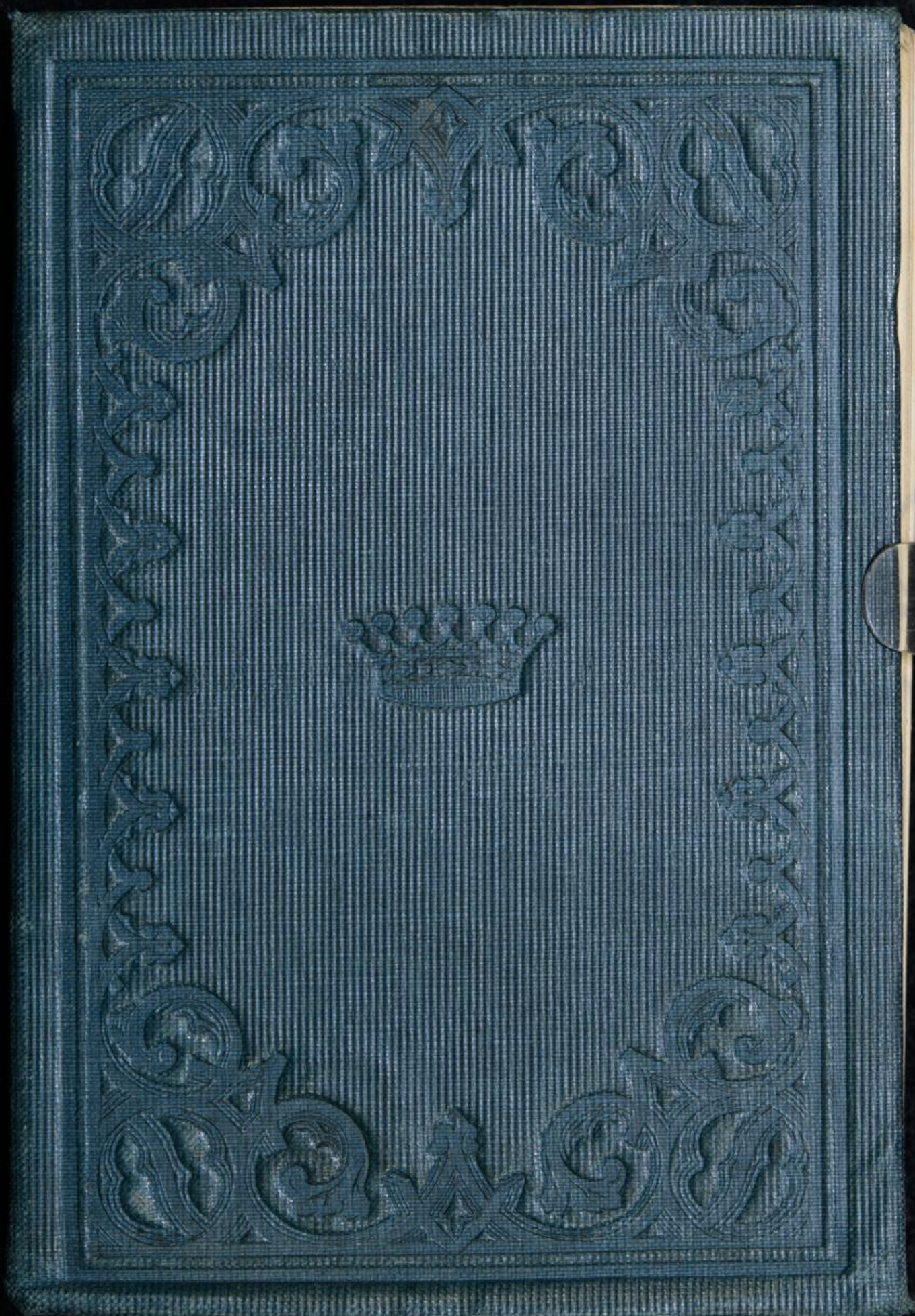


Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Die Redaction des **Gothaischen Hofkalenders** stets bemüht, die neuesten und richtigsten Angaben für dieses Buch zu erlangen, erlaubt sich in nachstehender Uebersicht die Gegenstände zu bezeichnen, welche sie in den verschiedenen Abschnitten zu geben beabsichtigt und richtet an alle Freunde und Gönn ihr Mittheilunge sicht als Richtschn kalenders aber scho

beginnt, s chten, die zur Benutzu punkte in den Händ

Der G

A. e)

I. der una erjenigen von E hrer Familien

II. der Fa einiger

Aus dem Nachlaß
von
Peter Göring
† 27. August 1927.
Geschenk
seiner Kinder

+4068 833 01

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5) der Successionen, wofern solche nicht durch Todesfälle, sondern durch besondere Acte der Verzichtleistung bedingt wurden;
6) der Aemter und Würden — jedoch mit Ausschluss der Ordensverleihungen; bei Militär-Chargen mit Angabe der Regimenter;
7) bei den fürstlichen und gräflichen Häusern der Abschnitte I u. II, des Grundbesitzes an Herrschaften und Gütern der Häupter und sämmtlicher Familienglieder, nach Flächengehalt und Einwohnerzahl, getrennt, je nach den verschiedenen Staaten, denen sie angehören, und den etwaigen Aenderungen im Besitzstande;
8) des regelmässigen Wohnsitzes des Chefs und der einzelnen Glieder der Familie;
9) des Familien-Stammwappens (nicht der einzelnen sich daran knüpfenden heraldischen Beziehungen) mit der Devise.

B. Von dem diplomatischen Corps der verschiedenen Staaten

und zwar mit Angabe:

1) **der obersten Staatsbehörden,** je nach
   a) dem Personale der Civilbehörden, mit Vor- und Zunamen; also der Ministerien, der neben den Ministerien bestehenden und der denselben unmittelbar untergeordneten Behörden mit Zeitangabe ihrer Ernennung, so wie der Provinzial-Vorstände;
   b) dem Personale der Militärbehörden, des Heeres und der Flotte;
   c) dem Personale der obersten geistlichen (kirchlichen) Behörden;
   d) dem Personale der obersten Hofchargen.

Die Ausdehnung der Mittheilungen des Hofkalenders richtet sich sowohl nach der Grösse der Staaten, als auch nach dem Umfange und der Genauigkeit der eingehenden Nachrichten.

2) **der diplomatischen Verbindung zwischen den Staaten.** Bei jedem Staate führt der Hofkalender auf:
   1) die bei den Regierungen beglaubigten Botschafter, ausserordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister, bevollmächtigten Minister, Minister-Residenten oder Geschäftsträger, mit Angabe des Tages ihrer Ernennung oder Beglaubigung;

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2) die Botschafts- oder Gesandtschafts-Räthe und die bei denselben angestellten Secretäre, die Dolmetscher und attachirten Personen; und
3) die General-Consuln und Consuln in allen Ländern und den vorzüglichsten Städten, in so weit sie zur Kenntniss der Redaction gelangen, und durch deren Angabe die Grenzen des Hofkalenders nicht überschritten werden.

C. Von der Statistik der Staaten

1) den Flächengehalt der Länder, nach Provinzen, Regierungsbezirken, Grafschaften u. dergl.;
2) die Einwohnerzahl nach den verschiedenen Länderabtheilungen und nach Confessionen;
3) die Finanzen nach den neuesten Voranschlägen der Einnahmen und Ausgaben oder jüngsten Rechnungsabschlüssen; Uebersichten der Staatshaushalte durch eine übersichtliche Vergleichung ihrer Activa und Passiva;
4) das Heer nach den verschiedenen Waffengattungen, und der Eintheilung in Corps, Divisionen, Brigaden, Regimenter etc., den Bestand in Krieg und Frieden;
5) die Kriegsflotte mit Angabe der Schiffsgattungen, ihrer Waffenkraft und Bemannung;
6) den Handels- und Schifffahrtsverkehr, mit Uebersicht des Werthes der jährlichen Ein- und Ausfuhr nach den hauptsächlichsten Ländern.

D. Von den wichtigsten Begebenheiten (Chronik)

der jeweiligen letzten zwölf Monate, in sofern sie von allgemeinem Interesse und von Wichtigkeit für die Geschichte der einzelnen Staaten sind.

Ferner theilt der Gothaische Hofkalender die Verfassungs-Urkunden in Auszügen mit, sowie die Verordnungen, welche Abänderungen derselben nach sich ziehen, die dazu dienen können, die späteren Begebenheiten zu erklären.

Gotha, October 1860.

Die Redaction des Goth. Hofkalenders.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



HANS EDUARD
Freiherr von Schleinitz.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gothaisches

genealogisches

Taschenbuch

der

freiherrlichen Häuser

auf das Jahr

1861.

Elfter Jahrgang.

Gotha, bei Justus Perthes.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

HHW 45
2 We

LANDES- UND STADT-BIBLIOTHEK DÜSSELDORF

34 q 661

Vorwort.

Der Plan, welcher diesem Werke zu Grunde gelegt ist, findet sich in den Vorworten zum ersten und siebenten Jahrgang ausführlich bezeichnet.

Da jeder neu erscheinende Band gewissermaßen die weitere Folge einer fortlaufenden freiherrlichen Adelsmatrikel bilden soll, so ist es begreiflich, daß bei dem gemessenen Raum des Taschenbuchs reine Wiederholungen in der Regel nicht zulässig sein können. Es mußte daher auch diesmal der schon früher aufgestellte Grundsatz zur Geltung kommen:

»daß die seither dargestellten Genealogien immer erst dann eine ausführliche Wiederholung im Taschenbuch finden, wenn eingetretene wesentliche Veränderungen in ihren Personalbeständen, oder anderweitige nothwendige Berichtigungen dieselbe wünschenswerth machen«.

Selbstverständlich blieben von der Wiederaufführung auch alle diejenigen Artikel bis auf Weiteres ausgeschlossen, über welche mir seit länger als einem Jahre entweder gar keine,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

oder doch nur sehr mangelhafte neue Mittheilungen zugegangen waren. Dagegen hatte mich eine vielseitige gütige Mitwirkung wiederum in den Stand gesetzt, nicht allein eine große Anzahl von Familienartikeln ganz neu in das Taschenbuch aufzunehmen, sondern auch viele der bisher ausgefallenen Genealogien, nach ihrer nunmehr ermöglichten gründlichen Berichtigung und Ergänzung, den übrigen Artikeln wiederanzureihen.

Für diese neu empfangenen zahlreichen Beweise des Wohlwollens fühle ich mich zu dem lebhaftesten Dank verpflichtet und bitte, die alte gewohnte Theilnahme dem Taschenbuch auch fernerhin nicht zu versagen.

Gotha, den 24. October 1860.

H. Soltmann.

Verzeichniß

der neu aufgenommenen freiherrlichen Familien.

Bach.
Böcklin zu Böcklinsau.
Bonomo.
Bresciani.
Burgau.
Buttlar zu Elberberg und Ziegenberg.
Capellen, van der.
Coreth.
Dinclage.
Ehrenberg, Gajer von.
Federspiel (S. 1009).
Geböckh.
Gerolt.
Gleißenthal.
Graff
Graff v. Ehrenfeld (S. 1012).
Grancy, Senarclens von.
Gruttschreiber und Czopkendorf.
Gugel von Brandt und Diepoltsdorf.
Gugler von Zeilhofen.
Halbhuber von Festwill.
Harff von Dreiborn.
Heintze-Weißenrode.
Holzing.
Horneck von Hornberg.
Hübner.
Ingram.
Kleinschrod.
Langsdorff.
Lasalle von Louisenthal.
Lasollaye.
Lindenfels.
Lupin.
Meusebach.
Mirbach
Obercamp.
Pfanzelter.
Pfordten, von der.
Podewils.
Prato zu Segonzano.
Prohaska-Carolini.
Reck auf Autenried.
Rivaira.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schacky.
Schatte.
Schenk von Tautenburg.
Schertel von Burtenbach.
Schmidl von Seeberg.
Schneider von Arno.
Schönaich, Hoverbeck gen. v.
Schönnermark (Schönermarck).
Senfft von Pilsach.
Stelzhammer.
Stiebar auf Buttenheim.
Strombeck.
Stromer von Reichenbach.
Teuchert.
Thinnfeld.
Thumb-Neuburg.
Thümmler.
Ungern-Sternberg.
Varicourt.
Wegner gen. von Lincker und Lützenwick.

Nachträge und Berichtigungen.

Seite

3. **Apfaltrern.** Frhr Titus, geb. 6. April 1825, ist k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A.

7. **Augustin.** Frhr Michael, geb. 9. Aug. 1823, ist zum k. k. Oberst avancirt.

11. **Barnim.** Frhr Adalbert, geb. 22. April 1841, ist am 12. Juli 1860 gestorben.

13. **Bartenstein.** Der zweite Gemahl der RFreifrau Eugenie geb. Baronne d'Osy de Zeegwaert, nämlich Max RFrhr Brints von Treuenfeld, ist in den österr. Grafenstand erhoben worden.

18. **Baur von Eyßeneck.** Der Gemahl der Freiin Adelheid, Philipp Frhr Röder von Diersburg, ist aus dem activen Militairstand ausgetreten.

20. **Beaulieu-Marconnay.** Frhr August, geb. 16. Mai 1820, ist k. k. pens. Major.

27. **Berstett.** Frhr Otto Tancred, geb. 8. Juli 1832, hat den Militairdienst quittirt.

29. **Beust.** Frhr Ludwig, geb. 31. Aug. 1819, ist grhzgl. bad. Hauptmann im Stab des 1. Füsilier-Bataillons.

50. **Boenigk.** Frhr Karl Heinrich Gottfried, k. preuß. General-Major zur Disposition, ist am 16. Juni 1860 gestorben.

59. **Boutteville.** Frhr Maximilian, Gutsbesitzer auf Mering, hat vierKinder: 1. Clementine, 2. Charlotte, 3. Edmund, 4. Anna.

60. **Brackel.** Frhr Arnold, geb. 6. Febr. 1843, ist k. preuß. Lieut. im 2. Magdeburg. Inf.-Reg. (Nr. 27).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

60. **Brandt.** Frhr Philipp ist nicht mehr Artillerie-Corps-Commandant.

61. **Bredow.** Dem Frhrn Karl Ludwig Victor Heinrich ist am 6. Oct. 1860 zu Bonn ein Sohn geboren worden.

69. **Brenken.** Frhr Maximilian ist Ehrenritter des Maltheser-Ordens und k. preuß. Premier-Lieut. im Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiment (Nr. 1).

— **Brenner von Felsach.** Frhr Adolf ist als k. k. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister an den k. dän. Hof versetzt worden.

72. **Bruck.** Frhr Karl, k. k. Legations-Secretair zu St. Petersburg, hat sich daselbst vermählt 6. Sept. 1860 mit Alexandrine, des Constantin von Fehleisen, grhzgl. bad. General-Consuls zu St. Petersburg, Tochter. — Frhr Otto ist k. k. Fregatten-Capitain a. D. — Frhr Fritz ist k. k. Hauptmann bei Prinz Hohenlohe-Langenburg Inf. Nr. 13.

74. **Buddenbrock.** Die Güter Kaltwasser und Würtsch-Helle bei Liegnitz und Bischdorf bei Polnisch-Wartenberg, sowie Poduren und Powarben in Ostpreußen gehören nicht mehr zum Besitzthum der Familie. — Die aufgeführte Herrschaft heißt Klein-Tschirne, nicht Klein-Tschirnau.

77. — Freiin Martha, geb. 21. Mai 1844, ist verlobt 6. Sept. 1860 zu Ottlau mit dem Ritterguts-Besitzer Reuter-Rundewiese. — Frhr Wilhelm David Theophil Alfred ist k. preuß. Prem.-Lieut. im Cuir.-Reg. Königin (Pomm.) (Nr. 2) und Adjutant der 3. Cavalerie-Division.

78. — Frhr Karl Alfred Heinrich Leopold ist k. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Dragoner-Reg. — Sein Bruder: Frhr Felix, und seine Schwester: Freiin Juliane Luise Olga, sind Beide gestorben; sein Bruder: Frhr Maximilian, ist k. preuß. Regierungs-Assessor zu Breslau.

79. — Frhr Alfred Alexander, k. preuß. Oberst-Lieutenant a. D. 2c., ist verm. mit Julie geb. Freiin Tölge von Limburger. Er hat vier Kinder: 1) Marie. 2) Julie. 3) Camilla, verm. 23. Oct. 1856 zu Berlin mit Eduard RFrhrn von Hoverbeck gen. von Schönaich, Majoratsherrn auf Klein-Tromnau im Reg.-Bezirk Ma-

Seite

rienwerder. 4) Ernst Johann Eugen, k. preuß. Regierungs-Referendar. — Frhr Alfred, geb. 14. Febr. 1827, ist Batterie-Chef geworden. — Frhr Emil, geb. 27. März 1829, ist kaiserl. russ. Lieut. a. D.

79. **Buddenbrock.** Z. 11 v. unten, l. Klein-Tschirne, statt Klein-Tschirnau.

80. — Frhr Gustav, geb. 4. März 1810, ist k. preuß. Oberst und Commandeur des 5. Westphäl. Inf.-Regiments (Nr. 53).

81. **Buol-Bernberg.** RFrhr Adalbert, geb. 12. Mai 1822, ist zum Landeshauptmann in Klagenfurt ernannt worden.

99. **Danckelman.** RFreifrau Ottilie Julinka geb. von Schütz ist am 26. Juni 1860 gestorben.

101. **Dercsényi de Dercsény.** Diese Familie ist evangelischer und katholischer Confession. — Frhr Rudolf, geb. 22. April 1834, hat den Militair-Character abgelegt.

103. **Diller.** Dem Frhrn Georg, verm. mit Elisabeth geb. von Rothkirch-Panthen, ist im Jahre 1859 ein Sohn (drittes Kind), Erich Heinrich, geboren worden. — Seine Schwester: Freiin Maria Anna, geb. 15. Nov. 1819, ist Palastdame J. M. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich.

114. **Dobeneck.** Frhr Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, ist k. preuß. Lieut. im 4. Garde-Reg. zu Fuß.

122. **Eberstein.** Frhr Benno, geb. 2. Januar 1826, ist k. preuß. Hauptmann im 6 Rhein. Inf.-Reg. (Nr. 68).

123. — Frhr Alfred, geb. 26. Januar 1835, ist Premier-Lieut. geworden und hat sich vermählt 6. Oct. 1860 zu Paretz mit Anna geb. von Uebel.

132. — Frhr Balduin, geb. 17. Sept. 1832, hat sich vermählt 25. Sept. 1860 zu Agnesdorff mit Margaretha geb. von Kropff.

134. **Ebner von Eschenbach.** Frhr Karl, geb. 5. Mai 1827, ist Platz-Adjutant bei der Stadt-Commandantschaft zu Speyer.

140. **Egloffstein.** Frhr August V., geb. 9. Nov. 1819, ist Geh.-Legationsrath geworden.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite
141. **Egloffstein.** Frhr August VI., geb. 10. Dec. 1824, ist k. preuß. Rittmeister und Escadrons-Chef im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8).

146. — Der Gemahl der Freiin Hedwig, Herr von Roppelt, ist k. bayer. General-Major und ad latus des General-Commando's zu Würzburg.

149. **Eichthal.** Frhr Julius, geb. 6. Januar 1822, ist am 28. Sept. 1860 gestorben.

150. **Eiselsberg.** Dem Frhrn Guido, verm. mit Maria geb. Freiin Pirquet von Cesenatico, ist am 31. Juli 1860 ein zweiter Sohn, Anton, geboren worden.

152. **Ellrichshausen.** Freiin Caroline Ernestine Malwine, geb. 11. Nov. 1858, ist am 19. April 1860 gestorben. Sie war die ältere Tochter des Frhrn Wilhelm Georg Alfred, dem noch eine jüngere, Namens Amöne, geboren ist.

154. **Ende.** Frhr Otto, geb. 22. Mai 1836, ist k. preuß. Lieut. im 3. Garde-Grenadier-Regiment.

157. **Enis von Atter und Iveaghe.** RFrhr Wenzel, geb. 30. Oct. 1820, ist k. k. Major in d. A.

159. **Esebeck.** Frhr Rudolf, geb. 6. Febr. 1812, ist k. preuß. Major und Bataillons-Commandeur im 4. Garde-Regiment zu Fuß.

160. — Frhr Ferdinand, geb. 21. Mai 1833, ist k. preuß. Lieut. und Adjutant im 4. Garde-Reg. zu Fuß. — Sein Bruder: Friedrich Karl Johann, ist k. preuß. Lieut. und Adjutant im 3. Garde-Reg. zu Fuß; und sein Bruder: Constantin Karl Wilhelm, k. preuß. Lieut. im Ostpreuß. Cuir.-Regiment (Nr. 3).

162. **Eyb.** RFrhr Ludwig, geb. 11. Januar 1782, ist k. bayer. Major a. D.

163. — RFrhr Ludwig, geb. 20. Febr. 1796, ist kgl. württemb. Straßenbau-Inspector a. D.

164. — RFrhr Paul Ludwig, geb. 3. Sept. 1833, ist k. württemb. Lieut. im 7. Inf.-Reg. — RFrhr Christian, geb. 25. Juni 1800, steht nicht in Militairdiensten. — RFrhr Richard, geb. 25. Juli 1834, ist k. bayer. Lieutenant im 5. Chev.-lég.-Regiment vac. Leiningen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

164. **Gynatten.** RFrhr Karl Hubert, geb. 1826, ist k. preuß. Hauptmann in der Westphäl. Artillerie-Brigade (Nr. 7) und Commandant der 6. Festungs-Compagnie zu Köln. — RFrhr Maximilian, geb. 1827, ist k. preuß. Hauptmann und Batterie-Chef in der Westphäl. Artillerie-Brigade (Nr. 7).

165. — RFrhr Georg, geb. 1831, ist k. preuß. Premier-Lieut. à la suite der Westphäl. Artillerie-Brigade (Nr. 7) und zur Feuerwerks-Abtheilung commandirt.

167. **Fiáth von Görménves.** Frhr Ludwig, geb. 16. Aug. 1817, ist zum k. k. Oberst-Lieut. avancirt.

169. **Fircks.** Frhr Wilhelm, geb. 22. Dec. 1840, ist k. preuß. Lieutenant geworden. — Frhr Arthur, geb. 13. Febr. 1838, ist k. preuß. Lieut. im 4. Niederschles. Inf.-Regiment (Nr. 51).

172. **le Fort.** Dem RFrhrn Alexander, verm. mit Franzisca geb. Fischer, ist am 15. Sept. 1860 zu Kemnath eine Tochter (zweites Kind) geboren worden. — Dem RFrhrn Peter, verm. mit Luise geb. von Behr, ist am 10. Sept. 1860 auf Pulow gleichfalls eine Tochter (zweites Kind) geboren worden.

174. **Frays.** Frhr August, k. bayer. Kämm. und General-Major, ist in den Ruhestand getreten. — Sein Sohn: Frhr Theodor, ist Commandant der Gendarmerie in Nieder-Bayern.

181. **Fürstenberg.** Dem RFrhrn Engelbert, verm. mit Agnes geb. RGräfin von Praschma, ist am 13. Juli 1860 auf dem Schlosse Falkenberg ein Sohn (drittes Kind) geboren worden.

191. **Gaisberg.** Der Gemahl der Freiin Emilie, Karl Frhr von Baumbach, ist k. württemb. Oberst und Commandant des 4. Inf.-Regiments.

192. — Der Gemahl der Freiin Marie, Ludwig Frhr von Walsleben, ist k. württemb. Major im 3. Reiter-Reg.

199. **Gemmingen.** RFreiin Anna, vermählte Freifrau von Seutter, ist Witwe.

210. **Gilsa zu Gilsa.** Frhr Werner ist k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 1. Magdeburg. Inf.-Regiment (Nr. 26).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

211. **Gise.** Frhr Friedrich August, geb. 1783, ist am 4. Oct. 1860 gestorben.

217. **Göler von Ravensburg.** RFrhr Karl, geb. 15. Mai 1824, ist grhzgl. bad. charact. Major im 3. Inf.-Regiment.

236. **Grüter (Diepenbroick-).** Frhr Gustav, geb. 9. Oct. 1815, ist zum k. preuß. Kammer-Gerichts-Rath zu Berlin und zum Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ernannt worden.

246. **Gudenau.** Die Aeltere, gleichfalls im Mannesstamme erloschene Linie dieses Geschlechts wird noch allein repräsentirt durch: Anna Maria RFreiin von der Vorst-Lombeck-Lüfftelberg (Cousine des 12. Juni 1855 † RFrhrn Maximilian, s. die Jüngere Linie), Stiftsdame zu Villich, verm. mit einem Frhrn von Burscheidt; Witwe. [Köln.]

261. **Gumppenberg.** RFrhr Heinrich, geb. 22. Juli 1821, ist k. bayer. Oberlieut. und Platz-Adjutant zu Lindau.

268. **Guttenberg.** RFrhr Philipp Adalbert, geb. 7. Febr. 1821, ist k. bayer. Rittmeister geworden.

271. **Halbhuber von Festwill.** Frhr Anton ist k. k. wirkl. GRath und Statthalter in Nieder-Oesterreich, Präsident der Finanz-Landes-Direction für Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburg.

273. **Haller von Hallerstein.** Der Gemahl der Freiin Emilie, Julius Wilhelm Balthasar Georg Bayl, ist zum Major avancirt.

274. — Frhr Christian, geb. 1. Nov. 1831, ist Oberlieut. geworden.

284. **Harthausen.** Freiin Ida, geb. 1841, hat sich am 25. Sept. 1860 vermählt.

294. **Hertling.** Frhr Philipp, geb. 1. Januar 1825, ist Rittmeister geworden.

306. **vom Holtz.** Frhr Maximilian, geb. 11. Febr. 1834, ist zum Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ernannt worden.

313. **Holzschuher von Harrlach.** Frhr August, geb. 8. März 1813, ist k. bayer. Regierungsrath bei der Regierungs-Finanzkammer von Schwaben und Neuburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

314. **van der Hoop.** Frhr Ferdinand, geb. 24. Sept. 1836, ist grhzgl. hess. Oberlieut. im Garde-Chev.-lég.-Regiment. — Frhr Georg, geb. 26. Januar 1838, ist k. württemberg. Lieut. im 1. Jäger-Bataillon. — Frhr Konrad Friedrich, geb. 6. Febr. 1830, ist grhzgl. hess. Oberlieut. im 2. Chev.-lég.-Regiment und hat sich 1860 vermählt mit Luise Philippine Wilhelmine geb. Emmerling. — Freiin Luise, vermählte Freifrau von Baumbach, ist Witwe seit 7. Aug. 1860.

318. **von der Horst.** Dem Frhrn Wilhelm, verm. mit Mathilde geb. Freiin von Schlotheim, ist am 29. Sept. 1860 zu Minden eine Tochter (drittes Kind) geboren worden.

319. — Die verwitwete Freifrau Marie geb. v. Wickede hat sich wiedervermählt 18. Oct. 1860 zu Berlin mit Christian Frhrn von und zu der Tann vom Rothen Schlosse.

320. **Hövell.** Frhr Edmund, geb. 25. Nov. 1833, ist k. preuß. Lieut. beim Train-Bataillon des VII. Armee-Corps.

322. — Frhr Rudolf, geb. 29. Nov. 1842, ist k. preuß. P.-Fähnrich im 1. Ostpreuß. Grenadier-Regiment (Nr. 1).

323. **Hruby-Geleny.** Der Gemahl der Freiin Natalie, Karl Frhr von Hanstein, ist k. preuß. Oberförster zu Letzlingen.

328. **Meerscheidt** gen. **von Hülleßem.** Frhr Hermann, geb. 7. Aug. 1830, ist Premier-Lieut. geworden; auch wurde ihm am 5. Aug. 1860 zu Bromberg eine Tochter geboren.

Zur Einschaltung auf S. 346
(für den 11. Jahrgang zu spät eingetroffen):

Kalliány de Kallyán.

[Kath. — Ungar. Adel 10. Juli 1700, bestät. 21. Februar 1769, Frhr. 22. Juli 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 358.]

Freiherr: Colomann Joseph Anton Ernst Frhr Kalliány de Kallyán, geb. 6. Febr. 1831 zu Kremsier,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

k. k. Hauptmann bei EH. Ludwig Victor Inf. Nr. 65. [Munkacs.]

Geschwister.

1. Maria Anna Christina, geb. 23. Juli 1829 zu Verona, verm. 12. Oct. 1858 mit Anton Püschel, k. k. Hauptmann bei Dom Miguel Inf. Nr. 39. [Debreczin.]
2. Mathilde Ludovica Franzisca Eva, geb. 24. Dec. 1834 zu Eperies. [Wien.]
3. Eugen Adolf Aloys, geb. 21. Sept. 1836 zu Mailand, k. k. Oberlieut. bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

Mutter.

Apollonia Ignatia Patientia, geb. 31. Juli 1802, des Johann Horváth de Levkotz et Abrahámfalva und der Franzisca geb. Roskoványi de Roskovián Tochter, verm. 21. Oct. 1828 mit dem Frhrn Joseph Anton (geb. 9. Nov. 1786), k. k. Feldmarschall-Lieutenant in Pension; Witwe seit 5. Febr. 1859. [Wien.]

---

347. **Karg von Bebenburg.** RFrhr Emil, geb. 24. Nov. 1834, ist aus dem activen Militairstand ausgetreten.

354. **Kettler.** RFrhr Maximilian, geb. 24. Mai 1825, ist k. preuß. Hauptmann im 2. Niederschles. Inf.-Reg. (Nr. 47); auch wurde ihm am 12. Aug. 1860 zu Hirschberg ein Sohn (zweites Kind) geboren.

357. **Kittlitz.** Dem Frhrn Rudolf, verm. mit Laura geb. Peiper, ist im Aug. 1860 zu Hirschberg ein Sohn (zweites Kind) geboren worden.

362. **Knobelsdorff.** Freiin Anna, geb. 27. Aug. 1842, ist verlobt 13. Oct. 1860 zu Leubus mit Karl von Rother zu Rogau, k. preuß. Regierungs-Referendar.

364. **Koller.** Frhr Wilhelm, k. k. General-Major und Brigadier, ist in Pension getreten.

402. **Lancken-Wakenitz.** Frhr Malte Friedrich, geb. 15. Nov. 1830, ist k. preuß. Rittmeister à la suite des Garde-Husaren-Regiments.

Seite

458. **Lützow.** RFrhr Kurd, geb. 6. Oct. 1836, hat sich vermählt 20. Sept. 1860 zu Sagisdorf mit Margarethe geb. von Werder.

462. **Maercken zu Geeradt.** RFrhr Egolf Edmund Hubert, geb. 15. Nov. 1830, hat sich vermählt 4. Oct. 1860 zu Koblenz mit Isabella geb. von Solemacher.

473. **Maltzahn.** RFrhr Karl, geb. 17. Dec. 1797, hat Sommersdorf verkauft und Leuschentin und Wüst-Grabow seinem ältesten Sohn, dem RFrhrn Albrecht, übergeben.

479. **Marschall von Bieberstein.** Frhr Ernst, geb. 1. Nov. 1837, ist k. preuß. Lieut. im Westphäl. Jäger-Bataillon (Nr. 7). — Frhr Rudolf, geb. 13. Juli 1840, ist kön. preuß. Lieut. im Ostpreuß. Füsilier-Bataillon (Nr. 33).

487. **Maurer von Kronegg.** RFrhr Alfred, geb. 8. Dec. 1834, ist. k. k. Lieut. im 5. Jäger-Bataillon.

522. **Mylius.** RFrhr Hermann, geb. 24. Januar 1816, ist als k. k. Oberst-Lieut. zum 59. Inf.-Reg. EH. Ferdinand Rainer versetzt worden.

524. — RFrhr Franz, geb. 21. Febr. 1827, hat sich vermählt 27. Septbr. 1860 zu Hermannstadt mit Wilhelmine geb. Freiin von Brukenthal, geb. 24. Sept. 1841.

537. **Obernitz.** RFrhr Karl, geb. 6. Mai 1831, ist Prem.-Lieutenant geworden.

547. **Palm.** RFrhr Ernst, geb. 21. Sept. 1826, ist Herr auf Linz und Ponikau im Königreich Sachsen.

551. **Pawel-Rammingen.** Freiin Wilhelmine Christine Caroline geb. RGräfin Schlitz von Görtz-Wrisberg ist am 15. Sept. 1860 gestorben.

557. **Pergler von Perglas.** RFrhr Ernst Friedrich, geb. 5. Oct. 1800, ist k. württemberg. Oberst und Commandant des Landjäger-Corps.

571. **Plotho.** Frhr Wilhelm, geb. 26. Nov. 1841, ist k. preuß. Lieut. im Garde-Husaren-Regiment.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite

Zur Einschaltung auf S. 583
(für den 11. Jahrgang zu spät eingetroffen):

Post.

[Kath. — Im Kurfürstenthum Hessen und Unter-Steyermark. — Frhr. bestät. in Oesterreich. — W.: in Blau ein silberner Löwe. Auf dem gekrönten Helm mit blausilbernen Decken erscheint der Löwe vor einer mit drei Pfauenfedern gezierten, golden gekrönten silbernen Säule. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 384.]

Freiherr: Joseph Casimir Karl Frhr von Post, geb. 3. Mai 1803, Besitzer des Lehengutes Oldendorf im Kurfürstenthum Hessen und der früheren Herrschaft Ober-Pultgau in Unter-Steyermark, k. k. Oberst in d. A., verm. 29. Juni 1831 zu Grußbach in Mähren mit

Marie geb. RGräfin von Hardegg, geb. 3. Juli 1802. [Ober-Pultgau.]

Kinder: 1. Marie, geb. 7. Febr. 1834.
2. Maximilian, geb. 21. Mai 1835.
3. Wilhelmine, geb. 26. Oct. 1838.
4. Luise, geb. 25. Sept. 1842.
5. Franzisca, geb. 10. März 1845.

Geschwister.

1. Elisabeth; lebt zu Lüde in Preußen.
2. Anna Elisabeth; lebt ebendaselbst.
3. Marie, verm. 8. Febr. 1847 mit Hans Ludolf Frhrn von Schele, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 15. Inf.-Reg.; Witwe seit 24. Juni 1847.

Mutter.

Wilhelmine geb. RGräfin von Zedtwitz a. d. Hause Schönbach, geb. 1774, verm. mit dem Frhrn Ignaz Philipp, Erbherrn zu Lüde und Oldendorf, Besitzer der hannöv. und waldeck'schen Lehen; Witwe seit 1821.

---

585. **Prato zu Segonzano.** Frhr Vincenz, geb. 1818, ist zum k. k. Vice-Delegaten in Mantua ernannt worden.

Seite

589. **Printz von Buchau.** Frhr Hermann Friedrich August Leopold, geb. 7. Januar 1813, ist zum Major avancirt.

593. **Prokesch-Osten.** Frhr Anton, geb. 19. Febr. 1837, ist k. k. Rittmeister im 2. Husaren-Regiment Großfürst Nicolaus von Rußland. — Seine Schwester: Freiin Irene, geb. 22. Juli 1841, hat sich vermählt 24. Sept. 1860 zu Gratz mit Franz Frhrn von Reyer, k. k. Legations-Rath und Geschäftsträger am k. span. Hofe, zu Madrid.

614. **Reck auf Autenried.** Frhr Sebastian, geb. 17. Dec. 1776, ist am 19. April 1860 zu Venedig gestorben.

626. **Reischach.** Frhr Karl, geb. 12. Juni 1805, hat den Character »General-Major« erhalten.

628. — Frhr Ludwig Kuno (Chef des Aeltern Zweiges der III. Linie) ist k. württemberg. Major im 2. Reiter-Regiment und am 15. Juni 1811 geboren.

656. **Rosen.** Frhr Adolf, geb. 2. Febr. 1796, ist am 29. Febr. 1860 gestorben.

662. **Rothkirch und Trach.** Frhr Dorotheus, geb. 28. Sept. 1834, ist k. preuß. Kammerjunker, Auscultator und Lieut. im 5. schweren Landwehr-Reiter-Regiment.

669. **Saamen.** Frhr Friedrich, geb. 9. Dec. 1811, ist aus dem activen Militairstand ausgetreten.

700. **Schleinitz.** Frhr Adalbert, geb. 30. Oct. 1822, ist mit dem Majors-Character außer Dienst getreten.

717. **Schönaich (Hoverbeck gen. von).** RFrhr Joseph ist k. preuß. Prem.-Lieut. vom Westpreuß. Cuir.-Reg. (Nr. 5) und als Inspections-Officier und Lehrer zur Kriegsschule in Neisse commandirt worden.

746. **Seckendorff.** RFrhr Emil, geb. 27. Aug. 1830, hat sich am 3. Oct. 1860 vermählt.

760. **Sell.** Frhr Wilhelm, geb. 3. Febr. 1842, ist k. preuß. Lieut. im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 2).

767. **Simbschen.** RFrhr Julius, geb. 18. Oct. 1825, k. k. Major ꝛc., ist zum 11. Husaren-Reg. Prinz Alexander zu Württemberg versetzt worden.

769. **Skrbensky von Hrzistie.** Frhr Philipp, geb. 5. März 1830, ist mit dem Majors-Character in Pension getreten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite
798. **Stenglin.** RFrhr Adolf, geb. 1. Juni 1822, ist zum Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ernannt worden.

799. — RFrhr Friedrich Franz, geb. 15. Aug. 1815, ist am 24. Aug. 1860 gestorben. — RFrhr August, geb. 20. Sept. 1816, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major, ist zur Disposition des Divisions-Commando's gestellt worden.

835. **von der Tann.** Frhr Christian, geb. 26. Juli 1824, hat sich am 18. Oct. 1860 zu Berlin vermählt.

866. **Uckermann-Bendeleben.** RFrhr Hermann, geb. 18. Juli 1809, ist zum Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ernannt worden.

924. **Welczeck.** Der Gemahl der RFreiin Marie, Titus von List, ist k. preuß. Lieut. und Adjutant im Posen'schen Uhlanen-Reg. (Nr. 10).

Nachträge und Berichtigungen
(den Jahrg. 1860 betreffend).

Seite
43. **Beust.** Z. 11 u. ff. v. oben, l. Liebmann Casimir, Herr auf Oberlosa in Sachsen, kurpfälz. GRath, verm. 27. Decbr. 1727 mit Wilhelmine Katharina Caroline Sophie Franzisca Victoria, des Anton Joseph Franz Christoph Frhrn von Zedtwitz, Herrn auf Asch, Neuberg, Krugreuth, Schönbach und Oelster, Tochter.

68. **Boenigk.** Z. 7 u. 6 von unten, l. Charlotte (geb. 21. Aug. 1781, † 11. Juli 1853), des Karl Moritz v. Dobschütz und Plauen 2c.

189. **Estorff.** Z. 7 und 6 v. unten, l. Rechnet man nun die dem andern Familienzweige Schack zugehörigen Güter 2c.

190. — Z. 3 bis 6 v. oben, l. Im Jahre 1292 wurden die beiden Güter Veeressen und Teyendorf mit vielen Pertinentien von den Herren von Hitzacker durch den Ritter Eggert von Estorff erkauft.

192. — Z. 25 v. oben, nach den Worten: Chef des Dragoner-Regiments Estorff 2c. adde: Unter Herzog Ferdinand

Seite

von Braunschweig General-Adjutant, completirte er, seine Familiengüter verpfändend, aus reinstem Patriotismus auf seine Kosten die Armee (die in Folge dessen von dem großbritann. und hannöv. Staate der Familie Estorff zu leistende Rückvergütung ist noch immer nicht erfolgt); durch seine Protection Scharnhorst's, welchen er, ihn für ein militairisches Genie erkennend, in sein Regiment aufnahm und seine Ausbildung ꝛc. förderte, und Rothschild's, des Großvaters der dermaligen jüngeren Generation dieses berühmten Bankhauses, welchen er, da er mit den Landgrafen Friedrich und Wilhelm von Hessen befreundet war, an den hessischen Hof brachte und aufs Wärmste empfahl, — hat er in zwei sehr verschiedenen Richtungen aufs Erfolgreichste gewirkt.

192. **Estorff.** Z. 13. v. u., nach den Worten: gegen Napoleon errichteten Husaren-Regiments, adde: (außerdem errichtete er gleichzeitig das lüneburgische Jäger-Bataillon).

225. **Gaisberg.** Z. 6 u. ff. v. oben, die Großältern waren: † Karl Christian Benjamin Friedrich von Gaisberg (geb. 8. Nov. 1748, † 29. März 1813), k. württemb. Kammerherr und Major, verm. 1779 mit Caroline Johanne Wilhelmine geb. von Gaisberg (geb. 3. Sept. 1758, † 15. Oct. 1837).

382. **Imhof.** Z. 4 v. unten, statt Gall-Binspink, l. Galen-Binspink.

496. **von der Lippe.** Z. 12 v. unten, statt † 1806 zu Preßburg, l. † 1816 zu Preßburg.

560. **Mühlwerth-Gärtner.** Z. 8 v. unten, Sophie geb. RFreiin von Gärtner ist am 8. Oct. (nicht 14. Mai) 1804 geboren.

596. **Palaus, Campan und Razöz.** Z. 16 v. oben, l. in Tirol, statt zu Botzen.

— — Z. 24 u. 25 v. oben, Romanus Palaus starb im Jahre 1585.

717. **Salzgeber.** Z. 7 v. unten, l. ein links abflatterndes, spitzes silbernes Fähnlein ꝛc.

730. **Schaezler.** Z. 4 v. oben, l. 17. Juni 1604, statt 26. März 1604.

— — Z. 5 v. oben, l. 17. Juli 1633, statt 17. Juni 1633.

732. — Z. 13 v. oben, Johann Lorenz Frhr von Schaezler starb. am 19. März 1826.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Seite
789. **Schwerin.** Z. 13 v. oben, Albert Julius von Schwerin auf Wustrau wurde s. d. 21. Oct. 1859 unter dem Namen »von Zieten-Schwerin« in den preuß. Grafenstand erhoben. Er ist am 26. Juni 1836 (nicht 1833) geboren.
880. **Toussaint.** Z. 3 v. oben und Z. 1 v. unten, l. geb. von Schadelock, statt geb. Schadelock.
917. **Vukassovich.** Z. 7 v. unten, die Schildhalter sind zwei auswärts sehende natürliche Wölfe (nicht Löwen).

Berichtigungen

(den Jahrgang 1859 betreffend).

Seite
23. **Baumbgartner von Baumgarten.** Z. 10 v. oben, der Greif ist silbern.
102. **Brentano.** Z. 5 v. oben, l. Im 2. und 5. von Roth über Blau mit vier Schachten zwischen fünf Zinnen quer getheilten Felde ꝛc.
151. **Ebersberg** gen. **Weyhers.** Z. 17 v. oben, der Flug ist geschlossen, aber nicht einwärts gekehrt.
300. **Heimrod.** Z. 2 v. oben, der Löwe ist einwärts gekehrt und sitzend (nicht liegend).
— — Z. 6 und 7 v. oben, der Helm hat rechts eine blaugoldene, links eine rothgoldene Decke.
— — Z. 9 v. oben, die Löwen als Schildhalter sind mit Fürstenhüten gekrönt.

Berichtigung

(den Jahrgang 1858 betreffend).

Seite
449. **Minckwitz von Minckwitzburg.** Z. 17 v. oben, der Löwe ist golden und nicht von blauer Farbe.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

General-Register

über die

in den seither erschienenen elf Jahrgängen des Taschenbuchs enthaltenen

Freiherrlichen Familien,

mit Nachweis des Jahrgangs, in welchem zuletzt Nachrichten von denselben gegeben worden sind.

Anmerkung: Ueber die erloschenen freiherrlichen Familien s. den besonderen Anhang, S. 1009.

Abele von Lilienberg. Jahrg. 1855, S. 1.
Accurti von Königsfels. Jahrg. 1857, S. 1.
Adelsheim. Jahrg. 1857, S. 2.
Adelstein. Jahrg. 1855, S. 4.
Adlersburg, s. Schwabel von Adlersburg.
Aehrenthal, Lexa von. Jahrg. 1861, S. 1.
Aichen und Aichen-Mitis. Jahrg. 1860, S. 2.
Aichlburg. Jahrg. 1856, S. XIII und 5.
Albini. Jahrg. 1858, S. 2.
Allesina von Schweitzer, s. Schweitzer.
Amstetter, auch Ambstetter. Jahrg. 1855, S. 9.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Andlaw-Birseck. Jahrg. 1856, S. 6.
Andrian-Werburg. Jahrg. 1860, S. 3.
Ankershofen. Jahrg. 1858, S. 2.
Apfaltrern. Jahrg. 1861, S. 2.
Apór von Al-Tórja. Jahrg. 1858, S. 5.
Arens. Jahrg. 1858, S. 6.
Aretin. Jahrg. 1856, S. 10.
Arregger von Wildensteg. Jahrg. 1848, S. 423.
Asch. Jahrg. 1858, S. 6.
Asseburg, von der (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Audrčzky von Audrčz. Jahrg. 1861, S. 4.
Aufseß. Jahrg. 1861, S. 5.
Augustin. Jahrg. 1861, S. 6.
Autenried. Jahrg. 1860, S. 11.

Bach. Jahrg. 1861, S. 7.
Badenfeld. Jahrg. 1858, S. 10.
Badenthal. Jahrg. 1849, S. 511.
Bagge. Jahrg. 1860, S. 12.
Baillou. Jahrg. 1861, S. 9.
Baltheser von Löwenfeld. Jahrg. 1848, S. 426.
Barcó. Jahrg. 1861, S. 10.
Barnekow. Jahrg. 1859, S. 14.
Barnim. Jahrg. 1861, S. 11 und 982.
Bartenstein. Jahrg. 1861, S. 11.
Baselli von Süßenberg. Jahrg. 1861, S. 14.
Bassus. Jahrg. 1859, S. 19.
Battaglia de Sopramonte e Ponte alto. Jahrg. 1859, S. 20.
Batz. Jahrg. 1861, S. 16.
Baum von Appelshoffen. Jahrg. 1861, S. 16.
Baumbgartner von Baumgarten. Jahrg. 1860, S. 25.
Baur von Eyßeneck. Jahrg. 1861, S. 18.
Bautz, Cappler v. Oedheim gen. v. Bautz. Jahrg. 1858, S. 20.
Beaulieu-Marconnay. Jahrg. 1861, S. 19.
Bechtolsheim, Mauchenheim gen. B. Jahrg. 1855, S. 26.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Becke, von der. Jahrg. 1859, S. 29.
Bedekovich zu Komor. Jahrg. 1861, S. 21.
Bedeus von Scharberg. Jahrg. 1861, S. 21.
Beeß und Chroſtin. Jahrg. 1856, S. 30.
Behaim von Schwarzbach. Jahrg. 1861, S. 21.
Behr. Jahrg. 1860, S. 30.
Bellersheim genannt Stürzelsheim. Jahrg. 1858, S. 23.
Berchem zu Nieder-Traubling. Jahrg. 1857, S. 28.
Berckheim. Jahrg. 1861, S. 23.
Berg. Jahrg. 1855, S. 30.
Berger von der Pleiße. Jahrg. 1856, S. 42.
Berlichingen. Jahrg. 1861, S. 24.
Berſina von Siegenthal. Jahrg. 1855, S. 34.
Berſtett. Jahrg. 1861, S. 26.
Beſchwitz. Jahrg. 1861, S. 27.
Beſſerer von Thalfingen. Jahrg. 1858, S. 27.
Bethmann. Jahrg. 1858, S. 28.
Bettendorff. Jahrg. 1858, S. 29.
Beulwitz. Jahrg. 1858, S. 30.
Beuſt. Jahrg. 1861, S. 27.
Beverförde, ſ. Elverfeld gen. von Beverförde-Werries.
Bianchi Duchi di Caſalanza. Jahrg. 1861, S. 32.
Bibra. Jahrg. 1861, S. 33.
Biedermann. Jahrg. 1861, S. 41.
Bille-Brahe (ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).
Binder von Krieglſtein. Jahrg. 1858, S. 46.
Biſſing. Jahrg. 1858, S. 47.
Biſtramb (Byſtram). Jahrg. 1859, S. 65.
Bittner von Bitterthal. Jahrg. 1856, S. 63.
Bleul. Jahrg. 1860, S. 58.
Blittersdorff. Jahrg. 1861, S. 42.
Block-Bibran. Jahrg. 1861, S. 43.
Blomberg. Jahrg. 1860, S. 61.
Blome (ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).
Bock-Hermsdorf. Jahrg. 1861, S. 43.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Böcklin zu Böcklinsau. Jahrg. 1861, S. 46.
Bodeck von Ellgau. Jahrg. 1861, S. 48.
Bodelschwingh-Plettenberg, s. Plettenberg.
Bodmann. Jahrg. 1856, S. 67.
Boemelburg. Jahrg. 1861, S. 48.
Boenigk. Jahrg. 1861, S. 49.
Bogdan von Sturmbruck. Jahrg. 1857, S. 63.
Bohlen. Jahrg. 1856, S. 71.
Böhm. Jahrg. 1858, S. 54.
Boineburg (Boyneburgk). Jahrg. 1861, S. 51.
Boltog von Brüsken. Jahrg. 1861, S. 56.
Bondeli. Jahrg. 1861, S. 57.
Bongart. Jahrg. 1860, S. 75.
Bonomo. Jahrg. 1861, S. 58.
Bors (Borsch). Jahrg. 1861, S. 58.
Bothmer (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser)
Bourgeois. Jahrg. 1855, S. 68.
Boutteville. Jahrg. 1861, S. 59.
Boyneburgk, s. Boineburg.
Brackel. Jahrg. 1861, S. 60.
Brandenstein. Jahrg. 1860, S. 78.
Brandt. Jahrg. 1861, S. 60.
Braunecker. Jahrg. 1858, S. 66.
Bredow. Jahrg. 1861, S. 61.
Breidbach-Bürresheim. Jahrg. 1861, S. 62
Breidenbach. Jahrg. 1861, S. 63.
Breiten-Landenberg, s. Landenberg.
Breitschwert. Jahrg. 1861, S. 66.
Brenken. Jahrg. 1861, S. 68.
Brenner von Felsach. Jahrg. 1861, S. 69.
Brenner zu Geroldstein. Jahrg. 1858, S. 78.
Brentano. Jahrg. 1861, S. 70.
Bresciani. Jahrg. 1861, S. 70.
Bretfeld zu Kronenburg. Jahrg. 1860, S. 90.
Bretschneider. Jahrg. 1860, S. 91.

Breuning. Jahrg. 1855, S. 77.
Brever gen. von Fürth, ſ. Fürth.
Brockdorff (ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).
Bruck. Jahrg. 1861, S. 72.
Brück. Jahrg. 1861, S. 73.
Brudern. Jahrg. 1849, S. 511.
Brügghen, von der. Jahrg. 1855, S. 80.
Brukenthal. Jahrg. 1860, S. 94.
Bruſſelle-Schaubeck. Jahrg. 1860, S. 94.
Buddenbrock. Jahrg. 1861, S. 74.
Buffa von Lilienberg. Jahrg. 1855, S. 81.
Buirette von Oehlefeld. Jahrg. 1857, S. 90.
Bülow. Jahrg. 1860, S. 113.
Buol-Bernberg. Jahrg. 1861, S. 80.
Burgau. Jahrg. 1861, S. 82.
Burić von Pournay. Jahrg. 1860, S. 117.
Burkhardt von der Klee. Jahrg. 1861, S. 83.
Buſchmann. Jahrg. 1861, S. 83.
Buſeck genannt Buſeck zu Forſtlahm und Ippelborn. Jahrg. 1857, S. 102.
Busſche-Ippenburg, von dem, gen. Keſſel (ſ. Taſch. d. gräfl. H.).
Buttlar zu Elberberg und Ziegenberg. Jahrg. 1861, S. 85.
Butz von Rolsberg, ſ. Rolsberg.

Call zu Kulmbach und Roſenburg. Jahrg. 1861, S. 89.
Callot. Jahrg. 1849, S. 512.
Canitz und Dallwitz (ſ. »Kanitz« im Taſchenbuch der gräfl Häuſer).
Canſtein, von und zum. Jahrg. 1861, S. 89.
Capellen, van der. Jahrg. 1861, S. 91.
Cappler von Oedheim gen. von Bautz, ſ. Bautz.
Cerrini de Monte Varchi (ſ. Taſchenbuch der gräfl. Häuſer).
Ceſchi von Santa Croce. Jahrg. 1855, S. 88.
Cetto. Jahrg. 1860, S. 121.
Cirheimb. Jahrg. 1860, S. 122.
Cloſen. Jahrg. 1860, S. 122.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Codelli von Fahnenfeld u. Sterngreif. Jahrg. 1858, S. 98.
Coels von der Brügghen. Jahrg. 1860, S. 123.
Collas. Jahrg. 1858, S. 100.
Conrad von Konradsheim. Jahrg. 1861, S. 92.
Coreth. Jahrg. 1861, S. 93.
Corseinge. Jahrg. 1858, S. 101.
Cotta. Jahrg. 1861, S. 93.
Crailsheim. Jahrg. 1857, S. 118.
Cramer. Jahrg. 1861, S. 95.
Cramm. Jahrg. 1860, S. 127.
Creßeri von Breitenstein. Jahrg. 1855, S. 101.
Cronenberg genannt Doläus. Jahrg. 1856, S. 118.
Csollich. Jahrg. 1857, S. 123.
Csorich de Monte Creto. Jahrg. 1857, S. 123.
Culoz. Jahrg. 1861, S. 96.
Cunibert. Jahrg. 1860, S. 131.
Czettritz und Neuhaus. Jahrg. 1860, S. 132.
Czoernig von Czernhausen. Jahrg. 1861, S. 96.

Dacziczky von Heßlowa. Jahrg. 1861, S. 97.
Daddaz von Corseinge, s. Corseinge.
Dael von Köth-Wanscheid, s. Köth-Wanscheid.
Dahlen von Orlaburg. Jahrg. 1861, S. 97.
Dalberg. Jahrg. 1855, S. 106.
Dalwigk. Jahrg. 1859, S. 131.
Danckelman. Jahrg. 1861, S. 98.
Dannenberg. Jahrg. 1858, S. 112.
Daudlebsky Sterneck zu Ehrenstein, s. Sterneck.
De Fin. Jahrg. 1860, S. 136.
Degenfeld. Jahrg. 1857, S. 133.
Degrazia von Podgozdam. Jahrg. 1861, S. 100.
Dercsényi de Dercsény. Jahrg. 1861, S. 101.
Dernbach. Jahrg. 1861, S. 102.
Diemar. Jahrg. 1856, S. 135.
Dienersperg. Jahrg. 1855, S. 118.

Diepenbroick-Grüter, s. Grüter.
Dietrich. Jahrg. 1860, S. 139.
Dietrich von Landsee. Jahrg. 1860, S. 139.
Diez. Jahrg. 1861, S. 102.
Diller und Diller-Heß. Jahrg. 1861, S. 103.
Dincklage. Jahrg. 1861, S. 104.
Di-Pauli von Treuheim. Jahrg. 1857, S. 143.
Dlauhowesky-Langendorf. Jahrg. 1857, S. 144.
Dobeneck. Jahrg. 1861, S. 114.
Doblhoff-Dier. Jahrg. 1860, S. 142.
Dobrzensky von Dobrzenitz. Jahrg. 1855, S. 123.
Donnersperg. Jahrg. 1856, S. 142.
Donop. Jahrg. 1855, S. 125.
Dörnberg. Jahrg. 1860, S. 143.
Dorth. Jahrg. 1861, S. 115.
Dóry von Jobaháza. Jahrg. 1857, S. 146.
Drachenfels. Jahrg. 1861, S. 116.
Drechsel auf Deuffstetten. Jahrg. 1857, S. 147.
Droste zu Hülshoff. Jahrg. 1855, S. 127.
Droste genannt Kerkerinck. Jahrg. 1855, S. 128.
Drotleff von Friedenfels, s. Friedenfels.
Du Bos, s. Du Thil.
Dubsky-Třebomislyc (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Dücker. Jahrg. 1861, S. 116.
Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.
Dungern. Jahrg. 1861, S. 118.
Du Prel. Jahrg. 1860, S. 152.
Durant. Jahrg. 1861, S. 119.
Dürniz. Jahrg. 1857, S. 151.
Du Thil, Du Bos du Thil. Jahrg. 1860, S. 153.

Ebersberg genannt Weyhers. Jahrg. 1860, S. 153.
Eberstein, auch Eller-Eberstein. Jahrg. 1861, S. 120.
Ebner von Eschenbach. Jahrg. 1861, S. 133.
Eckardstein. Jahrg. 1861, S. 136.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Edelsheim. Jahrg. 1861, S. 138.
Egkh und Hungersbach. Jahrg. 1857, S. 152.
Egkher von Kapfing und Lichtenegg. Jahrg. 1857, S. 153.
Egloffstein. Jahrg. 1861, S. 139.
Ehrenberg (Gajer von). Jahrg. 1861, S. 146.
Ehrenburg. Jahrg. 1855, S. 139.
Eichendorff. Jahrg. 1861, S. 147.
Eichhoff. Jahrg. 1857, S. 166.
Eichthal. Jahrg. 1861, S. 148.
Eiselsberg. Jahrg. 1861, S. 150.
Eliatscheck von Siebenburg. Jahrg. 1861, S. 150.
Eller-Eberstein, s. Eberstein.
Ellrichshausen. Jahrg. 1861, S. 151.
Elmendorff. Jahrg. 1860, S. 177.
Elsner. Jahrg. 1861, S. 153.
Elverfeld genannt von Beverförde-Werries. Jahrg. 1860, S. 180.
Ende. Jahrg. 1861, S. 153.
Enis (Mac-) von Atter und Iveaghe. Jahrgang 1861, S. 155.
Enzberg zu Mühlheim. Jahrg. 1857, S. 175.
Erberg. Jahrg. 1857, S. 176.
Erstenberg zum Freyenthurm. Jahrg. 1857, S. 176.
Ertel von Krehlau. Jahrg. 1855, S. 149.
Esch. Jahrg. 1859, S. 175.
Eschenburg, Purtscher von. Jahrg. 1861, S. 157.
Escherich. Jahrg. 1857, S. 178.
Esebeck. Jahrg. 1861, S. 158.
Estorff. Jahrg. 1861, S. 162.
Eyb. Jahrg. 1861, S. 162.
Eynatten. Jahrg. 1861, S. 164.

Fahnenberg. Jahrg. 1858, S. 157.
Falkenhausen. Jahrg. 1858, S. 158.
Falkenstein. Jahrg. 1855, S. 153.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Fechenbach. Jahrg. 1855, S. 154.
Feury auf Hilling und Piebelsbach. Jahrg. 1861, S. 166.
Fiáth von Förménves. Jahrg. 1861, S. 167.
Fichard gen. Baur von Eyßeneck. Jahrg. 1861, S. 168.
Fini von Jablanaz und Gutenegg. Jahrg. 1848, S. 431.
Fircks. Jahrg. 1861, S. 168.
Fleißner von Wostrowitz. Jahrg. 1861, S. 169.
Fleschner-Jetzer, s. Jetzer.
Flödnigg. Jahrg. 1849, S. 514.
Földváry von Földvár. Jahrg. 1861, S. 171.
Follenius. Jahrg. 1855, S. 155.
Forgatsch von Forgatsch. Jahrg. 1856, S. 177.
Formentini. Jahrg. 1858, S. 163.
Fort, le. Jahrg. 1861, S. 171.
Francken. Jahrg. 1858, S. 165.
Franckenberg-Proschlitz. Jahrg. 1860, S. 207.
Franckenstein. Jahrg. 1861, S. 173.
Fraunberg. Jahrg. 1857, S. 195.
Fraunhofen. Jahrg. 1857, S. 196.
Frays. Jahrg. 1861, S. 174.
Frentz, Raitz von, zu Schlenderhan. Jahrg. 1861, S. 174.
Freudenberg. Jahrg. 1857, S. 196.
Frey von Schönstein, s. Schönstein.
Freyberg. Jahrg. 1857, S. 197.
Friedenfels, Drotleff von. Jahrg. 1861, S. 177.
Friedrich. Jahrg. 1857, S. 201.
Friesen. Jahrg. 1861, S. 177.
Frimont (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Fritsch. Jahrg. 1861, S. 180.
Fronmüller. Jahrg. 1858, S. 173.
Fuchs von Bimbach und Dornheim. Jahrg. 1857, S. 206.
Fürstenberg. Jahrg. 1861, S. 181.
Fürstenwärther. Jahrg. 1861, S. 184.
Fürth, Brever gen. von. Jahrg. 1860, S. 221.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gablenz. Jahrg. 1861, S. 186.
Gaffron-Kunern. Jahrg. 1861, S. 187.
Gagern. Jahrg. 1861, S. 187.
Gaisberg. Jahrg. 1861, S. 190.
Gajer von Ehrenberg, s. Ehrenberg.
Gall von Gallenfels. Jahrg. 1849, S. 515.
Galvagna. Jahrg. 1856, S. 199.
Gans zu Putlitz, s. Putlitz.
Gärtner. Jahrg. 1861, S. 192.
Gärtner-Griebenow. Jahrg. 1861, S. 193.
Gastheimb. Jahrg. 1860, S. 227.
Gayling von Altheim. Jahrg. 1861, S. 193.
Geböckh. Jahrg. 1861, S. 194.
Gebsattel. Jahrg. 1861, S. 196.
Gedult von Jungenfeld. Jahrg. 1855, S. 175.
Geislern. Jahrg. 1855, S. 177.
Gemmell zu Flischbach. Jahrg. 1861, S. 197.
Gemmingen. Jahrg. 1861, S. 197.
Gemmingen von Massenbach, s. Massenbach.
Gemmrich von Neuberg, s. Neuberg.
Gentilotti von Engelbrunn. Jahrg. 1849, S. 515.
Geringer von Oedenberg. Jahrg. 1861, S. 204.
Gerolt. Jahrg. 1861, S. 204.
Geuder von Heroldsberg. Jahrg. 1857, S. 227.
Geyr von Schweppenburg. Jahrg. 1861, S. 206.
Geyso. Jahrg. 1857, S. 231.
Gienanth. Jahrg. 1861, S. 208.
Gilsa zu Gilsa. Jahrg. 1861, S. 209.
Ginsheim. Jahrg. 1857, S. 236.
Giovanelli. Jahrg. 1858, S. 191.
Girardi von Castell. Jahrg. 1858, S. 192.
Girsewald. Jahrg. 1857, S. 240.
Gise. Jahrg. 1861, S. 211.
Glauburg. Jahrg. 1858, S. 194.
Gleichauf von Gleichenstein, s. Gleichenstein.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gleichen gen. v. Rußwurm. Jahrg. 1861, S. 212.
Gleichenstein (Gleichauf von). Jahrg. 1858, S. 195.
Gleißenthal. Jahrg. 1861, S. 213.
Godin. Jahrg. 1860, S. 249.
Gohr. Jahrg. 1861, S. 214.
Göler von Ravensburg. Jahrg. 1861, S. 215.
Goltz, von der. Jahrg. 1860, S. 256.
Gorizzutti. Jahrg. 1861, S. 219.
Gorup von Besánez. Jahrg. 1857, S. 257.
Goumoëns, s. Gumoëns.
Graff. Jahrg. 1861, S. 220.
Grainger-Ty'wysog. Jahrg. 1859, S. 237.
Grammont von Linthal. Jahrg. 1857, S. 257.
Grancy (Senarclens von). Jahrg. 1861, S. 222.
Graß. Jahrg. 1861, S. 223.
Gravenreuth. Jahrg. 1861, S. 224.
Gregory. Jahrg. 1861, S. 225.
Greiffenklau zu Volraths, Jahrg. 1858, S. 207.
Gremp von Freudenstein. Jahrg. 1861, S. 227.
Grenus. Jahrg. 1857, S. 266.
Grieſſenbeck. Jahrg. 1858, S. 211.
Grimſchitz. Jahrg. 1856, S. 251.
Großſchedel. Jahrg. 1857, S. 267.
Grote. Jahrg. 1861, S. 229.
Grueber. Jahrg. 1857, S. 268.
Gruſtner von Gruſtdorf. Jahrg. 1848, S. 437.
Grüter (Diepenbroick-). Jahrg. 1861, S. 235.
Gruttſchreiber und Czopkendorf. Jahrg. 1861, S. 236.
Gudenau, Vorſt von. Jahrg. 1861, S. 246.
Gudenus. Jahrg. 1861, S. 246.
Gugel von Brandt und Diepoltsdorf. Jahrg. 1861, S. 248.
Gugler von Zeilhofen. Jahrg. 1861, S. 252.
Gültlingen. Jahrg. 1861, S. 254.
Gumoëns, auch Goumoëns. Jahrg. 1861, S. 254.
Gumppenberg. Jahrg. 1861, S. 256.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Günderode, auch Günderrode. Jahrg. 1861, S. 261.
Guretzky-Kornitz und Gureck. Jahrg. 1861, S. 265.
Gussitsch. Jahrg. 1855, S. 227.
Guttenberg. Jahrg. 1861, S. 267.

Haan. Jahrg. 1858, S. 231.
Hacke. Jahrg. 1855, S. 230.
Hackelberg-Landau. Jahrg. 1857, S. 281.
Hadeln. Jahrg. 1861, S. 269.
Hager v. u. zu Allentsteig (Altensteig). Jahrg. 1861, S. 270.
Hahn. Jahrg. 1859, S. 264.
Haimberger. Jahrg. 1861, S. 270.
Halbhuber von Festwill. Jahrg. 1861, S. 271.
Halden, von der, zu Trazberg. Jahrg. 1849, S. 518.
Hallberg zu Broich. Jahrg. 1859, S. 273.
Hallegg. Jahrg. 1857, S. 285.
Haller von Hallerstein. Jahrg. 1861, S. 272.
Hamm, op den, gen. Schoeppingk, s. Schoeppingk.
Hammer-Purgstall. Jahrg. 1858, S. 238.
Hammerstein. Jahrg. 1860, S. 300.
Handel. Jahrg. 1861, S. 276.
Hanstein. Jahrg. 1859, S. 287.
Hardenberg (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Hardt von Woellenstein. Jahrg. 1861, S. 278.
Harff von Dreiborn. Jahrg. 1861, S. 279.
Häring. Jahrg. 1860, S. 313.
Harold. Jahrg. 1860, S. 313.
Harsch von Almedingen. Jahrg. 1860, S. 313.
Hartelmüller. Jahrg. 1855, S. 247.
Hasselholdt-Stockheim, s. Stockheim.
Hausen. Jahrg. 1861, S. 280.
Hausmann (Haußmann). Jahrg. 1861, S. 280.
Harthausen. Jahrg. 1861, S. 282.
Haynau. Jahrg. 1857, S. 307.
Heddesdorff. Jahrg. 1856, S. 294.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Heereman von Zuydwyk. Jahrg. 1861, S. 284.
Heeremann von Wimpffen, s. Wimpffen.
Heimrod. Jahrg. 1861, S. 285.
Heintze-Weißenrode. Jahrg. 1861, S. 286.
Helversen von Helversheim. Jahrg. 1860, S. 322.
Henn von Henneberg. Jahrg. 1861, S. 289.
Hennet. Jahrg. 1858, S. 258.
Henniger von Seeberg. Jahrg. 1855, S. 256.
Hentschel von Gutschdorf. Jahrg. 1856, S. 300.
Herbert. Jahrg. 1857, S. 314.
Herbert-Rathkeal. Jahrg. 1861, S. 291.
Herman. Jahrg. 1861, S. 291.
Hertefeld. Jahrg. 1858, S. 263.
Hertling. Jahrg. 1861, S. 293.
Hertzberg. Jahrg. 1861, S. 294.
Herzinger. Jahrg. 1861, S. 296.
Heß, auch Heß-Diller und Heß-Bayard. Jahrg. 1861, S. 296.
Heußlein von Eussenheim. Jahrg. 1861, S. 298.
Heyden, von der. Jahrg. 1860, S. 334.
Heyking. Jahrg. 1860, S. 335.
Heynitz. Jahrg. 1861, S. 298.
Hietzinger. Jahrg. 1857, S. 318.
Hildprandt von und zu Ottenhausen. Jahrg. 1861, S. 300.
Hiller von Gärtringen. Jahrg. 1861, S. 301.
Himmelberg. Jahrg. 1856, S. 307.
Hingenau. Jahrg. 1857, S. 324.
Hippoliti v. Paradiso u. Montebello. Jahrg. 1855, S. 266.
Hirschberg. Jahrg. 1856, S. 309.
Hofer von Lobenstein. Jahrg. 1860, S. 342.
Hofmann. Jahrg. 1857, S. 326.
Hohenbruck, Schwäger von. Jahrg. 1861, S. 304.
Hohenhausen und Hochaus. Jahrg. 1861, S. 305.
Holtz, vom. Jahrg. 1861, S. 306.
Hölzel von Sternstein. Jahrg. 1857, S. 329.
Holzhausen. Jahrg. 1861, S. 307.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Holzing. Jahrg. 1861, S. 309.
Holzschuher von Harrlach. Jahrg. 1861, S. 311.
Honrichs zu Wolfswarffen. Jahrg. 1856, S. 323.
Hoop, van der. Jahrg. 1861, S. 314.
Hormayr zu Hortenburg. Jahrg. 1855, S. 271.
Horn. Jahrg. 1861, S. 314.
Horneck von Hornberg. Jahrg. 1861, S. 315.
Horneck von Weinheim. Jahrg. 1857, S. 330.
Hornstein. Jahrg. 1861, S. 316.
Horst, von der. Jahrg. 1861, S. 317.
Horváth zu Szent-György. Jahrg. 1861, S. 320.
Hövel. Jahrg. 1861, S. 320.
Hövell. Jahrg. 1861, S. 322.
Hoverbeck gen. v. Schönaich, s. Schönaich.
Hruby (Löwenherz-) und Geleny. Jahrg. 1861, S. 322.
Hubel von Olengo. Jahrg. 1861, S. 323.
Hübner. Jahrg. 1861, S. 323.
Hügel. Jahrg. 1861, S. 324.
Hugo von Spitzemberg, s. Spitzemberg.
Hülleßem, Meerscheidt genannt von. Jahrg. 1861, S. 327.
Humbracht. Jahrg. 1861, S. 328.
Hundt und Alten-Grottkau. Jahrg. 1861, S. 331.
Hunoltstein, Vogt von und zu, genannt Stein-Kallenfels. Jahrg. 1861, S. 332.
Hutten zum Stolzenberg. Jahrg. 1861, S. 333.

Ifflinger von Granegg. Jahrg. 1861, S. 333.
Imbsen. Jahrg. 1857, S. 347.
Imhof (Imhoff). Jahrg. 1861, S. 334.
Imsland. Jahrg. 1855, S. 283.
Ingram. Jahrg. 1861, S. 338.
Inkey von Pallin. Jahrg. 1861, S. 340.
Innhausen, s. Knyphausen.
Irmtraut. Jahrg. 1861, S. 340.

Jetzer. Jahrg. 1861, S. 341.
Jöchlinger von Jochenstein. Jahrg. 1855, S. 285.
Jordis von Lohausen. Jahrg. 1861, S. 341.
Jugenicz von Boldoghegy. Jahrg. 1855, S. 286.
Junker, auch Junckherr und Juncker. Jahrg. 1861, S. 342.
Juritsch zu Strugg u. Alt-Guttenberg. Jahrg. 1861, S. 345.
Jurković. Jahrg. 1860, S. 397.

Kaiserstein. Jahrg. 1857, S. 357.
Kakonyi de eadem et Tsipp. Jahrg. 1855, S. 290.
Kalchberg. Jahrg. 1861, S. 346.
Kalkhof. Jahrg. 1855, S. 292.
Kalliány de Kallyan. Jahrg. 1861, S. XIII.
Kaltenborn und Stachau. Jahrg. 1860, S. 398.
Kanne. Jahrg. 1861, S. 346.
Karg von Bebenburg. Jahrg. 1861, S. 346.
Kauffmann von Traunsteinburg, s. Teuchert.
Kechler von Schwandorf. Jahrg. 1861, S. 348.
Keller. Jahrg. 1855, S. 295.
Kellersperg. Jahrg. 1861, S. 350.
Kellner von Köllenstein. Jahrg. 1861, S. 351.
Kesling von Bergen. Jahrg. 1860, S. 407.
Ketelhodt. Jahrg. 1861, S. 351.
Kettler. Jahrg. 1861, S. 354.
Keyserlingk. Jahrg. 1857, S. 372.
Kielmannsegge. Jahrg. 1861, S. 356.
Killinger. Jahrg. 1861, S. 357.
Kittlitz. Jahrg. 1861, S. 357.
Kleimayrn. Jahrg. 1859, S. XI.
Kleinpauer von Weittenthal, s. Weittenthal.
Kleinschrod. Jahrg. 1861, S. 359.
Kleist (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Klopmann. Jahrg. 1861, S. 359.
Knobelsdorff. Jahrg. 1861, S. 362.
Knyphausen, Innhausen und. Jahrg. 1861, S. 363.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Koller. Jahrg. 1861, S. 364.
Kometer von Trübein. Jahrg. 1856, S. 357.
König. Jahrg. 1856, S. 358.
Königsbrunn. Jahrg. 1861, S. 364.
Könitz. Jahrg. 1860, S. 422.
Korff (Schmysing gen. von Korff). Jahrg. 1861, S. 366.
Köth-Wanscheid, Dael von. Jahrg. 1860, S. 435.
Kotzau. Jahrg. 1861, S. 384.
Krafft-Ebingen. Jahrg. 1861, S. 386.
Kramer. Jahrg. 1861, S. 386.
Krassow, (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Krauß. Jahrg. 1861, S. 387.
Kreittmayr. Jahrg. 1861, S. 388.
Kreß von Kressenstein. Jahrg. 1856, S. 368.
Krosigk. Jahrg. 1860, S. 442.
Krticzka von Jaden. Jahrg. 1860, S. 448.
Kübeck von Kübau. Jahrg. 1861, S. 389.
Kulmer von Rosenpichl und Hohenstein. Jahrg. 1857, S. 395.
Künsberg. Jahrg. 1861, S. 390.

Laffert. Jahrg. 1861, S. 394.
Lago. Jahrg. 1860, S. 455.
Laimpruch zu Eppurg. Jahrg. 1849, S. 528.
Lallemand du Marais. Jahrg. 1861, S. 399.
Lamezan. Jahrg. 1861, S. 399.
Lamotte von Frintropp. Jahrg. 1861, S. 400.
Lancken-Wakenitz. Jahrg. 1861, S. 401.
Landenberg (Breiten-). Jahrg. 1857, S. 403.
Landsberg-Steinfurt (s. den Artikel »Landsberg-Velen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Landsberg-Velen (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Langen. Jahrg. 1861, S. 402.
Langenau. Jahrg. 1861, S. 403.
Langsdorff. Jahrg. 1861, S. 403.

Langwerth von Simmern. Jahrg. 1858, S. 360.
La Roche, Du Jarrys von. Jahrg. 1861, S. 405.
La Roche-Starkenfels. Jahrg. 1861, S. 406.
Lasalle von Louisenthal. Jahrg. 1861, S. 408.
Lasollaye. Jahrg. 1861, S. 409.
Laßberg. Jahrg. 1861, S. 410.
Lattermann. Jahrg. 1857, S. 412
Laudon. Jahrg. 1861, S. 411.
Lauer. Jahrg. 1857, S. 413.
Lauingen (Müller von). Jahrg. 1860, S. 465.
Lazarich von Lindaro. Jahrg. 1860, S. 465.
Lazarini. Jahrg. 1861, S. 411.
Lebzeltern. Jahrg. 1861, S. 416.
Lederer, auch Lederer-Trattnern. Jahrg. 1858, S. 369
Lefort, s. Fort.
Lehmann. Jahrg. 1857, S. 419.
Leitner. Jahrg. 1861, S. 418.
Lempruch. Jahrg. 1860, S. 472.
Leonhardi. Jahrg. 1861, S. 418.
Leonrod. Jahrg. 1861, S. 420.
Leoprechting, s. Leuprechting.
Lerchenfeld. Jahrg. 1861, S. 421.
Lesch von Mühlheim. Jahrg. 1860, S. 477.
Leuprechting. Jahrg. 1861, S. 423.
Leutrum-Ertingen. Jahrg. 1861, S. 426.
Leuzendorf-Campo di Santa Lucia Jahrg. 1858, S. 382.
Lewartow von Lewartowski. Jahrg. 1861, S. 427.
Lera von Aehrenthal, s. Aehrenthal.
Leykam. Jahrg. 1849, S. 529.
Lichnowsky (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Lichtenfels, Peithner von. Jahrg. 1861, S. 428.
Lichtenstern, Reisner von. Jahrg. 1860, S. 483.
Lichtenthurm. Jahrg. 1849, S. 530.
Liebenstein. Jahrg. 1861, S. 428.
Liebig. Jahrg. 1857, S. 437.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lilgenau. Jahrg. 1860, S. 490.
Lilien. Jahrg. 1855, S. 344.
Liliencron. Jahrg. 1861, S. 430.
Limpöck. Jahrg. 1861, S. 431.
Lindeman. Jahrg. 1861, S. 431.
Linden. Jahrg. 1861, S. 432.
Lindenfels. Jahrg. 1861, S. 434.
Linker-Lützenwiek (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Linsingen. Jahrg. 1857, S. 441.
Lippe, von der. Jahrg. 1861, S. 438.
Liubibratich von Trebinya. Jahrg. 1858, S. 392.
Lobkowitz. Jahrg. 1861, S. 439.
Locatelli. Jahrg. 1855, S. 351.
Locella. Jahrg. 1861, S. 440.
Lochner von Hüttenbach. Jahrg. 1861, S. 441.
Locquenghien. Jahrg. 1861, S. 444.
Loë (s. »Loë-Wissen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Loehr. Jahrg. 1855, S. 354.
Loën. Jahrg. 1861, S. 445.
Löffelholz von Kolberg. Jahrg. 1861, S. 446.
Löhneysen. Jahrg. 1860, S. 506.
Longo-Liebenstein. Jahrg. 1848, S. 442.
Lotzbeck auf Weyhern. Jahrg. 1861, S. 449.
Löw von und zu Steinfurth. Jahrg. 1861, S. 450.
Löwenherz-Hruby und Geleny, s. Hruby.
Löwenthal, s. Schaller von Löwenthal.
Lüdinghausen gen. Wolff, s. Wolff.
Ludwigsdorf. Jahrg. 1848, S. 442.
Lüninck. Jahrg. 1860, S. 509.
Lupin. Jahrg. 1861, S. 452.
Lüttwitz. Jahrg. 1861, S. 455.
Lützelburg. Jahrg. 1856, S. 419.
Lützow. Jahrg. 1861, S. 458.
Lyncker. Jahrg. 1861, S. 459.

Mac-Enis von Atter und Iveaghe, s. Enis.
Maercken zu Geeradt. Jahrg. 1861, S. 462.
Magerl. Jahrg. 1857, S. 457.
Maillot de la Treille. Jahrg. 1861, S. 463.
Mairhofen von Aulenbach. Jahrg. 1857, S. 458.
Malapert gen. Neufville. Jahrg. 1857, S. 460.
Malowetz von Malowitz. Jahrg. 1861, S. 464.
Malsen (Malzen) de Tilborch. Jahrg. 1861, S. 465
Maltzan (Maltzahn). Jahrg. 1861, S. 467.
Malzen, s. Malsen de Tilborch.
Mandl von Deutenhofen. Jahrg. 1860, S. 536.
Mannsbach (Mansbach). Jahrg. 1857, S. 468.
Manteuffel. Jahrg. 1859, S. 494.
Marenholtz. Jahrg. 1857, S. 475.
Maroičić v. Madonna del Monte. Jahrg. 1861, S. 478.
Marschalck. Jahrg. 1857, S. 476.
Marschall-Altengottern. Jahrg. 1859, S. 504.
Marschall von Bieberstein. Jahrg. 1861, S. 478.
Marschall genannt Greiff. Jahrg. 1861, S. 480.
Martini. Jahrg. 1861, S. 481.
Martinich von Martinegg. Jahrg. 1861, S. 481.
Massenbach, auch Gemmingen von. Jahrg. 1857, S. 482.
Mattencloit. Jahrg. 1861, S. 481.
Mauchenheim gen. Bechtolsheim, s. Bechtolsheim.
Maucler. Jahrg. 1861, S. 483.
Maurer von Kronegg zu Ungarshofen. Jahrgang 1861, S. 485.
Mayer von Löwenschwerdt. Jahrg. 1861, S. 487.
Mayerhofer von Grünbühel. Jahrg. 1858, S. 439.
Mayr. Jahrg. 1858, S. 440.
Medem. Jahrg. 1859, S. 514.
Mednyánßky von Aranyos-Medgyes. Jahrg. 1861, S. 488.
Meerheimb. Jahrg. 1861, S. 489.
Meerscheidt von Hülleßem, s. Hülleßem.
Menßhengen. Jahrg. 1861, S. 491.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Mentzingen. Jahrg. 1857, S. 487.
Mertens. Jahrg. 1857, S. 488.
Messina. Jahrg. 1861, S. 492.
Meszéna von Hiv-vár. Jahrg. 1860, S. 549.
Metternich (Wolff gen. Metternich zu Wehrden). Jahrg. 1861, S. 493.
Mettingh. Jahrg. 1861, S. 494.
Metzburg. Jahrg. 1861, S. 496.
Meurer. Jahrg. 1861, S. 496.
Meusebach. Jahrg. 1861, S. 496.
Meyern-Hohenberg. Jahrg. 1861, S. 510.
Milius von Gnadenfeld. Jahrg. 1849, S. 531.
Minckwitz von Minckwitzburg. Jahrg. 1861, S 510.
Mirbach. Jahrg. 1861, S. 511.
Mirbach-Harff (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Mladota von Solopisk. Jahrg. 1861, S. 515.
Mohr. Jahrg. 1858, S. 455.
Moll. Jahrg. 1861, S. 516.
Mont-Leuenberg. Jahrg. 1861, S. 517.
Moreau. Jahrg. 1860, S. 559.
Mosbach gen. Breidenbach. Jahrg. 1856, S. 455.
Moser von Ebreichsdorf. Jahrg. 1858, S 457.
Moser von Filseck. Jahrg. 1848, S. 445.
Mourat. Jahrg. 1859, S. 526.
Moy de Sons. Jahrg. 1861, S. 517.
Mühlwerth-Gärtner. Jahrg. 1861, S. 518.
Müller von Friedberg. Jahrg. 1858, S. 458.
Müller von Gnadenegg. Jahrg. 1858, S. 459.
Müller von Lauingen, s. Lauingen.
Müller zu Lengsfeld. Jahrg. 1857, S. 508.
Müller von Reichenstein. Jahrg. 1855, S. 396,
Mulzer. Jahrg. 1861, S. 519.
Münch-Bellinghausen. Jahrg. 1861, S. 520.
Mylius. Jahrg. 1861, S. 522.

Nogell. Jahrg. 1861, S. 524.
Nebel von Türkheim, s. Türkheim.
Nel v. Nellenburg und Damenacker. Jahrg. 1859, S. 538.
Nettelbladt. Jahrg. 1858, S. 467.
Neuberg, Gemmrich von. Jahrg. 1861, S. 526.
Neugebauer. Jahrg. 1855, S. 401.
Neukirchen gen. Nyvenheim, s. Nyvenheim.
Neutaedter. Jahrg. 1861, S. 527.
Nevau von Windschläg. Jahrg. 1856, S. 465.
Nigroni von Risinbach. Jahrg. 1859, S. 539.
Norleck zur Rabenau. Jahrg. 1861, S. 527.
Nordenflycht. Jahrg. 1861, S. 529.
Normann. Jahrg. 1861, S. 530.
Nottlafft von Weißenstein. Jahrg. 1861, S. 533.
Nyvenheim, Neukirchen gen. Nyvenheim. Jahrg. 1861, S. 534.

Obemus. Jahrg. 1861, S. 535.
Oberamp. Jahrg. 1861, S. 536.
Oberkrch. Jahrg. 1857, S. 528.
Oberritz. Jahrg. 1861, S. 537.
Odkolk von Augezt. Jahrg. 1861, S. 538.
Offenberg, Jahrg. 1860, S. 582.
Orczy Jahrg. 1860, S. 584.
Osten-Sacken. Jahrg. 1859, S. 554.
Ottenfels gen. von Gschwind. Jahrg. 1861, S. 539.
Otterstedt. Jahrg. 1861, S. 539.
Ow. Jahrg. 1861, S. 541.

Pac. Jahrg. 1861, S. 542.
Palus, Campan und Razöz. Jahrg. 1861, S. 544.
Palz. Jahrg. 1861, S. 544.
Papenheim. Jahrg. 1860, S. 600.
Papus von Tratzberg. Jahrg. 1856, S. 483.
Pasqualati von Osterberg. Jahrg. 1858, S. 482.
Patoy. Jahrg. 1861, S. 547.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Paümann. Jahrg. 1861, S. 548.
Paumgartten. Jahrg. 1861, S. 549.
Pawel-Rammingen. Jahrg. 1861, S. 551.
Pechlin von Löwenbach. Jahrg. 1848, S. 446.
Pechmann. Jahrg. 1861, S. 551.
Peckenzell. Jahrg. 1861, S. 553.
Peithner von Lichtenfels, s. Lichtenfels.
Pelkhoven. Jahrg. 1856, S. 487.
Perfall. Jahrg. 1861, S. 554.
Pergler von Perglas. Jahrg. 1861, S. 555.
Pfanzelter. Jahrg. 1861, S. 557.
Pfeffel. Jahrg. 1861, S. 559.
Pfeill, Scharpffenstein gen. Pfeill. Jahrg. 1856, S. 493.
Pfetten, auch Pfetten-Füll. Jahrg. 1856, S. 493.
Pfordten, von der. Jahrg. 1861, S. 559.
Pichl. Jahrg. 1861, S. 560.
Pidoll zu Quintenbach. Jahrg. 1861, S. 561.
Pilati von Taßul. Jahrg. 1861, S. 562.
Pilgram. Jahrg. 1856, S. 497.
Pillersdorff. Jahrg. 1855, S. 428.
Pino von Friedenthal. Jahrg. 1861, S. 562.
Pirquet von Cesenatico. Jahrg. 1861, S. 564.
Pittel. Jahrg. 1861, S. 565.
Plappart von Leenherr. Jahrg. 1861, S. 565.
Plessen. Jahrg. 1859, S. 585.
Plettenberg. Jahrg. 1861, S. 567.
Pley von Schneefeld. Jahrg. 1861, S. 570.
Plotho. Jahrg. 1861, S. 571.
Podewils. Jahrg. 1861, S. 573.
Poellnitz (Poelnitz). Jahrg. 1861, S. 576.
Poißl. Jahrg. 1858, S. 506.
Post. Jahrg. 1861, S. XVI.
Pöttickh von Pettenegh (Pottenegg). Jahrg. 1856, S. 505.
Prato zu Segonzano. Jahrg. 1861, S. 583.
Prätorius von Richthofen, s. Richthofen.

Preuschen von und zu Liebenstein. Jahrg. 1861, S. 586.
Printz von Buchau. Jahrg. 1861, S. 589.
Prittwitz-Gaffron. Jahrg. 1857, S. 563.
Procházka. Jahrg. 1860, S. 628.
Proff-Irnich und Menden. Jahrg. 1861, S. 590.
Prohaska-Carolini. Jahrg. 1861, S. 592.
Prokesch-Osten. Jahrg. 1861, S. 592.
Puchner. Jahrg. 1861, S. 593.
Puffer. Jahrg. 1861, S. 593.
Purtscher von Eschenburg, s. Eschenburg.
Puteani. Jahrg. 1861, S. 594.
Puthon. Jahrg. 1861, S. 596.
Putlitz, Gans zu, auch von. Jahrg. 1861, S. 597.

Quernheimb. Jahrg. 1857, S. 569.

Rabenau, s. Nordeck zur Rabenau.
Rackmann von dem Bongard. Jahrg. 1848, S. 448.
Raesfeldt. Jahrg. 1861, S. 600.
Raet, auch Rat und Rath. Jahrg. 1861, S. 601.
Raitz von Frentz zu Schlenderhan, s. Frentz.
Ramberg. Jahrg. 1858, S. 523.
Raßler von Gamerschwang. Jahrg. 1858, S. 524.
Rast. Jahrg. 1861, S. 602.
Rauber von Plankenstein und Karlstetten. Jahrg. 1855, S. 448.
Rechbach auf Mederndorf. Jahrg. 1861, S. 603.
Reck, von der. Jahrg. 1861, S. 604.
Reck auf Autenried. Jahrg. 1861, S. 612.
Reckum. Jahrg. 1856, S. 526.
Redl von Rottenhausen und Raszting. Jahrg. 1861, S. 614.
Redwitz. Jahrg. 1861, S. 615.
Reibnitz. Jahrg. 1861, S. 618.
Reichenbach. Jahrg. 1861, S. 620.
Reichlin-Meldegg. Jahrg. 1861, S. 620.
Reischach. Jahrg. 1861, S. 625.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Reisky von Dubnitz. Jahrg. 1855, S. 474.
Reisner von Lichtenstern, s. Lichtenstern.
Reiswitz-Kaderzin und Grabowka. Jahrg. 1861, S. 629.
Reitzenstein. Jahrg. 1859, S. 618.
Remekházy von Gurahoncz. Jahrg. 1861, S. 631.
Reud von Wardener, s. Wardener.
Revay v. Réva u. zu Szklabina u. Blatnicza. Jahrg. 1860, S. 667.
Richer. Jahrg. 1860, S. 668.
Richthofen (Richthoffen, auch Richthoff) und Prätorius von Richthofen. Jahrg. 1861, S. 632.
Riederer. Jahrg. 1858, S. 566.
Riedesel zu Eisenbach. Jahrg. 1861, S. 640.
Riedheim. Jahrg. 1861, S. 643.
Riese-Stallburg. Jahrg. 1856, S. 547.
Rinck von Baldenstein. Jahrg. 1861, S. 644.
Rinck genannt von Starck, s. Starck.
Risenfels. Jahrg. 1858, S. 582.
Ritter von Grünstein. Jahrg. 1861, S. 645.
Rivaira. Jahrg. 1861, S. 646.
Rochow. Jahrg. 1861, S. 647.
Rodde. Jahrg. 1848, S. 449.
Roden von Hirzenau. Jahrg. 1855, S. 480.
Rodenstein, Ueberbruck von. Jahrg. 1861, S. 647.
Röder von Diersburg. Jahrg. 1861, S. 648.
Roepert. Jahrg. 1858, S. 588.
Roggenbach. Jahrg. 1861, S. 651.
Rolsberg, Butz von. Jahrg. 1856, S. 556.
Rolshausen. Jahrg. 1856, S. 557.
Roman. Jahrg. 1861, S. 652.
Ropp, von der. Jahrg. 1859, S. 661.
Roschütz-Roschütz von Bybentschitz. Jahrg. 1861, S. 653.
Rosen. Jahrg. 1861, S. 654.
Rosenberg. Jahrg. 1861, S. 659.
Rotzner von Roseneck. Jahrg. 1861, S. 660.

Rost. Jahrg. 1861, S. 661.
Rotberg. Jahrg. 1858, S. 604.
Roth von Schreckenstein, s. Schreckenstein.
Rothkirch. Jahrg. 1861, S. 661.
Rotsmann. Jahrg. 1861, S. 664.
Rottenhan. Jahrg. 1860, S. 702.
Rudnyánszky von Dezér. Jahrg. 1859, S. 686.
Rüdt von Collenberg. Jahrg. 1861, S. 666.
Ruffin. Jahrg. 1857, S. 634.
Rukavina von Widowgrad. Jahrg. 1855, S. 513.
Rumerskirch. Jahrg. 1856, S. 570.
Rummel. Jahrg. 1861, S. 668.
Russo von Aspernbrand. Jahrg. 1856, S. 572.
Ryplin von Kefficon. Jahrg. 1849, S. 532.
Rzikowsky von Dobrzicz. Jahrg. 1861, S. 669.

Saamen. Jahrg. 1861, S. 669.
Sacken. Jahrg. 1859, S. 693.
Sahlhausen. Jahrg. 1860, S. 707.
Saint-André. Jahrg. 1861, S. 670.
Sainte-Marie-Eglise. Jahrg. 1860, S. 708.
Salis. Jahrg. 1860, S. 709.
Salmen. Jahrg. 1861, S. 671.
Salmuth. Jahrg. 1861, S. 671.
Salzgeber. Jahrg. 1861, S. 673.
Sardagna v. Meanberg u. Hohenstein. Jahrg. 1861, S. 673.
Saurma-Jeltsch. Jahrg. 1861, S. 674.
Saurzapff. Jahrg. 1857, S. 647.
Sazenhofen. Jahrg. 1861, S. 675.
Schacky. Jahrg. 1861, S. 676.
Schade von Grevenstein-Ahausen. Jahrg. 1856, S. 581.
Schaezler. Jahrg. 1861, S. 678.
Schaller (Szaller) von Löwenthal. Jahrg. 1861, S. 679.
Scharpffenstein gen. Pfeill, s. Pfeill.
Schatte. Jahrg. 1861, S. 680.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schauenburg, s. Schawenburg.
Schaumberg. Jahrg. 1860, S. 733.
Schawenburg, auch Schauenburg. Jahrg. 1861, S. 681.
Scheben von Cronfeld. Jahrg. 1849, S. 535.
Schele. Jahrg. 1861, S. 682.
Schell-Bauschlott. Jahrg. 1861, S. 684.
Schellersheim. Jahrg. 1861, S. 685.
Schenck zu Schweinsberg. Jahrg. 1860, S. 741.
Schenk von Geyern. Jahrg. 1856, S. 591.
Schenk von Schmidburg, s. Schmidburg.
Schenk von Stauffenberg, s. Stauffenberg.
Schenk von Tautenburg. Jahrg. 1861, S. 686.
Schertel von Burtenbach. Jahrg. 1861, S. 694.
Schiller. Jahrg. 1861, S. 698.
Schilling von Canstadt. Jahrg. 1856, S. 595.
Schindler von Schindelheim. Jahrg. 1861, S. 699.
Schirndinger von Schirnding. Jahrg. 1855, S. 534.
Schlechta-Wschehrd. Jahrg. 1861, S. 699.
Schleich. Jahrg. 1858, S. 653.
Schleinitz. Jahrg. 1861, S. 700.
Schlichting (Buckowick). Jahrg. 1860, S. 753.
Schlitter von Niedernberg. Jahrg. 1860, S. 754.
Schloißnigg. Jahrg. 1861, S. 704.
Schlotheim. Jahrg. 1861, S. 706.
Schluga von Rastenfeld. Jahrg. 1861, S. 708.
Schmelzern von Wildmannseck. Jahrg. 1855, S. 540.
Schmertzing. Jahrg. 1856, S. 609.
Schmidburg (Schenk von). Jahrg. 1861, S. 709.
Schmidl von Seeberg. Jahrg. 1861, S. 710.
Schmidtfeld. Jahrg. 1861, S. 711.
Schmysing gen. von Korff, s. Korff.
Schneckl von Trebersburg, s. Trebersburg.
Schneeburg zu Salthaus und Platten. Jahrg. 1861, S. 712.
Schnehen. Jahrg. 1860, S. 762.
Schneider von Arno. Jahrg. 1861, S. 713.

Schoeppingk. Jahrg. 1860, S. 763.
Schönaich (Hoverbeck gen. von). Jahrg. 1861, S. 715.
Schönau. Jahrg. 1861, S. 718.
Schönau-Wehr. Jahrg. 1857, S. 684.
Schönhueb. Jahrg. 1861, S. 719.
Schönnermark (Schönermarck). Jahrg. 1861, S. 721.
Schönowetz. Jahrg. 1849, S. 537.
Schönprunn. Jahrg. 1860, S. 767.
Schönstein, Frey von. Jahrg. 1861, S. 723.
Schorlemer. Jahrg. 1861, S. 723.
Schott von Schottenstein. Jahrg. 1861, S. 725.
Schreckenstein, Roth von. Jahrg. 1861, S. 727.
Schrenck von Notzing und Egmating. Jahrg. 1861, S. 728.
Schrott. Jahrg. 1860, S. 776.
Schrötter. Jahrg. 1861, S. 732.
Schuckmann. Jahrg. 1861, S. 736.
Schulenburg, von der (s. Taschenb. der gräfl. Häuser).
Schüler von Senden, s. Senden.
Schütz von Holzhausen. Jahrg. 1856, S. 627.
Schütz-Pflummern von Hohenstein. Jahrg. 1861, S. 737.
Schwabel von Adlersburg. Jahrg. 1856, S. 628.
Schwäger von Hohenbruck, s. Hohenbruck.
Schwartzenau. Jahrg. 1861, S. 738.
Schwarzhuber. Jahrg. 1861, S. 739.
Schweiger von Lerchenfeld. Jahrg. 1855, S. 555.
Schweitzer, Allesina von. Jahrg. 1861, S. 739.
Schwerin. Jahrg. 1861, S. 740.
Sebottendorf van der Rose. Jahrg. 1861, S. 742.
Seckendorff. Jahrg. 1861, S. 743.
Sedlnitzky. Jahrg. 1861, S. 751.
Seefried von Buttenheim. Jahrg. 1861, S. 753.
Seenuß von Freudenberg. Jahrg. 1856, S. 633.
Seherr und Thoß. Jahrg. 1861, S. 754.
Seidlitz und Gohlau. Jahrg. 1861, S. 758.
Seldern (s. Taschenb. der gräfl. Häuser).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sell (früher Selle). Jahrg. 1861, S. 759.
Senarclens von Grancy, s. Grancy.
Senden, auch Senden und Bibran. Jahrg. 1861, S. 760.
Senfft von Pilsach. Jahrg. 1861, S. 763.
Sensburg. Jahrg. 1861, S. 765.
Seyffertitz. Jahrg. 1861, S. 766.
Siegler von Eberswald. Jahrg. 1861, S. 767.
Siegroth und Schlawikau. Jahrg. 1849, S. 541.
Simbschen. Jahrg. 1861, S. 767.
Simunich. Jahrg. 1861, S. 768.
Sinner. Jahrg. 1860, S. 818.
Sivkovich. Jahrg. 1858, S. 717.
Skal und Groß-Ellguth. Jahrg. 1856, S. 637.
Skrbensky von Hrzistie. Jahrg. 1861, S. 768.
Smola. Jahrg. 1861, S. 770.
Sobek. Jahrg. 1857, S. 714.
Soden. Jahrg. 1861, S. 771.
Sommaruga. Jahrg. 1856, S. 643.
Soßnowez, s. Wlkanowa.
Spannocchi. Jahrg. 1861, S. 772.
Speck-Sternburg. Jahrg. 1859, S. 784.
Speidl. Jahrg. 1861, S. 773.
Spens von Boden. Jahrg. 1855, S. 567.
Spiegel. Jahrg. 1857, S. 719.
Spiegelfeld. Jahrg. 1861, S. 773.
Spitzemberg, Hugo von. Jahrg. 1861, S. 775.
Splény zu Miháld. Jahrg. 1855, S. 571.
Sprecher von Bernegg. Jahrg. 1861, S. 776.
Sslechta ze Wssehrd, s. Schlechta-Wschehrd.
Stadl. Jahrg. 1861, S. 777.
Stain zum Rechtenstein. Jahrg. 1861, S. 777.
Starck, Rinck von. Jahrg. 1861, S. 778.
Staudach. Jahrg. 1856, S. 650.
Stauffenberg, Schenk von. Jahrg. 1861, S. 779.
Steiger-Montricher. Jahrg. 1855, S. 575.

Stein zum Altenstein. Jahrg. 1857, S. 725.
Stein zu Braunsdorf. Jahrg. 1861, S. 780.
Stein zu Kochberg. Jahrg. 1861, S. 781.
Stein zu Lausnitz. Jahrg. 1861, S. 781.
Stein-Liebenstein zu Barchfeld. Jahrg. 1861, S. 783.
Stein zu Nassau. Jahrg. 1861, S. 788.
Stein zu Nord- und Ostheim. Jahrg. 1861, S. 789.
Steinling. Jahrg. 1861, S. 791.
Stelzhammer. Jahrg. 1861, S. 791.
Stengel. Jahrg. 1861, S. 792.
Stenglin. Jahrg. 1861, S. 795.
Sterneck. Daudlebsky Sterneck zu Ehrenstein. Jahrg. 1861, S. 802.
Sternenfels. Jahrg. 1861, S. 805.
Stetten. Jahrg. 1861, S. 805.
Stiebar auf Buttenheim. Jahrg. 1861, S. 810.
Stillfried-Ratenicz (Rattonitz). Jahrg. 1861, S. 812.
Stockard von Bernkopf. Jahrg. 1855, S. 603.
Stockheim (Hasselholdt-). Jahrg. 1861, S. 816.
Stockhorner von Starein. Jahrg. 1861, S. 817.
Stosch. Jahrg. 1861, S. 818.
Strachwitz. Jahrg. 1861, S. 820.
Stralenheim. Jahrg. 1861, S. 822.
Stregen von Glauburg. Jahrg. 1861, S. 822.
Strombeck. Jahrg. 1861, S. 823.
Stromer von Reichenbach. Jahrg. 1861, S. 824.
Stubenberg (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Stürmer. Jahrg. 1861, S. 826.
Sturmfeder von Oppenweiler. Jahrg. 1861, S. 827.
Stwrtnik. Jahrg. 1861, S. 828.
Sunstenau von Schützenthal. Jahrg. 1856, S. 674.
Susan. Jahrg. 1861, S. 829.
Swieten. Jahrg. 1856, S. 674.
Syberg zu Sümmern. Jahrg. 1856, S. 675.
Szaller, s. Schaller von Löwenthal.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Tacco von Fölsenstein und St. Florian. Jahrg. 1848, S. 454.
Taenzl von Trazberg. Jahrg. 1861, S. 829.
Tann, von und zu der. Jahrg. 1861, S. 831.
Taube. Jahrg. 1859, S. 825.
Tautphöus. Jahrg. 1858, S. 770.
Teffin. Jahrg. 1861, S. 836.
Testa. Jahrg. 1857, S. 764.
Teubern. Jahrg. 1861, S. 838.
Teuchert. Jahrg. 1861, S. 839.
Teuffel von Birkenfee. Jahrg. 1856, S. 688.
Thalherr. Jahrg. 1858, S. 772.
Thermo. Jahrg. 1856, S. 689.
Thinnfeld. Jahrg. 1861, S. 841.
Thumb-Neuburg. Jahrg. 1861, S. 842.
Thümmler. Jahrg. 1861, S. 844.
Thünefeld. Jahrg. 1858, S. 772.
Thüngen. Jahrg. 1857, S. 767.
Thyfebaert. Jahrg. 1857, S. 769.
Tinti. Jahrg. 1861, S. 845.
Todenwarth, Wolf von und zur. Jahrg. 1861, S. 847.
Todeschi von Eschfeld. Jahrg. 1855, S. 632.
Torresani v. Lanzenfeld u. Camponero. Jahrg. 1857, S. 771.
Touffaint. Jahrg. 1861, S. 848.
Trapp. Jahrg. 1856, S. 695.
Trauttenberg. Jahrg. 1861, S. 849.
Trebersburg. Jahrg. 1861, S. 850.
Trentini von Wolgersfeld. Jahrg. 1849, S. 541.
Trojlo von Trojburg. Jahrg. 1860, S. 881.
Troschke. Jahrg. 1861, S. 851.
Troyff. Jahrg. 1861, S. 853.
Truchseß von Wetzhausen. Jahrg. 1861, S. 854.
Tschiderer von Gleiffheim. Jahrg. 1861, S. 856.
Tschirschky-Reichell. Jahrg. 1861, S. 856.
T'Serclaes-Tilly (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Tucher von Simmelsdorf. Jahrg. 1861, S. 857.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Türckheim zu Altdorf. Jahrg. 1861, S. 859.
Türckheim gen. von Baden. Jahrg. 1861, S. 860.
Türkheim-Geißlern. Jahrg. 1856, S. 702.
Türkheim (Nebel von). Jahrg. 1856, S. 702.
Twickel. Jahrg. 1861, S. 862.

Übelli von Siegburg. Jahrg. 1861, S. 863.
Üblagger. Jahrg. 1860, S. 897.
Üchtritz. Jahrg. 1861, S. 864.
Uckermann-Bendeleben. Jahrg. 1861, S. 865.
Ueberbruck von Rodenstein, s. Rodenstein.
Ulm. Jahrg. 1856, S. 706.
Ulmenstein. Jahrg. 1860, S. 900.
Ungern-Sternberg. Jahrg. 1861, S. 867.
Unruhe-Bomst. Jahrg. 1861, S. 869.
Unterrichter von Rechtenthal. Jahrg. 1861, S. 869.
Urban. Jahrg. 1861, S. 870.
Uslar-Gleichen. Jahrg. 1861, S. 871.

Varicourt. Jahrg. 1861, S. 876.
Varnbüler von und zu Hemmingen. Jahrg. 1861, S. 877.
Vaux, de. Jahrg. 1861, S. 879.
Veltheim. Jahrg. 1861, S. 880.
Venningen. Jahrg. 1857, S. 796.
Verger. Jahrg. 1857, S. 797.
Vernier von Rougemont u. Orchamp. Jahrg. 1861, S. 892.
Verschuer. Jahrg. 1861, S. 893.
Veyder-Malberg. Jahrg. 1858, S. 809.
Vicq de Cumptich. Jahrg. 1860, S. 909.
Vittinghoff gen. Schell v. Schellenberg. Jahrg. 1856, S. 727.
Voelderndorff und Waradein. Jahrg. 1861, S. 896.
Vogt v. Alten-Summerau u. Praßberg. Jahrg. 1848, S. 455.
Vogt von Hunoltstein, s. Hunoltstein.
Voith von Sterbez. Jahrg. 1861, S. 899.
Voith von Voithenberg. Jahrg. 1861, S. 899.

Vorrig von Hochhaus. Jahrg. 1849, S. 542.
Vorst von Gudenau, s. Gudenau.
Vrints von Treuenfeld. Jahrg. 1861, S. 901.
Vukassovich. Jahrg. 1861, S. 902.

Wackerbarth. Jahrg. 1861, S. 902.
Wagner von Frommenhausen. Jahrg. 1861, S. 903.
Waidmannsdorf. Jahrg. 1856, S. 731.
Waitz von Eschen. Jahrg. 1861, S. 903.
Waldenfels. Jahrg. 1861, S. 904.
Waldner von Freundstein (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
Wallbrunn. Jahrg. 1858, S. 820.
Walterskirchen. Jahrg. 1861, S. 908.
Wambolt von Umstadt. Jahrg. 1861, S. 909.
Wangen zu Geroltzeck am Waßigen. Jahrg. 1856, S. 735.
Wardener (Reud von). Jahrg. 1861, S. 910.
Warkotsch. Jahrg. 1856, S. 735.
Warsberg. Jahrg. 1861, S. 910.
Washington. Jahrg. 1860, S. 928.
Wasseige. Jahrg. 1857, S. 823.
Wattmann-Maelcamp-Beaulieu. Jahrg. 1861, S. 911.
Wechmar. Jahrg. 1861, S. 912.
Wedekind. Jahrg. 1855, S. 678.
Wegner gen. von Lincker u. Lützenwick. Jahrg. 1861, S. 914.
Weichs. Jahrg. 1861, S. 915.
Weigelsperg. Jahrg. 1857, S. 829.
Weiler (in Baden). Jahrg. 1861, S. 918.
Weiler zu Weiler. Jahrg. 1861, S. 919.
Weißenbach. Jahrg. 1861, S. 920.
Weiß-Horstenstein. Jahrg. 1861, S. 920.
Weißmann von Weißenstein. Jahrg. 1861, S. 921.
Weittenthal, Kleinpauer von. Jahrg. 1861, S. 921.
Welck. Jahrg. 1861, S. 921.
Welczeck. Jahrg. 1861, S. 923.
Welden. Jahrg. 1857, S. 836.

Welser. Jahrg. 1861, S. 925.
Werklein. Jahrg. 1849, S. 544.
Werner. Jahrg. 1861, S. 926.
Wernhardt. Jahrg. 1855, S. 684.
Werthern. Jahrg. 1861, S. 927.
Wessenberg. Jahrg. 1861, S. 930.
Westerholt-Hackfort. Jahrg. 1856, S. 758.
Westernach. Jahrg. 1856, S. 759.
Weveld. Jahrg. 1856, S. 760.
Widmann. Jahrg. 1861, S. 930.
Widnmann. Jahrg. 1861, S. 931.
Wiederhold. Jahrg. 1861, S. 932.
Wiederspach. Jahrg. 1848, S. 457.
Wiedersperger von Wiedersperg. Jahrg. 1855, S. 689.
Wiesenhütten. Jahrg. 1861, S. 933.
Wildungen. Jahrg. 1858, S. 847.
Wimmersperg. Jahrg. 1849, S. 545.
Wimpffen, Heeremann von. Jahrg. 1861, S. 933.
Wintershofen zu Drachenburg. Jahrg. 1849, S. 546.
Wintzingerode, auch Wintzingeroda. Jahrg. 1861, S. 938.
Wirsing. Jahrg. 1861, S. 944.
Wittenbach zu Ratten u. Thurnstein. Jahrg. 1857, S. 869.
Wittgenstein. Jahrg. 1857, S. 870.
Witzleben. Jahrg. 1858, S. 864.
Wlkanowa von Soßnowez. Jahrg. 1848, S. 452.
Wöhrmann. Jahrg. 1861, S. 945.
Wolf von und zur Todenwarth, s. Todenwarth.
Wolf von Wachtentreu. Jahrg. 1861, S. 946.
Wolff, Lüdinghausen gen. Wolff. Jahrg. 1861, S. 946.
Wolff gen. Metternich zu Wehrden, s. Metternich.
Wolffskeel von Reichenberg. Jahrg. 1858, S. 875.
Wolkensperg. Jahrg. 1856, S. 779.
Wöllwarth. Jahrg. 1861, S. 952.
Wolzogen. Jahrg. 1861, S. 954.
Wrangel. Jahrg. 1861, S. 957.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wrede. Jahrg. 1857, S. 887.
Wucherer von Huldenfeld. Jahrg. 1861, S. 959.
Wulffen. Jahrg. 1861, S. 960.
Wüllenweber. Jahrg. 1861, S. 960.
Wunsch. Jahrg. 1861, S. 961.
Würtzburg. Jahrg. 1861, S. 962.
Wydenbruck-Loë. Jahrg. 1861, S. 963.

Zach. Jahrg. 1861, S. 963.
Zanchy von Catto und Linchenberg. Jahrg. 1848, S. 459.
Zandt. Jahrg. 1861, S. 964.
Zavisch von Offenitz. Jahrg. 1856, S. 793.
Zech von Deybach. Jahrg. 1858, S. 884.
Zedlitz. Jahrg. 1861, S. 965.
Zephyris zu Greit. Jahrg. 1857, S. 898.
Zeßner von Spitzenberg. Jahrg. 1861, S. 975.
Ziegesar. Jahrg. 1857, S. 900.
Ziegler und Klipphausen-Dambrau. Jahrg. 1861, S. 976.
Zinn von Zinnenburg. Jahrg. 1848, S. 460.
Zobel von Giebelstadt. Jahrg. 1861, S. 977.
Zoller. Jahrg. 1859, S. 930.
Zornberg von Gallwitz. Jahrg. 1861, S. 979.
Zu Rhein. Jahrg. 1859, S. 933.
Zuylen van Nyevelt. Jahrg. 1857, S. 903.
Zweybrücken. Jahrg. 1861, S. 980.
Zwieberg. Jahrg. 1861, S. 980.
Zwierlein. Jahrg. 1861, S. 980.

Freiherrliche Häuser

nach alphabetischer Ordnung *).

Aehrenthal (Lexa von).

[Kath. — Geadelt mit dem Prädicat »von Aehrenthal« 9. Juni 1790, Ritter 4. Juni 1792, österr. Frhr. 10. März 1828. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 383.]

Freiherr: Johann Baptist Frhr Lexa von Aehrenthal, geb. 11. März 1817; besitzt in Böhmen: 1) im Kreise Leitmeritz die Herrschaft Doxan ($0_{,90}$ QM. mit 5257 Einw. in 18 Ortschaften), 2) im Kreise Bunzlau die Herrschaft Groß-Skal und Turnow ($2_{,75}$ QM. mit 19,790 Einw. in 80 Ortschaften); verm. 16. Mai 1849 mit

Maria Felicia geb. RGräfin von Thun und Hohenstein, geb. 20. Juli 1830.

Kinder: 1. Maria Felicia, geb. 26. Mai 1850.
2. Felix, geb. 18. Aug. 1853.
3. Aloys Leopold Johann Baptist, geb. 27. Sept. 1854.
4. Elisabeth Johanne Leopoldine, geb. 2. März 1858.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Maria Anna, geb. 21. Juni 1808.

b) aus zweiter Ehe:

2. Franzisca Romana Maria Rosina, geb. 13. März 1819, verm. 18. Juli 1844 mit Franz Frhrn von Paumgartten, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Vice-Gouverneur der Bundesfestung Mainz.

---

*) Diejenigen Familienartikel, welche aus den früheren Jahrgängen des Taschenbuchs hier nicht wiederaufgeführt sind, finden sich ebenfalls in dem vorstehenden General-Register verzeichnet.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Caroline, geb. 28. Januar 1828, verm. 28. Januar 1850 mit Joseph Frhrn von Wimmer, k. k. Major in d. A.; Witwe seit 5. Febr. 1857.

Mutter.

Johanne Nepomucene geb. RGräfin Wilczek, Frei- und Pannerherrin von Hultschin und Guttenland, geb. 20. Oct. 1793, verm. 7. Januar 1815 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 30. Juli 1777), Herrn der Herrschaften Doran und Groß-Skal, k. k. wirkl. GRath, Vice-Präsidenten des Appellations-Gerichts zu Prag, Oberst-Hoflehensrichter in Böhmen, Mähren und Schlesien, auch Mitglied vieler gemeinnützigen, wohlthätigen und Gelehrten Vereine und Gesellschaften ꝛc. (verm. in erster Ehe 13. Sept. 1807 mit Philippine [† 18. Aug. 1811], des † Karl Frhrn Schirndinger von Schirnding und der † Maria Josepha geb. Freiin Wiedersperger von Wiedersperg Tochter); Witwe seit 17. Oct. 1845.

Apfaltrern.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 2. Januar 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1848, S. 11.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Maria Iwan Johann Frhr von Apfaltrern, geb. 29. Dec. 1802, k. k. Ministerial-Rath beim Obersten Gerichts- und Cassationshofe, verm. 17. Juni 1845 mit

Hermine geb. Billi de Sandorno.

Geschwister

aus des Vaters 2r Ehe:

1. Ferdinand Ernst, geb. 6. Mai 1816, Weltpriester und Pfarrer zu Pisching in Nieder-Oesterreich.
2. M. Rudolf Wenzel, geb. 17. April 1819, Herr auf Krupp, Freithurn und Grünhof in Krain, k. k. Kämm. und Hauptmann in d. A., verm. 29. April 1856 mit

Silvine Florentine geb. Gräfin Margheri-Comandona.

3. M. Amalie Caroline, geb. 26. April 1821.
4. M. Otto Leopold, geb. 6. April 1823, Herr auf Kreuz, Münkendorf und Oberstein in Krain, k. k. Kämm., verm. 9. Febr. 1852 mit

Anna, des Nobile Don Giacomo Gianella und der Ippolita geb. Gräfin Annoni Tochter.

Kinder: 1) Maria Hippolyta, geb. 17. Mai 1856.
2) Maria Otto, geb. 28. Oct. 1857.
3) Maria Rudolf, geb. 5. Januar 1860.

5. M. Titus Friedrich, geb. 6. April 1825, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Frhr von Baumgartten Inf. Nr. 76.

Stiefmutter.

Amalie Eleonora Franzisca, geb. 29. Sept. 1783, des Karl RRitters Fürer von Haimendorf und der Sophie geb. RFreiin Kreß v. Kressenstein Tochter, verm. 30. April 1813 mit dem Frhrn Maria Wenzel Johann (geb. 26. Januar 1774), Herrn auf Roye, Grünhof und Möttnick, k. k. Major in d. A. (war in erster Ehe verm. 15. Nov. 1801 mit Caroline Barbara [† 4. Januar 1812], des Johann Lothar Frhrn von Kronegg und der Amalia Magdalena geb. Freiin Haugwitz von Biskupitz Tochter); Witwe seit 15. Febr. 1844.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Maria Johann Evangelist (geb. 4. Januar 1771, † 22. Febr. 1819, Herr auf Roye, Grünhof und Schwarzenbach, verm. 28. Mai 1795 mit Elisabeth Flora geb. Plawe von Plauwen [geb. 18. Nov. 1777, † 14. April 1841]).

Deren Kinder: 1. M. Christina Barbara, geb. 17. September 1801.

2. M. Elisabeth, geb. 25. Juli 1803, verm. 27. April 1825 mit Franz Nagl Edlem von Königshofen, k. k. jub. Statthalterei-Rath zu Prag; Witwe seit 30. Mai 1857.
3. Maria Anna Franzisca, geb. 26. März 1805.
4. † Maria Franz Karl (geb. 10. Mai 1807, † 14. Dec. 1846, k. k. Hauptmann im 36. Inf.-Reg. Frhr von Palombini).

Dessen Witwe:

Barbara geb. Neumayr, verm. 24. Mai 1838.

Dessen Kinder: 1) M. Franz Karl, geb. 29. Juni 1839.
2) M Barbara Elisabeth, geb. 24. Aug. 1840.
3) M. Anna, geb. 30. Mai 1842.
4) M. Walburga, geb. 5. Dec. 1844.

5. M. Walburga. geb. 1. Januar 1813, verm. 28. Januar 1839 mit Rudolf RFrhrn von Audritzky von Audrz, k. k. Ober-Landesgerichts-Rath zu Prag.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Ignaz Frhr von Apfaltrern, geb. 16. Juli 1810 (des 2. Sept. 1827 † Frhrn Vincenz Franz Xaver, k. k.

Majors im Genie-Corps, und der 25. Sept. 1827 † Anna geb. Freiin von Huff Sohn), k. k. Hauptmann in d. A. [Prag.]

Schwester.

M. Johanna Nep., geb. 30. Nov. 1817, verm. 9. Nov. 1840 mit Nicomed Frhrn von Rastern, Besitzer des Gutes Schernbüchl in Krain.

Audrčzky von Audrčz.

[Kath. — Böhmen und Bayern. — Böhm. Frhr. 28. Oct. 1625. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 6; vergl. auch die geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 7, welche hiernach zu berichtigen wäre.]

I. Aeltere Hauptlinie, in Bayern.

[Eingetragen in die bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse 1821.]

Freiherr: Aloys Heinrich Maxim. Joseph Frhr Audrčzky von Audrčz, geb. 21. Nov. 1810 (des 5. April 1831 † Frhrn Maximilian, k. bayer. Hauptmanns in der Landwehr, Sohn), k. bayer. Landrichter zu Neumarkt a. d. Rott, verm. 9. Mai 1844 mit

Anna geb. Freiin Daddaz von Corseinge.

Schwestern.

1. Maria Antonie Aloysia Magdalena, geb. 22. Juni 1803.
2. Maria Anna Adelheid Monica Magdalene Johanna, geb. 16. Oct. 1805.

II. Jüngere Hauptlinie, in Böhmen.

[RFrhr. 22. Juni 1792.]

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Philipp RFrhr Audritzky von Audrž, geb. 15. Sept. 1840 (des 21. Dec. 1847 † RFrhrn Joseph, k. k. Appellations-Gerichts-Raths zu Prag, Sohn), k. k. Lieut. im 18. Jäger-Bataillon.

Schwestern.

1. Sophie Rosa, geb. 2. Mai 1828.
2. Marie, geb. 3. Mai 1835.

2. Jüngerer Ast.

RFreiherr: Rudolf Johann RFrhr Audritzky von Audrž, geb. 28. Febr. 1799 (des 1814 † RFrhrn Johann, k. k.

Hauptmanns, Sohn), k. k. Ober-Landes-Gerichtsrath zu Prag, verm. 28. Januar 1839 mit
Maria Walburga geb. Freiin von Apfaltrern, geb. 1. Januar 1813.
Töchter: 1. Maria Elisabeth, geb. 24. Oct. 1841.
2. Maria Helene, geb. 14. Sept. 1843.
3. Maria Malwina, geb. 9. Febr. 1846.

Bruder.

Emanuel Philipp, geb. 17. Dec. 1805, k. k. Oberst in d. A., verm. 10. Juli 1843 mit
Theodora geb. Schemmel Edlen von Kühnritt, geb. 8. Nov. 1824.
Kinder: 1. Henriette, geb. 15. Febr. 1845.
2. Rudolf Heinrich, geb. 19. Juli 1851.
3. Philippine, geb. 25. Nov. 1856.
4. Johanna Emanuela, geb. 14. Oct. 1859.

Aufseß.

[Luth. — In Bayern. — RFrhr. 1714. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 14.]

RFreiherr: Hans Philipp Werner Christian Gottlob Franz RFrhr von und zu Aufseß, geb. 7. Sept. 1801 (des 19. Oct. 1821 † RFrhrn Friedrich Wilhelm Ernst Christoph, k. preuß. Regierungs-Raths ꝛc., Sohn), kön. bayer. Kämm., Ritter des St. Johanniter-Ordens, Dr. der Philosophie und beider Rechte, erster Vorstand des Germanischen National-Museums zu Nürnberg, ordentl. Mitglied der k. Academie der Wissenschaften zu München und vieler Gelehrten Gesellschaften, verm. 7. Sept. 1824 mit
Charlotte Katharina Wilhelmina Albertina geb. Freiin von Seckendorff, verm. 23. Sept. 1804.
Kinder: 1. Otto Georg Ludwig Anton Friedrich Karl Alexander Christian Albrecht Heinrich Bartholomäus Emanuel Johannes, geb. 25. Aug. 1825, k. bayer Zollvereins-Controleur und Zollinspector zu Frankfurt a. M., verm. 16. April 1855 mit
Johanna Sophie geb. Freiin von Reitzenstein-Hartungs, geb. 9. März 1829.
2. Mathilde Josephina Franzisca Luisa Carolina, geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

19. Nov. 1826, verm. 14. Mai 1850 mit Dr. Johannes Beeg, Rector der k. Handels- u. Gewerbsschule und Gewerbs-Commissair von Mittelfranken, zu Fürth.
3. Marie Josephine Regina Adolfina Friederica, geb. 3. April 1829, verm. 19. Febr. 1855 mit dem hzgl. sachsen-altenb. Amts- und Criminal-Gerichts-Archivar Ernst von Braun zu Altenburg.
4. Ludwig, geb. 26. Juni 1830, k. bayer. Oberlieut. im 1. Chev.-lég.-Reg. Kaiser Alexander von Rußland.
5. Marline Josephina, geb. 8. Sept. 1832, verm. 14. April 1857 zu Schloß Aufseß in Franken mit Dr. T. Märcker, k. preuß. Geh.-Archivrath und k. Haus-Archivar.
6. Sophie Ida Alexandrina, geb. 18. April 1834.
7. Bertha Josephina Luisa Friederica Wilhelmina, geb. 10. Oct. 1835.
8. Hermann Rudolf Wilhelm Joseph Franz, geb. 22. Juni 1837.
9. Friedrich Alexander Karl Valentin Joseph, geb. 27. August 1843, k. bayer. Cadet im 14. Inf.-Reg. Zandt.
10. Hans Karl Wilhelm Alexander, geb. 21. Febr. 1848.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Alexander Franz Stephan Johann Georg Peter (geb. 30. Juni 1806, † 2. März 1860, verm. I) 11. Febr. 1834 mit Ida geb. von Kretschmann [geb. 18. Juli 1801, † 6. Oct. 1835]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Leopoldina geb. Freiin von Seckendorff, geb. 3. März 1811, verm. 15. Febr. 1837.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Hugo Emanuel Hans Moritz Anton, geb. 21. Sept. 1835.
— b) 2r **Ehe:** 2. Julius Max Heinrich August, geb. 24. Sept. 1837, k. bayer. Lieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg.
3. Olga Sophia Flora Albertine, geb. 5. Febr. 1840.
4. Flora Math. Leopold. Alexandrine, geb. 12. Mai 1846.

Augustin.

[Kath. — Frhr. 16. April 1822. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 14.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Augustin, geb. 22. Nov.

1807, k. k. Feldmarschall-Lieut. u. Festungs-Commandant zu Zara, verm. 1837 mit

Marie geb. Regelsberg von Thurnberg, geb. 3. Dec. 1810.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Christina, geb. 28. Aug. 1810, verm. 1. Febr. 1829 mit Johann De Brucq, k. k. General-Major in Pension, auch zweitem Inhaber des 1. Feld-Artillerie-Regiments.
2. Emma, geb. 15. Januar 1812, verm. 14. Febr. 1832 mit dem k. k. General-Major Matthias von Pollak; Witwe seit 1856. [Linz.]
3. Emilie, geb. 11. Aug. 1813, verm. 21. Juni 1833 mit Karl Hervey von Kirchberg, k. k. Oberst u. Commandanten des 18. Inf.-Reg. Großfürst Constantin von Rußland.
4. Theodor, geb. 19. Febr. 1819, k. k. Major bei Graf Wallmoden Uhlanen Nr. 5.
5. Michael, geb. 9. Aug. 1823, k. k. Oberst-Lieut. und Commandant des 78. Inf.-Reg. Frhr Sokesevits.

b) aus zweiter Ehe:

6. August, geb. im Juni 1843.
7. Cornelia, geb. im Mai 1845.
8. Emma, geb. im Oct. 1846.

Stiefmutter.

Theresia geb. Rößler, geb. im Januar 1813, verm. im Juni 1842 mit dem Frhrn Vincenz (geb. 27. März 1780), k. k. GRath, Feldzeugmeister, General-Artillerie-Director a. D. und Inhaber des 3. Feld-Artillerie-Regiments und des Raketeur-Regiments (war verm. in erster Ehe 1. Febr. 1807 mit Theresia geb. Haller [geb. 11. Oct. 1783, † im Februar 1840]); Witwe seit 6. März 1859.

Bach.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 28 April 1854. — W.: Der rothe, mit drei schrägelinken, gezahnten silbernen Balken durchzogene Mittelschild liegt auf einem ausgerundeten silbernen Tatzenkreuze, welches den Hauptschild quadrirt. 1 u. 4 in Gold ein einwärts gekehrter rother Löwe, der mit beiden Vorderpranken ein hohes silbernes Kreuz vor sich trägt; 2 u. 3 in Blau drei (1, 2) goldene Garben. Freiherrenkrone und vier gekrönte Helme. Der erste mit rothgoldenen Decken

trägt den Löwen mit dem Kreuz, wachsend und einwärts gewendet; der zweite mit schwarzgoldenen Decken einen einwärts sehenden, golden bewehrten, gekrönten schwarzen Adler; der dritte mit roth-silbernen Decken vier rothe Straußenfedern, die gleich dem Mittelschild bezeichnet sind; und über dem vierten Helm mit blaugoldenen Decken schwebt oben zwischen einem offenen blauen Fluge, dessen Flügel je mit einer goldenen Garbe belegt sind, gleichfalls eine goldene Garbe, so daß alle drei Garben die Stellung wie im 2. u. 3. Felde einnehmen. Schildhalter: zwei goldene Greife, die auf einer goldenen Arabeskenverzierung stehen, um welche sich ein rothes Band mit der Devise „In cruce spes mea" in silbernen Lapidarbuchstaben schlingt.]

Die Freiherren von Bach stammen aus einer katholischen Familie, welche zur Zeit der Reformation aus dem Reiche nach Oesterreich auswanderte, wo sie Schutz unter dem Benedictiner-Stifte Altenburg fand und Grundbesitz erwarb, der sich noch in Händen ihrer Nachkömmlinge befindet. Nach Traditionen, die sich in der Familie erhalten haben, soll dieselbe ursprünglich von Adel gewesen sein. Mehrere ihrer Glieder bekleideten im geistlichen und weltlichen Stande namhafte Stellungen. Einer derselben, Aloys Silverius, wurde im vorigen Jahrhundert als Syndicus der niederösterr. Landstände in den erblichen österreich. Adelstand erhoben.

In der neueren Zeit erwarben die Brüder Alexander und Eduard die Freiherrenwürde. Ersterer war in den Jahren 1849 bis 1859 k. k. Minister des Innern und wurde s. d. 28. April 1854, als Großkreuz des kais. österr. Leopold-Ordens, in Anerkennung seiner Verdienste in den österr. Freiherrenstand erhoben. Sein jüngerer Bruder Eduard, k. k. Statthalter im Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns, erhielt die gleiche Würde in demselben Jahre, als Ritter I. Cl. des Ordens der Eisernen Krone.

Freiherr: Alexander Anton Stephan Frhr von Bach, geb. 4. Januar 1813, k. k. wirkl. GRath und Botschafter in Rom. (Unvermählt.)

Bruder.

Eduard, geb. 21. Dec. 1814, k. k. wirkl. GRath und Statthalter im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns. (Unvermählt.)

Baillou.

[Kath. — In Oesterreich u. Toscana (gräfl. Linie in Frankreich). — RFrhr. 9. April 1766. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 18, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 17.]

RFreiherr: Joseph RFrhr von Baillou, geb. 13. Febr. 1806 (des 13. Juli 1842 † RFrhrn Joseph Johann Sohn); besitzt: 1) in Mähren, Kr. Neu-Titschein, das Allodialgut Hustopetsch ($0_{,30}$ QM. mit 1,352 Ew. in 19 Ortschaften), 2) in Oesterr.-Schlesien, Kr. Troppau, das Allodialgut Schlatten ($0_{,16}$ QM. mit 1,016 Ew. in 5 Ortschaften); k. k. Rittmeister in d. A., verm. 3. Nov. 1836 mit

Natalia Cölestine geb. Freiin Wetzlar von Blankenstern, geb. 23. Juli 1812.

Kinder: 1. Alfred, geb. 11. März 1839, Cadet in der k. k. Marine.

2. Marie, geb. 30. Januar 1842.

Geschwister.

1. † Karl (geb. 13. Aug. 1810, † 28. Mai 1849 im Feldzuge in Ungarn, k. k. Rittmeister im 3. Cuir.-Regim.). **Dessen Witwe:**

Aloysia Franzisca geb. Freiin von Fiáth v. Görményes und Karansebes, geb. 8. Septbr. 1814, verm. 12. Febr. 1838, wiederverm. 26. Febr. 1853 mit ihrem Schwager Johann (s. unten).

Dessen Kinder: 1) Carolina. 2) Maria. 3) Franzisca.

4) Joseph, Zögling im k. k. Cadetten-Institut zu Hainburg.

2. Leonhard, geb. 4. Dec. 1811, k. k. Rittmeister in d. A.

3. Wilhelm, geb. 23. Febr. 1815, k. k. Oberst-Lieut. im 41. Inf.-Reg. Frhr Kellner von Köllenstein und Grenadier-Bataillons-Commandant, verm. 10. Dec. 1842 mit

Gisela, geb. 22. Januar 1825, des Adam Joseph Grafen Hadik von Futak und der Johanna geb. Gräfin von Dernath (geschieden im Januar 1850) Tochter.

Söhne: 1) Armand, geb. 8. Dec. 1843, Zögling in der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

2) Hugo, geb. 1. März 1845, Zögling in derselben Academie.

4. Johann, geb. 28. Juni 1819, k. k. Oberst-Lieut. im 2. Uhlanen-Regim. Fürst Karl Schwarzenberg, verm. 26. Febr. 1853 mit seines Bruders Witwe:

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aloysia Franzisca geb. Freiin von Fiáth von Förménnyes und Karansebes, geb. 8. Sept. 1814 (s. oben).

5. Isabella, geb. 19. Aug. 1821, verm. 26. Oct. 1845 mit Karl Blöchlingen von Bannholz, k. k. Rittmeister im Kriegsarchiv.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig (geb. 18. Juli 1772, † 3. Juli 1820, verm. 12. Januar 1802 mit Katharina geb. Wegeritzhofen [geb. 11. Juni 1775, † 6. Oct. 1836]).

Deren Söhne: 1. Ludwig, geb. 22. Januar 1804, verm. 16. Nov. 1830 mit Sidonia de Fossati di Maffio (geb. 20. Mai 1809, † 1857).

Söhne: 1) Heinrich, geb. 7. Juli 1831, Hauptmann in der päpstl. Armee, verm. mit Josephine geb. Morbitzer (†).

Tochter: Olga, geb. . . . . .

2) Karl, geb. 25. Sept. 1837, k. k. Lieut. im Genie-Regiment.

3) Richard, geb. 19. Januar 1840, k. k. Cadet bei Frhr von Roßbach Inf. Nr. 40.

2. † Rudolf (geb. 21. November 1807, † 4. Novbr. 1845).

Dessen Witwe:

Julie geb. von Kiesewetter, geb. 9. Febr. 1812, vermählt 22. Oct. 1832.

Dessen Söhne: 1) Wilhelm, geb. 9. Nov. 1833, k. k. Lieut. bei EH Leopold Inf. Nr. 53.

2) Julius, geb. 23. Dec. 1834, k. k. Adjunct bei der Statthalterei von Mähren. [Mährisch-Neustadt.]

3) Rudolf, geb. 13. März 1836, k. k. Lieut. im Raketeur-Regiment.

4) Karl, geb. 10. Januar 1845.

Barcó.

[Kath. — Frhr. 10. Januar 1795. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 17.]

Freiherr: Joseph Frhr von Barcó, geb. 1. Aug. 1798 (des † Frhrn Felix, k. k. Oberst-Lieut., Sohn), k. k. Feldmarschall-Lieut., Oberlieut. in der ersten Arcieren-Leibgarde, auch zweiter Inhaber des 3. Husaren-Reg., sowie

Ehrenbürger der Provincial-Hauptstadt Troppau und der königl. Stadt Tarnow.

Geschwister.

1. Anna, geb. 8. Juni 1796, verm. mit dem General-Consul Edlen von Du-Chet; Witwe.
2. Eduard, geb. 10. Sept. 1802, k. k. Major in d. A., verm. mit

Maria geb. Edlen von Sihulszky, geb. 10. Sept. 1812.

Kinder: 1) Luise, geb. 18. Juni 1833.
2) Eduard, geb. 16. März 1836, k. k. Oberlieut. bei EH. Ludwig Victor Inf. Nr. 65.
3) Gabrielle, geb. 4. Dec. 1838.
4) Alexandrine, geb. 15. Mai 1842.

3. Mathilde, geb. 20. Juli 1811, verm. mit Georg Edlem von Waterton, Esq.
4. Sidonia, geb. 16. Juli 1812, verm. mit Joseph Franz Karl Frhrn von Rath, k. k. GRath und Feldzeugmeister; Witwe seit 31. Oct. 1852.
5. Emilie, geb. 27. Juli 1814, verm. mit Ferdinand von Glaninger, k. k. Oberst in d. A.

Barnim.

[Evang. — Preußen. — In den erblichen Freiherrenstand des Königreichs Preußen erhoben 2. Juni 1857. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 16.]

Freiherr: Adalbert Johann Baptist Frhr von Barnim, geb. 22. April 1841 (Sohn Sr K. H. des Prinzen Heinrich Wilhelm Adalbert von Preußen und der Frau von Barnim), k. preuß. Lieut. a. D.

Bartenstein.

[Kath. — Bestätigung des alten RAdels 20. Febr. 1620, RRitter 11. Oct. 1711, RFrhr. 3. Febr. 1733, österr. Frhr. 27. Februar 1744; aufgenommen unter die breisgauische freie RRitterschaft 1737, unter den Herrenstand in Oesterreich ob und unter der Enns, sowie in Böhmen, Mähren und Schlesien 1744, im Herzogthum Kärnthen und Indigenat des Großfürstenthums Siebenbürgen 1754. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1849, S. 20.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Joseph RFrhr von Bartenstein, geb. 11. Juni 1801 (des 18. Februar 1838 † RFrhrn Emanuel und der 9. Juni 1844 † Elisabeth geb. Freiin Roden von Hirzenau Sohn); besitzt: 1) in Mähren, Kr. Znaim, das Allodialgut Deutsch-Knönitz (0,14 QM. mit 477 Ew. in 1 Ortschaft), 2) in Oesterr.-Schlesien, Kr. Troppau, die Lehens- und Majorats-Herrschaft Hennersdorf mit den Gütern Johannesthal, Batzdorf, Seitendorf und Matzdorf (1,10 QM. mit 8,601 Ew. in 7 Ortschaften); k. k. Kämm. und erzbischöfl. olmützer Lehensrath und Lehenrechts-Beisitzer, verm. 4. Oct. 1826 mit seiner Cousine

Marie geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 16. März 1802. (s. unten).

Kinder: 1. Josephine, geb. 6. April 1831, verm. 17. Febr. 1855 mit Karl Frhrn Skrbensky von Hrzistie, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Rittmeister und Escadrons-Commandanten im 12. Uhlanen-Reg. König Beider Sicilien.

2. Antonie, geb. 19. Dec. 1832, verm. 17. Febr. 1859 mit Karl von Hellin, Besitzer des Gutes Spindelhof, k. k. Rittmeister in d. A.

3. Mathilde, geb. 31. März 1836.

4. Johanna, geb. 24. Dec. 1839.

Schwester.

Pauline, geb. 10. Mai 1800, Frau auf Deutsch-Bielau in Böhmen, verm. 29. Nov. 1821 mit Hugo Grafen von Logothetty, Herrn auf Billowitz und Brzezoloup, k. k. Rittmeister in d. A.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Anton Karl (geb. 8. Juni 1766, † 4. Nov. 1831, Herr auf Hennersdorf, Matzdorf und Johannsthal in Schlesien und Ebreichsdorf in Nieder-Oesterr., gewesener kais. Reichs-Hofrath, verm. 26. März 1796 mit M. Anna [geb. 17. Aug. 1774, † 14. Juni 1837], des Karl Adolph Frhrn von Braun und der M. Luise geb. Freiin von Vockel Tochter).

Deren Töchter: 1) Josepha M. Anna, geb. 5. April 1800, verm. 15. Oct. 1824 mit Julius Frhrn Redl von Rottenhausen und Rasztina, Herrn auf Rasztina im Banat und auf Karnabrunn und Streitdorf in Nieder-Oesterreich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Katharina Maria, geb. 2. Aug. 1803, verm. 26. Mai 1821 mit Marcus Grafen von Bussy-Mignot, Herrn auf Baumgarten, Neutenstein, Thalheim, Reitendorf und Rassing in Nieder-Oesterreich, k. k. Kämm. und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

2. † Johann Nepomuk (geb. 29. Mai 1771, † 13. Juni 1843, Ausschußrath des alten österreichischen Herrenstandes, k. k. nieder-österr. Reg.-Rath und Stadt-Hauptmann zu Wien, verm. 7. Mai 1801 mit Maria Anna Franzisca [geb. 4. Oct. 1774, † 10. Juli 1842], des Franz Georg Reichsritters v. Kees, k. k. Hofraths, Truchsessen und nieder-österr. Landstandes, und der Ernestine Albrecht Ritter von Albrechtsburg Tochter).

Deren Kinder: 1) Marie, geb. 16. März 1802, verm. 4. Oct. 1826 mit Joseph RFrhrn von Bartenstein auf Hennersdorf, k. k. Kämm. (s. oben).

2) Anna, geb. 5. Dec. 1807, verm. 16. Januar 1847 mit Eugen von Schindlöcker, k. k. Oberst und Commandanten des 1. Dragoner-Regiments Prinz Eugen von Savoyen.

3) August, geb. 3. Juli 1814, Ehren-Domherr am Collegiat-Capitel zu Nikolsburg in Mähren, auch Pfarrer zu Rupprechtshofen (Diöcese St. Pölten) in Nieder-Oesterreich).

4) Caroline, geb. 3. Mai 1817, Ehrendame des brünner adeligen Damenstifts.

II. Jüngere Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Karl RFrhr von Bartenstein (geb. 21. Sept. 1794, † 23. Oct. 1847 [des 23. Mai 1843 † RFrhrn Johann Baptist Sohn], Herr auf Rastenberg, Pürnstein und Schrems, k. k. Kämm.). **Dessen Witwe:**

Eugenie geb. Baronne d'Osy de Zeegwaert, geb. 9. April 1807, vermählt 4. August 1827, wiederverm. 1. April 1850 mit Max RFrhrn Brintz von Treuenfeld, k. k. Kämmerer, wirkl. GRath und Gesandten zu Brüssel. (Ihr erster Gemahl war auch zugleich ihr Oheim.)

Dessen Bruder und seine Hinterbliebene.

† Franz Ghislain (geb. 17. Juni 1783, † 16. Oct. 1818, k. k. Kämm.). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sophie Maria Ghislena geb. RFreiin v. Bartenstein, geb. 24. Oct. 1786, StkrD., verm. 12. März 1807. (Ihr Gemahl war auch zugleich ihr Vetter, s. unten.)

Dessen Tochter: Luise, geb. 14. März 1814 StkrD., verm. 29. Aug. 1836 mit Gabriel RFrhrn von Gudenus, Besitzer der Güter Waidhofen an der Thaja, Hartenstein ꝛc.

Des Vaters-Bruders, des 17. März 1829 † RFrhrn Christoph,

Töchter:

1. Sophie Marie Ghislena, geb. 24. Oct. 1786, StkrD., verm. 12. März 1807 mit Franz Ghislain RFrhrn von Bartenstein, k. k. Kämm.; Witwe seit 16. Octbr. 1818 (s. oben).
2. M. Katharina, geb. 29. Nov. 1790, StkrD., verm. 26. Oct. 1826 mit Cornelius RFrhrn von Danckelman, k. k. Kämm. und General-Major in der A.; Witwe seit 12. Sept. 1859.
3. M. Leopoldine, geb. 30. Oct. 1799, StkrD., verm. 4. Febr. 1822 mit Franz Frhrn von Kaiserstein, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

Baselli von Süßenberg.

[Kath. — Geadelt 27. Aug. 1647, Ritter mit dem Prädicat »von Süßenberg« 22. Febr. 1702, Frhr. 11. Febr. 1765. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 21.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Lorenz Frhr Baselli von Süßenberg, geb. 24. Febr. 1771 (des 14. Dec. 1789 † Frhrn Johann Baptist Anton, k. k. Kreishauptmanns zu Görz, Sohn), k. k. Gubern.-Secretair zu Prag, erlangte am 25. Januar 1812 das Herrenstands-Incolat von Böhmen, verm. 22. Oct. 1805 mit Barbara geb. Schreitter von Schwarzenfeld (geb. 12. Mai 1786, † 20. Juni 1845).

Kinder: 1. Eduard, geb. 31. Januar 1807, k. k. pens. General-Major, verm. 29. März 1831 mit

Marianne, geb. 17. Oct. 1810, des Karl Frhrn v. Margelik u. der Anna geb. Freiin von Ottlienfeld Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Gottfried Peter, geb. 31. Januar 1832, k. k. Hauptmann im 59. Inf.-Reg. EH. Rainer.
2) M. Anna, geb. 21. Aug. 1833, verm. 3. Aug. 1852 mit Johann Leth, k. k. Rittmeister im 5. Cuir.-Reg. Kaiser Nicolaus von Rußland.
3) Gabriele Cassandra, geb. 24. Dec. 1834.
4) Anna Maria, geb. 11. Januar 1839.
5) Wilhelmine Maria, geb. 6. Dec. 1844.

2. Wilhelm, geb. 2. Dec. 1812, k. k. Oberst und Regiments-Commandant im 9. Husaren-Reg. Fürst Franz Liechtenstein, verm. . . . . 1854 mit
Pauline geb. Freiin v. Arioli.
3. Josephine, geb. 10. Juni 1818.
4. Caroline, geb. 10. Dec. 1819.

Schwestern.

1. Angiolina, geb. 4. August 1777, verm. mit Joseph de Colombo, k. sicil. Präsidenten des Appell.-Gerichts zu Neapel.
2. Magdalena, geb. 5. Aug. 1779, verm. mit Carlo Baron Falco, kön. sicilianischem Oberst.
3. Sophia, geb. 5. April 1781.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Franz Frhr Baselli von Süßenberg, geb. 4. Dec. 1808, Oberamts-Official der k. k. Lottogefälls-Direction.

Geschwister.

1. Cecilie, geb. 10. Nov. 1800, verm. 30. April 1827 mit Anton Sedmach, Concept-Schreiber zu Cesara.
2. Josepha, geb. 20. Nov. 1803, verm. 12. Oct. 1825 mit Anton Milloshovich, Bezirks-Commissair zu Pinge.
3. Johann Bapt. Ignaz, geb. 9. März 1810.
4. Sophia, geb. 6. Nov. 1811.
5. Johann Nep., geb. 23. Oct. 1817, k. k. Hauptmann in d. A.

Mutter.

Franzisca geb. Patura, verm. 17. Febr. 1800 mit dem Frhrn Franz Karl (geb. 3. Mai 1760); Witwe seit 2. April 1824.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Bapt. Anton (geb. 21. Dec. 1767, † . . ., k. k. Gubernial-Rath zu Laibach). Dessen Witwe:
Anna Bella, geb. 21. Juli 1787, des † Guido RGrafen

v. Thurn-Valsassina zu Duino und der † Mathilde geb. Gräfin von Benzi Tochter; verm. 26. Febr. 1805.

Dessen Kinder: 1. Anna, geb. 21. April 1807.
2. Niclas Joseph, geb. 10. Oct. 1808, k. k. Kreis-Commissair zu Pisino (Mitterburg) in Istrien.
3. Adolf Anton, geb. 1. Sept. 1814, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.
4. Amalia Maria, geb. 22. Januar 1816.
5. Albert, geb. 1. Juni 1820.

Batz.

[Luth. — Württemb. Frhr. 25. Nov. 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 21.]

Freiherr: Wilhelm Karl Ernst August Bartholomäus Frhr von Batz, geb. 31. Dec. 1830, k. k. Rittmeister im 4. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand.

Geschwister.

1. Pauline Franzisca Katharina Sophie Margarethe, geb. 3. Januar 1832, verm. 26. Juli 1855 mit Maximilian Frhrn von Phull-Rieppur auf Ober-Mönsheim
2. Friedrich Karl Ludwig Georg Bartholomäus, geb. 22. Febr. 1833, k. k. Rittmeister, verm. 5. Oct. 1858 mit Gabriele, des † Johann Arioli Ritters von Morkowitz und der Emilie geb. Freiin von Puthon Tochter.
3. Amalie Katharina Franzisca, geb. 1. April 1836.

Mutter.

Elise geb. Moerike, geb. 13. Januar 1808, verm. 16. März 1830 mit dem Frhrn Friedrich Karl Leopold (geb. 30. Juni 1788), Oberst und Adjutanten Sr. Maj. des Königs von Württemberg; Witwe seit 28. Juli 1856.

Vaters-Schwester.

Margarethe Friederike Auguste, geb. 16. April 1800.

Baum von Appelshoffen.

[Der k. k. Kreishauptmann zu Wieliczka Joseph Baum wurde 1777 mit dem Beinamen »von Appelshofen« in den erbländ.-österr. Ritterstand erhoben, und Anton Ritter B. v. A., k. k. wirkl. Hof-

rath, erlangte 1811 die österr. Freiherrenwürde. — W.: quer getheilt. Oben in Blau vier wie ein Andreaskreuz gelegte silberne Lanzen, von denen zwei mit den Spitzen schrägerechts aufwärts und zwei schrägelinks aufwärts gerichtet sind; oben zwischen den Lanzen schwebt ein ovaler grüner Laubkranz, der die schmalen Seiten nach rechts und links kehrt. Den untern goldenen Platz durchzieht in seiner ganzen Breite eine aus Quadersteinen erbaute natürlich graue Mauer mit sieben Zinnen, in welcher zu jeder Seite des offenstehenden Thors, worin ein zweiköpfiger schwarzer Adler unter einem halb herabgelassenen Fallgatter erscheint, zwei Schießlöcher angebracht sind. Den Schild deckt die Freiherrenkrone. Schildhalter: zwei auswärts sehende, doppeltgeschwänzte goldene Löwen.]

Freiherr: August Karl Frhr Baum von Appelshoffen, k. k. General-Consul zu Saloniki, verm. mit

Laura Theophila, des Ritters Cholewa von Pawlikowski Tochter.

Geschwister.

1. Heinrich, k. k. Hauptmann im 17. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg, verm. mit

Marie geb. RGräfin von Coronini-Cronberg, geb. 2. Febr. 1822.

2. Anton, k. k. Major im 55. Inf.-Reg. Frhr Bianchi.
3. Joseph, Gutsbesitzer in Galizien, verm. mit

Valeria, des Ritters von Dunin-Herbu-Labędź Tochter.

4. Ferdinand, Gutsbesitzer in Galizien.
5. Johann, k. k. Oberlieut. in d. A.
6. Caroline, verm. mit dem Ritter von Saulenfels, k. k. Ober-Finanzrath zu Krakau.
7. Marie, verm. mit dem k. k. Kreis-Commissair Hosch; Witwe.

Aeltern.

† Anton Frhr Baum von Appelshoffen (geb. 1763, † 1829 zu Kopetówka im wadowiczer Kreise), k. k. wirkl. Hofrath und Kreishauptmann, verm. mit . . . . .

Großältern.

† Joseph Ritter Baum von Appelshoffen, verm. mit . . . .
(Derselbe war Kämmerer unter dem letzten polnischen König August und diente demselben als Major. Nach der Theilung Polens unter Maria Theresia ging er in österr. Civil-Staatsdienste, in welchen er zuerst Landeshauptmann in Bilitz, später Kreishauptmann in Wiliczka war, wo er sein Leben beschloß. Er hatte sechs Söhne

und vier Töchter. Von den Söhnen blieben vier: Johann, Ernst, Franz und Karl, in den Feldzügen gegen die Franzosen; daher sind die vier Lanzen in das väterliche Wappen gekommen.)

Baur von Eyßeneck.

[Luth. — Frankfurt a. M. und Oesterreich. — Wappenbrief 10. Juli 1594; RAdel mit dem Prädicat »von Eyßeneck« 1. Oct. 1616, bestätigt 17. Sept. 1619; aufgenommen in die altadelige Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg 1622; österr. Frhr. 25. Juli 1856. — Besitz: das von Fichard'sche Fideicommiß zu Frankfurt a. M. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 16; vergl. auch den Artikel »Fichard genannt Baur von Eyßeneck«.]

Freiherr: Adalbert Frhr Baur von Eyßeneck, geb. 11. Juni 1785 (des 7. Febr. 1794 † Johann Maximilian Baur von Eyßeneck Sohn), k. k. wirkl. GRath und Feldmarschall-Lieutenant, verm. 1. Januar 1831 mit

Elisabetha Franzisca, geb. 8. Aug. 1796, des grhzgl. frankf. GRaths Dr. J. C. C. Löhrl und der M. C. geb. Lucius Tochter und Witwe des † Johann Karl von Fichard gen. Baur von Eyßeneck. (Kinderlos.) [Wien.]

Geschwister.

1. † Philipp Karl Baur von Eyßeneck (geb. 3. Nov. 1780, † 16. Dec. 1849, grhzgl. bad. Kammerherr und GRath, verm. mit Friederike Wilhelmine Jacobine [geb. 1782, † 1855], des grhzgl. bad. Rechnungsraths Philipp Friedrich Gerstlacher und der Justine geb. Ebhardt Tochter).

   Deren Töchter: 1) Friederike Adelheid, geb. 19. Aug. 1806, verm. 11. Dec. 1827 mit Philipp Frhrn Röder von Diersburg, grhzgl. bad. General-Lieutenant und Commandanten der Bundesfestung Rastatt.

   2) Emma, geb. 16. Dec. 1807, Stiftsdame zu Frankfurt a. M.

   3) Luise Elvira, geb. 17. Aug. 1809.

   4) Ida, geb. 1. Januar 1811, Stiftsdame und Dechantin zu Frankfurt a. M.

   5) Eugenie, geb. 24. April 1814, verm. mit Dr. Karl Friedrich Ferdinand Ebhardt, hzgl. nass. Ober-Stabsarzt und Major.

2. † Johann Maximilian von Fichard gen. Baur von

Eyßeneck (geb. 4. Aug. 1783, † 27. Febr. 1846), k. k. Oberst des Genie-Corps). **Dessen Witwe:**

Marie Valerie geb. RGräfin zu Welsperg-Raitenau und Primör, geb. 15. April 1809 (kath.), verm. 9. April 1833.

Dessen Sohn: Maximilian Adalbert Isidor Frhr von Fichard gen. Baur von Eyßeneck (s. den Artikel »Fichard gen. Baur von Eyßeneck»).

3. Luise Wilhelmine Caroline, geb. 17. April 1789, Stiftsdame zu Frankfurt a. M.

Beaulieu-Marconnay.

[Reform. — Diese Familie ist in Oesterreich, in den Großherzogthümern Sachsen und Oldenburg ꝛc. als freiherrlich anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 25.]

Freiherr: Wilhelm Olivier Frhr von Beaulieu-Marconnay, geb. 26. Dec. 1827, k. k Rittmeister in d. A., verm. 31. Mai 1858 mit seiner Schwägerin:

Valentine Marie Luise geb. von Karßeboom-Meinertzhagen, geb. 26. Dec. 1833 (s. unten).

Tochter: Marie Eleonore Wilhelmine, geb. 1. April 1859.

Geschwister.

1. † Karl Ernst (geb. 12. Dec. 1819, † 29. Juli 1855, k. preuß. Premier-Lieut. im 11. Hus.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Valentine Marie Luise geb. von Karßeboom-Meinertzhagen, geb. 26. Dec. 1833, verm. 1. Oct. 1854, wiederverm. mit ihrem Schwager (s. oben).

Dessen Tochter: Luise Olivia, geb. 17. Dec. 1855.

2. Clara, verm. mit dem k. hannöv. Ober-Forstmeister von Meding.

3. Julie, Stiftsdame zu Walsrode.

Mutter.

Wilhelmine geb. Freiin von Marschalck, verm. mit Louis Baron von Beaulieu-Marconnay (geb. 1. Octbr. 1778), k. hannöv. Oberst-Lieutenant; Witwe seit 1. Nov. 1855.

Vaters-Brüder.

1. † Karl (geb. 18. Febr. 1777, † 10. Nov. 1855, k. hannöv. General und Oberst-Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Henriette geb. Freiin von und zu Egloffstein, geschiedene Gräfin von Egloffstein zu Arklitten, geb. 6. Juli 1773.

2. † Wilhelm Ernst (geb. 19. Mai 1786, † 29. Juni 1859, grhzgl. oldenb. wirkl. GRath, Kammerherr und Oberschenk, verm. I) 19. Mai 1810 mit Johanna geb. Mentz [geb. 19. Aug. 1793, † 22. Mai 1850]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Isabella geb. von Förster, geb. 8. Dec. 1816, verm. 12. Nov. 1851.

Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Karl Olivier, geb. 5. Sept. 1811, Ober-Hofmeister J. K. H. der Frau Großherzogin Sophie von Sachsen, geb. Prinzessin der Niederlande; verm. I) 10. Juni 1847 mit Ottilie geb. von Staff-Reitzenstein (geb. 10. Januar 1825, † 16. Aug. 1857); II) 9. Nov. 1859 zu Frankfurt a. M. mit

Anna geb. RFreiin von Fritsch, geb. 16. Oct. 1835.

Kinder 1r Ehe: (1) Karl Wilhelm Hermann Leo, geb. 1. Juni 1848.

(2) Flavie Johanna Constanze Luise, geb. 16. Juni 1851.

(3) Alfred August, geb. 8. Januar 1854.

2) Eugen Karl Theodor Levin, geb. 16. Febr. 1815, grhzgl. oldenb. Kammerherr und Ober-Appellations-Gerichts-Rath, verm. 11. Nov. 1845 mit

Isidore geb. von Schletter, geb. 8. Juni 1826.

Kinder: (1) Wilhelm Heinrich Louis Ferdinand, geb. 10. Sept. 1848.

(2) Johanna Luise Caroline Marianne, geb. 30. März 1850.

(3) Rosalie Elisabeth, geb. 12. Oct. 1854.

3) Edmund Ernst Karl Maria, geb. 13. Nov. 1817, grhzgl. oldenb. Kammerherr, Hauptmann und Brigade-Adjutant, verm. 8. Mai 1856 mit

Adelheid geb. Freiin von Berg, geb. 24. Juni 1816.

4) Paul Friedrich August, geb. 16. Mai 1820, k. k. Major im 43. Inf.-Reg. Frhr von Alemann und Grenadier-Bataillons-Commandant.

5) Franz Alexander, geb. 1. April 1827, grhzgl. oldenburg. Kammerjunker, Assessor und Cabinets-Secretair.

— b) 2r **Ehe:** 6) Friedrich Wilhelm, geb. 1. Nov. 1852.

Bedekovich zu Komor.

[Kath. — Frhr. 1822. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 32.]

Freiherr: Rudolf Frhr Bedekovich zu Komor, geb. 2. Aug. 1817 (des 22. Juni 1837 † Frhrn Johann Nepomuk, k. k. Kämm. und pens. Oberst-Lieut., Sohn), k. k. Kämm. [Wien.]

Vaters-Schwester.

Marie, geb. 29. Mai 1791, verm. I) mit Joseph Steöszél de Rapin (†); II) 19. Nov. 1822 mit Karl Freiherrn von Stürmer, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. u. Festungs-Commandanten in Peschiera; zum zweiten Male Witwe seit 26. Sept. 1853.

Bedeus von Scharberg.

[Luth. — Frhr. 20. Febr. 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 28.]

Freiherr: Joseph Karl Ludwig Bedeus Frhr von Scharberg, geb. 22. Juli 1826 (des 6. April 1858 † Frhrn Joseph, k. k. GRaths ꝛc. ꝛc., Sohn), Beisitzer des k. k. Urbarial-Gerichts zu Hermannstadt, verm. 28. Juni 1851 mit Selma, geb. 16. Dec. 1828, des k. k. Majors in d. A. Anton Täuffer Tochter.

Kinder: 1. Joseph Anton Hugo, geb. 12. Sept. 1854.
2. Karl Ludwig Rudolf, geb. 21. Mai 1856.
3. Selma Luise Johanna, geb. 30. Juli 1858.

Behaim von Schwarzbach.

[Luth. — Nürnberg. — Wappenvermehrung mit dem Prädicat »von Schwarzbach« 1677, RFrhr. mit abermaliger Wappenvermehrung 13. Mai 1681. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 31.]

RFreiherr: Sigmund Friedrich Karl Behaim RFrhr von Schwarzbach, geb. 31. Oct. 1793 (des 11. März 1833 † RFrhrn Karl Friedrich, Administrators der von Tetzel'schen Familienstiftung, Sohn), Administrator der von Tetzel'schen Familienstiftung zu Nürnberg, verm. 23. Sept. 1827 mit

Anna Maria Johanna Georgie Friederike Philippine, geb. 21. Mai 1809, des Johann Georg Friedrich von Volkamer auf Kirchensittenbach und der Sophie Maria Hedwig Philippine geb. Freiin Kreß von Kressenstein Tochter.

Geschwister.

1. Sophie Marie Friederike Caroline, geb. 11. Novbr. 1802, verm. 2. Mai 1822 mit Christoph Gottfried Wilhelm Peller von Schoppershof, k. bayer. pens. Oberst; Witwe seit 9. Mai 1860.
2. Christoph Karl Friedrich, geb. 6. April 1807, k. bayer. Major, bei der Armee-Montur-Dépôt-Commission, verm. 10. Aug. 1841 mit

Henriette Cordula Bernhardine Johanne Amalie, geb. 24. März 1822, des Karl August Frhrn Schmidt von Altenstadt und der Caroline geb. von Seethal Tochter.

Kinder: 1) Maria Friederike Franzisca Caroline, geb. 26. Juni 1842.
2) Anna Johanne Friederike Caroline Henriette, geb. 26. August 1844.
3) Franzisca Friederike Caroline Henriette, geb. 25. August 1845.
4) Henriette Friederike Caroline Eleonore, geb. 18. März 1849.
5) Karl Friedrich Martin Georg Heinrich, geb. 5. Januar 1852.
6) Eugenie Caroline Friederike Agnes Amalie, geb. 6. Sept. 1855.
7) Wilhelm Friedrich Karl Martin Heinrich, geb. 26. Aug. 1857.

Vaters-Bruder.

† Christoph Georg Friedrich (geb 15. Juni 1767, † 26. Sept. 1806, Assessor am Land- und Bauern-Gericht der Reichsstadt Nürnberg, verm. 23. März 1795 mit M. Magdalena Katharina Jacobe [geb. 1777, † 1805], des Jacob Gottl. Wilhelm Frhrn Löffelholz von Kolberg und der Susanna M. Katharina geb. Haller von Hallerstein Tochter).

Deren Tochter: Susanna Maria Friederike, geb. 6. Decbr. 1799, verm. 15. Juni 1819 mit Johann Albrecht v. Derschau, k. bayer. Hauptmann; Witwe seit 28. Dec. 1842.

Berckheim.

[Evang. (ältere Linie) und kath. (jüngere Linie). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 37.]

I. Aeltere Linie, zu Jebsheim.

(Abstammung s. im Jahrgang 1856, S. 38.)

Freiherr: Christian Friedrich Gustav Frhr von Berckheim, geb. 15. Oct. 1817, Besitzer eines Antheils an der Grundherrschaft Allmannsweier und eines Stammgutes in Weinheim, grhzgl. bad. Kammerherr, außerordentl. Gesandter u. bev. Minister am k. bayer. Hofe zu München, verm. 17. Juni 1844 mit

Ida Wilhelmine geb. Freiin Waldner von Freundstein, geb. 17. Juni 1824.

Söhne: 1. Sigmund Theodor Friedrich, geb. 23. März 1851.
2. Rudolf Theodor August, geb. 12. Mai 1856.

Bruder.

Sigismund Wilhelm, geb. 24. Mai 1819, kaiserl. französ. Oberst im 6. Artillerie-Regiment, zu Straßburg, verm. 14. Mai 1851 mit

Elisabet de Jaucourt.

Kinder: 1. Marie Franzisca Auguste, geb. 23. März 1852.
2. Christian Egenolf Franz, geb. 26. April 1853.
3. Ida Franzisca, geb. 19. April 1858.

Mutter.

Auguste, des Philipp Christian Frhrn von Stumm und der Auguste geb. von Schmalz Tochter, verm. mit dem Frhrn Christian Friedrich (geb. 21. [22. ?] Dec. 1781), k. französ. Oberst; Witwe seit 13. Dec. 1832, wiederverm. mit Theodor Grafen Waldner von Freundstein, grhzgl. bad. Grundherrn der Herrschaft Schmieheim bei Lahr ꝛc.

Vaters-Schwester.

Luise Henriette Sophie, geb. 16. Dec. 1772, verm. mit Augustin Perier, Pair von Frankreich.

II. Jüngere Linie, zu Rappoltsweiler.

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 40.)

Freiherr: Rudolf Otto Franz Karl Frhr von Berckheim, geb. 4. März 1805 (des 1. März 1849 † Frhrn Karl Christian, grhzgl. bad. Staatsministers und Groß-Hofmeisters,

Sohn), Grundherr zu Allmannsweier und Wittenweier, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 3. Oct. 1844 mit
Balbina geb. Freiin Reveu von Windschläg, geb. 31. März 1816.
Sohn: Christian Rudolf August Anton, geb. 10. Juli 1851.

Schwester.

Emma Henriette Auguste Elise, geb. 8. März 1811, verm. 17. Oct. 1850 mit Karl Maria Fidel Frhrn Rinck von Baldenstein, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Berlichingen.

[Evang. — Württemberg und Baden. — Dieses Geschlecht gehörte seit ältester Zeit zu den reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 30; Ergänzung und Berichtigung zur geschichtl. Uebersicht, sowie die Stammtafeln des Geschlechts s. im Jahrg. 1859, S. 37; vergl. auch den Artikel »Berlichingen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

I. Linie, zu Jaxthausen.

1. Aeltere Speciallinie. (Inneres Haus.)

Freiherr: Götz Frhr von Berlichingen, geb. 7. Januar 1811 (des 18. Nov. 1831 † Frhrn Götz Sohn), Herr zu Jaxthausen, Merchingen und Hüngheim im Grhzgth. Baden, verm. 27. Nov. 1832 mit
Sophia geb. RGräfin von Zedtwitz, geb. 1806.
Kinder: 1. Sophie Maria Henriette, geb. 1. Sept. 1833.
2. Elise, geb. 3. Januar 1835.
3. Götz Friedrich Philipp, geb. 27. Febr. 1836, k. k. Oberlieut. bei König Maximilian von Bayern Cuir.-Reg. Nr. 2.
4. Sigmund, geb. 27. Febr. 1839.
5. Ernst, geb. 2. Juni 1841.

Geschwister.

1. Karl Ferdinand, geb. 13. Aug. 1813, k. württemb. Kammerherr und Oberst a. D., ritterschaftl. Abgeordneter des Neckar-Kreises in der Stände-Versammlung des Königreichs Württemberg.
2. Sophia Caroline, geb. 13. Sept. 1818, verm. 14. Januar 1840 mit August Hartmann Frhrn von Erffa.

2. Jüngere Speciallinie. (Aeußeres Haus.)

Hengstfelder Linie, oder Rothes Haus.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Gottfried Christoph Friedrich Frhr von Berlichingen-Hengstfeld (geb. 2. Oct. 1783, † 8. Mai 1818, verm. I) mit Caroline Antonie geb. RFreiin von Crailsheim-Fröhstockheim [†]; II) mit Florentine Henriette geb. RFreiin von Gemmingen-Mayenfels [†]).

Dessen Töchter: 1. Fanny, geb. 3. Januar 1810.

2. Sophie Dorothea, geb. 21. Dec. 1812.

3. Emilie Ernestine Charlotte, geb. 5. Juli 1815, Mitbesitzerin des Ritterguts Berwangen im Grhzgth. Baden und des Ritterguts Hengstfeld im Königr. Württemberg, verm. 10. Januar 1837 mit Karl Frhrn Ifflinger von Granegg, k. württemb. Hauptmann a. D. (geschieden).

Halbschwestern

(aus des Vaters zweiter Ehe):

1. Ernestine Sophie, geb. 27. Dec. 1787, verm. mit Albrecht Wilhelm Ernst RFrhrn von Crailsheim-Morstein (geb. 15. Oct. 1773); Witwe seit 23. Oct. 1829.

2. Wilhelmine Amalie, geb. 1. Januar 1795, verm. mit Albert Ludwig Frhrn von Adelsheim zu Adelsheim (geb. 12. Juni 1783), grhzgl. bad. Major a. D.; Witwe seit 29. Dec. 1839.

II. Linie, zu Rossach.

Freiherr: Götz Karl Gustav Frhr von Berlichingen, geb. 20. Nov. 1819 (des 23. Juni 1847 † Frhrn Maximilian Ludwig, grhzgl. bad. Kammerherrn und GRaths, Sohn), k. k. Rittmeister in d. A.

Geschwister.

1. Eleonore, geb. 23. Dec. 1813, verm. 26. Oct. 1835 mit Ludwig Frhrn Rüdt von Collenberg zu Bödigheim, grhzgl. bad. Staats-Minister und außerord. Gesandten und bev. Minister am kaiserl. Hofe zu Wien.

2. Johanne Charlotte, geb. 7. April 1818, verm. 8. Juni 1852 mit Friedrich Frhrn von Schwartzkoppen-Rottorf.

3. Friedrich Wolfgang Götz Graf von Berlichingen-Rossach, geb. 26. Juni 1826 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Vaters-Brüder.

1. Gustav Emanuel Friedrich, geb. 15. Juni 1792, königl.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

württemb. Kammerherr und ständisches Mitglied für den Staatsgerichtshof des Königr. Württemberg, verm. I) 19. Mai 1818 mit Friederica Carolina geb. Gräfin von Berlichingen-Jarthausen (geb. 11. März 1795, † 13. Januar 1824); II) 5. Juli 1825 mit

Charlotte Wilhelmine geb. Gräfin von Berlichingen-Jarthausen, geb. 12. Aug. 1796, Schwester der Vorigen. [Stuttgart.]

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Max Rudolf Friedrich, geb. 12. Januar 1821, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württemb. Kammerherr, k. k. österr. Kämm., Oberst und Regiments-Commandant im 7. Uhlanen-Reg. Eh. Karl Ludwig.

— b) 2r Ehe: 2) Ferdinand Reinhard, geb. 2. Aug. 1826, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württ. Rittmeister und Adjutant im 4. Reiter-Reg.

2. Reinhard Friedrich, geb. 18. Sept. 1798, k. württemb. Kammerherr, verm. 1. Aug. 1839 mit

Albertine geb. von Eschenburg.

Kinder: 1) Karl Friedrich Götz Gustav Adolf, geb. 30. Mai 1840.

2) Mathilde Ernestine, geb. 27. Juli 1842.

3) Maximilian Götz German Joseph, geb. 26. Juli 1849.

Berstett.

[Luth. — Baden und Elsaß. — Ein altes stiftsfähiges und ritterbürtiges Geschlecht im Elsaß. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 36.]

Freiherr: Adrian Frhr von Berstett, geb. 14. Juni 1811, Herr auf Buchheim, Hochdorf, Benzhausen, Weilersbach, Wittnau, Biezighofen, Yach ꝛc., grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1833 mit

Ida geb. von der Lilie, geb. 26. Dec. 1812.

Tochter: Amalie, geb. 16. Febr. 1836.

Mutter.

Freifrau Auguste geb. RGräfin von Lurburg, geb. 1788, verm. mit dem Frhrn Wilhelm Ludwig Leopold Reinhart, grhzgl. bad. GRath, Kammerherrn u. Staatsminister (war in erster Ehe mit M. Anna geb. Freiin Schmidt-

gräbmer von Lustenegg vermählt und geschieden seit 1803); Witwe seit 16. Febr. 1837.

Vaters-Bruder.

Christian Jacob August, geb. 6. Juli 1773, k. k. Kämm. und Major a. D., verm. 1828 mit

Julie geb. Mayer.

Sohn: Otto Tancred, geb. 8. Juli 1832, k. k. Oberlieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 7 und Adjutant beim k. k. Feldmarschall-Lieut. Hermann RGrafen von Nostitz-Rieneck.

Beschwitz.

[Luth. — RFrhr. 13. Aug. 1635, k. sächs. Bestätigung d. d. Dresden 10. Juni 1859. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 27.]

RFreiherr: Ludwig Wilhelm Ferdinand RFrhr von Beschwitz, geb. 26. Dec. 1798, Herr auf Arnsdorf, Otzdorf und Sornitz, grhzgl. sächs. Kammerherr, Mitglied der I. Ständekammer des Königreichs Sachsen und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 15. Aug. 1822 mit

Auguste Amalie geb. von Oppel a. d. H. Wellenswalde.

Kinder: 1. Moritz Wilhelm Wolf, geb. 10. Juli 1823, königl. sächs. Rittmeister in Pension, verm. 26. Nov. 1856 mit

Alexandra, des kaiserl. russ. wirkl. Staatsraths v. Hesse zu Riga Tochter.

Kinder: 1) Anna Maria Olga, geb. 28. Aug. 1857.
2) Auguste Helene, geb. 25. Oct. 1858.
3) Heinrich Moritz Max, geb. 23. Dec. 1859.

2. Amalie Auguste Elisabeth, geb. 14. Mai 1831, verm. 26. April 1852 mit Otto RFrhrn von Boyneburgk auf Stedtfeld, grhzgl. sächs. Kammerherrn.

3. Sophie Friederike Marie, geb. 20. Aug. 1836, verm. 11. Mai 1859 mit Franz Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, k. sächs. Rittmeister vom Garde-Reiter-Regiment und Adjutanten Sr. K. H. des Kronprinzen.

Beust.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 37, geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 42, und Stammtafeln im Jahrg. 1860

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

S. 41; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Beust«.]

I. Hauptlinie.

[Luth. — In Oesterreich und Sachsen-Altenburg als freiherrlich bestätigt. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 43.]

Freiherr: Ottomar Frhr von Beust, geb. 7. Oct. 1810, hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Hauptmann, verm. I) mit Caroline geb. von Braun (geb. 19. Aug. 1816 zu Ansbach, † 4. April 1845); II) 3. Dec. 1849 mit Clara, geb. 28. Juli 1828, des k. preuß. Oberst von Winning Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Karl Joachim Friedrich, geb. 19. März 1841.
2. Bertha Charlotte Henriette, geb. 6. Juli 1842.
— b) 2r **Ehe:** 3. Joachim Kuno Maximilian Ottomar, geb. 1. Oct. 1850.
4. Armgard Charlotte Emilie Eleonore Lucie Clara, geb. 15. Dec. 1852.

Brüder.

1. Philipp, geb. 25. Mai 1820, Berg-Director, verm. 12. Sept. 1845 mit
Emma Auguste Rosalie geb. von Kotsch, geb. 18. Juni 1827.
Töchter: 1) Katharina Mercedes Cölestine Therese Marie Emilie, geb. 28. Nov. 1849.
2) Marie Rosalie Margarethe, geb. 30. Sept. 1853.
3) Marie Emilie Antonie Johanna, geb. 24. Dec. 1854.
2. Thilo, geb. 6. Aug. 1821, hzgl. sachsen-altenburg. Premier-Lieutenant.
3. Louis, geb. 3. Oct. 1822, Oeconom, verm. mit
H . . . geb. Sander.
Töchter: 1) Helena. 2) Hulda.
4. Maximilian, geb. 12. Juni 1827, k. preuß. Hauptmann im 20. Inf.-Reg., verm. 12. Nov. 1855 mit
Anna geb. Blancbois.
Tochter: Elisabeth, geb. 4. Nov. 1857.
5. Bernhardt, geb. 3. Nov. 1831, Dr. med., verm. mit
Sidonie geb. Peters.
Sohn: Max, geb. 7. Oct. 1854.

Mutter.

Charlotte geb. von Haacke, verm. mit dem Frhrn Maxi-

milian (geb. 7. März 1785), Herrn des Gutes Moderwitz, pens. k. preuß. Major; Witwe seit 22. März 1832.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl August (geb. 11. Januar 1789, † 12. Dec. 1844 auf seinem Besitzthum Arnshaugk, hzgl. sachsen-goth. Hauptmann in Pension). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. von Schillershausen. [Arnshaugk.]

Dessen Söhne: 1. Robert Arthur, k. k. Oberlieut. im 20. Inf.-Reg. Prinz Friedrich Wilhelm von Preußen.

2. Arno Woldemar, in grhzgl. sächs. Staatsdiensten.

3. Joachim William, k. k. Lieut. im 48. Inf.-Reg. EH. Ernst Karl.

II. Hauptlinie.

1. Speciallinie, in Baden.

[Kath. — Im Großherzogthum Baden durch grhzgl. Rescript d. d. 29. April 1856 als freiherrlich bestätigt. — Beschreibung des Wappens und Abstammung im Jahrg. 1858, S. 34.]

1. Zweig.

Freiherr: Wilhelm Frhr von Beust, geb. 20. Oct. 1805 (des 10. Dec. 1842 † Frhrn Karl, grhzgl. bad. Kammerherrn und Hofgerichts-Präsidenten, Sohn), grhzgl. baden'scher Major a. D., verm. 3. April 1841 mit

Emilie geb. Meier.

Kinder: 1. Emma Thecla Helene, geb. 13. Juni 1843.

2. Rosalie Luise, geb. 10. Juni 1845.

3. Adam, geb. 11. Juli 1848.

4. Alfred, geb. 1. Nov. 1852.

Bruder.

Karl, geb. 29. Juni 1809, grhzgl. bad. Kammerjunker und Rechtsanwalt, verm. mit

Christine geb. Guerin.

Sohn: Karl, geb. 31. Oct. 1846 zu Achern.

2. Zweig.

Freiherr: Ludwig Frhr von Beust, geb. 31. Aug. 1819, grhzgl. bad. Hauptmann im Jäger-Bataillon.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 19. Aug. 1812, verm. 3. Febr. 1838 mit Karl Ludwig, grhzgl. baden'schem Oberst und Commandeur des Leib-Grenadier-Regiments; Witwe seit 26. Aug. 1855.

2. Emilie Marie Thereſe, geb. 7. Januar 1814.
3. Pauline, geb. 13. Febr. 1822, verm. 22. Juni 1845 mit Joſeph Sommer, grhzgl. bad. General-Auditor; Witwe ſeit 184..
4. Eliſe, geb. 24. Juli 1823.
5. Adolf Ludwig Leopold, geb. 17. Febr. 1829, grhzgl. bad. Oberlieut. im Jäger-Bataillon.

Mutter.

Nanette, geb. 24. Febr. 1785, des grhzgl. bad. Ober-Amtmanns Gemehl aus Bruchſal Tochter, verm. 1808 mit dem Freiherrn Franz Joſeph (geb. 6. Aug. 1776), grhzgl. bad. Kammerherrn und General-Major vom Armee-Corps; Witwe ſeit 30. Dec. 1858. [Karlsruhe.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. Caroline, geb. 1777 zu Karlsruhe.
2. † Karl Ludwig Friedrich (geb. 5. Nov. 1787 zu Aſch, † 2. März 1839 zu Mannheim, grhzgl. bad. Oberſt und Commandeur der Gendarmerie, verm. 1815 mit Eliſabeth Charlotte Katharine geb. Fellmeth [geb. 3. Nov. 1777 zu Karlsruhe, † 25. Juli 1857]).
   Deren Sohn: Karl Friedrich Franz Auguſt, geb. 25. April 1816 zu Karlsruhe, grhzl. bad. Oberſt-Lieut. und Commandant des 1. (Leib-) Dragoner-Regiments.

2. Speciallinie.

[Luth. — Die Freiherrenwürde dieſer Linie iſt laut einem vom k. ſächſ. Ober-Hofmarſchall-Amt beglaubigten Stammbaume bis zur 5. Generation aufwärts nachgewieſen und auch von weiland Sr. M. dem König Friedrich Auguſt von Sachſen anerkannt worden. — Ueber die ältere Genealogie ſ. Jahrg. 1860, S. 47.]

Freiherr: Karl Emil Frhr von Beuſt, geb. 5. Sept. 1800 zu Thoßfell im k. ſächſ. Voigtlande, k. k. Rittmeiſter in d. A., verm. 30. Mai 1830 mit
Maria Hedwig geb. RGräfin Schaffgotſch gen. und ſemperfrei von und zu Kynaſt, geb. 21. Sept. 1806 (kath.). [Chmielow in Galizien.]
Töchter: 1. Eugenia Hedwigia, geb. 15. Aug. 1831.
2. Joſepha Franziſca, geb. 19. Juni 1833.

Geſchwiſter.

1. Robert Guſtav, geb. 10. Oct. 1804, verm. 1843 mit
Iſidora geb. RGräfin von Wallwitz, geb. 8. Aug. 1808.

2. Emma Luise, geb. 13. Nov. 1805, verm. 31. Dec. 1824 mit Kurd Robert RFrhrn von Welck.
3. Bernhard, geb. 20. Nov. 1808 auf Riesa, Herr auf Ober- und Nieder-Rößlau in Oberfranken, verm. mit
Theresia Ferdinanda Mathilde Sylvia geb. Freiin von Ende a. d. H. Romschütz, geb. 15. März 1817.
Kinder: 1) Elisabeth Henriette Emilie, geb. 29. Juni 1839.
2) Maria Ferdinande Sylvia, geb. 11. Aug. 1840.
4. Clementine, geb. 21. Juni 1810, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Fulda.
5. Edmund, geb. 19. Sept. 1811, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 15. Juli 1844 mit
Maria geb. Gräfin Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós, geb. 23. Sept. 1818 (kath.). [Gyöngyös in Ungarn.]
Töchter: 1) Maria Magdalena Hortensia Clementine, geb. 4. Oct. 1849.
2) Anna Leopoldina Clementine Hedwig, geb. 27. März 1851.

Mutter.

Johanne Caroline Henriette, des königl. sächs. GRaths von der Lochau auf Roitzsch ꝛc., und der Henriette geb. von Könneritz Tochter, verm. mit dem Frhrn Karl Gustav (geb. 15. Dec. 1777), Herrn auf Thoßfell, Gansgrün und Hartmannsgrün, k. sächs. Kammerherrn; Witwe seit 5. Mai 1856.

3. Speciallinie.

[Luth. — Freiherrenwürde erworben von Joachim Friedrich (geb. 3. Juni 1661), k. dän. Staatsminister u. General-Salinen-Director.]

Freiherr: Friedrich Constantin Frhr von Beust, geb. 13. April 1806, k. sächs. Ober-Berghauptmann, verm. 7. Oct. 1841 mit
Marie Caroline Wilhelmine, des † k. sächs. Amtshauptmanns Frhrn von Hauwald und der Maria geb. von Thielau Tochter.
Kinder: 1. Rosa Marie Auguste, geb. 2. April 1845.
2. Joachim Friedrich Ferdinand, geb. 5. Nov. 1846.
3. Karl Friedrich Gottlob, geb. 23. Juli 1851.

Bruder.

Friedrich Ferdinand, geb. 13. Januar 1809, k. sächs.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Staats-Minister des Auswärtigen und Innern, verm. 15. Mai 1843 mit

Mathilde, des † k. bayer. General-Lieut. Wilhelm Frhrn von Jordan und der Violanda geb. Gräfin von Sandizell Tochter

Kinder: 1. Friedrich Karl, geb. 10. April 1844.
2. Maria, geb. 26. Mai 1845.
3. Adolf, geb. 3. Juni 1848.
4. Heinrich Constantin, geb. 30. März 1855.

Bianchi Duchi di Casalanza.

[Kath. — Duca di Casalanza 10. Mai 1815, österr. Frhr. 6. Aug. 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 30.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Bianchi, Duca di Casalanza, geb. 18. Nov. 1810 (des 21. Aug. 1855 zu Sauerbrunn bei Rohitsch † Frhrn Friedrich, k. k. GRaths, Feldmarschall-Lieut. ꝛc., Sohn), Besitzer des Majorats auf Mogliano bei Treviso, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 3. Januar 1842 mit

Anna geb. RGräfin Kinsky zu Wchinitz und Tettau, geb. 24. Juni 1815. [Venedig.]

Kinder: 1. Ferdinand Gustav, geb. 30. Nov. 1843.
2. Felix, geb. 24. Febr. 1851.
3. Friederike, geb. 19. April 1855.

Bruder.

Friedrich Johann, geb. 24. Nov. 1812, k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension und Inhaber des 55. Inf.-Reg., verm. 18. Juli 1838 mit

Leonharda geb. RGräfin Beckers zu Westerstetten, geb. 6. Nov. 1816. [Gratz.]

Kinder: 1. Friedrich Natalis Joseph, geb. 28. April 1839, k. k. Hauptmann bei Herzog von Nassau Inf. Nr. 15.
2. Leonhard Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 12. April 1846.
3. Natalie Angelica Friederike, geb. 7. Dec. 1850.
4. Julie Friederike Henriette, geb. 27. März 1853.
5. Helene Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Juli 1858.

Bibra.

[Kath. und luth. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1849, S. 38; über die Abstammung der verschiedenen Linien s. Jahrg. 1857, S. 42, 43, 45 ꝛc.]

I. Valentinischer Stamm.

1. Euerheimer, jetzt Adelsdorfer Linie.

[Evang. — Besitz: 1) das Stammgut Adelsdorf im Kgr. Bayern, Kr. Ober-Franken; 2) Gleicherwiesen im Herzogth. Meiningen.]

RFreiherr: Heinrich Karl RFrhr von Bibra auf Adelsdorf und Gleicherwiesen, geb. 9. April 1787 (des 15. Juni 1808 † RFrhrn Wilhelm Ernst Lothar, k. württemberg. Kammerherrn und Majors, und der 27. Dec. 1797 † Caroline geb. Freiin von Seckendorff Sohn), k. bayer. Kämmerer, Oberst der Landwehr und pens. Rittmeister, verm. 7. Juni 1819 mit

Caroline, geb. 15. Septbr. 1802, des 1832 † k. bayer. Ober-Forstmeisters von Kettner und der 1855 † Christine geb. Martin Tochter.

Kinder: 1. Wilhelm Franz, geb. 18. Febr. 1823, k. bayer. Bezirksgerichts-Rath und erster Staatsanwalt beim Kreis- und Stadtgericht zu München, rechts der Isar, verm. 18. Mai 1858 mit

Fanny, geb. 4. Febr. 1834, des Karl Friedrich von Heintz, k. bayer. Staatsraths und zweiten Präsidenten des königl. Ober-Appellations-Gerichts, Tochter.

2. Katinka Maria, geb. 30. Mai 1824, verm. 1. August 1843 mit dem k. bayer. Appellations-Gerichts-Director von der Ober-Pfalz Gareis zu Amberg.

3. Friedrich Gustav, geb. 10. Febr. 1826, k. bayer. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. von Zandt.

4. Karl Georg, geb. 14. Juni 1830, Accessist beim k. bayer. Bezirksgericht zu Bamberg.

5. August Stephan, geb. 9. Juni 1832, k. bayer. Lieut. im 6. Inf.-Reg. König Friedrich Wilhelm von Preußen.

6. Ernst Thomas, geb. 18. Dec. 1833, Raths-Accessist beim königl. bayer. Appellations-Gericht zu Bamberg.

2. Gleicherwieser Linie. (Kath.)

RFreiherr: Friedrich RFrhr von Bibra, geb. 25. Febr. 1833, k. k. Oberlieut. im 6. Cuir-Reg. Graf Wallmoden-Gimborn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Caroline, geb. 24. Dec. 1822.
2. Antonie, geb. 22. April 1824, verm. 27. Sept. 1846 mit Karl von Toth, k. k. Landesgerichtsrath zu Stuhlweißenburg.
3. Auguste, geb. 10. Januar 1835, verm. 1. Nov. 1853 mit Stephan von Gyertyanfi.

Mutter.

Antonie geb. von Gloch, geb. 7. Nov. 1797, verm. 7. Nov. 1821 mit dem RFrhrn Friedrich Heinrich (geb. 26. Febr. 1775), k. großbritann. Capitain und gewes. Senior der Gesammt-Familie; Witwe seit 1849.

Vaters-Geschwister.

1. † Karl (geb. 11. April 1773, † 1809, k. k. Rittmeister, verm. mit Therese geb. Pitsch von Wollishofen [† 24 Juni 1849]).
   Deren Tochter: Marie, geb. 1807, verm. mit Karl Zerdahely von Zerdahely.
2. † Ernst Friedrich (geb. 10. Dec. 1776, † 2. Januar 1858, k. k. Oberst-Lieut in d. A., verm. 20. Juni 1808 mit Johanna geb. Larisch von Niemsdorf [geb. 10. Mai 1789, † 18. Aug. 1834]).
   Deren Tochter: Auguste, geb. 18. Juli 1810, verm. 2. Dec. 1830 mit Johann RFrhrn von Falkenstein, k. k. Rittmeister in d. A.; Witwe seit 28. Dec. 1853.
3. † Ludwig (geb. 22. Nov. 1778, † 14. Juni 1841, Herr der Güter Posnitz, Krug und Kaldaun, k. k. Oberlieut. in d. A., k. preuß. Landesältester und Kreis-Deputirter in Schlesien, verm. 14. Juli 1805 mit Engelberta geb. RFreiin Henn von Henneberg [geb. 24. Dec. 1788, † 1853]).
   Deren Kinder: 1) Ludwig, geb. 1. Sept. 1808, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 15. Mai 1835 mit
   Franzisca geb. Freiin von Roseneg.
   Kinder: (1) Wilhelmine, geb. 29. April 1840, verm. mit Joseph Berres Edlem von Perez, k. k. Oberst-Lieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 3.
   (2) Lothar, geb. 1844.
   2) Marie, geb. 8. Sept. 1814, verm. mit Karl v. Keller; Witwe seit 1856.
   3) Anna, geb. 24. Juni 1824, verm. mit Ludwig von Urbanowsky.

4) Bertha, geb. 3. Januar 1827, verm. mit Cyprian v. Dulemba.

4. Christiane Bertha Eleonora, geb. 4. Aug. 1780, verm. mit Johann von Alzer.

5. † Franz Ludwig (geb. 10. Febr. 1783, † 14. Oct. 1823). Dessen Witwe:

Elisabeth geb. Reily, verm. 25. Januar 1807.

Dessen Kinder: 1) Benedict, geb. 8. Juli 1809, Gutsbesitzer bei Sidney in Australien, verm. mit

Maria geb. Offlardbey.

2) Friedrich, geb. 13. Sept. 1811, k. k. Finanzrath bei der Finanz-Bezirks-Direction zu Balassa-Gyarmath.

3) Marie, geb. 4. Mai 1813, verm. mit dem k. großbritann. Capitain a. D. Lucas.

4) Karl, geb. 22. Aug. 1816.

5) Franz Ludwig, geb. 15. April 1818.

6) Emilie, geb. 6. Sept. 1819.

7) Wilhelm, geb. 26. Oct. 1821.

8) Leopold, geb. 9. Juli 1823.

6. Friedrich Karl, geb. 14. Juli 1786, verm. 3. Juli 1836 mit Barbara geb. Freiin Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg, geb. 10. Januar 1808, StkrD.

Kinder: 1) Ernestine, geb. 14. Febr. 1842.

2) Hermine, geb. 15. Oct. 1843.

3) Franz Karl, geb. 17. Nov. 1844.

7. Adalbert Wilhelm, geb. 12. März 1789, k. k. jubil. Finanzwach-Ober-Inspector zu Prag, verm. 19. Nov. 1815 mit Franzisca geb. Wildau von Lindenwiese, geb. 24. Dec. 1791.

Kinder: 1) Caroline, geb. 20. Sept. 1818, verm. 5. Mai 1845 mit Friedrich Frhrn von Schmidburg, Commissair bei der k. k. Finanzwache in Böhmen.

2) Bertha, geb. 4. Oct. 1819, verm. 1. Juni 1858 mit Karl Wiechmann, k. k. Major in d. A.

3) Karl, geb. 8. Januar 1821, k. k. Oberlieut. in d. A.

4) Marie, geb. 6. Febr. 1823.

5) Wilhelm, geb. 24. März 1824, k. k. Major im Adjutanten-Corps, in Dienstleistung beim Armee-Ober-Commando zu Wien, verm. 15. Dec. 1849 mit

Maria geb. Pan, geb. 4. Oct. 1830.

Kinder: (1) Maria, geb. 28. Sept. 1851.

(2) Gabriele, geb. 1. Sept. 1853.

(3) Alfred, geb. 13. Juni 1855.

6) Heinrich Franz, geb. 4. Oct. 1827, k. k. Hauptmann im 35. Inf.-Reg. Graf Khevenhüller-Metsch, verm. 21. März 1860 mit
Rudolphine geb. Freiin von Lamb-Eben und Brunnen, geb. 9. März 1841.

3. Schwebheimer Linie.

[Kath. — Besitz: Schwebheim im Kgr. Bayern, Kr. Unterfranken.]
RFreiherr: Ernst RFrhr von Bibra auf Schwebheim, geb. 9. März 1806 (des † k. k. Kämm. und gewes. französ. Majors RFrhrn Ferdinand und der Lucretia geb. RFreiin von Bibra Sohn), Dr. phil. et med. und Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften, verm. mit
Josephine geb. Pickel. [Nürnberg.]
Kinder: 1. Reinhold, geb. 7. Febr. 1838.
2. Lucretia, geb. 19. Sept. 1839.
3. Wolfgang, geb. den 13. Febr. 1841.

II. Bernhardischer Stamm.

1. Brennhäuser Linie.

[Kath. — Besitz: Brennhausen im Kgr. Bayern, Kr. Unter-Franken.]
RFreiherr: Karl Ernst Eugen RFrhr von Bibra, geb. 10. Mai 1814 (kath.), Mitbesitzer von Brennhausen, k. bayer. Artillerie-Hauptmann a. D.

Bruder.

Ludwig Gustav Johann, geb. 23. Juli 1823 (kath.), Mitbesitzer von Brennhausen, verm. 25. Dec. 1847 mit
Caroline geb. Mohr aus Sommerach.
Sohn: Maximilian Karl Theodor, geb. 18. Januar 1851.

Mutter.

Antonia geb. von Brason aus Solotwina in Galizien, verm. 20. April 1812 mit dem RFrhrn Friedrich Philipp Ludwig (geb. 29. Juni 1789 [des 10. Aug. 1817 † RFrhrn Philipp Karl Sohn]); Witwe seit 6. Juli 1827.

Vaters-Bruder.

Franz Philipp Joseph, geb. 15. März 1792, hat das Lehen aufgesendet (23. Sept. 1833).

Großvaters-Bruder.

Ferdinand August, geb. 11. Aug. 1776, Senior der ganzen Familie, hat das Lehen aufgesendet (23. April 1835); Unter-Erbmarschall und grhzgl. toscanischer Kammerherr, hildburgh. Ober-Forstmeister.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Höchheimer Linie.

[Luth. — Besitz: das Stammgut Bibra im Hzgth. Sachsen-Meiningen.]

RFreiherr: Hans Karl Alfred RFrhr von und zu Bibra und Brennhausen, geb. 9. März 1832, Mitbesitzer von Bibra, hzgl. sachsen-meining. Kammerjunker und Kreisgerichts-Assessor zu Salzungen.

Schwestern.

1. Emma Johanna Antonie, geb. 5. Septbr. 1830, verm. 3. Febr. 1856 zu Meiningen mit dem hzgl. sachsen-meining. Staatsrath Friedrich von Uttenhoven.
2. Bertha, geb. 3. Mai 1836, verm. 18. Novbr. 1855 zu Meiningen mit dem Gutsbesitzer Eduard von Erffa aus Ahorn bei Coburg.
3. Anna Clementine Emma Maria, geb. 8. März 1844.
4. Octavia Johanna Franzisca Clotilde, geb. 2. April 1846.

Mutter.

Marie Antonie, geb. 18. Juni 1809, des Karl von Uttenhoven und der Johanna geb. Freiin von Speßhart Tochter, verm. 5. Oct. 1829 mit dem RFrhrn Otto (geb. 10. Febr. 1803), hzgl. sachsen-meining. Landmarschall, Consistorial-Director und nachherigem Staatsrath; Witwe seit 16. Januar 1852.

Vaters-Geschwister.

1. Jenny, geb. 9. Juni 1800, verm. 21. Octbr. 1821 mit Ludwig von Uttenhoven, Consistorial-Director zu Hildburghausen; Witwe seit 28. Oct. 1841.
2. Clementine, geb. 9. Aug. 1801, k. bayer. Ther.-O.-D., gewes. Hofdame der † Herzogin Paul von Württemberg.
3. Sophia, geb. 10. Oct. 1804, Stiftsdame des k. bayer. Theresien-Ordens.
4. † Alfred (geb. 13. März 1807, † 25. Juli 1847, herzogl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberamtmann zu Römhild). **Dessen Witwe:**

Thecla geb. von Uttenhoven, Schwester seiner Schwägerin; verm. 15. Januar 1839, wiederverm. 1850 mit dem hzgl. sachsen-meining. Hofmarschall Hugo von Speßhart.
Dessen Töchter: 1) Clotilde, geb. 15. Oct. 1842.
2) Clara, geb. 15. Aug. 1844.
3) Thecla, geb. 15. Juni 1847.

5. Willibald, geb. 30. Nov. 1809, Mitbesitzer von Bibra,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Director zu Windsheim, verm. 30. Juli 1840 mit

Fanny, geb. 26. Febr. 1819, des † k württemb. Hauptmanns Karl August von Schmidt und der Caroline geb. von Seethal Tochter.

Kinder: 1) Amalie Caroline Maximiliane, geb. 4. Mai 1841.

2) Otto Heinrich Karl, geb. 17. Sept. 1842.

3) Karl August Franz Bernhard, geb. 26. April 1844.

3. Aeltere Irmelshäuser Linie.

[Luth. — Besitz: Irmelshausen, Ottelmannshausen, Aubstadt und Trappstadt im Kgr. Bayern, Kreis Unter-Franken; ferner Aroidshausen, Walldorf und Breuberg im Hzgth. Sachsen-Meiningen.]

A. Aelterer Ast.

RFreiherr: Hans Ernst Albert RFrhr von Bibra, geb. 17. Sept. 1804, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Reg.-Rath, verm. I) 9. Aug. 1841 mit Friederike (geb. 4. Dec. 1819, † 24. Dec. 1842), des Karl RGrafen Soden auf Neustädtles, Neidenfels und Eichenhausen und der Antonie geb. RFreiin von Künßberg-Ermreuth Tochter; II) 8. Sept. 1844 mit

Bertha, geb. 26. Januar 1809, des fürstl. schaumb.-lipp. Ober-Forstmeisters Frhrn von Kaas und der Helene geb. Habicht zu Bückeburg Tochter. [Meiningen.]

Kinder 2r Ehe: 1. Anna Caroline Auguste Helene Eugenie, geb. 18. Juni 1847.

2. Clemens Ernst, geb. 8. Febr. 1851.

3. Hans Ernst Karl, geb. 4. Juli 1856.

Geschwister.

1. Julie Wilhelmine, geb. 10. Oct. 1801, verm. 3. August 1825 mit dem fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherrn und Forstmeister August von Holleben.

2. Fanny Caroline, geb. 30. Januar 1803, Hofdame am fürstl. Hofe zu Reuß-Schleiz.

3. † Theodor Hartmann (geb. 12. Dec. 1808, † 12. Oct. 1849 zu Saarlouis, k. preuß. Prem.-Lieut. im 35. Inf.-Reg.). Dessen Witwe:

Marie, geb. 14. Januar 1816, des Wilhelm Frhrn von Müffling gen. Weiß, k. preuß. Generals der Infanterie und gewes. Vice-Gouverneurs zu Mainz, und der Franzisca geb. von Thadden Tochter, verm. 11. Sept. 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Amalie Caroline Christiane Auguste, geb. 30. August 1812, verm. 29. August 1844 mit dem k. bayer. Professor an der Universität zu Würzburg Dr. Friedrich Schmidt.
5. Caroline Friederike Christiane Auguste, geb. 21. Juli 1814, Stiftsdame zu Weizenbach im Kgr. Bayern.
6. Adelheid, geb. 13. Juni 1816, Stiftsdame zu Wasungen.
7. Bernhard, geb. 25. Sept. 1819, hzgl. sachsen-meining. Kammerjunker und Förster zu Saalfeld.
8. Karl Ludwig Friedrich, geb. 2. Sept. 1823, hzgl. sachsen-meining. Hauptmann, verm. 22. April 1854 mit

Luise Friederike Charlotte, geb. 23. Juni 1828, des fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Geh.-Legations-Raths August von Beulwitz auf Löhma und der Luise geb. von Witzleben Tochter.

Kinder: 1) Marie Dorothea Bertha Caroline Therese, geb. 11. Juli 1856.
2) Hans Albert Hermann Theodor, geb. 8. Januar 1860.

Mutter.

Henriette Auguste geb. von Holleben, geb. 19. Nov. 1780, verm. 22. April 1799 mit dem RFrhrn Karl Friedrich Wilhelm Gottlob, hzgl. sachsen-meining. wirkl. GRath, bis 1806 Ritterrath des reichsritterschaftlichen Cantons Rhön-Werra (verm. in erster Ehe 22. Aug. 1794 mit Julie [geb. 22. März 1774, † 14. Juni 1797], des kurfürstl. brandenburg. Ministers Friedrich Heinrich Frhrn v. Wechmar zu Ansbach und der Luise Ernestine geb. Burggräfin Rhodis von Tunderfeldt Tochter); Witwe seit 26. Oct. 1842.

B. Mittlerer Ast.

RFreiherr: Berthold Wilhelm Hermann Friedrich Karl August RFrhr von Bibra, geb. 15. Juni 1804 (des 4. Nov. 1844 † RFrhrn Christian Heinrich, grhzgl. hess. wirkl. GRaths und Land-Jägermeisters, Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr und Forstmeister.

Geschwister.

1. August Ludwig Karl Georg Friedrich, geb. 29. Januar 1808, hzgl nass. Kammerherr u. fürstl. wied'scher Kammer-Director, verm. 12. Aug. 1841 mit

Ottilie Julie Agnes, des k. preuß. Ober-Forstmeisters Frhrn von Stolzenberg und der Therese geb. Dufour Tochter.

Töchter: 1) Marie, geb. 19. Juli 1845.
2) Luise Therese Agnes, geb. 8. Januar 1850.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Thecla Henriette Luise Caroline Dorette Friederike, geb. 6. Nov. 1810, verm. 6. Dec. 1828 mit Bechtold Grafen Bernstorff auf Gartow im Kgr. Hannover.
3. Luise Charlotte Julie Eleonore Amalie, geb. 16. März 1813.

C. Jüngerer Ast.

RFreiherr: † Friedrich RFrhr von Bibra (geb. 21. Juli 1813, † 18. Febr. 1851 zu Broklyn bei New-York). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine Friederike geb. Hild; ist wiedervermählt.
Dessen Sohn: August Amalius Karl Gerhard, geb. 5. September 1848.

Halb-Brüder
(aus des Vaters 2r Ehe).

1. August Heinrich Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 25. Febr. 1818, hzgl. nass. Kammerherr und Ober-Forstbeamter zu Weilburg, verm. 18. Dec. 1842 mit
Julie Marie, geb. 9. Dec. 1822, des Frhrn von Erath auf Waldmannshausen im Hzgth. Nassau Tochter.
Töchter: 1) Hermine Luise Marie Therese, geb. 18. Januar 1846.
2) Luise Thecla Emilie, geb. 27. Juni 1848.
3) Amalie Constanze Charlotte Bertha Hermine, geb. 25. Mai 1851.
4) Henriette Wilhelmine Katharine Julie Marie, geb. 30. März 1853.
5) Anna Amalie Marie Caroline Agnes, geb. 16. Februar 1855.
6) Ottilie Dorothea Anna Emma, geb. 22. Januar 1857.
7) Auguste Antonie Caroline Emilie, geb. 25. Januar 1859.
2. Wilhelm Sigmund Karl, geb. 17. Sept. 1819, hzgl. nass. Hof- und Appellat.-Gerichts-Accessist zu Wiesbaden.
3. Alfred Ludwig Berthold Albert, geb. 13. Febr. 1827, k. bayer. Kammerjunker und Legations-Secretair bei der k. bayer. Gesandtschaft zu Berlin.

4. Jüngere Irmelshäuser Linie.

[Besitz: Irmelshausen, Ottelmannshausen, Aubstadt und Höchheim im Kgr. Bayern, Kreis Unter-Franken; ferner Aroldshausen im Herzogth. Sachsen-Meiningen.]

RFreiherr: Ludwig Karl RFrhr von Bibra-Irmelshausen, geb. 9. März 1836.

Geschwister.

1. Gustav, geb. 15. Juni 1837.
2. Alfred, geb. 20. Dec. 1838, k. bayer. Lieut. im 12. Inf.-Reg. König Otto von Griechenland.
3. Marie, geb. 11. Oct. 1840.
4. Hugo, geb. 30. Juli 1842.
5. Reinhard, geb. 4. Oct. 1845.

Mutter.

Franzisca, geb. 23. Sept. 1815, des Franz von Hetzendorf, k. bayer. pens. General-Majors, und der Barbara geb. von Schenkl Tochter, verm. 6. Mai 1835 mit dem RFrhrn Georg Friedrich Moritz (geb. 29. Sept. 1808), k. bayer. Regierungs-Rath; Witwe seit 10. Sept. 1859. [Augsburg.]

Biedermann.

[Luth. — RFrhr. 23. Juni 1802. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 51, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 60.]

RFreiherr: Gustav Heinrich RFrhr von Biedermann, geb. 17. Febr. 1789 (des † RFrhrn Traugott Andreas, k. sächs. GRaths und Directors im Geheimen-Finanz-Collegium, Sohn), Herr auf Nieder-Forchheim ꝛc., k. sächs. Amtshauptmann a. D., Dechant des Domstiftes Wurzen, Kreis-Vorsitzender der Stände des Erzgebirges und Mitglied der I. Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Sachsen, auch Ehrenbürger der Bezirks-Hauptstadt Annaberg, verm. 23. Mai 1815 mit

Caroline Dorothea geb. Tost, geb. 1. Nov. 1788.

Kinder: 1. Gustav Woldemar, geb. 5. März 1817, k. sächs. Finanzrath u. Eisenbahn-Director, Stellvertreter des Vorsitzenden der k. Staats-Eisenbahn-Direction zu Leipzig, verm. 11. Juli 1848 mit

Henriette Antonie Leopoldine geb. v. Trützschler a. d. H. Falkenstein, geb. 13. Aug. 1825.

Kinder: 1) Arnold Woldemar, geb. 6. Sept. 1849.
2) Berthold Woldemar, geb. 3. Febr. 1851.
3) Caroline Walburg, geb. 3. Mai 1852.
4) Childebert Woldemar, geb. 18. Mai 1853.
5) Dankrat Woldemar, geb. 24. Febr. 1855.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6) Erhard Woldemar, geb. 14. Juni 1856.
7) Flodoard Woldemar, geb. 14. März 1858.

2. Moritz Oscar, geb. 26. Nov. 1818, k. sächs. Major der Cavalerie zu Grimma, verm. 11. Oct. 1847 mit
Johanne Marie Adelaïde geb. von Seelhorst, geb. 23. März 1822.
Sohn: Edgar Ernst Moritz, geb. 18. Januar 1849.
3. Cäcilie Clementine Adelheid, geb. 6. Oct. 1820.
4. Detlev Wilibald, geb. 22. Oct. 1823, verm. 19. Mai 1856 mit
Elisabeth Clara Friederike geb. von Grevenitz, geb. 8. März 1826.
Sohn: Gotthard Andreas Gustav Detlev, geb. 8. Januar 1860.

Schwester.

Cäcilie Elisabeth, geb. 29. Juli 1790, verm. mit Friedrich August von Oppen, Erb-, Lehen- und Gerichtsherrn auf Sandberg, Mügeln und Jüterichau, k. sächs. Ober-Steuereinnehmer; Witwe seit 18. März 1839.

Blittersdorff.

[Kath. — RFrhr. 3. März 1664. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 53, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 51.]

RFreiherr: Friedrich Karl Landolin RFrhr von Blittersdorff, geb. 4. Febr. 1792 (des 1798 † RFrhrn Wilhelm Joseph Friedrich, markgräfl. bad. Kammerherrn ꝛc., Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr, Staats-Minister und ehemal. Bundestags-Gesandter, verm. 30. Dec. 1824 mit
Maximiliane Euphrosyne Kunigunde geb. v. Brentano, geb. 8. Nov. 1804. [Frankfurt a. M.]
Kinder: 1. Caroline Antonie Franzisca, geb. 19. December 1825.
2. Ludovica Josepha, geb. 7. Aug. 1827, verm. 24. Januar 1856 zu Frankfurt a. M. mit Adalbert von Rauch, Gutsbesitzer in Böhmen, k. k. Oberlieut. in d. A.
3. Ludwig Georg Maximilian, geb. 8. Nov. 1829, Legat.-Secretair bei der k. k. österr. Gesandtschaft zu St. Petersburg.
4. Elisabeth Friederike Franzisca Hildegarde, geb. 7. Januar 1846.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Karl (geb. 1785, † 1829, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister). **Dessen Witwe:**
Caroline, geb. 24. Januar 1799, des † Karl Reinhard RFrhrn von Gemmingen-Guttenberg und der † Caroline geb. Gräfin von Platen Tochter, verm. 1817.
Dessen Sohn: Karl Franz Johann Friedrich, geb. 11. Dec. 1829 zu Karlsruhe.
2. † Philipp Franz Friedrich (geb. 1790, † 1846, grhzgl. bad. Forstmeister, verm. 1820 mit Caroline Elise geb. Freiin Göler von Ravensburg [geb. 1796, † 1855]).
Deren Kinder: 1) Karl, geb. 21. März 1821.
2) Franzisca, geb. 25. Sept. 1823.
3) Philippine, geb. 5. Dec. 1827.
4) Landolin Karl Friedrich, geb. 17. Oct. 1828, grhzgl. bad. Hofjunker.
5) Friedrich Joseph Philipp, geb. 25. April 1839.

Block-Bibran.

[Evang. — Namen- und Wappen-Vereinigung »von Block gen. Frhr. von Bibran und Modlau« 19. Mai 1836. — Wohnsitz: Modlau in Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens und über die Standeserhebungen s. Jahrgang 1860, S. 60.]

Freiherr: Hans Benedict von Block gen. Frhr von Bibran und Modlau, geb. 2. Oct. 1785, verm. 1811 mit Friederike Henriette Wilhelmine geb. Freiin v. Bibran († 20. Januar 1850).

Töchter: 1. Pauline Charlotte, verm. 1852 mit Adolf Frhrn Senfft von Pilsach auf Sandow.
2. Wilhelmine Dorothea, verm. 16. Mai 1858 mit Aurel Grafen von Rittberg, Herrn auf Würchwitz und Pudel bei Glogau.

Bock-Hermsdorf.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 65; über die Abstammung insbesondere s. Jahrg. 1859, S. 74.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Aeltere Linie.

[Luth. — In Preußen.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Bock-Hermsdorf, geb. 6. Sept. 1787 (des 20. Nov. 1822 † Frhrn Johann Georg Justin Moritz, k. preuß. Majors, Sohn), k. preuß. Oberst-Lieut. und ehemal. Commandant des Invalidenhauses zu Rybnik, verm. I) 26. Sept. 1815 zu Rybnik mit Caroline Ferdinande geb. und verwitweter Löwenberger von Schönholz (geb. 1786, † 31. Mai 1819 zu Cosel); II) mit

Antoinette geb. Güntzel.

Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Julius Theodor Friedrich Ferdinand, geb. 21. Juni 1816, Erbherr auf Lenkau und Czyssowa im Kreise Cosel in Ober-Schlesien, hzgl. nass. Kammerherr und k. preuß. Lieut. a. D., verm. 1. Juni 1852 mit

Maria, geb. 20. Juli 1830, des k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Zawadzky und der Marie geb. von Prittwitz und Gafron a. d. H. Casimir Tochter.

Sohn: Friedrich Wilhelm Georg Hans, geb. 10. März 1853.

2. Ferdinand Wilhelm, geb. 31. Mai 1819 zu Cosel, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 9. combinirten Inf.-Reg., verm. I) mit Lyda (geb. 11. Sept. 1826 zu Kapatschütz, † . . . .), des Wilhelm Friedrich von Teichmann auf Kapatschütz und Mittel-Langendorf bei Trebnitz, k. preuß. Rittmeisters a. D., und der Luise Adolphine Emilie geb. von Walther und Kronegk a. d. H. Kapatschütz Tochter; II) 1851 mit

Marie, geb. 20. Juli 1830 zu Wachow (kath.), des Franz von Wallhoffen et Matthias, Erbherrn auf Trawnig in Ober-Schlesien, und der Elfriede Emma Agnes geb. von Schrötter Tochter.

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Nanny Lyda, geb. 1847.
— b) 2r **Ehe:** 2) Lyda, geb. 1852.
3) Wally, geb. 1854. 4) Olga, geb. 1856.
5) . . . . . , geb. 21. Aug. 1858 zu Trawnig in Ober-Schlesien.

— b) 2r **Ehe:** 3. August Oswald Wolfgang, geb. 8. Aug. 1826 zu Cosel, k. preuß. Premier-Lieut. im 24. Inf.-Reg.

4. Wilhelm Hugo Mortimer Wolfgang, geb. 21. Sept. 1828 zu Gleiwitz, k. preuß. Prem.-Lieut. im 11. Inf.-Reg.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Heinrich (geb. 11. Sept. 1789, † 1849, k. preuß. Oberst und Commandant der Festung Weichselmünde, verm. I) mit Caroline geb. Güntzel). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:** Emilie geb. Böhm.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Oscar Ludwig, geb. 15. Oct. 1825, k. preuß. Hauptmann im Generalstabe bei der 3. Cavalerie-Division, verm. mit

Anna, des . . . . . Goepel und der Elisabeth geb. von der Gabelentz Tochter.

Tochter: . . . . . , geb. 19. Mai 1858 zu Berlin.

2. Hugo Heinrich, geb. 17 Dec. 1828, k. preuß. Lieut. im 4. Inf.-Regim.
3. Agnes Therese, geb. 6. Juli 1832, verm. mit dem k. preuß. Marine-Hauptmann Jordan, Adjutanten Sr. K. H. des Admirals Prinzen Adalbert von Preußen.

— b) 2r **Ehe:** 4. Hans Georg, geb. 29. Nov. 1835, k. preuß. Lieut. im Garde-Ingenieur-Corps.

5. Johanna Henriette Emilie, geb. 27. Juni 1839.
6. Johanna Clara Wilhelmine Emilie, geb. 26. Juli 1840.
7. Georg, geb. 1847.

II. Jüngere Linie.

[Luth. — In Nassau.]

Freiherr: Friedrich Anton Georg Karl Frhr von Bock-Hermsdorf, geb. 21. Januar 1798 (des 13. Juli 1834 † Frhrn Friedrich Karl, hzgl. nass. Kammerherrn und Geh.-Legations-Raths, Sohn), hzgl. nass. Oberst-Kammerherr und Geh.-Rath, verm. 21. Januar 1827 mit

Juliane Luise Caroline Charlotte Friederike geb. Freiin von Nordeck zur Rabenau, geb. 9. Decbr. 1806.

Töchter: 1. Charlotte Henriette Sophie Eleonore Luise Mathilde, geb. 18. Januar 1831, verm. 6. Juni 1854 mit Philipp Karl Friedrich Frhrn von Malapert gen. von Neufville, hzgl. nass. Hauptmann und Kammerherrn. [Wiesbaden.]

2. Pauline Friederike Marie, geb. 18. März 1838.
3. Charlotte Emma Hedwig Luise Henriette, geb. 18. December 1842.
4. Caroline Stephanie Christiane Georgine, geb. 8. Januar 1845.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Böcklin zu Böcklinsau.

[Evang. — Im Grhzgth. Baden. — W.: in Roth ein golden bewehrter, silberner springender Bock. Aus dem nicht gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken wächst der Bock bis zur Leibesmitte hervor.]

Mit historischer Zuverlässigkeit läßt sich der Stammbaum dieses Geschlechts bis auf Ruprecht Bock zurückführen, welcher um das Jahr 1200 die Ruprechtsau bei Straßburg bewohnte. Nicolaus Bock, Städtmeister zu Straßburg (1384), erscheint in Urkunden des Familien-Archivs zu Rust (grhzgl. bad. Amts Ettenheim) auch unter dem Namen Böckel und Böcklin. Dieser Name ward von seinen Nachkommen fortgeführt. Kaiser Maximilian I. verlieh den Freiherren von Böcklin durch Diplom d. d. 2. Febr. 1513 das Recht, sich »Böcklin von Böcklinsau« zu schreiben. Kaiser Karl V. bestätigte dieselben, in Anerkennung der vielen von den Freiherren von Böcklin seinem Hause geleisteten ersprießlichen Dienste, in ihren Freiheiten und ertheilte der Familie durch Urkunde d. d. 9. Aug. 1555 unter andern, zum Theil fürstlichen Privilegien auch das Recht, mit rothem Wachs zu siegeln; diese Rechte wurden auch vom Kaiser Rudolf II. durch Diplom d. d. 27. Febr. 1601 ausdrücklich anerkannt.

Die Familie war bei der reichsunmittelbaren Ritterschaft der Ortenau und des Nieder-Elsasses immatriculirt. Nach und nach theilte sie sich in sechs verschiedene Zweige, die sämmtlich mit Ausnahme der noch jetzt bestehenden Oberheimer Linie in der Mitte des achtzehnten Jahrhunderts wieder erloschen. Durch die französische Revolution verloren die Freiherren von Böcklin ihre sehr bedeutenden Besitzungen im Elsaß und kamen im Jahre 1806 mit der noch übrig gebliebenen reichsunmittelbaren Herrschaft Rust unter grhzgl. bad. Hoheit. Die Familie besitzt außer der Grundherrschaft Rust noch einen Antheil an den Grundherrschaften Allmansweier, Nonnenweier, Wittenweier und Orschweier.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Ludwig Maximilian Frhr Böcklin von Böcklinsau, geb. 9. März 1803, grhzgl. bad. Hauptmann im Armee-Corps, verm. mit Franzisca geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg (geb. 7. Sept. 1809, † 1845).

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm August Balthasar, geb. 6 Aug. 1829, grhzgl. bad. Oberlieut. und Gouvernements-Adjutant zu Rastatt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Wilhelm Ludwig Ernst Leopold Emil, geb. 12. Juli 1831, k. k. Oberlieut. bei Graf Gyulai Inf. Nr. 33.
3. Franzisca Auguste Luise Friederike Amalie Arsena Charlotte Henriette Emilie, geb. 15. März 1835.
4. Ernst Ludwig Philipp Leopold, geb. 15. Juni 1837, grhzgl. bad. Lieut. im Artillerie-Regiment.
5. Ludwig August Gallus, geb. 19. Oct. 1838, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Füsilier-Bataillon.

Geschwister.

1. Luise Johanne Pauline Caroline Friederike, geb. 14. Aug. 1804, verm. mit Karl von Messias zu Badenweiler.
2. Leopold August Alexander, geb. 12. Oct. 1805, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. und Recrutirungs-Officier zu Mannheim, verm. mit

Henriette geb. Merk, geb. 12. Juli 1810.

Söhne: 1) Richard Leopold Wilhelm, geb. 8. Juli 1830, grhzgl. bad. Jagdjunker, verm. mit

Marie geb. Zeroni, geb. 24. Mai 1834. [Orschweier.]

2) † Hermann Leopold Ludwig Joseph (geb. 5. Aug. 1832, † 5. März 1854), grhzgl. bad. Lieut. im Leib-Dragoner-Regiment.

3. Emil Karl Ernst Eberhard, geb. 1. Juli 1807, grhzgl. bad. Kammerjunker und Bezirksförster zu Offenburg, verm. 1. Febr. 1834 mit Maria Franzisca Josephine Auguste geb. Freiin Neveu von Windschläg (geb. 13. Juni 1814, † 5. April 1853).

Kinder: 1) August Emil Anton Friedrich Leopold, geb. 28. Januar 1836, grhzgl. bad. Lieut. im Leib-Dragoner-Regiment.

2) Adolf August Ludwig Karl Ruprecht, geb. 2. Januar 1838, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Inf.-Regiment.

3) August Leopold Anton Balthasar, geb. 29. Mai 1840.

4) Leopold, geb. 1842. 5) Marie, geb. 1852.

Aeltern.

† Friedrich Wilhelm Kaspar Leopold Frhr Böcklin von Böcklinsau (geb. 1. Juni 1767, † 4. März 1829), grhzgl. bad. General-Major, verm. mit Christiane Wilhelmine Caroline geb. Freiin von Rathsamhausen zu Ehenweier (geb. 5. Januar 1766, † 26. Mai 1834).

Großältern.

† Friedrich Sigmund August Frhr Böcklin von Böcklinsau († 1811), Herr zu Rust ꝛc., k. k. Kämm. und

GRath, Comthur des Johanniter-Ordens, verm. mit einer geb. Freiin Röder von Diersburg (†).

Bodeck von Ellgau.

[Kath. — In die Freiherrenclasse der bayer. Adelsmatrikel eingetragen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 51, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 59.]

Freiherr: Georg Karl Joseph Frhr Bodeck von Ellgau, geb. 18. März 1805 zu Würzburg (des † Frhrn Franz Ludwig, k. k. Kämmerers, Sohn), k. bayer. Kämmerer u. Landwehr-Major zu Kloster-Heidenfeld im Untermain-Kreis, verm. 11. Mai 1841 mit
Euphemia geb. Freiin von Zandt.

Kinder: 1. Franz Ludwig Maximilian, geb. 1. März 1842.
2. Maria Emilie, geb. 30. Juli 1843.
3. Therese Caroline, geb. 24. Juni 1844.
4. Karl Maximilian Maria Bonaventura, geb. 24. Nov. 1849.
5. Friedrich Maximilian Maria, geb. 9. Mai 1854.
6 Maria Caroline Benigna Huberta, geb. 13. Febr. 1856.
7. August Max Emil Maria, geb. 27. Sept. 1857.

Schwestern.

1. Theresia, geb. 1804, verm. 12. Sept. 1823 mit Christoph Franz Amand RFrhrn von Buseck genannt Buseck zu Forstlahm und Ippelborn.
2. Euphemia, geb. 20. Mai 1808.

Boemelburg.

[Kath. — RFrhr. 25. Febr. 1697, preuß. Anerkennung und Bestätigung 3. Nov. 1845. — Dieses Geschlecht bildet einen Zweig der RFreiherren von Boineburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 62.]

I. Linie, zu Meigadeßen.

RFreiherr: Karl Wilhelm Friedrich Maria Anna RFrhr von Boemelburg, geb. 7. Aug. 1842.

Geschwister.

1. Wilhelmine Adolfine Friederica Maria, geb. 21. März 1841.

2. Antonie Sophie Maria, geb. 21. Dec. 1843.
3. Clemens August Maria, geb. 10. Febr. 1848.
4. Maria Auguste Adolfine, geb. 14. Dec. 1851.
5. Hermann Nibelung Lutger Wittekind Maria, geb. 14. Januar 1853.
6. Franzisca Maria, geb. 14. Januar 1853.

Mutter.

Ferdinandine, des Leopold Frhrn von Kanne auf Breitenhaupt und der Caroline geb. Freiin von Wrede-Melschede Tochter, verm. 16. Juni 1840 mit dem RFrhrn Maximilian Karl Friedrich (geb. 4. Nov. 1801), Herrn zu Meigadeßen bei Höxter in Westphalen; Witwe seit 24. Oct. 1859.

II. Linie, in Ungarn.

RFreiherr: Rudolf RFrhr von Boemelburg, geb. 25. Febr. 1809 (des 8. März 1831 † RFrhrn Philipp, k. k. Rittmeisters in Pension, Sohn), verm. 25. Juni 1842 mit ..... geb. von Burian-Dedina.

Sohn: Joseph, geb. 1848.

Bruder.

Felix, geb. 20. Febr. 1803, pens. k. k. Major in der Ersten Arcieren-Leibgarde.

Boenigk.

[Luth. — Frhr. 19. Juli 1736. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1860, S. 66, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 55.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Karl Heinrich Otto Julius Frhr von Boenigk, geb. 26. Oct. 1821 zu Glogau, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 5. Jäger-Bataillon, verm. I) 30. Oct. 1844 zu Krotoszyn mit Luise († 6. Juni 1854 zu Görlitz), des 21. Febr. 1856 zu Altona † k. großbrit. Hauptmanns a. D. Ludwig v. Kamptz-Dratow Tochter; II) 15. März 1860 zu Görlitz mit

Clara Auguste Emilie, des Ernst von Gyczycky, k. preuß. Rechtsanwalts am Ober-Tribunal und Justizraths a. D., und der 11. Januar 1839 zu Posen † Auguste Barbara geb. von der Osten Tochter. [Görlitz.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter 1r Ehe: 1. Gertrud Elise Henriette Anna, geb. 18. April 1847 zu Görlitz.
2. Ferdinande Elisabeth Wanda, geb. 29. Febr. 1852 zu Glogau.

Geschwister.

1. Henriette Caroline Johanne Luise Emma, geb. 5. April 1825 zu Glogau, Stiftsdame zu Halle. [Görlitz.]
2. Wilhelm, geb. 18. Nov. 1833, k. preuß. Lieutenant im 10. Inf.-Reg.

Mutter.

Henriette Ernestine Luise, geb. 5. Juli 1799, des k. preuß. General-Majors und Commandanten von Cosel Herrn von Kamptz-Deven Tochter, verm. 23. April 1817 zu Cosel mit dem Frhrn Georg Ferdinand Wilhelm (geb. 1. Sept. 1792), k. preuß. Oberst a. D.; Witwe seit 8. April 1851. [Görlitz.]

Vaters-Geschwister.

1. Karl Heinrich Gottfried, geb. 7. Oct. 1797, k. preuß. General-Major zur Disposition, verm. 18. Sept. 1836 zu Glogau mit

Sophie Juliane Ernestine geb. von Kamptz-Deven, geb. 7. Febr. 1804. [Halle.]

Tochter: Johanna, geb. 12. Oct. 1841.

2. † Johann Gottlieb Adolf (geb. 25 April 1800, † 30. Nov. 1842 zu Polnisch-Lissa, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D.).

Dessen Witwe:

Eveline geb. Penak. [Ist wiedervermählt und lebt mit ihren Kindern in Krakau.]

Dessen Kinder: 1) Alfred, geb. 1. Januar 1837.
2) Elisabeth, geb. 16. Oct. 1840.

3. August Lebrecht Moritz, geb. 16. Mai 1801, k. preuß. Oberst zur Disposition, verm. mit

Marie geb. von Sanden. [Liegnitz.]

Sohn: Gustav, geb. 1839, k. preuß. Lieut. im 9. Inf.-Reg. [Stettin.]

4. † Karl Ludwig Ehrenfried (geb. 17. Dec. 1803, † 21. Sept. 1856 zu Breslau, k. preuß. Appellations-Gerichts-Rath zu Breslau). **Dessen Witwe:**

Bertha Charlotte Salome, des Karl Heinrich von Eckartsberg, k. preuß. Landraths, und der Caroline geb. Trauttvetter Tochter, verm. 23. April 1835. [Görlitz.]

Dessen Kinder: 1) Karl Constantin Maximilian, geb.

31. März 1836 zu Sprottau, k. preuß. Lieut. im 19. Inf.-Reg. [Breslau.]
2) Hedwig Johanna Caroline Henriette, geb. 5. Mai 1838 zu Görlitz.
5. Luise, geb. 15. März 1809, Stiftsdame zu Heiligengrabe. [Görlitz.]

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Wilhelm Sylvius Franz Frhr von Boenigk, geb. 3. Oct. 1806 zu Neisse (des 19. Sept. 1821 † Frhrn Sylvius, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., Sohn), k. preuß. Prem.-Lieut. a. D. und Ober-Inspector der Garnison-Verwaltung zu Breslau, verm. I) 13. Oct. 1835 zu Breslau mit Luise geb. von Wienskowsky († 20. Nov. 1837 zu Krotoszyn); II) 29. Dec. 1840 zu Breslau mit
Lyda geb. von Pritzelwitz, geb. 18. Febr. 1818 zu Berlin. [Breslau.]

Kinder 2r Ehe: 1. Olga, geb. 30. Oct. 1841 zu Glogau.
2. Clara Wanda Franzisca Lydia Valeria, geb. 14. Mai 1843 ebendaselbst.
3. Kurd Karl Sylvius, geb. 19. Sept. 1844 ebendaselbst.
4. Oscar Moritz Sylvius Ferdinand, geb. 12. April 1846 ebendaselbst.
5. Kuno, geb. 29. Mai 1848 zu Breslau.

Bruder.

Friedrich Gustav Theodor, geb. 24. Febr. 1811 zu Neisse, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. I) 15. Januar 1833 zu Patschkau mit Philippine geb. von Gerskow († 1850); II) 10. Nov. 1857 zu Breslau mit
Alwine geb. Fritsch, geb. 6. Juli .... [Hirschberg.]

Söhne 1r Ehe: 1. Victor, geb. 16. Juli 1834 zu Wetzlar.
2. Eugen, geb. 25. Oct. 1837, k. preuß. Lieut. im 18. Inf.-Reg. [Glogau.]
3. Gustav, geb. 20. Oct. 1838, Oeconom.

Boineburg (Boyneburgk).

[Bestätigung des RFreiherrenstandes in den verschiedenen Stämmen 30. Oct. 1554, 30. April 1571 und 16. Oct. 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 53, und Jahrg. 1855, S. 59; über die nähere Abstammung und den

Besitz der verschiedenen Stämme und Aeste s. Jahrg. 1856, S. 72; vergl. auch den Artikel »Boineburg-Lengsfeld« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

I. Weißer Stamm. (Luth.)

A. Aelterer Ast.

1. Aeltere Linie, in der Burg zu Stedtfeld.

(Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 60.)

RFreiherr: Leopold Wilhelm Ferdinand Otto RFrhr von Boyneburgk, geb. 24. März 1823, grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. 26. April 1852 mit

Elisabeth Amalia Augusta geb. Freiin von Beschwitz a. d. H. Arnsdorf, geb. 14. Mai 1831.

Söhne: 1. Karl Friedrich Ferdinand Alexander, geb. 3. Mai 1853.

2. Maximilian, geb. 10. Juni 1854.
3. Joseph Friedrich August Georg Leopold, geb. 22. Mai 1857.

Schwestern.

1. Sophia Clara, geb. 13. Oct. 1814.
2. Thecla Adelh. Kunigunde Ernestine, geb. 5. Febr. 1816.
3. Maria, geb. 17. Juni 1821, verm. 17. Sept. 1850 mit Friedrich Frhrn von Schwertzell zu Willingshausen.

Mutter.

Ludovica Sophia Amalia Josepha geb. Gräfin von Wiser a. d. H. Siegelsbach, geb. 2. Sept. 1790 (kath.), verm. 21. Oct. 1812 mit dem RFrhrn Friedrich Karl August (geb. 14. Dec. 1789), grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe seit 19. Januar 1851.

Vaters-Bruders-Witwe.

Christiane geb. von Ende, verm. 1816 mit dem RFrhrn Gustav (geb. im Oct. 1791), kurfürstl. hess. Rittmeister; Witwe seit 16. Sept. 1820.

2. Jüngere Linie, im Oberhaus zu Stedtfeld.

(Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 62.)

Freiherr: Sigismund Albrecht Moritz Wilhelm Friedrich Frhr von Boyneburgk, geb. 24. Januar 1819 (des 19. Oct. 1854 † Frhrn Karl Friedrich, Seniors der Familie und Mitbesitzers der von Hoffischen Fideicommiß-Güter in Ober-Hessen, Sohn), k. k. Rittmeister in d. A.

Geschwister.

1. Bertha Charlotte Wilhelmine Kunigunde Friederike, geb. 6. Aug. 1815.
2. Caroline Friederica Albert., geb. 9. Dec. 1820, verm. 5. Juni 1851 mit Adolf von Witzendorf, k. preuß. Major im 3. Uhlanen-Reg.
3. Julius Emil, geb. 8. Juni 1834, k. k. Oberlieut.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm (geb. 9. Sept. 1784, † 28. Mai 1850, grhzgl. sächs. Landrath, verm. 8. Juli 1814 mit Kunigunde geb. RFreiin von Boyneburgk zu Stedtfeld [† 9. Juni 1829]).

Deren Kinder: 1. Maximilian Gustav Wilhelm Friedrich August, geb. 20. April 1815, grhzgl. sächs. Kammerherr und Bezirks-Commissair.

2. Georg, geb. 3. Juni 1819, grhzgl. sächs. Kammerherr und Hauptmann in Pension.
3. Ludwig Friedrich, geb. 23. Januar 1822, grhzgl. sächs. Kammerherr und Hauptmann, verm. I) 17. Oct. 1850 mit Erna († 23. Oct. 1853), des k. sächs. Kreis-Hauptmanns von Zeschau und der Cäcilie geb. von Mandelslohe Tochter; II) 21. Febr. 1859 zu Weimar mit

Marie Charlotte Ferdinandine Octavia, geb. 31. Mai 1823, des Heinrich August Frhrn von Beulwitz, grhzgl. sächs. GRaths und General-Majors, und der Maria Sophia geb. Freiin von Münster Tochter.

Kinder 1r Ehe: 1) Anna Clementine, geb. 25. Sept. 1851.
2) Marie Ottilie, } Zwillinge, geb. im Oct. 1853.
3) Georg Ernst, }

4. Marianna Christina Mathilde, geb. 29. Decbr. 1824, verm. 4. Januar 1848 mit Adolf Treusch von Buttlar-Brandenfels, grhzgl. sächs. Kammerherrn und Hauptmann (geschieden im Oct. 1849).
5. Kunigunde Anna Friederica, geb. 9. Juni 1829.

B. Jüngerer Ast.

1. Aeltere Linie, zu Deubachshof und Harmuthshausen.

(Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 64.)

Freiherr: Wilhelm Karl Traugott Frhr von Boyneburgk, geb. 26. März 1821, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerjunker und Hauptmann à la suite, verm. 9. Oct. 1845 mit Agnes geb. Freislich (geb. 4. Febr. 1824, † 9. Sept. 1859).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Marie Alexandrine, geb. 4. Juli 1846.
2. Erich Wilhelm Karl, geb. 28. Oct. 1852.
3. Anna Bertha, geb. 14. Mai 1857.

Geschwister.

1. Bertha Caroline Emilie, geb. 13. Juli 1819, verm. 28. Febr. 1839 mit Oscar Ludwig Wilhelm von Reineck zu Landstreit und Hölzelsrode, grhzgl. sächs. Major.
2. † Johann Justus August Moritz (geb. 21. Oct. 1824, † 11. Nov. 1853 in Amerika).
3. Adelheid Caroline Friederike, geb. 22. Dec. 1826, verm. 24. Juni 1845 mit Adolf Bube, hzgl. sachs.-cob.-goth. Archiv-Rath und Vorstand des hzgl. Kunstcabinets zu Gotha.

Mutter.

Christine geb. Knoll, geb. 4. Januar 1797, verm. 1817 mit dem Frhrn Wilhelm Karl Traugott (geb. 26. Aug. 1789), grhzgl. sächs. Kammerherrn u. Hauptmann; Witwe seit 1839.

2. Jüngere Linie, zu Wichmannshausen in Hessen.

(Wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 67.)

Freiherr: Friedrich August Frhr von Boyneburgk, geb. 15. Juni 1792 (des 1850 † Frhrn Johann Jost Friedrich, kurfürstl. hess. Majors der Cavalerie ꝛc., Sohn), k. preuß. Hauptmann a. D.

Geschwister.

1. † Ludwig Friedrich Ernst Karl Wilhelm (geb. 1. Dec. 1791, † 24. Dec. 1832, kurfürstl. hess. Major und Flügel-Adjutant des Kurfürsten Friedrich Wilhelm). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Freiin Schelm zu Bergen, verm. 1821.
2. † Karl August Ludwig (geb. 15. März 1795, † 3. Juli 1841). **Dessen Witwe:**
Sophia Charlotte Luise geb. Freiin von Hundelshausen a. d. H. Harmuthssachsen, verm. 28. Aug. 1822.
Dessen Kinder: 1) Johann Jost August Moritz, geb. 5. Juli 1823.
2) Charlotte Caroline Mathilde, geb. 18. Sept. 1825.
3) Ludwig Karl Traugott, geb. 11. Aug. 1829, kurfürstl. hess. Lieutenant.
3. Charlotte Auguste Amalia Romualda, geb. 7. Febr. 1800, verm. 28. Aug. 1822 mit Moritz Frhrn von Hun-

delshausen zu Harmuthssachsen, kurfürstl. hess. Ober-Forstmeister; Witwe seit 1850.
4. Ernst August, geb. 24. Dec. 1802, k. preuß. Lieut. a. D.

II. Schwarzer Stamm, zu Lengsfeld.

1. Die Wilhelmische Speciallinie. (Kath.)

R.-Freiherr: Johann Nep. Amand RFrhr von Boineburg, geb. 1. Nov. 1790 (des 21. Dec. 1798 † RFrhrn Johann Ludwig Hugo Sohn), Mitherr zu Lengsfeld, Weilar und Gehaus, k. bayer. Lieut. der Cavalerie a. D., verm. I) 25. Aug. 1830 mit Franzisca Theresia (geb. 20. Oct. 1808, † 23. Januar 1835), des Joseph Franz Lothar Frhrn von Würtzburg und der Caroline Thecla geb. von Mauchenheim genannt Bechtoldsheim Tochter; II) 31. Dec. 1839 mit Franzisca, des kaiserl. franz. Hauptmanns und Ehren-Legionairs Hilaire Lemoult Tochter.

Töchter: a) 1r Ehe: 1. Theresia Maria, geb. 16. Juni 1834, verm. 25. Aug. 1856 mit Maximilian RGrafen von Rottenhan zu Merzhausen, k. bayer. Kämmerer.
— b) 2r Ehe: 2. Luise Theresia, geb. 11. Juli 1842.

Bruder.

Ludwig Joseph, geb. 13. Dec. 1791, Herr zu Schaendel im Königreich der Niederlande, gewes. kurfürstl. hess. Cav.-Lieut., verm. 2. Juli 1826 mit
Sophie geb. Freiin von Donnersperg, geb. 4. März 1801.

2. Die Ludwigische Speciallinie. (Luth.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 76.]

R.-Freiherr: Albrecht Friedrich Wilhelm RFrhr von Boineburg, geb. 23. Nov. 1785 (des 30. Dec. 1840 † RFrhrn Christoph Ernst Abraham Sohn), Mitbesitzer von Lengsfeld, Weilar, Gehaus, Altenburg, Felsberg ꝛc., kurfürstl. hess. u. hzgl. nassauischer Kammerherr u. Major à la suite.

Brüder.

1. Moritz Heinrich, geb. 2. Oct. 1788, k. k. Kämm., General der Cavalerie in d. A. und 2r Inhaber des 71. Inf.-Reg. Großherzog Leopold II. von Toscana. [Wien.]
2. † Emil Friedrich Karl (geb. 14. April 1796, † 9. Febr. 1859, kurfürstl. hess. Kammerherr, verm. 25. Febr. 1824 mit Julie [† 11. Febr. 1857], des Hans Wilhelm von Rürleben auf Rürleben, Auleben und Besenrode und der Wilhelmine geb. von der Decken a. d. H. Lethe Tochter).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Deren Kinder: 1) Bruno Albrecht, geb. 27. Januar 1826, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 28. Febr. 1854 mit
Thecla, des Friedrich von Rürleben auf Badra Tochter.
Kinder: (1) Emil Moritz Bodo Hans, geb. 1. April 1855.
(2) Meta Elisabeth Olga, geb. 25. Dec. 1859.
2) Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827, verm. 24. Juli 1848 mit ihrem Oheim Heino, k. k. Kämmerer und Oberst in d. A. (s. unten).
3) Maria Carolina, geb. 11. Juni 1838, verm. 26. Januar 1860 mit Richard von Rürleben auf Badra.

3. Theobald Karl Hermann, geb. 26. Juli 1798, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A. [Wien.]
4. Ludwig Wilhelm Julius, geb. 6. März 1800, grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. 27. Oct. 1828 mit
Clara Agnes Henriette, des k. bayer. Oberst von Kracht Tochter.
Kinder: 1) Almar Albrecht Karl, geb. 1. Febr. 1830.
2) Hedwig Adelheid, geb. 29. Januar 1833, verm. 29. Juni 1854 mit dem grhzgl. sächs. Kammerjunker und Prem.-Lieut. Constantin von Hopffgarten. [Eisenach.]
3) Clara Julie Hilda, geb. 8. Mai 1835.
5. Heino Christian Stephan, geb. 26. Juli 1802, k. k. Kämmerer und Oberst in d. A., verm. 24. Juli 1848 mit seiner Nichte
Wilhelmine Adelheid, geb. 3. Juni 1827 (s. oben).
Sohn: Kurd Emil Moritz Rudolf, geb. 8. Aug. 1855.

Boltog von Brüsken.

[Luth.—Frankfurt a. M.—Besitz: das von Günderode'- (Stalburg'-)sche zweite Fideicommiß zu Frankfurt a. M. — Diese freiherrliche Familie gehört seit 1795 der Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 70; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1856, S. 79.]

Freiherr: August Christian Wilhelm Friedrich Heinrich Frhr Boltog von Brüsken, geb. 14. Januar 1818 (des 11. Oct. 1849 † landgräfl. hess. wirkl. Reg.-Raths Frhrn Karl Franz Wilhelm Sohn), J. U. Dr., erster Senats-

Secretair und Canzleirath zu Frankfurt a. M., Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg daselbst, verm. 4. Oct. 1852 mit

Josepha Maria Johanna geb. Freiin Stregen von Glauburg, geb. 18. Sept. 1831.

Kinder: 1. Heinrich Karl Ludwig Felix August, geb. 13. Juli 1856.

2. Elisabetha Auguste Philippine Katharina Josepha, geb. 9. Aug. 1857.

3. Adalbert Maximilian Karl Felix Heinrich, geb. 27. Januar 1859.

Geschwister.

1. Franz Karl Friedrich, geb. 2. Juli 1819.
2. Caroline Charlotte Wilhelmine Henriette Susanna, geb. 29. Mai 1821, Stiftsdame zu Frankfurt a. M.
3. Friedrich Gustav Adolf, geb. 13. März 1823.
4. Friederike Sophie, geb. 8. Januar 1825.
5. Karl Christian Wilhelm Emil, geb. 10. Nov. 1826, k. k. Hauptmann und Commandant des Grenadier-Bataillons vom 35. Inf.-Reg. Graf Khevenhüller-Metsch.
6. Ludwig Heinrich Friedrich, geb. 26. Juni 1832, k. k. Oberlieut. im 62. Inf.-Reg. EH. Heinrich und Brigade-Adjutant.

Bondeli.

[Reform. — Preuß. Frhr. 17. April 1703. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 85.]

Freiherr: Albrecht Emanuel Frhr von Bondeli, geb. 29. Sept. 1827.

Geschwister.

1. Albertine Charlotte Emilie, geb. 6. Febr. 1829, verm. 31. Aug. 1849 mit Ludwig Karl Adolf von Fischer von Weyler.
2. Eduard Friedrich Gottlieb, geb. 13. März 1830.

Mutter

Johanna Heinrica Elisabeth geb. Stettler, verm. mit dem Frhrn Karl August Albrecht, Hauptmann in k. niederländischen Diensten; Witwe seit 1844.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bonomo.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Tirol u. Wien.]

Freiherr: † Joseph Frhr von Bonomo zu Mannsburg und Wolfsbütl (geb. 8. Mai 1768 zu Triest, † 28. März 1850 zu Wien, k. k. Feldzeugmeister in Pension, verm. 1802 mit Therese geb. von Graf zu Kampill [geb. 6. Oct. 1778 zu Botzen, † 7. Nov. 1851 zu Linz]).

Deren Kinder: 1. † Joseph (geb. 1804 zu Brixen, † 1806 zu Enns in Ober-Oesterreich).

2. Marie, geb. 16. Oct. 1806 zu Enns in Ober-Oesterreich, verm. 1. Oct. 1828 zu Verona mit Joseph Anton Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer; Witwe seit 27. Febr. 1855. [Botzen.]

3. Elisabeth, geb. 19. April 1808 zu Villach in Kärnthen, verm. 23. Oct. 1845 zu Wien mit Franz Edlem Kofler von Klebenstein, Präsidenten der Handelskammer für den Kreis Brixen. [Schloß Rendelstein bei Botzen.]

4. Anna, geb. 13. Dec. 1811 zu Gratz, verm. 15. Juni 1852 zu Botzen mit Ignaz Aufschnaiter Edlem von Huebenburg, Gutsbesitzer. [Gries bei Botzen.]

5. Josepha, geb. 18. Juli 1815 zu Gratz, verm. 23. Januar 1840 zu Wien mit Anton Mayer Frhrn von Heldensfeld, k. k. Ober-Landesgerichtsrath zu Wien.

Bors.

[Kath. — Adelsbestätigung 1565 und 7. Febr. 1643 mit dem Prädicate »von Csik Szent-Kiralyi«; RAdel mit Turnierfähigkeit; sächs. Frhr. 7. April 1802; österr. Frhr. 19. Mai 1832. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 59, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 76; vergl. auch wegen der Geschichte des Hauses Jahrg. 1849, S. 60.]

Freiherr: Friedrich Robert Franz von Bors (Borsch) von Csik Szent-Kiralyi Frhr von Borsod, geb. 7. Juli 1809 (des 13. Febr. 1836 † Frhrn Gottlieb Friedrich, hzgl. sächs. GRaths, Sohn), Herr auf Tamásda, Puszta Nagy-Kemenyi, Pöchlarn, Krumnußbaum ꝛc., hzgl. sächs. GRath, Kammerherr und Minister-Resident am k. k. österr. Hofe,

verm. 27. Mai 1837 mit Eleonore (geb. 19. Januar 1817, † 26. April 1856 zu Wien), des † Karl Leonhard Grafen von Harrach zu Rohrau und der Ludmilla geb. Gräfin von Meraviglia-Crivelli Tochter.

Kinder: 1. Eleonore Friederike Ludmilla, geb. 29. Januar 1838, Hofdame J. K. H. der Prinzessin Clementine von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. Prinzessin von Orléans.
2. Friedrich Joseph Ernst, geb. 7. Aug. 1839.
3. Sophie Clara Alexandrine, geb. 12. Aug. 1840.
4. August Leopold Victor, geb. 9. Dec. 1841.
5. Marie Annunciata Josephine, geb. 12. Aug. 1843.
6. Rudolfine Emanuela Ludmilla, geb. 26. März 1845.
7. Ludmilla Friederike Eleonore, geb. 12. Sept. 1846.

Geschwister.

1. Sophia Amalia, geb. 5. Mai 1808, verm. 24. Febr. 1827 mit Alexander RGrafen von Christalnigg, k. k. Kämmerer und vormal. Hof-Secretair bei der Hofkammer für Münz- und Bergwesen.
2. Julius Adolf, geb. 16. Dec. 1815, Herr auf Poppendorf in Steiermark, verm. 7. Juli 1839 mit Bernardine geb. Freiin von Brandt († im Aug. 1855).

Urgroßvaters-Bruders-Nachkommen.

1. Albert, geb. 1821, Besitzer des Gutes Szind, verm. mit Julie geb. von Sambay.
2. Stephan, geb. 1830, Mitbesitzer des Gutes Csik Szent-Kiraly, verm. 1854 mit Marie geb. Freiin von Apór von Al-Tórja.

Boutteville.

[Kath. — Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 90.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Boutteville, geb. 1809 (des 24. Sept. 1850 † Frhrn Edmund Sohn), Gutsbesitzer auf Mering bei Augsburg, k. bayer. Kammerjunker, verm. 10. Mai 1843 mit Theresia geb. RGräfin von Seinsheim (geb. 19. Juli 1819, † 25. Juni 1851).

Kinder: 1. Edmund. 2. Clementine.

Geschwister.

1. Marianne, verm. 1848 mit Gottlieb Frhrn von Thon-

Dittmer, k. bayer. Staatsrath; Witwe seit 14. März 1853.

2. Sigmund, k. bayer. Kammerjunker und Lieut. à la suite.

Brackel.

[Kath. — RRitter 1742; Anerkennung des Freiherrenstandes s. d. 18. Nov. 1845 von Sr. Maj. dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 81.]

Freiherr: Franz Ferdinand Frhr von Brackel, geb. 30. April 1790 (des 1792 † Franz Georg Ignaz von Brackel Sohn), verm. 23. Aug. 1827 mit

Charlotte geb. Freiin von Asbeck, geb. 13. März 1806.

Kinder: 1. Georg Hugo Clemens, geb. 3. Aug. 1828, Besitzer des Rittergutes Welda und k. preuß. Kammerjunker.

2. Engelbert Wilhelm Otto Joseph, geb. 16. Juni 1830, Hauptmann u. Compagnie-Commandant im 1. Fremden-Reg. Sr. Heiligkeit des Papstes, zu Rom.

3. Hugo Friedrich Wilhelm Adolf, geb. 25. Oct. 1834, k. preuß. Regierungs-Referendar zu Münster.

4. Ferdinande Maria Theresia, geb. 24. Nov. 1835.

5. Arnold Ludwig Wilhelm, geb. 6. Febr. 1843, k. preuß. Cadet zu Berlin.

6. Hermann Hubert August, geb. 6. Mai 1845.

Schwester.

Therese, geb. 19. Januar 1789.

Brandt.

[Kath. und protest. — Bayern und Baden. — Im Kgr. Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 83.]

I. Linie, zu Neidstein.

Freiherr: Philipp Konrad Friedrich Frhr von Brandt, geb. 16. April 1796 (des 28. April 1819 † Frhrn Sigmund Friedrich Sohn), Herr auf Neidstein, k. bayer. General-Lieut. und Artillerie-Corps-Commandant, verm. 4. Dec. 1826 mit

Caroline Johanne geb. Freiin von Reitzenstein zu Regnitzlosau auf Remersdorf, geb. 19. Juni 1803.

Kinder: 1. Theresia Natalie Philippine, geb. 21. Aug. 1831, verm. 1. Januar 1853 mit Maximilian RFrhrn von Gumppenberg-Ober-Prennberg, k. bayer. Hauptmann im General-Quartiermeisterstab und Adjutanten Sr. Exc. des Kriegsministers General-Lieut. von Lüder.
2. Luise Henriette Auguste, geb. 31. Aug. 1837.
3. Philipp Ludwig, geb. 5. Sept. 1841, k. bayer. Lieut. im 3. (reitenden) Artillerie-Reg. Königin.
4. Karl Ludwig Friedrich, geb. 11. Febr. 1843, k. bayer. Lieut. in demselben Regiment.

II. Linie, zu Bühl, bei Bayreuth.

Freiherr: Ludwig Wilhelm Karl Ernst Christian Frhr von Brandt, geb. 9. Aug. 1792 (des 29. Dec. 1799 † Frhrn Christian Ludwig Wilhelm, fürstl. brandenburg-kulmb. Kammerherrn und Regierungsraths, und dessen dritter Gemahlin, der 14. Aug. 1809 † Christine Auguste Ernestine geb. Freiin von Bünau, Sohn), grhzgl. bad. Rittmeister vom Armee-Corps, verm. I) 20. April 1843 mit Maria Magdalena geb. Rissel, verwitw. Höscher aus Ettlingen († 25. Juli 1857); II) 27. Mai 1858 mit
Luise Friederike geb. Kayser aus Karlsruhe. [Karlsruhe.]

Halbschwester

aus des Vaters zweiter Ehe mit Cajetane Theresie geb. Gräfin von Zedtwitz († 6. Juni 1785):
Christine Sophie Wilhelmine Friederike, geb. 13. Febr. 1777, Stiftsdame zu Bayreuth.

Bredow.

[Luth. — Frhr. 18. Octbr. 1746, preuß Anerkennung 1839. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 88, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 66; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Bredow«.]

Freiherr: Karl Ludwig Victor Heinrich Frhr von Bredow, geb. 2. Febr. 1836, Besitzer der Rittergüter Vietznitz im West-Havellande und Manckmus in der Priegnitz, k. preuß. Lieut. im 7. Husaren-Reg., verm. 27. April 1859 zu Brunne bei Fehrbellin mit

Agnes Caroline Henriette, der Feodora geb. von Bredow, verwitweten von Arnim, wiederverm. mit dem Ritterguts-besitzer von Zieten, Tochter. [Bonn.]

Mutter.

Ida Adelheid geb. von Grävenitz, verm. mit dem Frhrn Albert Ludwig Wilhelm Leopold Friedrich (geb. 27. Oct. 1801, des 16. Oct. 1845 † Frhrn Karl Ludwig Wilhelm Sohn); Witwe seit 22. Juli 1852.

Vaters-Bruder.

Georg Heinrich Eduard, geb. 31. Juli 1810, Herr auf Schloß und Rittergut Wagnitz im West-Havellande, Ehren-ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 1836 mit

Bertha geb. von Bredow a. d. H. Landin.

Kinder: 1. Helene, geb. 1840.

2. Editha, geb. 1841, verm. 15. Dec. 1859 auf dem Schlosse Wagnitz mit Alfred Grafen von Bredow auf Klessen.

3. Georg Victor Valentin, geb. 1847.

4. Bertha, geb. 1848.

Breidbach-Bürresheim.

[Kath. — Mittel-Rhein. — Dieses Geschlecht war den reichsritter-schaftlichen Cantonen am Rhein einverleibt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 48.]

Freiherr: Anton Philipp Frhr von Breidbach-Bürres-heim genannt von Riedt, geb. 3. Nov. 1791 (des † kur-mainzischen GRaths, Gen.-Feldmarschall-Lieut. und Hof-Kriegsraths-Präsidenten Frhrn Friedrich Philipp Karl Sohn), Ritter des k. bayer. St. Georgs-Ordens, k. k. Kämm. und hzgl. nass. General-Major à la suite, verm. 7. April 1817 mit

Amalie geb. Freiin von Gagern, geb. 21. Januar 1798.

Kinder: 1. Wilhelm Hermann, geb. 13. Februar 1818, hzgl. nass. Kammerherr und Regierungs-Rath zu Wies-baden, verm. 27. Juni 1855 mit

Augusta Friederica geb. RFreiin von Dalberg, geb. 15. Fe-bruar 1836.

Tochter: Gabriele Marie Amalie, geb. 24. Juni 1856.

2. Luise, geb. 26. Febr. 1821.

3. Friedrich, geb. 6. Januar 1822, hzgl. nass. Kammer-herr und Hof-Stallmeister, verm. mit

Silvine geb. Gräfin Vetter von Lilienberg, verwitweter RGräfin von Castell, geb. 4. März 1810.

4. Henriette, geb. 10. Mai 1824, verm. 2. Febr. 1847 mit Joseph RGrafen Boos von Waldeck, hzgl. nass. Kammerherrn und Ober-Stallmeister a. D.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 11. März 1786, k. bayer. Stifts-Dame.
2. Anna Maria, geb. 14. März 1789, verm. 7. Febr. 1807 mit Johann Heinrich Ludwig Frhrn v. Bismark (luth.), hzgl. nass. Ober-Hofmarschall und Oberst; Witwe seit 31. März 1816.
3. † Philipp Jacob (geb. 10. Dec. 1793, † 7. Nov. 1845 zu Wiesbaden, hzgl. nass. Kammerherr und Ober-Ceremonienmeister, verm. mit Caroline Walburga geb. Freiin von Greiffenklau zu Volraths [geb. 21. Januar 1809, † 29. März 1858], StkrD.).

Deren Töchter: 1) Pauline Walburga, geb. 28. Juli 1836, verm. 20. April 1858 mit Emil Frhrn v. Schaezler, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. à la suite.

2) Charlotte Walburga, geb. 15. Juni 1838, Hofdame J. K. H. der Frau Großherzogin von Hessen und bei Rhein.

3) Theresia Walburga, geb. 20. Aug. 1843.

Breidenbach.

[Luth. und kath. — Die uralten reichsritterlichen Rechte urkundlich bestätigt durch Kaiser Wenzel d. d. Frankfurt a. M. 1398, am Dinstag nach dem Obristentag zu Weyhennachten. Der RFreiherrenstand der Familie kann durch Lehenbriefe und Ahnenproben bis einige Jahrhunderte hinauf bewiesen werden und wurde von den Kaisern, sowie von den Landgrafen und Großherzögen von Hessen stets anerkannt; auch war das Geschlecht seit mehreren Jahrhunderten bei der mittelrheinischen freien Reichsritterschaft, im Canton Wetterau, und bei der fränkischen Reichsritterschaft, im Canton Rhön-Werra, immatriculirt. — Besitz s. im Jahrg. 1857, S. 78, geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 69, und Stammtafeln des Geschlechts im Jahrg. 1858, S. 68 u. ff.]

I. Aeltere Hauptlinie (luth. Conf.).

[Diese Hauptlinie erhielt in der Person des Eberhard RFrhrn von

Br. zu Br. s. d. 2. Sept. 1830 das k. bayer. Adels-Indigenat. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, unter Nachtr. und Berichtig., S. XIX.]

1. Aeltere Speciallinie.

RFreiherr: Theodor Emil Karl RFrhr von Breidenbach zu Breidenstein, geb. 8. Sept. 1810 zu Marburg (des 2. Mai 1817 zu Weilburg † RFrhrn Georg Ludwig Hans Friedrich, kurfürstl. hess. Majors, Sohn), Erb- und Mit-Gerichtsherr des Breidenbacher Grundes, Erbherr zu Bellingshausen, grhzgl. hess. Hauptmann im 4 Inf.-Reg., verm. I) 11. Oct. 1845 zu Darmstadt mit Pauline Friederica Wilhelmine geb. Balser aus Darmstadt (geb. 2. Febr. 1823 zu Darmstadt, † 18. Oct. 1851 zu Friedberg in der Wetterau); II) 25. März 1858 zu Offenbach a. M. mit
Dorothea Ernestine, geb. 4. Januar 1820, des † k. dän. Hauptmanns Ernst von Schieck und der Katharina geb. Kranz von Neukirchen Tochter. [Offenbach am Main.]

Kinder 1r Ehe: 1. Friedrich Ludwig Eberhard Karl, geb. 22. Juli 1846 zu Friedberg.
2. Natalie Julia Amalie Frieder. Mariane, geb. 8. Sept. 1847 ebendaselbst.
3. Emilie Charlotte Elisabetha Carolina, geb. 2. Decbr. 1848 zu Darmstadt.
4. Julia Antonie Luise, geb. 16. Sept. 1850 zu Friedberg.

Brüder.

1. Eberhard Ludw. Friedr. Wilh. August, geb. 30. Oct. 1801 zu Eschwege. [Breidenstein.]
2. Albert, geb. 14. Nov. 1807 zu Haina, kurfürstl. hess. Lieut. a. D. [Breidenstein.]

2. Jüngere Speciallinie.

RFreiherr: Ernst Karl Friedrich Gottlob RFrhr v Breidenbach zu Breidenstein, geb. 7. Sept. 1839 zu Darmstadt, Erb- und Mit-Gerichtsherr des Breidenbacher Grundes, grhzgl. hess. Lieut. im Garde-Chev.-lég.-Regiment.

Schwestern

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Amalie Johanne geb. Blecken von Schmeling:

1. Luise Bertha Albertina Carolina, geb. 9. Dec. 1817 zu Darmstadt. [Breidenstein.]

2. Maria Julia Luise Mathilde Sophia, geb. 24. Decbr. 1827 zu Butzbach. [Breidenstein.]
3. Amalie Henriette Carolina, geb. 4. Dec. 1829 zu Darmstadt, verm. 31. Oct. 1855 zu Wallau bei Biedenkopf mit Otto Bernhard von Schkopp auf Polssen in der Uckermark, k. preuß. Major im General-Stab der 11. Division (war verm. in erster Ehe 2. Juni 1849 zu Luxemburg mit Luise geb. von Wentzel [geb. 5. Aug. 1827, † 5. April 1853]).

b) aus zweiter Ehe:

4. Clara Hedwig Auguste Amalie Sophie Elisabeth Henriette Luise Mariane, geb. 10. März 1837 zu Darmstadt. [Darmstadt.]
5. Mathilde Julia, geb. 30. Aug. 1842 ebendaselbst.
6. Carolina Elisabetha Luise, geb. 20. Novbr. 1844 ebendaselbst.

Mutter.

Clara Wilhelmina Josephina Theresia geb. Eberhard, geb. 16. Febr. 1816 zu Dietz an der Lahn, verm. 8. April 1836 zu Dietz mit dem RFrhrn Karl Friedr. Ludwig Christian, grhzgl. hess. Kammerherrn, General-Major und zweitem Commandanten des Garde-Chev.-lég.-Reg., Director der Staatsschulden-Tilgungs-Casse (verm. in erster Ehe 5. März 1816 zu Jüdenhagen in Pommern mit Amalia Johanna [geb. 3. Juli 1793, † 17. Mai 1835], Adoptivtochter des k. preuß. Ober-Forstmeisters Karl Ludwig Wilhelm von Schmeling auf Neuenhagen und leiblicher Tochter der Carolina Hedwig geb. von Hues [welche in erster Ehe mit dem Banquier Blecken in Hamburg vermählt war, und deren Kinder nachher von ihrem zweiten Gemahl, dem Herrn v. Schmeling, unter dem Namen »Blecken von Schmeling« adoptirt wurden; dieselben führen auch das einfache Schmeling'sche Wappen]); Witwe seit 12. Dec. 1847. [Darmstadt.]

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe mit Charlotte Elisabeth geb. von Hein (geb. 20. Febr. 1758 zu Hamburg, † 19. Aug. 1792 zu Breidenstein):

1. † Ernst Karl Friedrich Wilhelm (geb. 13. Mai 1780 zu Döhren im Hannöver'schen, † 20. März 1822 zu Breidenstein, grhzgl. hess. Rittmeister im Garde-Chev.-lég.-Reg. a. D., verm. 23. Juni 1820 zu Breidenstein mit Sophia Eleonora [geb. 29. Oct. 1788 zu Gehrden im Han-

növer'schen, † 26. Januar 1847 zu Breidenstein], des † Erich Ludwig Grafen von Rohde und der † Sophia Maria geb. von Roden Tochter).

Deren Tochter: Elisabeth Albertina Charlotte Luise Auguste Friederike, geb. 4. Aug. 1821 zu Breidenstein, verm. 17. Dec. 1841 ebendaselbst mit Wilhelm Christian Karl Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Sorge und Hermannstein, grhzgl. hess. Kammerherrn. [Hermannstein bei Wetzlar.]

b) aus zweiter Ehe mit Albertine Christina geb. Freiin von Schaumberg zu Stöckicht und Nieder-Modau (geb. 18. Juli 1766 zu Nieder-Modau, † 4. Mai 1823 zu Darmstadt]:

2. Auguste Luise Sophia Caroline Charlotte Amalie Clementine, geb. 11. März 1800 zu Breidenstein, verm. 2. Januar 1827 zu Gießen mit Friedrich Wilhelm Heyer (geb. 14. Mai 1802), grhzgl. hess. Hof- und Universitäts-Buchhändler zu Gießen; Witwe seit 23. April 1856. [Gießen.]

II. Jüngere Hauptlinie (kath. Conf.).

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, unter Nachtr. und Berichtig. S. XXII.]

RFreiherr: † Friedrich Karl Christian RFrhr von Breidenbach genannt Breidenstein (geb. 18. Juni 1781 zu Allendorf an der Eder, † 19. Juni 1856 [des 2. Mai 1815 † RFrhrn Kaspar Friedrich Karl, kurfürstl. trier. GRaths und Kammerherrn, und der † Friederica geb. Freiin von Hatzfeld zu Allendorf Sohn], Erb- und Mit-Gerichtsherr des Breidenbacher Grundes und zu Bellingshausen, grhzgl. hess. wirkl. GRath, zweiter Präsident der Ersten Kammer der hess. Stände und Mitglied derselben auf Lebenszeit).

Dessen Witwe:

Betty Amalie Maria, geb. 8. Febr. 1790 zu Wetzlar, des † Heinrich Friedrich Lebrecht RFrhrn von Autenried und der † Elisabetha geb. Freiin du Fay Tochter, verm. 10. Juni 1810 zu Wetzlar. (Kinderlos.) [Breidenstein.]

Breitschwert.

[Evang. — Württemberg. — Ritter 30. Mai 1434, Adelserneuerungen 1486, 4. Dec. 1578 und 27. Juli 1594, Erlaubniß zur

Führung des Freiherrentitels 29. Nov. 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 93.]

Freiherr: Wilhelm Gustav Frhr von Breitschwert, geb. 19. Juni 1797 (des 7. Aug. 1841 † Frhrn Johann Ludwig Christian, k. württemb. Staatsraths, Sohn), kön. württemb. Kammerherr, Präsident des Staatsgerichtshofes und Director des Gerichtshofes für den Schwarzwaldkreis, zu Tübingen, verm. 14. Mai 1822 mit

Luise Amalie Lisette geb. RFreiin von Thüngen, geb. 29. August 1799.

Kinder: 1. Johanna Charlotte Luise, geb. 2. Sept. 1823.
2. Ludwig Adolf, geb. 19. Dec. 1824, k. württemb. Oberamts-Gerichts-Actuar zu Aalen.
3. Emma Caroline Amalie, geb. 7. Mai 1826.
4. Karl Wilhelm, geb. 19. April 1828, Actuar bei dem k. württemberg. Oberamtsgericht zu Heilbronn.
5. Marie Julie Eleonore, geb. 13. April 1832.
6. Karl Philipp Eduard, geb. 18. März 1834, Guts-Inspector des Frhrn v. Thüngen zu Zeitlofs u. Weißenbach.
7. Otto Ludwig Christian, geb. 14. Aug. 1836, Student der Regiminal-Wissenschaften, zu Tübingen.
8. Anna Natalie Luise, geb. 28. Januar 1839.
9. Emilie Franzisca Caroline Luise, geb. 30. Aug. 1843.

Geschwister.

1. † Gustav (geb. 31. Octbr. 1798, † 15. März 1837, kön. württemb. Regierungs-Rath zu Ulm). Dessen Witwe:
Marie, geb. 9. Oct. 1810, des † Staatsraths von Kielmeyer zu Stuttgart Tochter, verm. 6. März 1832.
Dessen Töchter: 1) Luise Charlotte, geb. 10. Januar 1833, verm. 13. Sept. 1858 mit dem k. württemberg. Ober-Justizrath Walther zu Ellwangen.
2) Maria Gebekka Sophie, geb. 24. Januar 1834.
3) Charlotte Cäcilie Friederike, geb. 11. Febr. 1835, verm. 3. Aug. 1858 mit dem k. württemberg. Ober-Justiz-Assessor Bossert zu Ellwangen.
2. † Eduard Friedrich (geb. 12. Mai 1801, † 20. Octbr. 1830, k. württemb. Regierungs-Assessor zu Reutlingen).
Dessen Witwe:
Caroline, des † k. württemb. Ober-Regierungsraths von Knapp Tochter, verm. 8. Sept. 1827.
Dessen Sohn: Otto, geb. 8. Febr. 1829, k. württemb. Ober-Amtsgerichts-Actuar zu Gmünd.

3. † Franz Eberhard (geb. 22. Sept. 1804, † 4. März 1858, Pfarrer zu Mühlhausen am Neckar). **Dessen Witwe:**
Amalie, geb. 9. Aug. 1803, des Pfarrers M. Schölkopf zu Gerlingen Tochter, verm. 22. Sept. 1831.
4. Therese Amalie, geb. 19. Oct. 1807, verm. mit dem Stadtpfarrer M. Franz Steck zu Murrhard; Witwe.

Brenken.

[Kath. — Westphalen. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 9. April 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 63.]

Freiherr: Friedrich Karl Dominik Frhr von und zu Brenken, geb. 11. Januar 1790 (des 5. Juni 1832 † Frhrn Franz Joseph Dominik Sohn), Herr zu Brenken, Erpernburg, Wewer, Vernaburg, Alsen, Holdhausen ꝛc., verm. I) 12. Nov. 1817 mit Theresia M. Walburge geb. Freiin von Schade zu Ahausen (geb. 24. Juli 1794, † 2. Juli 1836); II) 10. Sept. 1839 mit
Maria Luise Rosalie geb. Freiin von Harthausen, geb. 21. Juli 1809.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Reinhard Franz Karl Dominik, geb. 8. Nov. 1818, k. preuß. Prem.-Lieut. im 8. Landwehr-Hus.-Regiment, Landrath des Kreises Büren und Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit.
2. Hermann Dietrich Dominik, geb. 20. März 1820, kön. preuß. Lieut. im 8. Landwehr-Hus.-Reg., verm. 15. Juni 1847 mit
Marie geb. Gräfin von Harthausen-Neuhaus, geb. 26. December 1826.
Söhne: 1) Dietrich, geb. 9. Oct. 1850.
2) Otto, geb. 26. Nov. 1852.
3) Reinhard, geb. im Juni 1857.
3. Otto Philipp Dom., geb. 6. März 1821, k. preuß. Lieut. im 8. Landwehr-Hus.-Reg.
4. Sophia M. Dom., geb. 23. Juni 1822, verm. 20. Juni 1847 mit Karl Clemens Hubert RGrafen von Hoensbroech auf Türnich.
5. Clotilde M. Dom., geb. 13. Sept. 1824, verm. 24. Sept. 1844 mit Friedrich Frhrn von Vittinghoff genannt Schell

zu Schellenberg, k. preuß. Kammerherrn; Witwe seit 28. Juni 1852.

6. Maximilian Friedrich Dom., geb. 14. Oct. 1826, kön. preuß. Prem.-Lieut. im Garde-Schützen-Bataillon.
7. Maria Antonia Dom., geb. 13. Sept. 1829.
8. Charlotte Dorothea Dom., geb. 5. April 1832.
9. Friedrich Karl Dom., geb. 8. Octbr. 1833, k. preuß. Lieutenant im 11. Husaren-Reg.
10. Johanna Josepha Dom, geb. 18. Juli 1835, verm. 21. Juni 1855 mit Oscar Reichs- und Burggrafen zu Westerholt und Gysenberg auf Schloß Stein im Großherzogthum Baden.

— b) 2r Ehe: 11. Antonia Maria Dom., geb. 20. Juli 1840.

12. Karl Moritz Dom., geb. 26. März 1842.
13. Rudolf Volckard Dom., geb. 5. Febr. 1848.

Brenner von Felsach.

[Kath. — Frhr. 1646. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht bleiben vorbehalten.]

Freiherr: Adolf Maria Frhr Brenner von Felsach, geb. 2. Febr. 1814, k. k. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am k. griech. Hofe zu Athen, verm. 3. März 1858 zu Wien mit

Luise geb. RGräfin Seilern und Aspang, geb. 7. Aug. 1833.

Söhne: 1. Joachim Maria Heinrich, geb. 7. Febr. 1859 zu Athen.
2. Adolf Joseph Maria Ignaz, geb. 18. Mai 1860 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Maria, geb. 12. April 1812, verm. 4. Juni 1835 mit Moritz von Dürfeld zu Wels und Leuenburg, Einreichungs-Protocolls-Director beim vormal. k. k. Handels-Ministerium.
2. Josephine, geb. 7. Febr. 1817, verm. 4. Sept. 1841 mit Hugo RGrafen und Grafen zu Khevenhüller-Frankenburg, Frhrn auf Eichelberg, Landskron und Wernberg, Herrn der Fideicommiß-Herrschaft Kammer ꝛc. in Ober-Oesterreich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Wilhelmine, geb. 10. Januar 1818, verm. 11. Juni 1854 mit Alexander Grafen von Mottet.
4. Ernst, geb. 6. Juli 1823, k. k. Legations-Secretair bei der Gesandtschaft am k. preuß. Hofe zu Berlin.

Mutter.

Maria Elisabeth geb. RFreiin Münch von Bellinghausen, geb. 8. Mai 1782, verm. 9. Oct. 1810 mit dem Frhrn Ignaz (geb. 1772), k. k. Hofrath und vormal. Geh.-Staats-Canzlei-Officialen; Witwe seit 10. Januar 1849.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz († 1824, k. k. Hofrath bei der Obersten Justizstelle).
Dessen Witwe:
Josephine geb. Freiin von Röthlein.

Brentano.

[Oesterr. Frhr. 3. Mai 1857. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 101.]

Freiherr: Anton Johann Frhr von Brentano, geb. 18. Aug. 1803 zu Frankfurt a. M., verm. 20. Dec. 1836 mit Charlotte Anna, geb. 11. April 1814, des k. großbritann. Generalconsuls und Oberst-Lieut. Sir Thomas Steven Sorell und der Lady Hannah Margareth geb. Gräfin d'Averton Tochter.
Kinder: 1. Hermann Friedrich, geb. 14. Aug. 1840.
2. Gertrude Anna Margarethe, geb. 19. Mai 1842.
3. Maria Theresia Aloysia, geb. 23. Juli 1846.

Bresciani

[Kath. — Wohnsitze: Udine in Friaul und Cervignano in der Grafschaft Görz. — Adelsbestätigung 1589, RRitter 20. März 1658, RFrhr. 21. Juni 1710, erbl. Mitglied des adeligen Collegiums von Görz 14. Januar 1740, aufgenommen unter den hohen Adel von Friaul und eingetragen in das Goldene Buch zu Venedig 15. April 1798. — Besitz: verschiedene Güter in Friaul (im Venetianischen) und in der Grafschaft Görz (in Illyrien). — W.: in einem golden eingefaßten blauen Schilde erhebt sich auf grauem Felsen ein silberner Zinnenthurm mit zwei schwarzen Fenstern. Aus

dem rechten Schildesrande geht ein roth gekleideter, golden bordirter Arm hervor, welcher im Begriff ist, mit der bloßen Faust einen silbernen Schlüssel in das Schloß der zugesperrten schwarzen Thür des Thurms hineinzustecken. Auf dem gekrönten Helm mit blau-rothen, außen golden eingefaßten Decken steht ein golden gekrönter und bewehrter schwarzer Adler.]

Von der altadeligen Familie Pizzamiglio zu Brescia in der Lombardei kam gegen das Ende des funfzehnten Jahrhunderts ein Vorfahre nach den vereinigten Grafschaften Görz und Gradisca, wo er durch Kauf bedeutenden Grundbesitz erwarb und eine neue Linie gründete. Die Glieder derselben wurden nach ihrer ursprünglichen Heimath »die Brescianer« genannt, ein Name, den sie seitdem beständig beibehalten haben. Viele der Brescianer haben dem Kaiserhause Oesterreich, dem sie immer treu anhingen, wichtige Militair- und Civildienste geleistet und auch durch persönliche Opfer und Geldopfer ihren Patriotismus bewährt. Unter Anderm erwarb sich Peter von Bresciani unter Kaiser Rudolph II. durch seine Tapferkeit besondere Auszeichnungen; Franz von Bresciani, kaiserl. Hauptmann unter Ferdinand II., kämpfte gegen die Republik Venedig bei der Eroberung der Festung Gradisca und war der Erste, der in der Mitte der Feinde mit der kaiserlichen Fahne in die Stadt eindrang; Johann Peter Bresciani, der um 1665 bei Aquileja die Rechte und Krongüter Oesterreichs gegen die Venetianer vertheidigte, wurde geächtet und von seinen Besitzungen vertrieben, worauf sich der Feind derselben bemächtigte und ihm einen bedeutenden Vermögensverlust zufügte.

Um die Verdienste der Familie zu belohnen, wurden ihr nach und nach die oben aufgeführten Adelsauszeichnungen verliehen.

R.Freiherr: Franz Ludwig Maria RFrhr von Bresciani, geb. 3. Juli 1814, k. k. Landesgerichtsrath zu Vicenza, Ehrenmitglied und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften und Vereine, verm. 14. April 1845 mit Henriette Luise Maria Therese (geb. 23. Juli 1823 zu Paris, † 26. Aug. 1857), des Charles-Marie-Antoine baron Bourlet de Saint-Aubin, vormal. Capitains im Generalstab König Karl's X. von Frankreich, Tochter.

Tochter: Maria Anna Bernhardine Franzisca Philomene, geb. 24. Juli 1853.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brüder.

1. † Joseph Franz Maria (geb. 23. Juli 1813, † 29. Aug. 1858). **Dessen Witwe:**

Franzisca Marguerite geb. Palatini, geb. 13. März 1820, verm. 1840.

Dessen Töchter: 1) Doraline Hyacinthe Luise, geb. 24. Dec. 1843.

2) Blanche Doraline Josephine, geb. 28. Aug. 1853.

2. Nicolaus Daniel Maria, geb. 25. Nov. 1825, k. k. Gerichts-Adjunct.

Mutter.

Doraline Franzisca geb. Gräfin Beretta, geb. 14. Oct. 1794, verm. 14. Sept. 1812 mit dem RFrhrn Hieronymus Maria (geb. 5. Febr. 1775); Witwe seit 3. Febr. 1850.

Bruck.

[Protest. — Frhr. 19. Dec. 1849. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 54.]

Freiherr: Karl Frhr von Bruck, geb. 24. Dec. 1830, k. k. Legations-Secretair zu St. Petersburg.

Geschwister.

1. Bertha, geb. 22. Nov. 1828, verm. 12. Aug. 1850 mit Eugen Ritter von Preu, k. k. Linien-Schiffs-Capitain.
2. Otto, geb. 15. Juli 1832, k. k. Corvetten-Capitain.
3. Maria, geb. 16. Dec. 1834, verm. 26. Mai 1855 mit Paul Ritter von Scarpa in Fiume, k. preuß. und sächs. Consul.
4. Fritz, geb. 25. Juli 1838, k. k. Hauptmann im Generalstab.
5. Hans, geb. 21. März 1841.

Mutter.

Maria geb. Buschek aus Triest, geb. 25. März 1799, verm. 18. Nov. 1827 mit dem Frhrn Karl Ludwig (geb. 18. Oct. 1798), Besitzer der Herrschaft Klenovnik im warasdiner Comitat in Ungarn, k. k. Geheimen-Rath, Finanzminister, Ehrenbürger der reichsunmittelbaren Stadt Triest, sowie der Städte Prag, Ofen und Debreczin, Großkreuz und Inhaber vieler Orden und Mitglied zahlreicher Gesellschaften und Vereine ꝛc.; Witwe seit 23. April 1860.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Brück.

[Kath. — Bayern. — RRitter nebst Wappenbestätigung 10. Juli 1515, Erneuerung 3. Juli 1747, Frhr. 8. Oct. 1779. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 98.]

Freiherr: Ludwig Joseph Frhr von Brück, geb. 25. April 1812 (des 20. März 1831 † Frhrn Karl Theodor Franz de Paula, k. bayer. Kämm. und Ober-Postmeisters, Sohn), k. bayer. Kämmerer und General-Director der k. bayer. Verkehrsanstalten, verm. 23. August 1849 mit

Amalie geb. Freiin von Rottenhof, geb. 1. Nov. 1825.

Kinder: 1. Maximilian, geb. 11. März 1852.
2. Amalie, geb. 5. Dec. 1853.
3. Luise, geb. 24. Dec. 1854.
4. Leopold, geb. 24. Nov. 1856.
5. Alexandra, geb. 20. März 1858.
6. August, geb. 7. Aug. 1859.

Bruder.

Arnold Joseph, geb. 10. Nov. 1813, k. bayer. Landrichter zu Burgau.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Joseph Anton (geb. 19. Nov. 1782, † 10. April 1858, k. bayer. Kämmerer u. pens. charact. Oberst, verm. 2. Sept. 1805 mit Christine Henriette Eleonore [geb. 2. Sept. 1786, † 15. Dec. 1818], des † Karl Frhrn von Würtzburg, erbl. Reichsraths der Krone Bayern, GRaths und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten, und der † Franzisca geb. RFreiin von Guttenberg zu Kirchlauter Tochter).

Deren Kinder: 1. Christine Franzisca Katharine Sophie, geb. 27. Nov. 1807, des k. bayer. St. Annen-Ordens Stifts-Dame.
2. Eduard Wilhelm, geb. 9. Nov. 1808, k. bayer. Major im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian.
3. Wilhelm Karl Philipp, geb. 15. Febr. 1810, k. bayer. Kämmerer, Oberst und Commandant des 1. Artillerie-Reg. Prinz Luitpold, verm. 15. Juli 1833 mit

Caroline geb. RGräfin von Reigersberg, geb. 12. April 1812, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Henriette Josephine Antoinette, geb. 9. April 1836, verm. 7. April 1856 mit Ulrich Frhrn von Hutten zum Stolzenberg, k. bayer. Kämm. und Hauptmann im 2. Artillerie-Regiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Karl Heinrich Joseph, geb. 17. Oct. 1837.
3) Hugo Heinrich Christian, geb. 11. Januar 1841.
4) Josephine, geb. 23. Sept. 1842.

4. Sophie Caroline Henrica Mariane, geb. 23. Febr. 1811.
5. Franzisca Anna Johanna, geb. 30. Mai 1817, verm. 11. Nov. 1848 mit Adolf de Troge, k. bayer. Post- und Bahn-Verwalter zu Kaufbeuern; Witwe seit 16. Nov. 1856.

Buddenbrock.

[Luth — In Schweden, Liefland, West- u. Ostpreußen u. Schlesien. — Schwed. Frhr. 14. Juni 1731, preuß. Frhr. 1742. — Besitz: A. in Schlesien: 1) die Güter Kaltwasser und Würtsch-Helle bei Liegnitz und Bischdorf bei Wartenberg, 2) das Majorat Pläswitz bei Lüben (4 Dörfer), 3) die Herrschaft Klein-Tschirnau bei Glogau; B. in West-Preußen: das Majorat Ottlau bei Marienwerder; C. in Ost-Preußen: Poduren und Powarben. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Uebersicht und Stammtafel im Jahrg. 1860, S. 95.]

A. Haus Cortmedien.

Freiherr: Alexis Alfons Polycarp Eucharion Frhr von Buddenbrock-Hettersdorff geb. 13. Dec. 1803 (des 11. Mai 1820 † Frhrn Johann Adolf Karl, Erbherrn auf Wartnicken ꝛc. ꝛc., Sohn), Erbherr auf Kaltwasser und Würtsch-Helle in Schlesien, k. preuß. Kammerherr und Lieut. a. D.: erhielt unterm 6. Dec. 1852 für sich und seine eheliche Nachkommenschaft die Erlaubniß zur Annahme des reichsfreiherrlich von Hettersdorff'schen Namens und Wappens; verm. 11. Januar 1829 zu Breslau mit

Eleonora Franzisca, geb. 18. Febr. 1810 (kath.), einziger Tochter des Franz Philipp Peter Emanuel Adam Gottlob RFrhrn von Hettersdorff auf Ober- und Nieder-Wabnitz bei Oels, Rathsgebietigers der Ballei Franken, kurkölnischen und kurwürzburgischen Kammerherrn und Comthurs des Deutschen Ritter-Ordens. [Wohnsitz: Breslau und Schloß Kaltwasser.]

Kinder: 1. Oscar Franz Karl, geb. 23. Oct. 1829, k. preuß. Premier-Lieut. im 1. Cuir.-Regiment. [Breslau.]

2. Richard Alfred Otto, geb. 3. Juni 1831, Herr auf Bischdorf bei Polnisch-Wartenberg, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 15. Aug. 1855 zu Schön-Briese mit

Natalie Auguste geb. Gräfin von Kospoth a. d. H. Schön-Briese bei Oels, geb. 25. Febr. 1835. (Aus dieser Ehe leben zwei Kinder.)
3. Valesca Anna Caroline, geb. 20. April 1833 zu Breslau, verm. 17. Oct. 1853 mit Joseph Reiche (kath.), Rentier. [Wien.]
4. Emanuel Alexis Diodor, geb. 29. Juli 1835 zu Breslau, k. preuß. Lieut. im 1. Cuir.-Regiment. [Breslau.]
5. Olga Bianca Eleonore, geb. 4. Mai 1837 zu Wabnitz.
6. Valerius Alfons Felix, geb. 7. März 1839 zu Breslau.
7. Wanda Ida Franzisca, geb. 8. Juli 1843 zu Wabnitz.
8. Mortimer Guido Feodor, geb. 11. Aug. 1844.
9. Hippolyt Maximilian Eucharion, geb. 12. Oct. 1845.
10. Friedrich Wilhelm, geb. 3. April 1847 zu Breslau.

Geschwister.

1. Ida Eleonore Albertine, geb. 6. Oct. 1795, verm. 18. Dec. 1817 mit Leopold Frhrn von Lüdinghausen genannt Wolff a. d. H. Jungfernhoff in Kurland, k. preuß. Major a. D.
2. Rosalie Clara Friederike, geb. 27. Febr. 1800, verm. mit dem k. preuß. General-Stabs-Arzt des 1. Armee-Corps Dr. Linden zu Königsberg.
3. Karl Wilhelm Otto, geb. 14. Febr 1802, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Major a. D., verm. mit Emilie Henriette Luise, geb. 24. Juli 1805, des k. preuß. Ritterschafts-Raths Frhrn von Witten auf Osdorf bei Berlin Tochter.
   Kinder: 1) Maximilian Adolf Leopold, geb. 4. August 1831, Herr auf Heidervorwerk bei Landeshut, verm. mit Pauline geb. Braun aus Fünfkirchen in Ost-Preußen.
   2) Marie Julie Henriette Caroline, geb. 19. April 1833.
   3) Mathilde Auguste Johanna Wilhelmine, geb. 12. Mai 1841.
4. Peter Emil Diodor, geb. 6. Mai 1807 zu Schloß Kapsitten bei Domnau, k. preuß. Major a. D., verm. mit Johanna geb. Freiin von Heyking, geb. 27. Aug. 1820.
   Kinder: 1) Otto Karl August, geb. 31. Januar 1848.
   2) Ida Caroline Dorothee, geb. 2. Oct. 1849.
   3) Oscar Diodor Adolf, geb. 27. April 1851.
   4) Anna Emma Clara, geb. 25. April 1852.
   5) Olga Eveline Marie, geb. 24. April 1854.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

B. Vormals Haus Gurnen (jetzt ohne Grundbesitz).

Freiherr: Karl August Moritz Frhr von Buddenbrock, geb. 23. Sept. 1797 (des 11. März 1841 † Frhrn Friedrich Heinrich Ludwig, k. preuß. Majors und Train-Directors, Sohn), Haupt-Buchhalter der k. preuß. Bank zu Breslau, verm. 1820 mit

Maria Luise geb. Nicolas. [Breslau.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 29. Juli 1822.

2. Hugo, geb. 22. April 1824, schleswig-holsteinischer Officier a. D.
3. Bertha, geb. 3. März 1826, verm. mit dem kais. russ. Beamten im Cultus Kaselitz.
4. Oscar, geb. 3. Aug. 1827, k. preuß. Premier-Lieut. a. D.
5. Agnes, geb. 29. Nov. 1831, verm. 1851 mit Rudolf Leitgebel auf Wohnwitz und Gandau bei Breslau.
6. Adalbert, geb. 20. Juli 1834.
7. Auguste Natalie Theodore, geb. 10. Juli 1836 zu Breslau.
8. Clara Adelheid, geb. 1. Dec. 1838 ebendaselbst.
9. Anselima Malwine, geb. 20. Mai 1841 ebendaselbst.

Geschwister

(aus erster Ehe des Vaters):

1. Auguste, geb. 16. Nov. 1789, verm. mit Louis Philippsborn; Witwe seit 18. Febr. 1836. [Charlottenburg.]
2. † Eduard Otto (geb. 16. Oct. 1791, † 1. Juni 1836, k. preuß. Major im 24. Inf.-Regiment). **Dessen Witwe:**

Julie geb. RFreiin von und zum Canstein, geb. 4. Aug. 1808, verm. 1829, wiederverm. 21. Juli 1844 mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandanten von Cosel Emil von Kessel und Tscheutsch.

3. Friederike, geb. 9. Febr. 1793, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. Schmidt.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Bernhard († 1807 zu Rathenow, k. preuß. Oberst und Commandeur des Regiments Carabiniers, nachher General-Major, verm. mit einer geb. von Angern [†]).

Deren Kinder: 1. ....., verm. mit dem k. preuß. Hauptmann von Knobloch auf Osterholz.

2. ....., verm. mit dem königl. preuß. Major der Gendarmerie von Gauvain.
3. Richard, k. preuß. Prem.-Lieut. im 1. combin. Inf.-Regiment. [Königsberg.]

4. Helene, verlobt im Juni 1860 zu Potsdam mit Gneomar von Natzmer, k. preuß. Prem.-Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß. [Potsdam.]

C. Haus Ottlau in West-Preußen.

Freiherr: Friedrich Ernst Wilhelm Frhr von Buddenbrock, geb. 30. Aug. 1781 zu Strehlen in Schlesien (des 30. März 1804 † Frhrn Friedrich Wilhelm, k. preuß. Oberst a. D., Sohn), Senior des Geschlechts; besitzt in West-Preußen, Reg.-Bezirk und Kreis Marienwerder, die Majorats-Güter Groß- und Klein-Ottlau und Karlshof (mit einem Areal von 6500 Morgen, worunter 2000 Morgen Wald); k. preuß. General-Lieutenant a. D., verm. I) 13. Sept. 1815 zu Paris mit Emilie geb. von Leslie (geb 1792, † 6. Nov. 1828 zu Königsberg); II) 14. Mai 1830 mit
Charlotte geb. de Rège.

Kinder 1r Ehe: 1. Emilie Leopoldine, geb. 7. Juli 1817 zu Königsberg.

2. Ludwig Heinrich Rudolf, geb. 26. April 1821, Majorats-Erbe auf Ottlau, k. preuß. Cuir.-Lieutenant a. D., verm. 7. Juli 1843 mit
Emilie geb. Freiin von der Goltz a. d. H. Kallen, geb. 19. Juli 1826.

Kinder: 1) Martha Charlotte Caroline Sophie, geb. 21. Mai 1844 zu Königsberg.
2) Gotthard Ferdinand Wilhelm, geb. 7. Mai 1845 ebendas.
3) Bodo Rudolf Wilhelm, geb. 29. Aug. 1846 zu Ottlau.
4) Benno Karl Leopold, geb. 11. Febr. 1848 ebendaselbst.
5) Arthur Louis Emil, geb. 4. Oct. 1850 ebendaselbst.
6) Erich Karl, geb. 5. Oct. 1852 ebendaselbst.

3. Friederike Sophie Emilie, geb. 6. Oct. 1823 zu Memel.

4. Wilhelm David Theophil Alfred, geb. 5. Aug. 1826 zu Königsberg, k. preuß. Lieut. im 2. Cuir.-Regiment, verm. 18. Nov. 1853 mit
Anna geb. von Sobbe.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Heinrich Friedrich (geb. 27. Febr. 1785 zu Strehlen, † 30. August 1840 zu Magdeburg, k. preuß. Oberst und Commandeur der 7. Landwehr-Brigade, verm. I) mit Albertine geb. Freiin von Schuckmann [† 26. Nov. 1829 zu Neumarkt]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Maria geb. von Kempsky, verm. 7. Januar 1837.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Louis Hans Hermann, geb. 20. Febr. 1821 zu Königsberg, k. preuß. Prem.-Lieut. im 22. Inf.-Reg., verm. 27. Aug. 1849 mit
Elfriede geb. Heller aus Groß-Ohrsitz.
2. Ida Henriette Albertine, geb. 17. Sept. 1822 zu Magdeburg.
3. Adelheid Hermine Henriette, geb. 15. Juli 1824 zu Neumarkt, verm. mit Adolf Bauer auf Werden bei Neu-Ruppin.
4. Albert Karl Friedrich, geb. 8. Mai 1828, k. preuß. Lieut. a. D. — b) 2r Ehe: 5. Heinrich Georg Arthur, geb. 29. Juli 1840 zu Magdeburg.

D. Haus Pläswitz und Skandlack.

[Dieses Haus theilte sich mit seines Stifters, des k. preuß. Feldmarschalls Wilhelm Dietrich Frhrn von Buddenbrock, zwei Enkeln: Karl Justus auf Pläswitz und Leopold auf Skandlack, in zwei Speciallinien.]

1. Linie, zu Pläswitz in Schlesien.

Freiherr: Karl Alfred Heinrich Leopold Frhr von Buddenbrock, Majoratsherr auf Pläswitz, Zuckelnick, Johnsdorf und Metschlau in Schlesien, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister im Garde-Dragoner-Reg. und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Albrecht von Preußen. [Berlin.]

Geschwister.

1. Henriette, verm. 28. Oct. 1846 zu Liegnitz mit Herrn von Bessel I., k. preuß. Hauptmann im 6. Inf.-Reg.
2. Juliane Luise Olga. 3. Felix. 4. Maximilian.
5. Helene.
6. Emma, geb. 27. April 1837 zu Pläswitz, verm. 1859 mit dem Rittergutsbesitzer von Löper, zu Georgendorff.

Mutter.

Emma geb. Freiin Schüler von Senden, geb. 19. Decbr. 1798, verm. 1818 mit dem Frhrn Karl Anton Leopold Eduard (geb. 1795), Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherrn und Lieut. im Garde-Ulanen-Regiment; Witwe seit 16. April 1838.

Vaters-Brüder.

1. Leopold, k. preuß. Landrath des Kreises Heilsberg bei Königsberg in Preußen, verm. mit
. . . . verwitw. von Drygalska.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Alfred Alexander, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. und Mitglied des königl. preuß. Herrenhauses, verm. mit
. . . . . geb. Tölken de Limburg. (Aus dieser Ehe leben drei Kinder.)
3. Heinrich, k. preuß. Oberst und Commandeur des 3. Inf.-Reg., verm. mit
. . . . . geb. von Grusczyńska. (Aus dieser Ehe leben vier Kinder.)

Großvaters-Brüder

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Friedrich Wilh. Alexander (geb. 27. Nov. 1783, † 8. März 1856 zu Löben, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**
Amalie Antoinette geb. Sawatzky, geb. 25. Juni 1794.
Dessen Kinder: 1) Emma Luise Bertha, geb. 2. Febr. 1817.
2) Karl Gustav Wilhelm, geb. 31. März 1821.
3) Emma Mathilde Auguste, geb. 26. Januar 1823.
4) Alfred, geb. 14. Febr. 1827, k. preuß. Hauptmann im Garde-Artillerie-Regiment, verm. 185. mit
Auguste geb. Jordan, geb. 23. Dec. 1826. [Breslau.]
Kinder: (1) Gertrud Amalie Auguste, geb. 13. Sept. 1853.
(2) Alfred Emil Dietrich, geb. 6. Oct. 1856 zu Breslau.
(3) Tochter . . . . . , geb. 28. März 1859 ebendaselbst.
5) Emil, geb. 27. März 1829, kaiserl. russ. Lieut. im Jäger-Regiment Fürst Tschernitscheff.
6) Ida Mathilde Henriette, geb. 6. Mai 1831.

b) aus zweiter Ehe:

2. Jobst Leopold Emil, geb. 6. Oct. 1803, Herr der Herrschaft Klein-Tschirnau im Kreise Glogau in Nieder-Schlesien, k. preuß. Kammerherr, verm. mit
Henriette Mathilde geb. Jordan, geb. 10. Nov. 1808. [Schloß Klein-Tschirnau.]

2. Linie, zu Skandlack in Preußen.

Freiherr: Hans Leopold Frhr von Buddenbrock, geb. 10. Febr. 1783 zu Skandlack (des 1798 † Frhrn Leopold, k. preuß. Oberst, Sohn); besitzt in Ostpreußen, Reg.-Bez. Königsberg, Kr. Rastenburg: das Rittergut Skandlack (mit einem Areal von 1223 Morgen); k. preuß. Major a. D., verm. 22. Mai 1809 zu Freistadt mit

Amalie Wilhelmine Sophie, geb. 5. Januar 1791 zu Freistadt, des k. preuß. General-Lieut. von Heister Tochter. [Königsberg in Preußen.]

Söhne: 1. Gustav, geb. 4. März 1810 zu Langarben, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 13. Inf.-Regiments.

2. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 17. Januar 1815 zu Wehlau, k. preuß. Major und Bataillons-Commandeur im 14. combin. Inf.-Regiment, verm. 28. April 1841 zu Stargardt in Pommern mit

Caroline Albertine Amalie, des Moritz Joachim von Schöning auf Lübtow in Pommern und der Friederike geb. Freiin von der Goltz Tochter.

Kinder: 1) Adele Joachime Leopoldine Caroline, geb. 30. Juli 1842 zu Stargardt.

2) Adalbert Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 3. Mai 1845 ebendaselbst.

3) Erich Kurd Wilhelm, geb. 21. Sept. 1850 zu Bromberg.

4) Elisabeth Sophie Helene, geb. 19. Dec. 1854 zu Graudenz.

5) Sohn . . . . . , geb. 31. Aug. 1859 zu Thorn.

3. Wilhelm, geb. 20. Juli 1822, Herr auf Glowe in der Nieder-Lausitz, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit

Eveline geb. Hoffmann.

4. Karl, geb. 9. April 1833, k. preuß. Prem.-Lieut. im Garde-Reserve-Regiment, verlobt 4. März 1860 zu Glowe bei Friedland in der Lausitz mit Miss Eva Penelope de Montmorency, des right honour. Lodge Raymond viscount Frankfort de Montmorency Tochter.

Buol-Bernberg.

[Kath. — RFrhr. 1795. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 85; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Buol-Schauenstein«.]

I. Linie, in Tirol.

RFreiherr: Franz Anton RFrhr von Buol zu Bernberg und Edler Herr auf Mühlingen, geb. 2. Januar 1794 (des

1817 † RFrhrn Joseph Ignaz, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieutenants und Stadt-Commandanten zu Prag, und der Josepha geb. RFreiin von Widmann [geb. 1766, † 1816] Sohn), k. k. GRath, pens. Reichsrath und Kämmerer, Landmann in Tirol, Incola von Böhmen, Mähren und Schlesien, verm. 9. Mai 1821 mit

Maria Anna Rosa geb. Freiin von Giovanelli, geb. 31. Aug. 1801, StkrD.

Kinder: 1. Adalbert, geb. 12. Mai 1822, k. k. Kämm., Statthalterei-Rath und Kreishauptmann zu Olmütz, verm. 20. Oct. 1855 mit

Marie geb. Gräfin Karnicka von Karnice, geb. 7. Mai 1833, StkrD.

2. Franz Karl Heinrich, geb. 15. Sept. 1823, k. k. Kämm. und ständischer General-Referent in Tirol, verm. 2. Juli 1859 zu Kaltern mit

Luise geb. Freiin Di-Pauli von Treuheim, geb. 15. Sept. 1835. [Innsbruck.]

3. Maria Anna, geb. 16. Mai 1825, verm. 28. Nov. 1846 mit Max Ludwig von Biegeleben, k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium des Aeußern und des kaiserl. Hauses.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 31. Mai 1799, verm. 1829 mit Johann Nep. Ritter v. Giovanelli zu Gerstburg; Witwe seit 1835.

II. Linie, in Baden.

[Ueber die Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 91.]

RFreiherr: Rudolf RFhr von Buol-Berenberg, geb. 1800 (des 22. April 1824 † RFrhrn Gebhard Sohn), Besitzer der ehemals reichsunmittelbaren Grundherrschaften Berenberg, Mühlingen und Zizzenhausen (die Herrschaft Berenberg, welche vor etwa 100 Jahren veräußert worden war, brachte ihm seine Gemahlin als Heirathsgut wieder zu), grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 31. März 1838 mit

Bertha, des grhzgl. bad. GRaths Dr. Bader von Zizzenhausen und einer geb. Freiin von Ebinger Tochter. [Zizzenhausen und Schloß Mühlingen.]

Kinder: 1. Isabella, geb. 23. März 1839.

2. Max, geb. 26. Oct. 1840, k. k. Lieut. bei Kaiser Ferdinand Cuir. Nr. 4.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Rudolf, geb. 24. Mai 1842.
4. Bertha, geb. 20. Juli 1846.
5. Franz, geb. 9. April 1849.
6. Marie, geb. 28. Nov. 1851.

Schwestern.

1. Isabella, geb. 29. Nov. 1815.
2. Concordia, geb. 15. Juni 1820, verm. 5. Oct. 1840 mit Hugo von Ehrenberg, grhzgl. bad. Hauptmann à la suite.

Burgau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Bayern. — Diese Familie, welche dem uralten schwäbischen Geschlecht der Freiherren von Knöringen, deren Wappen sie auch führt, entstammt, kam um das Jahr 1300 nach Altbayern, wo sie alsbald das Haupt-Stammgut Grießbeckerzell im Landgericht Aibach erwarb. Als ritterturnier- und stiftsbürtig erlangte sie in Bayern s. d. 8. August 1702 die Freiherrenwürde, und eine Linie 1748 auch die Grafenwürde. — W.: in Schwarz ein silberner Ring. Auf dem gekrönten Helm mit schwarzsilbernen Decken liegt ein rothes Kissen mit zwei rechts und links herabhängenden Quasten, und auf dem Kissen steht der Ring.]

Freiherr: † Theodor Heinrich Frhr von Burgau (geb. 16. Januar 1792, † 14. Januar 1831, k. bayer. Grenadier-Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Helena geb. Freiin von Häffelin, geb. 27. Juli 1794, verm. 24. Febr. 1817. [München.]

Dessen Töchter: 1. Julianne, geb. 17. Juni 1818, verm. 7. April 1837 mit Heinrich Ambros Eckert.
2. Caroline, geb. 27. Juli 1820.
3. Henriette, geb. 9. Januar 1824.

Schwester.

Caroline, geb. 16. Aug. 1801, verm. 12. Nov. 1839 mit Joseph Aloys Frhrn Schenck zu Schweinsberg, grhzgl. hess. Kammerherrn.

Aeltern.

† Clemens Desider Frhr von Burgau (geb. 28. Juni 1762, † 22. Dec. 1827), k. bayer. Kämm., Regierungsrath zu Amberg und Director des Kreises Altmühl, verm. 27. April 1788 mit Maria Anna geb. RFreiin von Hirschberg (geb. 20. April 177., † 23. Sept. 1840).

Großältern.

† Johann II. Desider Frhr von Burgau (geb. 25. März 1719, † 30. März 1762), kurbayer. Oberst-Lieutenant zu Amberg, verm. 1759 mit Maria Jos. Theresia geb. von Söhr, verwitweter Freifrau Du Prel. (†).

Burkhardt von der Klee.

[Kath. — RRitter mit dem Prädicat »von der Klee« 26. Mai 1655, RFrhr. 23. März 1723. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 93.]

RFreiherr: Johann Nepomuk Anton Rudolf Burkhardt RFrhr von der Klee, geb. 17. Aug. 1811 zu Bielohrad in Böhmen, k. k. Hauptmann bei RGraf Coronini-Cronberg Inf. Nr. 6.

Geschwister.

1. Franz Wenzel Leodicadia, geb. 3. Oct. 1812 zu Bielohrad, k. k. Oberst und Commandant des 16. Feld-Jäger-Bataillons.
2. Mathilde Maria, geb. 14. Septbr. 1816 zu Bielohrad. [Preßburg.]
3. Anton Joseph Stephan, geb. 31. März 1819 zu Bielohrad, k. k. Hauptmann in d. A
4. Maria Antonia Emanuela, geb. 1. Febr. 1824 zu Bielohrad.

Mutter.

Barbara geb. RGräfin Schaaffgotsche genannt von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 13. Febr. 1788, verm. 24. April 1810 mit dem RFrhrn Franz Georg (geb. 1775), Herrn von Marschendorf in Böhmen, k. k. Rittmeister bei EH. Ferdinand Husaren; Witwe seit 9. Nov. 1827.

Buschmann.

[Kath. — Dieses Geschlecht gehörte den ehemaligen reichsritterschaftlichen Cantonen am Rhein an. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 88; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 100 u. ff.]

I. Linie.

Freiherr: Ignaz Frhr von Buschmann, geb. 20. Oct. 1814 (des 15. Dec. 1835 † Frhrn Franz, k. k. Gubernial-Raths zu Gratz, Sohn), k. k. Finanzrath bei der Steuer-Administration zu Wien, verm. I) 5. Nov. 1837 mit Helene geb. Oesterlein; II) 29. März 1845 mit
Cornelia geb. Karger.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ignaz, geb. 16. Nov. 1838, k. k. Lieut. im 45. Inf.-Reg. CH. Sigismund.
2. Anna, geb. 1840.
— b) 2r **Ehe:** 3. Alfred, geb. 26. Juli 1846.
4. Joseph Ottocar, geb. 21. März 1854.

Bruder.

Joseph, geb. 10. Januar 1818, k. k. Ministerial-Secretair im Ministerium der Finanzen, verm. 23. Januar 1855 mit
Antonia geb. Gräfin Chorinsky, Freiin von Ledske, geb. 16. Febr. 1833.
Sohn: Franz Xaver, geb. 29. Januar 1856.

II. Linie.

Freiherr: Joseph Frhr von Buschmann, geb. 22. Sept. 1809 (des 16. Oct. 1854 † Frhrn Joseph, dirigirenden Hofraths des † souver. Fürsten von Liechtenstein, Sohn), k. k. Rath beim Landesgericht zu Wien, verm. 10. Juni 1845 mit
Marie, des Johann Ritters von Klebelsberg-Thunburg, k. k. Landes-Gerichtsraths, und der Anna geb. Kremmeyer Tochter.
Kinder: 1. Bertha, geb. 5. Aug. 1850.
2. Victor, geb. 12. Nov. 1851.

Geschwister.

1. Gotthard, geb. 10. Oct. 1810, Dr. jur. und k. k. Sections-Rath im Finanz-Ministerium, auch als Schriftsteller bekannt; verm. 9. Oct. 1842 mit
Caroline geb. Freiin von Obenaus, geb. 24. Januar 1820.
Kinder: 1) Malwine, geb. 17. März 1844.
2) Maximilian, geb. 30. Juli 1845.
3) Hugo, geb. 7. Nov. 1846.
4) Maria, geb. 20. April 1851.
5) Gotthard, geb. 22. Mai 1854.
6) Theresia, geb. 23. März 1857.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Bertha, geb. 17. März 1813, verm. mit Karl Edlem von Schultes, k. k. Ministerial-Rath und Vorstand der Direction der österr. Staatsschuld.
3. Anna, geb. 25. April 1821, verm. 5. Dec. 1858 mit Jacob Duthak, k. k. Major in d. A.

III. Linie.

Freiherr: Karl Frhr von Buschmann, geb. 18. Sept. 1818 (des 31. Aug. 1832 † Frhrn Ignaz, k. k. Hof-Commissionsraths, Sohn), k. k. Hof- und Ministerial-Secretair beim Ministerium des kaiserl Hauses und des Aeußern, verm. 7. Juni 1851 mit
Johanna, geb. 18. Aug. 1821, des Ferdinand Ritters von Mitis, Sections-Raths im Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Bauten, und der Therese geb. Freiin von Tinti Tochter.

Söhne: 1. Ferdinand, geb. 16. April 1852.
2. Karl, geb. 31. Oct. 1853.
3. Eduard, geb. 18. April 1855.
4. Franz Xaver Daniel, geb. 2. April 1857.
5. Heinrich, geb. 2. Mai 1859.

Geschwister.

1. Clementine, geb. 25. Oct. 1822.
2. Ludwig, geb. 7. April 1825, k. k. Cassen-Official.
3. Franz Xaver, geb. 21. März 1827, k. k. Hauptmann bei Graf Jellačić de Bužim Inf. Nr. 69, verm. 16. April 1859 mit
Josepha geb. Freiin von Bourgeois, geb. 17. Febr. 1834.

Buttlar zu Elberberg und Ziegenberg.

[Reform. — Im Kurfürstenthum Hessen. — Besitz: A. Haus Elberberg: das Rittergut Elberberg (Stammgut), die Güter zu Elben und Altendorf, Schloß und Rittergut Riede, das Rittergut Kirchberg mit dem Gute Wichdorf, die Glashütte Ziegenhagen ꝛc. B. Haus Ziegenberg: das Rittergut Ziegenberg (Stammgut), das Rittergut Stiedenrode mit dem Gute Blickershausen ꝛc. — W.: in Roth eine silberne Butte mit drei goldenen Reifen und zwei gleichen nach links gewendeten Tragbändern. Der gekrönte Helm mit roth-silbernen Decken und gleichem Wulste trägt eine gekrönte rothe Säule,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

aus deren Krone drei Federn, eine rothe zwischen zwei silbernen, hervorgehen; vorn an der Säule hängt ein silbernes Jagdhorn mit goldener Fessel und gleichen Reifen.]

Den Ursprung dieses altadeligen Geschlechts führen die ältesten Nachrichten in das fuldaische Gebiet, wo dasselbe durch Besitz des Stammgutes Buttlar bei der fränkischen freien reichsunmittelbaren Ritterschaft im Canton Rhön-Werra inmatriculirt war. Die Familienurkunden gehen bis auf Hardindus von Buttlar zurück, welcher im Jahre 1170 lebte. Ein Zweig der Familie siedelte im dreizehnten Jahrhundert durch Johannes von Buttlar in die Gegend von Werra unweit Hannöverisch-Münden über, wo Johannes seine Tochter Mechtild an Burchard Edlen Herrn zu Ziegenberg verheirathete und seinen Sohn Werner von Buttlar († 1315) mit des Letztern Tochter, Benedicta von Ziegenberg, vermählte. Mit diesem Johannes von Buttlar beginnt die ununterbrochene Stammfolge des Geschlechts, das sich im sechzehnten Jahrhundert durch die Brüder Jost Oswald und Heinrod von Buttlar in zwei Häuser: zu Ziegenberg und Elberberg, theilte. Jost Oswald (geb. 1534, † 1594) gründete das Haus Ziegenberg und Heinrod (geb. 1541, † 1609) das Haus Elberberg. Sie waren die Söhne des Ritters Asmus von Buttlar auf Elberberg und Ziegenberg (geb. 1495, † 1541) und der Margarethe geb. von Boineburg genannt von Honstein.

Seit der durch den Landgrafen Philipp den Großmüthigen von Hessen eingeführten Reformation gehört das Geschlecht derer von Buttlar zu Elberberg und Ziegenberg zur Corporation der althessischen Ritterschaft. Dieses Geschlecht ist aber nicht mit den aus Irland stammenden Grafen von Butler-Clonebough gen. Haimhausen zu verwechseln, wiewohl einige Genealogen die gleiche Abstammung beweisen wollen. In früheren Zeiten schrieben sich die Buttlar häufig auch »Buttler«, wie dieß namentlich bei der am 18. Juni 1710 zu ungarischen Grafen und Magnaten erhobenen Linie der Fall war, die übrigens am 3. Mai 1845 mit dem k. k. Kämmerer Grafen Johann von Buttler-Pardány, Herrn der Herrschaft Erdö-Telek im heveser und der Herrschaft Pardány im torontaler Comitat in Ungarn, im Mannesstamme erlosch. Die gleichfalls in Kurhessen blühende Familie der Herren Treusch von Buttlar ist ebenso wenig wie die Butler-Clonebough mit der hier in Rede stehenden

gemeinschaftlichen Ursprungs, obgleich sie ein ähnliches Wappen führt.

I. Haus Ziegenberg.

Freiherr: Adolf Frhr von Buttlar zu Ziegenberg, geb. 23. April 1814, k. preuß. Major im 4. Drag.-Reg., verm. I) mit Marie Anna geb. von Valette de Saint Georges (geschieden); II) mit
Marie geb. von Raven. [Lüben im Reg.-Bezirk Liegnitz.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Wilhelm, geb. 8. Juni 1845.
— b) 2r **Ehe:** 2. Sohn ....., geb. 10. Mai 1857 zu Lüben.
3. Tochter ....., geb. 14. Januar 1859 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Lucia Julie Caroline Friederike, geb. 29. Sept. 1810, Capitularin des freiweltlichen Damenstifts zu Obernkirchen.
2. Emil, geb. 25. Mai 1817, kurfürstl. hess. Forstmeister, verm. mit
Antonie geb. von Krafft. (Haben mehrere Kinder, von denen der älteste Sohn Friedrich am 1. Febr. 1848 geboren ist.)
3. Auguste, geb. 21. April 1825, verm. 12. Mai 1853 mit Otto Hans Frhrn von Hammerstein-Equord, k. hannöv. Forstmeister.

II. Haus Elberberg.

Freiherr: Rudolf Frhr von Buttlar zu Elberberg, geb. 22. März 1802, Senior der gesammten Familie, kurfürstl. hess. Kammerherr, verm. 13. April 1826 mit
Luise geb. Freiin von Buttlar zu Elberberg, geb. 14. Aug. 1805 (s. unten).
Kinder: 1. Karl, geb. 30. Januar 1827.
2. Antonie Charlotte Henriette Wilhelmine, geb. 16. April 1833.
3. Rudolf, geb. 9. Nov. 1835.
4. Elisabeth, geb. 16. April 1837.
5. Bertha Sophie Auguste, geb 16. März 1840, Capitularin des freiweltlichen Damenstifts zu Obernkirchen.
6. Victor, geb. 15. Febr. 1842.
7. Ludwig, geb. 9. April 1855.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Julius (geb. 17. Febr. 1805, † 12. Febr. 1855, kurfürstl. hess. Kammerherr und Landrath). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wilhelmina geb. Freiin von Buttlar zu Elberberg, geb. 6. Aug. 1807, verm. 8. Juni 1832 (s. unten).

Aeltern.

† Georg Frhr von Buttlar zu Elberberg (geb. 14. Sept. 1763, † 13. Sept. 1811), k. westphäl. Kammerherr, General-Postmeister und Gerichts-Assessor, verm. 22. Juni 1801 mit Marianne geb. RGräfin von der Schulenburg a. d. H. Burg-Scheidungen (geb. 10. Oct. 1771, † 8. Dec. 1806).

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Gottlob (geb. 17. Sept. 1769, † 5. Oct. 1849, kurfürstl. hess. Landjägermeister, verm. 16. Mai 1801 mit Julie geb. Freiin von und zu Gilsa [geb. 2. Aug. 1782, † 20. Februar 1860]).

Deren Kinder: 1. Karl, geb. 5. April 1802, fürstl. waldeck. Ober-Forstmeister a. D., verm. 31. Mai 1836 mit

Wilhelmina geb. von Hoffmann, geb. 16. März 1814.

Kinder: 1) Henriette, geb. 20. Mai 1837, verlobt 9. April 1860 mit August Frhrn von Graß, hzgl. nass. Kammerherrn und Forstrath.

2) Emma, geb. 8. Dec. 1838.

3) Wilhelm, geb. 15. Juli 1841.

4) Otto, geb. 30. Juli 1843.

2. Mathilde, geb. 29. Aug. 1803, verm. mit dem kurfürstl. hess. Ober-Landforstmeister Georg von Lorentz.

3. Luise, geb. 14. Aug. 1805, verm. 13. April 1826 mit dem kurfürstl. hess. Kammerherrn Rudolf Frhrn von Buttlar zu Elberberg (s. oben).

4. Wilhelmina, geb. 6. Aug. 1807, verm. 8. Juni 1832 mit dem kurfürstl. hess. Kammerherrn u. Landrath Julius Frhrn von Buttlar zu Elberberg; Witwe seit 12. Febr. 1855 (s. oben).

5. Heinrich Ernst Levin, geb. 20. Juni 1811, kurfürstl. hess. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit

Emma geb. von Goeddänus a. d. H. Brünchenhain.

Kinder: 1) Oswald, geb. 17. Febr. 1842.

2) Clotilde, geb. 28. Sept. 1844.

3) Caroline, geb. 25. März 1851.

4) Adolf, geb. 21. April 1853.

6. Adolf, geb. 29. März 1814, k. k. pens. Major, verm. mit

Josephine geb. von Pfann.

Kinder: 1) Adolf. 2) Marie.

7. August, geb. 28. Mai 1817.

Großältern.

† Rudolf Frhr von Buttlar zu Elberberg (geb. 25. Mai 1732, † 17. Febr. 1795), landgräfl. hess. Oberschenk u. Kammerherr, verm. 14. Sept. 1762 mit der Erbtochter Friederike geb. Freiin von Voß vom Böckel (geb. 1747, † 16. Juli 1797).

Call zu Kulmbach und Rosenburg.

[Kath. — Wappenbrief 1628, geadelt 30. April 1784, Ritter 11. Nov. 1843, Uebertragung der 21. März 1816 dem Oberst Karl von Call mit dem Prädicat »von Kulmbach« verliehenen Freiherrenwürde auf dessen Vetter und Adoptiv-Sohn Aloys 4. Dec. 1847. — Wohnsitz: Gratz in Steiermark. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 104.]

Freiherr: Aloys Frhr von Call zu Kulmbach und Rosenburg, geb. 25. Febr. 1791, k. k. Hofrath in Pension ꝛc., verm. 10. Nov. 1816 mit

Anna geb. von Miller zu Eichholz, geb. 2. März 1797.

Kinder: 1. Luise, geb. 24. Febr. 1818, trat 1842 in das adelige Damenstift der Benedictinerinnen auf dem Nonnberge zu Salzburg.

2. Adolf, geb. 10. Mai 1819, k. k. quiesc. Präsidial-Secretair der venetianischen Statthalterei, verm. 14. Novbr. 1848 mit

Gabriele geb. von Kaltenegger-Riedhorst, geb. 15. Januar 1824.

Kinder: 1) Guido, geb. 6. Sept. 1849.
2) Sophie, geb. 16. Mai 1853.
3) Friedrich, geb. 16. Oct. 1854.
4) Ida, geb. 8. Juni 1856.
5) Marie, geb. 12. Sept. 1857.
6) Irene, geb. 9. Nov. 1859.

---

von und zum Canstein.

[Evang. und kath. — RFrhr. 1657. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 116, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 86; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 110.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Nassauische Linie.

R.Freiherr: Robert RFrhr von und zum Canstein, geb. 1796 (des 1848 † RFrhrn August Wilhelm, hzgl. nass. GRaths zu Dillenburg, Sohn), hzgl. nass. Kammerherr und Oberst-Lieutenant à la suite, gewes. Hofmarschall der † Frau Herzogin Pauline von Nassau. [Wiesbaden.]

Brüder und deren Hinterbliebene

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Wilhelm (geb. 1791, † 1854). **Dessen Witwe:**
Luise, des hzgl. nass. Hof-Jägermeisters zu Biberich Frhrn von Nauendorff Tochter. [Mainz.]

b) aus zweiter Ehe:

2. † Friedrich August (geb. 1804, † 11. Mai 1849 zu Lemberg, k. k. Grenz-Wach-Commissair). **Dessen Witwe:**
Marie, geb. 28. Aug. 1812 zu Olmütz, des Herrn von Marquard, Secretairs beim EH. Rudolf, und der Antoinette geb. Freiin von Gudenus Tochter, verm. 31. Mai 1834. [Lemberg.]
Dessen Kinder: 1) Robert Raban, geb. 25. Febr. 1835, k. k. Lieut. bei Ritter von Benedek Inf. Nr. 28.
2) Luise Rosa Henriette, geb. 12. Juni 1836, verm. 25. Aug. 1857 zu Lemberg mit Eduard Skala, k. k. Finanz-Wach-Commissair zu Grodeck bei Lemberg in Galizien.
3) Alfons, geb. 9. Dec. 1837, k. k. Lieut. bei Frhr Franz von Gorizzutti Inf. Nr. 56.
4) Raban, geb. 25. Aug. 1845.
5) Friedrich, geb. 3. Dec. 1847.

II. Preußische Linie.

R.Freiherr: Philipp RFrhr von und zum Canstein, geb. 4. Febr. 1804 (des 1813 † RFrhrn Christian Ludwig Sohn), k. preuß. Oberst und Commandeur des 11. Inf.-Reg., verm. I) 19. März 1839 mit Marie geb. Freiin von Troschke (geb. 30. Juni 1817, † 21. Aug. 1841); II) 29. Juli 1844 mit
Adelheid, des † k. preuß. Generals der Infanterie und Chefs des Generalstabs der Armee von Krauseneck Tochter. [Breslau.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ernst Raban, geb. 20. März 1840. — b) 2r **Ehe:** 2. Max Bodo, geb. 31. Oct. 1845.
3. Charlotte, geb. 27. März 1849.

4. Mathilde, geb. 29. Januar 1851.
5. Rudolf Philipp, geb. 17. Sept. 1854.
6. Adelheid Amalie, geb. 24. Januar 1860 zu Breslau.

Schwestern.

1. Bodine, geb. 10. Januar 1806.
2. Julie, geb. 4. Aug. 1808, verm. I) 1829 mit Eduard Otto Frhrn von Buddenbrock, k. preuß. Major im 24. Inf.-Reg.; Witwe seit 1. Juni 1836, wiederverm. 21. Juli 1844 mit Emil von Kessel und Tscheutsch, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandanten von Cosel.

---

van der Capellen.

[Protest. — Oesterreich, Grhzgth. Baden und Hessen. — Im Grhzgth. Hessen als freiherrlich immatriculirt. — W.: in Blau ein silbernes Ankerkreuz, auf dessen rechtem Arm eine kleine goldene Capelle steht. Der Helm mit blausilbernem Wulst und gleichen Decken trägt die Capelle. Schildhalter: zwei goldene Greife. Devise: „Pietate et fortitudine."]

Dieses ursprünglich aus Frankreich stammende Geschlecht war schon um das Jahr 1200 im Niederländischen und Cleve'schen rühmlichst bekannt. Alexander Philipp († 1798) stand als General in holländischen Diensten. Von seinen drei Söhnen starb der zweite: Godart Alexander Philipp, General-Gouverneur von Indien, im Jahre 1848 kinderlos in Holland; der dritte: Robert Lieve Jespert, Oberst und Resident in Indien, starb 1860 kinderlos; und nur der älteste: Willem (geb. 1774, † 1826), grhzgl. hess. Ober-Forstmeister, setzte den Stamm fort. Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Kuno Alexander Leopold.

Freiherr: Kuno Alexander Leopold Frhr van der Capellen, geb. 20. April 1805.

Geschwister.

1. Gotthard Karl, geb. 5. Febr. 1810, k. k. Rittmeister bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2.
2. Felix Marie, geb. 16. Mai 1813, grhzgl. hess. Kammerherr und Landstallmeister, beauftragt mit der obern Leitung des grhzgl. Hofstalles, verm. im Oct. 1847 mit

Katharina Johanna Sara geb. van Hoogstraten, geb. 19. Juli 1816.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Willem, geb. 5. Juni 1848.
2) Johanna, geb. 25. April 1849.
3) Luise, } Zwillingsschwestern, geb. 26. Juli 1850.
4) Adele, }
5) Ica, geb. 4. Mai 1852.
6) Kuno, geb. 9. Febr. 1856.
7) Gotthard, geb. 9. Dec. 1858.
3. Adele, geb. 20. Dec. 1816.

Conrad von Konradsheim.

[Luth. — Geadelt 10. Nov. 1844, Frhr. 30. Aug. 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 111, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 94.]

Freiherr: Wilhelm Frhr Conrad von Konradsheim, geb. 12. Febr. 1805, k. k. Statthalterei-Rath in Siebenbürgen, verm. 26. Juli 1831 mit
Amalie geb. Leonhard, geb. 1. Aug. 1812.
Kinder: 1. Amalie, geb. 8. Aug. 1832, verm. 21. April 1852 mit Friedrich Albrich, k. k. Hauptmann und Commandanten des Grenadier-Bataillons im 31. Inf.-Reg. Frhr von Culoz.
2. Wilhelm, geb. 25. Juni 1834, k. k. Statthalterei-Concipist zu Hermannstadt.
3. Luise, geb. 24. April 1836, verm. 26. Juli 1854 mit Ludwig Konrad von Sonnenstein, Magistrats-Secretair zu Hermannstadt.
4. Bertha, geb. 18. März 1840, verm. 28. Mai 1856 mit Adolf Spech, k. k. Kreisgerichts-Rath und Staatsanwalt zu Maros-Vásárhely.

Geschwister.

1. Ludwig, geb. 19. Juli 1807, k. k. Berg-Directions-Secretair zu Klausenburg, verm. 5. Mai 1834 mit
Leontine geb. Burian, geb. 5. Mai 1814.
Kinder: 1) Guido, geb. 10. März 1840.
2) Oscar, geb. 28. Januar 1842.
3) Ilma, geb. 25. Aug. 1844.
2. Luise, geb. 21. Oct. 1809, verm. 26. Juli 1831 mit Franz Edlem v. Fillenbaum, k. k. Oberlandesgerichts-Präsidenten zu Hermannstadt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Susanna geb. Soterius, geb. 6. Nov. 1786, verm. 12. April 1804 mit dem Frhrn Johann Andreas, k. k. Hofrath beim Obersten Gerichts- und Cassationshof in Wien; Witwe seit 9. April 1852.

Coreth.

[Kath. — Tirol und Vorarlberg.]

Dieses freiherrliche Haus bildet eine Nebenlinie des alten südtirolischen Geschlechts der Coreth zu Coredo (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu), indem es ein und derselben Hauptlinie mit demselben und den erst unlängst erloschenen adeligen Coreth, die zu Combra in Südtirol ansässig waren, entstammt. Das freiherrliche Haus wurde jedoch schon vor dem gräflichen, also vor 1698, gefreit und war einst auch, wie noch gegenwärtig die Grafen es sind, zu Salurn begütert. Die Freiherren von Coreth führen das Prädicat »von Coredo und Rumo»; ihr Wappen, dessen genaue Beschreibung vorbehalten bleibt, weicht von dem gräflichen im zweiten Felde und im Mittelschild ab. Zur Zeit leben noch:

RFreiherr: Aloys RFrhr Coreth von Coredo und Rumo, k. k. pens. Major, verm. mit
. . . . . ? [Feldkirch.]
(Kinder?)

Cotta.

[Evang. — Württemberg. Frhr. 7. Nov. 1817 (Diplom des Königs Wilhelm I.); bestät. in Bayern 4. Sept. 1822 (Diplom des Königs Max Joseph), bei Gelegenheit der Erwerbung der Rittergüter (mit Gerichtsbarkeit): Hohenkammer und Giebing ꝛc.; in Württemberg Mitglied der Ritterschaft im Schwarzwald- und im Neckarkreise. — Besitz: I) in Württemberg: a) die (früher als Grafschaft auf Reichs-Kreistagen zu Sitz und Stimme berechtigte) Herrschaft Plettenberg (Oberamts Spaichingen), bestehend aus Schloß und Marktflecken Dotternhausen, den Pfarrdörfern Roßwangen, Haußen am Than, dem Schloß Oberhausen mit dem Rottenmünster Gut,

Burg Wenzelstein mit dem Hof Wenzlau, den Höfen Sennerwaldhof, Waldhof, Ziegelhütthof nebst den Zehenten und Gefällen zu Dotternhausen, Roßwangen, Haußen, Dormettingen, Erzingen und Dautmergen; b) das Rittergut Hipfelbeuren (Oberamts Heilbronn) — mit a) zusammen ein Areal von 1 QM. mit 2800 Grundholden und 4500 Morgen Dominial-Eigenthum — nebst den Zehenten von Frankenbach, Kirchhausen, Biberach und Großgartach und dem Sinzheimer Lehen; II) zu Frankfurt a. M.: das von Günderode'sche Fideicommiß-Haus und die Hälfte des Gutes Adlerflychthof in der Gemarkung dieser freien Stadt (der sub I) u.. II) aufgeführte Besitz bildet das Familien-Fideicommiß); III) in Ober-Bayern: die Rittergüter Hohenkammer (Landgerichts Freising) und Giebing (Landgerichts Dachau). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 95, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 74.]

Freiherr: Georg Frhr von Cotta, geb. 19. Juli 1796 (des 29. Dec. 1832 † k. bayer. Kämm. und GRaths Frhrn Johann Friedrich Sohn), Herr der Hschaft Plettenberg ꝛc., k. bayer. Kämmerer, verm. mit Sophie Johanne Marie geb. Freiin von Adlerflycht aus dem Hause Alten-Limpurg (geb. 4. Aug. 1803, † 24. Aug. 1838 zu Dotternhausen).

Kinder: 1. Sophie Ursula Adelheid, geb. 31. Mai 1822, verm. 2. November 1841 mit Wilhelm Friedrich Franz RFrhrn von und zu Weiler, Herrn zu Weiler, Lichtenberg und Maienfels, k. württemb. Kammerherrn.

2. Elisabethe Ernestine Amalie, geb. 17. Mai 1823, verm. 1849 mit Edwin Baron von Podewils zu Leinstetten, k. württemb. Kammerherrn.

3. Caroline Luise Marie, geb. 25. Januar 1827, verm. 1847 mit Gustav RFrhrn von Gemmingen-Guttenberg zu Schloß Guttenberg.

4. Marie Johanne Friederike Josephine, geb. 18. März 1828, verm. 1848 mit Edmund RFrhrn von Ow auf Wachendorff (kath.), k. württemb. Ober-Justizrath a. D.

5. Georg Astolf, geb. 30. Januar 1833, Dr. jur. utr. und k. württemb. Kammerherr.

6. Karl Erlbald Julius Balduin, geb. 6. Januar 1835.

Schwester.

Ida, geb. 8. Dec. 1806, verm. 1824 mit Hermann Frhrn von Reischach, k. württemb. Kammerherrn und charact. Major.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Cramer.

[Evang. — RFrhr. 6. Juli 1745. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 100; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1854, S. 96.]

RFreiherr: Johann Albrecht RFrhr von Cramer, geb. 21. Sept. 1807 (des † RFrhrn Wilhelm Castor Aemilius, fürstl. anhalt-bernburg. Regierungsraths, Sohn), fürstl. anhalt. Kammerherr, verm. 13. Juni 1839 mit

Jerta, geb. 16. Dec. 1816, des k. preuß. Landraths und Majors Heinrich Liebeskind und der Philippina geb. Freiin von Nordenflycht Tochter. [Ballenstedt.]

Kinder: 1. Albrecht, geb. 12. Aug. 1840, k. preuß. Lieut. im 26. Inf.-Reg.

2. Agnes, geb. 8. Mai 1842.

3. Gertrud, geb. 3. Dec. 1847.

Schwester.

Julie; unvermählt.

Vaters-Geschwister.

1. † Gottlob (geb. 1. Febr 1780 zu Sulzbach, † 14. Juni 1850 zu Darmstadt, grhzgl. hess. Oberst-Lieut. a. D., verm. I) mit Caroline geb. Priebsch [geb. 13. März 1787, † 1813]; II) mit Carolina geb. Freiin von Bassewitz [geb. 18. Juli 1793 zu Hanau, † 16. Januar 1850 zu Wetzlar]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Bertha, geb. 9. August 1809, Vorsteherin eines Erziehungs-Instituts zu Friedrichshafen am Bodensee.

2) Eugen, geb. 6. Febr. 1812, k. preuß. Major und Bataillons-Commandeur im 36. Inf.-Reg., verm. 20. Oct. 1844 mit

Agnes geb. von Stwolińska, geb. 6. November 1817. [Luxemburg.]

Kinder: (1) Feodor, geb. 31. Januar 1847.

(2) Otto, geb. 21. Juli 1848.

(3) Caroline, geb. 16. Mai 1850.

(4) Clara, geb. 31. Aug. 1855.

— b) 2r **Ehe:** 3) Marie, geb. 18. Aug. 1827 zu Friedberg in der Wetterau, verm. 11. Mai 1858 zu Wetzlar mit Emil von der Planitz, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 35. Inf.-Reg. [Luxemburg.]

4) Luise, geb. 3. Juli 1829 zu Friedberg, verm. 6. Nov.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1856 mit Rudolf von Kehler, k. preuß. Kreisrichter zu Regenwalde in Pommern.

5) Clementine Auguste Dorothea, geb. 18. Januar 1833, verm. 29. Sept. 1856 zu Wetzlar mit Theodor Frhrn von Sell, k. preuß. Hauptmann u. Compagnie-Chef im 7. Jäger-Bataillon. [Frankfurt a. M.]

6) Marianne, geb. 21. Nov. 1837. [Wetzlar.]

2. † Franz (geb. 10. Mai 1786, † 1842 zu Szégled in Ungarn, k. k. Major des Graf Auersperg Cuir.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Esther geb. von Taroni. [Szégled.]

3. Amalie, geb. 14. Juni 1789 zu Wetzlar.

4. Johannette, geb. 31. Juli 1791 zu Wetzlar.

Culoz.

[Kath. — Oesterr. Ritter 5. Dec. 1840, Frhr. 16. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 127.]

Freiherr: Karl Frhr von Culoz, geb. 24. Dec. 1785 zu Hartberg in Steiermark, k. k. wirkl. GRath und Feldzeugmeister in Pension, auch Inhaber des 31. Inf.-Reg., verm. 17. Juni 1817 mit

Sophia geb. RFreiin von Pichl, geb. 16. Juni 1798.

Kinder: 1. Ida Maria Regina, geb. 24. Oct. 1818 zu Gratz, Ehrendame des freiweltlich-adeligen Damenstifts Maria Schul zu Brünn.

2. Arthur Aloys Cäsar, geb. 18. Dec. 1827 zu Gratz, k. k. Landesgerichts-Adjunct.

Czoernig von Czernhausen.

[Kath. — Oesterr. Frhr. mit dem Prädicat »von Czernhausen« 19. Juni 1852. — Beschreibung des Wappens und Standeserhebung s. Jahrg. 1858, S. 104.]

Freiherr: Karl Czoernig Frhr von Czernhausen, geb. 5. Mai 1804 zu Tschernhausen in Böhmen, k. k. wirkl. GRath und Sections-Chef, Präsident der k. k. Central-Commission für Erforschung und Erhaltung der Baudenkmale, k. k.

Director der administrativen Statistik ꝛc. ꝛc., verm. I) 17. Nov. 1838 mit Clementine geb. Hasenöhrl (geb. 15. Juni 1813 zu Wien, † 9. Juni 1857 ebendaselbst); II) 7. Mai 1859 mit

Sophia geb. Strada, geb. . . . . zu Pesth, des † k. k. Feldmarschall-Lieut. und Civil- und Militair-Gouverneurs von Siebenbürgen Frhrn von Wohlgemuth Witwe.

Kinder 1r Ehe: 1. Karl, geb. 24. Sept. 1839 zu Mailand. 2. Ferdinand Robert, geb. 23. Januar 1841 ebendaselbst. 3. Marie, geb. 7. Mai 1844 zu Wien.

Dacziczky von Heßlowa.

[Kath. — Geadelt mit dem Prädicat »von Heßlowa« und Wappenverleihung 1571, Incola von Böhmen und Ritter 19. Mai 1773, Frhr. 26. Dec. 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 67, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 81 u. 82.]

Freiherr: Johann Nep. Frhr Dacziczky von Heßlowa, geb. 15. Mai 1795 (des 1815 † Frhrn Joseph, k. böhm. Gubernial-Raths u. Kreishauptmanns zu Pilsen, Sohn), k. k. Erster Kreis-Commissair zu Beraun in Böhmen, verm. 4. Sept. 1824 mit Aloysia geb. Fischer (geb. 9. Juni 1804, † 1857).

Kinder: 1. Bertha, geb. 30. Juni 1825, verm. mit Heinrich Meder, k. k. Major bei Prinz Hohenlohe Inf. Nr. 13. 2. Hugo, geb. 14. Mai 1830, k. k. Rittmeister in d. A. 3. Rosine, geb. 19. März 1835.

Dahlen von Orlaburg.

[Kath. — Dieses Geschlecht stammt aus Kurland. — Oesterr. Ritter 18. Mai 1840, Frhr. 15. Mai 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 124.]

Freiherr: Hermann Josua Anton Frhr Dahlen von Orlaburg, geb. 10. Januar 1828 (des 18. Febr. 1859 † Frhrn Franz, k. k. wirkl. GRaths, General-Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), k. k. Oberst-Lieut. im 53. Inf.-Reg. EH. Leopold Ludwig; verm. 22. Sept. 1851 mit

Flora, geb. 21. Juni 1827, des Ritters Nicolaus von Joelson Tochter.

Kinder: 1. Hermine, geb. 30. Juni 1852.
2. Flora, geb. 7. Juli 1853.
3. Joseph Franz, geb. 20. Juli 1855.
4. Franz Maria Edwin, geb. 2. Febr. 1857.

Danckelman.

[Evang. — In Preußen, Oesterreich und Bayern. — RRitter 23. Juli 1689; RFrhr. 10. März 1695. — Besitz: die Güter Alt-Muhr in Bayern, Meyhen bei Naumburg und Gordemitz bei Eilenburg. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 109, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 101; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Danckelman«.]

I. Friedrichs-Stamm.

RFreiherr: Wladimir Nicolaus Theodor RFrhr von Danckelman, geb. 17. Januar 1812, kais. russ. Capitain.

Geschwister

aus des Vaters 2r Ehe:

1. Julie Beate, geb. 7. Sept. 1817. [Nürnberg.]
2. Adolfine Caroline Zenide, geb. 25. Nov. 1819, verm. mit Georg Wilhelm von Lesuire, k. bayer. Kämmerer u. General-Lieutenant; Witwe seit 10. März 1852. [München.]
3. † Achilles Hermann Isidor (geb. 15. Aug. 1821, † 13. Febr. 1858, k. k. Rittmeister in d. A.). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Gräfin Zay von Csömör, geb. 3. April 1831, verm. 28. Mai 1854. (Kinderlos.) [Preßburg.]

Stiefmutter.

Julie geb. Freiin von Stakelberg, verm. 11. Febr. 1816 mit dem RFrhrn Friedrich Karl, kaiserl. russ. Collegien-Rath a. D. (verm. in 1r Ehe 15. Aug. 1802 mit Friederike Wilhelmine Elisabeth geb. von Schubert, verwitw. von Aspegren [†]); Witwe seit 3. Febr. 1837.

Vaters-Schwester.

Caroline Friederike Lucie, geb. 25. Oct. 1775, verm. 1791 mit dem Hauptmann von Schenkendorf auf Weißensee.

II. Emils-Stamm.

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Emil Ludolf RFrhr von Danckelman (geb. 22. März 1785, † 10. Nov. 1828, k. preuß. Major a. D. und St. Johanniter-Ordens-Ritter). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. von Danckelman, Adoptiv-Tochter des Karl Grafen von Danckelman (Vetters ihres Gemahls) und der Susanne Juliane geb. von Béville; verm. 14. Juni 1822, wiederverm. 21. Novbr. 1829 mit Ernst RFrhrn von Danckelman; abermals Witwe seit 1. Febr. 1855 (s. unten IV. Stamm).

III. Adolfs-Stamm.

(Siehe Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

IV. Wilhelms-Stamm.

RFreiherr: Johann Emil Ernst Ludwig RFrhr von Danckelman, geb. 11. Januar 1822 (des 19. April 1833 † RFrhrn William, k. preuß. Landraths des Kreises Querfurt, Sohn), Herr auf Gordemitz bei Eilenburg und Potsdam, k. preuß. Prem.-Lieut. im 32 Landwehr-Reg., verm. I) 9. Oct. 1847 mit Marie Luise (geb. 4. Febr. 1830, † 16. Dec. 1852), des † k. sächs. Rittmeisters von Weißen Tochter; II) 19. Febr. 1855 zu Weimar mit Flavie geb. von Schütz (geb. 23. März 1824, † 29. Nov. 1855); III) 26. April 1857 mit

Ottilie Julinka, geb. 2. März 1828, des † grhzgl. sächs. Kammerherrn u. Majors zu Weimar Julius von Schütz und der Marianne geb. Castragha zweiter Tochter, Schwester der Vorigen. [Gordemitz bei Eilenburg.]

Sohn 2r Ehe: Alexander Sylvester Flavius Ernst, geb. 24. Nov. 1855 zu Gordemitz.

Halb-Bruder

(aus des Vaters 1r Ehe):

† Ernst Rudolf (geb. 21. Nov. 1805, † 1. Febr. 1855 zu Berlin, k. preuß. Oberst-Lieut., aggr. dem 1. Garde-Ulanen-Reg., Militair-Gouverneur des Prinzen Albrecht [Sohn] von Preußen). **Dessen Witwe:**

Caroline, in erster Ehe Witwe des Emil RFrhrn von Danckelman; verm. 21. Nov. 1829 (s. oben II. Stamm).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

† Adolf Albrecht Friedrich Wilhelm (geb. 5. Nov. 1779 zu Chinsura, † 29. Nov. 1820, k. sächs. Legations-Rath a. D., verm. 10. Sept. 1806 mit Marianne geb. von Jagemann [geb. 13. März 1783, † 28. Mai 1858]).

Deren Sohn: † Camillo Karl (geb. 25. April 1811, † 13. April 1858, Herr auf Meyhen bei Naumburg a. d. Saale, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 1. März 1836 mit Malwina geb. von Niesemeuschel [† 14. April 1848]).

Deren Kinder: 1) Marianne, geb. 23. Dec. 1836.
2) Elise, geb. 20. März 1840.
3) Eberhard, geb. 2. Febr. 1842, k. preuß. P.-Fähnrich im 31. Inf.-Regiment.
4) Ernst, geb. 28. Juni 1846, k. preuß. Cadet.
5) Malwina, geb. 7. April 1848.

V. Ludwigs-Stamm.

RFreiherr: Cornelius Wilhelm Christoph RFrhr von Danckelman, geb. 10. Dec. 1830, k. k. Rittmeister in d. A.

Mutter.

Maria Katharina geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 29. Nov. 1790 (kath.), StkrD., verm. 26. Oct. 1826 mit dem RFrhrn Johann Wilhelm Franz Cornelius (geb. 10. Oct. 1789), k. k. Kämm. und General-Major in d. A.; Witwe seit 12. Sept. 1859. [Olmütz.]

Degrazia von Podgozdam.

[Kath. — Görzer Patricier 17. Octbr. 1463, RAdel 12. Juli 1532, RFrhr. 25. Aug. 1803. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 90, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 85.]

RFreiherr: Franz RFrhr Degrazia von Podgozdam, geb. 6. Dec. 1791 (des 16. Juni 1832 † RFrhrn Athanasius Sohn), k. k. Kämm., Landstand in Nieder-Oesterreich, Görz und Gradisca, k. k. Hofrath, Canzlei-Director des Reichsraths und Schatzmeister des kais. österr. Ordens der Eisernen Krone, verm. 16. Nov. 1820 mit Friederike (geb. 16. Nov. 1797, † 7. Mai 1860), des 1805 † Karl von Woroniecki a. d. H. der Fürsten Korybut-Woroniecki, k. k. Oberst-Lieut., und der Anna geb. von Bittermann,

im Jahre 1806 wiedervermählten Freiin von Warnsdorff († 1816), Tochter.

Kinder: 1. Franzisca Seraphica, geb. 28. Mai 1824, verm. 16. Nov. 1850 mit Ludwig Grafen von Thurn und Valsassina, Oberst-Erblandmarschall in Görz und Gradisca und Oberst-Erbland-Silberkämmerer in Kärnthen, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

2. Gottfried, geb. 14. Januar 1826, k. k. Rittmeister in d. A.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 1. Januar 1794, verm. mit Franz von Bella.
2. Johann Baptist, geb. 1796, k. k. Kämmerer.
3. Amalia, geb. 5. Juli 1798, StkrD., verm. mit dem k. k. wirkl. Kämm. und Feldmarschall-Lieut. Heinrich Constantin Frhrn von Herbert-Rathkeal; Witwe seit 15. Juni 1847.
4. Athanas, geb. 1800.

Dercsényi de Dercsény.

[Kath. — Adelsbestätigung 27. Sept. 1687 vom Kaiser Leopold I.; Frhr. 21. März 1839 vom Kaiser Ferdinand I. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 79.]

Freiherr: Johann Jacob Heinrich Frhr von Dercsényi de Dercsény, geb. 13. Aug. 1827.

Geschwister.

1. Henriette Julie Barbara, geb. 17. Juli 1825.
2. Clara Pauline Katharina, geb. 9. Mai 1829, verm. 15. Aug. 1855 mit Luigi Pelliciolli in Venedig.
3. Rudolf Karl Franz, geb. 22. April 1834, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A., verm. 15. Mai 1858 mit

Maria geb. RFreiin von Redwitz-Wildenroth, geb. 11. Mai 1835.

Sohn: Philipp Rudolf, geb. 12. März 1859.

Mutter.

Henriette geb. Freiin von Geymüller, geb. 17. Juli 1805, verm. 9. Oct. 1824 mit dem Frhrn Paul (geb. 9. April 1797); Witwe seit 18. Dec. 1843.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

Johann Ludwig, geb. 6. Oct. 1802, k. k. Hofrath, verm. 18. Oct. 1838 mit

Elisabeth geb. Freiin von Eichhoff, geb. 16. Sept. 1819.

Söhne: 1. Joseph, geb. 13. Nov. 1844.

2. Béla (Adalbert) geb. 16. Dec. 1847.

Dernbach.

[Kath. — RFrhr. 13. Juli 1675. — Diese Familie gehörte zur fränkischen Reichsritterschaft im Canton Rhön-Werra. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 134; Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1857, S. 136.]

RFreiherr: Ludwig Heinrich Georg RFrhr von Dernbach, geb. 15. März 1823 (des † RFrhrn Lothar, kurfürstl. hess. Raths a. D., Sohn), kurfürstl. hess. Kreis-Secretair zu Hersfeld, verm. 2. Oct. 1855 mit

Theresia Bernhardine Gabriele geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg a. d. H. Schmidthof, geb. 13. Nov. 1831.

Tochter: Theresia Caroline Amalie, geb. 3. Nov. 1857.

Vaters-Bruder.

† Heinrich Christian Franz Constantin Maria (geb. 22. Juli 1771 zu Fulda in Kurhessen, † 16. November 1854 zu Stuttgart, k. württemb. General-Major a. D.). Dessen Witwe:

Luise Christiane, geb. 3. Mai 1798, des † k. württemb. Ober-Regierungsraths v. Knapp Tochter, verm. 11. Oct. 1811.

Diez.

[Kath. — Bayern. — Geadelt 21. Aug. 1813, Frhr. 5. Mai 1817. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 139.]

Freiherr: Ludwig Philipp Frhr von Diez (des 8. Dec. 1850 † Frhrn Karl, k. bayer. Generals der Cavalerie 2c., Sohn), k. bayer. Major im 4. Chev.-lég.-Reg. König.

Schwester.

Bertha, verm. mit Johann Bohl. [Koblenz.]

Diller (und Diller-Heß).

[Kath. — Oesterreich. — Erbländ-österr. Freiherrenstand 20. Aug. 1806; aufgenommen in das Consortium des nieder-österr. Herrenstandes 1. Febr. 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht (I. Thl.) im Jahrg. 1857, S. 140, und geschichtl. Uebersicht (II. Thl.) im Jahrg. 1858, S. 116.]

Freiherr: Hermann Georg Ferdinand Frhr von Diller-Heß, geb. 4. Novbr. 1804 (des 30. Nov. 1832 † Joseph Hermann Frhrn von Diller, k. k. Truchsessen, Hofraths und Canzlei-Directors des Oberst-Hofmarschall-Amts, Sohn), k. k. Gubernial-Rath a. D., verm. 5. Juni 1839 mit

Josephine geb. RGräfin Schaaffgotsche genannt von und zu Kynast und Greiffenstein, geb. 14. Nov. 1819.

Sohn: Hermann Joseph Frhr von Diller-Heß, geb. 14. März 1840, k. k. Oberlieut. bei Graf Civalart Uhlanen Nr. 1.

Halb-Geschwister
(aus des Vaters 2r Ehe):

1. Barbara Freiin von Diller, geb. 26. Sept. 1815.
2. Georg Wilderich Frhr von Diller, geb. 19. Juni 1818, k. k. Major und Adjutant Sr. Kaiserl. H. des EH. Franz Karl; verm. 19. Mai 1846 mit

Elisabeth geb. von Rothkirch-Panthen a. d. H. Schön-Ellguth, geb. 19. Sept. 1822 (luth.).

Kinder: 1) Friedrich Frhr von Heß-Diller, Adoptivsohn des k. k. Feldmarschalls Heinrich Frhrn von Heß (s. den Artikel »Heß«, I. Neueres Haus).

2) Georgine Freiin von Diller, geb. 1851.

3. M. Anna Freiin von Diller, geb. 15. Nov. 1819, verm. 12. April 1841 mit Heinrich Frhrn von Heß, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall 2c. 2c.
4. Auguste Freiin von Diller, geb. 19. Dec. 1825, Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens.
5. Ludwig Frhr von Diller, geb. 1. Septbr. 1830, k. k. Major im 74. Inf.-Regiment Graf Nobili.

Stiefmutter.

Antonie geb. von Heß, geb. 18. Juni 1790, verm. 4. Juli 1813 mit Hermann Joseph Frhrn von Diller, k. k. Hofrath, Truchsessen 2c.; Witwe seit 30. Nov. 1832.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dincklage*).

[Luth. — Im Königr. Hannover. — W.: im obern Theil des silbernen Schildes erscheinen drei golden besamte, fünfblätterige rothe Rosen neben einander, und darunter drei (2, 1) kleine rothe Andreaskreuze. Auf dem rothsilbern bewulsteten Helm mit gleichen Decken stehen fächerartig geordnet drei silbern bespitzte goldene Lanzen, von deren gezipfelten silbernen kleinen Fähnlein eines rechts und die beiden anderen links abfliegen; jedes dieser Fähnlein ist mit einer der Rosen und darunter mit einem Andreaskreuzchen belegt **).]

---

*) Vergl. »Geschichte der Herren von Dincklage von H. Sudendorf; herausgegeben von J. Sudendorf.« Osnabrück.

**) Das älteste bekannte Familienwappen (des Johannis de Dincklage, dapiferi in Vechta) vom Jahre 1299 enthält nur oben am Rande des Schildes drei Rosen, dagegen drei Kreuze im Schilde, zwei oben, eins unten, so daß dieselben so ziemlich das ganze Feld ausfüllen. In dem Siegel des Friederici de Dincklage, famuli, vom Jahr 1359 erscheinen jedoch schon die drei Rosen mit im Wappenschilde selbst, wie solches jetzt noch der Fall ist. Das Siegel des Stabius, Bertram und Dietrich von Dincklage vom Jahre 1383 weicht insofern davon ab, als die drei Rosen zwischen zwei horizontalen Balken liegen, also von den Kreuzen gesondert sind. Die Kreuze mögen vielleicht den Kreuzzügen ihre Entstehung verdanken und kommen bei mehreren ritterbürtigen Geschlechtern vor, welche mit denen von Dincklage in näherer Beziehung standen.

Namentlich führte Bertram Sprik, ein unzertrennlicher Gefährte des Ritters Bertram von Dincklage im Gefolge des Grafen Otto von Ravensberg zur Vechte, im Jahre 1252 jene drei Kreuze im Siegel, ebenso 1278 der Ritter Herbord von Spredowe, der gleichfalls fortwährend im Gefolge des Grafen auftritt. Ein anderes Geschlecht, zwar nicht im Gefolge des Grafen, aber doch schon vor dem Jahre 1267 in der Grafschaft Vechte ansässig, die Herren von Sudholle, welche das Gericht zu Goldenstede und auf dem Desem besaßen und bald abwechselnd, bald zugleich mit den Herren von Dincklage das Drostenamt zu Vechte bekleideten, gebrauchen kein anderes Siegel als das eben bezeichnete. Die Herren von Dincklage, von Spredowe, von Sudholle und Sprik führten also die drei Kreuze gemeinschaftlich in ihrem Siegel. Vielleicht hatten sie 1228 den Kreuzzug unter Friedrich II. mitgemacht und aus dem Grunde, oder die drei Letzeren auch in Ermangelung eines früheren Wappenschildes, dieses angenommen. In dem Siegel der Herren von Dincklage

Die Mitglieder der Familie von Dincklage haben sich seit jeher des Freiherrentitels bedient. Als aber bei Gelegenheit eines Rechtsstreites die königl. Justiz-Canzlei zu Osnabrück von einem Mitgliede der Familie, welches sich des Freiherrentitels in den Acten bedient hatte, die Nachweise verlangte, daß ihm dieser Titel gebühre, wandte sich die Familie an das Cabinet Sr. M. des Königs zu Hannover, suchte nachzuweisen, daß ihr dieser Titel von Alters her gebühre, und bat, das Recht dazu höchsten Orts festzustellen. Hierauf wurde die nachfolgende Cabinetsordre publicirt:

»Nachdem des Königs Majestät dem Drosten von Dincklage zu Malgarten, ferner dem Forstmeister von Dincklage zu Vörden, nicht minder den Gutsbesitzern von Dincklage zu Campe und Schulenburg und deren ehelichen Nachkommen zu gestatten geruhet haben, den Freiherrentitel in dem hiesigen Königreiche zu führen, so wird solches auf Allerhöchsten Befehl hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht. Hannover, 12. Januar 1844.«

Der Name »Dincklage« ist ohne Zweifel der Name eines Ortes, von dessen Besitze die hier in Rede stehende Familie ihren Namen herleitet, und bedeutet wohl nichts Anderes als »Gerichtsort«. In den Jahren 1231 bis 1251 wird der Name vom Notar oder Schreiber des Grafen von Ravensberg zu Vechte gewöhnlich »Thinclage«, aber auch »Dinclage« ge-

---

werden die drei Rosen, da sie den oberen Theil des Schildes besetzen und bei mehreren älteren Siegeln durch einen Balken von den Kreuzen getrennt sind, das Stammwappen darstellen, zu welchem in Veranlassung des Kreuzzuges die drei Kreuze hinzukamen. Diese drei fünfblätterigen Rosen mit ihren Kelchen, nur anders gestellt (nämlich zwei oben und eine darunter), bildeten das Wappen der Grafen von Oldenburg zu Wildeshausen, welche aller Wahrscheinlichkeit nach die Grafschaft Vechte in früherer Zeit besaßen und von denen dieselbe dann durch die Heirath der Gräfin Sophie von Oldenburg zu Wildeshausen mit dem Grafen Otto von Ravensberg auf Letzteren überging. Die Gräfin Sophie führte 1252 neben dem Wappen ihres verstorbenen Gemahls auch das ihr angeborne eben beschriebene im Siegel. Man könnte verleitet werden, von dieser Aehnlichkeit der Siegel auf Verwandtschaft zu schließen; allein es war bekanntlich nichts Seltenes, daß Lehensleute ihres Grafen Siegel brauchten, wenn sie kein eigenes besaßen, oder gar sein Wappen ganz oder theilweise annahmen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

schrieben. In der letzten Hälfte des dreizehnten Jahrhunderts blieb zwar die Schreibart »Dinclage« die gebräuchlichste, aber es kam daneben eine richtigere in Anwendung, nämlich »Thinglage« oder, wie Johann in einer von ihm 1283 ausgestellten Urkunde seinen eigenen Namen schreiben läßt »Dinglage«. Im vierzehnten Jahrhundert heißt der Name am gewöhnlichsten »Dinclaghe«. Die Herren von Dincklage treten zuerst 1231 im Gefolge des Grafen Otto von Ravensberg auf, und es zeigt der Umstand, nämlich daß Ritter Johann von Dincklage derzeit mit einigen Andern durch einen Handschlag den Frieden verbürgte, zu welchem sein Graf den Grafen Otto von Tecklenburg gezwungen hatte, daß sie schon damals sehr begütert und erbgesessen in der Grafschaft waren; denn nicht alle Ritter im Gefolge des Grafen traten hier als Bürgen auf, weil ihnen eigenthümlich gehöriger Grundbesitz in der Grafschaft mangelte. Ritter Bertram von Dincklage, wahrscheinlich Johann's Sohn, zeigt sich seit 1231 beständig im Gefolge des Grafen Otto und war anwesend, als am gräflichen Hofe zu Vechte die Stiftung des Klosters Bersenbrück vollzogen wurde. Er begleitete 1235 den Grafen Otto und die Gräfin Sophie nach Bersenbrück und war zugegen, als sein Graf 1237 von der Excommunication freigesprochen wurde. So erscheint derselbe noch bei mehreren anderen Veranlassungen im Gefolge des Grafen. Nachdem Otto, Bischof von Münster, 1251 die Grafschaft Vechte erworben hatte und die gräfliche Familie von Vechte abgezogen war, trat an die Stelle des Gefolges, welches den Grafen Otto zur Vechte umgab und unter ihm das Schloß und die Grafschaft vertheidigte, eine Burgmannschaft, die vom Bischofe ihr Burglehen zur Vechte erhielt und dafür das Schloß vertheidigte. Außerdem hatte das Drostenamt zu Vechte an Ansehen und Macht gewonnen. So lange der Graf zugegen war, blieb der Drost ein durchaus abhängiges Werkzeug desselben, und ihm ward, als einer Person geringerer Bedeutung, sein Rang im Gefolge hinter der Reihe der Ritter angewiesen. Da nun aber der Bischof zu Münster, welcher die Grafschaft an sich gekauft hatte, höchst selten in Vechte erschien und überhaupt wegen der weiten Entfernung seine Beamten daselbst wenig beaufsichtigen konnte, erhielt der Drost eine ganz andere Stellung. Er vertrat den Grafen und nennt sich, wie dieser früher, in allen Verhandlungen zuerst, worauf dann die Namen der Burgmänner folgen. Diese Burgmannschaft kommt zuerst 1269

urkundlich vor, und ihre Mitglieder werden 1293 namhaft gemacht. Unter ihnen würde man aber die Herren von Dincklage vergebens suchen. Dagegen erscheint als erster Drost, der unter der bischöflichen Regierung genannt wird (1269): Johann von Dincklage, der älteste Sohn Bertram's. Im Jahre 1263, wo er zuerst Ritter genannt wird, verbürgte er sich in Osnabrück für Ritter Hermann von Langen. Derartige Bürgschaften von demselben kommen mehrfach vor und lassen auf genügende Sicherheit durch erheblichen Grundbesitz schließen. Seine letzte öffentliche Handlung war ein Vergleich, den er als Drost zu Vechte 1290 zwischen fünf Brüdern seiner Verwandten und dem Kloster Bersenbrück zu Stande brachte; der Streit betraf Güter in Espelhorst. Beide Parteien erkannten den von ihm eingesetzten Richter Dietrich von Ostendorf an. Aus den Namen einiger Gerichtsgenossen wird es wahrscheinlich, daß sie hofhörige Leute des Hauses Dincklage waren, und daß das Gericht auf dem Schlosse daselbst gehalten wurde.

Ein Sohn des Drosten Johann von Dincklage, ebenfalls Johann genannt, gerieth mit dem Kloster Bassum wegen mehrerer Besitzungen in Streit und führte deshalb, an der Spitze einiger Burgmänner aus Vechte, gegen das Kloster Fehde. Dieses, zu schwach zu widerstehen, rief die Hülfe des Papstes an, und Nicolaus IV. erließ darauf zu Ende des Jahres 1290 ein Schreiben an den Domdechanten zu Bremen, worin er ihm befahl, die Sache zu untersuchen und zum Schutze des Klosters die geistlichen Waffen zu gebrauchen. Zufolge einer Urkunde vom 5. Aug. 1295, betreffend Beilegung eines Grenzstreites zwischen dem Kloster Jerven und dem Deutschen Orden, welche in Rump's liv-, esth- und kurländischem Urkundenbuche abgedruckt ist und wovon sich das Original auf Pergament im Reichsarchive zu Stockholm befindet, war Henricus de Dinclaghe Meister des Deutschen Ordens in Livland, und es ist nicht zu bezweifeln, daß auch dieser zur Familie gehörte. Unmittelbar nach dem Drosten Justalius von Sudholle tritt Johann von Dincklage als Drost auf. Ihm folgte als Drost 1312 Ritter Friedrich von Schagen. Im Jahre 1319 aber tritt wieder ein Johann von Dincklage als Drost zu Vechte auf. Derselbe traf, ohne Genehmigung des Bischofs, die weise Bestimmung, daß der vechter Magistrat an der Untersuchung und Bestrafung der Wrogen wegen falschen Biergemäßes, welche früher dem bischöflichen Richter allein zu-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

stand, Theil nehmen durfte, um hierdurch eine leichtere Ahndung dieser Vergehen möglich zu machen.

Ein späterer Johann von Dincklage bekleidete auf geraume Zeit, wahrscheinlich schon 1339, gemeinschaftlich mit Johann von Sudholle das Drostenamt, vielleicht um denselben zu controliren. Denn Johann von Sudholle hatte am 24. Juli des Jahres 1336 vom Bischofe Ludwig den Pfandbesitz des Schlosses, der Stadt und der Herrschaft Vechte mit Land und Leuten, Gerichten und Rechten für 1800 Mark erlangt, machte sich aber in einem am 27. März 1358 abgeschlossenen Vergleiche verbindlich, das Schloß und die Herrschaft Vechte mit den darüber sprechenden Briefen herauszugeben, wenn ihm bis nächstkünftigen Jacobi die Pfandsumme mit 1800 Mark zurückgezahlt werde. Diese 1800 Mark schossen darauf die Gebrüder Friedrich und Johann von Dincklage vor, wogegen ihnen der Bischof Adolf den Pfandbesitz der Herrschaft Vechte unter denselben Bedingungen übertrug, unter welchen ihn Johann von Sudholle gehabt hatte. Die Herren von Dincklage waren also derzeit auch Besitzer der Grafschaft Vechte. Vorgenannter Friedrich von Dincklage besaß außerdem 1359 das Schloß Dincklage. Er war es, der später seine Burg gegen den Bischof Florenz von Münster tapfer vertheidigte, bis sie endlich nach anhaltender Belagerung im Jahre 1372 mit Sturm genommen und zerstört wurde. Die Veranlassung dieser Belagerung hängt mit der Geschichte des Bisthums Münster folgendermaßen zusammen.

Florenz v. Wevelinghofen, Unter-Dechant zu Köln, wurde 1364 vom Papste Urban zum Bischof von Münster bestätigt. Keiner seiner Vorgänger hatte das Bisthum in solche Noth, wie es sich damals befand, versunken gefunden. Die Güter der Kirche waren entweder verpfändet oder durch Schwert und Brand verwüstet. Außerdem beunruhigte ein Gerücht die Gemüther, der neue Bischof wolle die Städte und Schlösser des Stiftes dem Grafen von der Mark überliefern und dafür von ihm ein Jahrgehalt beziehen. Das Domcapitel und die Stände, durch dies falsche Gerücht erschreckt, erwählten den Edelherrn Balduin von Steinford zum Schutzherrn des Stifts und gelobten, keinen Bischof auf die Schlösser und zur Huldigung zuzulassen, bevor mit ihm Rechnung gehalten sei. Demzufolge wurde dem Bischof Florenz, als er in's Stift zog, anfangs der Einzug in die Stadt nicht gestattet. Wenngleich er sich nun auch mit seinen Gegnern abfand, so wurde doch

die Unzufriedenheit mit ihm später dadurch wieder vermehrt, daß er neuerdings Rechte in Anspruch nahm, die einer seiner Vorgänger vergeben hatte. Als er daher im Jahre 1371 nach seinem väterlichen Sitze Wevelinghofen, jenseits des Rheins, verreiste und in Münster das Gerücht ging, er sei beim Papste, um sein Bisthum niederzulegen, erwählten seine Gegner ohne Säumen einen Schutzherrn des Stifts, bemächtigten sich der Gerichte über Tod und Leben und verweigerten dem heimkehrenden Bischof den Einlaß in sein Land, so daß die Unzufriedenheit in eine offene Empörung ausbrach. Dem Bischof, obwohl er ein Mann von erst. 40 Jahren war, ergraute vor Aerger das Haar. Die Herren von Dincklage nahmen an der Empörung selbst keinen Theil, weil sie nicht zu den Stiftsgenossen gehörten. Gleichwohl werden sie die Unruhe, in welche das Bisthum gestürzt wurde, nicht weniger als andere kleine benachbarte Herren, deren Besitzungen gleich den ihrigen der Rache des Bischofs anheimfielen, zur Vergrößerung ihrer Macht benutzt und bald offenen Widerstand an dem Drosten und den Burgmännern des benachbarten Vechte gefunden haben. Als nun der Graf von der Mark dem Bischofe, mit dem er schon 1370 verbündet war, zu Hülfe kam und der Kaiser Karl IV. am 26. Nov. 1371 an den Erzbischof zu Köln, die Bischöfe von Münster, Paderborn und Osnabrück und den Grafen Engelbert von der Mark ein Privilegium zur Aufrechthaltung des Landfriedens erließ, bekämpfte Bischof Florenz mit Erfolg seine Gegner und zerstörte mehrere feindliche Burgen. Zuletzt zog er mit seiner siegreichen Schaar auch nach Dincklage. Aber das Schloß Dincklage, in dem Scholt- oder Scholl-Bruche in der Grafschaft Vechte gelegen, war stark befestigt, von mehr als 20 Gräben und Wällen umgeben, durch welche nur ein einziger Weg führte, ferner war dasselbe von einer Burg, einem festen Hause u. einer Vorburg geschützt und wurde von Friedrich von Dincklage, seinen sechs Söhnen: Johann, Herbord, Stabius, Hugo, Bertram und Dietrich, und von den zahlreichen Hintersassen des Dorfes Dincklage tapfer vertheidigt. Inzwischen wuchs die Zahl der Belagerer. Entweder auf die Bitte des Bischofs, oder um Rache zu nehmen — denn ihre angrenzenden Länder mochten von Dincklage aus befehdet sein — zogen die Grafen Otto von Tecklenburg und Konrad von Oldenburg an der Spitze ihrer Schaaren nach Dincklage. Der Bischof Melchior von Osnabrück führte sogar ein Heer

nach Dincklage. Dazu kam die dürre Jahreszeit, welche den morastigen Boden ausgetrocknet und die Belagerten so eines großen Vortheils beraubt hatte. Dennoch vertheidigte sich das Schloß bis auf's Aeußerste. Funfzehn Wochen und drei Tage dauerte die Belagerung, bis das Schloß endlich am Tage des Heiligen Lambertus, am 17. Sept. 1372, unter Sturm und Kampf von Grund aus zerstört wurde. Die Herren von Dincklage scheinen indessen sämmtlich entkommen zu sein. Die Zerstörung ihres Schlosses vermochte sie nicht zu demüthigen. Denn weit entfernt, nach dem Beispiele der noch im selbigen Jahre gezüchtigten Herren von Velen ihre Besitzung aufzutragen, wagte der Bischof nicht einmal, ihnen dieselbe zu entreißen und einem seiner Getreuen zu schenken. Auch setzten die Herren von Dincklage von den Trümmern ihres Schlosses die Fehde mit den bischöflichen Amtleuten, den Gebrüdern Johann und Herbord von Sudholle, den Burgmännern und Bürgern zu Vechte bis in's elfte Jahr tapfer fort. Ihr Verbündeter scheint der Edelherr von Diepholz gewesen zu sein. Aber Heinrich Wulf, welcher im Jahre 1382 den bischöflichen Stuhl bestieg, zog mit einer starken, wohlbewaffneten Mannschaft nach Vechte und zwang den Herrn von Diepholz zu einem Vergleiche. Die Herren von Dincklage, von ihrem Verbündeten verlassen, sahen sich genöthigt, eine Woche später, am 22. desselben Monats, mit dem Bischofe eine Sühne einzugehen, wonach ihnen zwar ihre Besitzungen und Rechte nicht geschmälert wurden, sie sich jedoch verpflichten mußten, von der Fehde, an welcher sie bislang mit Theil genommen, zu lassen, die völlige Schleifung ihrer Burg zu gestatten, niemals auf dem Platze derselben eine neue zu errichten und, falls sie dieselbe veräußern wollten, nur dem Stifte Münster aufzutragen, weil sie von Damme zu Lehen gehe.

Obgleich die Herren von Dincklage nun zweimal besiegt waren, so versuchte dennoch Hugo, ein Sohn Johann's und Enkel des alten Friedrich, eines der Häuser, welches nach Zerstörung des Schlosses erbaut worden, wieder zu befestigen; aber der Bischof nöthigte ihm das eidliche Versprechen ab, daß er sein Haus zu Dincklage nicht weiter befestigen und mit Gräben umgeben wolle, als es bereits geschehen sei, und daß er dasselbe innerhalb des nächsten Monats überantworten wolle, so oft der Bischof ihn dazu auffordere. Außerdem mußten die sämmtlichen damals (1400) lebenden Herren von

Dincklage einen vollständigen Revers über die Lehenbarkeit ihres Stammsitzes ausstellen. Solche Vorsicht wandte man an, um das Wiederentstehen einer so gefährlichen Burg zu verhüten. Hieraus, sowie aus dem Kampfe, welcher so anhaltend um dieselbe geführt wurde, kann auf die Macht geschlossen werden, welche die Herren von Dincklage besaßen. Jetzt war ihre Kraft gebrochen. Von freien Herren zu Vasallen herabgesunken, genossen sie nur die Vortheile ihrer neuen Lage reichlicher als manche Andere, welche mit ihnen ein gleiches Schicksal theilten. Sie bewahrten nicht nur den Besitz der Herrlichkeit Dincklage, sondern erwarben dazu auch viele andere Besitzungen. Das Schloß Dincklage bestand ursprünglich aus Burgen, Häusern und der Vorburg. Nachdem dies Schloß zerstört war, führte dasselbe im Gegensatze zu den später errichteten Burgen und Häusern den Namen »Oldeborch zu Dincklage«. Auf den dazu gehörigen Grundstücken war freien Leuten gestattet, gegen einen jährlichen Hauszins Wohnungen zu erbauen. So entstand das jetzige Dorf Dincklage. Das Vorrecht dieser freien Dorfeingesessenen hieß »die Freiheit im Dorfe und der Wirt zu Dincklage«. Durch ihren Herrn waren sie frei von den ordentlichen Landschatzungen und der Landfolge. Schon 1290 erbauten die Herren von Dincklage dort eine Capelle, die sich bald zu einer Kirche erweiterte und welche sie mit einem ihnen gehörigen Hofe zu Höne beschenkten und dafür das Patronat über dieselbe übten. Ferner übten sie im »Dorfe und der Wirt zu Dincklage« eine Gerichtsbarkeit, welche schon 1394 auf dem Schlosse zu Dincklage gehalten und »die Herrlichkeit an dem Schlosse zu Dincklage« genannt wurde. Die Benennung Freigrafschaft zu Dincklage für das Gericht der Herren von Dincklage kommt jedoch erst 1526 in einem Lehenbriefe vor. Nicht zu den Besitzungen in Dincklage gehörig, sondern von den Herren von Dincklage besonders erworben war das Grafending im Kirchspiel Lone, wo sie außer vielen Höfen auch eine Burg besaßen. Es ist dies wahrscheinlich das Gericht, welches auf der gräflichen Burg zu Lone gehalten wurde und als ein Erbamt ihnen übertragen sein wird. Wenn nicht ursprünglich, so besaßen die Dincklage doch schon früh das oberste Burglehen auf der Burg oder dem Schlosse zu Vechte und das dazu gehörige Gut zu Twistringen.

Außer den vielen Höfen, welche die Familie in der Grafschaft Vechte und in anderen Gegenden erwarb, sind folgende

die Hauptgüter, wohin sich die einzelnen Linien verzweigten. In der Grafschaft Vechte waren ihre Güter: Dincklage, Hopen bei Lone, Vechtel, Backum, Ihorst, Duderstadt, Calhorn, Breitberg, Dieck, Oyte; im Bisthum Osnabrück: die Burg Wedel, Lorten, Schulenburg, Steinburg, Osthof; im Niederstift Münster: Campe und Osterwedde; im Bisthum Münster selbst: Dicking und Barnsfeld; in der Grafschaft Ravensberg: Stockum, und in der Grafschaft Mark: Meierick. Zu gleicher Zeit besaßen sie in Dincklage vier Burgen, nämlich: die Johann's-, Hugo's-, Herbord's- und Dietrich's-Burg, und mehrere Burglehen zu Vechte und Quakenbrück.

Die Reformationszeit ist für die Familie von ganz besonderem Interesse gewesen, indem mehrere Mitglieder derselben sich nicht nur gleich anfänglich dem Protestantismus zuwandten, sondern auch mit ihrem ganzen damals bedeutenden Einflusse die Verbreitung dieser Religionsbewegung unterstützten. Dies übte aber auf die Vermögensverhältnisse der Familie den nachtheiligsten Einfluß aus, indem dieselbe in der Folge die meisten ihrer Besitzungen, welche sie von einem katholischen Fürsten, dem Bischofe zu Münster, zu Lehen trug, verlor.

In dem vorhandenen Geschlechtsregister derer von Dincklage ist Herbold von Dincklage (1383—1392) als Stammvater der Familie aufgeführt. Er hatte mit seiner Gemahlin, einer geb. von Hohenstedt, zwei Söhne, wovon der eine, Johann, dessen Sohn die Hugo's-Burg baute, die Linie gründete, welche mit Hugo Arend ausgestorben ist. Der andere Sohn, Herbold, welcher mit Dincklage belehnt wurde, war der Stammvater sämmtlicher noch lebenden Mitglieder der Familie, wie auch der dem Namen nach ausgestorbenen Linie, welche das Gut Calhorn besaß und nicht mit zum Protestantismus übergegangen ist; diese letztere Linie blüht noch unter dem Namen »von Falkenstein« fort. Die noch lebenden Familienmitglieder der freiherrlichen Familie von Dincklage bilden zwei Linien: die Camper und Schulenburger Linie, deren gemeinschaftliche nähere Stammältern Hermann Eberhard von Dincklage (geb. 1616, † 1684) und Judith Sibylle von Schele (geb. 1610, † 1684) waren.

I. Camper Linie.

Freiherr: Hermann Eberhard Friedrich Frhr von Dincklage, geb. 14. Aug. 1796 (des † k. hannöv. Oberst-Lieut.

von Dincklage zu Campe und Osterwedde Sohn), Herr zu Campe und Osterwedde, k. hannöv. Hauptmann a. D., verm. mit

Julie geb. von Stolzenberg, geb. 31. Juli 1803.

Kinder: 1. Amalie, geb. 13. März 1825.
2. Alma, geb. 5. Juli 1827, Stiftsdame zu Börstel.
3. Clara, geb. 25. Nov. 1829.
4. Friedrich, geb. 12. April 1839, k. hannöv. Lieut. im Dragoner-Reg. Kronprinz.
5. Agnes, geb. 28. Nov. 1841.

Geschwister.

1. Wilhelm Christian Karl, geb. 18. Febr. 1798, k. hannöv. Drost zu Osnabrück, verm. mit

Hermine geb. Sudendorf, geb. 24. Juni 1814.

Tochter: Irmengard, geb. 18. Oct. 1840.

2. Juliane Charlotte Wilhelmine, geb. 12. Aug. 1799, verm. mit Theodor von Stolzenberg, Herrn zu Luttmersen, k. hannöv. Oberst-Lieut. a. D.
3. Rudolf Ernst Georg August, geb. 11. Mai 1801, k. hannöv. Forstmeister zu Lingen, verm. mit

Auguste geb. v. Stolzenberg, geb. 26. Mai 1807.

Söhne: 1) Ferdinand, geb. 12. April 1839, stud. jur.
2) Hugo, geb. 21. Sept. 1840, k. hannöv. Lieut. im 4. Inf.-Regiment.

4. Charlotte Dorothea Auguste Sophie, geb. 19. Febr. 1805, Stiftsdame zu Bassum.

Des Vaters-Bruders, des † k. hannöv. Oberst v. Dincklage zu Osnabrück, **Tochter:**

Lewine, geb. 4. Aug. 1798, verm. mit dem k. hannöv. Oberst-Lieut. u. Landrath v. Rössing zu Rössing; Witwe.

II. Schulenburger Linie.

Freiherr: Otto Erich Frhr von Dincklage, geb. 1. Sept. 1815 (des † k. hannöv. Oberst-Lieut. und Schatzraths von Dincklage zu Schulenburg Sohn), Herr zu Schulenburg, verm. mit

Clementine geb. Freiin von Rheden, geb. 28. Aug. 1819.

Kinder: 1. Herbold, geb. 20. Dec. 1840.
2. Bertram, geb. 16. Januar 1843, k. hannöv. Cadet.
3. Charlotte, geb. 22. Oct. 1845.
4. Maximilian, geb. 16. Mai 1847.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dobeneck.

[Luth. — Eingetragen in die bayerische Adelsmatrikel, bei der Freiherrenclasse, 9. Oct. 1826; Frhr. bestätigt in Preußen 18. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 120.]

Freiherr: Karl Ferdinand Frhr von Dobeneck, geb. 31. Januar 1791 (des 1797 † Frhrn Hans Rudolf, kön. württemb. Kammerherrn, und der Caroline geb. von Rieben Sohn), k. preuß. General-Lieut. a. D., verm. mit
Marie geb. von Pobeheim, geb. 15. Aug. 1800.
Kinder: 1. Hans Karl, geb. 26. Januar 1826, verm. mit
Antonie geb. Reinhard.
Kinder: 1) Hans Ernst, geb. 24. Juli 1857.
2) Marie, geb. 7. Sept. 1858.
3) Elisabeth, geb. 16. Febr. 1860.
2. Henriette Sophie, geb. 1. Juni 1827.
3. Hans Robert, geb. 19. Oct. 1830, k. preuß. Premier-Lieut. im Garde-Artillerie-Reg., verm. 19. Oct. 1858 zu Stralsund mit
Emma von Colmar, der Frau Bertha Walther, verwitw. von Colmar, geb. von Klinkowström, Tochter.
Sohn: Hans Kurt, geb. 28. April 1860 zu Berlin.
4. Hans Victor, geb. 16. Nov. 1832, k. preuß. Lieut. zur See.
5. Hans Hermann, geb. 17. Juli 1835, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Regiment zu Fuß.
6. Hans Walther, geb. 19. Juli 1838, k. preuß. Feldjäger.

Bruder.

Hans Karl, geb. 20. April 1797, Erbherr des Lehen-Rittergutes Bug und der Allodial-Rittergüter Brandstein, Schlegel, Rothenburg und Zoditz in Franken, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. bayer. Kämmerer, Regierungs- und Consistorial-Rath, verm. 2. Oct. 1856 mit
Fanny geb. RFreiin von Welden, geb. 13. Sept. 1807 (kath.). [Bayreuth.]
Kinder: 1. Hans Constantin, geb. 10. Juni 1830, k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Accessist zu Schweinfurt.
2. Caroline, geb. 5. Aug. 1831.
3. Luise, geb. 10. Oct. 1832.
4. Hans Alban, geb. 20. Nov. 1833, verm. mit
Marianne geb. von Nostitz.
Sohn: Hans Heinrich, geb. 5. Dec. 1857.

5. Hans Rudolf, geb. 14. Mai 1835, k. bayer. Lieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vacant Herzog von Leuchtenberg.
6. Hans Karl, geb. 18. Mai 1838.
7. Hans Ludwig, geb. 18. Oct. 1843.

Dorth.

[Kath. — RFrhr. 1650, bestät. in Preußen 6. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 147, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 123.]

Aeltere Rheinische Linie, zu Neckarsteinach.

[Kath. — Besitz im Großherzogthum Hessen: Neckarsteinach, das Rittergut Wartenstein am Niederrhein und Güter zu Rheinbroht und Wencheroh. — Wohnsitz: Neckarsteinach am Neckar.]

RFreiherr: Hubert Joseph Ludwig Franz Rudolf RFrhr von Dorth zu Neckarsteinach, geb. 11. Oct. 1798 in dem Stifte Vielich bei Bonn (des 23. Febr. 1824 † RFrhrn Johann Bernhard Franz Ludwig, kurpfälz. Oberst, Sohn), Herr zu Wartenstein ꝛc., k. preuß. Rittmeister a. D., Mitglied der Genossenschaft des niederrheinischen ritterbürtigen Adels ꝛc., verm. 25. Sept. 1829 mit

Anna Maria geb. Freiin von Warsberg, geb. 29. Sept. 1811 zu Saarburg, StkrD.

Kinder: 1. Franz Lothar Hubert, geb. 11. Juli 1830 zu Koblenz, k. k. pens. Rittmeister.
2. Emmerich Alexander Hubert, geb. 20. Febr. 1832 zu Koblenz, k. k. Kämm. und Oberlieut. im Regiment Kaiser-Jäger.
3. Rudolf Karl Hubert, geb. 29. Sept. 1833 zu Mannheim, k. k. Oberlieut. bei EH. Rudolf Inf. Nr. 19.
4. Auguste Josephine Huberta, geb. 4. August 1835 zu Mannheim, Stiftsdame in dem Stifte des rheinischen ritterbürtigen Adels.
5. Maria Ludovica Huberta, geb. 20. März 1837 zu Mannheim.
6. Ludwig Hubert, geb. 15. Dec. 1838 zu Neckarsteinach, Student in Gießen.
7. Adolfine Huberta, geb. 12. Mai 1840 zu Neckarsteinach.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

8. Johann Anton Hubert, geb. 1. Januar 1842 zu Neckarsteinach, k. k. Lieut. im Regiment Kaiser-Jäger.
9. Karl Rudolf Hubert, geb. 10. Juni 1843 zu Neckarsteinach, Zögling im Jesuiten-Institut zu Feldkirch.
10. Wilhelm Emanuel Hubert, geb. 9. Oct. 1851 zu Heidelberg.

Geschwister.

1. Karl Theodor Hubert, geb. 25. Aug. 1802 zu Schwetzingen, grhzgl. hess. Kammerherr; lebt unvermählt zu Darmstadt.
2. Auguste Huberta, geb. 18. Mai 1805 zu Heidelberg, verm. 2. Juni 1827 mit Franz Hugo Edmund Frhrn von Spies zu Büllesheim und Maubach.

Drachenfels.

[Evang.-luth. — Im Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 20. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 147, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 146.]

Freiherr: Friedrich Adolf Frhr von Drachenfels, geb. 4. August 1795, grhzgl. hess. Kammerherr und General-Lieut., außerordentl. Gesandter und bev. Minister am k. k. österr. und am k. bayer. Hofe. [Wien.]

Schwester.

Marie Luise Caroline, geb. 11. Oct. 1797, Ehren-Stiftsdame des k. bayer. Damenstiftes zu St. Anna in München. [Dresden.]

Dücker.

[Kath. u. evang. — Westphalen. — Adelsbestätigung 28. Nov. 1687, Frhr. bestätigt 22. April 1846 für Theodor von Dücker auf Rödinghausen und diejenigen seiner männlichen Nachkommenschaft, welche zum Besitz des Fideicommiß-Gutes Rödinghausen gelangen.

Besitz und Wohnsitz: die combinirten Majorats-Güter Ober-Nieder-Rödinghausen und Heese im Reg.-Bezirk Arnsberg. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 149, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 147.]

Freiherr: Theodor Frhr von Dücker, Edler Herr auf und zu Ober-Nieder-Rödinghausen und Heese, geb. 15. Nov. 1791, verm. 17. Nov. 1813 zu Dillenburg mit

Caroline geb. Winter, geb. 5. Oct. 1795 (evang.).

Kinder (evang.): 1. Elise Marie, geb. 1. Aug. 1814, verm. 20. Mai 1835 mit August von Pöppinghausen, k. preuß. Justizrath zu Soest.

2. Friedrich Wilhelm, geb. 26. Nov. 1815.

3. Bertha Adolfine, geb. 10. Juni 1817, verm. 15. Juni 1844 mit Wilhelm von der Becke auf Haus Cotten in Westphalen, k. preuß. Hauptmann a. D.

4. Caroline Johanne, geb. 6. Dec. 1818, verm. 24. Aug. 1841 mit O. von Michels, k. preuß. Gerichts-Director zu Soest.

5. Clemens August, geb. 18. Juni 1820, k. preuß. Ober-Förster zu Preuß.-Eylau, verm. 17. Juni 1850 mit

Marie geb. von Wedell-Fürstensee aus Pommern, geb. 2. August 1823.

Kinder: 1) Dietrich Gaudenz, geb. 4. Dec. 1851.

2) Egon Ernst, geb. 4. Nov. 1855.

3) Tochter . . . . . , geb. 8. Dec. 1859 zu Preuß.-Eylau.

6. Theodor Ferdinand Karl, geb. 29. März 1822, verlobt 11. Juni 1860 zu Edelburg mit Alwine, der verwitweten Frau Clara Löbbecke zu Edelburg Tochter.

7. Wilhelm Eduard, geb. 22. Oct. 1823, k. preuß. Artillerie-Lieut. a. D. und Steuerbeamter zu Gerresheim, verm. 25. Juli 1857 mit

Agnes geb. von Brandis.

Tochter: . . . . . , geb. 27. Sept. 1858 zu Gerresheim.

8. Franz Fritz, geb. 3. Febr. 1827, k. preuß. Ober-Bergamts-Referendar und Tunnel-Bau-Inspector zu Kreuznach.

9. Emilie Antonie, geb. 20. Mai 1829, verm. 26. April 1860 zu Rödinghausen mit Friedrich von der Becke, k. preuß. Hauptmann und Batteriechef im 7. Artillerie-Regiment.

10. Ernst Karl, geb. 20. August 1831, k. preuß. Forst-Candidat.

11. Marie Arnoldine, geb. 5. Januar 1834, verlobt mit Heinrich Frhrn von Ledebur, k. preuß. Gerichts-Assessor.

12. Adolphine Caroline, geb. 19. April 1836.

13. Isabelle Julie, geb. 14. April 1839.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Dungern.

[Protest. — Nassau. — Adelsbestätigung 2. Dec. 1699, Frhr. 16. Oct. 1761. — Besitz im Hzgth. Nassau: Dehrn im Bezirk Limburg, Hof Fachenhofen (jetzt Henriettenthal) im Amte Idstein, ferner Güter zu Weilburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 88.]

Freiherr: Emil August Frhr von Dungern, geb. 29. Oct. 1802 (des 15. April 1858 † Frhrn Friedrich Heinrich, hzgl. nass. GRaths u. pens. Oberst-Stallmeisters, Sohn), hzgl. nass. GRath, Staats-Minister a. D., Staatsrath u. Gesandter bei der Deutschen Bundesversammlung für Braunschweig und Nassau, verm. I) mit Charlotte Friederica geb. Freiin Marschall von Bieberstein (geb. 12. Januar 1810, † 8. Dec. 1832); II) 7. Sept. 1834 mit
Dorothea Natalie geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 21. Juni 1808, Schwester der Vorigen.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Otto Friedrich Wilhelm, geb. 1. Juni 1831, k. k. Rittmeister im Freiwilligen-Uhlanen-Reg.
2. Henriette Luise Dorothea Augusta, geb. 24. Nov. 1832, verm. 25. Juni 1856 mit Wilhelm RFrhrn v. Leonhardi, grhzgl. hess. Kammerherrn, Gesandten am hzgl. nass. Hofe ꝛc.; Witwe seit 5. Dec. 1856, wiederverm. im Juni 1860 zu Frankfurt a. M. mit Gisbert Frhrn von Vincke, k. preuß. Regierungsrath a. D.

— b) 2r **Ehe:** 3. Hermann, geb. 9. Mai 1836, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A.
4. Maximilian, geb. 16. Mai 1838, hzgl. nass. Lieut. im 2. Inf.-Regiment.
5. Friedrich, geb. 20. Sept. 1839.
6. Ottonie, geb. 10. April 1841.
7. Marie, geb. 12. März 1843.

Geschwister.

1. Henriette, verm. mit August Frhrn von Kruse, hzgl. nass. Gen.-Lieut.; Witwe seit 30. Januar 1848.
2. Augusta, verm. mit Friedrich von Preen, hzgl. nass. General-Lieut. und General-Adjutanten; Witwe seit 19. März 1856.
3. Dorothea, vormals Hofdame der † Prinzessin Luise von Nassau-Usingen.
4. Isabella, verm. 1843 mit Joseph Frhrn von Syberg zu Sümmern, hzgl. nass. Kammerherrn und Hausmarschall.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Wilhelm Heinrich, Herr zu Dehrn, erbl. Mitglied (seit 20. März 1855) der I. Kammer der Stände des Hzgth. Nassau, verm. 3. Nov. 1841 mit
Friederica geb. RGräfin von Reichenbach-Lessonitz.
Tochter: Wilhelmine, geb. 22. Sept. 1842.

Durant.

[Evang. — In Preuß.-Schlesien und im südl. Frankreich (die in Frankreich blühenden zwei Linien gehören der katholischen Kirche an). — Anerkennung des Freiherrenstandes durch König Friedrich Wilhelm III. von Preußen, laut Diplom d. d. 2. November 1810. — Wohnsitz: Schloß Baranowitz im Kreise Rybnik. — Stammsitz bis 1689: le château de Sénégas in dem bas Languedoc bei Nîmes. — Schildspruch: »Fais ce que doys». — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 151.]

Freiherr: Emil Heinrich Erdmann Konrad Frhr von Durant, chevalier de bonne, baron et seigneur de Sénégas, geb. 26. Nov. 1799 (des 1803 † Frhrn Heinrich, Erbherrn auf Bobrek im Kreise Beuthen in Ober-Schlesien, k. preuß. Hauptmanns a. D., und der 15. Juli 1834 † Johanna geb. von Czarnetzka, Erbfrau auf Baranowitz ꝛc., Sohn), Herr auf Baranowitz, Ober- und Nieder-Oschin, k. preuß. Landrath a. D., Landesältester, Präsident des landwirthschaftlichen Vereins im Kreise Rybnik, Mitglied mehrerer anderen Vereine, Abgeordneter zum schlesischen Provincial-Landtage, 1849 Abgeordneter beim Deutschen Volkshause und seit 1850 wirkl. Mitglied der Zweiten preußischen Kammer, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens schlesischer Genossenschaft, verm. 14. Juli 1836 mit
Charlotte Friederike Luise, geb. 29. Dec. 1814 (kath.), des k. preuß. Landraths Johann von Kalinowski-Hussinetz, Herrn auf Hilbersdorf im Kreise Falkenberg, Dom-Capitulars von Halberstadt, Tochter.
Kinder: 1. Hans Heinrich Karl, geb. 13. Juni 1837, k. preuß. Lieut. im combin. Garde-Ulanen-Regiment.
2. Bally (Valentine) Mathilde Charlotte Henriette, geb. 10. Nov. 1838.
3. Emil Heinrich Erdmann, geb. 16. Dec. 1839.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Eberstein.

[Evang. — Preuß. Bestätigung des Freiherrenstandes 8. Sept. 1854 (für den Frhrn Hermann, k. preuß. Hauptmann im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander). — Altes, ursprünglich reichsfreies, später zur fränkischen reichsunmittelbaren Ritterschaft des Cantons Rhön und Werra gehöriges, ritterbürtiges und stiftmäßiges fränkisches Adelsgeschlecht, dessen Stammhaus, die auf der Hohen Rhön liegende Burg Eberstein, im Jahre 1282 vom Bischof Berthold von Würzburg und dem Abt Berthold II. von Fulda zerstört wurde (vergl. Vertragsbrief des Bischofs und des Abts d. d. Fuchstadt 1282 an dem Dinstage nach Sente Petirs Tage ime lentzen [Schannat, hist. Fuld. Prob. 97, pag. 209]: »Wir schullen mit einander daz Hus zu Ebbirstein brechen, vnd vnser deweder noch dechein vnser nachkumeling sal daz wider buwen, noch sullen vurhengen daz es jeman wider buwe ꝛc.«). Urkundlich erscheint diese Familie zuerst 1116. — W.: in Blau drei radienförmig gegen einander gestellte silberne Streitangeln, genannt Fränkische Lilien (das dieselben verbindende, aus schmalen silbernen Leisten bestehende Dreieck mit eingebogenen Seiten gehört nicht wesentlich zum Wappen). Der auf dem Schilde ruhende offene, oft noch besonders gekrönte Turnierhelm mit blausilbernen Decken trägt eine weißgekleidete, mit einer silbernen Kopfbinde versehene und mit einer goldenen Krone gezierte wachsende Mohrin ohne Arme. — Besitz: die Fideicommiß-Güter zu Gehofen (gestiftet von dem 1757 † k. preuß. Major Wilhelm), ferner die Fideicommiß-Güter Mohrungen und Rotha (gestiftet 1824 für den Frhrn Emil ꝛc.), die Rittergüter Groß-Leinungen, Horla und Buhla in der preuß. Provinz Sachsen, Patthorst und Bustedt in Westphalen, Klein-Logisch in Schlesien und Schönfeld im Königreich Sachsen. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg 1855, S. 130, welche wie nachstehend zu vervollständigen und zu berichtigen wäre.]

Der nächste gemeinschaftliche Stammvater (dessen Vorältern bis zum 3. Gliede aufwärts sind am Schluß der Genealogie aufgeführt) sämmtlicher noch lebenden Freiherren von Eberstein war Ernst Albrecht (geb. 6. Juni 1605 zu Gehofen, † 9. Juni 1676 auf der von ihm erbauten Burg Neuhaus, in das Erbbegräbniß zu Gehofen beigesetzt 21. Nov. 1676) auf Gehofen, Neuhaus, Paßbruch, Breitungen und Friedrichshof, Erb- und Gerichtsherr, Inhaber der gräfl. Mansfeld. Aemter Leinungen und Mohrungen, Ritter des k. dän. Elephanten-Ordens, k. dän. und kursächs. General-Feldmarschall, Geheimer- und Kriegsrath, Kammerherr und Oberst zu Roß

und Fuß ꝛc., verm. I) 1633 zu Kassel mit Anna Maria († 2. April 1637), des Oberst Heydenreich von Kahlenberg auf Rothwürsten Tochter, verwitw. von Stockhausen; II) 6. Mai 1638 zu Minden mit Ottilie Elisabeth (geb. 9. Nov. 1618, † 25. Juli 1675), des Anton von Ditfurth auf Stadthagen, Wegeleben und Oschersleben, Drosten der Grafschaft Schaumburg, und der Katharina geb. von Harthausen Tochter. Demselben ließ Kaiser Ferdinand III. durch seinen Bruder, den Erzherzog Leopold Wilhelm, die gräfliche Würde antragen, welche der Letztere ihm auch brieflich in der Titulatur beilegte; auch wurde Ernst Albrecht v. E., der durch Gewinnung der Schlacht bei Nyborg auf der Insel Fühnen im J. 1659 Dänemark vom Untergange rettete, von dem König Friedrich III. in den dän. Reichsgrafenstand erhoben und ihm ein Wappen mit fünf Feldern verliehen, das zum Theil noch jetzt bei der Familie in Gebrauch ist. Von dem Grafentitel machte er jedoch niemals Anwendung und verbot auch seinen Söhnen, diesen Titel zu führen. Ihn überlebten und zwar aus zweiter Ehe, vier Söhne, welche ebenso viele Linien stifteten, nämlich: 1) Wilhelm Ernst (erbte den Harras'schen Hof zu Gehofen), 2) Anton Albrecht (erbte den Hacken'schen Hof zu Gehofen), 3) Christian Ludwig und 4) Georg Sittig (erbte den Trebra'schen Hof zu Gehofen). Die von Wilhelm Ernst († 1693 zu Gehofen), k. dän. Rittmeister ꝛc., und seiner Gemahlin Dorothea Elisabeth geb. von Gerßdorf gestiftete Linie erlosch mit seinem Sohne, dem k. dän. Cornet Ernst Albrecht († 15. März 1699 zu Gehofen), worauf am 23. Nov 1700 Anton Albrecht und Christian Ludwig mit dem Harras'schen Hofe belehnt wurden. — Die von Georg Sittig (geb. 16. Novbr. 1656, † 21. Januar 1687 zu Kopenhagen), k. dän. Cornet, und seiner Gemahlin Philippine Agnes geb. Herrin von Werthern a. d. H. Brücken gestiftete Linie erlosch mit seinem Sohn Ernst Georg (geb. 28. Nov. 1678, † 20. April 1718 zu Gehofen). Nach Ernst Georg's Tode wurde das Trebra'sche Gut zu Gehofen auf zwei Söhne Anton Albrecht's und sieben Söhne Christian Ludwig's (von dessen zehn Söhnen waren bereits drei gestorben) verfällt. Die beiden noch blühenden Linien folgen hier unten.

I. Anton-Albrecht'sche (Domhöfische) Linie.

[Der Stifter dieser Linie, der fünfte Sohn Ernst Albrecht's: Anton

Albrecht (geb. 28. Juni 1649 zu Gehofen, † 31. Januar 1703 ebendaselbst), Domherr, Subsenior und Burgvogt der Hohen Stiftskirche zu Halberstadt, war verm. 5. Juni 1672 mit Juliane († 28. Febr. 1720), des Erb-Marschalls des Hochstifts Halberstadt Ludolf von Rössing und der Anna Eulalia geb. von Stöchau a. d. H. Stockheim Tochter. Er erhielt bei der brüderlichen Theilung den Hacken-Hof zu Gehofen, der nach ihm, weil er Domherr war, »Domhof« genannt wurde und noch heute so heißt. Ein von diesem Hofe später abgezweigter Theil wurde »das Teichdamm-Gut« genannt. Der Domhof kam 1817 an die Nachkommen Christian Ludwig's, welche denselben aber 1832 verkauften. Ebenso verkauften 1834 die beiden unten aufgeführten Brüder August und Robert das seit dieser Zeit mit dem Domhofe wiedervereinigte Teichdamm-Gut. Anton Albrecht war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden Frhrn August Karl Friedrich.]

Freiherr: August Karl Friedrich Frhr von Eberstein, geb. 8. März 1797, k. preuß. General-Major zur Disposition, verm. 19. Juli 1822 mit

Emilie geb. von Budritzka. [Aachen.]

Kinder: 1. Auguste Friederike Wilhelmine, geb. 23. April 1823, verm. mit Otto von Zabrowski (geschieden). [Naugardt.]

2. Emil Karl Ferdinand, geb. 28. Mai 1824, k. preuß. Steuerbeamter.

3. Benno Julius Rudolf, geb. 2. Januar 1826, k. preuß. Hauptmann im 28. Inf.-Regiment, verm. mit

Mathilde geb. Engelberts. [Köln.]

4. Clara Johanna Mathilde, geb. 23. Aug. 1828, verm. mit einem Herrn Lob. [Aachen.]

5. Max, geb. 7. Sept. 1830.

6. Oscar Xaver Alexander, geb. 21. Oct. 1831.

7. Victor August Theodor, geb. 2. Mai 1835, k. preuß. Lieut. im 25. Inf.-Regiment.

8. Fanny, geb. 1843.

9. Hugo, geb. 1846, k. preuß. Cadet.

Geschwister.

1. Ottilie, geb. 2. Januar 1787, verm. 11. Oct. 1810 mit Ferdinand Baron von Geyer, k. preuß. Intendanten von Litthauen und Lieut. a. D.; Witwe, wiederverm. mit dem evangel. Pfarrer Prellwitz; abermals Witwe. [Tilsit.]

2. Christiane, geb. 10. April 1788, verm. 17. Juli 1808

mit Herrn von Zabrowski, k. preuß. Ingenieur-Hauptmann (geschieden); wiederverm. mit Johann Daniel von Zabrowski, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.; Witwe seit 29. Nov. 1841. [Königsberg in Preußen.]

3. Robert Karl Michael, geb. 28. Aug. 1801, k. preuß. General-Major zur Disposition, verm. 1826 mit

Pauline Auguste Emilie geb. von Eberty, geb. 5. Nov. 1800 zu Berlin. [Berlin.]

Kinder: 1) Hedwig Robertine Pauline, geb. 9. Febr. 1827 zu Berlin, verm. 28. Aug. 1850 zu Polnisch-Lissa mit Rudolf Rödenbeck, k. preuß. Consistorial-Rath. [Posen.]

2) Marie Luise Helene, geb. 5. Juli 1829 zu Berlin.

3) Max Karl Joseph Theodor, geb. 19. Juli 1830 zu Berlin, k. preuß. Hauptmann im Grenadier-Reg. Kaiser Franz, verm. 3. Sept. 1854 zu Heinersdorf bei Müncheberg in der Mark Brandenburg mit

Pauline, geb. 21. Sept. 1831, des Karl Schulz, Rittergutsbesitzers auf Heinersdorf (zwischen Müncheberg und Frankfurt an d. O.), Genshagen, Poldelzig, Gorey, Prittisch, Petershagen und Drewitz, k. preuß. Geh.-Justizraths a. D., Tochter. [Berlin.]

4) Alfred Heinrich Gustav Nicolaus, geb. 26. Januar 1835 zu Sömmerda, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß, commandirt zur Kriegs-Academie. [Berlin.]

5) Magalene Luise Ottilie, geb. 30. Oct. 1838 zu Sömmerda.

4. Hedwig, geb. 19. Juni 1805.

Aeltern.

† Heinrich Friedrich Wilhelm Frhr von Eberstein (geb. 21. Juli 1753 zu Berg bei Hof, † 30. Oct. 1810 zu Stallupöhnen in Ostpreußen), k. preuß. Oberst, verm. mit Friederike Wilhelmine († 17. Juli 1831 zu Gumbinnen), des Geh.-Kriegs- und Domainen-Raths Jacobi zu Königsberg Tochter.

Großältern.

† Otto Christoph Frhr von Eberstein (geb. 23. April 1722 zu Gehofen, † 28. Febr. 1799 zu Bucha, wo er in das frhrl. von Breitenbauch'sche Erbbegräbniß beigesetzt worden ist), kursächs. Hauptmann, verm. mit Auguste Christiane geb. von Kospoth († 22. Dec. 1780).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Urgroßältern.

† Otto Maximilian Frhr von Eberstein (geb. 8. Aug. 1681, † 6. Febr. 1740 zu Gehofen), k. preuß. Oberst-Wachtmeister und wirkl. Kammerjunker, verm. 1713 mit Magdalene Sophie (geb. 1690, † 21. Aug. 1754 zu Gehofen), des Johann Georg von Meusebach auf Voigtstedt und der Ottilie Elisabeth geb. von Gehofen Tochter.

[Er war der 4. Sohn des obigen Anton Albrecht, des Stifters dieser Linie.]

II. Christian-Ludwigische (Neuhäuser) Linie.

[Gegründet durch Ernst Albrecht's sechsten Sohn: Christian Ludwig (geb. 15. Oct. 1650 zu Gehofen, † 24. Oct. 1717 zu Neuhaus), hzgl. braunschweig-lüneburg. Rittmeister, kursächs. Kriegs-Commissair und Oberst-Wachtmeister der Ritterpferde, fürstl. anhalt-bernburg. Ober-Aufseher, Ober-Berghauptmann und Forstmeister, verm. 8. Juli 1678 mit Eleonore Sophie (geb. 1. Febr. 1657, † 26. Sept. 1720 zu Neuhaus), des Friedrich Herrn von Werthern auf Beichlingen und der Agnes Magdalene geb. von Heßler Tochter. Er erhielt bei der brüderlichen Theilung die Aemter Leinungen und Mohrungen mit seinem Bruder Anton Albrecht, dessen Antheil er käuflich erwarb, ferner die Burg Neuhaus, die Rittergüter Paßbruch und Breitungen, das Kupfer-Bergwerk im Amte Leinungen, das Eisenstein-Bergwerk im Amte Sangerhausen, den Eisenhammer zu Bennungen und den halberstädtischen Zehent. Von den sieben Söhnen, welche Christian Ludwig hinterließ, wurden Ernst Friedrich RGraf v. Eberstein, Wolf Dietrich, Karl, Ernst Rudolf und August Christian Wilhelm die Urheber fünf verschiedener Branchen dieser Linie; ihr Bruder Anton Gottlob (geb. 5. Dec. 1690, † 9. April 1747), fürstl. anhalt-bernburg. Ober-Berghauptmann zu Harzgerode, war zwar vermählt mit Johanne Charlotte geb. Herrin von Werthern a. d. H. Klein-Werther, hinterließ aber keine Nachkommenschaft. Derselbe verkaufte Neuhaus und Paßbruch 9. Mai 1729 an den Fürsten Victor Friedrich zu Anhalt-Bernburg; dagegen brachte Christian Ludwig's jüngster Sohn: Wilhelm (geb. 16. Oct. 1704, † 18. Juni 1757 in der Schlacht bei Kollin), k. preuß. Major bei dem Leib-Cuir.-Reg, nach dem Aussterben der Wilhelm-Ernst'schen und der Georg-Sittig'schen Linie (s. oben S. 121) die Antheile seiner Vettern (2 Söhne Anton Albrecht's) und Brüder an den früheren Harras'schen und Trebra'schen Rittergütern zu Gehofen in der Grafschaft Mansfeld und an den Zinsen zu Ober-Heldrungen durch Kauf an sich und stiftete durch sein Testament d. d.

Seehausrn 25. Mai 1750 und Codicill d. d. Prießnitz 9. April 1757 das Familien-Fideicommiß der Neuhäuser Linie. — Die von Ernst Friedrich RGrafen v. E. (geb. 1. Nov. 1679, † 20. April 1752), kursächs. Geh.-Rath, Kammerherrn und Gesandten an den kurfürstl. Höfen von Mainz, Trier und Köln, und seiner Gemahlin Katharina Helene geb. Marschall von Bieberstein gestiftete Branche erlosch mit seinem Sohne, dem kurmainz. General-Major und Kammerherrn Friedrich RGrafen v. E. (geb. 19. Febr. 1705, † 17. Juli 1772), welcher nur eine Tochter, Ernestine Johanne Helene, verm. mit dem kurmainz. Ober-Jägermeister Karl Wolfgang Frhrn von Hausen, hinterließ. Das von dieser Branche innegehabte Amt, Schloß und Flecken Groß-Leinungen acquirirte 5. März 1773 der Oberst Johann Karl Friedrich Frhr von Eberstein gen. von Büring. — Die von Wolf Dietrich (geb. 17. März 1681, † 21. Nov. 1742), Herrn auf Gehofen und Jaucha, kursächs. Hauptmann, und seiner Gemahlin Sophie Elisabeth geb. von Rockausen gestiftete Branche erlosch mit seinem Enkel, dem Frhrn Heinrich Wolf (geb. 28. Aug. 1759, † 10. März 1824). — Die von Ernst Rudolf (geb. 13. Juli 1694, † 26. Dec. 1736), fürstbischöfl. eichstädt'schen Ober-Stallmeister, und seiner Gemahlin Marie Antoinette Caroline geb. Freiin von Dienheim gestiftete Branche erlosch mit seinem Sohne Christian Franz Anton Karl Ludwig (geb. [4. Nov. 1719, † 11. Januar 1797), Dom-Propst des Hofstifts Basel. — Die beiden von Karl und August Christian Wilhelm gegründeten, noch heute blühenden Branchen folgen hier unten.]

I. Dillenburger Branche.

[Gegründet durch Christian Ludwig's sechsten Sohn: Karl Frhrn von Eberstein (geb. 25. Nov. 1687 zu Neuhaus, † 26. Nov. 1725 zu Dillenburg), fürstl. nassau-dillenburg. Ober-Jägermeister, Ritter des württemb. St. Hubertus-Ordens, verm. I) 27. Mai 1713 mit Marie Maximiliane († 12. Nov. 1720 zu Dillenburg), der einzigen Schwester des letzten Frhrn von Büring; II) mit Wilhelmine Charlotte Philippine (geb. 15. Oct. 1699 zu Frickhofen), des Heinrich Ernst Frhrn von Quernheim und der Agathe Margarethe geb. von Selbach Tochter. Er erhielt bei der Theilung der sieben Brüder am 13. Juli 1718 das Dorf und Vorwerk Horla mit aller Jurisdiction und den vierten Theil von den Forsten und Jagden der Aemter Leinungen und Mohrungen. — Durch Karl's Söhne: Johann Karl Friedrich (aus 1r Ehe) und Karl Christian (aus 2r Ehe) theilte sich diese Branche in den Tilsiter und den Mannheimer Zweig.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Tilsiter Zweig.

[Abstammend von Karl's zweitem Sohne: Johann Karl Friedrich Frhrn von Eberstein gen. von Büring (geb. 6. Mai 1718 zu Dillenburg, † 27. Oct. 1778 zu Polnisch-Neukirch bei Troppau), k. preuß. Oberst und Commandeur des Appenburg. Dragoner-Reg. zu Tilsit, Ritter des Ordens pour le mérite, verm. mit Agnes Christine geb. von Dubinsky († 1. Dec. 1793). Er wurde von seiner Mutter Bruder, Johann Karl Friedrich Frhrn von Büring, im Januar 1719 adoptirt mit der Bestimmung, daß jeder Aelteste von seinen männlichen Nachkommen den Namen »von Büring« führen und in den beiden reichsritterschaftl. Gütern Eichen und Lehnberg succediren solle. Er kaufte 5. März 1773 von den Allodial-Erben des 1772 † RGrafen Friedrich von Eberstein Amt, Schloß und Flecken Groß-Leinungen mit aller Amts-Jurisdiction ꝛc. sammt der Hälfte der Forste und Jagden der Aemter Leinungen und Mohrungen und löste auch Horla, welches sein Vater 24. Juni 1720, wiederkäuflich von 9 zu 9 Jahren, an August Christian Wilhelm v. E. auf Mohrungen verkauft hatte, wieder ein, ebenso Rotha, welches bei der brüderlichen Theilung dem 1757 ohne Nachkommen † Major Wilhelm zugefallen war und zu dem Amte Leinungen gehörte. Sein Sohn Wilhelm, kursächs. Hof- und Justiz-Rath verkaufte Rotha an die Hof-Jägermeisterin Luise Eberhardine v. E. geb. von Trebra (s. Mohrunger Branche), und Wilhelm's Erben, verkauften auch Groß-Leinungen und Horla 17. Nov. 1845 an Emil Frhrn von Eller-Eberstein von der Mohrunger Branche. Johann Karl Friedrich war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Karl.]

Freiherr: Karl Frhr Eberstein von Büring, geb. 13. Sept. 1844, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.

Geschwister.

1. Anna, geb. 19. März 1841.
2. Hermine, geb. 13. Febr. 1843.
3. Ernst, geb. 7. April 1847, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.
4. Emma, geb. 15. Juli 1848.
5. Max, geb. 2. Febr. 1851, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen.

Aeltern.

† Karl Albert Hermann Frhr Eberstein von Büring (geb. 2. Febr. 1805, † 9. Sept. 1852), k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit Johanne Wilhelmine (geb. 21. Sept. 1816,

† 2. Sept. 1852), des 1847 † k. preuß. Hauptmanns Ernst Karl Rudolf Ludwig Frhrn von Eberstein Tochter.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters 1r Ehe:

1. † Antonie Charlotte (geb. 23. Januar 1807, † 3. Nov. 1859), verm. 31. Januar 1847 mit Francis Richard Champion Frhrn von Eberstein, Herrn auf Klein-Logisch ꝛc. ꝛc. (s. unten).

b) aus 2r Ehe:

2. Hermann Anton Karl, geb. 8. Juli 1821, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im Grenadier-Reg. Kaiser Alexander. [Berlin.]
3. Malwine Clotilde, geb. 29. April 1823, verm. 1845 mit Karl von Fischer-Treuenfeld, k. preuß. Appellations-Gerichts-Rath. [Naumburg a. d. S.]

Großältern.

† Karl Heinrich August Frhr Eberstein von Büring (geb. 27. Febr. 1779 zu Dresden, † 5. Mai 1858 zu Naumburg a. d. S.), k. preuß. Oberst a. D., verm. I) mit Amalie geb. Gläser († 12. Mai 1817); II) mit Henriette Christiane geb. von Seebach a. d. H. Klein-Fahner (geb. 1786, † 18. April 1859 zu Naumburg a. d. S.).

Großvaters-Geschwister.

1. † Wilhelm Karl Lorenz (geb. 7. Febr. 1778, † 28. April 1823 zu Horla, k. preuß. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Henriette Friederike, geb. 10. Mai 1790, des k. sächs. Oberst-Lieut. Friedrich Wilhelm August von Wolffersdorff a. d. H. Endschütz und der Therese Freiin von Lobkowitz Tochter, Erzieherin der k. sächs. Prinzessinnen zu Dresden.

2. † Ernst Albrecht (geb. 18. Aug. 1780 zu Dresden, † 27. Januar 1833 zu St. Servan, k. großbritann. Hauptmann, Oberst-Lieut. des Nova-Scotia-Landwehr-Reg. zu Halifax, Gouverneur von der Insel Cap Breton [Nord-America] und Vice-Consul für das Depart. d'Ille et Vilaine zu St. Servan in Frankreich, verm. I) mit Johanne Elisabeth geb. Funk [geb. 19. Nov. 1780, † 3. März 1810 auf der Insel Martinique (Westindien)]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Miss Harriet Perchard geb. Champion, geb. 22. Oct. 1794 zu Guernsey, verm. 22. Febr. 1814. [Dresden.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Wilhelm Alexander Ernst, geb. 29. Aug. 1804, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und Herr auf Buhla im Eichsfelde, verm. I) 24. Juni 1827 mit Bertha (geb. 3. Juni 1800, † 24. Dec. 1829), des 20. Oct. 1821 † k. preuß. Majors Aug. Georg Wilhelm Frhrn v. Werthern auf Brücken Tochter; II) 29. Aug. 1830 mit

Ottilie geb. Freiin von Werthern, geb. 9. Aug. 1802, Schwester der Vorigen. [Buhla bei Wülfingerode.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Bertha Pauline, geb. 10. Juli 1828, verm. 1. Febr. 1849 mit dem k. preuß. Ober-Gerichtsassessor Döring. [Mühlberg a. d. Elbe.]

— b) 2r **Ehe:** (2) Gustav Otto, geb. 8. Juni 1834, verm. 1859 mit

Clara Pauline, geb. 7. Januar 1842, des fürstlich reuß. Ober-Forstmeisters von Voß zu Gera Tochter. [Buhla.]

Tochter: . . . . . , geb. 22. März 1860 auf Buhla.

(3) Georg Thilo, geb. 17. Nov. 1841.

2) Antoinette Charlotte Albertine, geb. 3. Dec. 1808 auf der Insel Antigua (Westindien), verm. mit Julien-Sebastien de Rigot zu St. Servan in Frankreich.

— b) 2r **Ehe:** 3) Francis Richard Champion, geb. 29. Januar 1816 zu Sydney auf der Insel Cap Breton, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und Herr auf Klein-Logisch, verm. 31. Januar 1847 mit Antonie Charlotte geb. Freiin von Eberstein (geb. 23. Januar 1807, † 3. Nov. 1859, s. oben). [Klein-Logisch bei Groß-Glogau.]

Sohn: Henry Sittig, geb. 13. Aug. 1849.

4) Pierre-Frédéric, geb. 18. Oct. 1818 zu St. Servan, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen, verm. 27. Sept. 1847 zu New-York mit

Miss Mary Anne geb. Moore. [Baltimore in Nord-America.]

Kinder: (1) Harriet Perchard, geb. 20. Aug. 1848.

(2) William Henry, geb. 7. Dec. 1849.

(3) Rosa, geb. . . . . .

(4) Ernest Albert, geb. . . . . .

5) Harriet Amelia Carolina, geb. 23. Mai 1820 zu St. Servan, verm. mit J. de Saintillan; Witwe seit 2. Mai 1857.

6) William Henry, geb. 15. Dec. 1821 zu St. Servan,

bayer. Oberst-Lieut. und Commandeur des 8. Chev.-lég.-Reg., verm. 28. Juni 1856 mit

Caroline geb. von Hartmann. [Nürnberg.]

Sohn: Johann Valentin Maria, geb. 9. Aug. 1859.

2. Ernst II. Camill August Wilhelm, geb. 1. April 1807, k. bayer. pens. Rittmeister, zu Ansbach, verm. mit

Juliane geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 16. Mai 1825.

b) aus zweiter Ehe:

3. Amalie Friederike Wilhelmine, geb. 2. Januar 1810, verm. mit dem k. bayer. Postmeister zu Memmingen Frhrn von Montigni.

4. Maximilian III. Christian Wilhelm Friedrich, geb. 28. Febr. 1811, k. bayer. Hauptmann und Platzmajor in Germersheim, verm. mit

Marie geb. Freiin von Schrottenberg.

Sohn: Wilhelm VIII. Camill Ernst Max, geb. 25. März 1837, k. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis.

5. Ludwig V., geb. 1. März 1814, Gutsbesitzer auf Wunderburg und k. bayer. pens. Hauptmann.

6. Karl VIII. Ernst Friedrich Camill, geb. 4. Febr. 1818, k. bayer. Hauptmann im 5. Inf.-Reg. Großh. von Hessen. [Bamberg.]

7. Marie Wilhelmine Luise Caroline, geb. 3. Oct. 1819.

8. Frida Wilhelmine Luise Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit Gottfried Gustav Frhrn von und zu Egloffstein, k. bayer. Revier-Förster zu Mühlhausen; Witwe seit 18. März 1853 (s. oben II. 1).

9. Friedrich VII. Ernst Sigmund Camill, geb. 18. Mai 1824, k. preuß. Lieut. a. D., Regierungs-Ingenieur zu Washington in America, verm. mit

Irmgard, des 12. Dec. 1840 † Ernst Philipp von Kiesewetter auf Reichenbach, k. preuß. Rittmeisters und Stiftsverwesers, und der Ernestine Adelheid Mathilde geb. RGräfin von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter.

Kinder: 1) Frida Adelheid, geb. 23. Aug. 1851.

2) Friedrich III. Wilhelm Phil. Ernst, geb. 26. Juni 1855.

Stiefmutter.

Caroline geb. Marquise von Montperny, verm. mit dem Frhrn Wilhelm VI. Georg Friedrich Christian Heinrich (geb. 19. Aug. 1775), Obmann seines Geschlechts auf Egloffstein, k. bayer. Kämm. und Forstmeister (war verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in erster Ehe mit Amalie geb. Marquise von Montperny); Witwe seit 6. Oct. 1859.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters 2r Ehe mit Caroline geb. Freiin von Reitzenstein:

1. Hedwig Caroline Sophie Friederike, geb. 19. Juli 1792, verm. mit dem k. bayer. General-Major und Stadt-Commandanten von Roppelt zu Würzburg.
2. August III. Karl Leopold, geb. 26. Juni 1800, k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath zu Bamberg, verm. mit Jeannette geb. von Oertel (geschieden).

   Kinder: 1) Caroline Friederike Julie Hedwig, geb. 3. November 1835.
   2) Johanne Marie Henriette Amalie, geb. 24. Juni 1837.
   3) Marie Johanne, geb. 25. Juni 1839.
   4) Gertraud Margarethe Johanne, geb. 21. Sept. 1841.
   5) Ludwig VI., geb. 1. Juni 1844.
   6) Christian IV. Friedrich Karl, geb. 11. Juli 1848.

Ehrenberg (Gajer von).

[Kath. — In Oesterreich. — W.: in Blau steht auf grauem schroffen Felsen ein natürlich gestalteter, rechts gewendeter goldener Geier, dessen Kopf oben rechts von einem achtstrahligen goldenen Stern begleitet wird. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit blau-goldenen Decken gehen drei Straußenfedern, eine blaue zwischen zwei silbernen, hervor.]

Der Freiherrenstand wurde vom Kaiser Franz I. von Oesterreich laut Diplom d. d. 1. Mai 1818 dem Johann Aloys Gajer von Ehrenberg verliehen.

Der erste Adelserwerber war Anton Franz Gajer, prager Bürger, welcher von der Kaiserin Maria Theresia, in Rücksicht der Verdienste, die er sich als Arzt um die leidende Menschheit überhaupt und insbesondere auch um die im siebenjährigen Kriege verwundeten Soldaten erworben hatte, im Jahre 1764 in den österr. Adelstand erhoben wurde. Der Sohn desselben war der vorgenannte Johann Aloys Gajer von Ehrenberg. Dieser ward in demselben Jahre (1764) zum Rathe auf der Doctorbank bei der böhmischen Appellations-Gerichts-Kammer zu Prag ernannt und stand nachher ununterbrochen 53 Jahre hindurch in österr. Staatsdiensten als böhmischer Appellations-Gerichts-Rath, Referendar in

Angelegenheiten der deutschen, von der Krone Böhmen abhängigen Lehen, als Hofrath der Obersten Justizstelle und Beisitzer der Hof-Commission in Justiz-Gesetz-Angelegenheiten. Zur Belohnung seiner Verdienste erhielt er 1808 das Ritterkreuz des königl. ungar. St. Stephans-Ordens, und am 1. Mai 1818 erfolgte, wie schon bemerkt, seine Erhebung in den österr. Freiherrenstand.

Freiherr: Wilhelm Frhr Gajer von Ehrenberg, Oeconomie-Beamter auf der dem Fürsten Colloredo-Mannsfeld gehörigen Domaine Dobřisch in Böhmen.

Geschwister.

1. Johann, k. k. Bezirksamts-Beamter zu Bochin in Böhmen.
2. Eleonore, Opernsängerin am Stadttheater zu Leipzig.

Aeltern.

† Johann Frhr Gajer von Ehrenberg (†), verm. mit . . . . . (†).

Vaters-Geschwister.

1. Magdalena, verm. mit Karl Ritter von Harraschowsky, k. k. Landrechts-Präsidenten und Landeshauptmann in Schlesien; Witwe.
2. † Karl (†, verm. mit . . . . . .).
   Dessen Söhne: 1) Adolf, Oeconom. [Prag.]
   2) Eduard, erster k. k. Kreis-Commissair zu Tabor in Böhmen.

Großältern.

† Johann Aloys Frhr Gajer von Ehrenberg (†), k. k. Hofrath der Obersten Justizstelle und Beisitzer der Hof-Commission in Justiz-Gesetz-Angelegenheiten, verm. mit . . . . . (†).

Eichendorff.

[Kath. — Aufgenommen in den Herrenstand des Markgrafthums Mähren 1657, Frhr. 10. März 1679. — Besitz: das Lehengut Lehen-Sedlesitz in Mähren. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 141.]

Freiherr: Hermann Joseph Johann Adolf Martin Frhr von Eichendorff, geb. 30. Aug. 1815 (des 26. Nov. 1857 † Frhrn Joseph, k. preuß. Geh.-Regierungsraths a. D., Sohn), k. preuß. Regierungs-Rath zu Aachen, verm. 24. Juni 1856 mit

Clara Henriette Bernhardine geb. Simons, geb. 3. August 1826.

Töchter: 1. Maria Clara Luise Bernardine, geb. 29. März 1858.

2. Hedwig Clara Maria Franzisca, geb. 24. Febr. 1860.

Geschwister.

1. Maria Theresia Alexandrine, geb. 9. Mai 1817, verm. 6. Juli 1837 mit Ludwig Besserer v. Dahlfingen, k. preuß. Major im 23. Inf.-Reg. u. Director der Divisions-Schule zu Neiße; Witwe seit 21. März 1858.

2. Rudolf Joseph Julius, geb. 19. April 1819, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 6. Oct. 1853 mit

Maria Amalia Ferdinande geb. Thymian, geb. 26. September 1832.

Kinder: 1) Hedwig Maria Theresia, geb. 19. Aug. 1857.
2) Margarethe Marie Josephine, geb. 12. Januar 1859.
3) Hartwich Erdmann Julius Rudolf, geb. 12. April 1860 auf Sedlesitz in Mähren.

Vaters-Schwester.

Luise Antonia Nepomucena Johanna, geb. 13. April 1804. [Wien.]

Eichthal.

[Kath. — Frhr. mit Verleihung des Wappens der ausgestorbenen Familie »von Thalmann« 22. Sept. 1814. — Die blühenden Linien wurden von drei Brüdern: Arnold, Ludwig und Simon, gegründet. — Wohnsitz: München und Paris. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 166.]

I. Linie.

Freiherr: August Frhr von Eichthal (des † Frhrn Arnold Sohn), geb. 11. Febr. 1796 zu Augsburg.

II. Linie.

Freiherr: Gustav Frhr von Eichthal, geb. 22. März 1804 (des 11. Septbr. 1840 † Frhrn Ludwig Sohn), verm. 11. April 1841 mit

Félicité-Cécile Rodrigues. [Paris.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 6. Januar 1843.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Eugen, geb. 3. Nov. 1844.
3. Georg, geb. 8. Nov. 1845.

Geschwister.

1. Adolf, geb. 19. Dec. 1805, vormaliger Deputirter, verm. 5. Juni 1834 mit
Louise-Elisabet de la Rue.
Kinder: 1) Luise Rosa, geb. 22. April 1835 zu Paris.
2) Ludwig, geb. 28. Juli 1837 zu Paris.
3) Adolf, geb. 6. Oct. 1841 zu Versailles.
2. Anna Elisabeth, geb. 21. April 1817, verm. mit Michel-Charles Chégaray, Rath am kaiserl. französ. Obersten Gerichtshof, ehemaligem Deputirten ꝛc. ꝛc.; Witwe.

III. Linie.

Freiherr: Karl Frhr von Eichthal, geb. 9. Februar 1813 (des 28. Aug. 1854 † Frhrn Simon, k. bayer. Hofbanquiers, k. griech. Staatsraths ꝛc., Sohn), Besitzer des Landgutes Hohenburg in Ober-Bayern und der Herrschaft Cerekiew in Galizien, k. bayer. Kämm., verm. 16. Januar 1843 mit
Isabella geb. RGräfin Khuen zu Belasi, geb. 16. März 1826 zu München.
Kinder: 1. Karl Robert, geb. 2. Sept. 1845.
2. Maria Isabella, geb. 9. Juli 1848.
3. Sophia Amalie, geb. 25. Januar 1851.
4. Caroline Ernestine, geb. 5. Aug. 1854.
5. Irene Caroline, geb. 31. Aug. 1858.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 18. Sept. 1815, Besitzerin von Schönwald und Sophienreuth in Ober-Franken, verm. 26. Juni 1837 mit Kaspar Grafen von Berchem auf Saldenburg, kön. bayer. Kämmerer und charact. Major.
2. Amalie, geb. 26. April 1817.
3. Ludwig, geb. 29. Sept. 1819, Besitzer des Landgutes Ebersberg ꝛc. in Ober-Bayern.
4. Julius, geb. 6. Januar 1822, verm. I) 27. Mai 1847 mit Marie Walburga Elisabeth geb. RGräfin von Armansperg (geb. 5. Nov. 1828, † 1. März 1850), Ehrendame des Theresien-Ordens; II) 6. Aug. 1856 zu Mergentheim mit
Caroline Josephine geb. RFreiin von Seckendorff-Aberdar, geb. 31. Oct. 1829 zu Mergentheim.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Friedrich Joseph Ludwig Simon, geb. 20. Januar 1849.

— b) 2r Ehe: 2) Elisabeth Julie Caroline, geb. 14. Dec. 1858 zu München.

5. Bernhard, geb. 3. Juni 1823, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. a. D., verm. im Mai 1855 mit

Clotilde geb. RGräfin Bossi-Federigotti von Ochsenfeld, geb. 23. Aug. 1836.

Tochter: Julie, geb. 26. April 1856.

Eiselsberg.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt 1635, Frhr. 1688. — Wohnsitz: Steinhaus bei Wels in Ober-Oesterreich. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 174.]

Freiherr: Guido Frhr von Eiselsberg, geb. 2. Januar 1824, Besitzer der Herrschaft Steinhaus, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 27. April 1857 mit

Maria geb. Freiin Pirquet von Cesenatico, geb. 19. November 1828.

Sohn: Peter, geb. 22. März 1858.

Bruder.

Otto, geb. 3. Sept. 1834, k. k. Lieut. im Tiroler-Jäger-Regiment Kaiser Franz Joseph.

Mutter.

Antonia geb. Edle von Dornfeld, geb. 17. Dec. 1800, verm. 13. Juni 1819 mit dem Frhrn Peregrin; Witwe seit März 1837.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton († 21. Januar 1823). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. RGräfin von Auersperg, geb. 10. Octbr. 1777, StkrD.

Eliatscheck von Siebenburg.

[Kath. — Oesterr. Adelstand mit dem Prädicat »Edler von Siebenburg« 11. Aug. 1834, Frhr. 19. April 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 169.]

Freiherr: Wenzel Frhr Eliatscheck, Edler von Siebenburg, geb. 29. April 1779 zu Hermannstadt, Ehrenbürger der

Provincial-Hauptstadt Innsbruck, Militair-Commandant für Tirol und Vorarlberg (in den Revolutions-Jahren 1848 bis 1850), k. k. Feldmarschall-Lieut. (seit 1. Octbr. 1850 in Ruhestand), verm. 15. März 1815 mit

Franzisca Romana geb. Willner, geb. 24. Febr. 1796.

Kinder: 1. Charlotte Cäcilia, geb. 16. Oct. 1816.

2. Eduard Joseph Philipp, geb. 5. April 1818, k. k. Major im 72. Inf.-Regiment Frhr Ramming von Riedkirchen, verm. mit

Mathilde geb. Institori Edlen von Mossocz, geb. 10. Februar 1833.

Kinder: 1) Hugo Paul Johann Nepomuk, geb. 16. Februar 1853.

2) Eduard Julius Franziscus, geb. 2. März 1854.

3) Rudolf Heinrich Otto, geb. 30. Januar 1855.

4) Elisabeth Antonie Clementine, geb. 19. Nov. 1856.

5) Franzisca Caroline Marianne, geb. 27. März 1858 zu Korneuburg bei Wien.

3. Emilie Anna, geb. 11. Nov. 1825.

4. Gabriele Cäcilia Sophie, geb. 28. Oct. 1830.

5. Hugo Joseph, geb. 2. Nov. 1831, k. k. Oberlieut. im Tiroler-Jäger-Reg. Kaiser Franz Joseph, verm. 16. April 1860 mit

Maria Anna Elisabeth geb. Schumacher, geb. 23. Nov. 1838.

6. Maximilian Joseph, geb. 30. Sept. 1839, k. k. Lieut. im Kaiser-Jäger-Regiment.

Ellrichshausen.

[Luth. — Dieses Geschlecht gehörte zu den weiland reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken und Schwaben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 104.]

I. Aeltere, Jartheimer, früher Neidenfelser Hauptlinie.

Freiherr: Gottfried Frhr von Ellrichshausen, geb. 19. Juli 1814 (des 1851 † Frhrn Karl Gottfried Wilhelm Sohn), Herr auf Jartheim und Antheil Matzenbach im Königreich Württemberg, k. württemb. Major im Ehren-Invaliden-Corps, verm. 1834 mit

Amalie geb. Freiin von Stetten, geb. 26. Mai 1817.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Maximiliana, geb. 8. Nov. 1808, Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Luise, geb. 7. April 1810, verm. 3. Mai 1833 mit dem Dr. med. Stettenbacher zu Pappenheim.

II. Jüngere, Assumstädter Hauptlinie.

[Ueber die Verzweigung dieser Linie s. Jahrg. 1857, S. 171. Nach dem Erlöschen der Maisenhäldener Speciallinie (9. März 1859) ist Maisenhälden an die ältere Assumstädter Speciallinie gefallen.]

1. Aeltere Assumstädter Speciallinie.

Freiherr: Wilhelm Georg Alfred Frhr v. Ellrichshausen, geb. 6. Januar 1819 (des 11. April 1832 † Freiherrn Ludwig, k. württemb. Kammerherrn und Directors der landwirthschaftlichen Academie zu Hohenheim, Sohn), k. württemb. Hauptmann im 7. Inf.-Regiment, verm. 9. Oct. 1855 mit

Sophie, geb. 14. Dec. 1836, des Karl Frhrn von Malchus, k. württemb. Oberst und Commandanten des 5. Inf.-Reg., Tochter.

Kinder: 1. Ernst Karl Ludwig, geb. 14. Sept. 1857.
2. Caroline Ernestine Malwine, geb. 11. Nov. 1858.

Geschwister.

1. Philippine Wilhelmine Bertha, geb. 30. Dec. 1819, präbendirte Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Otto Ernst Christian, geb. 28. Febr. 1821, k. k. Rittmeister im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.
3. Ernst Ferdinand Christian, geb. 22. Januar 1822.
4. Malwine Charlotte Philippine Henriette, geb. 26. Juni 1826, verm. 1848 mit Werner Baron von Spörken, hannöver. Ritterguts-Besitzer.
5. Mathilde Caroline Henriette, geb. 29. Januar 1829.

2. Jüngere Assumstädter Speciallinie.

Freiherr: Karl Maximilian Eugen Franz Frhr von Ellrichshausen, geb. 5. Febr. 1829.

Geschwister.

1. Pauline Philippine Maximiliane, geb. 24. Septbr. 1825, verm. mit Hermann RFrhrn von Gemmingen-Hornberg zu Babstadt.
2. Joseph Adolf Reinhard Friedrich, geb. 6. Febr. 1832,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württemb. Oberlieut. in der Leibgarde zu Pferd.
3. Pauline Wilhelmine Marie Sophie, geb. 15. Dec. 1833.

Mutter.

Charlotte Mathilde geb. RGräfin von Beroldingen, geb. 8. Febr. 1807 (kath.), verm. 25. Nov. 1824 mit dem Frhrn Ernst Karl Julius (geb. 17. Sept. 1796), k. württemb. General-Major und ersten Adjutanten des Königs; Witwe seit 8. Mai 1855. [Stuttgart.]

Elsner.

[Kath. — In Oesterreich als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 173.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Elsner, geb. 1813 zu Schloß Strobelhof in Krain (des 1. Januar 1840 † Frhrn Franz Friedrich, vormal. Besitzers des Gutes Strobelhof in Krain, k. k. quiesc. Kreis-Secretairs zu Laibach, Sohn), k. k. pens. Hauptmann.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 1806, k. k. Stiftsdame in Krain.
2. Marie, geb. 1809.
3. Henriette, geb. 1816, verm. mit Karl Edlem v. Buchwald, Besitzer des Guts Zirkna in Krain.

Ende.

[In Preußen, Oesterreich, Sachsen, im Kurfürstenthum Hessen und Grhzgth. Hessen. — RFrhr. bestät. 1426, 31. Oct. 1530 (Diplom für Nicolaus von Ende ꝛc., kaiserl. Hofrath, vom Kaiser Karl V.) und 10. Mai 1705 (Diplom für Christian Vollrath von Ende vom Kaiser Joseph I.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 147.]

I. Linie, zu Alt-Jeßnitz.

[Evang. — Preußen und Sachsen. — Besitz: Majorat Alt-Jeßnitz (gestiftet 1694) im bitterfelder Kreise, Regierungsbezirks Merseburg, ferner die Lehengüter Trinum im Herzogthum Anhalt-Cöthen und Dittersbach im Königreich Sachsen. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1858, S. 149.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Otto Heinrich RFrhr von Ende, geb. 1. Juli 1833 (des 2. Mai 1856 † RFrhrn Otto Leopold, k. sächs. Kammerherrn und Mitgliedes des k. preuß. Herrenhauses, Sohn), Majoratsherr auf Alt-Jeßnitz, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im 3. Garde-Landwehr-Regiment.

Geschwister.

1. Leopold Fitz-Gerald Otto, geb. 22. Mai 1836, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im Grenadier-Regim. Kaiser Alexander.
2. Anna Charlotte Henriette, geb. 21. Oct. 1837.
3. Karl Friedrich Hermann, geb. 27. März 1840, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im 1. combin. Grenadier-Regiment.
4. Anna Sophia Beate, geb. 22. Mai 1841.
5. Cäcilie Geraldine Mathilde, geb. 22. Nov. 1843.

2. Jüngere Linie.

RFreiherr: Leopold Heinrich Friedrich RFrhr von Ende, geb. 14. Juli 1782 (des 1813 † RFrhrn Friedrich Karl, k. sächs. Stiftskammerraths, Sohn), k. sächs. Kammer- und Jagdjunker.

Schwester.

Espérance Auguste Victorie, geb. 20. Dec. 1786, Witwe des k. sächs. Majors von der Mosel.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Wilhelm († 1813, k. sächs. General-Major, verm. mit einer geb. RGräfin von Bylandt [†]).

Deren Kinder: 1. Friedrich August, geb. 24. Decbr. 1799, Herr auf Dittersbach, k. sächs. Kammer- und Jagd-Junker, verm. 23. April 1839 mit

Bertha, des Hauptmanns von Sandersleben Tochter.

Sohn: Georg, geb. 8. Sept. 1847.

2. Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 26. Juni 1801, verm. 8. Sept. 1828 mit dem k. sächs. Kammerherrn und Vicariats-Rath von Brochowsky.

II. Linie, zu Düdelsheim.

[Evang. — Großherzogthum Hessen.]

RFreiherr: Friedrich Wilhelm August RFrhr von Ende, geb. 18. August 1796 (des 1847 † RFrhrn Karl August,

kurfürstl. hess. Hauptmanns, und der 1822 zu Brandenburg † Julie geb. von Wangenheim Sohn), Mitbesitzer der von Hoff'schen Fideicommiß-Güter in Ober-Hessen, Herr auf Düdelsheim bei Büdingen im Grhzgth. Hessen, Prem.-Lieut. à la suite der kurfürstl. hess. Cavalerie, verm. 26. Aug. 1826 mit Marie Franziska geb. RGräfin zu Alt-Leiningen-Westerburg (geb. 12. Mai 1809, † 14. Juli 1837).

Kinder: 1. Friedrich Ludwig, geb. 28. Aug. 1827, k. k. Hauptmann im 5. Inf.-Reg. Fürst Eduard Liechtenstein.
2. Pauline Marie Eleonore, geb. 18. März 1830, verm. 1856 mit dem Dr. med. Karl Hirsch.
3. Auguste Caroline Henriette, geb. 7. Oct. 1832.
4. Heinrich Otto, geb. 6. Dec. 1834, k. k. Lieut. im 32. Inf.-Reg EH. Franz Ferdinand d'Este.

Enis von Atter und Iveaghe.

[Kath. — Böhm. Ritter mit dem Incolate 27. Oct. 1680, böhm. Frhr. und RFrhr. 6. Febr. 1784. — Besitz in Böhmen, a) im Kr. Prachin: das Gut Lažan-Milčic (0,09 QM. mit 472 Einw. in 2 Ortsch.) u. b) im Kr. Kaurzim: das Gut Unter-Počernitz (0,12 QM. mit 397 Einw.). — W.: in Silber ein nach rechts springender, doppeltgeschwänzter rother Löwe, über welchem eine offene, mit der innern Fläche vorwärts gekehrte, ausgestreckte rechte Hand von natürlicher Farbe schwebt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Der erste trägt drei Straußenfedern, eine rothe zwischen zwei silbernen; der zweite einen nach rechts schreitenden natürlichen wilden Eber, welcher auf dem Rücken mit einer fünfspitzigen goldenen Zinkenkrone bedeckt ist; und der dritte Helm trägt einen die Sachsen einwärts kehrenden geschlossenen Adlersflug, dessen vorderer Flügel roth und hinterer etwas vorstehender silbern ist. Schildhalter: zwei natürliche zehnendige Hirsche, von denen der zur Rechten nach rechts und vorwärts, und der zur Linken einwärts sieht. Devise: »Sola salus servire Deo«.]

Erbländisch-böhmischer und römisch-deutscher Reichsfreiherrenstand, Wien 6. Febr. 1784, für den Besitzer von Bukowa in Böhmen Joseph Enis von Atter und Iveaghe und seinen Bruder Franz, Herrn auf Lažan-Milčic in Böhmen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Diese in Böhmen ansässige Familie entstammt dem alten Geschlechte der Mag- (Mac-) Enis von Atter Grafen von Iveaghe in Irland, welches eines der ältesten in der irländischen Geschichte ist; denn schon im Jahre 404 der christlichen Zeitrechnung werden Krieger dieses Namens als Begleiter des Königs Fergus von Irland während dessen Kriegszuges nach Schottland genannt (s. Irländische Geschichte von Keating-O Flaherty-O Halloran). Aus diesem Geschlecht wendete sich in der Folge ein Zweig nach Schottland, wo ein Abkömmling desselben, Robert Enis, sich mit einer Lady Grace, Tochter des Jacob Stuart baron de Down (dessen Großvater, Robert Herzog von Albanien, ein Sohn Robert's II., Königs von Schottland [1390], war) vermählte. Der Sohn Robert's, Jacob Enis, ist der Urgroßvater des in England so berühmt gewordenen Wilhelm Pitt Grafen von Chatham, Vaters des Kanzlers Pitt, gewesen.

Zur Zeit der Religionsunruhen unter König Heinrich VIII. wanderte Johann Adalbert Enis von Atter und Iveaghe, ein Sohn des Roger Enis und der Rosa Mac-Arton von Kinalerth, nach Deutschland aus, und von hier kam sein Sohn Nicolaus Leopold Mag- (Mac-) Enis, aus der Ehe mit N. N. aus dem Edlen Geschlechte derer von Rantzenhofen, nach Böhmen. Dieser Nicolaus that sich als Rittmeister des Prinz Robert'schen Regiments zu Ende des dreißigjährigen Krieges ganz besonders hervor, indem er das schwedische Blaue Rombstorf'sche Regiment bei Wollin in Pommern gänzlich schlug und aufrieb, wodurch er wesentlich zur Eroberung der Stadt Wollin beitrug. Bei dieser Gelegenheit schwer verwundet, starb er an den Folgen davon in Böhmen mit Hinterlassung eines in seiner Ehe mit Katharina geb. Witanowsky von Wlczkowitz erzeugten Sohnes: Ernst Heinrich. Letzterer erhielt vom Kaiser Leopold I. s. d. Linz 27. Oct. 1680, unter Anerkennung seiner altadeligen Abstammung und der sehr ersprießlichen Kriegsdienste seines Vaters und seiner gleichfalls schon gestorbenen Brüder: Franz und Niclas, die böhmische Ritterwürde mit dem Incolat. Die beiden Letztgenannten hatten nämlich gleich ihrem bei Wollin tödtlich verwundeten Vater einen rühmlichen Soldatentod gefunden. Franz fiel in der Schlacht bei St. Gotthard in Ungarn (1664) gegen die Türken und Niclas blieb im Jahre 1672 in einem Gefechte gegen die Franzosen in Deutschland.

Ernst Heinrich war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden

RFrhrn Maria Wenzel (vergl. die geschichtl. Nachrichten im Jahrg. 1848, S. 99, welche hiernach zu vervollständigen und zu berichtigen wären.)

RFreiherr: Maria Wenzel RFrhr (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 30. Oct. 1820 (des 6. Dec. 1852 † RFrhrn Joseph Franz, k. k. Kämm. und Majors in d. A., Sohn), Herr auf Unter-Poczernitz, k. k. Major im Adjutanten-Corps, verm. 6. Febr. 1850 mit

Pauline geb. RGräfin von Schlik zu Bassano und Weißkirchen, geb. 30. Sept. 1827.

Söhne: 1. Franz Joseph, geb. 16. Oct. 1852 zu Brünn.
2. Karl Johann, geb. 31. Dec. 1854 zu Prag.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 5. März 1822.
2. Maria Leopoldine, geb. 19. September 1825, verm. 1845 mit Franz Frhrn Fleißner von Wostrowitz, k. k. Oberst in d. A.

Vaters-Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 6. Juni 1789, verm. 9. Januar 1813 mit Franz Ritter Bieschin von Bieschin, k. k. Hauptmann, Witwe seit 1850.
2. Karl Alexander, geb. 28. Dec. 1790, Herr auf Lazan-Milčic, k. k. Kämm., verm. 7. Juni 1856 zu Prag mit Henriette geb. Freiin von Schönau, geb. 9. Mai 1833 zu Budweis.
   Söhne: 1) Heinrich Julius, geb. 9. Febr. 1858.
   2) Wilhelm Karl Alexander, geb. 4. März 1860.
3. Eleonore, geb. 12. Febr. 1795, StkrD., verm. 4. Oct. 1815 mit Franz Grafen Bubna von Littitz auf Daubleb und Jeleny, k. k. Kämmerer.
4. Johann Nepomuk, geb. 26. Mai 1797.
5. Emanuela, geb. 13. Dec. 1800, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag.

Eschenburg.

[Kath. — Oesterreich. — Ritter mit dem Prädicat »von Eschenburg« 21. Januar 1817, Frhr. und Aufnahme unter die Landmannschaft der gefürsteten Grafschaft Tirol und Vorarlberg 14. Dec. 1836. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 149.]

Freiherr: Heinrich Clemens Karl Frhr Purtscher von Eschenburg, geb. 6. April 1818 (des 12. Mai 1841 † Frhrn Franz Xaver, k. k. Geh.-Raths und Präsidenten des vormal. lombardisch-venetianischen Senats der Obersten Justizstelle, Sohn), tirolischer Landstand und k. k. Landesgerichts-Rath zu Wien, verm. 8. Juni 1852 mit

Therese Anna Ludovica Leopoldine, geb. 31. Dec. 1827, des † triester Patriciers Joh. Dumreicher Edlen v. Oesterreicher und der † Amalie geb. Freiin Fechtig zu Fechtenberg Tochter.

Kinder: 1. Helene Antonia Therese Marianne, geb. 16. Januar 1854 zu Wien.

2. Marianna Elisabetha Amalie Franzisca, geb. 18. April 1856 ebendaselbst.

3. Karl Franz Johann Aloys, geb. 21. September 1857 ebendaselbst.

4. Amalie Anna Maria Leopoldine, geb. 26. Novbr. 1859 ebendaselbst.

Schwester.

Antonia, geb. 19. Dec. 1820, verm. 17. April 1847 mit Fortunato Bevilacqua, Großhändler zu Verona.

Esebeck.

[Evang. u. kath. — In Oesterreich, Preußen, Bayern und in der Pfalz. — Frhr. 1740, bestät. in Bayern 8. Januar 1834 und 5. Febr. 1838. — Besitz s. im Jahrg. 1859, S. 177, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 178, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 168.]

I. Zweibrücken'sche Linie.

Freiherr: Friedrich Frhr von Esebeck, geb. 29. Mai 1820, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. 17. Oct. 1847 mit

Therese, geb. 12. Oct. 1830, des † k. bayer. Generals und Divisions-Commandanten Jacob von Fritsch Tochter.

Kinder: 1. August Friedrich, geb. 28. Januar 1850.

2. Oscar Jacob, geb. 13. Juli 1851.

3. Mary Anna, geb. 13. Juli 1858 zu Landshut.

Schwester.

Marie, geb. 15. Sept. 1818, verm. 1849 mit dem kön. bayer. Staatsanwalt zu Zweibrücken Max Loë.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Maria Anna geb. Miss Atwell-Smith, geb. 13. Febr. 1800, verm. im Febr. 1818 mit dem Frhrn Friedrich Ludwig Hans (geb. 31. Juli 1769), k. französ. Oberst; Witwe seit 23. März 1852.

II. Preußische Linie.

Freiherr: Karl August Ludwig Hans Frhr von Esebeck, geb. 11. April 1786 zu Zweibrücken (des 1810 † Frhrn Karl Christian Burkard, k. preuß. Generals ꝛc., Sohn), Herr auf Reichenwalde bei Storckow, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. General-Lieut. a. D., verm. I) 21. Sept. 1809 mit Friederike geb. von Sauken a. d. H. Tarputschen (geb. 21. Sept. 1788, † 15. April 1830); II) 1. Mai 1832 mit

Therese, geb. 12. Nov. 1810, des 1840 † k. preuß. Gen.-Lieut. und Chefs des Allgem. Kriegs-Departements Ferdinand von Stülpnagel Tochter. [Potsdam.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Rudolf, geb. 6. Febr. 1812, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kön. preuß. Major und Führer des Füsilier-Bataillons des 2. combin. Garde-Inf.-Regiments.

2. Natalie, geb. 21. Juli 1815, verm. 17. Oct. 1833 mit Hermann Frhrn Hofer von Lobenstein, Erbherrn auf Wildenstein, Neustädtlein ꝛc., k. preuß. General-Major und Commandeur der 6. Inf-Brigade. [Stettin.]

3. Hermann, geb. 24. Decbr. 1816; besitzt in Ostpreußen, Reg-Bez. Königsberg, Kr. Preuß.-Eylau: das Rittergut Wangnik mit Kattlack und Buchholz (3163 Morgen); Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 8. Dec. 1843 mit

Laura geb. von Studnitz, geb. 14. Juli 1821.

Söhne: 1) Karl Ernst Hermann, geb. 28. Aug. 1844.
2) Ernst Karl Hermann, geb. 31. Januar 1846.
3) Hermann Ernst Karl Wilhelm, geb. 8. Dec. 1850.

4. Hugo, geb. 18. Septbr. 1818, Herr der Peisten'schen Güter, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 6. Februar 1845 mit

Anna geb. von Schön, geb. 11. Febr. 1817, des 1856 † Staats-Ministers, Burggrafen von Marienburg, Ritters des hohen Ordens vom Schwarzen Adler Theodor von Schön auf Arnau Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter: 1) Helene Theodore Friederike Amalie, geb. 29. Nov. 1845.

2) Lydia Caroline Malwine Auguste, geb. 27. März 1853.

5. Karl, geb. 29. Octbr. 1821, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Garde-Reg. zu Fuß, verm. 8. Febr. 1851 mit

Clara geb. von Rothkirch-Panthen a. d. H. Schön-Ellguth, geb. 22. März 1828.

Kinder: 1) Walter Asmus Karl Friedrich Eberhard, geb. 17. Juli 1853.

2) Friederike Emilie Alexandrine Luise Clara, geb. 14. August 1854.

3) Margarethe Elise Caroline Jenny, geb. 13. Aug. 1856.

4) Elisabeth Clara Caroline Antonie, geb. 20. Oct. 1857.

6. Elise Caroline Hermine, geb. 10. Mai 1823.

— b) 2r Ehe: 7. Ferdinand Friedrich Wilhelm Karl, geb. 21. Mai 1833, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Regim. zu Fuß und Adjutant beim Garde-Landwehr-Bataillon zu Berlin.

8. Friedrich Karl Johann, geb. 24. April 1835, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß und Adjutant beim Garde-Landwehr-Bataillon zu Königsberg.

9. Constanz Karl Wilhelm, geb. 10. Sept. 1836, k. preuß. Lieut. im 3. Cuir-Reg. [Königsberg.]

10. Magdalene Friederike Therese Caroline, geb. 24. Januar 1842.

11. Johanna Clara Therese Friederike, geb. 2. Sept. 1847.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich (geb. 1742, † 1809, französ. Capitain im Reg. Royal Deux-Ponts, verm. mit Luise [†], des Frhrn Firnhaber von Eberstein Tochter und verwitw. Wild- und Rheingräfin zu Grumbach).

Deren Söhne: 1) † Heinrich Christian (geb. 1. April 1786, † 8. Sept. 1839, grhzgl. hess. Major, Flügel-Adjutant und Kammerherr). Dessen Witwe:

Margaretha geb. Lautern.

Dessen Sohn: Christian Philipp, geb. 3. Febr. 1817 (kath.), k. k. Hauptmann in d. A., verm. 3. Februar 1852 mit

Therese, geb. 7. Mai 1831, des † grhzgl. hess. Präsidenten Moritz Schmidt Tochter.

bayer. Oberst-Lieut. und Commandeur des 8. Chev.-lég.-Reg., verm. 28. Juni 1856 mit
Caroline geb. von Hartmann. [Nürnberg.]
Sohn: Johann Valentin Maria, geb. 9. Aug. 1859.
2. Ernst II. Camill August Wilhelm, geb. 1. April 1807, k. bayer. pens. Rittmeister, zu Ansbach, verm. mit
Juliane geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 16. Mai 1825.

b) aus zweiter Ehe:

3. Amalie Friederike Wilhelmine, geb. 2. Januar 1810, verm. mit dem k. bayer. Postmeister zu Memmingen Frhrn von Montigni.
4. Maximilian III. Christian Wilhelm Friedrich, geb. 28. Febr. 1811, k. bayer. Hauptmann und Platzmajor in Germersheim, verm. mit
Marie geb. Freiin von Schrottenberg.
Sohn: Wilhelm VIII. Camill Ernst Max, geb. 25. März 1837, k. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis.
5. Ludwig V., geb. 1. März 1814, Gutsbesitzer auf Wunderburg und k. bayer. pens. Hauptmann.
6. Karl VIII. Ernst Friedrich Camill, geb. 4. Febr. 1818, k. bayer. Hauptmann im 5. Inf.-Reg. Großh. von Hessen. [Bamberg.]
7. Marie Wilhelmine Luise Caroline, geb. 3. Oct 1819.
8. Frida Wilhelmine Luise Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit Gottfried Gustav Frhrn von und zu Egloffstein, k. bayer. Revier-Förster zu Mühlhausen; Witwe seit 18. März 1853 (s. oben II. 1).
9. Friedrich VII. Ernst Sigmund Camill, geb. 18. Mai 1824, k. preuß. Lieut. a. D., Regierungs-Ingenieur zu Washington in America, verm. mit
Irmgard, des 12. Dec. 1840 † Ernst Philipp von Kiesewetter auf Reichenbach, k. preuß. Rittmeisters und Stiftsverwesers, und der Ernestine Adelheid Mathilde geb. RGräfin von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter.
Kinder: 1) Frida Adelheid, geb. 23. Aug. 1851.
2) Friedrich III. Wilhelm Phil. Ernst, geb. 26. Juni 1855.

Stiefmutter.

Caroline geb. Marquise von Montperny, verm. mit dem Frhrn Wilhelm VI. Georg Friedrich Christian Heinrich (geb. 19. Aug. 1775), Obmann seines Geschlechts auf Egloffstein, k. bayer. Kämm. und Forstmeister (war verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in erster Ehe mit Amalie geb. Marquise von Montperny); Witwe seit 6. Oct. 1859.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters 2r Ehe mit Caroline geb. Freiin von Reitzenstein:

1. Hedwig Caroline Sophie Friederike, geb. 19. Juli 1792, verm. mit dem k. bayer. General-Major und Stadt-Commandanten von Roppelt zu Würzburg.
2. August III. Karl Leopold, geb. 26. Juni 1800, k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath zu Bamberg, verm. mit Jeannette geb. von Oertel (geschieden).

Kinder: 1) Caroline Friederike Julie Hedwig, geb. 3. November 1835.
2) Johanne Marie Henriette Amalie, geb. 24. Juni 1837.
3) Marie Johanne, geb. 25. Juni 1839.
4) Gertraud Margarethe Johanne, geb. 21. Sept. 1841.
5) Ludwig VI., geb. 1. Juni 1844.
6) Christian IV. Friedrich Karl, geb. 11. Juli 1848.

Ehrenberg (Gajer von).

[Kath. — In Oesterreich. — W.: in Blau steht auf grauem schroffen Felsen ein natürlich gestalteter, rechts gewendeter goldener Geier, dessen Kopf oben rechts von einem achtstrahligen goldenen Stern begleitet wird. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit blau-goldenen Decken gehen drei Straußenfedern, eine blaue zwischen zwei silbernen, hervor.]

Der Freiherrenstand wurde vom Kaiser Franz I. von Oesterreich laut Diplom d. d. 1. Mai 1818 dem Johann Aloys Gajer von Ehrenberg verliehen.

Der erste Adelserwerber war Anton Franz Gajer, prager Bürger, welcher von der Kaiserin Maria Theresia, in Rücksicht der Verdienste, die er sich als Arzt um die leidende Menschheit überhaupt und insbesondere auch um die im siebenjährigen Kriege verwundeten Soldaten erworben hatte, im Jahre 1764 in den österr. Adelstand erhoben wurde. Der Sohn desselben war der vorgenannte Johann Aloys Gajer von Ehrenberg. Dieser ward in demselben Jahre (1764) zum Rathe auf der Doctorbank bei der böhmischen Appellations-Gerichts-Kammer zu Prag ernannt und stand nachher ununterbrochen 53 Jahre hindurch in österr. Staatsdiensten als böhmischer Appellations-Gerichts-Rath, Referendar in

Angelegenheiten der deutschen, von der Krone Böhmen abhängigen Lehen, als Hofrath der Obersten Justizstelle und Beisitzer der Hof-Commission in Justiz-Gesetz-Angelegenheiten. Zur Belohnung seiner Verdienste erhielt er 1808 das Ritterkreuz des königl. ungar. St. Stephans-Ordens, und am 1. Mai 1818 erfolgte, wie schon bemerkt, seine Erhebung in den österr. Freiherrenstand.

Freiherr: Wilhelm Frhr Gajer von Ehrenberg, Oeconomie-Beamter auf der dem Fürsten Colloredo-Mannsfeld gehörigen Domaine Dobřisch in Böhmen.

Geschwister.

1. Johann, k. k. Bezirksamts-Beamter zu Bochin in Böhmen.
2. Eleonore, Opernsängerin am Stadttheater zu Leipzig.

Aeltern.

† Johann Frhr Gajer von Ehrenberg (†), verm. mit . . . . . (†).

Vaters-Geschwister.

1. Magdalena, verm. mit Karl Ritter von Harraschowsky, k. k. Landrechts-Präsidenten und Landeshauptmann in Schlesien; Witwe.
2. † Karl (†, verm. mit . . . . . .).

Dessen Söhne: 1) Adolf, Oeconom. [Prag.]
2) Eduard, erster k. k. Kreis-Commissair zu Tabor in Böhmen.

Großältern.

† Johann Aloys Frhr Gajer von Ehrenberg (†), k. k. Hofrath der Obersten Justizstelle und Beisitzer der Hof-Commission in Justiz-Gesetz-Angelegenheiten, verm. mit . . . . . (†).

Eichendorff.

[Kath. — Aufgenommen in den Herrenstand des Markgrafthums Mähren 1657, Frhr. 10. März 1679. — Besitz: das Lehengut Lehen-Sedlesitz in Mähren. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 141.]

Freiherr: Hermann Joseph Johann Adolf Martin Frhr von Eichendorff, geb. 30. Aug. 1815 (des 26. Nov. 1857 † Frhrn Joseph, k. preuß. Geh.-Regierungsraths a. D., Sohn), k. preuß. Regierungs-Rath zu Aachen, verm. 24. Juni 1856 mit

Clara Henriette Bernhardine geb. Simons, geb. 3. August 1826.

Töchter: 1. Maria Clara Luise Bernardine, geb. 29. März 1858.

2. Hedwig Clara Maria Franzisca, geb. 24. Febr. 1860.

Geschwister.

1. Maria Theresia Alexandrine, geb. 9. Mai 1817, verm. 6. Juli 1837 mit Ludwig Besserer v. Dahlfingen, k. preuß. Major im 23. Inf.-Reg. u. Director der Divisions-Schule zu Neiße; Witwe seit 21. März 1858.

2. Rudolf Joseph Julius, geb. 19. April 1819, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 6. Oct. 1853 mit

Maria Amalia Ferdinande geb. Thymian, geb. 26. September 1832.

Kinder: 1) Hedwig Maria Theresia, geb. 19. Aug. 1857.

2) Margarethe Marie Josephine, geb. 12. Januar 1859.

3) Hartwich Erdmann Julius Rudolf, geb. 12. April 1860 auf Sedlesitz in Mähren.

Vaters-Schwester.

Luise Antonia Nepomucena Johanna, geb. 13. April 1804. [Wien.]

Eichthal.

[Kath. — Frhr. mit Verleihung des Wappens der ausgestorbenen Familie »von Thalmann« 22. Sept. 1814. — Die blühenden Linien wurden von drei Brüdern: Arnold, Ludwig und Simon, gegründet. — Wohnsitz: München und Paris. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 166.]

I. Linie.

Freiherr: August Frhr von Eichthal (des † Frhrn Arnold Sohn), geb. 11. Febr. 1796 zu Augsburg.

II. Linie.

Freiherr: Gustav Frhr von Eichthal, geb. 22. März 1804 (des 11. Septbr. 1840 † Frhrn Ludwig Sohn), verm. 11. April 1841 mit

Félicité-Cécile Rodrigues. [Paris.]

Kinder: 1. Johanna, geb. 6. Januar 1843.

2. Eugen, geb. 3. Nov. 1844.
3. Georg, geb. 8. Nov. 1845.

Geschwister.

1. Adolf, geb. 19. Dec. 1805, vormaliger Deputirter, verm. 5. Juni 1834 mit
Louise Elisabet de la Rue.
Kinder: 1) Luise Rosa, geb. 22. April 1835 zu Paris.
2) Ludwig, geb. 28. Juli 1837 zu Paris.
3) Adolf, geb. 6. Oct. 1841 zu Versailles.
2. Anna Elisabeth, geb. 21. April 1817, verm. mit Michel-Charles Chégaray, Rath am kaiserl. französ. Obersten Gerichtshof, ehemaligem Deputirten ꝛc. ꝛc.; Witwe.

III. Linie.

Freiherr: Karl Frhr von Eichthal, geb. 9. Februar 1813 (des 28. Aug. 1854 † Frhrn Simon, k. bayer. Hofbanquiers, k. griech. Staatsraths ꝛc., Sohn), Besitzer des Landgutes Hohenburg in Ober-Bayern und der Herrschaft Cerekiew in Galizien, k. bayer. Kämm., verm. 16. Januar 1843 mit
Isabella geb. RGräfin Khuen zu Belasi, geb. 16. März 1826 zu München.
Kinder: 1. Karl Robert, geb. 2. Sept. 1845.
2. Maria Isabella, geb. 9. Juli 1848.
3. Sophia Amalie, geb. 25. Januar 1851.
4. Caroline Ernestine, geb. 5. Aug. 1854.
5. Irene Caroline, geb. 31. Aug. 1858.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 18. Sept. 1815, Besitzerin von Schönwald und Sophienreuth in Ober-Franken, verm. 26. Juni 1837 mit Kaspar Grafen von Berchem auf Saldenburg, kön. bayer. Kämmerer und charact. Major.
2. Amalie, geb. 26. April 1817.
3. Ludwig, geb. 29. Sept. 1819, Besitzer des Landgutes Ebersberg ꝛc. in Ober-Bayern.
4. Julius, geb. 6. Januar 1822, verm. I) 27. Mai 1847 mit Marie Walburga Elisabeth geb. RGräfin von Armansperg (geb. 5. Nov. 1828, † 1. März 1850), Ehrendame des Theresien-Ordens; II) 6. Aug. 1856 zu Mergentheim mit
Caroline Josephine geb. RFreiin von Seckendorff-Aberdar, geb. 31. Oct. 1829 zu Mergentheim.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Friedrich Joseph Ludwig Simon, geb. 20. Januar 1849.
— b) 2r Ehe: 2) Elisabeth Julie Caroline, geb. 14. Dec. 1858 zu München.

5. Bernhard, geb. 3. Juni 1823, k. bayer. Kammerjunker und Oberlieut. a. D., verm. im Mai 1855 mit
Clotilde geb. RGräfin Bossi-Federigotti von Ochsenfeld, geb. 23. Aug. 1836.
Tochter: Julie, geb. 26. April 1856.

Eiselsberg.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt 1635, Frhr. 1688. — Wohnsitz: Steinhaus bei Wels in Ober-Oesterreich. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 174.]

Freiherr: Guido Frhr von Eiselsberg, geb. 2. Januar 1824, Besitzer der Herrschaft Steinhaus, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 27. April 1857 mit
Maria geb. Freiin Pirquet von Cesenatico, geb. 19. November 1828.
Sohn: Peter, geb. 22. März 1858.

Bruder.

Otto, geb. 3. Sept. 1834, k. k. Lieut. im Tiroler-Jäger-Regiment Kaiser Franz Joseph.

Mutter.

Antonia geb. Edle von Dornfeld, geb. 17. Dec. 1800, verm. 13. Juni 1819 mit dem Frhrn Peregrin; Witwe seit März 1837.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton († 21. Januar 1823). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. RGräfin von Auersperg, geb. 10. Octbr. 1777, StkrD.

Eliatscheck von Siebenburg.

[Kath. — Oesterr. Adelstand mit dem Prädicat »Edler von Siebenburg« 11. Aug. 1834, Frhr. 19. April 1851. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 169.]

Freiherr: Wenzel Frhr Eliatscheck, Edler von Siebenburg, geb. 29. April 1779 zu Hermannstadt, Ehrenbürger der

Provincial-Hauptstadt Innsbruck, Militair-Commandant für Tirol und Vorarlberg (in den Revolutions-Jahren 1848 bis 1850), k. k. Feldmarschall-Lieut. (seit 1. Octbr. 1850 in Ruhestand), verm. 15. März 1815 mit

Franzisca Romana geb. Willner, geb. 24. Febr. 1796.

Kinder: 1. Charlotte Cäcilia, geb. 16. Oct. 1816.

2. Eduard Joseph Philipp, geb. 5. April 1818, k. k. Major im 72. Inf.-Regiment Frhr Ramming von Riedkirchen, verm. mit

Mathilde geb. Institori Edlen von Mossocz, geb. 10. Februar 1833.

Kinder: 1) Hugo Paul Johann Nepomuk, geb. 16. Februar 1853.

2) Eduard Julius Franziscus, geb. 2. März 1854.

3) Rudolf Heinrich Otto, geb. 30. Januar 1855.

4) Elisabeth Antonie Clementine, geb. 19. Nov. 1856.

5) Franzisca Caroline Marianne, geb. 27. März 1858 zu Korneuburg bei Wien.

3. Emilie Anna, geb. 11. Nov. 1825.

4. Gabriele Cäcilia Sophie, geb. 28. Oct. 1830.

5. Hugo Joseph, geb. 2. Nov. 1831, k. k. Oberlieut. im Tiroler-Jäger-Reg. Kaiser Franz Joseph, verm. 16. April 1860 mit

Maria Anna Elisabeth geb. Schumacher, geb. 23. Nov. 1838.

6. Maximilian Joseph, geb. 30. Sept. 1839, k. k. Lieut. im Kaiser-Jäger-Regiment.

Ellrichshausen.

[Luth. — Dieses Geschlecht gehörte zu den weiland reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken und Schwaben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 104.]

I. Aeltere, Jartheimer, früher Neidenfelser Hauptlinie.

Freiherr: Gottfried Frhr von Ellrichshausen, geb. 19. Juli 1814 (des 1851 † Frhrn Karl Gottfried Wilhelm Sohn), Herr auf Jartheim und Antheil Matzenbach im Königreich Württemberg, k. württemb. Major im Ehren-Invaliden-Corps, verm. 1834 mit

Amalie geb. Freiin von Stetten, geb. 26. Mai 1817.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Maximiliana, geb. 8. Nov. 1808, Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Luise, geb. 7. April 1810, verm. 3. Mai 1833 mit dem Dr. med. Stettenbacher zu Pappenheim.

II. Jüngere, Assumstädter Hauptlinie.

[Ueber die Verzweigung dieser Linie s. Jahrg. 1857, S. 171. Nach dem Erlöschen der Maisenhäldener Speciallinie (9. März 1859) ist Maisenhälden an die ältere Assumstädter Speciallinie gefallen.]

1. Aeltere Assumstädter Speciallinie.

Freiherr: Wilhelm Georg Alfred Frhr v. Ellrichshausen, geb. 6. Januar 1819 (des 11. April 1832 † Freiherrn Ludwig, k. württemb. Kammerherrn und Directors der landwirthschaftlichen Academie zu Hohenheim, Sohn), k. württemb. Hauptmann im 7. Inf.-Regiment, verm. 9. Oct. 1855 mit

Sophie, geb. 14. Dec. 1836, des Karl Frhrn von Malchus, k. württemb. Oberst und Commandanten des 5. Inf.-Reg., Tochter.

Kinder: 1. Ernst Karl Ludwig, geb. 14. Sept. 1857.
2. Caroline Ernestine Malwine, geb. 11. Nov. 1858.

Geschwister.

1. Philippine Wilhelmine Bertha, geb. 30. Dec. 1819, präbendirte Stifts-Dame zu Oberstenfeld.
2. Otto Ernst Christian, geb. 28. Febr. 1821, k. k. Rittmeister im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.
3. Ernst Ferdinand Christian, geb. 22. Januar 1822.
4. Malwine Charlotte Philippine Henriette, geb. 26. Juni 1826, verm. 1848 mit Werner Baron von Spörken, hannöver. Ritterguts-Besitzer.
5. Mathilde Caroline Henriette, geb. 29. Januar 1829.

2. Jüngere Assumstädter Speciallinie.

Freiherr: Karl Maximilian Eugen Franz Frhr von Ellrichshausen, geb. 5. Febr. 1829.

Geschwister.

1. Pauline Philippine Maximiliane, geb. 24. Septbr. 1825, verm. mit Hermann RFrhrn von Gemmingen-Hornberg zu Babstadt.
2. Joseph Adolf Reinhard Friedrich, geb. 6. Febr. 1832,

Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württemb. Oberlieut. in der Leibgarde zu Pferd.

3. Pauline Wilhelmine Marie Sophie, geb. 15. Dec. 1833.

Mutter.

Charlotte Mathilde geb. RGräfin von Beroldingen, geb. 8. Febr. 1807 (kath.), verm. 25. Nov. 1824 mit dem Frhrn Ernst Karl Julius (geb. 17. Sept. 1796), k. württemb. General-Major und ersten Adjutanten des Königs; Witwe seit 8. Mai 1855. [Stuttgart.]

Elsner.

[Kath. — In Oesterreich als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 173.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Elsner, geb. 1813 zu Schloß Strobelhof in Krain (des 1. Januar 1840 † Frhrn Franz Friedrich, vormal. Besitzers des Gutes Strobelhof in Krain, k. k. quiesc. Kreis-Secretairs zu Laibach, Sohn), k. k. pens. Hauptmann.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 1806, k. k. Stiftsdame in Krain.
2. Marie, geb. 1809.
3. Henriette, geb. 1816, verm. mit Karl Edlem v. Buchwald, Besitzer des Guts Zirkna in Krain.

Ende.

[In Preußen, Oesterreich, Sachsen, im Kurfürstenthum Hessen und Grhzgth. Hessen. — RFrhr. bestät. 1426, 31. Oct. 1530 (Diplom für Nicolaus von Ende ꝛc., kaiserl. Hofrath, vom Kaiser Karl V.) und 10. Mai 1705 (Diplom für Christian Vollrath von Ende vom Kaiser Joseph I.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 147.]

I. Linie, zu Alt-Jeßnitz.

[Evang. — Preußen und Sachsen. — Besitz: Majorat Alt-Jeßnitz (gestiftet 1694) im bitterfelder Kreise, Regierungsbezirks Merseburg, ferner die Lehengüter Trinum im Herzogthum Anhalt-Cöthen und Dittersbach im Königreich Sachsen. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1858, S. 149.]

1. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Otto Heinrich RFrhr von Ende, geb. 1. Juli 1833 (des 2. Mai 1856 † RFrhrn Otto Leopold, k. sächs. Kammerherrn und Mitgliedes des k. preuß. Herrenhauses, Sohn), Majoratsherr auf Alt-Jeßnitz, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im 3. Garde-Landwehr-Regiment.

Geschwister.

1. Leopold Fitz-Gerald Otto, geb. 22. Mai 1836, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im Grenadier-Regim. Kaiser Alexander.
2. Anna Charlotte Henriette, geb. 21. Oct. 1837.
3. Karl Friedrich Hermann, geb. 27. März 1840, Lehensherr auf Trinum, k. preuß. Lieut. im 1. combin. Grenadier-Regiment.
4. Anna Sophia Beate, geb. 22. Mai 1841.
5. Cäcilie Geraldine Mathilde, geb. 22. Nov. 1843.

2. Jüngere Linie.

RFreiherr: Leopold Heinrich Friedrich RFrhr von Ende, geb. 14. Juli 1782 (des 1813 † RFrhrn Friedrich Karl, k. sächs. Stiftskammerraths, Sohn), k. sächs. Kammer- und Jagdjunker.

Schwester.

Espérance Auguste Victorie, geb. 20. Dec. 1786, Witwe des k. sächs. Majors von der Mosel.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christian Wilhelm († 1813, k. sächs. General-Major, verm. mit einer geb. RGräfin von Bylandt [†]).

Deren Kinder: 1. Friedrich August, geb. 24. Decbr. 1799, Herr auf Dittersbach, k. sächs. Kammer- und Jagd-Junker, verm. 23. April 1839 mit

Bertha, des Hauptmanns von Sandersleben Tochter.

Sohn: Georg, geb. 8. Sept. 1847.

2. Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 26. Juni 1801, verm. 8. Sept. 1828 mit dem k. sächs. Kammerherrn und Vicariats-Rath von Brochowsky.

II. Linie, zu Düdelsheim.

[Evang. — Großherzogthum Hessen.]

RFreiherr: Friedrich Wilhelm August RFrhr von Ende, geb. 18. August 1796 (des 1847 † RFrhrn Karl August,

kurfürstl. hess. Hauptmanns, und der 1822 zu Brandenburg † Julie geb. von Wangenheim Sohn), Mitbesitzer der von Hoff'schen Fideicommiß-Güter in Ober-Hessen, Herr auf Düdelsheim bei Büdingen im Grhzgth. Hessen, Prem.-Lieut. à la suite der kurfürstl. hess. Cavalerie, verm. 26. Aug. 1826 mit Marie Franzisca geb. RGräfin zu Alt-Leiningen-Westerburg (geb. 12. Mai 1809, † 14. Juli 1837).

Kinder: 1. Friedrich Ludwig, geb. 28. Aug. 1827, k. k. Hauptmann im 5. Inf.-Reg. Fürst Eduard Liechtenstein.
2. Pauline Marie Eleonore, geb. 18. März 1830, verm. 1856 mit dem Dr. med. Karl Hirsch.
3. Auguste Caroline Henriette, geb. 7. Oct. 1832.
4. Heinrich Otto, geb. 6. Dec. 1834, k. k. Lieut. im 32. Inf.-Reg. EH. Franz Ferdinand d'Este.

Enis von Atter und Iveaghe.

[Kath. — Böhm. Ritter mit dem Incolate 27. Oct. 1680, böhm. Frhr. und RFrhr. 6. Febr. 1784. — Besitz in Böhmen, a) im Kr. Prachin: das Gut Lažan-Milčic (0,09 QM. mit 472 Einw. in 2 Ortsch.) u. b) im Kr. Kaurzim: das Gut Unter-Počernitz (0,12 QM. mit 397 Einw.). — W.: in Silber ein nach rechts springender, doppeltgeschwänzter rother Löwe, über welchem eine offene, mit der innern Fläche vorwärts gekehrte, ausgestreckte rechte Hand von natürlicher Farbe schwebt. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Der erste trägt drei Straußenfedern, eine rothe zwischen zwei silbernen; der zweite einen nach rechts schreitenden natürlichen wilden Eber, welcher auf dem Rücken mit einer fünfspitzigen goldenen Zinkenkrone bedeckt ist; und der dritte Helm trägt einen die Sachsen einwärts kehrenden geschlossenen Adlersflug, dessen vorderer Flügel roth und hinterer etwas vorstehender silbern ist. Schildhalter: zwei natürliche zehnendige Hirsche, von denen der zur Rechten nach rechts und vorwärts, und der zur Linken einwärts sieht. Devise: »Sola salus servire Deo«.]

Erbländisch-böhmischer und römisch-deutscher Reichsfreiherrenstand, Wien 6. Febr. 1784, für den Besitzer von Bukowa in Böhmen Joseph Enis von Atter und Iveaghe und seinen Bruder Franz, Herrn auf Lažan-Milčic in Böhmen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Diese in Böhmen ansässige Familie entstammt dem alten Geschlechte der Mag- (Mac-) Enis von Atter Grafen von Iveaghe in Irland, welches eines der ältesten in der irländischen Geschichte ist; denn schon im Jahre 404 der christlichen Zeitrechnung werden Krieger dieses Namens als Begleiter des Königs Fergus von Irland während dessen Kriegszuges nach Schottland genannt (s. Irländische Geschichte von Keating-O Flaherty-O Halloran). Aus diesem Geschlecht wendete sich in der Folge ein Zweig nach Schottland, wo ein Abkömmling desselben, Robert Enis, sich mit einer Lady Grace, Tochter des Jacob Stuart baron de Down (dessen Großvater, Robert Herzog von Albanien, ein Sohn Robert's II., Königs von Schottland [1390], war) vermählte. Der Sohn Robert's, Jacob Enis, ist der Urgroßvater des in England so berühmt gewordenen Wilhelm Pitt Grafen von Chatham, Vaters des Kanzlers Pitt, gewesen.

Zur Zeit der Religionsunruhen unter König Heinrich VIII. wanderte Johann Adalbert Enis von Atter und Iveaghe, ein Sohn des Roger Enis und der Rosa Mac-Arton von Kinalerth, nach Deutschland aus, und von hier kam sein Sohn Nicolaus Leopold Mag- (Mac-) Enis, aus der Ehe mit N. N. aus dem Edlen Geschlechte derer von Rantzenhofen, nach Böhmen. Dieser Nicolaus that sich als Rittmeister des Prinz Robert'schen Regiments zu Ende des dreißigjährigen Krieges ganz besonders hervor, indem er das schwedische Blaue Rombstorf'sche Regiment bei Wollin in Pommern gänzlich schlug und aufrieb, wodurch er wesentlich zur Eroberung der Stadt Wollin beitrug. Bei dieser Gelegenheit schwer verwundet, starb er an den Folgen davon in Böhmen mit Hinterlassung eines in seiner Ehe mit Katharina geb. Witanowsky von Wlczkowitz erzeugten Sohnes: Ernst Heinrich. Letzterer erhielt vom Kaiser Leopold I. s. d. Linz 27. Oct. 1680, unter Anerkennung seiner altadeligen Abstammung und der sehr ersprießlichen Kriegsdienste seines Vaters und seiner gleichfalls schon gestorbenen Brüder: Franz und Niclas, die böhmische Ritterwürde mit dem Incolat. Die beiden Letztgenannten hatten nämlich gleich ihrem bei Wollin tödtlich verwundeten Vater einen rühmlichen Soldatentod gefunden. Franz fiel in der Schlacht bei St. Gotthard in Ungarn (1664) gegen die Türken und Niclas blieb im Jahre 1672 in einem Gefechte gegen die Franzosen in Deutschland.

Ernst Heinrich war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden

RFrhrn Maria Wenzel (vergl. die geschichtl. Nachrichten im Jahrg. 1848, S. 99, welche hiernach zu vervollständigen und zu berichtigen wären.)

R.Freiherr: Maria Wenzel RFrhr (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 30. Oct. 1820 (des 6. Dec. 1852 † RFrhrn Joseph Franz, k. k. Kämm. und Majors in d. A., Sohn), Herr auf Unter-Počernitz, k. k. Major im Adjutanten-Corps, verm. 6. Febr. 1850 mit

Pauline geb. RGräfin von Schlik zu Bassano und Weißkirchen, geb. 30. Sept. 1827.

Söhne: 1. Franz Joseph, geb. 16. Oct. 1852 zu Brünn.
2. Karl Johann, geb. 31. Dec. 1854 zu Prag.

Schwestern.

1. Maria Anna, geb. 5. März 1822.
2. Maria Leopoldine, geb. 19. September 1825, verm. 1845 mit Franz Frhrn Fleißner von Wostrowitz, k. k. Oberst in d. A.

Vaters-Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 6. Juni 1789, verm. 9. Januar 1813 mit Franz Ritter Bieschin von Bieschin, k. k. Hauptmann; Witwe seit 1850.
2. Karl Alexander, geb. 28. Dec. 1790, Herr auf Lazan-Milčic, k. k. Kämm., verm. 7. Juni 1856 zu Prag mit Henriette geb. Freiin von Schönau, geb. 9. Mai 1833 zu Budweis.

   Söhne: 1) Heinrich Julius, geb. 9. Febr. 1858.
   2) Wilhelm Karl Alexander, geb. 4. März 1860.
3. Eleonore, geb. 12. Febr. 1795, StkrD., verm. 4. Oct. 1815 mit Franz Grafen Bubna von Littitz auf Daudleb und Jeleny, k. k. Kämmerer.
4. Johann Nepomuk, geb. 26. Mai 1797.
5. Emanuela, geb. 13. Dec. 1800, k. k. Stiftsdame am Hradschin zu Prag.

Eschenburg.

[Kath. — Oesterreich. — Ritter mit dem Prädicat »von Eschenburg« 21. Januar 1817, Frhr. und Aufnahme unter die Landmannschaft der gefürsteten Grafschaft Tirol und Vorarlberg 14. Dec. 1836. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 149.]

Freiherr: Heinrich Clemens Karl Frhr Purtscher von Eschenburg, geb. 6. April 1818 (des 12. Mai 1841 † Frhrn Franz Xaver, k. k. Geh.-Raths und Präsidenten des vormal. lombardisch-venetianischen Senats der Obersten Justizstelle, Sohn), tirolischer Landstand und k. k. Landesgerichts-Rath zu Wien, verm. 8. Juni 1852 mit

Therese Anna Ludovica Leopoldine, geb. 31. Dec. 1827, des † triester Patriciers Joh. Dumreicher Edlen v. Oesterreicher und der † Amalie geb. Freiin Fechtig zu Fechtenberg Tochter.

Kinder: 1. Helene Antonia Therese Marianne, geb. 16. Januar 1854 zu Wien.

2. Marianna Elisabetha Amalie Franziska, geb. 18. April 1856 ebendaselbst.

3. Karl Franz Johann Aloys, geb. 21. September 1857 ebendaselbst.

4. Amalie Anna Maria Leopoldine, geb. 26. Novbr. 1859 ebendaselbst.

Schwester.

Antonia, geb. 19. Dec. 1820, verm. 17. April 1847 mit Fortunato Bevilacqua, Großhändler zu Verona.

Esebeck.

[Evang. u. kath. — In Oesterreich, Preußen, Bayern und in der Pfalz. — Frhr. 1740, bestät. in Bayern 8. Januar 1834 und 5. Febr. 1838. — Besitz s. im Jahrg. 1859, S. 177, Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 178, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 168.]

I. Zweibrücken'sche Linie.

Freiherr: Friedrich Frhr von Esebeck, geb. 29. Mai 1820, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. 17. Oct. 1847 mit

Therese, geb. 12. Oct. 1830, des † k. bayer. Generals und Divisions-Commandanten Jacob von Fritsch Tochter.

Kinder: 1 August Friedrich, geb. 28. Januar 1850.

2. Oscar Jacob, geb. 13. Juli 1851.

3. Mary Anna, geb. 13. Juli 1858 zu Landshut.

Schwester.

Marie, geb. 15. Sept. 1818, verm. 1849 mit dem kön. bayer. Staatsanwalt zu Zweibrücken Max Loë.

Mutter.

Maria Anna geb. Miss Atwell-Smith, geb. 13. Febr. 1800, verm. im Febr. 1818 mit dem Frhrn Friedrich Ludwig Hans (geb. 31. Juli 1769), k. französ. Oberst; Witwe seit 23. März 1852.

II. Preußische Linie.

Freiherr: Karl August Ludwig Hans Frhr von Esebeck, geb. 11. April 1786 zu Zweibrücken (des 1810 † Frhrn Karl Christian Burkard, k. preuß. Generals ꝛc., Sohn), Herr auf Reichenwalde bei Storckow, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. General-Lieut. a. D., verm. I) 21. Sept. 1809 mit Friederike geb. von Sauken a. d. H. Tarputschen (geb. 21. Sept. 1788, † 15. April 1830); II) 1. Mai 1832 mit

Therese, geb. 12. Nov. 1810, des 1840 † k. preuß. Gen.-Lieut. und Chefs des Allgem. Kriegs-Departements Ferdinand von Stülpnagel Tochter. [Potsdam.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Rudolf, geb. 6. Febr. 1812, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kön. preuß. Major und Führer des Füsilier-Bataillons des 2. combin. Garde-Inf.-Regiments.

2. Natalie, geb. 21. Juli 1815, verm. 17. Oct. 1833 mit Hermann Frhrn Hofer von Lobenstein, Erbherrn auf Wildenstein, Neustädtlein ꝛc., k. preuß. General-Major und Commandeur der 6. Inf.-Brigade. [Stettin.]

3. Hermann, geb. 24. Decbr. 1816; besitzt in Ostpreußen, Reg.-Bez. Königsberg, Kr. Preuß.-Eylau: das Rittergut Wangnik mit Kattlack und Buchholz (3163 Morgen); Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 8. Dec. 1843 mit

Laura geb. von Studnitz, geb. 14. Juli 1821.

Söhne: 1) Karl Ernst Hermann, geb. 28. Aug. 1844.
2) Ernst Karl Hermann, geb. 31. Januar 1846.
3) Hermann Ernst Karl Wilhelm, geb. 8. Dec. 1850.

4. Hugo, geb. 18. Septbr. 1818, Herr der Peisten'schen Güter, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 6. Februar 1845 mit

Anna geb. von Schön, geb. 11. Febr. 1817, des 1856 † Staats-Ministers, Burggrafen von Marienburg, Ritters des hohen Ordens vom Schwarzen Adler Theodor von Schön auf Arnau Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter: 1) Helene Theodore Friederike Amalie, geb. 29. Nov. 1845.

2) Lydia Caroline Malwine Auguste, geb. 27. März 1853.

5. Karl, geb. 29. Octbr. 1821, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Garde-Reg. zu Fuß, verm. 8. Febr. 1851 mit

Clara geb. von Rothkirch-Panthen a. d. H. Schön-Ellguth, geb. 22. März 1828.

Kinder: 1) Walter Asmus Karl Friedrich Eberhard, geb. 17. Juli 1853.

2) Friederike Emilie Alexandrine Luise Clara, geb. 14. August 1854.

3) Margarethe Elise Caroline Jenny, geb. 13. Aug. 1856.

4) Elisabeth Clara Caroline Antonie, geb. 20. Oct. 1857.

6. Elise Caroline Hermine, geb. 10. Mai 1823.

— b) 2r Ehe: 7. Ferdinand Friedrich Wilhelm Karl, geb. 21. Mai 1833, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Regim. zu Fuß und Adjutant beim Garde-Landwehr-Bataillon zu Berlin.

8. Friedrich Karl Johann, geb. 24. April 1835, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß und Adjutant beim Garde-Landwehr-Bataillon zu Königsberg.

9. Constanz Karl Wilhelm, geb. 10. Sept. 1836, k. preuß. Lieut. im 3. Cuir-Reg. [Königsberg.]

10. Magdalene Friederike Therese Caroline, geb. 24. Januar 1842.

11. Johanna Clara Therese Friederike, geb. 2. Sept. 1847.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich (geb. 1742, † 1809, französ. Capitain im Reg. Royal Deux-Ponts, verm. mit Luise [†], des Frhrn Firnhaber von Eberstein Tochter und verwitw. Wild- und Rheingräfin zu Grumbach)

Deren Söhne: 1) † Heinrich Christian (geb. 1. April 1786, † 8. Sept. 1839, grhzgl. hess. Major, Flügel-Adjutant und Kammerherr). Dessen Witwe:

Margaretha geb. Lautern.

Dessen Sohn: Christian Philipp, geb. 3. Febr. 1817 (kath.), k. k. Hauptmann in d. A., verm. 3. Februar 1852 mit

Therese, geb. 7. Mai 1831, des † grhzgl. hess. Präsidenten Moritz Schmidt Tochter.

Kinder: a) Heinrich Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 8. Nov. 1852.
b) Therese Eva, geb. 12. April 1854.
c) Elisabeth, geb. 22. Januar 1857.

2) † Franz (geb. 27. Juli 1791, † 25. Dec. 1827). **Dessen Witwe:**
Eulalie Roy, geb. 30. Juni 1798 (wiederverm. mit Pascal Ragnal, Officier der Cavalerie). [Paris.]
Dessen Söhne: (1) Karl, geb. 21. April 1820, verm. 5. Oct. 1844 mit
Adrienne Lannet, geb. 10. Mai 1821. [Paris.]
Tochter: Felicie, geb. 14. Januar 1846.
(2) Gustav, geb. 12. December 1824, verm. 2. Mai 1850 mit
Ernestine Guitel, geb. 19. März 1834.

2. † Georg Franz († 5. Mai 1823, Oberst der Garde zu Fuß, Kammerherr des Herzogs zu Pfalz-Zweibrücken, verm. mit Charlotte geb. RFreiin von Closen auf Haydenburg [†]).
Deren Kinder: 1) † Karl (geb. 1786, † 15. Sept. 1831, Präfect von Mainz, später Bürgermeister von Zweibrücken, verm. mit Christine Wilhelmine geb. von Creutzer [geb. 23. Aug. 1793, † 10. April 1859]).
Deren Söhne: (1) Karl, geb. 11. Juni 1810, k. preuß. Kammerherr, fürstl. hohenzollern-sigmaringen'scher Major a. D., Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., verm. mit
Therese geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 4. April 1815, Dame des k. bayer. Theresien-Ordens, früher Hofdame der Fürstin von Hohenzollern. [Zweibrücken.]
Tochter: Caroline Marie Wilhelmine Alexandra, geb. 18. Febr. 1839 (kath.).
(2) Georg, k. bayer. Kammerjunker und Rittmeister a. D., verm. I) 31. Dec. 1836 mit Marie geb. Freiin von Magerl (geb. 12. Nov. 1815, † 16. April 1841); II) 1851 mit
Wilhelmine geb. Jung.
Kinder: a) 1r **Ehe:** a) Marie Therese, geb. 15. Aug. 1838 (kath.).
— b) 2r **Ehe:** b) Richard Wilhelm Georg, geb. 3. Dec. 1851.
c) Julius Cäsar, geb. 3. Januar 1856.

2) Amalie, geb. 1788, verm. mit Herrn von Lilier zu Karlsruhe; Witwe seit 11. Nov. 1821.

Estorff.

[Protest. — Wohnsitz: Schloß Jägersburg bei Forchheim im Königr. Bayern. — Die Freiherrenwürde des Frhrn Georg Otto Karl, k. niederländ. Kammerherrn (s. unten), ist durch k. niederl. und k. preuß. Diplome anerkannt worden. — Besitz der Familie Estorff: A. im Königreich Hannover, in der Provinz Lüneburg; die allodificirten Familien-Fideicommißgüter (mit Majorat in jeder Linie) Veerssen und Barnstedt, Neetze mit Bleckede, Teyendorf; B. im Königreich Preußen, a) in der Provinz Westpreußen: die Allodial-Herrschaft Ziethen mit den Gütern Ziethen, Zavadda und Lissau, b) in der Provinz Posen: das Allodial-Gut Bocianowo; C. im Königreich Bayern, in der Provinz Oberfranken: das Allodial-Gut Jägersburg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1860, S. 188.]

Freiherr: Georg Otto Karl Frhr von Estorff, geb. 21. December 1817, k. niederländischer Kammerherr, Präsident der archäologischen Commission für Deutschland, Mitglied mehrerer k. Academien der Wissenschaften, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens 2c., verm. 24. Mai 1859 zu Stuttgart mit

Luise geb. Freiin von Röder, geb. 24. Oct. 1832.

Tochter: Agnes Carola Mathilde Friederike Helene Wilhelmine Anna Johanna, geb. 8. April 1860 zu Würzburg.

Eyb.

[Kath. u. protest. — Bayern u. Württemberg. — RFrhr. 23. Aug. 1694. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1860, S. 194.]

I. Hauptlinie, zu Eierlohe.

RFreiherr: Ludwig Ernst Wilhelm Alexander RFrhr von Eyb zu Eierlohe und Rammersdorf, geb. 11. Januar 1782 (des 13. Mai 1813 † RFrhrn Karl Friedrich Alexander Sohn), k. bayer. Major à la suite, verm. 6. Januar 1823 mit

Friederike geb. RGräfin von Rechteren und Limpurg, geb. 15. Juli 1787.

Tochter: Auguste Julianne Caroline, geb. 28. Oct. 1823.

Geschwister.

1. Albrecht Friedrich Julius, geb. 6. Januar 1785, k. k. Major in d. A.
2. Eleonore Maria Caroline, geb. 25. März 1786, verm. 11. Juni 1810 mit August RFrhrn von Eyb zu Wiedersbach, k. bayer. Major in der Landwehr; Witwe seit . . . . . (s. II. Hauptlinie).
3. Constantin Albrecht Friedrich Georg, geb. 28. Mai 1788, k. k. Rittmeister in d. A.
4. Philipp Wilhelm Friedrich, geb. 5. Juli 1791.
5. Friedrich Wilhelm, geb. 27. Mai 1793, k. württemb. Hauptmann a. D., verm. mit Christiane Friederike geb. Fischer.

   Söhne: 1) Daniel, k. bayer. Kämmerer.
   2) Wilhelm.
6. Charlotte Eleonore Caroline, geb. 24. Nov. 1796, Stiftsdame des freiherrl. von Hutten'schen Fräuleinstifts zu Nürnberg.

II. Hauptlinie, zu Wiedersbach.

RFreiherr: Karl Ernst Ludwig Franz RFrhr von Eyb zu Wiedersbach, geb. 25. Febr. 1814.

Geschwister.

1. Amalie Sophie Juliane Wilhelmine, geb. 17. Sept. 1812, verm. 1835 mit Christian RFrhrn von Eyb zu Dörtzbach, k. württemb. Major (s. III. Hauptlinie).
2. Auguste Luise Caroline, geb. 6. April 1815.
3. Ernst Constantin Alexander, geb. 3. Juli 1818.

Mutter.

Eleonore Marie Caroline geb. RFreiin von Eyb-Eierlohe, geb. 25. März 1786, verm. 11. Juni 1810 mit dem RFrhrn August Ludwig Friedrich Alexander (geb. 27. Mai 1775), k. bayer. Major in der Landwehr; Witwe seit . . . . . (s. I. Hauptlinie).

III. Hauptlinie, zu Dörtzbach.

RFreiherr: Ludwig Karl Ernst Christian Alexander RFrhr von Eyb zu Dörtzbach, geb. 20. Febr. 1796 (des 26. März 1807 † RFrhrn Friedrich Karl Adolf, k. preuß. Oberst-

Lieut., Sohn), k. württemb. Straßenbau-Director zu Heilbronn, verm. 13. Mai 1825 mit
Luise Auguste Esperanza geb. Glocker, geb. 29. Juni 1806.
Kinder: 1. Maria Henrica Anna, geb. 31. März 1827.
2. Bertha Elisabetha Luise, geb. 5. Oct. 1828.
3. Paul Ludwig, geb. 3. Sept. 1833.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 19. Juni 1797, Stiftsdame zu Oberstenfeld.
2. Christian Ludwig Ernst, geb. 25. Juni 1800, k. württemb. Major, verm. 1835 mit
Amalie Sophie Juliane Wilhelmine geb. RFreiin von Eyb-Wiedersbach, geb. 17. Sept. 1812 (s. II. Hauptlinie).
3. Josephine, geb. 23. Febr. 1805.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Heinrich Wilhelm (geb. 6. April 1769, † 19. Mai 1823, grhzgl. bad. Kammerherr und Major, verm. mit Henriette Luise geb. Freiin von Zanthier [† 1804]).
Deren Sohn: Karl Adolf Eduard, geb. 15. April 1801, k. württemb. Forstmeister; derselbe ward sammt Abkömmlingen unterm 28. Mai 1852 bei der Freiherrenclasse der k. bayer. Adelsmatrikel einverleibt; verm. 6. Juni 1830 mit
Friederike geb. Theurer, geb. 28. Juli 1802.
Kinder: 1) Adelheid, geb. 16. Febr. 1831.
2) Paula, geb. 15. Nov. 1832.
3) Richard, geb. 25. Juli 1834, k. bayer. Lieut. im 6. Chev.-lég.-Regiment.

Eynatten.

[Kath. — RFrhr. 1632, bestätigt in Preußen 1817. — Wohnsitz: Trips bei Geilenkirchen in Rhein-Preußen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 155, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 182.]

RFreiherr: Karl Hubert RFrhr von Eynatten, geb. 1826, k. preuß. Hauptmann u. Batterie-Chef im 7. Art.-Regiment.

Geschwister.

1. Maximilian, geb. 1827, k. preuß. Premier-Lieut. im 7. Artillerie-Regiment und Assistent der Artillerie-Prüfungs-Commission, verm. 1852 mit
Luise geb. Freiin von Negri. [Berlin.]

Töchter: 1) Adolfine, geb. 1854.
2) Ludovica Julie Adolfine Valentine, geb. 5. Febr. 1858.
2. Adolfine, geb. 1829, Novize im Kloster Sacré-coeur zu Blumenthal.
3. Georg, geb. 1831, k. preuß. Lieut. im 7. Artillerie-Reg.

Mutter.

Caroline geb. von Kleist, verm. 1825 mit dem RFrhrn Adolf (geb. 1796), k. preuß. Premier-Lieut. im 5. Cuir.-Regiment; Witwe seit 1834.

Vaters-Geschwister.

1. Therese, geb. 1793, verm. mit Max Frhrn von Leerodt zu Schloß Leerodt; Witwe, wiederverm. mit Georg von Sartorius; abermals Witwe seit Februar 1856.
2. Ludwig, geb. 23. Oct. 1801, k. preuß. Lieut. a. D.
3. Karl, geb. 25. Nov. 1806, Rittergutsbesitzer auf Trips, k. preuß. Premier-Lieut. a. D. und Landrath des Kreises Geilenkirchen, verm. 6. Juli 1837 mit

Aloysia geb. Freiin von Asbeck, geb. 29. Oct. 1812 zu Essen.
Kinder: 1) Marie Ferdinande Hubertine, geb. 25. Mai 1838, Hofdame bei J. Hoh. der Frau Fürstin von Hohenzollern-Sigmaringen.
2) Karl Theodor Louis Marie Hubert, geb. 25. Oct. 1839.
3) Engelbert Matthias Ferdinand Hubert, geb. 7. Nov. 1841.
4) Elisabeth Marie Luise Balduine Hubertine, geb. 28. Sept. 1844.
5) Louis Joseph Ignatius Fortunatus Hubertus, geb. 12. Juni 1847.
6) Georg Ferdinand Marie Hubert, geb. 13. Oct. 1848.
7) Franz Ferdinand Marie August Hubert, geb. 6. Nov. 1850.
8) Clemens August Karl Marie Joseph Hubert, geb. 1. December 1851.
9) Adelheid Aloysia Anna Perpetua Felicitas, geb. 23. August 1854.
10) Adolf Franz Friedrich Johannes Maria Hubert, geb. 28. August 1856.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Adolf RFhr von Eynatten zu Heinsberg († 1810, Rittmeister in kur-pfälzischen Diensten, verm. mit Luise geb. Freiin von Leers zu Leerbach [† 1835]).
Deren Kinder: 1. † August Friedrich (geb. 1798, † 7. März 1860). Dessen Witwe:
Cornelia geb. Freiin von Müller.

Dessen Kinder: 1) Ludwig August, geb. 21. April 1839, k. k. Rittmeister bei Graf Clam-Gallas Uhlanen Nr. 10.
2) Heinrich, geb. 10. Aug. 1840, k. k. Hauptmann bei König von Hannover Inf. Nr. 42.
3) Adolf, geb. 30. Sept. 1841, k. k. Oberlieut. bei Graf König Radetzky Husaren Nr. 5.
4) Ferdinand, geb. 29. April 1843.
5) Marie Caroline, geb. im Febr. 1857.

2. Franz Adolf, geb. 1801, Rittergutsbesitzer auf Derendorf bei Düsseldorf und k. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit Therese geb. Freiin von Kyllmann, Mitbesitzerin von Haus-Anger und Hausmannshausen im Kreise Düsseldorf.
Sohn: Adolf, geb. 1833, k. preuß. Lieut. im 17. Landwehr-Regiment.

3. Adolfine Ferdinandine Hubertine, geb. 1803, verm. mit Friedrich Karl Erwein RFrhrn Wambolt von Umstadt, k. bayer. Rittmeister; Witwe seit 26. Januar 1837.

4. † Richard Roland (geb. 1804, † 1851, k. preuß. Rittmeister im 7. Uhlanen-Regiment). **Dessen Witwe:**
Helene geb. von Breuning.

5. Elisabeth Caroline, geb. 1805.

Großvaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Karl (geb. 1799, † 1850, kaiserl. russ. General-Major und Commandeur einer Cavalerie-Brigade, verm. mit .... [† im Aug. 1851], des kais. russ. Generals von Borysoff Tochter).
Deren Tochter: Marie, geb. 1849.

Feury auf Hilling und Piebelsbach.

[Kath. — Altbayern. — Edelmannsfreiheit 1757, Frhr. 1764. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 183; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 200.]

Freiherr: Franz Xaver Bartholomäus Frhr von Feury auf Hilling und Piebelsbach, geb. 24. Aug. 1774 (des 26. Mai 1783 † Frhrn Cajetan, kurbayer. Regierungsraths, Sohn), k. bayer. Kämm. und Postmeister zu Landshut, verm. 1800 mit Renata geb. RFreiin Karg von Bebenburg zu Trausnitz im Thale (geb. 1782, † 18. December 1838).
Kinder: 1. Ludwig, k. bayer. pens. Landgerichts-Assessor.

2. Joseph Anton, geb. 22. Dec. 1805, k. bayer. Kämmerer und Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu München.
3. † Cajetan († 17. Oct. 1859, k. bayer. pens. Hauptmann).

Dessen Witwe:

Isabella geb. RGräfin Holnstein aus Bayern, geb. 10. December 1809, verm. 4. Aug. 1834. (Aus dieser Ehe leben Kinder.)

4. Renata.
5. Theodor, k. bayer. Post-Official zu Passau.
6. Maria.
7. Julius, k. bayer. Oberlieut. im 6. Inf.-Reg. König von Preußen.

Fiáth von Eörménves.

[Kath. — Ungarn. — Oesterr. Frhr. 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Nachrichten bleiben vorbehalten.]

Freiherr: Joseph Frhr Fiáth von Eörménves und Karánsebes, geb. 6. Oct. 1784, Herr der Herrschaft Aka, k. k. Kämmerer, verm. 15. Mai 1811 mit

Franzisca geb. Freiin von Luzenszky.

Kinder: 1. Johann, geb. 29. Febr. 1812, verm. mit

Amelie geb. v. Sárközy.

Sohn: Julius, geb. 8. März 1838.

2. Aloysia Franzisca, geb. 8. Sept. 1814, verm. 12. Febr. 1838 mit Karl RFrhrn von Baillou, k. k. Rittmeister im 3. Cuir.-Reg.; Witwe seit 28. Mai 1849, wiederverm. 26. Febr. 1853 mit ihrem Schwager Johann RFrhrn von Baillou, k. k. Oberst-Lieut. im 2. Uhlanen-Reg. Fürst Karl Schwarzenberg.
3. Franz, geb. 21. Sept. 1815, k. k. Kämmerer und Rath, verm. 1843 mit

Agnese geb. v. Kapy.

Kinder: 1) Marie, geb. 12. Dec. 1846.
2) Miklos, geb. 25. Nov. 1848.
3) Paul, geb. 25. März 1850.
4) Anna, geb. 11. Sept. 1852.
5) Agnes, geb. 22. März 1854.
6) Josepha, geb. 25. Oct. 1855.

4. Ludwig, geb. 16. Aug. 1817, k. k. Kämmerer u. Major im 1. Husaren-Regiment Kaiser Franz Joseph.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Elisabeth, geb. 23. April 1821, verm. 1838 mit einem Herrn von Barcza.
6. Marie, geb. 25. Mai 1823.
7. Barbara, geb. 10. Juni 1825, verm. 16. Mai 1852 mit Guido Grafen Batthyány.

Fichard gen. Baur von Eyßeneck.

[Luth. — Frankfurt a. M. und Oesterreich. — RAdel 26. Januar 1541, österr. Frhr. 23. Juli 1857. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 184; vergl. auch den Artikel »Baur von Eyßeneck«.]

Freiherr: Maximilian Adalbert Isidor Frhr von Fichard gen. Baur von Eyßeneck, geb. 10. Mai 1836, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., k. k. Oberlieut. im Genie-Corps.

Mutter.

Marie Valerie geb. RGräfin zu Welsperg-Raitenau und Primör, geb. 15. April 1809, verm. 9. April 1833 mit Johann Maximilian von Fichard gen. Baur von Eyßeneck (geb. 4. Aug. 1783), k. k. Oberst im Genie-Corps und Fortifications-Districts-Director zu Brünn; Witwe seit 27. Febr. 1846.

Fircks.

[Luth. — Preußen. — Preuß. Anerkennung des Freiherrenstandes 18. Januar 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 162, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 188.]

Freiherr: Bernhard Christian Wolf Ernst Wilhelm Frhr von Fircks, geb. 30. März 1794 (des 1816 † Frhrn Ernst Wilhelm, k. preuß. Kammerherrn, Sohn), k. preuß. General-Major zur Disposition, verm. I) 4. Oct. 1820 mit Ordalie geb. Prinzessin von Schönaich-Carolath (geb. 2. Mai 1796, † 15. April 1837); II) 17. März 1840 mit Ernestine geb. von Rabe, verwitweter von Warburg, geb. 22. Sept. 1802. [Breslau.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Heinrich Erdmann Karl Friedrich Ernst Wilhelm, geb. 9. Septbr. 1821, Erbherr auf Alt-

Görzig, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 19. April 1853 mit Agnes geb. Gräfin Bredow a. d. H. Klessen (geb. 19. Oct. 1832, † 19. Januar 1854).
Sohn: Arthur, geb. 12. Januar 1854.

2. Alma Luise Caroline Adelheid Blanca Clotilde, geb. 15. Dec. 1822, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens, verm. 12. Nov. 1851 mit Heinrich Fürsten zu Carolath-Beuthen, k. preuß. General-Lieutenant und Ober-Jägermeister a. D.
3. Clotar Paul Guido Graf von Blankensee-Fircks, geb. 18. Mai 1824 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

— b) 2r Ehe: 4. Wilhelm Karl Ernst, geb. 22. December 1840, k. preuß. P.-Fähnrich im 1. Garde-Reg. zu Fuß.

Geschwister.

1. Henriette Charlotte Wilhelmine Luise, geb. 10. Nov. 1795, verm. 10. Dec. 1818 mit Heinrich Grafen v. Seherr-Thoß, Erbherrn auf Bitschin in Ober-Schlesien; Witwe seit 18. Aug. 1837, Besitzerin der Herrschaft Alsó-Jablonka und Telepoz in Ungarn.
2. Guido, geb. 1797, k. preuß. Major a. D., verm. 1833 mit Mathilde geb. Thiel. (Derselbe hat im Juli 1848 seinem Adel entsagt.)
3. Bianca, geb. 31. Dec. 1798, Ehren-Stiftsdame vom heil. Grabe.
4. † Georg Richard Rudolf (geb. 9. Mai 1800, † 6. Mai 1856 zu Aachen, k. preuß. Oberst und Commandeur des 28. Inf.-Regim.). **Dessen Witwe:**

Emilie Charlotte Elisabeth geb. Freiin von Kottwitz, geb. 31. Dec. 1813, verm. 26. Januar 1836. [Breslau.]
Dessen Sohn: Arthur Richard Guido Hans Theodor, geb. 13. Febr. 1838, k. preuß. Lieut. im 11. Infanterie-Regiment. [Breslau.]

Fleißner von Wostrowitz.

[Kath. — Böhmen. — Ein altes reichsritterschaftliches Geschlecht; österr. Frhr. 1817. — Besitz in Böhmen, 1) im Kr. Elbogen: das Allodialgut Saar (0,39 QM. mit 1540 Einw. in 6 Ortsch.); 2) in Kr. Beraun: das Allodialgut Wysoka und Kamenna (0,19 QM. mit 1650 Einw. in 5 Ortsch.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 203.]

Freiherr: Ernst Fleißner Frhr von Wostrowitz, geb. 1814 (des 31. Mai 1855 † Frhrn Ernst Emanuel, Herrn auf Saar, Sohn), Herr auf Neuhof, k. k. Lieut. in d. A., verm. 15. Januar 1845 mit

Maria geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 20. April 1826.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 1810, verm. mit Karl Frhrn von Rumerskirch, Herrn auf Mostau, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Katharina, verm. mit dem k. k. Kreishauptmann Emanuel Hickisch; Witwe.
3. Emanuela, geb. 1816, verm. mit Emanuel Danjzek, Doctor beider Rechte.
4. Wenzel, geb. 1819, Herr auf Lžin, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 1852 mit

Rosa geb. Freiin von Rumerskirch.

Vaters-Brüder.

1. † Emanuel Bernhard (geb. 27. Aug. 1776, † 1. Aug. 1852, k. k. Major in d. A.). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Freiin von Ästfeld-Wdrži, der Letzten dieses Namens, verm. 1827.

Dessen Kinder: 1) Aloys, geb. 6. Febr. 1828, Herr auf Neu-Zedlitsch, verm. 5. Aug. 1856 mit

Norberta geb. Gemmrich Freiin von Neuberg, geb. 14. Juni 1832.

Kinder: (1) Emil, geb. 11. Mai 1857.

(2) Maria, geb. 23. Nov. 1858.

2) Therese, geb. 6. Januar 1837.

2. Franz Anton, geb. 15. Febr. 1784, k. k. Oberst in d. A., verm. 1845 mit

Leopoldine geb. RFreiin (Mac-) Enis von Atter und Iveaghe, geb. 19. Sept. 1825. [Gratz.]

3. † Johann Maria (geb. 13. Nov. 1785, † 18. Nov. 1826, k. k. Rittmeister in d. A.). **Dessen Witwe:**

Rina geb. Piller.

Dessen Söhne: 1) Eduard, geb. 24. Juni 1825, k. k. Rittmeister im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.

2) Julius, geb. 12. Mai 1827, k. k. Rittmeister im 5. Uhlanen-Reg. Graf Wallmoden-Gimborn.

Földváry von Földvár.

[Kath. und luth. — Ungarn und Siebenbürgen. — Adelsbestätigung 29. Oct. 1646, österr. Frhr. 25. Aug. 1857. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 193.]

Freiherr: Ludwig Adam Frhr Földváry von Földvár, geb. 8. Aug. 1811 zu Csamafalva im Széckler-Lande in Siebenbürgen, k. k. Kämmerer, verm. 30. März 1837 mit
Aloysia geb. Szita Edlen von Salsa.
Kinder: 1. Stephan, geb. 7. Januar 1838, k. k. Oberlieut. im 7. Cuir.-Reg. Herzog Wilhelm von Braunschweig.
2. Ludwig, geb. 12. Febr. 1839, k. k. Oberlieut. im 1. Dragoner-Reg. Prinz Eugen von Savoyen.
3. Alexander, geb. 31. Oct. 1840, k. k. Oberlieut. im 1. Hus.-Reg. Kaiser Franz Joseph I.
4. Julianna, geb. 10. Nov. 1845.

---

le Fort.

[Luth. — In Mecklenburg, Neu-Vorpommern, in der Priegnitz und Neumark. — RFrhr. 22. Dec. 1798. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 194.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Johann Peter RFrhr von le Fort, geb. 24. Mai 1796 (des † RFrhrn Ludwig Sohn), Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter in Rußland, Erbherr auf Boek in Mecklenburg, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Landrath, verm. 1836 mit
Henriette geb. Splittgerber.
Kinder: 1. David Johann Peter, geb. 25. Febr. 1838.
2. Ludwig Friedrich Peter, geb. 22. März 1840.
3. Franz Jacob Peter, geb. 9. Oct. 1841.
4. Aletta, geb. 12. Mai 1842.

Geschwister.

1. Henriette, geb. 19. Sept. 1791.
2. Luise, geb. 26. Febr. 1793.
3. August David Peter, geb. 18. Aug. 1797, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter in Rußland, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, verm. 1829 mit
Auguste geb. RFreiin von Medem, geb. 19. Dec. 1802.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Marie Friederike Auguste, geb. 3. April 1830, verm. 13. Sept. 1852 mit Karl Grafen von Schlippenbach, Grafen zu Sköfde, Frhrn zu Liurula und Salingen, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß.
2) Lothar Friedrich Franz Peter, geb. 4. Oct. 1831, k. preuß. Prem.-Lieut. im 7. Uhlanen-Reg.
3) Alexander Paul Peter, geb. 2. Januar 1835, Erbherr auf Kemnath in der Neumark, verm. 31. Mai 1858 zu Berlin mit
Franzisca geb. Fischer.
Sohn: Alfred Peter August Wilhelm Emil Lothar, geb. 26. Mai 1859 zu Kemnath.
4) Auguste Henriette Luise, geb. 28. Nov. 1840.
4. Emma, geb. 20. Mai 1801, verm. mit dem Rittmeister von Gundlach auf Möllenhagen in Mecklenburg.
5. Maria, geb. 20. Oct. 1809.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Friedrich Adolf Heinrich RFrhr von le Fort, geb. 1. April 1801 (des † RFrhrn Friedrich Sohn), Erbherr auf Papendorff in Neu-Vorpommern, verm. 9. Oct. 1829 mit
Elisabeth geb. von Bornstädt a. d. H. Relzow.
Kinder: 1. Peter Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 31. März 1831, Erbherr auf Pulow und Warnekow in Neu-Vorpommern, verm. 20. März 1857 mit
Luise geb. von Behr a. d. H. Bandlin.
Sohn: Peter Friedrich Wilhelm Felix Amadeus, geb. 1. Febr. 1858.
2. Karl Franz Jacob August, geb. 21. Januar 1833, k. preuß. Lieut. im 2. Landwehr-Inf-Reg.
3. Elisabeth Julie Adelheid, geb. 16. Juli 1834, verm. 9. Oct. 1858 mit Friedrich RGrafen von Hahn, Herrn auf Basedow ꝛc., Erbmarschall des Landes Stargardt; Witwe seit 7. Juli 1859.

Geschwister.

1. Sophia, geb. 9. Juli 1792.
2. Luise, geb. 27. Januar 1796.
3. Heinrich, geb. 21. Januar 1804, Erbherr auf Möckern in der Priegnitz.

Franckenstein.

[Kath. — Franken, Hessen, Baden und Nassau. — RFrhr. 16. Januar 1670, Vereinigung des Wappens mit dem des erloschenen Geschlechts von Sachsenhausen gen. Clenn 8. Sept. 1707. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 126.]

RFreiherr: Georg Eugen Heinrich Karl Arbogast RFrhr von und zu Franckenstein, geb. 2. Juli 1825 zu Würzburg, Herr der Herrschaften Ockstadt, Ullstadt und Bünzburg, Ritter des k. bayer. St. Georgs-Ordens, k. bayer. Kämmerer und erblicher Reichsrath der Krone Bayern, verm. 18. Mai 1857 zu München mit

Marie Therese Wilhelmine geb. Prinzessin zu Oettingen-Wallerstein, geb. 31. Juli 1832, StkrD.

Sohn: Johann Karl Georg Leopold Moritz Notger Floridus Arbogast Maria, geb. 27. Oct. 1858 zu München.

Brüder.

1. Heinrich Friedrich Karl Anselm, geb. 31. Mai 1826 zu Offenburg, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., verm. 20. Oct. 1856 zu München mit

Helene geb. RGräfin von Arco-Zinnenberg, geb. 8. November 1837, StkrD.

Sohn: Georg Maria Heinrich Karl Leopold Max Arbogast, geb. 14. Sept. 1859.

2. Karl Borromäus Vincenz Franz, geb. 22. Januar 1831 zu Frankfurt a. M., k. k. österr. Kämm. und Legations-Secretair bei der k. k. Gesandtschaft in der Schweiz.

Mutter.

Leopoldine geb. Gräfin Apponyi von Nagy-Appony, geb. 26. Oct. 1804, verm. 17. Aug. 1824 mit dem RFrhrn Georg Karl Friedrich Franz Joseph Heinrich Arbogast, k. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrath; Witwe seit 23. April 1845.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters, des † RFrhrn Ludwig Anselm Karl Christoph (geb. 20. Juni 1770), 1r Ehe mit Maria Theresia geb. Freiin von Würtzburg (geb. 1772, † 1808):

1. Franzisca Walburga, geb. 14. März 1800, verm. 7. Juli 1818 mit Georg Karl Frhrn von Rolshausen auf Türnich).

b) aus zweiter Ehe mit (Ursula) Amalia geb. RGräfin von Seinsheim (†):

2. † Theodor († 23. Januar 1853, k. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im Cuir.-Reg. Prinz Adalbert). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin Speth von Zwiefalten zu Gammertingen, verm. 29. Mai 1852; wiederverm. 26. Oct. 1858 mit Alfred Frhrn Zobel von Giebelstadt, k. k. Kämmerer und Major in d. A.

3. Augusta, geb. 5. Oct. 1818, verm. 12. April 1845 mit Karl Frhrn Schrenck von Notzing und Egmating, k. bayer. Kämmerer, Staatsrath und Minister des königl. Hauses und des Aeußern.

Großvaters-Schwester.

Clementine Walburga, geb. 3. Dec. 1781, verm. 12. Juli 1801 mit Joseph Maria Arbogast RGrafen von Seinsheim, k. bayer. Kämmerer u. Regierungs-Rath zu Regensburg; Witwe seit 14. Oct. 1830.

Frays.

[Evang. — Bayern. — Frhr. 25. Aug. 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 209.]

Freiherr: August Frhr von Frays, k. bayer. Kämmerer und General-Major, verm. mit Leopoldine geb. Gräfin von Wiser (geb. 4. Oct. 1796, † 24. Aug. 1854), Stiftsdame zu St. Anna. [München.]

Kinder: 1. Theodor, k. bayer. Kämmerer, Hauptmann und Commandant der Gendarmerie. [Landshut.]
2. Ferdinand, k. bayer. Hauptmann im Inf.-Leib-Reg.
3. Caroline.
4. Friedrich, k. bayer. Kämmerer und Hauptmann im 4 Artillerie-Regiment.

Frentz.

[Kath. — Rheinpreußen. — RFrhr. mit Vereinigung des Wappens »Schlenderhan« 15. Juli 1650. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1848, S. 292, und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 394.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Hauptlinie.

R.Freiherr: Adolf Karl Hubert RFrhr Raitz von Frentz zu Schlenderhan, geb. 10. März 1797 (des 6. Aug. 1821 † RFrhrn Franz Karl Anton Johann, kurköln. Kämm., und der 7. Mai 1840 † Maria Franzisca Helene geb. Freiin von Nagel zur Gaul Sohn); besitzt 1) im Regier.-Bezirk Arnsberg, Kreis Altena: die Fideicommiß-Güter Badinghausen und Listringhausen, 2) im Regier.-Bezirk Köln, Kreis Bergheim: das Rittergut Schlenderhan (seit 1512 in der Familie); k. preuß. Kammerherr und Landrath des Kreises Bergheim in der preuß. Rhein-Provinz, verm. 25. Mai 1824 mit Amalia geb. RGräfin von Bissingen-Nippenburg (geb. 5. Mai 1804, † 18. Januar 1848), StkrD.

Kinder: 1. Ferdinand Franz Adolf Hubert, geb. 5. März 1825, Dr. jur. utr., k. preuß. Landgerichts-Referendarius zu Aachen und k. preuß. Lieut. im 9. Landw.-Huf.-Regiment.
2. Marie Sophie Ernestine Huberta, geb. 13. April 1826, Stiftsdame des adeligen Fräulein-Stifts des rheinischen ritterbürtigen Adels.
3. M. Theresia Elisabeth Walburga Huberta, geb. 6. April 1827, verm. 17. Juni 1854 mit Karl Frhrn von Mylius zu Linzenich.
4. M. Anna Huberta, geb. 4. April 1828.
5. Ernst August Hubert, geb. 5. Aug. 1830, k. preuß. Lieut. im 7. Uhlanen-Regiment.
6. Franz Karl Anton Hubert, geb. 23. März 1831, k. k. Oberlieut. im 1. Uhlanen-Regiment Graf Civalart.

Geschwister.

1. M. Agnes Clementine, geb. 17. Febr. 1792, verm. 23. Dec. 1810 mit Ernst Ludwig von Cotzhausen; Witwe.
2. Emmerich Anton Hubert, geb. 16. März 1803, Besitzer des Ritterguts Gerath im Reg.-Bezirk und Kreise Düsseldorf, k. preuß. Kammerherr und Landrath des Kreises Düsseldorf, verm. I) 1825 mit Wilhelmine geb. von Kyllmann (†); II) 8. Sept. 1836 mit

Marie geb. von Lefort.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Jacob Franz Hubert, geb. 30. Mai 1826, k. preuß. Kammerjunker, Prem.-Lieut. a. D. und Landrath des Kreises Koblenz, verm. I) 28. Oct. 1852 mit Amalia geb. von Heister († 24. April 1853); II) 1854 mit

Erwine geb. RFreiin von Maercken zu Geeradt, geb. 30. April 1832.

Kinder 2r Ehe: (1) Elisabeth, geb. 13. Aug. 1856.
(2) Emmerich, geb. 19. Febr. 1857.
(3) Joseph, geb. 1858.

2) Adolfine, geb. 12. Juni 1834, verm. 27. April 1854 mit Franz RFrhrn von Wüllenweber, k. hannöv. Major a. D. [Osnabrück.]

— b) 2r Ehe: 3) Max, geb. 30. Juni 1837, k. preuß. Lieut. im 4. Cuir.-Regiment, zu Münster.

4) Elfriede, geb. 16. Sept. 1843.

3. M. Theresia Antonia, geb. 7. Dec. 1809, verm. mit Joseph Laurent, Archivar und Bibliothekar zu Aachen.

4. Maximilian Karl Hubert, geb. 7. Aug. 1812, k. preuß. Kammerherr und Regierungs-Rath zu Düsseldorf, verm. 1841 mit

Judith geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath.

Kinder: 1) Adolf, geb. 1843.
2) Antonie, geb. 1845.
3) Emmerich, geb. 1847.
4) Franziska, geb. 29. Nov. 1851.
5) Isabella, geb. 20. Febr. 1853.
6) Maria, geb. 22. Sept. 1854.
7) Franz, geb. 4. Oct. 1857.

II. Nebenlinie, zu Kellenberg.

RFreiherr: Reinhard Franz Karl Hubert Maria Theresia RFrhr Raitz von Frentz zu Kellenberg, geb. 15. Oct. 1827, Besitzer des Ritterguts Kellenberg im Kreise Jülich, Reg.-Bezirks Aachen.

Schwestern.

1. Kunigunde, geb. 20. März 1824, verm. 2. März 1848 mit Clemens Frhrn von Harff zu Dreiborn.
2. Paula, geb. 13. Oct. 1829.

Mutter.

Kunigunde geb. Gräfin Beissel von Gymnich, geb. 25. Sept. 1794, verm. 1823 mit dem RFrhrn Edmund Karl Christian (geb. 8. Juli 1790), Herrn zu Kellenberg, ehemal. k. preuß. Lieut. im 11. Huf.-Reg.; Witwe seit Dec. 1842.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Friedenfels (Drotleff von).

[Luth. — Frhr. 21. Nov. 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 186.]

Freiherr: Rudolf Friedrich Ludwig Frhr Drotleff von Friedenfels, geb. 19. Mai 1817 (des 1821 † Friedrich Drotleff von Friedenfels Sohn), k. k. Ministerial-Secretair im Finanz-Ministerium, verm. 19. Mai 1851 mit
Johanna Josepha Esther geb. Freiin von Hietzinger, geb. 6. Nov. 1824.

Kinder: 1. Johanna Josepha Ludovica Carolina, geb. 26. April 1852.
2. Rudolfine Ida Emma, geb. 15. April 1855.
3. Joseph Karl Ludwig Eugen, geb. 9. März 1859.

Bruder.

Eugen Johann August, geb. 23. Dec. 1819, Hofrath beim k. k. General-Gouvernement zu Ofen.

Friesen.

[Luth. — RFrhr. 15. Aug. 1653. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 159, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 124.]

I. Aeltere, ehemals Gottaische Hauptlinie.

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 188.)

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Richard RFrhr von Friesen, geb. 9. Aug. 1808 (des † RFrhrn Heinrich Adolf [geb. 24. Nov. 1776, † 29. Dec. 1844] und der † Henriette Charlotte Luise geb. RGräfin von Seydewitz [geb. 24. Mai 1776, † 20. Dec. 1846] Sohn), k. sächs. Staats- und Finanzminister.

Geschwister.

1. Julius, geb. 27. April 1810, k. sächs. Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu Dresden.
2. Edwin, geb. 19. Juni 1811, k. sächs. Major u. Wirthschafts-Chef beim Garde-Reiter-Regiment, verm. mit
Adelaïde, geb. 18. Sept. 1810, des k. sächs. Oberst a. D. von Tannhof Tochter. [Dresden.]

Kinder: 1) Ulrica, geb. 6. Aug. 1844.
2) Heinrich Adolf, geb. 11. Januar 1847.
3. Isidora, geb. 16. Nov. 1813, verm. mit Herrn C. Meister.
4. Luitbert, geb. 13. October 1816, k. sächs. Major im 3. Jäger-Bataillon, verm. mit
Cäcilie Wilhelmine, geb. 1. März 1825, des k. sächs. Majors a. D. Sahrer von Sahr Tochter.
Söhne: 1) Heinrich August Luitbert, geb. 29. Oct. 1847.
2) Alexander Luitbert, geb. 28. Dec. 1849.
5. Luitgarde, geb. 5. Sept. 1819, verm. 7. Mai 1840 mit Emil Frhrn von Pawel-Rammingen, hzgl. sachs.-cob.-goth. Kammerherrn und Geh.-Staatsrath.

2. Jüngerer Ast.

RFreiherr: Gustav Adolf RFrhr von Friesen, geb. 11. Aug. 1817 (des 31. Dec. 1845 † RFrhrn Georg Maximilian Sohn).

Geschwister.

1. Fanny Ida, geb. 28. Dec. 1819.
2. Karl Oscar, geb. 24. Aug. 1821, verm. 13. Mai 1851 mit Anna Clara geb. Demisch, geb. 8. Aug. 1826.
Sohn: Oscar Maximilian, geb. 23. Febr. 1852.
3. Maximilian Bernhard, geb. 29. Mai 1825, Rittergutsbesitzer, k. preuß. Premier-Lieut. im 11. Landwehr-Husaren-Reg. und Landrathsamts-Verweser zu Dortmund, verm. 23. Juli 1854 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg (geb. 5. Januar 1831, † 18. März 1858).
Söhne: 1) Gisbert, geb. 26. April 1855 zu Münster.
2) Max, geb. 26. Oct. 1856 auf Bodelschwingh.
3) Karl, geb. 8. März 1858 zu Dortmund.
4. Clemens Arthur, geb. 23. Nov. 1827, k. preuß. Rittmeister im 1. Uhlanen-Regiment.
5. Elise Camilla, geb. 10. Mai 1829.
6. Kurd Ewald, geb. 28. Febr. 1832.

Halbschwester

(aus des Vaters erster Ehe):

Bertha Clementine Agnes, geb. 27. Januar 1809, verm. mit Ernst Ludwig Adolf von Hartmann, k. preuß. Major a. D.

II. Jüngere oder Röthaische Hauptlinie.

(Abstammung s. im Jahrg. 1856, S. 189.)

RFreiherr: Friedrich RFrhr von Friesen, geb. 11. Oct.

1796 (des 18. Januar 1824 † RFrhrn Johann Georg Friedrich, k. sächs. Ober-Kammerherrn, und der 1803 † Julie Caroline geb. RGräfin von der Schulenburg a. d. Hause Wolfsburg Sohn, Besitzer von Rötha mit Podschütz, Geschwitz, Groß-Petschau, Espenhain und der Abtei bei Borna, sowie des Gutes Trachenau mit Treppendorf, k. sächs. Kammerherr, Geh.-Finanzrath a. D., Domherr zu Naumburg und Vice-Präsident der Ersten Kammer der k. sächs. Ständeversammlung, verm. 1) mit Johanna Augusta geb. RGräfin von Einsiedel, geb. 22. Nov. 1805 (geschieden 1836): II) 11. Sept. 1838 mit
Mathilde geb. Gräfin von Kanitz, geb. 26. März 1821.

Geschwister.

1. Juliane Charlotte, geb. 9. Juni 1784, ehemalige Pröpstin des freiadeligen Magdalenen-Stiftes zu Altenburg. [Dresden.]
2. Elisabeth, geb. 16. Juli 1793, verm. 30. März 1818 mit Karl Alexander Nicolaus RGrafen Vitzthum von Eckstädt, k. sächs. wirkl. GRath, Kammerherrn und Oberst-Stallmeister; Witwe seit 11. Oct. 1834.
3. Luise, geb. 27. Nov. 1794, Ober-Hofmeisterin der Königin Amalie von Sachsen.
4. Charlotte, geb. 12. Nov. 1798, verm. 5. Juli 1821 mit Werner RGrafen von der Schulenburg-Nimptsch; Witwe seit 9. März 1829.
5. Ernst, geb. 9. Febr. 1800, Besitzer des Amtes Rammelburg mit Hayda und Hilkenschwenda, Commendator des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Landrath a. D., verm. I) 12. Oct. 1831 mit Clara Juliana Armgard geb. RGräfin von der Schulenburg a. d. Hause Wolfsburg (geb. 23. Januar 1809, † 26. Aug. 1852); II) 26. Nov. 1854 zu Wiesbaden mit
Caroline Luise Wilhelmine Pauline geb. Freiin von und zu Gilsa, geb. 26. Juni 1833.
6. Hermann, geb. 27. Febr. 1802, k. sächs. Kammerherr und Hofmarschall, verm. 27. Febr. 1829 mit
Camilla, geb. 22. Nov. 1806, des Friedrich Ernst Frhrn von Brandenstein a. d. H. Wüstenstein, k. sächs. Oberst-Lieut. a. D., Tochter.
Kinder: 1) Friedrich Otto Heinrich, geb. 23. Mai 1831, k. sächs. Prem.-Lieut. im 1. Reiter-Regiment.
2) Johannes Karl Stephan RFrhr von Friesen gen.

von Leyßer, geb. 30. Juni 1832, durch Legat des 1842 † General-Lieutenants von Leyßer Besitzer des Fideicommiß- und Majorats-Gutes Friedrichsthal bei Berg-Gießhübel, nimmt in Folge dieses Legats und nach k. Bestätigung d. d. 19. Mai 1843 zu seinem Familien-Namen das Prädicat »Leyßer« an; k. k. Lieut. in d. A.

3) Maria Juliana Sophia, geb. 20. Nov. 1833.
4) Ernst Georg Moritz, geb. 27. April 1836.
5) Karl Friedrich Christian, geb. 4. Febr. 1847.

Fritsch.

[Luth. — RAdel 3. März 1730, RFrhr. 3. Juni 1742. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 129.]

RFreiherr: Karl Friedrich Christian Wilhelm RFrhr von Fritsch, geb. 7. Mai 1804 (des 16. Oct. 1851 † RFrhrn Karl Wilhelm, grhzgl. sächs. Kammerherrn, wirkl. GRaths 2c., Sohn), Herr auf Seerhausen, grhzgl. sächs. wirkl. GRath und grhzgl. und hzgl. sächs. bev. Gesandter am Deutschen Bundestage zu Frankfurt; verm. 12. Septbr. 1831 mit Caroline (geb. 17. Juli 1808, † 28. Febr. 1842), des Anton Frhrn von Ziegesar Tochter.

Kinder: 1. Ida Maria, geb. 20. Juli 1833, verm. 29. Dec. 1856 mit Karl Adolf Georg von Brocken zu Hohen-Luckow in Mecklenburg-Schwerin.
2. Friedrich Otto, geb. 28. Sept. 1834.
3. Anna Luise Melanie Maria, geb. 16. Oct. 1835, verm. 9. Nov. 1859 zu Frankfurt a. M. mit Karl Frhrn von Beaulieu-Marconnay, Ober-Hofmeister J. K. H. der Frau Großherzogin Sophie von Sachsen.
4. Karl Anton Emil, geb. 18. Sept. 1837.
5. Maria Luise Caroline, geb. 19. Febr. 1842.

Brüder.

1. Georg August, geb. 3. März 1807, Herr auf Groß- und Klein-Goddula, grhzgl. sächs. Kammerherr und Ober-Forstmeister, verm. I) mit Nancy geb. von Rosenbach (geb. 4. Juli 1811, † 25. Nov. 1838); II) mit Sophie geb. Freiin von Herda zur Brandenburg, geb. 3. Nov. 1823.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Karl Wilhelm Georg, geb. 11. Nov. 1838.
— b) 2r Ehe: 2) Georg, geb. 9. Nov. 1849.
3) Friedrich, geb. 4. April 1851.

2. Albert Bernhard, geb. 25. Mai 1808, Herr auf Zschochau, k. sächs. Oberst und Commandant des 2. Reiter-Reg., verm. 26. Oct. 1838 mit
Lucy Leicester geb. Miß Barton, geb. 24. Juli 1811.
Kinder: 1) Margarethe, geb. 18. Dec. 1842.
2) Maximilian, geb. 4. April 1844.

Fürstenberg.

[Kath. — Westphalen u. Rheinlande. — RFrhr. 26. April 1660. — Beschreibung des Wappens im Jahrg 1855, S. 164; Abstammung im Jahrg. 1854, S. 151; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Fürstenberg«.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Friedrich Leopold RFrhr von und zu Fürstenberg, geb. 12. März 1827, grhzgl. hess. Rittmeister à la suite.

Geschwister.

1. Franz Egon Ludwig, geb. 15. Aug. 1818 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).
2. Ferdinandine, geb. 2. Nov. 1819, verm. 10. August 1841 mit Friedrich Frhrn von Schorlemer zu Herringhausen auf Overhagen 2c.
3. Sophie, geb. 23. Januar 1823, verm. 7. Mai 1842 mit Otto Reichs- und Burggrafen zu Westerholt und Gysenberg, Herrn der Herrschaft Westerholt, des Rittersitzes Gysenberg 2c.
4. Engelbert, geb. 9. Oct. 1829, Herr auf Frohnau bei Brieg in Preuß.-Schlesien, verm. 21. Aug. 1856 mit
Agnes geb. RGräfin von Praschma, geb. 16. Sept. 1831. [Frohnau im Kreise Brieg.]
Töchter: 1) Ferdinande, geb. 9. Januar 1858 auf dem Schlosse Falkenberg in Ober-Schlesien.
2) Maria, geb. 20. Dec. 1858 auf Frohnau.
5. Ferdinand, geb. 13. Decbr. 1831, k. preuß. Lieut. à la suite des 6. Uhlanen-Regiments.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Ferdinandine geb. Freiin von Landsberg-Velen, verm. 3. Sept. 1817 mit dem RFrhrn Franz Egon Philipp (geb. 23. August 1789 zu Herdringen); Witwe seit 25. Sept. 1832.

Vaters-Geschwister.

1. Sophie Charlotte Antoinette Philippine Walburga, geb. 18. Juli 1790, verm. 16. Sept. 1819 mit dem Erbsälzer Joseph von Mellin zu Werl, Herrn zu Uffeln, Füchte ꝛc.; Witwe seit 5. Febr. 1837, wiederverm. 24. April 1841 mit Friedrich Grafen von Loë zu Wissen bei Geldern; zum zweiten Male Witwe seit 27. Dec. 1849.
2. † Clemens Maria Franz Walburgis (geb. 29. Decbr. 1791, † 19. März 1844 zu Borbeck, Herr zu Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft ꝛc., Domcapitular des ehemaligen Erzstiftes Trier, grhzgl. hess. Kammerherr und Major à la suite). **Dessen Witwe:**

Nini geb. RFreiin von Weichs zur Wenne, geb. 8. Sept. 1808, Erbfrau von Hugenpoth in der Rheinprovinz, verm. 28. Aug. 1827.

Dessen Kinder: 1) Friedrich, geb. 22. Mai 1828, Erbherr der Fideicommiß-Güter Horst im Bruch in Westphalen, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Geschwistern) der Güter Grafschaft in Westphalen und Borbeck am Nieder-Rhein.

2) Kaspar, geb. 15. Sept. 1829, k. preuß. Prem.-Lieut. im 11. Husaren-Reg.
3) Franz, geb. 14. Oct. 1830.
4) Maria, geb. 24. Dec. 1831, verm. 21. Juni 1853 mit Clemens August Frhrn Droste zu Senden.
5) Ferdinandine, geb. 8. November 1833, StD. zu Bedburg.
6) Clemens, geb. 2. Dec. 1835, k. preuß. Lieutenant im 4. Cuir.-Reg.
7) Sophie, geb. 21. Juli 1837.
8) Ferdinand, geb. 24. Dec. 1838.
9) Theresia, geb. 12. Mai 1841.

3. Philippine Friederica Walburga, geb. 28. Juli 1793, verm. 10. Oct. 1810 mit Ferdinand Friedrich Frhrn von Wrede zu Melschede.
4. Theodor Hermann Adolf Sophie, geb. 5. Febr. 1797, Herr zu Heiligenhofen, Georghausen, Königsdorf ꝛc., k.

preuß. Kammerherr, verm. I) 10. Aug. 1824 mit Marianne geb. RFreiin von Lilien zu Opherdicke († 3. März 1835); II) 15. Januar 1856 mit

Maria geb. RFreiin von Geyr-Schweppenburg zu Müddersheim, geb. 20. Dec. 1832.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1) Ferdinandine, geb. 5. Juli 1825, Stifts-Dame zu Bedburg.

2) Franz, geb. 3. Mai 1829, verm. 19. Aug. 1856 mit Wilhelmine geb. v. Schalver zu Schafhausen bei Werl.

Kinder: (1) Franz Joseph, geb. 22. Juni 1857.

(2) Maria Anna, geb. 30. Juni 1858.

3) Franzisca, geb. 1. Sept. 1830, verm. 30. Aug. 1849 mit August RFrhrn von Lilien zu Wasserhausen, Erbsälzer zu Werl.

4) Sophie, geb. 16. Aug. 1831.

5) Egon, geb. 26. Dec. 1832, k. preuß. Lieut. im 11. Husaren-Regiment.

— b) 2r **Ehe**: 6) Theresia Everhardine, geb. 3. Sept. 1857.

7) Friedrich Joseph, geb. 31. Dec. 1858.

5. Maria Franzisca Caroline Walburga, geb. 21. Sept. 1798, verm. 15. Sept. 1821 mit dem Erbsälzer Theodor von Papen zu Lohe (geb. 7. Sept. 1788 zu Werl), Herrn zu Antfeld, Westernkotten ꝛc.; Witwe seit 29. Sept. 1825.

6. † Johann Friedrich Wilhelm Walburgis (geb. 25. Oct. 1799, † 24. Aug. 1846, Herr zu Körtlinghausen, Siedlinghausen, Schweckhausen, Hohennover ꝛc.). **Dessen Witwe**:

Sophie Charlotte geb. RGräfin von und zu Hoensbroech, geb. 23. Juli 1802, verm. 25. Oct. 1830.

Dessen Kinder: 1) Friedrich Leopold, geb. 21. August 1831, Erbherr des Allodial-Ritterguts Körtlinghausen und des Fideicommiß-Ritterguts Siedlinghausen in Westphalen.

2) Maria Franzisca Aloysia, geb. 3. Juni 1834, verm. 15. Sept. 1859 mit Maximilian Frhrn Heereman von Zuydwyk, Herrn zu Surenburg, Nevinghof ꝛc. ꝛc.

3) Eugenia Franzisca, geb. 22. Mai 1836.

4) Maria Johanna, geb. 17. Oct. 1837.

5) Clemens Wenceslaus, geb. 16. April 1839, Erbherr auf Schweckhausen.

6) Franz Egon, geb. 11. Juli 1842, Erbherr auf Hohennover in Westphalen.

7) Sophie Alexandrine, geb. 17. Nov. 1846.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7. Carolina Wilhelmine Walburga, geb. 19. Febr. 1801, verm. 24. Juni 1833 mit Clemens Grafen von Schmising-Kerssenbrock zu Brinke.
8. † Franz Friedrich Karl Maria Walburgis (der Taubstumme, geb. 26. April 1802, † 8. Febr. 1860, Herr zu Eggeringhausen, k. preuß. Kammerherr, verm. 19. Oct. 1833 mit Antonie geb. RFreiin von Imbsen zu Wewer [geb. 17. Januar 1813, † 10. Oct. 1852]).
   Deren Kinder: 1) Friedrich, geb. 13. Dec. 1834, k. preuß. Lieut. im 8. Husaren-Regiment.
   2) Max Paula, geb. 21. Juni 1838.
   3) Lothar, geb. 21. Juni 1840.
   4) Clara, geb. 18. Sept. 1843.
   5) Francesco, geb. 9. Nov. 1845.
9. Theresia Josephina Antoinetta Helena Maria Walburga, geb. 20. März 1804, verm. 1. Juli 1829 zu Adolfsburg mit Friedrich RFrhrn Geyr von Schweppenburg zu Müddersheim; Witwe seit 12. Mai 1859.
10. Franz Adolf Joseph, geb. 28. Juni 1805, Herr zu Loersfeld, Liedberg 2c.
11. Joseph Karl, geb. 26. April 1810, Herr zu Muffendorf 2c., verm. 11. Juni 1839 mit
Marie Felicitas Walburga Huberta geb. RGräfin von Wolff-Metternich zur Gracht, geb. 9. Febr. 1822.
   Töchter: 1) Ferdinandine Walburga Huberta, geb. 20. Nov. 1840.
   2) Mathilde Walburga Huberta, geb. 19. Febr. 1849.
   3) Marie Josephine Walburga Huberta, geb. 25. November 1852.
   4) Therese Maria Franzisca Ferdinandine Walburga Huberta, geb. 20. Aug. 1855.

II. Jüngere Linie.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

Fürstenwärther.

[Kath. — Abstammend vom Pfalzgrafen Friedrich Ludwig, regierendem Herzog von Zweybrücken; Adelsverleihung von demselben bestät. 1711. In Bayern ist die Familie als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg.

1849, S. 131; über die ältere Genealogie der II. Linie s. Jahrg. 1854, S. 158. — Wappen-Devise: »Gott ist mein veste Burg«.]

I. Aeltere Linie, in Oesterreich

(führt das Prädicat »Burgsassen zu Odenbach«).

RFreiherr: Franz RFrhr von Fürstenwärther, Burgsaß zu Odenbach, geb. 1. April 1833 (des 30. Sept. 1841 † RFrhrn Ludwig, k. k. Majors im 22. Inf.-Reg., Sohn), k. k. Oberlieut. im 56. Inf.-Reg. Frhr. Gorizzutti.

Geschwister.

1. Karl, geb. 5. März 1836, k. k. Lieut. im 56. Inf.-Reg.
2. Pauline, geb. 18. Nov. 1839.

Vaters-Geschwister.

1. Caroline M. Theresia, geb. 6. Febr. 1804, Ehren-Stiftsdame des k. bayer. St. Annen-Ordens, verm. 1834 mit Paul Frhrn von Haen, k. k. General-Major in Pension.
2. Joachim Karl, geb. 28. Febr. 1809, Ehrenbürger der Stadt Radkersburg, k. k. Statthalterei-Rath zu Gratz, verm. 7. Januar 1834 mit

M. Clementine Judith geb. Herrin und RGräfin von Schärffenberg, geb. 23. Febr. 1808.

Kinder: 1) Johann Nepomuk, geb. 2. Juli 1835, k. k. Lieut. bei Frhr von Wernhardt Inf. Nr. 16.

2) Clementine, geb. 19. Januar 1837, verm. mit Vincenz Keil, k. k. Oberlieut. im 22. Inf.-Reg. RGraf von Wimpffen.

3) Leo, geb. 11. Januar 1840, k. k. Lieut. im 17. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg.

3. Karl Joachim Johann, geb. 17. Nov. 1811, k. k. Hauptmann in d. A., verm. I) 1838 mit Johanna M. Caroline geb. Klein († 12. Febr. 1839); II) 9. April 1844 mit

Crescentia geb. RGräfin zu Lodron, zu Castelromano und zu Zimmberg, geb. 29. März 1817. [Stumm im Zillerthal in Tirol.]

4. Leopold Ferdinand Karl, geb. 9. Oct. 1815, Herr zu Ergolding in Bayern, k. k. Oberst-Lieut. in Pension, verm. 22. Sept. 1846 mit

Maria geb. RGräfin von Pergen, geb. 2. April 1826.

Kinder: 1) Gabriele, geb. 30. Mai 1848.

2) Marianne, geb. 11. Aug. 1851.

3) Maximilian, geb. 17. April 1856.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Jüngere Linie, in Bayern

(führt das Prädicat »Kellenbach«).

Freiherr: Emil Leopold Frhr von Fürstenwärther genannt Kellenbach, geb. 11. Juli 1825 (des 1. Dec. 1842 † Frhrn Karl Heinrich, k. bayer. Majors, und der † Henriette geb. RFreiin von Closen-Haydenburg Sohn), beim k. bayer. Forstamte zu Passau.

Schwester.

Bertha, geb. 5. Dec. 1827, verm. 1844 mit Karl RFrhrn v. La Roche, Edlem Herrn v. Starkenfels. [Nördlingen.]

Gablenz.

[Luth. — Heinrich Adolf von Gablenz, k. sächs. General-Lieut., wurde um 1835 vom Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha in den Freiherrenstand erhoben. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 132.]

Freiherr: Heinrich Frhr von Gablenz, geb. 21. Nov. 1804 zu Dresden (des 11. Mai 1843 † Frhrn Heinrich Adolf, k. sächs. General-Lieutenants und Gouverneurs der Residenzstadt Dresden, Sohn), k. sächs. Rittmeister a. D.

Geschwister.

1. Maria Adolfine, geb. 26. Juli 1808 zu Jena, verm. 5. Juni 1831 mit Paul Frhrn von Uchtritz, Oberst-Hofmeister Sr. Hoh. des Herzogs von Sachsen-Meiningen (gerichtlich geschieden seit 1851).
2. Anton August, geb. 3. Nov. 1810 zu Jena, grhzgl. sachs.-weim. Kammerherr und Major a. D., verm. 12. Nov. 1840 mit

Auguste geb. Freiin von Lützerode. [Dresden.]

Kinder: 1) Karl Heinrich Adolf, geb. 14. Oct. 1841.
2) Antonia Maria Ludovica Henriette, geb. 24. Aug. 1843.
3) Ernst Heinrich Adolf, geb. 5. Juni 1845.
4) Kurd Heinrich Adolf, geb. 10. Nov. 1847.
5) Auguste Caroline Adelaïde Olga, geb. 6. Aug. 1850.
6) Therese, geb. 11. Juni 1852.
7) Helene, geb. im Mai 1855.

3. Ludwig Karl Wilhelm, geb. 19. Juli 1814 zu Jena,

k. k. General-Major und Brigadier, verm. 12. November 1853 mit

Helene geb. Freiin von Eskeles, geb. 30. Mai 1837 zu Wien.

Kinder: 1) Dionys Heinrich Adolf Franz, geb. 13. Sept. 1856 zu Hietzing bei Wien.

2) Heinrich Adolf Ludwig Emil, geb. 29. Septbr. 1857 zu Wien.

3) Mathilde Maria Emilie Zoë, geb. 27. März 1859 zu Verona.

Gaffron-Kunern.

[Evang. — Preuß.-Schlesien. — Frhr. 15. Oct. 1840. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 169.]

Freiherr: Hermann Maximilian Ernst Frhr v. Gaffron-Kunern, geb. 28. März 1797, Herr auf Ober- u. Nieder-Kunern im Kreise Münsterberg in Schlesien, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath und erster Director des k. Credit-Instituts für Schlesien, Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit und Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 4. Mai 1819 mit Johanna geb. Röstel (geb. 6. Mai 1799, † 23. Juli 1858).

Söhne: 1. Rudolf Maximilian Ernst, geb. 4. März 1821, k. k. Rittmeister im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.

2. Theodor Maximilian Hermann, geb. 23. Aug. 1823, Herr auf Haltauf und Merzdorf im Kreise Münsterberg in Schlesien, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und Landes-Aeltester des münsterbergischen Kreises, k. preuß. Premier-Lieut. im 4. Landwehr-Husaren-Regim., verm. 26. Aug. 1849 mit

Marie geb. von Schönermark, geb. 2. Sept. 1828.

Kinder: 1) Max Theodor Hermann, geb. 9. Mai 1852.

2) Anna Maria Hedwig, geb. 3. Febr. 1858.

Gagern.

[Kath. und luth. — Rheinpfalz und Nassau. — Aufgenommen unter die reichsunmittelbare Ritterschaft am Rhein 1693. — Be-

schreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1848, S. 116.]

I. Linie, von Monßheim.

Freiherr: Karl Emil Frhr von Gagern, geb. 1796 (des 22. Octbr. 1852 zu Hornau † Frhrn Johann Christoph Ludwig, k. niederländ. Kammerherrn, GRaths ꝛc., Sohn), k. bayer. pens. Major, verm. mit

Sophia geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen, geb. 8. Dec. 1812.

Tochter: Charlotte, geb. 1847.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 21. Januar 1798, verm. 7. April 1817 mit Anton Philipp Frhrn von Breidbach-Bürresheim gen. von Riedt, k. k. Kämm. und hzgl. nass. General-Major à la suite.
2. Heinrich Wilhelm August, geb. 1799, gewes. grhzgl. hess. Staats-Minister und Präsident der ehemaligen Deutschen National-Versammlung zu Frankfurt a. M., verm. I) 1828 mit Luise geb. von Pretlack († 1831); II) 1839 mit

Barbara geb. Tillmann.

Kinder 2r Ehe: 1) Luise, geb. 1840.
2) Friedrich Balduin, geb. 1842.
3) Maximilian Ludwig, geb. 1844.
4) Amalie, geb. 1846.
5) Hans, geb. 1847.
6) Ernst, geb. 1849.

3. Caroline, geb. 1801, verm. 18. Juli 1830 mit Philipp Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim, k. bayer. Kämmerer; Witwe seit September 1852.
4. Moritz, geb. 1808, hzgl. nass. Kammerherr, Geh.-Regierungsrath und Rechnungs-Kammer-Director des hzgl. Finanz-Collegiums (Domainen-Direction), verm. 1838 mit Augusta geb. Freiin von Wintzingerode († 14. Juli 1843).
Kinder: 1) Pauline, geb. 1839.
2) Hans, geb. 1843, hzgl. nass. Cadet.
5. Maximilian Joseph, geb. 1810, Gutsherr auf Hornau, gew. Unterstaats-Secretair im Deutschen Reichs-Ministerium des Auswärtigen (vom 9. Aug. bis 5. Sept. 1848), gegenwärtig k. k. Hof- u. Ministerial-Rath im Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. I) 1835 mit Franzisca geb. Lambert vom Cap († 1849); II) 1854 mit

Dorothea geb. Biedenweg.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Clementine, geb. 1838.
2) Friedrich, geb. 1839, k. k. Lieut. bei Graf Mazzuchelli Inf. Nr. 10.
3) Heinrich, geb. 1841. 4) Kunigunde, geb. 1843.
5) Joseph, geb. 1845. 6) Karl, geb. 1846.
7) Elisabeth, geb. 1848. 8) Franz, geb. 1849.
— b) 2r **Ehe:** 9) Franziska, geb. 1855.

II. Linie, zu Gauersheim.

Freiherr: Ernst Frhr von Gagern, geb. 1807, Pfarrer zu Schifferstadt bei Speyer.

Geschwister.

1. Clara, geb. 1805.
2. Ferdinand, geb. 1815, auf Gauersheim, verm. 1852 mit Marie geb. von Kieffer.

Kinder: 1) Johann Ernst, geb. 1854.
2) Anna Margaretha, geb. 1856.

III. Linie, in der Mark und auf der Insel Rügen.

Freiherr: Gustav Olof Frhr von Gagern, geb. 1823, Besitzer des Majorats Frankenthal-Groß-Stubbe auf der Insel Rügen.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Emma, geb. 1813, verm. mit August von Brauchitsch, Rittergutsbesitzer auf Schartenke.

b) aus zweiter Ehe:

2. Helene, geb. 1821, verm. mit Philipp Franz von Siebold, Oberst im k. niederländ.-indischen Generalstab.
3. Karl Tönnies, geb. 1827, Oberst-Lieut. in mexicanischen Diensten.
4. Otto Hieronymus, geb. 1830, k. k. Rittmeister.
5. Ida Gustave, geb. 1834.

Mutter.

Ida geb. von Brauchitsch, verm. mit dem Frhrn Gustav (geb. 1785), Gutsherrn zu Rehdorf in der Neumark und Lehensberechtigter zu Frankenthal auf der Insel Rügen, Ritter des St. Johanniter-Ordens (war verm. in erster Ehe mit Charlotte geb. von Schütz [† 1816]); Witwe seit 1834.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gaisberg.

[Evang. — Im Kgr. Württemberg. — Ein altes reichsritterschaftliches Geschlecht; Frhr. bestät. in Württemberg 29. Nov. 1824. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1860, S. 223.]

I. Linie, zu Helfenberg (früher zu Schnaith).

[Besitz: das Rittergut Helfenberg, Oberamts Marbach im Königr. Württemberg.]

Freiherr: Karl Ludwig Friedrich Hermann Frhr von Gaisberg, geb. 2. Juni 1822 (des † Frhrn Karl Franz Benjamin Friedrich [geb. 9. April 1781, † 10. Juli 1839] Sohn), k. württemb. Revierförster, verm. im Oct. 1858 mit Leopoldine geb. Eichrodt, geb. 15. Nov. 1833. [Steinheim im Königr. Württemberg.]

Tochter: Franzisca Amalie Luise Elisabeth, geb. 12. Aug. 1859.

Geschwister.

1. Caroline Franzisca Luise Friederike Emma, geb. 19. Mai 1823, verm. mit dem Stadtpfarrer Majer.
2. Luise Thusnelde, geb. 26. Mai 1828, verm. mit dem Pfarrer Steinbeis.
3. Emma, geb. 20. Aug. 1829, verm. mit Herrn Schelling.
4. Rudolf Albrecht Ulrich Friedrich Hermann, geb. 18. Dec. 1832, k. württemb. Justiz-Referendarius.

Vaters-Bruder.

Ludwig Albert Benjamin, geb. 19. Aug. 1794, k. württemb. Oberst-Lieut. a. D., verm. 6. Febr. 1837 mit Fanny geb. Freiin von Imhoff-Hohenstein, geb. 9. November 1813. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Caroline Luise Franzisca Wilhelmine Henriette Eugenie, geb. 4. Febr. 1838, verm. mit August Leopold Frhrn von Enzberg.

2. Alfred Eugen Karl Ludwig Heinrich Erwin, geb. 22. Februar 1839, k. württemb. Lieut. a. D.

II. Linie, zu Schöckingen.

[Besitz: das Rittergut Schöckingen, Oberamts Leonberg im Königr. Württemberg.]

1. Aelterer Ast.

Freiherr: Karl Ludwig Albrecht Frhr von Gaisberg, geb. 25. Oct. 1823, vorm. k. württemb. Lieutenant.

Schwester.

Friederike Eleonore Sophie Emilie, geb. 30. April 1812, verm. 10. Januar 1840 mit Karl Frhrn von Baumbach, k. württemb. Oberst.

Mutter.

Amalie geb. Freiin von Phull-Rippur, geb. 10. Januar 1792, verm. 10. Januar 1809 mit dem Frhrn Karl Ludwig Heinrich (geb. 19. Nov. 1784), k. württemb. Kammerherrn und Ober-Forstmeister; Witwe seit 14. Januar 1853.

2. Jüngerer Ast.

Freiherr: Wilhelm Ferdinand Frhr von Gaisberg, geb. 8. Juli 1821 (des † Frhrn Karl Ludwig Wilhelm [geb. 28. Oct. 1776, † 24. April 1838], k. württemb. Kammerherrn und Hof-Ober-Forstmeisters, und der † Henriette geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels [geb. 13. Januar 1786, verm. 1815, † .....] Sohn), k. württemb. Hauptmann und Commandant der 3. Comp. im 1. Jäger-Bataillon, verm. 1848 mit

Antonie geb. Freiin von Phull-Rippur, geb. 1827.

Kinder: 1. Kuno Eugen, geb. 4. Sept. 1849.
2. Hans Ulrich, geb. 26. Juni 1854.
3. Amalie, } Zwillingsschwestern, geb. 26. März 1857.
4. Henriette, }

A. Des † Frhrn Johann Dietrich (geb. 23. April 1739, † 29. Sept. 1801), k. württemb. Kammerherrn und Hauptmanns, **Kinder:**

1. Franzisca Friederike Auguste Luise, geb. 9. März 1780, verm. mit Heinrich Friedrich Karl Frhrn von Ziegesar, k. württemb. Kammerherrn u. Rittmeister; Witwe seit 1842.
2. † Karl Christian Dietrich († 13. Nov. 1842 zu Grottkau in Schlesien, k. preuß. Oberst-Lieut., verm. mit .....). **Dessen Kinder** (welche keinen Antheil am Familiengut haben):
   1) Luise, geb. 1811, verwitw. von Reppert.
   2) Auguste, geb. 1812, verm. mit dem Rittergutsbesitzer von Lecow.
   3) Heinrich, geb. 1819, k. preuß. Officier.
3. Georg Ludwig Dietrich, geb. 4. Aug. 1785, k. württemb. Kammerherr und General-Major a. D., verm. im April 1815 mit

Henriette geb. von Schad zu Mittel-Biberach, geb. 20. Juli 1795, betheiligt an den Rittergütern Balzheim, Grimmelfingen, Ringingen ꝛc. [Ulm.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Marie, geb. 14. Januar 1816, verm. 1844 mit Friedrich Ulrich Karl Ludwig Frhrn von Walsleben, k. württemb. Major.
2) Bertha, geb. 4. Juni 1818, verm. mit dem Rittmeister Neidhart; Witwe.
3) Maximilian, geb. 24. Febr. 1821, k. württemb. Rittmeister, verm. 1855 mit
Anna geb. Beinhauer.
Kinder: (1) Marie, geb. 30. Nov. 1856.
(2) Friedrich, geb. 27. Dec. 1857.

B. Des † Frhrn Ludwig Karl Sigmund (geb. 17. März 1775, † 10. Aug. 1852), k. württemb. Ober-Tribunal-Präsidenten ꝛc., **Sohn:**
Hermann Wilhelm Albrecht Ernst Gustav Friedrich, geb. 7. Juni 1824; derselbe ward unterm 16. Sept. 1854 sammt seinen Abkömmlingen in der k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse immatriculirt; Besitzer des Gutes Neudeck bei Donauwörth im Königreich Bayern, verm. 2. Oct. 1854 mit
Clementine geb. Freiin von Schaezler, geb. 18. Nov. 1835.
Söhne: 1. Sigmund Ludwig Ferdinand Wilhelm, geb. 10. Febr. 1856.
2. Karl Hermann Clemens, geb. 25. Juni 1857.
3. Wilhelm, geb. 19. März 1860.

Gärtner.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evang. — Ritter 8. Nov. 1750, RFrhr. 22. Febr. 1771. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 133; vergl. auch den Artikel »Mühlwerth-Gärtner«.]

RFreiherr: † Friedrich Christian RFrhr von Gärtner (geb. 16. Aug. 1768, † 2. April 1842), k. k. GRath und nieder-österr. Appellations-Gerichts-Präsident, gew. Reichs-Hofrath, verm. 20. Juli 1800 mit Theresia Luise [geb. 16. Aug. 1768, † 19. Juli 1825], des Joh. Paul Frhrn von Vockl Tochter).
Deren Töchter: 1. Ludovica, geb. 25. Aug. 1803.
2. Sophie, geb. 8. Oct. 1804, verm. 19. Nov. 1834 mit Wilhelm Müller von Mühlwerth, k. k. General-Major; Witwe seit 18. April 1846.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gärtner-Griebenow.

[Evang. — RFhr. . . Juni 1792. — Se. Maj. der König Johann von Sachsen hat unterm 10. Nov. 1858 genehmigt, daß Karl August Wilhelm Frhr von Gärtner, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., und dessen Nachkommen den Namen »Freiherren (Freiinnen) von Gärtner-Griebenow« annehmen und führen.]

Freiherr: Karl August Wilhelm Frhr von Gärtner-Griebenow, geb. 9. Juni 1819, Besitzer der Rittergüter Preititz und Cannewitz, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. 17. Mai 1846 mit

Dorothea Wilhelmine Amalie geb. Griebenow, geb. 7. October 1824.

Kinder: 1. Amalie Hertha Eva, geb. 6. März 1853.
2. Karl Wilhelm Günther, geb. 7. April 1856.

Gayling von Altheim.

[Kath. und reform. — Baden. — Ein altes stifts- und ritterbürtiges Geschlecht, welches den reichsritterschaftlichen Cantonen im Elsaß und in der Ortenau angehörte. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 118.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr Gayling von Altheim, geb. 1. Sept. 1786 (des 13. Januar 1812 † Frhrn Christian Heinrich, grhzgl. bad. RGaths, Kammerherrn und Justiz-Ministers, Sohn), Senior der Familie, grhzgl. bad. Grundherr von Helmlingen und Buchenbach, Besitzer der Güter zu Ebnet, Cappel und Nimburg im Grhzgth. Baden, Patronatsherr zu Altheim, Besitzer von Gütern zu Gröheken, Breitwieren und Umstadt im Grhzgth. Hessen, sowie eines Burglehens zu Aschaffenburg, grhzgl. bad. General der Cavalerie, zweiter Inhaber des Leib-Dragoner-Regiments und Gouverneur der Bundesfestung Rastatt; verm. 25. Aug. 1831 mit

Luise geb. Bresle.

Geschwister.

1. † Karl Ludwig Reinhard (geb. 16. April 1778, † 10. October 1822, k. k. Kämmerer, grhzgl. bad. Hofmarschall ꝛc., verm. mit Sophie Caroline [† 30. Aug. 1830], des August Samson Frhrn von Oberkirch und der Sophie Caroline geb. Freiin von Rathsamhausen Tochter).

Deren Söhne: 1) Karl Stephan Gotthelf, geb. 9. April 1814, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten Güter, k. k. Kämmerer und Officier in d. A., verm. 23. April 1845 mit

Clara Luise geb. Freiin von Roggenbach, geb. 14. Mai 1824. [Freiburg im Breisgau.]

Kinder: (1) Luise Melanie, geb. 24. Juli 1846.

(2) Heinrich Christian, geb. 27. Nov. 1847.

(3) Karl Wilhelm, geb. 28. Febr. 1849.

2) † Christian Henne (geb. 29. Juni 1818, † 6. Dec. 1859, Grundherr und Mitbesitzer der oben genannten Fideicommiß-Güter, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Kämmerer und Oberlieut. in d. A.). **Dessen Witwe:**

Cäcilie Stephanie geb. Freiin von Lotzbeck, geb. 16. Oct. 1830, verm. 23. Sept. 1847.

Dessen Töchter: (1) Caroline Stephanie, geb. 4. November 1848.

(2) Stephanie Wilhelmine, geb. 23. Januar 1851.

2. Caroline Amalie, geb. 6. Juli 1782, verm. 12. Januar 1800 mit Friedrich Philipp Ludwig Eustach Frhrn von Woellwarth, grhzgl. bad. GRath und Oberst-Hofmeister; Witwe seit 8. Juli 1820.

Geböckh.

[Kath. — Bayern. — W.: quadrirt und mit einem rothen Mittelschild, worin eine rechts gekehrte silberne Taube steht (Stammwappen). 1 u. 4 in Roth ein dreimal eckig gezogener silberner Querbalken, so daß nach oben drei ganze Spitzen, unten zwei ganze und rechts und links eine halbe Spitze stehen (Wappen der erloschenen Familie Muhrer von Fraberzheim, welches 1583 durch Heirath an die Geböckh kam); das 2. u. 3. Feld besteht aus drei Pfählen, von welchen der rechte silbern und mit einem schwarzen Querbalken belegt, der mittlere roth und ledig und der linke schwarz und mit einem silbernen Querbalken belegt ist (zusammengesetztes Wappen der Mässenbach von Mäßbach und Mässenbeck von Schwend; das letztere Geschlecht starb zuerst aus, und sein Wappen wurde von dem ersteren angenommen; als auch dieses erlosch, fiel das so zusammengesetzte Wappen an die Geböckh). Drei gekrönte Helme mit rechts rothsilbernen, links schwarzsilbernen Decken. Der erste trägt eine silberne Straußenfeder zwischen

zwei rothen (Muhrer). Auf dem zweiten Helm erscheint die silberne Taube auffliegend zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte roth, das linke schwarz ist; jedes der Hörner ist mit einem silbernen Querbalken und über, sowie unter demselben mit einem sechsstrahligen goldenen Stern belegt, und ein gleicher Stern steckt in der Mündung des Horns (Helm des Stammwappens). Der dritte Helm trägt einen die Sachsen einwärts kehrenden silbernen Adlersflug', welcher mit einem schwarzen Querbalken belegt ist (Mässenbach).]

Diese Familie gehört zu den alten bayerischen Adelsgeschlechtern, aus welchen Glieder schon als Turniergenossen genannt werden. Das Stammhaus der Familie ist das gleichnamige Städtchen bei Rothenburg an der Tauber, welches später aus den Händen der Familie kam; dieselbe erwarb auch mehrere Besitzungen im Rittercanton Rhön und Werra, sowie im Würzburgischen. Veit Adam (geb. 1584) regierte als Fürstbischof von Freysing von 1618 bis 1651. Seine beiden Neffen Johann Rudolf zu Arnbach und Johann Wilhelm zu Sulzemoos erhielten vom Kaiser Ferdinand III. s. d. Ebersdorff 15. Sept. 1655 die RFreiherrenwürde.

RFreiherr: Friedrich RFrhr von Geböckh zu Arnbach und Sulzemoos, geb. 25. Decbr. 1805, k. bayer. Förster zu Heckenbach, verm. 1841 mit

Marie geb. Donauer.

Töchter: 1. Mathilde, geb. 1. Juli 1842.

2. Marie,
3. Franzisca, } Zwillinge, geb. 23. Juli 1843.

Aeltern.

† Ferdinand Theodor RFrhr von Geböckh zu Arnbach und Sulzemoos (geb. 5. Nov. 1777, †), verm. mit Katharina geb. von Chlingensberg († 1. Nov. 1834).

Vaters-Schwester.

† Maria Theresia (geb. 1773, † 30. Nov. 1799), verm. mit Joh. Nepomuk Franz de Paula Frhrn von Pelkhoven auf Wildthurn und Teising († 12. Juli 1830), k. bayer. Kämm., Regierungsrath ꝛc.

Großältern.

† Johann Theodor RFrhr von Geböckh zu Arnbach und Sulzemoos (geb. 11. Januar 1736, †), kurbayer. Kämmerer und Hauptmann bei La Rosée Dragonern, verm. I) mit

Maria Josepha geb. Freiin von Pfetten zu St. Marienkirchen († 1774); II) 1776 mit Franzisca geb. Freiin von Rehlingen zu Goldstein und Ursprung († 1827).

Gebsattel.

[Kath. — Franken. — Ein altes, der vormaligen unmittelbaren RRitterschaft in Franken, Cantons Rhön und Werra, angehöriges Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 121.]

Freiherr: Constantin Wilhelm Frhr von Gebsattel, geb. 1. Nov. 1783 (des 1824 † Frhrn Lothar Augustin Daniel Sohn), Herr zu Lebenhan, grhzgl. toscan. Kämmerer, verm. 22. Sept. 1823 mit

Friederike Luise geb. Freiin von Bode, Ehrendame des k. bayer. St. Annen- und Theresien-Ordens.

Sohn: Victor Emil, geb. 12. Sept. 1826, k. bayer. Kämmerer, verm. 18. Oct. 1852 mit Emma geb. RFreiin von Guttenberg († 21. Dec. 1859).

Kinder: 1) Constantin Ludwig, geb. 13. Febr. 1854.
2) Hermann Otto, geb. 13. Juli 1855.
3) Ludwig Hermann, geb. 15. Januar 1857.
4) Friederike Elisabeth, geb. 2. Dec. 1859.

Geschwister.

1. Maximiliana, geb. 1786, verm. mit Friedrich Karl Grafen von Reigersberg, k. bayer. Kämmerer u. GRath; Witwe seit 8. Aug. 1840.
2. † Lothar Anselm (geb. 2. Oct. 1802, † 24. Mai 1849, k. bayer. Hauptmann). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. Freiin von Rupprecht, verm. 1833.

Des 1792 † Großoheims, des fürstl. würzburg. Ober-Marschalls und Ritter-Hauptmanns Franz Philipp Frhrn von Gebsattel, **Sohn:**

† Philipp Konrad († 1837, k. bayer. Stadtgerichts-Director zu Schweinfurt und grhzgl. toscan. Kämm., verm. mit Johanna Friederica geb. von Stein-Barchfeld).

Dessen Tochter: Josepha, verm. mit Friedrich RGrafen von Hegnenberg-Dux, Herrn der Herrschaft Hof-Hegnenberg ꝛc.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Gemmell zu Flischbach.

[Kath. — Oesterreich. — RFrhr. 17. Oct. 1691. — W.: ein rother Schild mit einem silbernen Schildeshaupte. In letzterm erscheint ein rothes Herz, welches von zwei vorwärts gekehrten, um die Hüften grün bekränzten nackten Kindern (Gemmeln oder Zwillingen) je mit der innern Hand schwebend gehalten wird, während sie die äußere in die Seite stemmen. Der rothe Schild selbst ist in der Mitte mit einem kleinen, von drei (2,1) silbernen Kugeln begleiteten goldenen Schildlein belegt, worin ein die Spitze aufwärts kehrendes grünes Lindenblatt zu sehen ist. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rothsilbernen Decken trägt fünf (silberne?) Straußenfedern. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 219.]

R.-Freiherr: Maximilian Martin RFrhr von Gemmell zu Flischbach, geb. 1. März 1827, k. k. Finanz-Procuraturs-Adjunct, verm. 3. Nov. 1855 mit Caroline Constantia (geb. 19. Sept. 1830, † 27. Mai 1856), des Joseph Frhrn Parascovitz-Gasser, k. k. Hofraths, Tochter.

Zwillingsschwester.

Anna Mathilde, geb. 1. März 1827.

Gemmingen.

[Luth. (nur die Nebenlinie zu Treschklingen ist kath. Confession). — RFrhr. 1182. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 136; Abstammung der Hauptstämme, Linien und Aeste im Jahrg. 1856, S. 204.]

I. Der ältere Hauptstamm.

A. Der ältere Ast, zu Hagenschieß.

Linie zu Steinegg (letzte des ältern Astes).

R.-Freiherr: Hermann RFrhr von Gemmingen-Steinegg, geb. 11. Aug. 1803 (des 25. Aug. 1842 † RFrhrn Julius, grhzgl. bad. Kammerherrn, Sohn), verm. 25. Aug. 1841 mit Elisabeth geb. von Kurnatowska, geb. 28. Febr. 1819. [Frankfurt a. d. O.]

Kinder: 1. Julius, geb. 1. Juli 1843, Eleve der k. preuß. Kriegsschule zu Berlin.

2. Anna, geb. 30. Juli 1845.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Joseph, geb. 5. Oct. 1804, grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirksförster zu Wiesloch, verm. 18. März 1837 mit Friederike geb. von Struve, geb. 18. Juli 1807.
   Kinder: 1) Julius, geb. 5. Mai 1838, grhzgl. bad. Lieut. in der Cavalerie.
   2) Stephanie, geb. 11. Aug. 1842.
   3) Anna, geb. 18. Juli 1851.
2. Luise, geb. 28. Nov. 1805, verm. 23. Nov. 1824 mit Kaspar Schlatter, Pfarrer in Baden.
3. Eduard, geb. 31. Januar 1807 (kath.), Gutsbesitzer in Bayern und k. bayer. Kämmerer, verm. 9. Juni 1852 mit Maria geb. von Kleudgen, geb. 20. Septbr. 1809. (Kinderlos.)
4. Gustav Johann, geb. 7. Mai 1808, Besitzer des vormaligen reichsunmittelbaren Ritterguts Unter-Bessenbach, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. bayer. Kämmerer, verm. 16. Nov. 1835 mit
   Julie geb. Freiin von Gienanth, geb. 10. Sept. 1811.
   Kinder: 1) Oscar, geb. 8. Januar 1838, k. bayer. Lieut. à la suite der Cavalerie.
   2) Emma Anna Luise, geb. 22. Dec. 1838, verm. 2. Sept. 1858 mit Arthur RFrhrn von der Tann vom Gelben Schlosse, k. bayer. Hauptmann à la suite. [Schloß Tann.]
   3) Mathilde, geb. 1. Juli 1848.
5. Sophie, geb. 20. Mai 1810, verm. 29. Juni 1829 mit Georg Frhrn von u. zu Massenbach, k. preuß. Major a. D. ꝛc.
6. Thecla Thereſie Eleonore, geb. 20. März 1813, verm. 22. Juni 1836 mit Gottlieb Frhrn Tucher von Simmelsdorff, k. bayer. Appellations-Gerichts-Rath.
7. Mathilde, geb. 1. Januar 1816, verm. 9. Oct. 1838 mit August Tholuck, k. preuß. Consistorial-Rath und ordentl. Professor der Theol. an der Universität zu Halle.
8. Elisabeth, geb. 4. Nov. 1818, verm. 2. Juli 1844 mit dem Regierungsrath Georg Römer.

B. Der jüngere Ast, zu Guttenberg.

1. Linie, zu Gemmingen.

1. Nebenlinie, zu Gemmingen-Gemmingen.

R Freiherr: August Karl Franz Johann RFhr v. Gemmingen zu Gemmingen, geb. 22. Febr. 1792 (des 27. Februar 1795 † RFrhrn August Wilhelm Sohn), Grund-

herr zu Gemmingen und Ittlingen, grhzgl. bad. Kammerherr ꝛc., verm. 2. Oct. 1818 mit

Amalia geb. RFreiin von Gemmingen-Michelfeld, geb. 3. Juli 1801 [s. II. Hauptstamm, 3) Nebenlinie.]

Kinder: 1. Wilhelm Ludwig Pleikardt, geb. 20. Mai 1823, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und dienstth. Kammerherr bei J. K. H. der Frau Großherzogin Luise von Baden.

2. Amalia Auguste Luise, geb. 16. April 1826, verm. 25. Oct. 1855 zu Baden-Baden mit Albert Grafen Hennin (kath.), grhzgl. bad. Kammerherrn und Hof-Gerichts-Rath zu Freiburg.

Bruder.

† Ludwig Friedrich Wilhelm (geb. 28. Sept. 1794, † 7. Oct. 1858, Grundherr zu Gemmingen und Ittlingen, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Forstrath, auch Vice-Präsident der I. Kammer der baden'schen Ständeversammlung, verm. I) mit Josephine geb. Freiin von Lasollaye aus Rastatt [† 21. Febr. 1824]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Emma Carolina geb. RFreiin von Gemmingen-Bonfeld, geb. 15. März 1804 [s. 2. Linie, 1) Nebenlinie], verm. 4. Nov. 1824. [Karlsruhe.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Charlotte Anna Josephe, geb. 10. Januar 1818, verm. mit dem k. württemb. Oberförster Frhrn von Seutter.

2. Otto, geb. 19. Febr. 1823, k. k. Major im Genie-Corps und Genie-Director zu Temesvár, verm. 16. Dec. 1852 zu Venedig mit

Miss Sarah Anna Stewart of Adverlock aus Schottland.

Kinder: 1) Helene, geb. 26. Sept. 1853 zu Castelnuovo in Dalmatien.

2) Wilhelm Hans, geb. 25. Juni 1855 ebendaselbst.

3) Hermann Georg Franz, geb. 18. Febr. 1857 zu Venedig.

4) Otto Franz Joseph, geb. 19. Mai 1858 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe:** 3. Wilhelm Dietrich, geb. 17. April 1827, grhzgl. bad. Hauptmann in der Artillerie.

4. Eduard, geb. 26. Mai 1829, grhzgl. bad. Oberlieut. u. Adjutant des Prinzen Wilhelm von Baden.

5. August, geb. 14. Aug. 1830, grhzgl. baden'scher Kammerjunker.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Nebenlinie, zu Gemmingen-Fürfeld.

[S. Jahrg. 1858, S. 184.]

2. Linie, zu Bonfeld.

1. Aeltere Nebenlinie, zu Bonfeld vom obern Schloſſe.

RFreiherr: Karl Philipp Reinhard RFrhr von Gemmingen-Guttenberg zu Bonfeld Obern-Schloſſes, geb. 26. Sept. 1797 (des 10. Juli 1831 † RFrhrn Karl Philipp, Grundherrn zu Bonfeld ꝛc., Sohn), Herr zu Hüffenhardt, Kälbertshauſen und Neckar-Mühlbach im Großherzogthum Baden, hzgl. ſachſen-meiningen'ſcher Land-Jägermeiſter, verm. I) mit Emma geb. von Uttenhofen (geb. 1800, † 1846); II) mit

Hippolyte Wilhelmine Pauline geb. RGräfin von Zeppelin-Aſchhauſen, geb. 18. Juli 1821.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Bernhard, geb. 1837.

2. Otto, geb. 1838, k. k. Oberlieut. im 1. Uhlanen-Reg. Graf Civalart.

3. Emma, geb. 1839.

4. Dietrich, geb. 1840, k. württemb. Lieut. im 4. Reiter-Regiment.

5. Wilhelm, geb. 1843. 6. Franziſca, geb. 1846.

— b) 2r **Ehe:** 7. Hippolyt Karl Friedrich Rudolf Maximilian Paul, geb. 30. April 1856.

Geſchwiſter.

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Sophia Auguſte Luiſe geb. RFreiin von Degenfeld († 30. Aug. 1802):

1. Sophia Philippine Benedicta, geb. 20. Febr. 1800, verm. 19. Oct. 1819 mit Benjamin Frhrn von Teſſin, Herrn auf Hochdorf.

b) aus 2r Ehe mit der Schweſter der erſten Gemahlin, der RFreiin Eberhardine (geb. 17. Oct. 1777, † 1831):

2. Emma Caroline Sebaſtiana, geb. 15. März 1804, verm. 4. Novbr. 1824 mit Wilhelm RFrhrn von Gemmingen-Gemmingen, grhzgl. bad. Kammerherrn u. Ober-Forſtrath zu Karlsruhe; Witwe ſeit 7. Oct. 1858 [ſ. 1. Linie, 1) Nebenlinie].

3. † Eduard Friedrich Ludwig (geb. 29. Dec. 1807, † 8. Juni 1846, grhzgl. bad. Kammerh., verm. mit Luiſe Caroline geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg [geb. 24. Juli 1812, † 21. Mai 1849]).

Deren Söhne: 1) Karl Sigmund, geb. 22. Mai 1837, grhzgl. bad. Lieut. im 1. (Leib-) Dragoner-Reg.
2) Sigmund Raimund, geb. 21. Nov. 1839, k. k. Oberlieut. im 1. Husaren-Reg. Kaiser Franz Joseph.

4. Auguste Luise Laura, geb. 1. Aug. 1809, verm. 14. Aug. 1828 mit Johann Frhrn von Hardenberg, k. preuß. Kammerherrn; Witwe seit 27. Febr. 1847.

2) **Jüngere Nebenlinie, zu Bonfeld vom untern Schlosse.**

RFreiherr: Karl Friedrich RFrhr von Gemmingen-Bonfeld, geb. 11. Febr. 1779 (des 20. Januar 1841 † RFrhrn Ludwig Eberhard, grhzgl. bad. Kammerherrn und vormal. Ritterraths, Sohn), senior familiae (seit 19. Juli 1854); besitzt 5/12 der Herrschaft Guttenberg; k. württemb. Kammerherr und ehemal. Kreis-Ober-Forstmeister, verm. 1806 mit Friederike Juliane Wilhelmine geb. Freiin von St. André (geb. 1. Mai 1782, † 1. März 1856).

Kinder: 1. Gustav Ludwig Ernst, geb. 1812 zu Guttenberg, verm. 1847 mit
Caroline Luise Marie geb. Freiin von Cotta, geb. 25. Januar 1827.
Töchter: 1) Anna. 2) Clara. 3) Luise. 4) . . . .

2. Luise Charlotte Ernestine Philippine, geb. 17. Decbr. 1814, verm. 1841 mit Friedrich Sigmund Johann Karl Albert Frhrn Schott von Schottenstein, frankf. Forstmeister zu Niederrath.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp Albrecht (geb. 10. April 1781, † 16. April 1852, k. württemb. General-Major und Gestüts-Director, verm. I) 2. Juni 1816 mit Emilie geb. von Rauch [† 8. Oct. 1821]; II) 30. März 1826 mit Caroline geb. von Lützow [† 1853]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ludwig Moritz, geb. 8. April 1817, k. württemb. Ober-Justizrath a. D. und ritterschaftlicher Abgeordneter zu der württemb. Ständeversammlung, verm. 1859 mit
Helene geb. von Rauch.
Tochter: . . . . . .

2. Ernst Ludwig, geb. 19. Aug. 1818, k. württemb. Regierungs-Rath a. D., verm. mit
Julie geb. von Schaffelitzky. [Dammhof.]
Tochter: Emilie, geb. 1858.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Luise Charlotte Emilie, geb. 3. Mai 1821, verm. mit Karl Frhrn von Wächter-Spittler, k. württemb. Minister der Justiz und Mitglied der I. Kammer auf Lebenszeit.

— b) 2r **Ehe**: 4. Wilhelm Karl Friedrich, geb. 12. Oct. 1827, k. württemb. Ober-Justiz-Assessor zu Eßlingen.

II. Der jüngere Hauptstamm.

Bürger Ast.

Hornberger Linie (letzte des Bürger Astes).

1. Nebenlinie, zu Treschklingen.

RFreiherr: Franz Karl RFrhr von Gemmingen-Hornberg zu Treschklingen, geb. 29. Decbr. 1806 (des 8. Mai 1843 † RFrhrn Sigmund, k. k. Kämm., grhzgl. bad. Oberst der Cavalerie, Sohn), Herr zu Treschklingen, Rappenau, Ittlingen, Burg, Aderspach, Rauhof ꝛc., grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 6. Sept. 1835 mit

Franzisca Ottilie geb. RGräfin von Ingelheim gen. Echter von und zu Mespelbrunn, geb. 27. Aug. 1813.

Töchter: 1. Antonia M. Charlotte Reinhardine, geb. 26. Juli 1836.

2. Charlotte Theresia Reinhardine, geb. 22. Nov. 1837.

3. Helena Isabella M. Gabriele Reinhardine, geb. 28. März 1840.

Geschwister.

1. Gustav, geb. 19. Oct. 1813, Herr auf Aderspach, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 1845 mit Marie († 28. Nov. 1856), des Ceslaus Frhrn Jakubovski und der Anastasia geb. Freiin Kottulinska Tochter.
   Kinder: 1) Charlotte, geb. 4. Oct. 1846.
   2) Sigmund Otto, geb. 16. Juni 1850.
2. Antonie, geb. 6. April 1817, verm. 18. Januar 1836 mit Raimund Frhrn von Gleichen gen. von Rußwurm, fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Ober-Forstmeister.
3. Sigmund Reinhard, geb. 10. April 1819, Herr auf Treschklingen und Ittlingen, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1844 mit

Emilie geb. von Handel.

Töchter: 1) Luise, geb. 1846.
2) Gabriele, geb. 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Adolf, geb. 14. Mai 1822, Herr auf Fränkisch-Grumbach im Grhzgth. Hessen, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 6. Nov. 1845 mit

Sarolta geb. Gräfin Batthyány von Németh-Ujvár.

Kinder: 1) Karl Ludwig Eberhard, geb. 8. Nov. 1846.
2) Ernestine, geb. 1. Januar 1848.
3) Gustav, geb. 3. Sept. 1849.
4) Otto Sigmund Franz Karl, geb. 14. Januar 1852.
5) Sigmund Franz Karl, geb. 9. Juli 1853.
6) Franzisca Ottilie, geb. 7. Januar 1860.

2. Nebenlinie, zu Babstadt.

RFreiherr: Hermann Ferdinand Friedrich August RFrhr von Gemmingen-Hornberg zu Babstadt, geb. 30. März 1820 (des † RFrhrn Ernst Franz Ludwig [geb. 3. März 1795, † 1834] und der Sophia geb. RFreiin von Degenfeld-Eulenhof Sohn), verm. mit

Pauline geb. Freiin von Ellrichshausen, geb. 24. Sept. 1825.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 1848.
2. Sophie, geb. 1849.
3. Ernst Oscar Adolf Karl Heinrich, geb. 15. Aug. 1851.
4. Bertha, geb. 1853.
5. Wilhelm Joseph Julius, geb. 20. Juni 1854.
6. Marie. 7. Karl.

3. Nebenlinie, zu Michelfeld.

RFreiherr: Friedrich RFrhr von Gemmingen-Hornberg, geb. 15. Dec. 1823, k. k. Kämmerer und Major ad honores.

Geschwister.

1. Marie, geb. 21. April 1821, verm. mit Max Joseph Frhrn von Freyberg-Eisenberg zu Allmendingen.
2. August, geb. 9. Nov. 1828, k. k. Kämm. und Rittmeister bei Fürst Karl Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2.
3. Reinhard Ludwig, geb. 8. Febr. 1837, k. k. Oberlieut. bei Fürst Karl Schwarzenberg Uhlanen Nr. 2.

Mutter.

Maria Caroline Anna geb. Freiin Horneck von Weinheim, geb. 2. Mai 1800, StkrD., verm. 2. Mai 1820 mit dem RFrhrn Ernst (geb. 21. Nov. 1794), Herrn auf Hornberg, Eichhof und Kälbertshausen; Witwe seit 23. Febr. 1838.

Vaters-Geschwister.

1. † Ludwig (geb. 20. Juni 1793, † 18. Nov. 1858, Herr

auf Michelfeld, Beihingen, Leibenstadt, Widdern ꝛc., grhzgl. bad. Kammerherr und gewes. Oberst-Hofmeister J. K. H. der Frau Großherzogin-Mutter von Baden).
Dessen Witwe:
Arsène d'Amelot le Flammand. [Karlsruhe.]
2. Amalie, geb. 3. Juli 1801, verm. 2. Octbr. 1818 mit August Karl RFrhrn von Gemmingen-Gemmingen (siehe I. B. 1. Linie, 1. Nebenlinie).
3. Friederica, geb. 5. Oct. 1803, verm. 12. Januar 1823 mit Wilhelm Heinrich Karl RFrhrn von Edelsheim, grhzgl. bad. GRath, Oberst-Kämmerer und Ceremonienmeister; Witwe seit 1. Oct. 1840; Oberst-Hofmeisterin der verwitw. Großherzogin Sophie von Baden.

Geringer von Oedenberg.

[Kath. — Geadelt mit dem Prädicat »von Oedenberg« 23. Juni 1789, österr. Frhr. 26. April 1802, ungar. Frhr. 29. Juli 1808. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1849, S. 146.]

Freiherr: Karl Gabriel Frhr Geringer von Oedenberg, geb. 2. März 1806, k. k. wirkl. GRath und Reichsrath.

Gerolt.

[Kath. — In den preuß. Rheinlanden. — W.: quadrirt; in dem 1. und 4. von Roth über Schwarz quer getheilten Felde erscheint in der Mitte eine große, den obern und untern Rand des Feldes berührende Raute von gewechselten Farben; dieselbe ist rechts und links von einer ähnlichen Raute beseitet, welche je halb aus den Seitenrändern des Feldes hervorgeht und an die mittlere Raute anstößt (das Feld erscheint demnach als wie durch zwei schrägerechte und zwei schrägelinke Linien in zwei Reihen spitzwinkelige Dreiecke getheilt, von denen die mit aufsteigender Spitze schwarz und die mit absteigender Spitze roth sind). Im zweiten und dritten goldenen Felde steht einwärts gekehrt auf grauem Felsen ein nackter wilder Mann mit aus einander gespreizten Beinen; sein Haupt ist mit einem niedrigen goldenen Stulphut bedeckt, worauf oben drei Hahnenfedern, eine rothe zwischen zwei schwarzen, stecken, und seine Hüfte umgiebt eine

von Schwarz und Roth gewundene Binde mit nach auswärts abfliegenden Enden; der Mann hält einen mit Widerhaken versehenen schwarzen Dreizack mit beiden Händen so erfaßt, daß die Spitze desselben nach rechts abwärts reicht, während seine rechte Hand sich in der Brusthöhe und linke in der Höhe des Hauptes befindet. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzrothen Decken trägt einen einwärts gewendeten, wie das erste und vierte Feld bezeichneten geschlossenen Flug; der zweite mit schwarzgoldenen Decken trägt den Mann mit dem Dreizack wachsend. Schildhalter: zwei wilde Männer mit goldenen Stulphüten, worauf je drei Federn, schwarz, roth, schwarz, stecken; die Männer sind statt des Leibschurzes an ihrer nach innen gewendeten Schulter mit einem roth umsäumten silbernen Ueberwurf behangen, stützen die äußere Hand auf einen mit der Spitze aufwärts gerichteten schwarzen Dreizack und stehen auf einem goldenen Postamente, vor welchem sich ein rothes Band schlängelt mit der Devise in goldener Lapidarschrift: »Labor improbus omnia vincit«.]

Diese Familie stammt aus Bayern. Balthasar Gerolt, fürstlich bayerischer Rath, erhielt laut Diplom d. d. 16. April 1614 vom deutschen Kaiser Matthias die Reichsadelswürde. Sein Sohn Georg von Gerolt (geboren 1589 zu München) kam mit dem zum Kurfürsten von Köln erwählten bayerischen Prinzen Ferdinand nach Bonn und wurde am 30. Oct. 1623 mit dem landstandsfähigen Ritter- und Lehengute »zur Leyen« zu Linz am Rhein (im heutigen Regierungsbezirk Koblenz) belehnt. Seit jener Zeit ist das Rittergut oder Haus zur Leyen, dessen ältester bekannter Lehenbrief vom Jahre 1376 auf den damaligen Besitzer, Herrn zur Leyen, ausgefertigt worden ist, im Besitze der Familie von Gerolt in directer Linie des Mannesstammes geblieben, und im Jahre 1824 wurde dasselbe in die Matrikel der landtagsfähigen Rittergüter der preußischen Rheinlande aufgenommen. In dem Lehenbriefe vom 18. Juli 1807 des Herzogs Friedrich August von Nassau, des damaligen Lehensherrn des Gutes zur Leyen, wird die Familie von Gerolt als eine freiherrliche bezeichnet.

Der gegenwärtige Besitzer des Rittergutes zur Leyen, Friedrich Karl Joseph von Gerolt, k. preuß. außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister bei den Vereinigten Staaten von Nord-America, wurde von des Königs Majestät Friedrich Wilhelm IV. durch Diplom d. d. 9. Juni 1858 in den preußischen Freiherrenstand erhoben, mit der

Bedingung, daß die Vererbung dieser Würde nach der Primogenitur im Mannesstamme seines Geschlechts geschehen solle und an den alleinigen Besitz des Rittergutes zur Leyen geknüpft werde.

Freiherr: Friedrich Karl Joseph Frhr von Gerolt, k. preuß. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei den Vereinigten Staaten von Nord-America. [Washington.]

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Geyr von Schweppenburg.

[Kath. — RRitter mit dem Prädicat »von Schweppenburg« 9. Juni 1717, RFrhr. 21. Febr. 1743. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 219, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1849, S. 147.]

I. Aeltere Linie, zu Schweppenburg.

RFreiherr: Franz RFrhr Geyr von Schweppenburg, geb. 30. Decbr. 1800 (des 26. Febr. 1814 † RFrhrn Joseph Emanuel Sohn), k. preuß. Major a. D., verm. I) 15. Oct. 1826 mit Henriette († 15. Nov. 1839), des Karl Grafen Capellini von Wickenburg und der Lucie geb. Gräfin von Hallberg Tochter; II) mit

Donna Carmen de Beredo. [Sevilla.]

Geschwister.

1. Karl Theodor, geb. 19. Dec. 1801, k. preuß. Oberst à la suite des Garde-Husaren-Regim. und Commandeur der 2. Cavalerie-Brigade, verm. 25. März 1833 mit

Alfonsine Bianca, des Wilhelm Frhrn von dem Knesebeck und der Wilhelmine geb. von Bredow Tochter.

Kinder: 1) Hans Wilhelm Alfons, geb. 8. Januar 1836, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Reg. zu Fuß.

2) Agnes Elisabeth Adolfine, geb. 12. Febr. 1838.

3) Karl Theodor Joseph, geb. 2. Aug. 1840, k. preuß. Lieut. im 1. (Leib-) Husaren-Regiment.

2. † Maximilian (geb. 1. Febr. 1803, † 21. Juli 1835).

Dessen Witwe:

M. Agnes geb. RFreiin Geyr von Schweppenburg, geb. 2. Febr. 1804, verm. 13. April 1830 (s. II. Linie).

Dessen Kinder: 1) M. Agnes, geb. 13. Juli 1831, Nonne im Kloster Sacré coeur zu Amiens.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Franz Joseph, geb. 18. Sept. 1832, k. preuß. Regierungs-Referendar. [Köln.]
3) Franz Heinrich, geb. 15. Nov. 1833.
4) Eberhard Amand, geb. 26. Oct. 1834, k. preuß. Lieut. im 7. Husaren-Regiment.

3. Clementine, geb. 27. Oct. 1804. [Schloß Arfft.]

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Maximilian Joseph (geb. 29. März 1777, † 26. Mai 1856, Herr auf und zu Schweppenburg, verm. 2. April 1803 mit Augusta Clementine [† 5. Nov. 1857], des Johann Frhrn von Wassenaer-Warmond und der Ottilie geb. Freiin von Steinen Tochter).

Deren Kinder: 1. Caroline, geb. 22. April 1805 zu Köln, verm. 29. Sept. 1835 mit Edmund Grafen von Renesse-Bürresheim. [Schloß Bürresheim.]

2. Johann Theodor, geb. 25. Sept. 1806, Herr auf und zu Schweppenburg ꝛc., Besitzer der Rittergüter die Graue-Burg (Sechtem) im Kreise Bonn und Haus Dreven bei Uerdingen, verm. 14. Nov. 1833 mit

Clementine, des Karl von Strauch und der M. Isabella geb. Freiin von Thymus Tochter.

II. Jüngere Linie, zu Müddersheim.

RFreiherr: Eberhard Anton Kaspar Melchior Balthasar RFrhr Geyr von Schweppenburg, geb. 6. Januar 1793 zu Köln (des 25. Sept. 1832 † RFrhrn Cornel Joseph, kurköln. GRaths und General-Einnehmers, Sohn), verm. 21. April 1823 mit

Eva, des Johann Jacob Lyversberg und der Elisabeth geb. Brennerscheid Tochter. (Ohne Kinder.) [Unkel am Rhein.]

Geschwister.

1. Maria Walburga, geb. 24. Sept. 1789, verm. 22. Sept. 1812 mit Karl Joseph Frhrn von Mylius, k. preuß. Geh.-Justizrath ꝛc.; Witwe seit 24. Dec. 1838.
2. M. Antonia, geb. 12. Juni 1797. [Schloß Gilsdorf.]
3. Maximilian Joseph, geb. 24. Febr. 1799, Herr zu Rath, verm. 10. Oct. 1827 mit

Maria Franzisca Rosalie geb. RGräfin von Bylandt, Freiin von Melden, Neukerke und Rheidt, geb. 10. October 1807.

Kinder: 1) Karl Ferdinand, geb. 9. Mai 1830, k. preuß. Regierungs-Assessor zu Köln.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) M. Rosalia, geb. 17. Mai 1831.
3) Rudolf Adolf, geb. 21. Juni 1832.
4) Albert Ernst, geb. 9. April 1834.
5) M. Antonia, geb. 3. Nov. 1835.
6) M. Agnes, geb. 5. Nov. 1836.
7) Eva Elisabeth, geb. 19. Mai 1839.
8) M. Theresia, geb. 12. März 1844.

4. † Friedrich Wilhelm (geb. 21. Juni 1802, † 12. Mai 1859, Herr zu Müddersheim, k. preuß. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Theresia geb. RFreiin von und zu Fürstenberg-Herdringen, geb. 20. März 1804, verm. 1. Juli 1829.

Dessen Kinder: 1) Friedrich Leopold, geb. 25. Oct. 1831, Majoratsherr zu Müddersheim.
2) Maria Franzisca, geb. 20. Dec. 1832, verm. 15. Januar 1856 mit Theodor RFrhrn von Fürstenberg zu Heiligenhofen, k. preuß. Kammerherrn.
3) Maximilian Philipp, geb. 19. Dec. 1833, k. preuß. Lieut. im 1. combin. Uhlanen-Regiment.
4) Henriette Caroline, geb. 1. Mai 1836.
5) M. Antonia, geb. 23. Juni 1837.
6) Sophia Charlotte, geb. 11. Dec. 1838.
7) M. Franzisca, geb. 3. Dec. 1840.
8) Theresia Friederica, geb. 5. Febr. 1843.
9) Eveline, geb. 19. Dec. 1845.
10) Theodor, geb. 9. Sept. 1847.

5. M. Agnes, geb. 2. Febr. 1804, verm. 13. April 1830 mit Maximilian RFrhrn Geyr von Schweppenburg; Witwe seit 21. Juli 1835 (s. 1. Linie). [Haus Röttgen.]

Gienanth.

[Protest. — Immatriculirt im Kgr. Bayern bei der Freiherrenclasse 1835. — Besitz, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 189.]

Freiherr: Karl Frhr von Gienanth, geb. 18. Nov. 1818 (des 1848 † Frhrn Ludwig, k. bayer. Reichsraths, Sohn), verm. 9. Januar 1844 mit

Mathilde geb. Freiin von Horn, geb. 3. März 1822 (kath.).

Kinder: 1. Ludwig, geb. 8. Sept. 1845.
2. Eugen, geb. 18. Sept. 1846.

3. Gustav, geb. 21. Dec. 1848.
4. Max, geb. 29. Nov. 1849.
5. Bertha, geb. 5. Januar 1851.
6. Edmund, geb. 14. Mai 1852.
7. Maria, geb. 13. Sept. 1853.

Schwester.

Julie, geb. 10. Sept. 1811, verm. 16. Nov. 1835 mit Gustav RFrhrn von Gemmingen-Hagenschieß, Besitzer des vormal. reichsunmittelbaren Ritterguts Unter-Bessenbach, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. bayer. Kämmerer.

Gilsa zu Gilsa.

[Evang. — Nassau und Kurfürstenthum Hessen. — Ein altes hessisches Rittergeschlecht. — Frhr. bestätigt 1812. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 184, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 172.]

Freiherr: Ernst Levin Frhr von und zu Gilsa, geb. 22. Nov. 1830, kurfürstl. hess. Prem.-Lieut. in der Garde-du-Corps und Adjutant Sr. K. H. des Kurfürsten.

Geschwister.

1. Caroline Luise Wilhelmine Pauline, geb. 26. Juni 1833, verm. 26. Novbr. 1854 zu Wiesbaden mit Ernst RFrhrn von Friesen, Besitzer des Amtes Rammelburg mit Hayda und Hilkenschwenda.
2. Otto Karl Emil, geb. 18. Mai 1835, k. k. Oberlieut. im 8. Genie-Bataillon.
3. Adolf Ludwig Karl Ernst, geb. 13. Aug. 1838, hzgl. nass. Lieut. in der Artillerie.
4. Luise Marianne Julie Wilhelmine Susette Auguste Johanne, geb. 2. Mai 1849.

Mutter.

Auguste geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 27. Sept. 1805, verm. 14. Febr. 1830 mit dem Frhrn Friedrich Ernst Ludwig Heinrich (geb. 27. Dec. 1799), Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, hzgl. nass. Kammerherrn und Ober-Jägermeister; Witwe seit 2. Juli 1859. [Wiesbaden.]

Vaters-Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Julie (geb. 2. Aug. 1782, † 20. Febr. 1860), verm.

16. Mai 1801 mit Gottlob Frhrn von Buttlar zu Elberberg († 5. Oct. 1849), kurfürstl. hess. Landjägermeister.

2. † Heinrich (geb. 1785, † 1826, verm. mit einer geb. von Thadden [geb. 1792, † 1847]).

Deren Söhne: 1) Karl, geb. 1820, k. preuß. Major und Führer des 1. Bataillons des 21. combin. Inf.-Regiments, verm. mit

. . . . ., des k. preuß. General-Majors von Scherbening Tochter. [Conitz.]

Töchter: (1) Amalie, geb. 1848. (2) Agnes, geb. 1852.

2) Werner, k. preuß. Hauptmann im 26. Inf.-Regim., verm. mit

. . . . ., des k. preuß. General-Majors von Fischer Tochter. [Magdeburg.]

Söhne: (1) Emil, geb. 1849. (2) Karl, geb. 1854. (3) Kurd, geb. 1857. (4) . . . ., geb. 1860.

3. † Ludwig (geb. 1789, † im Febr. 1856, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. I) mit . . . . . [†]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Susette Henriette geb. Freiin von Uslar-Gleichen, geb. 24. Aug. 1810.

4. Friederike, geb. 1791, vermählte Frau von Goddäus.

b) aus zweiter Ehe:

5. Caroline, geb. 26. Febr. 1794, Aebtissin des freiadeligen Stifts Wallenstein zu Fulda.

6. Henriette, geb. 29. Aug. 1796, verm. mit dem Landrath Frhrn von Berlepsch. [Schloß Berlepsch.]

7. † Wilhelmine (geb. 1801, † 1843), Aebtissin des Stiftes zu Fischbeck.

8. August Georg, geb. 30. Juli 1802, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 4. Juni 1859 mit

Mary Anna geb. Hill aus England, verwitweter Lembcke. [Wiesbaden.]

9. Emil Karl, geb. 21. Juni 1805, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. [Berlin.]

10. † Sophie (geb. 1807, † 9. Sept. 1858), Capitularin des freiadeligen Stifts Wallenstein zu Fulda.

Großältern.

† Karl Ludwig Philipp von und zu Gilsa (geb. 24. März 1754, † 29. Sept. 1823), kurfürstl. hess. Kammerherr und Ober-Stallmeister, verm. I) mit Wilhelmine Char-

lotte Christiane geb. von Wintzingerode (geb. 1756, † 14. Aug. 1792); II) mit Elisabeth Marie geb. von Buttlar (geb. 1765, † 1813).

Urgroßältern.

† Karl Ludwig von und zu Gilsa (geb. 1728, † 1755), Erb- und Gerichtsherr zu Gilsa, verm. mit Charlotte Dorothea geb. von Löwenstein a. d. H. Römersberg (†).

Gise.

[Kath. — Bayern. — RFrhr. 1667; diese Würde ward s. d. 28. Oct. 1805 auf Friedrich August von Koch auf Teublitz, Adoptivsohn des letzten Sprossen des erloschenen Gise'schen Geschlechts, übertragen, welcher dessen Namen und Wappen fortführt. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 241.]

RFreiherr: Friedrich August RFrhr von Gise, geb. 1783, Herr auf Lutzmannstein und Teublitz, k. bayer. Kämmerer, Minister a. D. und Staatsrath, verm. mit
Franzisca geb. von Bertrand St. Remy Gräfin von La Perouse, PD. J. M. der Königin von Bayern.

Kinder: 1. Maximilian, k. bayer. Kämm. u. Minister-Resident am k. sächs. Hofe, verm. 1847 mit
Anna geb. Gräfin Tascher de la Pagerie, des kön. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame.

Kinder: 1) August, geb. 5. Oct. 1850.
2) Maria, geb. 6. Febr. 1853.

2. Caroline, geb. 14. Januar 1821, Ehrendame des kön. bayer. Theresien-Ordens, verm. 24. Aug. 1843 mit Maximilian RFrhrn Pergler von Perglas, k. bayer. Kämm. und Minister-Residenten am k. hannöv. Hofe.
3. Maria, geb. 22. Nov. 1823, Ehrenstiftsdame des St. Annen-Ordens, verm. 15. Februar 1847 mit Maximilian Grafen von Gravenreuth auf Affing, k. bayer. Kämmerer und erbl. Reichsrath der Krone Bayern.
4. Ludwig, k. bayer. Kämm. und Hauptmann à la suite, verm. 10. März 1854 mit
Christine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 23. April 1829.

Sohn: Reinhart, geb. 1855.

5. Adelheid, verm. 1854 mit Friedrich Frhrn von Moreau auf Tauffkirchen, k. bayer. Kämmerer.

Gleichen genannt von Rußwurm.

[Evang. — In Thüringen und Franken. — Diese vormals reichsritterschaftliche Familie wurde auf Grund des durch authentische Urkunden gelieferten Nachweises von der ihr zukommenden freiherrlichen Würde unterm 27. Juli 1858 der Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Freiherrenclasse einverleibt. — Beschreibung des Wappens, Besitzstand und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1860, S. 243.]

I. Zweig, zu Greifenstein ob Bonnland.

Freiherr: Heinrich Adalbert Frhr von Gleichen gen. von Rußwurm, geb. 28. Nov. 1803 (des 31. Oct. 1816 † Frhrn Heinrich, kurköln. Kammerherrn, Sohn), Ehrenbürger der Stadt Rudolstadt, k. bayer. Kämmerer und Landwehr-Oberst-Lieut., verm. 29. Juli 1828 mit

Luise Henriette Emilie geb. von Schiller (der letzten noch lebenden Tochter Friedrich's von Schiller), geb. 25. Juli 1804.

Sohn: Heinrich Ludwig, geb. 25. Oct. 1836, k. bayer. Kammerjunker, verm. 7. Mai 1859 zu Frankfurt a. M. mit

Elisabeth Sophia Clara, geb. 15. Aug. 1837, des k. dän. Kammerherrn Konrad Christoph Frhrn von Thienen-Adlerflycht und der Luise geb. Freiin von Adlerflycht Tochter.

II. Zweig, zu Rudolstadt.

Freiherr: Heinrich Raimund Frhr von Gleichen gen. von Rußwurm, geb. 3. Aug. 1805 (des Frhrn Adalbert [s. 1. Zweig] Bruder), fürstl. schwarzburg-rudolstädtischer Kammerherr und Ober-Forstmeister, verm. 18. Januar 1836 mit

Antonie geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg, geb. 6. April 1817.

Kinder: 1. Friederike Charlotte Luise, geb. 25. Sept. 1837, verm. 17. April 1856 zu Rudolstadt mit Jacob Hermann von Bertrab, Dr. jur., fürstl. schwarzburg-rudolstädt. wirkl. GRath und Minister.

2. Henriette Maria, geb. 14. Juli 1839, verlobt 10. April 1860 zu Rudolstadt mit Herrn von Hopffgarten, k. preuß. Lieut. und Adjutanten des 7. Jäger-Bataillons.

3. Sophia Franzisca, geb. 19. Mai 1842.

4. Heinrich Ernst Alfred, geb. 2. Januar 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Zweig, zu Rudolstadt.

Freiherr: Heinrich Alfred Frhr von Gleichen gen. von Rußwurm, geb. 18. November 1806 (des Frhrn Adalbert [s. I. Zweig] Bruder), fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherr und Major a. D., verm. 3. April 1832 mit Sophia geb. RGräfin von Spaur, geb. 25. August 1805 (kath.).

Kinder: 1. Emma Friederike Luise, geb. 5. März 1833, verm. 6. Juni 1854 zu Rudolstadt mit Lothar Karl Wolf von Wurmb, k. preuß. Landrath zu Weißenfels.
2. Heinrich Karl, geb. 10. April 1837, k. preuß. Lieut. im 6. Uhlanen-Regiment.
3. Heinrich Adolf, geb. 17. Oct. 1839, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Regiment zu Fuß.

Gleißenthal.

[Kath. — Bayern. — W.: von Silber und Schwarz quadrirt. Das erste Feld hat ein schwarzes Schildeshaupt und das vierte einen schwarzen Schildesfuß; sämmtliche Felder sind ohne Bild. Zwei Helme mit schwarzsilbernen Decken. Der erste ist gekrönt und trägt zwischen zwei schwarzen Büffelshörnern, von denen jedes mit einer von Silber und Schwarz zu drei Reihen geschachten Spange in der Mitte besetzt ist, den Rumpf einer etwas einwärts gekehrten und sehenden, schwarz gekleideten gekrönten Jungfrau mit fliegendem Haar und ohne Arme; auf dem zweiten nicht gekrönten Helm steht ein niedriger silberner Hut mit breitem schwarzen Aufschlag und auf demselben ein die Sachsen einwärts kehrender geschlossener Adlersflug, in dem sich die vier Felder des Schildes wiederholen.]

Ein altes, nach Einigen ursprünglich pfälzisches, nach Anderen, was zu bezweifeln steht, meißen'sches Adelsgeschlecht, aus welchem Utz von Gleißenthal, Herr auf Deltsch, 1530 im Gefolge des Kurfürsten von der Pfalz auf dem Reichstage zu Augsburg bei Uebergabe der Confession war. Im siebzehnten Jahrhundert kam die Familie im Meißen'schen vor; da sie aber schon Siebmacher 1605 zu den meißen'schen rechnet, so mag sie wohl schon in der zweiten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts sich daselbst befunden haben. In Sachsen wurde die Familie 1550, in der Neumark 1644, in Bayern 1715 und in Preußen 1728 ansässig. Eine oder einige

Linien des Geschlechts sind ohne Zweifel erloschen, in der Pfalz aber hat dieselbe fortgeblüht.

Johann Adalbert von Gleißenthal auf Zandt wurde s. d. 25. Febr. 1697 vom Kurfürsten Maximilian Emanuel von Bayern in den Freiherrenstand erhoben. Er war der Vater des unten unter den Großältern genannten Freiherrn Joseph.

Freiherr: Anton Frhr von Gleißenthal zu Thalersdorf, Schachendorf, auf Zandt, geb. 14. Mai 1803.

Brüder.

1. Heinrich, geb. 18. Aug. 1807, k. bayer. Hauptmann im 8. Inf.-Reg. Seckendorff. [Passau.]
2. Wilhelm, geb. 25. April 1815, pens. k. bayer. Revierförster.

Aeltern.

† Anton Wilhelm Frhr von Gleißenthal zu Thalersdorf, Schachendorf, auf Zandt (geb. 21. Juli 1774, † 1848), verm. 15. Oct. 1797 mit Agathe geb. RFreiin Poißl von Loisling (†).

Großältern.

† Joseph Frhr von Gleißenthal zu Thalersdorf, Schachendorf, auf Zandt (geb. 4. Nov. 1716, †), verm. mit Theresia geb. Freiin von Wolffswiesen (†).

Gohr.

[Kath. — Elsaß. — RFrhr. 1612. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 250.]

RFreiherr: Joseph Anton Johann Baptist RFrhr von Gohr, geb. 3. Sept. 1793 (des 2. April 1831 † RFrhrn Franz Sebastian Karl Sohn), Gutsbesitzer in Wattwiller, kön. bayer. Kämmerer, membre du conseil général et maire de Wattwiller (département du Haut-Rhin); verm. I) 24. Aug. 1824 mit Clara (†), des kaiserl. franz. Oberst Paradin de Péchery und der Julie geb. Freiin von Neuenstein-Rodeck Tochter; II) 22. Sept. 1831 mit

Anna Maria Theresia Caroline, des Anton Leon Grafen von Barbier-Schroffenberg und der Franzisca Kunigunde geb. Freiin Albertini von Ichtrazheim Tochter. [Colmar.]

Töchter 2r Ehe: 1. Maria Anna Antonia Caroline, geb. 3. Septbr. 1832, verm. 15. Juli 1851 mit Hesso Anton

RFrhrn von Reinach zu Hirtzbach (Haut-Rhin), membre du corps législatif et maire de Hirtzbach.

2. Maria Theresia Adolfine, geb. 21. Mai 1834, verm. 16. Novbr. 1858 mit Franz RFrhrn von Leuprechting, Maltheser-Ordens-Ritter, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc.
3. Franzisca Josepha Maria, geb. 5. Nov. 1835.

Göler von Ravensburg.

[Evang. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemal. RRitterschaft des Cantons Kraichgau. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 228, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 191; vergl. auch den Artikel »Mentzingen«, ferner im Taschenbuche der gräflichen Häuser und im Handbuche dazu den Artikel »Helmstatt«.]

I. Fritzische Linie.

1. Josephische Branche.

RFreiherr: Ludwig Gustav August Joseph RFrhr Göler von Ravensburg, geb. 9. Juni 1819 zu Mannheim, Grundherr zu Sulzfeld, Vogtherr zu Daisbach, grhzgl. bad. Major im 4. Infant.-Regiment Prinz Wilhelm, Mitglied der uralten adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., verm. 4. Nov. 1845 mit

Luise Charlotte Hermine, geb. 20. Novbr. 1824 zu Sulz a. N., des † k. württemb. Ober-Forstmeisters Heinrich August Julius Eduard Frhrn von Oetinger und der Sophia Constanze Johanna Luise geb. von Mollenbec einziger Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Caroline Luise Sophie Albertine, geb. 22. Januar 1847 zu Karlsruhe.
2. Julie Leopoldine Luise Henriette, geb. 21. Decbr. 1850 ebendaselbst.
3. Luise Friederike Mathilde Lina, geb. 23. Januar 1855 zu Mannheim.
4. Edmund Ludwig Friedrich August Heinrich, geb. 9. Aug. 1857 zu Rastatt.

Geschwister

(aus des Vaters 1r Ehe):

1. Julie Caroline, geb. 18. Dec. 1821 zu Karlsruhe, verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

18. Juni 1844 mit Ludwig von Steinberg, grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Finanzrath. [Karlsruhe.]

2. August Karl Ludwig Julius, geb. 12. Dec. 1824 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Kammerjunker und Amtmann zu Gernsbach, verm. 3. Oct. 1850 mit

Luise Friederike Johanna, geb. 23. Januar 1830, des † Ludwig von Pfnor, grhzgl. bad. General-Majors, und der Thereſe geb. von Hofer Tochter.

Sohn: Karl Friedrich Ludwig August, geb. 21. März 1854 zu Mosbach.

Stiefmutter.

Maria Friederica geb. Freiin von Saint-André, geb. 4. Mai 1802, verm. 11. Dec. 1831 mit dem RFrhrn Ludwig Karl August (geb. 4. Sept. 1787 zu Bunzlau in Schlesien), grhzgl. bad. Oberst (war in erster Ehe verm. 10. Dec. 1810 mit Julie geb. Piton [geb. 22. Nov. 1790, † 22. März 1829]); Witwe seit 23. Juni 1849. [Karlsruhe.]

Vaters-Bruder.

Johann Franz Karl Friedrich Joseph, geb. 9. Febr. 1791 zu Sulzfeld, grhzgl. bad. Major vom Armee-Corps, Senior der Familie (seit 1849), verm. 17. Nov. 1812 mit Luise (geb. 28. Nov. 1792 zu Karlsruhe, † 9. Oct. 1846 zu Heidelberg), des 1804 zu Heidelberg † Geschichtsforschers Ernst Ludwig Posselt und der Eleonore geb. Berblinger Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1813 zu Karlsruhe.
2. Amalie, geb. 25. Januar 1817 ebendas., verm. 13. Juni 1844 mit Leonhard Reinmuth, Pfarrer zu Friedrichsthal.
3. Luise, geb. 29. Dec. 1819 zu Karlsruhe.
4. Adolf Peter, geb. 9. März 1823 ebendaselbst, k. k. Oberlieut. bei Graf Wallmoden-Gimborn Uhlanen Nr. 5.
5. Julie, geb. 1. Febr. 1825 ebendaselbst.
6. Charlotte, geb. 20. April 1827, verm. 12. Oct. 1850 mit Victor Gonard, Rentier zu Calais.

2. Eberhardische Branche.

RFreiherr: Eberhard Friedrich Adolf RFrhr Göler von Ravensburg, geb. 6. Juni 1819 auf dem Neuhof bei Sulzfeld (des 14. Febr. 1849 † RFrhrn Johann Friedrich Sohn), Grundherr zu Sulzfeld, Vogtherr zu Daisbach, verm. 23. Nov. 1845 mit

Anna Barbara, geb. 26. April 1826 zu Altstetten bei Zürich,

des Seidenfabrikanten Heinrich Müller daselbst Tochter. [Pforzheim.]

Kinder: 1. Amalie Caroline Anna Mathilde, geb. 17. Juni 1847 zu Kehl.
2. Adolf Otto Georg Alfred, geb. 14. Aug. 1848 ebendaselbst.
3. Gustav Anton, geb. 26. Febr. 1852 zu Singen bei Radolfszell.
4. Emil Albrecht Heinrich Adolf, geb. 4. März 1856 ebendaselbst.
5. Adolfine Bertha Marie, geb. 25. Oct. 1857 zu Pforzheim.

Brüder.

1. Karl Friedrich Alexander, geb. 15. Mai 1824 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, grhzgl. bad. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment Markgraf Wilhelm von Baden, verm. 28. Sept. 1854 mit

Emmy, geb. 2. Nov. 1831, des Particulier Henry von Kapff aus Baltimore und der Charlotte geb. Effler aus Hameln Tochter. [Constanz.]

2. Benjamin Eberhard Eduard, geb. 25. April 1831 auf dem Neuhof bei Sulzfeld, in Diensten beim grhzgl. bad. Zollwesen. [Radolfszell.]

Vaters-Bruder.

Ludwig Johann Gottfried, geb. 5. Oct. 1803 zu Sulzfeld, übergab (21. Dec. 1855) sein ganzes Lehenvermögen seinem Sohn Ludwig; verm. 1832 mit Henriette geb. Bräuning aus Emmendingen (geb. 7. Januar 1814, † 21. Febr. 1849). [Daisbach.]

Kinder: 1. Ludwig, genannt »Junior«, geb. 1. Juni 1833 zu Sulzfeld, übernahm die Lehengüter seines Vaters. [Daisbach.]
2. Marie, geb. 1. Dec. 1836 zu Daisbach.
3. Julie, geb. 21. Juni 1842 ebendaselbst.
4. Elise, geb. 25. Aug. 1847 ebendaselbst.

II. Ferdinandische Linie.

(Herren zu Kisselbronn.)

1. Franzische Branche.

RFreiherr: Ferdinand Karl Eberhard RFrhr Göler von Ravensburg, geb. 23. Febr. 1798 (des 6. Juli 1821 † RFrhrn Franz, grhzgl. bad. Kammerherrn, Sohn), Grund-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

herr zu Sulzfeld, Vogtherr zu Daisbach, grhzgl. bad. Rittmeister vom Armee-Corps, verm. 2. Sept. 1829 mit Clara (geb. 6. Oct. 1803 zu Mannheim, † 8. Aug. 1843), des Rathsherrn Anton Gerhard zu Mannheim Tochter. [Mannheim.]

Kinder: 1. Ravan Anton Leopold, geb. 9. Juli 1830 zu Mannheim, grhzgl. bad. Oberlieut. und Adjutant im 2. Inf.-Regiment Prinz von Preußen. [Constanz.]

2. Sigmund Karl Ernst Ludwig, geb. 24. Oct. 1831 zu Mannheim, grhzgl. bad. Oberlieut. im (1.) Leib-Dragoner-Regiment. [Karlsruhe.]

3. Marie Luise Caroline Ernestine, geb. 18. Sept. 1834 zu Sulzfeld.

Brüder.

1. Karl Friedrich Benjamin, geb. 6. Mai 1801, Herr zu Schatthausen u. Mauer, grhzgl. bad. Kammerherr, I. Vice-Präsident der Ersten Kammer der baden'schen Stände (Mitglied derselben seit 1831), verm. 30. März 1826 mit Caroline, geb. 20. April 1805, des † Karl von Zyllnhardt-Brücken, grhzgl. bad. Staatsraths und Präsidenten, und der † Luise geb. von Lichtenberg Tochter. [Schatthausen.]

   Kinder: 1) Karl Franz Ernst, geb. 17. März 1827 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Ingenieur. [Ofen in Ungarn.]
   2) Albrecht Sigmund Ludwig, geb. 7. Januar 1831 zu Mannheim, grhzgl. bad. Forst-Practikant.
   3) Luise Franzisca Charlotte, geb. 13. Juni 1832 zu Mauer.
   4) Moritz, geb. 25. Aug. 1842 zu Heidelberg.

2. † Ernst Ludwig Christian (geb. 24. Januar 1803, † 17. Januar 1850 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Vice-Oberst-Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Auguste, geb. 15. Oct. 1821 zu Karlsruhe, des Wilhelm Frhrn von Seldeneck, Herrn auf Bötzingen, grhzgl. bad. Oberst-Stallmeisters und General-Majors zu Karlsruhe, und der Franzisca geb. RFreiin von Falkenstein aus Freiburg Tochter, verm. 20. Sept. 1838.

Dessen Tochter: Alexandrine Luise Franzisca, geb. 23. Juli 1839 zu Karlsruhe.

2. Benjaminische Branche.

RFreiherr: Franz Wilhelm August RFrhr Göler von

Ravensburg, geb. 28. April 1809 zu Sulzfeld (des 16. Dec. 1834 zu Karlsruhe † RFrhrn Benjamin, grhzgl. bad. Majors à la suite, Sohn), Grundherr zu Sulzfeld und Kisselbronn, Vogtherr zu Daisbach, grhzgl. bad. General-Major vom Armee-Corps, verm. 1. Aug. 1833 mit

Adelheid geb. Freiin von Holzing, geb. 11. Oct. 1813 zu Karlsruhe.

Kinder: 1. Lina, geb. 19. Sept. 1834 zu Karlsruhe.

2. Karl Ernst August, geb. 10. April 1837 ebendaselbst, Forstwissenschafts- und Landwirthschafts-Beflissener.

Geschwister.

1. † Karl Ludwig Eberhard Leopold (geb. 7. Aug. 1810 zu Sulzfeld, † 11. Sept. 1845, grhzgl. bad. Hauptmann, verm. 1. Aug. 1834 mit Pauline [geb. 22. März 1813, † 24. Sept. 1856], des Handelsherrn zu Durlach Georg Wieland und der Helene geb. Muhl Tochter).

   Deren Kinder: 1) Victor Felix, geb. 3. Mai 1835 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Lieut. bei der Reserve-Dragoner-Division.

   2) Helene Amalie, geb. 27. April 1838 zu Karlsruhe, verm. 19. März 1857 zu Karlsruhe mit Wilhelm Grafen von Reichenbach-Lessonitz. [Frankfurt a. M.]

2. Karl Friedrich August Victor, geb. 24. Juni 1812 zu Sulzfeld, grhzgl. bad. Artillerie-Hauptmann a. D., verm. 13. Juni 1840 mit

Rosa Aimée, geb. 9. Nov. 1819 zu Vitry, des † Nicolas von Massias, ehemal. k. französ. Gesandten zu Karlsruhe, Tochter. [Sulzfeld.]

   Kinder: 1) Luise, geb. 24. März 1841 zu Karlsruhe.

   2) Julie, geb. 15. April 1842 ebendaselbst.

   3) Leopold, geb. 22. Nov. 1845 ebendaselbst.

   4) Hermann Benjamin Leopold Ludwig, geb. 24. October 1849.

3. Marie, geb. 9. Dec. 1816 zu Karlsruhe, Stiftsdame zu Pforzheim.

Gorizzutti.

[Kath. — RAdel 13. Nov. 1513, Frhr. 24. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 138.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Procop Frhr von Gorizzutti, geb. 11. Sept. 1825, k. k. Ministerial-Concipist im Justiz-Ministerium.

Mutter.

Rosina geb. Edle von Crismanich, geb. 1799, verm. 1823 mit dem Frhrn Joseph (geb. 13. Januar 1786), k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. in Pension; Witwe seit 4. April 1854.

Vaters-Geschwister.

1. Johanna, geb. 1782, verm. 1808 mit Jacob Juch, k. k. pens. Major; Witwe seit 1839.
2. † Julius (geb. 26. Nov. 1791, † 1838, verm. 2. Febr. 1820 mit Maria Theresia geb. de Cipriani [geb. 8. Nov. 1796, † 2. Mai 1860]).
   Deren Kinder: 1) Constantin, geb. 16. Mai 1830.
   2) Julie, geb. 7. Juli 1832.
3. Franz, geb. 11. März 1796, k. k. Kämmerer und Feldmarschall-Lieut. in Pension, auch Inhaber des 56. Inf.-Regiments, verm. I) 1836 mit Johanna geb. von Andrée († im October 1841); II) 1848 mit
   Marie Barbara, geb. 1806, des Joseph Casimir Ritters von Protasi und der Antonia geb. Waldner von Freundstein Tochter. [Wohnsitz: auf dem Landhaus zu Wildon in Steyermark.]
   Kinder 1r Ehe: 1) Maximilian, geb. 6. Juni 1837, k. k. Hauptmann bei Frhr von Gorizzutti Inf. Nr. 56.
   2) Franzisca, geb. 30. Sept. 1838.
4. Johann Nep., geb. 1798, k. k. Kämmerer und pens. General-Major.

Graff.

[Kath. — Oesterreich. — W.: quadrirt und mit einem rothen Mittelschild, worin ein rechts schreitender goldener Löwe erscheint, der in der rechten Vorderpranke ein blankes Schwert schwingt. 1 u. 4 in Blau eine die ganze Breite des Schildes einnehmende und bis zur Mitte sich erhebende silberne Zinnenmauer mit drei Zinnen, unter welchen je ein schwarzes Schießloch angebracht ist; 2 u. 3 in Gold ein einwärts gekehrter schwarzer Adler. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links blausilbernen Decken. Auf dem ersten erscheint der Adler, aus dem zweiten wächst der Löwe hervor, und der dritte Helm trägt einen mit den Sachsen

einwärts gekehrten geschlossenen blauen Flug, dessen untere Hälfte mit der Zinnenmauer belegt ist.]

Diese Familie ist nicht mit dem erloschenen botzener Geschlecht der Freiherren Graff von Ehrenfeld (s. Erloschene freiherrliche Familien) zu verwechseln. Johann Anton von Graff, k. k. General-Major, der Großvater des dermaligen Familienchefs, erhielt laut Diplom des Kaisers Franz I. d. d. Wien 28. Oct. 1762, als Oberlieut. des württemberg. Dragoner-Regiments, wegen seiner Tapferkeit bei Vertheidigung der Festung Schweidnitz gegen die Preußen das Ritterkreuz des Militair-Maria-Theresien-Ordens und wurde später, als Rittmeister bei Bethlen Husaren, laut Diplom der Kaiserin Maria Theresia d. d. 22. Oct. 1763, den Statuten des vorgenannten Ordens gemäß, in den RFreiherrenstand erhoben, bei welcher Gelegenheit zugleich ihm und seinen Nachkommen erlaubt wurde, sich auch von ihren etwaigen Besitzungen schreiben zu dürfen. Da die Familie aber keine Güter besitzt, so führt sie gar kein Prädicat. Der Vater des RFrhrn Johann Anton soll aus der französischen Schweiz nach Oesterreich gekommen sein.

RFreiherr: Vincenz Anton Maria RFrhr von Graff, geb. 13. Febr. 1802 zu Tarnopol, k. k. Landesgerichtsrath zu Innsbruck, verm. I) 8. Juli 1833 zu Botzen mit Franzisca Xaverie Wilhelmine Josepha Crescentia geb. RFreiin von Ingram zu Liebenrain, Fragburg und Graben (geb. 5. Juli 1809 zu Botzen, † 21. Sept. 1836 ebendaselbst); II) 28. April 1840 zu Botzen mit
Maria Johanna geb. Gelmini von Kreutzhof, geb. 15. Oct. 1819 zu Salurn.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. † Maria Theresia Antonia (geb. 18. Juni 1834 zu Botzen, † 27. Aug. 1834 zu Klobenstein am Ritten).
2. Maria Amalia, geb. 29. Mai 1835 zu Botzen.
3. † Anton (geb. 8. Sept. 1836, † 16. Sept. 1836 zu Botzen).
4. † Albert (geb. 8. Sept. 1836, † 18. Sept. 1836 zu Botzen), Zwillingsbruder des Vorigen.
— b) 2r **Ehe:** 5. Anton Maria Vincenz, geb. 28. Januar 1841 zu Botzen, k. k. Lieut. bei EH. Ferdinand Rainer Inf. Nr. 59.
6. † Joseph Maria (geb. und † 8. Febr. 1842 zu Botzen).
7. Cäcilie Marie Antonie, geb. 26. Juli 1843 zu Botzen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

8. Emilie Maria, geb. 8. Mai 1845 zu Botzen.
9. Bertha Marie, geb. 22. Juli 1846 ebendaselbst.
10. Felix Maria, geb. 12. Mai 1848 ebendaselbst.
11. Vincenz Maria, geb. 9. Oct. 1850 ebendaselbst.
12. Victor Maria Franz, geb. 20. Aug. 1854 zu Klobenstein am Ritten.
13. Albert Johann Andreas Maria, geb. 17. Dec. 1858 zu Botzen.

Brüder.

1. † Ignaz († 1814?), Zögling der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.
2. † Anton (geb. 1806 zu St. Pölten, † 1815?).

Aeltern.

† Anton RFrhr von Graff (geb. 17. Febr. 1769 zu Malom in Siebenbürgen, † 29. Nov. 1805 vor dem Feinde bei Lambach in Ober-Oesterreich), k. k. Oberst u. Commandant des 1. Husaren-Reg. Kaiser Franz, verm. mit Antonie Josepha Anna geb. Freiin von Loën d'Ensched aus Holland (geb. 26. Aug. 1773 zu Laibach, † 10. Mai 1842 zu St. Pölten).

Großältern.

† Johann Anton RFrhr von Graff (geb. in Ungarn, † 1807 zu St. Pölten), k. k. General-Major, verm. mit Vincentia († 11. Januar 1805 zu Losdorf), des 11. Mai 1797 zu Pesth † Vincenz Frhrn von Barcó, k. k. Generals der Cavalerie, Tochter.

Grancy (Senarclens von).

[Evang. — W.: in Gold ein mit drei sechsspitzigen silbernen Spornrädern der Länge nach belegter, schrägerechter blauer Balken. Aus dem gekrönten Helm mit blaugoldenen Decken wächst ein rechts gewendeter, golden bewehrter silberner Schwan mit erhobenen Flügeln halb hervor. — Schildhalter: zwei auswärts sehende goldene Greife, die auf einem silbernen Bande mit der Devise: »Sans décliner« stehen.]

Diese Familie, welche ursprünglich aus Schweden stammt, ließ sich im Canton Waadt in der Schweiz nieder und erbaute daselbst das Schloß Grancy bei Lausanne, von dem sie den Namen führt; später erwarb sie auch St. Dénis in demselben Canton. Zu Anfang dieses Jahrhunderts wandte

sich ein Zweig in das Großherzogthum Hessen, wo er seitdem bedienstet ist. Außerdem blüht noch ein anderer Zweig in den Niederlanden.

Im Großherzogthum Hessen wurde der der Familie gebührende Freiherrentitel stets anerkannt. Außerdem bestätigte das grhzgl. hess. Ministerium des Innern s. d. Darmstadt 27. Oct. 1857 dem in k. k. österr. Militairdiensten als Lieut. im 54. Inf.-Reg. stehenden Emil Frhrn Senarclens von Grancy ausdrücklich die Freiherrenwürde.

Freiherr: August Frhr Senarclens von Grancy, grhzgl. hess. Kammerherr und pens. Oberst-Stallmeister, verm. 15. Nov. 1836 mit

Luise geb. Gräfin von Otting und Fünfstetten, geb. 24. Mai 1810. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Wilhelmine, geb. 1839.
2. Ludwig, Studirender auf der Universität zu Gießen.
3. Marie. 4. Heinrich. 5. Albert. 6. Constanze.

Geschwister.

1. Marie, gewes. grhzgl. hess. Hofdame. [Darmstadt.]
2. Adolf, grhzgl. hess. Kammerherr, Oberst à la suite, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am kaiserl. französ. Hofe, sowie am k. belgischen und k. niederländischen Hofe, verm. mit

Sophie geb. Gravelius aus Gießen. [Paris.]

Kinder: 1) Emil Theodor, geb. 22. Juli 1835 zu Darmstadt, k. k. Oberlieut. im 54. Inf.-Reg. Frhr von Grueber. [Venedig.]
2) Marie, geb. 9. Juni 1845 zu Darmstadt.
3) Adelheid, geb. 7. Oct. 1846 zu Darmstadt.

3. Luise, verm. mit Herrn Sillem, Banquier zu Genf.
4. Heinrich, verm. mit einer geb. Haller. [Lausanne.]

Aeltern.

† August Frhr Senarclens von Grancy (†), Oberst-Lieut. bei dem ehemal. k. französ. Garde-Schweizer-Regiment, verm. mit einer geb. de Loriol.

Graß.

[Evang. — Im Hzgth. Nassau. — Dieses Geschlecht kommt urkundlich seit 1677 als ein freiherrliches vor; als solches in Nassau

anerkannt 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 258, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 154.]

Freiherr: August Karl Wilhelm Frhr von Graß, geb. 5. März 1819, hzgl. nass. Kammerherr und Forstrath beim Finanz-Collegium, verlobt 9. April 1860 mit Henriette geb. Freiin von Buttlar zu Elberberg, geb. 20. Mai 1837. [Wiesbaden.]

Schwestern.

1. Aline Caroline, geb. 19. Nov. 1812.
2. Luise Wilhelmine, geb. 18. März 1815, verm. 7. Sept. 1841 mit dem hzgl. nass. Hofgerichtsrath Friedrich Wilhelm von Bierbrauer-Brennstein. [Dillenburg.]

Mutter.

Amalie Christine Auguste Sophie, geb. 6. Sept. 1784, des anhalt-bernburg. Kammerherrn Ludwig Frhrn von Brandenstein und der Auguste geb. von Knoblauch-Hatzbach Tochter, verm. 27. Aug. 1809 mit dem Frhrn Heinrich Ernst (geb. 12. Dec. 1782), hzgl. nass. Geh.-Regierungsrath a. D.; Witwe seit 15. Sept. 1858. [Wiesbaden.]

Gravenreuth.

[Kath. — Alt-Bayern und Ober-Pfalz. — Eines der ältesten Rittergeschlechter des Voigtlandes und der Ober-Pfalz, das in allen bayerischen Stiftern und besonders in den zwei gefürsteten Damenstiftern zu Regensburg oftmals aufgeschworen hat. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 157, und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 242; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu, unter »Gravenreuth».]

I. Linie, von Guttenthau.

Freiherr: Maximilian Heinrich Joseph Leonhard Frhr von Gravenreuth zu Guttenthau, geb. 18. Aug. 1807 (des 19. März 1840 † Frhrn Joseph, k. bayer. Kämmerers und Regierungs-Raths zu Regensburg, Sohn), Stadtpfarrer zu Ingolstadt.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Maria geb. Freiin Notthafft von Weißenstein (verm. 1. Dec. 1792, † 10. Mai 1806):

1. Franzisca Magdalena, geb. 5. Oct. 1793, verm. mit Friedrich August Frhrn von Branca auf Lohe, k. bayer.

Kämmerer und Rittmeister im 4. Chev.-lég.-Regiment; Witwe.

b) aus 2r Ehe mit Caroline Katharine geb. Freiin v. Gravenreuth-Schlammersdorf (geb. 26. Febr. 1775, verm. 11. Oct. 1806, † 30. Januar 1850), gew. Capitularin des hochadeligen Damenstifts zu Augsburg:

2. Casimir, geb. 22. Dec. 1808, k. bayer. Kämm., Major und Platz-Stabs-Officier bei der Stadt- und Festungs-Commandantschaft zu Germersheim, verm. 22. Februar 1849 mit

Emilie geb. RGräfin von Joner-Tettenweiß, geb. 15. Oct. 1822, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Casimir Maximilian, geb. 3. Januar 1850.
2) Maria Amalia Antoinette, geb. 28. Juni 1853.
3) Karl, geb. 12. Dec. 1858.

3. Antonia Henriette Caroline Sophie, geb. 16. Juli 1810, Theresien-Ordens-Dame.

4. Ludwig, geb. 4. August 1817, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Reg. vac. RFrhr von Gumppenberg, verm. 3. Sept. 1846 mit

Euphemia, des k. bayer. Forstmeisters Aloys von Regnier und der Wilhelmine geb. von Annetsberger Tochter.

Söhne: 1) Ferdinand, geb. 28. Juli 1848.
2) Maximilian, geb. 3. Nov. 1851.

II. (eigentlich I.) Linie, von Schlammersdorf.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Adam Friedrich Joseph Karl Frhr v. Gravenreuth zu Schlammersdorf auf Menzlas (geb. 26. Januar 1778, † 23. April 1839, des † Frhrn Christian Ludwig [geb. 17. April 1732] Sohn, k. bayer. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Dorothea, des Georg Adam Frhrn von Junker auf Ruprechtsreuth und der Katharine Therese Florentine geb. von Satzenhofen Tochter.

Dessen Tochter: Maria Caroline, geb. 19. Oct. 1809.

Gregory.

[Luth. — Im Königr. Sachsen. — RFrhr. 24. Aug. 1789. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1860, S. 268.]

RFreiherr: † Kurd Albert RFrhr von Gregory (geb. 7. Juli 1814, † 7. Juni 1859 [des 15. Sept. 1814 † RFrhrn Albert Friedrich, Handelsherrn zu Dresden, Sohn], Besitzer des Majorats-Weinberges Sorgenfrei in der Hoflößnitz, k. sächs. Rittmeister und Wirthschafts-Chef im Garde-Reiter-Regiment). Dessen Witwe:

Isidore, geb. 20. Nov. 1827, des † Otto von Techritz, k. sächs. Rittmeisters, Tochter, verm. 18. Oct. 1847.

Dessen Kinder: 1. Friedrich, geb. 31. Juli 1848.
2. Kurd, geb. 1. Sept. 1852.
3. Melanie, geb. 16. Sept. 1857.

Schwestern.

1. Elise, geb. 29. Aug. 1809, verm. 24. Nov. 1833 mit Maximilian von Witzleben, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. sächs. Hauptmann a. D., Rentbeamten der k. sächs. Procuratur und Landesschule zu Meißen.
2. Liddy, geb. 24. Dec. 1810, verm. 17. Nov. 1854 mit Rochus Sick, Dr. med. und k. preuß. Medicinalrath; Witwe seit 27. März 1855.

Vaters-Brüder.

1. Christian Friedrich, geb. 27. Juli 1783, Rittergutsbesitzer auf Nieder-Gurig und k. sächs. Bergamts-Assessor, verm. 1817 mit Christine Charlotte geb. Weber (geb. 24. Nov. 1788, † 9. Dec. 1842), Witwe seines † Bruders Albert Friedrich.
   Kinder: 1) Friedrich, geb. 29. Januar 1818, Advocat zu Dresden.
   2) Luise Christine, geb. 18. Aug. 1830, verm. 27. Juli 1859 auf Schmellwitz mit Cäsar Dietrich von Witzleben, k. sächs. Regierungs-Rath.
2. † August Friedrich (geb. 9. Mai 1790, † 9. Januar 1848, Rittergutsbesitzer auf Zauche, verm. I) 3. April 1815 zu Schlaupe bei Winzig mit Maria Anna [geb. im Febr. 1791, † 23. April 1828 zu Schlaupe], des Georg Wilhelm Sigismund Frhrn von Tschammer und Osten auf Groß-Räudchen und Schlaupe und der Theodore Ernestine Henriette geb. von Bock Tochter; II) 31. Januar 1831 zu Schlaupe mit Antoinette Wilhelmine Constanze [geb. 21. April 1796, † 16. Juni 1855], des Karl Anton August von Walther auf Nieder-Maliau und der Marianne Juliane Elisabeth geb. von Sommerfeld und Falkenhain a. d. H. Roth-Krischdorf Tochter).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Rudolf, geb. 22. October 1819.

2) Friedrich, geb. 5. März 1821, k. preuß. Hauptmann und Batterie-Chef im Garde-Artillerie-Regiment, verm. 18. Nov. 1850 mit

Antonie, geb. 16. Dec. 1822, des † k. preuß. Generals von Hanneken Tochter.

Kinder: (1) Wilhelmine, geb. 22. Aug. 1851.
(2) Gertrud, geb. 23. Sept. 1852.
(3) Friedrich, geb. 24. Aug. 1854.
(4) Johanna, geb. 24. Nov. 1857.
(5) Sohn . . . . . , geb. 12. April 1859 zu Berlin.

3) Kuno, geb. 24. Dec. 1822, k. preuß. Rittmeister im 4. Dragoner-Regim., verm. 19. Juni 1849 mit

Marie, geb. 13. April 1824 zu Jeschütz, des Rudolf Georg Gustav von Salisch-Stiebendorf, Herrn auf Jeschütz, Postel, Kadlau, Kratzkau, Gohlitsch, Pörkendorf ꝛc., Landesältesten, und der Charlotte Auguste geb. von Koeckeritz und Friedland a. d. H. Sürchen Tochter.

Kinder: (1) Paul, geb. 20. Sept. 1850.
(2) Egon, geb. 3. April 1853.
(3) Marianne, geb. 17. Sept. 1855.
(4) Ernst, geb. 2. Sept. 1857.

4) Cäcilie.

5) Max, geb. 9. März 1826, Besitzer von Leontinenhof bei Görlitz, verm. 18. Sept. 1856 mit

Leontine geb. von Ohlen-Adlerskron, verw. Frau Rittmeister Sattig, geb. 21. Januar 1822.

— b) 2r Ehe: 6) Ernestine, geb. 10. Aug. 1834, verm. 30. Mai 1860 zu Leontinenhof mit Otto von Raumer, kön. preuß. Lieut. im 5. Jäger-Bataillon.

Gremp von Freudenstein.

[Evang. — Die Familie gehörte zu der Reichsritterschaft in Schwaben, im Elsaß und am Mittelrhein (Cantons Wetterau), sowie zu der Ganerbschaft der kaiserl. und des heil. röm. Reichs Burg-Gelnhausen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1858, S. 208; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1857, S. 261.]

I. Aeltere Linie, zu Burg-Gelnhausen.

Freiherr: Wilhelm Leopold Friedrich Frhr Gremp von Freudenstein, geb. 27. Januar 1808 zu Homburg vor der Höhe (des 15. April 1819 † Frhrn Christian Moritz, landgräfl. hess. Chaussee-Bau-Directors, Sohn), landgräfl. hess. Forstmeister, verm. mit Caroline († 1855 kinderlos), des Anton von Hermann und der Amalie geb. Gürtler von Gürtlerein Tochter. [Homburg.]

Geschwister.

1. Caroline Isabelle Franzisca, geb. 2. März 1813, verm. mit dem k. preuß. Hauptmann im 32. Inf.-Reg. Frhrn von Pelden genannt von Cloudt.
2. Isabelle Amalie Auguste, geb. 10. Dec. 1815 zu Homburg, Hofdame der Fürstin Reuß-Greiz.
3. Leopold Ernst Wilhelm Friedrich, geb. 20. Dec. 1819 zu Homburg, landgräfl. hess. Kammerjunker und Hauptmann, verm. 20. Sept. 1849 mit

Johanne Lydia, des k. großbritann. Oberst Charles Oldfield Bowles Esq. of North-Aston und einer geb. honourable Miss Montague Tochter. [Homburg v. d. Höhe.]

Sohn: Ernst Friedrich Wolfgang Anton, geb. 19. März 1859.

Vaters-Geschwister.

1. Franzisca Sophia Friederike, geb. 7. Febr. 1773 zu Gelnhausen, verm. 21. Mai 1795 mit Karl Leopold Titz von Titzenhofer, k. preuß. Lieut. a. D., nachher landgräfl. hess. GRath zu Homburg.
2. † Karl Ludwig Friedrich (geb. 22. April 1786, † 10. März 1853, Gutsbesitzer in Bockenheim bei Frankfurt a. M. und zu Burg-Gelnhausen, kurfürstl. hess. Rittmeister a. D., verm. I) 11. Oct. 1812 zu Huchelhofen mit Josephine [† 1815], des Ignaz Franz von Braunfeld Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Dorothea geb. May. [Burg-Gelnhausen.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Isabelle Caroline, geb. 30. Januar 1814 zu Ober-Aussen, verm. 9. Febr. 1840 zu Alten-Haßlau mit Johann Lang daselbst.

— b) 2r **Ehe:** 2) Heinrich Peter, geb. 30. Sept. 1818 zu Bockenheim, grhzgl. hess. Universitäts-Stallmeister zu Gießen, verm. 29. Sept. 1847 zu Kirchberg bei Gießen mit

Caroline Johanne Emilie Charlotte, geb. 2. Aug. 1825,

des † grhzgl. hess. Stallmeisters Karl Ludwig August Gebhardt und der Sophia geb. Hahn Tochter.
Kinder: (1) Sophia Marie Charlotte Emilie, geb. 12. Juni 1848 zu Gießen.
(2) Adalbert Karl Johann Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 11. Sept. 1859.

3) Karl Max, geb. 25. Oct. 1819 zu Bockenheim, kurfürstl. hess. Stadtförster zu Hof-Geismar.
4) Caroline Ernestine, geb. 14. Nov. 1820 zu Bockenheim.
5) Friederike Caroline, geb. 4. Mai 1825 zu Gelnhausen.
6) Georg Christian, geb. 7. Mai 1829 zu Gelnhausen. [Gelnhausen.]
7) Ludwig, geb. 22. Juli 1831 zu Gelnhausen, verm. im Sept. 1858 mit
Elise geb. Coglino. [Maries im Staate Missouri in Nord-America.]
Sohn: Clemens, geb. 5. Oct. 1859.
8) Josephine, geb. 27. Decbr. 1832 zu Gelnhausen, verm. 9. Octbr. 1855 zu Gelnhausen mit Heinrich Röder daselbst.
9) Emilie Caroline, geb. 29. April 1835 zu Gelnhausen.
10) Auguste Franzisca, geb. 14. Febr. 1840 zu Gelnhausen.

3. Ernestine Caroline, geb. 4. April 1791 zu Gelnhausen, verm. 10. Aug. 1823 zu Gelnhausen mit Georg Christoph Stamm, Stadt-Rentmeister und Kirchenverwalter daselbst.

II. Jüngere oder Württemberger Linie.

Freiherr: Christian Friedrich Frhr Gremp von Freudenstein, geb. 8. März 1789 zu Ludwigsburg (des † Frhrn Christian Friedrich Sohn), k. württemb. Kammerherr und Geh.-Legations-Rath a. D.; ist vermählt (?).

Grote.

Die Grotens gehörten von jeher zu den alten Geschlechtern Nieder-Sachsens und zu den mächtigsten des Landes; denn ihre ausgedehnten und werthvollen, größtentheils freien (d. h. schon vor dem Lehenswesen und in vorgeschichtlichen Zeiten von ihnen besessenen) Güter, Zehenten, Meier und Rechte

erstreckten sich längs des linken Elbufers vom Bremen'schen bis zur preußischen Grenze und umfaßten überdieß das bedeutende Amt Wilhelmsburg (Elbinsel bei Hamburg) und ansehnliche Besitzungen sowohl im hamburg-lübecker Amte Bergedorf wie in den Vierlanden. Unter mehreren Stammsitzen waren die Gorrieswerder bei Hamburg und der Grimm bei Lüneburg die bedeutendsten und Veranlassung, daß die Grotens herzogliche Vögte zu Lüneburg und Patrone der dortigen ältesten, der St. Cyriaci-Kirche wurden. Die Grotens nannten sich auch mehrfach de Lüneborch, namentlich unter Herzog Heinrich dem Löwen. Außerdem waren sie Truchsesse der Herzöge zu Braunschweig-Lüneburg, Burgmänner zu Lüneburg, Harburg und Bleckede. Sie scheinen in verwandtschaftlicher Beziehung zu den Grafen von Schwerin gestanden zu haben, welche auch das Groten'sche Stammwappen in dem ihrigen führen und Ursache waren, daß sich ein Groten'scher Familienzweig »Herren von Schwerin« nannte. Häufige unglückliche Fehden im Mittelalter mit hohen Lösegeldern im Gefolge, sowie der Fall der Grafen von Schwerin, führten zu großen Vermögensverlusten. Indeß hat sich das Ansehen der Familie bis auf die neuesten Zeiten erhalten.

Werner Grote V. war (1371) Abt des Gotteshauses St. Michaelis zu Lüneburg und der Erste, welcher sich als solcher »von Gottes Gnaden« nannte. Der Ritter Otto Grote VIII., Burgmann zu Harburg, schloß 1430 ein Schutz- und Trutzbündniß mit den Städten Hamburg und Lübeck. Er hatte zwei Söhne: Thomas Grote II. († 1502), Fürstbischof zu Lübeck, und Otto Grote IX. († 1505), Mit-Vormund des Herzogs Heinrich des Mittleren und Landrath. Des Letzteren Sohn, Thomas Grote III. († 1563), stand als Statthalter mehrere Jahre hindurch dem Fürstenthum Lüneburg vor. Die Nachkommen desselben bekleideten bis in die neueste Zeit theilweise die ersten Stellen in den hannöver'schen Landen, u. A. der Kammer-Präsident Otto Grote XIII., welcher s. d. 18. Juli 1689 die Reichsherrschaft Schauen und die reichsfreiherrliche Würde an die Familie brachte. Ferner gehörte hierher der k. preuß. Staats-Minister und Gesandte August Otto Grote, dem am 1. Sept. 1809 die erbliche Grafenwürde durch den König Friedrich Wilhelm III. von Preußen verliehen wurde (s. das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu). Im Militairdienste hat der schwedische Oberst

Johann Grote († 1655), Stammvater der älteren, nachher reichsfreiherrlichen Linie, während des dreißigjährigen Krieges, und dessen späterer Nachkomme: der Oberst August Otto Friedrich Grote († 1834), in den französischen Revolutions-Kriegen mit großer Auszeichnung gedient.

Das Geschlecht blühte in drei Hauptlinien, von denen die Mittlere, die sogenannte Hannöverische Linie, im Jahre 1764 mit dem Tode des RFrhrn Georg Heinrich Gebhard erlosch.

I. Aeltere Linie: Grote-Schauen.

[Besitz: die ehemal. Reichsherrschaft Schauen bei Osterwieck im Halberstädtischen. — Der erste RFrhr Grote zu Schauen war, wie schon oben bemerkt, der braunschw.-lüneburg. Minister und Kammer-Präsident Otto Grote XIII. von der Mittleren oder Hannöv. Linie. Derselbe wurde am 18. Juli 1689 vom Kaiser Leopold I. mit der Reichsherrschaft Schauen belehnt. Die Hannöv. Linie starb mit Georg Heinrich Gebhard Grote IV. RFrhrn zu Schauen am 16. Nov. 1764 aus, worauf die Reichsherrschaft Schauen an die Aelteste Linie, und zwar an den Familienzweig der sogen. Berliner Grote überging. Dieser Zweig erlosch mit dem Kammerherrn Gottlob Otto Grote V. RFrhrn zu Schauen am 26. Nov. 1776, und nun fiel Schauen an den Familienzweig der sogen. Moringener Grote, von denen der erste Besitzer der Reichsherrschaft der unten unter den Großältern genannte RFrhr August Ludwig Albrecht Ernst († 1779) war. — W.: in Silber ein rothgezäumtes, gehendes schwarzes Roß (Stammwappen). In dem gleichfalls silbernen Schildeshaupte schwebt ein an den Enden sich etwas erweiterndes rothes Kreuz (wegen Schauen). Freiherrenkrone und zwei Helme mit schwarzsilbernen Decken. Der schwarzsilbern bewulstete erste trägt einen Busch von elf schwarzen Straußenfedern (wegen Grote); der zweite Helm ist gekrönt und trägt einen Wedel von Birkhahnfedern, der mit dem rothen Kreuz belegt ist. Schildhalter: zwei weißgekleidete barhäuptige Mönche mit langem schwarzen Latze (die Herren von Schauen waren Burgsassen der Reichsabtei Walkenried), welche auf einem silbernen Bande mit der Devise „Ut fert divina voluntas" stehen.]

RFreiherr: Julius Grote IX. RFrhr zu Schauen, geb. 1808, verm. 12. März 1837 mit

Thecla geb. Freiin von Hammerstein-Equord, geb. 25. Oct. 1819. [Schauen.]

Kinder: 1. Gernand, geb. 1838.

2. Elisabeth, geb. 1839.

3. Cäcilie, geb. 1841, verm. 1. März 1859 zu Schauen mit Sigurd Frhrn von Hammerstein-Equord, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D.
4. Otto XXII., geb. 1842.
5. Julius, geb. 1848.

Schwestern.

1. Elise, verm. mit dem Grafen de Perthuis zu Paris.
2. Isabella, vermählte Frau von Bock.

Aeltern.

† Georg Ernst Karl Grote VIII. RFrhr zu Schauen († 1850), k. hannöv. Geh.-Legations-Rath, verm. mit Luise geb. RGräfin von Oeynhausen († 1823).

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ferdinand († 1805 ohne Söhne).
2. † August Otto Friedrich († 1834, k. hannöv. Oberst und Commandant zu Nienburg, verm. mit Charlotte geb. von Reichmeister [† 1843]).

Deren Kinder: 1) Sophie, Aebtissin des Stiftes zu Lippstadt.

2) Otto XXI., geb. 3. Oct. 1796, k. hannöv. Steuer-Director der Provinz Osnabrück, verm. mit Sophia geb. Freiin von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen, geb. 1799.

Kinder: (1) Sophie, geb. 18. April 1833, verm. mit William von Einem, k. hannöv. Prem.-Lieut. und Brigade-Adjutanten.

(2) Louis, geb. 19. Aug. 1834, k. hannöv. Auditor.

(3) Otto, geb. 4. Oct. 1837, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Alexander II. von Rußland Uhlanen Nr. 11.

3) Georg Louis, geb. 11. Febr. 1798, Senior der Familie, k. hannöv. Oberst und Commandeur der 3. Inf.-Brigade.

4) Jutta, verm. mit dem Hauptmann William von Ilten auf Gestorf.

5) Ida, verm. mit dem Medicinalrath Usinger.

6) Bertha.

7) Marie, verm. mit dem k. preuß. Appellations-Gerichtsrath Frensberg.

Großältern.

† August Ludwig Albrecht Ernst Grote VI. RFrhr zu Schauen († 1779), kurfürstl. braunschweig.-lüneburg. Oberst, verm. mit Lucie geb. von Quernheimb (†).

II. Jüngere, Breese-Jühnder-Linie.

[W.: in Silber ein rothgezäumtes, gehendes schwarzes Roß (Stammwappen). Der gekrönte Helm mit schwarzsilbernen Decken trägt drei silberne Straußenfedern, abwechselnd zwischen vier schwarzen.]

1. Zweig, auf Breese.

(S. Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

2. Zweig, auf Weddesbüttel.

RFreiherr: Karl Friedrich August Ferdinand RFrhr von Grote, geb. 1813, k. hannöv. Kammerherr.

Geschwister.

1. Charlotte Caroline Cäcilie, geb. 21. Dec. 1810, verm. 14. Decbr. 1833 mit Friedrich RGrafen von Brockdorff, Herrn der Fideicommiß-Güter Klethkamp und Grünhaus.
2. Feodor Peter Ludwig, geb. 1820, verm. mit
Adolfine geb. Bodecker.
Kinder: 1) Julius Ludwig, geb. 1853.
2) Marie Caroline, geb. 1856.
3) Charlotte Johanne, geb. 1858.
3. Bertha Julie Marianne, verm. Frau von Kalm.

Aeltern.

† Wilhelm Andreas Heinrich RFrhr von Grote († 1850), grhzgl. oldenburg. GRath, verm. mit Julie geb. von Rhaden († 1858).

Väters-Brüder.

1. † August Ludwig Otto († 1831), königl. hannöv. GRath (s. 3. Zweig, auf Jühnde).
2. Karl Georg Christian, geb. 1795 (s. 4. Zweig, auf Schnega).

Großältern.

† Otto Ulrich RFrhr von Grote († 1808), kurbraunschw.-lüneburg. Minister, verm. mit einer geb. von Plato.

3. Zweig, auf Jühnde.

RFreiherr: Eduard Konrad Wilhelm Ernst Friedrich RFrhr von Grote, geb. 1811, k. hannöv. Prem.-Lieut. a. D. und ritterschaftlicher Deputirter aus dem göttingener Quartier, verm. mit
Emilie geb. Groux.
Kinder: 1. Oscar Emil Georg Karl, geb. 1836.
2. August Karl Otto Alfred, geb. 1837, k. hannöv. Lieut. im Garde-Cuir.-Regiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Emma Wilhelmine Victoria, geb. 1838.
4. Thereſe Nanny, geb. 1843.
5. Charlotte Pauline Marianne, geb. 1845.
6. Amalie Wilhelmine Caroline, geb. 1848.
7. Louis Karl Ferdinand, geb. 1854.

Geſchwiſter.

1. Thereſe Caroline Henriette Charlotte, vermählte Frau Generalin von Ochs.
2. Karl Georg Otto, geb. 1820, verm. mit
Charlotte geb. von Franckenberg-Ludwigsdorff.
Kinder: 1) Valesca Wilhelmine Caroline Friederike.
2) Elfriede Wilhelmine Clara Thereſe Emilie Emma.
3) Alfred Wolf Ulrich, geb. 1849.
4) Emmo Alexander Auguſt Guſtav, geb. 1857.
3. Alfred Auguſt Ferdinand Ludwig, geb. 1822, k. hannöv. Amts-Aſſeſſor zu Nienburg, verm. mit
Amalie geb. Langenbeck.
Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine Caroline Thereſe.
2) Eduard Maximilian Georg Karl, geb. 1852.
3) Emilie Charlotte Mathilde.
4) Auguſte Eliſe Emma Wilhelmine.
4. Wilhelm Georg Karl, geb. 1825, k. hannöv. Amts-Aſſeſſor zu Hildesheim, verm. mit
Friederike geb. von Münchhauſen.
Kinder: 1) Auguſt Georg Otto Eduard, geb. 1851.
2) Alfred Karl Theodor, geb. 1853.
3) Emil Georg Karl, geb. 1854.
4) Adolf Friedrich Dittmar, geb. 1859.

Aeltern.

† Auguſt Ludwig Otto RFrhr von Grote († 1831), k. hannöv. GRath, verm. mit Sophie geb. Gericke.

(Er war ein jüngerer Sohn des 1808 † RFrhrn Otto Ulrich, ſ. 2. Zweig, unter Großältern.)

4. Zweig, auf Schnega.

RFreiherr: Karl Georg Chriſtian RFrhr von Grote, geb. 1795, k. hannöv. Ober-Bergrath a. D., verm. I) mit einer geb. von Geyſo; II) mit
. . . . . geb. von Palmedo.
Kinder: 1. Otto Adolf, geb. 1835.
2. Charlotte Julie Caroline Auguſte, verm. 2. Juli 1858

zu Schnega mit Ernst Frhrn von Richthofen, Herrn auf Brechelshof, Tscharnikau und Niederstreit.

3. Wilhelm August Theodor, geb. 1845.

Aeltern.

† Otto Ulrich RFrhr von Grote († 1808, s. 2. Zweig unter Großältern).

Grüter (Diepenbroick-).

[Evang. — Frhr. 15. Oct. 1840 und 24. Sept. 1841. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 118; über die Standeserhebung s. Jahrg. 1858, S. 212; vergl. auch den Artikel »Gronsfeld« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Freiherr: Ludwig Kaspar August Albert Adam Frhr von Diepenbroick-Grüter, geb. 28. April 1804 (des 20. Febr. 1822 † Joh. Adolf Gustav Adam v. D.-Gr. Sohn), Herr auf Mark und Rahe, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath des Kreises Tecklenburg im Reg.-Bezirk Münster, verm. I) 27. Aug. 1832 mit Georgine (geb. 15. Febr. 1814, † 8. April 1838), des † k. hannöv. Ober-Hauptmanns von Alten auf Großen-Goltern Tochter; II) 3. Juni 1840 mit Elise geb. von Alten (geb. 27. Nov. 1818, † 15. März 1842), der Vorigen Schwester.

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Adam Karl Hermann Fritz Rudolf, geb. 11. Nov. 1835.

— b) 2r Ehe: 2. Florens Guido Karl Otto Adam, geb. 22. März 1841.

Brüder

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Karl Theodor Christoph Adam, geb. 20. Juli 1807, k. preuß. Consistorial-Rath zu Münster, verm. 4. Juli 1839 mit

Alone, geb. 8. Oct. 1814, des † k. hannöv. Ober-Amtmanns Heyne zu Barsinghausen Tochter.

2. Friedrich Adam, geb. 29. Dec. 1808, k. preuß. Regierungs-Rath zu Merseburg, verm. 21. Mai 1834 mit

Auguste, des † k. preuß. Land- und Ritterschafts-Raths von Gerhardt auf Flatow Tochter.

Kinder: 1) Eva Charlotte Adelheid, geb. 16. Mai 1835, verm. 23. Sept. 1854 zu Merseburg mit dem k. preuß.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lieut. im 12. Husaren-Regiment Wilhelm von Gotsch. [Merseburg.]
2) Eva Elisabeth Anna, geb. 3. Juni 1836.
3) Adam Friedrich Ernst Karl, geb. 19. Aug. 1837, k. preuß. Lieut. und Adjutant im Garde-Husaren-Regiment zu Potsdam.
4) Adam Adolf, geb. 23. Oct. 1844.

b) aus 2r Ehe:

3. Gustav Wilhelm Adam, geb. 9. Oct. 1815, k. preuß. Appellations-Gerichts-Rath zu Greifswald.
4. Friedrich Wilhelm Otto Adam, geb. 21. März 1819, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major und erster Generalstabs-Officier beim VII. Armee-Corps, verm. 30. Sept. 1854 mit
Hedwig Caroline Jeannette Anna geb. Freiin von Sobeck a. d. H. Kruckow, geb. 5. Sept. 1832. [Münster.]
Töchter: 1) Eva Wilhelmine Caroline Luise Marie, geb. 12. April 1856 zu Potsdam.
2) Eva Maria Wilhelmine Gustave Theodore Franzisca Frida, geb. 9. Oct. 1858 auf Kruckow bei Demmin.
5. Ernst Alexander Julius Adam, geb 7. Mai 1821, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 21. Nov. 1848 mit
Luise, geb. 22. Febr. 1827, des k. preuß. Geh.-Justizraths von Viebahn und der Elise geb. von Schmitz Tochter. [Düsseldorf.]
Kinder: 1) Helene Konradine Sophie Caroline Luise, geb. 21. Sept. 1849.
2) Friedrich Wilhelm Louis, geb. 2. April 1851.
3) Marie Auguste Sophie, geb. 4. Oct. 1852.
4) Anna Franzisca, geb. 24. Aug. 1854.

Gruttschreiber und Czopkendorf.

[Kath. — Preuß.-Schlesien und Slavonien. — Adam Friedrich von Gruttschreiber und Czopkendorf wurde mit dem Prädicat »Edler Herr von Czopkendorf« am 4. Juli 1696 vom Kaiser Leopold I. in den RFreiherrenstand erhoben, und Christoph Franz von Gruttschreiber und Czopkendorf erhielt s. d. 13. April 1699 die Freiherrenwürde. — W.: der mit goldenen Leisten ringsum eingefaßte, ganz rothe Schild ist durch zwei gleiche goldene Leisten quadrirt, über welchen ein von Blau und Gold gespaltener Mittelschild liegt. In dem letztern er-

scheint ein nach der linken Seite hin aufspringender, gekrönter silberner Bracke (mit und ohne Halsband) mit über sich gewundenem Schwanz. 1 und 4 ein mit dem Kopfe nach einwärts gekrümmter silberner Hecht von natürlicher Farbe; 2 ein aus dem untern Schildesrand hervorgehender, auswärts gebogener geharnischter Arm, der in der aufwärts gerichteten bloßen Hand einen sechseckigen goldenen Stern hält; 3 eine schrägerechts gelegte, oben mit einer goldenen Krone versehene schwarze Stange, von der eine silberne Fahne herabfällt, deren Ende einmal um den untern Theil der Stange gewunden ist. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts blaugoldenen, links rothsilbernen Decken. Aus dem ersten wächst der Bracke hervor, welcher hier statt der Krone einen einwärts gekehrten, sitzenden schwarzen Schwan auf dem Kopfe trägt; auf dem zweiten Helm steht hier aufrecht die Stange mit nach links abflatternder Fahne; und der dritte Helm trägt den Arm wie im Schilde.]

Die aus Sachsen stammenden, aber schon seit dem Jahre 1420 in Schlesien ansässigen alten und vornehmen Edlen Herren von Gruttschreiber sollen sich in früheren Zeiten »Grote«, »Grotzen«, später »Grotenschreiber«, »Grotzenschreiber« 2c. genannt haben, woraus nach und nach der heutige Familienname entstanden ist. Nicht zu beweisen ist es, daß sie mit dem vornehmen Geschlecht der Grote im Braunschweigischen gleiche Abkunft haben, obwohl hin und wieder von den Schriftstellern behauptet wird, daß der Beisatz »Schreiber« erst später hinzugefügt worden sei und die Bezeichnung des Amtes eines Kanzlers oder Schreibers bedeutet habe. Der Erste aus diesem Geschlecht in Schlesien war Matthias von Grottzenschreiber, der um das Jahr 1420 lebte und die Tochter eines rheinischen Edelmannes, Adelheid geb. von Landschaden, zur Gemahlin hatte. In der Mitte des funfzehnten Jahrhunderts erscheint die Familie im Besitz von Wilckau, Meißendorf, Schimbach (Schönbach), Zopkendorf (früher Suckendorf), Stabelwitz, Marschwitz — sämmtlich im Fürstenthum Breslau gelegen, — sowie von Taschenberg bei Brieg, Olbendorf und Rosen bei Strehlen und Michelau bei Falkenberg. Später erwarb sie das freie Burglehen Krolkwitz, ferner Gleesen, Oberwitz 2c. in Ober-Schlesien, Gunschwitz bei Ohlau, Pristelwitz, Woitsdorf, Simmelwitz, Langenhof, Böhmwitz, Proschlitz bei Namslau, Jacobine, Ulauschwitz, Grüningen, Kmelwitz, Schirckwitz und Kamnitz. Der heutige Flecken Michelau ist von Adam von Gruttschreiber (geb. 1553, † 22. April 1619), fürstl. liegnitz-brieg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rath und Landhofrichter, zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts mit großen Kosten verschönert worden; er verbesserte das Schloß und erbaute die dortige Kirche. Adam gehörte zu den angesehensten Edelleuten seiner Zeit im Lande und wurde der Stammvater der später blühenden Geschlechtslinien.

Im Laufe der Zeit versippten und verschwägerten sich die Gruttschreiber mit den ältesten und vornehmsten gräflichen, freiherrlichen und adeligen Geschlechtern Schlesiens; in ihrem Stammbaum erscheinen daher die Namen der noch blühenden Familien: Bibran, Bock, Czettritz, Dobschütz, Dresky, Dyherrn, Fehrentheil, Frankenberg, Gellhorn, Henckel von Donnersmarck, Hund, Keltsch, Kessel, Langenau, Larisch, Logau, Mettich, Naefe, Niennitz, Nimptsch, Paczensky-Tenczin, Pannwitz, Posadowsky, Poser, Prittwitz-Gafron, Pückler, Reibnitz, Schimonsky, Skal, Smeskal, Stillfried-Rattonitz, Sternberg, Stosch, Strachwitz, Studnitz, Uthmann, Wentzky und Petersheyde, und der bereits erloschenen: Abschatz, Baruth, Biedau, Brockendorff, Buchta, Dompnig, Gregersdorf, Krickau, Lassota, Monau, Puster, Strzla und Tauer.

Mit zwei Söhnen des obigen Adam v. Gr. und Czopkendorf: Hans Adam und Hans Heinrich, theilte sich das bereits damals zur protestantischen Kirche übergetretene Geschlecht in zwei Hauptlinien. Hans Adam (geb. 1607, † 3. April 1655), fürstl. liegnitz-brieg. Rath, Landcassen-Director, Landhofrichter und Landesältester des ohlauer Weichbildes, Herr auf Ober-Michelau und Jacobine, gründete die Aeltere, bis heute noch protestantische und adelige Linie, die jedoch am 7. Oct. 1848 mit dem Tode des Johanniter-Ritters Wilhelm Hans Friedrich v. Gr. und Czopkendorf auf Gunschwitz im Mannesstamme erlosch. Der jüngere Sohn Adam's, Hans Heinrich (geb. 1615, † 19. Dec. 1657), Erbherr auf Nieder-Michelau, Landesältester und Commissarius des Fürstenthums Brieg, war der Stammherr der noch blühenden, wieder zur katholischen Kirche zurückgekehrten und später in den RFreiherrenstand erhobenen Jüngeren Linie.

(S. die folgende Seite.)

Stammtafel derer von Gruttschreiber und Czopkendorf. Tab. I.

Matthias von Grottzenschreiber (1420), verm. mit Adelheid geb. von Landschaden.

Wenzel von Grutzenschreiber auf Wilckau, Meißendorf und Schimbach, verm. mit Kunigunde geb. von Lassota.

Leonhard v. Gr. auf Wilckau, Czopkendorf, Schimbach und Meißendorf, verm. 1480 mit Margaretha geb. von Krickau auf Czopkendorf, Tochter des Nicolaus v. Kr. auf Wonwitz und der Margaretha geb. von Jenckwitz a. d. H. Gola.

Niclas v. Gr., Herr des wüsten Vorwerks zu Hundsfeld bei Breslau.

Wenzel v. Gr. auf Wilckau, Czopkendorf, Schimbach u. Meißendorf, verm. mit Katharina geb. v. Monau a. d. H. Langendorf, Tochter des Hans v. Monau auf Gnichwitz u. einer geb. v. Dompnig u. Nippern.

Wenceslaus v. Gr. († 11. Dec. 1570), Erbherr auf Stabelwitz u. Marschwitz; Gründer einer mit seinem Urenkel erloschenen Linie; verm. I) mit Agnes geb. von Dompnig († 1550), II) mit Magdalena geb. von Reibnitz († 11. Dec. 1572).

Hans von Gruttschreiber und Czopkendorf (geb. 1516, † 1578); wurde Lutheraner; Herr auf Wilckau, Schimbach, Michelau und Taschenberg; verm. mit Hedwig geb. von Baruth († 158.), Tochter des Herrn von Baruth auf Bresewitz und einer geb. von Dompnig und Nippern.

Adam von Gr. u. Czopkendorf (geb. 155., † 22. April 1619). Tab. II.

Ulrich (geb. 24. Juni 1563, † 7. Aug. 1642), hzgl. liegnitz-brieg'scher Hofjunker, Hr. auf Grüningen, Kmelwitz, Schirckwitz u. Kamnitz, verm. 25. Febr. 1594 mit Eva geb. v. Dyherrn a. d. H. Gimmel (geb. 1575, † im Oct. 1652).

Friedrich (geb. 155., † 12. März 1589), Erbherr auf Taschenberg, verm. mit Eva geb. v. Posadowsky u. Postelwitz a. d. H. Constadt, nachher wiedervermählter von Odersky.

Heinrich (geb. 1559, † 25. März 1601), Herr auf Rosenau, verm. mit Magdalena geb. von Gellhorn a. d. H. Ossig († 4. Aug. 1599).

Beider Nachkommenschaft ist längst erloschen.

Tab. II.

Adam v. Gr. u. Czopkendorf (geb. 1553, † 22. April 1619, s. Tab. I.), fürstl. liegnitz-brieg'scher Rath und Landhofrichter, Erbherr auf Ober- und Nieder-Michelau, verm. I) mit Anna geb. von Gregersdorf, verwitweter von Warkotsch (geb. 1559, † 22. Oct. 1603); II) mit Katharina geb. von Strzla zu Oberwitz und Groß-Stein (geb. 1581, † 24. März 1606); III) mit Katharina (geb. 1585, † 10. Dec. 1607), Tochter des Adam von Posadowsky und Postelwitz auf Constadt und der Helene geb. Burggräfin zu Dohna und Kraschen a. d. H. Wartenberg; IV) mit Rosina (geb. 1590, † 28. Dec. 1640), Tochter des Barthol omäus von Niennitz und Wilckau auf Wilckau und Quantzendorf und der Eva geb. von Schönaich a. d. H. Siegersdorf.

Hans Adam (geb. 1607 in 3r Ehe, † 3. April 1655), fürstl. liegnitz-brieg'scher Rath, Landcassen-Director und Landhofrichter, Landesältester, Herr auf Ober-Michelau u. Jacobine, verm. 1633 mit Katharina Elisabeth (geb. 1615, † 5. März 1659), Tochter des kurbrandenburgischen Hofmarschalls Hans Heinrich von Vollmar a. d. H. Hohenmauern und der Eva Maria geb. von Stechow a. d. H. Kotzen. (Stammvater der im Mannesstamme erloschenen Aelteren, Protestantischen Linie.)

Karl Christian (geb. 1611 in 4r Ehe, † 1. Januar 1641).

Hans Heinrich (geb. 1615 in 4r Ehe, † 19. Dec. 1657), Landesältester und Commissarius des Fürstenthums Brieg, Erbherr auf Nieder-Michelau und Olbendorf, verm. 1639 mit Anna Katharina (geb. 1621, † 7. Aug. 1657), Tochter des kaiserl. Oberst-Wachtmeisters Adam Friedrich von Cölln und der Helene geb. Freiin Pawlowsky von Pawlowitz.

Ernest Friedrich (geb. 1644, † 26. Juli 1644).

RFhr Adam Friedrich (geb. 13. Dec. 1645, † 7. Mai 1709), kaiserl. Regierungsrath, zuvor Hauptmann bei dem Reg. Stadl, Amtsverweser und Landhofrichter des Fürstenthums Brieg (kehrte 1675 zur katholischen Kirche zurück), Herr auf Ober- und Nieder-Michelau u. Olbendorf; ward s. d. 4. Juli 1696 vom Kaiser Leopold I. in den Reichs-Freiherrenstand erhoben; verm. 1666 mit Susanna Elisabeth (geb. 1644, † 27. Oct. 1709), Tochter des Georg Andreas Hartmann von Vesteburg a. d. H. Münchzell auf Bechtumb, Mettenheimb und Adresaimb in der Pfalz und der Joh. Christiane geb. Goethen von Sayn. Tab. III.

Karl Heinrich (geb. 4. Febr. 1648, †).

Ludwig Ferdinand (geb. 14. Januar 1650, † 10. April 1650).

Tab. III.

RFhr Adam Friedrich von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf († 7. Mai 1709, s. Tab. II.).

Erdmann Leopold (geb. 20. Septemb. 1667, † 3. März 1668).	Adam (geb. 18. Novbr. 1671, † 9. Juli 1730), k. k. Regierungsrath des Fürstenthums Brieg, deputatus ad conventus publicos zu Breslau, Herr des Burglehens Krolkwitz, verm. 2. Januar 1704 mit Clara Regina († 20. Januar 1735), Tochter des Franz Sigmund Frhrn von Hund u. Altengrottkau und der Anna Elisabeth geb. von Hundorf.	Anton Heinrich (geb. 12. Januar 1674, † 28. Febr. 1746), Erbherr auf Ober- und Nieder-Michelau, kaiserl. Hauptmann zu Roß, verm. 1716 mit Sophie Christiane Ernestine († 29. Octbr. 1735), Tochter des kaiserl. wirkl. Reichs-Hofraths Just Vollratt Frhrn von Bode.	Leopold (geb. 16. Oct. 1676, † 7. Aug. 1677).

Adam Franz (geb. 30. Septbr. 1706, † 1760, s. I. Linie unter den Urgroßältern).	Karl Adam (geb. 11. Oct. 1707, † 14. März 1708).	Adam Friedr. (geb. 14. Dec. 1708, † 1753 zu Glatz), Minister des Jesuiten-Ordens in Schlesien.	Adam Joseph (geb. 30. Decbr. 1711, † 14. März 1714).	Johannes Adam (geb. 31. Januar 171., †), k. k. Cornet des Reg. Hessen-Darmstadt.	Adam Joseph (geb. 9. April 1716, † 25. Mai 1717).	Adam Leop. Ignaz (geb. 18. Juni 1717, †).

I. Jüngere, Katholische (reichsfreiherrliche) Linie.

RFreiherr: Karl Adam RFhr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf, geb. 29. Dec. 1805 zu Breslau, k. preuß. Hauptmann im 1. Oberschles. Landw.-Regiment (Nr. 22) und Kreisgerichts-Rath, verm. 21. Juli 1840 zu Nimptsch mit

Wilhelmine Johanna, geb. 18. Oct. 1821 zu Nimptsch, des k. preuß. Sanitäts-Raths Hoffmann Tochter. [Ratibor.]

Kinder: 1. † Karl Adam (geb. 11. Sept. 1841 zu Kosel, † 24. Sept. 1846 zu Ratibor).

2. Wilhelmine Luise Maria, geb. 9. Mai 1844 zu Ratibor.

3. † Friedrich Adam (geb. 14. April 1847 zu Ratibor, † 26. Oct. 1855).

4. Alexander Adam, geb. 31. Mai 1849 zu Ratibor.

5. Joseph Maria Adam, geb. 4. April 1851.

Geschwister.

1. † Luise (geb. im Januar 1801, luth., † 2. April 1802 zu Gleesen).

2. † Friederike Sophie Josepha (geb. 21. Febr. 1802 zu Gleesen, luth., † 4. Nov. 1832 zu Dirschel).

3. † Luise (geb. 6. Oct. 1803 zu Gleesen, luth., † 1827 zu Dirschel).

4. † Johann Adam (geb. 5. Oct. 1804 zu Gleesen, † 23. Aug. 1840 zu Dirschel, vormal. k. preuß. Lieut. im 6. Husaren-Regiment, nachher bei der Gendarmerie). **Dessen Witwe:**

Prisca geb. Diebitsch.

Dessen Tochter: Marie, geb. im Mai 1834, verm. 1856 mit Herrn von Thümmel (luth.), k. preuß. Hauptmann im Kaiser Alexander Grenadier-Reg. (Nr. 1.)

5. Friederike Luise Lydia, geb. 25. März 1807 zu Rosnochau (luth.), verm. 8. Mai 1849 zu Neiße mit Friedrich Grafen von Strachwitz-Sustky-Groß-Zauche und Kamminietz, kön. preuß. Hauptmann a. D.

6. † Joseph Adam (geb. 19. Aug. 1808 zu Gleesen, † 8. Nov. 1835 zu Breslau), k. preuß. Ober-Landesgerichts-Referendarius.

7. † Ferdinand Adam (geb. 21. Dec. 1809 zu Gleesen, † 5. Febr. 1810 ebendaselbst).

8. Theresia Juliane, geb. 16. März 1811 zu Gleesen (luth.),

9. † Emmy Caroline Anna (Nanny, geb. 7. April 1812 zu Gleesen, † 20. April 1812).
10. † Maria (geb. 3. Januar 1813, † 3. Mai 1816 zu Wiegschütz).
11. † Ludwig Adam (geb. 4. Oct. 1814 zu Berlin, † im April 1816 zu Wiegschütz).
12. † Gustav Adam (geb. 20. Januar 1816 zu Wiegschütz, † 30. Mai 1837 zu Dirschel), k. preuß. Lieut. im 10. Inf.-Regiment.
13. † Maria (geb. 23. Juni 1817 zu Ober-Glogau, luth., † 15. Sept. 1845 zu Leobschütz).
14. Ludwig Adam, geb. 6. Juli 1819 zu Neustadt, Gutsbesitzer in Slavonien, verm. im Mai 1848 zu Troppau mit Laura geb. Czeike Freiin von Badenfeld.

Söhne: 1) Ludwig Adam, geb. 1849.
2) Eduard Adam, geb. 1850.
3) Gustav Adam Maria, geb. 1852.

Aeltern.

† Joseph Adam RFrhr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf (geb. 5. April 1769 zu Breslau, † 19. Sept. 1845 zu Leobschütz), Erbherr auf Gleesen, Schwammerwitz, Schomberg, Orczegow, Bobreck, Sinndorf und Dembowa in Ober-Schlesien, k. preuß. Regierungsrath, Landrath des Kreises Neustadt in Ober-Schlesien und Landschafts-Director a. D., verm. 1799 zu Posen mit Luise Wilhelmine Friederike (geb. 5. Nov. 1778 zu Pyritz, luth., † 6. Dec. 1850 zu Ober-Ullersdorf in der Lausitz), des k. preuß. Majors von Strantz und der Theodore geb. von der Lahr Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Sophie (geb. 1770 zu Breslau, † 2. Dec. 1812 zu Lielau bei Neisse), verm. 180. mit Joseph Augustinus Grafen von Larisch-Moenich, Frhrn von Ellgoth und Karwin († 3. Dec. 1841 zu Breslau), k. k. Kämmerer und k. preuß. General-Major a. D.
2. † Theresia (geb. 1771 zu Gleesen, † 19. Oct. 1829 zu Gröbnig), Frau auf Dirschel und Ehrenberg, verm. im April 1804 mit dem Frhrn von Dittrich-Adelsfels († 24. Dec. 1829 zu Troppau), k. k. General-Major.
3. † Karl Adam (geb. im Juni 1772 [1776 ?] zu Gleesen, † 31. März 1845 zu Oberwitz bei Krappitz), Herr auf

Ober- und Nieder-Langendorf, Rothfert im Neisse'schen und Oberwitz.

Großältern.

† Adam Johannes RFhr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf (geb. 25. Juli 1739, † 17. Juli 1804 zu Gleesen), Erbherr des freien Burglehens Krolkwitz, der Herrschaften Radun im Troppauischen, Tscheplowitz im Briegischen, Stadt Hultschin und der Herrschaft Gleesen im Neustädtischen, verm. mit ..... (†).

Großvaters-Schwestern.

1. † Maria Josepha (geb. 28. März 1742, †), verm. 14. Oct. 1764 mit Ignaz Franz Frhrn von Stillfried und Rattonitz (geb. 3. Januar 1734 zu Neurode, † 13. Oct. 1805 zu Wien), Herrn auf Kunzendorf und Antheil Ludwigsdorf in der Grafschaft Glatz (bis 1767), auf Nimmersatt ꝛc. in Schlesien, später auf Roth-Lhota bei Tabor in Böhmen.
2. † Maria Theresia (geb. 29. März 1745, † 27. Mai 1792), verm. 1771 mit Gabriel Ludwig RGrafen Henckel, Frhrn von Donnersmarck (geb. 9. März 1750, † 17. Febr. 1798), Herr auf Schönheide und Schreibersdorf, k. preuß. Lieut. bei von Arnim Cuirassieren, später Landrath des Kreises Strehlen.

Urgroßältern.

† Adam Franz RFhr von Gruttschreiber, Edler Herr von Czopkendorf (geb. 30. Sept. 1706, † 1760), Herr der Herrschaft Gleesen im Kreise Neustadt in Ober-Schlesien und des Burglehens Krolkwitz im Fürstenthum Breslau, k. k. Erster Kammerrath im Herzogth. Schlesien, verm. mit ..... († 1757), des Frhrn von Bock auf Probsthayen und Steinberg und einer geb. von Bismark Tochter..

II. Aeltere, Protestantische (adelige) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Wilhelm Hans Friedrich von Gruttschreiber und Czopkendorf auf Gunschwitz († 7. Oct. 1848, Ritter des St. Johanniter-Ordens).

Dessen Schwester.

Charlotte Sophie Leopoldine, geb. 24. Aug. 1782, Luisen-Ordens-Dame, verm. 10. Juli 1798 mit Wilhelm Ernst Sigmund von Fehrentheil und Gruppenberg a. d. H.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Esdorf, Erbherrn auf Groß-Breesen, k. preuß. Lieut. bei von Treuenfels Infanterie; Witwe seit 7. März 1808, wiederverm. 11. Juni 1815 mit Dr. August Zemplin auf Lorzendorf bei Strehlen, k. preuß. Geheimen-Hofrath.

Gudenau (Vorst von).

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Oesterreich und Rheinlande. — Adels- und Wappenbestätigung 9. April 1529, RFrhr. 19. Dec. 1663. — Besitz in Böhmen, Kr. Olmütz: die Herrschaft Ziadlowitz. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 586; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Mirbach«.]

RFreiherr: † Clemens RFrhr von der Vorst-Lombeck und Gudenau, Burggraf von Drachenfels (geb. 4. Mai 1806, † 18. Januar 1857 [des 12. Juni 1855 † RFrhrn Maximilian, k. k. Kämm., Sohn], k. k. Kämm.). **Dessen Witwe:** Luise geb. Gräfin Ugarte, verwitw. RGräfin Chotek, geb. 16. März 1813, Besitzerin der Herrschaften Brenditz und Krawska in Mähren, StkrD., verm. 14. Oct. 1850.

Dessen Geschwister.

1. Augusta, geb. 3. Juni 1801, StkrD., verm. 7. Juni 1821 mit Maximilian Grafen von Kollonitz, k. k. Kämmerer.
2. Johanna, geb. 6. Juli 1807, Ehrendame des adeligen Damenstifts Maria-Schul zu Brünn.
3. † Richard Joseph Hubert Graf von Mirbach-Harff (geb. 24. Aug. 1810, † 14. Dec. 1853 zu Bonn [s. Taschenbuch der gräfl. Häuser]).

Gudenus.

[Kath. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 140.]

I. Aeltere, Oesterreichische Linie.

[Adelsbestätigung 15. April 1586, RRitter 7. März 1696, RFrhr. 20. Sept. 1696, österr. Frhr. 4. April 1730.]

RFreiherr: Gabriel RFrhr von Gudenus, geb. 27. Nov. 1794 (des 1828 † RFrhrn Johann Heinrich Sohn), Be-

sitzer der Güter Waidhofen an der Thaja, Hartenstein, Hohenstein ꝛc., k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A., Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 29. August 1836 mit

Luise geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 14. März 1814, StkrD.

Kinder: 1. Amalie, geb. 13. Sept. 1837, StkrD., verm. 16. Mai 1857 zu Wien mit Friedrich RGrafen von Hartig, k. k. Kämmerer und Major in d. A.

2. Anna, geb. 2. Oct. 1838, verm. 15. Mai 1859 zu Wien mit Constantin RGrafen von Gatterburg, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A.

3. Heinrich, geb. 25. Dec. 1839.

4. Joseph, geb. 31. Juli 1841, k. k. Lieut. bei Kaiser Ferdinand Cuir. Nr. 4.

5. Leopold, geb. 15. Sept. 1843.

6. Karl, geb. 20. Oct. 1845.

Des Vaters-Bruders, des † RFrhrn Joseph Johann (geb. 19. März 1755, † 3. Febr. 1831), Herrn auf Hojowitz und Rothenlhota in Böhmen, gewes. k. k. Hauptmanns im Inf.-Reg. Tilliers, und der M. Anna Constantia geb. Gräfin Festetics von Tolna (geb. 17. Nov. 1761, † 15. Juni 1815) Tochter:

Julie, geb. 28. Oct. 1795, StkrD. u. PD., verm. 29. Oct. 1821 mit August Grafen von Bellegarde, k. k. Kämmerer, GRath, Feldmarschall-Lieut. ꝛc.

II. Jüngere, Steyermärkische Linie.

[Adelsbestätigung 15. April 1586, RFrhr. 11. Januar 1746.]

RFreiherr: Michael Anton RFrhr von Gudenus, geb. 29. Sept. 1792 (des 9. Oct. 1825 † RFrhrn Ferdinand Sigmund Valentin Sohn), k. k. Kämm. und Platz-Oberlieutenant zu Lemberg, verm. 28. Juni 1830 mit Luise (geb. 2. Dec. 1792, † . . . . . .), des † Joseph Emmerich Grafen Batthyány von Németh-Ujvár und der † M. Anna geb. Freiin Ottenfels genannt von Gschwind Tochter. [Gratz.]

Kinder: 1. Joseph Ernst, geb. 12. Januar 1832, k. k. Statthalterei-Concipist zu Ofen.

2 Hugo, geb. 23. Febr. 1833, k. k. Kämm. und Oberlieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 3.

3. M. Sophia Clara, geb. 11. Aug. 1835, Nonne im Kloster der Barmherzigen Schwestern zu Gratz.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Josepha Bilhildis, geb. 27. Nov. 1788, StD. zu Brünn.
2. Ferdinand Leo, geb. 12. Juni 1790, k. k. Kämmerer.
3. Gordian Heinrich, geb. 10. Mai 1798, Herr auf Thannhausen, Ober- u. Unter-Fladnitz, Warenegg, Fronsperg ꝛc. in Steyermark, k. k. Kämm., gewes. Oberlieut. im 1. Uhlanen-Reg., verm. 22. Juli 1832 mit

Christiane geb. RGräfin Hoyos, geb. 13. Aug. 1809, StkrD. [Schloß Thannhausen bei Gratz.]

Kinder: 1) Ernst Ferdinand, geb. 8. Sept. 1833, k. k. Kämm. und Rechts-Practikant zu Wiener-Neustadt.
2) Theresia Sophia, geb. 27. Januar 1835.

Gugel von Brandt und Diepoltsdorf.

[Kath. — Bayern und Baden. — Wappenbrief vom Kaiser Maximilian I. d. d. 12. Aug. 1502, RAdel vom Kaiser Karl V. d. d. 20. April 1543, RFreiherren durch Kaiser Joseph I.; im Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 26. April 1806. — Besitz: Hofmark Diepoltsdorf und Burgstall Brandt. — W.: in Gold ein der Länge nach mit drei goldenen Lilien belegter, schrägerechter blauer Balken. Der nicht gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt einen golden gekleideten, wie der Schild bezeichneten, braunbärtigen Mannesrumpf, dessen Haupt eine golden aufgestulpte, oben golden beknopfte und ebenso bequastete blaue Zipfelmütze deckt. Schildhalter: rechts ein nackter, um die Hüften grün bekränzter, bärtiger wilder Mann; links ein nacktes, ebenso bekränztes Weib, dessen Haupt eine Perlenschnur umzieht und mit einer blauen und goldenen Feder geschmückt ist, um den Hals trägt das Weib an einer bis auf die Brust herabhängenden goldenen Kette ein kleines silbernes Kreuz.]

Altes Geschlecht des nürnberger Patriciats, obwohl es sich früher auf Landgütern, an Herrenhöfen und in holländischen, schwedischen und ostfriesischen Kriegsdiensten aufgehalten.

Hannibal Gugel, verm. mit Lucretia geb. Brentner, lebte um 1100. Ritter Konrad Gugel (1206) steht auf der Rittertafel, welche die Wohlthäter des nürnberger Franziscaner-Klosters verzeichnet. Alexander Gugel war 1466 Gesandter auf dem Reichstag zu Nördlingen. Christoph Gugel († 1546) war Rath und Kanzler Kaiser Maximilian's I.,

Karl's V. und Ferdinand's I., wie auch der herzoglichen Brüder und Pfalzgrafen Otto Heinrich und Philipp und der Grafen von Oettingen und Mannsfeld. Er verordnete, daß alle seine Nachkommen männlichen Geschlechts den Namen »Christoph« führen sollten. Erasmus Gugel vermachte 1547 mit seiner Gemahlin, einer geb. von Perfall, drei Tausend Gulden zur Gugel'schen Vorschickung. Christoph Ludwig Gugel († 1641) testirte zu derselben Vorschickung zehn Tausend Gulden und Georg Ernst Christoph Gugel (geb. 1721, † 1775) vier Tausend Gulden. Christoph Christian Gugel war zuerst in holländischen, dann in kön. schwedischen Kriegsdiensten, ward vom König Gustav Adolf zum Evangelischen Convent nach Leipzig geschickt und starb daselbst im Jahre 1631. Johann Christoph Gugel (geb. 1691, † 1746) ward 1728 zur Rathswürde in Nürnberg auf- und angenommen.

Ein anderer Johann Christoph Gugel (geb. 8. Juni 1629, † 1715 zu Diepoltsdorf) trat zur katholischen Kirche zurück. Er hatte Sidonia, des Sigmund von Hochwiedner und der Christiane geb. von Hackeleder Tochter, zur Gemahlin und war der Stammvater nachstehender drei Linien.

I. Diepoltsdorfer Linie.

(Erloschen.)

RFreiherr: † Joseph Maria Ludwig Christoph RFrhr. Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 31. Mai 1764, † als der Letzte dieser Linie 20. April 1843), verkaufte im Januar 1816 Diepoltsdorf an Franz Wilhelm Christoph RFrhrn Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (s. II. Traidendorfer Linie, 2. Jüngerer Ast).

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. † Maria Elisabethe Katharina (geb. 2. Januar 1750, † 24. März 1838).
2. † Maria Josephe Xaveria (geb. 22. Januar 1762, † 22. Mai 1816 als vermählte Freifrau von Tänzl).

b) aus 2r Ehe:

3. † Maria Anna Josepha Therese (geb. 27. Nov. 1763, † 12. April 1856), verm. mit Franz Xaver Frhrn von Schleich († 1. April 1823), k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. † Maria Xaveria Josepha (geb. 13. März 1770, † 10. April 1851), verm. mit Adam Frhrn von Schleich († 10. Oct. 1850), k. bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Rath zu Landshut.

Aeltern.

† Franz Joseph Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 22. Febr. 1716, † 29. Aug. 1804), adeliger Regierungsrath zu Landshut, verm. I) mit Maria Anna Elisabeth geb. von Packenreith; II) mit Maria Josepha Regina geb. von Schönhueb auf Lixenried.

Großältern.

† Albrecht Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 15. Sept. 1682, † 1728 zu Landshut), kurbayer. Regierungsrath zu Landshut, verm. 1715 mit Elisabeth geb. von Kaspis.

II. Traidendorfer Linie.

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Franz Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf. [Ist vermählt und lebt zu Mannheim.]

Bruder.

† Adam Christoph (†).

Aeltern.

† Matthias Sebastian Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 10. Dec. 1776, † 1858), verm. mit N. N. († 23. Oct. 1823).

Vaters-Schwestern.

1. † Maria Josepha (geb. 31. Juli 1767, † 28. Juni 1844).
2. † Maria Sophia Theresia (geb. 30. April 1770, † 27. April 1833).
3. † Maria Anna (geb. 1774, † 18. Oct. 1823).

Großältern.

† Christian Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 27. Juli 1739, † 1. Mai 1811 zu Mannheim), kurpfälzischer Hauptmann, verm. mit Anna, des Frhrn von Großschedel und einer geb. von Prielmayer Tochter.

Urgroßältern.

† Georg Ernst Christoph David RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 20. Sept. 1712, † 5. Januar 1757),

adeliger Landstand, verm. 1733 mit Josepha, des Maximilian Frhrn von Boslarn und der Josepha geb. von Sindermaler Tochter.

Ur-Urgroßältern.

† Georg Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 1. Dec. 1672, †), verm. 1698 mit Maria Anna Jacoba Franzisca, des Franz Grafen von Bonifazio, Commandanten der Veste Rothenberg, und einer geb. von Vaganini Tochter.

(Er erwarb die Hofmarken Steinsberg und Traidendorf und war der Stifter der Traidendorfer Linie.)

2. Jüngerer Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Franz Wilhelm Christoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 23. Aug. 1771, † 4. Mai 1848, k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath zu Amberg, Mitglied der Salinen-Societät zu Rheina in den Münsterlanden; erwarb Diepoltsdorf im Januar 1816 von Joseph Maria Ludwig Christoph RFrhrn Gugel von Brandt und Diepoltsdorf [s. 1. Diepoltsdorfer Linie]; verm. I) 1803 mit Sophia geb. Freiin Gronefeld von Oltberg auf Heilsberg [† 12. Sept. 1820]; II) 23. Januar 1828 mit Adelheid geb. Muffel von Ermreuth und Eschenau [geb. 6. März 1801, † 1. Juli 1842]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Wilhelmine Caroline Therese, geb. 28. Juni 1805, Erbin von Diepoltsdorf, verm. 1. Mai 1830 mit Anton von Walther von Herbstenburg, k. bayer. Oberst-Lieut. in Pension und adeliger Landmann in Tirol. [Nürnberg.]

2. Sophia Franzisca Therese, geb. 23. Nov. 1806, verm. mit Wilhelm Abel, k. bayer. Lieut. im 15. Inf.-Regim.; Witwe seit 1833.
3. † Friederike (geb. 29. April 1808, † 23. Oct. 1808).
4. † Emilie Sophie (geb. 27. Nov. 1809, † 23. Juli 1810).
5. Luise Sophie, geb. 21. Febr. 1811, verm. 16. Januar 1834 mit Wilhelm von Loefen auf Heimhof und Eschertshofen, k. preuß. Major a. D. [Erfurt.]
6. Karl Wilhelm Ferdinand Christoph (geb. 1. Nov. 1813, † 29. März 1826), Rechtspractikant.

— b) 2r **Ehe:** 7. Mathilde Sophie, geb. 20. Januar 1830, verm. 2. Sept 1851 mit Georg Frhrn Lochner von

Hüttenbach Majoratsherrn auf Lintach, k. bayer. Lieut. à la suite. [Lintach.]

8. † Otto Christoph (geb. 6. Nov. 1832, † 8. April 1835).

Geschwister.

1. † Wilhelmine Thereſe (geb. 1773, †), verm. 1796 mit Konrad von Velasco, k. bayer. Oberlieut. à la suite.
2. † Joſeph Chriſtoph (geb. 6. Febr. 1787, † 15. Nov. 1824), k. bayer. Lieut. im 11. Inf.-Reg. (damals Kinkel).

Aeltern.

† Joachim Joſeph Chriſtoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 1744, † 27. Dec. 1818), Officier in pfälziſchen Dienſten, verm. 1769 mit Maria Walburga geb. von Paumgärtner auf Hollenſtein (geb. 1725, † 1782).

(Er war ein jüngerer Bruder des 1. Mai 1811 † RFrhrn Chriſtian Chriſtoph, ſ. bei den Großältern des Aelteren Aſtes.)

III. Wolfersdorfer Linie.

(Erloſchen.)

RFreiherr: † Maximilian Zacharias Chriſtoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 26. Aug. 1755, † 29. Oct. 1831 als der Letzte dieſer Linie).

Bruder.

† Joſeph Franz Deſiderius Chriſtoph (geb. 23. Mai 1758, † 1. Januar 1789).

Aeltern.

† Karl Chriſtoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 19. April 1720, † 9. Nov. 1780), Lieut. im kurbayer. Regiment Hohenzollern, verm. mit Martha Joſepha geb. Freiin Pelkhoven.

Großältern.

† Ferdinand Chriſtoph RFrhr Gugel von Brandt und Diepoltsdorf (geb. 6. Januar 1677, †), verm. mit Maria Juſtina Thereſia, des Karl Lorenz von Tänzl auf Leonberg und Wolfersdorf Tochter.

(Er brachte durch ſeine Heirath das Gut Wolfersdorf an ſich und war der Stifter dieſer Linie.)

Gugler von Zeilhofen.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Kath. — Bayern. — W.: quadrirt; 1 und 4 von Schwarz, Gold

und Blau quer getheilt, darin ein einwärts gekehrter, gekrönter silberner Löwe, der in der erhobenen rechten Vorderpranke eine blaue Kugel hält; 2 und 3 in Gold ein breiter, bis zum obern Rand des Feldes aufsteigender, oben und unten roth eingefaßter blauer Sparren, worüber ein gekrönter schwarzer Adler gezogen ist. Zwei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links blausilbernen Decken. Der erste trägt zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte goldene mit einem rothen und das linke silberne mit einem blauen Querbalken belegt ist, den Löwen des Schildes wachsend; auf dem zweiten Helm steht ein gekrönter schwarzer Adler. Das zweite und dritte Feld, sowie der zweite Helm sind bei der Erhebung in den RFreiherrenstand hinzugekommen.]

Ein altes Bürgergeschlecht aus Brixen in Tirol. Georg und Franz machten sich als Kaufleute in München ansässig, erwarben s. d. 21. Aug. 1660 den Reichsadel, im Jahre 1663 das Rittergut Zeilhofen und s. d. 10. Dec. 1674 die bayer. Edelmannsfreiheit. Kaiser Leopold I. ertheilte der Familie laut Diplom d. d. 18. Nov. 1698 auch die RFreiherrenwürde.

RFreiherr: † Aloys RFrhr von Gugler auf Zeilhofen und Gunzing (geb. 1759, † 1804 zu Schleißheim, k. bayer. Major bei Minucci Dragonern, verm. mit Dominica geb. von Linprun [geb. 1784, † 1853 zu Regensburg]).

Deren Tochter: Caroline, geb. 11. Juli 1804, verm. 1828 mit Ludwig von Guggenberger; Witwe seit 1845; wiederverm. 15. Aug. 1859 mit Eduard Grafen von Taufkirchen, Herrn auf Lichtenau.

Aeltern.

† Joseph Anton RFrhr von Gugler auf Zeilhofen und Gunzing (geb. 1712, † 25. Febr. 1796), kurbayer. Regierungsrath zu Burghausen und Hauptpfleger des Landgerichts Griesbach in Unter-Bayern, verm. 1749 mit Caroline geb. Freiin von Prielmayr (Enkelin des † kurpfalzbayer. Ministers und nachmal. Gesandten zu Brüssel Frhrn von Prielmayr; geb. 1722, † 30. Oct. 1793).

[RFrhr Joseph Anton hatte zwei Brüder, von denen der ältere in Tirol ohne Nachkommen starb; der jüngere war Canonicus in Landshut. Aus der Ehe Joseph Anton's stammten 17 Kinder. Von seinen 5 Söhnen starben zwei unvermählt und zwei hatten eine kinderlose Ehe; der jüngste war der obige RFrhr Aloys. Im Jahre 1830 starb der letzte männliche Sprosse dieser Familie.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Großältern.

† Franz Joseph RFrhr von Gugler auf Zeilhofen und Gunzing (†), verm. mit Maria Theresia Julie geb. von Dorffner (†).

Gültlingen.

[Evang. — Königr. Württemberg. — Diese ehemals reichsritterschaftliche Familie ist im Königreich Württemberg mit dem Mannlehen Berneck, Oberamts Nagold im Schwarzwaldkreis, grundherrlich angesessen. — W.: in Silber drei (2, 1) golden bewehrte schwarze Adler. Freiherrenkrone. Aus dem Helm mit schwarzsilbernen Decken wächst ein schwarzer Adler, dessen links gewendeter Kopf und Hals silbern ist, hervor; die Flügel des Adlers sind je mit einer goldenen Kleeblattsichel besteckt. Der Aelteste der Familie führt als Erbkämmerer einen quadrirten Schild: 1 und 4 in Silber die drei Adler; 2 und 3 in Roth zwei ins Kreuz gelegte, mit den Schließplatten auf- und auswärts gekehrte goldene Schlüssel. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 279.]

Freiherr: Adolf Wilhelm Balthasar Frhr von Gültlingen, geb. 23. März 1818, Erbkämmerer des vormal. Herzogthums Württemberg, Senior der Familie, k. württemb. Hofkammer-Förster zu Stuttgart, Abgeordneter der Ritterschaft des Schwarzwaldkreises.

Schwester.

Ernestine Friederike Caroline Adelheid, geb. 15. Juni 1813, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstift Oberstenfeld.

Aeltern.

† Christian Karl Frhr von Gültlingen (geb. 2. Januar 1776, †), Erbkämmerer des vormaligen Herzogthums Württemberg, Landtags-Abgeordneter der Ritterschaft im Schwarzwaldkreis, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. mit Sophie Auguste geb. von Heigelin (†).

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Gumoëns (auch Goumoëns).

[Reform. — Waadt und Bern in der Schweiz. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 215.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Linie.

Freiherr: Friedrich Georg Philipp Frhr von Gumoëns zu Schloß Worb bei Bern, geb. 20. Juli 1819 (des 1843 † Frhrn Friedrich Karl, gewesenen Landvogts zu Aarwangen, und der Amalia geb. von Sinner von Worb Sohn), gewesener k. württemb. Officier, verm. 29. April 1847 mit

Bertha geb. Freiin von Effinger-Wildenstein.

Sohn: Eduard, geb. 29. Oct. 1848.

Vaters-Bruder.

Emmanuel Sigismund Bernhard, geb. 19. Nov. 1796, gewes. Officier in k. holländ. Diensten, verm. I) 1825 mit Anna geb. Dorat († 1829), II) 1831 mit

Marie geb. von Tavel.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Anna, geb. 3. Juni 1829, verm. 10. Nov. 1852 mit Armand von Mestral.

— b) 2r **Ehe:** 2. Emmanuel, geb. 7. Juli 1832.

3. Maria, geb. 1. Febr. 1834, verm. 1. Oct. 1858 mit Moritz Wyttenbach, Hauptmann in k. neapolitanischen Diensten.
4. Elisa, geb. 8. Oct. 1839, verm. 28. April 1859 mit Paul Wyttenbach, Bank-Beflissenem.
5. Gustav, geb. 14. Oct. 1844.

Vetter.

Georg, geb. 17. Mai 1809 (des 1818 † Ludwig Benjamin, Officiers in k. holländischen Diensten, und der Laura geb. Gräfin von Weldern Sohn), Gutsbesitzer zu Schloß Launay im Canton Waadt, verm. 22. Juli 1838 mit

Julia geb. von Beaufobre.

Kinder: 1. Laura, geb. 28. Mai 1839.
2. Georg, geb. 1. Juli 1840.
3. Caroline, geb. 2. Juli 1841.
4. Ludwig, geb. 6. Febr. 1843.
5. Nicolaus, geb. 9. Oct. 1844.
6. Bertha, geb. 23. Aug. 1849.

II. Linie.

Freiherr: Adalbert Otto Armand Frhr von Gumoëns, geb. 15. Dec. 1816 (des 1844 † Frhrn Ludwig, gewesenen Officiers in französ. Diensten, und der 1817 † Fanny geb. von Colombier von und zu Schloß Cheseaux Sohn), ge-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

wesener Major im eidgenöss. Cavalerieſtabe, verm. 9. April 1859 mit
Henriette geb. von Stürler.

Halb-Bruder

aus des Vaters 2r Ehe mit Charlotte († 1854), des 1844 † Senators Lombach Tochter:
Adolf Eugen, geb. 6. Febr. 1834, gewes. Officier in kön. neapolitanischen Diensten, verm. 12. Nov. 1858 mit
Mathilde geb. von Wurstenberger.

Vaters-Brüder.

1. † Theodor († 1855 zu Schloß Gumoëns, gewes. Officier in kön. großbritann. Diensten). **Dessen Witwe:**
Melanie, des † k. preuß. Legationsraths de Fauche Tochter, verm. 22. Febr. 1814.
Dessen Kinder: 1) Leonie, geb. 25. März 1816, verm. 11. Juli 1845 mit Arthur von Freudenreich; Witwe.
2) Anna Theodora, geb. 19. Mai 1817.
3) Alfred, geb. 27. Febr. 1819 zu Schloß Gumoëns, k. k. Major in d. A.
4) Isaura, geb. 20. Mai 1823.
5) Marie, geb. 22. Nov. 1833.
2. Karl Philipp Rudolf, geb. 26. Dec. 1791, gewes. Officier in k. großbritann. Diensten, verm. 28. April 1826 mit
Sophie, des † Decans Ricou zu Lausanne Tochter.
Söhne: 1) Aloys, geb. 22. Dec. 1826, Hauptmann in k. neapolitanischen Diensten.
2) Emmanuel, geb. 25. Aug. 1829, Hauptmann in k. neapolitanischen Diensten.
3. Constantius Franz, geb. 27. Januar 1803.

Gumppenberg.

[Kath. — Alt-Bayern. — Erb-Landmarschall von Ober-Bayern 1411 (bis zur Auflösung der alten ständischen Verfassung 1808), RFrhr. 16. Januar 1571. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 220, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 167.]

I. Linie, zu Pöttmes.

A. Hauptlinie, zu Pöttmes.

RFreiherr: Adolf Eberhard RFrhr von Gumppenberg zu Gumppenberg auf Pöttmes, geb. 24. Febr. 1804 (des 5.

Januar 1813 † RFhrn Maximilian, k. bayer. Kämm., Sohn), Comthur ad honores des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämm. und erbl. Reichsrath der Krone Bayern, verm. 1. Mai 1834 mit

Caroline geb. Gräfin von Bayrstorff, Tochter des Prinzen Karl von Bayern aus dessen morganatischer Ehe mit der † Gräfin von Bayrstorff.

Töchter: 1. Therese Caroline, geb. 9. Sept. 1846.

2. Maximiliane, geb. 14. Mai 1850.

Geschwister.

1. Joseph Maria, geb. 19. Juli 1798, k. bayer. Kämm. und Kreis-Baurath zu Augsburg, verm. I) 25. März 1821 mit Felicitas geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg (geschieden, und † 6. Mai 1853); II) 27. Sept. 1829 mit

Augusta geb. von Fröhlich.

Söhne 2r Ehe: 1) Richard, geb. 22. Mai 1830, Assessor beim k. bayer. Landgericht zu Regensburg.

2) Lothar, geb. 2. Januar 1833.

2. Sophie, geb. 30. Mai 1807, StkrD., verm. 27. Januar 1829 mit Wilhelm RFhrn von Gumppenberg auf Wallenburg (s. B. Seitenlinie); Witwe seit 27. März 1847, wiederverm. 5. Mai 1849 mit Georg Bermühler.

3. Ferdinand, geb. 30. Dec. 1809, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. 23. Aug. 1831 mit

Angelica geb. Weiß.

Kinder: 1) Ferdinand, geb. 26. Januar 1832, k. bayer. Lieut. im 1. Chev.-lég.-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland, verm. 28. März 1860 mit

Johanne geb. Richmond Inglis.

2) Franzisca, geb. 28. Juni 1837.

B. Seitenlinie von Pöttmes, zu Wallenburg.

RFreiherr: Karl RFhr von Gumppenberg auf Wallenburg, geb. 9. Nov. 1833.

Schwestern.

1. Caroline Sophia, geb. 25. Mai 1840.
2. Therese, geb. 27. Oct. 1842.

Mutter.

Sophie geb. RFreiin von Gumppenberg-Pöttmes (s. A. Hauptlinie), geb. 30. Mai 1807, StkrD., verm. 27. Januar

1829 mit dem RFrhrn Wilhelm Erhard (geb. 28. December 1795), k. bayer. Major à la suite; Witwe seit 27. März 1847, wiederverm. 5. Mai 1849 mit Georg Bermühler.

II. Linie, von Ober-Prennberg.

RFreiherr: Cajetan RFrhr von Gumppenberg, geb 14. Januar 1807 (des 8. Aug. 1808 † RFrhrn Maximilian, Ritters des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämm. und Hofraths, Sohn), k. bayer. pens. Hauptmann, verm. 7. Sept. 1835 mit

Therese geb. RGräfin Holnstein aus Bayern, geb. 12. Sept. 1817.

Kinder: 1. Walburga, geb. 22. Juli 1836.
2. Amalia, geb. 13. Juli 1845.
3. Theodor, geb. 25. Aug. 1846.

Vaters-Geschwister.

1. † Franz Seraph (geb. 3. Dec. 1780, † 16. Juli 1857, ehemal. k. bayer. Ober-Berg- und Salinen-Rath, verm. 12. Aug. 1811 mit Maria Theresia geb. RGräfin von Tannenberg [† 2. Nov. 1836]).
   Deren Kinder: 1) Ludwig Albert, geb. 8. Dec. 1812, k. bayer. Kämm. und Regierungs-Rath zu Würzburg, verm. 12. Aug. 1848 mit
   Maria geb. Gräfin von Taxis-Bordogna, geb. 31. Januar 1828.
   Söhne: (1) Hans Georg Maria, geb. 21. Mai 1852.
   (2) Hans Heinrich Maria, geb. 29. Juli 1855.
2) Rudolf, geb. 28. April 1816, k. bayer. Hauptmann und Commandant der 2. Sanitäts-Compagnie zu Würzburg, verm. 3. Nov. 1846 mit
   Luitgarde geb. von Göritz.
   Kinder: (1) Ludwig, geb. 16. Januar 1848.
   (2) Maria, geb. 30. Nov. 1849.
   (3) Maria Theresia, geb. 7. Mai 1859.
3) Victoria, geb. 18. Oct. 1817, verm. 12. Aug. 1837 mit Joseph RGrafen von Thurn-Valsassina und Taxis, Frhrn zu Neuhaus, k. k. Kämmerer ꝛc.
4) Ottilie Josepha, geb. 18. Juli 1819, verm. 4. Oct. 1847 mit Otto RFrhrn von Lerchenfeld-Aham, k. bayer. Kämm. und Vice-Oberst-Stallmeister.

5) Otto, geb. 15. Octbr. 1821, k. bayer. Hauptmann im 3. Jäger-Bataillon, verm. 1. Juni 1847 mit
Julia geb. Schadelook.
6) Friederike, geb. 3. Aug. 1823, Theresien- und Elisabethen-Ordens-Dame, verm. 16. Mai 1857 mit Ludwig RFrhrn von Gumppenberg, k. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian und Ordonnanz-Officier Sr. Maj. des Königs Maximilian II. (s. unten).
7) Maximilian, geb. 1. Mai 1825, k. bayer. Hauptmann im General-Quartiermeister-Stabe und Adjutant Sr. Exc. des Kriegs-Ministers General-Lieut. von Lüder, verm. 1. Januar 1853 mit
Theresia geb. Freiin von Brandt, geb. 21. Aug. 1831.
Kinder: (1) Irene, geb. 11. Januar 1854.
(2) Hubert, geb. 26. Oct. 1855.

2. † Anton (geb. 10. Januar 1787, † 5. April 1855 zu München, Lehensvasall auf Deining, Reichsrath der Krone Bayern, General der Infanterie und Inhaber des 4. Inf.-Regiments). Dessen Witwe:
Franzisca geb. Freiin von Perfall, geb. 5. Aug. 1789, Palast-, Theresien-, St. Annen- und St. Elisabethen-Ordens-Dame, verm. 11. Dec. 1815. [München.]
Dessen Kinder: 1) Therese, geb. 19. Sept. 1816, königl. bayer. Theresien-Ordens-Dame.
2) Ludwig, geb. 1. März 1818, Besitzer des Lehens Deining, k. bayer. Rittmeister im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian und Ordonnanz-Officier Sr. Maj. des Königs Maximilian II.; verm. 16. Mai 1857 mit
Friederike geb. RFreiin von Gumppenberg, geb. 3. Aug 1823, Theresien- und Elisabethen-Ordens-Dame (s. oben).
Sohn: Maximilian, geb. 18. März 1858
3) Mathilde, geb. 13. Juni 1828, Dame des St. Anna-Ordens, verm. 18. Nov. 1851 mit Maximilian RGrafen zu Törring und Tengling, Frhrn von Seefeld, erblichem Reichsrath der Krone Bayern.

3. Franzisca, geb. 2. Januar 1790, St. Elisabethen- u. St. Annen-Ordens-Stiftsdame, verm. I) 9. Juli 1808 mit Friedrich Grafen von Thurn und Taris; Witwe seit 23. Mai 1809, wiederverm. 14. März 1813 mit Honorius RFrhrn von Ow, k. bayer. Kämm. und Ministerialrath zu München; zum zweiten Male Witwe seit 4. April 1852.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

III. Linie, von Peuerbach.

A. Hauptlinie: Peuerbach.

R.Freiherr: Ludwig RFrhr von Gumppenberg, geb. 6. Aug. 1828, verm. 21. Juni 1856 mit

Olga geb. Gräfin Deym, Freiin von Stritetz, geb. 29. April 1832.

Sohn: Robert, geb. 20. Aug. 1858.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Hyacintha geb. Gräfin von Tauffkirchen († 17. Juli 1822):

1. Aloysia Maximiliane, geb. 9. März 1819, verm. 2. Aug. 1849 mit Dr. Joseph Großmann.
2. Elisabeth Hyacinthe, geb. 25. Juni 1821, Englisches Fräulein zu Nymphenburg.

b) aus zweiter Ehe:

3. Maximilian, geb. 10. Juli 1831, verm. 24. Novbr. 1856 mit

Christine geb. von Ritter.

Sohn: Ludwig Philipp, geb. 24. Febr. 1859.

Mutter.

Philippine geb. Freiin von Trauner, verm. 12. Juli 1827 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 15. Mai 1788), kön. bayer. Kämm. und Oberst-Lieut.; Witwe seit 15. September 1845.

Vaters-Bruder.

Karl Anselm, geb. 28. Juni 1791, k. bayer. Kämmerer, Staatsrath und ehemal. Präsident des Ober-Appellations-Gerichts zu München, verm. I) 22. Mai 1820 mit Symphorosa geb. Rüber († 6. Sept. 1826); II) 14. Februar 1830 mit

Amalia geb. Gräfin Verri de la Bosia, Elisabethen- und St. Annen-Ordens-Ehrendame, vormals Hofdame der † Herzogin von Pfalz-Zweybrücken, zu Neuburg.

Kinder 1r Ehe: 1. Elisabeth, geb. 27. März 1821, kön. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 15. Nov. 1847 mit Alexander Frhrn von Baumbach, kurfürstl. hess. Kammerherrn und Minister, z. Z. Geschäftsträger in Paris.

2. Karl, geb. 1. Febr. 1822, k. bayer. Kämmerer und Assessor am Appellations-Gericht von Ober-Bayern, verm. 26. Juni 1852 mit

Bertha geb. Freiin von Ruffin. [Freysing.]

Kinder: 1) Anna, geb. 28. Juni 1853.
2) Caroline, geb. 24. April 1854.
3) Anselm Karl, geb. 12. März 1855.
4) Julius, geb. 22. Mai 1856.

B. Seitenlinie: Feuerbach.

RFreiherr: Aloys RFhr von Gumppenberg, geb. 8. Januar 1792 (des 4. April 1818 † RFhrn Franz Joseph, k. bayer. Kämmerers, Sohn), k. bayer. Kämmerer, verm. 19. Dec. 1817 mit Barbara geb. Freiin von Holzing († 8. Dec. 1842).

Kinder: 1. Maximilian, geb. 27. Juni 1818, k. bayer. Kämmerer und Hauptmann im Inf.-Leib-Regiment, verm. 18. Januar 1848 mit
Maria Eugenia geb. Farmer von Nonsuch-Park. [München.]
Kinder: 1) Karl Aloys Wilhelm, geb. 12. Juni 1849.
2) Maria Franzisca Rosa, geb. 6. Sept. 1855.
3) Emilie Mathilde Franzisca, geb. 2. Sept. 1857.
2. Rosa, geb. 7. Juni 1819, verm. 7. Juli 1840 mit Leopold Grafen Fugger von Glött, k. bayer. Kämmerer und Regierungs-Präsidenten; Witwe seit 7. Mai 1859. [Augsburg.]
3. Theresia, geb. 25. Nov. 1820, Theresien-Ordensdame.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 13. Febr. 1791, verm. 31. Aug. 1818 mit Heinrich Marquis Guiot du Ponteil, k. bayer. Kämmerer und General-Major.
2. † Ferdinand (geb. 28. Juni 1796, † 16. Juni 1854, kön. bayer. Hauptmann, verm. mit Maria Josepha geb. Hermann [† 15. Januar 1849]).
Deren Kinder: 1) Heinrich, geb. 22. Juli 1821, k. bayer. Oberlieut. und Platz-Adjutant bei der Stadt- und Festungs-Commandantschaft Ingolstadt.
2) Johanna, geb. 13. März 1824.
3) Josepha, geb. 7. Sept. 1825.
4) Maximilian, geb. 18. Febr. 1829, k. bayer. Lieut. im Inf.-Leib-Regiment.

Günderode (Günderrode).

[Luth. — RFhr 3. Febr. 1610. — Diese Familie gehört seit 1587 zur Ganerbschaft des altadeligen Hauses Alten-Limpurg in Frank-

furt a. M. — Besitz: das ritterschaftl. Gut Höchst in der Wetterau und zwei Hofgüter zu Frankfurt a. M., welche das 1. und 3. von Günderode'sche Fideicommiß bilden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 144.]

I. Aeltere Linie.

1. Aeltere Speciallinie.

RFreiherr: Johann Eustach Dietrich Eduard RFrhr von Günderode, geb. 10. Oct. 1795 (des 21. Januar 1814 † RFrhrn Philipp Maximilian, kurfürstl. hess. GRaths, Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr, General-Major und Flügel-Adjutant.

Schwestern.

1. Henriette Friederike Luise Sophie, geb. 7. Dec. 1796, verm. 4. Oct. 1815 mit Dietrich Karl August RFrhrn von Stein zu Nord- und Ostheim, hzgl. sachsen-coburg-gothaischem wirkl. GRath und Staats-Minister a. D.
2. Luise Theresia Caroline, geb. 5. März 1800, Stiftsdame.

Vaters-Bruder.

† Hector Wilhelm (geb. 16. Juli 1755, † 17. Mai 1786, markgräfl. baden'scher Kammerherr und Regierungs-Rath, verm. mit Luise Sophia Victoria geb. von Günderode [geb. 10. Nov. 1759, † 1819]).

Deren Sohn: Karl Wilhelm Friedrich Hector RFrhr von Günderode gen. Kellner, geb. 25. April 1786, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., verm. 28. März 1812 mit
Charlotte Henriette Friederike geb. RFreiin von Closen-Haydenburg, geb. 14. Sept. 1788.

Kinder: 1) Clotilde Luise Maximiliana, geb. 7. Januar 1813, Stiftsdame zu Frankfurt a. M.
2) Cornelie Amalia Wilhelmine, geb. 1. März 1815, verm. mit Gustav Adolf Theodor Frhrn von Wasmer zu Schloß Hassenberg bei Coburg; Witwe seit 25. Februar 1855.
3) Ida Carolina Luise, geb. 5. Januar 1817, verm. 20. Oct. 1853 mit Robert Frhrn von Patow auf Zinnitz, k. preuß. Minister der Finanzen.
4) Maria Augusta Emilie, geb. 14. Aug. 1821.
5) Maximilian Ferdinand Ludwig, geb. 28. April 1824, Herr auf Gern, Aufhausen, Dietraching, Hells-

berg, Schlott und Zwecksberg, grhzgl. bad. Hauptmann a. D., verm. 17. Dec. 1853 mit

Constanze Wilhelmine Ottilia geb. von Jägerschmid.

Kinder: (1) Charlotte Marie Auguste, geb. 13. April 1855.

(2) Hector Karl Eduard, geb. 25. Juli 1856.

6) Charlotte Friederica Luise, geb. 21. Januar 1827, verm. 5. Juli 1847 mit dem k. niederländ. General im Generalstabe Georg Frhrn von Panhuys.

7) Karl Wilhelm Hector, geb. 23. März 1830, Doctor der Philosophie, verm. 20. April 1857 zu Kassel mit

Caroline Elisabeth Wilhelmine Sophie, geb. 10. Aug. 1822, des † kurfürstl. hess. Obergerichts-Raths Christian Friedrich August von Schmerfeld und der 14. Januar 1832 † Sophie Charlotte Marie geb. RFreiin von Leonhardi Tochter und Witwe des 25. Juni 1846 † Hermann Friedrich Wilhelm Ferdinand RFrhrn von Dörnberg, gewes. kurfürstl. hess. Ober-Finanz-Assessors. [Kassel.]

2. Jüngere Speciallinie.

RFreiherr: † Karl Ludwig Ferdinand RFrhr von Günderode (geb. 11. April 1805, † 23. Aug. 1859 [des † RFrhrn Friedrich Justinian, grhzgl. hess. GRaths und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten, Sohn], grhzgl. hess. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Luise Augusta Wilhelmine geb. Freiin von Bellersheim gen. Stürzelsheim, geb. 15. Sept. 1809, verm. 21. Mai 1840.

Dessen Kinder: 1. Caroline Josephine Sophie, geb. 4. April 1841.

2. Justinian Karl Friedr. Ludwig Maxim. August Georg, geb. 28. Juni 1845.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe mit M. Charlotte geb. von Stalburg (geb. 22. Juli 1767, verm. 25. Juli 1791, † 8. Febr. 1793):

1. Friederica Charlotte Maximiliana, geb. 5. Januar 1793, verm. 17. Febr. 1814 mit Johann RFrhrn von Türckheim zu Altdorf, grhzgl. bad. Kammerherrn und Staats-Minister a. D.; Witwe seit 30. Juli 1847.

b) aus zweiter Ehe mit Luise Henriette Caroline geb. von Ketelhodt (geb. 3. Juni 1776, verm. 27. März 1796, † 3. April 1854):

2. Charlotte Emilie, geb. 8. Sept. 1798, StD. zu Frankfurt a. M.
3. Sophia Marianna Adelheid, geb. 19. Juni 1803, verm. 27. Decbr. 1823 mit Wilhelm Reinhard Adolf Karl Grafen von Rechteren-Limpurg, grhzgl. hess. Kammerherrn und Rittmeister à la suite.
4. Wilhelmine Marie Natalie, geb. 28. Januar 1807, verm. 31. Juli 1828 mit Georg Abraham Karl Frhrn von Falck, grhzgl. hess. Gen.-Lieut. und Kriegs-Minister; Witwe seit 24. Febr. 1836, wiederverm. 5. Juli 1844 mit dem grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst-Lieut. Joachim August Wilhelm Frhrn von Bernstorff auf Othenstorff, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.
5. Henriette Christiane Pauline, geb. 12. Januar 1809, verm. 18. Januar 1835 mit Karl Frhrn von Stein zu Lausnitz, grhzgl. hessischem Kammerherrn; Witwe seit 7. Mai 1845.
6. Friederike Luise Octavia, geb. 4. Sept. 1810, verm. 8. Juli 1831 mit Erich Friedrich Hans Karl v. Grävenitz, grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammer-Director und Ober-Landforstmeister. [Neu-Strelitz.]

Vaters-Bruder.

† Friedrich Max (geb. 14. Dec. 1753, † 9. Mai 1824, Stadtschultheiß zu Frankfurt a. M., verm. 15. Juni 1796 mit Friederica Wilhelmine geb. von Ketelhodt [geb. 27. Dec. 1777, † 4. Nov. 1823]).

Deren Kinder: 1. Justinian Maximilian, geb. 21. Febr. 1813, k. bayer. Kämm., verm. 29. Oct./10. Nov. 1843 zu Moskau mit

Sophia, geb. 17./29. Sept. 1819, des kais. russ. Kammerherrn Peter Iwanow von Schelaschnikoff Tochter.

Söhne: 1) Justinian Kuno Hector, geb. 1. Juli 1847.
2) Waldemar Konrad Eduard, geb. 26. Febr. 1854.

2. Thecla Augusta M. Anna, geb. 7. Aug. 1815, verm. 28. März 1836 mit August Kuno Frhrn von der Ketten-burg auf Matgendorf, grhzgl. mecklenburg. Kammerherrn (derselbe ist im Juli 1852 mit seiner Gemahlin zur katholischen Kirche übergetreten).

II. Jüngere Linie.

[Im Mannesstamme erloschen. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 254.]

RFreiherr: † Ludwig Franz Anton Maximilian Justinian Karl RFrhr von Günderrode (geb. 18. März 1763, † 3. Sept. 1844, fürstl. nassau-saarbrücken'scher Hofmarschall, Senior der ständigen Bürger-Repräsentation zu Frankfurt a. M. und Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, verm. I) 19. Januar 1790 mit Eleonore Magdalena Sara [†], des k. franz. Oberst-Lieut. Michael d'Almassy Tochter; II) 20. März 1801 mit Margaretha Helena [geb. 26. Aug. 1768, † 28. Nov. 1823], des † Johann Friedrich Maximilian Frhrn von Stalburg, Reichsstadt-Schultheißen zu Frankfurt a. M., und der † Margaretha Helena geb. Freiin von Glauburg Tochter).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Luise Caroline Justiniane Franzisca, geb. 2. Juli 1792, Stiftsdame.

— b) 2r **Ehe:** 2. Sophie Friederike, geb. 12. Juli 1802, verm. 21. Juli 1824 mit Karl Franz Friedrich Wilhelm RFrhrn von Wiesenhütten, k. württemb. Kammerherrn und Oberst; Witwe seit 19. Juli 1826, wiederverm. 11. Aug. 1829 mit August Johann Ludwig von Oetinger, Mitglied der uralten adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M.; abermals Witwe seit 23. April 1857.

Guretzky-Kornitz und Gureck.

[Kath. und protest. — Frhr. bestät. 26. Aug. 1632. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 229, Jahrg. 1859, S. 255, u. Jahrg. 1860, S. 291; vergl. auch den Artikel »Sobeck« und das Taschenbuch der gräfl. Häuser, Jahrg. 1836, S. 466.]

I. Preußische Linie. (Protest.)

(Ueber die ältere Genealogie s. Jahrgang 1859, S. 257.)

Freiherr: Hermann Frhr von Guretzky-Kornitz u. Gureck, k. preuß. Hauptmann und zweiter Generalstabs-Officier beim IV. Armee-Corps, verm. 1. Juni 1852 mit

Thecla geb. von Leipziger a. d. H. Niemegk.

Kinder: 1. Anna Thecla Luise, geb. 28. März 1853.
2. Hans Moritz Karl, geb. 10. Aug. 1855.
3. Sohn . . . . ., geb. 2. Juni 1858 zu Niemegk.

Mutter.

Luise geb. von Müllenheim, verm. mit dem Freiherrn Karl

(geb. 1791), k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.; Witwe seit 16. Nov. 1856.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Christoph († 27. Dec. 1859, Erbherr auf Blankenberg bei Wusterhausen a. D. im Kreise Ruppin [Mark Brandenburg], Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Geh.-Justiz- und Appellations-Gerichts-Rath). Dessen Witwe:

Luise Amalie Helena, geb. 24. Sept. 1810, des Otto von Kröcher, Erbherrn auf Lohme ꝛc. in der Grafschaft Ruppin, und der Bernhardine geb. Freiin von Krosigk a. d. H. Kehnert Tochter, verm. 11. Sept. 1831.

Dessen Kinder: 1. Max Otto Erich Karl, geb. 1. Dec. 1832, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Niederschles. Inf.-Regiment (Nr. 47).

2. Alfred Friedrich Karl, geb. 12. Dec. 1834.
3. Bernhard Georg Nicolaus, geb. 24. Febr. 1836, kön. preuß. Referendarius.
4. Werner Otto Ludwig Erasmus, geb. 3. Mai 1842, Zögling der Ritter-Academie zu Brandenburg.
5. Helene Bernhardine Katharina Eva, geb. 21. Oct. 1844.

II. Oesterreichische Linie. (Kath.)

(Ueber die ältere Genealogie s. Jahrgang 1858, S. 230.)

Freiherr: Karl Frhr von Guretzky-Kornitz und Gureck, geb. 11. Januar 1829, k. k. Hauptmann im 13. Inf.-Regiment Prinz Hohenlohe-Langenburg, verm. 21 Novbr. 1857 mit

Caroline, geb. 4. Sept. 1833, des 1840 † Konrad Mederer von Mederer und Wuthwehr, k. k. General-Majors und Brigadiers, und der Clara geb. Edlen von Moese-Nollendorf Tochter.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 5. Febr. 1826, verm. 16. Januar 1854 mit Zádor Frhrn von Kapri
2. Alfred, geb 22. Aug. 1830, k. k. Oberlieut. im 49. Infanterie-Regiment Frhr von Heß.

Mutter.

Caroline geb. von Keresztury-Szinerszég, verm. 18. Aug. 1823 mit dem Frhrn Karl (geb. 13. Nov. 1797), k. k. Kämmerer und Major; Witwe seit 8. Mai 1838.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Schwester.

Antonie Clara, geb. 29. Mai 1792, StkrD., verm. 11. August 1808 mit Anton Grafen von Thurn-Valsassina-Como-Vercelli, Frhrn zum Kreuz, k. k. Kämmerer ꝛc.

Großvaters-Geschwister.

1. † Johann Baptist († 1815, k. k. Hauptmann, verm. 1766 mit Mathilde geb. Salvadori von Wiesenhof [†]).
   Deren Sohn: Benedict Johann, geb. 1803, k. k. Major in d. A., verm. 1836 mit
   Maria Antoinette geb. RGräfin von Auersperg, geb. 9. Nov. 1811.
   Kinder: (1) Octavia, geb. 1836.
   (2) Alexander, geb. 1838.
   (3) Constantin, geb. 1840, k. k. Lieut. bei Ritter von Benedek Inf. Nr. 28.
   (4) Virginia, geb. 1845. (5) Henriette, geb. 1847.
   (6) Ferdinand, geb. 1850. (7) Johanna, geb. 1854.
2. Victoria, verm. mit einem Frhrn von Cholnitsch.

Guttenberg.

[Kath. — Franken. — RFrhr. 23. April 1700. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 278, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 166.]

I. Guttenberger Linie.

RFreiherr: Hermann RFrhr zu Guttenberg, geb. 28. März 1816, Herr zu Guttenberg und Weißendorff, Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämm., verm. 8. Juni 1853 zu München mit

Luise Sophie Marie Amalie, geb. 21. Dec. 1828, des k. bayer. Generals der Cavalerie Theodor Fürsten von Thurn und Taris Tochter.

Kinder: 1. Karl Theodor Maria, geb. 31. Mai 1854.
2. Marie Therese Julie, geb. 27. Sept. 1855.
3. Philipp Hermann Maximilian, geb. 28. Febr. 1857.
4. Georg Enoch, geb. 12. Febr. 1858.

Mutter.

Therese geb. RGräfin von Spaur, geb. 17. Sept. 1795, verm. 15. Oct. 1812 mit dem RFrhrn Franz Ludwig

zu Guttenberg, Schackau und Weißendorff, k. k. Kämm.; Witwe seit 1825.

II. Steinenhaußer Linie.

RFreiherr: Amand Joseph RFrhr von Guttenberg zu Steinenhaußen, Kirchlautern, Klein-Bardorf und Hermannsberg, geb. 31. Mai 1793 (des 4. Sept. 1815 † RFrhrn Adam Friedrich Sohn), k. bayer. Kämm., verm. 4. Juni 1816 mit

Luise Sophia geb. RGräfin von Rottenhan-Merzbach, geb. 24. Mai 1796. [Bamberg.]

Kinder: 1. Friedrich Karl, geb. 24. Aug. 1817, k. bayer. Kämm. und Hauptmann à la suite des Inf.-Leib-Regiments, verm. mit

Mathilde, geb. 15. April 1826, des Karl August Frhrn von Stetten und der Julie geb. Freiin von Redwitz a. d. H. Unter-Langenstadt Tochter.

Kinder: 1) Hermann, geb. 17. Sept. 1842.
2) Sophia, geb. 9. Nov. 1843.

2. Philipp Adalbert, geb. 7. Febr. 1821, k. bayer. Oberlieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog v. Leuchtenberg.
3. Luise Henriette, geb. 11. März 1830, Stiftsdame zu St. Anna, in Würzburg.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp Franz (fürstl. bamberg. GRath und Ober-Amtmann, verm. I) mit einer geb. Freiin von Beust [† 26. Febr. 1838]; II) mit einer geb. Freiin von Reisach [†]).

Dessen Kinder: 1. Georg Wilhelm, geb. 19. Febr. 1785, k. bayer. Kämm. und pens. Oberst, verm. mit
. . . . geb. Freiin von Schrottenberg.

2. † Friedrich Wilhelm (geb. 11. Aug. 1789, † 1842, k. bayer. Revierförster, verm. mit Christine Friederike, des Karl Gottlob Adolf von Wessenig und einer geb. Freiin von Poellnitz Tochter).

Söhne: 1) Albrecht, geb. 24. Febr. 1818, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann im 13. Inf.-Regiment Kaiser Franz Joseph von Oesterreich.
2) Guido Christian Franz Friedrich, geb. 6. April 1824, k. bayer. Kämm. und Hauptmann im 2. Jäger-Bataillon, verm. mit
Maria Katharina Charlotte geb. Freiin von Fechenbach-Sommerau.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sohn: Arthur Moritz Karl Maria, geb. 29. Nov. 1856 zu Frankfurt a. M.

3. Franz Christoph, k. bayer. Kämm. und Hauptmann im 4. Inf.-Reg. vac. RFrhr von Gumppenberg, verm. mit . . . . . geb. von Turtaz.
4. Luise.
5. Franzisca, verm. mit einem Frhrn von Zu-Rhein.
6. Franz Konrad.
7. Anton.
8. Wilhelm Joseph.
9. M. Augusta.
10. Amand.

Hadeln.

[Evang. — Frhr. bestät. im Hzgth. Nassau. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 257.]

Linie in Nassau.

Freiherr: Heinrich Frhr von Hadeln, hzgl. nass. Kammerherr, General-Major und General-Adjutant, verm. mit . . . . . [Wiesbaden.]

Kinder: 1. Marie.

2. Emma, geb. 25. Febr. 1827, verm. 5. März 1860 zu Loewenburg mit Hugo von Moellendorff, k. preuß. Hauptmann, aggreg. dem 2. Westpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 7), command. zum Dienst bei Sr. Hoh. dem Fürsten zu Hohenzollern-Hechingen.
3. Cornelie Walburga Franzisca Angelica, verm. 26. Sept. 1857 mit Fedor RFrhrn von Herzberg, hzgl. nass. Kammerherrn und Hauptmann im 2. Inf.-Reg. [Wiesbaden.]
4. Heinrich, hzgl. nass. Lieutenant im Jäger-Bataillon. [Biebrich.]
5. Sohn . . . . ., k. preuß. Lieut. in der Rhein-Artillerie-Brigade (Nr. 8).
6. Franzisca.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † . . . . . († 1856, hzgl. nass. Oberst-Lieutenant, verm. mit Charlotte geb. Freiin von Hanxleden [geb. 1784, † 24. Febr. 1859]).

Deren Kinder: 1) Heinrich, hzgl. nass. Rentei-Secretair, verm. mit . . . . . [Wallau.]

2) Franzisca Cornelie, verm. 14. Juni 1847 mit dem kaiserl. franz. Marine-Officier Heinrich Wilhelm Alex. Allix Grafen von Freudenthal. [Brest.]
3) Karl, Kammerherr, Hauptmann und Flügel-Adjutant Sr. H. des Herzogs von Nassau.
4) Helmuth, bzgl. nass. Hauptmann in der Artillerie.

2. † . . . . . (†, fürstl. waldeckischer Ober-Forstmeister, verm. mit . . . .).
Deren Sohn: Wilhelm, bzgl. nass. Hauptmann im 2. Inf.-Regiment.

Hager von und zu Allentsteig (Altensteig).

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Nieder-Oesterreich. — RFrhr. 12. Januar 1671, aufgenommen unter den nieder-österr. Herrenstand 1686. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 258.]

Freiherr: † Johann Frhr Hager von und zu Allentsteig (geb. 8. Juni 1761, † 25. Oct. 1822, Landstand in Oesterreich, k. k. Kämm. und GRath, Feldmarschall-Lieut. und interim. commandirender General im Banat, verm. 11. Nov. 1809 mit Maria Magdalena geb. von Illéssy, nachher wiederverm. Freifrau Podmanitzky von Aszód [geb. 31. Juli 1793, † 25. Juni 1858]).
Deren Tochter: Julie Marie Christine, geb. 8. Febr. 1813, StkrD., verm. 26. Januar 1830 mit Hieronymus Grafen von Oldofredi, k. k. Kämm., Oberst und Regiments-Commandanten im 55. Inf.-Regim. Frhr von Bianchi, Duca di Casalanza.

Haimberger.

[Kath. — Oesterr. Frhr. 18. Oct. 1856. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 295.]

Freiherr: Anton Frhr von Haimberger, geb. 3. Mai 1795 zu Seitenstetten in Nieder-Oesterreich, Erwerber der Freiherrenwürde, k. k. GRath und Reichsrath, verm. 27. April 1826 mit Julie geb. von Csala († 19. Juli 1842).
Kinder: 1. Julius, geb. 12. April 1827.

2. Antonie, geb. 29. Dec. 1830, verm. 3. Juni 1850 mit Anton Rotscheck, k. k. Kreisgerichtsrath zu Tarnow.
3. Pauline, geb. 28. Sept. 1832, verm. 27. April 1857 mit Richard Zawadzki, k. k. Kreisgerichtsrath zu Tarnopol.
4. Julie, geb. 8. Mai 1834.
5. Johann, geb. 11. Mai 1836, Doctor der Rechte.
6. Marie, geb. 20. Aug. 1840.

Halbhuber von Festwill.

[W.: quadrirt; 1 u. 4 in Silber ein aus bewegten Meereswellen hervorragender steiler Felsen, auf dem eine aus Quadersteinen erbaute Feste mit einem runden gezinnten Thurm, worin eine Thoröffnung und darüber ein Schußfenster, steht; den Thurm umgiebt eine ebenfalls gezinnte Ringmauer, welche zu jeder Seite desselben mit zwei neben einander angebrachten Schußfenstern versehen ist; Alles erscheint in natürlicher Farbe. 2 u. 3 in Blau ein frei schwebendes, hohes silbernes Passionskreuz, von einem sechsstrahligen silbernen Stern überhöht. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der mittlere mit schwarzsilbernen Decken trägt einen vorwärts gekehrten gekrönten schwarzen Adler mit ausgeschlagener rother Zunge und einem silbernen Kleeblatt auf der Brust. Die beiden anderen Helme mit blausilbernen Decken sind je mit drei Straußenfedern, einer silbernen zwischen zwei blauen, geziert. Schildhalter: zwei einwärts gekehrte goldene Löwen.]

Anton Halbhuber, k. k. Landes-Präsident von Schlesien, wurde als Ritter des kaiserl. österr. Ordens der Eisernen Krone 2r Cl., den Statuten dieses Ordens gemäß, durch kaiserl. Diplom d. d. 2. Juli 1854 mit dem Prädicat »von Festwill« in den erblichen Freiherrenstand des österr. Kaiserstaates erhoben.

Freiherr: Anton Halbhuber Frhr von Festwill, geb. 11. März 1809 zu Prag, k. k. wirkl. GRath, Landes-Präsident des Herzogthums Ober- und Nieder-Schlesien, Chef der k. k. Steuer-Direction, Präsident der k. k. Grundentlastungs-Fonds-Direction und der Grundlasten-Ablösungs- und Regulirungs-Landes-Commission für Schlesien, Präsident des schles. Stände-Collegiums, Ehrenbürger der Landeshauptstadt Troppau, Ehrenmitglied der Gesellschaft für mährische Landeskunde und des Werner-Vereins

zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien ꝛc.; verm. 25. Sept. 1842 mit

Franzisca Laura Pauline geb. Romagnolo, geb. 5. April 1825.

Kinder: 1. Franzisca Antonia Theresia, geb. 23. Januar 1844.

2. Karl Anton Eduard Gustav, geb. 20. Juli 1845.

3. Theodor Arthur Anton Emil, geb. 14. April 1847.

4. Clementine Theresia Antonia Franzisca Maria, geb. 3. Aug. 1848.

Haller von Hallerstein.

[Wappenvermehrung 1528, Frhr. 24. Sept. 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 234; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 296 u. ff.]

I. Joachims-Linie.

Freiherr: Johann Sigmund Christoph Joachim Frhr Haller von Hallerstein, geb. 12. Febr. 1820 (des 19. März 1857 † Frhrn Christoph, Administrators der sogen. Ofukenhofer Vorschickung, Sohn), rechtskundiger Magistratsrath zu Fürth, verm. 24. Juli 1851 mit

Julie Marie Susanne geb. Fries.

Kinder: 1. Marie Juliane Eleonore Wilhelmine, geb. 8. Febr. 1852.

2. Karl Christoph Joachim Sigmund, geb. 15. Febr. 1855.

3. Wilhelmine Helene Maria Julie, geb. 22. Mai 1858.

Bruder.

Johann Friedrich Karl Christoph Joachim, geb. 24. Febr. 1821, Civil-Architect.

Vaters-Schwester.

Helene Marie Wilhelmine, geb. 16. Dec. 1792, verm. 3. April 1821 mit Ferdinand Ernst Wilhelm Luitgard Frhrn von Hohenhausen und Hochaus, k. bayer. Kreis-Bau-Inspector (geschieden 1830).

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Christoph Hans Joachim (geb. 22. Januar 1757, † 28. Mai 1828, Rechnungs-Syndicus der vormal. Rentkammer zu Nürnberg, verm. 14. Febr. 1785 mit Helene Marie Margarethe Wilhelmine geb. von Furtenbach [† 14. Mai 1840]).

Deren Kinder: 1. Helene Caroline Marie Wilhelmine, geb. 27. Sept. 1788, verm. 12. Oct. 1809 mit Karl Peter Ritter von Baker, Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. General-Lieut. und Commandanten des Ingenieur-Corps; Witwe seit 14. Nov. 1848.

2. † Christoph Hans Joachim (geb. 16. März 1790, † 1. Mai 1841, Magistratsrath zu Nürnberg, verm. 8. April 1816 mit Emilie Ernestine geb. Freiin von Schenck-Dippen [† 14. Aug. 1856]).

Deren Töchter: 1) Helene Christine Adelheid, geb. 11. Nov. 1816, verm. 8. April 1847 mit Christoph Gottlieb Friedrich Frhrn von Stromer, k. bayer. Lieut. à la suite.

2) Barbara Emilie Sophie Marie, geb. 11. Oct. 1819, verm. 7. Juni 1843 mit Julius Wilhelm Balthasar Georg Bayl, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment.

3) Helene Caroline Marie Wilhelmine, geb. 31. Dec. 1821, verm. 12. Sept. 1843 mit Johann Paul Karl Wilhelm von Furtenbach, k. bayer. Bezirksgerichts-Rath.

4) Charlotte Sophie Marie Wilhelmine, geb. 5. Dec. 1826, verm. 8. Aug. 1850 mit Karl Friedrich Johann Anton Dichtel, k. bayer. Hauptmann im 14. Inf.-Reg.

3. Marie Caroline Wilhelmine, geb. 15. April 1792.

Des Urgroßvaters-Bruders, des † Frhrn Karl Joachim (geb. 1. Juli 1733, † 22. Mai 1793), bzgl. braunschw. Hauptmanns, nachher. Pflegers zu Gräfenberg, und der † Sophie Amalie Luise geb. von Imhof (verm. 30. Mai 1766, † 24. Juli 1788) **Sohn und dessen Hinterbliebene:**

† Georg Friedrich Christian Karl Joachim (geb. 5. Dec. 1775, † 12. Juni 1829, k. preuß. Major, verm. I) 12. Nov. 181. mit Florentine geb. Heinrich [† 18..]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Friederike geb. Schmidt.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Alexander Friedrich Karl Joachim Lebrecht, geb. 5. April 1814, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major à la suite des See-Bataillons und Director des See-Cadetten-Instituts zu Berlin, verm. 1837 mit

Adelheid geb. Rohr.

— b) 2r **Ehe:** 2) Theodor Friedrich Karl Joachim Lebrecht, geb. 3. Juni 1820, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 1850 mit

Josepha Victoria Thecla geb. von Czapska. [Berlin.]
Töchter: (1) Clara Cornelie, geb. 12. Juni 1851.
(2) Elisabeth Adelheid Josepha, geb. 29. Juni 1855.
3) Clara Emilie Friederike Susanne Laura, geb. 22. Sept. 1827.

II. Sigismunds-Linie.

Freiherr: Johann Sigmund Karl Frhr Haller von Hallerstein, geb. 7. Aug. 1819, rechtskundiger Magistratsrath zu Nürnberg, verm. 28. Nov. 1852 mit
Regina Friederike Sophie Caroline geb. Freiin Holzschuher von Harrlach, geb. 19. April 1829.
Töchter: 1. Sophie Marie Caroline Elisabeth, geb. 4. Januar 1858.
2. Flora Cattina Emma Sigismunda, geb. 4. März 1859.

Brüder.

1. Friedrich Christian Sigmund, geb. 16. Oct. 1820, k. bayer. Revierförster zu Kraftshof, verm. I) 5. Sept. 1850 mit Eleonore Christiane Barbara geb. von Niethammer († 5. Aug. 1853); II) 4. Juni 1855 mit
Cattina geb. von Lößl.
Söhne 1r Ehe: 1) Julius Karl Maria Emil Sigmund, geb. 12. Mai 1852.
2) Karl Friedrich Emil Adolf Sigmund, geb. 30. Juli 1853.
2. Thomas Christian Karl Sigmund, geb. 1. Nov. 1831, k. bayer. Lieut. im 4. Inf.-Regiment.

Mutter.

Marie Caroline Euphrosyne geb. Freiin von Tröltsch, verm. 12. Oct. 1818 mit dem Frhrn Johann Sigmund (geb. 12. Juni 1785), k. bayer. Forstmeister; Witwe seit 29. Nov. 1839.

Vaters-Geschwister.

1. † Johann Georg (geb. 24. Oct. 1786, † 1. Sept. 1854, k. bayer. General-Major und Brigadier). **Dessen Witwe:**
Christiane Elisabeth geb. Freiin von Sommerlatt, verm. 2. Nov. 1814.
Dessen Kinder: 1) † Amand Friedrich Christian Karl Georg Sigmund (geb. 26. Sept. 1817, † 13. Juni 1844). **Dessen Witwe:**
Katharina Barbara geb. Domek, verm. 26. Nov. 1842.
Dessen Sohn: Georg Sigmund Anton, geb. 22. October 1843.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2) Maria Magdalena Anna Ottilie, geb. 10. Dec. 1818, verm. 10. Aug. 1856 mit Georg Jacob Disqué.
3) Caroline Charlotte Wilhelmine Eleonore Mathilde, geb. 12. Januar 1823.

2. Katharina Eleonore Amalie, geb. 5. Sept. 1789, verm. 19. Aug. 1817 mit Karl Sigmund Christoph von Fürer, k. bayer. Forstmeister (geschieden 1829).
3. Gustav Karl Wilhelm Sigmund, geb. 27. Juni 1793, k. bayer. Revierförster zu Allersberg, verm. 11. Septbr. 1829 mit

Eusebia geb. Haindel.

Kinder: 1) Eleonore Margarethe Eusebia Wilhelmine, geb. 7. April 1831.
2) Elisabethe Margarethe Eusebia Caroline, geb. 30. Sept. 1832.
3) Friedrich Sigmund Sebastian, geb. 25. Oct. 1833, k. bayer. Lieut. im 15. Inf.-Regiment König von Sachsen.
4) Sigmund Sebastian Eusebius, geb. 18. Mai 1835, Forst-Practikant.
5) Rudolf Sigmund Sebastian Eusebius, geb. 19. Juli 1837.
6) Caroline Margaretha Eusebia Sigismunde, geb. 11. April 1841.
7) Georg Sigmund, geb. 25. Oct. 1843.
8) Karl Jacob Sebastian Sigmund, geb. 20. Febr. 1848.

Großvaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl Christoph Samuel (geb. 9. Octbr. 1761, † 7. Febr. 1825, k. bayer. Communal-Administrator, verm. 13. Mai 1788 mit Susanne Marie Jacobine geb. RFreiin Löffelholz von Kolberg [† 27. Febr. 1837]).

Deren Kinder: 1) Katharine Friederike Jacobine, geb. 14. März 1789.
2) Johann Sigmund Samuel, geb. 5. Januar 1794, k. bayer. pens. Oberst-Lieut., verm. I) 24. Juli 1825 mit Luise Amalie geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Regnitzlosa (geb. 17. Aug. 1799, † 14. März 1841); II) 1842 mit

Caroline Amalie Eleonore geb. Freiin von Tröltsch.

Töchter: a) 1r Ehe: (1) Susanne Marie Luise Amalie, geb. 13. März 1832, verm. 10. Febr. 1851 mit Friedrich Frhrn Gemmingen von Massenbach, k. bayer. Hauptmann im Inf.-Leib-Regiment; Witwe seit 5. März 1856.

Töchter: b) 2r **Ehe:** (2) Friederike Elisabeth Charlotte Eleonore, geb. 29. März 1844.
(3) Amalie Magdalene Eleonore, geb. 23. Juni 1845.
(4) Johanna Eleonore Luise, geb. 6. Januar 1847.

2. † Johann Georg (geb. 23. April 1773, † 18. Aug. 1852, k. k. Feldmarschall-Lieut. in d. A.). **Dessen Witwe:** Elisabeth Ludovica Emanuela geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 24. April 1789, verm. 25. Nov. 1816.

Dessen Kinder: 1) Johann Georg Sigmund, geb. 26. Aug. 1817, k. k. pens. Oberst-Lieut., verm. I) 18. Oct. 1852 mit Johanna Luise geb. von Niethammer († 28. April 1857); II) 6. Nov. 1859 mit
Clara geb. von Niethammer.

Töchter 1r Ehe: (1) Friederike Sophie Maria Elisabeth, geb. 22. April 1854.
(2) Luise Laura Julie Maria, geb. 19. April 1857.

2) Marie Elisabeth Wilhelmine Franzisca, geb. 6. März 1826, verm. 18. Aug. 1852 mit Sigmund Friedrich Frhrn von Tröltsch, k. bayer. Bezirksgerichts-Rath.

3) Georg Joseph Rudolf Friedrich, geb. 16. Juni 1829, k. k. Ministerial-Concipist im Ministerium des Innern.

4) Rudolf Johann Aloys Georg, geb. 17. Aug. 1831.

Handel.

[Kath. — RAdel 16. Oct. 1579, österr. Adel 3. Juni 1808, Frhr. 20. Mai 1819, aufgenommen in das ober-österr. Herrenstands-Consortium 14. April 1828. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 154.]

Freiherr: Julius Anton Frhr von Handel, geb. 9. März 1803, k. k. Kreis-Hauptmann zu Linz, verm. 8. August 1832 mit
Anna geb. RGräfin von Armansperg, geb. 9. Juli 1808, leibl. Schwester seiner Stiefmutter.

Kinder: 1. Anna, geb. 17. Sept. 1834.
2. Friedrich, geb. 16. März 1836, k. k. Oberlieut. und Adjutant im 30. Jäger-Bataillon.
3. Therese, geb. 13. Januar 1843.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe mit Julie Friederica geb. Freiin v. Preen (geb. 26. Dec. 1782, verm. 6. Januar 1802, † 8. Sept. 1806):

1. Ludwig, geb. 26. Febr. 1804, Besitzer des Gutes Hub (Wohnsitz) bei Ried in Ober-Oesterreich, k. k. General-Major in d. A., verm. 10. April 1836 mit Anna (geb. 2. Januar 1813, † 1846), des Anton Jacob Frhrn Mazzetti de Roccanova und der Lucie geb. Sardagna von Hohenstein Tochter.
   Kinder: 1) Ernst, geb. 22. April 1837, k. k. Oberlieut. bei RGraf von Degenfeld-Schonburg Inf. Nr. 36.
   2) Wilhelm, geb. 23. Aug. 1838, k. k. Fregatten-Fähnrich.
   3) Julie, geb. 15. Juni 1842.
   4) Victor, geb. 1845.
2. Heinrich, geb. 6. Januar 1806, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Truppen-Divisionair, auch zweiter Inhaber des 19. Inf.-Regiments Kronprinz Rudolf, verm. 26. Dec. 1835 mit
   Caroline geb. Freiin Mazzetti de Roccanova, geb. 7. Aug. 1814, leibl. Schwester seiner † Schwägerin.
   Kinder: 1) Gustav, geb. 19. Dec. 1836, k. k. Oberlieut. im Adjutanten-Corps.
   2) Eduard, geb. 26. Januar 1838, k. k. Hauptmann im General-Quartiermeister-Stabe.
   3) Heinrich, geb. 30. Juni 1839, k. k. Oberlieut. bei Kronprinz Rudolf Inf. Nr. 19.
   4) Luise, geb. 4. Januar 1845.
   5) Sigmund, geb. 11. Oct. 1847.
   6) Lucia, geb. 8. April 1850.
   7) Anton, geb. 14. Mai 1852.
   8) Victoria, geb. 13. Sept. 1857.

b) aus 2r Ehe mit Philippine geb. Gräfin Berchem zu Nieder-Traubling (geb. 10. Mai 1790, verm. 29. Januar 1809, † 18. Mai 1823):

3. Maximilian Joseph, geb. 6. Dec. 1809, k. k. GRath, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am kön. württemb. Hofe zu Stuttgart, verm. 4. Febr. 1856 zu Wien mit
   Emma geb. RGräfin von Fries, geb. 8. Juni 1837.
   Töchter: 1) Marie Immaculata, geb. 15. Febr. 1857.
   2) Flora, geb. 4. Aug. 1858.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Sigmund Eduard, geb. 25. März 1812, k. k. Statthalterei-Secretair, verm. 21. Aug. 1855 mit
Amalie geb. Gräfin Deroy, geb. 23. Febr. 1836.
Söhne: 1) Anton Philipp, geb. 24. Febr. 1857.
2) Erasmus Sigmund Hugo, geb. 1. Juni 1860.
5. Ludovica Johanna, geb. 24. Sept. 1816.
6. Rudolf, geb. 1. Aug. 1821, k. k. Ober-Landesgerichtsrath zu Oedenburg, verm. 25. Mai 1857 mit
Clotilde geb. RGräfin von Berchem zu Piesing, geb. 19. Febr. 1835.

c) aus 3r Ehe mit Theresia geb. RGräfin Armansperg (s. unten):
7. Marie, geb. 28. Sept. 1827, verm. 20. Mai 1858 mit Rudolf Kink, k. k. Statthalterei-Rath zu Triest.
8. Elisabeth, geb. 9. Sept. 1834, verm. 4. Mai 1857 mit Felix RFrhrn von Ow, k. bayer. Kämmerer und Landrichter zu Berchtesgaden.
9. Franz, geb. 19. Sept. 1837, k. k. Oberlieut. im 2. Dragoner-Regiment Fürst Alfred Windisch-Grätz.

Stiefmutter.

Theresia geb. RGräfin von Armansperg, geb. 10. Aug. 1803, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens, verm. 26. Juli 1824 mit dem Frhrn Paul Anton (geb. 23. Juli 1776), k. k. Hofrath, Minister-Residenten ꝛc.; Witwe seit 12. Mai 1847.

Hardt von Woellenstein.

[Kath. — Geadelt 1579, RAdel mit dem Prädicat »von Woellenstein« 25. Nov. 1762, aufgenommen unter den ritterschaftlichen Adel des Donaukreises 26. März 1833, württemb. Frhr. 11. Nov. 1843. — Besitz in Württemberg: ein Antheil an den ritterschaftlichen Besitzungen zu Balzheim, Oberamts Laupheim im Donaukreis. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 289, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 312.]

Freiherr: Victor Romuald Heinrich Frhr von Hardt-Woellenstein, geb. 8. Febr. 1796 (des 25. März 1806 † Johann Heinrich Philipp Hardt von Woellenstein, k. württemb. Hofraths und Ober-Archivars, Sohn), k. württemb. Kammerherr und Major im Ehren-Invaliden-Corps, verm. 24. Oct. 1824 mit
Rosine Euphrosyne, geb. 12. Oct. 1794, des Hofraths Adolf

Benoni von Schad-Mittelbiberach und der Marie Euphrosyne geb. von Schad Tochter.

Kinder: 1. Luise Elisabethe Adolfine, geb. 2. Sept. 1825, verm. 1848 mit John Turing-Ferrier, Lieutenant der Cavalerie a. D.

2. Marie Euphrosyne Constanze, geb. 9. Oct. 1830.

3. Constantin Ernst August Karl Franz Victor, geb. 26. April 1837, k. württemb. Lieut. im 6. Inf.-Regiment.

Harff von Dreiborn.

[Kath. — In Rheinpreußen. — Frhr. bestät. im Königr. Preußen; früher Erbdrosten von Jülich. — W.: quer getheilt; in der obern rothen Hälfte erscheint ein blauer Turnierkragen mit drei Lätzen, die untere silberne Hälfte ist ledig.]

Freiherr: Clemens Frhr von Harff, Herr auf Dreiborn, verm. 2. März 1848 mit

Kunigunde geb. RFreiin Raitz von Frentz zu Kellenberg, geb. 20. März 1824.

Schwestern.

1. . . . ., verm. mit einem Herrn Irmen.

2. . . . ., verm. mit dem Dr. Schanzenbach. [München.]

Aeltern.

† Clemens Wenceslaus Frhr von Harff († zu Paris), Herr auf Dreiborn, verm. mit . . . . .

Vaters-Schwestern.

1. Caroline Marie, verm. mit Adam Friedrich Schenk RFrhrn von Stauffenberg, dem letzten Präsidenten des Reichskammergerichts zu Wetzlar, nachher. grhzgl. würzburg. Staatsminister; Witwe seit 14. Mai 1808, wiederverm. mit dem fürstl. bamberg. Hofrath Frhrn von Reding.

2. Elisabeth, verm. mit Werner Grafen von Harthausen-Abbenburg; Witwe seit 30. April 1842.

Großältern.

† Franz Ludwig Frhr von Harff (†), Herr auf Dreiborn, verm. mit Clara Elisabeth geb. RFreiin von Kerpen (†).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Hausen.

[Im Königr. Sachsen als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 314.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Hausen, geb. 28. März 1797 zu Ehrenbreitenstein (des 7. Febr. 1832 † Frhrn Karl Heinrich, kurtrier. Kammerherrn und Jäger-Hauptmanns, Sohn), Besitzer des von Hausen'schen Ritterguts zu Lorch am Rhein und des Rittergutes Thoßfell im k. sächs. Voigtlande, k. sächs. Major a. D.

Geschwister.

1. Henritte Antoinette, geb. 3. Juni 1795 zu Ehrenbreitenstein, verm. mit Friedrich Frhrn von Hanstein, kurfürstl. hess. Major a. D.
2. Karl Rudolf, geb. 7. Sept. 1801 zu Langenschwarz bei Fulda, k. sächs. Oberst a. D.
3. Josephe Magdalena, geb. 15. Febr. 1804 zu Langenschwarz, verm. mit Herrn von Sohlern zu Nastätten; Witwe, wiederverm. mit dem hzgl. nass. Justizrath von Langen.

Hausmann (Haußmann).

[Kath. — Tirol. — RAdel 20. Nov. 1577, aufgenommen in die tirolische Adelsmatrikel 1605, RAdelsbestätigung mit abermaliger Vermehrung des Wappens 1. Sept. 1639, Reichs- und erbländ.-österr. Freiherrenstand mit Verleihung des heutigen Familienwappens 12. Nov. 1675. — Besitz, Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 248.]

I. Linie, zu Meran.

RFreiherr: Joseph Emanuel Hausmann zu Stetten, RFhr zum Stein unter Lebenberg, Lanegg und Greifenegg, geb. 1797 (des 14. Aug. 1823 zu Botzen † RFhrn Sebastian Franz Sohn), Herr zu Doblhoff ꝛc., Herr und Landmann in Tirol, verm. 1817 mit Carolina (geb. 1796, † 17. Januar 1859), des 1814 † Johann Augustin Freisassen von und zu Plawenn, Eiersburg und Lichtenegg, tiroler Landmanns und Verordneten des Herren- und Ritterstandes, auch Landes-Scharfschützen-Majors, und der 1820 † Elisabeth geb. RGräfin Hendl, Freiin von Goldrain ꝛc., Tochter.

Kinder: 1. Josephine, geb. 1819, Stiftsdame des k. k. Damenstifts zu Innsbruck.
2. Elisabeth, geb. 1821.
3. Karl Arbogast, geb. 1825, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Hauptmann im 26. Inf.-Reg. Großfürst Michael von Rußland, verm. 31. Aug. 1858 zu Goertschach bei Laibach mit
Emma geb. Gräfin von Hohenwart zu Gerlachstein, geb. 1. April 1836.
Tochter: Caroline Marie Theresia Emma, geb. 15. Aug. 1859.
4. Maria, geb. 1829.

Stiefschwester

(aus des Vaters erster Ehe mit Carolina geb. Freiin Tschabrer von Gleiffheim [†]):

Aloysia, verm. 1809 mit Franz Lactanz Chini Ritter von Aschfeld und Kronhaus; Witwe. [Deutschmetz.]

II. Linie, zu Botzen (früher zu Margreid).

(Abstammend vom RFrhrn Franz Karl.)

RFreiherr: Franz Hausmann zu Stetten, RFrhr zum Stein unter Lebenberg, Lanegg und Greiffenegg (des 1828 † RFrhrn Franz Karl Sohn), Güterbesitzer zu Botzen, verm. I) 1836 mit Theresia geb. von Mayrl (geb. 17. Oct. 1815 zu Botzen, † 28. März 1856 ebendaselbst); II) im März 1859 mit
Emilie, des k. k. Kreisgerichtsraths Plattner Tochter. [Botzen.]

Geschwister.

1. Johann, geb. 16. Mai 1812 zu Botzen, verm. 5. Nov. 1833 mit
Elisabeth, geb. 14. Sept. 1814 zu Salurn, des † Aloys Kohl, Landesverordneten, Tochter. [Botzen.]
Töchter: 1) Philomena, geb. 1. Aug. 1836 zu Gfrill.
2) Nothburga, geb. 7. Juni 1838 zu Margreid.
3) Amalie, geb. 16. Dec. 1839 ebendaselbst.
4) Maria, geb. 16. Juli 1845 zu Fennberg.
2. Anton, Güterbesitzer zu Salurn; ist seit Juni 1859 vermählt.
3. Eleonora, verm. 1851 mit Johann Heinrich von Braittenberg, k. k. Bezirksgerichts-Adjuncten.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Harthausen.

[Kath. u. luth. — Ein altes westphälisches reichsritterschaftliches Geschlecht, das auch das Erb-Hofmeisteramt im Fürstenthum Paderborn besitzt. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 248, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 226; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Harthausen«.]

I. Die Weiße, Abbenburger Linie (kath.).

[Mittelst k. preuß. Cabinets-Ordre vom 22. Nov. 1845 ward den Mitgliedern der Weißen Linie, namentlich den beiden Domherren von Harthausen, dem Geh.-Regierungsrath v. H., dem Caplan Werner v. H. und dem Herrn Guido v. H. in Vörden die Fortführung des freiherrlichen Prädicats gestattet.]

Freiherr: August Franz Ludwig Maria Frhr von Harthausen, geb. 1792, Senior der Familie, Besitzer der Rittergüter Thienhausen, Bökendorf, Abbenburg und Hellersen, Erb-Hofmeister des Erb-Fürstenthums Paderborn, columna nobilis et villicus ecclesiae cathedralis, Rechtsritter des hohen Maltheser-Ordens und k. preuß. Geh.-Regierungsrath a. D.

Geschwister.

1. † Moritz Elmerhaus Maria (geb. 1776, † 1840, k. preuß. Landrath a. D.). **Dessen Witwe:**
Sophia geb. von Blumenthal a. d. H. Wehlow.
Dessen Kinder: 1) Marie Luise Rosalie, geb. 21. Juli 1809, verm. 10. Sept. 1839 mit Friedrich Frhrn von und zu Brenken, Herrn zu Brenken, Erpernburg 2c.
2) Guido, geb. 1811, Herr zu Vörden in Westphalen, verm. 1845 mit
Maria geb. Freiin von Böselager.
(Aus dieser Ehe leben drei Söhne, einer mit Namen: Karl Moritz Elmerhaus, geb. im Nov. 1856, und sechs Töchter.)
2. Sophia, geb. 1788, Stiftsdame zu Neuenherse.
3. Caroline, geb. 1790, Stiftsdame zu Freckenhorst.
4. Franzisca, geb. 6. Nov. 1793, verm. 27. Oct. 1810 mit Hermann Werner Grafen von Bocholtz-Asseburg; Witwe seit 8. Oct. 1849.
5. Ludowine, geb. 1795, StD. zu Geseke.
6. Anna, geb. 1802, verm. mit August Frhrn von Arns-

waldt, Erbherrn auf Gustävel in Mecklenburg-Schwerin; Witwe seit 1855.

7. † Werner Moritz Maria Graf von Harthausen-Abbenburg († 30. April 1842 [dessen Hinterbliebene s. im Taschenbuch der gräfl. Häuser]).

Des † Großvaters-Bruders Frhrn Max Wilhelm, k. dän. Generals, Söhne:

A. † Peter († , k. dän. Oberst, verm. mit Joachime [†], des † GRaths von Holstein und einer † Gräfin Kunth Tochter).

Deren Söhne: 1. Max. Friedrich, k. dän. Oberst und Kammerherr, verm. mit

Hanne Bartholome, des † k. dän. Oberst von Wurtzen und der Walburge geb. Lindam Tochter.

Kinder: 1) Karl Maximilian, geb. 1823, Bevollmächtigter im k. dän. Kriegs-Ministerium, verm. 1857 mit

Octavie, des † Gutsbesitzers und Ober-Kriegs-Commissairs Tommeruh und der Hedchen geb. von Schested a. d. H. Broholm Tochter.

2) Johann Friedrich Elmerhaus, geb. 1825, k. dän. Kammerjunker und Prem.-Lieut. in der k. dän. Leibgarde zu Fuß. [Kopenhagen.]

3) Anna Sophia, geb. 1827.

4) Luise Auguste, geb. 1831.

5) Ove Ludwig Wilhelm, geb. 1838.

2. Johann Christian, k. dän. Postmeister zu Holbek auf Seeland, verm. mit

Elise geb. Schytte.

Kinder: 1) Sophie Maximiliane, geb. 1826.

2) Annette, geb. 1828, verm. mit dem Grafen von Kunth, k. dän. Premier-Lieut. a. D. und Postmeister zu Sori auf Seeland.

3) Henrich, geb. 1831, k. dän. Premier-Lieutenant der Infanterie.

4) Elise, geb. 1834.

5) Peter Maximilian, geb. 1841.

B. † Philipp († , k. dän. Major, verm. mit einer geb. von Stirnholm [†]).

Deren Kinder: 1. Max Wilhelm, k. dän. Oberst, war verm. mit einer verwitweten von Plessen. (Kinderlos.)

2. Dorothea, verm. mit dem Oberst von Levetzan; Witwe seit 1856.

12. Jahrg.) S. 320.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Die Schwarze (ehemal. Thienhauser), Dedinghauser Linie (luth.).

[Mittelst k. preuß. Cabinets-Ordre vom 19. April 1845 ist dem Oberst-Lieut. a. D. von Harthausen-Carnitz und dessen Brudes-kindern zu Paderborn die Führung des freiherrlichen Prädicats gestattet worden.]

Freiherr: Christian Frhr von Harthausen-Carnitz auf Dedinghausen, geb 1837, Fideicommißbesitzer.

Geschwister.

1. Mazell, geb. 1839.
2. Ida, geb. 1841, verlobt 30. April 1860 zu Paderborn mit Herrn von Thaden, k. preuß. Prem.-Lieut. und Adjutanten im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8).
3. Otto, geb. 1845.
4. Minka, geb. 1847.
5. Albrecht, geb. 1851.

Mutter.

Julie geb. Schwarz, verm. mit dem Frhrn Adolf auf Dedinghausen (geb. 1799), k. preuß. Kammerherrn; Witwe seit Juni 1857. [Paderborn.]

Vaters-Bruder.

Hermann, geb. 1805. [Mainz.]

(Ueber den im Mannesstamme erloschenen gräflichen Thienhauser Zweig dieser Schwarzen Linie s. das Taschenbuch der gräfl. Häuser)

Heereman von Zuydwyk.

[Kath. — Westphalen und Niederlande. — Frhr. bestät. 5. Nov. 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 295, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 229; über die Bestätigung des Freiherrenstandes s. Jahrg. 1858, S. 253]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Maximilian Friedrich Antonius Frhr Heereman von Zuydwyk, geb. 20. Juli 1826, Herr zu Surenburg, Nevinghof, Maser, Hiltrup, Wienburg, Grevinghof ꝛc. in der preuß. Provinz Westphalen und der Herrlichkeit Lisse nebst dem Gute Dever ꝛc. im Königreich der Niederlande, verm. 15. Sept. 1859 mit

Maria Franzisca Aloysia geb. RFreiin von und zu Fürstenberg zu Körtlinghausen, geb. 3. Juni 1834.

Geschwister.

1. Anna Maria, geb. 1. Juli 1825, verm. 12. Oct. 1847 mit Friedrich Frhrn von Wrede-Melschede zu Melschede.
2. Clemens August Antonius, geb. 26. Aug. 1832, k. preuß. Lieut. a. D. und Regierungs-Referendar.

Mutter.

Clara Antoinette, geb. 14. Dec. 1800, des Maximilian Frhrn von Oer zu Eggelborg und der Maria Anna geb. Freiin von Böselager-Eggermühlen Tochter, verm. 21. Aug. 1819 mit dem Frhrn Matthias Alexander (geb. 21. Dec. 1789), Herrn zu Surenburg ꝛc.; Witwe seit 17. März 1854.

Vaters-Geschwister.

1. Antoinette Aloysia, geb. 12. Dec. 1786, StD. zu Klarenberg.
2. Clemens Maria, geb. 23. Oct. 1792.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Werner Alexander Frhr Heereman von Zuydwyk, geb 26. März 1808 (des 3. April 1810 † Frhrn Engelbert Antonius, kurfürstl. mainz. und kaiserl. französischen Kammerherrn, Sohn), Herr zu Burg-Herstelle und Kemperfeld im Fürstenthum Paderborn, verm. 18. Sept. 1832 mit

Ferdinandine Theodore, geb. 26. Aug. 1811, des Ferdinand Friedrich Frhrn von Wrede-Melschede und der Philippine geb. RFreiin von Fürstenberg-Herdringen Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Jacob, geb. 20. März 1835, k. k. Oberlieut. im 4. Cuir.-Regiment Kaiser Ferdinand.
2. Werner Max, geb. 14. Febr. 1840, k. preuß. Fähnrich im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8).
3. Maria, geb. 3. Febr. 1843.
4. Karl Hubert, geb. 20. Juli 1845.

Heimrod.

[Evang. — Im Kurfürstenthum Hessen. — Frhr 1775 (Diplom für die Brüder Wilhelm, Karl und Friedrich von Heimrod). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 300.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Hans Karl Friedrich Adolf Frhr von Heimrod, geb. 28. Mai 1807 (des † Frhrn Karl, grhzgl. sächs. General-Majors, und der † Charlotte geb. Freiin von Stockhausen Sohn), grhzgl. hess. Hauptmann a. D., verm. I) mit Luise geb. Hoffmann (geb. 29. April 1811, † 12. Mai 1846 kinderlos); II) mit

Antonie geb. Seippel, geb. 3. Juni 1823.

Sohn 2r Ehe: Ludwig Wilhelm Theodor August, geb. 19. Nov. 1859.

Geschwister.

1. Ernst Moritz, geb. 3. Nov. 1808, hzgl. anhalt-dessauischer Kammerherr und Major, verm. 1832 mit

Luise geb. Schöner.

Kinder: 1) Ernst, geb. 1833.
2) Elisabeth, geb. 1843.
3) Heinrich, geb. 1851.

2. Clotilde, geb. 29. Oct. 1809, verm. 1836 mit August von Gruben, ehemal. fürstl. thurn- und taxis'schen Postmeister zu Fulda.
3. Friedrich Ludwig, geb. 12. Decbr. 1812, kurfürstl. hess. Oberst-Lieut. im Leib-Garde-Regiment, verm. 15. Juli 1843 mit

Sophie geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg.

Kinder: 1) Hermann, geb. 1844.
2) Moritz, geb. 1845.
3) Adelheid, geb. 1848.

4. Juliane Katinca, geb. 6. Juni 1814.

Heintze-Weißenrode.

[Evang.-luth. — In Holstein. — W.: die Mitte des von Roth und Silber quadrirten Schildes überzieht ein schwarzer Querbalken, der mit drei roth aufgeplatzten goldenen Granatäpfeln neben einander an kurzen grünen Stengeln mit je zwei Blättern besetzt ist. Aus dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke geht ein natürlicher Pfauenwedel hervor. Schildhalter: zwei mit goldenen Halsbändern versehene silberne Windspiele, die auf einem rothen Bande mit der Devise: »Maintenir« stehen.]

Diese Familie schrieb sich vor 1595 verschiedentlich: »Haintze«, (auch später noch) »Heincze« und »Heintz«. In Böh-

men kommt sie während des sechzehnten, siebzehnten und eines Theils des achtzehnten Jahrhunderts vor und von hier, 1621 wegen ihres evangelischen Bekenntnisses vertrieben, wanderte sie zunächst nach Schlesien aus. Durch die Söhne Ernst Joachim's zu Weißenrode und Neudorf bei Liegnitz aus dessen Ehe mit Marianne geb. v. Kölichen († 1695) theilte sich das Geschlecht in drei Linien, von denen die älteste, abstammend von Ernst Friedrich (geb. 1658, † 1708), verm. mit Maria geb. von Polsnitz, sich um das Jahr 1700 mit den Gütern Pusdo, Viro, Damro und Boecken in Schwedisch-Pommern ansässig machte, jedoch im Laufe des Jahrhunderts erlosch. Die jüngste Linie, abstammend von Ernst Ludwig (geb. 1675, † 1721), verm. mit Anna geb. von Briesen, welche in Schlesien geblieben war und dort die älterlichen Güter besaß, die noch durch Jäschkendorf an der Katzbach vermehrt wurden, erlosch 1788 im Mannesstamme, worauf die Familiengüter durch eine Erbtochter an die Malitz'sche Linie der Freiherren von Richthofen gelangten. Die mittlere der obigen drei Linien, abstammend von Johann Heinrich (geb. 1660, † 1719), verm. mit Christine Margaretha geb. von Opeln, wandte sich erst nach Thüringen, später nach Holstein, wo sie fortblüht und die Güter Niendorf und Reecke (jetzt Weißenrode genannt), sowie die Hälfte der v. Blome'schen Fideicommiß-Güter: Hagen, Dobersdorf und Schädtbeck bei Kiel durch die Verheirathung Friedrich Adolf's (geb. 1768, † 1832) mit der Erbtochter Henriette von Blome-Hagen erworben hat. Dieser Güterbesitz ist im Jahr 1845 durch Fundirung eines freiherrlichen Majorats in unaufkündbaren Hypothekposten augmentirt worden.

Die Standes-Documente der Familie sind: a) ein Diplom Kaiser Rudolf's II. d. d. Prag 30. Oct. 1595, kraft dessen die Gebrüder Jacob, Dominik und Ernst und deren Vettern Jacob und Georg, die Haintzen, in des Heiligen römischen Reichs Ritterstand erhoben, zugleich auch für Ungarn und Böhmen nobilitirt wurden, sowie eine Verbesserung ihres alten Wappens und die Befugniß erhielten, den Namen der »Heincze von Weißenrode« zu führen und auf ihre ehelichen Nachkommen zu übertragen, — alles dieß in Folge wesentlicher Dienste, welche namentlich von Ernst »bei der böheimischen Hofcanzlei« und von Jacob dem Aeltern »bei ansehentlichen Commissionen und Legationen« in vielen Jahren ge-

leistet worden; b) ein Renobilitationsbrief des Kaisers Franz II. d. d. Wien 9. Januar 1805 für Friedrich Adolf von Heintze zu Niendorf und Reecke, Dr. jur. et medic., und dessen Descendenz, nach temporairer Niederlegung des Adels von Seiten seines Vaters: Johann Michael (geb. 1717, † 1790, des Johann Heinrich und der Katharina Dorothea geb. von Chüden Sohn), hzgl. sächs. Gymnasial-Directors zu Weimar; c) ein Receptions-Patent des Königs Christian VIII. von Dänemark d. d. Kopenhagen 19. März 1841 für den nachstehenden Josias Friedrich Ernst von Heintze und dessen eheliche Nachkommen in den freiherrlichen Stand, sammt Bestätigungs-Urkunden d. d. Kopenhagen 31. Dec. 1845 für ein mittlerweile errichtetes freiherrliches Majorats-Fideicommiß und Vermehrung des Wappens durch die Schildhalter.

Freiherr: Josias Friedrich Ernst Frhr Heintze von Weißenrode, geb. 22. Sept. 1800 (des 1832 † Friedrich Adolf von Heintze und der Henriette geb. v. Blome-Hagen einziger Sohn), Erbherr der adeligen Güter Niendorf und Reecke (seit 1842 als Gutsherrschaft Weißenrode immatriculirt), erblicher Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter Hagen, Dobersdorf und Schädtbeck, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. dän. Kammerherr, verm. 30. Sept. 1823 mit

Elisabeth Cornelia geb. Gräfin von Reventlow, geb. 28. Aug. 1804.

Kinder: 1. Friedrich Heinrich Ernst, geb. 3. Dec. 1824, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. dän. Lieut. a. D., Administrator zu Schädtbeck, verm. 12. April 1860 zu Cannes mit

Caroline Mathilde, des Herrn Franz von Thielmann zu Berlin einziger Tochter.

2. Wolf Christian Ernst, geb. 12. Sept. 1826, k. preuß. Rittmeister und Escadrons-Chef im 1. Garde-Dragoner-Regiment, verlobt 17. Juni 1860 auf Köthen mit Frida, des Wilhelm von Jena, Herrn auf Köthen und Dannenberg in der Mark, kön. preuß. Majors a. D. ꝛc., und der Wilhelmine geb. Gräfin von der Schulenburg-Altenhausen Tochter. [Berlin.]

3. Johann Adolf Ernst, geb. 7. März 1829, Auscultant bei den kön. Ober-Gerichten zu Glückstadt.

4. Caroline, geb. 4. Sept. 1831, verm. 30. Januar 1852 mit Konrad RGrafen von Holstein, Erbherrn auf Water-Neversdorff und Gaarz in Holstein.
5. Heinrich Friedrich, geb. 27. Sept. 1834, Forstacademiker zu Neustadt-Eberswalde.
6. Julia, geb. 12. April 1836, verm. 30. Sept. 1857 mit Hermann von Buchwaldt, Erbherrn zu Helmsdorf.

Schwester.

† Henriette Amalie (geb. 11. Oct. 1801, † 1837), Mitbesitzerin der Fideicommiß-Güter Hagen, Dobersdorf und Schädtbeck, verm. 1825 mit Otto Karl Frhrn von der Malsburg zu Escheberg in Kurhessen († 1856).

Henn von Henneberg.

[Kath. — RRitter 26. Febr. 1650, böhm. Frhr. 17. Juli 1728, RFrhr. 21. Januar 1730. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 253, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 194.]

I. Hauptlinie.

RFreiherr: Gustav RFrhr Henn von Henneberg, geb. 22. Nov. 1793 (des 21. Januar 1805 † RFrhrn Johann Ernst, k. preuß. Landraths des Kreises Grottkau, Sohn), Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau und Drotzdorf, k. preuß. Rittmeister in der A., verm. 15. Aug. 1827 mit Friederike geb. von Nimptsch (luth.).

Sohn: Oscar, geb. 25. Juli 1828, k. preuß. Hauptmann im 2. Oberschles. Inf.-Regiment (Nr. 23).

Geschwister.

1. Anna, geb. 28. Febr. 1791, Herrin der älterlichen Güter Pillwösche und Tschiltsch.
2. Emilie, geb. 26. Sept. 1795.
3. Clementine, geb. 20. April 1799, verm. 27. Nov. 1827 mit Friedrich Ludwig Frhrn von Pettenkofer, Erbherrn auf Mauschwitz bei Friedland in Ober-Schlesien, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.; Witwe seit 1. Juni 1828.
4. Pauline, geb. 7. Mai 1800.
5. Erdmann Theodor Julius Ottomar Hugo Josephus, geb. 1. Juli 1801, Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau und Drotzdorf, Herr und Landstand in Oesterr.-Schlesien,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

k. k. Kämm., Deputirter bei dem schles. öffentlichen Convent zu Troppau, auch ständiges Mitglied bei der k. k. schles. Grundentlastungs-Fonds-Direction, verm. 14. Aug. 1832 mit

Franzisca, geb. 27. April 1811, des k. k. Gub.-Raths und Kreis-Hauptmanns Karl Ritters Pino von Friedenthal und der Franzisca geb. von Mückusch-Buchberg Tochter.

Kinder: 1) Marie Franzisca, geb. 8. Juni 1833, verm. 12. Mai 1859 mit Adolf RFrhrn von Weichs zur Wenne, k. k. Kämm. und Major in d. A.

2) Victor, geb. 21. Mai 1835, k. k. Rittmeister bei König von Preußen Husaren Nr. 10.

3) Alfred, geb. 19. Januar 1840, k. k. Lieut. bei Frhr von Heß Inf. Nr. 49.

6. Johann, geb. 26. März 1805, Fideicommiß-Anwärter auf Alt-Grottkau und Drotzdorf, k. preuß. Stadtgerichts-Rath zu Breslau.

Des Großvaters-Bruders, des † RFrhrn Aloys (geb. 30. Juni 1750, † 30. Januar 1823), Besitzers der Herrschaft Zauditz und Beneschau, k. preuß. Kammerherrn, verm. mit Elisabeth geb. Freiin von Krawarz (geb. 18. Nov. 1758, † 12. Oct. 1836), Sohn:

Friedrich Gottlieb Eugen, geb. 10. Aug. 1801, verm. 27. Sept. 1832 mit

Maria, des Oberst-Lieut. Ferdinand Ritters von Stücker-Weiershof und der Maria Euphemia Nepomucene geb. Gräfin Zieleczka von Poszczenitz, Herrin der Güter Wschechowitz und Prowodowitz, Tochter.

Töchter: 1. Maria Emanuela, geb. 22. Dec. 1833, verm. 20. Juni 1852 mit Heinrich Frhrn von Gastheimb, k. k. Rittmeister in d. A.

2. Maria Eugenia, geb. 12. Febr. 1835, verm. 18. Juli 1857 mit Hugo Ritter von Gusnar, Herrn des Guts Friedrichowitz.

3. Maria Walburga, geb. 12. Juli 1836.

II. Nebenlinie, zu Kirchberg in Böhmen.

(Ueber die Namen-Vereinigung »Henneberg-Spiegel« s. Jahrgang 1856, S. 298.)

RFreiherr: Karl RFrhr Henn von Henneberg-Spiegel, geb. 13. Nov. 1821 (des 25. Juni 1841 zu Wien † RFrhrn

Gottlieb Sohn), k. k. Hauptmann in d. A., verm. im August 1856 mit

Ottilie geb. Freiin Sturmfeder von Oppenweiler, geb. 23. Febr. 1835.

Geschwister.

1. Franzisca Antonia, geb. 21. Juni 1814, Besitzerin der älterlichen Güter Kirchberg, Arnitzgrün und Reichenbach, verm. 23. Januar 1836 mit Joseph Joachim Reichsgrafen von Auersperg, Herrn auf Ehreneck, k. k. Kämm. ꝛc.; Witwe seit 28. Oct. 1857.
2. Maria Theresia Carolina, geb. 1. Oct. 1817.
3. Gottlieb, geb. 12. Sept. 1823, k. k. Major in d. A.

Herbert-Rathkeal.

[Kath. — RFrhr. 3. Juli 1779. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 259, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 202.]

RFreiherr: Eduard RFrhr von Herbert-Rathkeal, geb. 20. Febr. 1828, k. k. Kämmerer u. Major bei Großherzog Leopold II. von Toscana Inf. Nr. 71.

Geschwister.

1. Clementine, geb. 11. April 1826, StkrD., Ehren-Stiftsdame des k. bayer. St. Annen-Ordens und Stiftsdame im Theresianischen adeligen Damenstift am Hradschin zu Prag
2. Gabriel, geb. 21. Dec. 1832, Attaché bei der k. k. Internuntiatur zu Constantinopel.

Mutter.

Amalia geb. RFreiin Degrazia von Podgozdam, geb. 5. Juli 1798, StkrD., verm. mit dem RFrhrn Heinrich Constantin (geb. 15. März 1785), k. k. wirkl. Kämmerer und Feldmarschall-Lieutenant; Witwe seit 15. Juni 1847.

Herman.

[Luth. — Württemberg und Bayern. — RAdel 4. Aug. 1742, RFrhr. 24. Oct. 1774. — Besitz im Kgr. Württemberg, Oberamts Laupheim: die Fideicommiß-Herrschaft Wain und das Rittergut

Dietenheim. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 259, vergl. auch Jahrg. 1849, S. 521.]

RFreiherr: Gottlieb Benedict genannt Benno RFhr von Herman, geb. 18. Januar 1834 (des 18. Juli 1842 † RFhrn Benno Sohn), Besitzer der Fideicommiß-Herrschaft Wain und des Rittergutes Dietenheim, k. württemberg. Lieut. a. D., verm. 26. April 1860 mit

Pauline geb. Freiin von Massenbach, geb. 4. Oct. 1838.

Geschwister.

1. Karl Richard, geb. 21. Juni 1835, k. k. Oberlieut. im 1. Cuir.-Regiment Kaiser Franz Joseph I.
2. Maria, geb. 16. Dec. 1837, verm. 3. Juni 1857 mit Wilhelm Frhrn Hugo von Spitzemberg (kath.), k. württemb. Hauptmann im 1. Inf.-Regiment.

Vaters-Geschwister.

1. Philipp Adolf, geb. 5. Sept. 1806, k. württemberg. Hauptmann a. D., verm. 24. Juli 1837 mit

Euphrosyne Natalie Bertha geb. Freiin von Wohnlich, geb. 25. Oct. 1812.

Sohn: Karl August, geb. 6. Oct. 1842.

2. Emilie Caroline, geb. 6. Juli 1816, verm. 17. Sept. 1838 mit Friedrich von Heuß, Herrn auf Trunkelsberg.
3. Eleonore, geb. 26. Juni 1818.
4. Rosamunde Sophie, geb. 21. Nov. 1827, verm. 26. Oct. 1846 mit August von Wächter, k. bayer. Kämmerer und Kreisrath; Witwe seit 29. Januar 1856.

Großmutter.

Eleonore geb. RFreiin von Herman, geb. 17. Mai 1784, verm. 1802 mit dem RFrhrn Benedict genannt Benetto (geb. 27. März 1779), Majoratsherrn; Witwe seit 26. April 1834. [Memmingen.]

Großvaters-Brüder.

1. † Philipp Adolf (geb. 3. Nov. 1781, † 27. Dec. 1849, verm. 23. Juli 1806 mit Henriette Christine geb. von Lonsberg [geb. 2. März 1786, † . . . . .]).

Deren Kinder: 1) Amalie Caroline, geb. 10. Mai 1807, verm. 30. Januar 1831 mit Moritz von Kretschmann, k. bayer. General a. D.

2) Julie Henriette, geb. 15. Sept. 1808, verm. 16. Sept. 1833 mit Karl Grafen Reuttner von Weyl auf Achstetten ꝛc. (kath.).

3) Ulysses, geb. 15. Januar 1813, k. bayer. Kämmerer, verm. 20. Decbr. 1853 mit
Clotilde Johanna Adelaïde geb. von Kretschmann. [Augsburg.]
4) Bertha, geb. 1. Dec. 1814, verm. 29. Mai 1837 mit Ernst Albrecht August von Stetten, Herrn von Ellmischwang.

2. † Johann Theobald (geb. 15. Nov. 1783, † 15. März 1845, k. württemb. Stallmeister zu Tübingen, verm. 19. Oct. 1831 mit Magdalena geb. von Grimmel [geb. 3. Oct. 1806, † 4. Febr. 1856]).
Deren Kinder: 1) Ottmar, geb. 28. Juli 1835, k. k. Oberlieut. im 4. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph I.
2) Leontine, geb. 31. Mai 1840.

3. Ulysses, geb. 27. Nov. 1789, k. bayer. Oberst-Lieut. a. D., verm. 8. April 1816 mit
Marie Therese Anna Thecla geb. von Schwaiger, geb. 22. Febr. 1793.
Kinder: 1) Benedicta Aline, geb. 8. Oct. 1816.
2) Benedict Ferdinand Hugo, geb. 30. Dec. 1817, k. bayer. Kämmerer, Ober-Kirchen- und Schulrath im Ministerium des Innern, verm. im Juni 1860 mit
Adelheid geb. RFreiin von Junker-Bigatto zu Oberconreut, verwitw. Frau v. Wilhelm, geb. 18. Aug. 1823.
3) Theobald Friedrich Otto, geb. 13. Aug. 1819, k. bayer. Kämmerer und Bezirksgerichts-Rath zu München.
4) Rosalie Caroline Therese Anna Amanda, geb. 12. Oct. 1826.

4. Friedrich, geb. 3. Febr. 1797, verm. 5. Juli 1827 mit Susanna Katharina geb. von Koepff, geb. 20. April 1805. [Memmingen.]
Kinder: 1) Karl Friedrich, geb. 2. Juli 1828.
2) Benedict genannt Benno Philipp, geb. 19. Dec. 1829.
3) Pauline Eleonore, geb. 14. Nov. 1836.

Hertling.

[Kath. — Bayern. — RAdel 10. Sept. 1745, Frhr. 20. Juni 1790, immatriculirt in Bayern 1813. — Beschreibung des Wappens und über die Standeserhebungen s. Jahrg. 1860, S. 328.]

Freiherr: Michael Joseph Ignaz Johann Baptist Frhr von Hertling, geb. 21. Mai 1802 (des † Frhrn Philipp, grhzgl. hess. GRaths und Hofgerichts-Directors, Sohn), k. bayer. Kämmerer und Kreis-Forstrath, verm. mit
Wilhelmine geb. von Bourcourt [Landshut]
Söhne: 1. Johann, k. bayer. Lieut. im 2. Cuir.-Regiment Prinz Adalbert. [Landshut.]
2. Karl, k. bayer. Edelknabe. [München.]

Brüder.

1. † Philipp Karl (geb. 28. Januar 1786, †, k. bayer. Kämmerer und Minister-Resident bei der schweizerischen Eidgenossenschaft). **Dessen Witwe:**
Anna geb. Schweizer.
2. Wilhelm Ignaz, geb. 1. Januar 1804, k. bayer. Kammerjunker und Appellations-Gerichtsrath zu Aschaffenburg.

Großvaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Franz Xaver Ignaz (geb. 28. Juni 1780, † 13. Septbr. 1844, k. bayer. Kämmerer, Kriegs-Minister und General-Lieut., auch Inhaber des 15. Inf.-Reg. ꝛc.). **Dessen Witwe:**
Maria Anna, geb. 28. Oct. 1790, des † Anton Moritz RFrhrn von Kalkhof, k. k. Reichs-Referendairs, Tochter, verm. 1. Aug. 1816.
Dessen Kinder: 1. Caroline Friederike Wilhelmine Antonie, geb. 6. Mai 1817, Ehren-Stiftsdame des k. bayer. St. Annen-Ordens.
2. Philipp Theodor Joseph, geb. 1. Januar 1825, k. bayer. Oberlieut. im 1. Cuir.-Regiment Prinz Karl. [München.]

Hertzberg.

[Evang. — Geadelt 23. April 1649, RRitter 28. Aug. 1670, RFrhr. 12. Nov. 1676. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 306.]

RFreiherr: Christoph Alexander RFrhr v. Hertzberg, geb. 8. Oct. 1816 zu Reichelsdorf bei Schweinfurt, hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Hauptmann u. Compagnie-Chef im 1. Inf.-Reg., verm. I) 20. Juli 1852 mit Antonie (†), des k. sächs. Oberst von Dallwitz Tochter; II) 6. Oct. 1856 mit
Marie geb. von Egidy a. d. H. Nieder-Spaar.
(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Schwestern.

1. Johanne Elisabeth Wilhelmine Caroline, geb. 4. Aug. 1803 zu Overveen bei Harlem.
2. Johanne Hermine, geb. 30. Juni 1806 zu Delft.
3. Johanne Luise, geb. 6. Febr. 1810 zu Heuckewalde.

Mutter.

Henriette Wilhelmine Georgine Marie, des † Karl Brunsig von Brunn, k. hannöv. Lieut., Tochter, verm. 1802 mit dem RFrhrn Georg August (geb. 29. Dec. 1773 [des 11. Sept. 1807 † RFrhrn Johann Wilhelm, fürstl. nassau-usingen'schen Hofmarschalls ꝛc., Sohn]), Hauptmann bei dem vormals in holländ. Sold stehenden Regiment von Sachsen-Gotha; Witwe seit 30. Sept. 1824.

Vaters-Bruder.

Hannibal, geb. 16. April 1783, Herr auf Heuckewalde und Hermsdorf, Stifts-Director, k. preuß. Landwehr-Hauptmann a. D., verm. 20. Mai 1810 mit Luise Juliane Henriette geb. Freiin von Beust a. d. H. Neusalz (geb. 1785, † 8. Juli 1858).

Kinder: 1. Adeline Johanne Auguste, geb. 22. Januar 1811, verm. 1836 mit Thilo Frhrn von Uslar-Gleichen; Witwe seit 6. April 1849.

2. Laura, geb. 4. Nov. 1813.
3. Wilhelm Adolf Alexander, geb. 26. Nov. 1814, Pfarrer zu Thamenheim im Königr. Sachsen, verm. 13. Novbr. 1842 mit

Pauline geb. Freiin von Fuchs a. d. H. Raknitz, geb. 9. Nov. 1819.

Kinder: 1) Henriette Elisabeth Adelheid, geb. 17. März 1844.
2) Hannibal Richard Alexander, geb. 10. Nov. 1849.
3) Pauline Laura Therese, geb. 11. März 1854.

4. Georg Hannibal Hermann, geb. 16. Febr. 1817, Besitzer des Ritterguts Heuckewalde, verm. 30. Juni 1853 mit

Agnes Auguste Henriette geb. von Heynitz a. d. H. Heynitz bei Meissen, geb. 15. Juni 1830 zu Hermsdorf bei Dresden.

Sohn: Hannibal Ehrenreich Ernst, geb. 27. Nov. 1854.

5. Gustav Adolf Emil, geb. 22. Mai 1818, k. preuß. Landrath zu Rathenow.
6. Edmund Albin Friedrich, geb. 11. Aug. 1819, hzgl. nass. Hauptmann im 1. Inf.-Reg., verm. 12. Oct. 1854 mit

Helene geb. Freiin von Uslar-Gleichen, geb. 13. Septbr. 1832. [Weilburg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter: 1) Marie Luise Adele, geb. 8. Januar 1857.
2) Anna Laura Julie Fernande, geb. 26. März 1859.

7. Heinrich Eduard Richard, geb. 11. Nov. 1820, k. preuß. Staatsanwalt, verm. mit
Dorothea geb. Boettcher. [Lindow.]

8. August Fedor Thilo, geb. 7. Juli 1824, hzgl. nass. Kammerherr und Hauptmann im 2. Inf.-Reg., verm. 26. Sept. 1857 mit
Cornelie geb. Freiin von Hadeln (kath.). [Wiesbaden.]
Tochter: Henriette Franzisca Emilie Laura, geb. 23. Juni 1858.

Herzinger.

[Geadelt 17. April 1844, österr. Frhr. 2. Aug. 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 308.]

Freiherr: Anton Frhr von Herzinger, geb. 19. Mai 1798 zu Stuhlweißenburg in Ungarn, k. k. GRath, pens. Feldmarschall-Lieut. und zweiter Inhaber des 52. Linien-Infanterie-Regiments, auch Ehrenbürger der Stadt Temesvár, verm. 6. Januar 1835 mit
Franzisca, des 30. Januar 1853 † Joseph Heyde, k. k. Gubernialraths und Stadthauptmannschafts-Adjuncten, Tochter.

Tochter: Helene Franzisca Maria Anna, geb. 21. Sept. 1839, verm. 21. Sept. 1858 mit Victor Felix Seßler, Besitzer der Herrschaften Groß-Lobming, Thann, Farrach und Eppenstein in Steyermark, k. k. Oberlieut. im 52. Inf.-Regiment EH. Franz Karl.

Heß (und Heß-Diller, auch Heß-Bayard).

[Kath. — Oesterreich. — Wappenbrief 1416, RAdel und Wappenvermehrung 21. Oct. 1584, RRitter 5. Mai 1764. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1849, S. 197.]

I. Neueres Haus.

[Erbländisch-österr. Freiherrenstand 1849. — Ueber die Adoption u. Wappenbeschreibung »Heß-Diller« s. Jahrg. 1857, S. 317.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Heinrich Frhr von Heß, geb. 17. März 1788 zu Wien (des † RFrhrn Hermann Franz Joachim [s. II. Aelteres Haus] Vetter und Sohn des † k. k. Regierungsraths Franz Joseph Reichsritters von Heß und der Theresia geb. von Leporini), k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall und Hauptmann der Trabanten-Leibgarde, Inhaber des 49. Inf.-Reg., auch Ehrenbürger der Haupt- und Residenzstadt Wien und der königl. Freistadt Pesth; verm. I) 25. Nov. 1826 mit Marie Katharine (geb. 24. Mai 1804, † 30. Sept. 1828), des † Hermann Franz Joachim RFrhrn von Heß (s. II. Aelteres Haus) Tochter; II) 12. April 1841 mit

Maria Anna geb. Freiin von Diller, geb. 15. Nov. 1819, Tochter seiner Schwester.

Adoptivsohn.

Friedrich Frhr von Heß-Diller, geb. 1847 (s. den Artikel »Diller«).

Schwester.

Antonie von Heß, geb. 18. Juni 1790, verm. 4. Juli 1813 mit Joseph Hermann Frhrn von Diller, k. k. Hofrath und Director der Obersten Hofmarschallamts-Canzlei, auch k. k. Truchseß; Witwe seit 30. Nov. 1832.

II. Aelteres Haus.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Aufgenommen in das Consortium der böhm. Stände 25. April 1770, RFrhr. 9. Oct. 1790, erbländisch-österr. Frhr. 16 Febr. 1791. Laut kaiserl. Diplom d. d. . . . . 1855 ward die Uebertragung des Standesgrades des RFrhrn Hermann Franz Joachim (s. unten) auf dessen Stiefenkelin und Adoptivtochter Hermanie Bonnet Edle von Bayard in Vollzug gebracht.]

RFreiherr: † Hermann Franz Joachim RFrhr von Heß (geb. 2. Januar 1775, † 21. Nov. 1855 zu Wien [des 9. April 1801 † Reichshofraths RFrhrn Joachim Albert Sohn], Herr des Lehengutes Strażowitz (0,16 QM. mit 588 Einw. in 1 Ortsch.) im Kreise Hradisch in Mähren, Oberst-Landeshofmeister des Königreichs Böhmen, k. k. Kämmerer, GRath, jubil. Präsident des bestandenen k. k. Appellations- und Criminal-Obergerichts zu Wien; verm. I) 26. Mai 1803 mit Marie Julie geb. von Luerwald [† 19. Mai 1808]; II) 4. Mai 1829 mit Marie Anna geb.

von Kronenfels [geb. 14. Sept. 1780, † 8. April 1855 zu Wien], verwitweter von Hacker zu Hart).

Dessen Stiefenkelin und Adoptivtochter.

Hermanie RFreiin von Heß-Bayard, verm. 25. Oct. 1855 mit Karl Ritter von Henneberg, k. k. Rittmeister im 10. Husaren-Regiment König von Preußen.

Heußlein von Eussenheim.

[Kath. — Franken. — In Bayern bei der Freiherrenclasse eingetragen 29. März 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 265.]

Freiherr: Philipp Heinrich Hartmann Christoph Aloys Donat Frhr Heußlein von Eussenheim, geb. 1808 (des 1830 † Frhrn Adam Joseph Valentin Maria Donat, grhzgl. toscan. Kämmerers, Sohn), verm. 1836 mit

Mathilde Caroline Arnoldine Lucretia, geb. 1819, des Johann Karl Leo Richard Frhrn von Syberg-Sümmern, grhzgl. hess. Forstmeisters, und der Adelheid geb. marquise du Chasteler Tochter. [Kissingen.]

Kinder: 1. Adelheid Mathilde Philippine Henriette Maria, geb. 19. Febr. 1837, verm. 11. Juni 1860 mit Christian Frhrn Lochner von Hüttenbach, k. bayer. Kammerjunker und Lieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede.

2. Johann Karl Leo Joseph August Donat, geb. 1838.

Heynitz.

[Im Königreich Preußen als freiherrlich anerkannt. — Besitz im Königr. Preußen: die Rittergüter Königshayn bei Görlitz, Wüstenhayn, Pritzen bei Calau, Dröschkau bei Torgau, Heynitz, Miltitz, Löthayn, Kotitz, Groitzsch, Weicha, Wunschwitz und Kotlewitz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 338. — Wappen-Devise: »Aliis inserviendo consumor«.]

Freiherr: Ernst Christian Gottlieb Frhr von Heynitz, geb. 10. Oct. 1799, k. preuß. Geh.-Regierungs-Rath und Landrath zu Fraustadt im Reg.-Bezirk Posen, verm. I) mit Adelaïde Barbara geb. Gräfin von Haslingen (geb. 6. Sept. 1800, † 28. Nov. 1835); II) mit Marie geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

von Diebitsch (geb. 3. Febr. 1817, † 23. Oct. 1843); III) mit der Schwester der Letzteren:

Agnes geb. von Diebitsch, geb. 6. Juni 1814.

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Agnes Clara Ottilie Erdmuthe, geb. 20. Febr. 1831.

2. Benno Hans Georg Erdmann, geb. 28. März 1832, k. preuß. Lieut. im Brandenburg. Füsilier-Reg. (Nr. 35).

3. Ernst Rudolf Erdmann, geb. 10. Oct. 1833, k. preuß. Lieut. u. Adjutant im 2. Westpreuß. Grenadier-Regim. (Nr. 7), verlobt 29. Mai 1859 mit Anna geb. Brandt von Lindau a. d. H. Mölbis, geb. 7. Mai 1840.

4. Illa Adelaïde Erdmuthe, geb. 23. Nov. 1835.

— b) 3r **Ehe**: 5. Elsbeth Erdmuthe, geb. 21. April 1846.

6. Auguste Martha Erdmuthe, geb. 2. Januar 1848.

7. Helene Erdmuthe, } Zwillingsschwestern, geb. 24. April
8. Martha Erdmuthe, } 1852.

9. Werner Heinrich Erdmann, geb. 11. Febr. 1854.

Brüder.

1. † Hans Karl Wilhelm (geb. 22. Sept. 1789, † 21. Febr. 1847). **Dessen Witwe:**

Helene Henriette geb. von Rabenau a. d. H. Gaßen in der Nieder-Lausitz.

Dessen Söhne: 1) Ludwig, geb. 1. Januar 1815, Herr auf Wüstenhayn bei Vetschau in der Nieder-Lausitz, verm. 11. Nov. . . . . mit

Clara, des k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. Küchler zu Glogau Tochter.

Sohn: Wilhelm Louis Ernst, geb. 16. Sept. 1854.

2) Benno, geb. 9. April 1827, Herr auf Pritzen bei Drebkau und Alt-Döbern, verm. mit

Bianca geb. von Kottwitz a. d. H. Strehga in der Nieder-Lausitz.

Sohn: Rudolf.

2. Leopold, geb. 29. Mai 1804. [Herzberg bei Torgau.]

Vettern.

1. † Karl (geb. 9. Januar 1794, † 1859, Herr auf Königshayn, Heynitz, Wunschwitz und Groitzsch, k. preuß. Hofrath). **Dessen Witwe:**

. . . . . geb. von Zeschwitz.

Dessen Sohn: Ernst, Herr auf Königshayn, k. preuß. Lieut. im 4. Landwehr-Dragoner-Regiment.

2. Ernst Gottlob, geb. 12. Febr. 1801, Herr auf Kotitz,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Heynitz, Wunschwitz und Groitzsch, verm. I) mit einer geb. Freiin von Rechenberg; II) mit einer geb von Brandenstein; III) mit einer geb von Grünewald; IV) mit . . . . . geb. von Zeschwitz.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Georg, k. sächs. Bergamts-Assessor zu Freiberg, verm. mit
Elisabeth geb. von Schömberg.
Tochter: Anna.
b) 2r Ehe: 2) Helene, verm. mit dem kön. sächs. Oberlieut. und Brigade-Adjutanten von Tschirschky.
3) Agnes, verm. mit dem Baron von Herzberg auf Hoykewerda.

3. Heinrich August, geb. 1. Januar 1804, Herr auf Weicha, Heynitz, Wunschwitz und Groitzsch, Klostervogt zu Marienthal, verm. I) mit . . . . . ; II) mit . . . . . .

Söhne: 1) Paul, k. sächs. Lieut. im Garde-Reiter-Regiment.
2) . . . . . .

4. Benno, Herr auf Miltitz bei Meißen und Dröschkau bei Torgau, Senior der Familie, k. bayer. Kämmerer.

Hildprandt von und zu Ottenhausen.

[Kath. — Wappenbrief 27. Juni 1530, RAdel nebst Wappenvermehrung 17. Dec. 1579, bestät. mit dem Prädicat »von und zu Ottenhausen« 16. Oct. 1628, Frhr. 23. Aug. 1756. — Besitz in Böhmen, im Kr. Prachin: die Hschaft Blátna (1,26 QM. mit 5793 Einw. in 1 Stadt und 22 andern Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 166.]

Freiherr: Robert Frhr Hildprandt von und zu Ottenhausen, geb. 13. Juni 1824, Herr der Herrschaften Blátna und Skoretiz in Böhmen, verm. 15. Januar 1857 zu Namiest mit
Auguste Henriette Wilhelmine geb. Gräfin von Haugwitz, Freiin von Klein-Obisch, geb. 8. Juli 1835.
Tochter: Caroline Bertha Henriette, geb. 23. Juli 1858.

Mutter.

Caroline geb. RGräfin von Nostitz zu Rieneck, geb. 15. Mai 1802, verm. 4. Juni 1822 mit dem Frhrn Ferdi-

nand Joseph Johann (geb. 19. März 1797), Herrn der Herrschaften Blátna, Slabec und Horzkau in Böhmen, k. k. Kämmerer; Witwe seit 1845.

Vaters-Schwester.

Antonia, geb. 26. Juni 1800, StD. zu Brünn.

Großvaters-Bruder und dessen Nachgelassene.

† Wenzel Vincenz (geb. 23. Oct. 1780, † 14. Juni 1832, Herr auf Miecholup in Böhmen, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. k. Kämmerer). Dessen Witwe:

Christine geb. RFreiin v. Hackelberg-Landau zu Höchenberg, geb. 12. Sept. 1787, StkrD., verm. 12. Aug. 1805, wiederverm. mit Georg von Hartmuth.

Dessen Sohn: † Rudolf (geb. 27. Febr. 1807, † 5. März 1850, k. k. Kämm. u. gewes. Lieut. im 1. Uhlanen-Reg.). Dessen Witwe:

Adele geb. RGräfin von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 23. Dec. 1813, StkrD., verm. 2. April 1839.

Dessen Töchter: 1) Henriette, geb. 2. Mai 1840, verm. 2. Mai 1859 zu Prag mit Karl Grafen Pilati von Tassul, Frhrn von Darberg, Erbherrn der Herrschaft Coritau in der Grafschaft Glatz.

2) Eleonore, geb. 3. April 1842.

Hiller von Gärtringen.

[Evang. — Heinrich Hiller, hzgl. württemb. GRath, wurde vom Kaiser Ferdinand II. s. d. 22. Januar 1628 in den Reichsadelstand erhoben und für seine Person zum comes Palatinus ernannt. Derselbe hatte nur einen Sohn: Johann Heinrich, welcher als hzgl. württemb. Ober-Hofgerichts-Rath 1689 kinderlos starb, nachdem er zuvor das im württemb. Amte Herrenberg gelegene, der unmittelbaren Reichsritterschaft in Schwaben, Cantons Neckar-Schwarzwald, incorporirt gewesene Rittergut Gärtringen erworben und damit ein Familien-Fideicommiß gestiftet hatte. Sein Neffe Johann H. erbte dasselbe und erhielt vom Kaiser Leopold I. s. d. 10. Febr. 1703 ein Adelerneuerungs-Diplom unter Beilegung des Namens »von Gärtringen«. — Besitz: 1) im Königr. Württemberg das Majorat Gärtringen; 2) im Königr. Preußen: a) die Herrschaft Betsche in der Provinz Posen, b) die groß-klonaer Güter in West-Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 319.]

I. Württembergische Linie.

R.-Freiherr: Friedrich Rudolf RFrhr Hiller von Gärtringen auf Schloß Gärtringen im Schwarzwaldkreis, geb. 27. Januar 1800 (des 17. Sept. 1854 † RFrhrn Ferdinand, k. württemb. Kammerherrn und Landvogts a. D., Sohn), Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. und k. württemb. Kammerherr und vormal. fürstl. hohenzollern-hechingen'scher Ober-Jägermeister, verm. 2. Oct. 1832 mit Antonie Octavia Elise Marie Luise Adelheid geb. Freiin von Münchingen (geb. 4. Juli 1814, † 20. März 1851), Ehrendame des Damenstifts zu St. Anna in München.

Kinder: 1. Alfred, geb. 1. Nov. 1833.
2. Eugenie Antonie Charlotte Octavia, geb. 7. Febr. 1837.
3. Ferdinand, geb. 16. Oct. 1840.

Bruder.

Siegfried Heinrich August, geb. 14. Juni 1805, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. mit Mathilde Luise geb. Freiin von Neubron-Eisenburg (geb. 14. Juni 1813, † 1. Febr. 1858).

Tochter: Elise, geb. 25. Oct. 1848.

II Preußische Linie.

R.-Freiherr: Johann Friedrich August Rudolf RFrhr Hiller von Gärtringen auf Schloß Betsche, geb. 4. Mai 1801 (des 28. Juli 1831 † RFrhrn Rudolf, k. preuß. General-Mojors der Cavalerie, Sohn), k. preuß. Kammerherr, Commendator der Ballei Brandenburg des St. Johanniter-Ordens und Landtags-Marschall, verm. 19. Sept. 1826 mit Sophie Marie Auguste (geb. 19. Febr. 1807, † 9. Dec. 1856), des † Friedrich Christian Adolf von Motz, k. preuß. Geh.-Staatsministers und Chefs des Ministeriums der Finanzen, Canonicus des Domstifts zu Camin, und der † Albertine geb. von Hagen a. d. H. Nienburg Tochter.

Töchter: 1. Johanna Albertine Ulrike Sophie, geb. 8. Juni 1827, verm. 30. Januar 1844 mit Bernhard Reichs-Burggrafen u. Grafen zu Dohna-Schlodien auf Wellersdorf, k. preuß. Rittmeister im 2. Garde-Landwehr-Cavalerie-Regiment.
2. Johanna Albertine Luise Anna, geb. 21. Octbr. 1833, verm. 8. Aug. 1853 mit Anton von Brederlow, k. preuß.

Hauptmann u. Compagnie-Chef im 2. Garde-Regiment zu Fuß. [Berlin.]

Bruder.

Johann Friedrich Hermann, geb. 23. Sept. 1803, Herr auf Groß-Klonia im Kreise Konitz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. mit

Emma geb. Wölfer.

Kinder: 1. Johanna Emma, geb. 11. Febr. 1836, verm. 15. Oct. 1857 zu Groß-Klonia mit dem Rittergutsbesitzer Heinrich Guderian auf Piechcin.

2. Johann Rudolf, geb. 9. Sept. 1837, k. preuß. Lieut. und Adjutant im Garde-Füsilier-Regiment.

3. Johann August, geb. 23. April 1839, k. preuß. Lieut. im Garde-Füsilier-Regiment.

4. Johanna Anna, geb. 26. Nov. 1840.

5. Johanna Luise, geb. 10. Nov. 1842.

6. Johann Hermann, geb. 14. Nov. 1844.

7. Johanna Marie, geb. 12. März 1846.

8. Johanna Lydia, geb. 13. Sept. 1847.

9. Johanna Ulrike, geb. 25. Sept. 1848.

10. Johanna Adelheid, geb. 30. Mai 1851.

11. Johann Wilhelm, geb. 30. Septbr. 1854 zu Groß-Klonia.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann August Friedrich (geb. 11. Nov. 1772 zu Magdeburg, † 17. Januar 1856 zu Berlin, Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, k. preuß. General der Infanterie a. D., verm. I) 1796 zu Minden mit Adelgunde geb. v. Hellen [† 24. Januar 1822 zu Posen]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Mathilde, geb. 22. Sept. 1792 (kath.), des † Franz von Mutius, Erbherrn auf Berthelsdorf, Milasdorf, Preilsdorf ꝛc. in Schlesien, k. preuß. Kammerherrn und Landschafts-Directors, und der † Wilhelmine Luise geb. Kracker von Schwarzenfeld Tochter, verm. 18. Oct. 1823 zu Berthelsdorf.

Dessen Söhne 1r Ehe: 1. Johann August, geb. 26. Febr. 1799 zu Minden, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Oberst zur Disposition, verm. 18. Juni 1832 mit

Marie Caroline Auguste geb. von Reiche, geb. 18. August 1811. [Berlin.]

Kinder: 1) Auguste Adelheid, geb. 17. Febr. 1835,

verm. 18. Febr. 1855 zu Ohlau mit Bernhard Grafen von Pfeil, Frhrn von Klein-Ellguth, k. preuß. Rittmeister im 2. Leib-Husaren-Regiment (Nr. 2).

2) Johann Hermann, geb. 14. März 1838.
3) Johann Rudolf, geb. 9. Dec. 1844.
4) Auguste Hedwig, geb. 29. Januar 1846.
5) Johann Friedrich, geb. 6. Juli 1849.

2. Johann Wilhelm, geb. 28. Aug. 1809 zu Pasewalk, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. General-Major und Commandeur der 1. Garde-Infanterie-Brigade.

Hohenbruck (Schwäger von).

[Kath. — Geadelt mit dem Prädicat »von Hohenbruck« 3. Septbr. 1772, Frhr. 3. Februar 1820. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 476, und Notiz wegen Abstammung im Jahrg. 1853, S. 422.]

Freiherr: Eduard (Schwäger) Frhr von Hohenbruck, geb. 19. Sept. 1800 (des 5. März 1834 † Frhrn Joseph, k. k. Feldmarschall-Lieut., Regiments-Inhabers, Oberst-Schiffamts- und Pontonier-Corps-Commandanten, Sohn), k. k. Hofrath in Pension, nieder-österr. Herr und Landstand, ständischer Ausschußrath, Präsidenten-Stellvertreter der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Wien, Ehrenmitglied der k. k. Patriotisch-öconom. Gesellschaft zu Prag, der k. k. Landwirthschafts-Gesellschaften zu Salzburg, Gratz, Laibach und Agram und der k. k. Gartenbau-Gesellschaft zu Wien, verm. I) 13. Mai 1827 mit Maria geb. Freiin von Waldstätten († 25. Dec. 1834); II) 1. Mai 1836 mit Eleonore geb. v. Grohmann (geb. 6. Juni 1817, † 22. Juni 1856).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Eduard, geb. 11. Febr. 1828, k. k. Linien-Schiffs-Lieutenant und Professor in der Marine-Academie, verm. 25. Sept. 1855 mit
Emilie geb. von Bellino.
— b) 2r **Ehe:** 2. Arthur, geb. 17. Aug. 1837.
3. Maria Beata, geb. 29. April 1851.

Bruder.

Joseph, geb. 1. April 1804, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in Pension.

Hohenhausen und Hochaus.

[Kath. u. luth. — Frhr. 1686. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 312.]

I. Bayerische Linie (kath.).

Freiherr: Leonhard Frhr von Hohenhausen und Hochaus, geb. 28. Juni 1788 zu Dachau (des 1832 † Frhrn Johann Nepomuck, quiesc. Mauthbeamten zu Nürnberg, Sohn), Kammerherr und General-Adjutant Sr. Maj. des Königs Maximilian II. von Bayern, wirkl. Gen.-Lieut. und Commandant des General-Commando's zu Augsburg, Oberst-Inhaber des Inf.-Reg. Nr. 7, Staatsrath und Kriegs-Minister unter Ludwig I., Ehrenbürger der Kreishauptstadt Landshut, der Stadt Passau und von Dachau; verm. I) mit Maria Magdalena geb. Kleinknecht (geb. 19. Dec. 1790 zu Nürnberg, † 16. Nov. 1846 zu München); II) 15. April 1852 mit
Anna Mathilde geb. von Pol, geb. 13. März 1826 zu Passau.

Töchter: a) 1r Ehe: 1. Ernestine, verm. mit Franz von Prand, k. bayer. Geh.-Kriegs-Ministerial-Secretair ꝛc. — b) 2r Ehe: 2. Leontine. 3. Maria. 4. Caroline. 5. Jacobine. 6. Anna.

Brüder.

1. † Ferdinand (geb. 1782, † 26. April 1852, kön. bayer. Landbau-Inspector des Ober-Main-Kreises, verm. mit Flora geb. von Biela [geb. 21. März 1809, †]).
   Deren Tochter: Mathilde, geb. 4. Mai 1844.
2. Philipp Eduard, geb. 19. Octbr. 1822, k. bayer. Hauptmann im 3. Jäger-Bataillon, verm. 29. Oct. 1859 zu Kassel mit
   Wilhelmine geb. von Ochs.

II. Linie, im Kurfürstenthum Hessen.

Freiherr: Ludwig Emil Frhr von Hohenhausen und Hochaus, geb. 21. Oct. 1795 (des 1822 † Frhrn Joseph Sylvius, k. preuß. Kriegs- und Domainen-Raths ꝛc., Sohn), kurfürstl. hess. Major in Pension, verm. mit Friederike geb. Freiin von Sturmfeder († 1856).

Kinder: 1. Luise, geb. 30. Mai 1834, verm. 5. Sept. 1858

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

zu Fulda mit Rudolf von Ammon, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Hofheim in Unter-Franken.
2. Hermann, geb. 16. Mai 1835. [In America.]
3. Sophie, geb. 16. Juli 1836.
4. Richard, geb. 6. Oct. 1837. } [In America.]
5. Leonhard, geb. 26. Nov. 1838. }
6. Caroline, geb. 22. Mai 1841.
7. Antonie, geb. 14. Sept. 1842.
8. Ludwig, geb. 5. Januar 1844.
9. Karl, geb. 13. Oct. 1847.

(Sämmtliche Kinder sind in Fulda geboren.)

Halb-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Leopold († 1848, k. preuß. Regierungsrath, verm. 1809 mit Elise Philippine Amalie, des Adam Ludwig von Ochs, kaiserl. französ. Divisions-Generals der westphälischen Truppen, nachmal. Chefs des kurfürstl. hess. Generalstabs, Tochter [geb. 4. Nov. 1789 zu Waldau bei Kassel, † 2. Dec. 1857 zu Frankfurt a. d. O.]).

Deren Tochter: Elise, verm. mit dem k. preuß. Ober-Regierungsrath Herrn von Rüdiger.

---

vom Holtz.

[Luth. — Württemberg. — Diese aus Schwaben stammende Familie gehörte seit jeher dem unmittelbaren Reichsadel an, dem sie Ritterhauptleute und Räthe lieferte. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 269, und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 248.]

Freiherr: Wilhelm Gottfried Karl Frhr vom Holtz, geb. 21. April 1801 (des 4. Sept. 1826 † Frhrn Gottfried Karl Sohn), Ehren-Commendator des St. Johanniter-Ordens und Ober-Hofmeister J. M. der Königin von Württemberg; verm. 30. April 1832 mit

Marie Friederike Mathilde Katharina geb. Freiin von Behr, geb. 9. Dec. 1807.

Kinder: 1. Maximilian Gottfried Friedrich, geb. 11. Februar 1834, k. k. Oberlieut. im 4. Uhlanen-Regim. Kaiser Franz Joseph.
2. Marie Therese Philippine, geb. 25. März 1835.
3. Emma Josephine Dorothea, geb. 22. Mai 1836.
4. Pauline Wilhelmine, geb. 26. Nov. 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Sophie Philippine Caroline, geb. 16. Mai 1802, verm. 23. Juli 1820 mit Alexander Jacob Friedrich von Ausin, k. bayer. Landrichter zu Ansbach.
2. August Friedrich Paul Julius Ernst, geb. 4. März 1806.
3. Franz Georg Karl Gottfried Emanuel, geb. 13. Januar 1808, verm. 21. Oct. 1839 mit

Caroline Leonhardine geb. Freiin von Geusau, geb. 6. Oct. 1814.

Söhne: 1) Karl Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 22. Febr. 1841, k. k. Lieut. im 21. Inf.-Regiment Frhr von Reischach.

2) Georg Philipp August Eduard, geb. 28. Sept. 1844.

4. Emma Wilhelmine Julie Luise Caroline, geb. 8. Juli 1810, Stiftsdame des adeligen Fräulein-Stifts zu Oberstenfeld.
5. † Hermann Franz Friedrich (geb. 2. Nov. 1813, † 3. Januar 1857, k. württemb. Kammerherr). **Dessen Witwe:** Amalia geb. Freiin von Süskind, geb. 5. März 1817, verm. 24. Mai 1839.

Dessen Kinder: 1) Gertrude Johanne Philippine, geb. 27. Juli 1841.

2) Götz Hermann, geb. 4. Aug. 1842.

3) Clotilde Amalie, geb. 18. Oct. 1850.

4) Anna Luise Caroline, geb. 6. Sept. 1853.

5) Hildegard Wilhelmine, geb. 29. Sept. 1855.

Holzhausen.

[Luth. — Besitz: im Gebiete der Freien Stadt Frankfurt a. M. verschiedene, ein Fideicommiß bildende, größere Hofgüter: die Oede, der Hellerhof, das Dortelweiler Gut und mit der freiherrlichen Familie Humbracht zu gleichen Theilen das ehemalige kurmainzische, nun frankfurtische Kunkellehen Alt-Strahlenberg, bestehend in dem sogenannten Wasserhofe nebst Zubehör bei Oberrad. — Wohnsitz: Frankfurt a. M. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 320.]

Freiherr: Karl Anton Friedrich Wilhelm August Rudolf Frhr von Holzhausen, geb. 16. Juni 1794 (des 23. März 1846 † Frhrn Johann Justinian Georg Sohn), Ritter des

St. Johanniter-Ordens, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., verm. I) 12. Febr. 1823 mit Maria Johanna (geb. 1. Aug. 1801, † 31. März 1823), des Majors Johann Georg von Heyden und der Susanna Maria geb. Schaaf gen. von Mettingh Tochter; II) 24. Aug. 1835 mit

Sophie Auguste, geb. 13. Aug. 1800, des Georg Ludwig von Gontard und der Charlotte Henriette geb. Karcher Tochter.

Sohn 2r Ehe: Johann Justinian Georg Karl, geb. 11. März 1841.

Geschwister.

1. Johann Adolf, geb. 25. Dec. 1799, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., fürstl. und landgräfl. wirkl. GRath, Gesandter und bevollm. Minister am Deutschen Bundestage.
2. Sophie Friederike Henriette Charlotte, geb. 17. November 1801.
3. Johann Hector, geb. 18. März 1812, k. k. wirkl. Kämmerer, Oberst und Regiments-Commandant im 62. Inf.-Reg. EH. Heinrich, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, verm. 6. Oct. 1835 mit

Josephine Wilhelmine Cäcilie, geb. 29. Dec. 1810, des Peter von Vierendeels und der Sophie geb. von Du Rieux Tochter.

Kinder: 1) Alexis Georg Karl Adolf, geb. 1837, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, k. k. Oberlieut. im 62. Inf.-Regiment EH. Heinrich.

2) Caroline Sophie Josephe Hectorine, geb. 1845.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton Ulrich Karl (geb. 30. Juni 1754, † 30. Aug. 1832, Schöff und Senator zu Frankfurt a. M., Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. I) 7. Aug. 1775 mit Erdmuthe Friederike Agathe [geb. 9. Febr. 1756, † 29. Nov. 1816], des Friedrich Christian von Hohenstein und der Auguste Luise Charlotte geb. Fleischbein von Kleeberg Tochter; II) 19. März 1827 mit Henriette [geb. 21. Oct. 1790, † 16. Febr. 1854], des Heinrich Ludwig Frhrn von Glauburg und der Maria Margaretha geb. Freiin Baur v. Eyssenеck Tochter).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Kinder 2r Ehe: 1. Charlotte Caroline, geb. 13. Dec. 1827.

2. Friedrich Karl Anton, geb. 14. Nov. 1829, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg, k. k. pens. Hauptmann.

Holzing.

[Kath. — Im Grhzgth. Baden. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Silber ein schwarzer Sparren, der oben mit drei goldenen Ringen besetzt ist (Stammwappen); 2 u. 3 in Roth ein doppeltgeschwänzter goldener Löwe. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzsilberner, links rothgoldener Decke trägt den Löwen wachsend zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte roth, das linke schwarz ist.]

Die gleichnamige Stammburg dieses alten reichsritterschaftlichen Geschlechts, welches bis 1664 beim Rittercanton Neckar-Schwarzwald immatriculirt war, liegt bei der vormaligen Reichsstadt Weißenburg im Nordgau (im heutigen Königreich Bayern), wurde aber schon 1345 von Fritz von Holzingen an den Bischof Albert I. von Eichstädt verkauft. Seit dieser Zeit scheint sich eine Linie der Familie von den fränkischen Stammbesitzungen nach dem Schwarzwalde gezogen zu haben. Hans Haug von Holzingen war 1389 kaiserlicher Reichsrichter zu Weil. Johannes von Holzing (geb. 1422), gefürsteter Propst zu Ellwangen, starb 1452. Hans Konrad (1522) verlor im Bauernkrieg viele seiner Besitzungen; seine Kinder lebten in Armuth. Er hatte drei Söhne, von denen der älteste Canonicus zu Würzburg war; der zweite mit Namen Hans, verm. mit Barbara geb. Lutzin, setzte den Stamm fort, und der jüngste, Hans Jacob, diente unter Kaiser Rudolf II. als Oberst-Lieutenant.

Der Sohn des Stammhalters Hans von Holzingen, Namens Johann (geb. 1595), trat früh in Kriegsdienste; er starb 1659 als kurbayerischer Obervogt der Grafschaft Weißensteig in Schwaben, wo er auch begraben liegt. Sein Sohn Ignaz († 1674), verm. mit Anna Maria geb. von Bockenheim, war fürstl. baden'scher Truchseß zu Kirchberg. Dessen Enkel Leopold Franz (geb. 1697, † 1763), Oberamtskeller zu Rastatt, hinterließ zwei Söhne: Franz Ludwig (geb. 1745, † 1793), Amtmann zu Ettlingen, verm. mit Maria Franzisca geb. Schwarz, und Johann Baptist (geb. 1748,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

† 1803), Obervogt zu Rastatt. Beide erhielten vom Kaiser Joseph II. s. d. 3. Januar 1789 ein Adelserneuerungs-Diplom, weil mehrere Familienglieder in Folge von Unglücksfällen in pecuniären Mißstand gerathen waren und sich des Adelsprädicats zeitweise nicht mehr bedient hatten. Die vorgenannten Brüder gründeten zwei Aeste, von denen jedoch nur der von Johann Baptist gegründete noch gegenwärtig fortblüht und den früher von Massenbach'schen Hof Wilhelmsthal bei Heilbronn im Königreich Württemberg besitzt. Der letzte Sprosse des älteren Astes war Frhr Franz Karl (geb. 1788, † 1839), Hauptmann und Ritter des Militair-Verdienstordens des Großherzogs Karl Friedrich; er hatte den Feldzug in Spanien mitgemacht und daselbst unter vielen Leiden eine vierjährige Gefangenschaft erduldet.

Der Name des Geschlechts wird ursprünglich »Holtzingen« und »Holzingen« geschrieben gefunden, später wurde die Schreibart »Holzing« angenommen. Die Familie ist im Großherzogthum Baden angesessen und bedienstet.

Freiherr: Joseph Maria Frhr von Holzing, geb. 18. Januar 1788, grhzgl. bad. Kammerherr und Hof-Oberforstmeister a. D., verm. 17. Sept. 1811 mit
Caroline geb. Weissinger aus Stuttgart. [Karlsruhe.]
Kinder: 1. Adelheid, geb. 11. Oct. 1813 zu Karlsruhe, verm. 1. Aug. 1833 mit August Frhrn Göler v. Ravensburg, grhzgl. bad. General-Major vom Armee-Corps.
2. Adolf Wilhelm, geb. 15. Sept. 1819, grhzgl. bad. Reise-Stallmeister, Oberst-Lieut. und Flügel-Adjutant, Chef des Ober-Stallmeisterstabs. [Karlsruhe.]

Aeltern.

† Johann Baptist Frhr von Holzing (geb. 1748, † 1803), Hofrath auf der Gelehrten-Bank des kaiserl. Hofraths- und Regierungs-Collegiums, nachher Obervogt zu Rastatt, verm. I) 1778 mit Elisabeth geb. Beckmüller (†); II) 1796 mit Maria Theresia geb. von Fabuk (†).

Großältern.

† Leopold Franz Frhr von Holzing (geb. 1697, † 1763), Oberamtskeller zu Rastatt, verm. 1742 mit Sophie geb. Reinegger aus Linz.

Holzschuher von Harrlach.

[In Bayern. — Einverleibt in die Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Classe der Edlen 1815, bei der Freiherrenclasse 1819. — Besitz: die Rittergüter Harrlach, Thalheim und Allmannshof. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1858, S. 277; über die ältere Genealogie s. Jahrgang 1860, S. 349 und ff.]

I. Sigmundische Hauptlinie.

(Sigmund-Jacobische Linie.)

1. Nürnberger Speciallinie.

Freiherr: Johann Friedrich Sigmund Karl Eberhard Frhr Holzschuher von Harrlach, geb. 20. März 1851.

Halb-Schwestern
aus des Vaters erster Ehe:

1. Regina Friederike Sophie Caroline, geb. 19. April 1829, verm. 28. Nov. 1852 mit Sigmund Frhrn Haller von Hallerstein, rechtskund. Magistratsrath zu Nürnberg.
2. Emma Regina Charlotte Sophie, geb. 11. April 1830.

Mutter.

Marie Eleonore Sophie Johanne Wilhelmine geb. v. Praun, geb. 19. Mai 1809, verm. 12. Aug. 1845 mit dem Frhrn Johann Sigmund (war verm. in erster Ehe mit Regina geb. von Praun); Witwe seit 6. Oct. 1856.

Vaters-Brüder.

1. Johann Georg Karl Sigmund, geb. 11. Juni 1782, kön. württemb. Kammerherr und Regierungs-Präsident a. D., Staatsrath und lebensl. Mitglied der Kammer der Standesherren, verm. 2. Aug. 1814 mit

Sophie Caroline Marie geb. Freiin Kreß v. Kressenstein, geb. 31. Oct. 1793. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Katharine Eleonore Luise Sophie Franzisca, geb. 26. Juli 1819, verm. 25. Nov. 1845 mit Karl Bernhard Frhrn von Reitzenstein a. d. H. Zoppaten, k. württemb. Oberst-Lieut. und Bataillons-Commandanten im 5. Inf.-Regiment. [Ulm.]

2) Friedrich Karl Theodor Sigmund, geb. 24. August 1822, k. württemb. Ober-Justizrath beim Gerichtshof zu Ulm, dermalen beim k. Ober-Tribunal zu Stuttgart

3) Johann Friedrich Emil Sigmund, geb. 6. Nov. 1825, k. württemb. Ober-Justiz-Assessor bei dem Gerichtshof zu Tübingen, verm. 31. Mai 1855 mit
Antonie geb. Chmelin, geb. 3. Juli 1835.
Tochter: Clara Sophie Sigismunde, geb. 14. April 1858.
4) Caroline Luise Eugenie Friederike Sophie, geb. 3. April 1829, verm. 3. Aug. 1850 mit Hastings Frhrn von Soden, k. württemb. Oberlieut. im 4. Reiter-Reg. a. D.; Witwe seit Juli 1859.

2. Johann Friedrich Sigmund, geb. 25. Mai 1796, kgl. bayer. Landrichter zu Gräfenberg.

3. Johann Christoph Karl Sigmund, geb. 10. Oct. 1802, k. bayer. Kämm. und Rentbeamter zu Nürnberg, verm. 13. Juli 1834 mit
Bernhardine Wilhelmine Luise Flora geb. Vetterlein, geb. 19. April 1813.
Kinder: 1) Rosalie Charlotte Marie, geb. 18. Januar 1836.
2) Caroline Johanne Luise, geb. 20. März 1837.
3) Sigmund Karl Friedrich Hugo, geb. 8. Mai 1838.
4) Theresia Cornelia, geb. 11. Juli 1841.
5) Cornelia Elise Johanna, geb. 2. März 1850.

2. Gothaer Speciallinie.

Freiherr: Friedrich Heinrich August Ernst Sigmund Frhr Holzschuher von Harrlach, geb. 2. Juni 1824 zu Samarang auf der Insel Java, verm. mit
Anna Caroline Jacobine geb. . . .
Sohn: Rudolf Karl Friedrich Johann Leopold Sigmund, geb. 13. März 1850.

Mutter.

Marie Wilhelmine geb. von Sternbergen, geb. 2. Februar 1802, verm. 24. Aug. 1823 mit dem Frhrn Karl Wilhelm Heinrich Sigmund Gottlieb (geb. 25. Nov. 1788), holländ. Capitain und Platzmajor zu Surabaja auf der Insel Java; Witwe seit 1831.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ernst Franz Leopold Sigmund (geb. 27. Nov. 1775, vermißt seit 1812 und für todt erklärt 1831, kaiserl. franz. Lieutenant). **Dessen Witwe:**

Charlotte Henriette geb. Enners aus Osnabrück, verm. 26. Sept. 1811.

b) aus zweiter Ehe:

2. Wilhelmine Henriette, geb. 16. Oct. 1784, verm. 2. Dec. 1810 mit Gottfried Cuno.
3. † Friedrich Wilhelm Christian Sigmund (geb. 5. Octbr. 1791, †, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 23. Januar 1821 mit Helene geb. von Zuckermann [geb. 30. April 1804, † 1835]).

Deren Kinder: 1) Luise Sophie Caroline Wilhelmine, geb. 13. Nov. 1821.
2) Caroline Elise Friederike Wilhelmine Sigismunde, geb. 11. Juni 1823.
3) Helene Charlotte Luise Marianne Johanne, geb. 11. Juni 1823, Zwillingsschwester der Vorigen.
4) Hermann Adalbert Sigmund, geb. 2. Sept. 1825.
5) Albertine Dorothea Elise Marie, geb. 5. April 1827.

II. Veit'sche Hauptlinie.

(Sigmund-Gabrielische Linie.)

Verzeichniß der gegenwärtig lebenden männlichen Nachkommen dieser Linie.

Freiherr: Dr. Rudolf Christoph Karl Sigmund Frhr Holzschuher von Harrlach-Westenbergsgreuth und Thalheim, geb. 22. Januar 1777, Senior der Familie.
Frhr Rudolf Karl Sigmund, geb. 6. Juli 1855.
Frhr Franz Sigmund, geb. 4. Dec. 1856.
Frhr Karl Eduard Sigmund, geb. 14. Mai 1813, k. bayer. Rittmeister im 1. Chev.-lég.-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.
Frhr Ernst Karl Sigmund, geb. 26. März 1823, k. k. pens. Hauptmann.
Frhr Christoph Wilhelm Karl Sigmund, geb. 18. April 1824, k. bayer. Landcommissair.
Frhr Christoph Gottlieb Veit August, geb. 8. März 1813, k. bayer. Regierungsrath zu Ansbach.

Die Angabe der näheren Verwandtschaftsverhältnisse der Familienglieder zu einander, sowie die Aufführung der weiblichen Sprossen bleibt wegen Mangels hinreichender Nachrichten darüber noch vorbehalten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

van der Hoop.

[Protest. — Grhzgth. Hessen. — Frhr. 1. März 1855. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 326.]

Freiherr: Konrad Ferdinand Frhr van der Hoop, geb. 24. Sept. 1836 (des 23. Febr. 1857 † Frhrn Wilhelm, Gutsbesitzers auf der Schmitte bei Gießen, Sohn), grhzgl. hess. Lieut. im Chev.-lég.-Reg., bei der Leib-Schwadron.

Geschwister.

1. Georg, geb. 26. Januar 1838.
2. Adrian, geb. 19. Sept. 1839.
3. Marie, geb. 30. Januar 1844.

Vaters-Geschwister.

1. Walter, geb. 30. Januar 1799 (Zwillingsbruder des obigen † Frhrn Wilhelm), grhzgl. hess. Forstmeister zu Ingenheim, verm. 18. Mai 1829 mit

Emilie geb. RFreiin von Dörnberg, geb. 20. Juli 1810.

Kinder: 1) Konrad Friedrich, geb. 6. Febr. 1830, grhzgl. hess. Lieut. im Garde-Chev.-lég.-Regiment.

2) Mathilde, geb. 28. Juli 1831, verm. mit Ludwig Konrad Ernst Adrian Joseph Eugen Frhrn von Baumbach (geb. 12. Juni 1823), kgl. württemb. charact. Rittmeister und Adjutanten bei Sr. K. H. dem Prinzen Friedrich von Württemberg.

3) Luise, geb. 1. Sept. 1836.

2. Luise van der Hoop, verm. 1822 mit Ernst Frhrn von Baumbach, k. württemb. General-Lieutenant a. D.

Horn.

[Kath. — Rheinpfalz. — RAdel 1783, Frhr. 16. März 1791. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens s. im Jahrg. 1859, S. 327.]

Freiherr: Karl Philipp Frhr von Horn (des 1850 † Frhrn Wilhelm, k. bayer. Kämm., General-Majors ꝛc., Sohn), kgl. bayer. Major im 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold.

Geschwister.

1. Wilhelm, k. bayer. pens. Rittmeister und Reitlehrer am Cadetten-Institut und an der Artillerie- und Genie-Schule.

2. Maximilian, kgl. bayer. Hauptmann im Inf.-Leib-Reg. und Adjutant des Generals der Cavalerie Fürsten von Thurn und Taxis.
3. Mathilde, geb. 3. März 1822, verm. 9. Januar 1844 mit Karl Frhrn von Gienanth.
4. Bertha.
5. Gustav, k. bayer. Oberlieut. im 4. Chev.-leg.-Reg. König.

Horneck von Hornberg.

[Kath. — Bayern. Schwäbischer Uradel, freiherrlich seit länger als 200 Jahren. — W.: in Gold auf rothem Dreihügel ein auf seiner Rundung liegendes, mit dem Mundstück rechts gewendetes rothes Jagdhorn, dessen einmal aufwärts geschlungene Umhängeschnur gleichfalls von rother Farbe erscheint. Der nicht gekrönte Helm mit schwarzsilbernen Decken trägt zwei Büffelshörner, von denen das rechte von Schwarz über Silber und das linke von Silber über Schwarz quer getheilt ist.]

Hans Albrecht kam während des dreißigjährigen Kriegs als Rittmeister zum Regiment Kolb in Bayern. Er erwarb in der oberen Pfalz die Leuchtenbergischen Lehen: Altendorf, Prackendorf, Konhof, Pottendorf und Dieterskirchen. Mit Margarethe von Wildenstein im Jahre 1646 vermählt, ist er der Stammvater der oberpfälzischen Linie geworden, welcher schon damals im Kurfürstenthum Bayern die Freiherrenwürde zuerkannt wurde.

Freiherr: Theobald Frhr Horneck von Hornberg zu Dieterskirchen, geb. 23. Nov. 1813, k. bayer. Oberlieut. im 10. Inf.-Reg. Pappenheim.

Bruder.

Heinrich, geb. 1. Sept. 1817, k. bayer. Hauptmann im 8. Inf.-Reg. Seckendorff.

Aeltern.

† Anton Aloys Bonaventura Frhr Horneck von Hornberg auf Dieterskirchen (geb. 14. Sept. 1758, † 29. Aug. 1836), Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämm. und Oberst, verm. I) mit Maria Anna RGräfin Holnstein aus Bayern († 19. Oct. 1798); II) mit Anna geb. Schreiner.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Großältern.

† Maria Johann Christian Adam Frhr Horneck von Hornberg auf Dieterskirchen ꝛc. (†), Kämmerer, verm. 1. Mai 1755 mit Maria Anna Thereſe Joſephine geb. RFreiin von Fraunhofen, Stiftsdame von Niedermünſter.

Hornſtein.

[Kath. — Bayern, Württemberg und Baden. — Beſchreibung des Wappens beider Linien und geſchichtl. Ueberſicht im Jahrgang 1848, S. 177.]

I. Aeltere Hauptlinie, zu Grüningen.

(S. Jahrg 1857, S. 331.)

II. Jüngere Hauptlinie, zu Bußmannshauſen (früher zu Göffingen).

[RFrhr. 3. Sept. 1688.]

RFreiherr: Bernhard Auguſt RFrhr von Hornſtein, geb. 12. Nov. 1811 (des 13. Juli 1855 † RFrhrn Auguſt Marquard Franz, kön. württemb. Kammerherrn, Sohn), Herr der Fideicommiß-Herrſchaften Bußmannshauſen, Orſenhauſen ꝛc. im Königr. Württemberg, Oberamts Laupheim. [Orſenhauſen.]

Geſchwiſter.

1. Wilhelm, geb. 23. Januar 1813, k. k. Kämmerer und GRath, Oberſt im 9. Cuir.-Reg. Graf Stadion und Oberſt-Hofmeiſter bei Sr. Kaiſerl. Hoh. dem EH. Karl Ludwig; verm. 28. April 1851 mit
Amalie geb. RGräfin von Seilern und Aſpang, geb. 9. Dec. 1826, StkrD.
Töchter: 1) Maria Auguſta Walburga Joſepha, geb. 25. März 1852.
2) Amalie Franziſca Maria Wilhelmine, geb. 21. Aug. 1853.
2. Walburga, geb. 1. Sept. 1815, verm. 21. Nov. 1836 mit Karl Frhrn von Welden-Groß-Laupheim zu Hürbel, k. bayer. Kämmerer, Major à la suite ꝛc.
3. Karl Friedrich, geb. 11. Sept. 1819, k. württemb. Rittmeiſter im 1. Reiter-Regiment.
4. Eliſabeth, geb. 11. Mai 1821, verm. mit Eduard

Edlem von Mayr zu Starzhausen; Witwe seit 28. November 1857.

5. Sophie, geb. 9. Juli 1822, verm. mit Karl Frhrn Reichlin von Meldegg auf Fellheim 2c.
6. Bernhard August, geb. 3. Sept. 1824, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Kämm. u. Rittmeister in d. A., verm. 18. Januar 1857 mit

Felicitas geb. RFreiin Münch von Bellinghausen, geb. 2. Juli 1827.

Söhne: 1) Joachim, geb. 13. März 1858.
2) August, geb. 20. Juni 1859.

7. Anna Ludovica Josepha, geb. 3. Mai 1827, verm. 19. Januar 1858 zu Orsenhausen im Königr. Württemberg mit Joseph Camill Frhrn von Messina, k. bayer. Oberlieut. im 4. Chev.-lég.-Regiment König.
8. Friederica Bernhardine, geb. 8. Mai 1829, verm. 20. Mai 1856 mit Maximilian RGrafen von Preysing-Lichtenegg-Moos, k. bayer. Kämm., erbl. Reichsrath und Major à la suite.

Vaters-Bruder.

Wilhelm, geb. 10. Januar 1794, Maltheser-Ordens-Ritter und k. bayer. Major à la suite, verm. I) mit Anna geb. RFreiin von Hornstein-Wackerstein († 1835); II) mit

Walburga geb. Brosser.

Großvaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Maximilian (geb. 10. Mai 1754, † 15. Nov. 1819, verm. mit Josepha geb. von Wadespan [†]).

   Deren Sohn: Ferdinand, Besitzer der Herrschaft Furth in Nieder-Bayern, k. bayer. Rittmeister à la suite.
2. † Joseph Engelbert (geb. 28. Febr. 1758, † 1800, kurbayer. Kämm. und schwäb. Kreis-Major, verm. mit einer geb. Schilling [†]).

   Deren Kinder: 1) Engelhard, k. württemb. Revier-Förster a. D.
   2) Auguste.

---

von der Horst.

[Evang.-luth. — Frhr. bestätigt 11. Mai 1844. — Wohnsitz: Hollwinkel. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 275; über das Anerkennungs-Diplom s. Jahrgang 1858, S. 282.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Aeltere Linie, zu Hollwinkel und Ellerburg.

Freiherr: August Friedrich Karl Hermann Frhr von der Horst, geb. 17. Decbr. 1780, folgte 1793 seinem Vater Friedrich Adolf August in dem Besitz der Güter; kön. preuß. Regierungs-Präsident a. D., verm. 22. April 1804 mit Sophia Charlotte Dorothea geb. Freiin v. Hammerstein a. d. Hause Equord (geb. 24. April 1786, † 20. Mai 1838).

Kinder: 1. Adolf August Ernst Ludwig, geb. 5. Oct. 1806, k. preuß. Landrath, verm. 5. Oct. 1830 mit
Maria Josepha Isabella geb. Freiin von Schmitz-Grollenburg, geb. 17. Januar 1808.

Kinder: 1) Charlotte Luise Josepha Johanna Therese, geb. 6. Juli 1831.
2) Isabella Sophia Charlotte Caroline, geb. 6. Sept. 1833.
3) Karl Moritz August Wilhelm Otto, geb. 30. Juni 1835, k. preuß. Lieut. im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8).
4) Maximilian Heinrich August Friedrich Wilhelm Bodo, geb. 5. Octbr. 1838, k. preuß. Lieutenant im 2. Westphäl. Inf.-Reg. (Nr. 15).

2. Luise Friederike Wilhelmine Alexandrine Georgine Franzisca Charlotte, geb. 9. Sept. 1813, verm. mit dem kön. hannöv. Geh.-Regierungsrath von dem Knesebeck-Corvin. [Corvin.]

3. August Friedrich Karl Wilhelm, geb. 7. Febr. 1816, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Westphäl. Inf.-Reg. (Nr. 15), verm. 29. März 1853 mit
Mathilde Auguste Charlotte Henriette Emilie geb. Freiin von Schlotheim.

Söhne: 1) Karl Friedrich Wilhelm Felix, geb. 21. Sept. 1854 zu Wietersheim.
2) Arnold Adolf Georg Hieronymus Kuno Eduard Edmund, geb. 14. Sept. 1856 zu Minden.

II. Jüngere Linie.

[Stifter: Georg Peter Wilhelm Alfred († 1805).]

Freiherr: Wilhelm Johann Heinrich Ludwig Frhr von der Horst, geb. 19. Octbr. 1786, k. preuß. General-Lieut. zur Dispos., verm. 14. Dec. 1837 mit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Clotilde Friederike Auguste Sophie geb. Gräfin v. Bernstorff, geb. 24. Febr. 1811.

Brüder.

1. August Bernhard Wieprecht, geb. 11. Juli 1792, kön. preuß. General-Lieut. zur Disposition, verm. 18. Juni 1818 mit

Luise Ernestine Philippine geb. Freiin von Cornberg.

Kinder: 1) † Alfred Bernhard Fedor (geb. 21. März 1819, † 20. Aug. 1855 zu Pankow bei Berlin, k. preuß. Premier-Lieut. im 2. Garde-Regiment zu Fuß). **Dessen Witwe:**

Marie Wilhelmine Aurelie Henriette geb. von Wickede, verm. 16. Mai 1850.

Dessen Sohn: Fedor, geb. 10. Febr. 1851.

2) Adelheid Helene Luise Judith, geb. 25. Febr. 1821, verm. mit Herrn von Gramatzki zu Tharau.

3) Hermann Wieprecht Bruno, geb. 30. März 1824, k. preuß. Lieutenant a. D.

4) Rudolf Balduin August Clamor, geb. 13. Oct. 1827, k. preuß. Prem.-Lieut. im 3. Posen. Inf.-Regiment Nr. 58).

5) Robert Richard Alfred, geb. 19. Dec. 1829.

6) Luise Auguste, geb. 23. April 1831.

7) Richard Wilhelm August, geb. 23. März 1833.

2. Ulrich Angelbert, geb. 16. Nov. 1793, General a. D., verm. I) 1816 mit Wilhelmine Caroline Dorothea geb. von Linsingen; II) 1847 mit

Romana Josepha Seraphina geb. von Kurcewska (kath.).

Kinder 1r Ehe: 1) Wilhelm Georg Alfred, geb. 10. Dec. 1817, k preuß. Rittmeister und Escadrons-Chef im Brandenburg. Hus.-Reg. (Nr. 3).

2) Cornelia Mathilde Antoinette, geb. 17. Oct. 1827.

3. Alfred Hermann, geb. 28. Febr. 1798, k. preuß. Major a. D., verm. 1839 mit Jenny Maria Anna Ferdinande geb. Grasso († 19. Febr. 1860).

Sohn: Wilhelm Philipp Alfred Ferdinand, geb. 26. März 1840.

4. Eberhard Busso, geb. 12. Dec. 1800, k. preuß. Oberst a. D., verm. mit

Eva geb. Koch.

Kinder: 1) Wilhelm Alfred, geb. 1. März 1836, kön. preuß. P.-Fähnrich im 6. Westphäl. Inf.-Reg. (Nr. 55).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Eduard Wilhelm, geb. 27. Januar 1838, k. preuß. Lieut. zur See.
3) Clotilde Clara, geb. 14. Sept. 1839.

Horváth zu Szent-György.

[Kath. — Ungarn. — Frhr. 21. Aug. 1858. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 356.]

Freiherr: Alexander Frhr von Horváth zu Szent-György, geb. 1829, k. k. Kämmerer.

Schwester.

Anna von Horváth zu Szent-György, Besitzerin der Herrschaft Pélény bei Pesth in Ungarn, verm. mit dem Baron Facassi, k. k. General; Witwe seit 1849.

Hövel.

[Kath. — Westphalen und Rheinlande. — Der Freiherrenstand des Gutsbesitzers von Hövel auf Herbeck, wie auch seiner Geschwister und deren gesammter Descendenz, ist mittelst k. preuß. Cabinets-Ordre vom 27. Oct. 1845 anerkannt worden. — W.: von Roth und Silber viermal quer getheilt. Auf dem gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken erscheint ein offener, wie der Schild getheilter Flug. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 212.]

Freiherr: Friedrich Anton Johann Joseph Frhr v. Hövel, geb. 24. Juni 1797, Majorats-Besitzer und Herr zu Herbeck und Junkernthal, verm. 23. Aug. 1831 mit

Wilhelmine Hedwig geb. RFreiin von Lilien zu Borg und Lahr, geb. 27. April 1811.

Kinder: 1. Clemens Joseph, geb. 7. Aug. 1832, Ehren-Amtmann des Amts Böhle-Hagen und k. preuß. Lieut. im 11. Landwehr-Husaren-Regiment.
2. Edmund Franz, geb. 25. Nov. 1833, k. preuß. Forst-Candidat und Lieut. im 11. Landwehr-Husaren-Regiment.
3. Wilhelmine Theodora, geb. 23. April 1835.
4. Christoph Werner, geb. 7. Mai 1841.

Geschwister.

1. Eleonore, geb. 15. April 1800.
2. Albertine, geb. 17. Mai 1803.

3. Sophie, geb. 12. April 1805, verm. 20. Mai 1828 mit Leopold Frhrn von Kanne auf Breidenhaupt; Witwe seit 18. März 1832.
4. August Werner, geb. 31. März 1807, k. preuß. Berghauptmann und Director des Ober-Bergamts zu Halle a. d. Saale, verm. 12. Febr. 1839 mit

Clementine, des † Wilhelm Frhrn von Syberg zu Eicks und der † Franzisca geb. Freiin von Negri Tochter.

Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 14. Mai 1840.
2) Maria, geb. 19. Juli 1841.
3) August Friedrich, geb. 24. Nov. 1842.
4) Johanna, geb. 14. Febr. 1844.
5) Wilhelm Franz, geb. 18. Sept. 1845.
6) Franz Ferdinand, geb. 29. April 1847.
7) Werner, geb. 6. Januar 1852.
8) Albertine, geb. 6. Mai 1853.
9) Alexander Dietrich, geb. 6. Sept. 1854.
10) Josephine, geb. 3. Sept. 1856.

5. Wilhelmine, geb. 10. Dec. 1810.
6. Joseph Romeo, geb. 5. Sept. 1812, Besitzer des Hauses Merlsheim.
7. † Wilhelm Alexander (geb. 12. Januar 1817, † 27. Febr. 1859, k. preuß. Landrath des Kreises Ahrweiler in der Rheinprovinz). **Dessen Witwe:**

Clementine geb. Freiin von Bourscheidt zu Rath, verm. 8. Sept. 1847.

Dessen Kinder: 1) Karl Wilhelm, geb. 16. Juni 1848.
2) Antonia Friederica, geb. 4. Januar 1850.
3) Friedrich, geb. 28. März 1852.
4) Isabella, geb. 28. April 1855.
5) Dorothea, geb. 7. Dec. 1858.

Mutter.

Wilhelmine, geb. 14. Januar 1776, des † Friedrich Johann Frhrn von Ritz zu Etgendorf und Scheppen und der † Theodora Carolina geb. Freiin v. d. Bottlenberg-Schirp, StkrD., Tochter, verm. 14. Aug. 1796 mit dem Frhrn Friedrich Alexander Raphael Joseph (geb. 14. April 1766), Herrn zu Herbeck, Junkernthal, Dudenrodt, Portendieck und Enkingmühl, Burgmann zu Dülmen und k. preuß. Kammer-Präsidenten; Witwe seit 8. Nov. 1826.

Hövell.

[Evang.-luth. — In Pommern. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 287.]

Freiherr: Franz Friedrich Wilhelm Frhr von Hövell, geb. 10. Nov. 1796 (des im April 1828 † Frhrn Friedrich Gottlob, k. preuß. Oberst, Sohn), Herr des RGutes Beydritten mit Georgenthal und Wilhelminenhof (1830 Morgen) im Reg.-Bezirk Königsberg in Ost-Preußen, kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. 20. Febr. 1821 mit

Bertha geb. von Sydow, geb. 11. Mai 1801. [Beydritten.]

Kinder: 1. Paul, geb. 7. Aug. 1825, Herr auf Scharnigk im Kreise Heilsberg, k. preuß. Lieut. im 5. Landwehr-Husaren-Regiment, verm. 18. Oct. 1853 mit

Clara, des k. preuß. General-Majors Gustav Ferdinand Stein von Kaminsky und der Angelica geb. Freiin von Wrangel Tochter.

Tochter: Elisabeth, geb. 18. Aug. 1854.

2. Maria, verm. 24. Juni 1852 mit Ferdinand von Seelhorst, k. preuß. Oberst und Commandeur des 3. Ostpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 4).
3. Clara, verm. 1. Juli 1856 zu Beydritten mit Georg Constantin von Zanthier a. d. H. Guesten. [Adl. Friederikenruh in Ost-Preußen.]
4. Rudolf, geb. 29. Nov. 1842, k. preuß. Cadet.

Hruby = Geleny.

[Kath. — Erneuerung und Bestätigung des Adels- und Ritterstandes mit dem böhm. Incolat 16. Oct. 1787, Frhr. 24. März 1814. — Besitz: in Böhmen, Kr. Czaslau, die Herrschaft Petschkau (0,61 QM. mit 3891 Einw. in 16 Ortsch.) und Hranitz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 186, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 211.]

Freiherr: Theodor Frhr von Löwenherz = Hruby und Geleny, geb. 4. Febr. 1826, Herr der Herrschaft Petschkau und Hranitz in Böhmen, k. k. Major in d. A.

Geschwister.

1. Clotilde Amalie, geb. 23. Mai 1820, Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens, verm. 18. Sept. 1847 mit

Hermann Grafen von Sprinzenstein, Herrn der Lehensherrschaft: Schloß und Veste Salaberg ꝛc. [Schloß Salaberg.]

2. Natalie, geb. 7. März 1824, verm. 7. Aug. 1855 zu Rittergut Beuern mit Karl Frhrn von Hanstein auf Wahlhausen und Bornhagen, k. preuß. Oberförster zu Schmiedefeld.
3. Ludwina, geb. 10. Nov. 1834, Ehrendame des brünner adeligen Damenstifts.
4. Ottocar, geb. 14. Mai 1836, k. k. Lieut. im 1. Uhlanen-Reg. Graf Civalart.

Mutter.

Caroline geb. von Wintzingeroda-Adelsborn, geb. 7. Oct. 1798, verm. 22. Aug. 1819 mit dem Frhrn Joseph Richard (geb. 29. Januar 1776), Herrn der Herrschaft Petschkau und Hranitz in Böhmen, k. k. Major in d. A.; Witwe seit 20. Januar 1860.

Hubel von Olengo.

[Evang. — Oesterr. Frhr. mit dem Prädicat »von Olengo« 24. Juli 1855. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 334.]

Freiherr: Christian Frhr Hubel von Olengo, geb. 23. Febr. 1799 zu Reichsheim im tarnower Kreise in Galizien, k. k. General-Major in Pension, verm. 6. Februar 1853 mit Rosa Anna Franzisca geb. Ettrich, geb. 7. Juli 1830.

Kinder: 1. Ida Dorothea Anna Maria, geb. 19. Aug. 1858 zu Baden bei Wien.
2. Christian Franz Wilhelm Heinrich, geb. 15. Juli 1860 ebendaselbst.

Hübner.

[Kath. — Oesterreich. — Oesterr. Frhr. 6. Mai 1854. — W.: in Roth ein aufrecht schreitender, rechts gewendeter silberner Löwe, der mit den Vorderpranken einen fünfmal geäfteten natürlichen Holzstock pfahlweise vor sich trägt. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken wächst der Löwe des Schildes hervor. Schildhalter: zwei wilde Männer. Devise: »Tenacem propositii«.]

Freiherr: Joseph Alexander Frhr von Hübner, geb. 26. Nov. 1811 zu Wien, k. k. wirkl. GRath und ehemal. Botschafter am kaiserl. französ. Hofe, verm. 8. April 1834 mit Maria († 6. Juli 1844), des k. k. Regierungsraths von Pilat und der † Elisabeth geb. von Mengershausen Tochter.

Kinder: 1. Melanie Elisabeth Marie, geb. 10. Dec. 1834, verm. 18. Mai 1859 zu Paris mit Léon de Maupassant, begütert im westlichen Frankreich.
2. Elisabeth Maria Franzisca, geb. 29. März 1837.
3. Raphael Ernst Ignaz, geb. 23. Oct. 1838, Attaché bei der k. k. österr. Botschaft zu Rom.
4. Alexander Karl Joseph, geb. 14. Dec. 1839, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Franz Joseph Husaren Nr. 1.
5. Eleonore Alfonsine Herminie, geb. 13. Dec. 1840.

Hügel.

[Evang. — Frhr. 14. Dec. 1801. — Beschreibung des Wappens und über die Standeserhebung s. Jahrg. 1860, S. 359.]

Freiherr: Albert Frhr von Hügel, geb. 30. Sept. 1803 (des 30. März 1849 † Frhrn Ernst, k. württemberg. GRaths, General-Lieut. ꝛc., Sohn), Besitzer des Rittergutes Eschenau im k. württemb. Oberamt Weinsberg (im Neckarkreis), Mitglied des ritterschaftl. Adels im Königreich Württemberg, k. württemb. Kammerherr und Rittmeister a. D., verm. 10. Mai 1831 mit Marie Luise Elisabeth, des August Heinrich Friedrich Frhrn von Urküll-Gyllenband und der Charlotte Marie geb. Freiin von Gemmingen-Guttenberg Tochter (geschieden seit 22. Mai 1844).

Kinder: 1 Alexander Ernst August, geb 14. März 1832 zu Ludwigsburg, k. k. Rittmeister im 11. Husaren-Reg. Prinz Alexander zu Württemberg.
2. Anna Luise Charlotte Mathilde, geb. 6. Aug. 1833.
3. Ernst Ludwig Paul Karl, geb. 13. April 1835 zu Eschenau.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Charlotte Wilhelmine geb. Freiin Schott von Schottenstein († 4. Juli 1805):

1. Karl, geb. 24. Mai 1805, k. württemb. Minister des Hau-

ses und der Auswärtigen Angelegenheiten, verm. im Juli 1837 mit

Alexandrine geb. von Wereschaguine.

Kinder: 1) Elisabeth, geb. 5. Dec. 1838.

2) Eugen, geb. 7. Mai 1840.

3) Alexandrine, geb. 3. Aug. 1843.

b) aus zweiter Ehe mit Luise Ernestine geb. RFreiin von Gemmingen-Guttenberg († 1834):

2. Margarethe Ernestine Luise Charlotte Marie, geb. 4. Mai 1807, verm. 1832 mit Franz de Paula Friedrich Grafen von Linden, k. württemb. Kammerherrn, Staatsrath, außerordentlichem Gesandten und bevollm. Minister zu Berlin 2c.
3. Ludwig, geb. 18. Dec. 1808, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. im 10. Uhlanen-Reg. Graf Clam-Gallas.
4. Julius, geb. 2. April 1810, k. württemb. Erster-Stallmeister und Director des Privatgestüts Sr. M. des Königs.
5. Philipp, geb. 22. Januar 1812, k. württemb. Oberförster zu Urach.
6. Luise, geb. 22. Dec. 1813, verm. mit einem Frhrn von Watzdorf; Witwe, wiederverm. mit einem Frhrn von Miltitz.

Vaters-Geschwister.

1. † Johann Christian Friedrich (geb. 176. zu Straßburg, † 1805 zu Amsterdam, k. württemb. Gesandter im Haag, verm. mit . . . . . .).

Deren Söhne: 1) † Johann Theobald Friedrich (geb. 29. Januar 1790 in der Capstadt, † 11. Mai 1844 zu Stuttgart, k. württemb. Oberst und Commandeur des 4. Inf.-Reg., verm. I) mit Babette Marie Antonie Elisabeth geb. Potschka [geb. 13. März 1790, geschieden]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:

Wilhelmine geb. von Starkloff.

Dessen Töchter: (1) Maximiliane Babette Albertine, geb. 31. Dec. 1815, verm. 20. Mai 1838 mit dem Dr. Julius von Rotteck.

(2) Friederike Luise, geb. 28. März 1817.

2) Ernst Rudolf August, geb. 16. Aug. 1794 zu Cannstadt, kaiserl. russ. Major, verm. mit

Marie geb. von Fahnenberg.

Sohn: Karl, geb. 18. Juli 1839 zu Pawlowsk bei St. Petersburg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. † August Ferdinand (geb. 11. Sept. 1775 zu Ludwigsburg, † 19. Oct. 1837 zu Stuttgart, k. württemb. General-Lieut., Divisionair und Gouverneur von Stuttgart, verm. I) mit Marianne Sophie Erneſtine Caroline geb. Freiin von Wöllwarth-Polſingen [geb. 4. Mai 1781, † 17. Juni 1806 zu Villingen]). **Deſſen zweite Gemahlin und Witwe:**

Albertine Amalie Sophie geb. Freiin von Wöllwarth-Polſingen, geb. 18. März 1788, verm. 7. Januar 1808 zu Stuttgart, Schweſter der Vorigen. [Stuttgart.]

Deſſen Kinder 2r Ehe: 1) Albert Ferdinand, geb. 25. Sept. 1809, k. württemb. Oberſt-Lieut. im 4. Inf.-Reg., verm. 29. Januar 1845 mit

Marie Charl. geb. Mörike, geb 6. Oct. 1815 zu Stuttgart.

Söhne: (1) August Ferdinand, geb. im Nov. 1845 zu Stuttgart.

(2) Hermann, geb. 12. Sept. 1848 ebendaſelbſt.

(3) Otto, geb. 20. Sept. 1853 ebendaſelbſt.

2) August Friedrich, geb. 8. Oct. 1810, k. württemberg. Major im Landjäger-Corps, verm. 11. Juli 1848 mit

Emma geb. RFreiin Truchſeß von Wetzhauſen zu Bundorf und Beitendorf, geb. 25. Oct. 1822. [Ellwangen.]

Kinder: (1) Max, geb. 14. Mai 1851 zu Stuttgart.

(2) Emma, geb. 6. Januar 1854 ebendaſelbſt.

(3) Gotthardt, geb. 5. Sept. 1856 ebendaſelbſt.

3) Hermann, geb. 28. Oct. 1811, k. württemb. Oberſt-Lieut. und Commandant des 2. Jäger-Bataillons, verm. 10. Oct. 1840 mit

Franzisca Dorothea geb. von Oberkamp aus Wiesbaden, geb. 25. Juli 1821.

4) Marianne Luiſe, geb. 4. Januar 1814, verm. 27. Mai 1847 mit dem Profeſſor Emil Zandt zu Karlsruhe.

5) Adolf, geb. 21. Juni 1817 zu Ludwigsburg, k. württemb. charact. Major, zweiter Gouvernements-Adjutant, Platzmajor der Bundesfeſtung Ulm und Platz-Adjutant der württemb. Beſatzung, verm. 24. Sept. 1857 mit

Mathilde geb. RFreiin von Türckheim zu Altdorf, geb. 10. Juni 1824 zu Freiburg.

6) Wilhelm Eduard Heinrich, geb. 20. Sept 1818, k. württemb. Hauptmann im 4. Inf.-Reg., verm. 6. Aug. 1846 mit

Sophie geb. Linkh, geb. 1. Aug. 1827 zu Rom.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tochter: Elisabeth Friederike Sophie, geb. 9. Juni 1847 zu Stuttgart.

7) Heinrich Wilhelm Constantin, geb. 3. Nov. 1820, k. württemb. Hauptmann und Commandant der 1. Comp. im 1. Jäger-Bataillon, verm. 23. Oct. 1856 mit
Adeline geb. Benedict aus London, geb. 21. Aug. 1836 zu Neapel.
Tochter: Georgina, geb. 1. Oct. 1858 zu Stuttgart.

8) Karl Theodor Ernst, geb. 28. Oct. 1821, Eisenbahn-Ingenieur zu Wien.

9) Luise, geb. 31. Aug. 1827, verm. 25. März 1856 mit Albert Kolb, k. württemb. Regierungsrath und Ober-Amtmann zu Tübingen.

10) Wilhelm Heinrich, geb. 19. Nov. 1828 zu Ludwigsburg, k. württemberg. Revierförster.

3. Franzisca, geb. 29. Sept. 1778, verm. mit Johann Kaspar Martin, k. württemb. Hauptmann.

4. Amalie Henriette, geb. 21. Mai 1787, verm. mit einem Herrn von Hochstetter.

Meerscheidt genannt von Hülleßem.

[Luth. — Frhr. von der kurländischen Ritterschaft bestätigt 10. April 1844, ebenso in Preußen anerkannt. — Besitz in Ost-Preußen, Reg.-Bezirks und Kr. Königsberg: das RGut Kuggen mit Bruch, Hülleshein und Lucienhof (4998 Morgen) und das RGut Molsehnen mit Ostau, Blöcktau und Schugsten (2754 Morgen). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 288, und geschichtl. Notiz und Stammtafel im Jahrg. 1857, S. 340.]

Freiherr: Heinrich Philipp Ferdinand Otto Frhr von Meerscheidt genannt von Hülleßem, geb. 2. Febr. 1793 (des 19. Aug. 1824 † Frhrn Sigismund Philipp, k. preuß. Oberst.-Lieut. a. D., Sohn), Erbherr auf Kuggen und Molsehnen bei Königsberg in Preußen, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., verm. 1. April 1821 mit
Natalie geb. Freiin von Bredow a. d. H. Woelsikendorff und Ihlow bei Freyenwalde an d. Oder.

Kinder: 1. Luise Natalie, geb. 29. Mai 1828, verm. mit Otto von Saucken auf Glomsienen; Witwe seit 1858.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Otto Karl, geb. 23. Sept. 1831, k. preuß. Landrath des Kreises Osterode im Reg.-Bezirk Königsberg und Lieut. im 3. schweren Landwehr-Reiter-Regiment.
3. Anna Natalie, geb. 6. Dec. 1833, verm. 29. Juni 1859 auf Kuggen bei Königsberg in Preußen mit Rudolf von Broesigke-Cammer.
4. Agnes Natalie, geb. 14. Juli 1837.
5. Emma Natalie, geb. 28. Juni 1840.

Freiherr: Wilhelm Paul Frhr von Meerscheidt gen. von Hülleßem, k. preuß. Major, verm. mit Pauline geb. Freiin von Bredow a. d. H. Woelsikendorff und Ihlow (geb. 28. Mai 1797, † 2. Aug. 1835), Schwester der Obigen.
Kinder: 1. Adolfine, geb. 21. April 1819 zu Brühl a. Rhein.
2. † Valesca (geb. 1. März 1820 ebendaselbst, † 5. Febr. 1853 zu Stargardt).
3. Ida, geb. 19. Januar 1822 zu Ihlow, verm. 1843 mit dem k. preuß. Superintendenten Nagel zu Stargardt.
4. Oscar Gustav Adolf Wilhelm, geb. 15. Oct. 1825, k. preuß. Prem.-Lieut. im 4. Pomm. Inf.-Regiment (Nr. 21).
5. Hermann, geb. 7. Aug. 1830, k. preuß. Lieut. im 3. Pomm. Inf.-Regiment (Nr. 14), verm. 18. Febr. 1859 mit Margarethe geb. Engel.
6. Luise, geb. 23. April 1833.

(In Kurland soll die Familie auf Petendorff und Balgahlen fortblühen.)

Humbracht.

[Kath. u. luth. — Oesterreich und Preußen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 332; über die Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 364.]

I. Aeltere Speciallinie (kath. u. evang.).

Freiherr: Ludwig Karl Frhr von Humbracht, geb. 6. April 1786 (kath., des 1. Sept. 1816 † Frhrn Karl Georg, k. k. pens. Majors, und der 1811 † Josepha geb. von Spreng zu St. Anna und Felsenheimb Sohn), Senior der Familie, Lehensträger des freiherrl. von Humbracht'schen Antheils an dem Lehen Alt-Strahlenberg im Gebiete der

Freien Stadt Frankfurt, k. k. pens. Gubernial-Rath und Provincial-Delegat, verm. 21. Febr. 1819 mit Aloysia geb. von Walther zu Herbstenburg (geb. 5. Dec. 1793, † 5. Nov. 1857). [Treviso.]

Kinder (kath.): 1. Emma Theresia Aloysia Josepha Bernardine, geb. 20. Mai 1824. [Treviso.]

2. Ida Margaretha Josepha Camilla Paulina, geb. 29. Juni 1826, verm. 29. April 1845 mit Angelo Ritter von Barea Toscan, Deputirtem bei der Central-Congregation zu Venedig.

3. Otto Joseph Aloys Camillus Barnabas, geb. 11. Juni 1827, k. k. Kreis-Commissair zu Kronstadt in Siebenbürgen.

Brüder (kath.).

1. † Friedrich Ernst (geb. 5. Juli 1788, † 11. Mai 1850).
Dessen Tochter: Josepha, geb. 27. Nov. 1827.

2. Karl Sebastian Friedrich, geb. 11. Juni 1789, k. k. pens. Hauptmann. [Linz.]

Vaters-Brüder und deren Nachkommen

a) aus des Großvaters, des Frhrn Friedrich Maximilian, 2r Ehe mit Franzisca Josepha Antonia geb. von König a. d. H. Meinartshausen († 1746):

1. † Friedrich Franz Siegbert (geb. 1739, † 1804, kgl. preuß. Major der Cavalerie, verm. mit Johanna geb. von Oppen [†]).
Deren Sohn (evang.): † Joseph Franz Ludwig Wilhelm (geb. 1783, † 1. Febr. 1850 zu Bielefeld, k. preuß. pens. Oberst, verm. mit Dorothea Luise geb. Stein).
Deren Kinder: (1) Marie Luise Fanny.
(2) Josephine Wilhelmine Elvira.
(3) Ernestine Luise Malwine.
(4) Anton Emil Hermann, Hauptmann in der kgl. großbritann. Fremden-Legion.

b) aus des Großvaters dritter Ehe mit Clara Elisabeth geb. von König, Schwester seiner zweiten Gemahlin:

2. † Joseph Heinrich (geb. 1749, † 1786, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit Helene Ulrike geb. von Scheliha [†]).
Deren Sohn: † Joseph Heinrich Friedrich († 12 Febr. 1842, kgl. preuß. Hauptmann a. D., verm. 1. Febr. 1802 mit Friederike Sophie Caroline geb. von Scheliha [† 3. April 1834]).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Deren Sohn (kath.): † Joseph Friedrich Karl (geb. 14. Dec. 1802, † 26. Nov. 1855, Erbherr auf Ober-Rengersdorf in der Grafschaft Glatz, Landschafts-Director des Fürstenthums Münsterberg in der Grafschaft Glatz und Kreis-Deputirter des Kreises Glatz, verm. mit Josephine [geb. 27. Dec. 1800 (kath.), † 11. Juli 1859], des † Ernst Joachim von Maltitz und der † Friederike Sylvia geb. von Klimkowsky-Klimkowitz a. d. H. Neobschütz [der Letzten ihres uralten Stammes in Schlesien] Tochter).

Deren Kinder (kath.): (1) Margaretha, geb. 1. Juli 1832, Hofdame J. Durchl. der regier. Frau Fürstin Elisabeth zur Lippe-Detmold.

(2) Anton, geb. 6. Mai 1834, fürstlich schwarzburg-rudolstädt. Hofjunker und Lieut. im Truppen-Contingent, verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit
Hedwig geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 1. Juni 1837 (luth.). [Rudolstadt.]
Sohn: Joseph, geb. 24. Febr. 1859 zu Rudolstadt.

(3) Franz, geb. 27. Nov. 1835, stud. theol. cath. zu Breslau.

(4) Josephine, geb. 23. Juli 1838, verlobt 3. Nov. 1858 zu Strehlen mit Robert Constantin Ludwig auf Neu-Waltersdorf, k. preuß. Prem.-Lieut. und Landesältesten.

(5) Maximilian, geb. 30. Januar 1841, Erbherr auf Ober-Rengersdorf.

II. Jüngere Speciallinie (kath.).

[RFrhr. 1765.]

RFreiherr: Damian Ludwig Karl Wilhelm RFrhr von Humbracht, geb. 28. Mai 1787 (des 4. Dec. 1822 † RFrhrn Gottlieb Eitel Ludwig, k. k. pens. Feldmarschall-Lieutenants, Sohn), verm. mit Apollonia geb. Klobusser († 1855). [Venedig.]

Tochter: Friederike, geb. 1823.

Schwestern.

1. Maria Johanna Rosalie Eleonore Antonie, geb. 15. Juli 1788. [Wien.]
2. Ernestine Friederike Theresia Antonie, geb. 29. Juni 1793. [Wien.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Hundt und Alten-Grottkau.

(Kath. — In Preuß.-Schlesien. — RFhr. 1716. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 337; vergl. auch den Artikel »Hundt« im Taschenbuch der gräflichen Häuser u. im Handbuch dazu.]

I. Linie.

RFreiherr: Alexander Emanuel Erdmann RFhr von Hundt und Alten-Grottkau, geb. 31. Dec. 1803 (des 13. März 1850 † RFhrn Emanuel Johannes de dio Sohn), Mitbesitzer des Lehenguts Boithmannsdorf im Kreise Grottkau in Preuß.-Schlesien, verm. 29. Juni 1829 mit Luise Mathilde geb. Beck.

Kinder: 1. Luise Barbara Anna, geb. 15. Sept. 1830, verm. 22. Nov. 1859 zu Neisse mit dem k. preuß. Kreisgerichts-Rath Hugo Hoffmann. [Neisse.]

2. Alexander Emanuel Heinrich, geb. 24. Nov. 1831, kgl. preuß. Lieut. im 3. Niederschles. Inf.-Regiment (Nr. 50).

Brüder.

1. Emanuel Erdmann, geb. 19. Januar 1807, Mitbesitzer des Lehenguts Boithmannsdorf, verm. mit Ottilie geb. von Dandelska († 1848).
   Sohn: Joseph Emanuel, geb. 4. Febr. 1848.
2. Felix Lazar Erdmann, geb. 17. März 1815, Mitbesitzer des Lehenguts Boithmannsdorf, k. preuß. Kreisgerichtsrath zu Neisse, verm. 9. Febr. 1852 mit
   Marie Sophie geb. Andree.
   Töchter: 1) Gabriele Hedwig Anna Maria, geb. 10. Nov. 1852.
   2) Wanda Sophie Gertrud, geb. 4. Febr. 1855.
3. Joseph Emanuel Erdmann, geb. 14. März 1817, Mitbesitzer des Lehenguts Boithmannsdorf, k. preuß. Hauptmann und Compagniechef im 4. Oberschles. Inf.-Regiment (Nr. 63).

II. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Johann Eugen RFhr von Hundt und Alten-Grottkau († 9. Aug. 1803, Besitzer der Güter Schützendorf und Seiffersdorf, kgl. preuß. Landrath des Kreises

Grottkau, verm. mit Friederike geb. von Machni [† 15. Dec. 1837]).

Deren Tochter: Charlotte Luise Philippine, geb. 3. Nov. 1788, Besitzerin des Gutes Cosel im Kreise Neisse.

Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels.

[Reform. — Bayern, Württemberg und Baden. — Diese Familie gehörte zur reichsunmittelbaren Ritterschaft der Cantone Mittel- und Nieder-Rhein; ihr gräfl. Zweig schreibt sich seit 1818 »Hunolstein«. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1854, S. 256, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 222; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Hunolstein«. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrgang 1856, S. 337.]

Merxheimer oder Stein-Kallenfels'sche Linie.

RFreiherr: Karl Alexander August RFrhr Vogt von und zu Hunoltstein genannt Stein-Kallenfels, geb. 1. Juli 1802 (des 1832 † RFrhrn Christian, k. württemb. Oberst-Jägermeisters, Sohn), grhzgl. bad. Ober-Amtmann und Vorstand des Ober-Amtsbezirks Kork bei Kehl, verm. 1840 mit

Johanna geb. Walter.

Kinder: 1. Marie Thecla, geb. 4. Juni 1841.
2. Otto, geb. 25. Oct. 1842.
3. Raimund, geb. 5. März 1845.
4. Wilhelmine, geb. 18. Juli 1848.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 30. Januar 1794, verm. 1817 mit dem k. württemb. Kammerh., GRath, Regier.-Präsidenten ꝛc. Franz RFrhrn von Linden; Witwe seit 1836.
2. Otto Friedrich Georg, geb. 1. Sept. 1804, Herr zu Niedernfels in Ober-Bayern, k. bayer. Kämm., Gen.-Major und ad latus des General-Commando's zu Nürnberg, verm. 21. Nov. 1843 mit

Agnes Marie, des k. großbritann. General-Commissairs W. Filder Tochter.

Kinder: 1) Marie Pauline Elisabeth, geb. 30. Oct. 1844.
2) Luise Anna, geb. 13. Sept. 1846.

3) Agnes Camilla Wilhelmine, geb. 17. Nov. 1848.
4) Ludwig Anton Johann Wilhelm Otto, geb. 15. Juni 1856.
5) Hans Karl Schweickard Otto Nicolaus, geb. 17. December 1857.

3. Elisabeth, geb. 5. Nov. 1806, StD. zu Oberstenfeld.
4. Rudolf, geb. 8. Aug. 1809, fürstl. thurn- u. taxis'scher Bezirksförster zu Brimmelau, Oberamts Münsingen im Kgr. Württemberg.

Hutten zum Stolzenberg.

[Kath. — In Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1858, S. 291.]

RFreiherr: Ulrich RFrhr von Hutten zum Stolzenberg (des 23. März 1857 † RFrhrn Ferdinand [geb. 1793], grhzgl. toscan. Kammerherrn ꝛc., Sohn), Ritter des kgl. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämm. und Hauptmann im 2. Artillerie-Regiment Lüder, verm. 7. April 1856 mit
Henriette Josephine Antoinette geb. Freiin von Brück, geb. 9. April 1836. [Würzburg.]

Ifflinger von Granegg.

[Kath. — Königr. Württemberg. — Diese Familie gehörte der ehemal. freien Reichsritterschaft in Schwaben an. — Besitz: das Rittergut Lackendorf und Hendelbronn als Stammgut und Kronlehen von Württemberg. — Wohnsitz: Rottweil am Neckar. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1860, S. 369.]

Freiherr: Karl Joseph Frhr Ifflinger von Granegg, geb. 28. März 1808 zu Schloß Oberstaad am Bodensee (des 1. Aug. 1853 † Frhrn Karl Joseph Sohn), königl. württemberg. Hauptmann a. D., verm. 10. Januar 1837 mit Emilie geb. Freiin von Berlichingen-Jarthausen (geb. 5. Juli 1815, geschieden), Mitbesitzerin des Ritterguts Berwangen im Grhzgth. Baden und des Ritterguts Hengstfeld im Kgr. Württemberg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Sohn: Alfred Wilhelm Heinrich, geb. 30. Mai 1838 zu Stuttgart.

Bruder.

Adolf Wunibald, geb. 21. Febr. 1809 zu Schloß Oberstaad, Herr des Schloßguts Gaienhofen am Bodensee, verm. 20. Sept. 1853 mit

Martha Maria geb. Boettlin, geb. 1. April 1829.

Sohn: Gustav Adolf, geb. 7. Aug. 1854 auf Schloß Gaienhofen.

Imhof (Imhoff).

[Geschichtl. Uebersicht, Abstammung und Verzweigung der verschiedenen Linien s. im Jahrg. 1860, S. 371.]

I. Aelterer Hauptast.

1. Linie, zu Unter-Meitingen. (Augsburger Linie.)

[Kath. — Schwaben. — RFrhr. 14. Juni 1685. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 385.]

RFreiherr: Johann Nepomuk Franz Xaver Joseph Guido RFrhr von Imhof, geb. 28. April 1809 (des † RFrhrn Joseph Felix Aloys, fürstl. kempten'schen Hof-Cavaliers, Sohn), Herr auf Unter-Meitingen bei Augsburg, königl. bayer. Kämmerer, verm. im Aug. 1838 mit

Maria Anna geb. Gräfin Rambaldi, geb. 1813, Frau auf Nieder-Ulrain.

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Bruder.

Franz Xaver, k. bayer. Hauptmann in Pension.

Vaters-Bruder.

† Johann Nepomuk († 17. Januar 1840, Ritter des St. Georg-Ordens, k. k. Kämmerer und Major in d. A.).

Dessen Witwe:

Maria Anna geb. RGräfin zu Schallenberg, geb. 14. Dec. 1780, StkrD., verm. 12. Juli 1802.

2. Linie, von Spielsberg und Ober-Schwainbach.

[Kath. — Salzburg u. Augsburg. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 386.]

1. Zweig.

[Frhr. 25. Januar 1781.]

Freiherr: Anselm Karl Anton Frhr von Imhof, geb. 10. April 1780 (des † Frhrn Leopold Aloys Sohn), k. bayer. Forstmeister in Pension, verm. 1815 mit Walburga geb. Freiin Auer von Winckl gen. Gold von Lampoding (geb. 30. Aug. 1783, † 26. Febr. 1833), Erbtochter zu Geßenberg und Gastag.

Kinder: 1. Ruprecht, verm. 20. Juli 1857 mit
Luise, geb. 16. Dec. 1830, des 1853 † k. bayer. Hauptmanns von Tarnoczy Tochter.

Kinder: 1) Maximilian Joseph, geb. 24. April 1858 zu Salzburg.
2) Maria Theresia, geb. 22. Mai 1859 zu Salzburg.

2. Tochter . . . . .

2. Zweig.

[Frhr. 2. Sept. 1814.]

Freiherr: Moritz Frhr von Imhof, geb. 1801, Erb- und Gerichtsherr auf Spielsberg und Ober-Schwainbach, k. k. Hauptmann in d. A.

II. Jüngerer Hauptast.

1. Hans'sche Linie, zu Mörlach-Hohenstein.

[Diese Linie gehörte der ehemal. fränkischen freien Reichsritterschaft, Cantons Gebürg, an. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1860, S. 388.]

Nebenzweig in Thüringen.

[Führt das freiherrliche Wappen, bedient sich des freiherrlichen Prädicats, nennt sich aber auch häufig nach der älteren Adelsabstammung kurzweg »von Imhoff«.]

RFreiherr: Karl Friedrich Sigmund RFrhr von Imhoff, geb. 27. Nov. 1793, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Ober-Landjägermeister, verm. mit
Septima geb. Greiner.

Kinder: 1. Adolf Karl Gustav, geb. 23. Aug. 1823, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Forstmeister zu Saalfeld, verm. im Juli 1859 mit
Fanny geb. RFreiin von Imhoff (s. unten).
2. Julie.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Bernhard Christian Karl, geb. 22. März 1828, k. k. Hauptmann bei EH Karl Ludwig Inf. Nr. 3.
4. Ernst Magnus August Karl, geb. 21. Oct. 1829, hzgl. sachsen-meining. Oberlieutenant.
5. August Bernhard Karl, geb. 31. März 1834.
6. Karl Ludwig Reinhard, geb. 15. Juni 1835, k. k. Oberlieut. und Bataillons-Adjutant bei Graf Wimpffen Inf. Nr. 22.
7. Luise.

Bruder.

Ernst Friedrich Anton Karl, geb. 17. Mai 1798, fürstl. reuß-plauen-ebersdorf. Landjägermeister, verm. mit
Friederike Philippine Ferdinande Amalie geb. Kiefhaber. [Ebersdorf.]

Kinder: 1. Heinrich Maximilian Sebaldus Karl Ferdinand Theodor Ernst, geb. 23. Juli 1833, k. k. Rittmeister bei Fürst Karl Liechtenstein Uhlanen Nr. 9.
2. Fanny, verm. im Juli 1859 mit Adolf RFrhrn von Imhoff, hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Forstmeister zu Saalfeld (s. oben).
3. Eugen Hans Ernst Friedrich Udo Gustav, geb. 15. März 1845.
4. Karl Ludwig Eduard Otto Eugen, geb. 17. Mai 1846.

2. Andreas'sche Linie.

1. Der Wilhelmische Zweig.

a) Aeltere Nebenlinie, in Nürnberg.

[Protest. — Diese Nebenlinie führt nur das adelige Prädicat »von Imhof«. — W.: das einfache Stammwappen.]

Christoph Andreas Karl Wilhelm von Imhof, geb. 15. September 1785 (des 16. April 1820 † Jacob Christoph Joachim Wilhelm von Imhof, Hauptmanns im fränkischen Kreis-Contingent, Sohn), Senior der Familie, k. bayer. pens. Hauptmann.

b) Jüngere Nebenlinie, in Braunschweig und Sachsen.

(Gewöhnlich genannt: Sächsische Linie.)

[RFrhr. 27. Oct. 1697. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1860, S. 390.]

Verzeichniß der lebenden männlichen Nachkommen.

1. Gustav Anton RFrhr von Imhoff, geb. 12. Febr. 1793, k. preuß. General-Major a. D. [Danzig.]
2. Anton RFrhr von Imhoff, geb. 5. Febr. 1796, kaiserl. russ. General-Major a. D. Ihm wurde 1846 in Rußland obiges Wappen u. die Freiherrenwürde bestätigt, und sein Name in die vierte russische Rangclasse eingezeichnet. [St. Petersburg.]

} Brüder.

3. Gustaaf Willem Hendrik RFrhr von Imhoff, geb. 16. März 1801, Rath bei dem k. niederländ. Gerichtshofe der Provinz Gröningen.
4. Arthur Gustav Oscar RFrhr von Imhoff, geb. 2. Febr. 1837, k. preuß. Lieut. im Marine-Truppen-Corps, zu Danzig.
5. Gustaaf Willem RFrhr von Imhoff, geb. 26. Juli 1837 zu Gröningen.

2. Der Jeremias'sche Zweig.

(Oder die Linie zu Helmstädt, oder Fränkische Linie.)

[Luth. — Immatriculirt in Bayern bei der Freiherrenclasse 1846. Die Familienglieder in Bayern führen indessen nur das adelige Prädicat.]

a) Aeltere Nebenlinie.

[Führt das Stammwappen allein und bedient sich nicht des freiherrlichen Titels.]

Karl Gustav Christoph Imhof von und zu Helmstädt, geb. 15. April 1798 (des 25. Aug. 1834 † Hans Christoph Wilhelm Imhof von und zu Helmstädt Sohn), verm. 19. Januar 1834 mit

Maria geb. RFreiin Löffelholz von Kolberg, geb. 18. Juni 1802.

Söhne: 1. Gustav Christoph Wilhelm, geb. 25. Dec. 1835, k. bayer. Lieut. im 14. Inf.-Reg. Zandt.

2. Sigmund Gustav Christoph Wilhelm, geb. 17. November 1840.
3. Karl Christoph Friedrich Gottlieb, geb. 1. Mai 1843.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brüder.

1. Christoph Karl Friedrich, geb. 10. Mai 1800, k. bayer. Rittmeister bei der Fuhrwesens-Division des 1. Artillerie-Regiments.
2. Sigmund Christoph Wilhelm, geb. 29. Aug. 1803, k. bayer. Eisenbahn-Official, verm. 5. Oct. 1845 mit Marie geb. Fischer.

Sohn: Gustav Christoph Karl Sigmund, geb. 25. Januar 1847.

b) Jüngere Nebenlinie.

[RFrhr. 2. Dec. 1805. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 393.]

RFreiherr: Georg Christoph Wilhelm RFrhr Imhof von Helmstädt, geb. 1. Dec. 1820 (des 12. Juli 1853 † RFrhrn Paul Christoph Wilhelm Andreas, k. k. pens. Majors, Sohn), k. k. Hauptmann bei Graf Khevenhüller-Metsch Inf. Nr. 35, auch Mitglied der Geologischen Gesellschaft für Ungarn.

Ingram.

[Kath. — Tirol. — Landständisch in Tirol seit 1736, RFrhr. 29. Oct. 1777. — W.: quadrirt und mit einem blauen Mittelschild, worin ein mit drei (2,1) grünen Kleeblättern (Ingrienblättern) belegter silberner Sparren erscheint, der oben zu jeder Seite und unten von einem sechsstrahligen silbernen Stern begleitet wird. 1 und 4 in Blau ein einwärts gekehrter, doppeltgeschwänzter, gekrönter goldener Löwe; 2 und 3 in Roth ein aus Feuerflammen hervorwachsender, ausgebreiteter und einwärts sehender, gekrönter silberner Phönix. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts rothsilbernen, links blaugoldenen Decken. Der erste trägt den Löwen, der zweite einen gekrönten schwarzen Doppeladler (Reichsadler), und der dritte Helm trägt den Phönix des Schildes.]

Laut Diplom Kaiser Joseph's II. d. d. 29. Oct. 1777 wurden die Brüder Johann Peter Jacob, k. k. Vice-Kreishauptmann an der Etsch, und Paul Zacharias von Ingram zu Liebenrain, Fragburg und Graben aus dem uralten turniermäßigen adeligen Geschlecht derer von Ingram, woraus u. A. Zacharias von Ingram, in Anbetracht seiner und seiner Vorältern Verdienste und seines drei- bis vier-

hundertjährigen adeligen Herkommens, vom Kaiser Leopold I. s. d. 14. Juni 1672 in den erbländ.-österr. Freiherrenstand erhoben worden, — in des heil. röm. Reichs Panner-Freiherrenstand gesetzt, indem ihnen zugleich das dem vorgenannten Zacharias verliehene erbländische Wappen (s. oben) bestätigt und aufs Neue zu führen erlaubt wurde.

Die ältere freiherrliche Linie dieses Geschlechts, welche 1672 gefreit wurde, starb schon vor der Baronisirung der heutigen freiherrlichen Linie aus. Von letzterer lebt nur noch ein Sprößling, RFrhr Johann zu Botzen (s. unten). Derselbe besitzt Güter zu Layen bei Clausen. Er war früher k. k. Kreis-Commissair und 1848 österr. Reichsdeputirter des Wahlbezirks Botzen. Eine andere Linie dieses Geschlechts blüht im Ritterstande in Tirol fort.

RFreiherr: Johann Baptist Maria Joseph Felix RFrhr von Ingram zu Liebenrain, Fragburg und Graben, geb. 18. Mai 1806 zu Botzen, Herr und Landmann in Tirol, Besitzer von Gütern zu Layen bei Clausen, Handelskammer-Secretair zu Botzen.

Geschwister.

1. † Amalia Anna Elisabeth Antonia (geb. 26. Dec. 1796 zu Botzen, † 9. Juli 1799).
2. † Johann Baptist Aloys Paul Anton (geb. 4. März 1798 zu Botzen, † 18. Dec. 1799).
3. † Anton (geb. 15. Nov. 1799 zu Botzen, † denselben Tag).
4. † Amalia Antonia (geb. 15. Nov. 1799 zu Botzen, † 18. Nov. 1799), Zwillingsschwester des Vorigen.
5. † Ignaz Johann Baptist Paul Anton (geb. 21. Septbr. 1801 zu Botzen, † 29. Sept. 1801).
6. † Joseph Maria Franz Xaver Peter de Alcantara Vincenz Ferr. (geb. 16. Dec. 1802 zu Botzen, † als Kind).
7. † Maria Anna Elisabeth Theresia Amalie (geb. 27. Nov. 1803 zu Botzen, † 7. März 1841), verm. 16. Juli 1822 zu Botzen mit Johann Putzer Edlem von Reibegg, k. bayer. Consul zu Botzen.
8. † Maria Elisabeth Carolina Angela Ignatia (geb. 30. Juli 1807 zu Botzen, † 2. Dec. 1810).
9. † Franzisca Xaveria Wilhelmina Josepha Crescentia (geb. 5. Juli 1809 zu Botzen, † 21. Sept. 1836), verm.

8. Juli 1833 zu Botzen mit Vincenz RFrhrn von Graff, k. k. Landesgerichts-Rath.

10. † Maria Aloys Franz Seraphus Joseph Cäsarius (geb. 26. Febr. 1812 zu Botzen, † 16. März 1812).

11. † Crescentia Aloysia Elisabeth Pauline (geb. 20. Juni 1813, † als Kind).

Aeltern.

† Paul Zacharias RFrhr von Ingram zu Liebenrain, Fragburg und Graben (geb. 1760, † 30. Sept. 1829 zu Botzen [des † Johann Jacob Christoph RRitters von Ingram zu L., Fr. und Gr. und der † Maria Anna Theresia geb. von Mayrl Sohn]), verm. 29. März 1796 zu Botzen mit Amalia Therese geb. Freiin Ceschi von Santa Croce (geb. 29. Febr. 1768, † 1. Dec. 1835).

Vaters-Bruder.

† Johann Peter Jacob (†), k. k. Vice-Kreishauptmann an der Etsch, verm. mit Elisabeth geb. von Amort aus Roveredo, verwitweter Frau von Menz, wiederverm. in dritter Ehe mit dem k. k. Oberst von Huttern.

Inkey von Pallin.

[Kath. — Ungarn. — Adelsbestätigung 1419, Frhr. 17. Juni 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1858, S. 292.]

Freiherr: Eduard Aloys Leopold Frhr von Inkey und Pallin, geb. 21. Juni 1803 (des 30. Oct. 1842 † Johann Nep. von Inkey und Pallin, Herrn der Herrschaften Pallin, Stentbalás, Vente und Patsa, k. k. Kämmerers, und der 19. Febr. 1843 † Elise geb. Freiin Maythényi von Kesselökö Sohn), k. k. Kämm. und pens. General-Major, verm. 8. Febr. 1837 mit

Mathilde Sophia geb. Cibbini aus Walsugana, geb. 8. Juni 1821.

Irmtraut.

[Luth. — Frhr. (oder vielmehr Uebertragung der freiherrlichen Würde auf die Herren von Werkamp) 8. Juni 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 293.]

Freiherr: Karl August Friedrich Frhr von Irmtraut, geb. 30. Dec. 1813, k. k. Major in d. A.; lebt unvermählt zu Wien.

Geschwister.

1. Juliane Friederike Luise, geb. 2. Nov. 1808, verm. mit dem kgl. württemberg. Major a. D. Frhrn v. Forstner; Witwe seit 3. April 1857. [Stuttgart.]
2. Rudolf Friedrich Ernst, geb. 15. Juni 1821, k. k. Lieut. im 50. Inf.-Reg. Grhzg von Baden, zu Lemberg.
3. Luise Auguste Caroline, geb. 21. Juni 1828.

Mutter.

Philippine geb. Freiin von Wöllwarth zu Polsingen, geb. 15. April 1787, verm. 4. Nov. 1804 mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm Philipp Anton (geb. 18. Febr. 1777), k. württemb. Major; Witwe seit 6. Aug. 1831. [Stuttgart.]

Jetzer.

[Kath. — Frhr. 17. Mai 1815 (Diplom für den nachstehenden Frhrn August, als Besitzer des Maria-Theresien-Ordens, vom Kaiser Franz II. von Oesterreich). — Wappen-Devise: »Honor et virtus«. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 212.]

Freiherr: August Frhr von Jetzer, geb. 9. Mai 1789 zu Wien, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in d. A., verm. 2. April 1832 mit

Anna, geb. 18. Mai 1801 zu Wien, Tochter des k. k. Feldmarschall-Lieut. Laiml Ritters von Dedina und Witwe des k. k. Oberst-Lieutenants Fleschner. (Kinderlos.)

Adoptivsohn: Eugen Frhr von Fleschner-Jetzer, geb. 22. April 1826 zu Ofen, k. k. Major bei EH. Franz Ferdinand d'Este Inf. Nr. 32, verm. 28. April 1860 mit

Therese Caroline, geb. 10. Aug. 1835, des kaiserl. Raths- und Bank-Directors Erdl Tochter.

Jordis von Lohausen.

[Kath. — Frhr. mit dem Prädicat »von Lohausen« 15. Mai 1854. — W.: quadrirt und mit einem schwarzen Mittelschild, worin drei in Gestalt eines Gabelkreuzes mit ihren goldenen Schäften im Mit-

telpunkt zusammengestellte Feuerhaken erscheinen, deren silberne Spitzen außen an der linken Seite je einen abwärts gebogenen Haken haben (wegen des erloschenen Geschlechts Brabeck von Lohausen). 1 und 4 in Silber drei blaue Querbalken; 2 und 3 in Roth drei (2,1) goldene Zinnenthürme mit offenem blauen Thor und zwei Fenstern (alle 4 Felder wegen Jordis). Zwischen dem dritten und vierten Felde ist eine eingebogene blaue Spitze eingeschoben, in welcher ein abgehauener, roth bewehrter goldener Pferdekopf erscheint, dessen Hals von rückwärts mit einem schwarzen Speer schräge durchbohrt ist, so daß die silberne Spitze rechts unten zum Vorschein kommt (wegen Frhrn von Siegler). Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit rechts blausilberner, links rothgoldener Decke trägt einen goldenen Zinnenthurm zwischen einem offenen rothen Flug, dessen rechter Flügel mit einem gleichen Zinnenthurm und linker mit einer fünfsprossigen goldenen Leiter pfahlweise belegt ist (Jordis). Auf dem zweiten Helm mit schwarzgoldenen Decken steht ein niedriger schwarzer runder Hut, aus dessen goldenem Stulp eine schwarze und eine goldene links abwallende Straußenfeder hervorgehen (Brabeck). Der dritte Helm mit blaugoldenen Decken trägt einen auf dem Ellbogen ruhenden geharnischten Arm mit goldenen Spangen, der mit der Faust ein Schwert schwingt.]

Freiherr: Johann Victor Frhr Jordis von Lohausen, geb. 23. April 1812 zu Cilli, k. k. Provincial-Delegat zu Verona, verm. 4. Oct. 1853 mit
Maria Franzisca geb. Freiin Siegler von Eberswald, geb. 29. März 1835.
Kinder: 1. Heinrich Alexander Maria, geb. 14. Aug. 1855.
2. Melanie Anna Constantia, geb. 12. Mai 1858.
3. Otto Franz Anton, geb. 1. Juli 1859.

Junker (Junckherr, Juncker).

[Kath. — Geschichtl. Uebersicht, Standeserhebungen, Beschreibung des Wappens und Angabe der Grundbesitzungen in Bayern und Böhmen s. im Jahrg. 1857, S. 350; vergl. auch Jahrgang 1858, S. 296.]

I. Aeltere (Ruprechtsreuter) Linie: Junker-Ober-Conreut.

(Nähere Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 354.)

RFreiherr: Georg Adam Moritz RFrhr von Junker-Ober-Conreut, geb. 3. Mai 1796 (des 1836 † RFrhrn Christoph, k. bayer. Kämmerers und Ober-Forstmeisters, Sohn), Herr auf Ruprechtsreut, k. bayer. Bezirks-Gerichts-Director zu München, verm. 1821 mit

Amalie geb. RFreiin von Satzenhofen, geb. 8. Januar 1796.

Töchter: 1. Elise, geb. 1822, verm. 1841 mit dem k. bayer. Ober-Bergmeister Joseph von Schab zu Nebl und Holzkirchen. [Amberg.]

2. Amalie, geb. 1827, verm. 1848 mit dem k. bayer. Artillerie-Oberst und Vorstand der Zeughaus-Haupt-Direction Nepomuk Neumayer zu München.

Schwestern.

1. Franzisca, geb. 1789, verm. 1830 mit dem k. bayer. Hauptmann von Orthmayer; Witwe.
2. Sophie, geb. 1793, verm. 3. Febr. 1819 mit dem kön. bayer. Kämm., Stadtgerichts-Rath ꝛc. Jacob Frhrn Müller von Gnadenegg auf Gitlberg und Feldmühl; Witwe seit 30. Mai 1852.

II. Mittlere (Woppenhofer) Linie: Junker-(Ober-Conreut-) Bigatto.

(Nähere Abstammung s. Jahrg. 1857, S. 355.)

RFreiherr: Clemens Wenzel Casimir RFrhr von Junker-Bigatto zu Ober-Conreut, geb. 2. Dec. 1794 (des 5. Januar 1821 † RFrhrn Anton Karl Joseph, k. bayer. Kämmerers, General-Lieut. ꝛc., Sohn), Herr auf Rockendorf und Schüttüber, k. bayer. Kämm., verm. I) 25. März 1818 mit Amalia Josepha geb. Freiin von Berger (geb. 1798, † 21. Febr. 1834); II) 1841 mit

Theresia geb. Allebrand, geb. 1819. [Regensburg.]

Kinder 1r Ehe: 1. Karl Anton, geb. 17. Febr. 1819, Herr auf Schweißing und Oschelin, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 16. Dec. 1851 mit

Anna geb. Freiin von Berger auf Moosdorf, geb. 21. August 1830.

Töchter: 1) Amalia Carolina, geb. 29. Oct. 1852.
2) Johanna, geb. 25. Juli 1854.

2. Philippine Amalie, geb. 12. Juli 1822, verm. 21. Mai 1842 mit Wilhelm Frhrn von Franck auf Hohenkem-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

nath, Zant und Wilhofen bei Amberg; Witwe seit 1846, wiederverm. 8. Febr. 1848 mit Constantin Frhrn von Podewils, königl. bayer. Rittmeister im 2. Cuir-Regim. Prinz Adalbert [Landshut.]

3. Adelheid M. Josepha, geb. 18. Aug. 1823, Ehrenstiftsdame des St. Annen-Ordens, verm. 21. Mai 1848 mit Ritter Oswald von Wilhelm auf Wildstein, Herrschafts-Besitzer im Eger-Lande und k. bayer. Kammerjunker; Witwe seit 10. Juli 1858, wiederverm. 6. Juni 1860 mit Hugo RFrhrn von Hermann, k. bayer. Kämm., Ober-Kirchen- und Schulrath.
4. Antonie, geb. 21. Sept. 1827, verm. 31. August 1856 mit Theodor RGrafen v. Hundt, k. bayer. Kämmerer und Regierungsrath in der Kammer der Finanzen. [Landshut.]
5. Theodor, geb. 10. April 1831, k. k. Lieut. in d. A.

Geschwister.

1. Sigismund, geb. 25. Febr. 1799, Herr auf Holzheim, Woppenhof und Spindelhof im Nordgau, Ritter des Maltheser-Ordens, k. bayer. Kämmerer, Rittmeister à la suite und Landwehr-Oberst, verm. I) 1821 mit Amalia geb. von Rüben aus Mecklenburg († 20. Dec. 1844); II) 21. Mai 1852 mit

Carolina geb. Bürgl.

Kinder 1r Ehe: 1) Clemens Wenceslaus, geb. 2. Juni 1822, k. k. Oberlieut. in d. A.
2) Philippine, geb. 19. Aug. 1823.
3) Aloys, geb. 13. Dec. 1826, kgl. bayer. Oberlieut. im 10. Inf.-Reg. Pappenheim. [Ingolstadt.]
4) Maximilian, geb. 6. Febr. 1828, k. bayer. Lieutenant a. D.
5) Sigmund, geb. 10. Sept. 1829, k. bayer. Hauptmann im 4. Artillerie-Reg., verm. 8. Aug. 1857 mit
Wilhelmine geb. von Wiedmann. [Germersheim a. Rhein.]
Sohn: Sigmund, geb. 1858.
6) Adelheid, geb. 6. März 1832, verm. 10. April 1860 mit dem k. bayer. Ingenieur-Architecten Franz von Forthuber.
7) Hermann, geb. 1834, k. bayer. Cadet im 12. Inf.-Reg. König Otto von Griechenland. [Lindau.]
8) Otto, geb. 1838, kgl. bayer. Cadet im 11. Inf.-Reg. Ysenburg. [Regensburg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Walburga, geb. 26. Juli 1801, Stiftsdame zu Regensburg.

III. Jüngere (Preußische) Linie: Junker-Ober-Conreut (Conraid).

[Abstammend von Franz' V. jüngstem Sohn, Johann V. (geb. 17. Juli 1583 zu Eger, Rittmeister im Arnheim'schen Corps des Wallenstein'schen Heeres, der sich 1631 auf Bredinken niederließ.]

Albert Woldemar Junker von Ober-Conreut, geb. 26. April 1819 (des 21. Juli 1860 † Peter-Paul J. v. O.-C., kgl. preuß. Professors a. D. ꝛc., Sohn), kgl. preuß Landrath und Polizei-Director zu Koblenz; ihm ward nach Anerkennung des Nachweises seiner Angehörigkeit zu dem von Junker'schen Geschlecht zufolge Allerhöchster Entschließung (d. d. . . . . 1857) von Sr. M. dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen gestattet, den Namen des adeligen Geschlechts »Junker von Ober-Conraid (Conreut)« zu führen; verm. 17. Oct. 1845 mit

Johanna Friederike Wilhelmine geb. Freiin von Schleinitz, geb. 22. Juni 1825 (evang.).

Söhne: 1) Clemens Woldemar Dietrich, geb. 18. Juli 1846. 2) Anton Paul Alfred Franz, geb. 28. Juni 1849.

Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg.

[Kath. — Adelsbestätigung und Ritterstand 9. Juli 1569, Frhr. 4. Mai 1634. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 193.]

Freiherr: Ernst Frhr Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg, geb. 18. März 1810 (des 31. Aug. 1854 † Frhrn Franz Sales Victor, k. k. Kämm. und jubil. Hofraths, und der 26. Juni 1843 † Ernestine geb. RGräfin von Thurn und Valsassina, StkrD., Sohn), Landstand in Steyermark, Kärnthen und Krain, k. k. Kämmerer und Oberst in d. A. [Gratz.]

Schwestern.

1. Maria Barbara, geb. 10. Januar 1808, StkrD., verm. 3. Juli 1836 mit Karl RFrhrn von Bibra-Gleicherwiesen.
2. Caroline, geb. 22. Sept. 1817, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Prag.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kalchberg.

[Kath. — Oesterr. Frhr. 6. Juni 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 290.]

Freiherr: Wilhelm Frhr von Kalchberg, geb. 6. Januar 1807 (des 27. Aug. 1840 † Aloys von Kalchberg, k. k. Postmeisters zu Gratz, Sohn), k. k. pens. Major der ersten Arcieren-Leibgarde, verm. mit Katharina geb. . . . (geb. 1809, † 10. Sept. 1859).

Kanne.

[Kath. — RFrhr. 23. Nov. 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 347.]

Aus der Sächsischen Linie.

RFreiherr: Ludwig RFrhr von Kanne, k. k. Kreis-Commissair bei der Kreisbehörde zu Lemberg in Galizien, verm. mit

Franzisca, des Joseph Ritters von Korczyński Tochter.

Sohn: Alfred, Dr. der Rechte u. k. k. Concepts-Practikant bei der ost-galizischen Kammer-Procuratur.

Bruder.

Rudolf, k. k. Kreis-Commissair bei der Kreisbehörde zu Wadowice im krakauer Verwaltungsgebiet, verm. 25. Juli 1845 mit

Anna geb. Freiin Henniger von Seeberg, geb. 1818.

Sohn: Rudolf.

Karg von Bebenburg.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — Wappenbrief 14. Juni 1594, RAdel 17. Juni 1615, bestätigt mit dem Prädicat »von Beben-(Boiben-)burg« 21. Nov. 1621, erneuerte Bestätigung und RRitter 11. Aug. 1709, RFrhr. 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Die ältere, Fränkische Linie.

RFreiherr: Ludwig RFrhr Karg von Bebenburg, geb. 22. Febr. 1832, k. k. Hauptmann bei Graf von Nobili Inf. Nr. 74, verm. 19. Aug. 1858 mit

Caroline Theresia geb. Freiin von Lazarini, geb. 24. December 1832.

Bruder.

Emil, geb. 24. Nov. 1834, k. k. Hauptmann bei König Leopold der Belgier Inf. Nr. 27.

Mutter.

Clementine, geb. 6. Aug. 1801, des † Franz RGrafen von Liechtenberg und der † Franzisca geb. von Freydanck Tochter, verm. 25. Januar 1831 mit dem RFrhrn Ludwig (geb. 6. Januar 1796), k. k. Oberst-Lieut. im 47. Inf.-Regiment; Witwe seit 9. Mai 1848.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl (geb. 25. April 1756, † 8. Juni 1835, kön. bayer. Kämmerer und Major, verm. I) 9. Juni 1777 mit Albertine geb. Freiin von und zu Egloffstein [geb. 15. Sept. 1757, † 12. Juni 1810]; II) 7. Mai 1819 mit Friederica geb. Freiin Eichler von Auritz [geb. 1764, † 24. Dec. 1828]).

Dessen Sohn 1r Ehe: Joseph Philipp, geb. 19. Juni 1782, k. k. pens. Wasserbau-Material-Verwalter zu Wien, verm. 3. Aug. 1806 mit Marie Theresia geb. RFreiin Karg von Bebenburg (geb. 15. Sept. 1781, † 31. Aug. 1859).

Tochter: Marie, geb. 20. Juli 1821.

II. Die jüngere, Bayer.-österr. Linie.

[Abstammung s. im Jahrg. 1855, S. 293.]

1. Die Bayerische Speciallinie.

RFreiherr: Clemens RFrhr Karg von Bebenburg, geb. 28. Septbr. 1825, k. bayer. Kämmerer und Rath beim Handels-Appellations-Gericht zu München, verm. 28. Oct. 1857 zu München mit

Bruna Helene, geb. 28. Oct. 1837, des Franz von Handel, k. bayer. Kämmerers und Rittmeisters à la suite, und der Charlotte Wilhelmine geb. Freiin von Krauß Tochter.

Geschwister.

1. Franz, geb. 7. Dec. 1828, k. bayer. Lieut. a. D.
2. Joseph, geb. 30. Mai 1833, k. k. Lieutenant.
3. Marie, geb. 9. Febr. 1837.
4. Amanda, geb. 4. Nov. 1839.

Mutter.

Luise geb. von Paur zu Waffenbrunn, Lebendorf und Hofring, geb. 28. April 1799, verm. 12. Oct. 1820 mit dem

RFrhrn Theodor Marquard (geb. 27. Juni 1799), königl. bayer. Kämmerer und Polizei-Director zu München; Witwe seit 12. Juli 1846.

2. Die Oesterreichische Speciallinie.

R.Freiherr: Franz de Paula RFrhr Karg von Bebenburg, geb. 28. Juli 1784 (des 8. Mai 1808 † RFrhrn Franz Xaver Sohn), k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Prag, verm. 3. Juli 1808 mit

Caroline del Caretto, Gräfin von Millesimo, geb. 26. Febr. 1787.

Kinder: 1. Franz Xaver, geb. 27. April 1809.

2. Caroline, geb. 21. März 1810, verm. 20. Febr. 1843 mit Ernst Frhrn von Locella, k. k. Gubernial-Rath; Witwe seit 1. Januar 1849.

3. Anna, geb. 20. Nov. 1820.

4. Johann, geb. 30. April 1827.

Geschwister.

1. Luise, geb. 16. Januar 1783, St.-Dame zu München.

2. Anna, geb. 28. Aug. 1785, verm. mit Wilhelm Frhrn von Nefzern, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.

3. † Johann Nepomuk (geb. 3. April 1790, † 12. Juli 1857, k. k. Statthalterei-Rath und Landes-Grenz-Regulirungs-Commissair). **Dessen Witwe:**

Kitty geb. Miss Richartson, geb. 7. Octbr. 1798, verm. 11. Nov. 1821.

Dessen Söhne: 1) Johann, geb. 30. Decbr. 1822, k. k. Rittmeister in d. A.

2) Georg, geb. 18. Sept. 1825, k. k. Rittmeister im 1. Cuir.-Regiment Kaiser Franz Joseph.

3) Heinrich, geb. 26. Oct. 1831, k. k. Rittmeister im 3. Uhlanen-Regiment EH. Karl Ludwig.

Kechler von Schwandorf.

[Evang. — In Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen schwäbischen Reichsritterschaft, Cantons Neckar-Schwarzwald. — Wohnsitz: Schloß Schwandorf im Ober-Amtsbezirk Nagold. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 402.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Victor Gustav Ernst Karl Christoph Frhr Kechler von und zu Schwandorf, geb. 29. Oct. 1829 (des 30. April 1835 † Frhrn Gustav, k. württemberg. Revierförsters zu Herrenalb, Sohn), k. württemb. Oberlieut. und Verwaltungs-Officier im 2. Jäger-Bataillon.

Schwestern.

1. Caroline Luise Auguste Josephine Christine, geb. 24. Aug. 1828.
2. Adelheid Leopoldine Julie, geb. 10. Aug. 1833.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters erster Ehe:

1. Franzisca, geb. 11. Nov. 1807.
2. Emil Karl August Christian, geb. 19. März 1815, verm. im Aug. 1841 mit

Johanna Franzisca Luise geb. Kausler, geb. 12. Sept. 1818. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Eugen Karl Gustav Emil, geb. 22. Nov. 1842.
2) Emil Karl Friedrich Albert, geb. 14. Oct. 1843.
3) Albert Karl Ludwig, geb. 26. März 1848.
4) Amalie Franzisca Caroline, geb. 19. Nov. 1854.

Großvaters-Geschwister

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Ernst Karl Adolf (geb. 13. März 1775, †, k. württemb. Oberst-Lieut. und Commandant der Festung Hohen-Asperg, verm. mit Caroline Friederike Wilhelmine geb. von Stedingk [geb. 5. April 1782, † 24. Sept. 1857]).

Deren Sohn: Emil Karl Gustav, geb. 6. Aug. 1815, kön. württemb. Hauptmann im 4. Inf.-Reg., verm. 1845 mit Emilie Adelheid geb. Föhr, geb. 11. März 1822.

Sohn: Ernst Karl Friedrich August, geb. 13. Januar 1846.

2. Karl Maximilian Ferdinand, geb. 8. Nov. 1779, kön. württemb. Oberst, verm. 16. Mai 1806 mit

Marie Jacobine geb. Gfrörer aus Calw, geb. 11. Sept. 1781.

Kinder: 1) Maximilian, geb. 19. Febr. 1807, k. württemb. Regierungs-Assistent.
2) Marie Eugenie Charlotte, geb. 19. Mai 1809.
3) Adelheid, geb. 14. Oct. 1810, verm. 3. Oct. 1837 mit Franz Frhrn Besserer von Thalfingen, k. württemb. Major a. D. [Ludwigsburg.]
4) Emma, geb. 14. Oct. 1810, Zwillingsschwester der Vorigen.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

b) aus zweiter Ehe:

3. † Karl Wilhelm Ludwig (geb. 22. April 1793, † 1848), k. württemb. Hauptmann im 6. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:** Emilie geb. Haselmaier, geb. 21. Dec. 1798, verm. 1831. **Dessen Sohn:** Friedrich Ludwig Karl, geb. 7. April 1832, k. k. Lieut. bei Großfürst Constantin von Rußland Inf. Nr. 18.
4. Caroline Amalie, geb. 10. Aug. 1798.

Kellersperg.

[Kath. — Wappenbrief 12. März 1567, geadelt 21. Febr. 1625, Ritter 22. Januar 1666, Frhr. 9. August 1728 (Diplom vom Kaiser Karl VI.), Bestätigung nebst Wappenvermehrung 1. April 1779. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1853, S. 236.]

Freiherr: Joseph Frhr von Kellersperg, geb. 24. April 1792 (des 8. April 1842 † Frhrn Ernst Sohn), Herr der Majorats-Herrschaften Frauheim, Groß-Söding, Altenburg und Pichling in Steyermark, k. k. Kreis-Commissair in Pension, verm. 24. April 1821 mit

Anna geb. Edlen von Warnhausen, geb. 20. Januar 1797.

Kinder: 1. Ernst Leopold, geb. 28. Febr. 1822, Vice-Präsident bei der k. k. Statthalterei für Böhmen, verm. 16. Oct. 1858 mit

Leonie geb. Herrin und RGräfin von Schärffenberg, geb. 23. Nov. 1838.

2. Theresia, geb. 10. März 1826, verm. mit Olivier Grafen von Busseul.

Geschwister.

1. Marie, geb. 22. Febr. 1801, StD. zu Gratz.
2. † Lorenz (geb. 17. Sept. 1802, † 1855, Präsident des k. k. Landesgerichts zu Innsbruck, verm. 14. Mai 1833 mit Elvira geb. Turrati de Forneri [geb. 27. Juli 1812, † 10. April 1844]).

   Deren Kinder: 1) Alexander, geb. 8. März 1834, Dr. jur. und prov. Gerichts-Adjunct des k. k. Landesgerichts zu Triest.
   2) Clelia Emilie, geb. 8. April 1840.
   3) Laura Maria, geb. 7. Aug. 1842.

Kellner von Köllenstein.

[Kath. — Oesterreich. — Oesterr. Adel 14. Aug. 1822, österr. Frhr. 22. Juni 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 346.]

Freiherr: Friedrich Frhr Kellner von Köllenstein, geb. 4. Juni 1802 (des Johann Christoph Kellner von Köllenstein aus dem Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen und der Josepha geb. Troyer v. Aufkirchen aus Fiume Sohn), k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut., überzähl. Oberlieut. der ersten Arcieren-Leibgarde und Inhaber des 41. Inf.-Regiments, auch Ehrenbürger der Stadt Pettau, verm. 16. Nov. 1831 mit

Elisabeth geb. von Skerbinek, geb. 18. Nov. 1806.

Kinder: 1. Friedrich, geb. 22. Aug. 1834, k. k. Rittmeister und Escadrons-Commandant bei Graf Clam-Gallas Uhlanen Nr. 10.

2. Anna, geb. 16. April 1836, verm. 2. Mai 1859 mit Alfred Ritter von Kodolitsch, k. k. Statthalterei-Rath zu Oedenburg in Ungarn.

3. Karl, geb. 3. Oct. 1837, k. k. Hauptmann bei RGraf von Degenfeld-Schonburg Inf. Nr. 36.

4. Hermine, geb. 31. Januar 1840.

Geschwister.

1. † Karl (geb. 1805, † 1849, k. k. Oberst-Lieutenant bei Deutschmeister-Infanterie Nr. 4). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Gräfin Giusti-Giardino.

Dessen Tochter: Marianna, geb. 1845.

2. Maria Theresia, geb. 9. Sept. 1807, verm. mit Anton Obermüller, k. k. Oberst u. Platz-Commandanten zu Linz.

Ketelhodt.

[Luth. — Schwarzburg-Rudolstadt. — Diese Familie besitzt schon lange die Freiherrenwürde, trotzdem, daß viele Glieder derselben bei ihrer Namensunterschrift dieses Prädicat früher wegließen. Im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin ist die Familie s. d. 20. Juli 1843 als eine freiherrliche ausdrücklich anerkannt worden, ebenso im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 347; Stammtafeln im Jahrg. 1857, S. 366.]

Freiherr: Ludwig Karl Gustav Frhr von Ketelhodt, geb. 14. Nov. 1799 (des 7. Nov. 1832 † Frhrn Karl Ulrich, fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Kammerherrn und Ober-Jägermeisters, Sohn), Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Geh.-Kammerrath, Kammerherr und Erbschenk der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M., verm. mit
Thecla geb. von Berenhorst aus Dessau, geschiedener Freifrau von Richthofen-Kohlhöhe.

Töchter: 1. Katinka, geb. 7. März 1835, verm. 29. Nov. 1853 mit Clemens Baron von Schauroth.
2. Hedwig, geb. 1. Juni 1837, verm. 27. Mai 1858 zu Rudolstadt mit Anton RFrhrn von Humbracht a. d. H. Rengersdorf in der Grafschaft Glatz (kath.), fürstl. schwarzburg-rudolstädt. Hofjunker und Lieutenant im Truppen-Contingent.

Geschwister.

1. Caroline Friederike Pauline, geb. 15. Aug. 1801, verm. 27. Juli 1834 mit August Ludwig Frhrn v. Ketelhodt, fürstl. schwarzb. Ober-Hofmeister und k. k. österr. Kämmerer; Witwe seit 19. Juli 1854 (s. unten).
2. Katharina, geb. 14. Mai 1806, verm. mit August Theobald Baron von Schönfeld, fürstl. schwarzb. Kammerherrn und Ober-Forstmeister.
3. Günther Wilhelm Ulrich, geb. 10. Januar 1813, Dr. jur., fürstl. schwarzb. Kammerherr u. Ober-Appellat.-Gerichtsrath, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg. [Jena.]

Vaters-Bruder.

† Leopold Gerd (geb. 28. Febr. 1779, † 22. Juli 1822, Herr des Rittergutes Schlettwein ꝛc., fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Kammerherr und Ober-Stallmeister, verm. 5. Januar 1801 mit Friederike [geb. 31. Dec. 1783 zu Paulinzelle, † 9. Juli 1840], des † fürstl. schwarzburg. Ober-Jägermeisters Barons von Beulwitz und dessen zweiter Gemahlin, der † Sophie Albertine geb. Auer von Herrnkirchen, Tochter).

Deren Sohn: Eduard, geb. 14. Juli 1803 zu Rudolstadt, Erb- und Gerichtsherr, Subsenior familiae, Herr auf Hermannsgrün, Mitbelehnter der gefürsteten Grafschaft Henneberg, Hermannsfelden und Stedtlingen, Ehrenritter des

St. Johanniter-Ordens und grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherr, verm. 10. März 1855 mit

Friederike Charlotte Katharine Luise geb. Gräfin Taube, verwitw. Freifrau von Berge, geb. 16. Juli 1808.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Friedrich (geb. 26. April 1744, † 2. Febr. 1809, fürstl. schwarzburg. Hofmarschall und Ober-Stallmeister, verm. I) 9. Januar 1770 mit Friederike Bernhardine Henriette [geb. 24. Sept. 1747, †], des Heinrich von Sommer auf Pölnitz, Vice-Kanzlers und Vice-Consistorial-Präsidenten, und der Johanne Luise geb. von Jobin Tochter; II) 1787 mit Friederike Elisabetha Lucia geb. von Beulwitz; III) 1792 mit Luise Caroline Wilhelmine Henriette Charlotte [geb. 14. Juli 1762, † 20. Febr. 1833], des Hauptmanns Ludwig Casimir von Humpracht und der Amalie Hedmar geb. von Monsbruch Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. † Ludwig Karl Christian (geb. 26. Febr. 1775, † 4. Decbr. 1811, Besitzer des Rittergutes Bergen und Regierungsrath, verm. mit Marianne geb. von Berbisdorf aus Gotha [geb. 29. Dec. 1775, † 17. Juni 1838]).

Deren Söhne: 1) Max, geb. 27. Dec. 1804, verm. 12. Oct. 1830 zu Aachen mit

Mistress Radcliff geb. Miss Colletor. [Insel Jamaica.]

Tochter: Caroline Colletor Plantagenet, geb. 1831 zu Aachen.

2) Albert Johann, geb. 25. Juni 1806, Herr des Ritterguts Bergen, fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Geh.-Regierungsrath, verm. 30. Oct. 1837 mit

Thecla geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 7. Decbr. 1817 (s. unten).

Kinder: (1) Ida, geb. 16. Juni 1838.
(2) Elise, geb. 26. Sept. 1840.
(3) August, geb. 11. Januar 1842.
(4) Max, geb. 16. Nov. 1843.
(5) Karl, geb. 11. März 1846.
(6) Ernst, geb. 1. Aug. 1848.
(7) Woldemar, geb. 11. Juni 1850.

2. † Ferdinand (geb. 13. Aug. 1782, † 8. Sept. 1842, kön. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Friederike geb. RFreiin von Schmertzing, geb. 26. Januar 1797, verm. 20. Januar 1817.

Dessen Tochter: Thecla, geb. 7. Dec. 1817, verm. 30. Oct. 1837 mit Albert Johann Frhrn von Ketelhodt, fürstl. schwarzb.-rudolstädt. Geh.-Regierungsrath (s. oben).

3. † August (geb. 19. März 1786, † 19. Juli 1854, k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A., nachher fürstlich schwarzb.-rudolstädt. Hofmarschall und Ober-Hofmeister, verm. I) mit einer geb. Freiin von Moser [geb. 1787, † 18. Mai 1814]. **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Pauline geb. Freiin von Ketelhodt, geb. 15. Aug. 1801, verm. 27. Juli 1834 (s. oben).

— b) 3r **Ehe:** 4. † Karl August Ludwig (geb. 20. März 1798, † 20. Oct. 1849, fürstl. schwarzb.-rudolstädt. GRath, Regierungsrath und Steuer-Präsident, verm. I) mit Luise geb. Johisch von Scheuereck [geb. 18. Dec. 1797, † 29. Febr. 1828]; II) mit Emma geb. von Hake [geb. 7. Juni 1808, † 28. März 1831]; III) mit Therese [geb. 23. Januar 1817, †], des Kammer-Präsidenten Scheller zu Rudolstadt Tochter).

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1) Hugo, geb. 18. Febr. 1828, k. k. Oberlieutenant im 3. Cuir.-Regim. König Johann von Sachsen. [Miskolz.]

— b) 2r **Ehe:** 2) Alfred, geb. 6. Sept. 1830, k. hannöv. Lieut. im Garde-Regiment zu Hannover.

— c) 3r **Ehe:** 3) Robert, geb. 17. Oct. 1836.

4) Rudolf, geb. 15. Mai 1838.

Kettler.

[Luth. u. kath. — In Preußen und Hannover. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 410, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 356.]

I. Linie.

[Luth. u. kath. — RFrhr. 18. Dec. 1670. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 359.]

RFreiherr: Friedrich Otto Maximilian Richard RFrhr von Kettler, geb. 24. Mai 1825 (des 15. Aug. 1831 † RFrhrn Johann Friedrich [kath.], k. württemb. Kammerherrn 2c., Sohn), k. preuß. Hauptmann im 2. Westpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 7), verm. 20. Oct. 1855 mit

Leontine Jenny Caroline Constanze, geb. 14. Sept. 1832,

des Leonhard von Prittwitz-Gaffron a. d. H. Sitzmannsdorf in Schlesien, Erbherrn auf Nieder-Heyersdorf und Kabel im Kreise Fraustadt im Grhzgth. Posen, k. preuß. Ober-Landesgerichtsraths a. D., Ehrenritters des St. Johanniter-Ordens, und der Pauline geb. von Uechtritz und Steinkirch a. d. H. Siegda in Schlesien Tochter. [Hirschberg in Schlesien.]

Tochter: Melanie Friederike Leontine Constanze Pauline, geb. 2. Nov. 1857 zu Bolkenhain.

Schwestern.

1. Valesca, geb. 21. März 1822, verm. mit Eugen Frhrn von Müller, k. sächs. Oberlieut. in d. A. [Dresden.]
2. Thecla, geb. 29. April 1828, verm. mit Rudolf von Meier, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 4 Brandenb. Inf.-Regiment (Nr. 24). [Prenzlau.]

Vaters-Schwestern (kath.).

1. Ottilie, verm. mit dem k. württemb. Consistorial-Rath und Prälaten von Seuberth; Witwe seit . . . . . [Ludwigsburg.]
2. Marianne, verm. mit dem k. preuß. Regierungs-Rath Haß zu Köln; Witwe.
3. Franziska, Stiftsdame des ehemal. Fräuleinstifts zu Gesecke. [Lippstadt.]
4. Antoinette, Stiftsdame desselben Stifts. [Essen]

II. Linie, zu Harkotten.

[Kath. — Dem Gutsbesitzer von Kettler zu Harkotten ward laut k. preuß. Cabinets-Ordre d. d. 20. Nov. 1844 die Fortführung des Freiherren-Prädicats für sich, seine Geschwister und deren Descendenten gestattet.]

Freiherr: Clemens August Frhr von Kettler, Herr zu Harkotten im Kreise Warendorf in Westphalen, k. preuß. Kammerherr und Lieut. a. D., verm. mit

Antonie, des Friedrich von Korff und der Rosine geb. von Korff-Schmising zu Tatenhausen Tochter.

Tochter: Clementine.

Geschwister.

1. † August Joseph († 1853, k. preuß. Major im 1. Garde-Ulanen-Regiment). **Dessen Witwe:**

Cäcilie, des k. preuß. Generals der Infanterie von Luck zu Potsdam Tochter.

Dessen Kinder: 1) Anna. 2) Maria.
3) Sohn (Posthumus) . . . . . .

2. Wilderich Max, Herr zu Thüle in Westphalen, verm. 2. Juni 1838 mit
Marie Pauline geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg, verwitw. Freifrau Nagel von Itlingen, geb. 18. Sept. 1810.
Kinder: 1) Friedrich. 2) Wilhelm.
3) Luise. 4) Maria. 5) Otto.
3. Wilhelm Emanuel, Dr. theol. und Bischof von Mainz (seit 1850).
4. Max Walter, k. preuß. Rittmeister a. D.
5. Sophie Luise, geb. 1. Januar 1802, verm. im Octbr. 1820 mit Ferdinand RGrafen von Merveldt, Frhrn zu Lembeck, Erbmarschall des Fürstenthums Münster, k preuß. Kammerherrn; Witwe seit 21. Mai 1853.
6. Anna Maria, geb. 19. Juni 1803, verm. 11. Januar 1825 mit Matthias Grafen von Galen, Erbkämmerer im Fürstenthum Münster.

Aeltern.

† Maximilian Friedrich Frhr von Kettler († 1832), Majoratsherr zu Harkotten, verm. mit Clementine Franzisca († 1844), des Clemens August von Wenge-Beck und der Luise Erbtochter von Einathen, Witwe des Paul von Hanxleben zu Soßenberg, Tochter.

Kielmannsegge.

[Kath. — Oesterreich. — Adelsbestätigung und Wappenverbesserung 2. Juni 1614; Freiherr des heil. römischen Reichs und der österreich. Erblande 12. Juli 1652; in den nieder-österreichischen Herrenstand aufgenommen 6. Sept. 1653 und in den ober-österreichischen Herrenstand 27. Aug. 1710. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 375, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 360; vergl. auch den Artikel »Kielmansegge« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

RFreiherr: Karl Joseph Franz RFrhr von Kielmannsegge, Frei- und Erbherr von Gföhl, geb. 12. Juni 1835, Besitzer der Güter Hainstetten und Leutzmannsdorf in Nieder-Oesterreich, verm. 22. Juli 1857 mit
Maria geb. RFreiin von Werner, geb. 31. Oct. 1837.

Töchter: 1. Maria Barbara Maximiliana Rosa Bernardine Angela, geb. 31. Mai 1858.
2. Ida Rosa Josepha Bernardine, geb. 13. Aug. 1859.

Mutter.

Maria Barbara geb. RFreiin von Nattorp, geb. 1. Sept. 1810, verm. 8. Juli 1834 mit dem RFrhrn Franz Karl (geb. 1809), k. k. Landrechts-Auscultanten; Witwe seit 29. Januar 1835.

Vaters-Schwester.

Isabella, geb. 15. Aug. 1808, verm. 11. Aug. 1834 mit Rudolf Alexander Joseph von Specz à Ladhaszá, k. k. Rath, pens. Professor ꝛc.; Witwe seit 14. Aug. 1855. [Wien.]

Killinger.

[Evang. — Im Königr. Württemberg. — Württemberg. Anerkennung der Freiherrenwürde 14. Mai 1835. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 413.]

Freiherr: Karl Friedrich Wilhelm Frhr von Killinger, geb. 25. Oct. 1823 (des 15. Juni 1825 † Frhrn Friedrich, fürstl. hohenlohe'schen Forstmeisters, Sohn), Herr auf Antheil Hengstfeld. [Oehringen.]

Schwester.

Pauline Charlotte, geb. 7. Dec. 1822.

Kittlitz.

[Luth. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 308; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 361.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Kittlitz und Ottendorf, kön. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Westpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 7), verm. 7. Nov. 1856 mit
Laura, des Archidiaconus Peiper aus Hirschberg Tochter.
Tochter: Anna, geb. im Febr. 1859 zu Posen.

Geschwister.

1. Ferdinand Rudolf Christoph, geb. 1. Juni 1822, kön. preuß. Hauptmann im 1. Posen. Inf.-Reg. (Nr. 18) und Adjutant des 2. Bataillons vom 1. Posen. Landwehr-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Reg. (Nr. 18), verm. 12. März 1858 zu Birnbaum mit Agnes († 27. Dec. 1858), des k. preuß. Ober-Amtmanns Petzel jüngster Tochter.

2. Ludwig, geb. 4. Febr. 1824, k. preuß. Lieut. in der Landwehr.
3. Franz, geb. 6. Mai 1831, k. preuß. Lieut. im 3. Posen. Inf.-Regiment (Nr. 58).
4. Carolina Wilhelmine Amalie Elisabeth, geb. 3. December 1832.

Mutter.

Carolina Erdmuthe geb. Buchwald, verm. 5. Juni 1816 mit dem Frhrn Friedrich (geb. 24. Sept. 1788), k. preuß. Oberst im 19. Inf.-Reg.; Witwe seit 29. Sept. 1849.

Vaters-Brüder.

1. August, geb. 17. Juli 1793, k. preuß. Hauptmann der Gendarmerie a. D.
2. Wilhelm, geb. 5. Sept. 1794, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 25. Oct. 1820 mit

Henriette geb. von Reinbaben [Breslau.]

Kinder: 1) Marie, geb. 9. Aug. 1821.

2) Richard, geb. 22. Febr. 1829, Dr. phil. und Oberlehrer an der k. Ritter-Academie zu Liegnitz, verm. 11. April 1860 mit

Anna, des k. preuß. Sanitätsraths Dr. Müller zu Liegnitz Tochter.

3) Robert, geb. 9. März 1831, k. preuß. Gerichts-Assessor.

3. Ferdinand Rudolf, geb. 19. April 1797, k. preuß. Major a. D.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich August (geb. 7. Aug. 1769 zu Sprottau, † 9. März 1825 zu Hirschberg, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 2. Bataillons vom 7. Landwehr-Inf.-Reg., verm. 14. Januar 1798 mit Henriette [geb. 17. Sept. 1771, † 17. Januar 1835 zu Welkersdorf], des † kaiserl. russ. General-Majors Frhrn von Diebitsch, Erbherrn auf Panschau in Ober-Schlesien, Halbschwester).

Deren Kinder: 1. Friedrich Rudolf, k. preuß. Oberförster.

2. Heinrich, k. preuß. Hauptmann a. D. (als Botaniker und Landschaftsmaler rühmlichst bekannt).
3. Amalia, verm. mit dem Gymnasial-Director Dr. Schwarz in Lauban.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kleinschrod.

[Kath. — Bayern. — W.: in Gold ein blau gekleideter, vorwärts gekehrter Mann, der in der Rechten einen natürlichen Papagei emporhält, während er die Linke in die Seite stemmt. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt zwei mit den Sachsen einwärts gekehrte blaue Adlersflügel, die je mit einem schwarzen Querbalken, worauf drei aufwärts stehende silberne Spitzen erscheinen, belegt sind. Schildhalter: zwei schwarze Bracken mit goldenen Halsbändern.]

Karl Joseph Kleinschrod (s. unten), k. bayer. Staatsrath im außerordentl. Dienst und Präsident des Appellations-Gerichts von Ober-Franken, Großkreuz des Verdienstordens vom heil. Michael und Comthur des k. bayer. Kronordens, geb. 10. Juli 1797 zu Würzburg aus einer angesehenen Beamtenfamilie des ehemaligen Fürstenthums Würzburg (sein Vater war grhzgl. würzburg. Landes-Directions-Director, sein Großvater fürstl. würzburg. GRath und Hochstifts-Syndicus), von 1849 bis 1854 k. bayer. Justizminister, — wurde am 1. Januar 1850 durch Verleihung des Kronordens geadelt und am 10. Febr. 1859 in Anerkennung seiner Verdienste sammt Abkömmlingen in den kön. bayer. erblichen Freiherrenstand tax- und stempelfrei erhoben (k. bayer. Regierungsblatt von 1859, S. 217).

Freiherr: Karl Joseph Frhr von Kleinschrod, geb. 10. Juli 1797 zu Würzburg, k. bayer. Staatsrath im außerordentl. Dienst und Präsident des Appellations-Gerichts von Ober-Franken, verm. I) 25. März 1841 mit Caroline geb. Gräfin Guiot du Ponteil (geb. 22. Nov. 1821 zu Regensburg, † 5. Januar 1851 zu Pisa); II) 23. März 1854 mit Sophie geb. Freiin Wambolt von Umstadt, geb. 19. November 1797.

Kinder 1r Ehe: 1. Heinrich, geb. 30. Januar 1842.
2. Mathilde, geb. 13. Oct. 1844.

Klopmann.

[Luth. u. griech.-kath. — Russ. Anerkennung des Freiherrenstandes laut Senats-Befehl d. d. 21. Sept. 1853. — Besitz in den Gouvernements Kurland, Moskau und Kowno. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 362.]

I. Linie

(früher Haus zu Würzau).

Freiherr: Oscar Edmund Georg Frhr von Klopmann, geb. 1. Aug. 1833, kaiserl. russ. Garde-Stabs-Capitain a. D., Assessor zu Goldingen.

Geschwister.

1. Angelica Johanna, geb. 18. Nov. 1829, verm. 26. Juli 1853 mit Eduard von Brucken gen. Fock, Erbherrn auf Hohenberg und Langsehden.
2. Emil Edmund, geb. 3. April 1839.

Mutter.

Elisabeth, geb. 12. Juni 1806, des Georg Wilhelm von Brucken gen. Fock, Erbherrn auf Hohenberg, und der Sibylla Christina Elisabeth geb. von zum Berge Tochter, verm. 20. Febr. 1829 mit dem Frhrn Friedrich Heinrich Alexander (geb. 11. Januar 1803), Erbherrn auf Willgahlen und Friedensrichter zu Goldingen; Witwe seit 23. Aug. 1859.

Vaters-Bruder.

Edmund Friedrich Wilhelm Ulrich Eduard, geb. 7. Sept. 1823, Erbherr auf Puttnen in Kurland, kaiserl. russ. Rittmeister a. D., verm. 28. Oct. 1854 mit
Johanna geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff a. d. H. Sirmeln, geb. 1. Dec. 1826.

II. Linie

(früher Haus zu Schorstädt).

Freiherr: Ernst Levin Frhr von Klopmann, geb. 13. Januar 1794 (des 15. April 1840 † Frhrn Johann Adam Wilhelm Sohn), Erbherr auf Romanow im moskauischen Gouvernement, kaiserl. russ. Rittmeister a. D. und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 1820 mit
Olga, geb. 5. Januar 1802 (griech.-kath.), des Georg Alexandrowitsch Fürsten Wjäsemsky und der Praskowa Alexandrowna Lottorow Tochter.

(Aus dieser Ehe stammen Kinder, über welche weitere Nachrichten vorbehalten bleiben.)

III. Linie.

1. Speciallinie.

Freiherr: Magnus Reinhold Frhr von Klopmann, geb.

18. Oct. 1800 (des 5. April 1802 † Frhrn Alexander Sohn), Erbherr auf Alt- und Neu-Lassen, kurländischer Kreis-Adels-Marschall und Ritter, verm. 17. Febr. 1825 mit

Caroline Johanna, geb. 2. April 1809, des Karl Finck von Finckenstein, kaiserl. russ. Capitains a. D., und der Luise geb. von Budberg gen. Böninghausen a. d. H. Garsen Tochter. (Kinderlos.)

2. Speciallinie

(Haus zu Grafenthal und Heyden).

Freiherr: Hermann Theodor Friedrich Frhr von Klopmann, geb. 1. Juni 1825, Majoratsherr auf Grafenthal, kaiserl. russ. Stabsrittmeister a. D. und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 8. Mai 1860 mit

Caroline Marie Luise, geb. 4. Mai 1840, des Julius Ernst von Pfeilitzer gen. Frank, Majoratsherrn auf Sessau, und der Helene Marie Benigna geb. von Medem a. d. H. Neu-Mocken Tochter.

Geschwister.

1. Friederike Adelheid Elisabeth, geb. 2. Juli 1822, verm. 19. Nov. 1841 mit Hermann v. d. Osten gen. Sacken, Majoratsherrn auf Potkaisen; Witwe seit 9. Mai 1850; wiederverm. 23. Dec. 1854 mit Victor von Orgies gen. Rutenberg, Erbherrn auf Ilsenberg.
2. Dietrich Nicolaus Otto, geb. 17. Oct. 1828, Majoratsherr auf Heyden, kaiserl. russ. Premier-Lieut. a. D. und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

Mutter.

Charlotte Marie Sophie, geb. 8. Mai 1797, des Dietrich Justus Friedrich Frhrn von Keyserlingk, Erbherrn auf Kalkuhnen, hzgl. kurländ. Kammerherrn, und der 1852 † Sophie Elisabeth Margarethe geb. RFreiin von Schmysing gen. Korff a. d. H. Kreuzburg Tochter, verm. 16. Sept. 1821 mit dem Frhrn Friedrich Sigismund (geb. 25. April 1787 [Großvaters-Bruders-Sohn des Frhrn Magnus Reinhold, s. 1. Speciallinie]), kurländ. Land-Hofmeister und Präsidenten des kurländ. evangelischen Consistoriums; Witwe seit 20. Januar 1856.

IV. Linie.

Freiherr: Theodor Julius Frhr von Klopmann, geb. 11. Aug. 1804 (des 18. Juni 1806 † Frhrn Joseph Adam Ferdinand Sohn), verm. 2. Aug. 1826 mit

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mary Elisabeth, geb. 1. Nov. 1805, des Thomas Nicolaus Bourke Vicomte auf Mago in Irland, k. großbritann. Oberst-Lieut., und der Collinette Ellen Mac Neal Tochter.

Sohn: Ferdinand Bourke, geb. 18. Mai 1827, Erbherr auf Eichenpommusz im Gouvernement Kowno.

Bruder.

Eugen, geb. 14. Nov. 1805, kurländ. Kreis-Adels-Marschall und Ritter.

Knobelsdorff.

[Luth — Frhr. 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 379.]

Freiherr: Eduard Frhr von Knobelsdorff, geb. 7. Oct. 1796 (des 1831 † Frhrn Heinrich und der 18. Mai 1845 † Wilhelmine geb. Freiin von Düsterloh Sohn), k. preuß. Kammerherr, verm. mit

Auguste, des † August von Oheimb, k. preuß. Majors a. D., und der † Christine Luise geb. von Scheurich Tochter. [Liegnitz.]

Kinder: 1. Heinrich, geb. 20. Juni 1838, k. preuß. Lieut. im 2. Leib-Husaren-Regiment (Nr. 2).

2. Marie. 3. Therese.

Geschwister.

1. Adolf Karl, geb. 22. Januar 1797, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Oberst a. D., verm. mit Julie geb. von Rabe. [Breslau.]

   Kinder: 1) Karl, geb. 4. Juni 1839.
   2) Wanda.

2. Wilhelm, geb. 13. Januar 1800, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Land-Stallmeister für die Provinz Schlesien, verm. 13. Januar 1839 mit

Anna Pauline Sophie, des † k. preuß. General-Lieut. von Schutter und der Johanna Sophie geb. Lösch Tochter, Erbfrau auf Klein-Pogul in Schlesien. [Leubus im Kreise Wohlau in Schlesien.]

Töchter: 1) Elisabeth, geb. 29. Juli 1840.
2) Anna, geb. 27. Aug. 1842.

3. Emilie.

4. Pauline, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieutenant a. D. von Wiersbitzky. [Breslau.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Knyphausen

(eigentlich: Innhausen und Knyphausen).

[Ref. — Alt-friesisches Dynastengeschlecht. — RFrhr. 6. Novbr. 1588; als Edle Panner- und Reichsfreiherren bestätigt, mit der Bestimmung, daß der jedesmalige Besitzer der Majorats-Herrschaft Lützburg den Titel »Edler Herr zu Lützburg und Bergum« führen soll, 19. Sept. 1635. Diese Majorats-Herrschaft gehört zum Besitz der heutigen Grafen. — Besitz: das adelige immatriculirte Gut »Erstes Haus Leer« und das Klostergut Thedinga in Ost-Friesland. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 380; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

RFreiherr: Dodo Alexander Karl August Moritz RFrhr zu Inn- und Knyphausen-Leer, geb. 16. Januar 1835, k. preuß. Lieut. im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8).

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Karl Enno Ferdinand, geb. 5. Januar 1839, k. preuß. Lieutenant im 4. Garde-Reg. zu Fuß.
2. Maria Johanna Bertha Sophie, geb. 31. Oct. 1840.

b) aus 2r Ehe:

3. Theda Clementine Caroline Luise, geb. 30. Juli 1843.
4. Enno Karl Ludwig Max, geb. 4. April 1845.
5. Elma Marianne Clementine Ernestine, geb. 6. Juni 1846.
6. Clementine Lucia Eugenie, geb. 20. Aug. 1852.

Stiefmutter.

Stella Clementine geb. Gräfin von Kospoth, geb. 12. Mai 1811, verm. 5. Juni 1842 mit dem RFrhrn Ernst Friedrich Moritz (geb. 9. Aug. 1795), Herrn des adeligen Guts »Erstes Haus Leer« und des Klosterguts Thedinga, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Drosten zu Esens und kön. preuß. Oberst a. D. (war in erster Ehe verm. 31. März 1834 mit Marie geb. Gräfin von Häseler [geb. 1. Juli 1806, † 31. Oct. 1840]); Witwe seit 13. Oct. 1854.

Vaters-Geschwister.

1. Luise, geb. 26. März 1794, verm. 21. Aug. 1816 mit August Frhrn von Heimburg auf Eckerde.
2. Wilhelm, geb. 15. Oct. 1798, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Premier-Lieutenant a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Koller.

[Kath. — Böhmen. — Frhr. 1809. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 366.]

Freiherr: August Frhr von Koller, geb. 25. Aug. 1805, k. k. wirkl. GRath und Unter-Staats-Secretair beim Ministerium des kaiserl. Hauses und des Aeußern.

Geschwister.

1. Johanna, geb. 26. März 1809, verm. 3. Juli 1833 mit Karl RGrafen von Thun und Hohenstein, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. u. Commandanten des VIII. Armee-Corps.
2. Wilhelm, geb. 5. Juli 1811, k. k. General-Major und Brigadier.
3. Alexander, geb. 3. Juni 1813, k. k. General-Major und Brigadier, verm. 17. Sept. 1846 mit

Auguste geb. von Raiman.

Kinder: 1) Alexander, geb. 8. März 1850.
2) Johanna, geb. 26. Juli 1851.

Mutter.

Johanna geb. von Gränzenstein, verm. mit dem Frhrn Franz (geb. 1767), k. k. Feldmarschall-Lieut. u. Regiments-Inhaber, zuletzt General-Intendanten der kaiserl. Armee zu Neapel; Witwe seit 22. Aug. 1826, wiederverm. 22. Oct. 1833 mit Moritz RFrhrn von Sahlhausen, k. k. Kämmerer und General-Major; abermals Witwe seit 19. Juni 1835.

Königsbrunn.

[Kath. — Erneuerung und Bestätigung des Adels nebst Wappenverbesserung 3. Mai 1642, Reichsritter mit dem Prädicat »von Königsbrunn« 10. Septbr. 1685, RFrhr. 12. Aug. 1715. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 201; über die Abstammung der Linien s. Jahrg. 1857, S. 385.]

I. Linie.

RFreiherr: Anton Karl RFrhr von Königsbrunn, geb. 7. Aug. 1794 (des 11. Dec. 1801 † RFrhrn Anton Karl, k. k. Kämm. und Hauptmanns, Sohn), k. k. Kämm. und gewes. Oberlieutenant im 8. Cuir.-Regim., verm. 4. Juli 1834 mit Aloysia geb. Gräfin von Küenburg (geb. 22.

Juni 1801, † 19. Novbr. 1858). [Troppau in Oesterr.-Schlesien.]

Brüder.

1. Leopold, geb. 9. Januar 1796, k. k. Kämmerer und Finanzrath, verm. 6. Juni 1832 mit
Luise geb. Winkler, geb. 12. Aug. 1808.
Kinder: 1) Isabella, geb. 20. Juli 1834.
2) Roderich, geb. 13. Mai 1836, k. k. Lieut. im 21. Inf.-Regiment Frhr von Reischach.
3) Arthur, geb. 16. Febr. 1839, k. k. Lieut. im 48. Inf.-Regiment EH. Ernst Karl.
4) Leocadia, geb. 8. Aug. 1841.
2. Eduard, geb. 21. April 1797, k. k. Kämm. und gewes. Hauptmann im Tiroler-Jäger-Regiment, verm. 23. Juni 1838 mit
Josephine geb. Freiin Forgatsch von Forgatsch, geb. 25. April 1803.

Vaters-Brüder.

1. † Sigismund (geb. 11. Oct. 1771, † 23. Aug. 1825, k. k. Kämmerer und gewes. Referent der Grundsteuer-Regulirungs-Commission zu Triest, verm. 19. Nov. 1800 mit M. Anna geb. RFreiin von Königsbrunn [geb. 15. Oct. 1768, † 13. Mai 1839], des † Anton RFrhrn von Königsbrunn Witwe, StkrD.).
Deren Kinder: 1) M. Aloysia, geb. 16. Januar 1804, Stiftsdame zu Gratz.
2) M. Caroline, geb. 5. Oct. 1805, StD. zu Görz.
3) Sigmund, geb. 7. Aug. 1806, k. k. Kämmerer und Rath beim Kreisgericht zu Leoben, verm. I) 22. Juli 1839 mit Katharina geb. von Justenberg († 29. Sept. 1849); II) mit
Theresia geb. Freiin von Codelli von Codellisberg, Fahnenfeld und Sterngreif, geb. 5. Aug. 1815.
Tochter 2r Ehe: Elisabeth, geb. 3. Aug. 1853.
4) Anton, geb. 19. Nov. 1807, k. k. Kämm. und Oberst im 7. Inf.-Regiment Frhr Prohaska.
2. Leopold, geb. 17. Aug. 1773, k. k. Kämmerer.
3. Martius, geb. 23. Sept. 1775, k. k. Kämmerer und ständ. General-Einnehmer zu Gratz, verm. mit
Anna geb. Carina. (Kinderlos.)

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. (eigentlich I.) Linie.

RFreiherr: Arthur RFrhr von Königsbrunn, geb. 20. Sept. 1817 (des 20. Sept. 1830 † RFrhrn Ludwig, k. k. Kämm., mähriſch-ſchleſ. Gubernialraths und ſtänd. Verordneten, Sohn), des fürſtlichen Hoch- und Erzſtiftes zu Olmütz Dom-Capitular, fürſt-erzbiſchöflicher Conſiſtorial-Kanzler.

Geſchwiſter.

1. Ottone, geb. 12. Febr. 1812, StD. zu Brünn.
2. Adolfine, geb. 16. Juli 1813, StkrD., verm. 20. Mai 1838 mit Anton Szereday von Szent-Harom-Ság, k. k. Kämm. und Major in d. A.
3. Sigismund, geb. 10. Juli 1822, k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A., Comthur des hohen Deutſchen Ordens.

Vaters-Schweſter.

Maria, geb. 2. Nov. 1782, Stiftsdame und Aſſiſtentin des adeligen Damenſtifts auf dem Hradſchin zu Prag.

III. Linie.

RFreiherr: Anton RFrhr von Königsbrunn, geb. 26. April 1771, verm. 28. Mai 1795 mit
Amalia geb. Piſtoris von Adlerfels.

Brüder.

1. Franz Xaver, geb. 18. April 1781, geweſ. k. k. Lieut. im damal. Inf.-Reg. Lattermann, verm. mit
Maria geb. Brugger.
Söhne: 1) Franz Anton, k. k. Oberlieut. im 27. Inf.-Reg. König Leopold I. der Belgier.
2) Hermann, Maler.
2. Aloys, geb. 31. Dec. 1783, k. k. Kämmerer, geweſener Rittmeiſter im 1. Cuir.-Reg. Kaiſer, verm. 1812 mit
Franziska geb. RFreiin von Pichl, geb. 1797.

Korff.

[Luth. u. griechiſch-kath. — Preußen, Kurland, Eſthland und Rußland. — RFrhr. 10. März 1692, ruſſ. Anerkennung 1851. — Die unten aufgeführten Branchen ſchreiben ſich »Schmyſing genannt von Korff«; einige Linien in Weſtphalen, welche am 17. Januar

1816 in den Grafenstand erhoben worden sind, schreiben sich »Korff genannt Schmising« und »Schmising-Kerssenbrock« (s. das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 361; vergl. auch Jahrg. 1860, S. 423.]

I. Linie: Aswicken. (Luth.)

1. Haus, zu Aswicken.

RFreiherr: Rudolf Ernst RFrhr Schmysing genannt von Korff, geb. 25. Nov. 1796, Majoratsherr auf Aswicken, Erbherr auf Klein-Dahmen, verm. 31. Dec. 1826 mit
Adelheid geb. von Stuart a. d. H. Groß-Dahmen, geb. 31. Dec. 1805. (Kinderlos.)

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Wilhelm Friedrich († 17. März 1831, Erbherr auf Wirten und Klassen). **Dessen Witwe:**
Emma Helena geb. von Harder, geb. 20. Nov. 1799, verm. 1816.

Dessen Töchter: 1. Julia Emma, geb. 19. Januar 1819, verm. 11. Januar 1848 mit Ferdinand Grafen von Tarnowsky, Erbherrn auf Tartarisczek in Litthauen.
2. Mathilde, geb. 31. Oct. 1823.
3. Dorothea Wilhelmine, geb. 30. Nov. 1830, verm. 24. Sept. 1856 mit Wilhelm Frhrn von der Reck a. d. H. Durben, Erbherrn auf Plogna in Litthauen, kaiserl. russ. Husaren-Lieut. a. D.

2. Das frühere Haus zu Kogeln (Rußland).

RFreiherr: Otto Joseph Johann RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 17. Nov. 1818, kaiserl. russ. Major im Karpow'schen Inf.-Reg., verm. 1851 mit Anna geb. von Eichler (geschieden 1853).

Schwester.

Sophie, geb. 1819.

3. Das frühere Haus zu Planetzen (Kurland).

RFreiherr: Gustav Wilhelm Hermann Werner RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 10. Oct. 1800, Doctor der Medicin und Oeconomie-Arzt auf den kurländ. Ritterschaftsgütern, verm. I) 15. Oct. 1824 mit Ernestine Auguste geb. von Behr a. d. H. Versteln (geb. 30. Mai 1804, † 9. Decbr. 1843); II) 23. Oct. 1845 mit seiner Schwägerin

Ottilie Caroline geb. von Behr a. d. H. Bersteln, geb. 14. Juni 1812.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Wilhelm Ernst Karl Friedrich, geb. 25. Nov. 1827.
2. Paul Emil Ernst, geb. 22. Dec. 1828.
3. Sophia Lydia, geb. 1. Oct. 1832.
4. Karl Werner, geb. 18. März 1834.
5. Emilie Luise Ernestine, geb. 7. Febr. 1837.
6. Alduin Richard, geb. 11. Aug. 1838.
— b) 2r **Ehe:** 7. Anna Caroline, geb. 7. Sept. 1846.
8. Helene Ottilie, geb. 27. Nov. 1848.
9. Edgar Alfred Rudolf, geb. 7. Febr. 1852.

Geschwister.

1. † Ernst Wilhelm Ewald Dietrich (geb. 9. Dec. 1804, † 27. Nov. 1850, kaiserl. russ. Major und mitauischer Polizeimeister). **Dessen Witwe:**
Anna Emilie geb. von Brucken gen. Fock a. d. H. Marren, geb. 28. Sept. 1817, verm. 26. Febr. 1840.
Dessen Kinder: 1) Elisabeth Emilie Friederike, geb. 21. Oct. 1845.
2) Johannes Skiold Friedrich, geb. 31. Mai 1847.
2. Wilhelm Eduard, geb. 16. Januar 1807, kaiserl. russ. Gen.-Lieut. und General-Adjutant Sr. Maj. des Kaisers, Hofmarschall Sr. Kaiserl. Hoh. des Großfürsten Nicolaus; verm. 22. Januar 1833 mit
Charlotte Luise Pauline geb. von Schoene, geb. 19. December 1814.
Töchter: 1) Elisabeth Bertha, geb. 2. Oct. 1835, verm. im Mai 1858 mit Alexander Karl Frhrn von Stackelberg, kaiserl. russ. Legationsrath.
2) Alexandra Luise, geb. 17. Mai 1839.
3. Emilie Caroline Auguste, geb. 29. April 1809.
4. Katharine Charlotte Juliana, geb. 10. Mai 1810.
5. Luise Anna Julie, geb 8. Nov. 1814.
6. Eduard Johann Julius, geb. 6. Dec. 1817, kaiserl. russ. Oberst, verm. 1854 mit
Pauline geb. von Malui, geb. 1837.

4. Das Oberländische Haus (Kurland und Rußland).

RFreiherr: Gustav Ernst RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 18. Juli 1805 (Vaters-Bruders-Sohn des

RFhrn Gustav Wilhelm, s. 3. Haus), Commandeur des Gendarmen-Commando's zu Dünaburg, kaiserl. russ. Major, verm. 25. Mai 1837 mit

Lydia Natalie Elisabeth, geb. 18. Mai 1811, des † Reinhold von Engelhardt auf Bautzen und Brüggen und der Dorothea geb. von Engelhardt a. d. H. Lassenbeck Tochter.

Kinder: 1. Marie Veronica, geb. 7. Oct. 1841, verm. im April 1859 mit Georg Ernst Heinrich Woldemar von Bönninghausen gen. Budberg, Majoratsherrn auf Garsen.
2. Olga Dorothea, geb. 23. Aug. 1843.
3. Lydia Friederike Apollonie, geb. 18. Nov. 1845.
4. Emilie Thecla Luise, geb. 22. Mai 1848.
5. Nicolaus Gustav Reinhold, geb. 20. Juni 1851.

Geschwister.

1. Luise Amalie, geb. 12. Juli 1810.
2. Hermann August, geb. 10. März 1815, kaiserl. russ. Major, verm. 20. Febr. 1845 mit

Josephine geb. von Montegrandi, geb. 13. Febr. 1828.

Kinder: 1) Maria Luise, geb. 23. Dec. 1847.
2) Nicolaus Dietrich, geb. 13. Febr. 1849.
3) Luise Josephine Laura, geb. 27. Febr. 1851.
4) Friederike Lydia Constanze, geb. 27. Febr. 1854.

3. Laura Marie, geb. 11. Januar 1819.
4. Constanze Friederike, geb. 17. Januar 1820.
5. Thecla Johanna, geb. 17. Mai 1821.
6. Otto Ewald, geb. 25. Januar 1825, Gutsbesitzer im Oberlande in Kurland, verm. 16. Aug. 1853 mit

Mathilde Caroline geb. von Gohr a. d. H. Groß-Sattticken in Kurland, geb. 21. Mai 1828.

Sohn: Dietrich Wilhelm, geb. 24. Nov. 1855.

5. Haus, zu Alt-Elkeseem (früher zu Jergeln) in Kurland.

RFreiherr: Gustav RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 28. Nov. 1817, Erbherr auf Alt-Elkeseem, kais. russ. Hauptmann im Garde-Inf.-Reg. Moskau a. D.

Schwester.

Pauline Charlotte, geb. 20. Sept. 1811, verm. 20. Sept. 1828 mit Friedrich Baron von Kleist, Erb-Majoratsherrn auf Legen, Oberhauptmann zu Goldingen; Witwe seit 16. Juli 1847.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Aeltern.

† Ernst RFrhr Schmysing gen. von Korff (geb. 2. Febr. 1769, † 1845), Erbherr auf Alt-Elkeseem, Feldhof, Gerken und Dserwen, verm. 1809 mit Annette Benigna geb. RGräfin von Kettler a. d. H. Groß-Essern (geb. 22. Dec. 1779, † 29. Juni 1821), Witwe des Georg von Saß auf Scheden.

6. Haus, zu Brunowiszek und Schorstadt (Kurland).

RFreiherr: Friedrich Heinrich RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 16. Dec. 1790, Erbherr auf Brunowiszek in Samogitien, verm. 14. Sept. 1828 mit

Charlotte Luise Amalie, geb. 3. Nov. 1801, des † August Friedrich von Fircks auf Nogallen und der † Constanze Elisabeth geb. von Hoerner a. d. H. Fischroeden Tochter.

Kinder: 1. Charlotte Barbara Ida Auguste, geb. 20. März 1830.

2. Aline Ernestine Caroline Gottliebe, geb. 17. Aug. 1831.
3. Betty Caroline Friederike Auguste, geb. 27. Sept. 1833.
4. Oscar Friedrich Nicolaus Ernst, geb. 30. Nov. 1835, kaiserl. russ. Lieut. im Pahlen'schen Husaren-Regiment.

Geschwister.

1. † Ewald Karl (geb. 13. April 1792, † 25. Oct. 1851, Erbherr auf Schorstadt, Klahnen und Lindenhof, verm. 28. Januar 1834 mit Emilie Charlotte [geb. 28. Mai 1808, † 9. Mai 1848], des † Karl von Lipphardt auf Rathshof in Liefland und der Annette geb. von Loewenwolde Tochter).

   Kinder (besitzen gemeinschaftlich Schorstadt): 1) Annette Johanna, geb. 6. Januar 1835.
   2) Elise Caroline, geb. 23. Januar 1837.
   3) Antonie Henriette Caroline, geb. 11. Nov. 1839.
   4) Eugen Alexander Ernst, geb. 2. Oct. 1840.
   5) Pauline Elisabeth, geb. 2. Oct. 1841.
   6) Alfred Edmund Arthur, geb. 28. Juni 1843.

2. Lida Anna, geb. 18. Januar 1803.
3. Ernestine Adelheid, geb. 1. April 1804.
4. Pauline Elisabeth, geb. 24. Oct. 1805.

7. Haus, zu Rauden (Kurland).

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Christian Wilhelm RFrhr Schmysing gen.

von Korff († 181 ., Erbherr auf Rauden und Meldsern, verm. mit Anna Charlotte geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff a. d. H. Rodaggen [† 182 .]).

Deren Tochter: Charlotte Eleonore, geb. 1795, verm. 1819 mit Karl von Fircks a. d. H. Wandsen, Erbherrn auf Sahrzen.

8. Das frühere Haus zu Klein-Drogen (Rußland).

[Griech.-kath.]

RFreiherr: Nicolaus RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 21. Januar 1831, Erbherr auf Pogrometz in Rußland, Secretair im Ersten Departement des dirigirenden Senats. [St. Petersburg.]

Schwester.

Nadine (Espérance), geb. 12. Mai 1834, verm. 30. Januar 1854 mit Wladimir von Latschinoff, Herrn auf Natalina, kaiserl. russ. Cuirassier-Lieutenant.

II. Linie: Preekuln.

1. Haus zu Preekuln und Schönberg (Kurland).

[Griech.-kath. und luth.]

RFreiherr: Nicolaus RFrhr Schmysing gen. v. Korff, geb. 5. Mai 1827 (griech.-kath., des 1831 † RFrhrn Nicolaus Friedrich Sigmund, kaiserl. russ. Oberst, Sohn), Majoratsherr auf Preekuln, Jaugeneeken, Knuipen, Julienhof, Assiten, Groß-Elkeseem und Abelneeken, sowie auf Brucken, Lipsten, Friedrichshof, Schönberg, Eckhof und Memelhof, verm. 30. April 1852 mit

Sophia, geb. 22. April 1830, des kais. russ. Garde-Artillerie-Oberst Simon von Essakoff und der Maria geb. von Herrmann Tochter.

Kinder (griech.-kath.): 1. Nicolaus, geb. 12. Febr. 1853, Erbherr der drei Majorate Preekuln, Brucken u. Schönberg.
2. Simon, geb. 10. Juli 1854.
3. Boris, geb. 18. April 1856.
4. Maria, geb. 13. Mai 1857.

Geschwister (griech.-kath.).

1. Olga, geb. 9. Januar 1826.
2. Theodor, geb. 13. Juli 1830, kaiserl. russ. Hofrath im Justiz-Ministerium.
3. Andreas, geb. 10. Juli 1831, kaiserl. russ. Capitain

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

im Preobragenskischen Garde-Inf.-Reg. und Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Kaisers.

Vaters-Geschwister.

1. Karl Wilhelm Friedrich Paridon, geb. 8. Mai 1801, Erbherr auf Ellern, kaiserl. russ. Capitain der Garde-Sappeure a. D., verm. 8. Sept. 1828 mit
Xavera geb. von Fölkersahmb, geb. 10. Aug. 1809.
Kinder: 1) Rosalie, geb. 29. Mai 1829, verm. 20. Aug. 1852 mit Nicolaus Alexander von Drukowina, kais. russ. Major im Soburg'schen Grenadier-Regiment.
2) Maria, geb. 26. März 1832, Erbbesitzerin von Laudosiszek im Gouvernement Witebsk.
3) Modest, geb. 12. Januar 1835, kais. russ. Collegienrath.
4) Eugen, geb. 16. Juli 1836, kais. russ. Lieut. im Soburg'schen Grenadier-Regiment.
5) Paul, geb. 1. Juli 1839.
6) Alexander, geb. 8. Januar 1841.
7) Victor, geb. 12. Sept. 1842.

2. † Alexander Friedrich Johann (geb. 3. Mai 1803, †, kaiserl. russ. Kammerherr, Staatsrath und Präsident des Domainen-Hofes im Gouvernement Nowgorod, verm. I) mit Elisabeth geb von Wremew [griech.-kath., † 1835]).
Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Anna Clementine geb. von Brandenburg aus Riga, geb. 1810, verm. 2. Juni 1836.
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Nicolaus, geb. 2. Juli 1834 (griech.-kath.), Erbherr auf Nekutschnoye im alexandrow'schen Kreise des jekaterinoslaw'schen Gouvernements und auf Pogromez im wolnischen Kreise des woronesch'schen Gouvernements.
— b) 2r Ehe: 2) Elisabeth Auguste Anna, geb. 7 Sept. 1837.
3) Olga. 4) Alexandrine.
5) Lydia. 6) Marie.

3. † Leopold Friedrich Casimir Karl (geb. 19. Sept. 1804, † 28. Januar 1858, kaiserl. russ. General-Major und Director des Cadetten-Corps zu Nowgorod). Dessen Witwe:
Maria Pawlowna geb. Gräfin Kutusow, geb. 20. Oct. 1808 (griech.-kath.), Erbfrau auf Krasnoe-Selo und Podgoric im Gouvernement Petersburg.
Dessen Kinder (griech.-kath.): 1) Paul, geb. 2. Febr 1837.
2) Katharina, geb. 5. Febr. 1840.

3) Alexandrine, geb. 25. Nov. 1841.
4) Arcadius, geb. 4. März 1844.
5) Nicolaus, geb. 22. Mai 1845.
6) Maria, geb. 25. Sept. 1846.
7) Theodor, geb. 27. Febr. 1848.

4. Julius Wilhelm Friedrich, geb. 20. März 1807, kaiserl. russ. Kammerherr, wirkl. Staatsrath und Präsident des Handelsgerichts zu St. Petersburg, verm. 25. April 1829 mit
Natalie geb. von Lobry, geb. 26. April 1806 (kinderlos).

5. Olga, geb. 30. Aug. 1810, verm. 26. Sept. 1827 mit Modest RFrhrn Schmysing gen. von Korff, kaiserl. russ. wirkl. GRath, Staats-Secretair und Mitglied des Reichsraths (s. unten).

6. † Theodor August (geb. 20. Oct. 1813, † 14. Septbr. 1858, kaiserl. russ. Staatsrath, früher Legations-Secretair in Persien). **Dessen Witwe:**
Sophia geb. von Köhler, geb. 9. Juni 1810, verm. 29. April 1836.
Dessen Söhne: 1) Anatole, geb. 10. Nov. 1842.
2) Theodor, geb. 11. April 1847.
3) Nicolaus, geb. 29. Januar 1852.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.
(2. Russisches Haus.)

† Andreas Heinrich Ulrich Casimir (geb. 1765, † 1823, kaiserl. russ. wirkl. GRath, Senator und Präsident des Reichs-Justiz-Collegiums, verm. mit Olga geb. von Smirnoff [griech.-kath., †]).
Deren Söhne (griech.-kath.): 1. Modest, geb. 11. Septbr. 1800, kaiserl. russ. wirkl. GRath, Staats-Secretair, Reichsrath und Director der kaiserl. Bibliotheken, verm. 26. Sept. 1827 mit
Olga geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff, geb. 30. Aug. 1810 (s. oben).
Kinder (griech.-kath.): 1) Maria, geb. 9. Aug. 1830, Hofdame J. M. der Kaiserin-Mutter von Rußland; verm. 1852 mit Theodor von Grigori, kaiserl. russ. Garde-Artillerie-Hauptmann.
2) Modest, geb. 30. Juni 1842, kaiserl. russ. Kammerpage.
3) Olga, geb. 19. Juli 1844.
4) Helena, geb. 25. Januar 1852.

2. Nicolaus, geb. 5. April 1802, Erbherr auf Sarikowo

und Sawino im pleskow'schen Gouvernement, kaiserl. russ. Oberst a. D., verm. 31. Januar 1841 mit
Elisabeth geb. von Liesel, geb. 8. Febr. 1812.
Töchter (griech.-kath.): 1) Elisabeth, geb. 23. Dec. 1841. 2) Marie, geb. 2. Nov. 1844.

III. Linie: Kreuzburg (Preußen, Kurland und Rußland).

1. Haus, zu Kreuzburg (luth.).

RFreiherr: Nicolaus RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 22. April 1824 (des 23. April 1835 † RFrhrn Nicolaus Ernst auf Kreuzburg, k. poln. Kammerherrn und Starosten, und der 15. Juni 1837 † Adelheid geb. Freiin von Keyserlingk a. d. H. Kalkuhnen Sohn), Majoratsherr der kreuzburgischen Güter in Kurland, dünaburgischer Adelsmarschall und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 16. Juni 1848 mit
Luise geb. RGräfin von Medem a. d. H. Elley, geb. 19. Mai 1829.
Kinder: 1. Nicolaus Paul, geb. 18. Mai 1851, Erb-Majoratsherr.
2. Peter Friedrich Constantin, geb. 22. Mai 1851.
3. Sophia Isabella, geb. 23. Mai 1855.

Schwester.

Adelheid Sophie, geb. 6. Januar 1826, verm. 30. Oct. 1843 mit Theophil Frhrn von der Ropp a. d. H. Paplacken, Erbherrn auf Fischeröden.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Peter Nicolaus (geb. 25. Aug. 1781, † 1845, Erbherr auf Garosen in Kurland). **Dessen Witwe:**
Eugenie Aurora geb. op dem Hamm gen. v. Schoeppingk a. d. H. Bornsmünde, geb. 1790, verm. 1811.
Dessen Töchter: 1. Elisabeth, geb. 1811, verm. 6. Mai 1828 mit Alexander von Hahn a. d. H. Postenden, Majoratsherrn auf Wahnen und Erbherrn auf Altenburg.
2. Helena, geb. 1818.
3. Eugenia, geb. 1823, verm. 10. Juli 1843 mit Arthur von Hahn a. d. H. Postenden, Erb-Majoratsherrn auf Lubessern.

2. Haus, zu Telsen und Paddern.

(Im eigenen Stamm erloschen.)

RFreiherr: † Nicolaus Peter Heinrich Wilhelm RFhr Schmysing gen. von Korff (geb. 9. März 1784, † 24. Aug. 1850 als der Letzte seines Stammes, Erbherr auf Telsen, Paddern und Roloff in Kurland, verm. 23. April 1815 mit Theophile Luise geb. Gräfin von Keyserlingk a. d. H. Rautenburg [geb. 3. Febr. 1795, † 11. Aug. 1855 zu München]).

Adoptiv-Kinder.

1. Theophile Eleonore Ulrike geb. Freiin von Rummel, geb. 18. Nov. 1816, Erbfrau auf Paddern, verm. 21. Oct. 1837 mit Eduard Grafen von Keyserlingk a. d. H. Rautenburg, Erbherrn auf Paddern und Klein-Drogen.
2. † Wilhelm Karl Ernst geb. RFhr Schmysing gen. von Korff a. d. H. Laukitten in Ost-Preußen (geb. 7. Juni 1816, † 2. Febr. 1853 zu Pisa, Erbherr auf Telsen in Kurland).

(Dessen Witwe und Tochter s. 3. Haus, zu Laukitten in Ost-Preußen.)

3. August geb. von Rahden, geb. 18.., Erbherr auf Roloff in Kurland, kaiserl. russ. Oberst und Commandeur des Starodub'schen Cuir.-Reg. Prinz Peter von Oldenburg.

3. Haus, zu Laukitten in Ost-Preußen (luth.).

(Gegründet von Otto Ernst von Korff [geb. 1697], verm. mit Rosalie geb. von Gohr.)

RFreiherr: Friedrich Gustav RFhr Schmysing gen. von Korff, geb. 4. Aug. 1810, Erbherr auf Laukitten und Dagwitten in Ost-Preußen, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 19. Juli 1839 mit

Valesca, geb. 27. Juni 1820, des Friedrich Wilhelm von der Groeben, Erbherrn auf Rippen, Wedderau ꝛc., und der Gottliebe geb. Freiin von Lichnowsky und Woschztütz a. d. H. Ellguth in Ober-Schlesien Tochter.

Kinder: 1. Anna Wilhelmine Gottliebe Valesca, geb. 8. Mai 1840, verm. 13. März 1857 mit Friedrich RFhrn Schmysing gen. von Korff-Schönbruch, k. preuß. Prem.-Lieutenant im Litthauisch. Uhlanen-Regiment (Nr. 12) ꝛc. (s. 5. Haus, zu Schönbruch).

2 Bodo Felix Erdmann, geb. 12. Nov. 1848.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 6. Dec. 1812, verm. 15. Juni 1840 mit

Ferdinand Ludwig Magnus von Funck, k. preuß. Major a. D. [Danzig.]

2. † Wilhelm Karl Ernst (geb. 7. Juni 1816, † 2. Febr. 1853 zu Pisa, Erbherr auf Telsen in Kurland [s. 2. Haus, zu Telsen und Paddern]). **Dessen Witwe:**

Angelica geb. Gräfin von Keyserlingk a. d. H. Malguţen, geb. 18. März 1825, verm. 12. Sept. 1844.

Dessen Tochter: Claudine Theophile Charlotte Dorothea, geb. 28. Oct. 1851, Erbfrau auf Telsen.

4. Haus, in Ingermannland (luth. u. griech.-kath.).

(Gegründet von Wilhelm von Korff [geb. 1604], verm. 1646 mit Maria geb. von der Borch)

RFreiherr: Nicolaus Johann Rudolf RFhr Schmysing genannt v. Korff, geb. 23. Juni 1793, Majoratsherr auf Wischniew bei Lublin, auf Radzonow und Ratoszyn im Gouvernement Radom und auf Setzo in Ingermannland, kaiserl. russ. General-Feldzeugmeister der gesammten Artillerie, verm. 22. April 1826 mit

Maria Marianna, geb. 13. Nov. 1808 (kath.), des Joseph Grafen Krassowski Tochter.

Kinder: 1. Johann Karl Peter, geb. 23. Juni 1827, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister im Leib-Cuir.-Regiment.

2. Joseph Casimir, geb. 4. März 1829, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister in demselben Regiment, verm. 7. Mai 1857 mit

Anna geb. Miasnikoff, geb. 1838 (griech.-kath.).

3. Constantin, geb. 6. Aug. 1832, kaiserl. russ. Bureauchef im Ministerium der Finanzen, verm. im Februar 1859 mit

Maria geb. von Rosen a. d. H. Mehntack in Esthland, geb 19. Febr. 1840.

4. Alexander, geb. 23. Sept. 1833, kaiserl. russ. Garde-Lieut. im Leib-Cuir.-Regiment.

5. Luise Marie, geb. 8. Sept. 1837 (kath.), gewes. Hofdame J. M. der Kaiserin von Rußland; verm. 2. Febr. 1858 mit Arthur Baron von Mohrenheim, Legations-Rath bei der kaiserl. russ. Gesandtschaft zu Berlin.

6. Michael, geb. 9. Nov. 1839.

Geschwister.

1. † Joseph Friedrich Alexis (geb. 12. Januar 1789, † 19. Juni 1830, Erbherr auf Rudnicki im Kreise Jamburg in Ingermannland, kaiserl. russ. Oberst). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Charlotte geb. von Stackelberg a. d. H. Tennen, geb. 11. Sept. 1790, verm. 1820.

Dessen Töchter: 1) Anna Charlotte Maria, geb. 22. Febr. 1822, verm. 4 Novbr. 1841 mit ihrem Oheim Paul Lorenz RFrhrn Schmysing gen. von Korff, Erbherrn auf Saala (s. unten).

2) Pauline Marie, geb. 30. Mai 1823, verm. 1847 mit Alexander von Jurkewitz, kaiserl. russ. Garde-Capitain.

2. Charlotte Margarethe, geb. 5. Febr. 1791, verm. 4. Nov. 1815 mit Reinhard Johann von Stackelberg, Erbherrn auf Tennen in Esthland; Witwe seit 1848.

3. Anna Erneſtine, geb. 24. Febr. 1792, verm. 28. Aug. 1813 mit Alexander Gustav Heinrich von Traubenberg; Witwe seit 1842.

4. † Alexander (geb. 21. Juli 1794, † 3. Oct. 1855, kais. russ. General-Lieut. u. Divisions-Commandeur). **Dessen Witwe:** Maria Johanna Sophie geb. Baronin von Wrangel a. d. H. Candel, geb. 28. Sept. 1804, verm 21. Dec. 1822.

Dessen Kinder: 1) † Johann Oscar Nicolaus (geb. 17. Sept. 1823, blieb 24. Juli 1854 bei Hodzi-Veli als kaiserl. russ. Oberst-Lieutenant gegen die Türken).

2) Constantin, geb. 13. Juni 1830, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister.

3) Paul, geb. 20. Sept. 1834, kaiserl. russ. Lieut. im Husaren-Regiment Graf Pahlen.

4) Maria Anna Charlotte, geb. 20. Dec. 1838, verm. 1857 mit Constantin Ludwig von Rosenschildt-Paulyn, kaiserl. russ. Rittmeister a. D.

5. † Friedrich Theodor Wilhelm (geb. 16. Nov. 1796, † 11. Januar 1859, Erbherr auf Raskuliz im Ingermannland, Zenkowo, Zewlo und Makarjew im Gouvernement Jaroslaw). **Dessen Witwe:** Eugenia geb. Fürstin Urussoff, geb. 10. Febr. 1805 (griech.-kath.), verm. 8. Januar 1823.

Dessen Kinder (griech.-kath.): 1) Katharina, geb. 24. Nov. 1824, verm. 1845 mit Alexander von Schipowsky, kaiserl. russ. Oberst; Witwe seit 1858.

2) Johann, geb. 3. Sept. 1827, kaiserl. russ. Beamter im Justiz-Ministerium.

3) Demetrius, geb. 21. Juli 1829, Beamter zu besonderen Aufträgen beim kaiserl. russ. Civil-Gouverneur zu St. Petersburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Nicolaus, geb. 12. Dec. 1830, kaiserl. russ. Garde-Uhlanen-Lieutenant.
5) Friedrich, geb. 20. Aug. 1832, kaiserl. russ. Lieut. in der Artillerie, verm. 4. Febr. 1860 mit
Alexandrine geb. von Nabokoff aus Samara.
6) Maria, geb. 18. Febr. 1834, verm. 1859 mit Eugen von Müller, kaiserl. russ. Garde-Capitain.
7) Eugenia, geb. 27. Mai 1837, verm. 1859 mit Constantin von Schischkow, kaiserl. russ. Marine-Lieutenant.
8) Anna, geb. 8. Nov. 1842.

6. George Paul, geb. 16. Oct. 1801, Erbherr auf Poltawa und Bogdani im Gouvernement Kursk, auf Baiderow, Peski ꝛc., kaiserl. russ. Staatsrath und Präsident des Cameralhofes, verm. 5. April 1836 mit
Sophia geb. von Jakubowitsch, geb. 16. Sept. 1808.
Kinder (griech.-kath.): 1) George, geb. 28. Juni 1838, kaiserl. russ. Garde-Lieutenant.
2) Sophia, geb. 13. Dec. 1843.

7. Sophia Anna, geb. 26. Dec. 1802, verm. 23. Dec. 1820 mit Karl Baron von Wrangel, Erbherrn auf Candel in Esthland; Witwe seit 1839.

8. Paul Lorenz, geb. 10. Febr. 1804, Erbherr auf Saala, kaiserl. russ. General-Lieutenant und Commandeur der 3. Division der kaiserl. Garde, verm. 4. Nov. 1841 mit seiner Nichte
Anna Charlotte Maria geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff, geb. 22. Febr. 1822 (s. oben).
Kinder: 1) Anna, geb. 29. Juli 1842.
2) Joseph, geb. 13. Dec. 1843.
3) Paul, geb. 22. April 1845.
4) Alexander, geb. 20. Nov. 1846.
5) Charlotte, geb. 13. April 1848.
6) Anastasia, geb. 21. Aug. 1852.

9. Henriette Elisabeth, geb. 1. Oct. 1806, verm. 12. Mai 1838 mit Georg von Lode, Erbherrn auf Pojomar auf der Insel Oesel; Witwe seit 1844.

Aeltern.

† Johann Nicolaus Rudolf RFrhr Schmysing genannt von Korff (geb. 22. Juli 17 . ., † 29. Oct. 1821), Erbherr auf Saala, verm. 1788 mit Anna Charlotte geb. Baronin von Wrangel (geb. 31. Januar 1769, † 23. September 1856).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Haus, zu Schönbruch in Ost-Preußen (luth.).

R.-Freiherr: Karl Johann Dietrich RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 8. Dec. 1790, Erbherr auf Mosens ꝛc. ꝛc. in Ost-Preußen, k. preuß. Oberst-Lieutenant a. D., verm. 1820 mit

Bertha geb. von Berg, geb. 8. Febr. 1802.

Kinder: 1. Minna Julie Luise, geb. 27. Aug. 1821.

2. Karl Ludwig, geb. 9. Dec. 1822, k. preuß. Lieut. bei den Constablern zu Berlin.

3. Friedrich Wilhelm, geb. 15. Dec. 1825, Eisenbahnhof-Inspector zu Berlin, verm. 185. mit
. . . . . geb. von Mathey.

4. Gustav Adolf, geb. 20. Dec. 1826.

5. Heinrich Paridon, geb. 14. Febr. 1833.

6. Bertha, } Zwillinge, geb. 27. März 1835.
7. Hermann, }

8. Emil, geb. 19. Juli 1839, k. preuß. Officier.

9. Antonie, geb. 11. Mai 1840.

Bruder.

Friedrich Wilhelm Georg August, geb. 16. Juni 1797, Erbherr auf Schönbruch und Park in Ost-Preußen, verm. 25. Juli 1821 mit

Agnes geb. Gräfin zu Eulenburg, geb. 25. Juli 1803.

Kinder: 1. Bodo Friedrich Nicolaus, geb. 10. Juli 1822, Erbherr auf Schönbruch und Park, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister und Escadronsführer bei der Landwehr, verm. 28. Juni 1854 mit

Nelly geb. Gräfin Klinckowstroem, geb. 28 Juni 1836.
Tochter: Jenny Agnes, geb. 9. Febr. 1856.

2. Emanuel Karl Heinrich, geb. 31. Mai 1826, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Garde-Dragoner-Reg., verm. 18. März 1857 zu Berlin mit

Blanca, geb. 15. Juni 1832, des k. preuß. General-Musik-Directors Meyerbeer Tochter.
Sohn: Friedrich Maria, geb. 9. Januar 1858.

3. Mariagnes, geb. 21. Nov. 1827, verm. 6. Mai 1850 mit Karl von Radecke, k. preuß. Staatsanwalt zu Torgau.

4. Friedrich Nicolaus Paridon, geb. 13. Oct. 1832, kön. preuß. Prem.-Lieut. im Litthauisch. Uhlanen-Reg. (Nr. 12) und Adjutant beim General-Commando des 1. Armee-Corps, verm. 13. März 1857 mit

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Anna geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff, geb. 8. Mai 1840 (s. 3. Haus, zu Laukitten).

Sohn: Friedrich Wilhelm Victor Nicolaus, geb. 25. Januar 1858 zu Königsberg.

Aeltern.

† Karl Christoph RFrhr Schmysing gen. von Korff (geb. 14. Juli 1746, † 16. Juni 1819), verm. 14. Juli 1786 mit Charlotte Wilhelmine geb. von Radecke (geb. 28. Nov. 1764, † im März 1839).

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Raphael Anton (geb. 1750, † 1824, Erbherr auf Dammer in Schlesien, k. preuß. Major a. D., verm. I) 178 . mit Johanna geb. von Staedter [† 179 .]; II) 1796 mit Luise Friederike Sophie Gottliebe geb. RFreiin von Lyncker [geb. 16. Oct. 1768, † 20. März 1829]).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Amalie Auguste Antonie, geb. 10. Mai 1789, verm. mit dem k. preuß. Rittmeister a. D. von Haenel.

— b) 2r **Ehe:** 2. Friedrich Julius Anton, geb. 4. März 1799, k. preuß. Lieut. a. D.

3. Antoinette Auguste, geb. 14. Febr. 1803.

4. Hermann Anton, geb. 12. Nov. 1804, Erbherr auf Dammer in Schlesien, verm. mit

Auguste geb. von Wrochem a. d. H. Dollenz in Schlesien, geb. 2. Sept. 1809. (Kinderlos.)

IV. Linie: Trecken in Kurland. (Luth.)

1. Haus, zu Trecken und Gramsden.

RFreiherr: Friedrich Peter Karl Nicolaus RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 20. Febr. 1801 (des 1829 † RFrhrn Friedrich Wilhelm Andreas und der 1836 † Theophile Benigna geb. von Finckenstein Sohn), Majoratsherr auf Trecken. (Unvermählt.)

Geschwister.

1. Johann Julius Theodor, geb. 8. Oct. 1802, Erbherr auf Groß-Gramsden und Stackeldangen, verm. 1. Mai 1830 mit

Lyda, geb. 8. Febr. 1811, des 1845 † Karl von Roenne auf Schloß Hasenpoth und der Henriette geb. von Fircks a. d. H. Sturmhusen Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Lilly Theophile Eva Henriette, geb. 7. Aug. 1833, verm. 10. Dec. 1853 mit Friedrich Johann von der Osten-Sacken, Erb-Majoratsherrn auf Wangen.
2) Arthur Friedrich Karl Adam, geb. 1. Juli 1835, Erb-Majoratsherr auf Trecken und Aswicken, verlobt im Januar 1860 mit Gabriele Lucie geb. von Fircks a. d. H. Samiten, geb. 27. Dec. 1839.
3) Alice Jenny Dorothea Julie, geb. 1. Aug. 1838.

2. Julie, geb. 1. Dec. 1805, verm. 20. Febr. 1826 mit Theodor von Fircks a. d. H. Wandsen, Erbherrn auf Seraten.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Nicolaus (geb. 26. Dec. 1772, k. preuß. Major, blieb im Gefecht bei Hoyerswerda 12. Juni 1813, verm. 1804 mit Antonie Theodora geb. Graun [geb. 1785, † 6. Febr. 1859], des † k. preuß. Staatsministers von Stägemann Stieftochter, wiedervermählter Frau von Horn).

Deren Kinder: 1. Ferdinand Nicolaus Victor, geb. 4. Juli 1805, Erbherr auf Batawa bei St. Petersburg und auf Semenischa bei Samara, kaiserl. russ. General-Lieut., verm. 6. Nov. 1839 mit

Rina geb. von Schischkow, geb. 27. April 1821 (griech.-kath.).

Kinder (griech.-kath.): 1) Maria, geb. 24. Febr. 1842, verm. 24. Sept. 1859 mit Demetrius von Nabokoff, Gutsbesitzer bei Samara, kaiserl. russ. Staatsrath.
2) Olga, geb. 14. Febr. 1843.
3) Alexander, geb. 30. April 1844.
4) Nadina, geb. 5. Mai 1845.
5) Eugenie, geb. 11. Januar 1847.
6) Ljubow, geb. 11. Mai 1848.
7) Nicolaus, geb. 27. Juli 1852.

2. Hermann Alexander Nicolaus, geb. 16. Januar 1807, k. preuß. Ober-Regierungsrath zu Merseburg, verm. 6. Januar 1845 mit

Rosa geb. von Woringen, geb. 1. April 1820.

3. Elisabeth Julie Theophile, geb. 17. März 1809, verm. 18. Oct. 1830 mit Wilhelm von Griesheim, k. preuß. General-Major und Commandanten von Koblenz und Ehrenbreitenstein; Witwe seit 1. Januar 1854.
4. Maria Antoinette, geb. 7. Mai 1813, Stiftsdame zu Blankenau.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Haus, zu Rengenhof.

RFreiherr: Emanuel Karl Johann Peter RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 4. Mai 1821 (des 11. Juli 1853 † RFrhrn Karl Dietrich Friedrich Johann, Erbherrn auf Rengenhof und Forstmeisters zu Andumen, Sohn), kaiserl. russ. Hauptmann a. D.

Schwester.

Charlotte Sophie Anna Katharine, geb. 2. Dec. 1831.

3. Haus, zu Krothen (früher Appricken).

RFreiherr: Adolf Karl Johann RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 20. Aug. 1813, Erbherr auf Krothen und Amalienburg, verm. 12. April 1858 mit

Charlotte Elisabeth Anna, geb. 15. Dec. 1834, des † Dietrich Karl Peter von Grotthuß auf Weggen, kurländ. Landes-Bevollmächtigten und Adelsmarschalls, und der Caroline geb. von der Brüggen a. d. H. Stenden Tochter.

Schwestern.

1. Julianna Elisabeth Marianne, geb. 20. Nov. 1804, verm. 29. Juni 1824 mit Moritz Christopher von der Osten gen. Sacken a. d. H. Brotzen und Paddern, Erbherrn auf Drogen und Kuissahten.
2. Johanna Jenny Caroline Christine, geb. 3. Dec. 1806, verm. 18. Oct. 1842 mit dem Bruder ihres Schwagers Karl Georg von der Osten gen. Sacken, Erbherrn auf Paddern und Silleneeken.

Mutter.

Caroline geb. von Holtey a. d. H. Satticken, geb. 19. April 1786, verm. 7. Mai 1803 mit dem RFrhrn Karl Alexander (geb. 9. März 1779), Erbherrn auf Appricken, Dserwen, Dsintern, Seemuppen und Krothen, kaiserl. russ. wirkl. Staatsrath; Witwe seit 30. Sept. 1852.

4. Haus, zu Eckhof (früher zu Wahnen).

RFreiherr: Theodor RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 3. Juli 1795, Erbherr auf Eckhof in Kurland, kaiserl. russ. General-Lieutenant a. D. (Unvermählt.)

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Charlotte, geb. 12. Juni 1799.
2. Ernestine, geb. 21. Mai 1802, verm. 1821 mit Otto

Karl Ernst Georg von Goes a. d. H. Doirkeln, Erbherrn auf Warriben in Kurland; Witwe seit 29. April 1855.

3. Karl Wilhelm Alexander, geb. 7. Mai 1806, kaiserl. russ. Garde-Uhlanen-Rittmeister.

b) aus zweiter Ehe:

4. Otto Ernst Wilhelm Robert, geb. 5. Mai 1811, kaiserl. russ. General-Lieutenant.

Aeltern.

† Wilhelm Christoph Alexander RFrhr Schmysing gen. von Korff (geb. 12. Juni 1765, † 1830), Erbherr auf Wahnen, Warriben u. Sutten, verm. I) mit Constantia geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff a. d. H. Kreuzburg († 1810); II) mit Elisabeth Katharine geb. von Bagge auf Boo a. d. H. Diersdorff, verwitweter von Behr auf Sutten († 23. Juli 1837).

5. Haus, zu Dsirgen und Sirmeln.

RFreiherr: Alfred Ewald Karl Ernst RFrhr Schmysing gen. von Korff, geb. 8. Dec. 1815, Erbherr auf Springen in Kurland, kurländ. Hauptmanns-Gerichts-Assessor zu Friedrichsstadt.

Halbschwestern

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. † Charlotte Agnes Katharine Luise (geb. 29. April 1801, † 15. Dec. 1857), verm. 17. April 1821 mit Karl Nicolaus Wilhelm Grafen von Keyserlingk a. d. H. Rautenburg in Ost-Preußen, Erbherrn auf Malguzen in Kurland († 31. Januar 1853).
2. Elisabeth Sophie Fanny Friederike, geb. 9. Juli 1803.
3. Johanna Eleonore Dorothea Henriette, geb. 13. März 1805.

Aeltern.

† Ewald Engelbrecht Heinrich RFrhr Schmysing gen. von Korff (geb. 27. Sept. 1764, † 16. Nov. 1816), Erbherr auf Dsirgen in Kurland, verm. I) mit Katharine Eleonore geb. Freiin von Klopmann a. d. H. Schorstädt († 26. Januar 1798); II) 1799 mit Agnes Friederike Gottliebe geb. von Orgies gen. Rutenberg a. d. H. Neu-Autz (geb. 3. Juli 1777, † 1. Juli 1812); III) 1813 mit deren Schwester Johanna Ernestine Dorothea geb. von Orgies gen. Rutenberg a. d. H. Neu-Autz, verwitweter von Bolschwing (geb. 5. Juli 1786, † 26. Sept. 1832).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1 † Christian Johann Georg (geb. 15. Mai 1761, †, verm. mit Friederike geb. von Kuszelewska [† 18..]).
Deren Kinder: 1) Friederike, geb. 181., verm. mit einem Herrn von Kutniewicz.
2) Caroline, geb. 181., verm. mit einem Herrn von Dombrowsky.
3) Christian Ferdinand Peter Karl Johann, geb. 5. April 1821, Secretair beim Zollamt zu Arensburg auf der Insel Oesel, verm. 1847 mit
Franzisca geb. von Hildemann, geb. 182..
Söhne: (1) Christian August Georg, geb. 3 Juni 1848.
(2) Ewald Alfred Gotthelf, geb. 21. Mai 1852.
(3) Friedrich Ferdinand Constantin, geb. 22. März 1854.

2. † Ernst Ferdinand Friedrich (geb. 5. Juli 1769, † 3. Aug. 1832, Erbherr auf Sirmeln, Dorotheenhof und Skomorop in Kurland, k. preuß. Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**
Caroline Katharine geb von Tornauw a. d. H. Podlinkow und Poplan in Kurland, geb. 1786, verm. 1813.
Dessen Töchter: 1) Katharine Johanna, geb. 1815.
2) Thusnelda Caroline, geb. 24. Mai 1821.
3) Johanna Agnes Caroline, geb. 1. Dec. 1826, verm. 28. Oct. 1854 mit Edmund Frhrn v. Klopmann a. d. H. Würzau, Erbherrn auf Puttnen in Kurland, kaiserl. russ. Rittmeister a. D.

Kotzau.

[Luth. — RFrhr. 19. Juni 1738. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 278.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Friedrich Christian Wilhelm III. RFrhr und Edler Herr von Kotzau, geb. 26. Januar 1797 (des 1801 † RFrhrn Friedrich Christian Wilhelm II., markgräfl. brandenburg. GRaths und k. preuß. Kammerherrn, Sohn), Herr zu Ober-Kotzau, Heideck u. Autengrün, verm. 16. Oct. 1823 mit
Caroline Friederike Juliane, des kön. preuß. Hauptmanns Jänichen Tochter.

Kinder: 1. Friedrich Christian Wilhelm Karl Heinrich, geb. 13. Juli 1824, verm. 1850 mit
Josephine geb. Walz aus Hoff.
2. Alina Christiana Friederike Charlotte, geb. 16. Januar 1826, verm. 9. Oct. 1850 mit Rudolf Frhrn von Reitzenstein, Herrn zu Altenhammer und k. k. Oberlieut. in d. A.
3. Aemil Franz Georg, geb. 30. Sept. 1829, verm. 27. Dec. 1857 mit
Rosa geb. Freiin von Waldenfels, geb. 14. Febr. 1840.
4. Clementine Charlotte Henriette Auguste, geb. 12. März 1833, verm. 6. Febr. 1851 mit Karl Frhrn von Großschedel (kath.), k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Reg.
5. Richard, geb. 1835.

Schwestern.

1. Erdmutha Henriette Friederike Wilhelmine Christiane Sophie Auguste, geb. 4. Mai 1788, verm. 1. Januar 1806 mit Gottlob Frhrn von Reitzenstein zu Gattendorf.
2. Erdmutha Henriette Eleonore Wilhelmine Caroline Friederike, geb. 20. Juni 1794, verm. 8. Sept. 1816 mit Friedrich Wilhelm Frhrn von der Heidte, Erb-, Lehen- und Gerichtsherrn auf Gutenfürst in Sachsen, k. sächs. Kammerjunker.
3. Erdmutha Caroline, geb. 30. Nov. 1800, verm. 9. Oct. 1823 mit Friedrich RFrhrn und Edlem Herrn von Kotzau (s. unten).

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Erdmann Wilhelm (geb. 16. Dec. 1737 in Sachsen, † 1805, k. franz. Capitain, verm. mit einer geb. Metsch [† 1807]).

Deren Söhne: 1. Friedrich, geb. 15. Juli 1783, Erb-, Lehen- und Gerichtsherr auf Thurm und Ober-Wiera, ehemal. Regierungs- und Consistorial-Rath der fürstl. und gräfl. gemeinschaftl. Schönburg'schen Regierung, verm. 9. Oct. 1823 mit
Erdmutha Caroline geb. RFreiin und Edler Herrin von Kotzau, geb. 30. Nov. 1800 (s. oben).
Kinder: 1) Maria Elisa, geb. 30. Oct. 1824, verm. 6. Octbr. 1848 mit Friedemir Grafen von der Recke-Volmerstein, k. preuß. Lieut. im 5. Landwehr-Uhlanen-Regiment.
2) Hans Erdmann, geb. 19. Juli 1826.

3) Ida Clara Sophia, geb. 2. Mai 1837, verm. 15. Mai 1858 mit Dr. Emil Frhrn von Metsch auf Steinbrücken.

2. Wilhelm Albert Aemil, geb. 4. Febr. 1786, auf Thurm und Ober-Wiera.

II. Jüngere Linie.

(S. Jahrgang 1855, S. 305.)

Krafft-Ebingen.

[Kath. — Im Grhzgth. Baden. — RRitter 1770, RFrhr. 1805. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 437.]

RFreiherr: Friedrich Karl Konrad Christoph RFrhr von Krafft-Festenberg auf Frohnberg genannt von Ebingen (Krafft-Ebingen), geb. 28. Mai 1807, grhzgl. bad. Oberamtmann zu Wolfach, verm. I) 1. Juli 1839 mit Clara († 9. Juli 1855), des grhzgl. bad. GRaths und Professors Dr. Mittermaier zu Heidelberg Tochter; II) 20. April 1857 mit deren Schwester

Luise geb. Mittermaier.

Kinder 1r Ehe: 1. Fridolin Joseph Richard, geb. 14. Aug. 1840.

2. Luise Marie Margaretha, geb. 21. Dec. 1843.

3. Friedrich Philipp Joseph, geb. 27. März 1845.

4. Johann Franz Otto, geb. 30. Mai 1854.

Kramer.

[Kath. — Bayern. — Geadelt 3. Juli 1817, Frhr. 1837. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 385.]

Freiherr: Maximilian Felix Ernst Franz Xaver Johann Nepomuk Frhr von Kramer, geb. 31. Oct. 1840.

Geschwister.

1. Amalie Clementine Marie Johanne Nepomucene, geb. 3. Mai 1837.

2. Sigmund Heinrich August Johann Nepomuk, geb. 13. Febr. 1842.

3. Adelgunde Josepha Maria Johanna Nepomucene, geb. 29. Mai 1843.
4. Franz Ernst Maximilian Johann Nepomuk, geb. 27. April 1846.

Aeltern.

† Ernst Joseph Johann Nepomuk Frhr von Kramer (geb. 19. Febr. 1806, † 29. Mai 1846), Herr der Güter Hörmannsdorf, Moos, Weng, Hinzelbach ꝛc., k. bayer. Kämmerer, verm. 14. Mai 1836 mit Maria geb. von Liviopömer (geb. 21. Juni 1817, † 23. Juli 1854).

Großmutter.

Josephina geb. RGräfin Zech von Lobming, geb. 25. April 1782, verm. mit dem Frhrn Maximilian Joseph auf Hohenburg (geb. 9. April 1781), k. bayer. Ersten Assessor bei der General-Zoll- und Mauth-Direction ꝛc.; Witwe seit 13. Dec. 1820.

Krauß.

[Kath. — Alt-Bayern. — Frhr. 13. Januar 1822. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 283.]

Freiherr: Maximilian Joseph Frhr von Krauß, geb. 25. Aug. 1802 (des 4. Febr. 1824 † Frhrn Johann Heinrich, k. bayer Staatsraths, und der † Charlotte geb. Grässin von Triva Sohn), k. bayer. Kammerjunker.

Geschwister.

1. Franzisca Charlotte, geb. 26. Febr. 1804, verm. 22. Febr. 1827 mit Adam Frhrn von Harold, k. bayer. Kämmerer, General-Lieut. und General-Commandanten zu Nürnberg.
2. Johann Nepomuk, geb. 6. Juli 1805, k. bayer. Forstmeister zu Dillingen, verm. mit
Charlotte, geb. 23. Mai 1808, des k. bayer. Staatsraths Johann Nepomuk von Effner und der Elisabeth geb. Freiin von Erdt Tochter.
Sohn: Heinrich, geb. 22. Sept. 1836.
3. Charlotte Wilhelmine, geb. 8. Mai 1811, verm. 11. Dec. 1832 mit Franz von Handel, k. bayer. Kämm. und Rittmeister à la suite.
4. Ascanie Benedicta, geb. 17. Juli 1812, verm. 15. Mai

1831 mit Sigmund Grafen von Berchem, Herrn zu Piesing und Haiming in Nieder-Bayern, k. bayer. Kämmerer.
5. Henriette Wilhelmine, geb. 1. Febr. 1814.
6. Heinrich Johann Nepomuk, geb. 24. April 1815.
7. Karl Johann Nepomuk, geb. 15. Juni 1817, k. bayer. Hauptmann im 3. Inf.-Reg. Prinz Karl, verm. 16. Oct. 1851 mit
Clementine geb. RGräfin von Seinsheim, geb. 20. April 1817, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens.
Kinder: 1) Clementine Franzisca Maria, geb. 25. Sept. 1852.
2) Maximilian Joseph Karl, geb. 27. Juni 1854.
3) Wilhelmine Brunhilde Clementine Auguste, geb. 28. Sept. 1857.
8. Friedrich Johann Nepomuk, geb. 13. Sept. 1818, k. bayer. Rittmeister im 4. Chev.-lég.-Reg. König.
9. Floriana Maria, geb. 4. Aug. 1823, verm. 20. Aug. 1844 mit Anton von Barth, k. bayer. Kämmerer.

Kreittmayr.

[Kath. — Alt-Bayern. — Adel- und Ritterstand 15. Mai 1745, Frhr. 16. Juli 1745, eingetragen in die Adelsmatrikel des Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse 22. Nov. 1855. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 387.]

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Kreittmayr, geb. 18. Juli 1810 (des 1831 † Frhrn Johann Nepomuk, k. bayer. pensionirten Ober-Justizraths, Sohn), Herr d. Güter Offenstetten, Gütting, Hausen, Grueb, Elsendorf und Wackerstein, k. bayer. Kämmerer, verm. mit
Mathilde geb. Freiin von Hasselholdt-Stockheim, geb. 2. April 1820, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.
Kinder: 1. Ignaz Friedrich Johann Nepomuk, geb. 19. Juli 1843.
2. Emil Friedrich Maria, geb. 16. Nov. 1849.
3. Maria Charlotte Mathilde, geb. 2. Januar 1860.

Kübeck von Kübau.

[Kath. — Ritter 20. Oct. 1816, Frhr. 29. März 1825. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 240.]

Freiherr: Maximilian Frhr Kübeck von Kübau, geb. 15. Januar 1835, Herr und Landstand in Steyermark, Tirol, Böhmen, Mähren und Schlesien, Indigena in Siebenbürgen und Ungarn, Erster k. k. Comitats-Commissair zu Fiume.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franzisca, geb. 5. Nov. 1810, verm. 5. Mai 1830 mit Lothar RGrafen von Terlago, k. k. Kämm. und ehemaligem Vice-Präsidenten bei der Stadthalterei für Tirol. [Innsbruck.]
2. Caroline, geb. 11. Dec. 1813, verm. 15. Aug. 1837 mit Joseph Ritter von Derchich, k. k. Gubernial-Rath u. Landes-Protomedicus in den venetianischen Provinzen.

b) aus zweiter Ehe:

3. Julie, geb. 25. Juli 1828, verm. 2. Oct. 1858 mit Joseph Frhrn von Ceschi di Santa Croce, k. k. Kämmerer, Oberst und Regiments-Commandanten bei Frhr von Grueber Inf. Nr. 54.

Mutter.

Julie geb. Lang, geb. 7. Mai 1805, verm. 5. Mai 1827 mit dem Frhrn Karl Friedrich (geb. 28. Oct. 1780), k. k. wirkl. GRath und Präsidenten des Reichsraths, Kanzler des kaiserl. österr. Leopold-Ordens, Ehrenmitglied der kaiserl. Academie der Wissenschaften zu Wien ꝛc. (war verm. in erster Ehe 28. Dec. 1808 mit Franzisca geb. Bager [geb. 1. Aug. 1785, † 11. April 1825 zu Venedig]); Witwe seit 11. Sept. 1855. [Wien.]

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Aloys (geb. 19. Juni 1787, † 18. Juni 1850, Herr und Landstand in Tirol, vormal. k. k. wirkl. Hofrath bei der Vereinigten Hofcanzlei). **Dessen Witwe:**

Luise geb. Edle von Montag, geb. 3. Januar 1794. [Botzen.]

Dessen Kinder: 1. Clara, geb. 7. Nov. 1817, verm. 8. Februar 1842 mit Johann Putzer Edlem von Reibegg, kön. bayer. Consul zu Botzen.

2. Aloys Karl, geb. 29. Dec. 1819, k. k. bevollm. Minister und Bundes-Präsidial-Gesandter am Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., verm. 29. Juni 1857 mit Fidele geb. Gräfin von Salignac-Fénelon, geb. 24. Januar 1838.
   Kinder: 1) Karl, geb. 18. April 1859.
   2) Maria Luise Johanne Fidele, geb. 28. März 1860.
3. Wilhelm, geb. 28. Sept. 1825, k. k. Rittmeister im 15. Gendarmerie-Regiment. [Vicenza.]
4. Guido, geb. 13. Januar 1829, k. k. Rath bei der Landes-Regierung für Krain. [Laibach.]
5. Wilhelmine, geb. 26. Mai 1833, verm. 21. Aug. 1854 mit Paul Putzer Edlem von Reibegg. [Store in Steyermark.]

Künsberg.

[RFrhr. 25. April 1690 und 11. Sept. 1691. — Beschreibung des Wappens der Hauptlinie (Thurnau-) Ermreuth im Jahrg. 1848, S. 206; geschichtl. Uebersicht und Stammtafeln des ganzen Geschlechts im Jahrgang 1858, S. 333 und XIII; vergl. über die Stammfolge der Linie »Nagel-Oberlangenstadt« auch Jahrgang 1857, S. 399.]

I. Hauptlinie: Weidenberg-Kürmsees-Gutenthau.

(Kath.)

1. Aelterer Ast: Mandel.

1) Aeltere Speciallinie: Mandel-Vilseck.

[Kath.]

RFreiherr: Wilhelm RFrhr von Künsberg (des 1803 † RFrhrn Heinrich, fürstl. bamberg. GRaths und Ober-Amtmanns zu Vilseck, Sohn), Herr auf Fronberg, Ettmannsdorf und Haslbach, k. bayer. Kämm. und Major à la suite, verm. I) 4. Oct. 1826 mit Auguste geb. Freiin von Venningen-Ullner (geb. 4. Sept. 1807, † 4. April 1836); II) 17. Sept. 1857 auf dem Kreuzberg bei Schwandorf mit
Caroline geb. Freiin von Spiering, geschiedener RGräfin Holnstein aus Bayern, geb. 8. Mai 1815.
Sohn 1r Ehe: Philipp August Stephan, geb. 20. April 1831, Herr zu Syrgenstein bei Hergatz im Königr. Bayern,

k. bayer. Kammerjunker und Lieut. à la suite, verm. 15. Novbr. 1853 mit

Anna Amalie Auguste geb. RFreiin von Redwitz-Wildenroth, geb. 11. Januar 1833.

Töchter: 1) Auguste Maria Anna Philippine, geb. 26. Oct. 1854 zu Syrgenstein.

2) Sarah Wilhelmine Maria Hildegarde, geb. 16. Aug. 1857 zu Regensburg.

Die aus der zweiten Verbindung des obigen RFhrn Wilhelm mit Caroline geb. Freiin von Spiering hervorgegangenen und nachstehend aufgeführten 5 Kinder wurden s. d. . . . . 1859 mit dem Namen »Künsberg Freiherren und Freiinnen von Fronberg« in den k. bayer. erbl. Freiherrenstand erhoben:

Freiherr: Wilhelm Maximilian Künsberg Frhr von Fronberg, geb. 27. März 1838, k. bayer. Lieut. à la suite der Cavalerie.

Geschwister.

1. Wilhelmine Marie Caroline, geb. 23. Aug. 1841.
2. Johann Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26. Sept. 1842, Cadet im k. bayer. 2. Cuir.-Regiment.
3. Rudolf Philipp Wilhelm Goswin Karl, geb. 27. März 1844, Cadet im k. bayer. 2. Cuir.-Regiment.
4. Ida Wilhelmine, geb. 27. Febr. 1847.

2) Jüngere Speciallinie: Mandel.

RFreiherr: Philipp RFrhr von Künsberg, geb. 1822 zu Bamberg (des 15. März 1830 † RFrhrn Franz Ludwig, k. bayer. Hauptmanns, Sohn), k. k. Rittmeister in d. A., verm. 14. Juni 1857 mit

Rosalia geb. Gemmrich Freiin von Neuberg, geb. 10. Juni 1829.

Geschwister.

1. Ignaz, geb. 20. Novbr. 1823 zu Bamberg, k. bayer. Kammerjunker und Lieut. à la suite, verm. 29. Juni 1852 mit Maria Anna Caroline geb. RFreiin von Berchem auf Schülzburg in Württemberg (geb. 19. Oct. 1818, † 15. Aug. 1853).
2. Luise, geb. 1825.
3. Theresia, geb. 1827.

2. Jüngerer Ast: Gutenthau.

RFreiherr: Maximilian Joseph RFrhr von Küns-

berg auf Gutenthau, geb. 1812 zu München (des 1839 † RFrhrn Franz Karl Christoph Philipp Sohn), verm. mit Caroline geb. Notthafft RFreiin von Weißenstein, geb. 15. Nov. 1808.

Brüder.

1. Franz Karl auf Kaibitz, geb. 1813.
2. Heinrich Gottfried auf Rosenhof, geb. 1818.
3. Adam Friedrich Joseph auf Kotzersdorf, geb. 1821.
4. Philipp auf Schlakenhof, geb. 1822.
5. Ludwig Karl August, geb. 1824.
6. Karl Theodor auf Krummennaab, geb. 1834.

II. Hauptlinie: Ermreuth-Obersteinbach.

(Protest.)

RFreiherr: Uso RFrhr von Künsberg, geb. 30. Mai 1810 (des 19. Dec. 1825 † RFrhrn Friedrich Karl Julius, grhzgl. bad. Kämmerers und Majors, Sohn), Herr auf Ermreuth, Obersteinbach und Vestenbergsgereuth, Ritter des Deutschen Ordens in den Niederlanden, jur. utr. Dr., verm. I) 15. Aug. 1833 mit Ida Wilhelmine geb. Freiin von Berlichingen (geb. 3. Febr. 1811, † 17. Januar 1837); II) 6. März 1839 mit Amalia Franzisca (geb. 30. April 1815 [kath.], † 9. Novbr. 1842), des Theodor Maria Frhrn von Hallberg zu Broich und der Elisabeth Caroline geb. von und zu Olne Tochter; III) 2. Sept. 1845 mit Thecla Juliana Carolina geb. RFreiin von Crailsheim, geb. 14. Aug. 1822 (kath.).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Theodolinde, geb. 9. Dec. 1836, verm. im Juli 1858 mit Maximilian RFrhrn von Proff-Irnich und Menden, k. bayer. Oberlieut. im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph. [Landau.]

— b) 2r **Ehe:** 2. Hildegard, geb. 29. Juni 1841.

3. Matthias, geb. 2. Nov. 1842 zu Obersteinbach, expect. auf die Deutsch-Ordens-Ballei Utrecht.

— c) 3r **Ehe:** 4. Ulrich, geb. 20. Januar 1847 zu Obersteinbach.

5. Maximilian, geb. 1848.
6. Kuno, geb. 1853 zu Montpreis.

III. Hauptlinie: (Neu-)Wernstein.

1. Aelterer Ast: Nagel-Oberlangenstadt. (Kath.)

RFreiherr: Karl Joseph Georg RFrhr von Künsberg auf

Nagel, Communion-Tüschnitz und Oberlangenstadt; erweitert seinen Besitz (1857) durch Erwerbung des von Redtwitzischen Ritterguts Unterlangenstadt; geb. 21. Febr. 1799 zu Bamberg (des 23. April 1807 † RFrhrn Philipp Anton Maria, fürstl. bamberg. GRaths, Ober-Stallmeisters ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämm. und Regierungs-Präsident der Provinz Ober-Pfalz, zu Regensburg, verm 26. Juni 1833 zu Aschaffenburg mit

Theresia Franzisca Anna Anastasia geb. Freiin von Cunibert auf Oestrich im Rheingau, geb. 27. Juni 1810 zu Aschaffenburg.

Kinder: 1. Maria Luise Alexandra, geb. 5. Juni 1834 zu Brückenau im Würzburgischen, verm. 31. Januar 1857 mit dem Erbgrafen Ernst von Fugger-Glött zu Oberndorf.
2. Franzisca Theresia Adolfine, geb. 28. Juli 1835 zu Brückenau.
3. Ottocar August Karl Heinrich, geb. 15. Januar 1841 zu Bayreuth.

Schwester.

Caroline Franzisca, geb. 5. Oct. 1795 zu Bamberg, verm. 11. Juli 1822 mit Emil Frhrn von Haßelholdt-Stockheim, k. bayer. Kämm., General-Major und Cornet der Hartschier-Leibgarde in München; Witwe seit 26. Juli 1859.

2. Jüngerer Ast: Hain-Danndorf. (Protest.)

A. Hain-Schmeilsdorf und Halb-Wernstein.

RFreiherr: Franz Ludwig Friedrich RFrhr v. Künsberg, geb. 1785 zu Hain (des 1798 † RFrhrn Adam Rudolf Friedrich, Erbmarschalls und fürstl. bamberg. Kammerherrn, Sohn), Erbmarschall und k. bayer. Kammerherr, verm. I) mit Maria Theresia geb. von Falkenhausen aus Ansbach († 1840 zu Schmeilsdorf); II) mit

Christiana Caroline geb. von Vetterlein aus Bayreuth.

Tochter 2r Ehe: Caroline Rosalie Charlotte, geb. 13. Oct. 1844 zu Schmeilsdorf.

B. Danndorf und Halb-Wernstein.

1. Aeltere Speciallinie: Danndorf.

RFreiherr: Wilhelm RFrhr von Künsberg, geb. 1788 zu Bayreuth (des 1797 † RFrhrn Friedrich, k. preuß. Senats-Präsidenten zu Bayreuth, Sohn), grhzgl. bad. Major.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. † Heinrich (geb. 1785, † 1820 zu Meiningen, k. preuß. Hauptmann, verm. mit Luise geb. RFreiin von Künsberg von Wernstein [†]).
Deren Tochter: Carolina, geb. 1818 zu Neusa in Schlesien.
2. Constantia, geb. 1792, verm. mit einem Herrn von Gravenreuth zu Schlammersdorf.

2. Jüngere Speciallinie: Danndorf und Halb-Wernstein.

RFreiherr: Jonathan RFhr von Künsberg, geb. 1796 (des 1821 † RFhrn Karl Constantin Friedrich, hzgl. sachsen-meining. GRaths und Kanzlers, Sohn), hzgl. sachsen-meining. Forstmeister, verm. mit
Ida geb. von Charpentier aus Dresden.

Bruder.

Wilhelm Karl Philipp, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Ober-Forstmeister, verm. mit Eugenie geb. von Erffa auf Unterlind († 1857).
Kinder: 1. Ida, geb. 1824 zu Meiningen.
2. Caroline, geb. 1825 zu Meiningen.
3. Gustav Karl Wolf Heinrich, geb. 1826 zu Hildburghausen.
4. Max August Karl, geb. 1828 zu Hildburghausen, vermählt mit
Sophia geb. Freiin von Rottenhan.
5. Maria, geb. 1831 zu Hildburghausen.

Laffert.

[Luth. — Hannover, Mecklenburg und Ungarn. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 399.]

Eine altadelige Familie aus dem Stifte Hildesheim, wo ihre Vorfahren die Dörfer Groß- und Klein-Lafferde, sowie im wolfenbüttel'schen Amt Lichtenberg, in der Grafschaft Regenstein und im Halberstädtischen bedeutende Güter zu Lehen trugen. Die ältesten Familien-Urkunden bestehen in einer Zeugen-Unterschrift des Godeschalk von Lafferde vom Jahre 1254 (Scheidt, vom Hohen und Niederen Adel, Mand.

docum. pag. 436) und einer anderen des Heinrich von Laffert vom Jahre 1303 (Pfeffinger, Braunschw.-lüneb. Histor. Bd. 2, S. 934). Spätere Nachkommen wurden häufig in den größeren Städten Nieder-Sachsens zu Richtern und Stadt-Obersten bestellt, welche Aemter viele adelige Geschlechter seit den Zeiten Heinrich's des Löwen bekleideten. In solcher Eigenschaft gewann in der hildesheimischen Stiftsfehde der Consul Heinrich von Laffert den Sieg bei dem Bleckenstädter Damme (1493) gegen den Herzog Heinrich von Braunschweig-Lüneburg und die mit ihm verbündeten Fürsten. Die Nachkommen dieses Heinrich von Laffert, welcher in der Geschichte den Beinamen »bellicosus« führt, folgten in dem Besitze der Lehengüter im Hildesheimischen und Braunschweig-Lüneburgischen.

Johann I. von Laffert hatte einen Sohn Barthold II. († 1552); dessen Sohn Barthold III. war der Vater von Georg († 1648). Von des Letztern Söhnen stiftete der älteste: Hieronymus († 1681), von seiner Besitzung Wittorf ein Fideicommiß; der zweite: Georg († 1683), welcher Domherr zu Brandenburg war, wurde durch seinen Sohn Hieronymus Wigand (geb. 1659), Erbherrn auf Lehsen und Wittorf, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneb. Geh.-Kammer- und Regierungsrath, der Stammvater einer zahlreichen Nachkommenschaft; und der vierte Sohn des obigen Georg, Namens Friedrich († 1668), fürstl. württemb. Ober-Hofmeister, Abgesandter am französischen Hofe, Ritter des Ordens vom heil. Michael, erhielt als Erbherr des reichsfreiadeligen Gutes Burggrub in Franken am 10. April 1667 Aufnahme unter die fränkische unmittelbare Reichsritterschaft. Da derselbe ohne directe Nachkommen blieb, so wurde ihm aus besonderer Gnade die große Gunst zu Theil, die den fränkischen reichsfreiherrlichen Rittergliedern zustehenden Privilegien auch auf seine Erben und deren Nachkommen übertragen zu dürfen, welche, wie die Urkunde sich ausdrückt, »dazu theilhaftig erklärt, gemacht und erkannt wurden«. Um dieser Rechte für sich und seine Erben theilhaftig werden zu können, hatte der Freiherr Friedrich mit seinen Brüdern Hieronymus und Georg nach beigebrachter Ahnentafel ihren uralten turnierfähigen Adel vom Kaiser Leopold I. bestätigen lassen (Diplom vom 7. Mai 1664), bei welcher Gelegenheit zugleich ihr angestammtes Wappen mit einer Helmdecke verziert wurde.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Auch in Oesterreich ist die Freiherrenwürde der Familie anerkannt worden, und in Mecklenburg erhielten im Jahre 1801 vier Gebrüder von Laffert, nämlich der Hauptmann und nachherige Landrath Gotthardt Wilhelm auf Dammeretz, der Drost Karl auf Groß-Weltzin, Friedrich auf Lehsen und Ernst auf Schwechow, die Indigenatsrechte des alten eingeborenen mecklenburgischen Adels.

Zu Ende des siebzehnten und im Anfang des achtzehnten Jahrhunderts wurden von der Familie bedeutende Güter in Mecklenburg erworben. Gegenwärtig besitzt sie daselbst noch die Rittergüter Lehsen, Garlitz, Banzin, Dersenow, Dammeretz und Schwechow, sowie das adelige Gut Wittorf im Lüneburgischen.

Eine jüngere Linie ging 1620 nach Ungarn, trat zur römisch-katholischen Kirche zurück und erwarb später die Herrschaften Zaba, Ocza, Sauri und Harrasti, welche sich ebenfalls noch in den Händen der Familie befinden. Als Erwerber der ungarischen Besitzungen wird Ferdinand Albrecht von Laffert (Sohn Johann's II.) genannt, welcher k. k. General-Kriegscommissair war und vom Kaiser Leopold I. im Jahre 1702 mit dem Prädicat »Edler von« in den Ritterstand erhoben wurde. Sein Sohn Ferdinand Anton, k. k. Hof-Kammerrath, erhielt nachher mit Vermehrung seines Stammwappens die Reichsfreiherrenwürde.

Die directe Abstammung der heute in Hannover und Mecklenburg blühenden Linien von dem oben erwähnten Hieronymus Wigand ist folgende: 1) Hieronymus Wigand von Laffert (geb. 21. Sept. 1659, † 6. Dec. 1728), Erbherr auf Lehsen und Wittorf, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneburgischer Geh.-Kammer- und Regierungsrath, verm. mit Marie Margarethe geb. Freiin von Fabrice; 2) Georg Ludwig von Laffert (geb. 10. Dec. 1689, † 13. Mai 1741), Erbherr auf Lehsen, hochfürstl. braunschw.-wolfenbüttelsch. Ober-Hauptmann, verm. mit Elisabeth Dorothea geb. von Braunschweig; 3) Gotthard Leonhard von Laffert (geb. 6. Juni 1729, † 1789), Erbherr auf Lehsen, Schwechow, Dammeretz und Groß-Weltzin, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneburg. Ober-Hauptmann, verm. mit Anna Luise Charlotte, des General-Lieutenants RGrafen von Kielmansegge auf Gültzow Tochter. Die drei Söhne Gotthard Leonhard's theilten das Haus in ebenso viele Linien. Nämlich a) Ludolf Friedrich von Laffert (geb. 31. Decbr.

1757, † 5. Dec. 1808), Erbherr auf Lehsen, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneburg. Hof- und Canzleirath zu Celle, verm. mit Friederike, des k. preuß. Ministers Grafen von Grote auf Breese Tochter, gründete die Lehsener Linie; b) Otto Wilhelm Gebhard Hieronymus von Laffert (geb. 1. Febr. 1765, † 26. März 1814), Erbherr auf Dammeretz und Banzin, hzgl. meckl.-schwerin. Landrath, verm. mit Amalie geb. von Krafft, wurde der Stifter der Banziner Linie; und c) Karl Maximilian Kurd von Laffert (geb. 9. Febr. 1770, † 15. Mai 1840), Erbherr auf Schwechow, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneb. Drost, verm. mit Caroline geb. von Woldegk, gründete die Schwechower Linie.

I. Lehsener Linie.

Freiherr: Ernst August Frhr von Laffert, geb. 5. März 1792 (des 5. Dec. 1808 † Frhrn Ludolf Friedrich, kön. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneburg. Hof- und Canzleiraths, Sohn), Senior der Familie, Majoratsherr auf Lehsen, Garlitz und Wittorf, k. hannöv. Cavallerie-Officier a. D., verm. mit Auguste geb. von Könemann a. d. H. Pritzier († 16. Juni 1830).

Schwestern.

1. Friederike, geb. 24. Juni 1794, verm. mit dem kön. hannöv. Hauptmann von Rantzau; Witwe.
2. Julie, geb. 31. Dec. 1797, verm. mit Wilhelm August Frhrn von Laffert, grhzgl. mecklenburg. Geh.-Regierungsrath; Witwe seit 13. Dec. 1840 (s. II. Linie).

II. Banziner Linie.

Freiherr: Wilhelm Frhr von Laffert, geb. 18. Mai 1828, Erbherr auf Dersenow, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr, verm. mit

Frida geb. von Stern, geb. 19. Dec. 1835.

Geschwister.

1. Frida, geb. 20. Aug. 1827, verm. mit Bernhard von Sprewitz, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Premier-Lieutenant; Witwe.
2. August Friedrich, geb. 1. Juni 1830, Erbherr auf Banzin, verm. mit

Selina geb. von Behr-Rentzow, geb. 15. Juli 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Julie geb. Freiin von Laffert, geb. 31. Dec. 1797, verm. mit dem Frhrn Wilhelm August (des 26. März 1814 † Frhrn Otto Wilhelm Gebhard Hieronymus, hzgl. mecklenburg-schwerin. Landraths, Sohn), grhzgl. mecklenburg. Geh.-Regierungsrath; Witwe seit 13. Dec. 1840 (s. I. Linie).

Vaters-Brüder.

1. Friedrich, geb. 26. April 1792, Erbherr auf Dammeretz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Oberschenk, verm. mit
Bertha geb. Freiin von Laffert, geb. 13. Nov. 1808 (s. III. Linie).
Kinder: 1) Clotilde, geb. 5. Oct. 1832, verm. mit Adolf Frhrn von Stenglin, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Hausmarschall.
2) Constanze, geb. 19. Nov. 1835, Conventualin des adeligen Klosters Medingen.
3) Victor, geb. 23. Sept. 1838.
2. Karl, geb. 4. Aug. 1795, k. dän. Major a. D.

III. Schwechower Linie.

Freiherr: Hermann Frhr von Laffert, geb. 13. Januar 1810 (des 15. Mai 1840 † Frhrn Karl Maximilian Kurd, k. großbritann. und kurfürstl. braunschw.-lüneburg. Drosten, Sohn), Erbherr auf Schwechow bei Pritzier in Mecklenburg-Schwerin, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, grhzgl. mecklenburg. Kammerherr.

Geschwister.

1. Bertha, geb. 13. Nov. 1808, verm. mit Friedrich Frhrn von Laffert, Erbherrn auf Dammeretz ꝛc. (s. II. Linie).
2. Karl, geb. 20. Febr. 1811, k. hannöv. Ober-Zollinspector, verm. mit
Clara geb. von der Wense-Hollenstedt, geb. 25. Febr. 1825.
Kinder: 1) Caroline, geb. 12. März 1846.
2) Ernst, geb. 4. Sept. 1847.
3) Clara, geb. 9. Febr. 1851.
4) Karl, geb. 25. März 1852.
5) Natalie, geb. 23. Sept. 1853.
6) Maximilian, geb. 10. Mai 1855.
7) Emma, geb 22. Febr. 1857.
3. Richard, geb. 18. Januar 1818, k. k. Major im 1. Dragoner-Regiment Prinz Eugen von Savoyen, verm. mit

Pauline geb. Gräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 21. Juli 1837 (s. Goth. Hof-Kal., III. Abth.).
4. Julius, geb. 23. März 1822, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammerherr, verm. mit
Frida geb. Freiin von Kahlden, geb. 2. Oct. 1828.
Kinder: 1) Alexandrine, geb. 9. Febr. 1852.
2) Franz Ernst, geb. 29. Juli 1853.
3) Idaline, geb. 11. Oct. 1858 auf Lehsen.

Lallemand du Marais.

[Frhr. 5. Mai 1859. — W.: in Blau ein goldener Querbalken; über demselben erscheint ein strahlendes goldenes Kreuz, welches zu beiden Seiten von je einem sechsstrahligen silbernen Sterne begleitet ist; im untern Theil des Schildes steht ein schwarz gefugter silberner Thurm mit zwei Zinnen. Aus der den Schild bedeckenden Freiherrenkrone wächst ein geharnischter Arm hervor, welcher in der Hand ein golden gefaßtes blankes Schwert mit der Inschrift »Alle Man« zum Streiche führt. Schildhalter: zwei fleischfarbene Engel, die mit der freien Hand die Devise »Chacun sa pierre« in goldener Lapidarschrift auf einem blauen flatternden Bande halten. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 456.]

Freiherr: August Ernst Frhr von Lallemand du Marais, geb. 29. Januar 1831, verm. 14. Juni 1859 mit
Wilhelmine, des kön. sächs. Generals von Koppenfels Tochter und Witwe des Kammerherrn Horst von Bärenstein, Herrn von Zürchau.
Sohn: Walter Johann Friedrich Wilhelm, geb. 8. April 1860 auf Schloß de la Picaudière-les-Braize im Departement Allier in Frankreich.

Lamezan.

[Kath. — Oesterreich, Bayern und Baden. — RAdel nebst Wappenvermehrung 1745, RFrhr. 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 375; vgl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Lamezan-Salins«.]

RFreiherr: Karl Gustav RFrhr von Lamezan auf Frei-Aldenhoven, geb. 3. März 1815 [(des 30. Novbr. 1844 †

RFhrn Ferdinand Wilhelm Leopold, kurpfalz-bayer. Hof-Kammerraths, Sohn), k. bayer. Major im 1. Artillerie-Reg. Prinz Luitpold, verm. 6. Juli 1842 mit Sophie Marie Johanna geb. RFreiin Stromer von Reichenbach.

Söhne: 1. Ferdinand, geb. 10. April 1843, k. bayer. Lieut. im 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold.
2. Karl Joseph, geb. 16. Juni 1845.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 18. Juni 1798, verm. mit Friedrich Frhrn von Budberg-Böninghausen, kaiserl. russ. Oberst.
2. Joseph Ferdinand, geb. 4. Aug. 1816, Priester der Gesellschaft Jesu.
3. Therese, geb. 7. Sept. 1821.
4. Pellina, geb. 21. Juni 1826.
5. Franzisca Henriette, geb. 25. Nov. 1827.
6. Karl, geb. 20. Dec. 1830, k. k. Rittmeister bei Kaiser Franz Joseph Uhlanen Nr. 4.
7. Karl Theodor Balthasar, geb. 5. Juni 1833, k. k. Oberlieut. und Brigade-Adjutant bei König von Hannover Inf.-Reg. Nr. 42.

Vaters-Bruder.

† Franz (geb. 1774, † zu Paris 1821, kurpfalz-bayer. Major, nachher grhzgl. frankfurtischer Legations-Rath, verm. mit Cordula geb. Alef [†]).

Deren Sohn: Franz, geb. 1806.

Lamotte von Frintropp.

[Kath. — Böhm. Ritter mit dem Incolat 1657, Frhr. 6. April 1756. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 215.]

Freiherr: Karl Frhr Lamotte von Frintropp, geb. 31. Juli 1833 (des 21. Sept. 1859 † Frhrn Georg, k. k. Kämmerers und General-Majors in d. A., Sohn), k. k. Lieut. im 7. Inf.-Regiment Frhr Prohaska.

Geschwister.

1. Maria, geb. 7. Sept. 1828.
2. Constantia, geb. 25. Juni 1830.

3. Franz de Paula, geb. 4. Oct. 1835, k. k. Fregatten-Fähnrich.
4. Theresia, geb. 4. Januar 1840.

Vaters-Schwestern.

Maria Friederica, geb. 12. Febr. 1789, verm. 12. Febr. 1811 mit Franz Joachim Frhrn Wanzura von Rzehniz, k. k. Kämm.; Witwe seit 23. März 1827.

Lancken-Wakenitz.

[Luth. — In Pommern. — Schwed. Frhr. und Namen- und Wappenvereinigung »Lancken-Wakenitz« 1816. — Besitz: die Güter Clevenow, Lüssow, Passow, Müsteneg, Dönnie und Boltenagen in Pommern. — Wohnsitz: Clevenow. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 354.]

Freiherr: Friedrich Frhr von der Lancken-Wakenitz, geb. 22. Mai 1824, succedirte 27. Januar 1838 seinem mütterlichen Oheim, Karl Wilhelm von Wakenitz (geb. 20. Juni 1820), in die Majoratsgüter Clevenow, Lüssow, Passow, Müsteneg, Dönnie und Boltenagen; verm. 2. Januar 1848 mit

Marie Johanne, geb. 2. Dec. 1832, des Otto Magnus von Dycke Tochter. [Clevenow bei Grimmen im Reg.-Bezirk Stralsund.]

Kinder: 1. Ottonie, geb. 8. Januar 1850.
2. Marguérite, geb. 2. Febr. 1852.
3. Marie, geb. 21. Januar 1854.
4. Karl Friedrich, geb. 15. Mai 1855.
5. Malte Ehrenfried, geb. 11. Nov. 1856.

Geschwister.

1. Ulla Friederike Hilda Caroline, geb. 11. Nov. 1817, verm. 1. Mai 1840 mit Adolf Baron von Schimmelmann zu Petersdorff in Schlesien.
2. Antoinette Gudermine Marie Amalie, geb. 31. Januar 1819, verm. 8. Juli 1836 mit dem Baron Malte v. Platen; Witwe seit 20. Dec. 1837, wiedervermählt 16. Sept. 1839 mit einem Baron von Baner zu Sjö in Schweden.
3. Luise Caroline Franzisca, geb. 31. Dec. 1822, verm. 15. Aug. 1844 mit Gustav von Luck, k. preuß. Lieutenant im Königs-Grenadier- (1. Pomm.) Regiment (Nr. 2). [Auf der Insel Rügen.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Natalie Julie Arelie Elisabeth (kath. seit 1852), geb. 5. Januar 1828, verm. 21. Sept. 1852 mit dem Baron von Santa-Quiteria, k. portug. außerordentl. Gesandten und bev. Minister am kaiserl. österr. Hofe zu Wien.
5. Malte Friedrich, geb. 15. Nov. 1830, Herr des Majorats Boldewitz, k. preuß. Rittmeister im Garde-Husaren-Reg.
6. Gustav August Emil, geb. 11. Juli 1835, Herr des Majorats Lipsitz und Ramitz, k. preuß. Lieut im 2. (Leib-) Husaren-Landwehr-Regiment. [Posen.]

Mutter.

Emilie Christine geb. von Wakenitz, geb. 16. März 1801, verm. 3. Oct. 1816 mit Karl Friedrich Bernhard erstem Frhrn von der Lancken-Wakenitz (geb. 8. Sept. 1780), k. schwed. Oberst; Witwe seit Juni 1837.

Langen.

[Luth. — Adel 12. Januar 1706, Frhr. 17. Dec. 1839. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 404.]

Freiherr: Friedrich Franz Frhr von Langen, geb. 30. Juni 1809, Majoratsherr, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Attaché bei der königl. Gesandtschaft zu London, verm. mit
Anna, geb. 15. Mai 1819, des Henry Preston Esq. of Moreby Hall in Yorkshire in England Tochter.

Brüder.

1. Karl Ludwig Georg, geb. 25. Sept. 1813, Erb- und Gerichtsherr auf Boldensdorf in Mecklenburg, verm. mit
Agnes Caroline geb. Freiin von Klot-Trautvetter, geb. 26. April 1828.
Söhne: 1) Karl Ludwig, geb. 11. Juli 1848.
2) Friedrich Georg, geb. 15. Juli 1850.
2. Eduard Gustav Moritz, geb. 10. Mai 1818, Besitzer des Ritterguts Rosengarten auf der Insel Rügen, verm. 15. Juni 1845 mit
Mathilde Caroline geb. v. Rosen, geb. 8. Januar 1830.
Töchter: 1) Anna Caroline, geb. 8. Juli 1850.
2) Marie Gottliebe, geb. 13. April 1852.
3. Arthur Leopold Anton, geb. 30. Mai 1823, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 6. Mai 1853 zu Stralsund mit

Carolina Sophie geb. von Keffenbrinck, geb. 25. Nov. 1820. [Ueselitz bei Garz auf der Insel Rügen.]
Sohn: Friedrich Ernst Arthur, geb. 21. Januar 1860.

Mutter.

Carolina Friederica geb. von Könemann, geb. 17. März 1787, verm. mit dem Frhrn Karl (geb. 16. Nov. 1775), Majoratsherrn auf Ueselitz und Grabow, wie auch von Parow, Erb- und Gerichtsherrn von Belitz und Neukirchen in Mecklenburg, k. schwed. Regierungsrath a. D.; Witwe seit 18. Juni 1859.

Langenau.

[Luth. — Erbländ.-österr. Frhr. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 317.]

Freiherr: Ferdinand Frhr von Langenau, geb. 8. Febr. 1818 zu Linz (des 4. Juli 1840 † Frhrn Karl Friedrich, k. k. Kämm., GRaths, General-Feldmarschall-Lieut. 2c., Sohn), k. k. Feldmarschall-Lieutenant, außerordentl. Gesandter und bev. Minister am k. niederl. Hofe, verm. 27. April 1856 zu Stockholm mit
Amélie, geb. 28. Dec. 1833, des kgl. dän. Kammerherrn Wolfgang von Haffner auf Egholm und der Wilhelmine geb. von Krieger ältester Tochter.
Sohn: Ferdinand Karl, geb. 25. Oct. 1857.

Schwestern.

1. Maria Alexandrine, geb. 30. Oct. 1811, verm. 1840 mit Karl Frhrn von Mertens, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Stadt- und Festungs-Commandanten zu Prag.
2. Carolina, geb. 23. Oct. 1813.

Vaters-Bruder.

Wilhelm von Langenau, geb. 14. Oct. 1788, k. k. Kämmerer und pens. Feldmarschall-Lieutenant.

Langsdorff.

[Evang. — Im Grhzgth. Hessen. — Philipp von Langsdorff, grhzgl. hess. GRath und ehemal. bevollm. Minister am k. großbritann.

Hofe zu London (s. unten), ward s. d. 2. Juni 1819 von dem Großherzog Ludwig I. von Hessen in den Freiherrenstand erhoben. — W.: in Blau ein nach rechts schreitender, aufgerichteter goldener Löwe. Auf dem gekrönten Helme mit blaugoldenen Decken erscheint zwischen einem offenen blauen Fluge der Löwe, welcher hier eine goldene Krone, die mit Pfauenspiegeln besteckt ist, auf dem Haupte trägt (nach dem Original-Diplom schwebt die Krone über dem Haupte des Löwen). Devise: »Perseverando vincimus«.]

Die Familie von Langsdorff wird für einen Ast des gleichnamigen alten hessischen Rittergeschlechts angesehen, welches schon 1375 urkundlich vorkommt und unter die hanauischen, sowie bis 1515 unter die fuldaischen Vasallen gehörte, obwohl sich dieser Ast im Allgemeinen nicht des adeligen Prädicats bediente. Nur einzelne Familienglieder erneuerten ihren Adel in Folge ihrer persönlichen Verdienste, oder durch besondere Vergünstigung ihrer jeweiligen Landesherren. So unter Anderen Georg Heinrich, geb. 18. April 1774 zu Wöllstein im heutigen Rheinhessen, einem damals nassau-usingen'schen Orte, wo sein Vater Johann Gottlieb Emil, der als grhzgl. baden'scher Vice-Kanzler des Ober-Hofgerichts starb, fürstlicher Ober-Schultheiß war. Er selbst war kaiserl. russ. Staatsrath, früher General-Consul in Brasilien, und ist durch seine ausgedehnten wissenschaftlichen Reisen und Forschungen berühmt geworden. Sein Tod erfolgte am 29. Juni 1852 zu Freiburg im Breisgau. Die Nachkommen Georg Heinrich's sind im Großherzogthum Baden bedienstet. Von seinen übrigen Verwandten, die in dem Stammlande Hessen blieben, erhielt Philipp v. L., wie schon oben bemerkt, vom Großherzog von Hessen s. d. 2. Juni 1819 die Freiherrenwürde.

Freiherr: Philipp Frhr von Langsdorff, geb. 2. Aug. 1782, grhzgl. hess. GRath und ehemal. bevollm. Minister am k. großbritann. Hofe zu London, verm. 4. März 1824 mit Lony Wilhelmine geb. Freiin Löw von und zu Steinfurth, geb. 1. Aug. 1808.

Töchter: 1. Lony Johanna Caroline, geb. 4. Mai 1832.
2. Caroline Lony, geb. 16. Juni 1834, verm. 21. Novbr. 1852 mit Julius Frhrn von Reckum. [Kreuznach.]
3. Emilie Caroline Georgine, geb. 14. Oct. 1836, verm. 4. Sept. 1859 mit Moritz Frhrn von Nauendorff, hzgl. nass. Oberlieut., zu Weilburg.

4. Henriette Hugo, geb. 7. Dec 1838, verm. 15. Mai 1860 mit Gustav Frhrn Löw von und zu Steinfurth, grhzgl. hess. Kammerjunker.
5. Luise Cäcilie, geb. 9. Sept. 1842

La Roche (Du Jarrys von).

[Kath. — Ein aus der Provinz Anjou in Frankreich herstammendes und zu La Roche ꝛc. in der Provinz Limousin begütert gewesenes Geschlecht. In Urkunden seit 1322 als adelig erscheinend, 1731 nach Deutschland übergesiedelt und beim Landtage zu Düsseldorf als freiherrlich anerkannt, in dieser Eigenschaft in Baden, sowie in Bayern s. d. 16. März 1805 bestätigt und 19. Juni 1838 immatriculirt. — W.: in Silber drei (2, 1) natürliche Eichen, dazwischen an der Herzstelle ein goldener Stern. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 243.]

I. Aeltere Linie, im Großherzogthum Baden.

Freiherr: Karl du Jarrys Frhr von La Roche, geb. 2. März 1811 (des 22. Dec. 1824 † Frhrn Franz Amour, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc., Sohn), grhzgl. bad. Oberst und Commandeur des 1. (Leib-) Grenadier-Reg., verm. I) mit Elvira geb. Jägerschmid († 18. Januar 1858); II) 6. Sept. 1859 mit
Mathilde geb. Freiin von Adelsheim, geb. 11. Juni 1836. [Karlsruhe.]

Sohn 1r Ehe: Max Karl August Heinrich, geb. 15. Aug. 1841, grhzgl. bad. Lieut. im 1. Füsilier-Bataillon. [Freiburg im Breisgau.]

Geschwister.

1. † Ludwig (geb. 3. Febr. 1807, † 12. Juni 1857, grhzgl. bad. Kammerherr und Bezirks-Amtmann zu Jestetten).
   Dessen Witwe:
   Katharina geb. von Mohr.
   Dessen Töchter: 1) Mathilde, geb. 5. December 1834, verm mit dem k. preuß. Hauptmann von Mülmann.
   2) Ernestine Franziska Charlotte, geb. 1. Mai 1837.
   3) Ernestine Mariane Hermine, geb. 21. Mai 1838.
   4) Amalie Caroline Frida, geb. 28. Oct. 1841.
2. Franziska Xaverie, geb. 19. Juli 1809, verm. 30. Oct. 1830 mit dem grhzgl. bad. Rittmeister Max RFrhrn von

La Roche, Edlem Herrn von Starkenfels; Witwe seit 13. Mai 1849

II. Jüngere Linie, im Königreich Bayern.

(S. Jahrg. 1857, S. 408.)

La Roche-Starkenfels.

[Reform. — Preußen, Bayern und Baden. — Altadeliges Geschlecht aus Frankreich, aus dem Samuel de la Roche (geb. 1629, † 1701 als kurfürstl. brandenb. Oberst) im Jahre 1645 als Hugenott nach Deutschland kam; RAdel 1706, RFrhr. mit dem Prädicat »Edler Herr von Starkenfels« 26. Juni 1713. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1856, S. 382, und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 289.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Georg Hermann RFrhr von La Roche, Edler Herr von Starkenfels, geb. 12. Juni 1812 (des 6. Dec. 1830 † RFrhrn Karl Georg, grbzgl. bad. Majors, und der 1831 † Eleonore geb. Scheidt von Rosenhof Sohn), vermählt 1844 mit

Bertha geb. Freiin von Fürstenwärther gen. Kellenbach, geb. 5. Dec. 1827.

Kinder: 1. Clotilde, geb. 27. Sept. 1846.

2. Emil, geb. 17. Sept. 1850.

Schwester.

Rosalie Wilhelmine Caroline, geb. 30. Aug. 1810, verm. mit Albert von Flotow, Rittmeister a. D.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Christian Friedrich Ferdinand (geb. 14. Juni 1769, † 14. April 1838, k. preuß. Gen.-Lieut.). **Dessen Witwe:**

Eleonore geb. von Prenzell, verwitw. Frau v. Scharden, verm. 4. Dec. 1809.

Dessen Sohn: Gustav Karl Friedrich, geb. 19. Oct. 1810, k. preuß. Major a. D., verm. 1840 mit

Natalie geb. Kálnassy von Kálnaß, verwitweter von Puttkammer.

2. † Philipp Friedrich (geb. 16. Juli 1770, † 13. Januar 1842, grbzgl. bad. General-Major und Brigadier im französischen Feldzuge, verm. I) 17. März 1806 mit Caroline

geb. Freiin von Geusau [† 1819]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Eleonore geb. RFreiin von Degenfeld.

Dessen Sohn 1r Ehe: † Maximilian (geb. 7. Dec. 1809, † 13. Mai 1849, grhzgl. bad. Rittmeister). **Dessen Witwe:**

Franzisca geb. Freiin du Jarrys von La Roche, geb. 19. Juli 1809 (kath.), verm. 30. Oct. 1830.

Dessen Kinder: (1) Emilie, geb. 7. Nov. 1832, verm. 14. Juli 1855 mit Felix Frhrn Röder von Diersburg, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. a. D.

(2) Alfred geb. 12. Oct. 1834, k. k. Oberlieutenant im 56. Inf.-Reg. Frhr von Gorizzutti.

(3) Emma, geb. 6. März 1836.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Udo Wilhelm Ludwig RFrhr von La Roche, Edler Herr von Starkenfels gen. von Vultée, geb. 18. Nov. 1818 auf Wieblingen, grhzgl. bad. Major im 1. (Leib-) Dragoner-Reg., verm. I) 23. Oct. 1843 mit Mathilde geb. Freiin von Berlichingen (geb. 7. Juli 1815, † 30. Nov. 1854); II) 3. Juni 1858 zu Karlsruhe mit

Emma geb. Freiin von Hardenberg a. d. H. Ober-Wiederstedt, geb. 12. Sept. 1837.

Kinder: a) **Ehe:** 1. Udo Samuel, geb. 5. Sept. 1844. 2. Anna Esther Emilie Mathilde, geb. 6. Nov. 1847. — b) 2r **Ehe:** 3. Udo Karl Wilhelm Johannes, geb. 9. Mai 1859 zu Karlsruhe.

Schwester

(aus des Vaters 1r Ehe):

Emma Wilhelmine Luise (kath. Conf.), geb. 21. Dec. 1807, verm. 15. Juni 1846 mit Karl August RFrhrn von Leuprechting, k. bayer. Major à la suite.

Mutter.

Emilie geb. RGräfin Uerküll-Gyllenband, geb. 13. Mai 1796, verm. 30. Januar 1818 mit dem RFrhrn Wilhelm Ludwig (geb. 19. Januar 1782), Grundherrn auf Wieblingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und Oberst-Lieut. (war in 1r Ehe verm. 20. Oct. 1806 mit Amalie Caroline Luise geb. RFreiin von Closen-Haydenburg [geb. 8. März 1785, † 6. Juni 1815]); Witwe seit 14. Aug. 1848.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Lasalle von Louisenthal.

[Kath. — Bayern und Rheinpreußen. — Im Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 1. März 1837. — W.: in Silber ein schrägerechter blauer Balken, den drei goldene Löwenköpfe mit ausgeschlagenen rothen Zungen, einer hinter dem andern, aufwärts besetzen. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt zwischen zwei von Silber und Blau dreimal quer getheilten Büffelshörnern einen der Löwenköpfe.]

Diese Familie entstammt einem der ältesten Geschlechter der Gascogne und zählt u. A. drei Großmeister des Malteser-Ordens zu ihren Vorfahren. Zur Zeit der ersten französischen Revolution verließ sie Frankreich, wanderte nach Deutschland aus und machte sich mit dem Rittergut Dagstuhl in Rheinpreußen ansässig. Hier sowohl wie in Bayern ist sie als freiherrlich anerkannt worden. Auch die mit ihr nahe verwandte Familie Augier, welche letztere in Frankreich den Grafentitel führte, hatte gleichzeitig das Heimathland verlassen, worauf dieselbe neben großen Plantagen auf St. Lucie und St. Vincent in Westindien auch die Insel Union eigenthümlich erwarb.

Freiherr: Albert Frhr Lasalle von Louisenthal zu Dagstuhl, k. bayer. Oberlieutenant im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian.

Bruder.

Wilhelm, k. bayer. Oberlieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert. [Landshut.]

Aeltern.

† Maximilian Frhr Lasalle von Louisenthal zu Dagstuhl, verm. mit einer geb. von Augier zu Union.

Vaters-Schwestern.

1. Caroline Gertrud, verm. 19. Nov. 1822 mit Clemens RFrhrn von Sazenhofen, Herrn zu Rottenstadt, k. bayer. Oberst-Lieut. in der Cavalerie; Witwe seit 1853.
2. Octavie, Stiftsdame des k. bayer. St. Annen-Ordens.

Großältern.

† Wilhelm Albert Frhr Lasalle von Louisenthal auf Dagstuhl († 1845), k. bayer. Major à la suite, verm. mit Marie Lucie, des Jean-Louis von Augier zu Union und der Marie Martha aus dem Geschlecht der Grafen Martyn of Galloway in Irland Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Lasollaye.

[Kath. — Baden. — Altadelige Familie (Malescot de la Sollaye), aus Savoyen stammend. — RFrhr. 15. April 1780. — W.: in der oberen goldenen Hälfte des durch einen silbernen Balken quer getheilten Schildes erscheinen zwei in mittlerer Entfernung von einander stehende, schrägelinke rothe Balken; in der unteren grünen Hälfte kreuzen sich zwei goldene Kornähren. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Aus dem ersten mit rothgoldenen (?) Decken wächst einwärts gewendet ein natürlicher Fuchs halb hervor, welcher zwei goldene Kornähren vor sich emporhält; der zweite Helm mit grünsilbernen (?) Decken trägt zwei (von Grün und Silber abwechselnd quer getheilte?) Büffelshörner. Schildhalter: zwei natürliche Füchse.]

Karl Moritz von Lasollaye, früher Kammerherr am Hofe des Prinzen von Savoyen-Carignan, kam zuerst von der Familie nach Baden als Hofcavalier der Prinzessin Luisa Christina a. d. H. Savoyen-Carignan, welche, mit dem Markgrafen Ferdinand Maximilian von Baden-Baden den 15. März 1653 vermählt, die Mutter des durch seine Feldzüge gegen die Türken historisch berühmten Markgrafen Ludwig Wilhelm wurde. Ein Bruder Lasollaye's stand gleichfalls in Diensten der genannten Markgräfin zu Paris, die sich nicht entschließen konnte, ihrem Gemahl in sein Erbland zu folgen, und der Ansicht war, auch ihrem Prinzen nirgends eine bessere Erziehung geben zu können, als zu Paris. Ihr Schwiegervater und Gemahl machten deshalb in der Stille Anstalt, um den zarten, kaum drei Monate alten Prinzen nach Baden zu bringen. Karl Moritz von Lasollaye war hierzu behülflich, indem er unter dem Vorwand, seinen Bruder zu besuchen, nach Paris reiste, mit Vorsicht und Klugheit sich des Prinzen zu bemächtigen wußte und ihn in aller Geschwindigkeit glücklich nach Baden brachte.

Die Familie blüht in Baden in der sechsten Generation fort und wurde mit Karl Wilhelm de la Sollaye, fürstl. bad. GRath und Oberamtmann der Reichsgrafschaft Eberstein, s. d. 15. April 1780 vom Kaiser Joseph II. in den RFreiherrenstand erhoben. RFrhr Franz von Lasollaye (geb. 5. Sept. 1765), früher fürstbischöfl. constanz. Hof- und Regierungsrath, Kreis-Directorial-Gesandter und Obervogt der Herrschaft Ittendorf und Ahausen, nachher grhzgl. bad. GRath und Landvogt zu Oberkirch, hinterließ zwei Söhne:

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Friedrich (geb. 7. Nov. 1793) und Ludwig (geb. 15. Nov. 1797). Ein Bruder des vorgenannten Franz war Kreis-Director zu Gernsbach und Staatsrath. Dem RFrhrn Leopold v. L. (geb. 1747 zu Gernsbach) gehörte das schöne Gut Aubach im Bezirksamt Bühl.

RFreiherr: Karl RFrhr von Lasollaye, geb. 19. Oct. 1784, grhzgl. bad. General-Lieut. im Armee-Corps, verm. 1826 mit

Maria geb. de Uria y Alcedo.

Tochter: Sophia Wilhelmine Maria, geb. 2. Juli 1829.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† . . . . . ?). **Dessen Kinder:**

1. Karl, geb. 20. Nov. 1828, k. k. Rittmeister bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 3.
2. Maria, verm. mit einem Ritter von Treter; Witwe.

Laßberg.

[Kath. — RFrhr. und Wappenvereinigung mit dem erloschenen Geschlecht der Herren Reickher von Pidenbach 16. Nov. 1664. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 410; vergl. auch den Artikel »Lasberg« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Bayerische Linie.

RFreiherr: Maximilian Bernhard Theodor RFrhr von Laßberg, geb. 9. Nov. 1813 zu Salzburg (des † k. bayer. Gendarmerie-Rittmeisters RFrhrn Wilhelm und der Josepha geb. Freiin von Cronegg Sohn), k. bayer. Kammerjunker, Post-Commissair der Fürstenthümer Lippe und Schaumburg-Lippe und Postrath zu Detmold, seit 1847 Mitglied der altadeligen Ganerbschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.; verm. 4. Oct. 1846 mit

Ida Caroline Luise geb. RFreiin von Stein zu Völkershausen und Ostheim, geb. 1. Januar 1824.

Söhne: 1. Dietrich Eduard Karl Maria, geb. 17. Aug. 1847.
2. Rudolf Franz Joseph Wilhelm, geb. 7. Aug. 1849.
3. Joseph August Maria, geb. 22. Mai 1851.
4. Johann Friedrich Hubert Maria, geb. 18. Januar 1854.
5. Maximilian Kuno Maria, geb. 17. Febr. 1857.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Wilhelmine, geb. 28. Febr. 1812, verm. mit Friedrich Frhrn von Bernhard auf Frolzheim und Edelbeuern.
2. Therese, geb. 16. Dec. 1818, verm. mit Max v. Plankh, k. bayer. Kämmerer und Landgerichts-Assessor.

Vaters-Bruder.

† Joseph Karl (geb. 10. März 1782, † 28. Juni 1856, k. griech. Oberst-Lieutenant à la suite). **Dessen Witwe:**
Franziska geb. Freiin von Weveld, geb. 6. März 1785. [Neuburg a. d. Donau.]

Laudon.

[Kath. — Frhr. 5. März 1759. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1848, S. 216.]

Freiherr: Olivier Frhr von Laudon, geb. 31. Oct. 1795 (des 22. Sept. 1822 † Frhrn Johann Ludwig Alexander, k. k. General-Feldmarschall-Lieut., Sohn), Herr der Herrschaft Hadersdorf in Nieder-Oesterreich, verm. 1. Juni 1830 mit Victorine geb. Gräfin von Troyer (geb. 9. Januar 1814, † 30. Juni 1833).

Sohn: Ernst, geb. 6. Sept. 1832, Besitzer der Allodial-Herrschaft Bystrzitz mit dem Gute Prusinowitz (2,51 QM. mit 9512 Einw. in 25 Ortsch.) im Kreise Neu-Titschein in Mähren, k. k. Kämm., verm. 11. Sept. 1856 auf dem Gute Luckow in Mähren mit
Henriette geb. RGräfin von Seilern und Aspang, geb. 17. Aug. 1838, StkrD.

Sohn: Remigius Olivier Joseph Anton, geb. 23. Aug. 1857.

Lazarini.

[Kath. — RAdel 1. März 1594, Incolat von Krain 1687, Frhr. 10. Nov. 1770 (I. Linie) u. 1. Aug 1771 (II., III u. IV. Linie). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1849, S. 238.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Linie, zu Jablanitz.

1. Aeltere Speciallinie: Lazarini-Batiala.

Freiherr: Joseph Frhr von Lazarini-Batiala, geb. 15. Juni 1839, Besitzer (in Gemeinschaft mit seinen Brüdern) der Güter Jablanitz, Klana ꝛc.

Geschwister.

1. Katharina, geb. 28. Sept. 1837, verm. 24. Nov. 1859 mit dem Dr. Johann B. Delloste.
2. Jacob, geb. 25. Aug. 1840.
3. Nicolaus Georg, geb. 27. März 1849.

Mutter.

Margaretha geb. Contessa Batiala, Besitzerin zu Albona, Dubvova, St. Martin, Ubaz, Porto-Longo, Carpano, Carnizza ꝛc. in Istrien, verm. 12. Oct. 1825 mit dem Frhrn Ludwig (geb. 26. August 1798), Herrn auf Jablanitz, Klana ꝛc. ꝛc.; Witwe seit 10. Mai 1856.

2. Jüngere Speciallinie.

Freiherr: Johann Nepomuk Zeno Frhr von Lazarini, geb. 8. April 1809 (Bruder des 10. Mai 1856 † Frhrn Ludwig, s. 1. Speciallinie), k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. I) 11. Juni 1844 mit Emilie Christine (†), des k. k. Feldmarschall-Lieut. Robert Frhrn Swinburne und der Franzisca geb. Freiin Kosforz-Malowetz von Malowitz Tochter; II) 16. Febr. 1854 mit

Hedwig Aloysia Franzisca, des k. k. Rittmeisters Nicolaus Edlen von Susani und der Luise geb. Edlen von Schlager Tochter.

Töchter 2r Ehe: 1. Emilie Elisabeth Aloysia, geb. 22. December 1855.

2. Gisella Katharina Josepha, geb. 2. Juli 1857.
3. Gabriele Hedwig Therese Rosalie, geb. 24. Juli 1860.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 23. März 1812, verm. 1. Januar 1832 mit Maximilian RGrafen v. Liechtenberg genannt Mordart; Witwe seit December 1841.
2. Joseph Philibert, geb. 23. Aug. 1816, verm. 13. Juli 1843 mit

Ida geb. RGräfin Barbo von Warenstain, geb. 20. Juni 1823, Vorsteherin einer Mädchen-Erziehungsanstalt in Fiume.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Oscar Hippolyt, geb. 11. Aug. 1844.
2) Katharina Carolina, geb. 29. Juni 1846.
3) Ernst Diego Johann Ludwig, geb. 3. Januar 1859.

II. Linie, zu Flödnigg.

Freiherr: Heinrich Maria Joseph Frhr von Lazarini, geb. 9. Nov. 1842, Herr der Herrschaft Flödnigg und der Güter Rutzing, Reitelstein ꝛc. in Krain, Herr und Landmann in Krain und Steyermark.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Eveline Genoveva, geb. 4. December 1837.

b) aus zweiter Ehe:

2. Anna Maria Josepha, geb. 8. Aug. 1841.
3. Kuno Ferdinand Anton, geb. 24. Nov. 1844.
4. Pius Maria Ferdinand, geb. 21. Juni 1847.
5. Philomena Maria Clementine Josepha, geb. 14. März 1849.
6. Maria Gabriel Guido Christian, geb. 18. Oct. 1852.
7. Maria Mathilde Philomene, geb. 4. April 1857.

Mutter.

Anna Maria geb. RGräfin und Herrin zu Brandis, Freiin zu Leonburg, Forst und Fahlburg, geb. 19. März 1818, StkrD., verm. 20. Oct. 1840 mit dem Frhrn Franz Xaver Felix (geb. 23. Juli 1802), Herrn der Herrschaft Flödnigg ꝛc., k. k. Kämmerer ꝛc. (war verm. in erster Ehe 23. Juli 1835 mit Elisabeth Wilhelmine geb. Freiin von Schmidburg [geb. 22. Juni 1811, † 14. Febr. 1838]); Witwe seit 4. Juni 1860.

Vaters-Geschwister

(aus des Großvaters 2r Ehe mit Mathilde geb. Gräfin Stürgkh [geb. 10. Aug 1794, † 6. Mai 1833]:

1. Guido Ludwig, geb. 1. Juni 1817, k. k. Kämmerer und Major im 4. Cuir.-Regiment Kaiser Ferdinand, verm. 12. Mai 1860 mit
Malwina geb. Freiin von Lazarini, geb. 8. März 1839 (s. III. Linie).
2. Cajetan Karl, geb. 5. Febr. 1819, k. k. Kämmerer und Hauptmann im 23. Inf.-Regiment Frhr von Airoldi.
3. Alexander, geb. 1820, k. k. Kämmerer und pens. Major.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Vincenz, geb. 5. April 1823, k. k. Kämm. und Major bei Frhr von Simbschen Husaren Nr. 7.
5. Christine, geb. 15. Febr. 1828, Stiftsdame im hzgl. savoyen'schen Damenstift zu Wien.
6. Maria Mathilde, geb. 18. Juni 1830, StkrD., verm. 15. Oct. 1855 mit Ludwig Grafen Ursini von Blagay, k. k. Oberlieutenant in d. A.

III. Linie, von Zobelsperg.

Freiherr: Aloys Ignaz Anton Frhr von Lazarini, geb. 4. Sept. 1795 (des 29. Aug. 1840 † Frhrn Ludwig Dismas Sohn), verm. 15. Febr. 1830 mit

Rosalia, geb. 31. Aug. 1804, des Leopold Frhrn von Rastern zu Schernpichl und der M. Katharina Genoveva geb. Freiin Juritsch zu Strugg Tochter.

Kinder: 1. Gabriele, geb. 21. Sept. 1831, im Orden der Barmherzigen Schwestern zu Gratz.
2. Hugo, geb. 18. Juli 1834.
3. Theresia, geb. 21. Juni 1836, verm. 14. Juli 1860 mit Joseph Frhrn von Lazarini, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A. (s. unten).

Geschwister.

1. Eleonore Marie, geb. 10. Nov. 1797, Ehren-Stiftsdame zu Brünn.
2. Ignaz Ludwig, geb. 11. Febr. 1799, k. k. Kämm. und Statthalterei-Rath zu Gratz, verm. I) 31. Juli 1830 mit Josepha geb. Gräfin Wagensperg, Freiin auf Sonneck und Rabenstein (geb. 14. Juni 1808, † 8. Juli 1834); II) 14. Juli 1835 mit

Johanna Nepomucena geb. Freiin von Ceschi di Santa Croce, verwitw. Freiin Giovanelli von Gerstpurg, geb. 20. Dec. 1806, StkrD.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Joseph Ludwig Ignaz, geb. 23. Aug. 1831, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A., verm. 14. Juli 1860 mit

Theresia geb. Freiin von Lazarini, geb. 21. Juni 1836 (s. oben).

2) Caroline Theresia, geb. 24. Dec. 1832, verm. 19. August 1858 mit Ludwig RFrhrn Karg von Bebenburg, k. k. Hauptmann bei Graf von Nobili Inf. Nr. 74.

— b) 2r **Ehe:** 3) Aloysia Carolina Johanna, geb. 27.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

April 1836, verm. 15. Nov. 1858 mit Leopold Frhrn von Sternbach zu Stock und Luttach, Herrn auf Wolfsthurn in Tirol, k. k. Kämmerer. [Innsbruck.]

4) Johanna Pia, geb. 5. Januar 1838.
5) Julius Romed Joseph, geb. 27. Septbr. 1839, k. k. Lieut. bei Graf von Mensdorff-Pouilly Inf. Nr. 73.
6) Amalia Elisabeth Ottilie, geb. 20. Januar 1842.
7) Maria Eleonore Hyacinthe, geb. 4. Januar 1844.
8) Karl Victor, geb. 21. April 1847, k. k. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Academie.
9) Ludwig Ignaz Paris Benjamin, geb. 13. Januar 1849.

3. Maria Theresia Franzisca, geb. 31. Januar 1801, StkrD., verm. 14. Febr. 1825 mit Ignaz Grafen Ursini v. Blagay, k. k. Kämmerer; Witwe seit 6. Mai 1857.
4. Joseph, geb. 2. Aug. 1802, k. k. Kämmerer und Post-Director in Klagenfurt, verm. I) 31. Oct. 1830 mit Ernestine (geb. 11. März 1812, † 17. März 1832), des Stephan Ritters von Keeß Tochter; II) 28. Aug. 1833 mit
Elisabeth geb. von Keeß, der Vorigen Schwester.
5. Ludwig Georg, geb. 25. April 1805, k. k. Kämmerer, Major und Platz-Commandant zu Innsbruck, verm. 18. April 1838 mit
Elisabeth geb. Freiin von Ceschi di Santa Croce, geb. 25. Nov. 1805.
6. Richard Anton Dismas, geb. 29. Sept. 1809, k. k. Kämmerer und Hof-Secretair der Obersten Rechnungs-Controle-Behörde, verm. 11. Januar 1837 mit
Amalia, geb. 7. Sept. 1812, des Benedict von Auffenberg und der Maria geb. von Milbacher Tochter. [Wien.]
Töchter: 1) Sidonia Anna Therese, geb. 14. Oct. 1837.
2) Malwina Anna Maria, geb. 8. März 1839, verm. 12. Mai 1860 mit Guido Frhrn von Lazarini, k. k. Kämm. und Major im 4. Cuir.-Reg. Kaiser Ferdinand (s. II. Linie).
3) Natalie Anna Josepha, geb. 31. März 1843.
4) Leontine Aloysia Anna Amalia Josepha, geb. 13. November 1849.

IV. Linie, zu Gutteneck-Pöls.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Des † Joseph Joachim Frhrn von Lazarini (geb. 7. Febr. 1774)

und der † Johanna geb. RFreiin von Königsbrunn (geb. 19. Mai 1775, † 2. Aug. 1837) **Tochter:**

Ernestine Eleonore, geb. 7. Mai 1798, Stiftsfräulein zu Laibach.

Lebzeltern.

[Kath. — Geadelt mit Wappenverbesserung 10. März 1600; RRitter mit abermaliger Wappenverbesserung 29. Aug. 1718. — Geschichtl. Notiz, Stammtafel und Beschreibung der Wappen der verschiedenen Linien und Aeste im Jahrg. 1859, S. 416 u. ff.; vergl. auch den Artikel »Lebzeltern« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

I. Haus: Lebzeltern-Collenbach.

[Frhr. unter Vereinigung der Namen und Wappen »Lebzeltern« und »Collenbach« 26. Sept. 1826. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 419.]

Freiherr: Franz Frhr von Lebzeltern-Collenbach, geb. 15. Juli 1780, k. k. pens. Staats- und Conferenzrath, verm. I) 1806 mit Caroline geb. Bujanovics von Agg-Telek (†); II) 1838 mit Aloysia geb. von Vogel (†).

Kinder 1r Ehe: 1. Eduard, geb. 10. März 1812, k. k. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am k. portugies. Hofe zu Lissabon, verm. mit

Marie geb. Gräfin Bierzyński.

Kinder: 1) Marie, geb. 24. April 1849.
2) Alexander, geb. 16. Aug. 1852.
3) Victor Edmund, geb. 4. März 1854.

2. Wilhelmine, geb. 15. Mai 1815, verm. mit Friedrich von Wallenburg, ehemal. k. k. General-Consul.

Bruder.

Alfred Ritter von Lebzeltern, geb. 1784, verm. mit Maria Magdalena geb. von Ockel (geb. 1787, † 9. Januar 1860).

Kinder: 1. Alexander Ritter von Lebzeltern, geb. 1814, k. k. Oberst und Commandant des 28. Inf.-Reg. Ritter von Benedek.

2 Maria Theresia von Lebzeltern, geb. 27. April 1818, verm. 27. Mai 1841 mit dem Fürsten Joseph Colloredo-Mannsfeld, k. k. Kämm. und Major in d. A.

3. Sophie von Lebzeltern, geb. 1824.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Gräfl. Haus.

(Im Mannesstamme erloschen; s. Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

III. Haus: Lebzeltern.

1. Aelterer Ast.

[Frhr. 10. Sept. 1854 und 26. März 1860. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 421.]

Freiherr: Heinrich Frhr von Lebzeltern, geb. 1810 (des 1836 † Joseph Ritters von Lebzeltern, k. k. General-Majors ꝛc., Sohn), k. k. Statthalterei-Vice-Präsident in Siebenbürgen, verm. mit

Marie Beatrix geb. Freiin von Zois-Edelstein. [Hermannstadt.]

Kinder: 1. Serafine, geb. 20. Januar 1842, verm. 16. April 1859 mit Heinrich Vicomte Blangy, k. k. Oberlieut. im 16. Jäger-Bataillon.

2. Joseph, geb. 29. Juli 1844.

Geschwister

a) Halb-Schwester aus des Vaters erster Ehe:

1. Josephine von Lebzeltern, verwitw. Frau Andreoli.

b) aus zweiter Ehe:

2. Leopold Frhr von Lebzeltern, geb. 1813, k. k. General-Major und Truppen-Divisionair; derselbe ward mit Allerhöchstem Handschreiben d. d. 26. März 1860 in Anerkennung seiner vor dem Feinde und im Frieden ausgezeichneten Dienstleistung in den österr. Freiherrenstand erhoben; verm. mit

Therese geb. Vela.

Kinder: 1) Antonie, geb. 1852.
2) Heinrich, geb. 1855.

2. Jüngerer Ast.

[Frhr. 16. März 1842, — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 422.]

Freiherr: Wilhelm Frhr von Lebzeltern, geb. 1787, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Präses-Stellvertreter des Militair-Landgerichts zu Wien, verm. mit Antonie geb. Hertelendy von Hertelend (geb. 1792, † 18. Mai 1860).

Töchter: 1. Pauline, verm. mit dem Oeconomen Gustav Tekus.

2. Caroline.

Leitner.

[Kath. — In Bayern. — RRitter 3. Juli 1651, Frhr. 30. Juli 1856, eingetragen in die bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse 19. Aug. 1856. — Die Vorfahren dieses Geschlechts waren in Steyermark begütert und haben sich in kaiserl. Civil- und Militairdiensten, namentlich in den Türkenkriegen, ausgezeichnet. Michael Leitner, Berggerichs-Verwalter zu Ober-Zeyring, hatte einen Sohn Hans, der 1647 einen Wappenbrief erhielt. Adam Leitner erwarb s. d. 3. Juli 1651 die RRitterwürde, die dem Cajetan Ignaz von Leitner laut Diplom d. d. 24. April 1795 erneuert und vom Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich unterm 14. Nov. 1851 mit Vermehrung des Wappens durch einen zweiten Helm der Familie abermals bestätigt wurde. Der König Maximilian II. von Bayern erhob laut Diplom d. d. Brückenau 30. Juli 1856 den Reichsritter Albin Aloys Christian von Leitner (s. unten) in den kgl. bayer. Freiherrenstand. — W.: quadrirt und mit einem silbernen Mittelschild, worin eine golden besamte rothe Rose erscheint. 1 und 4 in Roth eine silberne Lilie; 2 und 3 in Schwarz ein doppelgeschwänzter, gekrönter goldener Löwe. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Aus dem ersten mit rothsilbernen Decken wächst ein einwärts gewendeter, silbern geharnischter Mann mit rothem Helmbusch halb hervor; derselbe hält mit der rechten Hand eine roth beguastete goldene Lanze erfaßt, deren unterer Schaft sich in der Helmkrone verliert; die linke Hand des Mannes trägt einen mit der Rose bezeichneten runden silbernen Schild, der den Unterarm bedeckt. Der zweite Helm mit schwarzgoldenen Decken trägt den Löwen wachsend.]

Freiherr: Albin Aloys Christian Frhr von Leitner, geb. 2. Febr. 1815, k. bayer. Kämmerer, verm. 24. Juni 1847 mit

Christiane Anna Johanna geb. Gräfin von Preysing-Hohenaschau, geb. 4. Dec. 1823.

Kinder: 1. Maria Philomena Johanna, geb. 5. Juni 1848.
2. Karl Johann Christian, geb. 31. Oct. 1855.
3. Philomena Johanna Christine, geb. 25. Nov. 1856.

Leonhardi.

[Luth. (ein Zweig kath.). — RFrhr. 15. März 1794. — Besitz: a) im Grhzgth. Hessen, Kr. Vilbel, das RGut Burg zu Groß

Karben und der Petershof zu Okarben; b) in Böhmen, Kreis Budweis, die Herrschaften Platz und Erdreichsthal ($0_{,92}$ QM. mit 4013 Einw. in 7 Ortschaften). Der hess. Zweig dieser Familie gehört der althessischen Ritterschaft an. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 227, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 254.]

RFreiherr: Johannes Friedrich August Ludwig RFrhr von Leonhardi, geb. 24. Juni 1825 (des 6. April 1839 † RFrhrn Jacob Friedrich, grhzgl. hess. GRaths ꝛc., Sohn), Senior der Familie, Dr. juris utr. et philos., grhzgl. hess. Kammerherr und Geschäftsträger bei der Freien Stadt Frankfurt a. M., verm. 29. Dec. 1853 mit

Henriette Therese Luise, geb. 23. Juni 1826, des königl. hannöv. General-Majors und gewesenen Bevollmächtigten bei der Bundes-Militair-Commission Ernst Gebhard Karl von Bennigsen und der Friederike Charlotte Therese Luise Elisabetha geb. Baronne de Jonquières Tochter.

Kinder: 1. Anna Julie Auguste, geb. 21. März 1855.
2. Wilhelm Georg Moritz, geb. 9. März 1856.

Geschwister.

1. Elisabetha Clementine Brunhilde Anna Maria, geb. 8. Febr. 1811, verm. 29. Aug. 1837 mit Moritz Wilhelm Grafen von Unruh; Witwe seit 1. Mai 1842.
2. † Philipp Friedrich Wilhelm (geb. 1. Dec. 1812, † 5. Dec. 1856, Ritter des St. Johanniter-Ordens, Dr. jur. utr., grhzgl. hess. Kammerherr, Geh.-Legationsrath und Gesandter am hzgl. nass. Hofe und bei der Freien Stadt Frankfurt). **Dessen Witwe:**

Henriette Luise Dorothea Augusta geb. Freiin v. Dungern, geb. 24. Nov. 1832, verm. 25. Juni 1856, wiederverm. im Juni 1860 zu Frankfurt a. M. mit Gisbert Frhrn von Vincke, k. preuß. Regierungsrath a. D.

Vaters-Bruder.

Ludwig Karl, geb. 7. April 1781, Herr der Herrschaften Platz, Erdreichsthal ꝛc., Landmann im Herrenstande des Königreichs Böhmen und der demselben incorporirten Lande, des Markgrafenthums Mähren und des Herzogthums Schlesien, verm. 17. März 1804 mit Maria Anna geb. Mülhens (geb. 23. Oct. 1782, † 26. April 1825).

Kinder: 1. Susanna Maria, geb. 17. Sept. 1806, Ehren-Stiftsdame zu Schaken.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Maria Gertrude, geb. 8. Dec. 1807, verm. 1. Sept. 1858 mit Matthias Friedrich Frhrn von Riese-Stallburg.
3. Peter Karl Pius Gustav Hermann, geb. 12. März 1809, Doctor und außerordentl. Professor der Philosophie an der Universität zu Prag, verm. 19. Oct. 1841 mit

Marie Sidonia geb. Krause, geb. 14. Aug. 1810.

4. Karl August Friedrich Franz, geb. 10. Mai 1815, k. k. Oberst-Lieut. und Genie-Director zu Innsbruck, verm. 30. Sept. 1847 mit

Elisa geb. Freiin v. Stratimirowics auf Kulpin in Ungarn.

Söhne: 1) Ludwig Franz Theodor Johannes Karl, geb. 17. Juli 1848.

2) Karl Ludwig Franz Wilhelm Theodor, geb. 16. Juli 1856.

5. Johanna Maria Carolina, geb. 12. Oct. 1817.
6. Karl Casimir Ludwig, geb. 4. Juni 1819, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 6. Oct. 1845 mit

Katharina geb. Mellinger (kath. Confession), geb. 24. April 1827.

Söhne: 1) Karl Ludwig, geb. 24. Juli 1846.

2) Franz Hermann Karl Adolf, geb. 16. Mai 1856.

Leonrod.

[Kath. — Bayern. — Diese Familie gehörte zur freien Reichsritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 394.]

RFreiherr: Stephan RFrhr von Leonrod, geb. 12. Febr. 1811, k. bayer. Kämmerer u. Regierungsrath zu Würzburg.

Geschwister.

1. Karl, geb. 20. Dec. 1814, k. bayer. Kämmerer u. Major im 2. Chev.-lég.-Regiment Taris, verm. 25. Aug. 1859 mit

Caroline, geb. 28. Juni 1832, des Eduard Wilhelm Melzl von Hohenthann, k. bayer. Forstmeisters, und der 13. Nov. 1843 † Franzisca geb. RFreiin von Leuprechting Tochter. [Speyer.]

Tochter: Rosa, geb. 17. April 1860.

2. August, geb. 29. Sept. 1819, k. bayer. Kämmerer, Major und Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Königs Maximilian. [München.]

3. Cölestine, geb. 1. Dec. 1820, verm. 2. Juni 1840 mit Johann Michael RFrhrn von Welser, k. bayer. Kämmerer und Bezirksgerichts-Director zu Nürnberg.
4. Joseph, geb. 12. Febr. 1822, k. bayer. Kämmerer und Rittmeister im 1. Cuir.-Regiment Prinz Karl, verm. mit Olga geb. Freiin von Schaezler, geb. 6. Novbr. 1828. [München.]
5. Franz, geb. 26. Aug. 1827, Pfarrer zu St. Zeno bei Reichenhall in Bayern.
6. Leopold, geb. 13. Dec. 1829, k. bayer. Kammerjunker und Bezirksgerichts-Assessor zu Nürnberg, verm. 17. April 1860 mit

Rosa geb. RFreiin von Welser, geb. 4. Febr. 1839.

Mutter.

Rosa geb. Freiin von Stengel, geb. 17. Juni 1786, verm. 2. Juni 1808 mit dem RFrhrn Karl Ludwig (geb. 6. April 1774, Sohn des 4. April 1778 zu Herrieden bei Ansbach † RFrhrn Karl und der † Therese, des † Philipp Frhrn von Reuß Tochter), Herrn zu Leonrod, Neudorf und Diedenhofen, k. bayer. Kämmerer und GRath, Staatsrath im außerordentl. Dienste und quiesc. Appellations-Gerichts-Präsidenten, auch k. preuß. und grhzgl. bad. Kammerherrn; Witwe seit 2. Januar 1859. [Nürnberg.]

Lerchenfeld.

[Kath. — Alt-Bayern. — Altadeliges, ritterliches Geschlecht in Bayern. Das Stammschloß Lerchenfeld 924 von den Hunnen zerstört. — Edelmannsfreiheit und niedere Gerichtsbarkeit 17. Febr. 1587, Vermehrung des Familienwappens mit dem Prennbergischen Wappen 1. Febr. 1616, RFrhr. 22. Febr. 1653. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 334, und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 301; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Lerchenfeld«; wegen der Linie von Unter-Prennberg zu Sießbach s. Jahrg. 1855 dieses Taschenbuchs, S. 338.]

I. Aeltere Ahamer Linie.

RFreiherr: Otto Joseph Emanuel RFrhr von Lerchenfeld, geb. 5. Mai 1817 (des 14. April 1854 † RFrhrn Maximilian Emanuel, k. bayer. Kämmerers und quiesc. Geh.-

Secretairs im Kriegs-Ministerium, Sohn), k. bayer. Kämmerer und Vice-Oberst-Stallmeister, verm. 4. Octbr. 1847 mit

Ottilie Josepha geb. RFreiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, geb. 18. Juli 1819.

Kinder: 1. Maria Crescentia, geb. 11. April 1849.
2. Franzisca Romana, geb. 26. Juli 1850.
3. Ottilie Victoria, geb. 3. April 1852.
4. Johanna Friederike, geb. 30. Aug. 1853.
5. Luitpold Maximilian Joseph Maria Peregrin, geb. 20. Juni 1856.
6. Elisabetha Johanna Franzisca Maria, geb. 1. Mai 1858.

Geschwister.

1. Maria Anna Josepha, geb. 19. März 1816, verm. 1. Mai 1847 mit Lorenz Mayer, k. bayer. Hauptmann, Adjutanten des Generals der Cavalerie und Commandanten des I. Armee-Corps Karl Theodor Fürsten von Thurn und Taris; Witwe seit 9. Oct. 1854.
2. Franzisca Romana, geb. 31. März 1819.
3. Maximilian Joseph, geb. 11. Aug. 1822, Herr der Herrschaften Ering, Frauenstein, Stubenberg, Pillham, Malching und Grafensee, Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämmerer und Hauptmann à la suite, verm. 7. April 1851 mit

Elisabetha geb. Gräfin von Paumgarten-Ering, geb. 28. April 1833, Theresien-Ordens-Ehrendame.

Tochter: Gabriele Maria, geb. 24. Januar 1852.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters, des 28. März 1838 † RFrhrn Joseph Maria Peregrin, k. bayer. Kämmerers u. quiesc. Forstmeisters, 1r Ehe mit Anna Maria geb. Freiin von Dachsberg († 19. Febr. 1809):

1. Franz Joseph, geb. 6 Dec. 1793, k. bayer. quiesc. Kreis- und Stadtgerichts-Rath, verm. 25. Juli 1820 mit Friederike Anna Regina (geb. 7. Mai 1795, † 29. April 1848), des † k. bayer. Kämmerers und Regierungs-Präsidenten Ferdinand Maria Frhrn von Schleich zu Harbach und der † Cordula Beata geb. von Jenisch auf Lauberzell Tochter.

Kinder: 1) Sophie Philippine, geb. 18. Dec. 1821.
2) Friederike Philippine, geb. 23. März 1823.

3) August Franz Joseph, geb. 4. Aug. 1824, k. bayer. Kämmerer, Hauptmann im 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold und Pagen-Hofmeister.
4) Bertha Friederike, geb. 18. April 1826.
5) Anna Maria, geb. 29. Dec. 1827.

2. Josepha Anna, geb. 26. Juli 1797, Stiftsdame des St. Annen-Ordens.

b) aus 2r Ehe mit Franzisca geb. Gräfin von Ortenburg († 23. Decbr. 1811):

3. Ferdinand Karl Maria, geb. 12. Dec. 1811, k. bayer. Kriegs-Ministerial-Secretair, verm. 31. Dec. 1840 mit Maria Anna geb. Edenhofer, geb. 6. Januar 1811.
Kinder: 1) Sophia Franzisca, geb. 5. Mai 1842.
2) Karl Gustav, geb. 3. Nov. 1845.

II. Jüngere Ahamer Linie, auf Heinersreuth.

(S. Jahrg. 1857, S. 424.)

III. Linie, von Unter-Prennberg zu Sießbach.

(Im Mannesstamme erloschen; s. Jahrg. 1857, S. 425.)

Leuprechting.

[Kath. — Alt-Bayern. — Uradel, RFrhr. 1. Januar 1685 und 3. April 1694. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 256.]

I. Aeltere Linie, zu Ober-Ellenbach und Döltsch.

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Karl August Augustin Ferdinand Christian RFrhr von Leuprechting, geb. 22. Juli 1789 zu Heidelberg (des 3. Aug. 1811 † RFrhrn Franz Joseph Georg Maria Sohn), Senior des freiherrlichen Gesammthauses, Grundherr zu Altwiesloch und Bayerthal in Baden, kön. bayer. Major à la suite, verm. I) 12. Februar 1818 zu Mannheim mit Anna Maria Franzisca Barbara (geb. 26. April 1796, † 28. März 1833 zu Mannheim), des Franz Ludwig Barons Petit des Landes et de Maubaisson und der Franzisca geb. Freiin von Kampen gen. Kessel von Bergen Tochter, Erbin zu Waldülversheim, Saulheim, Bechtols-

heim und des Schloßgutes Eulenburg in Rheinhessen; II) 15. Juni 1846 zu Wieblingen mit
Emma Wilhelmine Luise geb. RFreiin von La Roche, Edler Herrin von Starkenfels gen. von Vultée, geb. 21. Decbr. 1807 zu Wieblingen.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Karl August Maximilian Ludwig Peter Damian, geb. 17. Dec. 1818 zu Mannheim, Herr auf Leuprechting (in 21. Generation), k. bayer. Kämmerer und St. Georg-Ritter, verm. 9. Dec. 1848 zu Regensburg mit
Franzisca Theresia Ernestine Caroline geb. RGräfin Erdödy v. Monyorókerék u. Monoszló, geb. 1. Januar 1821 zu Wien, Mitbesitzerin der Herrschaften Lyublanicza, Obereß, Galdovo, Csaszárvár und Kuzminecz in Croatien, StkrD.
Sohn: Wolfgang Ernst Benno, geb. 17. Dec. 1849 zu München.

2. Franz Ludwig Maximilian, geb. 14. Mai 1821 zu Mannheim, Maltheser-Ordens-Ritter, grhzgl. bad. Kammerherr und weiland J. Kaiserl. Hoh. der Frau Großherzogin Stephanie von Baden Hofcavalier, verm. 16. November 1858 mit
Adolfine geb. RFreiin von Gohr, geb. 21. Mai 1834.
3. Katharina Franzisca Auguste Amalia Maria, geb. 6. Sept. 1823 zu Mannheim, Theresien-Ordens-Dame, verm. 25. Febr. 1843 ebendaselbst mit Maximilian Grafen von Helmstatt, Grundherrn auf Neckar-Bischoffsheim, grhzgl. bad. Kammerherrn.
4. Maria Luise Franzisca, geb. 27. Oct. 1826 zu Mannheim, verm. 28. Oct. 1843 ebendaselbst mit Nicolaus RFrhrn von Enzberg auf Mühlheim und Bronnen.

— b) 2r **Ehe:** 5. Amalie Emilia Franzisca Auguste, geb. 3. Juli 1847 zu Mannheim.

Schwestern.

1. Amalie Anna, geb. 27. Juni 1793 zu Heidelberg, verm. 10. Juli 1811 ebendaselbst mit Ernst Salentin von Cohausen, k. preuß. Kammerherrn und Landrath.
2. Maria Anna, geb. 3. Nov. 1800 zu Heidelberg, StD. zu St. Anna in München.

2. Jüngerer Ast.

RFreiherr: Joseph Karl RFrhr von Leuprechting, geb. 19. Dec. 1812 zu Neuburg a. d. Donau, k. bayer. Kämmerer und Landrichter zu Göggingen in Schwaben.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Bruder.

Christoph Anton Karl, geb. 1. Febr. 1815 zu Neuburg a. d. Donau, k. bayer. Major und Commandant der Gendarmerie-Compagnie der Haupt- und Residenzstadt München.

Mutter.

Maria Anna Elisabeth geb. Freiin von Weveld, geb. 31. Dec. 1786 zu Sinning, verm. 6. Febr. 1811 ebendaselbst mit dem RFrhrn Joseph Anselm Franz Clemens (geb. 24. Nov. 1773 zu Düsseldorf), k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichtsrath zu Neuburg a. d. Donau; Witwe seit 1. Januar 1851. [Neuburg a. d. Donau.]

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Philipp Johann Nepomuk Wolfgang Christoph (geb. 5. Juli 1777, † 10. Juli 1841, fürstl. primat. u. k. bayer. Kämmerer, Geh.-Legat.-Rath, Husaren-Major und Oberst-Marsch-Commissarius zu Regensburg, verm. 18. Juli 1804 mit Elisabeth geb. von Drechsel [geb. 6. December 1784, †]).

Deren Sohn: Heinrich Ferdinand Joseph Johann Baptist, geb. 17. Mai 1815 zu Regensburg, k. bayer. Hauptmann im 4. Jäger-Bataillon, verm. 18. Dec. 1844 zu Regensburg mit

Josepha geb. Hörhammer, geb. 3. April 1817 zu Abensberg.

Kinder: 1) Maria Anna Josepha, geb. 17. Juni 1845 zu Straubing.

2) Maximilian Heinrich Ferdinand, geb. 24. Aug. 1846 ebendaselbst.

3) Amalie Emilie Josepha, geb. 31. Aug. 1847 ebendaselbst.

II. Jüngere Linie, zu Altrandsberg.

1. Aelterer Ast.

RFreiherr: Maximilian Joseph Philipp Franz RFrhr von Leuprechting, geb. 10. Sept. 1799 zu Straubing (des 13. Oct. 1835 † RFrhrn Franz Xaver Adam Wilhelm Joseph Sohn), quiesc. Kreis- und Stadtgerichts-Assessor zu Straubing, verm. 14. Januar 1836 ebendaselbst mit

Marie Leopoldine geb RFreiin von Pfetten zu Arnbach, geb. 29. April 1810 zu Arnbach.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Marquard Wilhelm, geb. 30. Juli 1839 zu Straubing, k. bayer. Lieut. im 4. Jäger-Bataillon.
2. Josepha Leopoldine, geb. 7. Juni 1842 zu Straubing.

Schwester.

Caroline Wilhelmine Philippine Xaverine, geb. 5. Oct. 1791 zu Straubing, verm. 20. April 1827 mit dem Witwer ihrer † Schwester, Joseph Johann Nepomuk Frhrn von Schönhueb, k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Nabburg; Witwe seit 11. Nov. 1853.

2. Jüngerer Ast.

RFreiherr: Karl Heinrich Wilhelm Joseph RFrhr von Leuprechting zu Irlbach, geb. 3. Aug. 1803 zu Straubing (des 19. Januar 1813 † RFrhrn Heinrich Joseph Aloys Sohn), k. bayer. Oberst im 2. Cuir.-Regiment Prinz Adalbert und Vorstand der Landes-Gestüts-Verwaltung zu München.

Schwestern.

1. Maria Josepha Johanna Anna, geb. 12. Mai 1793 zu Irlbach, verm. 12. Aug. 1816 mit Max Emanuel RGrafen von Loesch-Hilkertshausen zu Stein, k. bayer. Kämmerer; Witwe seit 10. Sept. 1840.
2. M. Anna Theresia Johanna Adelheid, geb. 23. Novbr. 1796 zu Straubing, verm. im Aug. 1822 zu Regensburg mit Heinrich von Drechsel, königl. bayer. Forstmeister zu Wernberg.
3. Ludovica Maria Anna, geb. 23. Oct. 1806 zu Straubing, Theresien-Ordens-Dame, verm. 26. Nov. 1825 im Schlosse Taris mit Theodor RGrafen Bassellet von La-Rosée, k. bayer. Kämmerer ꝛc. ꝛc.

Leutrum-Ertingen.

[Evang. — Dieses Geschlecht gehörte zur reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben, Cantons Neckar-Schwarzwald. — Aufzählung des Besitzstandes, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1857, S. 431; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

RFreiherr: Adolf Friedrich Philipp Balduin RFrhr von Leutrum-Ertingen, geb. 18. Aug. 1817 zu Hannover (des

18. Dec. 1852 † RFrhrn Karl Ludwig Friedrich, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc., Sohn), Majoratsherr auf den beiden Rittergütern Nippenburg und Unter-Rieringen und auf den beiden Höfen zu Hemmingen und dem Hofe zu Mauer in Württemberg, Grundherr auf Heidach, Würm und Wolfsgarten in Baden, k. württemb. Kammerherr und Legationsrath a. D., verm. 6. Oct. 1850 zu Karlsruhe mit

Emma Wilhelmina Alexandrine Nannette, geb. 6. Octbr. 1830 zu Karlsruhe, des Gerhard Arnold Frhrn Taets von Amerongen, grhzgl. bad. Oberst-Lieutenants, und der Emma Maria geb. Dill Tochter. [Karlsruhe.]

Kinder: 1. Gerhard Arnold Karl Balduin, geb. 23. Aug. 1851 zu Karlsruhe.

2. Adela Natalie Eleonore Wilhelmine, geb. 1. Aug. 1857 ebendaselbst.

3. Norwin Friedrich Otto Hugo, geb. 10. Nov. 1859 ebendaselbst.

Geschwister

(halbbürtige aus des Vaters 2r Ehe):

1. Natalie, geb. 5. Juni 1825 zu Unter-Rieringen, verm. 29. April 1852 zu Karlsruhe mit Joseph Frhrn Raßler von Gamerschwang auf Weitenburg, kön. württemb. Oberst a. D.

2. Malwine, geb. 5. Juni 1825 zu Unter-Rieringen, Zwillingsschwester der Vorigen.

3. Otto Emanuel Ludwig Ernst Adolf Theodor, geb. 24. März 1835 zu Karlsruhe, Grundherr zu Heidach, Würm und Wolfsgarten, k. k. Lieut. bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2.

Vaters-Schwester.

Antonia Carolina Marianna Henriette, geb. 2. Nov. 1794 zu Augsburg, verm. 9. Januar 1814 zu Karlsruhe mit Ernst Christian August Frhrn von Mentzingen, baden'schem Grundherrn zu Mentzingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und kaiserl. russ. Oberst-Lieut. a. D.

Lewartow von Lewartowski.

[Kath. — Frhr. 2. Sept. 1783. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 433.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Johann Frhr Lewartow von Lewartowski (des † Frhrn Michael Sohn), verm. mit
Angela geb. von Lapiński.
Söhne: 1. Karl, k. k. Contre-Admiral und Chef der zweiten Section beim Marine-Ober-Commando zu Triest.
2. Heinrich, k. k. pens. Major.

Lichtenfels.

[Kath. — Geadelt nebst Wappenverleihung 4. Nov. 1609, Ritter mit dem Prädicat »von Lichtenfels« und Wappenvermehrung 1. Dec. 1780, Frhr. 12. März 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 434.]

Freiherr: Thaddäus Peithner Frhr von Lichtenfels, geb. 6. Mai 1798, Dr. sämmtlicher Rechte, k. k. wirkl. GRath und außerordentl. Reichsrath auf Lebenszeit, zweiter Präsident des Obersten Gerichtshofes, Mitglied der Landwirthschaftsgesellschaft in Kärnthen ꝛc., verm. I) 1827 mit Anna geb. Kurzweil († 1834); II) 10. Januar 1836 mit Johanna geb. Schwarz, geb. 2. Aug. 1813.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Victor Emanuel, geb. 8. April 1832, Dr. der Medicin und Chirurgie, Mitglied der Gesellschaft der Aerzte in Wien.
— b) 2r Ehe: 2. Marie, geb. 6. Oct. 1836.
3. Wolfgang, geb. 20. Dec. 1840.
4. Thaddäus, geb. 18. Dec. 1846.
5. Oscar Alexander, geb. 24. Febr. 1852.

Liebenstein.

[Evang. — Im Königr. Württemberg und auf der Insel Sumatra — Dieses Geschlecht gehörte der unmittelbaren freien Reichsritterschaft in Schwaben, Cantons Kocher, an. — Beschreibung des Wappens und Stammtafeln im Jahrg. 1860, S. 484, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 436.]

I. Ehemalige Eschenbacher Linie.

1. Holländisch-Ostindischer Zweig.

[Auf der Insel Sumatra.]

Freiherr: Ludwig Wilhelm Friedrich Karl Frhr

von Liebenstein, geb. 29. Sept. 1799. [Lebt auf der Insel Sumatra.]

(Derselbe ist vermählt und hat Kinder.)

Mutter.

. . . . . geb. von dem Busche, verm. mit dem Frhrn Karl Friedrich Ludwig (geb. 16. Oct. 1770), Inhaber einer Befehlshaberstelle auf der Insel Batavia; Witwe seit 1810.

2. Deutscher Zweig.

[Im Königreich Würtemberg.]

Freiherr: Karl Ludwig Friedrich von Liebenstein, geb. 19. Aug. 1816, verm. 8. Mai 1850 mit Pauline geb. Rapp (geb. 6. Mai 1824, † 16. Sept. 1856).

Tochter: Camilla Luise Dorothea, geb. 23. Januar 1851.

Bruder.

Gustav Adolf, geb. 11. März 1824, verm. 17. Febr. 1852 mit Maria Anna Henriette Emilie geb. von Orlando, geb. 22. Januar 1830. [In Vorarlberg.]

Kinder: 1. Friedrich Franz Karl Gustav Adolf, geb. 17. Febr. 1853.
2. Franz Karl Albrecht, geb. 24. Mai 1854.
3. Karl Ignaz, geb. 17. Dec. 1855.
4. Luise Barbara Caroline Friederike, geb. 5. Januar 1857.
5. Maria Theresia Caroline, geb. 3. Sept. 1858.

Mutter.

Luise Henriette geb. Weimar, verm. mit dem Frhrn Ludwig August Friedrich (geb. 27. Novbr. 1781 zu Birkenfeld), grhzgl. bad. Kammerherrn, Staatsrath u. Kreis-Director; Witwe seit 26. März 1824.

Vaters-Schwester.

Amalie Wilhelmine Henriette, geb. 8. Juni 1786.

II. Jebenhäuser Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Karl Ludwig Friedrich Frhr von Liebenstein († 1822, verm. mit Amalie Johanna geb. Freiin von Lupin [†]).

Deren Tochter: Mathilde, geb. 8. April 1803, verm. 3. Febr. 1823 mit Johann Georg Grafen von Sontheim, k. württemb. General-Lieut. a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Liliencron.

[Luth. — Andreas Pauli (so hieß früher das Geschlecht), nachmaliger k. dän. und hzgl. schleswig-holstein. wirkl. Rath und residirender Minister am kaiserl. Hofe zu Wien, wurde mit dem Prädicat »von Liliencron« s. d. 2. Mai 1654 vom Kaiser Ferdinand III. geadelt, und Kaiser Leopold I. ertheilte ihm laut Diplom d. d. Laxenburg 5. Juni 1673 die RFreiherrenwürde. Derselbe war im Jahre 1654 als Gesandter nach Regensburg gekommen, fungirte hierauf eine Zeit lang als General-Schultheiß beim Kriegsgericht zu Kopenhagen, nachher (um 1673) als Minister-Resident zu Wien und starb am 21. Aug. 1700 als Reichsrath und Kanzler der Herzogthümer Schleswig und Holstein. — W.: quadrirt; 1 und 4 in Gold ein aus der Theilungslinie halb hervorbrechender, golden gekrönter schwarzer Doppeladler, welcher eine silberne Lilie in den Klauen hält; 2 und 3 in Roth eine silberne Lilie, über der eine goldene Laubkrone schwebt. Der mit zwei rothen Querbalken durchzogene goldene Mittelschild zeigt einen silbern gekrönten blauen Löwen, welcher einen silbernen Mercurstab ohne Flügel (vielleicht auch eine altartige Lunte ?) mit beiden Vorderpranken erfaßt hält. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke geht zwischen einem offenen schwarzen Fluge ein roth bewehrtes schwarzes Adlerbein gerade aufwärts hervor, das oben mit der Klaue eine silberne Lilie emporhält.]

Freiherr: Friedrich Nicolaus Adam Paul Ludwig Frhr von Liliencron, geb. 11. April 1806, hzgl. sachsen-altenburg. Consistorial-Präsident, verm. I) mit Emilie geb. Dumreicher (geb. 26. Januar 1808, † 26. Mai 1842); II) 22. Sept. 1849 mit

Rosa geb. RGräfin von Baudissin, geb. 4. Januar 1827.

Tochter 2r Ehe: Freya Juliane Nicoline Roxane, geb. 22. Aug. 1850.

Mutter.

Juliane Johanne geb. Gräfin von Luckner, geb. 16. Nov. 1788, verm. mit dem Frhrn Ludwig Karl Christoph, kön. dän. Kammerherrn und Oberst-Lieut.; Witwe seit 26. Mai 1846.

Brüder.

1. Ferdinand Heinrich August, geb. 26. April 1807, vermählt 5. Mai 1837 mit

Henriette Wulfhilde geb. v. Brockdorff, geb. 18. März 1808.

Kinder: 1) Juliane Caroline Adamine Luise Sophie, geb. 22. April 1838.
2) Karl Sophus Wilhelm Friedrich, geb. 16. Oct. 1840.
3) Magnus Sophus Friedrich Nicolaus Gustav, geb. 14. Januar 1846.

2. Rochus Wilhelm Traugott Heinrich Ferdinand, geb. 8. Dec. 1820, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Cabinetsrath, verm. 27. Mai 1851 mit

Luise Marie Sophie geb. Tutein, geb. 25. Oct. 1826.

Kinder: 1) Ludwig Ferdinand Konrad Pepin, geb. 14. Mai 1852.
2) Hedwig Emma Mauritia Willy Sophie, geb. 12. März 1854.
3) Fernanda Elise Rosa Emma Johanna, geb. 13. März 1856.
4) Else Josepha Maria, geb. 24. Juli 1857.

Limpöck.

[Kath. — Alt-Bayern. — Geadelt 1636, Frhr. 1. April 1721. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg 1858, S. 389; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 449.]

Freiherr: Clemens Joseph Ignaz Frhr von Limpöck, geb. 21. April 1802 (des 1815 † Frhrn Joseph, k. bayer. Kämm., Regierungs-Raths ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämm. und pens. Appellations-Gerichtsrath zu Regensburg, verm 19. Nov. 1828 mit Caroline geb. RGräfin von Seinsheim, Freiin zu Sünching (geb. 27. Mai 1802, † 14. Sept. 1858).

Kinder: 1. Karl Friedrich, geb. 15. März 1830, k. bayer. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern.
2. Clementine, geb. 14. Aug. 1837.

Schwester.

Anna, geb. 4. Aug. 1803, verm. mit Wilhelm v. Melzl, k. bayer. Forstmeister.

Lindeman.

[Luth. — Dieses Geschlecht war bereits im 15. Jahrhundert adelig. — RFrhr. 31. Juli 1790, Erlaubniß, das Prädicat »Juft« und

das freiherrl. Just'sche Wappen nach dem Rechte der Erstgeburt annehmen und führen zu dürfen, 1824. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 314.]

RFreiherr: Ferdinand Wilhelm Alexander RFrhr von Lindeman-Just, geb. 16. Juli 1817, k. k. Hauptmann in d. A.

Brüder.

1. Bernhard, geb. 17. Sept. 1818, kaiserl. russ. Professor zu Nowo-Tscherkask, verm. 1849 mit
Natuschta geb. von Weymar.
Kinder: 1) Christiane, geb. 1852.
2) Katharina, geb. 1853.
3) Olga, geb. 1854.
4) Wladimir, geb. 1857.
2. Oscar, geb. 23. Januar 1820, k. sächs. Hauptmann im 2. Inf.-Bataillon, verm. 29. April 1851 mit
Elise geb. Trinks. [Dresden.]
Sohn: Ferdinand Karl, geb. 16. Dec. 1856.
3. Alexander, geb. 16. Dec. 1821, k. sächs. Hauptmann im 5. Inf.-Bataillon, verm. 18. Oct. 1852 mit
Wilhelmine geb. von Schirnding. [Chemnitz.]
Kinder: 1) Ferdinand Wilhelm Alexander, geb. 14. Januar 1855.
2) Georg, geb. 17. Juli 1856.
3) Anna Helene, geb. 22. März 1859.
4. Richard, geb. 7. Febr. 1824, k. sächs. Oberlieutenant a. D. [Leipzig.]
5. Bruno, geb. 23. Mai 1825, Premier-Lieut. im hzgl. anhalt-bernburg. Füsilier-Bataillon, verm. 16. Januar 1859 zu Neubeesen mit
Helene geb. Dietze. [Bernburg.]

Mutter.

Christiane Wilhelmine Sophie geb. von Beulwitz, geb. 29. April 1786, verm. mit dem Oberst-Lieutenant RFrhrn Ferdinand Wilhelm; Witwe seit 1832. [Dresden.]

Linden.

[Kath. — Württemberg. — RFrhr. bestätigt 1. Januar 1808. — W.: in Roth ein gewöhnliches goldenes Kreuz. Auf dem gekrönten Helme mit rothgoldenen Decken sitzt ein rechts gewendetes schwarzes

Windspiel mit goldenem Halsband und Ring. — Geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 315; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Linden».]

R.Freiherr: Karl Theodor Friedrich RFrhr von Linden, geb. 30. Nov. 1801, Herr auf Hausen im k. bayer. Landgericht Neu-Ulm, k. württemb. Kammerherr, Regierungs-Director zu Ludwigsburg und lebenslängliches Mitglied der Kammer der Standesherren im Königreich; verm. I) 16. April 1833 mit Charlotte Friederike geb. Freiin von Palm aus Mühlhausen (geb. 6. Januar 1814, † 18. Juni 1844); II) 30. Nov. 1852 zu Stuttgart mit

Mathilde Henriette Marie geb. Gräfin Leutrum von Ertingen, geb. 28. Oct. 1815.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Karl Franz Eberhard, geb. 9. Juli 1836.

2. Henriette Amalie Charlotte, geb. 28. Mai 1844.

— b) 2r **Ehe:** 3. Hugo Edmund Joseph Paul, geb. 1. Februar 1854.

Brüder.

1. Franz Joseph Peter, geb. 7. Juni 1804, Herr auf Reunthausen, k. württemb. Staats-Minister des Innern, verm. 9. Nov. 1830 mit

Emma Marie Christiane Wilhelmine geb. Freiin von König-Warthausen, geb. 10. Juni 1810.

Kinder: 1) Franz Joseph Friedrich Karl Richard, geb. 13. Sept. 1831, k. württemb. Oberlieut. im 4. Reiter-Regiment.

2) Emma Maria Luise Franzisca, geb. 23. April 1833, verm. 28. April 1859 mit Dr. Fridolin Schinzinger auf Hebsack bei Freiburg im Breisgau.

3) Henriette Franzisca Josephine Friederike Elise, geb. 4. Juni 1836.

4) Henriette Josephine, geb 30. April 1838.

2. Ernst Ludwig Franz Heinrich, geb. 9. Juli 1806, k. bayer. Kämmerer und Major à la suite, verm. 9. Nov. 1834 mit

Amey Anne Spurier aus Uptonhouse (Grafschaft Dorsetshire) in England, geb. 11. Dec. 1815. [Augsburg.]

Kinder: 1) Natalie Ernestine Anne, geb. 18. Dec. 1836, verm. 5. März 1859 mit Wilhelm Karl Friedrich Frhrn von Hayn-Geroldseck (geb. 25. Juni 1819), kön. württemb. Kammerherrn. [Geroldseck.]

2) Alfons Ernst Maximilian, geb. 11. Januar 1841, k. k. Oberlieut. bei Prinz Eugen von Savoyen Dragoner-Regiment Nr. 1.
3) Adhemar Rudolf Cäsar Constantin, geb. 2. Januar 1845.
4) Virginie Stephanie Aloyse, geb. 5. Nov. 1848.
5) Valerie Beatrice Parthenie, geb. 14. Mai 1850.

3. Ludwig Ernst Heinrich Franz, geb. 15. April 1808, Oberst im Dienste der schweizerischen Eidgenossenschaft, verm. 6. Sept. 1837 mit
Marianne Henriette geb. Tscharner vom Rothhauß.
Kinder: 1) Caroline Justine Henriette, geb. 27. Januar 1840 zu Bern.
2) Friedrich Adolf Franz Hugo, geb. 10. Febr. 1841 zu Bern.

4. Friedrich Karl Jonathan Hugo, geb. 15. April 1812, k. württemb. Kammerherr u. Major a. D., verm. 23. Dec. 1846 zu Alresford in England mit
Fanny aus dem Hause der Baronets Affleck zu Dalham, geb. 1. Juni 1815. [Stuttgart.]
Töchter: 1) Bertha Harriot Affeck, geb. 18. Oct. 1850.
2) Fanny Anna Josephine Caroline, geb. 10. Juli 1853.

Stiefmutter.

Caroline geb. Freiin Vogt von und zu Hunoltstein gen. Stein-Kallenfels, geb. 30. Januar 1794, verm. 1817 mit dem RFrhrn Franz Joseph Ignaz (geb. 5. Dec. 1760), k. württemberg. Kammerherrn, GRath und Regierungs-Präsidenten, Mitglied der Kammer der Standesherren, auch Ehrenritter des Maltheser-Ordens (war in erster Ehe vermählt mit Anna Maria geb. Freiin Gedult von Jungenfeld; in zweiter Ehe mit Maria Anna geb. RGräfin von Bentzel-Sternau; in dritter Ehe mit Franzisca geb. Freiin von Biedenfeld); Witwe seit 3. Januar 1836.

Lindenfels.

[Im Königr. Bayern. — W.: in Silber ein mit drei sechsstrahligen goldenen Sternen seiner Länge nach besetzter, schrägerechter schwarzer Balken. Aus dem gekrönten Helm mit schwarzsilbernen Decken wächst der golden gekrönte Rumpf einer Jungfrau mit fliegenden goldenen Haaren in silberner, wie der Schild bezeichneter Kleidung

hervor; die Augen der Jungfrau sind durch eine silbern und schwarz gewundene, links abfliegende Binde bedeckt. (Nach einer alten Familien-Tradition soll diese Jungfrau vormals die Göttin der Gerechtigkeit vorgestellt haben, aber der Arme, der Wage und des Schwertes verlustig geworden sein, weil die Familie sich an Fehden der Gegen-Kaiser betheiligt hatte.)]

Ein uraltes adeliges Geschlecht, welches seine Abstammung von der Burg Lindenfels im Odenwalde ableitet. In den ältesten Zeiten war es am Rhein und in Schwaben und seit dem Anfang des siebzehnten Jahrhunderts in Franken und dem Herzogthum Sulzbach begütert und wurde stets zu dem reichsfreien Adel gezählt. Nachdem die Familie zu Anfang dieses Jahrhunderts mit ihren Besitzungen unter k. bayer. Hoheit gekommen war, ward die ihr gebührende Freiherrenwürde auch von der Krone Bayern anerkannt, und die Familie am 24. Oct. 1812 bei der Classe der Freiherren immatriculirt.

Billungen von Lindenfels erscheint urkundlich im Jahre 1151 als Stifter des Klosters Brombach und 1170 nochmals als Wohlthäter dieses Klosters. Hertwich v. L. beschenkte 1195 die Abtei Lorch, ebenso Ulrich v. L. und seine Gemahlin Kunigunde. Otto I. v. L. erschien im Jahre 1209 auf dem dreizehnten Turnier zu Worms; Otto II. v. L. kommt 1405 als Rhodiser-Ritter vor; Johann v. L. gründete das Stift Kayserbrunn; Johann II. v. L. war Domherr zu Worms; Elisabeth v. L. fungirte in den Jahren 1454 bis 1482 als Aebtissin des Nonnen-Münsters zu Worms; Johann III. v. L. wurde 1478 Propst zu Schonau bei Heidelberg; Stephan II. v. L. (am 7. Aug. 1566 im Kloster zu Rothenburg begraben) war Obervogt der Grafschaft Hechingen und mit Sabina geb. von Rechberg aus Hohen-Rechberg vermählt; Philipp v. L., erst kurpfälzischer Hofmeister zu München, dann Obervogt zu Hohenzollern und zuletzt Pfleger zu Ober-Sulzbürg, war mit Anna geb. Gräfin von Hohenzollern vermählt, welche am 30. April 1565 im Schlosse zu Sulzbach starb und in der Kirche zu Pyrbaum begraben liegt; Hans Walther v. L. († 19. Oct. 1605), kurbayer. GRath und Oberst-Kämmerer zu München, hatte eine geb. von Dünheim, des Bischofs zu Speyer Schwester, zur Gemahlin; Johann Georg v. L., württemberg. Rath und Oberamtmann zu Heinsheim und Ober-Wonnenthal, vermählte sich 1560 mit Maria geb. von Falken.

Ein Familienvertrag, von den Brüdern Jobst Bernhardt, Hans Walther und Wolf Ernst von Lindenfels am 16. Juni 1658 geschlossen, erhielt s. d. 20. Aug. 1661 die Bestätigung des Kaisers Leopold I., wobei die drei Brüder als Fränkische von Adel, dem heiligen römischen Reich immediate unterworfen, anerkannt wurden. Wolf Ernst v. L. (geb. 27. Aug. 1614) erscheint als königl. französ. Oberst-Lieutenant und Commandant eines Reiter-Regimentes; Jobst Bernhardt v. L. jun. (geb. 1656) war hochfürstl. bayreuth. GRath und Amtshauptmann zu Wunsiedel; Karl Christian v. L. (geb. 7. Sept. 1667) kommt als kurpfälzischer Kammerherr und Oberst vor; Christian August v. L. (geb. 11. März 1682) war markgräfl. brandenburg. Ober-Forstmeister und schwarzburg-rudolstädtischer GRath und Kammerjunker; Leo Bernhardt v. L. (geb. 28. Juni 1678) markgräfl. brandenburg. GRath und Kammer-Präsident zu Bayreuth, Ritter des Rothen Adler-Ordens und k. poln. und kurfürstl. sächs. Kammerherr; und Christian Karl v. L. (geb. 1721) markgräfl. bayreuth. Minister und Großkreuz des Rothen Adler-Ordens.

Die noch blühenden drei Linien der Familie stammen ab von Hans Kaspar sen. v. L. († 16. Dec. 1573), deutschmeisterischem Rath zu Mergentheim, verm. mit Anna geb. von Sickingen a. d. H. Landstuhl.

I. Thumsenreuther Linie (luth.).

Freiherr: Wilhelm Frhr von Lindenfels, geb. 15. Febr. 1799, k. bayer. General-Major und Brigadier, verm. 20. Mai 1823 mit

Friederike geb. Erdinger, geb. 14. Sept. 1801.

Kinder: 1. Friedrich, geb. 12. Juni 1825, k. bayer. Hauptmann im Leib-Inf.-Regiment.
2. Caroline, geb. 29. Juni 1827.
3. Gustav, geb. 6. Sept. 1829, k. bayer. Rittmeister im 4. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph.
4. Karl, geb. 16. April 1831, k. bayer. Appellations-Gerichts-Accessist.
5. Sophie, geb. 9. März 1833, verm. mit Gustav von Bezold, k. bayer Bezirksgerichts-Assessor.
6. Luise, geb. 15. Nov. 1834.

Brüder.

1. Karl, geb. 7. Aug. 1802, Errichter und Besitzer des

Familien-Fideicommisses für die Thumsenreuther Linie, bestehend aus den Rittergütern Thumsenreuth, Altenstadt und Lehen, k. bayer. Kammerherr und Regierungs-Director (Kammer des Innern), verm. 12. Juni 1838 mit

Marie Jacobine geb. Freiin Holzschuher von Harrlach, geb. 22. Juli 1817.

Kinder: 1) Therese, geb. 5. Aug. 1841.
2) Luise, geb. 3. April 1844.
3) Karl, geb. 3. Nov. 1846.

2. Gustav, geb. 8. Nov. 1805, Mit-Errichter und -Besitzer des Familien-Fideicommisses, k. k. Kämmerer und Oberst.
3. Julius, geb. 2. März 1808, k. bayer. Kämmerer und Regierungsrath, verm. 1. Febr. 1837 mit

Elise geb. von Elbracht, geb. 8. Nov. 1809.

Kinder: 1) Otto, geb. 23. Nov. 1837, k. k. Oberlieut. bei Graf Ludwig Wallmoden-Gimborn Cuir. Nr. 6.
2) Marie, geb. 17. Dec. 1838.
3) Anna, geb. 12. Aug. 1840.
4) Adolf, geb. 30. Sept. 1842.
5) Sophie, geb. 15. Juni 1844.
6) Gustav, geb. 26. Juni 1846.
7) Josephine, geb. 2. Febr. 1848.

Aeltern.

† Friedrich Frhr von Lindenfels (geb. 6. Januar 1769, † 8. Febr. 1837), Guts- und Gerichtsherr auf Thumsenreuth, Altenstadt, Lehen, Steinbach, Neuenreuth und Laineck, verm. 5. April 1796 mit Caroline von Flotow (geb. 12. Oct. 1774, † 5. Januar 1850).

II. Reißlaßer Linie (luth.).

Freiherr: Karl Friedrich Christian Frhr von Lindenfels, geb. 17. Sept. 1793, Gutsherr auf Reißlaß und Alt-Neuhaus, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. bayer. Kämmerer, General-Major und Commandant von Nürnberg, verm. 9. Dec. 1834 mit

Ludovica geb. Freiin von Aretin, geb. 9. Oct. 1802.

Kinder: 1. Karl Heinrich Christian, geb. 26. Sept. 1836, k. bayer. Lieutenant im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg.
2. Sophie Marianne Henriette Caroline, geb. 18. Febr. 1839.
3. Friedrich Karl Paul Theodor, geb. 14. Nov. 1841.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aeltern.

† Friedrich Karl Frhr von Lindenfels (geb. 2. Sept. 1763, † 4. Nov. 1817), Guts- und Gerichtsherr auf Reißlaß, k. niederländ. Major und grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 10. Nov. 1792 mit Marianne geb. Freiin Trütschler von Falkenstein (geb. 23. Juni 1765, † 2. Febr. 1836).

III. Wolframshofer Linie (kath.).

Freiherr: Ferdinand Frhr von Lindenfels, geb. 3. Aug. 1818, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment vac. RFrhr von Gumppenberg.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 1810.
2. Luise, geb. 1824.
3. Franz, geb. 4. April 1826, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment vac. RFrhr von Gumppenberg.

Aeltern.

† Anton Frhr von Lindenfels (geb. 1785, † 22. Oct. 1826), k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment, verm. mit . . . . . .

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand (geb. 24. Febr. 1787, † 13. Febr. 1842, Guts- und Gerichtsherr auf Wolframshof, Weha und Höflas bei Bayreuth, k. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 1. Juni 1818 mit Theresia Elisabetha Ludovica Carolina Josepha geb. RGräfin von Armansperg [geb. 13. April 1788, † 13. Novbr. 1858], Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens).

Deren Kinder: 1. Adolf, geb. 17. Mai 1819, k. bayer. Hauptmann im 4. Inf.-Reg. vac. RFrhr von Gumppenberg.
2. Luise, geb. 20. April 1820.
3. August, geb. 7. Mai 1821.
4. Ludwig, geb. 23. Sept. 1823, k. bayer. Hauptmann im 9. Inf.-Regiment Wrede.
5. Caroline, geb. 27. Nov. 1826.

---

von der Lippe.

[Kath. — In Oesterreich; daselbst als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 495.]

Freiherr: Karl Frhr von der Lippe, geb. 29. März 1811 zu Preßburg (des 29. Oct. 1829 † Frhrn Georg Clemens, k. k. General-Majors, Sohn), k. k. Kämm. und Major in d. A., verm. mit
Clemence geb. von Németh de Nyék. [Preßburg.]
Söhne: 1. Victor Karl, geb. 1851 zu Preßburg.
2. Eugen Johann, geb. . . . . 1860.

Geschwister.

1. Josephine, geb. 1816 zu Preßburg, verm. mit Paul Frhrn von Paumgarten, k. k. Statthalterei-Rath.
2. Johann, geb. 9. Sept. 1820 zu Preßburg, Besitzer des Gutes Böliske in Ungarn, verm. 1846 mit
Marie geb. von Csick de Csickfalva. [Ofen.]
Kinder: 1) Julius, geb. 1852 auf Böliske.
2) Alexandrine. 3) Malwine.

Lobkowitz.

[Kath. — Bayern. — RFrhr. 1459 am Freitage vor St. Oswaldi-Tag, immatriculirt in Bayern 3. März 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 450.]

RFreiherr: August Alexander Ludwig RFrhr von Lobkowitz, geb. 10. Dec. 1807, k. bayer. Hauptmann im 11. Inf.-Reg. Isenburg.

Brüder.

1. Franz Kaspar, geb. 27. Juni 1813, k. bayer. Kämmerer, Ministerial-Rath und Bank-Commissair, verm. 1848 mit Therese Marie geb. Schmid.
2. Joseph Karl, geb. 10. Aug. 1818, kön. bayer. Aufschlags-Beamter.
3 Albrecht, geb. 11. Mai 1823, k. bayer. Revier-Förster.
4. Ludwig, geb. 25. Dec. 1827, kön. bayer. Regierungs-Accessist.

Mutter.

Apollonia geb. Geuser, verm. mit dem RFrhrn Lorenz Ludwig, k. bayer. Regierungs- und Forstrath; Witwe seit 27. Januar 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Locella.

[Kath. — Incolat von Böhmen und Bestätigung des vierhundertjährigen Adels der Familie von der Kaiserin Maria Theresia 1744, italien. Frhr. mit der Erlaubniß, die Grafenkrone über dem Wappen zu führen, 20. Dec. 1749, erbländ.-österr. Frhr. 29. Sept. 1764; — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 318.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Eduard Frhr von Locella, geb. 11. Mai 1793 (des † Frhrn Ernst und der † Maria geb. von Slawik Sohn), verm. 1. März 1824 mit
Antonia geb. Freiin von Locella, geb. 17. Sept. 1796 (s. II. Jüngere Linie).
Sohn: Otto Karl, geb. 24. Nov. 1826, Statthalterei-Secretair bei der vormal. k. k. Statthalterei zu Mailand.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich (geb. 5. Aug. 1768, † 21. Nov. 1853, mährischer Landstand). **Dessen Witwe:**
Maria geb. Freiin von Wocher, verm. 1803.
Dessen Tochter: Johanna, geb. 8. Febr. 1806.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Karl Heinrich Frhr von Locella, geb. 2. April 1823, Herr auf Piano, k. k. Kämmerer und pens. Rittmeister, verm. 29. Mai 1856 mit
Anna Maria geb. Freiin von Tinti, geb. 29. Febr. 1832.

Halbbruder.

Ernst, geb. 5. April 1844, gräfl. Millesimo'scher Stiftling.

Mutter.

Caroline geb. RFreiin Karg von Bebenburg, geb. 21. März 1810, verm. 20. Febr. 1843 mit dem Frhrn Ernst (geb. 27. März 1793, war in erster Ehe verm. 10. Juli 1820 mit Johanna geb. RFreiin Karg von Bebenburg [geb. 19. Febr. 1787, † 19. Sept. 1841]); Witwe seit 1. Januar 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Antonia, geb. 17. Sept. 1796, verm. 1. März 1824 mit Eduard Frhrn von Locella (s. I. Aeltere Linie).
2. † Wilhelm (geb. 20. Januar 1798, † 21. Dec. 1853, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mathilde, des Wilhelm Metzler von Bethmann und der Luisa Nobil Donna de Bernardo Tochter, verm. 14. März 1836.

Dessen Kinder: 1) Helene, geb. 19. Febr. 1838.
2) Luise, geb. 23 März 1845.
3) Wilhelm, geb. 26. Januar 1848.

Lochner von Hüttenbach.

[Kath. — In Bayern, woselbst die Familie der Freiherrenclasse einverleibt ist. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 353; Besitz s. im Jahrg. 1856, S. 410, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 320.]

Zur Ergänzung der geschichtlichen Uebersicht:

Die Familie hieß früher »Lochner von Loch«, in den ältesten Zeiten aber »von Loch«. Ihr wahres Stammhaus ist das zwischen Wiesentfels und Freienfels an der Wiesent gelegene Schloß Loch, von welchem aber nur noch Spuren und das Dorf gleichen Namens vorhanden. Dieses Stammhaus verkaufte Pancratius Lochner von Loch und Weyher an die Grafen und Herren von Giech, und die Besitzung Weyher an die Herren von Aufseß; dagegen kaufte er Winterstein und später (1528) von der Letzten von Seckendorff-Aberdar zu Gänsehof das Rittergut Hüttenbach, von welcher Zeit an sich die Familie »Lochner von Hüttenbach« schreibt. Eine Linie wandte sich während des Interregnums des bessern Schutzes und Schirmes wegen nach Nürnberg und ging daselbst zu Rathe, verließ aber wieder die Stadt und Rathsfähigkeit und bezog ihre zum Canton Gebürg gehörigen Güter.

Wolfhard, Herr zum Loch, und Philipp, Herr zum Loch, waren 1165 beim zehnten Turnier zu Zürich; Mön von Loch, Ritter, turnierte 1284 zu Regensburg; Poppo von Loch, Ritter, ordentlicher Stammherr, lebte um 1283; Joh. L. v. L., Dr. jur., Domherr zu Regensburg, Propst zu Forchheim und Pfarrer zu St Sebald in Nürnberg, starb 1484; Werner L. von Loch zu Loch († 1494) war Abt zu Michelfeld; Hans Weigand Lochner von Hüttenbach blieb 1622 im dreißigjährigen Krieg in Böhmen; Rudolf Heinrich L. v. H.,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

würzburg. Grenadier-Hauptmann, blieb 1702 vor Landau. Georg Friedrich L. v. H. († 1661) vermählte sich am 24. Oct. 1647 mit Sophia Magdalena, des Joh. Joachim Mändl von Steinfels, kurbayer. Regierungsraths zu Amberg, und einer geb. Höritzer von Steinbach aus Oesterreich Tochter und Erbin, und erwarb hierdurch die Hofmark Lintach. Christoph Ludwig L. v. H., bamberg. Oberamtmann zu Hollfeld und Weischenfeld, erkaufte 1714 das brandenburg-culmbach. Rittermannlehen Riegelstein von Joh. Christoph Sebastian von Varell zu Burghaig und Riegelstein.

I. Linie, von Lindenberg, nun zu Lintach.

Freiherr: Adam Joseph Friedrich Heinrich Donatus Frhr Lochner von Hüttenbach, geb. 27. April 1800 (des 1825 † Frhrn Friedrich, k. bayer. Kämmerers und Regierungs-Directors zu Bayreuth, Sohn), Herr auf Hüttenbach und Riegelstein, k. bayer. Kämmerer und pens. Postbeamter, verm. 31. Dec. 1825 mit

Justina Eva, geb. 3. Mai 1802, des † kgl. bayer. Oberst Georg v. Tannstein gen. Fleischmann u. der Maria Anna geb. d'Angelique Tochter. [Regensburg.]

Söhne: 1. Georg Friedrich Joseph Justin, geb. 15. März 1827, Majoratsherr auf Lintach, k. bayer. Lieut. à la suite, verm. 2. Sept. 1851 mit

Mathilde geb. RFreiin Gugel von Brandt und Diepoltsdorf, geb. 20. Januar 1830.

Kinder: 1) Joseph Adam Franz Georg Harald, geb. 30. Juni 1852.

2) Franz Joseph Christian Georg Harald, geb. 29. Aug. 1853.

3) Christian Joseph Justin Georg Harald, geb. 15. Sept. 1854.

4) Adele Sophie Wilhelmine Georgine Mathilde, geb. 1. Nov. 1856.

5) Friedrich Karl Georg Harald, geb. 20. Mai 1858.

6) Philipp Christian Karl Anselm Friedrich Georg Harald, geb. 15. Juni 1860.

2. Karl Ignaz Joseph Justin, geb. 27. Oct. 1829.

3. Eduard Anselm Joseph Justin, geb. 10. Febr. 1831, kgl. bayer. Ober-Postamts-Assistent zu Regensburg, verm. 17. Oct. 1858 mit

Sophie, geb. 26. Dec. 1834, des Maximilian Ritters v.

Schlaegel, k. bayer. General-Majors in Pension, und der Caroline geb. Freiin von Gugler Tochter.

Sohn: Maximilian Joseph Karl Justin Anselm Maria, geb. 16. Sept. 1859.

4. Christian Philipp Anton Joseph Justin, geb. 15. März 1833, k. bayer. Kammerjunker und Lieut. im 9. Inf.-Reg. Wrede, verm. 11. Juni 1860 mit

Adelheid geb. Freiin Heußlein von Eussenheim, geb. 19. Febr. 1837.

Geschwister.

1. Sophie Amalie, geb. 27. Juni 1798.
2. Christian Adam Philipp Friedrich Karl, geb. 31. Juli 1808, Mitherr auf Hüttenbach und Riegelstein, verm. I) 1834 mit Katharina, des † kön. bayer. Appellations-Gerichts-Advocaten Schmitt Tochter; II) 1852 mit

Anna, des † k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Raths Blaß Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1) Hermann Maria Maximilian, geb. 1852.

2) Auguste Philippine, geb. 1854.

3) Justine Anna Philippine, geb. 1855.

4) Joseph, geb. 1857.

II. Linie, zu Kaiwitz.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Christian Adam Frhr Lochner von Hüttenbach (geb. 1752, † 1825, Herr auf Kaiwitz und Lintach, kön. bayer. Kämm., fürstl. bamberg. GRath und Reise-Marschall; vererbte Lintach auf die 1. Linie als Fideicommiß).

Dessen Witwe:

Amalia geb. RGräfin Holnstein aus Bayern, geb. 1. April 1775, verm. 1792.

Dessen Tochter: Maria Caroline Leopoldine, geb. 29. Mai 1805, Erbin von Kaiwitz, Theresien-Ordens-Ehrendame, verm. 15. Juni 1824 mit Ernst RFrhrn von Hirschberg zu Weihersberg, kgl. bayer. Kämmerer und General-Major der Landwehr in Ober-Franken; Witwe seit 30. Dec. 1849.

III. Linie, zu Theuern.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Des † Friedrich Ferdinand Frhrn Lochner v. Hüttenbach, Herrn auf

Theuern, Rödelmeier, Querbach und Salzburg, und seiner Gemahlin, einer geb. RFreiin von Bibra, **Tochter:**

Sophia, früher Stiftsdame zu Nieder-Münster, verm. mit Hermann RGrafen von Hirschberg, kgl. bayer. Rittmeister; Witwe seit 31. Januar 1814, wiederverm. mit dem k. bayer. Hauptmann Gebhard; abermals Witwe seit 1850. [München.]

Locquenghien.

[Kath. — Frhr. von Melsbroeck 17. März 1659 (Diplom des Königs Philipp IV. von Spanien für Karl von Locquenghien); eingetragen in die Adelsmatrikel der preuß. Rheinprovinz (Elsen, Reg.-Bezirks Düsseldorf), bei der Freiherrenclasse, 12. Juni 1829. — Begütert zu Laach in der preuß. Rheinprovinz. — Wohnsitz: Bonn. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 455.]

Freiherr: Ernst Frhr von Locquenghien, geb. 27. April 1820 zu Elsen bei Düsseldorf.

Geschwister.

1. Constantin, geb. 3. Januar 1822 zu Elsen, k. preuß. Premier-Lieut. bei der Landwehr a. D.
2. Josephine, geb. 24. März 1824 zu Elsen.
3. Theodor, geb. 24. Juni 1826 zu Elsen, k. preuß. Rittmeister im Magdeburg. Husaren-Reg. (Nr. 10), verm. mit Marie Therese geb. Gräfin zu Stolberg-Stolberg a. d. H. Söder in Hannover, geb. 4. Juni 1833.
4. Joseph, geb. 23. Dec. 1829 zu Elsen, k. preuß. Prem.-Lieutenant im Westphäl. Uhlanen-Reg. (Nr. 5), commandirt zur Dienstleistung als Inspections-Officier und Lehrer bei der Kriegsschule zu Erfurt.

Mutter.

Marie Anna, geb. 30. Juni 1790 im Schlosse Birk, des Anton Joseph Barons von Olne und der Elisabeth Auguste geb. Gräfin von Efferen Tochter, Chanoinesse von Bocholt, verm. 1810 zu Barlo mit dem Frhrn Joseph Augustin Hubert (geb. 20. Juni 1777 im Schlosse Dyck bei Neuß), Herrn von Laach ꝛc.; Witwe seit 17. August 1851. [Bonn.]

Vaters-Schwester.

Ottilie Wilhelmine, geb. 6. Dec. 1790. [Köln.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Loën.

[Luth. — RFrhr. 28. März 1635. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 445, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 355.]

I. Linie.

RFreiherr: Julius RFrhr von Loën, geb. 29. Juli 1816 (des 6. Febr. 1836 † RFrhrn Karl Sohn), Herr auf Walzen bei Neustadt in Ober-Schlesien, verm. 8. Juli 1848 mit

Adelheid geb. Gräfin von Seherr-Thoß, geb. 24. Juli 1816.

Kinder: 1. Karl Ernst Julius Waldemar, geb. 5. April 1849.

2. Julius Felix Ernst, geb. 11. Januar 1851.

3. Agnes Sophie Adelheid, geb. 10. Nov. 1856.

II. Linie.

RFreiherr: Leopold RFrhr von Loën, geb. 15. Novbr. 1780 (des 17. Mai 1803 † RFrhrn Johann Just Sohn), hzgl. anhalt. Kammerherr, verm. I) 27. Mai 1803 mit Charlotte († 7. Sept. 1811), des Ludwig von der Marwitz auf Jernikow Tochter; II) 30. Dec. 1812 mit Charlotte geb. RGräfin von Roedern († 21. Juli 1847). [Dresden.]

Töchter 1r Ehe: 1. Eveline, geb. 28. April 1805, Hofdame am Hofe Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt.

2. Charlotte, geb. 11. Dec. 1806, verm. 28. Sept. 1842 mit Franz von Ivernois, k. preuß. Oberst-Lieutenant zur Disposition.

Bruder.

Friedrich, geb. 25. April 1787, hzgl. anhalt-dessauischer Ober-Hofmarschall, verm. 26. April 1815 mit

Albertine, geb. 14. Juni 1792, des † k. preuß. Rittmeisters von Hedemann Tochter.

Kinder: 1 Leopold, geb. 24. Juni 1817, k. preuß. Oberst-Lieut., Flügel-Adjutant Sr. M. des Königs und Militair-Bevollmächtigter am kaiserl. russ. Hofe zu St. Petersburg, verm. 29. Aug. 1842 mit Gabriele (geb. 7. Januar 1822, † 16. Januar 1854 zu Berlin), des † k. preuß. Ministers der Auswärtigen Angelegenheiten Heinrich Frhrn von Bülow ältester Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) August, geb. 29. Aug. 1843.
2) Therese, geb. 28. Aug. 1846.
3) Agnes, geb. 8. Dec. 1851.

2. Hugo, geb. 25. Juni 1819, Herr auf Krangen bei Pollnow in Pommern, Mitglied der altadeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M., k. preuß. Major a. D., verm. I) 8. Dec. 1850 mit Bertha (geb. 28. Januar 1826, † 6. Oct. 1857), des † Heinrich Frhrn von Hünerbein ältester Tochter; II) 18. Aug. 1859 mit
Alexandra geb. von Oppen, verwitweter von Bonin auf Schönwerder.
Söhne: a) 1r Ehe: 1) Friedrich Wilhelm, geb. 5. Sept. 1851.
— b) 2r Ehe: ....., geb. 17. Juli 1860 auf Schloß Krangen.

3. Agnes, geb. 21. März 1822, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstift zu Mosigkau.

4. August, geb. 27. Januar 1828, hzgl. anhalt. Kammerherr, Oberlieut. und Adjutant Sr. Hoh. des Erbprinzen von Anhalt; verm. 11. März 1852 mit
Maria, geb. 6. Oct. 1831, des k. sächs. Ober-Appellations-Gerichtsraths Karl von Salza a. d. H. Lichtenau-Wingendorf einziger Tochter. [Dessau.]
Kinder: 1) Marie Christine, geb. 24. Decbr. 1855 zu Dessau.
2) Leopold Friedrich Anton, geb. 12. Juni 1859 zu Dessau.

5. Adelheid, geb. 18. Dec. 1830, Hofdame J. H. der regierenden Frau Herzogin von Nassau.

Löffelholz von Kolberg.

[Luth. — Adelsbestätigung nebst Wappenvermehrung 2. Aug. 1515; RFrhr. und abermalige Wappenvermehrung 1708 und 29. Juli 1715; in Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 1808. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 397, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 447.]

I. Aeltere (Wilhelmische) Hauptlinie.

1. Aelterer (Hans-Friedrichischer) Zweig.

RFreiherr: Sigmund Friedrich Eberhard Wilhelm RFrhr

Löffelholz von Kolberg, geb. 27. Aug. 1807 (des 6. Nov. 1818 † RFrhrn Georg Wilhelm Friedrich und der 23. Novbr. 1849 † Anna Elise Sophie geb. von Königsthal Sohn), k. bayer. Revierförster zu Lichtenhof bei Nürnberg, verm. 5. Febr. 1833 mit

Katharina Antonie Barbara Sibylla geb. Freiin von Horix, geb. 14. Juni 1812.

Kinder: 1. Sigmund Friedrich Joseph Wilhelm, geb. 19. Nov. 1833.

2. Wilhelmine Maria Elisabeth Friederike Barbara, geb. 14. März 1835.
3. Adolf Philipp Friedrich, geb. 14. Mai 1836, k. bayer. Lieutenant im 3. Inf.-Regiment Prinz Karl.
4. Marie Elisabeth Friederike Emilie Wilhelmine, geb. 8. Nov. 1837, verm. 17. Febr. 1859 mit Friedrich Frhrn von Wettingh, k. bayer. Kammerjunker und Bezirksgerichts-Secretair zu Ansbach.
5. Sigmund Eduard Ernst Friedrich, geb. 2. Nov. 1839, Cadet im k. bayer. Cadetten-Corps zu München.
6. Elisabeth Friederike Wilhelmine, geb. 21. Juli 1843.
7. Friederike Elisabethe Barbara, geb. 8. Aug. 1851.

Geschwister.

1. Helena Maria Regina Sophie Friederike, geb. 18. Juni 1802, verm. 19. Januar 1834 mit Karl Gustav Christoph von Imhof von und zu Helmstädt.
2. Wilhelm Christian Eberhard Friedrich, geb. 15. Aug. 1809, Dr. phil., fürstl. öttingen-wallersteinischer Domanial-Canzlei-Rath, Vorstand des Archivs und der Kunst- und wissenschaftlichen Sammlungen des fürstlichen Hauses zu Wallerstein, verm. 27. Dec. 1836 mit

Charlotte Sophie Therese Mathilde, geb. 5. Sept. 1817, des Johann Karl Sigmund Frhrn von Holzschuher und der Philippine Jacobine Therese geb. Freiin von Harsdorf Tochter.

Kinder: 1) Jobst Wilhelm Karl Eugen, geb. 18. Mai 1839, Stud, juris.

2) Karl Rudolf Friedrich Wilhelm, geb. 25. Dec. 1840, Stud. juris.
3) Hans Wilhelm Friedrich Eduard Hermann, geb. 1. Juni 1842, Cadet im k. bayer. 2. Artill.-Reg. Lüder.
4) Adelheid Katharine Elise Therese Mathilde, geb. 6. Januar 1844.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5) Wilhelm Hans Karl Burkard Friedrich, geb. 26. März 1847.
6) Emilie Mathilde Bertha Elise Therese, geb. 30. Mai 1850.

3. Helena Sophie Marie Regina Wilhelmine, geb. 26. Juni 1811.
4. Gotthold Emanuel Friedrich Wilhelm, geb. 8. Juli 1817, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Kadolzburg, verm. 19. Januar 1858 mit

Julie geb. Wucherer.

2. Jüngerer (Hans-Paulischer) Zweig.

1. Ast.

RFreiherr: Hans Karl Friedrich RFrhr Löffelholz von Kolberg, geb. 17. Aug. 1810 (des 20. April 1845 † RFrhrn Hans Friedrich Ludwig Wilhelm Karl Alexander Sohn), verm. 8. Mai 1837 mit

Dorothea Carolina Luise Wilhelmine, des Johann Sigmund Georg Wilhelm von Furtenbach und der Maria Philippine Caroline geb. von Volkamer Tochter und Witwe des 20. Dec. 1833 † Karl Friedrich Wilhelm RFrhrn Löffelholz von Kolberg (s. unten 2. Ast). [München.]

Söhne: 1. Ludwig Karl Wilhelm, geb. 12. Juli 1838.
2. Karl Wilhelm, geb. 2. Mai 1840, Cadet im k. k. 51. Infanterie-Regiment EH. Karl Ferdinand.

Geschwister.

1. Georg Karl Ludwig, geb. 2. Juni 1815, kön. bayer. Hauptmann im 2. Artillerie-Regiment Lüder, verm. 14. Mai 1860 mit

Antoinette Luise geb. RFreiin von Crailsheim-Fröhstockheim, geb. 25. März 1831. [Würzburg.]

2. Carolina Eleonore Friederike Luise, geb. 1. Juni 1821, verm. 1. Juni 1845 mit Friedrich Christoph Güth, kön. bayer. Landgerichts-Assessor zu Schweinfurt.
3. Clara Marie Sophie Friederike, geb. 30. Mai 1823, verm. 14. Sept. 1845 mit Philipp Friedrich Johann Karl Frölich.

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

RFreiherr: † Karl Friedrich Wilhelm RFrhr Löffelholz von Kolberg († 20. Dec. 1833). **Dessen Witwe:**

Dorothea Carolina Luise Wilhelmine geb. von Furtenbach, wiederverm. 8. Mai 1837 mit Hans Karl Friedrich RFrhrn Löffelholz von Kolberg (s. oben 1. Ast).

Dessen Tochter: Caroline Sophie Wilhelmine Marie, geb. 20. Mai 1833.

II. Jüngere (Thomasische) Hauptlinie.

RFreiherr: Jacob Gottlieb Wilhelm RFrhr Löffelholz von Kolberg auf Gibitzenhof, geb. 3. Nov. 1797, Geschlechts-Aeltester und Administrator der Familienstiftung, verm. 8. Juni 1830 mit Helena Maria Friederike Caroline (geb. 6. Mai 1807, † 5. April 1839), des 23. Febr. 1855 † Karl Ludwig RFrhrn Buirette von Oehlefeld und der 30. April 1855 † Maria Felicitas geb. Freiin Kreß von Kressenstein Tochter.

Mutter.

Charlotte Sophie, geb. 5. Febr. 1777, des Franz Regnat Frhrn von Bockeln und der Johanna Charlotte Auguste geb. von der Haiden Tochter, verm. 3. April 1797 mit dem RFrhrn Georg Gottlieb Wilhelm; Witwe seit 21. März 1800, wiederverm. 17. Sept. 1813 mit Joseph Christian von Gotthard, k. bayer. Oberst-Lieut. in der Artillerie; abermals Witwe seit 16. Dec. 1836.

Lotzbeck auf Weyhern.

[Luth. und kath. — Wappenverleihung 1559, Frhr. 3. Januar 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1856, S. 414.]

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Lotzbeck, geb. 20. Febr. 1786 (des † Frhrn Karl Ludwig [geb. 7. Febr. 1754, † 13. Mai 1826], baden'schen Grundherrn auf Ottenweiher, und der † Elisabetha geb. Willig Sohn), baden'scher Grundherr auf Ottenweiher, k. bayer. Kämmerer, erbl. Reichsrath bis zum Jahre 1848, wo er zu Gunsten seines älteren Sohnes freiwillig auf diese Würde Verzicht leistete; verm. I) mit Amalie Henriette geb. Sautier († 4. März 1841); II) mit

Johanna Antonie geb. Hill, geb. 18. Januar 1819.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Mathilde, geb. 4. Juli 1814,

verm. 11. Mai 1833 mit Karl Georg RFhrn von Welden, k. bayer. Kämmerer und Regierungs-Präsidenten von Schwaben und Neuburg, zu Augsburg; Witwe seit 24. Juli 1857.

2. Ida, geb. 21. Januar 1817, verm. mit dem kaiserl. französ. Senator und ehemal. Botschafter Paul Baron de Bourgoing.

3. Alfred, geb. 5. Febr. 1819, k. bayer. Kämmerer und (durch Verzichtleistung seines Vaters) erbl. Reichsrath der Krone Bayern, verm. mit Henriette Clementine de Mallet (geb. 1829, † 30. März 1853 zu München).
Tochter: Henriette Elisabetha Carolina Laura, geb. 27. Sept. 1852.

— b) 2r Ehe: 4. Eugen, geb. 29. März 1845.

Geschwister.

1. Ferdinand, geb. 12. Aug. 1792, k. bayer. und grhzgl. bad. Kammerherr, verm. I) im Aug. 1816 mit Luise geb. Freiin von Oberkirch (geb. 29. Juni 1794, † 1828); II) mit Stephanie geb. Freiin von Fahnenberg († 1839).
Tochter 2r Ehe: Cäcilie Stephanie, geb. 16. Oct. 1830, verm. 23. Sept. 1847 mit Christian Henne Frhrn Gayling von Altheim, k. k. Kämmerer ꝛc.

2. Octavie, geb. 15. Mai 1811, verm. 9. Febr. 1829 mit dem grhzgl. bad. General-Major a. D. Karl Theodor Frhrn von Rotberg zu Rheinweiler.

Löw von und zu Steinfurth.

[Evangel. — Im Grhzgth. Hessen. — Diese Familie gehörte zur mittelrheinischen Reichsritterschaft. — Besitz: Steinfurth, Wisselsheim, Florstadt und Staden in der Wetterau. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 403, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 417.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: August Frhr Löw von und zu Steinfurth, geb. 3. Dec. 1832 (des 11. Oct. 1842 † Frhrn Maximilian Sohn).

Bruder.

Oscar, geb. 28. Aug. 1836, k. k. Lieut. im 5. Uhlanen-Regiment Graf Karl Wallmoden-Gimborn.

Vaters-Bruder.

August, geb. 11. Mai 1819, grhzgl. hess. Kammerherr und Rittmeister à la suite, verm. 4. Juni 1840 mit
Adelheid geb. von Pape, geb. 16. Juni 1820. [Darmstadt.]
Kinder: 1. Erwin, geb. 2. Nov. 1841.
2. Sophie, geb. 26. Febr. 1848.
3. Adelheid, geb. 24. März 1849.
4. Gilbrecht, geb. 4. Oct. 1851.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Wilhelm Frhr Löw von und zu Steinfurth, geb. 9. Juli 1805 (des 27. Decbr. 1811 † Frhrn Georg Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 24. Dec. 1833 mit
Fanny geb. von Kopp, geb. 26. Nov. 1811.
Töchter: 1. Agnes, geb. 16. Febr. 1835, verm. 14. Nov. 1853 mit Arnold von Biegeleben, grhzgl. hess. Minister-Residenten am k. preuß. Hofe.
2. Emma, geb. 16. Aug. 1837.
3. Adelheid, geb. 14. Oct. 1842.

Geschwister.

1. Luise, geb. 14. Febr. 1807, verm. 16. Juni 1831 mit Friedrich Grafen von Reventlou auf Starzeddel in der Lausitz.
2. † Hermann Karl August Friedrich (geb. 30. Sept. 1809, † 10. Juli 1842). **Dessen Witwe:**
Adelheid geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg, geb. 2. Juli 1813, verm. 15. Aug. 1837.
Dessen Tochter: Luise, geb. 6. Januar 1839, verm. 3. Nov. 1857 mit Bernhard RFrhrn von Stein zu Nord- und Ostheim, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Ansbach.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp († 12. Octbr. 1841, verm. mit Wilhelmine geb. RFreiin von Canstein († 2. März 1825]).
Deren Söhne: 1. Karl Ludwig, geb. 28. Juli 1796, hzgl. nass. Kammerherr und k. preuß. Ober-Forstmeister, Schloßhauptmann des Burggrafiats Friedberg, verm. 3. Juni 1829 mit
Thecla geb. Gräfin von Oberg a. d. H. Duttenstedt, geb. 17. Sept. 1804 zu Duttenstedt.
Kinder: 1) Anna, geb. 18. Nov. 1833, verm. 15. Nov.

1853 mit Friedrich Frhrn von Preuschen, grhzgl. hess. Kammerherrn und Kriegsrath.
2) Gustav, geb. 10. Oct. 1836, grhzgl. hess. Kammerjunker, verm. 15. Mai 1860 mit
Henriette geb. Freiin von Langsdorff, geb. 7. Dec. 1838.
3) Marie, geb. 28. April 1839.

2. † Wilhelm (geb. 16. Septbr. 1800, † 10. Febr. 1855 zu Darmstadt, grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., verm. 9. Januar 1847 mit Elisabeth geb. Seibel [geb. 17. Sept. 1809, † 18. Febr. 1856]).
Deren Kinder: 1) Philipp, geb. 20. Juli 1849.
2) Amalie, geb. 3. April 1852.

3. Ludwig, geb. 12. Dec. 1803, hzgl. nass. Kammerherr und Hof-Gerichts-Director, verm. mit
Emilie geb. Roux, geb. 11. Oct. 1808. [Wiesbaden.]
Kinder: 1) Erwin, geb. 5. Oct. 1833, hzgl. nass. Oberlieut. im 2. Inf.-Regiment zu Wiesbaden.
2) Thecla, geb. 8. Sept. 1843.
3) Marie, geb. 27. Febr. 1849.

Lupin.

[Evang. — Bayern. — Wappen- und Adelsbestätigung vom Kaiser Ferdinand I. d. d. 29. März 1563, bayer. Frhr. 24. Oct. 1829 (Diplom vom König Ludwig I. von Bayern). — W.: in einem von Schwarz und Silber senkrecht getheilten Schilde ein schreitender Wolf von gewechselten Farben. Aus dem gekrönten Helm mit schwarzsilbernen Decken wächst zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte schwarz und linke silbern ist, ein silberner Wolf hervor.]

Das Geschlecht Lupin stammt nach 400jähriger Familien-Tradition aus Rom, von wo es unter Karl dem Großen nach Deutschland einwanderte und sich am Schwarzwald angesiedelt haben soll. In der Nähe der württemb. Stadt Tuttlingen sind noch jetzt die Ruinen des Stammschlosses Lupodunum sichtbar. Der Ritter Christan Lupin (1251), ein schwäbischer Minnesänger, ist in dem alten pariser Codex (s. Manessische Sammlung) dargestellt, wie er gewappnet hoch zu Roß einen Saracenen unter einen Thorweg verfolgt.

Im vierzehnten Jahrhundert machte sich ein Zweig dieses alten und reichbegüterten Geschlechts weiter unten an der

Donau ansässig, indem er die Herrschaft Achstetten und Weiler bei Ulm erwarb. Aus der nächsten Zeit besitzt die Familie ihr ältestes Familien-Portrait in Oel gemalt, das des Junkers Hans Lupin vom Jahre 1435, und von diesem an — nebst andern Familienschätzen, als Stammbuch, Siegel, Ringe, Kunstwerke mit dem Wappen — in fortlaufender Reihe die Bildnisse sämmtlicher Stammhalter und vieler anderen Familienglieder. Die landsässige Familie begab sich kurz vor der Reformation in den Schutz der Reichsstadt Ulm und trat in das dortige Patriciat ein; später ging sie auch daselbst zur evangelischen Kirche über. Aus der ersten Zeit der Uebersiedelung nach Ulm ist insbesondere zu erwähnen der kunstliebende Matthias Lupin, welcher am 24. Oct. 1507 im Alter von neunzig Jahren starb, wie sein Grabstein im Münster zu Ulm besagt. Seinem Enkel Wolf Dietrich, Herrn zu Achstetten und Weiler, wurde vom Kaiser Ferdinand I. laut Diplom d. d. 29. März 1563 »sein uralt adelich Herkommen« und Wappen bestätigt. Sebald Lupin, der älteste Sohn des Wolf Dietrich, zog von Ulm in die Reichsstadt Memmingen, wo die Familie seitdem geblieben ist und bis zur Auflösung des Deutschen Reichs die ersten Stellen im Stadtregiment einnahm.

Johann Sigmund von Lupin (geb. 18. Marz 1742, † 18. Sept. 1808), Kanzler der Stadt Memmingen, gründete im Jahr 1784 durch Ankauf fürstl. Wurzachischer Grundstücke und nach Erwerbung eigener Gerichtsbarkeit das in der Nähe jener Stadt gelegene Gut Illerfeld, welches sich noch gegenwärtig in den Händen der Familie befindet und der Familiensitz ist. Der einzige Sohn Johann Sigmund's, mit Namen Friedrich (geb. 11. Nov. 1771, † 28. Nov. 1845), k. bayer. Ober-Bergrath, Mitglied der k. bayer. Academie der Wissenschaften 2c. (bekannt als Schriftsteller durch seine »Mineralogischen Abhandlungen«; seine »Biographie Lebender«, Stuttgart, 1826; insbesondere aber auch durch seine »Selbstbiographie«, Weimar, 1844), — erhielt vom König Ludwig I. von Bayern unterm 24. Oct. 1829 für sich und seine Nachkommen die Freiherrenwürde. Derselbe war der Vater des nachstehenden Frhrn Ulysses.

Freiherr: Ulysses Frhr von Lupin, geb. 11. Febr. 1800, k. bayer. Ober-Appellations-Gerichtsrath zu München, verm. 1836 mit

Aline geb. RFreiin Seefried von Buttenheim, geb. 8. October 1815.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm, geb. 13. März 1837.
2. Aline Henriette Julie Flora, geb. 24. Mai 1838.
3. Eugenie Henriette Bertha, geb. 24. Febr. 1843.
4. Albert Hans, geb. 19. April 1848.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Laura, geb. 31. März 1797, verm. 31. März 1823 mit Peter RFrhrn von Poißl, Herrn auf Haunkenzell und Stallwang, k. bayer. Kämmerer, quitt. Major ꝛc.; Witwe seit 5. Aug. 1835.
2. Eleonore, geb. 18. Dec. 1806, Stiftsdame zu Ebersdorf.

b) aus zweiter Ehe:

3. Adolf, geb. 22. Nov. 1811, k. bayer. Kämmerer und Bezirksgerichts-Director zu München, verm. 1. Mai 1843 mit Sophie Magdalene Johanne geb. von Niethammer, geb. 26. Januar 1826.
   Kinder: 1) Maria Magdalena Friederike Felicitas, geb. 18. März 1844.
   2) Theodor Emanuel Friedrich Julius, geb. 31. Mai 1846.
   3) Karl Ludwig Ulysses, geb. 15. Juni 1848.
   4) Ida Eleonore Friederike Julie, geb. 13. Dec. 1850.
   5) Sophie Ottilie, geb. 13. Juni 1854.
   6) Otto Julius Gottlieb Adolf, geb. 1. März 1859.
4. Sophie, geb. 15. Febr. 1813.
5. Luise Amalie Felicitas, geb. 22. Mai 1815, Stiftsdame des k. bayer. Theresien-Ordens.
6. Julius, geb. 18. Mai 1818, k. bayer. Bezirksgerichts-Rath zu Passau, verm. 27. Oct. 1858 mit Leopoldine geb. Graf, geb. 23. April 1838.
   Sohn: Max Franz Adolf, geb. 5. Aug. 1859.
7. Bertha, geb. 22. Sept. 1822, verm. 23. Dec. 1847 mit Eugen RFrhrn Seefried von Buttenheim, k. bayer. Rittmeister im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis.
8. Friedrich Georg, geb. 21. Aug. 1825, Gutsherr auf Illerfeld bei Memmingen.
9. Hugo, geb. 26. Juli 1829, k. württemb. Oberlieut. im 3. Inf.-Regiment.
10. Agathon, geb. 5. Mai 1831, k. bayer. Appellations-Gerichts-Accessist zu Passau.

11. Henriette Julie Regina, geb. 22. Nov. 1832, verm. 2. Febr. 1851 mit Sigmund von Renner, k. bayer. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath zu Neuburg a. D.

Aeltern.

† Friedrich Frhr von Lupin (geb. 11. Nov. 1771, † 28. Nov. 1845), k. bayer. Ober-Bergrath und Mitglied der k. bayer. Academie der Wissenschaften, verm. I) mit Marie Ursula geb. von Hartlieb-Walsporn (geb. 27. Dec. 1776, † 7. Januar 1807); II) mit Juliane Katharine geb. von Wachter (geb. 24. Juli 1790, † 28. Sept. 1857 auf Illerfeld bei Memmingen).

Lüttwitz.

[Evang. — In Schlesien, Galizien und Westpreußen. — Besitz: a) in Schlesien: die Güter Dockern, Lossen und Krumpach bei Trebnitz, Bartsch bei Steinau, Gorkau bei Zobten, Hartlieb bei Breslau, sowie die Herrschaft Simmenau bei Constadt und Mittelsteine bei Glatz; b) in Galizien: die Herrschaft Lodygowitz und Wilkowitz bei Biala; c) in Westpreußen: die Herrschaften Skuldzewo und Gniasdowo im Kreise Thorn. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1860, S. 510.]

I. Linie.

[Frhr. 6. Nov. 1741 und 20. Febr. 1788. — Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 511.]

Freiherr: Julius Frhr von Lüttwitz, geb. 22. März 1800, Erbherr auf Bartsch und Culm in Schlesien, verm. 16. April 1833 mit

Henriette geb. Freiin v. Schuckmann, geb. 21. Oct. 1801.

Tochter: Eleonore, geb. 20. Juli 1835.

Geschwister.

1. † Adolf (geb. 8. Juni 1801, † 17. Juli 1852, Erbherr auf Naselwitz). **Dessen Witwe:**

Luise geb. von Wiersbitzky, geb. 8. Juli 1810, verm. 25. Oct. 1829.

Dessen Kinder: 1) Rosalie, geb. 7. Sept. 1830, verm. 4. Mai 1854 mit Benno von Niebelschütz, k. preuß. Regierungs-Assessor zu Berlin.

2) Adolf, geb. 22. April 1833, k. k. Lieut. bei EH. Ferdinand Rainer Infanterie Nr. 59.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3) Gustav, geb. 30. Januar 1835, k. preuß. Lieut. im 2. Westpreuß. Grenadier-Regiment (Nr. 7).
4) Drahomira, geb. 17. Febr. 1841.
5) Bernhard, geb. 16. März 1842.
6) Heinrich, geb. 11. Juni 1846.
7) Ida, geb. 11. März 1849.

2. Ferdinand, geb. 23. Aug. 1807, k. preuß. Premier-Lieut. a. D.
3. Wilhelm, geb. 19. Januar 1809, Erbherr auf Gorkau, verm. 2. Oct. 1839 mit
Franziska geb. Stephani, geb. 9. Febr. 1815.
Kinder: 1) Ernst, geb. 24. Febr. 1841.
2) Agnes, geb. 13. Mai 1844.
3) Arthur, geb. 26. Aug. 1846.
4. Ida, geb. 4. Febr. 1812.
5. Clara, geb. 21. Juni 1820, verm. 25. Mai 1845 mit Balthasar v. Frankenberg-Lüttwitz, Majoratsherrn auf Bilwiese.
6. Ernst, geb. 8. Mai 1823, k. preuß. Oberförster zu Bodland bei Kreuzburg in Schlesien, verm. 21. Nov. 1854 mit
Cäcilie geb. Gräfin von Strachwitz-Sustky-Groß-Zauche und Kamminietz, geb. 4. Januar 1834 (kath.).
Söhne (kath.): 1) Hinco, geb. 20. Oct. 1855.
2) Walther, geb. 2. Febr. 1859.

Mutter.

Rosalie geb. Wanderer, geb. 9. Oct. 1778, verm. 24. Juni 1799 mit dem Frhrn Hans Ernst (geb. 5. April 1776), Erbherrn auf Gorkau u. Naselwitz bei Zobten in Schlesien, k. preuß. Regierungs-Präsidenten zu Reichenbach in Schlesien; Witwe seit 2. Sept. 1837.

Vaters-Bruder.

Karl Valentin, geb. 18. Januar 1779, Erbherr auf Hartlieb und Dockern, verm. I) 26. Sept. 1811 mit Luise (geb. 1790, geschieden), des † Ludwig von Dioeszegky, Erbherrn auf Krumpach in Schlesien, k. preuß. Rittmeisters a. D., und der † Anna Juliane Ernestine geb. von Keltsch und Riemberg a. d. H. Scarsine in Schlesien Tochter; II) mit Marianne geb. Freiin von Schuckmann, verwitweter von Pannwitz (geb. 8. Dec. 1796, † 4. Febr. 1857).
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Hanswolf, geb. 25. Juni 1812, Erbherr auf Lossen, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 10. April 1849 mit
Elisabeth geb. von Thielau, geb. 23. Oct. 1828.

2. Ernst, geb. 8. Juni 1813, Erbherr auf Krumpach, verm. I) 2. Sept. 1847 mit Stephanie geb. von Köckritz (geb. 8. Juli 1824, † 8. März 1855); II) im Febr. 1860 mit

Therese geb. von Köckritz, Schwester der Vorigen.

Kinder 1r Ehe: 1) Helene, geb. 23. Juli 1848.
2) Hanswolf, geb. 15. Oct. 1849.
3) Georg, geb. 23. März 1851.
4) Max, geb. 14. Juli 1852.
5) Stephanie, geb. 9. Oct. 1853.

— b) 2r Ehe: 3. Marie, geb. 9. Oct. 1824, verm. 23. Juni 1849 mit Ludwig Hans Friedrich Ottomar von Seydlitz a. d. H. Pilgramshayn in Schlesien, k. preuß. Lieutenant a. D.

4. Henriette, geb. 5. Aug. 1826, verm. 9. Oct. 1857 zu Hartlieb bei Breslau mit Helmuth von Ziemietzki, königl. preuß. Hauptmann im Generalstabe des VI. Armee-Corps.

II. Linie.

[Preuß. Bestätigung der Freiherrenwürde 14. Dec. 1845. — Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 513.]

Freiherr: Georg Rudolf Frhr von Lüttwitz, geb. 5. Aug. 1793 (des 1821 † Frhrn Ferdinand Sigismund, k. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), Erbherr auf Simmenau bei Kreutzburg im Reg.-Bezirk Oppeln, verm. 2. Juli 1827 mit Liddy geb. Gräfin zu Lynar (geb. 1. März 1810, † 29. Januar 1835).

Söhne: 1. Arthur, geb. 28. Oct. 1829, Erbherr auf Lodygowitz und Wilkowitz.

2. Rudolf, geb. 27. März 1831, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 28. Mai 1859 zu Melbourne in Australien mit

Charlotte, geb. 29. Dec. 1839, des 1852 zu Melbourne † Gutsbesitzers Sir Donneld Campbell Simson Tochter.

Tochter: Therese Charlotte, geb. 29. Febr. 1860 zu Simmenau.

3. Max, geb. 10. Januar 1835, Dr. jur. utr.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 5. Juli 1789, verm. 7. Oct. 1807 mit Karl von Tschirschky, Erbherrn auf Masselwitz, k. preuß. Lieut. a. D.; Witwe seit 12. März 1816.

2. Adele, geb. 9. Aug. 1794, verm. 2. Juli 1814 mit Otto

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wilhelm von Pannwitz auf Wormlage, k. preuß. Major; Witwe seit 12. Dec. 1838.

3. Theodor, geb. 2. Nov. 1798, Erbherr auf Mittelsteine in der Grafschaft Glatz, verm. 2. Sept. 1826 mit

Isabella geb. Gräfin zu Lynar, geb. 30. Oct. 1808.

Kinder: 1) Isabella, geb. 24. Oct. 1829.

2) Louis, geb. 26. Mai 1831, Erbherr auf Skludzewo in Westpreußen, k. k. Lieut. in d. A.

3) Auguste, geb. 3. Febr. 1833.

4) Ernst, geb. 14. Juli 1837, k. preuß. Lieut. im Neumärk. Dragoner-Regiment (Nr. 3).

5) Ferdinand, geb. 2. März 1840.

6) Liddy, geb. 4. Nov. 1842.

Lützow.

[RFrhr. 1643. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 515.]

RFreiherr: Leo Adolf Marquard RFrhr von Lützow, geb. 1. Sept. 1817 (des 9. Aug. 1844 † RFrhrn Leopold, kön. preuß. General-Lieut., Sohn), k. preuß. Kreisgerichtsrath zu Görlitz, verm. 15. Januar 1847 mit

Maria geb. von Orville.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 1. Mai 1849.

2. Leo Marquard, geb. 18. Mai 1856.

Halb-Brüder

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Kurd Heinrich Karl, geb. 6. Oct. 1836, k. preuß. Lieut. im 5. Brandenb. Inf.-Reg. (Nr. 48).

2. Karl Otto, geb. 21. Sept. 1839.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † August (geb. 13. Nov. 1780, † 28. Dec. 1828, k. preuß. Ober-Regierungsrath zu Potsdam). **Dessen Witwe:**

Ernestine geb. von Graevenitz a. d. H. Frehne, geb. 1795, verm. 22. Nov. 1811.

2. † Adolf (geb. 18. Mai 1782, † 6. Dec. 1834, kön. preuß. General-Major; im Kriege v. 1813 und 1814 war er Chef des bekannten »Lützow'schen Freicorps«, aus welchem 1815 das k. preuß. 25. Inf.-Reg. und 6. Uhlanen-Regiment errichtet wurden; verm. I) 20. März 1810 mit Elisabeth geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

RGräfin von Ahlefeldt-Laurwig [geschieden 1824]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Auguste geb. Übel, verm. 10. April 1829, Witwe seines früher gestorb. jüngeren Bruders Wilhelm (s. unten); dieselbe ist wiederverm. in dritter Ehe mit Hermann Hugo Hans von Vaerst auf Herrendorf bei Soldin, k. preuß. Major a. D.

3. † Wilhelm (geb. 20. Febr. 1795, † 25. Febr. 1827, kön. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Uhlanen-Regiment). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Übel, verm. 5. Juni 1811, wiederverm. 10. April 1829 mit ihrem Schwager Adolf; abermals Witwe seit 6. Dec. 1834 (s. oben), und in dritter Ehe verm. mit Hermann Hugo Hans von Vaerst auf Herrendorf bei Soldin, k. preuß. Major a. D.

Dessen Tochter: Elisabeth, geb. 2. Nov. 1825.

Lyncker.

[Evang. — In Thüringen, Preußen, der Mark Brandenburg, Posen und Schlesien. — Adels- und Reichsritter-Brief d. d. Wien 7. Oct. 1688; Ertheilung des reichsfreiherrlichen Standes u. Wappens 7. Aug. 1700. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 469; vergl. auch den Artikel »Wegner gen. von Lincker und Lützenwick« und im Taschenbuch der gräfl. Häuser den Artikel »Linker-Lützenwick«; die Beschreibung des Wappens bleibt vorbehalten.]

I. Aeltere, oder Schlesische Linie.

[Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 474.]

1. Aelterer, Dammer'scher Zweig.

RFreiherr: Julius Karl Gottlieb RFrhr v. Lyncker, geb. 30. März 1801 (des 20. Juli 1846 † RFrhrn Karl, Herrn auf Seybersdorf, im Kreise Rybnik in Ober-Schlesien, kgl. preuß. Landschaftsraths, Sohn), Mitbesitzer von Dammer, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Friedrich Gottlieb Ernst (geb. 6. April 1773, † 26. April 1852, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 1) 12. Juli 1798 zu Dometzko mit Caroline Wilhelmine Josephine [geb. 1. Mai 1779, † 25. Juni 1800], des Karl

Gottlieb Maximilian von Koschützky, Herrn auf Dometzko, Simsdorf, Ochoz und Alt-Hammer, k. preuß. Marsch-Commissairs, und der Henriette geb. von Ruschitz Tochter; II) 15. Juli 1806 zu Leobschütz mit Henriette Albertine [†], des Gotthard Weichardt von Skrbensky auf Gablitz und der Charlotte Antoinette geb. von Rohr Tochter).

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Hermann, geb. 11. Mai 1799, k. preuß. Major a. D., verm. 27. Aug. 1827 zu Ratibor mit

Sophie Charlotte, geb. 26. Oct. 1807 zu Ratibor, des Gottlob von Wrochem, Herrn auf Pschow, Zawada, Groß-Paniow und Ridultau in Ober-Schlesien, k. preuß. Landraths, und der Auguste Charlotte Sophie geb. RFreiin von Lyncker Tochter.

Kinder: 1) Sophia Caroline Henriette Friederike, geb. 2. Oct. 1829.

2) Anna. 3) Clara. 4) Karl. 5) Caroline.

— b) 2r **Ehe:** 2. Richard, geb. 9. Sept. 1809, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. I) 4. Mai 1847 mit Caroline Eleonore geb. RFreiin von Lyncker (geb. 20. Juni 1799, † 31. Juli 1857); II) 26. Oct. 1858 mit Anna geb. Jonas (geb. 25. Januar 1828, † 21. Januar 1860 zu Karlsruhe in Schlesien).

3. Arthur Friedrich Alexander Karl, geb. 1 Mai 1814, k. preuß. Major a. D., verm. mit

Emma geb. Siecke, geb. 20. Oct. 1829.

Kinder: 1) Gertraud, geb. 9. Mai 1849.

2) Moritz, geb. 30. Januar 1852.

3) Friedrich, geb. 15. Mai 1854.

4) Ernst, geb. 21. Nov. 1855.

4. † Feodor (geb. 15. Dec. 1815, † 13. Dec. 1856, k. preuß. Hauptmann im 22. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Katinka geb. von Schweinichen a. d. H. Töppliwoda in Schlesien, verm. 7. Mai 1838.

5. Lothar, geb. 27. März 1817, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 3. Ober-Schles. Inf.-Reg. (Nr. 62), verm. 7. Oct. 1843 mit

Hedwig geb. von Beulwitz.

Kinder: 1) Albert. 2) Friedrich.

3) Agnes Ida Henriette Emilie Hedwig, geb. im Dec. 1846.

4) Feodor.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

6. Clotilde, geb. 19. Febr. 1821, verm. mit Hugo Frhrn von Stößel a. d. H. Drogelwitz in Schlesien.

2. Jüngerer, Brandenburgischer Zweig.

RFreiherr: Lothar Jacob Joseph Ernst RFrhr von Lyncker, geb. 20. Febr. 1809, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Oberst und Commandeur der Niederschles. Artillerie-Brigade (Nr. 5), verm. I) 15. April 1838 mit Agnes geb. Arnous; II) 15. Januar 1848 mit
Caroline, des † Hans Rudolf Ferdinand von Bischoffwerder, Herrn auf Marquart bei Potsdam, k. preuß. General-Lieutenants, und einer geb. von Schlabrendorff Tochter.

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Anna, geb. 11. Febr. 1839.
— b) 2r **Ehe:** 2. Hedwig, geb. 27. Juli 1851.

Geschwister.

1. Heinrich Friedrich, geb. 30. März 1810, königl. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 3. Ostpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 4), verm. 2. Febr. 1836 mit
Elise geb. Hübner.
Kinder: 1) Ernst, geb. 16. Oct. 1836, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Reg. zu Fuß.
2) Lothar, geb. 28. Aug. 1839, k. preuß. Lieutenant in der Garde-Artillerie-Brigade.
3) Helene, geb. 8. Sept. 1842.
4) Max, geb. 4. April 1845, k. preuß. Cadet, zu Culm.
2. Eveline Eugenie, geb. 16. Mai 1813, verm. 8. Juni 1859 mit E. von Langen, k. preuß. Major a. D.

Mutter.

Emilie geb. von Holtzendorff, verm. mit dem RFrhrn Karl Ernst Ludwig (geb. 29. März 1782), kön. preuß. Major in der Gendarmerie; Witwe seit 17. April 1846.

II. Jüngere (vormal. Thüringen'sche) Linie.

[Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 476.]

RFreiherr: Horst Wolf Gustav RFrhr v. Lyncker, geb. 1813 (des † RFrhrn Emil, kgl. preuß. Landraths des Kr. Gumbinnen, Sohn), Besitzer des väterlichen Guts Nemmersdorf, verm. 1843 mit
Albertine geb. Burghard.
Kinder: 1. Horst, geb. 13. Januar 1845.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Maria, geb. 1853.
3. Martha, geb. 1856.

Geschwister.

1. Therese, geb. 18. Aug. 1805, verm. mit dem k. preuß. Kreis-Justiz-Director von Sanden, zu Darkehmen.
2. Adelheid, geb. 3. Aug. 1811.
3. Clotilde, geb. 29. Nov. 1824, verm. mit ihrem verwitweten Schwager, dem k. preuß. Landrath Burghard.
4. August Crescentius, geb. 1825, Besitzer des Ritterguts Tilsewischken, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 1848 mit

Maria geb. Burchard.

Söhne: 1) Emil, geb. 1849. 2) Horst, geb. 1851. 3) Ernst, geb. 1853. 4) Max, geb. 1855. 5) Frank, geb. 1857.

5. Nicolaus Traugott, geb. 1827, Besitzer des Ritterguts Neuhof-Lasdehnen, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. 1853 mit

Maria geb. Bodendorf.

Söhne: 1) Alfred, geb. 1854. 2) Lothar, geb. 1855.

Vaters-Schwester.

Henriette Adelheid, geb. 1786, verm. 13. Oct. 1808 mit dem Hofrath von Blödau zu Sondershausen.

Maercken zu Geeradt.

[Kath. — Adelsbestätigung 1640, RFrhr. 10. April 1742. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 419.]

RFreiherr: Karl August Hubert RFrhr von Maercken zu Geeradt, geb. 25. Juli 1801 (des 1810 † RFrhrn Karl August Hubert, grhzgl. bergischen Landes-Directors, Sohn), verm. 23. Nov. 1828 mit

Anna Elise geb. Bongard von Horst.

Kinder: 1. Auguste Sophia Hubertine, geb. 26. August 1829, verm. 1851 mit Hans Ludwig Ritter v. Bülow, k. preuß. Oberst u. Chef des Generalstabs des VIII. Armee-Corps; Witwe seit 27. April 1858. [Koblenz.]

2. Egolf Edmund Hubert, geb. 15. Nov. 1830, kön. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Pomm. Uhlanen-Regiment (Nr. 9).
3. Erwine Maria Hubertine, geb. 30. April 1832, verm.

1854 mit dem k. preuß. Kammerjunker und Landrath des Kreises Koblenz Jacob RFrhrn Raitz von Frentz.

Brüder.

1. Friedrich Ferdinand Hubert, geb. 15. Aug. 1804, königl. bayer. Rittmeister a. D.
2. Gottfried Maximilian Hubert, geb. 4. Oct. 1808, kön. preuß. Kammerherr, diensthuend bei Sr. Hoh. dem Fürsten Karl Anton von Hohenzollern, auch Major im 2. Garde-Grenadier-Landwehr-Regiment, verm. 21. Mai 1844 mit

Josephine Sophia, des 31. Dec. 1856 † k. preuß. Generals der Infanterie a. D. Friedrich August von Rummel und der Josephine geb. Freiin von Knorr Tochter.
Kinder: 1) August Karl Hubert, geb. 7. Aug. 1845.
2) Clara Caroline Maria, geb. 23. Juni 1848.
3) Leo Julius August, geb. 25. Juni 1849.
4) Marie Therese Auguste, geb. 14. Febr. 1851.

Maillot de la Treille.

[Kath. — Königreich Bayern. — RAdel und Wappenbestätigung 1. Juni 1790, Frhr. 8. Januar 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 408.]

Freiherr: August Frhr Maillot de la Treille, geb. 28. Aug. 1803 (des 28. Aug. 1834 † Frhrn Nicolaus Hubert, königl. bayer. Kämmerers und Kriegs-Ministers, Sohn). [München.]

Geschwister.

1. Amalia, geb. 16. Febr. 1807, Ehrenstiftsdame des St. Annen-Ordens, Witwe des Dr. Karl Bruch.
2. Max, geb. 9. Febr. 1809, k. bayer. Kämmerer und Regierungsrath zu Speyer, verm. 7. Oct. 1839 mit

Adelheid, geb. 13. Juli 1815, des † Max RFrhrn von Leerodt zu Leerodt (aus einem im Mannesstamme erloschenen Geschlecht der Ritterschaft des vormaligen Herzogthums Jülich) und der Therese geb. RFreiin v. Eynatten Tochter.
Söhne: 1) Ferdinand, geb. 8. Juni 1841, k. bayer. Lieut. im 1. Jäger-Bataillon.
2) Georg, geb. 3. Juni 1843.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3) Emil, geb. 6. Dec. 1845.
4) Adolf, geb. 4. April 1850.

3. Eduard, geb. 3. Febr. 1811, k. bayer. Rittmeister in Pension. [München.]

Malowetz von Malowitz.

[Kath. — Frhr. 14. Febr. 1781. — Besitz in Böhmen, Kreis Pilsen: die Güter Waldheim und Ströbl (0,28 QM. mit 1433 Einw. in 4 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 261.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Johann Frhr Kosforz-Malowetz von Malowitz, geb. 1. Aug. 1788, Inhaber der Familien-Fideicommiß-Besitzungen Alt- und Neu-Skalitz sammt Bohumielitz in Böhmen, k. k. Major in Pension, verm. mit
Antonie geb. Fischer von Adelswerth.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Ernst Anton Joseph Frhr Kosforz-Malowitz von Malowitz, geb. 28. März 1807 (des 18. Juli 1840 † Frhrn Ernst Joseph Sohn), Herr auf Waldheim und Ströbl in Böhmen, k. k. Kämmerer, verm. 6. Sept. 1843 mit
Elvira geb. RGräfin von Stomm, geb. 25. Januar 1818, StkrD.

Kinder: 1. Rosa, geb. 25. Mai 1847.
2. Elvira, geb. 25. Januar 1850.
3. Ernst Michel, geb. 18. Juli 1853.

Geschwister.

1. Leopold Karl Zdenko, geb. 8. Febr. 1812, k. k. Kämmerer, General-Major und Brigadier, verm. 27. Mai 1855 mit Mathilde geb. RGräfin von Attems (geb. 18. Juli 1830, † 22. Mai 1856 zu Wien).
Tochter: Leopoldine, geb. 30. Januar 1856.
2. Rosa Josepha Caroline, geb. 9. März 1816, StkrD., verm. 10. Aug. 1841 mit Eugen Frhrn von Mylius, k. k. Kämmerer und Feldmarschall-Lieutenant; Witwe seit 17. Mai 1849, Ober-Stiftsfrau des weltlichen adeligen Damenstifts Maria-Schul in Brünn.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Zdenko Emanuel, geb. 9. Mai 1820, k. k. Kämmerer und Landesgerichtsrath zu Preßburg, verm. 3. Febr. 1845 mit
Octavia geb. RGräfin Attems, geb. 8. September 1818, StkrD.
Kinder: 1) Anton, geb. 19. März 1846.
2) Ernestine, geb. 18. Febr. 1852.
3) Ottocar Heinrich, geb. 1. Aug. 1858.
4. M. Anna, geb. 28. Oct. 1821, StkrD. und PD. J. M. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, verm. 30. Nov. 1850 mit Michael Grafen Strassoldo, Frhrn auf Grafenberg, k. k. Kämmerer, Geh.-Rath und Statthalter des Herzogthums Steyermark. [Gratz.]

Vaters-Geschwister.

1. † Emanuel Joseph (geb. 3. Sept. 1779, † 29. Decbr. 1823, k. k. Kämmerer und Major im Inf.-Reg. Argenteau).
Dessen Witwe:
Josepha geb. Freiin von Mentzhengen, geb. 18. Februar 1790, verm. 15. Juni 1819.
Dessen Kinder: 1) Julie, geb. 13. März 1820, Stiftsdame zu Brünn.
2) Bertha, geb. 6. April 1821, verm. 1. Juni 1840 mit Joseph von Herget, k. k. Bezirks-Hauptmann zu Eger.
3) Ludwig, geb. 11. Aug. 1822, k. k. Kämmerer und ungar. Statthalterei-Rath.
2. M. Ludovica, geb. 18. Juni 1786, StkrD., verm. 11. Sept. 1803 mit Johann Nepomuk Karl Frhrn Henniger von Seeberg, k. k. Kämmerer ꝛc.; Witwe seit 5. September 1850.

Malsen (Malzen) de Tilborch.

[Kath. — Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 362, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 327.]

Freiherr: Johann Theobald Frhr Malsen de Tilborch, geb. 1. März 1785 (des 18. Mai 1826 † Frhrn Johann Konrad Sohn), gewes. Hofmarschall des Herzogs Pius in Bayern und Maltheser-Ordens-Ritter, verm. 13. Sept. 1835 mit
Caroline Wilhelmine Luise Gertraud geb. von Schallern, geb. 4. April 1807.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: 1. Ludwig August Heinrich Theobald, geb. 20. Mai 1837.
2. Wilhelm Konrad Adalbert, geb. 5. Dec. 1840.

Brüder.

1. Erasmus Adalbert, geb. 28. Januar 1790, Herr auf Marzoll in Ober-Bayern, k. bayer. Kämm., Maltheser-Ordens-Ritter und Ober-Hofmeister Sr. K. H. des Prinzen Adalbert von Bayern, verm. 26. Juli 1827 mit
Therese geb. Freiin von Ruffin, verwitw. RGräfin von Uiberacker, geb. 23. Sept. 1799, Ober-Hofmeisterin J. K. Hoh. der Prinzessin Amalia von Bayern.
Kinder: 1) Theobald Georg Adalbert, geb. 24. April 1828, k. bayer. Kammerjunker und Lieutenant à la suite.
2) Konrad Johann Baptist, geb. 24. Nov. 1829, k. bayer. Kammerjunker.
3) Max Erhard Ludwig, geb. 7. Januar 1831, k. bayer. Kammerjunker, Lieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl und Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Adalbert.
4) Albert Aloys, geb. 13. Januar 1832, k. bayer. Kammerjunker.
5) Bernhard Johann Nepomuk, geb. 19. Febr. 1834, kön. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis und Adjutant des General-Majors und Brigadiers Eduard Frhrn von Rotberg, verm. 8. Juni 1857 mit
Emma geb. RFreiin von Truchseß zu Wetzhausen, geb. 2. Sept. 1826.
Kinder: (1) Lambert Erasmus, geb. 30. April 1858.
(2) Fidelie Therese Caroline, geb. 26. Nov. 1859.
6) Oscar, geb. 9. Januar 1835.
7) Mathilde Antonie Therese, geb. 9. Febr. 1836.
8) Hermann Joseph Maria, geb. 24. Mai 1837, k. k. Oberlieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 3.

2. Konrad Adolf, geb. 29. Juni 1792, Groß-Comthur ad honores des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am grhzgl. bad. Hofe zu Karlsruhe und bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, verm. I) 20. Febr. 1827 mit Caroline geb. Freiin Mandl von Deutenhofen († 28. März 1828); II) 3. Juni 1829 mit Caroline geb. Freiin von Peckenzell (geb. 20. Dec. 1808, † 9. Juli 1849), StkrD.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Ludwig, geb. 28. März 1828, Doctor der Rechte, Ritter des k. bayer. St. Georg-

Ordens u. Maltheser-Ordens-Ritter, k. bayer. Kämmerer und Legations-Secretair.

— b) 2r Ehe: 2) Caroline, geb. 29. Aug. 1833, Stiftsdame zu St. Anna.

Maltzan (Maltzahn).

[Luth. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 364, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1854, S. 329; vergl. auch die Artikel »Maltzan« und »Plessen« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Maltzan zu Wartenberg und Penzlin.

[Mecklenburg und Polen. — Laut Diplom d. d. Augsburg 10. Aug. 1530 erhob Kaiser Karl V. die Brüder Joachim und Georg von Maltzan mit ihren Nachkommen zu »RFreiherren zu Wartenberg und Penzlin«. Diese Erhebung wurde hierauf von den Herzögen von Mecklenburg anerkannt, auch eine Abschrift des Diploms im hzgl. Archiv zu Schwerin aufbewahrt. Die Nachkommen des Joachim leben in den Linien der Grafen zu Militsch und der RFreiherren des Hauses Penzlin fort. Die Nachkommen Georg's sind ausgestorben. Der Vater dieser beiden Brüder, Ritter Berend, hatte einen Bruder Lüdecke, von dem alle lebenden anderen Maltzan der sogenannten Pommern'schen Linie abstammen. — Besitz: 1) in Mecklenburg: Stadt, Schloß und Vogtei Penzlin, Neuhof, Bauhof, Lübkow, Siehdichum, Werder, Wustrow, Krukow, Rothenmoor, Dahmen, Sagel, Moltzow, Ilkensee, Rambow, Peccatel, Jennyhof, Brustorf, Peutsch, Groß- und Klein-Luckow und Langhagen; 2) in Polen: Duchnow, Golike, Penzlin, Malzanow, Rudeck und Zanečyn.]

RFreiherr: Johannes von Maltzan RFrhr zu Wartenberg und Penzlin, geb. 9. April 1845, succ. seinem Vater als Inhaber des Fideicommisses Penzlin und als Erb-Landmarschall zu Wenden, ferner als Herr auf Neuhof, Bauhof, Lübkow und Werder.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Josephine, geb. 1. Januar 1801.
2. Friedrich, geb. 25. Sept. 1804, verm. mit
Lisette geb. von Steinfeld, geb. 10. Oct. 1809.

Kinder: 1) Elisabeth, geb. im März 1834, verm. mit dem Oberst a. D. von Lützow auf Groß-Brütz.

2) Friedrich, geb. 22. Juni 1838, k. k. Oberlieut. bei EH. Karl Ludwig Uhlanen-Regiment Nr. 7.

3. † Adolf (geb. 15. Oct. 1805, † im Dec. 1834, verm. mit Sophie geb. RFreiin von Maltzahn a. d. H. Sarow [geb. 19. Febr. 1805, † 10. Aug. 1857]).
Deren Sohn: Adolf, geb. 24. Juni 1835, Herr auf Krukow, verm. 4. Dec. 1857 mit
Sophie geb. Klockmann.
Kinder: (1) Ulrich, geb. 29. Aug. 1858 auf Krukow.
(2) Sophie, geb. 19. März 1860 ebendaselbst.

4. Ferdinand, geb. 24. Oct. 1806, verm. mit
Luise geb. von Below, geb. 15. Oct. 1819.
Töchter: 1) Josephine, geb. 20. Juli 1842.
2) Agnes, geb. 12. Aug. 1843.
3) Hedwig, geb. 12. Sept. 1846.

5. Sophia, geb. 25. Mai 1817, verm. mit dem k. preuß. Rittmeister Frhrn von Langermann-Erlenkamp.

b) aus zweiter Ehe:

6. Betty, geb. 18. Juni 1837.
7. Auguste, geb. 7. Aug. 1840.
8. Cordula, geb. 25. Sept. 1842.

Mutter.

Luise geb. von der Lanken, geb. 28. Oct. 1806, verm. mit dem RFrhrn Ferdinand Friedrich Georg (geb. 27. Sept. 1778), Erb-Landmarschall, Stifter und Inhaber des Fideicommisses Penzlin, Herrn auf Neuhof, Bauhof, Lübkow, Siehdichum, Werder und Wustrow (verm. in erster Ehe mit Sophie [geb. 20. Juni 1783, † 26. Sept. 1834], des † Ludwig Friedrich Grafen von Moltke und der † Sophie Agnes geb. Gräfin von Luckner Tochter); Witwe seit 5. Mai 1849.

Vaters-Brüder.

1. † Heinrich (geb. 21. Oct. 1764, † 1793, Herr auf Tarnow, verm. mit Wilhelmine geb. v. Achard [† 21. Oct. 1808]).
Deren Söhne: 1) † Friedrich (geb. 1788, † im Oct. 1857, k. preuß. Officier der Garde-du-Corps a. D.). **Dessen Witwe:**
Marie geb. Hoffmann.
2) † Heinrich Karl Franz Adolf (geb. 22. Febr. 1793, † im Nov. 1851, k. bayer. Kämmerer u. Major der Cavalerie à la suite, verm. I) mit Julia geb. Poulett-Thompson

von Waverley [† 1834]; II) mit Auguste geb. Freiin von Miltitz [† 1837]; III) mit Anna Georgine geb. Blackschaw [† 1846]).

Dessen Söhne 1r Ehe: (1) Heinrich Eghard Helmuth Karl, geb. 6. Sept. 1826.

(2) † Ernst Otto Julius (geb. 8. Oct. 1827, † 1855, k. bayer. Lieutenant à la suite). **Dessen Witwe:** Ottilie geb. Freiin von Barsse, verm. 1852.

2. Friedrich Rudolf Nicolaus, geb. 4. Aug. 1783, Herr auf Rothenmoor, Dahmen, Sagel und Rambow, mecklenburg. Landrath, verm. I) mit Friederike geb. von Dewitz (geb. 14. Nov. 1786, † 2. Januar 1833); II) mit

Ida geb. von Stralendorff, geb. 9. Dec. 1817.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Adolf, geb. 15. Oct. 1809, Herr auf Groß-Luckow u. Langhagen u. Vice-Landmarschall des Wendischen Kreises, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. I) mit Luise geb. von Treuenfels (geb. 7. Juli 1819, † 1. März 1858); II) 9. Sept. 1859 zu Gudow mit

Elisabeth, geb. 16. Mai 1836, des weiland Erbmarschalls von Bülow auf Gudow Tochter.

Kinder 1r Ehe: (1) Otto, geb. 26. April 1839.

(2) Bertha, geb. 9. Sept. 1842.

(3) Ulrich, geb. 25. Aug. 1846.

(4) Adele, geb. 1. Aug. 1851.

2) Julius, geb. 4. Aug. 1812, Herr auf Klein-Luckow, Klosterhauptmann von Dobbertin, verm. mit

Anna geb. RFreiin von Bülow, geb. 29. Januar 1821.

Kinder: (1) Achim Ludolf, geb. 22. Dec. 1842.

(2) Max, geb. 18. Sept. 1845.

(3) Elisabeth, geb. 27. Oct. 1846.

(4) Anna, geb. 11. Sept. 1848.

(5) Marie, geb. 7. Sept. 1849.

3) Elisabeth, geb. 28. Juni 1815.

4) Auguste, geb. 1. Oct. 1816.

5) Amalie, geb. 19. April 1818.

6) Bernhard, geb. 20. Juli 1820, grhzgl. mecklenburg. Justizrath zu Rostock, verm. 26. Oct. 1856 mit

Mathilde geb. Freiin von Richthofen a. d. H. Leszczin in Ober-Schlesien, geb. 4. Juli 1830. [Rostock.]

Töchter: (1) Mathilde, geb. 2. Febr. 1858 zu Rostock.

(2) Elisabeth, geb. 29. Aug. 1859 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

7) Friedrich, geb. 19. April 1822, Herr auf Peccatel, Jennyhof, Brustorf u. Peutsch, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 4. Mai 1852 mit
Auguste geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorf, geb. 7. Oct. 1832.
Kinder: (1) Friederike, geb. 7. Januar 1855 zu Peccatel.
(2) Auguste, geb. 3. Oct. 1856 ebendaselbst.
(3) Luise, geb. 17. Oct. 1857 zu Lübberstorf.
(4) Adolf, geb. 19. Januar 1860 zu Peccatel.
8) Wilhelm, geb. 10. Mai 1827, Herr auf Moltzow und Ilkensee, verm. 4. Mai 1852 mit
Adelheid geb. von Oertzen a. d. H. Lübberstorf, geb. 16. April 1835.
Kinder: (1) Wilhelm, geb. 20. Febr. 1854.
(2) Adelheid, geb. 1. März 1855.
(3) Barbara Elisabeth, geb. 27. Januar 1857 zu Moltzow.
(4) Friedrich, geb. 27. März 1859 ebendaselbst.
9) Alexandrine, geb. 27. Mai 1831, verm. mit Wilhelm von Bülow, Erbherrn auf Bülow und Teßenow in Mecklenburg und grhzgl. mecklenburg. Major a. D.
— b) 2r Ehe: 10) Vollrath Levin, geb. 20. Oct. 1838.
11) Hermann, geb. 18. Dec. 1843.

3. Adolf Christian August, geb. 10. Oct. 1785, Herr auf Duchnow, Konk, Driechzinniz, Wilgolas, Olszowa, Golike, Penzlin, Moltzow, Rudeck und Zanetyn, verm. mit Isabella geb. von Woglzinska (†).

B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow.

[Geschichtliche Nachrichten u. Stammtafel s. im Jahrg. 1858, S. 416.]

I. Cummerower Linie.

[Schloßgesessene auf Wolde und Cummerow; RFreiherren und als Freiherren in Preußen anerkannt — sammt den Schloßgesessenen auf Sarow; mit der Erb-Landmarschallswürde in Alt-Vorpommern belehnt 1534. — Der älteste Zweig ist durch Testament des königl. poln. und kurfürstl. sächs. GRaths RGrafen von Plessen vom 6. März 1761 und in Gemäßheit der Stiftungs-Urkunde vom nämlichen Tage in den erblichen Besitz der Majoratsherrschaft Ivenack in Mecklenburg gelangt, und der jeweilige Besitzer führt den vereinigten Namen »RFreiherr von Maltzahn, Graf von Plessen« (s. Taschen-

buch der gräfl. Häuser). — Die Haupt- und ältesten Begüterungen der Familie sind Lehen in Alt-Vorpommern.]

1. Aelterer Ast, oder die Häuser Vanselow und Utzedel.

RFreiherr: Hans Ludwig RFrhr von Maltzahn, geb. 9. März 1837 (des 19. Novbr. 1843 † RFrhrn Helmuth Sohn), Herr auf Vanselow und Leppin.

Schwestern.

1. Ulla, geb. 27. Oct. 1833, verm. 3. Juni 1854 mit Otto von Arleben gen. Magnus, k. preuß. Hauptmann u. Compagnie-Chef im 33. Inf.-Reg.; Witwe seit 18. März 1860. [Köln.]
2. Ida, geb. 15. März 1835.
3. Hedwig, geb. 24. März 1836, verm. 21. Juli 1855 mit Otto Ernst Ewald von Kleist, k. preuß. Premier-Lieut. im Königs-Grenadier (1. Pomm.)-Reg. (Nr. 2).
4. Marie, geb. 8. Nov. 1838.
5. Sophie, geb. 16. März 1840.

Vaters-Schwester.

Henriette Luise Friederike, geb. 7. März 1802, verm. mit Heinrich Frhrn von Eickstädt-Eickstädtswalde.

2. Jüngerer Ast, oder das Haus Cummerow.

1. Zweig.

RFreiherr: Gustav Helmuth Theodor Dietrich RFrhr von Maltzahn, RGraf von Plessen, geb. 3. Dec. 1788 (des 12. Juli 1828 † Albrecht Joachim RFrhrn von Maltzahn, Grafen von Plessen, Herrn auf Cummerow u. Ivenack ꝛc, und dessen erster Gemahlin, der 1789 † Charlotte geb. RFreiin v. Wackerbarth, Sohn, s. den Artikel »Plessen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Geschwister (reichsfreiherrlichen Standes)

aus des Vaters zweiter Ehe mit Amélie geb. Gräfin von Schwerin a. d. H. Wolfshagen (geb. 19. Oct. 1769, † 8. Juni 1831):

1. † Otto Theodor Friedrich Helmuth (geb. 26. Mai 1792, † 28. Mai 1860, erst Herr auf Zettemin und Wüst-Grabow, dann auf Seegefeld bei Berlin, k. preuß. Kammerherr und gewesener Geschäftsträger am k. dän., k. k. österr. und k. sardin. Hofe, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens).

Dessen Witwe:

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Elise geb. Gräfin von Hardenberg, geb. 11. Mai 1797, verm. im Aug. 1818.

Dessen Kinder: 1) Thecla, geb. 16. Dec. 1819, verm. im Sept. 1838 mit Friedrich von Dewitz auf Kölpin und Roggenhagen in Mecklenburg.

2) Bertha, geb. 5. März 1822, Stiftsdame zu Kloster Malchow.

3) Amélie, geb. 18. März 1823, Stiftsdame zu Kloster Ribnitz.

4) Agnes, geb. 20. Januar 1825, Stiftsdame zu Kloster Dobbertin.

5) Helmuth Rudolf Karl Albrecht, geb. 13. Juli 1826, verm. 1855 mit Johanna geb. von Risselmann a. d. H. Schönwalde († 1855).

6) Hermann Karl Friedrich Wilhelm, geb. 10. December 1828, k. preuß. Lieut. im 2. Landwehr-Dragoner-Reg. und Regierungs-Referendair zu Frankfurt a. d. O.

7) Henriette, geb. 31. März 1834.

8) Bogislav Hans Karl Ludwig, geb. 28. Juli 1836.

9) Anna, geb. 22. Nov. 1839.

2. † Helmuth Bogislav (geb. 30. Juli 1793, † 3. Juni 1833, Erbherr auf Pinnow und Dukow in Alt-Vorpommern, k. preuß. Kammerherr, außerordentl. Gesandter und bev. Minister am k. k. Hofe zu Wien). Dessen Witwe:

Lisinka (Caroline) geb. Gräfin von Bray, geb. 9. März 1809 (kath.), verm. 3. Sept. 1828, wiederverm. 15./27. Mai 1843 mit Alfons Peter Gustav Theodor Frhrn von Mirbach, Ritter des St. Johanniter-Ordens, königl. bayer. Kämmerer und gewes. Directions-Rath der kurländischen Bank.

Dessen Sohn: Otto, geb. 28. Juni 1831, Herr auf Pinnow und Dukow.

3. Otto Friedrich Rudolf, geb. 7. Dec. 1794, Erb- und Schloßgesessener auf Cummerow sammt Marseld und auf Arelhof, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Rittmeister a. D., Mitglied des königl. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. im Juni 1832 mit

Caroline geb. von Kraker, geb. 2. Febr. 1802.

Kinder: 1) Marie Cäcilie Elisabeth Sophie, geb. 17. März 1833 zu Cummerow, verm. 8. Septbr. 1853 mit Gustav von der Schulenburg a. d. H. Priemern, kön.

preuß. Kammerherrn, außerordentl. Gesandten und bev. Minister am k. württemb. Hofe zu Stuttgart.
2) Anna, geb. 28. Juli 1834, verm. im Juli 1856 mit Karl von der Lühe, Majoratsherrn auf Rowolsdorf in Mecklenburg.
3) Max Otto Erdmann Gustav, geb. 24. Nov. 1835, kgl. preuß. Lieut. im Westphäl. Cuir.-Reg (Nr. 4).
4) Amalie Auguste Caroline, geb. 5. Dec. 1840, verm. 11. Febr. 1858 mit Werner von der Schulenburg a. d. H. Priemern, Besitzer des Ritterguts Ramstedt bei Magdeburg, k. preuß. Legations-Rath.
5) Arthur Ludwig Gustav, geb. 5. Febr. 1842.
6) Edwin Ernst Alexander Heinrich August, geb. 24. März 1843.
7) Anton Albrecht Wilhelm Friedrich, geb. 28. Oct. 1844.
8) Axel Otto Karl Alexander, geb. 12. Febr. 1849.

4. Karl Hans Friedrich, geb. 17. Dec. 1797, Herr auf Vollrathsruhe und Hallalit c. p. in Mecklenburg-Schwerin, ferner auf Sommersdorf, Leuschentin und Wüst-Grabow in Pommern, gewes. k. preuß. Landrath und Landschafts-Director, verm. im März 1819 mit Caroline geb. von Bilfinger († im Aug. 1855).
Kinder: 1) Albrecht, geb. 2. Juni 1821, verm. im April 1856 mit
Caroline geb. von Biel, geb. 24. Juni 1838.
Töchter: (1) Arianna, geb. 23. März 1857.
(2) Carolina, geb. 15. Dec. 1858 auf Pinnow.
(3) Hertha, geb. 26. März 1860 ebendaselbst.
2) Bogislav, geb. 25. Juni 1825, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister à la suite des 2. (Leib-)Husaren-Regim. (Nr. 2) und persönl. Adjutant Sr. Kgl. Hoh. des Prinzen Albrecht von Preußen.
3) Rosalie, geb. 4. Oct. 1827, verm. im Aug. 1852 mit ihrem Schwager August von Heyden-Linden.
4) Karl, geb. 25. Juli 1829, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 12. Juli 1857 zu Berlin mit
Camilla geb. von Lemánska.
5) Rudolf, geb. 15. Juli 1834, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 10. April 1860 mit
Ilma (Amalie), geb. 20. Febr. 1842, des Paul Almásy von Zsadány und Török-Szent-Miklós und der Amalie geb. Gräfin Batthyán von Németh-Ujvár Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Alexandrine Luise Wilhelmine, geb. 27. Januar 1800, verm. im Oct. 1822 mit dem Ober-Hauptmann Otto Ernst von Dewitz auf Krumbeck; Witwe seit 1. Juni 1858.
6. Henriette Elisabeth Dorothea, geb. 16. März 1804.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hans Dietrich (geb. 25. April 1768, † im März 1834, Herr auf Rothmanshagen und Rützenfelde, verm. mit Dorothea geb. von Hobe).

Deren Tochter: Albertine, geb. 1808, verm. mit dem Ober-Stallmeister von Boddien.

2. Zweig.

RFreiherr: Helmuth Thilo RFrhr von Maltzahn, geb. 2. Nov. 1827, Erbherr auf Rothmanshagen und Rützenfelde in Alt-Vorpommern, k. preuß. Lieutenant im 2. schweren Landwehr-Reiter-Regiment, verm. im Januar 1856 mit
Marie geb. Gräfin von Bocholtz, geb. 1. April 1837 (kath.).
Kinder: 1. Anna, geb. 29. Nov. 1857 zu Oldenburg.
2. Ludolf Gustav Wilh. Helmuth, } Zwillinge, geb. 1. Sept.
3. Hermann Karl Ulrich Helmuth, } 1859 auf Rothmanshagen.

Schwestern.

1. Elisabeth, geb. 25. Dec. 1831, verm. mit dem grhzgl. mecklenburg-schwerinischen Forstmeister G. von Boddien. [Schwerin.]
2. Wilhelmine, geb. 25. Januar 1835, verm. mit dem kön. preuß. Rittmeister a. D. von Boddien, Herrn auf Menau.

Mutter.

Sophie geb. Freiin Schulz von Ascheraden, geb. 15. Aug. 1793, verm. mit dem RFrhrn Ludwig Gustav Thilo Helmuth (geb. 25. Juli 1792), Herrn auf Rothmanshagen und Rützenfelde, k. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe seit 27. Mai 1850.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters, des 13. März 1836 † RFrhrn Helmuth Dietrich, Herrn auf Gültz und Prützen, erster Ehe mit einer geb. von Trotha a. d. H. Häcklingen:

1. Henriette, geb. 29. August 1795, verwitwete Freifrau Schulz v. Ascheraden auf Zarnekow in Neu-Vorpommern.
2. Elisabeth Rosamunda Barbara Friederike, geb. 16. April 1797, verm. 3. März 1826 mit Karl Grafen von

Schwerin-Schwerinsburg, k. preuß. General-Landschaftsrath a. D.; Witwe seit 2. Januar 1853.

b) aus zweiter Ehe mit Wilhelmine geb. von Brockhusen (geb. im Nov. 1771, † 2. März 1842):

3. † Arel Heinrich Ludwig (geb. 8. Nov. 1808, † 12. Febr. 1841), Herr auf Gültz und Hermannshöhe, k. preuß. Landrath). **Dessen Witwe:**

Auguste geb. Freiin von Lützow, geb. 9. Febr. 1820, wiederverm. mit dem k. preuß. Landrath von Heyden auf Leistenow; abermals Witwe.

Dessen Sohn: Helmuth Ludwig Wilhelm, geb. 6. Januar 1840, Herr auf Gültz und Hermannshöhe.

3. Zweig.

RFreiherr: Friedrich Karl Albrecht RFrhr von Maltzahn, geb. 26. März 1807, Herr auf Lenschow in Mecklenburg, verm. im Mai 1836 mit

Amalie geb. RGräfin von Moltke-Gützkow, geb. 16. März 1817.

Kinder: 1. Anna Luise Marie Charlotte, geb. 19. März 1838.

2. Friedrich Ernst August Helmuth, geb. 14. Dec. 1839.
3. Mathilde Helene Elisabeth Auguste, geb. 3. Febr. 1841.
4. Karl Arel Ludwig Julius, geb. 26. Dec. 1849.
5. Bodo Hans Friedrich Thilo, geb. 3. Februar 1859 auf Lenschow.

Schwestern.

1. Bertha, geb. 22. Juli 1797, verm. 1822 mit August v. Harlem, k. preuß. Geh.-Ober-Regier.-Rath a. D.; Witwe seit 27. Aug. 1857.
2. Helmine, geb. 5. Juli 1799, verm. 1832 mit Karl Frhrn von Ledebur, Erbmarschall von Herford, k. preuß. General-Lieut. a. A.

Stiefmutter.

Marie Wilhelmine geb. Matthées, geb. 13. Juli 1785, verm. mit dem RFrhrn Burchard Friedrich (geb. 16. Januar 1773), erst Herrn auf Dukow, nachher auf Herzberg und Lenschow in Mecklenburg, kön. preuß. wirkl. GRath und Ober-Marschall (war verm. in erster Ehe mit Luise geb. von Schilden [geb. 1778, † 31. März 1807]); Witwe seit 4. Juli 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Sarower Linie.

1. Zweig.

RFreiherr: Gustav RFrhr von Maltzahn, geb. 2. August 1817 (des 1825 † RFrhrn August Friedrich Karl, Majors, Sohn), Erblandmarschall von Pommern, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister im Thüring. Husaren-Regiment (Nr. 12), verm. 25. Novbr. 1840 mit

Cäcilie geb. RFreiin von Maltzahn, geb. 6. Oct. 1823 (s. den Artikel »Plessen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser).

Kinder: 1. Karl Gustav Helmuth, geb. 27. Aug. 1841, kön. preuß. Fähnrich im Brandenb. Cuir.-Reg. (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) (Nr. 6).
2. Marie Cäcilie Hedwig, geb. 15. Febr. 1843.
3. Cécil August Ulrich, geb. 24. April 1845.
4. Friedrich Georg Albrecht, geb. 3. Febr. 1848.

Schwester.

Hedwig, geb. 5. Nov. 1819, verm. mit Ulrich von Dewitz, Herrn auf Groß-Miltzow ꝛc.

Vaters-Schwestern.

1. Luise, geb. 20. April 1797, verm. mit Christoph von Schack auf Retgendorf; Witwe.
2. Lilla, geb. 29. Mai 1803, verm. mit Friedrich von Meyenn auf Sarow.

2. Zweig.

RFreiherr: Gustav Robert RFrhr von Maltzahn, geb. 20. Oct. 1807, k. preuß. Kreisgerichts-Director zu Bromberg, verm. mit

Marie geb. von Werder, geb. 25. Dec. 1815.

Kinder: 1. Clara, geb. 27. Febr. 1840.
2. Hans Gustav, geb. 15. Juni 1842.
3. Elisabeth, geb. 24. Aug. 1844.
4. Friedrich Helmuth Bernhard, geb. 17. Juni 1846.
5. Kurd Leopold Wilhelm, geb. 1. Nov. 1849.

Geschwister.

1. Eduard Wilhelm, geb. 11. Nov. 1813, Herr auf Witzmitz, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit

Clara geb. von Borcke, geb. 19. Juli 1827.

Kinder: 1) Axel Friedrich Heinrich, geb. 3. Aug. 1847.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Ida Leopoldine Friederike, geb. 11. Oct. 1849.
3) Elise Marie Julie, geb. 12. Nov. 1851.
4) Hedwig Sophie Antonie, geb. 26. Juli 1853.
5) Max Otto Gustav, geb. 14. Juni 1858 zu Witzmitz.

2. Leopoldine, geb. 26. März 1823, verm. mit dem kgl. preuß. Major zur Dispos. Frhrn von Meerscheidt gen. von Hülleßem.
3. Julie, geb. 1. Juni 1826, verm. mit dem kön. preuß. Major im 8. Inf.-(Leib-)Reg. von Stuckradt; Witwe.
4. Antonie, geb. 2. März 1829.

Mutter.

Leopoldine geb. Rehfeldt, geb. 14. April 1788, verm. mit dem RFrhrn Friedrich Gustav Bernhard (geb. 4. Februar 1769), k. preuß. Hauptmann; Witwe seit 15. Nov. 1833.

3. Zweig.

RFreiherr: August Wilhelm Julius RFrhr von Maltzahn, geb. 1. Aug. 1815, Erbherr auf Schloß Grubenhagen, grhzgl. mecklenburg-strelitz. Kammerherr, verm. 16. März 1847 mit

Elisabeth geb. Senfft von Pilsach.

Kinder: 1. Kurd Gustav August, geb. 17. Dec. 1847.
2. Luise, geb. 16. Mai 1849.
3. Elisabeth, geb. 20. Juli 1850.
4. Anna, geb. 24. Aug. 1852.
5. Karl Gustav August, geb. 27. Dec. 1856.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Ludwig Hans Friedrich Gustav (geb. 15. Januar 1817, † 7. Oct. 1852, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D.). **Dessen Witwe:**

Julie Johanne Wilhelmine geb von der Marwitz, geb. 17. April 1825.

Dessen Töchter: 1) Elisabeth, geb. 29. März 1845.
2) Hedwig, geb. 13. März 1847.
3) Luise, geb. 4. Januar 1853.

2. Victor Karl Dietrich, geb. 16. Juni 1823, Erbherr auf Reudin, verm. 27. Aug. 1849 mit

Marie Auguste Franzisca geb. von Behr.

Kinder: 1) Ottilie Eleonore, geb. 19. Juli 1850.
2) Albrecht August, geb. 29. Dec. 1854.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

b) aus zweiter Ehe:

3. Marie Friederike Luise Eleonore Caroline, geb. 15. Nov. 1828, verm. 2. Mai 1851 mit Wilhelm von Waldau, Erbherrn auf Fürstenau.

Stiefmutter.

Auguste geb. von Gentzkow, geb. 14. August 1794, verm. mit dem RFrhrn August Christoph (geb. 13. Juni 1780), Kammerherrn und Ober-Forstmeister auf Schloß Grubenhagen und Reudin (war verm. in erster Ehe mit Johanna geb. von Ramin [geb. 22. Aug. 1785, † 28. Aug. 1824]); Witwe seit 1846.

Maroičić von Madonna del Monte.

[Kath. — In Oesterreich. — Geadelt 15. Januar 1830, Frhr. mit dem Prädicat »Madonna del Monte« 19. Nov. 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 432.]

Freiherr: Joseph Frhr Maroičić von Madonna del Monte, geb. 6. April 1812 (des 1835 † Georg von Maroičić, k. k. pens. Majors, Sohn), k. k. General-Major und Brigadier beim 10. Armee-Corps, verm. 14. Febr. 1852 mit

Agnes Amalia Pauline geb. von Branyczany, geb. 10. Januar 1834 im Schlosse Severin in Croatien.

Kinder: 1. Anna Julie Clara, geb. 13. Januar 1853.
2. Georg Ambros Johann, geb. 2. Juli 1854.
3. Ambros Georg Wilhelm, geb. 26. Aug. 1856.

Marschall von Bieberstein.

[Luth. — Frhr. bestät. in Baden und Nassau. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 438, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 371.]

I. Linie, im Großherzogthum Baden.

Freiherr: August Friedrich Frhr Marschall von Bieberstein, geb. 4. Juli 1804 (des 11. Aug. 1817 † Frhrn Karl Wilhelm, grhzgl. bad. Staats-Ministers, Sohn), Grundherr zu Neuershausen, grhzgl. bad. wirkl. GRath und Gesandter am Deutschen Bundestage, verm. 21. Januar 1839

mit Ida geb. RFreiin von Falkenstein (geb. 7. Mai 1810 [kath.], † 11. Juli 1857).

Söhne: 1. Otto, geb. 24. Mai 1841.
2. Adolf, geb. 12. Oct. 1842.

Geschwister.

1. Adolf Ludwig, geb. 10. März 1806, grhzgl. baden'scher Staatsrath, außerord. Gesandter und bevollm. Minister an den königl. Höfen zu Berlin, Hannover und Dresden, verm. 27. Oct. 1846 mit
Marie geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 24. November 1819 (s. II. Linie).
Kinder: 1) Adolf, geb. 11. Januar 1848.
2) Pauline, geb. 17. März 1849.
3) Ernst, geb. 17. Juli 1850.
2. Pauline Natalie, geb. 27. April 1807, verm. mit Eduard Frhrn von Uexküll-Gyllenband, Grundherrn zu Wiesloch und Baierthal, grhzgl. bad. Kammerherrn und Ober-Forstrath.
3. Karl Otto, geb. 11. April 1810, grhzgl. bad. Hauptmann à la suite, verm. 10. Nov. 1855 mit
Elisabeth geb. Westphal aus Hamburg, geb. 15. Mai 1832.
Kinder: 1) Wilhelm, geb. 30. Dec. 1856.
2) Auguste, geb. 27. Sept. 1859.

II. Linie, im Herzogthum Nassau.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr Marschall von Bieberstein, geb. 17. Dec. 1806 (des 22. Januar 1834 † Frhrn Ernst Franz Ludwig, hzgl. nass. dirigir. Staats-Ministers, Sohn), Erbherr zu Hanstädten, hzgl. nass. Kammerherr, verm. 18. Sept. 1834 mit Marie geb. Freiin von Dungern (geb. 31. Aug. 1811, † 31. Dec. 1858).
Kinder: 1. Bertha, geb. 23. Aug. 1836.
2. Ernst, geb. 1. Nov. 1837, k. preuß. Lieut. im Garde-Schützen-Bataillon zu Berlin.
3. Rudolf, geb. 13. Juli 1840, k. preuß. P.-Fähnrich.
4. August, geb. 1. Dec. 1842.
5. Luise, geb. 24. Juli 1845.
6. Mary Ida Pauline Ottonie, geb. 11. März 1854.

Geschwister.

1. Adolfine, geb. 2. März 1803, verm. 25. Mai 1828 mit Karl Frhrn von Rettberg, hzgl. nass. Oberst und Flügel-Adjutanten; Witwe seit 1844.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Luise Caroline, geb. 26. März 1804, verm. 22. Septbr. 1827 mit Friedrich Frhrn von Wintzingerode, k. preuß. Regierungs-Präsidenten zu Potsdam.
3. Auguste Therese, geb. 27. Sept. 1805, verm. 14. Febr. 1830 mit Friedrich Frhrn von und zu Gilsa, hzgl. nass. Ober-Jägermeister, Kammerherrn ꝛc.; Witwe seit 2. Juli 1859.
4. Dorothea Natalie, geb. 21. Juni 1808, verm. 7. Sept. 1834 mit Emil Frhrn v. Dungern, hzgl. nass. Geh.-Rath, Staats-Minister a. D. und Bundestags-Gesandten.
5. Otto Friedrich, geb. 2. April 1813, k. k. Major in d. A.
6. Ernst Friedrich August Hans, geb. 30. Juli 1816, hzgl. nass. Kammerherr und Domainen-Rath.
7. Marie Luise, geb. 24. Nov. 1819, verm. 27. Oct. 1846 mit Adolf Frhrn Marschall von Bieberstein, grhzgl. bad. Staatsrath ꝛc. ꝛc. (s. I. Linie).
8. Wilhelm, geb. 29. Aug. 1822, Gutsbesitzer in Texas.

Marschall genannt Greiff.

[Luth. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 374, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 340.]

RFreiherr: Ernst Friedrich Karl Gotthold RFrhr Marschall-Greiff zu Erlebach, geb. 11. Febr. 1795 (des 1801 † RFrhrn Ludwig Friedrich Karl Gotthold, hzgl. sachsen-coburg. GRaths und Land-Jägermeisters, Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 1820 mit Christiane Caroline geb. RFreiin von und zu Thüngen zu Burgsinn (geb. 12. Aug. 1798, † 10. Dec. 1854 zu Erlebach).

Sohn: Rudolf Karl, geb. 18. Dec. 1822, k. k. Oberlieut. im 30. Inf.-Regiment Graf Nugent, verm. 8. Mai 1848 mit Helene, geb. 12. Juli 1828, Tochter des † hzgl. nass. Ober-Steuerraths Joseph von Thewalt-Gürtler und der † Helene geb. Gürtler von Gürtlerein. [Lemberg.]

Kinder (kath.): 1) Ida Luise, geb. 20. April 1849.
2) Rudolf Paul Friedrich Gotthilf, geb. 3. Mai 1851.

Des Vaters-Bruders, des 1797 † RFrhrn Ernst Friedrich Gottlob, hzgl. sachsen-meining. Oberst und Reise-Stallmeisters, und der 1819 † Amalie geb. RFreiin von Bibra **Sohn:**

† Emil Karl Traugott Friedrich († 1812, hzgl. sachsen-goth. Kammerherr). **Dessen Witwe:**
Adolfine geb. Freiin von Witzleben, geb. 17 . . .

Martini.

[Kath. — Oesterreich. — RAdel 1804, österreich. Frhr. 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 438, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 480.]

Freiherr: Joseph Karl Ignaz Frhr Martini von Nosedo, geb. 6. März 1806, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in Pension, verm. 15. Juni 1850 mit
Sarah Elisabeth Mary, Tochter des Peter Henry Barker, Esq., Grafschaft Norfolk.

Martinich von Martinegg.

[Kath. — Oesterr. Adel mit dem Prädicat »von Martinegg« und Wappenverleihung 15. Mai 1845, österr. Frhr. mit Wappenvermehrung 14. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 481.]

Freiherr: Franz Frhr Martinich von Martinegg, geb. 13. Dec. 1795 zu Galignana in Istrien, k. k. Feldmarschall-Lieutenant ad honores, verm. 15. Juni 1837 mit
Barbara Franzisca geb. Edlen von Herz. (Kinderlos.)

Mattencloit.

[Kath. — Ritter mit dem Incolat von Böhmen und Vereinigung des Lövenich'schen Wappens 5. Mai 1689, Frhr. 30. Januar 1732. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 244.]

Freiherr: Joseph Reichard Frhr von Mattencloit, geb. 11. Sept. 1787 (des 24. März 1823 † Frhrn Johann, k. k. Oberst-Lieut., Sohn), Herr auf dem Lehen Deutsch-Paulovitz, k. k. Kämmerer und Major in d. A., verm. 12. Oct. 1815 mit
Caroline geb. Pagatsch von Paburg, geb. 30. Mai 1793.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Rosa, geb. 15. Sept. 1819, verm. 15. April 1846 mit Ferdinand Frhrn Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, k. k. Rittmeister in d. A.
2. Wladimir, geb. 9. Mai 1821, k. k. zweiter Kreis-Commissair zu Wiener-Neustadt.

Geschwister.

1. Anna, geb. 17. Oct. 1784, verm. 20. Juni 1809 mit Georg Frhrn von Beeß und Chrostin auf Hnoynick; Witwe seit 24. Mai 1836.
2. Gottfried, geb. 8. Sept. 1795, Herr auf dem Lehen Deutsch-Paulovitz, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 11. Mai 1823 mit

Eleonore geb. Hazy de Sakul, geb. 4. Nov. 1805.

Kinder: 1) Antonie, geb. 8. Febr. 1824, verm. mit dem k. k. Rittmeister in d. A. E. von Szabo.
2) Julius, geb. 22. Sept. 1825.
3) Gottfried, geb. 8. Oct. 1827, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 15. April 1858 mit

Henriette geb. Gräfin von Berchtóldt, Freiin zu Ungarschütz, geb. 1836.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl (geb. 11. Juli 1755, † 28. April 1814, Herr auf Nieder-Seibersdorf, verm. 12. Febr. 1794 mit Thecla geb. Freiin von Beeß und Chrostin [geb. 13. Nov. 1773, † 12. März 1828]).

Deren Sohn: Johann Baptist, geb. 24. Januar 1803, Herr auf Ober- und Nieder-Seibersdorf und dem Lehen Deutsch-Paulovitz, k. k. Kämmerer, verm. 30. Januar 1824 mit

Marie geb. Freiin Spens von Boden, geb. 27. März 1804, StkrD.

Söhne: (1) Emil, geb. 8. Dec. 1824, verm. 1851 mit Emilie geb. Müller.
(2) Johann Baptist, geb. 14. Juni 1827, k. k. Rittmeister in d. A.
(3) Emmerich, geb. 20. Aug. 1829, k. k. Statthalterei-Concipist bei der Landesregierung in Oesterr.-Schlesien, verm. 8. Januar 1856 mit

Eveline, geb. 15. April 1835, des Erdmann von Stockmanns und der 24. März 1858 † Caroline geb. RGräfin von Gaschin, Freiin von und zu Rosenberg,

Herrin der Herrschaften Komańcza und Duszatyn in Galizien, Tochter.

Tochter: Marietta Eveline Caroline Ernestine Hedwig, geb. 16. Oct. 1857.

2. † Reichard (geb. 30. Aug. 1759, † 10. Januar 1837, Herr auf Dombrau und Mittel-Suchau, k. k. Rittmeister a. D., verm. 3. März 1791 mit M. Helena geb. Freiin Spens von Boden [geb. 24. Aug. 1764, † 1833]).

Deren Söhne: 1) † Anton (geb. 18. Febr. 1794, † 7. Aug. 1853, Herr auf Roppitz und Dombrau, k. k. Landrath zu Teschen). **Dessen Witwe:**

Zoë geb. Freiin Spens von Boden, geb. 8. Oct. 1797, verm. 6. Sept. 1821.

2) Gabriel, geb. 25. März 1801, verm. 1828 mit Victoria geb. von Okacz, geb. 1810.

Kinder: (1) Reichard, geb. 12. Oct. 1829, k. k. Adjunct beim Landesgericht zu Brünn, verm. 21. Mai 1859 mit

Gabriele geb. Freiin Ubelli von Siegburg, geb. 30. Januar 1838.

(2) Victoria, geb. 8. Sept. 1833, verm. mit Theodor Schmidt von Kehlau, k. k. Oberlieut. bei Großherzog von Mecklenburg-Schwerin Inf.-Regiment Nr. 57.

3) Konrad, geb. 11. April 1802, Herr auf Dombrau, Orlau und dem Lehen Deutsch-Paulovitz, k. k. Kämmerer und gew. Ober-Landesgerichts-Rath zu Wien.

3. † Franz Xaver (geb. 17. Oct. 1771, † 1838, Herr auf Marklovitz, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 17. Octbr. 1797 mit Josepha [† 24. April 1818], des † Ludwig Grafen Kálnoky de Köröspatak und der † M. Eleonore geb. Gräfin von Blümegen Tochter).

Deren Töchter: 1) Aloysia, geb. 10. März 1799.

2) Eleonore, geb. 10. Juni 1810, verm. 16. Mai 1836 mit dem k. k. Hauptmann Franz Frhrn von Hauer; Witwe seit 13. März 1847.

Maucler.

[Reform. — RFrhr. 1782 — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 510.]

RFreiherr: Friedrich Wilhelm Paul Emil RFrhr von Maucler, geb. 18. Febr. 1809 (des 28. Januar 1859 † RFrhrn Eugen, k. württemb. Staatsministers a. D. ꝛc., Sohn), Besitzer des Ritterguts Ober-Herrlingen im württemberg. Donau-Kreise, k. württemb. Kammerherr und Staatsrath, Chef des Geheimen-Cabinets Sr. M. des Königs und Vice-Präsident des königl. Ober-Hofrathes, verm. 16. Juni 1838 mit

Françoise-Joséphine-Anne, geb. 5. Oct. 1812, des in der Schlacht bei Waterloo gebliebenen maréchal-de-camp Auguste-Jamin Dufresnay marquis de Bermuy und der Caliste Miot de Melito Tochter.

Kinder: 1. Wilhelm Eugen Joseph Julius August, geb. 8. Juli 1839, k. württemb. Lieut. im 2. Reiter-Regiment.
2. Karl René Joseph Wilhelm Eugen, geb. 18. Januar 1841, k. württemb. Lieut. im 2. Infanterie-Regiment.
3. Sophie Eugenie Luise Paul. Cäcilie, geb. 8. Juni 1845.
4. Caroline Elisabeth Mathilde Caliste Isabelle, geb. 31. Dec. 1849.

Bruder.

Wilhelm Paul Heinrich Emil, geb. 7. Juni 1829, k. württemberg. Rittmeister in der Leib-Garde zu Pferd und Adjutant Sr. M. des Königs, verm. 10. Sept. 1856 mit

Miss Mary Guise Spence, geb. 1. Mai 1834.

Tochter: Marie Eugenie Alice Anna Rosalie, geb. 15. Juni 1857.

Vaters-Geschwister.

1. Friederike Auguste Henriette Pauline, geb. 17. Decbr. 1784, verm. mit Ferdinand Ludwig RGrafen von Zeppelin, k. württemberg. Staatsminister, Oberst-Kammerherrn ꝛc.; Witwe seit 21. Januar 1829.
2. † Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig (geb. 10. März 1793, † 8. Aug. 1845, k. württemb. General-Major und Oberst-Stallmeister, verm. mit Sophie Caroline geb. Freiin von Wächter [geb. 4. Sept. 1808, † 17. April 1843]).
   Deren Kinder: 1) Wilhelm, geb. 27. Aug. 1830, k. württemb. Oberlieut. u. Schützen-Officier im 2. Reiter-Reg.
   2) Wilhelmine Pauline Marie Sophie, geb. 28. Juli 1832, verm. 11. Dec. 1855 mit Maximilian RGrafen v. Zeppelin, k. württemb. Kammerherrn, Geh.-Legations-Rath ꝛc.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Maurer von Kronegg zu Ungarshofen.

[Kath. — Oesterreich. — RAdel mit dem Prädicat »von Kronegg zu Ungarshofen« 20. Juli 1677, RRitter 22. Nov. 1777, RFrhr. 13. Nov. 1787. — W.: quer getheilt; die obere Hälfte ist gespalten und die untere in drei gleiche Felder ebenfalls der Länge nach getheilt (im Ganzen fünf Felder). Das 1. schwarze Feld durchzieht eine schwarzgefugte silberne Mauer mit drei freistehenden gekerpten Zinnen, über denen eine alte königliche goldene Laubkrone schwebt (das 1677 verbesserte Stammwappen); 2 in Blau ein nach rechts springender natürlicher Hirsch; 3 in Gold auf grünem Rasengrunde ein grünbelaubter Baum mit braunem Stamm und reifen Früchten; 4 in Roth zwei silberne Lilien neben einander; 5 in Gold ein aufrecht gestellter grüner Palmenzweig. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links blausilbernen Decken. Auf dem ersten steht ein vorwärts sehender gekrönter schwarzer Adler; aus dem zweiten wächst ein vorwärts gekehrter, roth geschürzter barhäuptiger Mohr mit silbernen Ohrgehängen hervor, welcher mit beiden Händen einen zugeschlossenen goldenen Becher gerade vor sich hinhält; und der dritte Helm trägt einen mit einer silbernen Lilie belegten natürlichen Pfauenwedel. Schildhalter: zwei auswärts sehende natürliche Hirsche, die auf einer goldenen Arabesken-Verzierung stehen.]

Die Familie Maurer (Maur, Mauer, Mauerer), aus Steyermark und Tirol stammend, ist von altadeliger Herkunft. Im dreizehnten Jahrhundert war dieselbe im Mürzthale in Steyermark begütert und ansässig und im sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert in Tirol; später verzweigte sie sich in die anderen Provinzen Oesterreichs, sowie auch nach Deutschland.

Kaiser Leopold I. verlieh laut Diplom d. d. Wien 20. Juli 1677 dem damals in Tirol begüterten und zu Botzen seßhaften Matthias Maurer von Kronegg zu Ungarshofen, in Anerkennung der von demselben und seinen Vorältern in Kriegs- und Friedenszeiten dem heil. röm. Reich und dem Erzhause Oesterreich erwiesenen getreuen Dienste, für sich und seine Descendenz den rittermäßigen Reichs-Adelstand mit dem Prädicat »von Kronegg zu Ungarshofen«, unter gleichzeitiger Verbesserung des alten Stammwappens und Bestätigung des alten Herkommens der Familie. Der Reichsfürst Joseph von Schwarzenberg (comes Palatinus) ertheilte laut Diplom d. d. Wien 22. Nov. 1777 den Brüdern Paul

Joseph und Friedrich Ignaz von Maurer zu Kronegg und Ungarshofen für die von ihnen dem Erzhause Oesterreich geleisteten treuen Dienste und in Würdigung der Verdienste ihrer Vorfahren, von denen viele besonders im Herzogthume Steyer und in der Grafschaft Tirol als Regiments- und zum Theil als Hofräthe in kaiserl. Diensten gestanden, den erblichen Reichs-Ritterstand mit abermaliger Vermehrung des Wappens; und der Kaiser Joseph II. erhob laut Diplom d. d. Wien 13. Nov. 1787 den Aloys Joseph Maurer von Kronegg zu Ungarshofen sammt Descendenz in den erbländ.-österr. und in des heil. röm. Reichs Panner- und Freiherrenstand mit nochmaliger Vermehrung des Wappens.

Der Ur-Ur-Urgroßvater des heutigen Familienchefs war Matthias von Maurer zu Kronegg und Ungarshofen, verm. mit Ursula geb. von Kugler; dessen Sohn Johann Jacob Maurer von Kronegg zu Ungarshofen, verm. mit Maria Josepha Victoria geb. von Bühler-Herkulsberg, hatte einen Sohn Namens Paul Joseph Maurer von Kronegg zu Ungarshofen, verm. I) mit Regina geb. von Hillmayr, II) mit Anna Johanna geb. von Penz. Des letztern Sohn, Aloys Joseph, war der erste Reichsfreiherr (s. oben, und unten bei den Großältern).

RFreiherr: Eduard Joseph Franz RFhr Maurer von Kronegg zu Ungarshofen, geb. 15. März 1821, Gutsbesitzer in Ungarn, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 9. April 1854 mit

Mathilde Elisabeth Esther, geb. 3. März 1825, des † Leopold Ritters von Troyer zu Aufkirchen, Indigena von Ungarn, Gerichtstafel-Beisitzers und Oberstuhlrichters des preßburger Comitats, und der † Theresia geb. von Petény Tochter, verwitweter de Buocz de Dolina et Villa Tarno.

Kinder: 1. Mathilde, geb. 29. Dec. 1854.
2. Adolf Franz Leopold, geb. 27. Nov. 1856.
3. † Anna (geb. 18. Dec. 1858, † 18. Febr. 1860).
4. Oscar Franz Leopold, geb. 12. Mai 1860.

Geschwister.

1. † Gustav Adolf (geb. 30. Oct. 1815, † 1. Dec. 1816).
2. Emilie Anna Johanna Antonia, geb. 19. Januar 1817, verm. 27. Nov. 1850 mit Leopold Peschl, Gutsbesitzer und k. k. Bezirks-Commissair.
3. † Amalie Anna Johanna (geb. 4. Mai 1818, † 14. Juli 1831).

4. Christina Anna Elisabeth, geb. . . . . .
5. Julie Johanna Anna, geb. 22. Mai 1823, verm. 19. Nov. 1851 mit Adolf Ritter von Schwarzenfeld, Herrn auf Neusattel und Straupitz.
6. † Adolf Franz Joseph (geb. 29. Aug. 1824, † 9. Aug. 1827).
7. Adolf Franz Joseph, geb. 23. Oct. 1827, k. k. Hauptmann bei EH. Karl Ludwig Inf. Nr. 3.
8. † Edmund Joseph (geb. 20. Oct. 1829, † 27. Febr. 1846).
9. † Henriette Theresia Anna (geb. 26. März 1831, † 26. Oct. 1831).
10. Alfred Aloys Joseph, geb. 8. Dec. 1834, k. k. Lieut. bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragonern Nr. 2.

Aeltern.

† Franz Aloys Paul Joseph RFrhr Maurer von Kronegg zu Ungarshofen (geb. 27. Aug. 1791, † 9. Decbr. 1846), Privatier, verm. 9. Januar 1815 mit Johanna Anna (geb. 10. Novbr. 1797, † 3. Juli 1835), des † Joseph Pfeffer, fürstl. schwarzenberg. Amts-Directors, und der † Antonia geb. von Wiesnik zu Wiesnich Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Adolf (geb. 1786, † 1813), kaiserl. russ. Major bei der Garde-Cavalerie.
2. † Joseph Karl (geb. 4. Sept. 1792, † 16. April 1856), Privatier.

Großältern.

† Aloys Joseph Dominik Johann Franz RFrhr Maurer von Kronegg zu Ungarshofen (geb. 11. Nov. 1751, † 19. Nov. 1805), des hohen Deutschen kaiserl. Reichskammergerichts Rath und Beisitzer, vom wiener Hofe präsentirt, &c., verm. 5. Nov. 1783 mit Therese Sophie (geb. 1769, † 12. Juni 1819), des † Adolf RFrhrn von Trott zu Solz, kaiserl. wirkl. GRaths und Reichskammergerichts-Präsidenten, und der † Johanna geb. RFreiin von Mauderoda Tochter.

Mayer von Löwenschwerdt.

[Kath. — Oesterr. Adel mit dem Prädicat »von Löwenschwerdt« 10. April 1810, österr. Frhr. 22. Januar 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 483.]

Freiherr: Franz Xaver Joseph Frhr Mayer von Löwenschwerdt, geb. 21. März 1794 zu Verchain bei Valenciennes (des 1817 † Joseph Mayer von Löwenschwerdt, k. k. Platzhauptmanns zu Olmütz, und der 1812 † Ludovica geb. von Stranski aus Eger in Böhmen Sohn), k. k. Oberst und Festungs-Commandant zu Carlstadt, verm. 18. Febr. 1819 mit

Barbara Josepha geb. von Kilian, geb. 13. Mai 1797 zu Lorch am Rhein.

Kinder: 1. Anton Andreas Franz Vincenz, geb. 29. Nov. 1819 zu Olmütz, k. k. Oberst-Lieut., ad latus des Militair-Invalidenhaus-Commandanten zu Wien.

2. Franz Xaver Joseph, geb. 27. Oct. 1821 zu Olmütz, k. k. Hauptmann im 5. Inf.-Reg. Fürst Eduard Liechtenstein.

3. Barbara Josepha Katharina, geb. 3. Febr. 1828 zu Olmütz.

Schwester.

Josepha Mayer von Löwenschwerdt, verm. mit dem k. k. Appellations-Gerichtsrath Catinelli.

Mednyánßky von Aranyos-Medgyes.

[Kath. — Geadelt 1356, bestät. nebst Wappenvermehrung 20. Januar 1561, Frhr. 24. Oct. 1750. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 290.]

Freiherr: Gejza Frhr Mednyánßky von Aranyos-Medgyes, geb. 19. Dec. 1823 (des 17. Juni 1844 † Frhrn Aloys, k. k. Kämmerers, GRaths, Präsidenten der ungarischen Hofkammer, Ober-Gespans des neutraer und Administrators des trentschiner Comitats, Präses des Censur-Collegiums, Mitglieds mehrerer landwirthschaftlichen Vereine ꝛc., Sohn), Erbherr auf Beczkó und Csejthe in Ungarn, k. k. Kämmerer und Hofrath bei der ungar. Statthalterei. [Ofen.]

Geschwister.

1. Hedwig, geb. 20. März 1827, verm. 20. April 1853 mit Moritz Frhrn v. Lederer, k. k. Feldmarschall-Lieutenant ꝛc.

2. Dionys, geb. 19. Nov. 1830, Erb- und Burgherr auf Beczkó und Csejthe, k. k. Kämmerer, verm. 2. Juni 1860 zu Brunócz in Ungarn mit

Agathe, geb. 31. Oct. 1841, des im Dec. 1859 † Raphael Ghyczy von Ghicz, Assa- und Ablancz-Kürth und der Johanna Nepomucena geb. Sándor von Szlavnicza Tochter. [Rakovitz in Ungarn.]

Vaters-Bruder.

Joseph, geb. 21. Juni 1789, k. k. Kämmerer und Oberlieutenant in d. A., verm. 13. Aug. 1818 mit
Eleonore geb. Richert, geb. 27. Aug. 1798.
Kinder: 1. † Ladislaus (geb. 28. Juni 1819, † 4. Juni 1849).
Dessen Witwe:
Maria Bertha Carolina geb. Gräfin Mailáth v. Székhely, geb. 4. Aug. 1821, verm. 1. März 1847.
Dessen Sohn: Arpad, geb. 12. Mai 1848.
2. Eduard Aloys Eustach, geb. 20. Febr. 1823, verm. 30. Juli 1851 zu Pesth mit
Maria-Anna Caroline Mathilde geb. von Szirmay zu Szirma und Szirma-Bessenyö.
Kinder: 1) László (Ladislaus) Eustach, geb. 30. April 1852.
2) Margit (Margarethe) Eleonora Anna, geb. 6. Juni 1858.
3. Gizella, verm. 8. Mai 1856 mit Lajos (Ludwig) Bezerédy von Bezeréd und Lörenthe.

Meerheimb.

[Luth. — In Mecklenburg. — Frhr. 10. Aug. 1661. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 445.]

Mecklenburgische Linie.

Freiherr: Jasper Friedrich Frhr von Meerheimb, geb. 12. Juni 1785 (des 22. Octbr. 1836 † Frhrn Ferdinand Volrath Friedrich, grhzgl. sächs. Kammerherrn, und der 13. Mai 1838 † Auguste geb. von Hugo a. d. Hause Liethe Sohn), Herr auf Gnemern, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. 22. Mai 1818 mit
Emilie Sophie Charlotte Caroline geb. von Kleist a. d. H. Stavenow, geb. 7. Febr. 1800.
Kinder: 1. † Hans Wilhelm Ferdinand Joachim (geb. 26. Mai 1819, † 24. Nov. 1858). Dessen Witwe:

Elisabeth geb. von Bassewitz a. d. H. Schönhof, geb. 16. Mai 1830, verm. 18. Oct. 1851 zu Groß-Belitz in Mecklenburg-Schwerin.

Dessen Kinder: 1) Jasper Friedrich August, geb. 23. October 1853.

2) Elisabeth Emilie Caroline Katharine Friederike, geb. 3. Juni 1856 zu Groß-Belitz.

3) Hans Wilhelm Ludwig, geb. 1. März 1858 zu Groß-Belitz.

2. Auguste Wilhelmine Margarethe Ida Katharine, geb. 13. Nov. 1820, Klosterfräulein zu Dobbertin.

3. Ferdinand Ludwig Johann, geb. 11. April 1823, k. preuß. Hauptmann im Königs-Grenadier-(1. Pomm.) Reg. (Nr. 2), verm. mit

Brunhilde geb. von Ramin a. d. H. Schmagerow in Pommern, geb. 19. März 1830.

Töchter: 1) Gertrud Wilhelmine Henriette Sophie, geb. 6. Mai 1852.

2) Katharine Luise Emilie Hermine, geb. 2. Aug. 1857 zu Stettin.

3) Margarethe Henriette Marie, geb. 28. Juli 1859 auf Schmagerow.

4. Jasper Friedrich Andreas Leopold, geb. 1. Oct. 1824, Herr zu Heidbergshof bei Lübeck, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 5. Nov. 1855 zu Lübeck mit

Ida geb. von Lücken a. d. H. Zahrenstorff, geb. 18. Octbr. 1828. [Heidbergshof.]

Söhne: 1) Hans Wilhelm, geb. 3. Nov. 1856 zu Heidbergshof.

2) Emil Ludwig Joachim Ferdinand, geb. 2. Nov. 1858 ebendaselbst.

5. Elisabeth Eleonore Margarethe Katharine, geb. 22. Aug. 1826, verm. 4. März 1859 auf Gnemern mit Rudolf von Liebeherr, k. preuß. Major im 1. Garde-Landwehr-Regiment zu Königsberg.

6. Anna Emilie Friederike, geb. 16. April 1828, verm. 7. Sept. 1855 mit Leopold von Lücken auf Nieder-Neuendorff bei Görlitz.

7. Marie Friederike Emilie Caroline, geb. 28. Juli 1835, Klosterfräulein zu Dobbertin.

Geschwister.

1. Hans Wilhelm, geb. 2. Juni 1790, Herr auf Wokrent

und Groß-Belitz, grhzgl. mecklenb.-schwerin. Kammer-Director a. D., verm. 13. Oct. 1819 mit

Katharine Luise geb. von Bülow a. d. H. Cammin, geb. 8. Januar 1801.

2. Ludwig Wilhelm, geb. 3. Mai 1796, Drost auf Groß-Gischow und Reinsdorf.

3. Ilsabe Margarethe, geb. 24. Oct. 1799, Klosterfräulein zu Dobbertin.

Menßhengen.

[Kath. — RAdel 10. Dec. 1668, RRitter 21. April 1687, Mitglied des nieder-österr. Ritterstandes 1706, aufgenommen in das Consortium der reichsunmittelbaren Ritterschaft am Rhein 1714, Frhr. 23. Dec. 1806, Mitglied des nieder-österr. Herrenstandes 1812. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 248; s. auch Jahrg. 1849, S. 278.]

Freiherr: Franz Xaver Frhr von Menßhengen, geb. 1. April 1798 (des 25. Januar 1804 † Frhrn Franz Xaver Sohn), k. k. Hof- und Ministerial-Rath im Ministerium des Aeußern und des kaiserl. Hauses, Schatzmeister des Maria-Theresien-Ordens, verm. 3. April 1826 mit

Thecla geb. Le-Roy de Lozembrune, geb. . . . . .

Kinder: 1. Franz Xaver, geb. 14. Dec. 1828, k. k. Statthalterei-Concipist zu Oedenburg in Ungarn, verm. 16. Januar 1856 mit

Ida, geb. 19. Aug. 1833, des Rudolf Frhrn von Prandau und der Adelheid geb. von Cöckelberghe-Dutzele Tochter.

Kinder: 1) Laura, geb. 11. Oct. 1856.
2) Arthur, geb. 13. Oct. 1858.

2. Joseph, geb. 11. Sept. 1830, k. k. Kreis-Commissair, zugetheilt dem Ministerium des Innern, verm. 5. Juli 1856 mit

Adelheid, geb. 11. Oct. 1838, des August Ritters von Merkl, k. k. Statthalterei-Raths, und der Adelheid geb. von Sturm zu Hirschfeld Tochter.

3. Ferdinand, geb. 2. Januar 1834, k. k. Oberlieutenant im 2. Dragoner-Regiment Fürst Alfred Windisch-Grätz.

4. Caroline, geb. 22. Dec. 1835.

Bruder.

Ferdinand, geb. 27. März 1801, k. k. Kämmerer, außeror-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

dentl. Gesandter u. bevollm. Minister bei der schweizerischen Eidgenossenschaft, verm. 8. Sept. 1828 mit
Charlotte geb. Freiin von Syberg zu Sümmern, StkrD. [Bern.]

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Franz Seraph (geb. 16. April 1763, † 21. Dec. 1843 zu Leitmeritz, verm. mit Eleonore geb. v. Unghrechtsberg [†]).
Deren Töchter: 1. Josepha, geb. 18. Febr. 1790, verm. 15. Juni 1819 mit Emanuel Frhrn Kosforz-Malowetz von Malowitz, k. k. Kämmerer und Major; Witwe seit 29. Decbr. 1823.
2. Gabriele, geb. 14. Mai 1792, verm. 12. Aug. 1810 mit Franz Wenzel Frhrn Reisky v. Dubnitz, k. k. Kämmerer.

Messina.

[Kath. — Königr. Bayern. — Diese Familie wurde nach Allerhöchster Verordnung d. d. 16. Nov. 1808 der Freiherrenclasse des Königreichs Bayern zugeschrieben; die Immatriculation erfolgte (sub Lit. M, Fol. 157, Act. No. 1952) am 12. März 1829. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 520.]

Freiherr: Severin Frhr von Messina, geb. 4. Sept. 1818 (des 1829 † Frhrn Karl Vincenz, k. k. Hauptmanns im tiroler Jäger-Reg., Sohn), k. bayer. Rittmeister im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg, verm. 1843 mit
Caroline geb. Freiin von Eyb, geb. 28. October 1823. [Bamberg.]
Töchter: 1. Camilla, geb. 25. Mai 1845.
2. Marie, geb. 15. Januar 1848.
3. Adelheid, geb. 19. Januar 1849.

Bruder.

Joseph Camill, geb. 22. Juli 1821, k. bayer. Oberlieut. im 4. Chev.-lég.-Reg. König, verm. 19. Januar 1858 zu Orsenhausen im Königr. Württemberg mit
Anna geb. RFreiin von Hornstein-Bußmannshausen, geb 3. Mai 1827. [Augsburg.]
Sohn: Severin Karl Joseph, geb. 14. Febr. 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wolff gen. Metternich zu Wehrden.

[Kath. — Nieder-Rhein. — RFrhr. 21. Januar 1637. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 405; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Metternich».]

RFreiherr: Clemens August Hermann RFrhr von Wolff gen. Metternich zu Wehrden, geb. 25. April 1803 (des 2. März 1852 † RFrhrn Philipp, kön. preuß. Geh.-Regierungsraths und Landraths a. D., Sohn), Herr auf Wehrden, Amelunren und Drencke, gewes. Vice-Präsident der k. preuß. Regierung zu Potsdam, verm. 4. Septbr. 1838 mit

Augusta geb. von Hartmann, geb. 1818.

Kinder: 1. Anna, geb. 12. Nov. 1839.
2. Philipp Otto Friedrich Wittekind, geb. 16. Januar 1842.
3. Sibylle, geb. 26. Sept. 1846.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 15. Juni 1801.
2. Maria Anna, geb. 4. April 1805, verm. 4. Juli 1842 mit Karl Frhrn von Lüninck zu Ostwig ꝛc.
3. Adolfine, geb. 18. April 1808, verm. 14. Sept. 1826 mit Karl Frhrn von Böselager zu Heeßen.
4. Sophia, geb. 18. April 1808, Zwillingsschwester der Vorigen, verm. 13. Nov. 1841 mit Clemens Frhrn von Böselager.
5. Adelheid, geb. 20. Mai 1811.
6. Sigurt Gabriel Otto Johannes Traugott Hubert Hermann, geb. 17. März 1816.
7. Karl Theodor Philipp, geb. 1. Januar 1820, kgl. preuß. Ober-Förster zu Benrath, verm. I) mit Anna Maria geb. Freiin von Bourscheidt († 25. April 1851); II) 20. Sept. 1853 mit

Sophie Adolfine Maria geb. Freiin von Wrede-Melschede, geb. 21. Oct. 1832.

Kinder 2r Ehe: 1) Ferdinand, geb. 3. Febr. 1855.
2) Maria, geb. 15. Aug. 1856.

Vaters-Bruder.

Karl Theodor, geb. 19. Oct. 1777 zu Wehrden, k. preuß. Major a. D., verm. 1803 zu Freckenhorst mit Josephine geb. Freiin von Schmising gen. Kerssenbrock (geb. 1780, † 21. Januar 1832 zu Köln). [Xanten a. Rhein.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Marie, geb. 15. Mai 1803 zu Rokizan in Böhmen, verm. 1829 zu Haus Hamm mit Wilhelm Frhrn von Berswordt, Gutsbesitzer auf Aulenburg in Westphalen; Witwe seit 1837; wiederverm. 1839 zu Werl mit Albert von Elsholtz, k. preuß. Appellations-Gerichts-Director zu Magdeburg.

2. Clemens August Elisabeth, geb. 27. Juni 1808 zu Eppinghofen bei Dinslaken, verm. 5. März 1834 zu Köln mit Pauline, des vormal. kaiserl. französ. General-Postmeisters de Lequay zu Köln Tochter. [Mainz.]
   Kinder: 1) Marie, geb. 1834.
   2) Karl, geb. 1835.
   3) Joseph, geb. 1837, k. k. Lieut. bei Frhr von Reischach Infanterie Nr. 21.
   4) Georg, geb. 1838.
   5) Franz, geb. 1839.

3. Sophie, geb. im März 1817 zu Essen, verm. im Juli 1834 zu Köln mit Edward Frhrn von Wittenhorst zu Sonsfeld, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D. [Freistadt in Preuß.-Schlesien.]

4. Friedrich Karl Adolf, geb. 23. Dec. 1820 zu Essen, k. k. Hauptmann bei Kaiser Franz Joseph Inf. Nr. 1. [Venedig.]

Mettingh.

[Luth. — Bayern und Preußen. — Geadelt 31. Juli 1744, Frhr. 4. Mai 1766; immatriculirt im Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 490.]

Freiherr: Jacob Karl Frhr von Mettingh, geb. 16. Febr. 1791 (des 14. Juni 1806 † Frhrn Samuel Jacob Sohn), k. bayer. Kämm. u. Forstmeister, verm. 30. April 1822 mit Clara geb. Freiin von Mettingh, geb. 11. Decbr. 1802 (s. unten). [München.]

Kinder: 1. Bertha, geb. 16. Januar 1824, verm. 1844 mit Alexander von Wulffen, k. preuß. Oberst-Lieut.; Witwe seit 1851.

2. Friedrich, geb. 18. April 1826, k. bayer. Kammerjunker und Bezirksgerichts-Secretair zu Ansbach, verm. 17. Febr. 1859 mit

Marie geb. RFreiin Löffelholz von Kolberg, geb. 8. November 1837.

3. Moritz, geb. 29. April 1827, k. bayer. Kammerjunker.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Johann Friedrich (geb. 14. Sept. 1778, † 6. März 1854, verm. 16. Sept. 1806 mit Katharina Elisabetha geb. Schäfer [geb. 20. Dec. 1782, † 12. Juni 1855]).
   Deren Töchter: 1) Eleonore Clementine, geb. 20. Januar 1808, verm. 9. Dec. 1841 mit Joseph Ernst Frhrn Stockhorner von Starein, grhzgl. bad. Kammerherrn und Geh.-Regierungs-Rath a. D. [Karlsruhe.]
   2) Maria Antonie, geb. 7. März 1810, verm. 20. Juni 1832 mit Jacob Eduard von Stockhausen, grhzgl. hess. Ober-Forstrath. [Darmstadt.]
   3) Anna Johanna Auguste, geb. 16. Juli 1811, verm. 21. Januar 1839 mit Karl August von Stockhausen, grhzgl. hess. Oberst-Lieut. und Flügel-Adjutanten zu Darmstadt.
2. † Menco Heinrich (geb. 11. Januar 1780, † 1850, k. preuß. Geh.-Legationsrath). **Dessen Witwe:**
Emilie, des Generals Franz Wilhelm von Pfuel Tochter.
Dessen Kinder: 1) Hugo, geb. 8. Januar 1819, k. preuß. Landrath zu Templin.
   2) Ida, geb. 21. März 1822, verm. 21. Juli 1846 zu Berlin mit Friedrich Karl Ludwig Georg v. Grolman, grhzgl hess. Kammerherrn u. Hofgerichtsrath zu Gießen.
   3) Anna, geb. 1828.

Vaters-Stiefbruder und dessen Hinterbliebene.

† Peter Friedrich (geb. 28. April 1758, † 14. Juni 1833, k. bayer. Kämmerer und Oberst, verm. I) 28. März 1790 mit Maria Josepha, des Joseph Sebastian Frhrn von Castell auf Bedernau, kurfürstl. pfälz. wirkl. Geh.-Staatsraths und Geh.-Finanz-Referendars, Tochter [geschieden, † 22. April 1830]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Sophie Elisabetha geb. Bethmann, geschiedene de Lüze, geb. 20. Sept. 1774, verm. 4. Mai 1792.
Dessen Tochter 2r Ehe: Clara, geb. 11. Dec. 1802, verm. 30. April 1822 mit Karl Frhrn von Mettingh, kgl. bayer. Kämmerer und Forstmeister zu München (s. oben).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Metzburg.

[Kath. — Oesterreich. — RRitter 8. Sept. 1690, RFrhr. 14. Dec. 1714, Incolat in Nieder-Oesterreich, Böhmen und Tirol. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 353.]

RFreiherr: Heinrich RFrhr von Metzburg, geb. 17. Oct. 1808, k. k. Rittmeister in Pension, verm. 21. Febr. 1857 mit Ottilie geb. Edlen von Colonius, geb. 11. Oct. 1822.

Geschwister.

1. Johann, geb. 26. Januar 1815, k. k. Hofrath bei der Statthalterei-Abtheilung in Mähren, zu Brünn.
2. Laura, geb. 1. April 1817.

Meurer.

[Protest. — Holstein. — RAdels- und Wappenbestätigung d. d. Wien 27. Mai 1631 vom Kaiser Ferdinand II.; erneuerte Adelsbestätigung vom Reichsvicar Kurfürsten Friedrich August von Sachsen, König von Polen, d. d. Dresden 13. Sept. 1745; RFrhr. und Panierh. vom Kaiser Franz I. d. d. Wien 3. Juli 1754. — Beschreib. des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 386.]

RFreiherr: Adolf August RFrhr v. Meurer, geb. 2. Juni 1830, Erb- und Gerichtsherr auf Krummendiek, Campen und Rahde.

Mutter.

Luise Auguste Julie, geb. 19. Juni 1794, des † k. großbrit. und kurfürstl. hannöv. Staats-Ministers Ernst Georg Ludwig von der Wense zu Eldingen und Barchfeld und der † Meta Ernestine geb. von Ahlefeldt Tochter, verm. 1816 mit dem RFrhrn Karl Joachim Friedrich (geb. 14. Aug. 1785); Witwe seit 11. Mai 1838.

Meusebach.

[Luth. — Im Voigtland, Franken, Schlesien und Thüringen. — Frhr. in Franken Anfangs des siebzehnten Jahrhunderts, RFrhr. 26. Januar 1690; in Preußen als freiherrlich anerkannt. — W.: quer getheilt; oben in Roth zwei in einander verschlungene grüne

Rautenkränze; unten in Silber der Rumpf eines nackten Mohren ohne Arme. Auf dem gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken wiederholt sich der Mohr.]

Das Geschlecht derer von Meusebach gehört dem Uradel von Thüringen an. In den ältesten Zeiten schrieben sie sich »Musbach«, auch »Mußpach«, später auch »Meußbach«. Urkundliche Beweise des Geschlechtsnamens gehen bis in das zehnte Jahrhundert zurück. Das Voigtland war die Wiege dieses Geschlechts. Viele Jahrhunderte hindurch war die Familie im Lehenbesitz eines die südlichen Thäler von Roda in einer Ausdehnung von mehreren Quadratmeilen umfassenden Güter- und Wälder-Complexes mit dem Stammsitz Meusebach, eine Stunde von Trebnitz im Gebirge (dermalen hzgl. altenburg. Jagdhaus). Die letzte Lehensurkunde d. d. Altenburg 1429 am Donnerstag nach Conversion Pauli lautet:

»Wir Friedrich von Gottes Gnaden Herzog zu Sachsen, des Heil. Röm. Reichs Erzmarschall Landgrave in Doring und Markgrave zu Missen bekennen vor vnser Bruder, Erben und Nachkommen und thun kund offentlichen mit dissem Brive allen den die yn sehen oder hören lesen, daß wir durch sunderlicher Gnade und auch getrever und annemer Dinste willen, die dy gestrengen, unser lieben getreven Hans von Musebach und Apitz, syn Vetter, unsern lieben Vater seligen ofte und mannichfaldiglichen gethan haben, uns und unsern Brudern noch tegelichen thun und uns, unseren Erben und Nachkommen in zukünftigen Zeiten thun sullen und mogen, denselben Hans von Musebach, Apitz synen Vettern und alle ire rechten libes Lehens Erben mit diesen nachgeschriebenen Gesessen und Zinsen, nämlich mit dem Dorfe Musebach und das Gesesse daselbst, mit dem Dorfe Trebnitz und Gesesse daselbst, mit den Zinsen zu Rottelsdorf, Wislach, Geuß, Ossembritz, Renygensdorf, Ihene, Welnitz und zu Bucha, mit den Gütern nämlich Wisbach und Gyssenhayn, die vormals geburget gewest, die dann von unseren lieben Vater dem obgenannten Hans von Musebach geleihet und zu Lehen gelihen sind, die wir Im dann auch geleihet und zu rechten Lehen geliehen haben, mit Gerichten, Rechten, Eren, Nutzen, Wirden, Zinssen, Eckern, Wesen, Holtzern, Puschen, Weyden, Genysen und allen anderen Zugehorungen, als sie die vormals von unserm lieben Vater seligen gehabt, besessen und gebrucht haben, sämmtlichen be-

lehnet und yn die Zusammen gelihen haben, und lihen yn und iren rechten libeslehens Erben die obigen Gesesse, Guter und Zinsse mit iren Zugehorungen zu rechtem Samtlehen gnedigclichen mit dissem Brieve» 2c. 2c.

Der Lehenbesitz dieser Güter, schon von dem Vater des Herzogs verliehen, datirt also wenigstens aus dem vierzehnten Jahrhundert; der Besitz von Schloß Meusebach jedoch wohl jedenfalls schon aus dem zehnten Jahrhundert, weil die Familie ihren Namen doch nur von dem Besitz dieses Gesesses ableiten konnte. Die Familie hat ferner die Stadt Buttelstädt in Sachsen-Weimar von 1458 bis 1535 und die Stadt Triptis im Meißener Voigtland vom Herzog Moritz Wilhelm von Sachsen am Ende des siebzehnten Jahrhunderts in Pfandbesitz gehabt. Ebenso stand ihr von Alters her die Befehlshaberschaft über die Stadt Roda zu. Hans und Cunz von Meusebach, 1540 ernannt, waren die letzten Befehlshaber von Roda.

Jener große Lehenbesitz im Voigtland ging der Familie in der zweiten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts verloren durch die Unterlassung der Lehensmuthung bei einem stattgefundenen Wechsel in dienender Hand. Der Lehensherr, Herzog von Sachsen, zog die Güter ein, parcellirte und veräußerte sie; die Waldungen wurden den Domainen überwiesen und führen heute den officiellen Namen »Meusebachischer Forst». Der ganze Complex des eingezogenen Lehens wird als »der Meusebachische Anfall» bezeichnet und umfaßt einen großen Theil der westlichen Hälfte des Herzogthums Altenburg. Die alten Schlösser in Trebnitz, Ottendorf 2c. liegen in Trümmern; nur die steinernen Familienbilder auf den Grabstätten und die Familienwappen in den Kirchenfenstern zeigen noch die Spuren des einstigen Glanzes dieses alten, reichbegüterten Geschlechts. Auf einer Berghöhe, die das ganze ehemalige Meusebachische Besitzthum beherrscht, steht noch die Ruine einer Burg mit Umfassungsmauern und vier Eckthürmen, welche ein Vorfahre, der in einem Türkenfeldzug gefochten, nach dem Muster der Festung Oschakoff erbaut hatte.

Aus dem voigtländischen Stammland hat sich zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts eine Linie nach Schlesien (Mogwitz und Zauritz, Fürstenth. Neisse) abgezweigt (unter Anderen gehörte dazu Johann v. M., † 1624), die aber kurz

vor 1728 ausgestorben ist. (Küster, Biblioth. hist. Brandenb. Wratislav. 1743, p. 738. Sinapius, Beschreib. von 24 Famil., S. 133. Lucas, Schles. Chron. II, S. 1755.)

Einem Heinrich Christoph Frhrn v. M. (geb. 1619, † 1683) aus der Voigtländischen Linie fiel im Jahr 1666 durch seine Heirath mit Anna Magdalena geb. von Wülfrodt das Schloß Voigtstädt und das sogenannte Grünthalische Gut daselbst (bei Artern in Thüringen) zu. Seine Nachkommen bildeten die Thüringen'sche oder Voigtstädtische Linie, auf welche gegenwärtig, nach dem im Jahre 1753 erfolgten Aussterben der im Voigtländischen angesessenen Lehensvettern, die einst so ausgedehnte und zahlreiche Familie reducirt ist.

Urkundliche Nachrichten über Familienglieder vom zehnten Jahrhundert ab:

934. Kurd von Meußbach unter den Thüringen'schen Rittern in der Schlacht bei Merseburg unter Heinrich I. »Curt von Meußbach ging damals latsch, Weil er ins Knie geschossen war«. (Jacob Vogel, Ungrische Schlacht. Jena 1626. S. 52.)

1225. Nach den nürnberger Chroniken hielt Kaiser Friedrich II. am Simon-Judas-Tage seinem Sohn, dem römischen König Heinrich, zu Nürnberg eine große Hochzeit mit Margaretha, Tochter des Herzogs Leupold von Oesterreich. Da man im Schloß auf der Vesten einen Tanz gehalten, ist der Boden, darauf man getanzt, eingebrochen und dabei über 70 Personen todt geblieben, darunter ein Ritter von Meusebach. Diese wurden im Thor der Barfüßlerkirche begraben, wie dies ihre Epitaphia ausweisen; desgleichen hängen in Unserer-Frauen-Kirche noch viele Schild und Wappen, die man solchem verstorbenen Adel hat gemacht. (Histor. Nachr. v. Nürnberg. Leipz. 1707. S. 43 und 66. — Will's Histor. und diplomat. Magaz. II., 457—463.)

1234. Elisabetha de Muriumrivo aus dem Kloster St. Katharina bei Eisenach wird mit der Aebtissin wegen ihrer bewährten Gottseligkeit mit Genehmigung Landgrafs Hermann von Thüringen in das neu errichtete Kloster zu Ottenburg eingeführt. (Paulini diss. de orig. et fund. varior. monast. p. 1694. Müldner, Frankenhauser Nonnenkloster, S. 59.)

1260. Albertus de Musbach, canonicus majoris ecclesiae Spirensis, zu Speier gegenwärtig, als das Nonnenkloster von Heilsbrück nach Valzenhofen verlegt wird. (Würdtwein, Subsid. diplom. Heidelberg. 1775. V. p. 317.)

Zwischen 1390 und 1460 lebte Hans I. v. M. auf Schwerstädt und Schloß Meusebach ꝛc. ꝛc. Am 20. Septbr. 1458 verschreibt ihm Herzog Wilhelm von Sachsen »das Schloß, Stadt und Amt Buttelstedt mit allen Zubehörungen, ausgenommen das Kirchlehn, ehrbare Manschaft (Ritterschaft), Geleit und Ober Bethe, — für 300 Mark Silber wiederkäuflich«. Seine Gemahlin war Katharina von und aus Etzdorf. Mit Hans I. beginnt der urkundlich nachgewiesene Stammbaum der Familie bis zur gegenwärtigen zwölften Generation. Hans war auch Vogt zu Plauen und Amtmann zu Ziegenrück. Seine Söhne hießen Albrecht, Hans und Kilian.

1409. Konrad von M. verkauft ein Grundstück bei Freiburg, ein Lehen der Gebrüder: Friedrich's des Streitbaren und des Landgrafen Wilhelm (Horn's Friedr. d. Streitb, S. 747. 291.)

1460. 1463. 1475. Hermann v. M. kämpft im Reichsheer unter Albrecht Achill, übersendet ihm einen Plan, die Schiffe der Stadt Linz zu zerstören. Urkunde: »Gnediger her ꝛc. Ich bin mit den Hawbleuten Herdegen »vnd Clemon Fridel am Rein gewesen, vnd hab mit »ine geredt, wenn man am Rein ein ennde, do die »Vastei gestanden ist, etlich kurbe setzte vnd vier Hauffnitzen dohinter brecht, die gefertigt würden mit steinen »vnd Pulver, man könnte ein Tag denen von Linz alle »ihre Schiffe zerschießen. gez.: Meusebach, Hawbtman«. Albrecht Achill erwiederte umgehend: »Albrecht ꝛc. »Das wer fast ein gutes fürnemen, vnd haben wir es »fürzunemen geratten, denn es möcht wol und sicher »gescheen, denn so der widerteyl an die end dieser »flecken kome, das konnt man davor wol alwege so »zeytlich erfaren, das man die Buchsen von dannen »vnd in Gewarsam bringen möcht«. (Das Kaiserl. Buch des Markgr. Albr. Achill v. Minutoli, 1850. S. 442. Urk. 326, 327.)

1481. Heinz und Pankraz v. M. unter den Rittern, mit denen Albrecht Markgraf zu Brandenburg die Turnier-

Einigung von Freitag nach St. Jacobi-Tag der heiligen zwölf Boten zu Baierstorf abgeschlossen hat. (A. a. O. S. 390. Urk. Nr. 291.)

1471. Thile v. M. unter den gefangenen Edlen im Dienste Herzog Ludwig's von Veldenz zu Lambsheim ohnfern Frankenthal, als solche Stadt am 3. August von Kurfürst Friedrich I. von der Pfalz erobert wurde. (Cremer's Gesch. dieses Kurf. 1765. S. 460.)

1485. Kilian, Burgolt und Albrecht v. M. bei der kur- und fürstlich sächsischen Brüdertheilung als Vasallen des weimarischen Theils in der Urkunde vom 26. August aufgeführt. (Glafey's Kern der Gesch. des Hauf. Sachsen, 1753. IV. p. 807.)

1486. Lippmann v. M., Ritterhauptmann zu Bregenz. (Reinhard, Gesch. d. Hauses Geroldeck, 1766. IV. p. 227.)

1493. Hans II. v. M., ein Sohn von Hans I., war unter den meißener und thüringer Rittern, welche den Kurfürsten Friedrich den Weisen zum Heiligen Grabe begleiteten. Nur mit einem oder zwei seiner Reisegefährten zurückgekehrt, lebte Hans noch im Jahre 1535. »Was dieser Meusebach für Gefährlichkeit auf dieser Reise ausgestanden, giebt die umständliche Reisebeschreibung Nachricht, die von einem der Mitreisenden selbst aufgesetzt worden ist.« (Spalatin's Leb. Friedr. d. W. in Grundig-Klotsch's Samml. z. sächs. Gesch. V. S. 193.)

1495. Johann v. M. im Gefolge des Herzogs Magnus von Mecklenburg und Philipp v. M. im Gefolge des Herzogs Heinrich von Braunschweig unter den Herren und der Ritterschaft auf dem Reichstag des Kaisers Maximilian zu Worms. (Senkenberg, Ungedr. ware Schrift. 1745. VIII., 1. S. 120.)

1497. Konrad v. M., Ritter und kurfürstl. kölnischer Hauptmann zu Andernach. (Hontheim, Hist. Trevirens. dipl. II. p. 506.)

1500. Martha v. M., vermählt mit Heinrich von Döltzky. (Hattstein, III. S. 120.)

1546. Albrecht v. M. gehörte zum weimarischen Kreise und mußte vier Ritterpferde stellen, was einen großen Grundbesitz andeutet. (Galetti's Thür. Gesch. IV. S. 115.)

1560. Magdalene v. M., verm. mit Sighard Jacob v. Nesselrode auf Krauthausen. (Hattstein, Bd. II. S. 79, 82.)

1595. »Marcus Hüpfinsholz v. Mäusebach« ist die Unterschrift

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

der Dedication des Verfassers von dem »Sinnreichen Froschmaüseler« an den königl. dänischen Statthalter H. von Ranzow. Es lehrt aber der Augenschein und Inhalt des Buchs, daß der eigentliche Verfasser, Rector Gabriel Rollenhagen zu Magdeburg, sich unter diesen, vom adligen Geschlecht derer v. Meusebach entlehnten Namen habe verbergen wollen. (Morhof, Unterr. in hochd. Spr. u. Poes. Leipz. 1730. S. 3.)

1613. Blandina und Christina v. M. zu Altendorf sind in der damaligen sogenannten Thüringen'schen Sündfluth ertrunken. (Georg v. d. Lage, Akten der Thür. Sündfl. Weimar 1720. S. 407.)

1626. Georg Philipp v. M. wird in die »Fruchtbringende Gesellschaft« aufgenommen und bekommt den Namen »der Runde«, das Kraut »Stebelerbsen« und das Wort »die Schoten«. Von diesem gelehrten G. Ph. rührt her der nachstehende, auf einem alten, im Besitz der Familie befindlichen Stammbaum niedergeschriebene Nachruf an seine Nachkommen:

„Es kann die Tapferkeit und Kunst zusammenstehen,
Gelehrter Ritter kann auch mit zu Felde gehen.
Die Treu dem Vaterland und Herren zu beweisen,
Legt er die Feder hin und greifet dreist zum Eisen.
Der Ursprung ist nicht satt; — man liebt darum die Ahnen,
Daß Treu und Tapferkeit recht fest gewurzelt sei.
Beschmutze, Nachkomm, nicht die alten Ehrenfahnen!
In Edlem sei mannfest, bleib Deinem Herrn getreu!
In virtute summa nobilitas!« (Neumark's Ber. v. der Fruchtb. Ges. S. 243. Nr. 116. Seifert's Beschr. von 24 Fam. S. 135.)

1652 starb zu Poitiers Georg Albrecht v. M. als Hofmeister des 20jährigen Herzogs Adolf Wilhelm von Sachsen, den er auf seiner Reise nach Frankreich begleitet hatte. Der Herzog ließ den Leichnam seines Hofmeisters einbalsamiren und wohl verpacken; der Kammerdiener mußte ihn vor sich auf dem Pferde haben und so wurde die Rückreise gemacht. (Müller, Annalen, S. 390.)

1660. 25. Mai starb der am 4. Oct. 1568 geb. Franz v. M. auf Niederndorf und Billwitz im 92. Lebensjahre, im 51. seiner Ehe mit der Tochter des Kaspar v. Streitwitz, die ihn noch um zehn Jahre überlebte und in Artern starb.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schon zu Anfang des siebzehnten Jahrhunderts hatte sich das Besitzthum der Familie auch auf Franken ausgedehnt. Auf Hans I. folgten in gerader Linie: Albrecht I. auf Schwerstädt und Oberndorf, verm. mit Veronica geb. von Harras (etwa um 1535); Apel auf Ottendorf, Graunsdorf, Woltersdorf und Lindenwitz, verm. mit Sophia geb. von Einsiedel (um 1553); Konrad auf Schwerstädt und Ottendorf, verm. mit Katharina geb. v. Ende (um 1562); Albrecht II. auf Graunsdorf und Weisbach, verm. mit Katharina geb. von Mosen; Albrecht III., verm. mit Christina Margaretha geb. von Brandenstein († 1633). Dessen beide Söhne: 1) Christoph auf Braunsdorf, Götterlitz, Sorma, Weltwitz, Elzdorf, Herbisleben, Friesnitz, Struth, Niederpölnitz und Burkersdorf, und 2) Liebmann, waren Freiherren in Franken auf Gereuth und Bischofsheim (1620—1670). (König's Adelshist. I. S. 962. Müller's Annal. Sax.)

Vorgenannter Christoph erzeugte mit seiner ersten Gemahlin Agnes geb. v. Etzdorf einen Sohn Johann Georg Frhrn von Meusebach, des heil. röm. Reichs Hofrath, Pfennigmeister des ober- und niedersächsischen Kreises, kurfürstl. sächs. und kurmainz. Kammerherr. Dieser ward s. d. 26. Januar 1690 zu Augsburg vom Kaiser Leopold I. zum Reichs-Ritter geschlagen und als des heil. röm. Reichs Edler Panner- und Freiherr anerkannt. Am 4. Juni 1675 führte er zu Gotha als kursächs. Abgesandter und Kammerherr bei der Leichen-Procession des Herzogs Ernst von Sachsen-Gotha die fürstliche Frau Witwe. Die Geschichte meldet von ihm, daß er sich durch seinen patriotischen Eifer für das allgemeine Beste einen großen Ruhm erworben habe. Steinler, Pagus Orla, p. 160.) Seine erste Gemahlin war Dorothea Sophia geb. von Güntherod, verwitwete von Carlowitz, seine zweite Rahel Sophia geb. Freiin v. Friesen. RFrhr Johann Georg hatte vier Söhne: 1) Christian, 2) Adam Gottlob, 3) Ernst Christian Gottlieb und 4) Albrecht. Christian, der älteste, war geboren zu Ober-Triesnitz den 11. Aug. 1683, Vormittags um 10 Uhr, »an welchem Tage Abends zwischen 9 und 10 Uhr ein Feuerballen vom Himmel fiel«. Sein Vater starb zu Jena am 24. Juni 1695. Es ist anzunehmen, daß zu dessen Zeit und mit ihm das Geschlecht den höchsten Gipfel seiner Macht und Blüthe erlangt hatte. Nicht allein, daß RFrhr Johann Georg, das Haupt der Familie, gleich Hans I., eine hervorragende Persönlich-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

keit war, sondern auch das Besitzthum der zu jener Zeit gerade sehr zahlreichen Familie hatte den höchsten Aufschwung erreicht. Johann Georg und seine Söhne Christian und Gottlieb besaßen außer Ottendorf noch Herbsleben, Schwerstädt, Braunsdorf, Triesnitz, Götterlitz, Welsdorf, Niederpölnitz, Struth, Barkensdorf, Layna, Blankenburg, Altranstädt, Ober-Lichtenau, Groß-Löbichau, Wogau, Lippersdorf, Unter-Rentendorf, Lischwitz, Loitsch und Lichtenberg (21 Güter) und außerdem die Stadt Triptis im Pfandbesitz. Im Jahre 1693 erhielt er vom Herzog Christian zu Sachsen-Eisenach das Collatur-Recht über Groß-Löbichau. Andere des Geschlechts besaßen den größten Theil »der Thäler« (um Roda), sowie zwei Häuser in Unter-Gneus und Rausdorf und Culm. (Kirchengallerie v. Ottendorf, S. 69. Horn's Histor. Handbibl. v. Sachsen, S. 537. Müller, Annal. Sax. p. 519. Löbe's Hist. eccl. eph. Orl. p. 537.)

Der glückliche Stern des Geschlechts fing aber nun bald an zu bleichen. Mag nach einem alten Aberglauben »der Feuerballen vom Himmel« bei der Geburt Christian's eine böse Vorbedeutung gewesen sein, kurz vom Anfang des achtzehnten Jahrhunderts an und in den folgenden funfzig Jahren ging das Geschlecht mit raschem Schritt seiner fast gänzlichen Auflösung entgegen. Ein Zweig nach dem andern starb aus; im Jahre 1750 waren nur noch drei männliche Glieder der Familie am Leben: Johann Friedrich im Voigtland und die Gebrüder Karl Ludwig und Johann Wilhelm auf Schloß und Gut Voigtstädt in Thüringen.

Johann Friedrich auf Wenigen-Aume, Trebnitz, Waltersdorf, Weisbach, Zedels, Ottendorf, Schwerstädt, Lippersdorf, Rothen-Vorwerk, Zedelsdorf und Bremnitz (geb. 25. Oct. 1711), verm. 3. Febr. 1734 mit Henriette Charlotte Magdalene geb. von Tümpling, starb am 18. April 1753 mit Hinterlassung einer Tochter, Auguste Johanne Mariane Charlotte, aber ohne männliche Nachkommen. Mit ihm erlosch die Voigtländische Linie.

Karl Ludwig und Johann Wilhelm auf Schloß und Gut Voigtstädt waren die erbberechtigten Lehensnachfolger. Sie hatten aber bei dem letzten Lehenswechsel die nach sächsischem Lehenrecht für Gesammtlehen vorgeschriebene Muthung unterlassen, einestheils weil Karl Ludwig, der sehr genau war, die Lehensgebühren zu hoch befunden hatte, andern-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

theils weil das Lehen damals noch auf sehr vielen Augen stand, so daß ihnen die Möglichkeit des Anfalls fern erschien. Die Lehen wurden daher vom Lehensherrn, Herzog von Sachsen, eingezogen. Die nächstfolgende Generation wollte den Rechtsweg gegen den Lehensherrn einschlagen. Gottlob Georg Justus (geb. 1733, † 1805, Sohn des Karl Ludwig), in oranien-nassauischen Diensten wirkl. Regierungsrath, Lehenpropst und Curator der Academie zu Herborn, der zugleich ein sehr gediegener Rechtsgelehrter war, hatte sich bis zu seinem Tode mit dieser Frage sehr eifrig beschäftigt und urkundliches und rechtswissenschaftliches Material darüber gesammelt. Seine Ansicht, in welcher ihn einer der ersten Juristen in Nassau, der damalige Ober-Appellationsgerichts-Präsident Freiherr von Preuschen, bestärkte, war diese: erstens, daß die verabsäumte Muthung nicht als Felonie erster Classe, sondern nur als Felonie zweiter Classe qualificirt werden und daher nur an einer Generation geahndet werden könne, zweitens, daß eine Verjährung von Lehensansprüchen nach dem Begriff des Lehens »ex providentia majorum« gegen jeden Lehensnachfolger persönlich erst nur von dem Augenblick an laufen könne, wo er durch das Fälligwerden seiner Lehensfolge im Stande gewesen wäre, sein Recht auszuüben. (Diese zweite Rechtsfrage ist bekanntlich neuerlich in dem durch Schiedsrichter erledigten Waldsteinischen Proceß in diesem Sinne zu Gunsten der Waldsteinischen Nachfolger entschieden worden.) Nach der Annahme des Freiherrn von Preuschen war die Gerichtspraxis bei den süddeutschen Gerichtshöfen in beiden Punkten für den Vasallen, während dagegen die Praxis der sächsischen Gerichte notorisch diese Fragen immer zu Gunsten des Lehensherrn entschieden hatte. Diese Gründe, die damalige politische Lage Deutschands, wo Säcularisirung das dominirende Element war und es überhaupt schwer gewesen wäre, Recht zu erhalten, und endlich die Aufhebung des Reichs-Kammergerichts haben die Familie bewogen, allen weiteren Versuchen einer Verfolgung auf dem Rechtswege zu entsagen.

Karl Ludwig, welchen dieses Mißgeschick traf, war der Enkel des Heinrich Christoph (geb. 1619, † 1683), welcher 1666 Schloß Voigtstädt durch Heirath erworben hatte, und der Sohn des Hans Georg (geb. 1649, † 1719), verm. mit Ottilie Elisabeth geb. von Gehofen. Die heutige Generation stammt von ihm ab (s. die Stammtafel). Sein Bruder Johann

Wilhelm (geb. 19. April 1696, † 1769), Besitzer von Voigtstädt (Grünthaler Gut), verm. mit Melusina Katharina geb. von Schütz, hatte einen Sohn Johann Georg (geb. 1722), verm. mit Johanna Friederike geb. von Helmolt, und dieser wieder einen Sohn Ludwig Wilhelm Karl, der 1801 ohne männliche Nachkommen starb, wodurch das Lehen Voigtstädt wieder an den Besitzer von Schloß Voigtstädt zurückfiel. Von den beiden Töchtern Ludwig Wilhelm Karl's war Elisabeth mit einem Herrn von Herf in Darmstadt, und Caroline mit einem Herrn von Rehfues in Bonn vermählt.

(S. die folgende Seite.)

Stammtafel der letzten Glieder der Schloß-Voigtstädtischen Linie.

Karl Ludwig Frhr von Meusebach (1706—1774),
verm. I) mit Maria Sabina geb. von Geusau, II) mit Sophia Amalie geb. von Schlotheim,
III) mit Friederike Eleonore geb. von Geusau.

Sabine Elisabeth (geb. 1730, † 1783), verm. mit Joh. Friedr. von Polenz.	Henriette Magdalene (geb. 1732, † 1790), verm. mit Ludwig RFrhrn von Boineburg.	Gottlob Georg Justus (geb. 1733, † 1805).	Christian Karl (geb. 1734, † 1802), Kammerrath des Fürsten v. Anhalt-Zerbst, verm. mit Benigna geb. Freiin v. Nordenflycht.	Gotthilf Friedrich und Gottlieb August, Zwill. (geb. 1737, † 1738).	Christiane Auguste (geb. 1739, †).

Georg Friedr. Karl (geb. 1777, † 1806 unvermählt).	Amalia Friederike Luise (geb. 1779, † 1824), verm. mit Joh. Heinrich Samuel v. der Schulenburg.	Karl Hartwig Gregor (geb. 1781, † 1847), verm. mit Ernestine Friederike Luise Henriette geb. von Witzleben.

Sidonia (geb. 1805, † 1807).	Otfried Isidor (geb. 1806, † 1808).	Ludovica (geb. 1809, † 1822).	Caroline Gertrud (geb. 1811), verm. mit Karl Hartmann Friedr. August von Witzleben.	Otfried Hans (geb. 1812), verm. mit Agnes geb. RGräfin von Coreth zu Coredo.	Karl Bernhard Max (geb. 1814).

Die drei Generationen der Voigtstädtischen Linie: Heinrich Christoph (1619 — 1683), Hans Georg (1649 — 1719) und Karl Ludwig (1706—1774), nannten sich »auf Voigtstädt und Artern», wodurch ihre Eigenschaft als Amtsleute und Pächter des gräflich Mansfeldischen Amtes Artern bezeichnet wurde. In fremden Kriegsdiensten haben gestanden von dieser Linie: Karl Heinrich, 1687 bei der Armee in Ungarn; Franz Heinrich († 1694), kurfürstlich braunschweig. Lieutenant; Christoph Heinrich, holländischer Major († 1704 im Lager bei Friedberg in Bayern); Heinrich Christoph (geb. 23. Januar 1688), k. preuß. Capitain; Johann Wilhelm (geb. 19. April 1696, † 1769), trat 23. März 1717 bei den brandenburger Gendarmes ein, später stand er in kursächsischen Diensten; Heinrich August (geb. 1725, † 1802) war Oberst-Lieutenant in holländischen Diensten.

Im Jahre 1782 beerbten die Familien Meusebach, Witzleben und Geusau den Herrn von Hahn in Mecklenburg mit den Gütern Torgelau, Peseriten und Redemin, desgleichen mit dem Gut und Schloß Seeburg bei Eisleben (dermalige Besitzung der Grafen von Ingelheim). Christian Karl (geb. 1734, † 1802), wurde von den Erben mit der Regulirung des Nachlasses und dem Verkauf der Güter beauftragt; er brachte deshalb zwei bis drei Jahre in Mecklenburg zu. Er war Kammerrath des Fürsten von Anhalt-Zerbst und wird als ein sehr origineller und geistreicher Mann geschildert.

Karl Hartwig Gregor Frhr von Meusebach (geb. 6. Juni 1781 zu Neu-Brandenburg), Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Schloß und Gut Voigtstädt, vermählte sich 9. März 1804 mit Ernestine Friederike Luise Henriette, Tochter des kurfürstl. hess. Staatsministers Friedrich Ludwig von Witzleben und der Sophia Margarethe Luise geb. Freiin von Preuschen von und zu Liebenstein. Im Jahre 1814 wurde er, nachdem er früher in nassauischen Diensten gestanden, zum k. preuß. Präsidenten des Cassationshofs zu Koblenz ernannt und 1820 als Geheimer-Ober-Revisionsrath nach Berlin versetzt. Im Jahre 1840 nahm er wegen zunehmender Schwerhörigkeit seinen Abschied und bezog seine Villa in dem Dorfe Altgeltow an der Havel, wo er sich von nun an ganz seinen Lieblingsbeschäftigungen, dem Studium der altdeutschen Literatur — hauptsächlich Luther, das deutsche Volkslied und Fischart — und der Landschaftsgärtnerei, widmete. Die Bibliothek altdeutscher Werke von 40,000 Bänden,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

welche er hinterließ, war berühmt wegen ihrer Vollständigkeit; sie ist in den Besitz der königlichen Bibliothek zu Berlin übergegangen und ihr als ein geschlossenes Ganze unter der Bezeichnung »Meusebachische Bibliothek« einverleibt worden. Unter seinem literarischen Nachlaß war neben den Volksliedern die Bearbeitung der Werke Johann Fischart's die mit ungemeiner Gründlichkeit am weitesten geförderte Arbeit, welche auch an die königliche Bibliothek übergeben worden ist und dort der Vollendung durch einen Gelehrten harrt. Karl Hartwig Gregor starb am 22. August 1847 auf seiner Villa. Im Jahr 1819 hatte er die beiden Lehengüter Schloß und Gut Voigtstädt, welche in den Kriegszeiten sehr gelitten, allodificirt und verkauft, was nach der bestehenden Gesetzgebung zulässig war, weil das Lehen damals nur auf vier Augen stand.

Freiherr: Otfried Hans Frhr von Meusebach, geb. 26. Mai 1812, Gutsbesitzer auf Comanchespring bei Neubraunfeld, Senator der gesetzgebenden Versammlung von Texas, verm. 18. Sept. 1852 mit

Agnes geb. RGräfin von Coreth zu Coredo, Frei- und Edler Herrin zu Starkenberg, geb. 18. Sept. 1835.

Kinder: 1. Ernst Otfried, geb. 26. Januar 1853.
2. Otto, geb. 5. Januar 1855.
3. Max Rudolf, geb. 2. März 1857.
4. Antonie, geb. 26. Januar 1859.

Geschwister.

1. Caroline Gertrud, geb. 7. Febr. 1811, verm. 6. April 1833 mit Karl Hartman Friedrich August von Witzleben; Witwe seit 5. Febr. 1842.
2. Karl Bernhard Max, geb. 12. Aug. 1814, Rechts-Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister des 3. Landwehr-Husaren-Regiments a. D. und Minister-Resident am kaiserl. brasilianischen Hofe zu Rio de Janeiro.

Mutter.

Ernestine Friederike Luise Henriette geb. von Witzleben, geb. 13. Sept. 1784, verm. 9. März 1804 mit dem Frhrn Karl Hartwig Gregor (geb. 6. Juni 1781 zu Neu-Brandenburg), Erb-, Lehens- und Gerichtsherrn auf Schloß und Gut Voigtstädt, k. preuß. Geh.-Ober-Revisions- und Staatsrath a. D.; Witwe seit 22. Aug. 1847.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Meyern-Hohenberg.

[Evang.-luth. — Frhr. bestät. im Hzgth. Sachsen-Coburg-Gotha 13. April 1854. — Familien-Fideicommiß-Güter: Hohenberg und Krusemark in der preuß. Altmark. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 553.]

Freiherr: Friedrich August Frhr von Meyern-Hohenberg, geb. 28. Nov. 1818, k. großbritann. Capitain im 53. Regiment Bengal Nr. 7 (zuletzt Commandeur eines Regiments Nagpore-Force in Raipore).

Geschwister.

1. Auguste von Meyern, geb. 4. Febr. 1817.
2. Gustav Wilhelm, geb. 10. Sept. 1820, herzogl. sachsen-coburg-gothaischer Hofcapell- u. Theater-Intendant, verm. 25. Januar 1855 mit

Clara Bertha, geb. 21. Juli 1836, des hzgl. sachsen-cob.-goth. General-Majors à la suite und Ober-Stallmeisters Busso v. Alvensleben a. d. H. Zichtau und der Julie geb. Freiin von Bitting-Kurnatowska Tochter.

Kinder: 1) Alexandrine, geb. 27. Dec. 1855.
2) Gustav, geb. 3. Febr. 1857.

3. Luise von Meyern, geb. 20. Febr. 1823, verm. mit Nestor von Schlözer, kaiserl. russ. Hofrath und General-Consul zu Stettin.
4. Minna von Meyern, geb. 10. Januar 1832.
5. Leopold, geb. 13. März 1833, k. k. Hauptmann im 38. Inf.-Reg. Graf Haugwitz.

Minckwitz von Minckwitzburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Frhr. 1586, übertragen auf die nachstehende, jetzt im Mannesstamme erloschene Linie 1646. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 449.]

Freiherr: † Otto Frhr Minckwitz von Minckwitzburg († 1842 [des † Frhrn Ferdinand, k. k. Oberst im Inf.-Regiment Lattermann, verm. 1780 mit Barbara geb. Freiin Malowetz von Malowitz, Sohn], k. k. Hauptmann in d. A., verm. mit Maria Antonia geb. Gräfin Taaffe [†]).

Deren Tochter: Pauline, StkrD., verm. 19. Januar 1847 mit Eduard Grafen Del Mestri, Frhrn von Schönberg, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A. [Gratz.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mirbach.

[Kath. — Rheinpreußen, Kurland und Ostpreußen. — Adels- und Wappenbestätigung 1529 vom Kaiser Karl V., Freiherren-Diplome d. d. 9. April 1529 und 19. Dec. 1663. — W.: (das einfache Stammwappen): in Schwarz ein silbernes Hirschgeweih von acht Enden. Auf dem gekrönten Helm mit schwarzsilbernen Decken wiederholt sich das Hirschgeweih. Schildhalter: zwei auswärts sehende, doppeltgeschwänzte silberne Löwen. — Geschichtl. Uebersicht und die frühere Filiation dieses Geschlechts s. im Taschenbuch der gräfl. Häuser, Jahrg. 1861, und im Handbuch dazu.]

I. Aeltere Linie.

1. Speciallinie.

[Abstammend von Johann Ewald's (s. den Artikel »Mirbach-Kosmanos» im Taschenbuch der gräfl. Häuser, Jahrg. 1861) ältestem Sohn, nämlich von Emmerich IV., verm. mit Emerentia geb. von Vischer. Dessen drei Söhne: Georg († um 1750), Friedrich Wilhelm und Gerhard Eberhard († 1754), theilten diese Speciallinie in drei Aeste.]

1. Ast.

[Abstammend von Georg Frhrn von Mirbach († um 1750), Herrn zu Wengen, verm. I) mit Emerentia geb. von Buttlar, II) mit Dorothea geb. von Buttlar. Er war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Otto.]

Freiherr: Otto Frhr von Mirbach (des † Frhrn . . . . ., Herrn zu Tauerlaken und Bommelswitte, Sohn), k. preuß. Hauptmann.

Vaters-Bruder.

† . . . . . (†).

Dessen Sohn: Karl Leo, verm. 1838 mit Johanna geb. Gräfin Wrschowetz Sekerka von Sedczicz (geb. 3. Aug. 1797, geschieden), Erbin zu Götzhofen bei Memel. [Königsberg in Pr.]

2. Ast.

[Abstammend von Friedrich Wilhelm Frhrn von Mirbach, Hauptmann, Herrn auf Jagmann, verm. mit Veronica geb. von Blomberg. Er war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Otto Gerhard.]

Freiherr: Otto Gerhard Frhr von Mirbach (des in der

Schlacht bei Dennewitz † Frhrn Otto Ernst, k. preuß. Oberst, Sohn).

Brüder.

1. Otto Sigismund. 2. Otto Wilhelm.

3. Ast.

[Abstammend von Gerhard Eberhard Frhrn von Mirbach (geb. 1691, † 1754), Herrn zu Wartaggen, verm. mit Anna Katharina geb. von Behr. Er war der Ur-Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Adam.]

Freiherr: Adam Frhr von Mirbach, kaiserl. russ. Oberst in der Leibgarde.

Vaters-Bruder.

† . . . . . (†).

Dessen Söhne: 1. Jacob Heinrich, kaiserl. russ. Cavalerie-Lieutenant.

2. Karl Friedrich.

2. Speciallinie.

[Abstammend von Johann Ewald's zweitem Sohn aus seiner zweiten Ehe mit Ursula geb. von Buttlar, nämlich von Reinhold Hartwig, Herrn zu Dobeln, verm. mit Gertrudis geb. Gräfin von Medem. Dessen zwei Söhne: Otto Johann und Gerhard Dietrich theilten diese Speciallinie in zwei Aeste.]

1. Ast.

(S. den Artikel »Mirbach-Kosmanos« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

2. Ast.

[Abstammend von Gerhard Dietrich Frhrn von Mirbach, des Frhrn Reinhold Hartwig, Herrn zu Dobeln, und der Gertrudis geb. Gräfin von Medem jüngerer Sohn. Frhr Gerhard Dietrich (geb. 1672), k. poln. Lieut., Erbherr auf Neuhoff bei Bauske, verm. mit Agnes geb. von Vittinghoff-Schell, hatte drei Söhne: Gerhard Christoph, Emmerich Ernst und Friedrich Wilhelm, welche diesen Ast in drei Zweige theilten.]

1. Zweig.

[Abstammend von Gerhard Christoph Frhrn von Mirbach zu Groß-Dselden. Er war der Großvater des nachstehenden Frhrn Otto.]

Freiherr: Otto Frhr von Mirbach, k. preuß. Oberst a. D., Zoll-Inspector zu Goldap.

Schwester.

Elisabeth, verm. mit Karl Friedrich Frhrn von Ledebur, kaiserl. russ. Staatsrath.

2. Zweig.

[Abstammend von Emmerich Ernst Frhrn von Mirbach zu Arhoff. Er war der Großvater des nachstehenden Frhrn Alfons.]

Freiherr: Alfons Frhr von Mirbach, kaiserl. russ. Assessor zu Mitau.

Bruder.

Ludwig, kaiserl. russ. Assessor zu Bauske.

3. Zweig.

[Abstammend von Friedrich Wilhelm Frhrn von Mirbach zu Alt-Moliken. Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Emmerich Ernst.]

Freiherr: Emmerich Ernst Frhr von Mirbach, kaiserl. russ. Oberst-Lieut., verm. mit
. . . . . [Odessa.]

(Aus dieser Ehe leben mehrere Söhne, welche in der kaiserl. russ. Armee dienen.)

3. Speciallinie.

[Abstammend von Johann Ewald's drittem Sohn aus seiner zweiten Ehe mit Ursula geb. von Buttlar, nämlich von Johann Frhrn von Mirbach, verm. mit Dorothea geb. von Amboten. Dessen Sohn Dietrich war der Großvater des nachstehenden Frhrn Otto.]

Freiherr: Otto Frhr von Mirbach, geb. 1776, k. preuß. Oberst a. D., verm. mit
. . . . . geb. von Rutenburg.

Sohn: Ernst, Officier in kaiserl. russ. Diensten.

4. Speciallinie.

[Abstammend von Johann Ewald's viertem Sohn, nämlich von Gerhard Frhrn von Mirbach. Derselbe starb 1700 und hinterließ nur einen Sohn, Heinrich Georg, welcher sich mit Maria Charlotte geb. Freiin von Brakel vermählte. Dessen Sohn Karl hinterließ mit Maria geb. Gräfin von Tottleben einen Sohn Johann Heinrich, der 1819 zu Laukönen starb und der Vater des nachstehenden Frhrn Heinrich war.]

Freiherr: Heinrich Frhr von Mirbach, geb. 1805, Herr der Herrschaft Neuhoff.

Brüder.

1. Eberhard, geb. 1810, kais. russ. Husaren-Rittmeister.
2. Friedrich, geb. 1812, Herr der Herrschaft Grobin.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Jüngere Linie.

[Abstammend von Emmerich III. Frhrn von Mirbach († 1663), dem Bruder Johann Ewald's (s. oben I. Aeltere Linie). Er war Oberst, Besitzer von Amboten und Pussenecken und hinterließ von Agnes geb. Gräfin von der Osten-Sacken drei Söhne: Emmerich V. Johann, Fromhold und Friedrich Ernst, welche nachstehende drei Speciallinien gründeten.]

1. Speciallinie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Abstammend von Emmerich V. Johann Frhrn von Mirbach, Herrn zu Pussenecken, k. preuß. Oberst, verm. mit Sophia Elisabeth geb. von Rhaden. Sein Sohn Emmerich VI. Johann († 1771 in hohem Alter), Landrath zu Pilten, verm. mit Juliane Eleonore geb. von Bülow, war der Vater des nachstehenden Frhrn Friedrich Karl, Erbherrn auf Pussenecken und Strunken.]

Freiherr: † Friedrich Karl Frhr von Mirbach († Erbherr auf Pussenecken und Strunken, verm. mit Caroline geb. von Behr [†]).

Deren Töchter: 1. Johanna Charlotte, geb. 1796, verm. 1815 mit Heinrich Wilhelm von Offenberg, kaiserl. russ. Kammerherrn und wirkl. Staatsrath, Chef des Domainenraths in Kurland.

2. und folgende (?).

2. Speciallinie.

[Abstammend von Fromhold Frhrn von Mirbach, Herrn zu Amboten, Balklaven und Berghof, verm. mit Veronica geb. v. Frank. Von seinen späteren Nachkommen leben nur noch die beiden unten aufgeführten Brüder.]

Freiherr: Johann Frhr von Mirbach, Herr zu Amboten. (Kinderlos.)

Bruder.

Otto. (Kinderlos.)

3. Speciallinie.

[Abstammend von Friedrich Ernst Frhrn von Mirbach († 1721), Oberst-Lieut. und Erbherrn auf Seppen und Dienstorf, verm. mit Agatha geb. von der Brinken. Sein Sohn Emmerich VII. Johann starb 1734 als k. preuß. Oberst-Lieut. zu Salzwedel. Derselbe war vermählt mit Sophia Wilhelmina Johanne geb. von Reindorff a. d. H.

Wegeleben und der Vater des † Georg Sigismund Frhrn von Mirbach auf Fellehnen.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Mirbach (des † Frhrn Georg Sigismund auf Fellehnen Sohn), Kronsförster zu Schrunden.

Bruder.

† Friedrich Ernst († 1823 zu Sorquitten, k. preuß. Major, verm. mit . . . .).

Dessen Sohn: Julius, Herr zu Sorquitten.

Mladota von Solopisk.

[Kath. — Böhmen. — Oberst-Erbland-Thürhüter des Königr. Böhmen 6. Mai 1748, Frhr. 26. Juni 1761. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 250.]

Freiherr: Adalbert Frhr Mladota von Solopisk, geb. 28. Nov. 1806, Herr auf Zahrádka ($0,_{18}$ QM., 5 Ortsch.) und Chlum in Böhmen, Oberst-Erbland-Thürhüter in Böhmen, k. k. Kämm., verm. 26. Juli 1831 mit

Maria Walburga geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Schönkirch, geb. 28. April 1813.

Söhne: 1. Zdenko, geb. 7. Mai 1833.

2. Franz, geb. 28. Aug. 1835, k. k. Oberlieut. bei Großfürst Nicolaus von Rußland Husaren Nr. 2.

3. Adalbert, geb. 9. Januar 1837, k. k. Oberlieut. im 1. Uhlanen-Regiment Graf Civalart.

4. Johann, geb. 1. Febr. 1845.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Marie, geb. 23. März 1803, StkrD., Witwe seit 5. Januar 1827 von Ernst RGrafen von Thun und Hohenstein zu Ronsberg. [Opitz in Böhmen.]

2. Elisabeth, geb. 9. April 1805, StkrD. und PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, verm. 6. Sept. 1829 mit ihrem Schwager Leopold Felix RGrafen von Thun und Hohenstein zu Ronsberg.

b) aus zweiter Ehe:

3. Franzisca, geb. 11. Juni 1809, verm. 28. Januar 1837 mit Karl Frhrn von Minutillo, k. k Rittmeister im 1. Uhlanen-Regiment; Witwe seit 21. Januar 1842.

4. Franz, geb. 18. Januar 1811, Herr auf Amschelberg (0,48 QM., 15 Ortsch.) in Böhmen, k. k. Kämmerer.
5. † Johann Nep. (geb. 7. Juni 1813, † 4. Januar 1853 zu Netluk bei Lobositz in Böhmen, k. k. Kämmerer und Major in d. A.). Dessen Witwe:

Bertha geb. Freiin von Levetzow.

6. Karl Hugo, geb. 5. Dec. 1815, Herr auf Graupen und Woleschno in Böhmen, k. k. Rittmeister in d. A., verm. I) 20. Aug. 1842 mit Helena geb. RGräfin Pötting und Persing, Freiin auf Falkenstein (geb. 18. Oct. 1817, † 25. März 1850); II) 1. Mai 1852 mit

Gabriele, des † Rudolf von Schönberg-Pötting, Majorats- und Lehensherrn auf Haselberg und Tanneberg im Königr. Sachsen, Landstallmeisters und Majors, Tochter.

Mutter.

Franzisca geb. Freiin Schirndinger von Schirnding, geb. 9. März 1786, verm. 21. Januar 1806 mit dem Frhrn Adalbert (geb. 22. April 1778), Herrn auf Marschau und Oberst-Erbland-Thürhüter in Böhmen, k. k. Kämmerer (war verm. in erster Ehe mit Marie [† 1805], des Franz Grafen Przichowsky von Przichowitz auf Benatek und der M. Aloysia geb. Freiin von Waßmuth Tochter; durch sie gelangte 1816, nach dem Ableben des letzten Grafen Adalbert Przichowsky, die Herrschaft Benatek in Böhmen an ihre drei Töchter: Marie, Josephine [† 28. Juni 1827] und Elisabeth); Witwe seit 20. Oct. 1827.

Moll.

[Kath. — Adelsbestätigung 23. April 1555, RRitter 6. Juli 1583, aufgenommen in das ständische Consortium im Lande ob der Enns 1655, Frhr. 4. Mai 1789. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 254.]

Freiherr: Leopold Frhr von Moll, geb. 21. März 1792 (des 21. Dec. 1826 † Frhrn Sigmund Sohn), k. k. Kämmerer, verm. 28. Sept. 1824 mit

Hippolyte Mathilde, geb. 6. Sept. 1802, des Johann Jacob Marchese di Riva und der Eleonore geb. RGräfin von Colloredo Tochter.

Söhne: 1. Sigmund, geb. 11. Aug. 1828.

2. Heinrich, geb. 23. Juli 1829, k. k. Linienschiffs-Lieut. (Hauptmann) und Commandant Sr. M. Kriegs-Dampfers »Eugen».

Geschwister.

1. Johann Karl, geb. 16. Sept. 1797, k. k. Kämmerer und Feldmarschall-Lieut. in d. A.
2. Joseph Ludwig, geb. 19. Juli 1807, k. k. Kämmerer, verm. 8. Oct. 1845 mit
Clara, des Franz Grafen von Albertoni und der Amalia geb. Marchesa Erba-Odescalchi Tochter.
Kinder: 1) Franz Johann Karl, geb. 16. Juli 1846.
2) Johanna Carolina Amalia, geb. 31. Juli 1852.
3. Maria Aloysia, geb. 3. Sept. 1810, verm. 21. Dec. 1836 mit Joseph Maria Cavaliere Valentini von Weinfeld; Witwe seit 25. Aug. 1855.

Mont-Leuenberg.

[Kath. — Altadeliges rhätisches Geschlecht, urkundlich bekannt seit 1190; mit freiherrlichen Privilegien beehrt 1493; Erbtruchsesse des Bisthums Chur seit etwa 1670; in die Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Freiherrenclasse eingetragen 14. Sept. 1813 — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1857, S. 497.]

Freiherr: Karl Rudolf Frhr von Mont-Leuenberg, geb. 8. Nov. 1829 (des 16. Aug. 1856 † Frhrn Johann Heinrich Sohn), Besitzer der Familiengüter zu Schlowis und Leuenberg bei Ilanz im Oberbund, ehemal. k. k. Lieut. im 33. Inf.-Reg. EH. Franz Ferdinand d'Este. [Unter-Löwenberg bei Ilanz.]

Schwestern.

1. Emilia, geb. 10. Aug. 1822, verm. 3. Mai 1848 mit Johann Rudolf von Toggenburg zu Laax, Regierungsrath des Cantons Graubündten.
2. Caroline, geb. 24. Dec. 1824.
3. Josephina, geb. 24. Febr. 1831.

Moy de Sons.

[Kath. — Im Königr. Bayern und in Frankreich. — Der freiherrl. Titel des deutschen Zweiges dieser Familie ward in Oesterreich durch

Allerhöchste Entschließung d. d. 24. März 1853 und in Bayern am 25. Febr. 1858 anerkannt; eingetragen in die Adelsmatrikel des Königr. Bayern bei der Freiherrenclasse 1. März 1858. — Beschreibung d. Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 527.]

Freiherr: Kraft Karl Ernst Frhr von Moy de Sons, geb. 10. Aug. 1799 zu München, früher Professor der Rechte zu Würzburg und München, (1847) Appellations-Gerichtsrath zu Neuburg, seit 1850 Professor der Rechte an der k. k. Leopold-Franzens-Universität zu Innsbruck, verm. I) 9. Febr. 1823 mit Carolina geb. Borzaga († 16. April 1842); II) 24. Juni 1845 mit

Maria geb. Freiin von Giovanelli zu Gerstpurg und Hörtenberg, geb. 1814.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Elisabeth Caroline Josephine Maria, geb. 6. Dec. 1823, Klosterfrau zu Beuerberg in Bayern.

2. Karl Joseph Ernst Maria, geb. 22. Juli 1827, k. bayer. Kämmerer, Hauptmann im 1. Artillerie-Reg. und Ordonnanz-Officier Sr. M. des Königs Maximilian II.; verm. 22. Nov. 1859 mit

Marie geb. Freiin von Aretin, geb. 1. Sept. 1836.

3. Josephine Ernestine Ludovica Caroline Maria, geb. 29. März 1829, Klosterfrau zu Beuerberg.

4. Anne Maria Josepha, geb. 4. Aug. 1835.

— b) 2r **Ehe:** 5. Augustin Ernst Johann Nepomuk Joseph, geb. 27. Nov. 1849.

6. Ernst Maria Joseph Augustin Anton Bernhard, geb. 12. Mai 1852.

7. Joseph Maria Ernst Johann Nepomuk Anton, geb. 19. April 1855.

Schwester.

Caroline, geb. 19. Febr. 1811, verm. 10. Oct. 1833 mit Léon Boré, Professor der Literatur zu Besançon.

Mühlwerth-Gärtner.

[Kath. — Uebertragung des Namens und freiherrlichen Standes der RFreiherren von Gärtner mit Beibehaltung des eigenen Familiennamens auf die hinterbliebenen und unten aufgeführten Kinder des † Wilhelm Müller von Mühlwerth, k. k. General-Majors, zufolge Allerhöchster Entschließung Sr. M. des Kaisers Franz Joseph I. von

Oesterreich d. d. 17. Juli 1858 (Ausfertigung des Diploms 2. Oct. 1858). — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 560; vergl. auch den Artikel »Gärtner«.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Mühlwerth-Gärtner, geb. 8. Sept. 1836, k. k. Hauptmann im General-Quartiermeisterstab.

Schwestern.

1. Clotilde Therese, geb. 19. Sept. 1837.
2. Helene Konradine Anna, geb. 31. Juli 1845.

Mutter.

Sophie geb. RFreiin von Gärtner, geb. 8. Oct. 1804, verm. 19. Nov. 1834 mit Wilhelm Müller von Mühlwerth, k. k. General-Major; Witwe seit 18. April 1846.

Mulzer.

[Kath. — Bayern. — Frhr. 30. März 1816 (Diplom König Maximilian's I. Joseph von Bayern für August Adam Joseph von Mulzer, s. unten). — Eine aus Franken herstammende reichsritterschaftliche Familie, deren Vorfahren seit unvordenklicher Zeit angesehene Hof- und Staatsämter, namentlich bei den Kurfürsten von Mainz und den Fürstbischöfen von Bamberg, bekleideten. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 531.]

Freiherr: Karl Frhr von Mulzer, geb. 8. April 1805 (des 2. Dec. 1831 † Frhrn August Adam Joseph, k. bayer. General-Commissairs und Regierungs-Präsidenten von Nieder-Bayern, Sohn), k. bayer. Kämmerer und Justiz-Minister, verm. 21. Aug. 1837 mit

Marie Auguste Caroline geb. Freiin von Stockum, geb. 13. Febr. 1817.

Sohn: Wilhelm Karl Ludwig, geb. 23. Sept. 1838, stud. phil.

Bruder.

Wilhelm, geb. 28. Januar 1813, k. bayer. Kämmerer und Major im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. 14. Sept. 1847 mit Pauline (geb. 9. Sept. 1829, † 7. März 1859), des Johann Ritters von Maffei, k. bayer. Oberst, und der Friederike geb. Steitz Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Münch-Bellinghausen.

[Kath. — Oesterreich, Mähren und am Rhein. — RAdel 6. Aug. 1580, bestätigt 1744, RFhrr. mit dem Prädicat »von Bellinghausen« 6. Juli 1745, beständ. 3. Juli 1794. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 396, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 301; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Münch von Bellinghausen«.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Joseph Heinrich Franz RFhr von Münch-Bellinghausen, geb. 14. Aug. 1800 (des 2. Dec. 1823 † RFhrn Heinrich Joachim Cajetan, großhzgl. hess. wirkl. GRaths und Hofkammer-Directors, Sohn), grhzgl. hess. wirkl. GRath, Oberst-Ceremonienmeister, Oberst-Kammerherr, außerord. Gesandter und bev. Minister am Deutschen Bundestage zu Frankfurt a. M., ferner am grhzgl. bad., kurfürstl. hess. und hzgl. nass. Hofe, verm. I) 15. Oct. 1829 mit Antonia Amalia geb. von Heckel († 28. April 1851); II) 18. Juli 1854 mit

Marie geb. RFreiin von Münch-Bellinghausen, geb. 13. Nov. 1822 (s. III. Linie).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Joachim Eduard, geb. 20. Juli 1833, k. k. Legations-Secretair bei der kaiserl. Botschaft zu Paris.

— b) 2r Ehe: 2. Auguste Josephine Marie, geb. 4. Juli 1857.

3. Constanze, geb. 6. Oct. 1859.

Schwester.

M. Franzisca, geb. 28. März 1805, verm. 24. Dec. 1833 mit Richard von Bulmerincq aus Riga.

Vaters-Geschwister.

1. † Cajetan M. Joseph (geb. 1. Nov. 1776, † 27. Juni 1831, k. k. Staats- und Conferenz-Rath, verm. I) 22. April 1805 mit Theresia [geb. 15. Aug. 1783, † 3. Oct. 1810], des Franz Frhrn von Deuster und der Elisabeth geb. Edlen Herrin von Schick Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

M. Anna, geb. 24. Dec. 1791, des Sebastian Frhrn Guldenmüller von Guldenstein und der Katharina geb. Edlen Herrin von Schick Tochter, verm. 17. Juni 1816.

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Eligius Franz Joseph, geb. 2. April 1806 (als Dichter unter dem Namen »Friedrich

Halm» bekannt), Ehren-Doctor der Philosophie, k. k. Hofrath und erster Custos der k. k. Hof-Bibliothek, verm. 28. Sept. 1826 mit

Sophia Theresia geb. RFreiin von Schloißnigg, geb. 20. Oct. 1805.

Tochter: Felicie, geb. 2. Juli 1827, verm. 18. Januar 1857 mit Bernhard RFrhrn von Hornstein-Bußmannshausen, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.

— b) 2r Ehe: 2) Henriette Katharina Elisabeth, geb. 23. März 1817.

3) Camilla Elisabeth Katharina, geb. 10. April 1820, verm. 2. Mai 1840 mit Eduard Frhrn Erstenberg zum Freyenthurm, hzgl. braunschweig. Legations-Secretair zu Wien.

2. M. Elisabeth, geb. 8. Mai 1782, verm. 9. Oct. 1810 mit Ignaz Frhrn Brenner von Felsach, k. k. Hofrath und vormal. Geh.-Staats-Canzlei-Officialen; Witwe seit 10. Januar 1849.

3. † Georg Florian Donat (geb. 2. Aug. 1783, † 26. April 1837). Dessen Witwe:

Caroline geb. Freiin von Hövel a. d. H. Dudenrodt, geb. 25. Nov. 1800, verm. 17. Juni 1819.

Dessen Sohn: Karl, geb. 23. Nov. 1820, k. k. Oberst-Lieut. und Grenadier-Bataillons-Commandant im 13. Inf.-Reg. Prinz Gustav von Hohenlohe-Langenburg.

4. Anton Casimir, geb. 6. Juni 1785, k. k. wirkl. Geh.-Rath und ehemal. Sections-Chef im Ministerium der Finanzen.

5. Joachim Eduard Graf Münch von Bellinghausen, geb. 29. Sept. 1786. (Siehe Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

II. Mittlere Linie.

RFreiherr: Franz Theodor RFrhr von Münch-Bellinghausen, geb. 25. Febr. 1787 (des 10. April 1809 † RFrhrn Johann Joachim Georg Sohn), k. preuß. Kammerherr und Geh.-Regierungsrath zu Köln.

III. Jüngere Linie.

RFreiherr: Constantin RFrhr von Münch-Bellinghausen, geb. 2. Juli 1789 (des 10. Nov. 1838 † RFrhrn Constantin Karl Joseph Sohn), k. k. Hofrath der ehemaligen

Vereinigten Hof-Canzlei (1848 in Ruhestand versetzt), verm. 1816 mit

Josephine geb. Waltsch, geb. 16. Oct. 1794. [Wien.]

Kinder: 1. Karl, geb. 4. Febr. 1817, Hof- und Ministerial-Secretair im k. k. Ministerium des Aeußern, verm. 2. Mai 1848 mit

Ernestine geb. Popper.

2. Marie, geb. 13. Nov. 1822, verm. 18. Juli 1854 mit Joseph RFrhrn von Münch-Bellinghausen, grhzgl. hess. Oberst-Kammerherrn, GRath ꝛc. ꝛc. (s. I. Linie).

Bruder.

Joseph, geb. 23. Mai 1794, Herr der Herrschaft Koritschan mit dem Gute Mauchnitz (0,67 QM. mit 2755 Einw. in 5 Ortsch.) im Kreise Hradisch in Mähren, Besitzer von Deutsch-Brodersdorf in Nieder-Oesterreich, verm. I) 14. Januar 1828 mit Theresia geb. Freiin von Doblhoff-Dier (geb. 28. Juli 1798, † 10. Januar 1846); II) 6. Nov. 1847 mit

Elisabeth geb. Freiin von Doblhoff-Dier, geb. 9. Febr. 1810, Schwester der Vorigen.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Felix, geb. 18. Nov. 1828, k. k. Statthalterei-Concipist 2r Cl. für Ungarn.

2. Josephine, geb. 17. Nov. 1829.

3. Theresia, geb. 23. Sept. 1840.

— b) 2r **Ehe:** 4. Walburga Victoria, geb. 5. Nov. 1848.

Mylius.

[Kath. — Adelsbestätigung 2. März 1512, abermals bestätigt und RRitter 8. März 1698, RFrhr. 9. Dec. 1775. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 565; vergl. auch Jahrg. 1848, S. 260.]

I. Linie.

RFreiherr: Everhard Franz RFrhr v. Mylius, geb. 30. Juni 1813, Ober-Procurator bei dem k. preuß. Landgericht zu Köln.

Geschwister.

1. Josephine Dorothea, geb. 19. Oct. 1814.

2. Hermann Anton, geb. 24. Januar 1816, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. im 7. Inf.-Reg. Frhr Prohaska.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Henriette Eugenie, geb. 16. Febr. 1817, verm. 4. Juni 1844 mit Georg Frhrn von Hilgers, k. preuß. Hauptmann im 25. Inf.-Reg.; Witwe seit 20. April 1855.
4. Karl Florentin, geb. 8. Juli 1818, verm. 17. Juni 1854 mit Elisabeth geb. RFreiin Raitz von Frentz zu Schlenderhan, geb. 6. April 1827.
Töchter: 1) Maria Walburga, geb. 27. März 1855.
2) Elisabeth Sophie, geb. 1. April 1856.
5. Elisabeth Katharina, geb. 28. Juli 1820.
6. Antonia Franzisca, geb. 16. Juni 1822.

Mutter.

Maria Walburga geb. RFreiin Geyer v. Schweppenburg, geb. 24. Sept. 1789, verm. 22. Sept. 1812 mit dem RFrhrn Karl Joseph (geb. 6. Dec. 1778), k. preuß. Geh.-Justiz-Rath und Senats-Präsidenten bei dem Appellations-Gerichtshof zu Köln; Witwe seit 24. Dec. 1838.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Eugen Franz Aloys (geb. 17. Dec. 1776, † 17. Mai 1849, k. k. Kämmerer u. Feldmarschall-Lieutenant). **Dessen Witwe:**

M. Rosa geb. Freiin Kosforz-Malowetz von Malowitz, geb. 9. März 1816, StkrD., verm. 10. Aug. 1841, Ober-Stiftsfrau des weltlichen adeligen Damenstifts Maria-Schul in Brünn.

II. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

† Anton Ulrich RFrhr von Mylius (geb. 29. Juni 1742, † 2. Febr. 1812, Herr auf Roselear und Boosdorf, k. k. Kämm. und Feldmarschall-Lieut., verm. 9. Juni 1781 mit Caroline Liobe geb. Freiin Raitz von Frentz zu Schlenderhan [geb. 21. Juni 1759, † 16. Juni 1821], StkrD.).

Deren Töchter: 1. Isabella Charlotte, geb. 29. Juni 1783, Assistentin des k. k. Theresianischen adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
2. Sophia Maria, geb. 6. April 1790, Assistentin des weltlichen adeligen Damenstifts Maria-Schul in Brünn.
3. Marie Giseline, geb. 28. März 1794, verm. 18. August 1817 mit Friedrich Karl RGrafen von Baudissin auf Knoop (luth.), k. dän. Kammerherrn.
4. Elisabeth, geb. 27. Dec. 1798, Stiftsdame im Neustädter Damenstifte zu Prag.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Linie.

Everhard Gereon RFrhr von Mylius, geb. 10. Januar 1784 (des 4. Juli 1831 † RFrhrn Kaspar Joseph, k. k. General-Feld-Wachtmeisters, Sohn), k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A., verm. 7. Dec. 1825 mit Caroline (geb. 4. Novbr. 1804, † 13. Dec. 1832), des Ferdinand Thomas Ritters und Edlen Herrn von Managetta und Lerchenau und der Antonie Franzisca geb. Freiin von Wyhe Tochter.

Kinder: 1. Franz Kaspar Karl, geb. 21. Febr. 1827, Dr. juris, k. k. Kämmerer und Landesgerichts-Rath zu Hermannstadt in Siebenbürgen.

2. Angelica Antonia, geb. 28. Sept. 1828, verm 6. Oct. 1851 mit Florian Edlem von Machio, k. k Feldmarschall-Lieutenant.

Schwestern.

1. Sophia Albertina, geb. 8. Febr. 1782, verm. 12. Mai 1819 mit Karl Anselm von Heinsberg auf Backenhof.
2. Clara Salesia, geb. 10. Januar 1784, verm. 3. Mai 1825 mit Friedrich August von Rummel, k. preuß. General der Infanterie a. D.; Witwe seit 31. December 1856. [Bonn.]

Nagell.

[Luth. — Frhr. bestät. in Preußen 12. Sept. 1846. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 514.]

I. Aeltere Linie, in den Niederlanden.

[Protest. — Wohnsitz: Ampsen in der Provinz Geldern.]

Freiherr: Christian Jacob Adrian Frhr von Nagell, geb. 26. Juni 1784 (des 1851 † Frhrn Anne Wilhelm Karl, k. niederländ. Staats-Ministers ꝛc., Sohn), Herr auf Alten- und Neuen-Ampsen, k. niederländ. Kammerherr, ehemaliges Mitglied der Generalstaaten, verm. 15. August 1820 mit

Justine Wilhelmine Marie geb. Freiin Rengers a. d. H. Burmania, geb. 21. März 1795, Ober-Hofmeisterin J. M. der Königin-Mutter der Niederlande.

Kinder: 1. Anne Wilhelmine Elisabeth, geb. 16. Nov. 1822,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

verm. 21. April 1842 mit Moritz Karl Frhrn von Nagell zu Gartrop (s. II. Jüngere Linie).

2. Egbert Justinus Heinrich, geb. 14. Nov. 1825, k. niederländ. Kammerherr und Bürgermeister zu Laren, verm. 17. Oct. 1850 mit

Sophie, geb. 30. Sept. 1828, des Wilhelm Anne Frhrn Schimmelpenninck v. d. Oye, k. niederländ. Staats-Ministers und Ministers des Innern a. D., Ober-Hofmarschalls Sr. Maj. des Königs der Niederlande, und der † Sophie geb. Freiin v. Rhemen zu Rhemenhuizen Tochter.

Kinder: 1) Anne Wilhelm Jacob Joost, geb. 25. Decbr. 1851, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

2) Jacob Assuerus, geb. 15. Febr. 1853, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

3) Johanna Maria, geb. 25. Juli 1855.

4) Seino Anne Karl, geb. 25. Oct. 1856, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

5) Alexander Adrien, geb. 24. Januar 1859.

Brüder.

1. † Johann Hermann Sigismund Moritz († verm. mit Anne Elisabeth geb. Freiin de Vos van Steenwyc [†]).

Deren Sohn: Johann Arend, geb. 9. Juli 1807, k. niederl. Kammerherr, verm. 27. Oct. 1853 mit

Franzina Cornelia Jacoba geb. Freiin v. Pallandt v. Beerse.

2. Charles Anne Daniel auf Nederhemert, geb. 5. Febr. 1792, k. niederländ. Kammerherr, verm. 1815 mit

Ottoline Luise geb. Gräfin von Bentinck, geb. 7. Aug. 1793 (s. Goth. Hof-Kal., III. Abth.).

Kinder: 1) Moritz Johann Hermann Adrian, geb. 8. Aug. 1820, verm. 1852 mit

Elisabeth Anna Gerhardina geb. v. Kretschmar zu Veen.

2) Gustavine Friederike Ottoline Sophie, geb. 13. Aug. 1822, verm. 1842 mit Wilhelm Johann Cornelius Ritter Huyssen von Kattendyke, k. niederländ. Capitain-Lieut. zur See.

II. Jüngere Linie, in der preußischen Rheinprovinz.

[Evang. — Wohnsitz: Gartrop.]

Freiherr: Moritz Karl Frhr von Nagell, geb. 24. Aug.

1812 (des 22. Januar 1844 † Frhrn Paul David Sigismund Moritz, k. niederländ. Oberst ꝛc., Sohn), Herr der Rittergüter Gartrop und Rodeleuw, verm. 21. April 1842 mit

Anne Wilhelmine Elisabeth geb. Freiin von Nagell a. d. H. Ampsen, geb. 16. Nov. 1822 (s. oben I. Aeltere Linie).

Kinder: 1. Constanze Hermine Pauline Marie Jacoba, geb. 25. April 1843.

2. Sophie Anna Elisabeth Dorothea, geb. 1. Juli 1844.

3. Constantin Karl Wilhelm Albrecht, geb. 12. Aug. 1848, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

4. Egbert Joost Gustav Paul, geb. 21. Mai 1850, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

Schwestern.

1. Constanze Jeannette Luise Caroline, geb. 4. Aug. 1804, verm. 3. Mai 1832 mit Johann Wilhelm Elias Frhrn von Lynden, Herrn auf Hemmen.

2. Caroline Elisabeth Jacqueline, geb. 11. Juli 1806, verm. mit Herrn von Vaerst.

Gemmrich von Neuberg.

[Kath. — RAdel 1690, RRitter 1723 und 24. Mai 1760, Incolat von Böhmen, Frhr. 19. Dec. 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 461.]

Freiherr: Wilhelm Anton Johann Jacob Gemmrich Frhr von Neuberg, geb. 25. Juli 1802, Herr der Herrschaft Udritsch und des Gutes Sichelau, k. k. Truchseß, verm. 30. April 1826 mit

Antonia Barbara geb. von Stetten, geb. 6. Juni 1810.

Kinder: 1. Johann Anton Karl Wilhelm, geb. 22. Sept. 1827, Besitzer der Domaine Gießhübl, k. bayer. Kämmerer, verm. 14. Sept. 1859 mit

Helene geb. RGräfin Boos von Waldeck und Montfort, geb. 14. Juli 1837.

2. Rosalia Antonia, geb. 10. Juni 1829, verm. 14. Juni 1857 mit Philipp RFrhrn von Künsberg, k. k. Rittmeister in d. A.

3. Wilhelm Anton Johann, geb. 14. Nov. 1831, Besitzer der Herrschaft Werschedítz, Luck, Buda und des Gutes

Thönischen, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 24. April 1856 mit

Adele geb. Korb von Weidenheim.

4. Norberta Aloysia Anna, geb. 14. Juni 1832, verm. 5. Aug. 1856 mit Aloys Fleißner Frhrn von Wostrowitz, Besitzer des Gutes Neu-Zedlitsch.

Neustaedter.

[Kath. — Dieses Geschlecht gehörte zu der reichsfreien Ritterschaft des Cantons Gebürg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 463.]

Freiherr: Georg Joseph Karl Frhr von Neustaedter, geb. 29. Januar 1794 (des 2. Mai 1843 † Frhrn Michael, k. k. Hofraths ꝛc., Sohn), verm. 8. Dec. 1828 mit

Marie, des Paul Motesiczky, Erbherrn auf Motesitz, Korlátkö, Suráný ꝛc., k. k. Kämmerers, und der Josepha geb. Freiin Revay Tochter.

Kinder: 1. Maria Georg, geb. 28. Februar 1831, k. k. Gerichts-Adjunct bei dem Bezirks-Gericht zu Komorn.

2. Paulina, geb. 30. Sept. 1832.

3. Barbara, geb. 9. Juli 1834.

4. Anna, geb. 15. Febr. 1836.

5. Albert Paul Edmund, geb. 28. Dec. 1837.

6. Karl Joseph Michael, geb. 4. Nov. 1842.

Bruder.

Joseph Ferdinand Franz, geb. 11. Mai 1796, k. k. Feldmarschall-Lieutenant in Pension, verm. 1. Aug. 1850 mit Helena geb. Hervoić (geb. 25. Januar 1829, † 29. Januar 1859).

Tochter: Sophie Josephine Helene, geb. 15. Juni 1856.

Nordeck zur Rabenau.

[Evang., ein Zweig kath. — Im Grhzgth. Hessen. — Eine altadelige, vormals reichsritterschaftliche, hessische Familie. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 465, und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 310.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

I. Linie (Haus Appenborn, nachher auch Oberburg genannt). [Evang.]

[Abstammend von Hermann Raphael von Nordeck zur Rabenau (geb. 1574, † 1652).]

Freiherr: Adalbert Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 30. Dec. 1817 (des 1858 † Frhrn Georg, Seniors der Familie, grhzgl. hess. Kammerherrn und Oberst in Pension, Sohn), verm. 4. Januar 1849 mit
Clara geb. Philipps, geb. 8. März 1826.
Kinder: 1. Luise, geb. 15. Oct. 1849.
2. Adolf Reinhard Leopold Georg Adalbert, geb. 20. Aug. 1852.
3. Irmgard Alice, geb. 10. Mai 1857.

Schwester.

Emma, geb. 23. März 1819, verm. mit dem Frhrn von Campen.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Gottlieb (geb. 2. Januar 1776, † 23. Sept. 1846, grhzgl. hess. Ober-Forstmeister zu Seligenstadt, verm. mit Charlotte geb. Freiin von Zwierlein [† 1838]).
Deren Tochter: Juliane Luise Caroline Charlotte Friederike, geb. 9. Decbr. 1806, verm. 21. Januar 1827 mit Friedrich Anton Georg Karl Frhrn von Bock-Hermsdorf, hzgl. nassauischem Oberst-Kämmerer und wirkl. GRath.
2. † Friedrich († 1829, grhzgl. hess. Rittmeister). **Dessen Witwe:**
Friederike geb. Schunk. [Kinderlos, in Gießen.]

II. Linie.

[Abstammend von Johann Ruppert (geb. 1576, † 1623).]

1. Zweig. (Kath.)

Freiherr: Friedrich Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 20. März 1793 (des 1832 † Frhrn Hugo Leopold Sohn), Senior der Familie, grhzgl. hess. Kammerherr, General-Lieut. und General-Adjutant zur Dispos., auch Mitglied der Ersten Kammer des Großherzogthums Hessen au Lebenszeit, verm. 27. Oct. 1829 mit
Ernestine geb. RFreiin von Zwierlein, geb. 28. Juni 1810.
Kinder: 1. Marie, geb. 17. Juni 1833.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Wilhelm, geb. 16. Febr. 1835, grhzgl. hess. Hofjunker.
3. Ferdinand, geb. 18. Mai 1837, grhzgl. hess. Oberlieut. im (1. Reiter-) Garde-Chev.-lég.-Reg.
4. Caroline, geb. 2. Oct. 1840.

Geschwister.

1. Helene, geb. 1784.
2. Luise, geb. 1785, verwitw. von Schutzbar genannt von Milchling.
3. Charlotte, geb. 1796, verm. 1817 mit dem Banquier Germani Berna; Witwe seit 1857.
4. Wilhelm, geb. 5. Aug. 1798, grhzgl. hess. Forstmeister, verm. 20. Mai 1838 mit

Charlotte geb. Freiin von Wetzel gen. von Carben, geb. 14. Oct. 1811.

Kinder: 1) Victor, geb. 21. Aug. 1839.
2) Anna, geb. 17. Nov. 1843.
3) Friedrich, geb. 4. Nov. 1851.

2. Zweig (Unterburg, Haus Odenhausen).

[Evang.]

Freiherr: Karl Frhr von Nordeck zur Rabenau, geb. 1. April 1793 (des 12. Novbr. 1801 † Frhrn Friedrich zu Odenhausen Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr und Geh.-Ober-Forstrath.

Geschwister.

1. Sophie, geb. 12. April 1796.
2. Hermann, geb. 10. Juni 1800, grhzgl. hess. Vice-Oberst-Kammerherr, verm. 29. Juli 1833 mit

Wilhelmine geb. RFreiin Riedesel zu Eisenbach, geb. 13. Oct. 1809.

Tochter: Hermine, geb. 16. Januar 1840.

III. Linie (Londorf).

(S. Jahrg. 1859, S. 542.)

Nordenflycht.

[Luth. — Schwed. Adel 3. Aug. 1727, preuß. Genehmigung zur Führung des Freiherrentitels laut Allerhöchster Cabinets-Ordre d. d. Berlin 9. Juni 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 543.]

Freiherr: William Frhr von Nordenflycht, geb. 1815 (des 1854 † Justus Philipp [Gustav Adolf?] von Nordenflycht, k. preuß. Regierungs-Präsidenten zu Marienwerder, Sohn), k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 3. Ostpreuß. Grenadier-Reg. (Nr. 4), verm. mit
Hermine, des 1858 † k. preuß. Generals der Infanterie Brunsig Edlen von Brun Tochter.
Söhne: 1. Georg, geb. 1847. 2. Gustav, geb. 1851.
3. Torsten, geb. 1855.

Geschwister.

1. Ferdinand, geb. 1817, k. preuß. Ober-Regierungs-Rath zu Arnsberg, verm. mit
Adelheid, des † Rittergutsbesitzers und Geh.-Justizraths Conrad Tochter.
Söhne: 1) Gustav Adolf, geb. 1846.
2) William Ernst, geb. 1848.
3) Ferdinand Karl, geb. 1850.
4) Wolfgang Julius, geb. 1851.
5) Hans Otto, geb. 1853.
2. Gustav, geb. 1825, k. preuß. Forst-Inspector zu Bromberg, verm. mit
Pauline, des 15. Juli 1858 † Wilhelm Frhrn von Müffling gen. Weiß, k. preuß. Generals der Infanterie a. D., Tochter.
Kinder: 1) Wilhelm, geb 1855.
2) Tochter: . . . . . , geb. 24. Nov. 1857 zu Morbach.
3. Charlotte, verm. mit dem k. preuß. Regierungsrath Niemann. [Danzig.]
4. Agathe, verm. 25. Sept. 1853 mit Karl von Rheden, k. preuß. Lieut. im 3. Westphäl. Inf.-Reg. Nr. 16.

Normann.

[Evang. — Im Grhzgth. Hessen und Hzgth. Nassau als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 575; vergl. auch den Artikel »Normann-Ehrenfels« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Zur Ergänzung der geschichtl. Uebersicht:

Das uralte Geschlecht derer von Normann oder »Norrmann«, das in alter Zeit auch »Narmann« und »Nahr-

mann» genannt worden ist, kommt schon im dreizehnten Jahrhundert unter dem angesessenen Adel auf Rügen vor. Manche Autoren lassen es schon im Jahre 454 bekannt sein, wo, der Sage nach, Vorfahren desselben unter dem vandalischen Könige Gänserich gestritten haben sollen. Auf der Insel Rügen sind die Güter: Dubkewitz, Helle, Liddow, Jarnitz, Lebbin, Lase, Niendorf, Poppelwitz, Tribberatz und Tribbewitz, ferner im Kreise Grimmen: Niederhoff, Eckhoff u. s. w. alte Besitzungen derer von Normann. Im Kreise Anclam gehörte ihnen Turow, im Kreise Demmin Hohen-Brüsow, Mocker, Strelow und Werder. Heinrich von Normann war 1556 Statthalter des Stifts zu Camin und ein anderer Heinrich v. Normann von 1573 bis 1584 Landvogt auf Rügen. Melchior v. Normann war des Herzogs Ernst Ludwig von Pommern Erster Rath und Minister und führte mit unbeschränkter Vollmacht die Regierung des Landes.

Zweige dieser Familie wurden in Schweden und Dänemark einheimisch, andere ließen sich in Schlesien, im Württembergischen und in andern Ländern und Provinzen nieder. Im Württembergischen gelangten die v. N., mit dem Beinamen »von Ehrenfels», am 1. Januar 1806 zur gräflichen Würde. Dieser Linie gehörte der als Commandirender bei dem Ueberfall des Lützow'schen Corps bei Kitzen und später auch als Philhellene bekannt gewordene verstorbene General v. N. an. In Schlesien erwarb am Ende des siebzehnten Jahrhunderts ein v. Normann das Gut Peterwitz. In der Neumark besaß der General-Major Karl Ludwig von Normann Neuwedel und andere Güter. Matthäus v. N. hatte sich als Schriftsteller durch Herausgabe eines Werks, betitelt: Wendisch-rügianischer Landgebrauch (Fol. Stralsund und Leipzig 1777), bekannt gemacht. In preußischen Diensten standen von der Schlesischen Linie: Johann Christian von Normann als Landrath des Kreises Jauer (er war der Großonkel des Frhrn Emil, s. unten 2 Ast, in Nassau), und zwei Söhne desselben in der Armee, welche sich beide das Eiserne Kreuz im Feldzug gegen Frankreich erwarben. Bei der Kriegs- und Domainenkammer zu Küstrin stand 1806 ein Ober-Forstmeister v. Normann. Er starb am 28. April 1810 in seinem fünf und siebzigsten Lebensjahre und hatte Sophie geb. Lietzmann zur Gemahlin; vielleicht war er ein Sohn des 18. März 1767 zu Breslau gestorbenen GRaths und Kammer-Directors v. N.

In der preuß. Armee gelangte zu höheren Würden Karl Ludwig v. Normann aus dem Hause Werder, geb. 1707. Er durchlief alle Grade bis zum Oberst-Lieutenant in dem Dragoner-Regiment Graf von Lottum, wurde 1749 Oberst des Dragoner-Regiments v. Oertzen und 1750 General-Major. Im Jahre 1755 verlieh ihm König Friedrich II. das Dragoner-Regiment vac. von Ahlemann. Er starb a. D. am 23. April 1780 auf seinem Gute Neuwedel in der Neumark. Mit Ruhm hatte er die Feldzüge des großen Königs mitgemacht, der ihn auch mit dem Militair-Verdienst-Orden schmückte. — Georg Balthasar v. Normann, auf Rügen geboren, hatte vom Jahre 1744 an bei dem Dragoner-Regiment Markgraf von Ansbach und Bayreuth gestanden und schon in der Schlacht bei Hohenfriedberg mit großer Auszeichnung gefochten. Im Jahre 1769 zum Major, 1782 zum Oberst-Lieutenant und am 3. Juni 1783 zum Oberst befördert, wurde ihm im Jahre 1788 die Inspection der pommern'schen und neumärkischen Cavalerie anvertraut, und 1789 ertheilte ihm König Friedrich Wilhelm II. das vacante v. Götzen'sche Dragoner-Regiment, und noch in demselben Jahre erfolgte seine Ernennung zum General-Major. Im Jahre 1792 trat der General von Normann in wohlverdienten Ruhestand und als Beweis der Zufriedenheit mit den geleisteten Diensten wurde er mit dem großen Rothen Adler-Orden geschmückt. In hohem Alter ist dieser würdige General gestorben; er war kinderlos und adoptirte den Sohn seiner Schwester, einen v. Kahlden. — Ein Oberst-Lieutenant v. Norrmann war im Jahre 1806 Commandeur des Infanterie-Regiments v. Kropf in Warschau; er ist im Jahre 1811 gestorben.

1. Ast, im Grhzgth. Hessen.

Freiherr: Maria Karl Friedrich Philipp Frhr von Normann, geb. 4. Januar 1781, hzgl. nass. Kammerherr und Oberst a. D., verm. mit . . . . . († 23. Januar 1858).

Sohn: Wilhelm Franz Anton Philipp Joseph, geb. 24. März 1818, grhzgl. hess. Kammerherr, Hauptmann und Adjutant bei der 2. Infanterie-Brigade, verm. 28. Juni 1840 mit

Ludovica Camilla Anna Margaretha, geb. 20. Juli 1821, des † Karl Frhrn von Scheben-Kronfeld, kön. bayer. Majors, Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Constanze Ferdinande Henriette Mathilde Marie Luise, geb. 27. Febr. 1841.
2) Adalberte Eberhardine Friederike Luise, geb. 22. Juli 1846.
3) Virginie Josephine Mathilde Marie Thereſie, geb. 27. März 1848.
4) Leopold Friedrich Ernst Wilhelm Ludwig Heinrich, geb. 10. Januar 1851.
5) Ferdinande Mathilde Marie Therese Franzisca Josephine, geb. 23. März 1853.

Geschwister.

1. † Heinrich Hieronymus (geb. 25. Mai 1785, † 17. April 1859 zu Weilburg), hzgl. nass. Kammerherr und Oberst a. D. (s. unten 2. Ast, in Nassau).
2. . . . . , vermählte Freifrau von Grüben.
3. † Caroline († 12. Aug. 1854), verm. mit Franz Karl Joseph von Pfeiffer († 4. Januar 1843), hzgl. nass. GRath und Steuer-Präsidenten.

2. Ast, in Nassau.

Freiherr: Emil August Friedrich Frhr von Normann, geb. 8. Aug. 1826, hzgl. nass. Kammerjunker und Hauptmann im 1 Inf.-Reg., verm. 1. Nov. 1851 mit
Antonie geb. Bertram, geb. 17. Mai 1832. [Weilburg.]
Söhne: 1. Jacob August Franz Karl Heinrich Otto, geb. 21. Aug. 1853.
2. Philipp Emil Karl Joseph August, geb. 18. Aug. 1858.

Schwestern.

1. Caroline, geb. 28. Januar 1823.
2. Josephine, geb. 23. Januar 1835.

Aeltern.

† Heinrich Hieronymus Frhr von Normann (geb. 25. Mai 1785, † 17. April 1859 zu Weilburg), hzgl. nass. Kammerherr und Oberst a. D., verm. mit Auguste geb. Felix (geb. 10. Januar 1799, † 9. Mai 1835).

Notthafft von Weißenstein.

[Kath. — Ober-Pfalz. — RFrhr. bestät. 27. Nov. 1645 und 23. Aug. 1681. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1860, S. 576.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

RFreiherr: Wilhelm Cajetan Notthafft RFrhr v. Weißenstein, geb. 7. Febr. 1806 (des 30. Juli 1841 † RFrhrn Karl Philipp, k. bayer. Kämmerers, Sohn), Gutsherr zu Weißenstein und Friedenfels im Landgericht Tirschenreuth in der Ober-Pfalz.

Geschwister.

1. Ernst, geb. 29. Mai 1807, k. bayer. Hauptmann in Pension, verm. 7. Sept. 1838 mit
Amalie geb. Greiner, geb. 21. März 1812.
Kinder: 1) Albrecht Karl Friedrich, geb. 19. Sept. 1840.
2) Anna Luise Franzisca Christine, geb. 31. Dec. 1842.
3) Benno Wilhelm, geb. 11. Aug. 1846.
4) Hermann Marim. Albrecht Reinhart Heinrich, geb. 20. Febr. 1849.
2. Caroline, geb. 15. Nov. 1808, verm. mit Maximilian Joseph RFrhrn von Künsberg auf Gutenthau.
3. Reinhart, geb. 24. April 1810, k. bayer. Kammerjunker u. Hauptmann in Pension, verm. 25. Nov. 1844 mit
Aurora geb. von Flotow zu Göppmansbühl, geb. 5. März 1812.
4. Albrecht Heinrich, geb. 2. Sept. 1813, k. bayer. Hauptmann a. D., verm. mit
Christine geb. RFreiin von Künsberg zu Gutenthau.
Kinder: 1) Heinrich, geb. . . . . .
2) Maximilian, geb. 20. Oct. 1843.
3) Luise Sophie, geb. 16. Aug. 1845.
5. Ludwig Karl, geb. 10. Aug. 1817.

Neukirchen genannt Nyvenheim.

[Luth. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 405.]

I. Linie.

1. Zweig.

[Niederlande und Frankreich. — S. Jahrg. 1856, S. 468.]

2. Zweig.

[Protest. — Niederlande u. Ostindien. — S. Jahrg. 1859, S. 544.]

3. Zweig.

[Protest. — Niederland. — S. Jahrg. 1856, S. 469.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie, in Preußen.

[Der althergebrachte Freiherrenstand dieser Linie wurde laut Cabinets-Ordre d. d. 21. Aug. 1852 von Sr. M. dem Könige von Preußen anerkannt und bestätigt.]

Freiherr: Friedrich Christian Frhr von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 18. Sept. 1779 (des 15. April 1829 † Frhrn Karl Christian, Herrn auf Caldenhausen, Issum und Schwanenpful, Sohn), k. holländ. Oberst-Lieutenant a. D., verm. 1811 mit Caroline geb von der Mosel († im Juli 1842).

Kinder: 1. Amalie, geb. 20. März 1813.
2. Karl, geb. 13. März 1814, k. preuß. Landgerichtsrath zu Aachen.
3. Pauline, geb. 6. Dec. 1826.

Bruder.

August Wilhelm, geb. 6. Januar 1792, kön. preuß. Oberst-Lieutenant a. D., verm. 3. Dec. 1818 mit
Antoinette geb. Nehmer. [Bonn.]

Kinder: 1. Karl Anton, geb. 1. Nov. 1819, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 6. Rhein. Inf.-Reg. (Nr. 68), verm. 1853 mit
Luise geb. Schaper aus Danzig. [Aachen.]

Söhne: 1) Alfred Karl August Friedrich Wilhelm, geb. 30. März 1854 zu Jülich.
2) Alfons Karl Emil, geb. 2. Dec. 1856 zu Euskirchen.
3) Arthur Karl Waldemar, geb. 19. April 1860.

2. Gustav Ludwig Karl, geb. 1. Mai 1822, k. preuß. Hauptmann im See-Bataillon, verm. im Januar 1853 mit
Marie geb. Braune zu Danzig.

Kinder: 1) Anna Sophie, geb. 27. Oct. 1853 zu Stargardt in Preußen.
2) Helene Eugenie, geb. 18. März 1855 zu Berent in Preußen.
3) Eduard Ferdinand, geb. 1. Nov. 1857 zu Berent.

3. Auguste Caroline Christiane, geb. 2. Febr. 1828.

Obenaus.

[Kath. — Wappenbrief 1610, RAdel nebst Wappenvermehrung 5. Juni 1666, österr. Frhr. 16. Aug 1827. — Beschreibung des

Wappens im Jahrgang 1857, S. 527, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 547.]

Freiherr: Franz Seraph Karl Frhr von Obenaus, geb. 18. Sept. 1818 (des 11. Januar 1841 † Frhrn Joseph, Dr. jur. und k. k. Regierungsraths, Sohn), k. k. Statthalterei-Concipist, verm. I) 18. Sept. 1845 mit Therese Maria Franzisca geb. Fuchs (geb. 22. Juli 1823, † 15. Juni 1847); II) 24. Febr. 1852 mit
Anna Maria geb. Stäger, geb. 22. Juni 1826. [Linz.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Oscar Franz Karl Joseph, geb. 5. Juni 1846, Zögling im k. k. Cadetten-Institut zu Hainburg. — b) 2r Ehe: 2. Gabriele Franzisca Elisabeth, geb. 1. October 1852.
3. Melanie Fanny Anna Maria, geb. 16. Mai 1858.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 24. Januar 1820, verm. 9. Oct. 1842 mit Gotthard Frhrn von Buschmann, Dr. jur. und k. k. Sectionsrath im Finanz-Ministerium.
2. Ferdinand August, geb. 20. Juni 1821, k. k. Hauptmann in d. A. [Prag.]

Obercamp.

[Kath. — Bayern. — W.: in Silber ein rother Querbalken; über demselben schweben neben einander zwei fünfblätterige rothe Rosen, und unter dem Balken eine blaue Lilie. Der gekrönte Helm mit blausilbernen Decken trägt zwischen zwei je mit einer fünfblätterigen rothen Rose belegten silbernen Adlersflügeln die Lilie.]

Eine ursprünglich rheinische Familie, aus der Joseph Johann Philipp Obercamp, kaiserl. Reichs-Hofrath, s. d. 8. Juni 1629 vom Kaiser Ferdinand II. die Ritterwürde erhielt. Nach Erwerbung des Rittergutes Weißenbrunn im Canton Baunach erhielt die Familie in der Person des Joseph Philipp Ritters von Obercamp, kurbayer. GRaths und Directorial-Gesandten des fränkischen Kreises, unterm 2. Nov. 1781 Aufnahme in die ehemalige fränkische Reichsritterschaft. Der Sohn des Letztern: Franz de Paula Ritter von Obercamp (geb. 1779), Herr des Rittergutes Zogenreuth im k. bayer. Landgericht Eschenbach, hzgl. nass. Kämmerer und Oberst-Lieutenant, war in die Adelsmatrikel des Königreichs Bayern eingetragen.

Karl August von Obercamp († 2. Aug. 1850), k. bayer. wirkl. GRath und Bundestags-Gesandter zu Frankfurt a. M., ward mit seinem Adoptivsohn Rudolf Braun laut Diplom d. d. 2. April 1847 vom König Ludwig von Bayern in den Freiherrenstand erhoben. Eine in Nassau fortblühende Linie dieses Geschlechts ist nicht freiherrlichen Standes.

Freiherr: Rudolf Braun Frhr von Obercamp, Weltpriester zu München.

Aeltern

† Karl August Frhr von Obercamp († 2. Aug. 1850 zu München), k. bayer. wirkl. GRath und Bundestags-Gesandter, verm. mit Anna geb. von Liboschitz, zuvor vermählt gewesener Braun.

Obernitz.

[Luth. — RFrhr. 1695. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 474.]

I. Linie.

RFreiherr: Karl RFrhr von Obernitz, geb. 15. Aug. 1799 (des 1812 † RFrhrn Karl, k. sächs. Hauptmanns, Sohn), verm. 18. Mai 1830 mit

Luise geb. von Koseritz, geb. 25. Sept. 1803. [Eilenburg.]

Söhne: 1. Karl, geb. 6. Mai 1831, k. preuß. Lieutenant im 2. Posen. Inf.-Regiment (Nr. 19).

2. Friedrich, geb. 20. Juni 1840, k. preuß. Lieut. im Garde-Füsilier-Regiment.

Geschwister.

1. Ferdinand, geb. 30. Sept. 1806, Herr auf Eulenfeld im Kreise Delitzsch, Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 30. Oct. 1838 mit

Auguste geb. von Carlowitz a. d. H. Falkenhain, geb. 29. März 1818.

Töchter: 1) Margarethe, geb. 8. Nov. 1843.
2) Elisabeth, geb. 21. Febr. 1846.

2. Aline, geb. 14. April 1811, verm. mit Otto von Briesen, Erbherrn auf Kobershain in Preuß.-Schlesien und Kreis-Deputirtem des Kreises Torgau.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie.

[Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 581.]

RFreiherr: Moritz RFrhr von Obernitz (des † RFrhrn ..... und einer † v. Helden-Goczorowska [kath.] Sohn), Herr auf Magnitz, Burgwitz und Klein-Schwundnig im Kreise Trebnitz in Schlesien, k. preuß. Hauptmann a. D., verm I) 11. Juli 1811 zu Magnitz mit Eleonore (geb. 9. Sept. 1787, † 15. Sept. 1827 zu Magnitz), des Karl Sigismund von Diebitsch auf Magnitz und Gunschel und der Beate Eleonore geb. von Diebitsch a. d. H. Groß-Zauche Tochter; II) 27. Juni 1830 mit Julie (geb. 1800, † 25. Sept. 1842 zu Magnitz), des Gottlob Sigismund Ernst von Keltsch und Riemberg auf Kurzwitz, Skarsine und Günterwitz, Ritters des St. Johanniter-Ordens, kgl. preuß. Hauptmanns a. D. und Landes-Aeltesten, und der Carolina Henriette Gottliebe geb. von Blacha Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Moritz, geb. 23. Dec. 1812 zu Magnitz, früher Herr auf Dahme, jetzt Pachtinhaber von Burgwitz, verm. 16. Oct. 1843 zu Dahme mit
Emilie geb. v. Reymond. [Schloß Burgwitz bei Trebnitz.]
— b) 2r **Ehe:** 2. Justin, geb. 14. April 1834 zu Magnitz, k. preuß. Lieut. in der Garde-Landwehr.
3. Georg, geb. 27. Febr. 1837 zu Magnitz, k preuß. Lieut. im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 2). [Berlin.]
4. Barbara, geb. 27. Mai 1838 zu Magnitz.
5. Marie Elisabeth, geb. 6. Febr. 1842 zu Magnitz.
6. Justine, geb. .....

Odkolek von Augezt.

[Kath. — Böhm. Frhr. und Wartenbergische Wappenvereinigung 1. Febr. 1680. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 549.]

Freiherr: Joseph Frhr Odkolek von Augezt, geb. 2. Juni 1818 (des 16. März 1857 † Frhrn Albert Joseph, k. k. nieder-österr. Regierungs-Concipisten, Sohn), Secretair beim nieder-österr. ständ. Ausschuß- und Verordneten-Collegium, verm. I) mit .....; II) mit
Auguste geb. Budinszky.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Helene, geb. 21. Mai 1852.
— b) 2r **Ehe:** 2. August, geb. 6. Juni 1856.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ottenfels genannt von Gschwind.

[Kath. — Aufgenommen in das ständische Consortium Kärnthens 30. Januar 1643, RRitter 20. Juli 1653, aufgenommen in das ständische Consortium Krains 1696 und in das steyermärkische 1698, Frhr. 20. Aug. 1710, Name und Wappen »von Gschwind« 4. März 1719. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 268.]

Freiherr: Moritz Franz Frhr von Ottenfels-Gschwind, geb. 3. Juni 1820, Oberst-Erbland-Falkenmeister des Herzogthums Kärnthen, k. k. Kämmerer und Botschaftsrath, verm. 29. Octbr. 1859 zu Gevisiez bei Freiburg in der Schweiz mit

Cécile, des Ludwig Grafen d'Affry und der Lucie geb. Marquise Maillardoz Tochter.

Schwester.

Wilhelmine, geb. 12. März 1817, StkrD., verm. 28. Mai 1846 mit Wilhelm RGrafen v. Attems, k. k. Kämm.

Mutter.

Josepha, geb. 2. Nov. 1798, des Moritz Frhrn v. Schlaun gen. von Linden und der † Josepha geb. Gräfin Keglevich von Buzin Tochter, Besitzerin der Herrschaft Besanecz in Croatien und StkrD., verm. 9. Mai 1816 mit dem Frhrn Franz Xaver (geb. 12. Juni 1778), Herrn auf Horvaczka in Croatien, k. k. Kämmerer und GRath, gewes. Internuntius zu Constantinopel ꝛc. ꝛc.; Witwe seit 17. März 1851.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 1776.

Otterstedt.

[Evang. — Im Königreich Preußen und Grhzgth. Baden. — Altes rittermäßiges und stiftsfähiges Geschlecht der Mark Brandenburg. — Frhr. bestät. in Preußen 13. Mai 1844 und 18. Octbr. 1858. — Besitz: a) im Regierungs-Bezirk Stralsund: die Rittergüter Groß-Bünzow und Zemitz; b) im Grhzgth. Baden: das Hofgut Seelach bei Baden-Baden. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 586.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Otterstedt, geb. 5. Septbr. 1810 (des 27. März 1850 † Frhrn Georg Ulrich Ludwig Friedrich Joachim, k. preuß. wirkl. GRaths ꝛc., Sohn),

Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Legations-Rath, verm. 7. Juni 1847 zu St. Petersburg mit Sophie Marie geb. v. Fehleisen (gerichtlich geschieden seit 11. März 1858). [Berlin.]

Kinder: 1. Alexander Karl Friedrich Theodor, geb. 20. April 1848.

2. Elisabeth, geb. 16. Nov. 1852.

Geschwister.

1. Katharina, geb. 7. Juni 1809, ehemal. Chanoinesse im adeligen Fräuleinstift Gesecke und Keppel in Westphalen, verm. mit dem Hofmaler Steinbach zu Karlsruhe.
2. Ferdinand Katharina, geb. 16. Nov. 1811, Besitzer des Ritterguts Groß-Bünzow im Kreise Greifswald in Neu-Vorpommern und k. preuß. Major a. D., verm. 20. April 1849 mit Luise geb. Homeyer a. d. H. Murchin († 11. Mai 1858). [Dessau.]

   Söhne: 1) Kurd, geb. 12. Januar 1850.
   2) Wilhelm, geb. 20. Nov. 1851.
3. Karl, geb. 16. April 1813, verm. 12. Febr. 1854 zu Baden-Baden mit

Auguste geb. RFreiin von Voelderndorff und Waradein, verwitw. RFreifrau Vrints von Treuenfeld, geb. 2. Januar 1808, kön. bayer. Theresien-Ordensdame. [Baden-Baden.]

4. Wilhelm, geb. 26. April 1816, Besitzer des Ritterguts Zemitz im Kr. Greifswald in Neu-Vorpommern, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. 20. Juni 1849 zu Waschow mit

Bertha geb. von Hackewitz a. d. H. Waschow. [Zemitz.]

   Kinder: 1) Alfred Karl Wilhelm Julius, geb. 15. April 1850.
   2) Karl Wilhelm Otto, geb. 14. Januar 1853.
   3) Laurette Caroline Blanca Luise Friederike Wilhelmine, geb. 12. März 1854.
   4) Wilhelm Friedrich Karl Julius, geb. 15. Dec. 1855.
   5) Friedrich Karl Wilhelm Gustav Adalbert, geb. 29. Januar 1858.
   6) Caroline Kathinka Christiane Blanca Hildegarde Auguste, geb. 10. Nov. 1859 zu Zemitz.
5. Luise, geb. 12. März 1818, verm. 3. April 1850 zu Baden-Baden mit Karl von Vincenti, grhzgl. bad. Kammerherrn und Amtsrichter zu Karlsruhe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ow.

[Kath. — Bayern und Württemberg. — RFhr. 6. Sept. 1681. — Besitz: die Rittergüter Wachendorf, Bierlingen und Hohenberg im Königr. Württemberg; ferner verschiedene Lehen, Gülten und Gutsantheile unter baden'scher und sigmaringen'scher Landeshoheit. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 475.]

I. Linie, von Felldorf.

RFreiherr: Joseph RFhr von Ow, geb. 15. Januar 1814, k. k. Kämmerer und Major in d. A.

Brüder.

1. Maximilian, geb. 10. April 1815, Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Oberst-Lieut. im General-Quartiermeisterstab und Referent im Kriegsministerium.
2. Felix, geb. 27. April 1816, k. bayer. Kämmerer und Landrichter zu Berchtesgaden, verm. I) 14. Nov. 1853 mit Josepha geb. Gräfin von Berchem zu Piesing (geb. 27. April 1832, † 22. Oct. 1855); II) 4. Mai 1857 mit Elisabeth geb. Freiin von Handel, geb. 9. Sept. 1834.
   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Sigmund, geb. 18. Oct. 1855. — b) 2r Ehe: 2) Anton Maximilian, geb. 8. Nov. 1858. 3) Marie Therese, geb. 13. Juni 1860.
3. Karl, geb. 6. Januar 1818, k. bayer. Kämmerer und Landrichter zu Tegernsee, verm. 1858 mit Sophie geb. RFreiin von Bodmann, geb. 29. Aug. 1836.
4. Anton, geb. 1821, Weltpriester.

Mutter.

Franzisca geb. RFreiin von Gumppenberg zu Ober-Prennberg, verwitw. Gräfin von Thurn und Taxis, geb. 2. Januar 1790, St. Elisabethen- und St. Annen-Ordens-Stiftsdame, verm. 14. März 1813 mit dem RFhrn Honor zu Felldorf (geb. 23. April 1777), kön. bayer. Kämmerer und Ministerialrath zu München; Witwe seit 4. April 1852.

II. Linie, zu Wachendorf.

RFreiherr: Hans Karl RFhr von Ow, geb. 1. Mai 1814 (des 16. Juli 1845 † RFhrn Maximilian, k. k. österr. Kämmerers u. k. württemb. Regierungsraths a. D., Sohn), Herr zu Wachendorf, Bierlingen und Hohenberg,

ritterschaftlicher Abgeordneter zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 26. Aug. 1841 mit
Bertha geb. Freiin Gleichauf von Gleichenstein, geb. 26. Febr. 1818.
Kinder: 1. Hans Otto, geb. 28. April 1843.
2. Heinz, geb. 3. Aug. 1844.
3. Hartmann, geb. 21. März 1851.
4. Volkert, } Zwillinge,
5. Marie, } geb. 14. Januar 1856.

Geschwister.

1. Edmund, geb. 16. Oct. 1815, k. württemberg. Ober-Justizrath a. D. und ritterschaftlicher Abgeordneter zur württemberg. Ständeversammlung, verm. 1848 mit
Marie Johanna Friederike Josephine geb. Freiin v. Cotta, geb. 18. März 1828.
Kinder: 1) Hermann Maximilian, geb. 18. Oct. 1849.
2) Clara, geb. 2. Oct. 1854.
3) Hildegard, geb. 13. März 1857.
2. Adolf, geb. 18. Juni 1818, k. württemb. Kammerherr, Geh.-Legations-Rath, außerord. Gesandter und bevollm. Minister am k. k. Hofe zu Wien.
3. Maria Theresia, geb. 7. Juni 1821, verm. 1849 mit Otto Frhrn von Schönau (-Wehr), Herrn zu Schwörstetten.

Pach.

[Kath. — Tirol. — Wohnsitze: Innsbruck und Gratz. — Wappenverleihung 1572 vom EH. Ferdinand von Oesterreich; Wappenverbesserung mit der Erhebung in den österr. Erbland-Ritter- u. stiftsmäßigen Adelstand mit dem Prädicat »von Hansenheim« 1645 vom Kaiser Ferdinand III.; aufgenommen in die tiroler Adelsmatrikel 1646; erhöhte Wappenvermehrung und Neugestaltung vom EH. Ferdinand Karl, gefürstetem Grafen von Tirol, 1661; Reichsritterstand, turnier- und lehensgemäß mit dem Herren-Prädicate »Edler Herr zu Hoheneppann« 29. März 1672 vom Kaiser Leopold I.; Bestätigung des RFreiherrenstandes im Kaiserthum Oesterreich mittelst k. k. Hofcanzlei-Urkunde d. d. 22. Januar 1846 vom Kaiser Ferdinand I. — Besitz: die Lehengüter und Schlösser Perneck und Piedeneck im Ober-Innthale in Tirol und ein Pecunial-Fideicommiß. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 477.]

I. Linie.

RFreiherr: Felix Karl Johann RFrhr von Pach zu Hansenheim, geb. 4. Nov. 1830, Herr zu Perneck, Landmann in Tirol, k. k. Oberlieut. im 3. Cuir.-Regiment König Johann von Sachsen.

Schwestern.

1. Margaritha, geb. 18. Januar 1829, verm. 10. Juli 1852 mit Richard Edlem von Kodolitsch, Gutsbesitzer in Steyermark.
2. Maria, geb. 10. Aug. 1832.
3. Anselma, geb. 29. April 1836, StkrD., verm. 9. Juli 1856 mit Franz RGrafen von Thun-Hohenstein-Sardagna, Herrn zu Brughier ꝛc. ꝛc., Landstand in Tirol.

Mutter.

Gabriele Adelheid geb. Gräfin zu Welsperg-Raitenau u. Primör, geb. 4. Oct. 1793, k. k. Stiftsdame zu Innsbruck, verm. 5. März 1825 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 11. Dec. 1792 [des 18. Decbr. 1808 auf dem Schlachtfeld gebliebenen RFrhrn Franz Joseph Sohn]), Herrn zu Perneck, Landmann in Tirol, k. k. Major im tiroler Jäger-Reg. Kaiser; Witwe seit 1844.

II. Linie.

RFreiherr: Ludwig Johann Maximilian RFrhr von Pach zu Hansenheim, Edler Herr zu Hoheneppann, geb. 17. Juni 1798 (des 1844 † RFrhrn Joseph [s. 1. Linie] Bruder), Senior der Familie, Herr zu Piedeneck, immatr. Herr und Landmann in Tirol, verm. 4. Nov. 1825 mit

Carolina geb. Morwitzer, geb. 1806.

Kinder: 1. Karl, geb. 25. Juni 1826, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Staats-Buchhaltungs-Rechnungs-Official, verm. 10. Januar 1853 mit

Charlotte geb. von Prückner Edlen zu Dambach, geb. 1832.

Kinder: 1) Albine, geb. 11. Nov. 1854.
2) Robert, geb. 31. Januar 1856.
3) Oscar, geb. 18. Oct. 1857.
4) Bertha, geb. 30. Januar 1858.

2. Leopold, geb. 10. Juni 1829, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Oberlieut. im 7. Feldjäger-Bataillon.
3. Ferdinand, geb. 28. Mai 1840, k. k. Lieut. im 7. Inf.-Reg. Frhr Prohaska.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Adelheid, geb. 7. Juni 1843.
5. Heinrich, geb. 17. Juni 1844.

Schwester.

Maximiliana, geb. 18. März 1789, k. k. Stiftsdame zu Hall in Tirol.

Palaus, Campan und Razöz.

[Kath. — Bestätigung des Ritterstandes und Edelmannsfreiheit 15. Oct. 1497, eingetragen in die tiroler Matrikel (gegenwärtig als das älteste Geschlecht) 1514, Frhr. 14. Mai 1753. — Diese Familie befand sich schon seit den frühesten Zeiten im Besitz des alten Schlosses Palaus bei Botzen; sämmtliche männliche Mitglieder derselben sind zum Tragen des Matrikelszeichens eines tiroler adeligen Landmanns berechtigt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 595, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 270.]

Freiherr: Karl Reinhold Christian Frhr von Palaus, Campan und Razöz, geb. 16. Oct. 1820 zu Landau in der Pfalz (des 12. Oct. 1844 † Frhrn Karl, k. bayer. Platzmajors zu Landau, Sohn).

Schwestern.

1. Henriette Hippolyta Franzisca Hedwig, geb. 18. Juni 18 . . zu Brixen in Tirol, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.
2. Adelheid Maria Theresia, geb. 11. Febr. 1809 zu Görtz in Friaul.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz Anton (geb. 5. Sept. 1780 zu Palaus bei Brixen, † 29. April 1858 zu Bamberg, k. bayer. Kämmerer und quiesc. Appellations-Gerichtsrath). **Dessen Witwe:**
Anna Maria geb. Freiin von Lindt, geb. 17. Oct. 1795, Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens, verm. 31. Oct. 1823. [Bamberg.]
Dessen Sohn: Maximilian, geb. 8. Sept. 1824.

Palm.

[Evang. — In den Königreichen Württemberg und Sachsen. — Wohnsitz: Mühlhausen am Neckar. — RRitter 13. Febr. 1711, RFrhr. 7. Aug. 1735. — Beschreibung des Wappens und geschichtl.

Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 564; vergl. auch den Artikel »Palm-Gundelfingen im Goth. Hof-Kal., II. Abth.]

I. Aelterer Zweig.

RFreiherr: Eberhardt Joseph Christian RFrhr v. Palm, geb. 3. Mai 1786 (des 9. Nov. 1809 † RFrhrn Karl August Christian, k. württemb. Kammerherrn, Sohn), succedirte in das Majorats-Fideicommiß 16. Mai 1846; kön. württemb. General-Major a. D., verm. 1. Dec. 1808 mit
Amalie geb. Freiin von Röder, geb. 5. Febr. 1788.

Kinder: 1. Pauline, geb. 19. Aug. 1815, verm. 27. Sept. 1842 mit Otto von Seeger, k. württemberg. Oberst und Commandeur des 1. Inf.-Regiments.
2. Marie, geb. 14. Juli 1818, verm. 17. Juni 1846 mit Joh. Scharffenberg, Pastor an der Hauptkirche zu Altona in Holstein.
3. Karl August Eberhardt, geb. 23. Dec. 1820, k. württemb. Kammerherr und Oberlieutenant a. D., verm. 21. Oct. 1851 mit
Caroline Charlotte Dorothea geb. Freiin von Röder, geb. 3. Aug. 1820.
4. Albert Jonathan Eberhardt, geb. 24. Dec. 1827, kön. württemb. Oberlieut. a. D.

Schwestern.

1. Franzisca Christiane Auguste, geb. 9. Januar 1782.
2. Friederike Maria Christiane, geb. 18. März 1783.
3. Albertine Maria Christiane, geb. 4. Juni 1791, verm. mit Franz von Beulwitz, k. württemb. General-Major; Witwe.

Des † Vaters-Bruders, des RFrhrn Friedrich Christian (geb. 13. Novbr. 1740, † 27. Mai 1807), **Sohn und dessen Hinterbliebene:**

† Jonathan Eberhardt Johann Christian (geb. 28. Sept. 1783, † 16. Mai 1846, Senior u. Majoratsherr zu Mühlhausen). **Dessen Witwe:**
Charlotte Auguste Eleonore Luise geb. RFreiin von Palm, geb. 29. Aug. 1783, verm. 17. Sept. 1807 (siehe II. Jüngerer Zweig).

II. Jüngerer Zweig.

RFreiherr: Friedrich August Christian RFrhr v. Palm, geb. 19. Aug. 1787 (des 19. März 1828 † RFrhrn Karl

Jonathan, hzgl. sachsen-meining. GRaths, Sohn), Besitzer des zweiten Majoratsgutes, des Schlößchens zum Hohenkreutz, succedirte in das Seniorats-Fideicommiß Steinbach und Bodelshofen 9. Oct. 1846 und erwarb für dasselbe das Gut Theurershof bei Hall im Jahre 1856; k. württemb. Kammerherr und Ober-Forstmeister a. D., verm. I) 14. April 1812 mit Sophie geb. Freiin von Pfull-Rieppur (geb. 25. Oct. 1794, † 25. Mai 1817); II) 17. Nov. 1818 mit Juliane Caroline Ernestine geb. Freiin von Ellrichshausen von der Assumstädter Linie (geb. 13. Juli 1799, † 11. Mai 1852).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Rudolf Wilhelm Ernst Karl, geb. 19. April 1813, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 27. Dec. 1837 mit

Julie Pauline geb. Gräfin Pejácsevich von Veröcze zu Ruma, geb. 6. März 1815 (kath.), StkrD.

Kinder: 1) Maria Katharina Franzisca, geb. 11. April 1841.

2) Karl Alexander, geb. 3. April 1843, k. k. Oberlieut. bei Frhr von Reischach Inf. Nr. 21.

3) Juliana Maria Ferdinandina, geb. 13. Aug. 1844.

4) Hermine Maximil. Henriette Marie, geb. 1. Aug. 1847.

2. Bertha Wilhelmine Charlotte Franzisca, geb. 8. April 1815, Hofdame J. M. der Königin von Württemberg.

— b) 2r Ehe: 3. Julius Karl Jonathan Ernst, geb. 21. Aug. 1820, Herr auf Meßbach, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württemberg. Kammerherr, verm. 24. Nov. 1854 mit

Elisabeth geb. Baronin von der Höven, geb. 28. Sept. 1828. [Stuttgart.]

Söhne: 1) Julius Friedrich, geb. 19. März 1856.

2) Friedrich Karl Rudolf, geb. 6. März 1859.

Geschwister.

1. Charlotte Auguste Eleonore Luise, geb. 29. Aug. 1783, verm. 17. Sept. 1807 mit Jonathan Eberhardt Johann Christian RFrhrn von Palm, Senior und Majoratsherrn zu Mühlhausen; Witwe seit 16. Mai 1846 (s. I. Aelterer Zweig).

2. † Karl Christian Friedrich Baptist (geb. 9. Nov. 1784, † 25. Aug. 1834, Herr zu Lauterbach im Königr. Sachsen, k. württemb. Kammerherr und k. sächs. Hof- und Justizrath, verm. 30. Aug. 1818 mit Philippine Katharine

Juliane geb. Freiin von Ellrichshausen Assumstädter Linie [geb. 12. Febr. 1794, † . . . . . .]).

Deren Kinder: 1) Karl Friedrich, geb. 1. Aug. 1824, Herr zu Lauterbach in Sachsen, verm. 1. Aug. 1848 mit Anna geb. von Sprenger, geb. 9. Dec. 1828.

Kinder: (1) Anna Philippine Eleonore, geb. 29. April 1850.

(2) Helene Caroline Agnes, geb. 7. März 1851.

(3) Ernst Theodor, geb. 8. Oct. 1854.

(4) Hans Rudolf, geb. 20. Dec. 1855.

(5) Tochter . . . . . ., geb. im April 1860.

2) Ernst Jonathan Ludwig, geb. 21. Sept. 1826, Gutsherr auf Linz im Königr. Sachsen, verm. 23. Aug. 1859 auf Riesa mit Maria Clementine geb. Freiin v. Welck, geb. 14. Juni 1835.

3) Mathilde Philippine Charlotte Julie Franzisca, geb. 24. Juni 1828, verm. 17. Mai 1853 mit Georg RGrafen zu Münster-Langelage, Herrn des Ritterguts Krehlau bei Steinau in Preuß.-Schlesien.

Patow.

[Evang. — Preußen. — RRitter mit Verleihung des Stammwappens 22. Nov. 1717, RFrhr. mit Wappenvermehrung 11. Sept. 1797 — Besitz: die Rittergüter Mallenchen, Zimmitz, Groß-Mehsow und andere in der Nieder-Lausitz. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 538.]

RFreiherr: Bernhard RFrhr von Patow, geb. 21. März 1836, k. preuß. Lieut. im Leib-Grenadier- (1. Brandenburg.) Regiment (Nr. 8).

Geschwister.

1. Emma, geb. 1. Mai 1831.
2. Elise, geb. 29. Oct. 1832, verm. mit Ernst Frhrn von Houwald, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im 1. Garde-Ulanen-Regiment zu Potsdam.
3. Bertha, geb. 10. Mai 1834.
4. Marie, geb. 21. März 1836.
5. Anna, geb. 28. Aug. 1837.
6. Richard, geb. 16. Febr. 1842.
7. Robert, geb. 10. Febr. 1844.

Mutter.

Marie geb. Freiin von Houwald, verm. 31. Mai 1830 mit dem RFrhrn Bernhard (geb. 6. Oct. 1798), Herrn auf Groß-Jehser, Erpitz und Schadewitz, k. preuß. Geh.-Regierungsrath und Landsyndicus des Markgrafenthums Nieder-Lausitz; Witwe seit 7. Sept. 1858.

Vaters-Geschwister.

1. Caroline Friederike, geb. 1. Aug. 1797, verm. mit Karl Wilhelm v. Goetz, k. preuß. General-Major a. D.; Witwe seit 9. Dec. 1858. [Lübben.]
2. Alexander Hermann, geb. 27. März 1801, Herr auf Mallenchen und Gliechow im Kreise Kalau, Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, k. preuß. Rittmeister und Kreis-Deputirter, verm. 1. Juni 1831 mit

Franziska geb. Gräfin zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juni 1808.

Kinder: 1) Bernhard, geb. 26. April 1832, k. preuß. Kammergerichts-Referendar.
2) Alexandrine, geb. 24. Juli 1833.
3) Kurd, geb. 19. Aug. 1836, k. preuß. Auscultator.
4) Egon, geb. 23. Novbr. 1837, kön. preuß. Lieut. im 1. Garde-Ulanen-Regiment.
5) Konrad Hermann, geb. 6. Juli 1847.
6) Franz, geb. 2. April 1849.

3. Erasmus Robert, geb. 10. Sept. 1804, Erbherr auf Zimnitz und Groß-Mehsow; wurde 1855 in die altadelige Ganerschaft des Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M. aufgenommen; Dr. juris, k. preuß. Staatsminister und Minister der Finanzen, verm. I) 29. Oct. 1837 mit Amalie geb. von Endell (geb. 1818, † 4. Aug. 1846); II) 20. Oct. 1853 mit

Ida Caroline Luise geb. RFreiin von Günderode, geb. 5. Januar 1817.

Tochter 1r Ehe: Hedwig, geb. 14. Dec. 1842.

Paümann.

[Kath. — Oesterreich und Böhmen. — RFrhr. 5. Juni 1693. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 571.]

RFreiherr: Anton RFrhr von Paümann, geb. 16. Juli 1802 (des 1. Novbr. 1842 † RFrhrn Aloys, k. k. Appellations-Gerichtsraths, Sohn), k. k. Hofrath und Polizei-Director zu Prag, verm. 14. Januar 1839 mit

Amalie Caroline geb. von Lewinsky, geb. 23. Febr. 1815.

Kinder: 1. Amalie Philippine, geb. 22. Sept. 1839, verm. 5. Nov. 1859 mit Alexander Kißling, k. k. Hauptmann bei Frhr von Steininger Inf. Nr. 68.

2. Anton Florian, geb. 22. Aug. 1840.

Geschwister.

1. Philippine, geb. 30. Sept. 1819, verm. mit Rudolf Müller von Neckarsfeld, k. k. Oberlieut im 6. Uhlanen-Regiment Kaiser Franz Joseph I.; Witwe seit 1. Aug. 1859.

2. Johann Nepomuk, geb. 5. Juli 1822, Concipist im k. k. Ministerium des Cultus und Unterrichts, verm. 4. Juni 1859 mit

Marie Therese geb. Edlen von Tomaschek, geb. 3. Juli 1839.

Paumgartten.

[Kath. — Geadelt 13. Mai 1659, RAdel 23. Oct. 1675, aufgenommen in das ständische Consortium in Steyermark 2. Septbr. 1701, Frhr. 23. März 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 271.]

Freiherr: Franz Xaver Maria Aloys Frhr von Paumgartten, geb. 8. Januar 1811, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Vice-Gouverneur der Bundesfestung Mainz, auch Inhaber des 76. Inf.-Reg., verm. 18. Juli 1844 mit

Franzisca geb. Freiin Lera von Aehrenthal, geb. 13. März 1819.

Sohn: Johann Baptist Hugo Franz Maria, geb. 30. August 1845.

Schwester.

Maria Anna Christina Therese, geb. 12. Januar 1813, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 12. Juli 1858 mit Friedrich Sachse von Rothenburg, k. k. Hofrath. [Wien.]

Mutter.

Therese geb. Edle von Beck, verm. 29. Aug. 1808 mit dem Frhrn Johann Baptist Jacob Christoph Joseph (geb. 26. Juli 1772), k. k. Feldmarschall-Lieut., Oberst-Inhaber

des 21. Linien-Inf.-Regiments, Stadt- und Festungs-Commandanten von Prag, auch Landstand im Herzogthum Steyermark; Witwe seit 24. Sept. 1849.

Vaters-Brüder und deren Nachgelassene.

1. † Frhr Maximilian Sigismund Amand Joseph (geb. 26. Oct. 1767, † 1. Januar 1827 zu Wien, k. k. Feldmarschall-Lieutenant und Truppen-Divisions-Commandant in Galizien). **Dessen Witwe:**
Josephine Caroline geb. v. Hirling, verm. 7. Mai 1817.
Dessen Tochter: Josephine Caroline Johanna Kathar., geb. 23. Juli 1820, verm. 10. Mai 1847 mit Adalbert Biro von Polyan, k. k. Finanzrath in Siebenbürgen.
2. † Frhr Franz Xaver Maria Nicolaus Andreas (geb. 21. Nov. 1779, † 28. Sept. 1851 zu Gratz, k. k. Oberst und Festungs-Commandant von Carlstadt, verm. 6. Febr. 1809 mit Elisabeth Maria Ludovica geb. von Thyß, verwitw. Freifrau von Martini [† 14. Nov. 1848 zu Gratz]).
Deren Sohn: Johann Baptist Maria Martin Franz, geb. 16. Febr. 1814, verm. 23. Nov. 1841 mit
Amalia Barbara Pia Maria geb. von Bonaczy.
Kinder: (1) Maximilian, geb. 20. Oct. 1842.
(2) Johann Baptist, geb. 5. Nov. 1843.
(3) Heinrich, geb. 11. Febr. 1845.
(4) Maria Amalia, geb. 22. Aug. 1846.
(5) Ernst, geb. 1. Nov. 1847.
(6) Konrad, geb. 31. Dec. 1848.
(7) Maria Elisabeth, geb. 28. Aug. 1850.
(8) Sigismund Franz, geb. 25. Nov. 1851.
(9) Leopold, geb. . . . . .
(10) Maria Therese, geb. . . . . .
(11) Karl, geb. . . . . .
(12) Peter, } Zwillinge, geb. . . . . .
(13) Paul, }
3. † Reichs-Ritter Leopold Maria geb. 14. April 1764, † 5. Juli 1815 zu Brünn, k. k. Oberst-Lieutenant, verm. mit Anna geb. von Wagner [†]).
Deren Sohn: Karl, geb. 10. Dec. 1801, k. k. Hauptmann in d. A.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Pawel-Rammingen.

[Evang. — Braunschweig und Sachsen-Coburg-Gotha. — Adelsbestätigung und Wappenverbesserung 1575, Anerkennung des Freiherrenstandes laut Urkunden vom 18. u. 25. März 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 485.]

Freiherr: Karl Julius August Plato Emil Frhr v. Pawel-Rammingen, geb. 12. Dec. 1807, hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Geh.-Staatsrath und Kammerherr, verm. 7. Mai 1840 mit

Luitgarde geb. RFreiin von Friesen, geb. 5. Sept. 1819.

Kinder: 1. Anna, geb. 28. Febr. 1842.
2. Alfons, geb. 27. Juli 1843.
3. Albert, geb. 31. Dec. 1851.

Bruder.

Karl Ludwig Alexander, geb. 25. April 1814, hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Kammerherr, Oberst-Lieutenant à la suite und Flügel-Adjutant, verm. 24. Oct. 1843 mit

Auguste geb. RFreiin von Werthern, geb. 4. Juni 1822.

Kinder: 1. William, geb. 23. Oct. 1844.
2. Alexandrine, geb. 22. Nov. 1852.
3. Alexander, geb. 30. Juli 1855.

Mutter.

Wilhelmine Christine Caroline geb. RGräfin Schlitz von Görtz-Wrisberg, geb. 7. Oct. 1783, verm. 7. Oct. 1802 mit dem Frhrn Bernhard, k. bayer. Kämmerer; Witwe seit 1. April 1852.

Pechmann.

[Kath. — RAdel nebst Wappenbestätigung 17. Oct. 1630, RFrhr. nebst Wappenverbesserung und Wappenvermehrung 29. Juni 1698. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 573.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl RFrhr v. Pechmann, k. bayer. Kammerjunker und Regierungs-Forstmeister zu Ansbach, verm. mit Julie geb. Wiedmann (†).

Kinder: 1. Karl, geb. 3. Sept. 1838, k. bayer. Lieut. im 1. Artillerie-Regiment Prinz Luitpold.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. August, geb. 7. Januar 1840.
3. Heinrich, geb. 26. Febr. 1841.
4. Konrad, geb. 17. Aug. 1842.
5. Caroline, geb. 13. Dec. 1843.
6. Amalie, geb. 8. März 1846.
7. Rudolf, geb. 29. Juli 1847.
8. Ludwig, geb. 8. Nov. 1848.
9. Theodor, geb. 8. Juli 1850.
10. Ferdinand, geb. 9. April 1852.
11. Bernhard, geb. 4. Nov. 1853.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk Wilhelm, k. bayer. Kämmerer u. Director bei der Regierung, Kammer des Innern, von Ober-Franken, verm. mit
Auguste geb. Freiin von Imhof, k. bayer. Theresien-Ordens-Ehrendame. [Bayreuth.]
Kinder: 1) Wilhelm, geb. 1839.
2) Therese, geb. 1840. 3) Anna, geb. 1842.
4) Eduard, geb. 1843. 5) Auguste, geb. 1846.
6) Marie, geb. 1850. 7) Johann Nepomuk, geb. 1851.
2. Maximilian, k. bayer. Hauptmann a. D., verm. mit
Henriette geb. Koch.
Tochter: Marie, geb. 1856.
3. Kunigunde, St. Annen-Ordens-Stiftsdame.
4. Amalie, Ordensoberin im Kloster zu Rheims in Frankreich.
5. † Ferdinand († k. bayer. Hauptmann). **Dessen Witwe:**
Luise geb. von Braunmühl.
Dessen Tochter: Anna, geb. 1850.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Wilhelm RFrhr von Pechmann, kön. bayer. Kammerjunker, Landrichter und Stadt-Commissair zu Straubing, verm. mit
Josepha geb. Reiner.
Kinder: 1. Amalie, geb. 1839.
2. Anna, geb. 1841. 3. Heinrich, geb. 1843.

Bruder.

Heinrich, Dr. med., k. bayer. Gerichtsarzt zu Tirschenreuth, verm. mit
Therese geb. Strobl.
Kinder: 1. Ludwig, geb. 1837.
2. Luise, geb. 1843. 3. Joseph, geb. 1847.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Geschwister.

1. Heinrich, kön. bayer. Geh.-Ober-Baurath, verm. mit Barbara gen. Freiin von Lurz (†).
   Kinder: 1) Johann Baptist, geb. 1813, Dr. med. zu Nürnberg, verm. mit
   Mathilde geb. Beckh.
   Sohn: Johann Baptist, geb. 1850.
   2) Aloys, geb. 1814, k. bayer. Hauptmann a. D.
   3) Otto, k. bayer. Bau-Beamter, verm. mit
   Kunigunde geb. Striedinger. [Wohefratshausen.]
   Kinder: (1) Ludwig, geb. 1845.
   (2) Marie, geb. 1853. (3) Secunda, geb. 1853.
   (4) Ottilie, geb. 1856.
   4) Friedrich, kön. bayer. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. Zandt, verm. mit
   Rosamunde geb. Beckh.
   Kinder: (1) Friedrich, geb. 1849.
   (2) Emma, geb. 1850. (3) August, geb. 1851.
   (4) Anna, geb. 1852. (5) Maximilian, geb. 1854.
   5) Luise, geb. 1819.
   6) Marie Luise Amalie, geb. 8. Aug. 1826, verm. 22. Dec. 1859 mit Karl Grafen von Stralenheim-Wasabourg, k. bayer. Major im 11. Inf.-Regiment.
2. † Aloys (†, k. bayer. Bezirks-Bau-Inspector). **Dessen Witwe:** Therese geb. Gärtner.
   Dessen Kinder: 1) Adalbert, geb. 1822, k. bayer. erster Staatsanwalt am Kreis- und Stadtgericht zu Memmingen.
   2) Agnes, geb. 1824.
   3) Heinrich, geb. 1826, Kunstmaler.
3. Therese, geb. 1786.

Peckenzell.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — RAdel 24. November 1576, RRitter 20. Juli 1641, Frhr. 13. Febr. 1758. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 272.]

Freiherr: Adolf Frhr von Peckenzell, geb. 6. Dec. 1812, Herr auf Pfaffstetten im Innviertel, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 23. Nov. 1854 mit
Josephine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 23. Nov. 1827.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Luise, geb. 28. Sept. 1855.
2. Adolf, geb. im Sept. 1856.
3. Robert, } Zwillinge,
4. Julius, } geb. 28. März 1858.

Bruder.

Julius, geb. 4. Oct. 1816, Herr auf Mühlheim im Innviertel.

Mutter.

Josephine geb. Freiin Mandl von Deutenhofen, geb. 2. Juli 1790, verm. 10. Sept. 1807 mit dem Frhrn Johann Nepomuk (geb. 11. Sept. 1776), Herrn auf Tollet ꝛc., k. bayer. Kämmerer; Witwe.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Joseph (geb. 14. Januar 1773, † . . . . , k. bayer. Kämmerer). Dessen Witwe:

Anna geb. Freiin Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár, geb. 20. Juni 1775, verm. 26. Febr. 1794.

Perfall.

[Kath. — Alt-Bayern. — RAdel 1480, Frhr. 26. April 1685. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 419, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 321.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Perfall zu Perfall auf Greifenberg, geb. 16. März 1814 (des 6. April 1854 † Frhrn Emanuel, königl. bayer. Kämmerers und Majors à la suite, Sohn), k. bayer. Kämmerer und Abgeordneter zur II. Kammer der bayer. Landstände, verm. 5. Octbr. 1842 mit

Amalia Augusta geb. RGräfin v. Holnstein aus Bayern, geb. 10. Sept. 1823.

Kinder: 1. Anna, geb. 16. Aug. 1843.
2. Erhard, geb. 11. Oct. 1844.
3. Caroline, geb. 4. Januar 1847.
4. Adelheid, geb. 21. März 1849.
5. Karl, geb. 24. März 1851.
6. Anton, geb. im Dec. 1853.
7. Heinrich Karl Maximilian, geb. 10. Juni 1858.

Geschwister.

1. Georg, geb. 23. Januar 1817, kön. bayer. Rittmeister a. D., verm. I) 23. Oct. 1844 mit Franzisca geb. Freiin

von Schacky (geb. 19. Nov. 1821, † 20. Aug. 1845); II) 30. Aug. 1851 mit

Wilhelmine geb. Freiin von Wulffen, geb. 19. März 1820, gewesener Hofdame der Herzogin von Bayern.

Kinder 2r Ehe: 1) Luise, geb. im Juli 1852.
2) Maximilian, geb. im Januar 1854.

2. Karl, geb. 19. Januar 1824, k. bayer. Kämmerer, verm. 29. Januar 1851 mit

Julia geb. von Reichert. [München.]

Kinder: 1) Ludwig Otto, geb. 31. Dec. 1851.
2) Emanuel, geb. 4. Nov. 1853.
3) Julie, geb. 19. Oct. 1858.

3. Adelheid, geb. 17. Januar 1828, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna, verm. 12. Sept. 1849 mit Karl Frhrn Kesling von Bergen auf Wildenberg, k. bayer. Kammerjunker.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 5. Aug. 1789, Palast-, Theresien-, St. Annen- u. St. Elisabethen-Ordens-Dame, verm. 11. Dec. 1815 mit Anton RFrhrn von Gumppenberg-Prennberg, k. bayer. General der Infanterie ꝛc.; Witwe seit 5. April 1855. [München.]

Pergler von Perglas.

[Kath. — Oesterreich und Bayern. — RFhr. 3. Oct. 1790, österr. Frhr. 12. Nov. 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 489.]

I. Linie: Katzengrün.

RFreiherr: Karl RFrhr Pergler von Perglas, geb. 8. Juli 1793 (des im Oct. 1812 † RFrhrn Karl Anton August, Besitzers der Herrschaften Katzengrün und Riesengrün in Böhmen und kurfürstl. bayer. Kämmerers, Sohn), k. k. wirkl. Geh.-Rath und General der Cavalerie ad honores, auch 2r Inhaber des 18. Inf.-Reg. Großfürst Constantin von Rußland, verm. 8. Januar 1826 mit

Marie, geb. 16. Sept. 1798, des 19. Januar 1836 † Johann Ritters von Lindenhain und Freyenberg, k. k. Gubernial-Raths und Kreis-Hauptmanns, und der Theresia geb. Kaschnitz zu Weinsberg Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Linie: Vogelsang.

1. Aelterer Ast.

(Abstammend von Franz [† 1786].)

RFreiherr: Karl RFrhr Pergler von Perglas (des 4. April 1835 † RFrhrn Sigmund, grhzgl. hess. Ober-Hofmarschalls, Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr und Oberst-Lieutenant in der Artillerie, verm. I) 1837 mit Luise († im Juni 1844), des grhzgl. hess. Geh.-Staatsraths Ernst Schenck zu Darmstadt Tochter; II) mit

Stephanie, des k. bayer. Forstmeisters und Professors Stephan Behlen und der Margarethe geb. Broux Tochter. [Aschaffenburg.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ernst, geb. 1838, kön. württemberg. Lieut. a. D.

2. Josephine, geb. im Febr. 1844.

2. Jüngerer Ast.

(Abstammend von Anton Leopold Fabian Joseph [geb. 15. Nov. 1744, † 1827].)

RFreiherr: Maximilian Joseph Karl Ernst Anton Constantin RFrhr Pergler von Perglas, geb. 20. Mai 1817 (des 3. Oct. 1843 † RFrhrn Karl August, k. bayer. Kämmerers und Regierungsraths, Sohn), Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämmerer, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am k. schwed. Hofe, verm. 24. August 1843 mit

Caroline geb. RFreiin von Gise, geb. 14. Januar 1821, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Schwestern.

1. Caroline Wilhelmine Eleonore Euphrosyne, geb. 13. März 1816, verm. 28. Dec. 1838 mit Karl Grafen Tascher de la Pagerie, k. bayer. Kämmerer und Erstem Kammerherrn der Kaiserin der Franzosen.
2. Friederike Isabella Theresia Auguste, geb. 4. Januar 1820, verm. 15. Octbr. 1838 mit Friedrich Wilhelm RFrhrn von Boelderndorff und Waradein, k. bayer. Kämmerer und General-Major; Witwe seit 19. Juli 1859.

(Ueber den Anschluß nachstehender Genealogie an die obigen Linien ist dem Herausgeber d. T. bis jetzt nichts Näheres bekannt geworden.)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

RFreiherr: Ernst Friedrich RFrhr Pergler v. Perglas, geb. 5. Oct. 1800, k. württemb. Oberst des Landjäger-Corps, verm. 1826 mit Caroline Juliane Ernestine Sophie geb. Freiin Kechler von Schwandorf (geb. 17. April 1807, † 21. Aug. 1857).

Söhne: 1. Friedrich, geb. 27. Nov. 1827, k. württemb. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment, verm. im November 1853 mit

Ottilie geb. von Forstner, geb. 10. März 1832.

Kinder: 1) Anna, geb. 20. Aug. 1855.

2) Friedrich Wilhelm, geb. 19. März 1857.

2. Ernst Julius Hermann, geb. 7. Febr. 1828, k. württemb. Oberlieut. und Adjutant des 2. Inf.-Regiments, verm. mit Pauline Wilhelmine geb. Greß.

Söhne: 1) Ernst Friedrich Wilhelm, } Zwillinge, geb. 31.
2) Arthur Friedrich Wilhelm, } Mai 1854.
3) Maximilian Friedrich Wilhelm, geb. 13. Juli 1857

3. Wilhelm, geb. 16. Dec. 1830, k. württemb. Lieut. a. D.

Pfanzelter.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Oesterreich. — Ludwig Pfanzelter, k. k. Feldmarschall-Lieut. und Commandant der Festung Komorn, ward als Ritter des kaiserl. österr. Ordens der Eisernen Krone 2r Cl., den Statuten dieses Ordens gemäß, von Sr. M. dem Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich laut Diplom d. d. 11. Mai 1858 in den österr. Freiherrenstand erhoben. — W.: der rothe Schild ist von einem schmalen silbernen Balken quer getheilt; oben schreitet auf dem Balken in natürlicher Haltung nach der rechten Seite ein doppeltgeschwänzter silberner Löwe, welcher in der erhobenen rechten Vorderpranke eine natürliche Lilie an einem vierblätterigen grünen Stengel pfahlweise vor sich trägt; unten erhebt sich aus dem Fußrande des Schildes ein grüner Dreihügel, aus dessen Mitte drei natürliche Lilien an ihren grünen Blätterstengeln hervorwachsen. Freiherrenkrone. Aus dem gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken wächst der Löwe mit der Lilie hervor. Schildhalter: zwei auswärts sehende, doppeltgeschwänzte silberne Löwen, welche auf einer goldenen Arabeskenverzierung stehen.]

Frhr Ludwig Pfanzelter, der jüngste Sohn des 1805 zu Prag † Franz Pfanzelter, k. k. Hauptmanns im 3. Feld-

Artillerie-Regim., und der 1818 zu Wien † Barbara geb. Pradatsch, durchschritt vom Jahre 1801, wo er als Zögling in die Militair-Academie zu Wiener-Neustadt eintrat, bis zu seiner am 1. Septbr. 1859 erfolgten Pensionirung alle Officiersgrade der k. k. Armee bis zum Feldmarschall-Lieutenants-Rang. Er machte die Feldzüge von 1809, 1813, 1814 und 1815 gegen Frankreich und die von 1848 u. 1849 in Italien mit und kämpfte fast in allen bedeutenderen Gefechten und Schlachten dieser Kriegszüge. In der Schlacht bei Aspern (1809) wurde er leicht, aber in dem Gefechte bei Danne Marie in Elsaß (1815), wo ihm ein Pferd unter dem Leibe erschossen wurde, schwer verwundet. In den hierauf folgenden Friedensjahren fungirte Frhr Pfanzelter als Generalstabs-Officier in allen Dienstzweigen in Oesterreich, Ungarn, Galizien, Tirol, in der Lombardei und im Venetianischen. Nach dem Ausbruch des Italienischen Kriegs (1848) leitete er als Oberst des General-Quartiermeisterstabs die Uebergänge der kaiserlichen Armee über den Mincio bei Salionze und über die Adda bei Formigara; 1849 führte er als General-Major die Avantgarde der in den Kirchenstaat entsendeten Armee-Division und wurde nach der Einnahme von Ancona daselbst als Truppen-Brigadier, Stadt- und Festungs-Commandant stationirt. Im Jahre 1853 ernannte ihn sein Kaiser zum Feldmarschall-Lieutenant und betraute ihn zugleich mit dem Festungs-Commando zu Komorn in Ungarn, welchen Posten er auch fortan bis zu seiner Pensionirung bekleidete, nachdem er noch inzwischen im Jahre 1855 das Truppen-Reserve-Corps in Galizien commandirt hatte. Am 11. Mai 1858 erhielt er, wie schon oben bemerkt, die Freiherrenwürde und im Mai 1859 erfolgte seine Ernennung zum k. k. wirkl. Geh.-Rath. Frhr Ludwig starb am 26. Mai 1860 ohne Nachkommenschaft.

Freiherr: † Ludwig Frhr von Pfanzelter (geb. 17. Juni 1791 zu Olmütz in Mähren, † 26. Mai 1860 zu Wien, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der Festung Comorn, seit 1. Sept. 1859 in Pension).

Dessen Witwe: Caroline, geb. 1803 zu Warschau, des Antoine de Moncal, ehemal. Prinz Condé'schen Officiers, Tochter, verm. 1825.

Pfeffel.

[Kath. — Bayern. — Adelsbestätigung 21. Mai 1813, Frhr. 5. Januar 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 491, und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 578.]

Freiherr: Karl Max Friedrich Hubert Frhr von Pfeffel, geb. 22. Sept. 1811 zu Dresden (des 1834 † Frhrn Christian Hubert, k. bayer. Staatsraths, Gesandten ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämmerer, verm. 1835 mit
Caroline geb. von Rothenburg.
Kinder: 1. Ernestine. 2. Maria. 3. Carolina. 4. Christian Hubert, geb. 8. Dec. 1843.

Schwester.

Ernestine, verm. mit Johann Friedrich Karl Frhrn von Dörnberg, kön. bayer. Kämmerer; Witwe seit 20. Febr. 1833, wiederverm. mit dem kaiserl. russ. wirkl. Staatsrath von Tutchef.

---

von der Pfordten.

[Reform. — Bayern. — W.: in Blau ein gestürzter goldener Halbmond. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt einen Pfauenschweif von drei Reihen, jede mit sieben Federn.]

Dr. Ludwig Karl Heinrich von der Pfordten (s. unten) ward als k. bayer. Staatsrath in außerordentl. Diensten, Staatsminister des königl. Hauses und des Aeußern, Vorsitzender im Ministerrathe und mit der Leitung des Staatsministeriums des Handels und der öffentl. Arbeiten betraut, nachdem er im Jahre 1849 durch Verleihung des bayer. Civil-Verdienst-Ordens den persönlichen Adel erhalten hatte, unter Erneuerung und Bestätigung des von seinen Vorältern inne gehabten alten Geschlechtsadels, zum Merkmale Allerhöchsten Wohlwollens und in Anerkennung seiner Verdienste, von Sr. M. dem König Maximilian II. Joseph von Bayern laut Diplom d. d 11. Aug. 1854 für sich und seine Nachkommen und mit seiner Schwester Luise von der Pfordten in den erblichen Freiherrenstand des Königreichs Bayern erhoben. Die Immatriculation in die bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse erfolgte am 28. Aug. 1854.

Ein altes sächsisches Adelsgeschlecht, welches in Thüringen, namentlich in der Grafschaft Gleichen, schon im drei-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

zehnten Jahrhundert vorkommt, nachher im Meissen'schen zu hohem Ansehen und reichem Grundbesitz gelangte, später aber länger als zweihundert Jahre im Bürgerstand lebte. Hans, Wolffart, Heintz und Gerbot von der Pforte erscheinen 1369 in einem Kaufbriefe des ehemal. Klosters Beutitz bei Weißenfels. Die Leiche Bruno's (Braun's) von der Pforta, als Kriegsheld berühmt, über welchen der bekannte sächsische Chronist: der pirnaische Mönch (Pirensis), und von Ziegler weitere Nachrichten gegeben haben, wurde 1483 im Kloster zu Pirna beigesetzt. Erasmus von der Pforte, Herr auf Pinnewitz, war 1530 kursächs. GRath und Hausmarschall. Von der Zeit des Letztern an haben zahlreiche Glieder des Geschlechts bis in das siebzehnte und achtzehnte Jahrhundert in kursächsischen Hof-, Staats- und Kriegsdiensten hohe Aemter und Ehrenstellen bekleidet, und in Sachsen blüht noch gegenwärtig die Familie im Adelstande.

Das Geschlecht ist im Laufe der Zeit auch in andere Länder gekommen und hat sich namentlich auch in Dänemark seit der zweiten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts (unter dem Könige Christian V.) ausgebreitet. Die jetzt in Bayern blühende freiherrliche Linie ist wohl ein Zweig des alten sächsischen Hauptstamms.

Freiherr: Ludwig Karl Heinrich Frhr von der Pfordten, Dr. jur., k. bayer. Staatsrath in außerordentl. Diensten, Minister und Bundestags-Gesandter zu Frankfurt a. M., verm. mit

Adelgunde geb. Marx.

Schwester.

Luise.

Aeltern.

† Karl von der Pfordten (†), k. bayer. Landrichter, verm. mit Crescentia geb. Eder († 7. Juni 1856 zu München).

Pichl.

[Kath. — Ritter 1600, Reichs- und erbländ.-österr. Frhr. 1760. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie im Jahrg. 1857, S. 545.]

RFreiherr: Ferdinand RFrhr von Pichl, geb. 27. Oct. 1801 (des † RFrhrn Maria Karl Ferdinand Ignaz Sohn), Letzter seiner Stammes, k. k. pens. General-Major.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Franzisca Xaverie Sophie, geb. 1797, verm. 1812 mit Aloys RFrhrn von Königsbrunn, k. k. Kämmerer und gewes. Rittmeister im 1. Cuir.-Regiment Kaiser.
2. Sophie, geb. 16. Juni 1798, verm. 17. Juni 1817 mit Karl Frhrn von Culoz, k. k. GRath und Feldzeugmeister in Pension.

Pidoll zu Quintenbach.

[Kath. — In Oesterreich. — Reichs- und erbländ.-österr. Ritter mit dem Prädicat »Edler von Quintenbach« 18. Mai 1714. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 425.]

I. Aelteres Haus.

[Erbländ.-österr. Frhr. 20. April 1843; Indigenat von Ungarn u. nieder-österr. Landstand. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 426.]

Freiherr: Franz Frhr von Pidoll zu Quintenbach, geb. 25. Sept. 1811 (des 1849 † Frhrn Karl, k. k. Hofraths bei dem Hofkriegsrath, Sohn), verm. 1. Juni 1841 mit
Amalia Cäcilia geb. Freiin von Geusau, geb. 1823.

Geschwister.

1. Amalia, geb. 12. Dec. 1815, verm. 15. Juli 1834 mit Stephan Frhrn Ambrozy de Seden.
2. Ignaz, geb. 4. Oct. 1818, k. k. Major in d. A., verm. 30. April 1851 mit
Hermine geb. von Beraun von Riesenau.
Sohn: Karl Michael, geb. 13. Dec. 1853.
3. Anton, geb. 28. Sept. 1825, k. k. Oberlieutenant in d. A., verm. 15. Aug. 1851 mit
Maria geb. Raab.

II. Neueres Haus.

[Erbländ.-österr. Frhr. 16. Juli 1850. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 427.]

Freiherr: Johann Michael Joseph Frhr Pidoll zu Quintenbach, geb. 1776 (Bruder des 1849 † Frhrn Karl [siehe I. Aelteres Haus]), k. k. General-Feldzeugmeister, verm. mit
Maria Claudine Josepha Theresia, geb. 1797, des fürstl. liechtenstein. Hofraths Franz Ritters von Haymerle und der Claudine geb. Ritter von Kronenfels Tochter.

Kinder: 1. Franz Karl, geb. 1820, k. k. Oberst-Lieut. im Genie-Stabe und Genie-Director der Bundesfestung Rastatt, verm. mit
Gabriele Helene Marie, geb. 1826, des k. k. Truchsessen und nieder-österr. Herren- u. Landstands Valentin Ritters von Mack und der Sidonia geb. von Tschoffen Tochter.
Kinder: 1) Karl Michael Valentin, geb. 1847.
2) Gabriele Sidonia Claudine, geb. 1848.
3) Michael Franz Gabriel, geb. 1851.
4) Franz Ignaz Anton, geb. 1853.
2. Anna Claudine Theresia Henriette, geb. 1823.

Pilati von Taßul.

[Kath. — Geadelt 1360, kaiserl. Pfalz- und Hofgrafen 1574, RRitter 1705, RFrhr. nebst Wappenvermehrung 9. Aug. 1710. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 581.]

RFreiherr: Eduard RFrhr Pilati von Taßul (des † RFrhrn Johann Franz, k. k. Majors in d. A., und der † Ludovica Aloysia geb. Gräfin von Ferraris zu Oehrezio und Chiavara Sohn), Commissair bei der k. k. Finanzwache zu Gy.-St.-Miklós in Siebenbürgen.

Schwestern.

1. Maria Caroline, verm. 2. Oct. 1849 mit Karl Theodorich Frhrn von Schneeburg zu Salthaus und Platten. [Hall in Tirol.]
2. Maria Ludovica.

Pino von Friedenthal.

[Kath. — Altadeliges Geschlecht der Lombardei. — RAdel 1726, böhm. Ritter mit dem Prädicat »von Friedenthal« 1728, RRitter 1766. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 430; Beschreibung des Stammwappens und Abstammung im Jahrg. 1859, S. 582.]

I. Linie, in Mähren.

[RFrhr. 1776. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1859, S. 582.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

RFreiherr: Joseph Maria Eduard August de Pino RFrhr von Friedenthal, geb. 18. März 1794 zu Wien (des 12. April 1826 † RFrhrn Felix Maria Sohn), k. k. Kämm. und Ober-Finanzrath, verm. I) 6. Oct. 1818 mit Josepha d'Anselme (geb. 20. Oct. 1795, † 1. Mai 1822); II) 3. Nov. 1822 zu Hohlstein in Preuß.-Schlesien mit
Bertha Luise Maria Aglaë von Brassier de St. Simon-Vallade a. d. H. der Marquis von Jocas, geb. 14. Oct. 1804 zu Wien.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ludwina, geb. 3. Oct. 1819, verm. 6. Oct. 1843 mit Moritz Ritter von Pistor.
— b) 2r **Ehe:** 2. Felix Maria, geb. 14. Oct. 1826 zu Wien, k. k. Kämm. und Ministerial-Secretair im Ministerium des Innern.

Bruder.

Ludwig, geb. 2. April 1799, k. k. Ober-Landesgerichtsrath zu Wien, verm. 15. April 1822 mit
. . . . . .

Kinder: 1. Eduard, geb. 24. April 1826, k. k. Ministerial-Official beim Ministerium des kaiserl. Hauses und des Aeußern.
2. Marie, geb. 22. Sept. 1828.
3. Josepha Theresia, geb. 22. Sept. 1829.
4. Luise, geb. 24. Juli 1830.

II. Linie, in Oesterr.-Schlesien.

[RFrhr. 1777. — Besitz: die Lehen Große und Pilgersdorf in Oesterr.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens u. ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 583 u. 584.]

RFreiherr: Albert de Pino RFrhr von Friedenthal, geb. 6. April 1783, Erbherr der Lehen-Rittergüter Große und Pilgersdorf in Oesterr.-Schlesien, verm. 19. Sept. 18 . . mit Henriette geb. Freiin von Rottenberg (geb. 19. Sept. 1786, † 19. März 1835).

Geschwister.

1. Amalie, geb. 9. Januar 1786, verm. 28. Febr. 1802 mit Wenzel Karl Frhrn Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, Landeshauptmann und Landrechts-Präsidenten der Fürstenthümer Troppau und Jägerndorf; Witwe seit 12. Nov. 1838.
2. † Wolfgang (geb. 1. Juni 1787, † 29. März 1829, verm.

mit Wilhelmine geb. von Niepold [geb. 8. Mai 1795, † 19. Febr. 1837]).

Deren Kinder: 1) Constantin, geb. 22. Juli 1816, k. k. Statthalterei-Secretair für Ungarn, verm. 24. Oct. 1842 mit

Hermine geb. von Ruczinska, geb. 11. Oct. 1825.

Kinder: (1) Victor, geb. 4. Oct. 1844.
(2) Paul, geb. 12. März 1846.
(3) Valerie, geb. 20. März 1847.
(4) Hermine, geb. 12. Juni 1848.

2) Sophie, geb. 6. Aug. 1817.
3) Julie, geb. 25. Januar 1823, verm. 26. Aug. 1847 mit Friedrich von Bockelberg, k. preuß. Premier-Lieut. im 2. Schles. Husaren-Regiment (Nr. 6).
4) Leo, geb. 11. April 1824.
5) Marie, geb. 19. Aug. 1825.

Pirquet von Cesenatico.

[Kath. — Adelsbestätigung 13. März 1742, Frhr. mit dem Prädicat »Cesenatico« 14. Mai 1818. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1848, S. 280.]

Freiherr: Peter Frhr Pirquet von Cesenatico genannt de Mardaga, geb. 1. Febr. 1781, k. k. wirkl. GRath u. Feldzeugmeister in Pension, 2r Inhaber des Tiroler-Jäger-Reg. Kaiser Franz Joseph I. und Capitain-Lieutenant der Ersten Arcieren-Leibgarde, auch Landstand in Tirol, verm. 28. Aug. 1825 mit

Johanna, geb. 27. Dec. 1801, des Anton Friedrich Frhrn von Mayern Tochter.

Kinder: 1. Marie, geb. 19. Nov. 1828, verm. 27. April 1857 mit Guido Frhrn von Eiselsberg, Besitzer der Herrschaft Steinhaus in Ober-Oesterreich und k. k. Hauptmann in d. A.
2. Johanna, geb. 24. Sept. 1830.
3. Peter, geb. 31. Januar 1838, k. k. Oberlieut. im 1. Cuir.-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Pittel.

[Kath. — Christoph Pittel (s. unten), des k. k. Ober-Feld-Kriegscommissairs Pittel und der Theresia geb. Haager Sohn, erhielt, in Folge seiner besondern Tapferkeit und milit. Verdienste vor Belfort in Frankreich, am 4. Juli 1815 den Militair-Maria-Theresien-Orden, wodurch er Aufnahme in den österreich. Ritterstand und am 1. April 1819 in den Freiherrenstand erlangte. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 548.]

Freiherr: Christoph Frhr von Pittel, geb. 2. Juli 1789 (kath.), k. k. Ingenieur-Oberst-Lieut. in Pension, verm. 9. Mai 1830 mit

Wilhelmine, geb. 17. Febr. 1804 (evang.), des † k. bayer. GRaths Joseph von Camuzi Tochter.

Kinder: 1. August Gedeon, geb. 22. Juli 1831, k. k. Rittmeister im Adjutanten-Corps, verm. 15. Febr. 1858 mit
Anna, geb. 2. Febr. 1839, des Joseph Edlen v. Oelsner, k. k. Oberst im Genie-Corps, und der Franzisca geb. Sinn Tochter.

2. Heinrich, geb. 12. Febr. 1833, k. k. Hauptmann im 39. Inf.-Regiment Dom Miguel.
3. Florentine, geb. 23. Juni 1834.
4. Julius, geb. 24. Aug. 1835, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 28. April 1860 mit
Angelica geb. Freiin von Weiß-Horstenstein, geb. 23. Juni 1842.
5. Adolf, geb. 17. März 1838, k. k. Oberlieut. im 11. Jäger-Bataillon.
6. Henriette, geb. 5. Febr. 1839.

Plappart von Leenherr.

[Kath. — Oesterreich. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 615.]

Matthias Plappart, kaiserl. Postbeförderer zu Franzen in Steyermark, wurde in Anbetracht seiner Verdienste um den Staat von dem mit der comitiva major betheilten Reichsvicar Grafen von Trauttmansdorff laut Diplom d. d. Gratz 9. Nov. 1656 in den RAdelstand erhoben. Sein Enkel Leopold von Plappart erhielt mit Diplom d. d. 5. Juli 1784 vom Kaiser Joseph II. die RRitterwürde, und zwar

wegen der besonderen Verdienste, die er sich als Sanitätsrath und Protomedicus von Steyermark erworben hatte.

Der Sohn des Letztern, Anton Plappart von Leenherr (geb. 13. Juni 1779 zu Gratz), war anfänglich Hofrichter des Stiftes zu Admont und wirkte in dem Kriegsjahre 1809 als Landsturm-Director des Enns- und Paltenthals mit anerkanntem Erfolg für die Landesvertheidigung. Im Jahre 1816 als Referent zum nieder-österr. Appellationsgericht berufen, wurde er bald darauf k. k. wirkl. Hofrath beim Obersten Gerichtshofe zu Wien, zugleich auch Director der rechts- und staatswissenschaftlichen Studien, Referent der k. k. Studien-Hof-Commission, Präses der juristischen Facultät und im Jahre 1843 rector magnificus an der Universität zu Wien. Er nahm Theil an zahlreichen legislatorischen Arbeiten, insbesondere an der Ausarbeitung eines neuen Studienplans für die Rechts- und Staatswissenschaften. Er gründete viele und namhafte Stiftungen für humane und wissenschaftliche Zwecke. In Anerkennung seines vielseitigen Wirkens erhob ihn Se. M. der Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich mittelst Diploms d. d. 26. Octbr. 1853 in den Freiherrenstand mit dem Prädicat »von Leenherr« zur Erinnerung an seine aus einem alten Patriciergeschlecht der Stadt Brüssel entsprossene dritte Gemahlin. Freiherr Anton starb am 21. März 1860 zu Wien. Er war verm. I) 1806 mit Johanna geb. Edlen von Priebling († 1810); II) 1813 mit Therese Genoveva geb. Prandstätter († 1819); III) 1829 mit Julie geb. von Leenherr († 1841).

Freiherr: Gotthardt Frhr Plappart von Leenherr, geb. 25. Juli 1807 (des 21. März 1860 † Frhrn Anton, jubil. k. k. Hofraths des Obersten Gerichts- und Cassationshofes, Sohn), k. k. Oberlandesgerichts-Secretair zu Wien.

Halb-Geschwister

a) aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Theresia Genoveva, geb. 26. März 1814, verm. mit Karl Vesque von Püttlingen.

b) aus dritter Ehe:

2. Adolf, geb. 5. Nov. 1830, k. k. Oberlieut. in d. A.
3. Alexander, geb. 11. März 1834, Doctor der Rechte u. Notariatsconcipient zu Gratz.
4. August, geb. 21. Febr. 1836, k. k. nieder-österr. Bezirks-Actuar.

Plettenberg.

[Evang. — Frhr. 21. Juni 1698 (Diplom für Jobst Heinrich von Plettenberg), bestät. 2. Januar 1701 vom Kurfürsten Friedrich III. — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 431; vergl. auch den Artikel »Plettenberg-Lenhausen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu, ferner den Artikel »Plettenberg-Wittem« im Goth. Hof-Kal., III. Abth.]

I. Linie, Bodelschwingh-Plettenberg.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 549.]

Freiherr: Gisbert Frhr von Bodelschwingh-Plettenberg, geb. 13. Januar 1790, Herr der Güter Bodelschwingh, Rodenberg, Schörlingen, Bamenohl, Borghausen, Schwarzenberg in Westphalen, Geretshoven, Katzen und Kätzcherhof im Jülich'schen, Loward im Kgr. Holland und Teschendorf in Pommern, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 4. Juli 1818 mit Wilhelmine geb. Freiin von Plettenberg-Stockum (geb. 24. Dec. 1795, † 17. Juni 1845).

Kinder: 1. Karl, geb. 1. Mai 1821 zu Bamenohl, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. mit
Eugenie, geb. 23. Juni 1824, des † k. preuß. General-Lieut. Frhrn v. Quadt und Hüchtenbruck und der Eugenie geb. von Trebra Tochter. [Bamenohl im Kreise Meschede in Westphalen.]
Tochter: Wilhelmine, geb. 22. Mai 1849.

2. Gisbert, geb. 24. Juli 1823, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 30. Juli 1854 mit Adelheid geb. von Veltheim a. d. H. Veltheimsburg (geb. 15. Aug. 1832, † 31. Januar 1860).

3. Adolf, geb. 28. Aug. 1826, k. preuß. Prem.-Lieut. im 11. Landwehr-Husaren-Regiment und Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht, verm. 19. Juni 1856 zu Heeren mit
Bertha geb. Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 20. Aug. 1832 (s. II. Linie).

4. Auguste, geb. 4. Dec. 1835.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Luise geb. Freiin von Bodelschwingh a. d. H. Bodelschwingh († 14. Juni 1833):

1. Luise, geb. 16. April 1795, verm. 4. Juli 1818 mit Karl Frhrn von Nordeck zu Nordeck; Witwe seit 7. Nov. 1853. [Burg Hemmerich.]
2. Adolf, geb. 8. Aug. 1797, Herr der Güter Sandfort, Senden und Rechede, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 28. Juli 1827 mit

Luise geb. Freiin von Plettenberg-Heeren, geb. 17. Nov. 1806 (s. II. Linie).

Tochter: Luise, geb. 2. Aug. 1839.

3. Elise, geb. 15. Juli 1806, verm. 28. Juli 1827 mit dem kgl. preuß. Finanz-Minister und Commendator der westphälischen Genossenschaft des St. Johanniter-Ordens Karl von Bodelschwingh-Heyde (geb. 16. Dec. 1800).
4. Wilhelmine, geb. 13. Dec. 1809, verm. 19. Aug. 1831 mit Karl Frhrn von Plettenberg-Heeren, Herrn zu Mehrum; Witwe seit 4. Oct. 1857 (s. II. Linie).

b) aus zweiter Ehe:

5. Marie, geb. 15. Juni 1837, verm. 29. Sept. 1857 zu Düsseldorf mit Ernst von Bodelschwingh, k. preuß. Prem.-Lieutenant im Westphäl. Uhlanen-Regiment (Nr. 5).

Stiefmutter.

Bertha geb. Freiin von Plettenberg-Heeren (s. II. Linie), geb. 15. Nov. 1808, verm. mit dem kgl. preuß. Kammerherrn und Groß-Comthur des Deutschen Ordens Karl Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg; Witwe seit 6. August 1850.

II. Linie: Plettenberg-Heeren.

[W.: von Gold und Blau senkrecht getheilt. — Wohnsitz: Heeren.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Plettenberg-Heeren, geb. 6. Juli 1796 (des 18. März 1820 † Frhrn Friedr. Wilhelm und der 23. Januar 1818 † Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh a. d. H. Bodelschwingh Sohn), Majoratsherr auf Hilbeck, Heeren, Werve und Hahnen, k. preuß. Kammerherr und Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 28. Nov. 1821 mit Caroline geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh (geb. 16. Oct. 1801, † 2. Nov. 1852).

Tochter: Bertha, geb. 20. Aug. 1832, verm. 19. Juni 1856 zu Heeren mit Adolf Frhrn v. Bodelschwingh-Plettenberg, k. preuß. Prem.-Lieut. im 11. Landwehr-Husaren-Regiment ꝛc. (s. I. Linie).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. † Karl (geb. 16. Nov. 1801, † 4. Oct. 1857, Herr zu Mehrum, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens und erster Kreis-Deputirter). Dessen Witwe:

Wilhelmine geb. Freiin von Bodelschwingh-Plettenberg a. d. H. Bodelschwingh, geb. 13. Decbr. 1809, verm. 19. Aug. 1831 (s. I. Linie).

Dessen Söhne: 1) Gustav, geb. 20. Mai 1835, k. preuß. Lieutenant im 2. Garde-Dragoner-Regiment.

2) Udo, geb. 7. Oct. 1848.

2. Wilhelm, geb. 30. Sept. 1804, Herr zu Oevinghausen im Kreise Soest, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. I) 9. Oct. 1839 mit Mathilde (geb. 18. Nov. 1819, † 12. April 1852), des 7. Nov. 1853 † Karl Frhrn v. Nordeck zu Nordeck auf Burg Hemmerich Tochter; II) 26. April 1855 mit

Adelheid geb. Freiin v. Nordeck zu Nordeck, geb. 5. Juni 1827, Schwester der Vorigen.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Walter, geb. 7. Octbr. 1841, Expectant auf den Deutschen Orden der Ballei Utrecht.

2) Eleonore, geb. 10. Juni 1843.

3) Gustav Adolf, geb. 2. Sept. 1844.

4) Auguste, geb. 6. Sept. 1846.

5) Gisbert, geb. 16. Juni 1848.

6) Mathilde, geb. 23. Mai 1850.

— b) 2r Ehe: 7) Hunold, geb. 7. Juni 1858 zu Oevinghausen.

8) Heidenreich, geb. 16. März 1860 ebendaselbst.

3. Luise, geb. 17. Nov. 1806, verm. 28. Juli 1827 mit Adolf Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg (s. I. Linie).

4. Gustav, geb. 18. Sept. 1808, k. preuß. Rittmeister a. D.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Adolf (geb. 11. Juli 1770, † 1834, k. preuß. Major, verm. I) mit Sophie geb. Freiin von Plettenberg-Schwarzenberg [† 1797]; II) mit Elise geb. von Jsing [† 1852]).

Dessen Kinder 2r Ehe: 1. Elise, geb. 20. Mai 1805.

2. Bertha, geb. 15. Nov. 1808, verm. mit Karl Frhrn von Bodelschwingh-Plettenberg, k. preuß. Kammerherrn und Groß-Comthur des Deutschen Ordens; Witwe seit 6. Aug. 1850 (s. I. Linie).

3. Ernst, geb. 26. Sept. 1816, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 16. März 1854 mit

Caroline geb. Hamm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Thereſe, geb. 26. Sept. 1855.
2) Leopold, geb. 28. Nov. 1856 zu Köln.
3) Tochter . , ... , geb. 7. Aug. 1860 zu Honnef bei Königswinter a. R.

III. Linie: Plettenberg-Stockum.

[W.: von Blau und Gold ſenkrecht getheilt.]

Freiherr: Eugen Frhr von Plettenberg-Stockum, geb. 1. Juni 1805 (des 1818 † kön. preuß. Oberſt Frhrn Dietrich und der 21. Febr. 1851 † Caroline geb. Freiin v. Plettenberg-Schwarzenberg Sohn), Herr zu Stockum, k. preuß. Major a. D., verm. 11. Oct. 1851 mit
Wilhelmine geb. Freiin v. der Borch a. d. H. Holzhauſen.
Kinder: 1. Karl, geb. 18. Dec. 1852.
2. Eugen, geb. 4. Oct. 1856 zu Neuhaus.
3. Jenny, geb. 22. Oct. 1859 zu Weſthuſen bei Dortmund.

Geſchwiſter.

1. Auguſte, geb. 13. Oct. 1799, verm. 22. März 1821 mit Friedrich von Vietſch (geadelt 1823), k. preuß. Major, aggreg. dem 1. Cuir.-Regiment; Witwe ſeit 18. Dec. 1843.
2. Otto, geb. 2. Dec. 1807.

Pley von Schneefeld.

[Kath. — Oeſterreich. — Frhr. 23. Sept. 1782, aufgenommen unter den Herrenſtand von Nieder-Oeſterreich 6. Mai 1809, unter den in Steyermark 26. Nov. 1811. — Beſchreibung des Wappens und geſchichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 500.]

Freiherr: Leopold Frhr Pley von Schneefeld, geb. 15. April 1801 (des 19. Januar 1838 † Frhrn Andreas, k. k. Kämmerers, Feldmarſchall-Lieut. und General-Hof-Baudirectors, Sohn), Landſtand in Oeſterreich u. Steyermark, k. k. Kämmerer und Secretair bei der nieder-öſterr. Finanz-Landes-Direction, verm. 15. Febr. 1831 mit
Johanna, geb. 15. Aug. 1811, des Bartholomäo Grafen Terlago de fatis Tabarelli und der Joſepha geb. Gräfin Sizzo de Noris Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Plotho.

[Evang. — Kgr. Preußen und Provinz Sachsen. — Die Linie zu Engelmünster ward s. d. 13. Sept. 1643 in den RFreiherrenstand erhoben. — Erbkämmerer des Herzogth. Magdeburg 1840 (I. Linie: Parey); in Preußen als freiherrlich anerkannt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 501.]

I. Linie: Parey.

[Besitz in der preuß. Provinz Sachsen, Reg.-Bez. Magdeburg, Kr. Jerichow II.: das RGut Parey (3000 Morgen), altes v. Plotho'sches Mannlehen, an dessen Besitz die am 15. Oct. 1840 erlangte Erbkämmererwürde des Herzogth. Magdeburg in Folge Allerhöchsten Erlasses d. d. 6. Nov. 1846 geknüpft ist.]

Freiherr: Karl Heinrich Friedrich Maximilian Edler Herr und Frhr von Plotho, geb. 29. Mai 1804 (des 19. Dec. 1853 † Frhrn Wilhelm Heinrich, Erbkämmerers, Sohn), Erbherr des Mannlehen-Ritterguts Parey im Hzgth. Magdeburg, Erbkämmerer im Hzgth. Magdeburg, Deichhauptmann und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 15. Mai 1839 mit

Luise Emma Mathilde, geb. 14. Mai 1820, des † Oberst-Lieutenants von Ziegler Tochter.

Kinder: 1. Anna Luise, geb. 17. April 1840.
2. Wilhelm Friedrich Karl Otto, geb. 26. Nov. 1841, kön. preuß. P.-Fähnrich im Garde-Husaren-Regiment.
3. Adele Mathilde, geb. 14. Sept. 1843.
4. Jenny Luise, geb. 5. Sept. 1856.

Bruder.

Ernst Karl Bernhard Ludwig, geb. 20. Mai 1803, verm. 11. Sept. 1843 mit

Mathilde Friederike, geb. 20. Sept. 1809, des Ober-Appellations-Gerichtsraths Kayser Tochter. [Genthin.]

Kinder: 1. Bernhardine, geb. 8. Dec. 1844.
2. Ludwig, geb. 16. Aug. 1846.
3. Friederike, geb. 5. März 1849.
4. Minna, geb. 2. Oct. 1850.

II. Linie: Zerben.

Freiherr: Felix Karl Albrecht Heinrich Otto Waldemar Edler Herr und Frhr von Plotho, geb. 6. März 1822 (des † Frhrn Otto Heinrich Gebhard Delphin [geb. 28. Oct.

1791, † 18. Aug. 1842], Erbherrn auf Kottlewe bei Trachenberg in Schlesien, Sohn), Erbherr der Mannlehen-Rittergüter Zerben, Güsen, Pennigsdorf und Prädetz im Hzgth. Magdeburg, k. preuß. Lieut., Deichhauptmann a. D. und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 11. Febr. 1845 mit
Marie, geb. 14. Juni 1822, des † Oberst Barons von Welling Tochter. [Breslau.]
Kinder: 1. Margaretha Luise, geb. 5. Januar 1847.
2. Wolfgang Werner, geb. 24. Febr. 1849.
3. Gertrude Luise, geb. 20. Oct. 1850.
4. Luise Marie, geb. 20. April 1852.
5. Elisabeth, geb. 26. Oct. 1853 zu Zerben bei Magdeburg.

Schwestern.

1. Fanny, geb. 27. April 1819, verm. mit Wolf von Dallwitz, Erbherrn auf Mangschütz bei Brieg in Schlesien und k. preuß. Kammerherrn.
2. Anna, geb. 13. Januar 1825, verm. mit Otto Frhrn von Kloch a. d. H. Massel.

III. Linie: Ringforth.

Freiherr: Karl Friedrich Edler Herr und Frhr von Plotho, geb. 3. März 1796 (des 8. Januar 1802 † Frhrn Christian Lewin, k. preuß. Landraths, Sohn), Erbherr des Mannlehen-Ritterguts Ringforth und des Allodial-Ritterguts Lüttgenziatz im Hzgth. Magdeburg, k. preuß. Kammerherr und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 27. Sept. 1818 mit
Adolfine, des 5. Januar 1837 † k. preuß. Majors von Béville-le-Chenevix a. d. H. Zützer in Westpreußen Tochter. [Lüttgenziatz.]
Kinder: 1. Elisabeth, geb. 27. Aug. 1819, verm. 1855 mit Theodor Frhrn vom Hagen, Erbherrn auf Breiten-Worbis im Eichsfelde.
2. Hugo, geb. 29. Aug. 1822, k. preuß. Staatsanwalt bei dem Kreisgericht zu Stargardt, verm. 7. Nov. 1851 mit Camilla geb. Brandt von Lindau (geb. 1830, † 23. Sept. 1858); wiederverlobt 29. Januar 1860 zu Berlin mit Agnes, des Herrn von Rabenau, k. preuß. Geh.-Justizraths, Domdechanten zu Naumburg und Mitglieds des k. preuß. Herrenhauses, und der Emma geb. von Schweinitz Tochter.
Töchter: 1) Melanie, geb. 27. Juli 1852.
2) Cäcilie, geb. 27. Juli 1854.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Otto, geb. 2. Oct. 1823.
4. Gustav, geb. 6. Januar 1825, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Magdeburg. Inf.-Regiment (Nr. 27).
5. Karl, geb. 12. März 1827, k. preuß. Landrath des ersten jerichow'schen Kreises, verm. 8. Octbr. 1858 auf Alten-Plathow mit
Johanna, des Rittergutsbesitzers Keller zu Alten-Plathow Tochter.
Sohn: . . . . . , geb. 13. April 1860 zu Loburg.
6. Emil, geb. 9. Aug. 1829, k. preuß. Lieut. im 3. Garde-Grenadier-Regiment.
7. Hermann, geb. 10. Aug. 1837, k. preuß. Lieut. im 4. Garde-Regiment zu Fuß.

Bruder.

Friedrich, geb. 1. März 1787, Senior der Familie.

Podewils.

[Luth. — Bayern. — W.: quer getheilt; oben erscheint in Silber ein wachsender natürlicher Hirsch; die untere Hälfte ist von Blau und Gold zu drei Querreihen in funfzehn Plätze geschacht. Aus dem gekrönten Helm mit blaugoldenen Decken geht ein Pfauenwedel hervor, der unten zu beiden Seiten je von drei ebenfalls aus der Krone hervorgehenden kleinen schwarzen Hahnenfedern eingeschlossen ist.]

Ein altes, weit ausgebreitetes pommern'sches Adelsgeschlecht, das zu den früheren Schloß- und Burggesessenen gehörte. Es tritt urkundlich mit den Namen »Pudwils«, »Pudewils«, »Pudwyls« ꝛc. seit dem vierzehnten Jahrhundert auf, hatte aber ohne Zweifel schon lange vorher zu den vornehmsten Geschlechtern in Pommern gezählt. Im Jahre 1362 legten die Herzöge Bogislav, Barnim und Wratislav, der Bischof Johann von Camin, die von Kameke, Bulgrin und Pudewils und die Stadt Cöslin die zwischen ihnen obwaltenden Streitigkeiten bei; 1387 erscheint urkundlich Reymer Podewils, 1439 Adam Podewils zu Cöslin und 1453 Wulff Podwyls to Podwils. Das gleichnamige Stammhaus der Familie, früher »Pudewels« und »Pudewitz« genannt, liegt im Belgarder Kreise im Reg.-Bezirk Cöslin.

Schon frühzeitig, unter dem Hochmeister des Deutschen Ordens Albert Markgrafen von Brandenburg, kamen Zweige

der Familie nach Preußen, wo sich dieselben eben so, wie die pommern'schen, weit ausbreiteten und, wie diese, zu bedeutendem Grundbesitz gelangten, welcher, wie der in der Neumark erworbene, im Laufe der Zeit mehrfach wechselte. Später kamen Sprossen des Geschlechts auch nach Dänemark, Braunschweig-Lüneburg, nach der Pfalz ꝛc.; die meisten aber widmeten ihre Dienste dem kurbrandenburgischen und nachher dem k. preuß. Hause, von welchem letztern dieselben bis auf die neueste Zeit hohe Hof-, Staats- und Militairwürden erhielten. Die drei Brüder: a) Heinrich von Podewils († 1760), k. preuß. wirkl. Geh.-Staats-, Kriegs- und Cabinetsminister, b) Otto Christoph von Podewils († 1781), k. preuß. wirkl. Geh.-Staats- u. Kriegsminister, und c) Adam Joachim von Podewils († 1764), k. preuß. General-Major, wurden vom König Friedrich II. von Preußen laut Diplom d. d. 15. Nov. 1741 in den preuß. Grafenstand erhoben, doch scheinen die gräflichen Linien, wenn nicht mit den Stiftern, doch mit den nächsten Nachkommen derselben wiedererloschen zu sein. Der adelige Stamm des Geschlechts, namentlich in Pommern, und zwar in den Kreisen Belgard, Camin, Schlawe, Regenwalde und Demmin, reich begütert, blüht in Preußen in mehreren Linien in zahlreichen Sprossen fort.

Der Stammvater der hier allein in Betracht kommenden Bayerischen (freiherrlichen) Linie war Hans von Podewils, markgräfl. bayreuth. GRath und Ober-Hofmarschall. Derselbe wurde im Jahre 1611 mit dem Rittermannlehen Wildenreuth, welches noch gegenwärtig im Besitz der Familie ist, belehnt.

Der diesem bayerischen, zu den Landsassen der Ober-Pfalz gehörigen Familienzweig zustehende freiherrliche Titel wurde durch Immatriculation in die k. bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse s. d. 23. Oct. 1817 bestätigt.

Freiherr: Friedrich Frhr von Podewils, geb. 13. Juli 1804, Besitzer der Familien-Güter Schönkirch und Wildenreuth in der Ober-Pfalz, k. bayer. Kämmerer und Regierungs-Präsident v. Ober-Franken, verm. 19. Aug. 1835 mit Katharina, geb. 31. März 1814, des fürstl. wallersteinischen Hofraths Bourgin Tochter.

Kinder: 1. Caroline, geb. 20. Juni 1836.
2. Friedrich Heinrich Hans, geb. 8. März 1843.

3. Maria Crescentia, geb. 17. Aug. 1844.
4. Sophie Caroline Bernhardine, geb. 3. Mai 1846.
5. Bertha Elisabeth Sophie, geb. 3. Aug. 1847.
6. Adalbert Philipp Hans, geb. 5. Nov. 1851.
7. Ida Josephine Pauline, geb. 23. Juni 1854.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Heinrich Christoph, geb. 10. März 1806, kgl. bayer. Oberst-Lieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. 20. Mai 1844 mit
Freda, geb. 5. Dec. 1816, des k. preuß. Majors v. Lattorff Tochter.
Kinder: 1) Franz Emil, geb. 18. Juni 1845.
2) Fanny Eleonore, geb. 24. Oct. 1850.
2. Josephine, geb. 8. Oct. 1808, verm. mit Ignaz von Weber, Professor an der k. preuß. Universität zu Bonn.
3. Philipp Ludwig, geb. 14. Mai 1809, k. bayer. Oberst-Lieut. in der Artillerie und Director der königl. Gewehr-Fabrik zu Amberg, verm. 12. Oct. 1840 mit
Martha Regina Franzisca, geb. 6. April 1811, des † k. bayer. Landrichters Haas Tochter.
Kinder: 1) Julie Franzisca Katharina, geb. 25. Nov. 1841.
2) Karl Franz Constantin, geb. 27. Febr. 1844.

b) aus zweiter Ehe:

4. Pauline Caroline, geb. 4. Nov. 1818, verm. 20. Mai 1844 mit Friedrich Himmelstaß, k. bayer. Rittmeister im 5. Chev.-lég.-Reg. vac. Leiningen.
5. Constantin Karl Friedrich auf Hohenkemnath und Zandt in der Ober-Pfalz, geb. 25. März 1820, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, verm. 8. Febr. 1848 mit
Philippine geb. RFreiin von Junker-Bigatto zu Ober-Conreut, verwitw. Freifrau von Franck auf Hohenkemnath, Zandt und Wilhofen bei Amberg in der Ober-Pfalz, geb. 12. Juli 1822.
Kinder: 1) Adelheid Wilhelmine, geb. 7. Dec. 1848.
2) Clemens Hans Constantin, geb. 17. Januar 1850.
3) Marianne Caroline, geb. 4. Oct. 1851.
4) Ludwig Hans Kaspar, geb. 4. Febr. 1855.
6. Caroline Wilhelmine, geb. 3. Mai 1823, verm. 21. Juli 1860 mit Adolf v. Cetto, Assessor im k. bayer. Ministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7. Theobald Karl Franz, geb. 12. Sept. 1825, k. bayer. Rittmeister im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg.
8. Mathilde Elisabeth Bernhardine, geb. 31. Mai 1828, verm. 7. Juni 1851 mit Gustav Hohenadel, erstem Staatsanwalt beim k. bayer. Bezirks-Gericht zu Amberg.
9. Elisabeth Wilhelmine Ferdinanda, geb. 4. Mai 1831, verm. 22. Juli 1859 mit Oscar von Schintling, k. bayer. Hauptmann im 12. Inf.-Reg. König Otto v. Griechenland.

Stiefmutter.

Bernhardine Wilhelmine Ferdinande, geb. 22. Juli 1793, des † k. preuß. General-Majors von Schubarth und der † Friederike Caroline geb. RFreiin von Künsberg-Ermreuth Tochter, verm. mit dem Frhrn Franz (geb. 27. Nov. 1779), k. bayer. Oberst und Commandanten der Festung Germersheim (war verm. in erster Ehe mit Sophie Wilhelmine geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Schönkirch [† 16. April 1814]); Witwe seit 8. Oct. 1842.

Poellnitz (Poelnitz).

[Luth. und kath. — Dieses Geschlecht gehörte zur unmittelbaren Reichsritterschaft in Franken und am Ober-Rhein. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 553.]

Zur Ergänzung der geschichtlichen Uebersicht:

Der gemeinschaftliche Stammvater aller heutigen Freiherren von Poellnitz war Heinrich (Heintze) von Pollnitz auf Schwartzbach und Neusorge (1487, 1494), der mit Eva geb. Thoß von Erlebach vermählt war. Ihm folgten in gerade absteigender Linie: 1) Pancraz I. auf Schwartzbach und Neusorge (1510 - 1532), verm. mit Katharina, des Hans von Kospoth a. d. H. Zoppeten auf Seuptendorf Tochter; 2) Hans Bruno auf Schwartzbach, Wezdorf und Neusorge († 11. Nov. 1592 zu Schwartzbach und daselbst in der Kirche begraben), kurfürstl. sächs. u. bambergischer Rath und Amtmann zu Scherffenberg, verm. mit Barbara (geb. 1548, † im Febr. 1628), des Heinrich Münch von Münchenbernstorff und der Anna geb. von Weisbach a. d. H. Schönfelß Tochter: 3) Ehrenfried von Poellnitz († 28. Nov. 1627, liegt in Dreitzsch begraben), kursächs. Kammerjunker und Oberst-Lieut. zu Fuß,

Herr auf Dreitzsch, Molbitz, Alsmansdorf, Haynersgrün und Aschbach, verm. mit Anna Maria geb. von Brandenstein, nachheriger Gemahlin des Moritz Joachim von Milckau auf Rosendorf und Tochter des berühmten kursächs. GRaths, Ober-Hofrichters zu Leipzig und Ritters des heiligen Grabes Esaias von Brandenstein auf Oppurg, Knau, Grüna und Gröbitz und der Katharina Susanna geb. von Schlägel a. d. H. Limpach; 4) Ehrenfried Christian, Herr auf Haynersgrün, kursächs. Lieut., verm. mit Sabina geb. von Quingenberg a. d. H. Wenigen-Auma; 5) Jonas Bruno Frhr von Poellnitz (geb. 2. März 1649 zu Haynersgrün, † 7. Aug. 1713 ebendaselbst), sachsen-halle'scher Kammerjunker, Herr auf Haynersgrün, Spahrenberg und Blindendorf, verm. mit Sophie Auguste, des kursächs. Ober-Steuer-Einnehmers Christian Alexander Marschall von Bieberstein auf Hermsdorf, Kohren, Kobelsdorf und Malitzsch und der Johanna Barbara geb. von Milckau a. d. H. Alberoda Tochter. Freiherr Jonas Bruno hatte acht Kinder: a) Jonas Heinrich (geb. 24. Nov. 1684 zu Haynersgrün, † 1732 ebendaselbst), sächs. Oberst-Wachtmeister, Herrn auf Haynersgrün, verm. 20. Sept. 1720 mit Christiane Wilhelmine geb. von der Heid († kinderlos); b) Alexander Christian (geb. 24. Nov. 1684, † 27. Febr. 1716 zu Strißnitz in der Mark), ansbach'schen Oberst-Lieut. und Kammerjunker, Herrn auf Trenow und Brisnitz bei Frankfurt a. d. O., war dreimal vermählt, aber ohne Nachkommen gestorben; c) Siegund August († unvermählt); d) Auguste Sophie, verm. mit einem Herrn von Neidberg; e) August Friedrich (geb. 11. April 1687 zu Haynersgrün), gründete die Aeltere Hauptlinie; f) Johann Gottlob (geb. 29. März 1689 zu Haynersgrün, † 2. Mai 1719 zu Ansbach), ansbach-onolzbach'schen Kammerjunker und Rittmeister von der Leibgarde, verm. 12. Mai 1711 mit Charlotte, des Christian Friedrich Frhrn von Stein auf Nieder-Stotzing und Bechingen, fürstl. onolzbach'schen Raths, Jägermeisters und Ober-Amtmanns zu Burg Dann, und der Anna Justina geb. Hofer v. Lobenstein Tochter († kinderlos); g) Christoph Ehrenfried (geb. 7. Aug. 1692 zu Haynersgrün), gründete die in drei Zweigen fortblühende Jüngere Hauptlinie; h) Gottlieb Bruno (geb. 9. Mai 1694 zu Haynersgrün, † 22. Nov. 1717 zu Bessingen in Ungarn), kaiserl. österr. Fähnrich.

I. Aeltere Hauptlinie. (Kath.)

Freiherr: Friedrich Karl August Georg Frhr von Poellnitz, geb. 14. Juli 1812, k. preuß. Prem.-Lieut. der Cavalerie a. D., verm. 28. Juni 1845 zu Schloß Egsow in Pommern mit

Hermine Auguste Charlotte, geb. 21. Juni 1827 (kath. seit 1847), des † k. preuß. Rittmeisters und Landraths a. D. Albert Carisius von Kamecke, Erbherrn auf Egsow und Kummerzin in Pommern, und der Ottilie Auguste Charlotte Helene geb. von Blumenthal-Suckow a. d. H. Egsow-Jannewitz ältester Tochter. [Potsdam.]

Söhne: 1. Paul Albrecht Jacob, geb. 11. Juli 1847 zu Trier.
2. Bernhard Johannes Georg, geb. 9. Febr. 1850 zu Gleiwitz in Ober-Schlesien.

Geschwister.

1. † Luise Friederike Theresia Wilhelmine Aglaë (geb. 24. Oct. 1804 zu Ansbach, † 18. Juni 1807 zu Bayreuth).
2. † Edmund (geb. 17. März 1806 zu Ansbach, † 21. Sept. 1806 zu Magdeburg).

Aeltern.

† Eugen Christian Friedrich Bruno Frhr von Poellnitz (geb. 5. April 1772 zu Onolzbach [luth.], † 7. Juni 1828 zu Saarlouis), k. preuß. Oberst-Lieut. im 29. Inf.-Reg., verm. 22. August 1803 zu Ansbach mit Cathérine-Aline (geb. 21. März 1785 zu Nancy, † 3. Mai 1841 zu Saarlouis), des vormal. königl. französ. Parlaments-Raths François-Sébastien-Antoine-Bénoît de Cachedenier baron de Vassimon und der Cathérine-Thérèse geb. Trouard de Riolle Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Christiane († 1808 zu Münsterberg in Schlesien), verm. mit einem Herrn von Proeck; Witwe, wiederverm. mit dem k. preuß. General-Lieutenant von Lettow.
2. † Karl († 1812 als k. württemb. Oberst in Rußland, verm. mit der Tochter des Ministers von Schönfeld aus Bayreuth).
3. † Henriette (†), verm. mit dem Hauptmann Frhrn von Waldenfels auf Hochstädt bei Wunsiedel.
4. † Amalie (†), verm. mit dem Präsidenten zu Neuburg a. d. Donau Frhrn von Waldenfels.
5. † August († im Juni 1807 zu Rothenburg in Bayern).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Großältern.

† Wilhelm Friedrich Christoph Ernest Karl Frhr von Poellnitz (geb. 16. März 1727, † 27. Aug. 1789 zu Creglingen bei Mergentheim), Erbherr auf Haynersgrün, markgräfl. brandenburg. GRath, Oberst, Kammerherr und Ober-Amtmann zu Creglingen, verm. mit Sibylla Henriette Sophie Charlotte geb. von Streithorst († 1791).

Großvaters-Geschwister.

1 † Wilhelm Friedrich Johann (geb. 7. Juni 1715, † 24. Nov. 1718).
2. † Juliane Charlotte (geb. 8. Nov. 1716, † 12. Sept. 1717).
3. † Dorothee Charlotte (geb. 12. Sept. 1718, †).
4. † Karl Wilhelm (geb. 28. Nov. 1719, †).
5. † Christiane Eleonore Wilhelmine (geb. 24. Febr. 1721, †).
6. † Eleonore Luise (geb. 13. Sept. 1722, †).
7. † Friedrich George Christoph (geb. 6. Nov. 1723, †).
8. † Charlotte Wilhelmine Amalie (geb. 15. Mai 1725, †).
9. † Ferdinand Christoph Albrecht (geb. 3. April 1728, †).
10. † Friedrich Ludwig (geb. 21. Mai 1729, †).
11. † Marie Luise (geb. 27. Aug. 1730, †).
12. † August Bruno (geb. 8. Febr. 1732, †).

Urgroßältern.

† August Friedrich Frhr von Poellnitz (geb. 11. April 1687 zu Haynersgrün, †), ansbach'scher General-Major und Commandeur zu Wültzburg, Erbherr auf Haynersgrün, Svahrenberg und Blindendorf, verm. 20. Dec. 1714 mit Friederike Wilhelmine (†), des k. poln. und kursächs. Ober-Forstmeisters Hans von Reibold auf Rößnitz und Reinßdorf und einer geb. von Ende Tochter (s. oben die geschichtl. Einleitung).

II. Jüngere Hauptlinie. (Luth.)

1. Zweig, auf Frankenberg.

[W.: quadrirt und mit einem gekrönten silbernen Mittelschild, worin ein ganzer, blauer Sparren erscheint (Stammwappen). 1 und 4 in Roth ein doppeltgeschwänzter, einwärts gekehrter goldener Löwe; 2 und 3 in Roth ein goldenes Krückenkreuz. Auf dem Schilde steht eine fünfperlige Krone, über welcher drei gekrönte Helme mit rechts rothgoldenen, links blausilbernen Decken schweben. Der erste trägt einen golden gekrönten und golden bewehrten schwarzen Doppeladler; der zweite zwei von Blau und Silber abwechselnd quer ge-

theilte Büffelshörner (Helm des Stammwappens); und auf dem dritten Helm steht ein eiserner Korb, aus dem Flammen emporlodern. Schildhalter: zwei auswärts sehende goldene Löwen, welche auf einem silbernen Bande mit der Devise: »Ein Gott, Ein Herr« stehen.]

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Poellnitz, geb. 4. Dec. 1793, Besitzer des Rittergutes Frankenberg, kön. preuß. Kammerherr, verm. 3. Sept. 1826 mit

Charlotte geb. Freiin von Poelnitz, geb. 11. Oct. 1804, Ehrendame des St. Annen-Ordens (s. unten 3. Zweig).

Kinder: 1. Pauline Amalie Luise, geb. 12. Sept. 1829, verm. 14. Januar 1857 mit George Fairholme Esq. of Ravenswood.

2. Julia Charlotte Amalie, geb. 16. Sept. 1831.

3. Clara Mathilde Georgine Eduarda, geb. 9. Dec. 1832, verm. 21. Mai 1855 mit Ernst Frhrn von Boxberg, k. k. Oberst-Lieut. im 11. Husaren-Reg. Prinz Alexander zu Württemberg.

4. Theodor Karl Friedrich Reinhard Georg Bruno, geb. 24. März 1834.

5. Friedrich James Ochoncar Ernst Bruno, geb. 11. März 1840.

6. Luitpold Karl Ludwig Justus Uso Bruno, geb. 24. Nov. 1845.

Aeltern.

† Karl Ludwig Friedrich Frhr von Poellnitz (geb. 3. Sept. 1758, † 10. Mai 1826), k. preuß. Kammerherr, verm. mit einer geb. Freiin von Senfft (geb. 1774, † 1794).

Vaters-Schwester.

Friederike, verm. mit George Frhrn von Forstner zu Dambenois.

Großältern.

† Louis Karl Wilhelm Frhr von Poellnitz (geb. 26. Febr. 1724, † 22. Febr. 1801 zu Frankenberg), k. preuß. wirkl. GRath und Oberst-Kämmerer, württemb. General, verm. mit Luise geb. Freiin von Nostitz († 20. März 1805).

Großvaters-Geschwister.

1. † Friederike Eleonore Christiane (geb. 6. Dec. 1721, † 13. Febr. 1725).
2. † Friedrich Karl (geb. 13. Mai 1723, † 19. Juli 1725).
3. † Charlotte Christiane Friederike (geb. 3. Mai 1725, †).

4. † Karl Wilhelm Friedrich (geb. 5. Nov. 1726, †), Gründer des 2. Zweiges (s. unten).
5. † Friedrich Franz Johann (geb. 8. Febr. 1728, † 11. April 1811), Gründer des 3. Zweiges (s. unten).
6. † Alexander Julius Albrecht (geb. 8. Mai 1729, †).
7. † Friederike Luise (geb. 11. Dec. 1730, †).
8. † Wilhelm Ludwig (geb. 1. März 1732, †).
9. † Karl Ernst Friedrich Christoph (geb. 24. Mai 1740 zu Onolzbach, † 30. April 1785 zu Friedersdorf bei Zittau, kursächs. Premier-Lieut. im Dragoner-Reg. Herzog Karl von Kurland, verm. 12. Oct. 1773 zu Friedersdorf mit Christiane Sophie Tugendreich [†], des Otto August Leopold von Kyau Tochter).

Deren Tochter: † Juliane Caroline Sophie (geb. 10. April 1775 zu Friedersdorf, †).

Urgroßältern.

† Christoph Ehrenfried Frhr von Poellnitz (geb. 7. Aug. 1692 zu Haynersgrün, †), Erbherr auf Gahrenberg in Franken, Ritter des St. Hubertus-Ordens, ansbach'scher GRath, Oberst-Stallmeister, Oberst-Falkenmeister und Ober-Amtmann zu Wassertrüdingen, verm. 28. Febr. 1721 zu Feuchtwangen mit Johanne Christiane Henrica (†), des ansbach'schen General-Majors und GRaths Johann Heinrich von Hörschligau auf Gahrenberg und der Eleonore Juliane geb. von Volkern Tochter (s. oben die geschichtl. Einleitung).

2. Zweig, auf Aschbach.

(Schreibt sich »Poelnitz«.)

[Abstammend vom Frhrn Karl Wilhelm Friedrich (geb. 5. Novbr. 1726, †, s. oben unter Großvaters-Geschwistern des 1. Zweiges).]

Freiherr: Joseph Frhr von Poelnitz, k. bayer. Kämmerer und quiesc. Land-Commissair, verm. mit Charlotte geb. Flieser (geb. 1805, † 28. Juli 1860). [Bamberg.]

Kinder: 1. Bertha, vermählte Freifrau von Schrattenberg.
2. Amand, k. bayer. Oberlieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg.

(Weitere Nachrichten über diesen Zweig bleiben vorbehalten.)

3. Zweig.

[Dieser Zweig, welcher sich gleichfalls »Poelnitz« schreibt, besitzt die Güter Aschbach und Hundshaupten und hat einen besondern

Freiherrenbrief vom Jahre 1670. — W.: quadrirt und mit einem gekrönten silbernen Mittelschild, worin ein ganzer, blauer Sparren erscheint (Stammwappen). Das 1. und 4. rothe Feld ist mit sieben goldenen Schindeln bestreut und zeigt einen doppeltgeschwänzten, einwärts gekehrten goldenen Löwen; 2 u. 3 ebenfalls in Roth (aber ohne Schindeln) ein silbernes Ankerkreuz. Drei gekrönte Helme mit rechts rothgoldenen, links rothsilbernen Decken. Der erste trägt einen wachsenden schwarzen Doppeladler; der zweite zwei Büffelshörner, von welchen das rechte blau und mit einem silbernen, und das linke silbern und mit einem blauen Querbalken belegt ist; und auf dem dritten Helm steht ein von Stroh geflochtener Korb, aus dem Flammen emporlodern.]

Freiherr: Hermann Frhr von Poelnitz, geb. 28. Decbr. 1805, verm. 18. Sept. 1841 mit
Miss Eleanor Elliot of Wolflee.
Kinder: 1. Walther. 2. Arthur. 3. Blanche. 4. Leopoldine. 5. Emely.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 11. Oct. 1804, Ehrendame des St. Annen-Ordens, verm. 3. Sept. 1826 mit Friedrich Wilhelm Frhrn von Poellnitz auf Frankenberg, kön. preuß. Kammerherrn (s. 1. Zweig).
2. Karl, geb. 18. Sept. 1807, k. preuß. Major im Brandenburg. Füsilier-Regiment (Nr. 35), verm. mit
Maria, des k. preuß. General-Majors Kühle Tochter.
Töchter: 1) Leocadie, geb. . . . .
2) N. N., geb. . . . .
3. Clementine, geb. 6. Aug. 1809, verm. 14. Juli 1832 mit Eduard von Wangenheim, hzgl. sachs.-cob.-goth. Hauptmann und Kammerherrn; Witwe seit 1835.
4. Amalie Georgine Luise, geb. 31. Dec. 1811, verm. 9. Sept. 1832 mit Georg Frhrn von Roepert, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und General-Director.
5. Ernest, geb. 14. Sept. 1813, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherr und Major à la suite, verm. 28. Aug. 1839 mit
Honourable Isabella Drumond Forbes, Tochter des James O. Lord Forbes, k. großbritann. Generals, Pairs ꝛc.
Kinder: 1) Wanda, geb. 6. Juni 1840.
2) James, geb. 15. Januar 1843.
3) Mary, geb. 24. Juni 1844.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Amalie, geb. 17. Aug. 1847.
5) Adele, geb. 15. Mai 1852.
6) Elisabeth, geb. 8. April 1854.

6. Ludwig, geb. 22. Febr. 1817, k. bayer. Rittmeister à la suite, verm. mit
Adolfine Emilie Adele geb. Freiin von Schaezler, geb. 4. Juli 1834.

Aeltern.

† Karl Clemens Frhr von Poelnitz (geb. 24. Nov. 1774, † 16. Juni 1834), Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. bayer. Ober-Forstmeister und Kreis-Forst-Inspector, verm. mit einer geb. Freiin von Oheimb-Porbeck.

Großältern.

† Friedrich Franz Johann Frhr von Poelnitz (geb. 8. Febr. 1728, † 11. April 1811), fürstl. nassauischer Kammerherr, Oberschenk, Geh.-Rath und Gouverneur der Grafschaft Sayn, verm. mit .....? (s. oben unter den Großvaters-Geschwistern des 1. Zweiges).

Prato zu Segonzano.

[Kath. — Landstandschaft in Tirol 1613, eingetragen in die tirolische Adelsmatrikel 1640, Frhr. 1636 (Diplom vom Kaiser Ferdinand II.). — W.: einmal senkrecht und zweimal quer getheilt (6 Felder). 1 und 4 in Gold eine silberne Taube, welche einen grünen Olivenzweig im Schnabel hält; 2 und 5 in Roth eine schrägerechts gestellte silberne Zimmermanns- oder Zug-Säge mit goldenen Handhaben; 3 und 6 in Roth drei schrägerechte silberne Balken. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme mit rothsilbernen Decken. Aus dem ersten geht ein den gekrümmten Ellbogen nach innen gewendeter, roth gekleideter Arm hervor, welcher mit drei schrägelinken silbernen Balken bezeichnet ist und in der bloßen Faust einen grünen Olivenzweig hält; der zweite Helm trägt zwei Büffelshörner, von denen das rechte von Roth und Silber und das linke von Silber und Roth quadrirt ist.]

Aus Urkunden der Jahre 1126 und 1190 erhellt, daß diese altadelige Familie schon unter der normannischen Dynastie im Königreich Neapel im Besitze der Herrschaften Appigliano, Moncraino und der Lehen von Cellino und Castrignano dei Greci war. Aeltere Chronisten behaupten, daß

sie aus Frankreich stamme und vom König Karl I. mit verschiedenen Herrschaften im Königreich Neapel belehnt worden sei. Diese Annahme scheint richtig zu sein; denn wie in den früheren, so auch in den späteren Zeiten waren die Prato Anhänger der französischen Politik in Italien. Die Wahl des Papstes Clemens V. soll per compromesso durch einen Cardinal von Prato geschehen sein, und alle Geschichtschreiber stimmen darin überein, daß derselbe Cardinal von Prato der thätigste und einflußreichste Beförderer der Versetzung des heil. Stuhls von Rom nach Avignon war.

Der Hauptstamm der Familie blieb in Lecce (Terra d'Otranto) mit dem Titel der »Marchesi d'Arnesano». Aus diesem Hause treten mehrere Männer hervor, die sich in verschiedenen Stellungen auszeichneten, vorzüglich aber als Heerführer, namentlich Gualtieri Napoleone, Nicolo und Leonard von Prato unter der angioinischen und aragonesischen Dynastie. Einer der berühmteren Männer war Fra Leonardo, Großkreuz des Jerosolimiter-Ordens, Baillu von Venosa und General-Statthalter für den König Friedrich von Aragonien. Als während des Kriegs zwischen diesem König und dem kath. König Ferdinand von Aragonien der junge Sohn Friedrich's: Ferrandino Herzog von Calabrien, welcher im Schlosse zu Toranto der Obhut des Gualtieri von Prato (eines Bruders des Fra Leonardo) anvertraut war, dem commandirenden spanischen General Consalvo de Cordova sammt dem Schlosse übergeben werden mußte, legte Fra Leonardo, trotz der glänzenden Aussichten, die sich ihm unter der neuen Herrschaft eröffneten, seine sämmtlichen hohen Würden freiwillig nieder. Er trat hierauf als Ober-General der leichten Reiterei in die Dienste der Republik Venedig und nahm dahin auch seinen Neffen Mariano mit, einen Sohn seines Bruders Gualtieri, welcher letztere sich nach der Uebergabe des Schlosses von Toranto nach Lecce in das Privatleben zurückgezogen hatte. Fra Leonardo von Prato starb den Heldentod bei der Belagerung von Mirandola. Die Republik Venedig ließ ihm ein Denkmal mit einer ehernen Statue und entsprechender Inschrift errichten, das noch heutigen Tags in der Kirche zu Sant Giovanni e Paolo in Venedig zu sehen ist.

Von Mariano von Prato stammte Antonio, welcher zu Anfang des sechzehnten Jahrhunderts seinen Sitz nach Trient verlegte, woselbst seine Nachkommen, die Freiherren

von Prato, im Besitze der Herrschaft und Feste Segonzano und verschiedener kaiserlicher Lehen im Thale Cembra, Pergine und Giovo noch gegenwärtig fortblühen. In Betreff der in Trient ansässigen Familie der Freiherren von Prato, Herren zu Segonzano, ist urkundlich erwiesen, daß sie schon zu Anfang des sechzehnten Jahrhunderts unter der Zahl der altadeligen Familien Trient's erscheint; daß Giovanni Battista von Prato im Jahre 1536 die Rundmauern der Kirche Santa Maria Maggiore, wo der Allgemeine Kirchenrath (von 1545 bis 1563) abgehalten wurde, auf eigene Kosten aufbauen ließ; daß um dieselbe Zeit Antonio von Prato das Nonnenkloster zu Santa Trinità in Trient, und Allessandro von Prato das Franciscaner-Kloster zu Pergine, sowie ein anderer von Prato die große Brücke bei St. Lorenzo in Trient gleichfalls auf eigene Kosten erbauten; ferner daß Theodor von Prato, Oberst der tiroler Milizen, im 30jährigen Krieg unter Wallenstein focht und vom Kaiser Ferdinand II. im Jahre 1636 in den Freiherrenstand erhoben wurde; daß die freiherrliche Familie von Prato im Jahre 1640 der tirolischen Adelsmatrikel einverleibt wurde; und daß Johann Baptista von Prato k. k. Kämmerer und Oberst-Hofmeister bei Sr. Durchl. dem Fürstbischof von Augsburg war.

Theodor Frhr von Prato, verm. mit Claudia geb. Gräfin von Castelbarco, hatte einen Sohn: Vincenz Frhrn von Prato (geb. 1738, † 1812), Herrn zu Segonzano, Herrn und Landmann in Tirol und Vorarlberg, verm. mit Maria Anna geb. Gräfin Lodron-Laterano (geb. zu Salzburg, † 1796). Dessen Sohn Johann Baptista (geb. 1774, † 1849), verm. mit Lucia de Carli aus Trient (geb. 1788), war der Vater des nachstehenden Frhrn Johann Baptista.

Freiherr: Johann Baptista Frhr von Prato, Herr zu Segonzano, geb. 1812, Doctor der Theologie.

Geschwister.

1. Vincenz, geb. 1818, k. k. Präsidial-Secretair bei der Statthalterei-Abtheilung zu Venedig, verm. mit
Sophie geb. Ognibeni, geb. 1834.
Sohn: Johann Baptista, geb. 1854.
2. Violante, geb. 1819 (unter dem Namen »Francesca Salesia«), Vicaria im Institut der Englischen Fräulein zu Roveredo.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Rosa, geb. 1820, verm. mit Joseph RFrhrn Pilati von Taßul.
4. Victor Napoleon, geb. 1822, k. k. Hauptmann bei Frhr von Roßbach Inf. Nr. 40, verm. mit Emma Rosa geb. Voynits de Bajsa († 16. Mai 1856).
5. Notburga, geb. 1830, verm. mit Joseph degli Angelini de Engelsberg.

Mutter.

Lucia de Carli aus Trient, geb. 1788, verm. mit dem Frhrn Johann Baptista (geb. 1774); Witwe seit 1849.

Vaters-Geschwister.

1. † Nicoló (geb. 1778, † 1854, verm. mit Maria geb. RGräfin Marzani von Steinhof und Neuhaus [† 1850]). Deren Sohn: Vincenz, geb. 1814.
2. Matteo, geb. 1792, verm. mit
Johanna geb. RGräfin Khuen a. d. H. Altenburg und Gandegg, verwitweter Gräfin Arz von Arzio-Wasegg, geb. 24. Febr. 1795.
Kinder: 1) Giovanna, geb. 1828.
2) Violante, geb. 1832.
3) Joseph, geb. 1838.
3. Anna, verm. mit Maximilian Grafen Manci de Ebenheim; Witwe seit 1834.

Preuschen von und zu Liebenstein.

[Evang. — Im Hzgth. Nassau, Grhzgth. Hessen und Königreich Bayern. — Abstammend von einem luxemburgischen Rittergeschlecht, gegen Ende des funfzehnten Jahrhunderts in das Innere von Deutschland eingewandert; Erneuerung und Bestätigung des alten Adels und Wappens 8. März 1782. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 282 (Berichtigung und Ergänzung hierzu im Jahrg. 1857, S. 559).]

I. Aeltere Linie.

[RFrhr mit dem Prädicat »von und zu Liebenstein« und Wappenvermehrung 28. Juli 1791; aufgenommen in die unmittelbare freie Reichsritterschaft. Cantons Mittel-Rhein, 17. Oct. 1792. — Besitz: Liebenstein, Liebeneck und Osterspey im Hzgth. Nassau, und (des ersten Zweigs insbesondere) die ehemal. freiherrl. von Albini'schen

Güter: Dieburg und Massel im Grhzgth. Hessen und Dürrenried im Königr. Bayern. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 558.]

1. Zweig.

RFreiherr: Franz Georg Ernst Ludwig RFrhr von Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 2. Januar 1804 (des 12. Sept. 1849 † RFrhrn Georg Ernst Ludwig, hzgl. nass. Geh.-Raths u. Ober-Appellat.-Gerichts-Präsidenten, Sohn), Inhaber des dem älteren Zweige zustehenden Antheils am Majorat Osterspey und Liebenstein, hzgl. nass. Kammerherr und Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu Wiesbaden, verm. 18. Mai 1841 mit

Emilie geb. Freiin von Schwartzenau, geb. 24. Juli 1815.

Kinder: 1. Caroline Friederike Wilhelmine, geb. 26. Dec. 1844.

2. Ludwig Wilhelm Friedrich, geb. 9. Aug. 1846.

3. Franz Georg Ernst Ludwig Wilhelm Friedrich, geb. 15. Aug. 1851.

Geschwister.

1. Friedrich Ludwig, geb. 7. April 1806, hzgl. nass. Hofgerichts-Assessor zu Dillenburg.

2. August Ludwig, geb. 15. Juni 1809, k. niederländischer Artillerie-Hauptmann.

3. Johanna Barbara, geb. 19. Juni 1812, verm. 30. Sept. 1834 mit Wilhelm RFrhrn von Thüngen zu Roßbach, k. bayer. Kämmerer.

4. Georg Ernst Ludwig, geb. 16. Sept. 1814, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann in k. niederländ. Diensten. [Luxemburg.]

5. Caroline Wilhelmine Margaretha, geb. 15. Nov. 1820, Theresien-Ordens-Dame, verm. 27. Aug. 1857 auf Schloß Liebeneck a. Rhein mit Ludwig Frhrn von Schwartzenau, k. k. Rittmeister in d. A.

2. Zweig.

RFreiherr: Ludwig August RFrhr v. Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 10. Sept. 1801 (des 7. Oct. 1846 † RFrhrn August Ludwig, hzgl. nass. GRaths und Ober-Appellations-Gerichts-Vice-Präsidenten [Bruders des 12. Sept. 1849 † RFrhrn Georg Ernst Ludwig, s. 1. Zweig] Sohn), Senior der Familie, Inhaber des dem jüngeren

Zweige zustehenden Antheils am Majorat Osterspey und Liebenstein, hzgl. nass. Kreis-Amtmann zu Reichelsheim, verm. 24. Juli 1837 mit

Katinka Johanna Maria Therese Josephe geb. von Coll, geb. 15. Febr. 1818 (kath.).

Kinder: 1. August Ludwig Clemens Wenceslaus, geb. 5. April 1840.

2. Vincenz Friedrich Ludwig Clemens, geb. 12. Dec. 1841.

3. Franz Eduard Karl Christian Ludwig, geb. 8. März 1845.

4. Katharina Johanna Jacobine Ludviga, geb. 1. Decbr. 1848.

Geschwister.

1. Wilhelm Ludwig, geb. 7. Febr. 1806, hzgl. nass. Archiv-Director beim Central-Archiv zu Idstein, verm. 12. April 1841 mit

Friederike Christiane Caroline geb. Werner, geb. 15. Mai 1812.

2. Sophia Luise, geb. 29. Nov. 1807, verm. 11. Novbr. 1836 auf Schloß Liebeneck a. Rhein mit Eduard von Fransecky, grhzgl. oldenburg. General-Major und Commandeur der oldenburg-hanseatischen Brigade.

3. † Friedrich August (geb. 29. Aug. 1811, † 5. April 1856, hzgl. nass. Hofgerichts-Rath zu Dillenburg). **Dessen Witwe:**

Emma geb. Poensgen, geb. 28. Mai 1827, verm. 21. April 1851.

II. Jüngere Linie.

[Diese jüngere Linie, welche der ältern in der freiherrlichen Standeserhöhung gefolgt ist, stammt ab von Ludwig Konrad von Preuschen (geb. 1743, † 15. Febr. 1809), burggräfl. friedberg. Canzlei-Director zu Friedberg in der Wetterau (s. Jahrg. 1857, S. 559). Sie führt nicht das Prädicat »von und zu Liebenstein«, welches sich auf die Fideicommiß-Güter der älteren Linie bezieht; dagegen hat sie denselben Wappenschild wie diese, jedoch mit dem mittleren Helm allein.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Preuschen, geb. 6. Sept. 1818 (des 17. März 1856 † Frhrn Karl Ernst Ludwig Adolf, grhzgl. hess. Hofgerichts-Präsidenten [s. Jahrg. 1860, S. 627], Sohn), grhzgl. hess. Regierungsrath, Mitglied und Rath des Administrativ-Justizhofes, verm. 28. Juni 1853 mit

Friederike, des Rittergutsbesitzers Scheffer auf Hattendorf und der Hermine geb. Freiin von Hanstein Tochter.
Tochter: Hermine, geb. 7. Aug. 1854.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 17. Mai 1817.
2. Friedrich, geb. 7. April 1823, grhzgl. hess. Kammerherr und Kriegsrath, verm. 15. Nov. 1853 mit
Anna geb. Freiin Löw von und zu Steinfurth, geb. 18. Nov. 1833.
Töchter: 1) Marie, geb. 25. Aug. 1854.
2) Luise, geb. 22. Sept. 1855.
3) Thecla, geb. 1. März 1859.
3. Anna, geb. 6. Sept. 1831, verm. 3. März 1859 zu Darmstadt mit Hermann von Fransecky, k. preuß. Hauptmann im 3. Rhein. Inf.-Regiment (Nr. 29).

Printz von Buchau.

[Evang. — Adelsbestätigung 20. Sept. 1554, Frhr. 7. Mai 1661. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 562, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 507.]

Freiherr: Hermann Friedrich August Leopold Frhr Printz von Buchau, geb. 7. Januar 1813, Senior der Familie, grhzgl. mecklenb. Rittmeister und Escadronschef im Dragoner-Regiment.

Geschwister.

1. Agnes Amalie Charlotte Sophie, geb. 3. Mai 1810, verm. mit Egbert v. Kobylinski, Herrn auf Wöterkeim, Pöhnen, Sandkrug und Söllen.
2. Max Friedrich Ernst Karl, geb. 19. Januar 1820, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit Jeannette geb. von Kobylinska (geschieden).
3. Friedrich Wilhelm Moritz, geb. 20. Mai 1822, königl. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 16. Juni 1851 mit
Elisabeth geb. Gräfin von Hülsen, geb. 5. Oct. 1827.
Kinder: 1) Margarethe, geb. 1853.
2) Magdalene, geb. 19. Dec. 1855 zu Groß-Arnsdorf bei Saalfeld.
3) Walther, geb. 23. Nov. 1858 ebendaselbst.
4) Marquard Ludwig, geb. 6. Febr. 1860 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mutter.

Amalie Charlotte geb. von Kortzfleisch a. d. H. Hermenhagen, verm. 12. Aug. 1809 mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm Ludwig Christoph (geb. 5. Sept. 1772), königl. preuß. Oberst und General-Adjutanten a. D.; Witwe seit 24. Nov. 1837.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ernst Leopold Bernhard († 1818, k. preuß. Major im 2. Westpreuß. Dragoner-Regiment, verm. mit Minette geb. von Kotzen [† 1851]).

Deren Söhne: 1. Otto Karl Wilhelm Marquard, geb. 22. März 1817, Herr auf Hermenhagen, k. preuß. Lieutenant a. D., verm. mit

Hedwig geb. von Drigalsky, geb. 29. Januar 1828.

Kinder: 1) Martha, geb. 16. Juli 1848.
2) Ernst, geb. 19. Juli 1850.
3) Kurd, geb. 8. Aug. 1853.
4) Erich, geb. 30. April 1855.
5) Georg, geb. 26. Febr. 1857 zu Hermenhagen.

2. Rudolf Gebhard Lebrecht Emil, geb. 23. Sept. 1818, k. preuß. Lieut. a. D.

Proff-Irnich und Menden.

[Kath. — In Preußen, Bayern u. Oesterreich. — Wappenvermehrung 5. Juli 1675 und 25. Juni 1746, RFrhr. 22. Aug. 1790. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 563, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 511.]

RFreiherr: Karl Ludwig Wilhelm Hubert RFrhr von Proff-Irnich und Menden, geb. 10. Juli 1816 (des 8. Aug. 1850 † RFrhrn Karl Theodor, vormal. kurpfälz. wirkl. Hofraths ꝛc., Sohn), k. preuß. Landgerichts-Rath zu Bonn, auch Dr. med. et chirurg., pract. Arzt ꝛc.

Geschwister.

1. Karl Ferdinand Kaspar Maria Hubert, geb. 5. Januar 1818, k. preuß. Forst-Inspector zu Arnsberg, verm. 7. Juli 1858 mit

Hildegard geb. RFreiin von Brever gen. von Fürth.

Sohn: Karl Wilhelm Hermann Joseph Hubert, geb. 14. Juni 1859 zu Arnsberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Maria Anna, geb. 29. Juli 1819. [Honnef a. Rhein.]
3. Maria Theresia, geb. 21. Januar 1821. [Honnef a. Rhn.]
4. Maria Johanna, geb. 27. Febr. 1824, des Ursuline-rinnen-Ordens Schwester, unter dem Namen »Maria», und Oberin des Ordenshauses zu Haselünne im Königr. Hannover.
5. Maria Philippine, geb. 13. Januar 1829, des Clarissen-Ordens Schwester, unter dem Namen »Maria», und Oberin des Ordenshauses zu Düsseldorf.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl Joseph Jacob (geb. 3. Aug. 1773, † 23. Januar 1853 zu München, k. bayer. Kämmerer, GRath u. Canzlei-Director des Herzogs Max in Bayern; verm. 28. Decbr. 1818 mit Johanna geb. von Miller [† 13. Oct. 1840]).
   Deren Kinder: 1) Elise, geb. 15. Nov. 1821, k. bayer. Theresien-Ordens-Ehrendame. [München.]
   2) Constantin Karl, geb. 17. Dec. 1824, k. k. Hauptmann a. D. und Statthalterei-Concipist bei der großwardeiner Statthalterei-Abtheilung, verm. 26. Oct. 1854 mit Katharina Emma geb. Rosa Edlen von Rosenthal.
   3) Maximilian, geb. 19. Juli 1828, k. bayer. Oberlieut. im 14. Inf.-Reg. Zandt, verm. im Juli 1858 mit Theodolinde geb. RFreiin von Künsberg-Ermreuth-Obersteinbach, geb. 9. Dec. 1836. [Landau.]
   4) Ludwig, geb. 6. Mai 1831, Functionair bei der kgl. bayer. Staatsschulden-Tilgungs-Casse zu Bamberg.
   5) Pius, geb. 18. Febr. 1833, Functionair bei dem kgl. bayer. Aufschlags-Amte zu Weilheim.
2. † Karl Johann (geb. 29. Juni 1775, † 20. Januar 1850, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 22. Juli 1806 mit Elisabeth Josephine geb. v. Riczoffy [† 24. Febr. 1846]).
   Deren Kinder: 1) Maria Josepha, geb. 11. Juli 1807, verm. 28. März 1838 mit Emrich von Nagy, k. k. Bezirksrichter zu Fünfkirchen in Ungarn.
   2) Charlotte Elisabeth, geb. 13. Mai 1809.
   3) Gotthard Anton, geb. 22. Nov. 1820, k. k. Statthalterei-Concipist zu Warasdin, verm. 10. Nov. 1851 mit Katharina geb. von Szervüsky zu Türkisch-Kanizsa, geb. 27. Sept. 1832.
   4) Risa Maria, geb. 5. April 1823.
   5) Joseph Karl, geb. 5. April 1825.

Prohaska-Carolini.

[Kath. — Oesterreich. — W.: in dem mit einem blausilbernen Rautenschach überzogenen Schilde erscheint ein silbern geharnischter, im Ellbogengelenk gekrümmter freier Arm, der in der bloßen Faust einen kleinen Ast mit drei natürlichen Eicheln hält. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blausilbernen Decken trägt einen Busch von sieben Pfauenfedern. Schildhalter: zwei geharnischte Männer mit geschlossenen Visiren.]

Johann Nepomuk Prohaska (geb. 7. Juli 1765 zu Prag), k. k. wirkl. GRath und Feldmarschall-Lieut., Hof-Kriegsrath, Chef des General-Quartiermeister-Stabs und Inhaber des 38. Infanterie-Regiments, wurde für seine in den Feldzügen gegen Frankreich bewiesene Tapferkeit und in Berücksichtigung der dem Staate in vielen andern Beziehungen geleisteten Dienste vom Kaiser Franz I. laut Diplom d. d. 21. Mai 1821 mit dem Prädicate »Carolini« in den erbländ.-österr. Freiherrenstand erhoben. Derselbe starb am 24. April 1828 zu Wien. Von seinen Kindern sind nur noch die beiden nachstehenden am Leben.

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr Prohaska-Carolini, geb. 2. April 1818, Rechnungs-Official bei der k. k. Finanz-Bezirks-Direction zu Großwardein in Ungarn.

Schwester.

Amalie, geb. 9. Mai 1811, verm. mit Joseph Frhrn Maurer von Maurersthal, k. k. pens. Feldmarschall-Lieut.; Witwe seit 26. Januar 1857.

Aeltern.

† Johann Nepomuk (Erster) Frhr Prohaska-Carolini (geb. 7. Juli 1765 zu Prag, † 24. April 1828 zu Wien), k. k. GRath und Feldmarschall-Lieut., Hof-Kriegsrath, Chef des General-Quartiermeister-Stabs und Inhaber des 38. Inf.-Reg., verm. mit Eleonora geb. Freiin von Schmid-Dondorf († 21. Febr. 1835 zu Wien).

Prokesch-Osten.

[Kath. — Ritter 24. Mai 1830, Frhr. 1. Febr. 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 335, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 389.]

Freiherr: Anton Frhr von Prokesch-Osten, geb. 10. Dec. 1795 zu Gratz (des Gutsbesitzers in der Steyermark Maximilian Prokesch und der Anna geb. Edlen von Stadler Sohn), k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut., Internuntius und bevollm. Minister bei der Hohen Pforte zu Constantinopel, verm. 25. Nov. 1832 mit

Irene geb. Kiesewetter v. Wiesenbrunn, geb. 27. März 1811.

Kinder: 1. Anton, geb. 19. Febr. 1837, k. k. Oberlieut. im 2. Husaren-Regiment Großfürst Nicolaus von Rußland.

2. Karl, geb. 6. Juni 1840.

3. Irene, geb. 22. Juli 1841.

Puchner.

[Kath. — Ungar. Adel 1657, Frhr. 19. Febr. 1830. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1854, S. 390; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 440.]

Freiherr: Hannibal Constanz Sever Frhr von Puchner, geb. 26. Febr. 1820, Herr der Donational-Güter Bikal, Marotz und Köblény in Ungarn, baranyaer Comitats, k. k. General-Major und Brigadier.

Stiefmutter.

Lucretia geb. RGräfin Salis-Zizers, geb. 24. Januar 1807, StkrD., verm. 4. Januar 1851 mit dem Frhrn Anton (geb. 11. Nov. 1779 zu Schemnitz), k. k. GRath, General der Cavalerie, 2. Capitain der Arcieren-Leibgarde und 2. Inhaber des 3. Inf.-Regiments (war verm. in erster Ehe 8. Mai 1811 mit Antonia geb. von Stolz [† 4. Mai 1822]); Witwe seit 28. Dec. 1852.

Puffer.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 21. Mai 1835. — Näheres über die Standeserhebung und Beschreibung des Wappens s. im Jahrg. 1859, S. 601.]

Freiherr: Joseph Frhr von Puffer, geb. 11. Mai 1801 zu Wien, k. k. General-Major in Pension, verm. 30. Januar 1843 mit

Rosa Crescentia geb. Feyl-Hartmann, geb. 28. Dec. 1826.

Sohn: Karl Ferdinand Paul Stanislaus, geb. 26. Oct. 1854.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Puteani.

[Kath. — Böhm. Ritter mit dem Incolat 24. Oct. 1637, Frhr. 3. Juli 1783 (oder vielmehr erneuerte Anerkennung des Freiherrenstandes auf Grundlage der Zusicherung Kaiser Ferdinand's II.). — Besitz in Böhmen, a) im Kreise Czaslau: das Gut Wiklantitz ($0_{,13}$ QM. mit 754 Einw. in 6 Ortsch.); b) im Kr. Beraun: das Gut Litten ($0_{,38}$ QM. mit 1450 Einw. in 5 Ortsch.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 287.]

Freiherr: Eduard Frhr von Puteani, geb. 1. Juni 1812 (des † Frhrn Johann Nepomuk [geb. 4. Aug. 1775] Sohn), Herr auf Wiklantitz, verm. mit

. . . . . .

Bruder.

Ernst, geb. . . . ., verm. 15. Januar 1849 mit
Anna geb. Reichsgräfin Waldstein-Wartenberg, geb. 14. Mai 1825.

Vaters-Geschwister.

1. † Emanuel (geb. 10. Febr. 1778, † . . . ., k. sächs. Kammerherr, GRath und Oberst-Hofmeister der Königin).
   Dessen Witwe:
   Augusta, geb. 21. April 1778 zu Ober-Schland, des † Maximilian Rudolf Hiob von Uechtritz, k. sächs. Oberst, und der Friederike Charlotte geb. von Uechtritz aus Nieder-Schland Tochter, verm. 9. Nov. 1802.
   Dessen Kinder: 1) Bertha, geb. 7. Mai 1804, verm. mit Friedrich Adolf von Uechtritz, k. bayer. Kämmerer, gewes. Lieut. bei der k. sächs. Fußgarde (geschieden; † 1858 zu Wien); wiederverm. mit Friedrich Frhrn von Bodenhausen (geschieden).
   2) Theresia, geb. 15. Dec. 1808, verm. mit Hans Julius von Mangold, k. sächs. General-Lieut. und Commandanten der Cavalerie.
   3) Friedrich, geb. 22. Aug. 1811, k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. in d. A., verm. mit
   Marie geb. Ebenberger. [Dresden.]
   (Aus dieser Ehe leben 3 Söhne.)
   4) Franzisca, geb. 22. Juni 1814, verm. mit dem kgl. sächs. Major der Infanterie von Kraushaar.
2. † Wenzel (geb. 27. Novbr. 1779, † 24. Mai 1810, k. k. Kämmerer u. Rittmeister im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl,

verm. mit Christine [†], des † Kaspar Frhrn v. Lengyel de Lengyel-Tothy und der † Elisabeth geb. Gräfin Pongrácz von Szent-Miklós und Ovár Tochter).

Deren Söhne: 1) Alexander, geb. .... (Derselbe ist vermählt, hat 3 Söhne und 1 Tochter und lebt in Pesth.)

2) Joseph, geb. ..., Besitzer von Sigliget am Plattensee, verm. mit Pauline geb. de Zarka (†).

(Aus dieser Ehe leben 3 Söhne und 2 Töchter.)

3. † Karl Joseph (geb. 7. Dec. 1782, † 17. Juni 1847, Herr auf Litten, Wrschowetz und Nussel). Dessen Witwe: Franzisca geb. Freiin Helversen von Helversheim, geb. 3. Dec. 1782, verm. 2. Sept. 1806.

Dessen Kinder: 1) Caroline, geb. 16. Aug. 1807, StD. zu Prag.

2) Elisabeth, geb. 27. Oct. 1810, verm. mit Franz Xaver Frhrn von Chanovsky, Knasalovsky, Dlohovesky, Ritter von Langendorf, Besitzer der Herrschaft Niemtschitz bei Strakonitz, k. k. Kämmerer und Hauptmann.

3) Ehrhard Joseph, geb. 6. Oct. 1811, Besitzer des Gutes Endischowitz, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A., verm. 1843 mit Irene geb. Gräfin von Wallis, Freiin zu Karighmain, geb. 1822, StkrD.

4) Franzisca, geb. 24. Sept. 1814, verm. mit Karl Ritter von Elvenich, k. k. Oberst-Lieut. beim Platz-Commando zu Wien.

5) Henriette, geb. 12. Sept. 1816, verm. 1839 mit Franz RGrafen von Seeau; Witwe seit 2. Dec. 1841, wiederverm. mit Apollinar von Wislotzky, Besitzer von Dembožin in Galizien.

6) Karl Ferdinand, geb. 26. Juni 1817, Besitzer von Bluhotitz und von Kohlenwerken, verm. mit Helene (Ilka) geb. Gräfin Batthyány von Németh-Ujvár.

7) Dorothea, geb. 2. April 1820, StD. zu Brünn.

4. Josepha Anna, geb. 23. Mai 1784, verm. mit Joseph Frhrn Zadubsky von Schönthal, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 1849.

5. Franzisca Salesia, geb. 1. Juli 1785, StD. zu Prag.

6. Theresia, geb. 29. Aug. 1787, StkrD., verm. 21. Oct. 1805 mit Leopold Joseph RGrafen Kinsky auf Chlumetz, k. k. Kämmerer; Witwe seit 1831.

7. † Franz Sales Karl (geb. 15. Nov. 1793, † 29. Mai 1858, Besitzer der Herrschaften Triebsch u. Rochow ($0_{,23}$ QM. mit 672 Einw. in 3 Ortsch.) im Kreise Leitmeritz in Böhmen, k. k. Kämmerer). **Dessen Witwe:**

Antonie geb. RGräfin von Morzin, geb. 14. März 1800, StkrD., verm. 30. Juni 1819.

Dessen Kinder: 1) Rudolf, geb. 20. Juni 1820, k. k. Kämmerer und Major in d. A., verm. im Juli 1858 mit seiner Schwägerin

Mathilde geb. Freiin von Widmann, geb. 28. Juni 1829 (s. unten).

2) † Ottocar (geb. 4. Nov. 1821, † 15. Sept. 1855 zu Papa in Ungarn, k. k. Kämmerer, Rittmeister und Escadrons-Chef im 5. Cuir.-Regiment weiland Kaiser Nicolaus I. von Rußland). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. Freiin von Widmann, geb. 28. Juni 1829, verm. 23. Nov. 1850, wiederverm. im Juli 1858 mit ihrem Schwager Rudolf Freiherrn von Puteani (s. oben).

Dessen Tochter: Adele, geb. . . . .

3) Adele, geb. 26. März 1823, StkrD., verm. 22. Aug. 1846 mit Joseph Grafen Swéerts-Spork, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.; Witwe seit 12. Nov. 1848.

8. Wilhelm, geb. 31. Januar 1799, k. k. Kämmerer und gewes. Hof-Secretair der vereinigten Hof-Canzlei.

Puthon.

[Kath. — Frhr. 15. Oct. 1773, Indigenat von Ungarn 9. Decbr. 1797, aufgenommen in das nieder-österr. ständische Consortium 18. Juli 1806. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 291.]

Freiherr: Karl Frhr v. Puthon, geb. 15. Juli 1780, Herr auf Teesdorf in Nieder-Oesterreich und nieder-österreich. Landstand, verm. 21. Mai 1805 mit Apollonia (geb. 15. Oct. 1783, † 24. März 1818), des Johann Julier Frhrn von Badenthal und der M. Anna geb. Freiin von der Mark Tochter.

Kinder: 1. Rudolf, geb. 20. März 1806, Director der österr. Nationalbank, öffentl. Gesellschafter des k. k. priv.

Großhandlungshauses »J. G. Schuller & Comp.« und Administrator der k. k. priv. Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft.

2. † Ludwig (geb. 11. Aug. 1807, † 10. Oct. 1859). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Freiin von Bouviez, geb. 5. Sept. 1816, verm. 12. Nov. 1838.

Dessen Kinder: 1) Karl, geb. 17. Aug. 1839, k. k. Marine-Corps-Cadet.

2) Felicia, geb. 7. Oct. 1840.

3) Victor, geb. 3. März 1842.

4) Alfred, geb. 25. Juli 1844.

3. Emilie, geb. 23. Juli 1809, verm. 13. Juni 1829 mit Johann Arioli Ritter von Morkowitz; Witwe seit 1. Januar 1837.

4. Marie, geb. 18. Oct. 1810, verm. 27. Juli 1831 mit Ernst Otto Czeycke von Badenfeld.

5. Johann Nepomuk, geb. 16. Dec. 1811, k. k. Major in d. A.

6. Caroline, geb. 31. Mai 1813, verm. 19. Oct. 1839 mit Aloys RGrafen Montecuccoli di Polignano, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A.; Witwe seit 24. Sept. 1852.

7. Henriette, geb. 20. Oct. 1814, verm. 14. Mai 1845 mit Julius Frhrn von Wintzingerode, k. k. Hauptmann in d. A.

8. Franz, geb. 2. Mai 1816, verm. 5. Sept. 1847 mit Leopoldine geb. Mayer, geb. 4. Sept. 1822.

Putlitz (Gans zu, auch von).

[In der Priegnitz und in Pommern. — Die Freiherrenwürde dieses Geschlechts ist überall zu jeder Zeit anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 634.]

I. Hauptlinie, in der Priegnitz.

[Von den sechs Speciallinien, in welche sich diese Hauptlinie früher theilte, sind die zweite, dritte und sechste erloschen; die übrigen drei folgen in ihrer Ordnung unten. Die Erbmarschallswürde in der Kurmark Brandenburg bekleidet der jedesmalige Senior dieser Hauptlinie.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

1. Speciallinie.

Freiherr: Albrecht Gottlob Frhr Gans Edler Herr zu Putlitz auf dem Burghof zu Putlitz.

2. Speciallinie.

Freiherr: Franz Adolf Frhr Gans Edler Herr zu Putlitz (des 1825 † Frhrn Karl Friedrich, k. preuß. Majors, Sohn), k. preuß. Hauptmann im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 2), verm. 31. Mai .... mit
Therese geb. Matterne.

Brüder.

1. Karl Georg, k. preuß. Officier.
2. Julius Alexander, k. preuß. Officier.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Kaspar Daniel Ludwig (geb. 1752, † 11. Mai 1851, kön. preuß. Major und Proviantmeister zu Potsdam). **Dessen Witwe:**
Caroline Friederike geb. von Kehler.
Dessen Sohn: Paul Ludwig Wilhelm, k. preuß. Lieut. a. D. und Ober-Steuer-Controleur, verm. mit
Marie Luise geb. Wolfarth.
(Aus dieser Ehe leben 5 Kinder.)

3. Speciallinie.

Freiherr: Hermann Albrecht Frhr Gans Edler Herr zu Putlitz auf Wolfshagen, k. preuß. Kammerherr.

Bruder.

Gustav Albrecht auf Putlitz-Philippshof, verm. mit
Mathilde geb. von Grävenitz.
(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Aeltern.

† Ludwig Sigismund Frhr Gans Edler Herr zu Putlitz (†), Erbherr auf Wolfshagen und Putlitz, Senior der Familie, Erbmarschall der Kurmark Brandenburg, Domherr zu Brandenburg und Magdeburg, verm. mit Mathilde geb. von Grävenitz a. d. H. Schilde.

Des Vaters-Bruders, des † Frhrn Gebhard, **Söhne:**

1. † Karl Theodor (†, Erbherr auf Pankow, Domherr zu Magdeburg, verm. mit Friederike geb. Freiin Gans Edler Herrin zu Putlitz a. d. H. Wolfshagen).

Deren Sohn: Theodor Karl, Erbherr auf Pankow, Klein-Langerwisch und Vehlow.

2. Albrecht Eduard, Senior der Familie, Erbherr auf Retzin (900 Morgen), Laaske, Mansfeld (1460 Morgen) und Rohlendorf, Erbmarschall der Kurmark Brandenburg, Domherr zu Halberstadt und kön. preuß. Hauptmann a. D., verm. mit

Caroline, des 1827 † Karl Georg Nicolaus Frhrn von Guretzky-Kornitz und Gureck, k. preuß. Majors, und der Charlotte geb. von Redern Tochter.

Kinder: 1) Gustav Heinrich.
2) Eugen Ferdinand.
3) Auguste, verm. 11. Januar 1860 zu Berlin mit Heinrich von Meding auf Horst bei Salzwedel.

Zu dieser I. Hauptlinie gehört ferner:

Frhr Karl Heinrich Moritz Friedrich Wilhelm, geb. 11. März 1830 zu Cleve im Reg.-Bezirk Düsseldorf (des † Frhrn . . . . . und der † Dorothea Charlotte Elisabeth geb. Jungius [geb. 2. Sept. 1808, † 12. April 1858] Sohn), Besitzer des Gutes Dolgenbrodt (420 Morgen) im Kreise Beeskow-Storkow im Reg.-Bezirk Potsdam, verm. 24. Febr. 1859 mit

Mathilde Wilhelmine Gustave geb. Neumann aus Stettin.

II. Hauptlinie, in Pommern.

[Diese Hauptlinie, welche sich »Frhr Gans Edler Herr von Putlitz« schreibt, stammt ab von Otto Dietrich, verm. mit Gertrud geb. Gräfin von Gleichen. Dessen Sohn Johann Barthold, verm. mit Mathilde Ursula geb. von Wins, hatte einen Sohn Michael auf Neuenhagen bei Plate († 1739), verm. mit Regina Barbara geb. von Schultz. Auf Letztern folgte sein Sohn Peter Johann auf Neuenhagen (geb. 1697, † 3. Nov. 1739), verm. mit Regina Hedwig geb. von Bieck († 1761 als wiedervermählte Frau von Briesen). Dieser war der Urgroßvater des dermaligen Familienchefs, des Frhrn Karl (s. unten).]

Freiherr: Karl Frhr Gans Edler Herr von Putlitz, kön. preuß. Major a. D., verm. mit

. . . . . .

Kinder: 1. Eugen, k. preuß. Lieut. im 4. Pommer. Inf.-Reg. (Nr. 21).
2. Gebhard. 3. Reinhold.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Charlotte, verlobt 24. Decbr. 1858 zu Greiffenberg in Pommern mit dem Gymnasiallehrer Adolf Pompe.
5. Tochter . . . . . 6. Tochter . . . . . .

Aeltern.

† Karl Frhr Gans Edler Herr von Putlitz († 10. Januar 1846 zu Gräfenberg), königl. preuß. Oberst-Lieutenant, verm. mit . . . . . .

Vaters-Schwester.

† Adelheid († 18. Dec. 1851 zu Berlin), verm. mit dem k. preuß. General-Lieut. von Maliczewsky.

Großältern.

† Georg Karl Frhr Gans Edler Herr von Putlitz (geb. 1. Juli 1737, † 1. April 1818), k. preuß. Major, verm. mit . . . . .

Großvaters-Geschwister.

1. † Luise Ernestine (geb. 3. März 1733, † 28. Januar 1810), verm. mit Friedrich Fürchtegott von Bonin auf Elversshagen († 1777), k. preuß. Hauptmann.
2. † Adrian Friedrich (geb. 17. April 1735, † zu Königsberg, k. preuß. General und Chef eines Inf.-Regiments, verm. mit . . . . . .).

Deren Töchter: 1. Emilie; lebt zu Königsberg in Pr.
2. Friederike; lebt zu Dresden.

(Genauere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Raesfeldt.

[Protest. — Preußen und Bayern. — Diese Familie ist in Bayern der Freiherrenclasse einverleibt. — W.: in Gold ein blauer Querbalken. Der gekrönte Helm mit blaugoldener Decke trägt einen mit dem blauen Querbalken belegten, offenen goldenen Flug. — Geschichtl. Uebersicht (I. Theil) im Jahrg. 1855, S. 446, und (II. Theil) im Jahrg. 1860, S. 636.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Raesfeldt, geb. im März 1818, Herr auf Lewino im Kreise Neustadt in Westpreußen, verm. mit
Ottilie geb. von der Mosel a. d. H. Rosenthal.

Mutter.

Christiane geb. von der Mosel a. d. H. Rosenthal,

verm. mit dem Frhrn Karl (geb. 30. Nov. 1792), k. preuß. Landrath a. D.; Witwe seit 19. Juli 1857.

Vaters-Geschwister.

1. Johanna Adelheid, geb. 5. April 1796, verm. mit Johann Baptist Zech von Deybach RFrhrn von Sulz, Herrn und Landmann in Tirol und kön. bayer. Major a. D.; Witwe seit 9. Aug. 1854.
2. Ludwig Reinhard, geb. 5. Januar 1800, k. bayer. Ministerialrath im Staatsministerium der Finanzen, verm. mit Franzisca, des k. bayer. Staatsraths Joseph von Stichaner und der Margaretha geb. Freiin von Heppenstein Tochter.

   Kinder: 1) Ferdinand Karl, geb. 2. Febr. 1835, kön. bayer. Lieut. im Inf.-Leib-Regiment.
   2) Ludwig, geb. 7. März 1837, k. bayer. Lieut. im 1. Inf.-Regiment König Ludwig.
   3) Joseph, geb. 19. Juni 1838.
   4) Lilla, geb. 19. Mai 1840.
   5) Marie, geb. 10. April 1844.
   6) Franzisca, geb. 5. Febr. 1846.
   7) Auguste, geb. 17. Juli 1847.
   8) Ida, geb. 17. Dec. 1848.
   9) Hermann, geb. 17. Juli 1851.

Raet (Rat, auch Rath).

[Kath. — RFrhr. 10. Juni 1416, bestät. 12. Febr. 1753 und 23. Mai 1844. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 603, und geschichtl. Uebersicht, Stamm- und Ahnentafeln (I. Theil) im Jahrgang 1858, S. 513, und (II. Theil) im Jahrgang 1860, S. 637.]

RFreiherr: Friedrich Philipp Wilhelm Karl Maria RFrhr von Raet, geb. 24. Januar 1809 (des 30. Sept. 1830 † RFrhrn Friedrich Ferdinand, fürstlich bentheim-steinfurt. Archivraths ꝛc., Sohn), kgl. preuß. Appellations-Gerichts-Referendar und Bureauchef zu Hamm ꝛc., verm. 28. April 1846 mit
Aurelie Henriette geb. Viebahn.

Vaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Alexander Wilhelm († 8. Octbr. 1833 zu Borden,

Herr zu Bögelskamp, vormal. k. westphäl. Inspecteur des recrues, nachher. niederländ. Major, verm. mit Luise geb. von Apell [reform., † 19. Dec. 1859]).
Deren Tochter: Clotilde (reform.), Stiftsdame zu Lippstadt. [Detmold.]

Rast.

[Evang. und kath. — Geadelt 12. März 1830, Frhr. unter Aenderung des ursprünglichen Namens Liebmann in »Rast« 15. Mai 1831. — Ueber die Standeserhebungen und Wappenbeschreibung s. Jahrg. 1860, S. 640.]

Freiherr: Ferdinand Martin Frhr von Rast, geb. 28. Januar 1781 (des † Herrn Liebmann und einer † Salomon aus Berlin Sohn), Herr zu Faal in Steyermark, hzgl. sachsen-cob.-goth. Kammerherr, verm. I) 1807 mit Johanna geb. Edlen von Sonnenfeld (geb. 14. Juni 1780, geschieden, † 3. Sept. 1849); II) 1. Oct. 1832 mit Luise geb. von Kronenberg († 21. Dec. 1833); III) 14. Octbr. 1835 mit Therese Carolina geb. Leskryeska von Scarbeck († 21. Nov. 1836); IV) 3. Juni 1850 zu Gratz mit
Josepha, geb. 1800 (kath.), des † Leopold Linzmayer und der † Eva geb. Mayer Tochter und Witwe des † Veit Joseph Pöschl, Besitzers der Herrschaft Göpfritz an der Wild in Oesterreich, k. k. Postmeisters.
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ferdinand Gregor, geb. 12. Aug. 1808, Gutsbesitzer in Galizien und Vorstand des Theatervereins zu Marburg in Steyermark, verm. 26. Septbr. 1838 mit
Maria Sophia geb. Edlen v. Zinzenfels, geb. 4. Nov. 1801.
Tochter: Emma, geb. 1. Mai 1839.
2. Adolf Franz Xaver, geb. 28. Sept. 1810, Dr. med. zu München.
3. Maria Clara Johanna Nepomucena, geb. 17. Nov. 1812, verm. 31. Dec. 1831 mit Gottfried Ernst von Forster. [Philippsberg.]
— b) 3r **Ehe:** 4. Maximilian Ignaz, geb. 21. Novbr. 1836 (kath.), verm. 23. Juli 1860 zu Marburg in Steyermark mit
Johanna geb. Edlen von Ginchershofen, geb. 1840 (kath.).

Rechbach auf Mederndorf.

[Kath. — Geadelt 31. Mai 1622, Ritter mit dem Prädicat »auf Mederndorf« 3. Oct. 1654, Frhr. 23. Juni 1700. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 345.]

Freiherr: August Frhr Rechbach auf Mederndorf, geb. 9. Dec. 1820, k. k. Kämmerer und Hauptmann im 17. Inf.-Regiment Prinz Hohenlohe-Langenburg, verm. 19. Febr. 1851 mit

Sophia Maria geb. Freiin von Wolkensperg, geb. 13. Mai 1823.

Söhne: 1. Friedrich Seifried August, geb. 27. Juli 1853.

2. Philipp Benedict Augustin, geb. 27. Aug. 1855.

Geschwister.

1. Wilhelm Vincenz Joseph, geb. 29. Novbr. 1822, k. k. Kämmerer und Rathssecretair beim k. k. Landesgericht zu Laibach, verm. 24. Januar 1859 mit

Julianna geb. von Scheuchenstuel, geb. 9. Mai 1840.
Tochter: Marianne Juliane Friederike, geb. 15. April 1860.

2. Franz Niclas, geb. 19. Febr. 1824, k. k. Bezirksamts-Vorsteher zu Lussin im Küstenlande, verm. 9. Januar 1854 mit

Marie Therese geb. RGräfin Coronini-Cronberg, geb. 3. Juni 1833.

3. Alexander Heinrich Benedict, geb. 12. Juli 1825, k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A.

4. Rudolf Johann Nepomuk, geb. 15. Sept. 1827, k. k. Hauptmann bei Kronprinz EH. Rudolf von Oesterreich Inf. Nr. 19.

5. Theresia M. Antonia, geb. 1. Aug. 1829, Stiftsdame zu Görz.

6 Joseph Domitian, geb. 3. Januar 1833, k. k. Oberlieut. im 26. Inf.-Reg. Großfürst Michael von Rußland und Professor am Cadetten-Institut zu Marburg in Steyermark.

7. Anton, geb. 1. März 1836, k. k. Lieut. bei Frhr Sokesevits Inf. Nr. 78.

8 Friederica, geb. 1. März 1836, Zwillingsschwester.

Mutter.

M. Anna geb. Gräfin Strassoldo-Villanova, geb. 8. Oct. 1794, verm. 16. Oct. 1815 mit dem Frhrn Johann Friedrich (geb. 29. Nov. 1789), k. k. Kämmerer, Gubernial-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rath und gewes. Kreis-Hauptmann zu Neustadtl; Witwe seit 3. Januar 1843.

Vaters-Bruder.

Philipp Benedict, geb. 6. Febr. 1793, k. k. Kämmerer und Rittmeister, verm. 19. Sept. 1822 mit

Barbara geb. Gräfin von Thurn und Valsassina, geb. 31. Oct. 1799, StkrD.

---

von der Reck.

[Geschichtliche Uebersicht und gräfliche Linie s. im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu unter »Recke-Volmerstein».]

I. Aeltere Hauptlinie, zu Stockhausen.

[Evang. — RFrhr. 1437. — Besitz in Westphalen: die Rittergüter Stockhausen, Obernfelde und Lübbeke. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 520.]

RFreiherr: Karl RFrhr von der Reck, geb. 21. Mai 1793 (des 1816 † RFrhrn Friedrich Eberhard Christoph Ludwig, kgl. preuß. Justiz-Ministers, Sohn), Herr der Fideicommißgüter Stockhausen, Obernfelde und Lübbeke, k. preuß. Kammerherr und GRath, Erbmarschall des Fürstenthums Minden und Dom-Capitular zu Brandenburg, verm. 12. April 1819 mit

Luise geb. Gräfin Gronsfeld-Diepenbroick zu Limpurg-Sontheim, geb. 4. März 1800.

Kinder: 1. Wilhelm, geb. 23. Dec. 1819, k. preuß. Landrath des Kreises Belgard in Pommern, verm. 24. Juni 1852 mit

Maria geb. von Hagen.

Kinder: 1) Eberhard, geb. 29. März 1853.
2) Elisabeth Ernestine Luise Caroline, geb. 20. Febr. 1855 zu Belgard.
3) Hedwig, geb. 29. März 1856 ebendaselbst.
4) Tochter . . . . . , geb. 31. Mai 1857 ebendaselbst.
5) Sohn . . . . . , geb. 22. Juli 1858 ebendaselbst.
6) Sohn . . . . . , geb. 6. Nov. 1859 ebendaselbst.

2. Hermann, geb. 31. Januar 1822, k. preuß. Forst-Inspector zu Magdeburg, verm. 15. Juli 1852 mit

Anna geb. von Borries.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Söhne: 1) Karl, geb. 20. April 1853.
2) Franz Ernst Wilhelm Karl, geb. 27. Juni 1854.
3) Wilhelm, geb. 28. Juli 1856 zu Magdeburg.
4) . . . . . ., geb. 21. Oct. 1858 zu Magdeburg.
5) . . . . . ., geb. 13. April 1860 ebendaselbst.

3. Ernst, geb. 2. Mai 1826, k. preuß. Premier-Lieut. und Adjutant im 2. Westphäl. Inf.-Reg. (Nr. 15), verm. 11. Oct. 1856 zu Nieder-Schwedelndorf bei Glatz mit
Anna geb. Freiin von Münchhausen a. d. H. Schwedelndorf in der Grafschaft Glatz.
Kinder: 1) Sohn . . . ., geb. 31. März 1858 zu Bielefeld.
2) Tochter . . . . . ., geb. 7. Sept. 1859 zu Obernfelde.
4. Caroline, geb. 13. Juni 1829.
5. Marie, geb. 7. Juni 1833, verm. 19. Aug. 1857 zu Obernfelde mit Albrecht Frhrn von Ledebur zu Crollage.
6. Luise, geb. 13. Juni 1837.

Schwestern.

1. Ernestine Philippine Friederike Caroline, geb. 23. Juni 1786, verm. 30. Sept. 1804 mit Constantin Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe seit 19. Aug. 1817.
2. Luise Therese Charlotte Friederike Caroline, geb. 16. Oct. 1787, verm. 12. Juni 1899 mit Anton Grafen zu Stolberg-Wernigerode, k. preuß. Oberst-Kämmerer, Minister des k. Hauses, General-Lieut. und Chef des 27. Landwehr-Regiments; Witwe seit 11. Febr. 1854.
3. Ernestine Caroline Adolfine Henriette, geb. 6. März 1792, verm. 12. April 1819 mit Wilhelm RGrafen zu Münster-Langelage, k. hannöv. General-Lieut. a. D.

Des Vaters-Bruders, des 1810 † RFrhrn Karl Friedrich Leopold, kgl. preuß. Kammerherrn und maître des plaisirs, und der † Carolina Ottina geb. Gräfin von Eickstedt-Peterswaldt **Söhne und deren Hinterbliebene:**

1. † Karl Friedrich August († 25. April 1851, königl. preuß. Ober-Landesgerichts-Chef-Präsident, verm. mit Luise geb. von Ingersleben [†]).
Deren Kinder: 1) Adele, geb. 3. Oct. 1807, verm. 9. Januar 1830 mit Eduard Grafen von der Schulenburg-Emden.
2) Karl Adolf, geb. 28. Sept. 1809, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. I) 1839 mit Minna geb. von Düringshofen († 1840); II) 1844 mit

Wilhelmine geb. Edlen von der Planitz, geb. 16. April 1823. [Berlin.]

Söhne 2r Ehe: (1) Adolf, geb. 28. Juli 1845.
(2) Eberhard, geb. 4. Mai 1847.

3) Luise, geb. 11. Oct. 1815, verm. 5. April 1832 mit Karl Grafen von Schlippenbach, k. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Regiment und Adjutanten des Prinzen Karl von Preußen; Witwe seit 9. Januar 1836, wiederverm. mit Adolf Frhrn von Canitz und Dallwitz, kgl. preuß. Oberst-Lieut. und dienstthuendem Kammerherrn J. Maj der Königin.

2. † Friedrich Heinrich (geb. 7. Sept. 1774, †, Herr auf Seegefeld, verm. I) mit Luise geb. von Werder [†]).

Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Wilhelmine geb. von Böltzig.

Dessen Tochter 2r Ehe: Cäcilie, geb. 1826.

II. Jüngere Hauptlinie.

[Evang. u. griech.-kath. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 522.]

1. Zweig, in Kurland.

[Besitz: Schloß Neuenburg und Behren, Annenhof, Bredenfeld, Schmucken, Sallenen, Jamaicken, Paulsgnade, Durben, Schlockenbeck, Doben und Plogna (zusammen 10 QM.]

Freiherr: Matthias Diedrich Reinhold Frhr von der Reck, geb. 16. Mai 1791, Herr auf Durben, Schlockenbeck und Doben, verm. I) 1816 mit Caroline Sophie Marie Christine (geb. 27. Oct. 1800, † 3. Mai 1829), des Karl Frhrn von der Howen, Kanzlers von Kurland, und der Marie geb. von Bolschwing Tochter; II) 1833 mit
Eveline, des kaiserl. russ. General-Lieut. Barons von Benningshausen-Budberg Tochter.

Söhne 1r Ehe: 1. Karl Matthias Friedrich Christoph Theobald, geb. 11. Juli 1817, Erbherr auf Paulsgnade, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und kurländ. stellvertr. Landes-Bevollmächtigter, verm. 24. Juni 1841 mit
Adelheid geb. Freiin von Hahn, geb. 8. Dec. 1818.

Kinder: 1) Eveline Wilhelmine Caroline Adele, geb. 25. Mai 1844.
2) Elisabeth Mathilde Marianne Luise, geb. 6. Sept. 1846.
3) Helene Wilhelmine Caroline Marie, geb. 30. Oct. 1847.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Caroline, geb. 26. Januar 1852.
5) Karl Thies, geb. 5. Nov. 1853.
6) Max Thies Pius, geb. 15. Nov. 1855.

2. Wilhelm Matthias Ernst Diedrich Otto, geb. 24. Mai 1819, Erbherr auf Plogna in Litthauen, kaiserl. russ. Husaren-Lieut. a. D., verm. 24. Sept. 1856 mit
Wilhelmine geb. RFreiin Schmysing genannt von Korff a. d. H. Aswicken, geb. 30. Nov. 1830.
Sohn: Thies, geb. 1857.

3. Ludwig Matthias Ernst Theodor August, geb. 23. Nov. 1820, kaiserl. russ. Capitain zur See a. D.

4. Georg Matthias Otto, geb. 28. Febr. 1825, kaiserl. russ. Lieut. zur See.

Geschwister.

1. † Friedrich Wilhelm (geb. 12. Januar 1794, † 28. Febr. 1859, Erbherr auf Sallenen und Jamaicken, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine Elisabeth, geb. 1803, des † Johann von Rückmann, kaiserl. russ. Rittmeisters a. D., und der Johanna geb. Freiin von der Osten-Sacken Tochter, verm. 1819.
Dessen Kinder: 1) Emilie Elisabeth Johanne, geb. 23. Juli 1821.
2) Gustav Wilhelm Reinhold, geb. 12. Sept. 1823, Erbherr auf Schmucken, verm. I) 1852 mit Maria Franzisca Charlotte geb. Freiin von der Reck a. d. H. Neuenburg (geb. 31. Mai 1833, † 24. Januar 1853); II) 30. Juli 1857 mit deren Schwester
Lili (Elisabeth) geb. Freiin von der Reck a. d. H. Neuenburg, geb. 1834 (s. unten).
Sohn 2r Ehe: Albrecht August Friedrich, geb. 16. Aug. 1858.
3) Georg Christoph Hermann, geb. 7. Febr. 1825, Herr auf Brotzen und Berghof, verm. 1851 mit
Katharina geb. Freiin von der Brincken a. d. H. Cäcilen und Berghoff, geb. 11. Oct. 1831.
Kinder: (1) Gabriele Caroline Wilhelmine, geb. 12. Nov. 1852.
(2) Marie Wilhelmine Emilie, geb. 31. Mai 1854.
(3) Friedrich Georg Alfons, geb. 16. Juni 1855.
(4) Hedwig Helene Caroline, geb. 18. März 1859.
4) Otto Matthias Karl, geb. 8. Febr. 1831, kaiserl. russ. Ober-Hauptmanns-Gerichts-Assessor zu Mitau und Mitglied der Gelehrten Esthnischen Gesellschaft zu Dorpat.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. † Otto Peter Wilhelm (geb. 1805, † 6. Aug. 1853, Erbherr auf Annenhof und Bredenfeld). **Dessen Witwe:**
Valerie (griech.-kath.), des kaiserl. russ. Generals O'Connor Tochter, verm. 1837.
Kinder (griech.-kath.): 1) Valerie, geb. 16. Sept. 1838, verm. 16. Sept. 1859 mit Arthur Frhrn von der Osten-Sacken a. d. H. Wangen, kaiserl. russ. Ober-Hauptmanns-Gerichts-Assessor zu Mitau.
2) Wilhelm, geb. 1839.
3) Alexander, geb. 1841.
4) Peter, geb. 1843.
5) Natalie, geb. 1846.
3. August Ferdinand Karl, geb. 6. Febr. 1807, Erbherr auf Schloß Neuenburg und Behnen, verm. 1832 mit
Emilie geb. Freiin von Lieven a. d. H. Ockten, geb. 1811.
Kinder: 1) Lili (Elisabeth), geb. 1834, verm. 30. Juli 1857 mit Gustav Frhrn von der Reck, Erbherrn auf Schmucken (s. oben).
2) Christoph, geb. 1836.
3) Sophie, geb. 1837. 4) Georg, geb. 1839.
5) Fanny, geb. 1840. 6) Paul, geb. 1842.
7) Eduard, geb. 1844. 8) Ernst, geb. 1849.
4. Elisabeth Antoinette, geb. 1810, verm. 1829 mit Julius Frhrn von Behr, Majoratsherrn auf Stricken in Kurland; Witwe seit 19. Dec. 1858.

2. Zweig (aus Kurland stammend).

[Gegründet von Georg Frhrn von der Reck a. d. H. Neuenburg in Kurland (geb. 24. Juni 1691 zu Neuenburg, † 29. Mai 1760 zu Mitau), hzgl. kurländ. Ober-Hauptmann zu Mitau, verm. mit Dorothea geb. Freiin von der Reck a. d. H. Blieden (geb. 6. Januar 1683, † 3. Sept. 1763). Dessen Sohn Georg Ernst Friedrich († 6. Juni 1812), k. preuß. Präsident der Regierung zu Königsberg, verm. mit Luise geb. Stach von Golzheim († 6. Nov. 1802), war der Vater des nachstehenden Frhrn Heinrich.]

Freiherr: Heinrich Frhr von der Reck, geb. 13. Mai 1797, k. preuß. Major a. D., verm. 17. Aug. 1827 mit Charlotte geb. Freiin von Krane-Matena (geb. 8. Aug. 1805, † 3. Febr. 1845).
Kinder: 1. Alexander, geb. 1828.
2. Ferdinand, geb. 1830.
3. Clemens, geb. 1832. 4. Maria, geb. 1841.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. † Georg (geb. 22. Dec. 1791, † 15. Aug. 1841, k. preuß. Major im 1. Dragoner-Regiment). Dessen Witwe:
Wilhelmine geb. Gräfin von Schwerin-Schwerinsburg, geb. 2. Juni 1786, verm. 1. Aug. 1817.
Dessen Töchter: 1) Wilhelmine, } Zwillingsschwestern,
2) Georgine, } geb. 14. April 1818.
3) Bertha, geb. 19. Sept. 1822.
2. Auguste, geb. 10. Dec. 1799, verm. 3. Oct. 1824 mit Andreas Albrecht v. Pelkowski, k. preuß. Rittmeister a. D.

Vaters-Bruder.

† Ernst Sigismund Wilhelm (geb. 19. Dec. 1757, † 1806 zu Neuendorf bei Dessau, k. preuß. Oberst-Lieutenant, verm. mit Wilhelmine Christiane geb. Stach von Golzheim [† 1851]).
Deren Sohn: Ernst Wilhelm, geb. 26. Nov. 1796, Erbherr der Herrschaft Leckno im Grhzgth. Posen, k. preuß. Landrath a. D., verm. I) 10. Dec. 1825 mit Agnes geb. Freiin von Reibnitz (geb. 7. Oct. 1800 zu Kalisch, † 30. April 1831); II) im April 1837 mit
Bertha geb. Krüger, geb. 22. Januar 1817.
Töchter: a) 1r Ehe: 1) Charlotte Agnes, geb. 19. Juni 1826, verm. 19. Juni 1846 mit Karl von Wrochem, k. preuß. Landrath a. D. [Breslau.]
— b) 2r Ehe: 2) Helene, geb. 2. Aug. 1838, verm. 20. Juni 1859 zu Posen mit Herrn Bayer, Rittergutsbesitzer auf Golenczewo bei Posen und kön. preuß. Lieut. im 2. Landwehr-Dragoner-Regiment.

3. Zweig, in Westphalen.

[Frhr. 9. Aug. 1677 (Diplom d. d. Wien für Johann von der Reck zu Uentrop). — Besitz: die Fideicommiß-Güter Uentrop ꝛc.]
Freiherr: Ferdinand Friedrich Leonhard Ludwig Frhr von der Reck, geb. 7. Oct. 1830, Herr zu Uentrop, kön. preuß. Lieut. a. D., verm. 18. Mai 1858 zu Hamm mit
Maria Clementine geb. RFreiin von Elverfeld gen. von Beverförde-Werries, geb. 6. März 1838.
Tochter: Amalie, geb. 25. Januar 1859 zu Uentrop.

Geschwister.

1. Konrad Ferdinand Leonhard Ludwig, geb. 15. Septbr. 1832, Herr auf Haaren, k. preuß. Appellations-Gerichts-Auscultator.

2. Ida Caroline Friederike Antoinette Leopoldine, geb. 12. Juli 1838, verm. 13. Oct. 1859 zu Hamm mit Ernst von Willich, k. preuß. Rittmeister im Westphäl. Cuir.-Reg. (Nr. 4).

Mutter.

Amalie geb. von Sydow, verm. 2. Dec. 1829 mit dem Frhrn Wilhelm Christian Friedrich Ludwig Julius (geb. 2. Decbr. 1803 [des † Frhrn Ferdinand Johann Ludwig Wilhelm Gisbert (geb. 1. Febr. 1761, † 26. Aug. 1833) und der † Henriette Friederica geb. von Maltitz († 2. März 1828) Sohn]); Witwe seit 9. Juni 1839. [Hamm.]

Vaters-Schwestern.

1. Luise Friederike, verm. 8. Oct. 1805 mit Karl von Bernuth, k. preuß. Regierungs-Chef-Präsidenten zu Münster; Witwe.
2. Julie, verm. 24. Mai 1834 mit Julius de Chatillon von Haeften, k. preuß. Ober-Regierungsrath.

4. Zweig, in Dänemark.

[Der Stifter dieses Zweiges war Diedrich Adolf Frhr von der Reck, der um das Jahr 1710 als Major in k. dänische Dienste trat und Helene Juliane, Tochter des Generals von Ely, zur Gemahlin hatte. — W.: das einfache Stammwappen; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 579.]

Freiherr: Johann Detlev Zevelin Frhr von der Reck, geb. 28. Nov. 1817 (des 1836 † Frhrn Ernst David, Herrn auf Benzonseie und Holtegaard auf Seeland, k. dän. Majors der Cavalerie, und der 21. Febr. 1855 † Chrétienne-Marie-Louise de Gandils Sohn), Herr auf Klintebjerg auf Seeland, k. dän. Hauptmann in der Artillerie, mag. phil. und Chef der 12. Feld-Batterie, verm. 10. Nov. 1847 mit Eliza Espérance geb. Wallich, geb. 5. April 1822.

Kinder: 1. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 14. Aug. 1848.
2. Anna Wilhelmine, geb. 20. Febr. 1850.
3. Anna Helene Juliane, geb. 22. März 1854.

Geschwister.

1. Luise Charlotte, geb. 14. Januar 1811.
2. Adolfine Jensine, geb. 28. Nov. 1816.
3. Ernst Peter Ludwig, geb. 19. Juni 1824, k. dän. Hauptmann im 4. Jäger-Corps, verm. 18. Januar 1854 mit Friederica geb. Christensen, geb. 7. April 1826.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Christiane Maria Luise, geb. 18. Sept. 1854.
2) Hermann Adolf, geb. 1858.

Vaters-Geschwister.

1. Johann Adolf, geb. 21. Febr. 1787, Herr auf Stensjoe in Schweden, gewes. k. dän. Capitain in der Marine und Mitglied des Parlaments, verm. I) mit Henriette Konradine geb. von Kleist (geb. 30. April 1795, † 16. April 1827); II) mit
Anna Katharina geb. Möller, geb. 24. Juni 1799.
Kinder: a 1r Ehe: 1) Friedrich Sophus, geb. 9. Nov. 1815, verm. 24. Juni 1843 mit
Julia geb. Kisbye, geb. 22. Oct. 1818.
Kinder: (1) Sophia Wilhelmine, geb. 1. Juli 1844.
(2) Henriette Konradine, geb. 11. März 1846.
(3) Adolfine Jensine, geb. 8. Febr. 1848.
(4) Karl Waldemar, geb. 9. Febr. 1850.
(5) Rosa Konradine Dorothea, geb. 29. Juni 1852.
— b) 2r Ehe: 2) Peter Edward, geb. 6. Dec. 1829.
3) Henriette Konradine, geb. 6. Dec. 1829, Zwillingsschwester des Vorigen, verm. 11. Mai 1856 mit Friedrich Koller, Landwesens-Inspector in Norwegen.
4) Charlotte Amalie, geb. 25. Febr. 1832, verm. 1848 mit Paul Tregder, Dr. phil., Professor u. Rector des Gymnasiums zu Aalburg.
5) Karl Sophus Waldemar, geb. 1. Nov. 1834.
2. † Peter Blankenberg Prydz (geb. 19. April 1793, † 4. Juli 1847, k. dän. Ingenieur-Major und Ober-Landweg-Inspector in Fünen). Dessen Witwe:
Caroline Cäcilie geb. Petersen, geb. 16. Januar 1795, Conventualin im Harboe'schen Frauenkloster zu Kopenhagen, verm. 20. Dec. 1818.
Dessen Kinder: 1) Adolf Friedrich, geb. 17. Mai 1820, Lieut. im Leibcorps Sr. M. des Königs von Dänemark, cand. juris und Kanzellist im Marine-Ministerium, verm. 6. Dec. 1851 mit
Caroline Margaretha Georgine geb. Lumbye, geb. 17. März 1833.
Tochter: Augusta Ernestine, geb. 6. Sept. 1852.
2) Charlotte Henriette, geb. 27. Nov. 1829, verm. 16. Nov. 1858 mit Thorwald von Krack, k. dän. Ingenieur-Hauptmann.

3) Thora Hedewig Adelgunde, geb. 26. Dec. 1831.
4) Christian Friedrich, geb. 17. Oct. 1832, k. dän. Lieut. in der Marine, verm. 20. April 1858 mit
Anna Brigitta Nicoline Christiane geb. Starinsky, geb. 20. Oct. 1834.
Tochter: Anna Helena Godesta, geb. 18. Januar 1859.
5) Luise Elisabeth, geb. 20. Sept. 1835, verm. 23. Juni 1858 mit Michael Maynz-Lollesgaard, Gutsbesitzer.

3. Luise Sophia Amalia, geb. 11. Febr. 1795, Stiftsdame im adeligen Stift zu Wemmetofte, verm. 25. Dec. 1813 mit Ernst Melchior von Leschly, k. dän. Land-Inspector auf Seeland.

5. Zweig: RFreiherren von der Reck von der Horst.

[RFrhr. 9. April 1677. — W.: quadrirt; 1 und 4 das Stammwappen; 2 und 3 ein springender Löwe (Horst).]

RFreiherr: Friedrich Gustav RFrhr von der Reck von der Horst, geb. 8. Mai 1769 (des 1801 † RFrhrn Moritz Ludwig, k. preuß. Oberst-Lieut., und einer geb. von Malaspina Sohn), General-Superintendent des Fürstenthums Lippe, verm. mit
Sophia Philippina geb. Sander, geb. 1779.
Kinder: 1. August Ludwig, k. preuß. wirkl. Geh.-Ober-Regierungsrath, Director der II. Abtheilung des Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, auch Mitglied des Gerichtshofes zur Entscheidung der Competenz-Conflicte, verm. mit
Bertha geb. Krönig.
Kinder: 1) Clara. 2) Eberhard.
3) Hermann. 4) Margaretha.
2. Juliane Henriette, geb. 1800.

Reck auf Autenried.

[Luth. — Bayern. — W.: quadrirt und mit einem roth eingefaßten gekrönten Mittelschild von Hermelin, worin ein blauer Querbalken erscheint. 1 und 4 in Blau drei mit einem goldenen Bande zusammengebundene goldene Aehren; 2 und 3 in Silber drei nach der rechten Seite hin über einander laufende schwarze Windspiele

mit goldenen Halsbändern. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit blaugoldenen Decken trägt den Kopf und Hals eines einwärts sehenden silbernen Bracken mit beringtem und golden eingefaßten blauen Halsband; der zweite mit rothsilbernen Decken einen die Sachsen einwärts kehrenden, mit einem blauen Querbalken belegten, halb geschlossenen goldenen Adlersflug; und aus dem dritten Helm mit schwarzsilbernen Decken wächst zwischen zwei von Silber und Schwarz abwechselnd quer getheilten Büffelshörnern ein rechts sehendes Windspiel wie im Schilde hervor. Schildhalter: zwei einwärts sehende, von Blau und Gold quer getheilte Greife.]

Erbländisch-österr. Freiherrenstand, d. d. Wien 29. Juli 1832, für die privilegirten Großhändler zu Venedig Sebastian und Johann Michael von Reck.

Dieselben hatten als Besitzer der Güter Autenried und Groß-Köttendorf im Donau-Kreise des Königreichs Bayern s. d. 13. März 1821 vom König Maximilian I. Joseph von Bayern die Freiherrenwürde des Königreichs Bayern erhalten. Ihr Vater, Johann Konrad von Reck, ein nürnberger Handelsmann, Neffe und Nachfolger des großen Kaufmannshauses »Sebastian Schalckhauser« zu Venedig, war vom Kaiser Joseph II. laut Diplom d. d. Wien 13. Nov. 1787 in den Adelstand erhoben worden.

Freiherr: Wilhelm Sebastian Frhr von Reck, geb. 5. April 1832, Gutsherr auf Autenried im Donau-Kreise des Königreichs Bayern, k. k. Rittmeister.

Geschwister.

1. Elisabeth Katharina Franzisca, geb. 8. Juli 1833 (kath.), verm. 10. Mai 1853 mit Maximilian Frhrn Besserer von Thalfingen, k. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 1. Cuir.-Regiment Prinz Karl.
2. Albert Ferdinand Johann, geb. 1. Juli 1835, k. bayer. Lieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert.
3. Maria Antonia Josephine, geb. 3. Aug. 1836.
4. Emma Caroline Wilhelmine, geb. 3. Sept. 1838.

Aeltern.

† Johann Michael Frhr von Reck (geb. 12. Nov. 1780, † 24. Oct. 1859 auf Autenried), Gutsherr auf Autenried, verm. 16. Dec. 1830 mit Josephine geb. Freiin von Waldenfels, geb. 27. Febr. 1807.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

† Sebastian (geb. 17. Dec. 1776, †?), verm. 26. Oct. 1811 mit Margarethe geb. von Zavarit (†?).

Großältern.

† Johann Konrad von Reck (†), verm. 31. März 1765 mit Magdalena Elisabeth geb. von Heinzelmann (†).

Redl von Rottenhausen und Rasztina.

[Kath. — Erbländ.-österr. Adel mit dem Prädicat »von Rottenhausen» 17. Mai 1759, ungar. Adel 15. April 1765, ungar. Frhr. 11. März 1808. Prädicat »de Rasztina» 5. Juli 1822. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 297.]

Freiherr: Béla (Adalbert) Frhr Redl von Rottenhausen und Rasztina, geb. 3. Juni 1837.

Schwester.

Claudine, geb. 3. Febr. 1835.

Mutter.

Malwina geb. Gräfin Szécsen von Temerin, geb. 27. Aug. 1811, verm. 19. Januar 1833 mit dem Frhrn Emmerich (geb. 21. März 1793), Herrn auf Stanisits, Sári und Klebia in Ungarn, vormal. k. ungar. Statthalterei-Rath zu Ofen; Witwe seit 5. Januar 1851.

Vaters-Bruder.

Julius, geb. 21. Aug. 1796, Herr auf Rasztina u. Nagy-Dócsa in Ungarn, Karnabrunn und Streitdorf in Nieder-Oesterreich, ständisches Mitglied der nieder-österr. Grundlasten-Regulirungs- und Ablösungs-Landescommission, verm. 15. Oct. 1824 mit

Josepha M. Anna geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 5. April 1800.

Söhne: 1. † Emmerich (geb. 9. Sept. 1825, † 1. Aug. 1856).

Dessen Witwe:

Anna Gabriele geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 20. Febr. 1836, verm. 7. Nov. 1854.

2. Ludwig, geb. 8. Sept. 1830, k. k. Rittmeister in d. A

Redwitz.

[Kath. — Franken. — Diese Familie gehörte der ehemal. reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken an; Frhr. bestät. in Bayern 19. Januar 1816. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 650.]

I. Hassenberger Hauptlinie.

[Diese Hauptlinie theilte ihre bis 1804 gemeinschaftlich besessenen Rittergüter in der Art, daß Frhr Friedrich Karl, grhzgl. toscan. Kämmerer und Hauptmann à la suite, die Rittergüter Unter-Langenstadt, Burkersdorf und Schnekenloh erhielt, während dem Frhrn Adam Friedrich Karl, fürstl. fuldaischem GRath und fürstl. würzburg. Kämmerer, die Rittergüter Weißenbrunn, Wildenroth und Dornlach zufielen. In Folge dieser Theilung sind die Speciallinien Unter-Langenstadt und Wildenroth entstanden. Der nächste gemeinschaftliche Ahnherr derselben war Otto v. R., verm. mit einer geb. Gräfin von Tattenbach. Derselbe stammte im sechsten Gliede von dem gleichnamigen Gründer der Hassenberger Hauptlinie, Otto v. R., und zwar durch Stammmütter aus den Geschlechtern Schaumberg, Truchseß von Baldersheim, Gottfarth, Lochinger von Archshofen, Stein von Altenstein und Gottfarth ab.]

1. Speciallinie: Unter-Langenstadt.

Freiherr: Georg Karl Frhr von Redwitz, geb. 31. Januar 1800, Besitzer der Rittergüter Unter-Langenstadt, Burkersdorf, Schnekenloh und Metzenhof, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 1826 mit

Petronilla geb. Dessewffy de Czernek, geb. 4. Oct. 1802.

Kinder: 1. Alexander, geb. 6. Febr. 1828, k. k. Bezirks-Commissair, verm. mit

Georgine geb. Freiin von Vecsey.

2. Franz Hartwig, geb. 1. Januar 1829, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 3. Sept. 1854 mit

Emma geb. Freiin von Zuylen van Nyevelt, geb. 31. Juli 1834.

3. Wilhelmine, geb. 25. Nov. 1831.

4. Maria Theresia, geb. 4. Mai 1834, verm. mit Anton von Heldmann auf Tisforth, k. bayer. Gerichts-Assessor.

Aeltern.

† Friedrich Karl Frhr von Redwitz (†), Besitzer der Rittergüter Unter-Langenstadt, Burkersdorf und Schnekenloh,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

grhzgl. toscan. Kämmerer und Hauptmann à la suite, verm. mit Wilhelmine geb. Freiin von Arnim.

Großältern.

† Johann Dietrich Ehrenreich von Redwitz († , des obigen Otto v. R. und einer geb. Gräfin von Tattenbach Sohn), verm. I) mit einer geb. RFreiin von Riedesel; II) mit Caroline geb. RFreiin Voit von Salzburg (Mutter des † Frhrn Friedrich Karl).

Großvaters-Bruder.

† Georg Adam Tobias Heinrich von Redwitz (s. unter den Großältern der 2. Speciallinie).

2. Speciallinie: Wildenroth.

Freiherr: Philipp Georg Adam Frhr von Redwitz, Herr zu Wildenroth und Weißenbrunn, grhzgl. toscanischer Kämmerer, k. bayer. Oberlieut. à la suite, verm. 28. Febr. 1832 mit

Augusta Maria Friederike geb. Freiin von Reitzenstein-Schönkirch, geb. 11. Mai 1808, StkrD.

Kinder: 1. Anna Amalia Auguste, geb. 11. Januar 1833, verm. 15. Nov. 1853 mit Philipp RFrhrn von Künsberg-Mandel auf Syrgenstein.

2. Maria, geb. 11. Mai 1835, verm. 15. Mai 1858 mit Rudolf Frhrn Dercsényi de Dercsény, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A.

3. Julia, geb. 25. Sept. 1838, StkrD., verm. 15. Sept. 1856 mit Karl Fürsten von Lobkowitz, k. k. wirkl. GRath und Statthalter in Mähren.

4. . . . . 5. . . . . .

Aeltern.

† Adam Friedrich Karl Frhr von Redwitz (geb. 23. Aug. 1768, † . . . . .), Herr zu Wildenroth, Weißenbrunn und Dornlach, fürstl. fuldaischer Geh.-Rath und fürstl. würzburg. Kämmerer, verm. mit Eva Amalia Sophia Eleonore Lucretia Crescentia geb. Freiin von Wolffskeel (†).

Großältern.

† Georg Adam Tobias Heinrich von Redwitz (geb. 21. Juni 1722, † . . . . .), verm. mit Sophia geb. RFreiin von Bibra-Schwebheim (†).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Theisenorther Hauptlinie, zu Küps, Redwitz und Schmölz.

[Ueber die nähere Abstammung und ältere Genealogie s. Jahrgang 1860, S. 652 und ff.]

1. Speciallinie, zu Küps.

Freiherr: Friedrich Karl Frhr von Redwitz, geb. 25. April 1797 (des † Frhrn Anton, fürstl. bamberg. Kämmerers und Oberst, Sohn), k. bayer. Kämm., verm. mit Rosalia geb. Freiin von Lotzbeck (geb. 12. Juni 1809, † 18. Aug. 1854). (Aus dieser Ehe leben drei Kinder.)

Geschwister.

1. † Casimir Constantin Anton Franz (geb. 9. Novbr. 1797, † 12. Nov. 1850, k. bayer. Kämm. und Major im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl). **Dessen Witwe:**
Ida Luise geb. Freiin Kesling von Bergen, geb. 13. Mai 1807, verm. 1837.
Dessen Kinder: 1) Therese, Hofdame J. M. der regierenden Königin von Bayern.
2) Philipp Karl. 3) Melchior Hermann.
4) Augusta. 5) Adalbert.
2. Charlotte, StkrD. und Theresien-Ordens-Ehrendame, auch früher Ober-Hofmeisterin J. K. H. der Prinzessin Alexandra, verm. mit Ludwig Constantin RFrhrn von Welden, k. bayer. Kämmerer, Staatsrath und Präsidenten des Ober-Appellations-Gerichts zu München; Witwe seit 31. März 1842.
3. Augusta, verm. mit Johann Philipp RFrhrn Groß von Trockau.

2. Speciallinie, zu Schmölz.

1) Aeltere Unterlinie, zu Redwitz.

Freiherr: Karl Wilhelm Sigmund Frhr von Redwitz auf Redwitz, geb. 25. Juli 1809 (des † Frhrn Philipp Anton [geb. 22. Febr. 1771] Sohn), k. bayer. Kämmerer, verm. 18. Juli 1836 mit
Wilhelmine geb. Freiin Marschalk von Ostheim.
Söhne: 1. Maximilian. 2. Emil.

2) Jüngere Unterlinie, zu Schmölz und Theisenorth.

Freiherr: Oscar Frhr von Redwitz auf Schmölz und

Theisenorth (der bekannte Dichter), geb. 28. Juli 1828, k. bayer. Kämmerer, Dr. jur. und vormal. Professor an der Universität zu Wien, bayer. Landstand, verm. mit . . . . . geb. Hoscher aus Speyer.

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Geschwister.

1. . . . . .
2. . . . . .

Aeltern.

† Ludwig Frhr von Redwitz († 1848), k. bayer. Ober-Zoll-inspector zu Speyer, verm. mit

. . . . . .

Vettern.

1. Karl Hugo, k. bayer. Kämmerer und quiesc. Forstrath.
2. . . . . .

(Weitere Nachrichten bleiben vorbehalten.)

Reibnitz.

[Evang. — Frhr. 16. Juli 1724. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 456.]

Freiherr: Ernst Leopold Diprand Wilhelm Frhr von Reibnitz, geb. 12. Juni 1830, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. mit

Emilie (kath.), des Rittergutsbesitzers Neumann auf Mistitz in Ober-Schlesien Tochter. [Groß-Grauden in Ober-Schlesien.]

Söhne: 1. Max Karl Anton Joseph Wilhelm Diprand, geb. 19. April 1853.
2. Arthur Maria Emil Wilhelm, geb. 24. März 1854.
3. Hans Egon Friedrich Wilhelm, geb. 2. Sept. 1856.
4. . . . . , geb. 30. April 1859.

Geschwister.

1. Arthur Joseph Wilhelm, geb. 16. Januar 1832, k. preuß. Lieut. im Westphäl. Füsilier-Reg. (Nr. 37) und Adjutant bei der Commandantur von Luxemburg und bei der Brigade der Besatzung dieser Bundesfestung.
2. Agnes Ida Mathilde, geb. 12. Sept. 1836 (kath.).
3. Paul Maximilian Wilhelm, geb. 12. Aug. 1838, k. preuß. Fähnrich zur See.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Johannes Emil Erdmann Wilhelm, geb. 4. Sept. 1841, k. preuß. Fähnrich im Westphäl. Füsilier-Regiment (Nr. 37).
5. Leo Karl Erdmann Wilhelm, geb. 16. Aug. 1844.
6. Karl Hermann Anton Wilhelm, geb. 19. Dec. 1846.

Mutter.

Adelheid Antonie geb. von Gilgenheimb a. d. H. Franzdorff (kath.), verm. mit dem Frhrn Karl August Theodor Wilhelm (geb. 24. Oct. 1803), Nutznießer des von Heinrich von Reibnitz gestifteten Familien-Fideicommisses, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Geh.-Regierungsrath und zuletzt Zoll-Director des Großherzogthums Luxemburg; Witwe seit 4. Mai 1856. [Breslau.]

Vaters-Geschwister.

1. Emil Friedrich Ludwig Wilhelm, geb. 15. April 1805, Nutznießer des von Heinrich von Reibnitz gestifteten Familien-Seniorats, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, Präsident der k. preuß. General-Commission für die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in der Provinz Sachsen, zu Merseburg, verm. mit

Clara Charlotte Elisabeth Marie Luise Philippine Wilhelmine Henriette geb. von Reden a. d. H. Hastenbeck.

Kinder: 1) Bertha Clara Julie Sylvie, geb. 1. März 1845.
2) Clara Clotilde Luise Marie, geb. 28. Febr. 1848.
3) Georg Friedrich Wilhelm Ferdinand, geb. 11. März 1849.
4) Emil Ferdinand Karl Wilhelm, geb. 20. Sept. 1850.
5) Sylvie Clotilde Agnes Marie, geb. 8. März 1853.

2. Dorothea, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. Eduard RFrhrn von Blomberg; Witwe seit 20. Mai 1855. [Halle a. d. S.]
3. Luise, Stiftsdame im Fräuleinstift zu Sommerfeld.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ludwig Georg Christoph Gotthard (geb. 22. Febr. 1775, † 13. Oct. 1845, Herr auf Böhmwitz, k. preuß. Kammerherr u. Ritter des St. Johanniter-Ordens). **Dessen Witwe:**

Ida Ottilie Wilhelmine geb. Freiin von Troschke, verm. 1. Mai 1826.

Dessen Kinder: 1. Helena Friederike Luise Ida Constantia Caroline, geb. 23. Dec. 1827, verm. mit dem k. preuß. wirkl. Geh.-Ober-Justizrath und Vice-Präsidenten des Ober-Tribunals von der Hagen.
2. Diprand Ludwig Otto August Karl Patroclus, geb. 1. Febr. 1830.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Reichenbach.

[Evang. — Frhr. 1839. — Besitz: die Herrschaften Gutenbrunn in Nieder-Oesterreich, Nisko in Galizien, Reisenberg bei Wien, sowie Güter und Eisenwerke zu Terniz in Steyermark und bei Gaya in Mähren. — Geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 535.]

Freiherr: Karl Friedrich Ludwig Frhr von Reichenbach, geb. 12. Febr. 1788 zu Stuttgart (des † k. württemberg. Hof-Bibliothekars von Reichenbach Sohn), Besitzer der Herrschaften Gutenbrunn in Nieder-Oesterreich, Nisko in Galizien, Reisenberg bei Wien, sowie der Güter und Eisenwerke zu Terniz in Steyermark und bei Gaya in Mähren, Doctor der Philosophie, Ehrenbürger der Haupt- und Residenzstadt Stuttgart, Correspondent, Mitglied und Ehrenmitglied vieler Academien und Wissenschaftlicher Gesellschaften 2c., verm. mit Friederike Luise geb. Erhard († 1. Mai 1835). [Schloß Reisenberg nächst Grinzing bei Wien.]

Sohn: Reinhold Timoleon, geb. 28. Aug. 1812.

Reichlin-Meldegg.

[Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 459.]

I. Hauptlinie.

A. Aelterer Ast. (Kath.)

1. Aeltere Speciallinie.

Freiherr: Joseph Ludwig Christoph Frhr von Reichlin-Meldegg, geb. 14. Mai 1804 (des 24. Oct. 1823 † Frhrn Benedict Joseph Christoph Aloys, k. k. General-Majors 2c., Sohn), k. k. General-Major zur Dispos., verm. 25. Oct. 1841 mit

Mathilde Henriette Genoveva Anna geb. RGräfin von Wimpffen, geb. 29. Januar 1819. [Gries bei Botzen.]

Kinder: 1. Eduard Joseph Christoph Felix, geb. 14. October 1842.

2. Pauline Elisabeth Mathilde Josepha, geb. 16. Nov. 1844.

3. Elisabetha Maria Josepha Carolina, geb. 30. Dec. 1846.

2. Jüngere Speciallinie.

Freiherr: Karl Borromäus Frhr von Reichlin-Meldegg, geb. 7. April 1790 (des 1800 † Frhrn Alexander, k. k. Rittmeisters im 1. Dragoner-Regim., Sohn), k. k. pens. Hauptmann, verm. mit Anna geb. von Deak († 3. Mai 1844). [Csik-Csatoszeg bei Kronstadt in Siebenbürgen.]

Kinder: 1. Karl, geb. 22. Sept. 1829, k. k. Hauptmann bei Graf Gyulai Inf. Nr. 33.

2. Wilhelmine, geb. 22. Januar 1831, verm. 27. Nov. 1853 mit Adam von Szabo, k. k. Bezirks-Vorsteher zu Baroth in Siebenbürgen.

3. Joseph, geb. 1. März 1833, k. k. Bezirks-Actuar zu Csik-Szent-Marton in Siebenbürgen.

4. Johann, geb. 15. Mai 1838, k. k. Lieut. im 6. Inf.-Regiment RGraf Coronini.

5. Elisa, geb. 1. Nov. 1839.

6. Ferdinand, geb. 13. Mai 1841, k. k. Lieut. im 58. Inf.-Regiment EH. Stephan.

Vaters-Bruder.

† Xaver († erst kurbayer. Gesandter zu Wien, dann königl. bayer. Appellations-Gerichts-Präsident zu Regensburg).

Dessen Witwe:

. . . . . , des k. k. Generals Frhrn von Olenhaser Tochter.

Dessen Söhne: 1. Maximilian, geb. 1818.

2. Ludwig Karl August, k. bayer. Kämmerer, verm. 12. Oct. 1828 mit

Wilhelmine geb. RGräfin von Seinsheim, geb. 11. Juli 1803. [Regensburg.]

Kinder: 1) Richard, geb. 1830, k. bayer. Post-Accessist.

2) Hermann, geb. 1832, k. k. Rittmeister im 3. Uhlanen-Reg. Erzherzog Karl Ludwig, verm. 20. Aug. 1856 mit Pauline, des Stephan Ritters von Lésniowski, k. k. Kämmerers und Rittmeisters in d. A., und der Bertha geb. Gräfin von Klebelsberg Tochter.

3) Adolfine, geb. 1839.

B. Jüngerer Ast.

1. Zweig. (Evang. und kath.)

Freiherr: Karl Alexander Frhr von Reichlin-Meldegg, geb. 22. Febr. 1801 (seit 1832 evangel., des 27. Febr. 1812 † Frhrn Heinrich Alexander Joseph Anton Sebastian

Seraphin, grhzgl. bad. Hofgerichtsraths zu Freiburg, Sohn), Dr. theol. et phil. und öffentl. ordentl. Professor der Philosophie an der Universität zu Heidelberg, verm. 31. Mai 1832 mit

Babette, des 1829 zu Freiburg im Breisgau † grhzgl. bad. Regierungsraths Molitor und der Barbara geb. von Kuon Tochter.

Sohn: Kuno Maria Karl Ludwig Alexander, geb. 21. Nov. 1836, grhzgl. bad. Lieut. im 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl. [Mannheim.]

Bruder. (Kath.)

Joseph August Leopold, geb. 19. Januar 1809, grhzgl. bad. Regierungsrath zu Constanz, verm. 20. Aug. 1835 mit

Eleonora, des grhzgl. bad. Regierungsraths Theodor Hermann Burstert Tochter. [Breisach.]

Söhne: 1. Hermann Albert Joseph, geb. 24. Juli 1836.
2. Albert Karl, geb. 26. Sept. 1838, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Dragoner-Reg. Markgraf Maximilian. [Bruchsal.]
3. Eugen, geb. 26. Mai 1842.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters 1r Ehe mit Maria Franzisca geb. Freiin von Sirgenstein-Altenburg:

1. Maria Walburga, geb. 1772, Stiftsdame zu Ottmarsheim, verm. 1800 mit Herrn von Lauter.
2. Anselmine, geb. 1774, verm. 1794 mit dem k. bayer. Major von Hagens.
3. Katharine, geb. 19. Januar 1783, Expectantin des Domstifts zu Edelstetten.

b) aus 2r Ehe mit Franzisca Xaveria geb. Freiin von Freiberg zu Eisenberg und Wellendingen (verm. 1786):

4. Maria Franzisca, geb. 9. Oct. 1786.
5. Karl Anton Nepomuk Quirin, geb. 5. Dec. 1787.
6. Maria Carolina Magdalena, geb. 18. Febr. 1791.

2. Zweig. (Kath.)

Freiherr: Friedrich Georg Frhr von Reichlin-Meldegg, geb. 18. Juni 1762 (des † Frhrn Anselm Joseph Mar., Hauptmanns in Schwaben, Sohn), k. bayer. Hauptmann a. D., verm. I) mit Carolina geb. v. Stahl (†); II) mit

Josephine geb. Hirschmann.

Söhne: a) 1r Ehe: 1. Karl, k. bayer. Oberst und Platz-Stabsofficier zu München.

2. † Friedrich († 1850, k. bayer. Kammerjunker, Kreis-Ingenieur und Civil-Bau-Inspector der Regierung zu Ober-Pfalz und Regensburg). **Dessen Witwe:**
Amalie geb. von Schallhammer.
Dessen Kinder: 1) Maria. 2) Luise. 3) Friedrich. 4) Karl. 5) Theophil. 6) Friederike.
3. Joseph, k. bayer. Hauptmann a. D.
— b) 2r **Ehe:** 4. Anton, k. bayer. Hauptmann im 7. Inf.-Regiment Hohenhausen.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Anton Philipp Franz Froben (geb. 24. Sept. 1766, † 3. Febr. 1838, k. bayer. General-Major und Commandant von Augsburg, verm. mit Friederike Sophie geb. Wetzel [† 6. Juli 1832]).
Deren Kinder: 1) Leopold, geb. 21. Febr. 1794, königl. bayer. pens. General-Major.
2) Friedrich Wilhelm, geb. 12. Sept. 1798, k. bayer. Kämmerer und General-Auditor, verm. 17. Juni 1835 mit Auguste Elise Cäcilie geb. Molet de Deformeaux.
Töchter: (1) Auguste Maria Anna, geb. 26. Juli 1836.
(2) Irene Katharina Cäcilia, geb. 24. Juli 1837.
(3) Carolina Auguste Eugenie, geb. 7. Mai 1839.
3) Maximilian, geb. 5. Januar 1804, k. bayer. pens. Major.
4) Julia, geb. 8. Nov. 1805.
5) Gustav, geb. 31. Oct. 1808, k. bayer. pens. Major.
6) Theresia, geb. 19. Mai 1811, Stiftsdame im Albertinen-Carolinen-Stift.
2. † Marquard Christoph (geb. 26. April 1769, † 30. Juni 1845, k. bayer. Gen.-Major und Ehrenbürger der Stadt Ingolstadt, verm. mit Sabina Katharina geb. Schielin [†]).
Deren Kinder: 1) Emma, verm. 1849 mit dem k. bayer. Artillerie-Oberst Ritter von Rogister.
2) Eduard, k. bayer. Oberst-Lieut. im 11. Inf.-Reg.
3) Mathilde.

3. Zweig. (Kath.)

Freiherr: Constantin Friedrich Joseph Wilhelm Hugo Gebhard Frhr von Reichlin-Meldegg, geb. 28. Mai 1825 (des 31. März 1850 zu Constanz † Frhrn Johann Nepomuk Otto, k. bayer. Kammerherrn und Oberst-Jägermeisters, Sohn).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Hedwig Walburga Anna Josepha Rosa, geb. 28. Februar 1818.
2. Anna Amalie Walburga Rosa, geb. 8. Mai 1819, verm. 12. Aug. 1851 mit Julius Ritter von Vincenti.

Vaters-Geschwister.

1. † Joseph Franz Xaver (geb. 15. Febr. 1775, † 1822 zu Mailand, k. k. Oberst-Lieutenant im 2. Jäger-Bataillon). **Dessen Witwe:**

Agrippina geb. Birti Edle von Weinfeld aus Roveredo. **Dessen Kinder:** 1) † Christoph (geb. 21. März 1805, † 28. Mai 1846 zu Padua, k. k. Hauptmann im 8. Jäger-Bataillon). **Dessen Witwe:**

. . . . . , des Gubernial-Raths von Dordi Tochter.

(Aus dieser Ehe leben vier Söhne und eine Tochter.)

2) Joseph Arnold, geb. 12. Juni 1809, Zahlamts-Assistent, verm. mit

. . . . . [Mailand.]

3) Amalie, geb. 23. Juni 1818.

2. Johanna, geb. 12. Mai 1780, StD. des vormal. Stifts Seppengen.
3. Maria, geb. 13. April 1789, StD. zu Lindau.

II. Hauptlinie. (Kath.)

Freiherr: † Johann Engelbert Xaver Anton Heinrich Frhr von Reichlin-Meldegg (geb. 30. Januar 1753, † 18 . ., des † Frhrn Anselm Bedo Joachim Sohn), Hof-Cavalier des Fürsten zu Bruchsal, k. bayer. GRath und Appellations-Gerichts-Präsident zu Straubing.

Halb-Geschwister

(aus des Vaters zweiter Ehe):

1. Anton. 2. Nepomuk. 3. Josepha. 4. Elisabetha.

III. Hauptlinie. (Kath.)

Freiherr: Johann Baptist Marquard Frhr von Reichlin-Meldegg auf Fellheim und Ellmannsweiler, geb. 24. Nov. 1790 (des † Frhrn Marquard Anselm Sohn), verm. mit

Josepha geb. Freiin von Osterberg.

Kinder: 1. Amalia Josepha. [Augsburg.]

2. Karl Marquard Anselm, Besitzer von Fellheim, k. bayer. charact. Lieut., verm. mit

Sophie geb. RFreiin von Hornstein-Bußmannshausen und Orsenhausen, geb. 9. Juli 1822.
3. Carolina Josepha Maria, verm. mit dem Dr. med. Michael Schneider.
4. Josepha Maria Bertha.
5. Ludwig Marquard, verm. mit
Maria . . . . .
6. Mathilde Josepha.

Geschwister.

1. Marquard Johann Nep., geb. 2. Juli 1794, Gutsbesitzer zu Peningen, Ritter des Maltheser-Ordens und vormal. k. württemb. Officier, verm. 16. Aug. 1825 mit
. . . . . .

Kinder: 1) Ludwig Johann Baptist, geb. 28. Januar 1827, k. bayer. Lieut. im 11. Inf.-Reg. Isenburg.
2) Henriette Josephine, geb. 14. Febr. 1828.
3) Bertha Walburga Anne-Marie, geb. 27. Juli 1830, verm. 13. Mai 1850 mit B. Maier, Gutsbesitzer und k. bayer. Post-Expeditor.
4) Josephine Caroline, geb. 11. Nov. 1832, im Kloster der Engl. Fräulein zu Nymphenburg.
5) Theresia Mathilde, geb. 31. März 1834.
6) Isabella Therese Auguste, geb. 11. Dec. 1835, im Kloster der Engl. Fräulein zu Nymphenburg.
7) Martina Caroline Wilhelmine, geb. 28. Nov. 1838.
2. Josephine, verm. mit C. Lauer, k. bayer. Major.

Vaters-Brüder.

1. Max Joseph Johann, geb. 8. März 1774.
2. Johann Nepomuk, geb. 7. Mai 1775.

Reischach.

[Kath (I. u. III. Linie), protest. (II. Linie). — Frhr. 27. August 1724. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 299; vergl. auch das Taschenb. der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Reischach«.]

I. Linie, zu Immendingen.

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Reischach, geb. 8. Oct. 1808 (des † Frhrn Joseph Karl [geb. 1. Novbr. 1768] Sohn), Herr auf Immendingen, Hohenkrähen,

Düchtlingen, Schlatt und Hewenegg im Grhzgth. Baden, verm. 20. August 1834 mit Sophie geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg (geb. 2. April 1809, † 17. Aug. 1857 zu Lindau).

Kinder: 1. Gabriele, geb. 4. Juni 1835.
2. Alexandrine, geb. 8. Mai 1836.
3. Karl Joseph, geb. 2. Juli 1837.
4. Mathilde, geb. 29. Juni 1838.
5. Anna, geb. 2. März 1840.
6. Marquard Rudolf, geb. 28. Sept. 1841.

Geschwister.

1. Maria Anna, geb. 9. Dec. 1809.
2. Rudolf, geb. 30. April 1812.
3. Ernestine, geb. 17. Oct. 1813, verm. mit August von Althaus, grhzgl. bad. Capitain à la suite.
4. Elisabeth, geb. 17. April 1819, verm. 11. Febr. 1847 mit Wilhelm RGrafen von Sponeck, grhzgl. bad. Kammerherrn.
5. Franz, geb. 30. April 1821, verm. 24. Febr. 1848 mit Balbina, geb. 22. Januar 1822, des Hannibal Frhrn v. Schaumburg und der Victoria geb. Freiin Rinck von Baldenstein Tochter. [Diersburg.]

(Aus dieser Ehe leben Kinder.)

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Judas Thaddäus (geb. 8. Dec. 1776, † 12. Mai 1839, Herr auf Wartenburg und Wolfegg in Oesterreich ob der Enns, k. k. Kämm., GRath, Feldmarschall-Lieut. und Oberst-Hofmeister des EH. Ludwig; verm. 17. Aug. 1800 mit M. Caroline [geb. 1769, †], des † Karl Grafen von Kollonitz und der † M. Friederike geb. RGräfin Cavriani Tochter, StkrD.).

Deren Kinder: 1. Gabriele, geb. 21. Juni 1802, StkrD., verm. 25. Juni 1822 mit Stanislaus RGrafen von Wilczek, k. k. Kämm.; Witwe seit 23. März 1847.
2. Karl, geb. 12. Juni 1805, k. k. GRath und Oberst in d. A., provis. Kammervorsteher bei Sr. Kaiserl. H. dem EH. Franz Karl.
3. Sigismund, geb. 10. Febr. 1809 zu Wien, Comthur des hohen Maltheser-Ordens zu Obitz in Böhmen, k. k. Kämmerer und GRath, Feldmarschall-Lieut. in Disponibil. und Inhaber des 21. Inf.-Regiments.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Ladislaus, geb. 10. Dec. 1811, Rechtsritter des hohen Maltheser-Ordens, k. k. Major in d. A.

II. Linie, zu Nußdorf.

Freiherr: Julius Samuel Karl Eduard Ludwig Frhr von Reischach, geb. 21. Juli 1796 (des 9. März 1829 † Frhrn Johann Karl Friedrich Sohn), Grundherr zu Nußdorf, k. württemb. General-Major und Erster Adjutant Sr. M. des Königs, verm. I) 1823 mit Amalie geb. Gräfin von Reischach (geb. 8. April 1803, † 20. Decbr. 1837); II) 18. Juli 1844 mit

Bertha geb. von Biberstein, geb. 4. Nov. 1813. [Stuttgart.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ottilie Friederike, geb. 29. Juni 1828.
2. Ferdinand Julius Eduard, geb. 15. März 1834, k. k. Rittmeister im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig.

Brüder.

1. Eduard Albert, geb. 15. Aug. 1797, kön. württemberg. Kammerherr und Land-Ober-Stallmeister, Vorstand der Landgestüts-Commission, verm. 1825 mit
Wilhelmine Henriette geb. von Menoth, geb. 24. Januar 1805.
Kinder: 1) Sophie Albertine, geb. 30. Juli 1826.
2) Pauline, geb. 3. Febr. 1831.
3) Johann Jacob, geb. 12. Juli 1839, k. württemberg. Lieut. im 2. Reiter-Regiment.
4) Julie, geb. 23. März 1843.
2. Hermann Ernst Albert, geb. 2. Dec. 1798, k. württemberg. Kammerherr und Major a. D., verm. 1824 mit
Ida geb. Freiin Cotta von Cottendorf, geb. 8. Dec. 1806.
Söhne: 1) Hermann Friedrich Albert, geb. 3. Oct. 1826, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 1. Nov. 1852 mit
Albertine Friederike Bertha, geb. 28. März 1832, des Banquiers Peter Bonn und der Lilla geb. Cotta Tochter. [Frankfurt a. M.]
Kinder: (1) Gabriele, geb. 22. Aug. 1853.
(2) Hugo, geb. 1. Sept. 1854.
(3) Christine, geb. 4. Oct. 1855.
2) Hans Otto, geb. 26. Juni 1828.
3) Georg Ladislaus, geb. 11. Nov. 1838.
3. Leo Ludwig Rudolf, geb. 22. Sept. 1804, k. württemb. Kammerherr und Oberamtmann a. D., verm. 1837 mit

Mathilde Augusta, geb. 16. März 1812, des 1812 † kgl. württemb. General-Majors Eugen Reinhard Frhrn Röder von Swendi und der Julie geb. von Meklenburg Tochter. [Stuttgart.]

Kinder: 1) Richard, geb. 28. Dec. 1839. 2) Adelheid. 3) Mathilde. 4) Pauline.

Vaters-Geschwister.

1. Juliane Wilhelmine Luise, geb. 27. Juni 1765, verm. mit Karl Ludwig Wilhelm Ernst Frhrn von Reischach, Ober-Forstmeister auf dem Reichenberg.
2. † Wilhelm Ludwig Christoph (geb. 1. Januar 1771, † 20. Oct. 1820, stand in holländ. Diensten, verm. I) mit Luise geb. Freiin von Reischach [† 8. Sept. 1805]; II) 1807 mit Caroline Eleonore geb. Freiin von Tessin [geb. 16. Juni 1782, † 19. Dec. 1844]).

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1) Caroline Wilhelmine, geb. 25. Juni 1802.

— b) 2r **Ehe:** 2) Theresia Adelheid, geb. 31. März 1815.

III. Linie, zu Rieth.

[Abstammung und ältere Genealogie s. Jahrg. 1855, S. 472 u. ff.]

1. Aelterer Zweig.

Freiherr: Kuno Frhr von Reischach, geb. 14. Juni 1811.

Schwester.

Luise, geb. 1812.

Mutter.

Dorothea Maria geb. Walther, verm. mit dem Frhrn Eugen Wilhelm Ludwig Eberhard (geb. 28. Sept. 1767), kön. württemb. Kammerherrn und Ober-Forstmeister zu Zwiefalten; Witwe seit 1814.

2. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Reischach, geb. 27. Febr. 1809 (des 1816 † Frhrn Karl Gottlob Eberhard Benjamin, grhzgl. bad. Oberst, Sohn), grhzgl. bad. Major der Gendarmerie, verm. 1843 mit

. . . . . geb. Courtain, geb. 11. Mai 1823.

Töchter: 1. Mathilde, geb. 11. Dec. 1844.
2. Emma, geb. 13. Febr. 1847.
3. Marie, geb. 16. Sept. 1848.

Geschwister.

1. Karl, geb. 3. April 1811, grhzgl. bad. Ober-Kammer-

herr und Ober-Ceremonienmeister, verm. 24. Septbr. 1838 mit

Juliane geb. Gemming aus Heilbronn, geb. 25. April 1820.

Kinder: 1) Elisabeth Friederike Julie Henriette, geb. 6. Aug. 1839.

2) Franz Karl Ludwig, } Zwillinge, geb.
3) Franzisca, } 5. Dec. 1841.

2. Franzisca Wilhelmine Henriette Bianca, verm. 20. Mai 1845 mit Karl Constantin Franz Julius v. Lersner, grhzgl. hess. Kammerherrn und Hofgerichts-Assessor.

Reiswitz-Kaderzin und Grabowka.

[Frhr. nebst Wappenvermehrung 24. Oct. 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 539; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 615 u. ff.]

I. Protestantische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Alfred Karl Wilhelm Frhr von Reiswitz-Kaderzin und Grabowka, geb. 26. Oct. 1803 zu Pielica (des 22. Febr. 1858 † Frhrn Gottlob, Ehren-Landschafts-Directors von Ober-Schlesien, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., Sohn), Besitzer der Rittergüter Podelwitz und Collmen im Königr. Sachsen, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., zuletzt Chef vom Generalstab des Garde-Corps, verm. 11. Oct. 1834 mit

Auguste Johanne geb. Freiin von Lorenz a. d. H. Olbendorf bei Strehlen in Schlesien.

Kinder: 1. Stenzel Gottlob Friedrich Alfred, geb. 21. Nov. 1839 zu Breslau, k. preuß. Lieut. im 2. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 11).

2. Wenzel Rudolf Konrad Georg, geb. 30. Oct. 1842 zu Breslau, k. preuß. P.-Fähnrich im 2. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 11).

3. Rudolf Kurd, geb. 6. Oct. 1847 zu Berlin.

4. Wilhelmine Marie Eva, geb. 16. Sept. 1850 zu Podelwitz.

Geschwister.

1. Ida Alexandrine Eleonore, geb, 16. Aug. 1812 zu Wendrin.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Berthold Alexander Gottlob, geb. 18. Aug. 1816 zu Wendrin, Erbherr auf Wendrin, Liebeiche, Alt- und Neu-Kielbaszin im Kreise Rosenberg in Ober-Schlesien, Landesältester und Kreis-Deputirter des Kreises Rosenberg und k. preuß. Lieut. a. D., verm. 11. Sept. 1848 mit
Bertha geb. RGräfin von Reichenbach-Goschütz a. d. H. Polnisch-Würbitz, geb. 10. April 1825.
Kinder: 1) Wally Wilhelmine Bertha Eva, geb. 15. Juni 1849 zu Kielbaszin.
2) Bertha Wilhelmine Rudolfine Martha, geb. 10. Nov. 1851 ebendaselbst.
3) Rudolf Gottlob Albert Alfred Ernst Berthold, geb. 15. April 1854 ebendaselbst.
4) Berthold Gottlob Albert Volkmar Alfred Rudolf, geb. 6. Nov. 1856 ebendaselbst.
5) Clara, geb. 11. Januar 1860 ebendaselbst.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Gottlieb auf Schmardt bei Kreutzburg in Schlesien (geb. 16. April 1761, † 10. Oct. 1806 zu Schönbrunn bei Strehlen, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 24. Februar 1794 mit Anna [kath., †], des Kaufmanns Franz Brichta zu Neustadt in Ober-Schlesien Tochter).
Deren Töchter (kath.): 1. Anna, geb. 9. März 1796, verm. 1. Mai 1820 mit Friedrich Röhrs, k. preuß. Rittmeister; Witwe.
2. Lina, geb. 17. Oct. 1798, verm. 1. Mai 1820 mit Karl von Schickfus auf Polnisch-Ellguth bei Wartenberg in Schlesien; Witwe seit 6. Mai 1842.
3. Friederike, geb. 9. März 1801.

2. Zweig.

Freiherr: Georg Wilhelm Leopold Frhr von Reiswitz-Kaderzin und Grabowka, geb. 27. Juni 1822 zu Berlin, kön. preuß. Hauptmann im 3. Ostpreuß. Grenad.-Reg. (Nr. 4), verm. I) mit Agnes geb. Heine (†); II) 18. Sept. 1857 mit
Michaeline geb. von Wedelstaedt a. d. H. Prust bei Bromberg.
Söhne: a) 1r Ehe: 1. . . . . , geb. 13. März 1855. — b) 2r Ehe: 2. Wilhelm Georg Heinrich, geb. 11. Sept. 1859 zu Danzig.

Schwester.

Pauline Maximiliane Henriette, geb. 16. Januar 1821 zu Berlin.

Mutter.

Pauline geb. Salpius aus Berlin, verm. 1820 mit dem Frhrn Georg Heinrich Rudolf (geb. 1. Dec. 1795 zu Thorn), Ritter des St. Johanniter-Ordens, königl. preuß. Hauptmann im 3. Artillerie-Reg.; Witwe seit 1. Septbr. 1827.

Vaters-Schwestern.

1. Maximiliane Henriette Helene, geb. 13. Juli 1793 zu Tarnowitz.
2. Leopoldine Wilhelmine Charlotte Auguste Luise, geb. 16. Oct. 1804, verm. 29. Mai 1843 mit dem kön. preuß. Rechnungsrath Franz Panten.

II. Katholische Linie.

(Ueber diese Linie bleiben nähere Nachrichten vorbehalten.)

Remekházy von Gurahoncz.

[Kath. — Ungarn. — Wohnsitz: Wien. — Ungarischer Adel mit dem Prädicat »Gurahoncz« und mit Belehnung des gleichnamigen Gutes in Ungarn 26. Januar 1821, österreich. Freiherrenstand (für Joseph Remekházy von Gurahoncz und dessen Nachkommen, s. unten) 27. Juli 1854. — Die ältere (adelige) Linie befindet sich im Besitze des Familien-Fideicommiß-Gutes Gurahoncz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 627.]

Freiherr: Joseph Frhr von Remekházy zu Gurahoncz, geb. 12. März 1803, k. k. Truchseß, Doctor der Philosophie und beider Rechte, k. k. wirkl. Hofrath am Obersten Gerichts- und Cassationshof zu Wien, verm. mit Josephine Anna Elisabeth geb. RFreiin von Dietrich zu Landsee, geb. 13. Nov. 1809.

Kinder: 1. Otto Karl Johann Joseph, geb. 29. Aug. 1835, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Anna Josepha, geb. 30. Mai 1848.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Richthofen (Richthoffen, auch Richthoff).

[In Preußen. — Ursprünglicher Name »Prätorius«. — RAdel nebst Wappenvermehrung und dem Prädicat »von Richthofen« 29. Juli 1661. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 596, Stammtafel u. ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 631 u. ff.; vergl. auch den Artikel »Richthofen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Hertwigswaldauer Linie.

[Evang. — RFrhr. 1735. — Besitz: Kreisewitz im Kreise Brieg in Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 633.]

RFreiherr: Samuel Friedrich Wilhelm RFrhr v. Richthofen, geb. 1781 (des 13. April 1803 † RFrhrn Konrad, k. preuß. Justizraths, Sohn), Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 25. Nov. 1804 mit Henriette Georgine Charlotte geb. Freiin Nordeck zur Rabenau (geb. 2. Sept. 1781 zu Londorf bei Gießen, † 24. März 1857 zu Schweidnitz).

Söhne: 1. Adalbert Eugen Karl Gottlieb Julius, geb. 9. März 1810, früher Herr auf Reinischdorf, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major und etatsm. Officier im Brandenburg. Dragoner-Reg. (Nr. 2), verm. 13. Januar 1840 mit

Eva geb. von Teichmann und Logischen, geb. 9. Juli 1821.

Kinder: 1) Hugo Samuel, geb. 16. Aug. 1842, Zögling der königl. Ritteracademie zu Liegnitz.
2) Ulrich, geb. 13. Januar 1846.
3) Eveline, geb. 31. März 1849.
4) Eugenie, geb. 5. Oct. 1850.
5) Elsbeth, geb. 28. Juli 1852.
6) Tochter . . . ., geb. 19. Juli 1859 zu Landsberg a. W.

2. Lothar Karl Oscar, geb. 30. Dec. 1817, Herr auf Kreisewitz, Landesältester im breslau-brieg'schen Fürstenthum in Schlesien, verm. 3. Mai 1844 mit

Hulda geb. von Teichmann und Logischen, geb. 25. Aug. 1825.

Kinder: 1) Arwed Samuel, geb. 1. März 1845.
2) Kuno Samuel, geb. 2. April 1846.
3) Hedwig, geb. 25. Aug. 1847.
4) Walther, geb. 30. Januar 1850.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5) Eugen, geb. 21. Oct. 1852.
6) Bolko, geb. 18. Dec. 1853.
7) Friedrich Wilhelm, geb. 5. Dec. 1855.

Schwester.

Johanne Luise Ferdinande, geb. 1777, verm. mit einem Herrn von Studnitz auf Mückendorf.

II. Kohlhöher Linie.

[Evang. und kath. — Frhr. 6. Nov. 1741. — Besitz: A. in Schlesien, a) im Kreise Striegau: Kohlhöhe, Gutschdorf, Barzdorf, Groß- u. Klein-Rosen, Damsdorf, Niederstreit und Ober-Stanowitz; b) im Kreise Jauer: Bärsdorf und Brechelshof; c) im Kreise Liegnitz: Tscharnikau, Groß- u. Klein-Polwitz; d) im Kreise Breslau: Romberg; e) im Kreise Ratibor: Leszczyn; B. im Großherzogth. Posen: Ostrowieczko. — Der Stifter dieser Linie, Frhr Karl Ludwig († 4. Juni 1795, s. die Stammtafel) hatte vier Söhne, welche die nachfolgenden vier Zweige gründeten. Jeden dieser Zweige dotirte er mit einem Fideicommißgut: Royn-Schützendorf, Bärsdorf-Rosen, Gäbersdorf und Kohlhöhe-Gutschdorf. Da aber diese Stiftungen nicht die k. preuß. Genehmigung erhielten, so hatten sie als fideicommissarische Substitutionen nur bis ins dritte Glied Rechtsgültigkeit. — W.: das gleiche Wappen der ersten Linie, der Richter erscheint aber rechts gewendet; auch mit zwei goldenen Löwen als Schildhaltern vermehrt, welche der König Friedrich II. von Preußen im Jahre 1742 hinzufügte.]

1. Royner Zweig.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Christian Frhr von Richthofen, geb. 27. Nov. 1799 (des 13. April 1838 † Frhrn Wilhelm, Erbherrn auf Royn, Schützendorf, Reppersdorf, Hertwigswaldau 2c., Sohn), verm. I) 1826 mit Pauline geb. Imbier von Obiezierska a. d. H. Rusko (geb. 22. Juni 1809 [kath.], geschieden 1850); II) 23. Juni 1851 mit Marie geb. Krüger, geb. 2. Sept. 1824.

Kinder 1r Ehe (kath.): 1. Heinrich Wilhelm Raphael, geb. 7. Dec. 1826, Herr auf Ostrowieczko im Großherzogthum Posen, verm. mit
Marie geb. Gräfin Wielopolowska aus Krakau.
Kinder: 1) Boleslaus, geb. 28. Aug. 1854.
2) Sophie Marie Génévième, geb. 3. Januar 1857.
2. Elisabeth Pauline Apollonia, geb. 20. Januar 1829,

verm. mit Anton Grafen Szydłowski auf Werbkowice ꝛc. im Gouvernement Lublin.

Bruder.

Karl Heinrich Ludwig, geb. 7. Febr. 1801 (kath. seit 1826), Erbherr auf Leszczyn und Egersfeld in Ober-Schlesien, verm. 20. Mai 1828 mit

Marie Elisabeth Henriette Ferdinande, geb. 3. April 1807 (luth.), des † Ferdinand Wilhelm von Kulisch, kön. preuß. Rittmeisters a. D., und der Johanna Henriette geb. von Koschützky Tochter.

Kinder: 1. Hermann Heinrich Wilhelm Dieprand, geb. 29. April 1829 (kath.), k. preuß. Gerichts-Assessor u. Kreisrichter zu Habelschwerdt.

2. Mathilde Caroline Ferdinande Charlotte, geb. 4. Juli 1830 (evang.), verm. 26. Oct. 1856 mit Bernhard von Maltzan RFrhrn zu Wartenberg und Penzlin, grhzgl. mecklenburg. Justizrath, zu Rostock.

3. Karl Ferdinand Wilhelm, geb. 31. Januar 1832 (kath.), stud. theol. cath. zu Breslau.

4. Ferdinand Paul Wilhelm Dieprand, geb. 5. Mai 1833 (kath.), Dr. phil., Privatdocent an der k. k. Universität u. Practikant an der k. k. Geologischen Reichsanstalt zu Wien.

5. Eugen Dieprand Anton Samuel Paul, geb. 10. Sept. 1835 (kath.), k. preuß. Lieut. in der Garde-Artillerie-Brigade. [Berlin.]

6. Agnes Henriette Helene Eudoxia, geb. 9. Febr. 1838 (evang.).

2. Barzdorfer Zweig. (Luth.)

Freiherr: Karl Otto Johannes Theresius Freiherr von Richthofen, geb. 30. Mai 1811, Erbherr auf Damsdorf, Kohlhöhe, Groß- und Klein-Polwitz in Nieder-Schlesien, Dr. jur. u. Professor der Rechte an der kön. Universität zu Berlin, verm. I) 21. Oct. 1840 mit Sophie geb. RFreiin von Lützow (geb. 5. Januar 1816, † 5. Aug. 1855); II) 7. Oct. 1857 zu Berlin mit

Sophie, geb. 3. Aug. 1818, des † k. preuß. Majors a. D. von Frankenberg-Ludwigsdorff Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Karl, geb. 8. Oct. 1842.
2. Hulda, geb. 8. Juli 1845.
3. Irmgard, geb. 1. April 1853.
— b) 2r Ehe: 4. Tochter . . . ., geb. 21. März 1860 auf Damsdorf.

Halb-Geschwister
aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Ulrich Karl Prätorius, geb. 5. Sept. 1814, Erbherr auf Barzdorf, Bärsdorf und Gutschdorf in Nieder-Schlesien, k. preuß. Kreisrichter a. D., verm. 15. Mai 1848 mit
Sophie, geb. 4. Dec. 1821, des † Karl Wilhelm Georg von Grolman, Ritters des Schwarzen Adler-Ordens, kön. preuß. Generals der Infanterie und Commandeurs des V. Armee-Corps, und der † Hedwig geb. Freiin von Rotenhan Tochter.
Söhne: 1) Sigfried, geb. 16. Juli 1853.
2) Manfred, geb. 24. April 1855.
3) Wolfram, geb. 24. Oct. 1856.
4) Ulrich Karl Sebastian, geb. 29. März 1858 zu Barzdorf.
5) . . . . . , geb. 19. Januar 1860 ebendaselbst.
2. Karl Ernst Bolko, geb. 8. Sept. 1821, Erbherr auf Groß- uud Klein-Rosen, Antheil Nieder-Poischwitz und Ober-Stanowitz in Nieder-Schlesien, königl. preuß. Lieut. im 1. schweren Landwehr-Reiter-Regiment, verm. 1850 mit
Gertrud, geb. 14. Oct. 1831, des 25. Mai 1857 † Landschafts-Directors Ernst Frhrn von Tschammer-Osten auf Dromsdorf Tochter.
Kinder: 1) Gotthard, geb. 24. Aug. 1851.
2) Hedwig, geb. 18. Juli 1853.
3) Bolko, geb. 14. März 1856.
4) Ernst, geb. 4. März 1858 zu Groß-Rosen.
5) Sohn . . . . . , geb. 10. März 1860 ebendaselbst.
3. Karl Felix Ernst, geb. 24. Juli 1825, Herr auf Brechelshof, Tscharnikau und Niederstreit, verm. 2. Juli 1858 zu Schnega mit
Charlotte geb. RFreiin von Grote.
Sohn: Erich, geb. 4. Mai 1859 auf Brechelshof.
4. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1831.

Stiefmutter.

Caroline Dorothea geb. RFreiin von Grote, geb. 5. April 1794, verm. mit dem Frhrn Karl Ferdinand Ernst (geb. 21. April 1786), Herrn auf Brechelshof, Ottwitz, Bärsdorf, Barzdorf, Rosen, Damsdorf und Tscharnikau, k. preuß. Landrath des Kreises Jauer (war verm. in erster Ehe 1. Aug. 1810 mit Charlotte Dorothea Sophie Therese [geb. 23. Mai 1791, † 7. Juni 1811], des † Mini-

sters RFrhrn v. Grote auf Jühnde bei Göttingen Tochter und älterer Schwester seiner zweiten Gemahlin); Witwe seit 7. Mai 1841. [Brechelshof.]

Stiefgroßmutter.

Mathilde Marianne Wilhelmine Auguste Caroline geb. von Gellhorn a. d. H. Schmellwitz, geb. 1805, verm. mit dem Frhrn Karl Andreas Samuel (geb. 24. April 1762), Erbherrn auf Barzdorf, Bärsdorf, Rosen, Damsdorf und Tscharnikau, k. preuß. Landrath im Kreise Striegau (war verm. in erster Ehe seit April 1785 mit Charlotte Wilhelmine Helene geb. von Hohendorf [geb. 1766, † 24. Juli 1828], Erbfrau der Herrschaft Adelsbach in Schlesien); Witwe seit 17. Nov. 1836, wiederverm. mit dem k. preuß. Kreis-Gerichts-Director von Wurmb zu Neumarkt in Schlesien.

3. Gäbersdorfer Zweig.

Freiherr: Karl Erdmann Julius Frhr von Richthofen, geb. 15. Febr. 1799 (des 8. Oct. 1818 † Frhrn Ludwig Andreas, Erbherrn auf Gäbersdorf und Kammerau, Sohn), Erbherr auf Romberg in Schlesien, verm. I) 11. Juni 1822 mit Natalie geb. Freiin von Bose (geb. 28. Novbr. 1802, † 9. Septbr. 1822); II) 9. Mai 1824 mit Luise geb. von Hill (geb. 1806, † 27. Mai 1826); III) 14. Juli 1827 mit Thecla geb. von Berenhorst aus Dessau (geschieden, wiederverm. Freifrau von Ketelhodt zu Rudolstadt); IV) 10. Mai 1835 mit Philippine Julie Nanny geb. von Diebitsch (geb. 1800, † 1840); V) 26. Mai 1849 zu Dresden mit

Caroline Elisabeth, geb. 1804, des ehemal. k. westphäl. Garde-Artillerie-Capitains Mietz Tochter und verwitw. Geh.-Ober-Tribunal-Räthin Freifrau von Hanstein. [Dresden.]

Kinder: a) 3r **Ehe:** 1. Clara, geb. 12. März 1829, verm. mit Guido von Busse, Herrn auf Polnisch-Marchwitz bei Namslau in Schlesien und k. preuß. Major a. D.

2. Julius, geb. 26. Sept. 1830, verm. 25. Januar 1859 zu Neu-Brandenburg mit

Maria, der Frau Domainen-Räthin Seip geb. Freiin von Schuckmann zu Neu-Brandenburg jüngster Tochter. [Romberg in Schlesien.]

Sohn: . . . ., geb. 13. Nov. 1859 auf Romberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b) 4r Ehe: 3. Ludwig, geb. 18. Mai 1839, k. preuß. Lieut. im 2. Schles. Grenad.-Reg. (Nr. 11).
4. Alexander, geb. 9. April 1840.

Bruder.

Eduard Wilhelm Ludwig, geb. 22. Nov. 1801, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 28. Novbr. 1828 mit Amalie Clotilde Emma Johanna Caroline Wolfine geb. von Schmettau aus Klein-Schilkwitz in Schlesien (geb. 24. Juni 1809, † 25. Nov. 1843). [Liegnitz.]

Kinder: 1. Wally, geb. 20 Febr. 1830.
2. Oscar, geb. 19. April 1831, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Westpreuß. Grenad.-Reg. (Nr. 7).
3. Bernhard, geb. 8. Juni 1836, Auscultator beim kön. preuß. Kammergericht zu Glogau.
4. Louis, geb. 1. Dec. 1837, k. preuß. Lieut. im 1. Westpreuß. Grenad.-Reg. (Nr. 6).
5. Victor, geb. 5. Januar 1839, k. preuß. Lieut. im Leib-Grenad.- (1. Brandenb.) Reg. (Nr. 8).
6. Eduard, geb. 29. Juni 1842, k. preuß. Cadet, zu Berlin.

4. Kohlhöher Zweig.

(S. Jahrgang 1859, S. 638, und den Artikel »Richthofen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

III. Ploher (oder Erdmannsdorfer) Linie.

[Frhr. 6. Nov. 1741. — Führt dasselbe Wappen, wie die Kohlhöher Linie, deren jüngerer Ast sie eigentlich ist.]

Freiherr: Otto Frhr von Richthofen, geb. 23. Nov. 1840.

Geschwister.

1. Friedrich, geb. 27. Aug. 1842.
2. Hugo, geb. 7. Januar 1846.
3. Elisabeth, geb. 26. April 1850.

Mutter.

Bertha Luise Maximiliane, des Otto von Lieres und Wilkau auf Dürrjentsch in Schlesien und der † Helene geb. von Riemberg Tochter, verm. 22. Mai 1838 mit dem Frhrn Friedrich Karl Heinrich (geb. 3. Sept. 1804 zu Dobergast), Erbherrn auf Plohe und Maßwitz bei Strehlen; Witwe seit 6. Juni 1854.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

IV. Heinersdorfer Linie.

[Evang. u. kath. — Auf Grund verjährten Besitzes von Sr. Maj. dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen durch Cabinets-Ordre vom Jahre 1846 zur Fortführung des bereits von dem Groß-vater des Aeltesten dieser Linie in anerkannter Weise gebrauchten Freiherrentitels ermächtigt. Da dieser Linie nicht der Name »Prätorius« bei der Verleihung des Freiherrentitels entzogen worden ist, so ist dieselbe zur Führung des Namens »Freiherr Prätorius von Richthofen« befugt. — Besitz: Leschnitz in Ober-Schlesien, Loswitz bei Wohlau in Nieder-Schlesien u. Hundertmark bei Danzig. — W.: das gleiche der ersten Linie.]

Freiherr: Julius Frhr Prätorius von Richthofen, geb. 1804 (des 1808 † Frhrn Oswald, k. preuß. Salz-Factors zu Oels, Sohn), k. preuß. Kreis-Gerichts-Rath zu Rawicz im Reg.-Bezirk Liegnitz, verm. mit

. . . . geb. Schröter.

Tochter: . . . . . , geb. im Febr. 1860 zu Rawicz.

Schwestern.

1. Trinette Antonie (kath.), verm. mit dem Professor Dr. Kunisch zu Breslau; Witwe.
2. Caroline (kath.). [Fischerau bei Breslau.]
3. Luise (kath.), verm. 12. Juli 1835 mit dem kön. preuß. Ober-Landgerichts-Assessor Emil Frhrn Prätorius v. Richthofen zu Breslau; Witwe seit 1840 (s. unten). [Fischerau.]

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Heinrich Philipp Ludwig (geb. 1770, † 5. Septbr. 1845, k. preuß. Landrath zu Militsch, verm. I) 23. Febr. 1797 mit Johanna [†], des k. preuß. Salz-Inspectors Gruft zu Tarnowitz Tochter; II) mit einer geb. Gaudard de Charannes [† 11. Juli 1808]). **Dessen dritte Gemahlin und Witwe:**

Johanne Rosine geb. Berger, geb. 22. Dec. 1785, verm. 5. Sept. 1809. [Militsch.]

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Ludwig Karl Johann Friedrich Christian, geb. 7. Decbr. 1800 zu Neustadt, Erbherr auf Freivogtei Beneschau in Ober-Schlesien, k. preuß. Landrath a. D. und Landesältester des Kreises Groß-Strelitz, verm. mit Amalie geb. von Laskowska a. d. H. Leszczyc (geb. 1811, † im März 1860).

Kinder: (1) Ludwig, geb. 5. Mai 1837, kön. preuß.

Appellations-Gerichts-Auscultator und Lieut. im 2. Oberschles. Landwehr-Reg. (Nr. 23).

(2) Helene, geb. 11. Sept. 1838.

(3) Friedrich, geb. 1845, k. preuß. Cadet. [Berlin.]

— b) 3r Ehe: 2) Emil Karl Heinrich, geb. 11. Juni 1810, Dr. phil., k. preuß. außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister bei den grhzgl. mecklenburg. Höfen und den freien Hansestädten Hamburg, Lübeck und Bremen, verm. 1. Aug. 1833 mit

Marie, geb. 3. Oct. 1814, des † Geh.-Regierungs- und Medicinalraths Dr. Augustin zu Potsdam jüngster Tochter.

Kinder: (1) Emil Ludwig Friedrich, geb. 18. Juni 1834, k. preuß. Premier-Lieut. im See-Bataillon, commandirt bei der Admiralität, und persönlicher Adjutant Sr. K. H. des Prinzen Adalbert von Preußen.

(2) Ludwig Karl Gottlob, geb. 13. Sept. 1837, kön. preuß. Regierungs-Referendarius zu Minden und Lieut. im 3. Brandenb. Landw.-Regiment (Nr. 20).

(3) Marie Julie Johanne, geb. 22. Dec. 1839, verm. 25. Mai 1859 zu Potsdam mit dem Fabrikbesitzer Friedrich Jacobs zu Potsdam, Mitbesitzer der Herrschaft Kiany im Departem. Lublin des Königr. Polen.

(4) Anna, geb. 20. Mai 1842.

(5) Karl Louis Philipp, geb. 20. Febr. 1843, k. preuß. P.-Fähnrich im 5. Brandenburg. Inf.-Reg. (Nr. 48).

(6) Elisabeth, geb. 15. Sept. 1845.

(7) Oswald Samuel Constantin, geb. 13. Oct. 1847.

(8) Heinrich Wilhelm Hermann, geb. 19. Juli 1849.

3) Pauline, geb. 15. Nov. 1811, verm. 10. Mai 1835 mit Bogislav von Jastrzemsky, k. preuß. Major. [Militsch.]

2. † Philipp Heinrich (geb. 1775, † 10. Juni 1845 zu Berlin, Herr auf Bangschin bei Danzig, k. preuß. Geh.-Kriegsrath, verm. mit Julie de Champs [† 1840]).

Deren Kinder: 1) Julius, Herr auf Loswitz bei Wohlau, k. preuß. Kreisgerichts-Rath a. D., verm. mit

Friederike, des Haupt-Banco-Directors Hundt zu Berlin zweiter Tochter.

Töchter: (1) Hedwig, geb. 1842.

(2) Adolfine, geb. 1846.

2) † Emil († 1840, k. preuß. Ober-Landgerichts-Assessor).

Dessen Witwe:

Luise geb. Freiin von Richthofen, verm. 12. Juli 1835 (s. oben). [Fischerau.]

3) Edwine, geb. 1822, Besitzerin von Hundertmark bei Danzig. [Berlin.]

3.† Gottlob Heinrich Oswald (geb. 1777, † 1848, k. preuß. General-Major im Ingenieur-Corps a. D., verm. 27. Aug. 1812 mit Emilie Charlotte Antoinette geb. v. Trebra [†]. **Deren Tochter:** Julie, geb. 1818. [Charlottenburg.]

Riedesel zu Eisenbach.

[Luth. — RFrhr. 22. Oct. 1680. — Grhzgth. und Kurfürstenthum Hessen, Thüringen und Limburg. — Besitzstand und Beschreibung des Wappens s. im Jahrg. 1858, S. 567, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 602.]

I. Aeltere oder Ludwigsecker Linie.

R.Freiherr: Hermann Maximilian Riedesel RFrhr zu Eisenbach und Ludwigseck, geb. 31. Oct. 1839.

Geschwister.

1. Elisabeth Wilhelmine, geb. 10. Juni 1844.
2. Anna Camilla, geb. 24. Sept. 1845.
3. Ludwig Hermann, geb. 22. Dec. 1846.
4. Friedrich Hermann, geb. 18. Sept. 1848.
5. Wilhelm Hermann, geb. 10. März 1850.
6. Ludwig Volprecht Hermann, geb. 10. Juni 1852.

Mutter.

Wilhelmine geb. Gräfin von Otting und Fünfstetten, Freiin von Schönfeld, geb. 24. Aug. 1811 (kath.), Ehrendame des St. Annen-Ordens, verm. 6. Januar 1839 mit dem RFrhrn Ludwig Christian Volpert (geb. 26. Mai 1806), Senior der Familie, Erbmarschall zu Hessen, Ober-Vorsteher des adeligen Stifts Kauffungen, grhzgl. hess. Kammerherrn und Präsidenten der I. Kammer des Kurfürstenthums Hessen; Witwe seit 25. Juni 1858. [Eisenbach bei Lauterbach.]

Vaters-Schwester.

Wilhelmine, geb. 13. Oct. 1809, verm. 29. Juli 1833 mit Hermann Frhrn von Nordeck zur Rabenau, grhzgl. hess. Vice-Oberst-Kammerherrn.

II. Mittlere oder Altenburger Linie.

RFreiherr: Georg Karl Ludwig Wilhelm Riedesel RFhr zu Eisenbach und Altenburg, geb. 21. Januar 1812, Senior der Familie, Erbmarschall zu Hessen, Ober-Vorsteher des Stifts Kauffungen, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Lieut. a. D., verm. 16. Nov. 1842 mit

Therese Auguste Luise Charlotte, geb. 14. Dec. 1819, des † k. württemb. Bergraths-Präsidenten a. D. Frhrn von Herda zu Brandenburg Tochter. [Altenburg.]

Kinder: 1. Caroline, geb. 22. Aug. 1843.
2. Georg Johann Ludwig, geb. 10. Juni 1845.
3. Ludwig Johann Hermann, geb. 2. April 1847.
4. Anna, geb. 7. April 1848.
5. Therese, geb. 16. Juni 1854.
6. Sophie, geb. 6. Januar 1856.

Geschwister.

1. Giesebert Friedrich, geb. 30. Juli 1813, grhzgl. hess. Kammerherr, Major und zweiter Stabs-Officier des 1. Reiter-Regiments, verm. 1. Mai 1843 mit

Anna, des † grhzgl. hess. General-Lieut. Frhrn von Stosch und Siegroth Tochter. [Darmstadt.]

Kinder: 1) Marie, geb. 29. Januar 1844.
2) Hermine, geb. 26. Juni 1845.
3) Moritz, geb. 21. März 1849.
4) Franziska, geb. 14. Oct. 1850.

2. Volprecht Hermann, geb. 8. Juni 1817, Herr auf Krauthausen im Grhzgth. Sachsen, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 16. Nov. 1847 mit

Amalie Christiane Clotilde geb. Freiin von Schlotheim, geb. 17. Sept. 1827. [Krauthausen.]

Kinder: 1) Maria, geb. 26. Aug. 1848.
2) Johann Hermann, geb. 1. Dec. 1850.

3. Wilhelmine Caroline, geb. 10. Juni 1821, verm. mit dem hzgl. sachsen-meining. Hauptmann von Krafft. [Meiningen.]

Mutter.

Caroline geb. Freiin von Steube, geb. 1788, verm. 1809 mit dem RFhrn Johann Hermann; Witwe seit 14. October 1842.

III. Jüngere oder Burg-Lauterbacher Linie.

RFreiherr: Kurd Karl Albrecht Riedesel RFhr zu Eisenbach und Lauterbach, geb. 8. April 1828 (des 1843 † RFhrn August, Erbmarschalls und kurfürstl. hess. Kammerherrn, und der † Pauline geb. RGräfin von Rödern Sohn), verm. 1854 mit

Martha, des Kreisgerichts-Directors u. Domherrn Fhrn von Rabenau und der Emma geb. von Schweinitz Tochter. [Stockhausen.]

Söhne: 1. August, geb. 3. Juli 1855.

2. Albrecht, geb. 28. Aug. 1856.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl Philipp (geb. 25. Nov. 1774, † 21. Decbr. 1853, k. niederländ. Staatsrath). **Dessen Witwe:**

Josephine geb. Gräfin von Rissé. [Wallburg im Hzgth. Limburg.]

Dessen Tochter: Arnoldine Dorothea, geb. 2. März 1840, verm. 28. Nov. 1859 auf Schloß Wallburg im Herzogthum Limburg mit Adolf RGrafen von Hompesch-Rurich.

2. † Albrecht Friedrich (geb. 14. Oct. 1784, † 7. Oct. 1830). **Dessen Witwe:**

Caroline geb. von Drais. [Freiburg im Breisgau.]

Großvaters-Brüder-Kinder.

1. Caroline Albertine, geb. 2. März 1776.

2. † Friedrich Franz (geb. 8. Mai 1782, † 25. April 1853 zu Lauterbach, Erbmarschall im Kurfürstenthum Hessen und k. württemb. Kammerherr). **Dessen Witwe:**

Amalie geb. von Madeweis. [Stuttgart.]

Dessen Tochter: Caroline Luise Friederike Pauline, geb. 19. März 1808, verm. 1830 mit Eduard Frhrn v. Wächter, k. württemb. Kammerherrn, Staatsrath ꝛc.; Witwe seit 6. Febr. 1859. [Stuttgart.]

3. † Georg Karl (geb. 27. April 1785, † 1. Aug. 1854, Landmarschall des Grhzgth. Sachsen, verm. 1808 mit Caroline Friederike geb. Riedesel RFreiin zu Eisenbach und Altenburg [geb. 3. März 1784, † 28. Aug. 1857]).

Deren Tochter: Marie Caroline, geb. 4. Juli 1809, verm. 1830 mit Hermann Frhrn von Rottenhan auf Markt-Rentweinsdorf bei Bamberg, Ehrenritter des St.

Johanniter-Ordens, k. bayer. Kämmerer und Mitglied der Kammer der Abgeordneten im Königreich Bayern; Witwe seit 11. Juli 1858.

Riedheim.

[Kath. — Schwaben. — RFrhr. 27. Sept. 1590, bestät. 11. Juli 1696. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 680.]

RFreiherr: Maximilian Alexander Sigmund Karl RFrhr von Riedheim, geb. 5. Mai 1803 (des 14. Juni 1845 † RFrhrn Sigmund, k. bayer. Kämmerers, Sohn), Gutsbesitzer zu Harthausen, Remshart und Reisensburg im bayer. Schwaben, k. bayer. Kämmerer und Ritter des St. Georg-Ordens, verm. 1828 mit Ernestine geb. RFreiin von Riedheim (geb. 1812, † 14. Januar 1854).

Kinder: 1. Ludwig, kön. bayer. Oberlieut. im 1. Chev.-lég.-Regiment Kaiser Alexander II. von Rußland.
2. Maximilian, Post-Practikant.
3. Eglof, k. württemberg. Lieut. im 5. Inf.-Regiment.
4. Karl, k. bayer. Cadet.
5 Oscar, Forst-Practikant.
6. Mathilde, verm. mit Albert Fix, k. bayer. Lieut. im 5. Inf.-Regiment.
7. Caroline, verm. mit Adolf Kronenbold, k. bayer. Oberlieut. im 5. Chev.-lég.-Regiment.
8. Ernestine. 9. Sophie. 10. Maria.

Bruder.

Maximilian Joseph, geb. 1815, k. bayer. Kammerjunker und Hauptmann im 15. Inf.-Reg. König von Sachsen, verm. mit Caroline geb. von Neger von Peilnstein.

Sohn: Franz Xaver, k. bayer. Page.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Borromäus (geb. 11. Nov. 1768, †, k. bayer. pens. Rittmeister, verm. mit Ernestine geb. RFreiin von Bodmann-Möckingen [†]).

Deren Kinder: 1. Sigmund, k. bayer. Lieut à la suite.
2. Mathilde, verm. mit Herrn Cavalli; Witwe seit ....
3. Karl Theodor, Gutsbesitzer, verm. mit Maria Auguste geb. Foqué.

Sohn: Max.

Rinck von Baldenstein.

[Kath. — Breisgau. — Im Grhzgth. Baden bei der Freiherrenclasse immatriculirt. — Wohnsitz: Freiburg. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 570, geschichtl. Uebersicht (I. Thl.) im Jahrgang 1853, S. 353, und (II. Thl. nebst Stammtafeln) im Jahrg. 1858, S. 571.]

Freiherr: Franz Xaver Fidel Frhr Rinck von Baldenstein, geb. 7. Febr. 1797 (des 21. Febr. 1836 † Frhrn Karl Ignaz Heinrich Fidel, grhzgl. bad. GRaths, Sohn), Grundherr zu Neuershausen, Ehrenritter des Maltheser-Ordens, k. k. Kämmerer, verm. 11. Sept. 1828 mit

Henriette Benedictine geb. Freiin von Reinach-Werth, geb. 14. Oct. 1808, StkrD. [Freiburg.]

Kinder: 1. Heinrich Karl Fidel, geb. 15. August 1829, k. k. Kämmerer und Oberlieut. bei Grhzg von Baden Inf.-Reg. Nr. 50.
2. Maria Benedictine Fidel, geb. 17. Sept. 1830.
3. Johanna Constantia Fidel, geb. 27. Juni 1833.
4. Sophie Maria Fidel, geb. 2. Febr. 1838.
5. Franz Seraph Wilhelm Fidel, geb. 28. April 1841.
6. Maximilian Ludwig Fidel, geb. 12. Aug. 1844.
7. Karl Borromäus Maria Fidel, geb. 10. Juni 1851.

Geschwister.

1. Josepha Balbina Fidel, geb. 3. Aug. 1787, verm. 25. Oct. 1808 mit Karl Johann Nepomuk von Göbel; Witwe seit Januar 1849. [Rottweil am Neckar.]
2. Antonia Fidel, geb. 16. Mai 1789, Aebtissin des Albert-Carolina-Stifts zu Freiburg.
3. Victoria Fidel, geb. 19. Sept. 1790, verm. 26. Nov. 1812 mit Hannibal Anton Karl Frhrn von Schawenburg. [Freiburg.]
4. Karl Maria Fidel, geb. 2. Juli 1801, grhzgl. bad. Kammerherr, verm. 17. Oct. 1850 mit

Emma Henriette Auguste Elise geb. Freiin von Berckheim, geb. 8. März 1811. [Riedersbach.]

5. Wilhelm Franz Fidel, geb. 6. Juni 1805, grhzgl. bad. General-Major, Commandeur der 2. Inf.-Brigade und Garnisons-Commandant zu Freiburg, verm. 17. Juli 1841 mit

Adelheid Maria Henriette geb. Freiin Neveu von Windschläg, geb. 8. Januar 1818. [Karlsruhe.]

Kinder: 1) Maria Henriette Fidel, geb. 12. Aug. 1842.
2) Wilhelm Franz Fidel, geb. 20. Febr. 1845.
3) Henriette Antonia Fidel, geb. 7. Dec. 1847.
4) Fidel Karl Rudolf, geb. 2. Juli 1853.

Ritter von Grünstein.

[Kath. — Bayern und Nassau. — Aufgenommen unter die Ritterschaft der Provinz Utrecht 1262 u. in die drei reichsritterschaftlichen Cantone am Rhein 1648, RFrhr. 11. Febr. 1653. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 307.]

I. Linie.

RFreiherr: Constantin RFrhr Ritter von Grünstein, geb. 24. April 1834, in k. k. österr. Militairdiensten.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. M. Anna, geb. 1811, verm. 1832 mit Karl Frhrn von Zedlitz-Nimmersatt, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.

b) aus zweiter Ehe:

2. Karl, geb. 24. Oct. 1836, hzgl. nass. Lieut. im 1. Inf.-Regiment. [Dietz.]
3. Wilderich, geb. 12. März 1839, kön. preuß. Lieut., zu Frankfurt a. M.
4. Josepha, geb. 30. Aug. 1840.

Mutter.

Luise geb. RFreiin von Welden, geb. 20. Juli 1805, verm. 26. Juni 1832 mit dem RFrhrn Constantin Philipp Anton (geb. 10. Juli 1777), hzgl. nass. Kammerherrn, gewes. Rechnungs-Kammer-Präsidenten (war verm. in erster Ehe mit Maria Anna Franzisca [geb. 31. März 1775, † 1827], des Karl Anton von Wiesenthau und der M. Johanna geb. von Schaumberg Tochter); Witwe seit 14. Dec. 1855.

Vaters-Schwester.

Franzisca, geb. 30. Nov. 1778, Stiftsdame.

II. Linie.

RFreiherr: Philipp Franz Karl RFrhr Ritter von Grünstein, geb. 27. August 1780 (des 14. Dec. 1855 † RFrhrn

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Constantin [s. I. Linie] Bruder), Capitular-Groß-Comthur des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. bayer. Kämmerer und wirkl. GRath, verm. mit

Sophia, des Charles-Henri de Luze und der Sophia Elisabeth geb. Bethmann, jetzt verwitweten Freifrau von Mettingh, Tochter.

Kinder: 1. Adolf, geb. 3. Juni 1830, k. bayer. Kämmerer.
2. Albertine, geb. 12. Januar 1837, verm. 12. Mai 1859 zu München mit Karl Hans Frhrn von der Malsburg.

Rivaira.

[Kath. — Oesterreich. — W.: ein goldener Schild mit einem blauen Schildeshaupt, in welchem letztern drei (1, 2) sechsstrahlige goldene Sterne schweben. Im Schilde selbst stehen auf grünem Boden drei natürliche Fichten neben einander, die mit ihren Gipfeln an den untern Rand des Schildeshauptes hinaufreichen. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blaugoldenen Decken trägt vier Straußenfedern, eine rothe, grüne, goldene und blaue. Schildhalter: zwei sich aufbäumende, natürliche braune Rosse.]

Diese Familie, welche seit 1353 dem spanischen Adel angehörte, machte sich später in Piemont ansässig und lieferte den größten Städten dieses Landes fünf Gouverneure. Nach Oesterreich gekommen, ward Paul Ignaz Ludwig Maria (s. unten) auf Grund seiner Verdienste um diesen Staat und wegen seiner Treue und Anhänglichkeit an das Kaiserhaus vom Kaiser Franz I. im Jahre 1826 auch in den österr. Adelstand erhoben. Im Jahre 1847 erhielt derselbe in der Eigenschaft eines k. k. Feldmarschall-Lieutenants und General-Inspectors der Gendarmerie, »da er die ihm zukommenden Dienstes-Obliegenheiten zu jeder Zeit streng und pünktlich erfüllte, in dem Bereiche seines Wirkungskreises volle Verläßlichkeit und Vertrauens-Würdigkeit, sowie Treue und Anhänglichkeit an das Kaiserhaus bewährte«, zur Belohnung seiner langen und eifrigen Dienste, sammt seiner ehelichen Nachkommenschaft die österr. Freiherrenwürde.

Freiherr: Eduard Frhr von Rivaira, geb. 9. März 1808, k. k. Major in d. A., ehemal. Adjutant der königl. lombardisch-venetian. Adeligen Leibgarde, verm. mit
Emma geb. Edlen von Knoreck.

Töchter: 1. Ermenegilde, geb. 29. Nov. 1843.
2. † Lodovica (geb. und † 19. Juli 1844).
3. Adeline, geb. 14. Juli 1847.

Geschwister.

1. † Edmund (geb. 20. Febr. 1805, † 15. Juli 1811).
2. † Charlotte (geb. 17. März 1807, † 4. Aug. 1808).
3. Hermenegilde, geb. 14. März 1809, vermählte Gräfin Litta.

Aeltern.

† Paul Ignaz Ludwig Maria Frhr von Rivaira (geb. 7. Nov. 1772, † 2. Febr. 1849), k. k. Feldmarschall-Lieut. und General-Inspector der Gendarmerie, verm. mit Maria Theresia geb. Castelli (geb. 31. Januar 1781, † 15. Juli 1833).

Rochow.

[In den Königreichen Preußen und Sachsen. — Die vormals reichsritterschaftliche Linie in Sachsen befindet sich im anerkannten Besitz der Freiherrenwürde. — Besitz, Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht s. im Jahrgang 1859, S. 647.]

Freiherr: Bernhard Frhr von Rochow, geb. 8. Febr. 1808 (des 1829 zu Dresden † Landes-Regierungs-Directors Frhrn von Rochow und der Wilhelmine geb. Senfft von Pilsach Sohn), Besitzer der Rittergüter Strauch im Kgr. Sachsen, Märzdorf und Hirschfeld im Reg.-Bez. Merseburg, Ottwitz im Reg.-Bez. Breslau, auch Mitbelehnter an den Familiengütern in Brandenburg, kgl. sächs. Kammerherr, von den Ständen des meißener Kreises zum Mitglied der I. Kammer der Ständeversammlung für das Kgr. Sachsen auf Lebenszeit gewählt; verm. 26. Juli 1837 mit
Clara Cölestine, des ehemal. k. sächs. Staatsministers von Zeschau zu Dresden Tochter.

Söhne: 1. Heinrich Bernhard Adolf, geb. 1851.
2. Heinrich Bernhard Theodor, geb. 1855.

Ueberbruck von Rodenstein.

[Kath. — Grhzgth. Hessen u. Baden. — Wohnsitz: Bensheim. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 647.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

RFreiherr: August Joseph RFrhr Ueberbruck von Rodenstein, geb. 19. Febr. 1801 (des 28. Sept. 1857 † RFrhrn Heinrich Joseph, kurtrier. Kammerherrn, Sohn), grhzgl. bad. Grundherr.

Geschwister.

1. Luise Marie, geb. 6. Sept. 1803.
2. Ernestine Henriette Marie Amalie, geb. 1. März 1805.
3. Albert Franz, geb. 25. Decbr. 1806, k. k. Hauptmann in d. A.
4. Franzisca Christine Henriette, geb. 8. Febr. 1809.
5. Maximilian Joseph, geb. 10. Oct. 1810, grhzgl. hess. Kammerherr und Ministerial-Rath im Ministerium des Innern, verm. 7. Januar 1851 mit Elisabetha Theresia geb. RFreiin Münch von Bellinghausen (geb. 29. September 1830, † 9. Sept. 1852).
   Sohn: Heinrich Joseph Maximilian, geb. 2. Sept. 1852.
6. Helene Marie Ferdinandine, geb. 18. Januar 1813.
7. Emanuel Eduard Heinrich Maria, geb. 6. Nov. 1814.

Röder von Diersburg.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 551, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 481.]

I. Aeltere Linie. (Kath.)

Freiherr: Karl Christian Georg Xaver Frhr Röder von Diersburg, geb. 1. August 1789 (des 1800 † Frhrn Karl Franz Ferdinand, baden'schen Hauptmanns, Sohn), seit 1846 Senior der Familie, grhzgl. baden'scher Kammerherr. [Freiburg im Breisgau.]

Schwester.

Maria Anna, geb. 7. Octbr. 1790, Witwe des Posthalters Emanuel Lichtenauer zu Bühl.

II. Jüngere Linie. (Evang.)

1. Aelterer Ast.

a) 1. Zweig.

[Abstammend von Philipp Ferdinand († 13. Oct. 1820), Sohn 1r Ehe des 14. März 1771 † Johann Philipp Wilhelm.]

Freiherr: Wilhelm Felix Ludwig Georg Frhr Röder von

Diersburg, geb. 3. Oct. 1809 (des 17. Sept. 1846 † Frhrn Philipp Friedrich Karl Ludwig August, hzgl. braunschweig. Majors und bad. Kammerherrn, Sohn), hzgl. braunschw. Kammerherr und Oberst-Lieut. a. D., verm. 23. August 1837 mit

Mathilde Philippine geb. Freiin von Cramm, geb. 30. April 1817.

Kinder: 1. Adalbert Karl Felix, geb. 27. Juli 1841.
2. Egenolf Wilhelm, geb. 9. März 1845.
3. Hilma Mathilde, geb. 21. Mai 1851.

Geschwister.

1. Caroline Sophie Adolfine Albertine Christine, geb. 20. Mai 1808, verm. 22. Sept. 1836 mit dem Kammerjunker und Bezirks-Förster August Wilhelm Frhrn von Seldeneck; Witwe seit 7. Januar 1848.
2. Felix Philipp Karl Rudolf, geb. 13. Juli 1811, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. a. D., verm. I) 28. October 1841 mit Eleonore Auguste Wilhelmine († 10. Novbr. 1853), des grhzgl. bad. General-Lieut. Karl Ludwig Wilhelm Frhrn Stockhorner von Starein und der Elisabeth geb. Gräfin von Leiningen-Billigheim Tochter; II) 14. Juli 1855 mit

Emilie geb. Freiin von La Roche, Edler Herrin v. Starkenfels, geb. 7. Nov. 1832.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Marie Anna, geb. 11. November 1845.
2) Ferdinand Philipp Felix, geb. 21. Juli 1848.
— b) 2r Ehe: 3) Caroline Franzisca Eleonore, geb. 21. März 1857.
4) Felix Wilhelm Karl, geb. 26. März 1858.
5) Emil Johann Karl, geb. 3. Aug. 1859.

3. Ferdinand Felix Anton Karl, geb. 24. Oct. 1812, Ritter des St. Johanniter-Ordens, grhzgl. bad. Kammerherr und ehemal. Hofmarschall, verm. 6. Nov. 1834 mit

Sally geb. Sohn, geb. 12. Juni 1811. [Schloß Krotzingen.]

4. Philipp Felix Karl Ludwig Theodor, geb. 13. Oct. 1814, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.
5. Marie Charlotte Kunigunde Luise, geb. 1. Mai 1816, verm. 20. Januar 1842 mit Ludwig von Cancrin, grhzgl. bad. Hauptmann a. D.
6. Luise Philippine Charlotte, geb. 21. Juni 1817.
7. Adolf Felix Ferdinand, geb. 11. Oct. 1818, k. k. Lieut.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

in d. A., verm. I) 19. Dec. 1846 mit Georgina geb. Montgomery-Gibbon († 5. Dec. 1850); II) 8. Nov. 1851 mit Amalia, geb. 27. Mai 1822, des Justin Heinrich von Hillern und der Julie geb. Kölderer Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Philipp, geb. 12. Juni 1848. — b) 2r Ehe: 2) Georgina Amalia Hermine Auguste Caroline, geb. 18. Nov. 1852.

3) Hermann August, geb. 26. März 1854.

4) Julie Felicie, geb. 4. Juli 1857.

8. Ida Friederike Luise, geb. 25. Oct. 1824, verm. 1848 mit dem grhzgl. bad. Hauptmann a. D. v. Horadam; Witwe seit 5. Mai 1856.

b) 2. Zweig.

[Abstammend von Ludwig Egenolf Christian (geb. 20. Dec. 1760, † 28. April 1815, Sohn 2r Ehe des 14. März 1771 † Johann Philipp Wilhelm), hzgl. württemberg. Hauptmann der Garde, verm. 7. Januar 1800 mit Maria Magdalena geb. Stöhr (geb. 18. Sept. 1775, † 10. Nov. 1851).]

Freiherr: Philipp Wilhelm Friedrich Karl Frhr Röder von Diersburg, geb. 2. Juli 1801, grhzgl. bad. General-Lieutenant in Pension, verm. 11. Dec. 1827 mit

Adelheid Frieder. geb. Baur v. Eyseneck, geb. 19. Aug. 1806.

Kinder: 1. Egenolf Ludwig, geb. 30. Aug. 1828, k. k. Lieut. im 28. Inf.-Reg. Ritter von Benedek.

2. Wilhelm Ludwig Philipp Eberhard Edgar, geb. 4. Mai 1832, k. k. Hauptmann im 6. Feldjäger-Bataillon, zugetheilt dem General-Quartiermeister-Stab.

3. Mathilde Caroline Philippine Adelheid, geb. 29. Oct. 1836.

4. Bertha Maria Ida Eugenia, geb. 31. Aug. 1838, verm. 2. Juli 1860 zu Lichtenthal bei Baden-Baden mit Albert von Zeuner, k. preuß. Hauptmann im Schles. Füsilier-Regiment (Nr. 38).

5. Karl Maximilian Adalbert Philipp, geb. 6. Juni 1840, grhzgl. bad. Lieut. in d. Artillerie.

6. Philipp Ferdinand Eugen Heinrich August, geb. 7. Februar 1845.

7. Ernst Emil Joseph, geb. 30. Juli 1847.

Schwestern.

1. Sophie Henriette Auguste, geb. 25. Febr. 1806.

2. Emma Luise, geb. 5. Januar 1811.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Jüngerer Ast.

Freiherr: Karl Ludwig Ferdinand Frhr Röder von Diersburg, geb. 28. Febr. 1810 (des 27. Dec. 1822 † Frhrn Georg Friedrich, grhzgl. bad. Kammerherrn und General-Majors', Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr und Land-Stallmeister, verm. 21. April 1836 mit
Marie geb. Lamey, geb. 22. April 1812.
Kinder: 1. Marie, geb. 7. Januar 1837.
2. Anna, geb. 11. Juni 1839.
3. Hermann Philipp Hector, } Zwillinge, geb. 24. Sept.
4. Hermine Sophie Amalie, } 1840.
5. Ida, geb. 8. Oct. 1850.
6. Karl August, geb. 13. Febr. 1853.

Roggenbach.

[Kath. — Breisgau. — Ein altadeliges, stifts- und ritterbürtiges Geschlecht im Breisgau. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 312.]

Freiherr: Karl Frhr von Roggenbach, geb. 1819 (des 1. April 1832 † Frhrn Joseph, grhzgl. bad. GRaths und Oberst-Hofmeisters der verwitw. Frau Großherzogin Stephanie, und der 28. April 1854 zu Mannheim † Caroline geb. RGräfin von Kageneck Sohn), ehemal. k. k. Lieut. bei Graf Civalart Uhlanen Nr. 1.

Bruder.

Maximilian, geb. 1824.

Vaters-Geschwister.

1. Balbina, verm. 15. Juni 1806 mit Franz Anton RFrhrn von Falkenstein, grhzgl. bad. Kammerherrn und GRath; Witwe seit 5. April 1852.
2. Heinrich, geb. 15. Sept. 1787, k. k. Kämmerer und grhzgl. bad. Gen.-Major a. D., verm. 15. Juli 1823 mit
Melanie Josepha geb. RGräfin von Walderdorff, geb. 12. Aug. 1795. [Freiburg.]
Kinder: 1) Luise, geb. 14. Mai 1824, verm. 23. April 1845 mit Karl Stephan Christian Frhrn Gayling von Altheim, k. k. Kämmerer.
2) Franz, geb. 23. März 1825.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Constantin, geb. 13. April 1794, grhzgl. bad. Gen.-Major a. D., verm. 20. Juni 1821 mit
Charlotte geb. Freiin von Venningen, geb. 14. Mai 1798.
Kinder: 1) Julius Adam, geb. 1. Mai 1822, grhzgl. bad. Rittmeister a. D., verm. mit
Franzisca geb. RFreiin von Wangen zu Geroltzeck am Waßigen, geb. 1830.
2) Henriette, geb. 3. Juni 1824, verm. 27. Januar 1845 mit Rudolf Joseph Karl Grafen von Hennin.
3) Camilla, geb. 29. März 1826, StkrD., verm. 27. Juli 1858 zu Karlsruhe mit Karl RFrhrn Vrints von Treuenfeld, k. k. wirkl. Kämmerer, fürstl. Taxis'schem Ober-Postmeister ꝛc. ꝛc. zu Frankfurt a. M.
4) Charlotte Elise Amalie, geb. 15. Mai 1827, verm. 20. Juni 1846 mit Octavius Christoph RGrafen von Degenfeld-Schonburg; Witwe seit 21. März 1849.
5) Walther August, geb. 29. April 1831; in nordamericanischen Militairdiensten.
6) Franzisca, geb. 14. Octbr. 1833, verm. 1855 mit Eusеb Karl Maximilian Hermann Frhrn von Breiten-Landenberg, grhzgl. bad. Oberlieutenant im (1.) Leib-Dragoner-Regiment.
4. † August (geb. 8. Febr. 1798, † 8. April 1854, grhzgl. bad. Gen.-Lieut. und Präsident des Kriegs-Ministeriums).
Dessen Witwe:
Antonia geb. RFreiin von Andlaw-Birseck, geb. 14. Sept. 1801, StkrD., verm. 1825, Oberhofmeisterin J. K. H. der Frau Großherzogin von Baden.

Roman.

[Luth. — In Bayern. — Anerkennung des Freiherrenstandes 1742; eingetragen in die Freiherrenclasse der baden'schen Adelsmatrikel 8. Juli 1819, und der bayer. 17. Sept. 1819. — Besitz: das Rittergut Schernau bei Dettelbach im Königreich Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 614.]

Freiherr: August Julius Philipp Frhr von Roman, geb. 21. Aug. 1808 zu Heilbronn, Herr auf Schernau, verm. 27. Nov. 1834 mit
Amalie, geb. 21. Sept. 1809 zu Wertheim, des † GRaths

von Staedel und der † Therese geb. Freiin Wolffskeel von Reichenberg Tochter.

Kinder: 1. Julie Sophie, geb. 1. Nov. 1835.
2. Rudolf Ernst Philipp August, geb. 1. Dec. 1836.
3. Otto Friedrich Adolf Karl, geb. 29. Dec. 1837, k. bayer. Lieut. im 4. Chev.-lég.-Regiment König.
4. Auguste Caroline Bertha, geb. 31. Oct. 1840.
5. Adolfine Luise, geb. 15. Juli 1842.
6. Marie Ida Julie, geb. 17. Oct. 1843.
7. Friedrich Alexander, geb. 9. Mai 1845.
8. Karl Heinrich, geb. 26. Nov. 1846.

Vaters-Schwester.

Adolfine, geb. . . . . ., Stiftsdame.

Roschütz-Roschütz von Bybentschitz.

[Kath. — In Oesterreich, der preuß. Rheinprovinz u. Schlesien. — Wappenverleihung 1358, am Lichtmeßtage; RFreiherrentitel seit 1450, bestät. 1. Sept. 1530. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 620.]

RFreiherr: Philipp Joseph RFrhr Roschütz-Roschütz von Bybentschitz, geb. 13. April 1812, Herr auf Schloß Neudorf mit den Gütern zu Pod Verham und Stermez in Krain, Dr. phil. hon. und Ehrenmitglied vieler Gelehrten Gesellschaften, verm. 5. Nov. 1835 zu Aachen mit
Friederike Petronella geb. von Hungs (a. d. Geschlecht derer Hund zum Busch).

Sohn: Nicolaus August Emil, geb. 7. Aug. 1836 zu Aachen, Besitzer des Gutes Neudorf in Krain, verm. 5. Mai 1859 mit
Antonia geb. RGräfin v. Liechtenberg, geb. 5. Mai 1841.

Bruder.

Franz Joseph, geb. 7. Sept. 1805, Pfarrer zu Heinrichswalde in Preuß.-Schlesien.

Vettern.

1. Joseph, geb. 10. Aug. 1814.
2. August, geb. 3. Juli 1817.
3. Johannes, geb. 20. Dec. 1821.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rosen.

[In Rußland, Schweden, Preußen, Schleswig-Holstein und Dänemark. — Geschichtl. Uebersicht (I. Thl.) im Jahrg. 1855, S. 500, und (II. Thl.) im Jahrg. 1858, S. 590.]

A. In Rußland.

[Evang.-luth. und griech.-russisch. — Frhr. 1697, RFrhr. 22. März 1802. — Besitz: a) im Gouvernement Witebsk die Güter Salessy, Siedzewo und Martinopol (2 QM. mit 2000 Einw.) im Kreise Lutzen; b) in Bessarabien Stadt und Gut Skulény (0,55 QM. mit 3400 Einw.) und die Güter Potschembaoutze, Bekiry und Kiourta (0,5 QM. mit 600 Einw.). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 500.]

RFreiherr: Andreas Ludwig Friedrich RFrhr von Rosen, geb. 3. Oct. 1803, Erbherr der Güter Salessy, Siedzewo und Martinopol, kais. russ. GRath, Stallmeister und Hofmarschall J. Kaiserl. Hoheit der Großfürstin Helene Pawlowna; verm. 4. Dec. 1836 mit

Elisabeth Luise Micheline, geb. 21. Dec. 1818, des wirkl. Kammerherrn Nicolaus von Rosenschildt-Paulyn und der Marie geb. von Kulneff Tochter.

Kinder: 1. Helena Katharina Marie Elisabeth, geb. 3. Februar 1848.
2. Alexander Bohislaus, geb. 8. Sept. 1851.
3. Nicolaus Georg Otto Andreas, geb. 21. Juni 1856.

Geschwister.

1. Katharina M. Wilhelmine, geb. 15. Oct. 1802, verm. 25. Nov. 1827 mit Friedrich Frhrn v. Prittwitz-Gaffron, kaiserl. russ. General-Major; Witwe seit 28. Aug. 1849.
2. Juliana Helene, geb. 26. Aug. 1804, verm. 8. Febr. 1825 mit Alexander von Wayrauch, kaiserl. russ. General-Lieutenant.
3. Constantin, geb. 9. Febr. 1818, Erbherr der Stadt und Herrschaft Skulény und der Güter Potschembaoutze, Bekiry und Kiourta in Bessarabien, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kaiserl. russ. Garde-Lieutenant a. D., verm. 12. Febr. 1843 mit

Pulcheria, geb. 20. April 1818 (griech. kath.), des Nicolaus von Rossetto-Rosnowano, Großschatzmeisters der Moldau, und der Katharina geb. Fürstin Ghyka Tochter. [St. Petersburg.]

Kinder (griech.-kath.): 1) Nicolaus, geb. 12. Febr. 1844.
2) Katharina, geb. 7. Mai 1845.
3) Andreas, geb. 21. Juni 1847.
4) Constantin, geb. 8. Mai 1850.

4. † Oscar Konrad Gotthard (geb. 26. Nov. 1819, † 14. Oct. 1856, kaiserl. russ. Hofrath). **Dessen Witwe:**
Maria Dorothea, geb. 2. Juni 1824, des Wilhelm von Scholtz, kais. russ. wirkl. Staatsraths, und der Wilhelmine geb. von Minckwitz Tochter, verm. 29. April 1844.
Dessen Kinder: 1) Oscar Andreas Friedrich, geb. 21. Aug. 1845.
2) Maria Alexandra, geb. 26. Oct. 1848.
3) Constantin Bohislaus, geb. 5. Febr. 1851.
4) Juliana Herminia Amalia, geb. 25. Sept. 1852.
5) Alexander Andreas Adalbert, geb. 28. Juli 1855.

5. Olga Carolina Luise, geb. 28. März 1824, verm. 18. Aug. 1840 mit August von Tobiesen, kaiserl. russ. Oberst.

Mutter.

Juliana Beata Wilhelmine geb. von Toll, geb. 10. Septbr. 1783, verm. 13. Sept. 1801 mit dem RFrhrn Otto Friedrich (geb. 21. Januar 1769), Erbherrn auf Weinjerwen und Ramma, kaiserl. russ. Collegien-Rath; Witwe seit 25. März 1837.

B. In Preußen, Schleswig-Holstein und Dänemark.

I. Linie: Hoch-Rosen.

[Evang.-luth. — Preuß. Rhein-Provinz. — Preuß. Anerkennung des althergebrachten Freiherrenstandes 1721, erneuerte Anerkennung 30. Dec. 1852. — Beschreibung des Wappens, Abstammung und ältere Genealogie im Jahrg. 1858, S. 594.]

Freiherr: Gustav Emanuel Friedrich Frhr von Rosen-Hoch-Rosen, geb. 14. Oct. 1792 zu Rügenwalde (des 7. Dec. 1807 † Frhrn Friedrich, k. preuß. Majors a. D. und Postmeisters zu Graudenz, Sohn), gewes. k. preuß. Officier, z. Z. königl. Steuer-Einnehmer zu Werden a. Rh., verm. I) mit Sibylla Katharina geb. Cramer (geb. 1799 zu Köln, † 21. Juni 1837 zu Montjoie); II) 2. Nov. 1857 mit Johanna Therese, geb. 4. März 1833 zu Culm, des † Ober-Postsecretairs Moldenhauer auf Culm Tochter.

Geschwister.

1. Caroline Friederike Charlotte, geb. 18. März 1786 zu

Rügenwalde, verm. 1807 mit Karl Ludwig Hennert, k. preuß. Major der 15. Garnisons-Divisions-Compagnie, zu Köln; Witwe seit 21. Sept. 1823.

2. † Adolf Ernst Ferdinand (geb. 2. Febr. 1796 zu Kolberg, † im März 1860, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:** Julie Maria Johanna, geb. 15. Januar 1794, des † Kaufmanns Johann Jacob Stroemer zu Köln Tochter.

Dessen Söhne: 1) Friedrich Julius Ferdinand, geb. 26. April 1827 zu Mühlheim a. Rh., k. preuß. Prem.-Lieut. im Hohenzollern'schen Füsilier-Regiment (Nr. 40).

2) Ernst Karl August, geb. 6. März 1829 zu Mühlheim a. Rh., k. preuß. Proviant-Amts-Controleur zu Schweidnitz, verm. 10. Nov. 1859 zu Nakel mit Hermine geb. von Kontzka.

II. Pommern'sche (Schleswig-holstein-schlesische) Linie.

1. (eigentlich 2.) Zweig.

[Evang.-luth. — In Pommern, Schlesien, Schleswig-Holstein und Dänemark. — Beschreibung des Wappens, Abstammung und ältere Genealogie im Jahrg. 1859, S. 669.]

Freiherr: Gustav Karl Ernst Louis Frhr von Rosen, geb. 23. Mai 1809, Erbherr auf Ulbersdorf und Neuendorf am Gröditzberge in Schlesien, k. preuß. Major a. D., Landesältester des Kreises Goldberg-Haynau in Schlesien, verm. 11. Juli 1837 mit

Ottilie Wilhelmine Henriette, geb. 25. Januar 1817, des † k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Schill, Erbherrn auf Ulbersdorf und Neuendorf, und der † Eleonore Sophie Sigmundine geb. von Gersdorff Tochter.

Kinder: 1. Arthur Heinrich Ernst Gustav, geb. 7. Juni 1838, k. preuß. Lieut. im 1. Schles. Dragoner-Reg. (Nr. 4).

2. Otto Karl Friedrich Ferdinand, geb. 3. Mai 1839, kön. preuß. Lieut. in demselben Regiment.

3. Maria Friederike Eleonore, geb. 13. Aug. 1842.

4. Hedwig Agnes Bernhardine, geb. 5. Januar 1845.

5. Max Richard Theodor Alexander, geb. 2. Mai 1847.

Schwester.

Pauline, geb. 24. Oct. 1811, verm. mit Theodor Baron von Bockum-Dolffs, k. preuß. Oberst-Lieut. z. Disposition.

Mutter.

Friederike Luise geb. RGräfin von Nostitz, geb. 30. Oct. 1781, verm. 31. Oct. 1802 mit dem Frhrn Ernst Joachim (geb. 17. Nov. 1750 auf Kaiseritz), Erbherrn auf Skronskau bei Rosenberg in Ober-Schlesien, k. preuß. Oberst a. D.; Witwe seit 4. April 1817.

2. (eigentlich 1.) Zweig.

[Diese Linie führt nicht den freiherrlichen Titel. — Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 672 u. 673.]

Friedrich Christian Ernst Hannibal Ludwig von Rosen, geb. 18. Januar 1816 (des 27. April 1826 † Konrad von Rosen, k. dän. Oberförsters, Sohn), k. dän. Hof-Junker und Rittmeister im 6. Dragoner-Regiment, verm. mit

Charlotte geb. Jensen.

Kinder: 1. Konrad Sophus, geb. 29. Januar 1848.
2. Gustav Karl Adam Wilhelm, geb. 4. Mai 1849.
3. Marie Wilhelmine Ottilie Dorothea, geb. 20. Febr. 1851.
4. Mathilde Sophie Lorenze Bernharde, geb. 26. Dec. 1853.
5. Anna Luise Friederike Henriette, geb. 19. Juli 1855.

Geschwister.

1. Adamine Wilhelmine Ulrike, geb. 5. Aug. 1814. [Plön in Holstein.]
2. Wilhelm Sophus Andreas, geb. 15. Mai 1820, Dr. med. und Director der Badeanstalt zu Klampenborg.
3. Karl Sophus Heinrich, geb. 15. März 1824, Ober-Revisor des Kartenwesens im k. dän. Ministerium des Innern.

Vaters-Geschwister.

1. † Karl Wilhelm Ludwig (geb. 20. Aug. 1788, † 17. Juli 1853 zu Segeberg, k. dän. Kammerherr u. Amtmann zu Segeberg). **Dessen Witwe:**

Sophie Marie geb. Decker.

Dessen Kinder: 1) Karl Anton Sophus Gottlieb, geb. 9. Sept. 1819, k. dän. Kammerherr, Ober-Präsident in Flensburg und Commissair für die schleswig'schen Eisenbahnen.

2) Ulrike Marie Charlotte, geb. 14. Juli 1821, Conventualin des adeligen Fräuleinstifts zu Uetersen.

3) Dorothea Charlotte Hermine, geb. 1. März 1823, Expectantin des adeligen Fräuleinklosters Walloe und Hofdame J. Maj. der Königin-Witwe Caroline Amalie von Dänemark.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Alfred, geb. 30. April 1825, Bevollmächtigter im Ministerium für Holstein, verm. mit
Caroline, geb. 1833, des k. dän. Legationsraths von Stampe und einer geb. von Rothe Tochter.
5) Sigismund Ludwig Karl, geb. 23. Febr. 1827, königl. dän. Capitain im Generalstab, verm. mit
Franzisca, des k. dän. Etatsraths Wiborg zu Kopenhagen Tochter.
Kinder: (1) Wilhelm Karl, geb. 14. Mai 1854.
(2) Niels, geb. 1855.
(3) Maria, geb. im Juni 1857.
6) Ulrike Julie Marie, geb. 13. Januar 1829, verm. mit Ernst Christian von Harbou, Bureauchef im k. Ministerium für Holstein.
7) Hermann Wilhelm Anton, geb. 19. Februar 1831, verm. mit
Luise, des Justizraths Hargens zu Flensburg Tochter.
8) Jacob Eduard Karl, geb. 24. Januar 1833, k. dän. Lieut. im 14. Inf.-Bataillon.
9) Elias Jonas Gottlieb, geb. 31. Aug. 1834.
10) Luise Auguste Gertrude, geb. 31. Juli 1837, Expectantin des adeligen Fräuleinklosters »vor St. Johannis«.
11) Frederik, geb. 13. Mai 1839.
12) Caroline Amalie, geb. 30. Aug. 1841, Expectantin des adeligen Fräuleinklosters »vor St. Johannis«.

2. Marie Amalie Ernestine, geb. 31. Juli 1791, verm. mit Wilhelm Hannibal Lehensgrafen von Wedell-Wedellsburg, Besitzer der Grafschaft Wedellsburg auf Fühnen; Witwe. [Plön.]
3. Ludwig Wilhelm, geb. 10. Juli 1793, k. dän. Major a. D., verm. 1821 mit
Gertrude geb. von Bülow a. d. H. Zaschendorf, geb. 21. Nov. 1788. [Stralsund.]
Kinder: 1) Gottlieb Ludwig Wilhelm, geb. 10. Juni 1822, k. preuß. Regierungs-Rath und kgl. Commissarius für die Verwaltung des Landrathamts in der Grafschaft Wernigerode. [Wernigerode.]
2) Karl Sophus, geb. 31. Juli 1827.
3) Mathilde Caroline, geb. 8. Januar 1830, verm. 15. Juni 1845 mit Eduard Frhrn von Langen, Besitzer des Ritterguts Rosengarten auf der Insel Rügen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rosenberg.

[Reform. — Erlaubniß, den Namen »Gruszczyński« abzulegen und den freiherrlichen Familiennamen »von Rosenberg« zu führen, 4. Sept. 1809. — Besitz im Kreise und Reg.-Bezirk Marienwerder in der Provinz Preußen: die Rittergüter Klötzen, Hoch- und Klein-Czehren, Groß-Tromnau und Warzeln. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 601.]

Freiherr: Adalbert Franz Anton Frhr von Rosenberg, geb. 28. Aug. 1818, k. preuß. Kammerherr, außerordentl. Gesandter und bev. Minister am k. portugiesischen Hofe zu Lissabon, verm. 28. April 1859 zu Berlin mit

Agnes geb. Gräfin von Schlippenbach, geb. 27. Aug. 1831.

Tochter: Ottilie Laura Agnes Adelheid, geb. 2. April 1860 zu Lissabon.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Wilhelmine Franzisca Friederike Eleonore Henriette, geb. 24. April 1817, verm. 7. Juni 1835 mit dem kgl. preuß. Ober-Regierungsrath von Tettau.

b) aus 2r Ehe:

2. Laura Caroline Adelgunde Albertine Julie Auguste, geb. 17. Mai 1821, verm. 28. Juli 1842 mit dem Landschaftsrath Camillo von Rosenberg-Gruszczyński auf Gallnau.
3. Anton Felix Raphael, geb. 8. Oct. 1822, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D. [Klötzen.]
4. Arnold Julius Anton, geb. 10. Mai 1824, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath des waldenburger Kreises, verm. 24. Mai 1859 zu Berlin mit

Eugenie, des Frhrn von Meklenburg auf Pantitz und einer geb. Freiin von Platen Tochter. [Heinrichsdorf im waldenburger Kreise, Reg.-Bez. Breslau.]

5. Franzisca Antonie Laura, geb. 26. Juni 1826, verm. 4. Januar 1846 mit Fedor von Falkenhayn, Erbherrn auf Groß-Bialochowo im Kreise Graudenz in West-Preußen und Kreis-Deputirtem des Kreises Graudenz.
6. Arthur Heinrich Anton, geb. 23. Dec. 1832, k. preuß. Lieut. im Ostpreuß. Cuir.-Reg. (Nr. 3).
7. Alfred Ernst Anton, geb. 9. März 1834, k. preuß. Lieut. im Westphäl. Cuir.-Reg. (Nr. 4).

8. Alexander Emil Anton, geb. 22. Juni 1836, k. preuß. Lieut. im 2. Westphäl. Husaren-Reg. (Nr. 11).
9. Elisabeth Laura Adelheid, geb. 29. Oct. 1840.

Stiefmutter.

Laura Benigna Humana Hermine geb. von Gentzkow, geb. 9. Januar 1801, verm. mit dem Frhrn Anton Heinrich Albert (geb. 19. Juni 1790), Erbherrn der klötzener Güter, General-Landschafts-Director in West-Preußen (war verm. in erster Ehe mit Franzisca Wilhelmine geb. Freiin von Schleinitz [geb. 23. Juli 1794, † 17. Sept. 1818]); Witwe seit 2. März 1849.

Roßner von Roseneck.

[Geadelt mit dem Prädicat »von Roseneck« 21. Januar 1630, böhm. Land- und Herrenstand 4. März 1811, österr. Frhr. 24. März 1811, ungar. Adel 1817, ungar. Magnatenwürde 23. Juli 1817. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 695.]

Freiherr: Anton Joachim Joseph Frhr Roßner von Roseneck, geb. 26. Nov. 1802 (des 1844 † Frhrn Joseph, k. k. Feldmarschall-Lieut., Sohn), k. k. Major in d. A.

Geschwister.

1. Karl Egon, geb. 4. Dec. 1804, k. k. Hofrath und Statthalterei-Vice-Präsident in Dalmatien, verm. 11. Septbr. 1831 mit Ludovica geb. Gräfin von Huyn (geb. 2. Mai 1811, † 27. Mai 1837).
   Sohn: Joseph Karl Ludwig, geb. 31. Aug. 1832, k. k. Oberlieut. im Geniestab.
2. Walburga Paulina, geb. 1808, verm. 1833 mit Emmerich Frhrn von Pásztory, k. k. General-Major.
3. Joseph Joachim Max, geb. 17. Juni 1811, k. k. Oberst-Lieut., verm. 17. Juli 1839 mit

Paulina Theresia, geb. 18. Juli 1822, des Paul Gyürky Edlen von Losoncz, k. k. Kämm. und GRaths, Tochter.
Kinder: 1) Eleonora Walburga, geb. 9. Januar 1849. 2) Erwin Anton Karl, geb. 19. Dec. 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rost.

[Kath. — Schon 1314 im Adelstande, RFrhr. 28. Juni 1738. — Beschreibung drs Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1859, S. 674.]

RFreiherr: Joseph RFrhr von Rost zu Aufhofen und Schrottwinkel, geb. 3. Oct. 1802 (des 2. Juli 1807 † RFrhrn Johann, hochfürstl. salzburg. Hauptmanns und Festungs-Commandanten zu Werfen, Sohn), Herr zu Kehlburg und Lehenherr zu Virgen, Landstand in Tirol, verm. 30. Aug. 1830 mit Judith geb. Mörz (geb. 25. Aug. 1804, † 14. Mai 1857).

Kinder: 1. Karl, geb. 16. Sept. 1831, Ingrossist bei der k. k. Staatsbuchhaltung in Innsbruck.
2. Emilie, geb. 16. Septbr. 1831, Zwillingsschwester des Vorigen, verm. 27. Juli 1853 mit Joseph Moriz Edlem von Morizburg, k. k. Finanz-Concipisten zu Innsbruck.
3. Sophie, geb. 16. Januar 1836.
4. Ferdinand, geb. 27. Nov. 1840, k. k. Post-Practikant zu Innsbruck.

Schwester.

Franzisca, geb. 2. Oct. 1797, k. k. Stiftsdame zu Hall in Tirol.

Rothkirch.

[Evang. — In Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 507, und geschichtl. Uebersicht (I. Thl.) im Jahrgang 1854, S. 432, und (II. Thl. nebst Stammtafel) im Jahrg. 1859, S. 676 u. ff.; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Rothkirch«.]

A. Rothkirch und Trach.

[Preuß. Frhr. 4. März 1757.]

Freiherr: Ernst Edwin Frhr von Rothkirch u. Trach, geb. 1. Sept. 1828 (des 1. Juni 1855 † Frhrn Ernst Louis, k. preuß. Kammerherrn und Landesältesten, Sohn), Majoratsherr auf Panthenau, bestehend aus den Gütern Liebenau, Raischmannsdorf und Stelzenberg im Kreise Liegnitz, Panthenau, Steudnitz, List und Doberschau im Kr. Goldberg-Haynau, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

k. preuß. Kammerjunker, Kreis-Deputirter u. Prem.-Lieut. im 5. schweren Landwehr-Reiter-Regiment, verm. 8. Nov. 1852 mit

Caroline Adelheid Josephine Elisabeth Wanda geb. Gräfin von Zedlitz-Trützschler gen. Falkenstein a. d. H. Petrickau, geb. 10. Aug. 1831. [Liegnitz.]

Kinder: 1. Ernst Leonhard, geb. 8. Aug. 1853 zu Liegnitz.
2. Cölestine Wanda Seraphine, geb. 24. März 1855 ebendaselbst.
3. Ernst Ludwig Maximilian, geb. 31. Aug. 1857 zu Panthenau.

Schwester.

Julie Seraphine Luise Leonie, geb. 28. Juli 1824, verm. 8. Nov. 1847 mit Moritz Frhrn von Krosigk, kgl. preuß. Regierungsrath a. D.

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Juliane Charlotte, geb. 26. Juli 1790, verm. 21. Mai 1811 mit dem k. k. wirkl. GRath und Kämm., Feldmarschall-Lieut. und commandir. General in Illyrien, Inner-Oesterreich und Tirol Leonhard Grafen von Rothkirch und Panthen (kath.); Witwe seit 10. Juni 1842. [Gratz.]
2. Leopold, geb. 21. Aug. 1796, Majoratsherr auf Bärsdorf, Briese und Sorge in den Kreisen Goldberg-Haynau und Liegnitz, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Ober-Landesgerichts-Rath a. D. und Mitglied des k. preuß Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. mit

Tosca geb. RFreiin von Bissing.

Söhne: 1) Dorotheus Natalis, geb. 28. Sept. 1834, k. preuß. Lieut. im 5. schweren Landwehr-Reiter-Reg.
2) Friedrich Leopold, geb. 18. Nov. 1837, stud. juris.

b) aus zweiter Ehe:

3. Alexander Wolfgang Frhr von Rothkirch und Trach gen. v. Schwarzenfels (in Folge geschehener Adoption von Seiten des hzgl. sachsen-altenb. GRaths Ernst Friedrich Philipp von Schwarzenfels auf Altenberga und Uhlstedt [† 20. Febr. 1855 als der Letzte seines Stammes]), geb. 16. Nov. 1818, kön. preuß. Hauptmann a. D. und hzgl. sachsen-altenburg Kammerherr, verm. 21. Juni 1852 mit

Felicitas geb. von Stammer a. d. H. Camitz. [Altenberga im Hzgth. Sachsen-Altenburg.]

Kinder: 1) Heino, geb. 3. Sept. 1853.
2) Elisabeth, geb. 1. Aug. 1854.
3) Friedrich, geb. 26. Januar 1856 auf Altenberga.
4) Tochter . . . ., geb. 30. Januar 1860 ebendaselbst.

4. Ernst Theodor, geb. 6. Januar 1820, k. preuß. Landrath zu Goldberg und Hauptmann a. D.
5. † Maximilian Deodat (geb. 8. Juni 1821, † 11. Febr. 1860, hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr und Hauptmann). **Dessen Witwe**:

Elisabeth geb. Pierer, verm. 20. Mai 1851.
Dessen Töchter: 1) Alexandra, geb. 6. Juli 1854.
2) Wanda Alexandra Adelheid Constanze Deodata, geb. 22. März 1858 zu Altenburg.

6. Amalie Constanze Charlotte Lonny, geb. 1. Aug. 1825, verm. 26. Mai 1846 mit Karl Leopold von Reichenbach, k. preuß. Landrath zu Bunzlau und Lieut. im 2. Niederschles. Landwehr-Regiment (Nr. 7).

Stief-Großmutter.

Auguste Adelheid geb. von Seebach a. d. H. Groß-Fahner, verm. 28. Octbr. 1817 mit dem Frhrn Ernst Wolfgang (geb. 1. Juni 1769), Herrn der Majorate Panthenau und Bärsdorf, k. preuß. Kammerherrn und Major a. D. (war verm. in 1r Ehe 26. Aug. 1788 mit Christiane Henriette Friederike Dorothea geb. von Trotha a. d. H. Scopau [† 28. Dec. 1809]); Witwe seit 15. Dec. 1832.

B. Rothkirch und Panthen.

[Preuß. Frhr. 7. Dec. 1839.]

Freiherr: Friedrich Anton Valerius Frhr von Rothkirch und Panthen, geb. 23. Nov. 1832, Besitzer des Majorats Rothkirch und des Allodial-Ritterguts Nieder-Langenwaldau, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Lieut. im 5. schweren Landwehr-Reiter-Regiment und Landesältester des Kreises Liegnitz, verm. 28. Nov. 1854 zu Hennersdorf mit

Elisabeth Dorothea Albertine, geb. 8. April 1833, des 27. Mai 1856 zu Hennersdorf † Karl Moritz Julius Wilhelm von Prittwitz und Gaffron gen. von Kreckwitz, Erbherrn auf Hennersdorf, Ober-Lang-Seiffersdorf, Guhlau, Ober-Girlachsdorf u. Johannisthal, k. preuß. Landraths und Landesältesten a. D., und der Lonny geb. R Gräfin von Roedern Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Maria Henriette Hildegard, geb. 2. Septbr. 1855 zu Rothkirch.
2. Hans Sigismund Friedrich, geb. 10. Januar 1858 ebendaselbst.
3. Tochter . . . . . , geb. 22. Juni 1860 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Friedrich Hiob Erdmann, geb. 21. April 1826, verm. im Aug. 1848 mit
Isabella Elisabeth geb. Olof aus Galizien.
Töchter: 1) Hedwig, geb. im Juni 1849.
2) Hortensia, geb. im Dec. 1852.
3) Henriette, geb. 7. Nov. 1856.
2. Maria Theresia Luise Friederike Wilhelmine, geb. 30. Juni 1828, verm. 4. Aug. 1851 zu Schloß Rothkirch mit Konrad Bernhard Karl von Prittwitz und Gaffron gen. von Kreckwitz, Erbherrn auf Hennersdorf und Ober-Lang-Seiffersdorf. [Schloß Hennersdorf bei Reichenbach in Schlesien.]
3. Franz Karl Joseph Friedrich, geb. 22. Febr. 1830.

Mutter.

Henriette Dorothea Wilhelmine geb. von Tempelhoff, geb. 3. Sept. 1796, verm. 3. Mai 1825 mit dem Frhrn Friedrich Karl Heinrich (geb. 12. Febr. 1795); Witwe seit 2. Januar 1847.

Rotsmann.

[Luth. — Grhzgth. Hessen. — Besitz im Grhzgth. Hessen: die Güter Dotzelrod u. Hellhof bei Alsfeld. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 565, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 509.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Ludwig Frhr von Rotsmann, geb. 11. Juni 1813, Mitbesitzer der Güter Hellhof und Dotzelrod, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 20. Aug. 1840 mit
Caroline geb. RGräfin von Rohde, geb. 24. Febr. 1808. (Kinderlos.)

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:
1. Luise, geb. 27. Mai 1810, verm. mit Karl Willich gen. von Pöllnitz, zu Reinheim.

b) aus zweiter Ehe:

2. Friedrich Moritz Christian, geb. 9. Nov. 1817, grhzgl. hess. Hauptmann im 4. Inf.-Regiment.
3. Henriette, geb. 1. Dec. 1821.
4. Friedrich, geb. 30. Dec. 1823, grhzgl. hess. Kammerjunker und Stadtgerichts-Assessor zu Gießen, verm. I) mit Cäcilie († 19. Nov. 1855 zu Alsfeld), des kurfürstl. hess. Forstjunkers Georg Frhrn von dem Bussche-Ippenburg und der Julia geb. RFreiin von Geyso Tochter; II) 5. April 1857 mit

Natalie geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg, geb. 1825.

Tochter 1r Ehe: Cäcilie, geb. 28. Januar 1854.

Mutter.

Jeannette geb. RFreiin von Geyso, geb. 20. Januar 1790, verm. 1811 mit dem Frhrn Johann Philipp, grhzgl. hess. Hauptmann a. D. (war vermählt in erster Ehe mit Friederike geb. Freiin von Rotsmann [† 1810]); Witwe seit 14. April 1848.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Friedrich Wilhelm Frhr von Rotsmann, geb. 24. Januar 1795 zu Kassel, grhzgl. hess. Rittmeister a. D., verm. 8. Nov. 1823 mit

Sophie, geb. 8. Juli 1804, des grhzgl. hess. Oberst-Lieut. à la suite Willich genannt von Pöllnitz Tochter. [Darmstadt.]

Kinder: 1. Sophie, geb. 12. Oct. 1824.

2. Adolf, geb. 7. Febr. 1829, grhzgl. hess. Kammerjunker und Oberlieut. im 4. Inf.-Reg., verm. 28. Nov. 1857 mit

Sophie geb. Touchon, geb. 17. April 1833.

Kinder: 1) Maximilian, geb. 8. Sept. 1858.
2) Sophie Friederike Georgine, geb. 8. Mai 1860.

3. Friedrich Franz Wilhelm, geb. 12. April 1831, k. k. Hauptmann im 46. Inf.-Regiment Prinz Alexander zu Hessen und bei Rhein, Divisions-Adjutant und Adjutant beim Regiments-Inhaber
4. Georg, geb. 8. Aug. 1836, grhzgl. hess. Oberlieut. im 2. Reiter-Regiment.

Bruder.

† Ludwig Franz (geb. 17. Febr. 1791, † 1833, grhzgl. hess. Kammerherr und Major a. D., verm. I) mit Friederike († 1823), des Herrn Schneider, landgräfl. hess. Kirchen-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

raths zu Homburg v. d. Höhe, Tochter; II) 1824 mit Amalie († 1838 kinderlos), des grhzgl. hess. Hofgerichts-Advocaten Bernhard von Gehren Tochter).

Dessen Tochter 1r Ehe: Friederike, geb. 24. Juni 1811, Oberst-Hofmeisterin J. K. H. der Frau Großherzogin zu Hessen und bei Rhein, verm. 1836 mit Karl du Bos Frhrn du Thil, grhzgl. hess. Staatsminister a. D.; Witwe seit 17. Mai 1859. [Darmstadt.]

Rüdt von Collenberg.

[Luth. — Frhr. und Wappenverbesserung 13. Nov. 1589. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 381.]

I. Linie, zu Bödigheim.

Freiherr: Karl Friedrich Ludwig Frhr Rüdt von Collenberg, geb. 20. Juni 1799 (des 16. Sept. 1830 † Frhrn Wilhelm Ludwig, k. k. Kämm. ꝛc., Sohn), Herr auf Bödigheim, Waldhausen, Roßhof, Faußenhof, Antheil Sennfeld und Unter-Eubigheim, grhzgl. bad. Staatsminister und außerord. Gesandter und bevollm. Minister am kaiserl. Hofe zu Wien, verm. 26. Oct. 1835 mit

Eleonore geb. Freiin von Berlichingen zu Rossach, geb. 23. Dec. 1813.

Söhne: 1. Weiprecht Max. Adolf, geb. 13. Sept. 1845.
2. Ferdinand Karl Götz, geb. 22. Aug. 1848.

Geschwister.

1. Charlotte M. Anna, geb. 7. Mai 1798, verm. 25. Mai 1816 mit Karl Frhrn von Racknitz zu Heinsheim, grhzgl. bad. Kammerherrn.
2. Friedrich Ferdinand August, geb. 27. Aug. 1801, Besitzer der Güter Füß und Pozba in Ungarn, k. k. Major in d. A., verm. 20. Juni 1832 mit

Maria geb. von Martin.

Kinder: 1) Maria Elisabeth Sophie, geb. 29. Mai 1833.
2) Charlotte Sophie, geb. 12. Januar 1835.
3) Elisabeth Eleonore Gabriele, geb. 3. März 1836.
4) Friedrich Ludwig Adolf, geb. 11. Sept. 1837, k. k. Oberlieut. bei Fürst Alfred Windisch-Grätz Dragoner-Regiment Nr. 2.

5) Ludwig Weipert, geb. 23. Nov. 1838.
6) Albina, geb. 16. Oct. 1840.
7) Karl, geb. 18. Oct. 1841, k. k. Lieut. bei Ritter von Benedek Inf. Nr. 28.
8) Anna, geb. 1843. 9) Sophia, geb. 1845.
10) Moritz, geb. 4. Oct. 1851.

3. Maria Sophia Elisabeth, geb. 29. Mai 1803, verm. 13. Oct. 1833 mit Ludwig RGrafen von Grävenitz, k. württemberg. Oberst des 4. Cavalerie-Regim.; Witwe seit 2. Dec. 1841.
4. M. Anna Elisabeth, geb. 20. Juni 1806, Stifts-Dame zu Nürnberg.
5. Adolf Friedrich Wilhelm, geb. 20. April 1808, grhzgl. bad. Kammerherr und Director der landwirthschaftlichen Centralstelle, verm. 21. Januar 1845 mit

Sophie geb. Freiin Truchseß zu Wetzhausen, geb. 10. April 1824.

Kinder: 1) Ludwig Karl Albrecht, geb. 29. Nov. 1845.
2) Karl Friedrich Ernst, geb. 5. Januar 1849.
3) Thecla, geb. 15. Mai 1852.
4) Caroline, geb. 10. Sept. 1854.
5) Adolf, geb. 5. April 1858.

6. Karl, geb. 14. April 1813, grhzgl. bad Kammerherr.

II. Linie, zu Eberstadt.

Freiherr: Rudolf Heinrich Frhr Rüdt von Collenberg, geb. 8. Aug. 1836.

Geschwister.

1. Karl Reinhard, geb. 9. Aug. 1837, grhzgl. bad. Lieut. im 2. Füsilier-Bataillon.
2. Johann Ernst, geb. 24. Sept. 1838, grhzgl. bad. Lieut. im Leib-Grenadier-Regiment.
3. Cleonora Sophia, geb. 28. Dec. 1839, verm. 10. Oct. 1858 mit Karl Frhrn von Hardenberg, grhzgl. bad. Hauptmann im Generalstab ꝛc.
4. Charlotte Ida, geb. 20. Aug. 1842.
5. Eduard, geb. 21. Febr. 1845.

Mutter.

Caroline geb. Mors, verm. 17. Febr. 1834 mit dem Frhrn Franz Karl Julius (geb. 16. Nov. 1789), Herrn auf Eberstadt, Syndolsheim, Unter-Eubigheim, Hainstadt ꝛc., grhzgl. bad. Kammerherrn, Staatsrath, zweitem Vice-Prä-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sidenten der I. Kammer der Ständeversammlung und ehemal. Präsidenten des Ministeriums des Innern; Witwe seit 16. Mai 1860. [Karlsruhe.]

Vaters-Geschwister.

1. Caroline M. Sophia, geb. 30. Juni 1782.
2. Sophia, geb. 18. April 1791, verm. 7. Febr. 1815 mit Maximilian Frhrn von Stetten, k. württemberg. Kammerherrn und Major a. D.; Witwe seit 6. Febr. 1857.
3. August Franz Karl, geb. 23. Oct. 1793, grhzgl. bad. Major à la suite der Infanterie.

Großvaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Karl Alexander (geb. 17. Febr. 1779, † 13. Juli 1815 vor Strasburg, grhzgl. bad. Rittmeister). **Dessen Witwe:** Auguste geb. von Waldenspiel, verm. 25. Juni 1813, wiederverm. mit dem grhzgl. bad. Oberst von Cloßmann; abermals Witwe.

Dessen Sohn: Rudolf Wilhelm, geb. 20. Febr. 1814, grhzgl. bad. Rittmeister im 3. Dragoner-Reg., verm. 1839 mit Maria geb. von Geyer.

Kinder: 1) Auguste, geb. 15. Juni 1840 zu Eberstadt.
2) Franz, geb. 19. April 1844 ebendaselbst.
3) Theodor, geb. 9. Febr. 1846 ebendaselbst.
4) Eduard, geb. 17. Januar 1849 zu Karlsruhe.

Rummel.

[Kath. — Bayern. — RFrhr. 17. Sept. 1705. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 689.]

RFreiherr: Gustav Adolf RFrhr von Rummel, geb. 19. April 1803 (des 7. Sept. 1811 † RFrhrn Franz Ferdinand Maria, k. bayer. Kämm. und pfalz-neuburg. Hofkammerraths, Sohn), Gutsbesitzer zu Herrnried bei Hemmau und zu Türkenfeld und Unkofen in Nieder-Bayern, k. bayer. Kämm., Oberst und zweiter Commandant der Festung Ingolstadt, verm. 10. März 1840 mit

Mathilde, des k. bayer. Appellations-Gerichts-Directors Georg von Silberhorn und der Josepha geb. Ruffini Tochter und verwitweter Frau von Chlingensberg.

Söhne: 1. Georg. 2. Philipp.

Rzikowsky von Dobrzicz.

[Kath. — Frhr. 24. April 1675. — Beschreibung des Wappens u. geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1849, S. 361.]

Freiherr: Leopold Johann Nepomuk Frhr Rzikowsky von Dobrzicz, geb. 10. Nov. 1810 (des 16. Juli 1828 † Frhrn Johann Nep. Franz Xaver, k. k. Kreis-Hauptmanns in Galizien, Sohn), k. k. Kämmerer, General-Major und zweiter Bevollmächtigter bei der Bundes-Militair-Commission zu Frankfurt a. M., verm. 1836 mit Magdalena geb. Kampmüller von und zu Langholsen († 10. Oct. 1844).

Tochter: Anna, geb. 16. Nov. 1839.

Saamen.

[Kath. — In Oesterreich. — Geadelt 11. Aug. 1739 (Diplom des Königs Friedrich Wilhelm's I. von Preußen für den k. preuß. Tribunalrath Reinhold Friedrich), österr. Frhr. 6. Dec. 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 635.]

Freiherr: Franz Frhr von Saamen, geb. 9. Nov. 1807 (des 17. Aug. 1844 † Frhrn Joseph, k. k. Majors in Pension, Sohn), k. k. Kreis-Canzellist 1r Classe in Stry (Galizien), verm. 6. Febr. 1837 mit

Babette geb. Moczarska. (Kinderlos.)

Geschwister.

1. Anton, geb. 30. Dec. 1809, k. k. Major im 29. Inf.-Reg. Graf Karl Thun-Hohenstein und Commandant des 3. Feld-Bataillons, verm. 13. März 1851 mit
   Franzisca geb. Gräfin Del-Mestri, Freiin von Schönberg, geb. 17. März 1822 zu Cormons. [Lemberg.]
   Kinder: 1) Eleonora (Norina) Theresia, geb. 15. April 1852 zu Wien.
   2) Roman Joseph Bernardin, geb. 27. März 1854 ebendaselbst.
2. Anna, geb. 26. Juli 1810, verm. 22. Juli 1830 mit Heinrich Frhrn von Wimmer, k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension. [Preßburg.]
3. Friedrich Joseph Sigmund, geb. 9. Dec. 1811, k. k. Major im 2. Gendarmerie-Reg., verm. 26. Dec. 1854 mit

Marie Aloysia Johanna, geb. 19. Aug. 1823, des † Dr. jur. utr. Johann Miechura, Herrn der Güter Lobkowitz, Wottin, Przedslaw u. Habarditz u. s. w., Tochter, Witwe des Karl Edlen von Strandl. [Prag.]

Sohn: Karl Heinrich Johann, geb. 16. Mai 1857.

4. Adalbert, geb. 3. Mai 1813, k. k. Cameral-Beamter zu Olmütz, verm. 17. April 1855 mit

Emilie geb. Hawliczek, geb. 1815.

5. Babette, geb. 28. Mai 1815. [Gratz.]

6. Joseph Michael, geb. 21. Aug. 1817, k. k. Straßenbau-Beamter zu Kraßno in Galizien, verm. mit

. . . . . .

7. Therese, geb. 22. April 1819. [Laibach.]

8. Elisabeth Katharina, geb. 12. Febr. 1821. [Verona.]

9. Maria Dorothea Anna, geb. 26. Sept. 1822, verm. 26. Nov. 1846 mit Eduard Schüel, k. k. Finanz-Rath und Regierungs-Director zu Iglau.

10. Aloysia, geb. 10. Oct. 1824, verm. 22. April 1847 mit Heinrich Fischer, k. k. Feld-Kriegscommissair. [Wien.]

11. Sigmund, geb. 7. März 1827, quittirte als k. k. Lieutenant. [Wien.]

12. Johann Baptist, geb. 25. Juni 1831.

Vaters-Bruder.

Sigmund, geb. 19. März 1787, k. k. pens. Hauptmann, gegenwärtig Oeconom bei der k. k. Tabaks-Hauptfabrik zu Hainburg.

Saint-André.

[Luth. — Aufgenommen in die reichsunmittelbare Ritterschaft des Cantons Craichgau 1. Aug. 1652. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 319.]

Freiherr: Karl Rollin Frhr von Saint-André, geb. 1. Januar 1788 (des 9. Juni 1830 † Frhrn Ernst Philipp Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister a. D., verm. 1. Aug. 1839 mit

Luise, geb. 24. Sept. 1813, des 1823 † grhzgl. baden'schen Oberst Ludwig August von Neubronn und der Eberhardine geb. Freiin von Adelsheim Tochter.

Kinder: 1. Sophie, geb. 8. Mai 1842.

2. Julie, geb. 17. Oct. 1845.

3. Wilhelm Rollin, geb. 21. Juni 1848.

Geschwister.

1. Augusta Luise Wilhelmine, geb. 24. Oct. 1793, verm. 28. März 1815 mit Gottlieb Grafen von Seckendorff (geschieden 1826).
2. Gustav Ferdinand Adolf, geb. 19. Dec. 1800, k. württemb. Rittmeister a. D., verm. 23. Sept. 1828 mit Sophia geb. Freiin von Tessin, geb. 8. Juli 1809.
3. Maria Friederica, geb. 4. Mai 1802, verm. 11. Decbr. 1831 mit Ludwig Frhrn Göler von Ravensburg, grhzgl. bad. Oberst; Witwe seit 23. Juni 1849.
4. Henriette Wilhelmine, geb. 18. Decbr. 1803, verm. 10. Oct. 1828 mit Wilhelm Frhrn von Wöllwarth-Essingen, grhzgl. bad. GRath, Kammerherrn und ehemal. Director des evangelischen Ober-Kirchenraths.

Salmen.

[Geadelt 11. Nov. 1814, Frhr. 6. April 1854. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 628.]

Freiherr: Franz Joseph Frhr von Salmen, geb. 9. Januar 1801, k. k. Hofrath bei dem Obersten Gerichts- und Cassationshof zu Wien, auch Referent und Beisitzer des Obersten Urbarialgerichts, verm. 1825 mit

Caroline Katharina, geb. 12. Juli 1807, Tochter des mit dem Prädicat »von Kriegsheim« geadelten k. k. Majors Gottfried Salmen, eines Bruders des in der geschichtl. Uebersicht genannten Samuel Stephan.

Kinder: 1. Eugen Franz, geb. 17. März 1828, k. k. Ministerial-Concipist im Finanz-Ministerium.

2. Hermine Ottilie, geb. 6. Febr. 1842, verm. 8. Juni 1859 mit Adolf von Rosenfeld, k. k. Major im Freiwilligen-Uhlanen-Regiment (Nr. 2).

Salmuth.

[Luth. — Oesterr. Frhr. 23. April 1818. — Beschreibung des Wappens und über die Standeserhebung s. im Jahrg. 1859, S. 699.]

Freiherr: Ludwig Frhr von Salmuth, geb. 23. April 1791 (des 1827 † Frhrn . . . . . , hzgl. anhalt-bernburg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

GRaths und Regierungs-Präsidenten, Sohn), hzgl. anhalt-bernburg. Geh.-Cabinetsrath, verm. I) mit Emilie geb. von Seelhorst; II) mit

Eugenie geb. von Villiers, geb. 17. Nov. 1806.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ludwig, geb. 1. Aug. 1821, kön. preuß. Rittmeister und Escadronsführer im 2. Garde-Dragoner-Regiment, verm. mit

Bernhardine geb. von Bredow.

Söhne: 1) Alfred, geb. 13. Juni 1849.

2) Richard, geb. 30. Mai 1851.

3) Hans, geb. 15. Aug. 1855.

2. Emilie, geb. 9. Dec. 1822, verm. mit dem hzgl. anhalt-bernburg. Regierungsrath Steinkopff.

3. Adolf, geb. 23. Oct. 1826, k. preuß. Kammergerichts-Referendar.

— b) 2r **Ehe:** 4. Eduard, geb. 12. Febr. 1829, hzgl. anhalt-bernburg. Gerichts-Auscultator.

5. Ida, geb. 1. April 1830, verm. mit dem hzgl. anhalt-bernburg. Hauptmann von Schweinitz.

6. Agnes, geb. 28. Aug. 1832.

7. Alexander, geb. 30. Juni 1836, Student.

8. Natalie, geb. 6. Aug. 1839.

9. Julius, geb. 6. Sept. 1847.

Geschwister.

1. Thereſe, geb. 12. Juni 1797.

2. Julie, geb. 14. Nov. 1798, verm. mit einem Frhrn von Puttkamer in Pommern.

3. † Eduard († 1853, k. preuß. Regierungsrath). **Dessen Witwe:**

Natalie, des Frhrn . . . . . von Puttkamer und der Johanne geb. von Zitzewitz Tochter.

Dessen Adoptivtochter: Nelly von Salmuth-Simon, des k. preuß. Rittmeisters Simon auf Marienſee und einer geb. Freiin von Puttkamer leibliche Tochter, verm. 8. Dec. 1859 zu Stettin mit Ernst von Zitzewitz a. d. H. Beßwitz, k. preuß. Lieut. im Pomm. Husaren-Regiment (Blücher'schen Husaren) (Nr. 5).

4. † Gustav († 1845, hzgl. anhalt-bernburg. Regierungsrath). **Dessen Witwe:**

Luiſe geb. Madelung.

Dessen Söhne: 1) Gustav, geb. 11. Juli 1832, k. preuß. Gerichts-Auscultator.

2) Eduard, geb. 16. Juni 1834, k. preuß. Lieut. im Westphäl. Uhlanen-Regiment (Nr. 5).
3) Richard, geb. 1. April 1837, Student.

Salzgeber.

[Oesterr. Ritter 28. Aug. 1762, bestät. 15. Febr. 1848, Frhr. 18. Juli 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1860, S. 717.]

Freiherr: Albano Frhr von Salzgeber, k. k. Statthalterei-Concipist.

Schwestern.

1. Pauline, verm. mit Karl Ritter von Ottenfeld, k. k. Hofsecretair im Ministerium des Aeußern und des kaiserl. Hauses.
2. Wilhelmine, verm. mit Joseph Ritter von Russegger, k. k. Ministerial-Rath, Vorstand der k. k. Berg-, Forst- und Güter-Direction für Nieder-Ungarn, Director der Berg- und Forst-Academie zu Schemnitz, auch corresp. Mitglied der Academie der Wissenschaften in Wien und Mitglied vieler Gelehrten Gesellschaften des In- und Auslandes.
3. Camilla, verm. mit August Blühdern, Privatier.

Mutter.

Wilhelmine, des 1812 † Gottfried Fischer, Fabrikbesitzers zu Preßburg, Tochter, verm. 23. Mai 1801 mit dem Frhrn Peter (geb. 15. Juli 1789 zu Wien), jubil. Sections-Chef im k. k. Finanz-Ministerium, General-Director des Grundsteuer-Catasters, Gründer der ersten Allgemeinen wechselseitigen Capitalien- und Renten-Versicherungs-Anstalt und deren Protector ꝛc. ꝛc.; Witwe seit 26. April 1858.

Sardagna von Meanberg und Hohenstein.

[Kath. — Geadelt nebst Wappenbestätigung 1. Oct. 1579, aufgenommen in die tiroler Landesmatrikel 1605 und mit dem erbl. Ober-Jägermeisteramt in dem Fürstenthum Trient belehnt, österr. Frhr. 3. Sept. 1826. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 645.]

Freiherr: Peter Frhr Sardagna von Meanberg und Hohen-

stein, geb. 14. Nov. 1792 zu Gaißlingen (des 17. April 1841 † Frhrn Johann Baptist, k. k. Oberst-Lieut., Sohn), Herr und Landmann in Tirol, k. k. Major in d. A. [Lebt unvermählt zu Klagenfurt in Kärnthen.]

Geschwister.

1. Johann Baptist, geb. 13. Dec. 1796 zu Innsbruck, Herr und Landmann in Tirol; ihm wurde am ungarischen Reichstage im Jahre 1836 durch die daselbst anwesenden Stände, laut Gesetzartikel 47, § 9, das ungarische Indigenat verliehen; k. k. Major in d. A., verm. mit Franzisca gebornen Wirkner von Torda (geb. 1. März 1804 zu Kaschau, † 20. April 1844 ebendaselbst). [Kaschau.]
   Kinder: 1) Franz, geb. 9. März 1827 zu Kaschau, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Hauptmann bei EH. Heinrich Inf. Nr. 62.
   2) Maria Magdalena, geb. 9. April 1835 zu Zara in Dalmatien, verm. 25. Januar 1860 mit Johann Töply von Hohenvest, k. k. Oberst-Lieut. bei König von Hannover Inf. Nr. 42.
   3) Johann Baptist, geb. 5. Mai 1837 zu Karlstadt in Croatien, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Oberlieut. bei Kaiser Franz Joseph Husaren Nr. 1, verlobt mit Irma von Dorner.
   4) Anna, geb. 3. Juli 1838 zu Palmanuova im Venetianischen.
2. Elisabeth, geb. 28. Febr. 1803 zu Botzen in Tirol, Stiftsdame zu Hall. [Klagenfurt.]

Saurma-Jeltsch.

[Kath. — In Preuß.-Schlesien. — RRitter 1519, RFrhr. 1638. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Notiz und nähere Abstammung s. im Jahrg. 1859, S. 701, über das erloschene Haus Schrebsdorf Jahrg. 1860, S. 721; vergl. auch den Artikel »Saurma« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

RFreiherr: Johann Ernst Franz Joseph Mauritius RFrhr von Saurma von und zu der Jeltsch, geb. 25. Dec. 1812 zu Sterzendorf (des 29. Juni 1838 † RFrhrn Joseph, Erbherrn auf Sterzendorf und Steinersdorf, Sohn), Erbherr der Fideicommiß-Herrschaft Sterzendorf bei Namslau

und des Ritterguts Boroschau bei Rosenberg in Schlesien, Landschafts-Director der Fürstenthümer Breslau u. Brieg, verm. 1840 mit

Johanna geb. RGräfin zu Solms und Tecklenburg von Sonnenwalde-Rösa, geb. 16. Oct. 1817. [Sterzendorf.]

Kinder: 1. Johann George, geb. 22. Juli 1842.
2. Johanna, geb. 5. Juli 1852.
3. Johanna Ernestine, geb. 13. März 1855.

Schwestern.

1. Johanne Agnes, geb. 4. Aug. 1804 zu Sterzendorf, verm. 20. Sept. 1824 ebendaselbst mit Gustav von Stockmans, Erbherrn auf Broslawitz in Ober-Schlesien; Witwe seit 8. Oct. 1834, wiederverm. mit Moritz Mens, k. preuß. Major a. D. [Breslau.]
2. Johanna Maria, geb. 15. Sept. 1815, verm. 5. Januar 1836 mit Bernhard RFrhrn und Altem Herrn von Welczeck zu Groß-Dubensko und Petersdorf, Erbherrn der Herrschaft Laband in Ober-Schlesien.

Sazenhofen.

[Kath. — Alt-Bayern. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 577.]

RFreiherr: Maximilian Karl Albrecht RFrhr von Sazenhofen, geb. 30. Mai 1829, k. bayer. Oberlieut. im 3. Chev.-lég.-Regiment Herzog Maximilian.

Geschwister.

1. Clementine Elisabeth Lucia Wilhelmine, geb. 15. November 1823.
2. Marie Franzisca Caroline, geb. 15. Sept. 1825.
3. Eduard Camill Wilhelm Fidel, geb. 8. März 1831, k. bayer. Oberlieut. im 2. Chev.-lég.-Regiment Fürst Taxis. [Ansbach.]

Mutter.

Caroline geb. Freiin Lasalle von Louisenthal, verm. 19. Nov. 1822 mit dem RFrhrn Johann Clemens (geb. 10. Oct. 1797), Herrn zu Rottenstadt, k. bayer. Oberst-Lieutenant in der Cavalerie; Witwe seit 1853.

Vaters-Geschwister.

1. † Franz Christoph Ignaz Wenceslaus (geb. 31. Juli

1792, † 19. Nov. 1857, böhm. Vasall, Mitbesitzer des wildenauer Prävegeldlehens, fürstl. Esterházy'scher Bibliothekar und Gallerie-Director, verm. 18. März 1817 mit Adelheid geb. RGräfin Törring-Seefeld [† 2. Aug. 1826]).
Deren Töchter: 1) Caroline, geb. 2. Dec. 1819.
2) Josephine, geb. 1. Dec. 1821, verm. 13. Sept. 1846 mit Otto Scherbening, k. preuß. Major und Artillerie-Officier vom Platz zu Wesel.

2. Johanna Ursula Amalie, geb. 8. Januar 1796, verm. 1821 mit Moritz RFrhrn von Junker-Ober-Conreut, kön. bayer. Bezirksgerichts-Director zu München.
3. Friedrich Maximilian, geb. 3. Dec. 1801, k. bayer. Rittmeister a. D., verm. 6. Oct. 1825 mit
Isabella geb. von Herfeld.
Kinder: 1) Karl Joseph, geb. 16. Januar 1831.
2) Elisabeth Josephine Clementine, geb. 21. Dec. 1835.
3) Anna Therese Josephine Elisabeth, geb. 23. April 1837.
4) Clemens Karl Joseph Friedrich, geb. 20. Mai 1838.
5) Amalie Josephine, geb. 17. Juli 1840.

Schacky.

[Kath. — Bayern. — W.: quadrirt und mit einem gekrönten silbernen Mittelschild, worin ein schwarzer Buchstabe L erscheint. 1 u. 4 in Blau ein einwärts gekehrter, gekrönter goldener Greif; 2 u. 3 in Roth ein überall an die Feldesseiten anstoßender sechseckiger goldener Stern. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit blaugoldenen Decken trägt zwischen einem von Blau und Gold abwechselnd quer getheilten offenen Adlersflug einen sechseckigen goldenen Stern schwebend; und der zweite Helm mit rothgoldenen Decken zwischen zwei abwechselnd von Gold und Roth quer getheilten Büffelshörnern das schwarze L schwebend. Schildhalter: zwei auswärts sehende goldene Greife.]

Diese Familie stammt aus dem Venetianischen und führte ehemals den Namen »Sacco«. Jacob Sacco, Kauf- und Handelsherr, ließ sich in Schärding nieder und wurde im Jahre 1677 vom Kaiser Leopold I. mit dem Prädicat »Schacky von Schönfeld« in den Adelstand erhoben. Wahrscheinlich ein späterer Abkömmling Jacob's, mit Namen Johann Andreas Schacky (Schäckhi), kurbayer. GRath, Kanzler

und Lehenpropst zu Burghausen, erhielt s. d. 11. Juni 1790 vom Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz die RFreiherrenwürde.

RFreiherr: Franz Xaver RFrhr von Schacky, k. bayer. Oberlieut. à la suite.

Geschwister.

1. Ernestine, verm. mit Georg Oettl, k. bayer. Rentbeamten zu Landau; Witwe seit 11. April 1850.
2. Franzisca, verm. mit Dr. Franciscus Schweninger, pract. Arzt zu Freistadt.
3. Karl Maria, geb. 16. Juni 1820, Gutsherr auf Offendorf und Neuen-Hinzenhausen, k. bayer. Kammerjunker, verm. mit

Mathilde geb. von Barth zu Harmating.

Söhne: 1) Franz Xaver. 2) Johann Nep. Pius.

Aeltern.

† Franz Xaver Maria RFrhr von Schacky (geb. 29. Oct. 1777, †), Guts- und Gerichtsherr auf Offendorf und Neuen-Hinzenhausen, verm. mit Elisabeth geb. von Meyer († 28. Mai 1846).

Vaters-Geschwister.

1. Anna, verm. mit Karl Ritter von Enhuber, kurbayer. Kammerjunker u. Ober-Zollbeamten zu Nördlingen; Witwe.
2. † Karl Maria (geb. 9. Aug. 1784, † 15. März 1848, Guts- und Gerichtsherr zu Thierlstein, Traubenbach und Bruckberg, k. bayer. Kämmerer, Oberst-Lieut. und Bezirks-Inspector der Landwehr, verm. mit Maria Josepha geb. RGräfin von Taufkirchen-Guttenburg-Englburg [geb. 13. Nov. 1785, †]).

   Deren Kinder: 1) Anna, verm. 1830 mit Friedrich Frhrn von Reitzenstein zu Selbitz und Reuth, Herrn auf Hötzing.

   2) † Maximilian (†, k. bayer. Oberlieut. im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert). **Dessen Witwe:**
   Isabella geb. Hartmann.

   3) † Franzisca (geb. 19. Nov. 1821, † 20. Aug. 1845), verm. 23. Oct. 1844 mit Georg Frhrn von Perfall zu Perfall auf Greifenberg, k. bayer. Rittmeister a. D.

   4) Karl Franz Xaver, geb. 29. März 1823, Gutsherr zu Thierlstein und Traubenbach, k. bayer. Kämmerer, verm. 31. Dec. 1849 mit

Clementine geb. Freiin von Hertwich gen. Linker von Lutzenwick.

Sohn: Casimir, geb. . . . . .

3. † Maria Maximilian Andreas (geb. 30. Dec. 1785, †), k. bayer. Hauptmann.

Großältern.

† Johann Andreas RFrhr von Schacky (†), kurbayer. GRath, Kanzler und Lehenpropst zu Burghausen, verm. mit Maria Anna Franzisca Kunigunde (†), des † Franz Adrian Frhrn von Lasabrique zu Paar und der † Maria Cäcilia geb. Poezinger Tochter.

Schaezler.

[Protest. u. kath — Bayern. — In den alten Freiherrenstand der Vorfahren wiedereingesetzt 25. Nov. 1821. — Beschreib. des Wappens, geschichtl. Uebersicht und Stammtafel s. im Jahrg. 1860, S. 722.]

Freiherr: Johann Lorenz Daniel Emil Frhr v. Schaezler, geb. 31. März 1831 (des 1. Aug. 1856 † Frhrn Ferdinand, k. bayer. Kämmerers und Banquiers zu München, Sohn), Gutsbesitzer zu Vornbach am Inn, k. bayer. Kämmerer und Oberlieut. à la suite, verm. 20. April 1858 mit

Pauline geb. Freiin von Breidbach-Bürresheim gen. von Riedt, geb. 28. Juli 1836 (kath.).

Geschwister.

1. Johann Lorenz Constantin, geb. 7. Mai 1827, katholischer Priester.
2. Olga Gabriele Elise Laura (kath.), geb. 6. Nov. 1828, verm. mit Joseph RFrhrn von Leonrod, k. bayer. Kämmerer und Rittmeister im 1. Cuir.-Regiment Prinz Karl.

Vaters-Geschwister.

1. Wilhelm Heinrich, geb. 31. Dec. 1797 zu Augsburg, Gutsbesitzer von Scherneck mit Rehling, sowie von Pichl und Sulzemoos, k. bayer. Kämmerer, verm. mit

Wilhelmine Luise, geb. 27. April 1813, des David von Stetten zu Augsburg und der Katharina Barbara geb. von Halder-Mollenberg Tochter.

Kinder: 1) Alfred Ferdinand, geb. 8. Januar 1834.
2) Clementine Maria Anna, geb. 18. Nov. 1835, verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Oct. 1854 mit Hermann Frhrn v. Gaisberg, Besitzer des Gutes Neudeck bei Donauwörth im Königr. Bayern.
3) Bertha Elise Caroline, geb. 1. Febr. 1840, verm. 25. Sept. 1858 mit Rudolf RFrhrn von und zu der Tann, k. bayer. Kämmerer und Major im General-Quartiermeister-Stab.
4) Edmund Paul, geb. 31. Januar 1844.

2. Friederike Elisabeth, geb. 31. Dec. 1798, verm. mit Marcus Paul Frhrn von Schnurbein auf Meitingen; Witwe.
3. Karl Ludwig, geb. 20. Oct. 1800, Banquier zu Augsburg, verm. mit Auguste geb. von Löweneck (geb. 25. Januar 1801, † 18. Juni 1842).
Kinder: 1) Adolfine Emilie Adele, geb. 4. Juli 1834, verm. mit Ludwig Frhrn von Poelnitz, k. bayer. Rittmeister à la suite.
2) Karl Egon, geb. 23. Mai 1836.
4. Johanna Maria Anna Caroline, geb. 30. Novbr. 1801, verm. mit Ludwig Frhrn von Wohnlich; Witwe, wiederverm. mit dem königl. bayer. Regierungsrath Frhrn von Stransky-Greiffenfels; abermals Witwe.
5. Auguste Emilie Katharine, geb. 24. Aug. 1803, verm. mit Paul Bontoux, Banquier zu Paris.
6. Josephine Caroline Henriette, geb. 24. Dec. 1805, verm. mit Heinrich Gustav Platzmann, Fabrikherrn zu Lyon.

Schaller (Szaller) von Löwenthal.

[Luth. — Frhr. 1498. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 649.]

Freiherr: Karl Frhr Schaller von Löwenthal, geb. 1798, Besitzer der Güter Nagy-Sájo, Szasz-Pentek und Kusma, verm. mit
Anna geb. Gräfin von Berchtoldt, Freiin von Ungarschütz.
Kinder: 1. Albert, geb. 12. Febr. 1824.
2. Adele, geb. 25. Januar 1826, verm. mit dem k. k. Oberst-Lieut. Cajetan von Licudi.
3. Karl, geb. 30. März 1828, k. k. Rittmeister im 11. Husaren-Regiment Prinz Alexander zu Württemberg.
4. Marie, geb. 2. Sept. 1829, verm. mit Leopold Nechay Ritter von Felseis, k. k. Statthaltereirath und Kreishauptmann in Siebenbürgen. [Karlsburg.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Anna, geb. 1. Januar 1833, verm. mit Johann von Hermann, k. k. Hauptmann bei Frhr von Bianchi Inf. Nr. 55.

Bruder.

Samuel, Besitzer der Güter Kusma, Nagy-Sájo, Vajda-Szent-Ivan und Szekely-Földvár, verm. mit
Katharina geb. Gräfin Kun von Oszdola.

Schatte.

[Kath. — Bayern. — Diese Familie stammt aus der sogenannten Jungen Pfalz, dem ehemal. Herzogthum Pfalz-Neuburg, und wurde vom Kurfürsten Karl Theodor von der Pfalz s. d. 10. April 1783 in den RFreiherrenstand erhoben. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Blau eine nach rechts aufspringende schwarze Katze (chatte, wohl Anspielung auf den Familiennamen) (Stammwappen); 2 u. 3 in Gold ein rother Querbalken, welcher mit drei sechsstrahligen silbernen Sternen neben einander belegt ist. Zwei gekrönte Helme. Der erste mit rechts blausilberner und links schwarzsilberner Decke trägt zwischen zwei blauen Büffelshörnern die Katze wachsend und einwärts gewendet; auf dem zweiten Helm mit rechts rothgoldener und links rothsilberner Decke schwebt zwischen einem von Gold und Roth abwechselnd quer getheilten offenen Adlersflug ein sechsstrahliger silberner Stern.]

RFreiherr: Edmund Franz Xaver RFrhr von Schatte, geb. 11. Sept. 1782, k. bayer. Kämmerer und Landrichter zu Füssen, verm. mit
Therese geb. Freiin von Widemann, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna.

Bruder.

Joseph, k. bayer. Kämmerer und Stadt-Commissair zu Landshut.

Aeltern.

† Johann Nepomuk Anton Bernhard RFrhr von Schatte (geb. 27. Dec. 1749, †), k. bayer. GRath und Hofgerichts-Director zu Neuburg, verm. 1780 mit Maria Anna geb. Freiin Müller von Gnadenegg († 21. Aug. 1806).

Großältern.

† Edmund Ferdinand RFrhr von Schatte (†), kurpfalz-neuburg. Regierungsrath und Pflegs-Commissair zu Velburg, verm. mit Anna Josepha geb. Porthey (†).

Schawenburg (Schauenburg).

[Kath. — Wohnsitz: Gaisbach. — Beschreibung des Wappens und wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1858, S. 636, geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 652.]

I. Ulrich-Dippoldische Linie.

Freiherr: Emil Franz Frhr von Schawenburg-Herrlisheim, geb. 12. Nov. 1826, Grundherr zu Gaisbach, verm. 3. Sept. 1857 mit

Emma geb. Freiin v. Schönau-Wehr, geb. 2. Januar 1837.

Schwester.

Mathilde, geb. 18. Oct. 1818, verm. 14. Oct. 1839 mit Adolf Frhrn Neveu von Windschläg, grhzgl. bad. Kammerherrn.

Mutter.

Maria Charlotte Sophie geb. Freiin von Schawenburg, geb. 11. Januar 1792 (s. II. Linie), verm. 18. Oct. 1813 mit dem Frhrn Lambert (geb. 17. Sept. 1780 zu Herrlisheim), k. französ. Rittmeister a. D.; Witwe seit 1. Febr. 1841 (s. II. Linie).

Vaters-Schwestern.

1. Henriette Gabriele, verm. mit Aloys Sanner.
2. Johanna Franzisca.

II. Luxemburger oder Hartard'sche Linie.

Freiherr: Hannibal Anton Karl Frhr von Schawenburg, geb. 24. Nov. 1780 (des † Frhrn Joseph Karl Ludwig [geb. 1. April 1749, † 20. April 1828], Mitglieds der Reichsritterschaft des Cantons Ortenau, Burgmanns zu Friedeberg, Sohn), Herr zu Gaisbach ꝛc., früher k. k. Oberlieut. im 3. Uhlanen-Reg. EH. Karl, verm. 26. Nov. 1812 mit

Victoria geb. Freiin Rinck von Baldenstein, geb. 19. Sept. 1790.

Kinder: 1. Henriette, geb. 18. Oct. 1813, Klosterfrau im Orden zum heil. Herzen Jesu.

2. Franzisca, geb. 30. Januar 1815, Klosterfrau in demselben Orden.

3. Caroline Antonie Aloysia, geb. 17. Mai 1817, Hofdame bei J. H. der verwitweten Frau Fürstin von Fürstenberg geb. Prinzessin von Baden.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Balbina, geb. 22. Januar 1822, verm. 24. Febr. 1848 mit Franz Frhrn von Reischach.
5. Antonie Aloysia, geb. 8. Dec. 1824, StkrD., verm. 28. Dec. 1848 mit Otto Grafen von Andlaw.
6. Maria Aloysia Victoria, geb. 29. März 1829, Stiftsdame des Albert-Carolinen-Stifts zu Freiburg im Breisgau.
7. Hannibal Aloysius, geb. 29. März 1831, k. k. pens. Oberlieutenant.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Auguste geb. Schenk von Schmidburg:

1. Philipp Karl Nepomuk, geb. 22. Nov. 1781, gewes. Rittmeister im Vincent-Chev.-lég.-Regiment.
2. Ludowine Salome Josephine, geb. 9. Oct. 1787.
3. Franz Anton Joseph, geb. 18. Nov. 1790.
4. Maria Charlotte Sophie, geb. 11. Januar 1792, verm. 18. Oct. 1813 mit Lambert Frhrn von Schawenburg-Herrlisheim; Witwe seit 1. Febr. 1841 (s. I. Linie).
5. Helene Luise, geb. 26. Septbr. 1793, verm. mit Herrn Polkowski.

b) aus zweiter Ehe mit Sophie geb. von Enzberg (verm. 1803, † 1811):

6. Libiana, verm. mit Herrn Stanz in Bern.
7. Maria Franzisca Josephine Helene, geb. 10. April 1810, verm. 20. Mai 1834 mit Gustav Frhrn vom Stain zum Rechtenstein, Herrn zu Harthausen und Schloß Lichtenegg im Königr. Württemberg ꝛc.

Schele.

[Luth. — Hannöv. Anerkennung des Freiherrenstandes 25. Septbr. 1838, preuß. Anerkennung 15. Dec. 1841 u. 14. Januar 1843. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 586, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 393.]

Freiherr: Ludwig Ernst Unico Georg Frhr von Schele auf Schloß Schelenburg, geb. 4. Juli 1796 (des 5. Sept. 1844 † Frhrn Georg Victor Friedrich Dietrich, k. hannöv. Staats- und Cabinets-Ministers, Sohn), Herr zu Schelenburg, Alt- und Neu-Schledehausen ꝛc., Landrath der Ritterschaft des Fürstenthums Osnabrück, k. hannöv. Major

a. D., verm. I) 13. März 1832 mit Adelheid (geb 30. Dec. 1808, † 7. Mai 1834), des Georg von dem Busche-Ippenburg, Herrn zu Ippenburg und Wimmer, k. preuß. Majors a. D., und der Amalie geb. von Kessel Tochter; II) 29. Aug. 1835 mit Philippine (geb. 25. Januar 1810, † 28. Decbr. 1842), des Domcapitulars August von dem Busche-Hünefeld-Streithorst, Herrn zu Streithorst, Thale, Brummershop ꝛc., und der Luise geb. von dem Busche-Ippenburg Tochter; III) 11. März 1845 mit

Mathilde, geb. 19. Febr. 1822, des Ludwig von Landesberg a. d. H. Wormsthal, kön. hannöv. General-Majors, und der Amalie geb. von Plate Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Clara, geb. 27. Januar 1833.

2. Rabod, geb. 22. März 1834, k. k. Oberlieut. bei König Max von Bayern Cuir. Nr. 2.

— b) 2r Ehe: 3. Balduin, geb. 11. Sept. 1836, k. hannöver. Prem.-Lieut. im Garde-Regiment.

4. Alska, geb. 13. Juli 1838.

5. Mechthild, geb. 22. Dec. 1842.

— c) 3r Ehe: 6. Anna, geb. 20. Juni 1846.

7. Arnold, geb. 5. Juli 1849.

8. Elisabeth, geb. 19. Oct. 1853.

Bruder.

Eduard August Friedrich, geb. 23. Sept. 1805, k. hannöv. Staats-Minister und Mitglied des Staatsraths a. D., fürstl. thurn- und taxis'scher General-Post-Director zu Frankfurt a. M.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ludwig (geb. 30. Mai 1778, † 20. Oct. 1824, k. preuß. Reg.-Rath, verm. 1801 mit Charlotte [geb. 18. Juli 1772, † 5. Mai 1849], Ober-Hofmeisterin am grhzgl. oldenburg. Hofe, des † RGrafen von Bothmer, k. dän. Geh.-Conferenzraths und Kammerherrn, und der † Eleonore geb. Gräfin von Schweinitz Tochter).

Deren Kinder: 1) † Hans Ludolf (geb. 1. Aug. 1802, † 24. Juni 1847, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 15. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**

Marie geb. Freiin von Post (kath.), verm. 8. Febr. 1847. **Dessen Sohn:** Alfred, geb. 12. Januar 1848.

2) Emmy, geb. 18. Febr. 1806, verm. 1824 mit dem grhzgl. oldenburg. Ober-Hofmeister von Freitag.

3) Ludwig Detlev, geb. 11. Januar 1810, grhzgl. olden-

burg. Kammerherr und Forstmeister, verm. 11. Juni 1850 mit

Mathilde Anna Wilhelmine Caroline, geb. 8. August 1827, des grhzgl. oldenburg. Ober-Hofmeisters u. Kammerherrn von Freitag, Herrn zu Daren ꝛc., und der Emmy geb. Freiin von Schele Tochter.

Söhne: (1) Georg Heinrich Wilhelm Christian Ludwig, geb. 4. Juni 1851.

(2) Helmuth Karl Ernst August, geb. 24. Nov. 1858 zu Oldenburg.

(3) . . . . . , geb. 10. Sept. 1860 ebendaselbst.

4) Eugen Karl, geb. 27. Nov. 1811, kön. preuß. Oberst-Lieut. a. D., hzgl. anhalt. Kammerherr ꝛc., verm. 2./14. Mai 1851 mit

Martha, geb. 12./24. Januar 1827 zu St. Petersburg, des kaiserl. russ. GRaths von Dolivo-Dobrovolsky und der Marie geb. von Scheltouchine Tochter.

Söhne: (1) Ludwig Florian, geb. 16. März 1852 zu Neisse.

(2) Woldemar Eugen, geb. 14. April 1856.

2. † Friedrich (geb. 1782, † 1815, k. preuß. Geh.-Regierungsrath). **Dessen Witwe:**

Friederike, des k. preuß. Ober-Bergraths Reil Tochter, verm. 1813.

Dessen Sohn: Werner, geb. 26. Sept. 1814, Besitzer des Rittergutes Schenkendorf nebst Marienhof, kgl. preuß. Ober-Forstmeister bei der Hofkammer der kgl. Familiengüter, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 1846 mit

Marie, des † kgl. preuß. Staats-Ministers Eichhorn Tochter.

Kinder: (1) Friedrich Rabod, geb. 15. Sept. 1847, kön. preuß. Cadet.

(2) Anna Pauline, geb. 1. März 1849.

(3) Eduard Werner, geb. 17. Mai 1852.

Schell-Bauschlott.

[Kath. — Ritter mit dem Prädicat »von Bauschlott« 8. Juni 1695, aufgenommen in die reichsunmittelbare Ritterschaft in Schwa-

ben, Cantons Kocher, 1714, RFrhr. 12. Mai 1731. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 397.]

RFreiherr: Joachim Rudolf RFrhr von Schell-Bauschlott, geb. 20. Febr. 1827 (des 12. Sept. 1855 zu Wien † RFrhrn Alexander, k. k. Kämmerers und General-Majors in Pension, Sohn), k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A., verm. 4. Dec. 1856 auf der Herrschaft Finta im sároser Comitat in Ungarn mit

Luise Anna geb. Gräfin Dessewffy von Czernek u. Tárkö, geb. 3. Juli 1836.

Söhne: 1. Alexander, geb. 21. Oct. 1857.

2. Rudolf, geb. 21. Nov. 1858.

Bruder.

Eugen, geb. 8. Febr. 1829.

Vaters-Halb-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Joachim (geb. 9. Dec. 1783, † 21. Nov. 1837, k. k. Oberst und Adjutant des Erzherzogs Johann, verm. I) mit Regina [geb. 1. Decbr. 1800, † 5. Nov. 1830], des Johann Monaldi von Monaldeschi und der Katharina geb. von Bezontina Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Cornelie, geb. 6. April 1810, des k. k. Feldmarschall-Lieut. Frhrn von der Trenck und der Eleonore geb. Gräfin Berchtóldt, Freiin von Ungarschütz, Tochter, verm. 11. Aug. 1831.

Dessen Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Johann Baptist, geb. 31. März 1827, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 2. Decbr. 1848 mit

Therese geb. Freiin Kotz von Dobrz, verwitw. RGräfin von Wratislaw, geb. 1826.

— b) 2r **Ehe:** 2. Karl, geb. 29. Sept. 1832, k. k. Oberlieut. im 62. Inf.-Reg. EH. Heinrich.

Schellersheim.

[In Westphalen. — RRitter 13. Febr. 1732, RFrhr. 23. Dec. 1741, bestät. 6. Nov. 1743. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 642.]

I. Aeltere Linie: Amorkamp. (Kath.)

RFreiherr: Louis Ferdinand Paul Andreas Diomed RFrhr von Schellersheim, geb. 23. Aug. 1830, Be-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

sitzer der Majorats- und Fideicommiß-Güter Amorkamp und Schirholz c. p., verm. 1856 mit
Wilhelmine geb. von Sobbe.

Geschwister.

1. Victor Leopold Ferdinand Diomed, geb. 23. Sept. 1834, k. preuß. Lieut. im 3. Westphäl. Inf.-Regiment (Nr. 16).
2. Emmy Elisabeth Wilhelmine Ferdinandine, geb. 26. December 1836.
3. Xaver Ferdinand Diomed, geb. 22. Febr. 1839.
4. Arthur Ferdinand Christian Diomed, geb. 14. Febr. 1841.
5. Oscar Ferdinand Ludwig Otto Diomed, geb. 15. Febr. 1845.

Mutter.

Christine Wilhelmine geb. von Ludwigseck, verm. mit dem RFrhrn Ferdinand Heinrich (geb. im Mai 1799), Besitzer der Majorats- und Fideicommiß-Güter Amorkamp und Schirholz c. p.; Witwe seit 1854.

II. Jüngere Linie: Eisbergen. (Evang.)

R.Freiherr: Ludwig Friedemann Diomed RFrhr von Schellersheim, geb. 7. Novbr. 1801 (des 1836 † RFrhrn Friedemann Heinrich Christian Ludwig, k. preuß. GRaths, Sohn), Besitzer des Stamm-, Ritter- und Majorats-Gutes Eisbergen nebst den Vorwerken Appenhausen, Bruch und Andreasberg, Erbschenk zu Quedlinburg, verm. 1848 mit
Wanda, des † k. preuß. Generals von Zglinitzki Tochter.
Kinder: 1. Elisabeth Benedicta Helene Marie, geb. 20. Juni 1850.
2. Paulus Andreas Diomed Karl Georg, geb. 13. März 1855.

Schenk von Tautenburg.*)

[Thüringen'scher Uradel, in seinem Stammlande erloschen; Frhr. 3. Dec. 1550; in Preußen angesessen und als freiherrlich anerkannt. — W.: in Blau fünf schrägerechte silberne Balken. Aus dem gekrönten Helm mit blausilbernen Decken gehen zwei blaue Büffelshörner hervor, von denen das rechte mit fünf linken und das linke mit fünf rechten silbernen Schrägebalken belegt ist.]

---

*) Vergl. »Kurze Uebersicht der Geschichte der Schenken von Tautenburg«. Rastenburg, 1857.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Unter den ehemaligen thüringen'schen Dynasten-Geschlechtern befand sich auch das der Schenken von Tautenburg in Ansehen und Würden, alt und berühmt durch seine Thaten. Wie das früher so gewöhnlich war, gaben die alten Chronisten auch diesem Geschlechte Römer zu Ahnherren. Aber selbst vom elften Jahrhundert an, wo man (1017) Stammväter der Schenken finden will, kann man noch keine sichern Nachweisungen darüber erhalten. Jedoch möglich (aber vielleicht auch nur das) ist es, daß diese Schenken einerlei Ursprung mit den Edlen von Sommerseburg haben.

Als Kaiser Lothar II. den Grafen Ludwig I. (barbatus) zum Landgrafen von Thüringen ernannte, gab er demselben auch Edle zur Besetzung seiner Hofämter. Damals erhielten die von Varila, Vargel oder Vargula das Erbschenken-Amt. Andere behaupten, dieselben hätten dieses Erb-Hofamt schon von den fränkischen, oder mindestens von den thüringen'schen Königen erhalten. Der Erste dieses Schenken-Amtes hieß Johann, den der Kaiser zum Ritter schlug. Das Geschlecht der Schenken von Vargula aber ist auch eben dasselbe derer von Tautenburg, wie sich nachher zeigen wird.

Ausgezeichnet traten im dreizehnten Jahrhundert die Schenken Walther und (wie es scheint, dessen Bruder) Rudolf Vargel in der thüringen'schen Geschichte auf. Als kluge, tapfere und geehrte Ritter lebten sie am Hofe der thüringer Landgrafen. Walther's Großvater war nebst einem Edlen von Glitzberg Mitstifter der St. Jacobskirche zu Weimar. Beide Vorgenannten, nämlich Walther und Rudolf, wurden vom Landgrafen Hermann an den Hof des Königs Andreas von Ungarn gesandt, um für den jungen Landgrafen um die Hand der königlichen Tochter, der hernach Heiligen Elisabeth, zu werben. Sie führten hierauf die junge Braut von vier Jahren — die man, in ein seidenes Gewand gehüllt, in eine silberne Wiege legte, ihr eine silberne Badewanne und einen Becher mitgab — nebst einer Ausstattung von 1000 Mark Silber ihrem Herrn zu und brachten dieselbe glücklich auf die Wartburg. Als Kaiser Otto IV. in Thüringen einfiel, fochten die Schenken muthig gegen ihn. Walther erkämpfte sich Gut und Geld. Rudolf II. begleitete den Landgrafen Ludwig mit mehreren anderen Rittern im Jahre 1227 auf einem Kreuzzug nach Palästina, und da der Fürst in Apulien starb, brachte er dessen Leichnam zurück und besorgte das Begräbniß nach dem Willen des Verblichenen.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Der verwitweten Fürstin und deren Kindern blieb er treu und gewissenhaft ergeben. Als der Landgräfin Schwager, Heinrich (Raspo), ihr und ihrer Kinder Vormund, dieselben hart bedrängte, nahm sich Rudolf der Verlassenen an und sprach mit großer Unerschrockenheit sehr kräftige und bedeutungsvolle Worte gegen den Landgrafen, welche diesen bis zu Thränen rührten und sein Herz und seine Gesinnungen änderten. Dieser Rudolf II. war es auch, der zur Ehre seines alten Geschlechts und dessen Namenserhaltung ein neues Stammhaus, Tautenburg, im Jahre 1232 erbaute. Rudolf III. focht tapfer für die Rechte des Markgrafen Heinrich des Erlauchten von Meissen gegen Sophia und deren Sohn, das seiner zarten Jugend wegen sogenannte Kind von Brabant. Nach ausgefochtenen Fehden erbaute er die Veste Rudolfstein bei Eisenach. Albert genoß anfangs das besondere Vertrauen des Markgrafen Albrecht (degener), war Hofmeister seiner Söhne: Friedrich's (admorsi) und Diezmann's, wie auch seiner Gemahlin Margaretha (1269 bis 1273). Diese bekanntlich so unglückliche Fürstin errettete Schenk Albert Vargel von der beabsichtigten Ermordung, und sie rief dem treuen Ritter bei ihrer Flucht zu: »Dir, Albert, empfehle ich die Sorge für meine armen Kinder.« Das hat der Edle redlich gethan, obgleich der erbitterte Fürst, der keines Herzens Hoheit kannte, den Ritter seiner Güter beraubte, sich selbst der Person Vargel's bemächtigte und das ganze Geschlecht aus seinem Stammorte vertrieb. Nach diesem Albert werden in der Geschichte genannt: Dietrich und Rudolf IV. (1280—1298), und Konrad, welcher die Linie der Schenken von Debertzen (Döbritzschen) stiftete.

Im Jahre 1418 lebten zwei Brüder Rudolf und Busso. Von des Letztern Söhnen war Rudolf ein sehr geachteter Ritter und Bruder des Hans, welcher die untreuen Vitzthume mit demüthigen half; ein dritter Sohn Busso's: Georg, erhielt mehrere Würden vom Herzog Wilhelm dem Tapfern von Sachsen. Dieser Fürst sandte 1462 seinen »getreuen« Rudolf zu dem Herzog Philipp von Burgund wegen der Erbfolge in die Grafschaft Lützelburg durch seine Gemahlin Anna. Dort war Rudolf vier Jahre lang Statthalter des Fürsten, bis Letzterer seine Ansprüche an Philipp für 120,000 Ducaten abtrat. Die genannten Brüder Rudolf's: Hans und Georg, hatten 1461 den Herzog Wilhelm auf seiner Reise nach dem heiligen Lande begleitet. Vorher, im Jahre 1448, erweiter-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

ten die Schenken Burkhard und dessen Brüder das Schloß Tautenburg; Burkhard starb 1512, vor ihm Georg 1493, und ein anderer Schenk gleichen Namens 1512.

Die Thaten Schenk Johann's mit und für Herzog Albrecht den Beherzten sind in dessen Leben und Kriegsthaten (Boiemi vita Alberti animosi, Lips. 1596, cum animadverss. Schurzfleischii, Witt. 1676 et edit. nova ib. 1793. V. Ortelii Winsch. orat. de Alberto duce Sax. Witt. 1567) verzeichnet. Johann wurde der Schrecken der friesischen Empörer und vom Herzog zum Statthalter von Friesland ernannt. Von dort kehrte er 1518 zurück und starb 1530. Er hinterließ vier Söhne. Von diesen machte sich Rudolf, welcher um 1516 als sächsischer Kanzler starb, in Ritterspielen bekannt; Johannes gründete die thüringen'sche und Georg die niederländische Familie der Schenken. Dieses Georg Thaten in Flandern und in den Niederlanden überhaupt (1522 bis 1536) wurden allgemein bewundert und waren so bedeutend und glänzend, daß Kaiser Karl V., um dieselben zu ehren und zu belohnen, dem wackern Krieger 1522 zu Tournay mit eigenen Händen den Orden des Goldenen Vließes ertheilte. Schon vorher (1521) hatte er ihn zum Statthalter in Friesland, Ober-Yssel und Gröningen ernannt. Am 3. Dec. 1550 erhob er ihn und seine Familie zu Freiherren von Tautenburg und bestätigte für sie das den Vorältern vom Kaiser Friedrich III. verliehene Vorrecht, mit blauem Wachs siegeln zu dürfen. Georg's Wahlspruch war »Gott helf' mit Freuden«; er starb 1543 und ruht bei seinen Ahnherren in dem Erbbegräbniß der Schenken zu Frauen-Prießnitz. Sein ältester Sohn, Friedrich, widmete sich den Wissenschaften, wurde Doctor der Rechte, GRath des Kaisers, welcher ihn zu mehreren Gesandtschaften gebrauchte, und nachher kaiserl. Kammergerichts-Präsident zu Speyer. Derselbe schrieb mehrere juristische Abhandlungen und Werke, die noch gegenwärtig von den Rechtsgelehrten sehr geschätzt werden. Später trat er in den geistlichen Stand über und starb 1550 in seinem sieben und siebzigsten Lebensjahre als Erzbischof zu Utrecht. Johann († 1551), des Vorigen Bruder, Stallmeister u. Oberst des Kaisers Ferdinand I., hinterließ vier Söhne: Jodocus (in Siebenbürgen verrätherisch ermordet), Johann, Rudolf und Gebhard, welcher Letztere sehr jung gestorben ist. Die drei erstgenannten Brüder theilten das Geschlecht in drei Linien: von Tautenburg, Trebra und Prießnitz. Johann, welcher

das Schloß Trebra 1567 erbaute, starb daselbst im Jahre 1569. Rudolf starb 1597, er ruht in Frauen-Prießnitz bei seinen Vätern.

Das Schloß Tautenburg wurde von Georg erweitert. Derselbe vermählte sich mit einer Gräfin von Gleichen und starb 1579. Sein Sohn Burkhard begab sich an den Hof des gelehrten und hochgeachteten Herzogs Friedrich Wilhelm zu Weimar. Als dieser Fürst die Vormundschaft über die unmündigen Prinzen des Kurfürsten Christian I. übernahm, gab er denselben Burkhard zum Erzieher und Hofmeister. Dankbar ernannte Christian II., als er zur Regierung kam, seinen Lehrer zum Ober-Kämmerer und Geheimen-Rath. Als solcher wohnte dieser 1603 zu Weimar der verabredeten Altenburger Erbtheilung bei und wurde, da der Kurfürst ihn mit seinem gänzlichen Zutrauen beehrte, zu verschiedenen Gesandtschaften ꝛc. gebraucht, sowie mit Gütern und einer Gnadenkette beschenkt. Burkhard vermählte sich mit Agnes geb. Gräfin von Eberstein*), verwitweter Gräfin von Hohenstein (deren erster Gemahl, Ernst VII., war vorher mit einer geb. Gräfin von Barby vermählt, die er, sowie seine Kinder, überlebte: in zweiter Ehe, mit Agnes, zeugte er kein Kind und mit ihm starb 1593 sein altes Geschlecht aus). Nach glücklicher Vermehrung seiner Familienbesitzungen baute er ein neues Schloß zu Prießnitz, welches nach seinem 1605 zu Dresden erfolgten Tode seine Witwe im Jahre 1608 vollendete. Letztere starb 1636; beide liegen in der Familiengruft zu Frauen-Prießnitz begraben. Von ihren zwei Söhnen,

---

*) Die Familie Eberstein, zu welcher die Gräfin Agnes gehörte, war die pommern'sche, die aus dem Stammhause Eberstein im Braunschweigischen hervorgegangen war. Dort hatte einer dieses Geschlechts, Konrad, lose Händel und Krieg mit dem Herzog Albrecht angefangen. Der Herzog nahm ihn 1256 gefangen und ließ ihn bei den Beinen aufhängen. Konrad starb drei Tage darauf unter großen Schmerzen. Seine Gemahlin floh nebst ihren vier Söhnen zu ihrem Bruder Hermann, Bischof zu Camin, einem geb. Grafen von Gleichen, welcher an drei dieser Söhne Canonicate zu Camin und dem vierten, Otto, die Herrschaft Neugarten gab. Dieser Otto († 1279) wurde darauf der Stammvater der pommern'schen Eberstein. (Maibom, T. I, p. 535; Leibnitz, T. III, p, 366; Micraelii Pommerland, 3. Thl., S. 234 und 412.)

Christian und Georg, starb Ersterer im Jahre 1640 als der letzte Sprosse seines alten Geschlechts in Thüringen.

Dieser Christian (geb. 1600) bezog die Academie Jena und wurde hier 1618 zum rector magnificentissimus erwählt. Im zwei und zwanzigsten Lebensjahre übernahm er den Besitz der väterlichen Güter, und als sein Oheim Heinrich 1626 starb, wurde er alleiniger Herr der ganzen Herrschaft. Er vermählte sich mit Dorothea Sibylla, der Tochter seines Vormunds Heinrich II. Grafen von Reuß-Plauen. So ungünstig die Zeiten waren, in welchen diese Vermählung (1627 mitten im Wüthen des 30jährigen Kriegs) geschah, so hart traf das Schicksal die Ehe selbst. Der erste in derselben erzeugte Sohn starb vor der Geburt, der zweite acht Tage nach derselben. Die Schrecken des Kriegs mit seinen Verheerungen und Drangsalen wirkten so heftig auf das Gemüth der Mutter, daß sie denselben unterlag. Dennoch aber, obgleich Christian das Erlöschen seines Hauses vor Augen sah, war sein Herz dem Kummer, durch seine und seiner Unterthanen Noth gezwungen, so sehr ergeben, daß er durchaus nicht zu einer zweiten Vermählung beredet werden konnte. Denn er sah des Elends kein Ende, befand sich oft in den drückendsten Verlegenheiten, fürchtete, Weib und Kinder vielleicht noch elender zu machen, als er selbst war, und blieb somit unverheirathet.

So sollte das Edle Geschlecht der Schenken aufhören, unter Thüringen's Dynasten zu glänzen, eben als seine Besitzungen sich so ansehnlich vermehrt hatten. Denn als 1633 das alte berühmte Geschlecht der Grafen von Gleichen erlosch, erbte Christian die Herrschaft Tonna, wovon er auch Namen und Wappen annahm. Seine Mutter Agnes starb 1636 (76 Jahre alt). Er und seines Vaters Schwester Anna waren die letzten Sprößlinge der thüringen'schen Familie und schienen vom Schicksal erkoren zu sein, die etwaigen Vergehungen ihrer Väter selbst noch im Tode tragen und dulden zu müssen. Im Jahre 1637 wurde das Schloß Prießnitz geplündert und 1638 brannte es mit dem Orte selbst beinahe gänzlich nieder. Christian ging nach Tautenburg. Von dort vertrieben ihn abermals die Schrecken des Kriegs, Mord, Plünderung und eigene Lebensgefahr. Er floh nach Jena. Gebeugt von Gram und Kummer, ging er bald darauf (1639) nach Tautenburg zurück, fühlte seine baldige Auflösung und machte 1640 sein Testament. Ein halbes

Jahr darauf entging er seinem Elend durch einen sanften Tod, um den er den Himmel, alles Irdischen müde, schon längst angefleht hatte. Aber welch ein Verhängniß, selbst nach geendetem Dulden! Der immer stärker sich mehrenden Kriegs-Drangsale wegen konnten sieben Jahre lang seine Gebeine nicht in der Familiengruft ruhen. Sein Leichnam blieb in Tautenburg verborgen, bis derselbe endlich (1647) nach Frauen-Prießnitz in sein Familien-Begräbniß gebracht werden konnte. Mit dem seinigen wurde der Leichnam seiner Tante Anna zugleich dahin gebracht. Diese Armselige war von den Lehens-Nachfolgern*) vernachlässigt worden, fremder Hülfe preisgegeben, und war vor Alter und Kummer mancherlei Art, sogar ihres Lebensunterhaltes wegen, in Gera gestorben. Beide Unglückliche ruhen neben einander mit einem Fräulein Elisabeth von Eberstein, welche vorher (21. Dec. 1636) gleichfalls in dem Asyl zu Gera gestorben war. So betrübend das Ende der letzten Tautenburgischen Sprossen auch war, so feierlich wurden zuletzt ihre Gebeine in der Familiengruft beigesetzt.

Ihre Besitzungen waren: Vargula, Tautenburg, Saaleck, Nebera, Prießnitz, Nieder-Trebra, Tonna, Steudnitz, Rockau, Wetzdorf, Pordorf, Märtendorf, Poppendorf, Dothen-Grabsdorf, Molschitz, Großen-Häringen, Pfulsborn, Görschen, Droizen, Wetterburg, Wetterscheid, Rothkau, Wehdorf, Molphiz und mehrere Vorwerke.

Eine Linie des Schenk-Tautenburgischen Geschlechts kam durch den Deutschen Orden nach Preußen, wo sie noch gegenwärtig fortblüht. Der Stammvater derselben war Christoph I., ein Sohn des George Schenk, Herrn zu Tauten-

---

*) Damals waren mit dem erledigten Lehen von dem Kurfürsten Johann Georg I. bedingungsweise begnadigt die Herren von Werthern, Döring und Taube. Nach einer spätern Abfindung wurden die Tautenburgischen Lehen von dem Kurfürsten Johann Georg II. zur Landestheilung geschlagen und kamen an das Haus S.-Zeitz. Nach dem Absterben dieses Hauses aber fielen sie an Kursachsen zurück, worauf 1730 das ganze Amt Tautenburg dem bekannten Grafen Moritz von Sachsen auf Lebenszeit, unter gewissem Vorbehalt, übergeben und eingeräumt wurde. (Lünig's Reichs-Archiv, 2. Thl., Nr. 56, S. 172; Leben Moritz Wilhelm's, Herzogs zu S.-Zeitz, S. 38; Friederici, S. 112.)

burg (geb. 1460 zu Frauen-Prießnitz, † 1512) und einer geb. Gräfin Reuß von Plauen. Er war erst Ritter des Deutschen Ordens U. L. Fr. zu Jerusalem und im Jahre 1512 nach Preußen gekommen. Von 1520 bis 1525 erscheint er als Amtmann des Deutschen Ordens zu Angerburg, 1497 zog er mit dem Hochmeister Hans von Tiefen gegen die Türken zu Felde und 1525 erhielt er die preußische Geheime-Raths-würde. Im Jahre 1529 wurde er mit den doben'schen Gütern belehnt, wozu er auch Sperlingshoff im Schaakischen und Schützendorf im Ortelsburgischen erwarb. Von seiner Gemahlin Dorothea geb. Baronesse zu Eulenburg a. d. H. Zeuneburg hatte er zwei Söhne: Wilhelm und Christoph II. († 1587). Letzterer, welcher Erbherr auf Sperlingshoff, Schützendorf und Maecknitz, Pfandherr auf Schulenburg und k. schwed. Kriegs-Oberst war, stiftete mit seiner Gemahlin Barbara geb. Gräfin von Brahe eine Schwedische Linie, die aber bald wieder erloschen ist. Seine Söhne hießen: Johann und Peter. Der oben genannte Wilhelm, Bruder Christoph's II., setzte die Preußische Linie fort.

Aus dieser Preußischen Linie sind besonders hervorzuheben: Wolfgang Schenk zu Tautenburg (geb. 1604, † 29. März 1649). Als Jüngling kämpfte derselbe siegreich in den Niederlanden gegen Spanien. Bei Herzogenbusch nahm er eine spanische Silberflotte und wurde dafür zum Capitain ernannt. Später umschiffte er Africa und ging nach America, wo er drei Jahre gegen die Spanier zur See kämpfte, auch ein Jahr in Pernambuco als Commandant befehligte. Nach seiner Rückkehr aus America wurde er zum Landeshauptmann von Neidenburg und Soldau ernannt. König Wladislaus IV. von Polen übertrug ihm die Vermittelung eines Streites mit Dänemark, den er auch zu allseitiger Zufriedenheit schlichtete und wofür er die Kammerherrenwürde erhielt. Er war Erbherr auf Doben, Deiguhnen, Kühnort, Steinhoff und Salzbach und zuletzt Oberst eines deutschen Regiments Fußvolk. Schon früher hatte er sich mit Elisabeth geb. von Podewils a. d. H. Rennen vermählt. Seinem vielbewegten Leben ist es wohl zuzuschreiben, daß er nach dem 1640 erfolgten Absterben der Freiherren Schenk zu Tautenburg in Thüringen seine rechtlich begründeten Ansprüche auf die thüringer Lehen nicht geltend machte. — George Friedrich Schenk zu Tautenburg, verm. mit Margarethe geb. von Königsegg a. d. H. Skantlack, widersetzte

sich den Gewaltthätigkeiten der eingedrungenen Polen und Tartaren; er wurde aber von den Feinden überwältigt und zu Engelstein im Amte Angerburg ermordet. Ein Sohn und ein Neffe desselben wurden in die Gefangenschaft nach Polen geführt; von beiden kehrte nur der Neffe, mit Namen Michael, später zurück.

Der gegenwärtige Familienbestand ist folgender:

Freiherr: Rudolf Otto Louis Hermann Frhr Schenk von Tautenburg, geb. 13. März 1809, Erbherr auf Doben, Deigubnen, Kühnort, Steinhoff, Faulhöden, Partsch, Jankendorf und Partschwolla, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit

Cöleste Wilhelmine geb. von Heyden a. d. H. Zaununen.

Kinder: 1. Wolfgang Wilhelm Gottfried Rudolf, geb. 27. Juni 1848.
2. Minna Luise Henriette Julie, geb. 15. Oct. 1849.
3. Agnes Sibylla Cöleste Brenda, geb. 5. März 1851.
4. Anna Magdalena, geb. 16. April 1852.
5. Marie Elisabeth Pauline Emilie, geb. 8. Januar 1854.
6. Julie Luise Johanna Franzisca, geb. 27. Juli 1855.
7. Luise Clara Margaretha, geb. 18. Juli 1859.

Schertel von Burtenbach *).

[Luth. — Bayern u. Württemberg. — Besitz: a) im Königr. Bayern das mannlehenbare Rittergut Burtenbach und das Allodialgut Klingenbad im Mindelthal; b) im Königr. Württemberg: der lehenbare Theil des Rittergutes Heutingsheim im Oberamt Ludwigsburg. — Familiensitze: Burtenbach und Heutingsheim. — W.: in Schwarz ein vorwärts gekehrter und vorwärts sehender, sitzender goldener Löwe, welcher in der rechten Vorderpranke seitwärts einen silbernen Schlüssel mit nach oben und rechts gewendeter Schließplatte in der Mitte erfaßt hat, während er mit der linken Vorderpranke eine mit den Wurzeln ausgerissene goldene Lilie in gleicher Höhe mit dem Schlüssel nach der linken Seite hält. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit schwarzgoldenen Decken trägt einen vorwärts gekehrten, wachsenden Krieger mit Brustharnisch und schwarzgolden gestreiften Bauschärmeln, welcher auf dem Haupte ein großes schwarzes Barett mit acht abwechselnd goldenen und schwarzen Federn trägt; in der

---

*) Vgl. Cast's Adelsbuch des Königr. Württemberg.

Rechten hält der Krieger ein blankes Schwert wagerecht gerade über der Krone, mit nach links gewendeter Spitze am Griff erfaßt, während er in der seitwärts gestreckten Linken eine goldene Lilie, so wie der Löwe im Schilde, hält.]

Der Stammherr dieser freiherrlichen Familie ist Sebastian Schertel von Burtenbach, ein mannhafter Ritter und Feldherr, der am Schlusse des scheidenden Mittelalters lebte und ein Zeitgenosse der Hutten und Sickingen war. Er wurde am 12. Febr. 1496 zu Schorndorf geboren, kam 1512 auf die tübinger Hochschule, wo er 1516 die Magisterwürde erhielt. Allein der geistliche Stand, dem er sich widmen sollte, sagte ihm so wenig zu, daß er in Wien, wohin man ihn zu Fortsetzung seiner Studien gesandt hatte, bald das Brevier mit den Waffen vertauschte, in denen er 1518 den ersten Kampf gegen Franz von Sickingen mit vielem Glück bestand. Schertel wohnte von dieser Zeit an bis in sein hohes Alter allen damaligen berühmten Kriegshändeln bei, bildete aber sein großes Talent für die Kriegskunst in dem Kriege des Kaisers Karl V. gegen die Franzosen und Schweizer aus. Schon 1524 galt er nächst Frundsberg für einen der tapfersten Ritter im kaiserlichen Heere. Seit 1525 stand er als Hauptmann der kaiserlichen Truppen in Italien, wo er in der Schlacht bei Pavia (24. Febr. 1525) seinem Kriegsherrn wesentliche Dienste leistete, indem er sich vor Allen durch Ritterkühnheit und Ausdauer im Kampfe auszeichnete. Der Vicekönig von Neapel schlug ihn zur Belohnung dafür mit eigener Hand zum Ritter. Im Jahre 1526 zog er mit Frundsberg, als Hauptmann bei dessen Regiment, zum zweiten Mal nach Italien, focht gegen Johann von Medicis und machte 1527 unter Karl von Bourbon den Zug gegen Rom mit. Hier war er unter den Stürmenden einer der Ersten, auch ward seiner Obhut der gefangene Papst anvertraut. Mit gleichem Ruhm kämpfte er später als Groß-Marschall und General-Capitain der Reichstruppen in Frankreich, eroberte Château Thierry und mit dem Herzog Moritz von Sachsen Soissons, wo er zum Gouverneur eingesetzt wurde. Schon im Jahre 1532 hatte ihn auch der Kaiser zum Ritter geschlagen, und zwei Jahre später (am 4. Mai 1534) erhob er ihn zu Toledo, wegen seiner getreuen, redlichen und nützlichen Dienste, für sich und seine Erben in den Stand und Adel der recht- und adelgebornen Lehens-Turnier-Genossen und rittermäßigen Edelleute.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Als ein eifriger Anhänger und Beförderer der lutherischen Lehre, die er in seiner 1532 erworbenen Herrschaft Burtenbach eingeführt hatte, war Schertel auch Mitglied des Schwäbischen Bundes, dem sein Beitritt sehr zu Statten kam. Unstreitig würde die Sache der Protestanten einen schnelleren Erfolg gehabt haben und Vieles anders gegangen sein, wenn die verbündeten Fürsten dem Rathe Schertel's gefolgt hätten. Denn er war es, der besonders darauf antrug, daß man dem aus Italien heranrückenden kaiserlichen Heere durch einen Einfall in Tirol den Paß versperren solle; auch war es ihm bereits gelungen, bis an die Ehrenburger Klause vorzudringen, als ihn ein Schreiben der Bundesräthe von seiner Siegesbahn zurückrief. Ebenso rieth er auch bei Ingolstadt zum Angriff, hatte aber überall den Landgrafen von Hessen gegen sich, daher auch diesem der größere Theil der Schuld beizumessen ist, daß es den Schmalkaldischen Bundesverwandten so übel erging*). Die gegen die Bundeshäupter erlassene kaiserliche Achtserklärung traf auch Schertel und schloß ihn sogar vom Passauer Vertrage aus. Dadurch sah er sich genöthigt, die ihm schon früher angebotenen französischen Dienste anzunehmen, in denen er übrigens mit gleicher Thätigkeit die Sache der Protestanten befördern half, indem durch ihn der für den Kaiser so verderbliche Tractat zwischen dem König Heinrich II. von Frankreich und dem Kurfürsten Moritz von Sachsen auf dem Schlosse zu Chambord (2. Febr. 1552) zu Stande kam. Schertel versöhnte sich in der Folge wieder mit dem Kaiser, der, den gewichtigen Einfluß dieses Mannes erkennend, ihm am 18. Juni 1553 nicht nur einen stattlichen Begnadigungsbrief ausstellte, sondern auch seine mit Beschlag belegten Güter zurückgab. Von dieser Zeit an lebte Schertel großentheils in Burtenbach, wo er am 15. Mai 1577 mit Hinterlassung eines sehr ansehnlichen Besitzthums an baarem Geld und Gütern starb. Mit seiner Gemahlin Barbara geb. von Stenda (verm. im Dec. 1518, † 22. April 1569)

*) Historisch bekannt ist die treffende und laconische Antwort, die Schertel, da er bei Ingolstadt zum Angriff rieth, dem Landgrafen von Hessen gab, der ihn darum hart anfuhr und sagte: »Du bist alleweg unbesonnen in Deinen Reden und willst uns den Haufen verführen zum Schlagen, wir werden uns deß bedenken, wir haben Land und Leute zu verlieren und Du —« »und ich«, erwiederte Schertel, »mein Burtenbach«.

hatte er drei Söhne und eine Tochter Ursula erzeugt, welche letztere mit Hans von Stammheim vermählt war und nach dessen Tod Stammheim und Zazenhausen an ihre Familie brachte. Von den Söhnen blieb der jüngste, Hans Philipp (geb. 1531), in einem Gefecht bei Aachen; der älteste, Johann Sebastian I., starb im nämlichen Jahre seiner Geburt (1520); aber der nächstfolgende, Johann Sebastian II. (geb. 1523, † 1596), setzte das Geschlecht mit seiner Gemahlin Veronica geb. Güssin von Güssenberg fort. Von ihm stammt der jetzige Familienchef Frhr Wilhelm Adam Maximilian Alexander im 7. Gliede ab.

Durch den Besitz von Burtenbach kam die Familie schon 1532 in den Verband der reichsfreien schwäbischen Ritterschaft im Canton Donau und wegen ihrer später erworbenen und theilweise noch jetzt in ihren Händen befindlichen Güter zu Mauren, Stammheim, Zazenhausen, Geissingen, Neckarbeihingen und Heutingsheim war sie den Ritter-Cantonen Kocher und Neckarschwarzwald einverleibt, in denen einige ihrer Mitglieder auch Hauptmanns- und Directorial-Stellen bekleideten.

Das der Familie gebührende freiherrliche Prädicat ist außer durch ihre frühere Reichsunmittelbarkeit auch durch Lehenbriefe und andere Documente erweislich und seit den frühesten Zeiten überall anerkannt worden. In den Adelsmatrikeln der Königreiche Bayern und Württemberg ist die Familie daher bei der Freiherrenclasse immatriculirt worden.

Freiherr: Wilhelm Adam Maximilian Alexander Frhr Schertel von Burtenbach, geb. 17. Dec. 1833, k. württemb. Kammerherr.

Geschwister.

1. † Heinrich (geb. 8. Dec. 1834, † 18. März 1857 zu Gyurgewo in der Walachei), k. k. Lieut. im 37. Inf.-Regiment FH. Joseph.
2. Wilhelmine Henriette Caroline Franzisca, geb. 16. Febr. 1836.
3. Paul Friedrich Joseph, geb. 8. Juni 1837.

(4 bis 7 der Redaction bis jetzt nicht bekannt.)

Aeltern.

† Karl Franz August Sebastian Frhr Schertel von Burtenbach (geb. 17. Aug. 1801, †), k. württemberg. Oberförster a. D., zu Stuttgart, verm. 4. Sept. 1830 mit Franzisca geb. Freiin von Gültlingen, geb. 6. Sept. 1815.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Schwester.

Wilhelmine Auguste Amalie, geb. 29. Aug. 1805, verm. mit einem Frhrn von Münch zu Hohenmühringen.

Großältern.

† Christian Albrecht Frhr Schertel von Burtenbach (geb. 1770, † 1. Juli 1811), verm. 1798 mit Wilhelmine geb. Freiin von Troyff († 1827).

Großvaters-Geschwister.

1. Sophie, geb. 5. März 1774, verm. mit dem k. bayer. Kämmerer und Rittergutsbesitzer Frhrn von Böhnen.
2. Karl Siegfried Johann, geb. 1. März 1778, k. württemberg. Rittmeister a. D., verm. I) mit Friederike geb. Freiin Zobel von Giebelstadt († 2. Oct. 1832); II) 12. Sept. 1833 mit

Maria geb. Schmitt, geb. 4. Aug. 1818.

Schiller.

[Evang. — Königr. Württemberg. — RAdel 7. Sept. 1803, Frhr. 16. Febr. 1845. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 592.]

Freiherr: Friedrich Ludwig Ernst Frhr von Schiller, geb. 28. Dec. 1826 zu Reichenberg im Kgr. Württemberg, k. k. Major in d. A., verm. 23. Juni 1856 zu Stuttgart mit

Mathilde Wilhelmine Irmengard, geb. 30. Nov. 1835 zu Hohen-Asperg im Kgr. Württemberg, des k. württemberg. Oberst-Lieut. Ludwig Eberhard von Alberti und der Henriette Elise geb. von Emerich zu Krischa, Tetta und Rothkretscham Tochter.

Mutter.

Luise Friederike, geb. 12. Febr. 1804, des Oberamtsarztes Dr med. Locher Tochter, verm. 12. Febr. 1825 mit dem Frhrn Karl Friedrich Ludwig (geb. 14. Sept. 1793), k. württemberg. Oberförster a. D. und grhzgl. sächs. Kammerherrn; Witwe seit 21. Juni 1857. [Stuttgart.]

Vaters-Schwester.

Luise Henriette Emilie von Schiller, geb. 25. Juli 1804, verm. 29. Juli 1828 mit Adalbert Frhrn von Gleichen gen. von Rußwurm auf Greifenstein ob Bonnland in Unter-Franken, k. bayer. Kämmerer und Landwehr-Oberst-Lieut. [Würzburg.]

Schindler von Schindelheim.

[Kath. — Frhr. 3. Dec. 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 723.]

Freiherr: Johann Baptist Frhr Schindler von Schindelheim, geb. 3. Sept. 1802 (des 6. Januar 1836 † Joseph Anton Schindler und der 5. März 1850 † Petronella geb. Zaborowska Sohn), Senats-Präsident des ehemal. Freistaates Krakau (in den Jahren 1840—1846), k. k. wirkl. GRath und Domherr zu Krakau, Hausprälat Sr. Heiligkeit des Papstes ꝛc.

Schlechta-Wschehrd

(böhmisch: Sslechta ze Wssehrd).

[Kath. — Oesterr. Frhr. 9. Oct. 1819, ungar. Frhr. 22. Sept. 1820. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 672, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 460.]

Freiherr: Franz Xaver Frhr von Schlechta-Wschehrd, geb. 20. Oct. 1796 zu Pisseck in Böhmen (des 14. Sept. 1831 † Frhrn Franz Xaver Vincenz Leopold Andreas, k. k. Platz-Oberst und Platz-Commandanten von Wien, Sohn), Indigena des Königreichs Ungarn, Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, k. k. wirkl. GRath und Sectionschef im Finanz-Ministerium, verm. 24. Novbr. 1821 mit Katharine geb. Gutherz (geb. 23. Nov. 1804 zu Wien, † 5. April 1853).

Kinder: 1. Camill Franz Karl Adam, geb. 24. Dec. 1822.
2. Ottocar Maria Friedrich Elias, geb. 20. Juli 1825, Erster Dolmetscher bei der k. k. Internuntiatur zu Constantinopel.
3. Sidonie Franzisca Therese Peregrine, geb. 25. April 1838.

Brüder.

1. Vincenz Ferdinand Xaver Baptist, geb. 22. Nov. 1798, Indigena des Königreichs Ungarn, Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension, verm. 3. Nov. 1853 mit
Isabella geb. von Urbánska, verwitw. von Treciewska.
2. Karl Borromäus Stephan, geb. 31. Mai 1807, Indigena des Königreichs Ungarn, Landstand in Böhmen, Mähren und Schlesien, k. k. Landesgerichts-Secretair, verm. 29.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sept. 1839 mit Wilhelmine (geb. 25. Aug. 1807, † 18. April 1860), des 11. Januar 1851 † Franz Hueber, k. k. Zahlmeisters der Hof- und Staats-Hauptcasse, und der 17. Dec. 1837 † Julianne geb. Wierkner von Torda Tochter. [Wien.]

Tochter: Friederike Stephanie Wilhelma Julie-Anne Xaverie, geb. 14. Febr. 1843.

Schleinitz.

[Evang. — Alter und rittermäßiger Adel, Frhr. bestätigt 1530. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1858, S. 655.]

I. Aeltere Preußische Linie.

Freiherr: Gustav Friedrich Heinrich Anton Frhr von Schleinitz, geb. 7. Dec. 1820, k. preuß. Oberförster zu Forsthaus Cunersdorf bei Potsdam, verm. 22. Febr. 1857 mit

Marie geb Elsholz, geb. 10. April 1834.

Kinder: 1. Gustav Karl Emil, geb. 20. Nov. 1857 zu Cunersdorf.

2. Kurd Hans Julius, geb. 18. April 1859 ebendaselbst.

3. Tochter . . . . . , geb. 16. Juli 1860 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Adalbert, geb. 30. Oct. 1822, k. preuß. Rittmeister und Escadrons-Chef im Neumärk. Dragoner-Reg. (Nr. 3), verm. 15. Octbr. 1854 mit

Marie geb. Freiin von Schleinitz, geb. 13. October 1830 (s. unten). [Treptow a. d. R.]

Töchter: 1) Jenny, geb. 13. Oct. 1855.
2) Anna, geb. 21. Juni 1857.
3) Marie, geb. 11. April 1859 zu Treptow.
4) . . . . . , geb. 3. Mai 1860 ebendaselbst.

2. Clementine, geb. 19. Nov. 1823.

3. Hans, geb. 12. Febr. 1825, k. preuß. Hauptmann, aggreg. dem Kaiser Franz Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 2), verm. 26. Dec. 1858 zu Breslau mit

Franzisca geb. Freiin von Schleinitz, geb. 7. Septbr. 1832 (s. unten). [Berlin.]

Sohn: Hans Julius Gustav, geb. 21. März 1860 zu Berlin.

4. Wilhelm, geb. 8. Juli 1834, kgl. preuß. Prem.-Lieut. a. D., verm. 20. Sept. 1859 zu Petershagen mit

Emma, des k. preuß. Majors von Sydow auf Petershagen Tochter. [Treptow a. d. R.]

Mutter.

Aurora geb. von Braun, verm. mit dem Frhrn Gustav (geb. 1785), kgl. preuß. General-Major zur Disposition; Witwe seit 10. Mai 1858. [Berlin.]

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. Doris, geb. 3. April 1790, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Hippel; Witwe seit 9. Febr. 1852. [Breslau.]

b) aus zweiter Ehe:

2. George, geb. 26. Dec. 1796, k. preuß. Oberst-Lieut. u. Brigadier der 7. Gendarmerie-Brigade, verm. I) mit Ulrike geb. von Hanckwitz (†); II) mit

Franzisca geb. Rößler. [Münster.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Emil, k. preuß. Lieut. im Neumärk. Dragoner-Reg. (Nr. 3). [Treptow a. d. R.]

— b) 2r **Ehe:** 2) George, geb. 1840, k. preuß. Lieut. im Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 1).

3) Leo, geb. 1842, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Regim. zu Fuß.

4) Franzisca, geb. 5. Nov. 1845.

3. Hans Eduard, geb. 28. Aug. 1798, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kgl. preuß. wirkl. GRath und Ober-Präsident der Provinz Schlesien, auch kgl. Commissarius des General-Landtags der schlesischen Landschaft und Curator der Universität Breslau, verm. I) mit Johanne Marie Eugenie (geb. 31. März 1804, † 20. Mai 1850), des † k. preuß. Staatsraths und Regierungs-Chef-Präsidenten zu Oppeln von Hippel Tochter; II) mit seiner Nichte

Maria, des † k. preuß. Oberst-Lieutenants von Hippel Tochter. [Breslau.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Karl, geb. 14. Nov. 1823, königl. preuß. Regierungs-Assessor und Justitiarius bei der Regierung zu Magdeburg, auch Lieut. im 2. Bataillon des 1. Magdeburg. Landwehr-Regim. (Nr. 26), verm. 25. Dec. 1850 mit

Anna, des † k. preuß. Oberst-Lieut. im Leib-Reg. von Rüdgisch Tochter.

2) Johanna Friederike Wilhelmine, geb. 22. Juni 1825, verm. 17. Oct. 1845 mit Albert Woldemar Junker von Ober-Conreut, k. preuß. Landrath u. Polizei-Director zu Koblenz.

3) Friederike Elisabeth Franzisca, geb. 12. August 1826, verm. 22. Oct. 1848 mit Karl Funk, k. preuß. Landrath zu Schrimm.

4) Marie, geb. 13. Oct. 1830, verm. 15. Oct. 1854 mit Adalbert Frhrn von Schleinitz, k. preuß. Rittmeister im Neumärk. Dragoner-Reg. (Nr. 3)., (s. oben).

5) Franzisca, geb. 7. Sept. 1832, verm. 26. Dec. 1858 zu Breslau mit Hans Frhrn von Schleinitz, k. preuß. Hauptmann, aggreg. dem Kaiser Franz Garde-Grenadier-Reg. (Nr. 2). (s. oben).

6) George, geb. 17. Juni 1834, k. preuß. Lieut. zur See, auf Sr. M. Corvette »Arcona».

7) Lina, geb. 29. Juni 1836.

8) Theodor, geb. 5. Juni 1838, Forst-Candidat und k. preuß. Lieut. im 2. Bat. des 3. Niederschles. Landwehr-Reg. (Nr. 10).

9) Emil, geb. 27. März 1840, k. preuß. Lieut. im 2. Schles. Jäger-Bataillon (Nr. 6).

— b) 2r Ehe: 10) Elisabeth Marie Johanne Dorothea, geb. 21. Dec. 1857 zu Breslau.

4. Emil, geb. 15. März 1800, k. preuß. Oberst-Lieut. und Festungs-Commandant von Küstrin, verm. mit

Pauline geb. Eck.

Kinder: 1) Antonie Mathilde Henriette, geb. 3. Januar 1833.

2) Johanna Agnes Pauline, geb. 9. Januar 1834.

3) Paul Ulrich Georg, geb. 25. Juli 1835, k. preuß. Lieut. im 4. Garde-Grenadier-Regiment.

4) Marie Elisabeth Franzisca, geb. 6. März 1837.

5) Max Friedrich Wilhelm, geb. 29. Juni 1839, k. preuß. Lieut. im Leib-Grenadier- (1. Brandenb.) Reg. (Nr. 8), verlobt 27. Mai 1860 zu Berlin mit Hedwig, des † Präsidenten und Lehensherrn auf Gerswalde von Arnim und der . . . . . geb. von Maaß ältester Tochter.

6) Emilie Martha Friederike, geb. 10. März 1846.

5. Agnes, verm. mit dem hzgl. braunschweig. Major a. D. von Schwartzkoppen. [Harzburg.]

6. Karl, verm. mit Rosalie geb. von Rosenberg-Gruszczynski († 6. Januar 1856). [Osterode.]
Tochter: Thusnelda.
7. Alexander, kgl. preuß. Polizei-Inspector zu Aachen, verm. mit
Rosalie geb. Aumann.
Kinder: 1) Anna. 2) Tochter . . . . . 3) Emil.

II. Braunschweigische Linie.

Freiherr: Wilhelm Frhr von Schleinitz, geb. 15. Octbr. 1826, verm. 5. Decbr. 1857 zu Koronka in Siebenbürgen mit
Rosa geb. Gräfin Toldallagi von Nagy-Ertse.
Sohn: Wilhelm, geb. 7. Juli 1859.

Geschwister.

1. Helene, geb. 28. Dec. 1824, verm. 29. April 1846 mit Herrn von Kamptz, k. preuß. Geh.-Legationsrath, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister bei der schweizerischen Eidgenossenschaft.
2. Charlotte, geb. 22. Juli 1828, verm. 12. März 1856 mit August von Geyso, hzgl. braunschweig. GRath und Staatsminister.
3. Julius, geb. 4. April 1833, Lieut. im hzgl. braunschw. Inf.-Regiment.
4. Marie, geb. 17. Nov. 1834.
5. Albert, geb. 20. Decbr. 1838, k. preuß. Lieut. im Magdeburg. Cuir.-Regiment (Nr. 7).
6. Werner, geb. 6. Septbr. 1842, k. preuß. Lieut. im Schles. Cuir.-Regiment (Nr. 1).

Mutter.

Charlotte geb. von Schrader, geb. 7. Oct. 1802, verm. 12. März 1824 mit dem Frhrn Wilhelm Johann (geb. 4. Juni 1794), hzgl. braunschw. Staatsminister; Witwe seit 3. Nov. 1856. [Braunschweig.]

Vaters-Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 25. März 1790, Domina des Stifts St. Aegidi zu Braunschweig.
2. Julie, geb. 7. Mai 1798, verm. 11. Aug. 1850 mit dem Frhrn von Brinken auf Gebesee bei Erfurt, hzgl. braunschweig. Kammerrath.
3. Maria, geb. 15. Juni 1803.
4. Julius, geb. 22. Juli 1806, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, Chef-Präsident der k. preuß. Regierung zu

Bromberg, Mitglied des Hauses der Abgeordneten, verm. 17. April 1838 mit

Jenny geb. Freiin von Schwerdthoff, geb. 1809, des kön. preuß. Generals der Infanterie a. D. Rühle von Lilienstern Adoptivtochter.

Kinder: 1) Otto, geb. 26. April 1839, k. preuß. Lieut. im 3. Garde-Reg. zu Fuß.
2) Alexandra, geb. 5. Sept. 1842.
3) Adele, geb. 21. Januar 1845.

5. Alexander, geb. 29. Dec. 1807, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. wirkl. GRath und Kammerherr, Staatsminister und Minister der Auswärtigen Angelegenheiten, auch Mitglied des Hauses der Abgeordneten.

III. Jüngere Preußische Linie.

Freiherr: August Louis Karl Frhr von Schleinitz (des † Frhrn Ludwig, k. preuß. Landschafts-Directors, Sohn), k. preuß. Major und Commandeur des 3. Bataillons vom 2. Pomm. Landwehr-Reg. (Nr. 9), verm. 18. April 1860 zu Schwedt bei Treptow a. d. R. mit

Adelgunde, des Ludwig von Wacholtz, Rittergutsbesitzers auf Schwedt und Althof, k. preuß. Majors a. D., und der † Adelgunde geb. Jouin jüngster Tochter. [Treptow a. d. R.]

Geschwister.

1. Charlotte, verm. mit dem Steuereinnehmer Schaeffler; Witwe.
2. † Louis Karl August (geb. 1807, † im Juli 1844).
3. Karl August Louis, geb. 1809, Gutspächter im Königr. Polen, verm. mit

Therese geb. von Kolbe.

Kinder: 1) Karl, kön. preuß. Port.-Fähnrich im 4. Pomm. Inf.-Regiment (Nr. 21).
2) Anna. 3) Hippolyt.

Schloißnigg.

[Kath. — Oesterreich. — Reichs- u. österr. Ritter 9. Sept. 1789, ungar. Indigenat 26. Juli 1792, RFrhr. u. österr. Frhr. 15. Mai 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 408.]

RFreiherr: Franz Seraph Peter RFrhr von Schloißnigg,

geb. 7. Juli 1807 (des 18. Mai 1850 † RFrhrn Franz Sohn), Herr der Herrschaften Ebergassing in Nieder-Oesterreich, Well und Annadaal in Holland, k. k. Sections-Rath, verm. 31. Januar 1842 mit

Auguste Friederike Cölestine geb. Freiin von Pilgram, geb. 10. Sept. 1823.

Söhne: 1. Franz Seraph Johann Baptist August Wilhelm, geb. 18. Nov. 1842, k. k. Lieut. bei RGraf Schlik Husaren Nr. 4.

2. Wilhelm Peter Johann Baptist Joseph, geb. 28. Juni 1851.

Geschwister.

1. Sophia Theresia, geb. 20. Oct. 1805, verm. 28. Sept. 1826 mit Eligius Franz Joseph RFrhrn von Münch-Bellinghausen, k. k. Hofrath und Erstem Custos der k. k. Hof-Bibliothek.
2. Wilhelm Johann Nepomuk, geb. 18. Nov. 1808, k. k. Legations-Rath.
3. Albertine Maria Theresia, geb. 4. Oct. 1809, verm. 16. April 1831 mit Johann Nepomuk Peregrin Frhrn von Tinti, Herrn der Herrschaften Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein, k. k. Kämmerer; Witwe seit 19. Nov. 1834, wiederverm. 1. Juli 1850 mit Johann Baptist Frhrn von Pilgram, k. k. wirkl. GRath, Staats- u. Conferenz-Rath und Kanzler des Ordens vom Goldenen Vließe.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Baptist Marcus (geb. 25. April 1782, † 30. Sept. 1849). Dessen Witwe:

Angiolina, geb. 25. Mai 1798, des Nicolaus von Plasterà und einer gebornen Marchesa Castelli Tochter, verm. 25. April 1808.

Dessen Kinder: 1. Johann Nepomuk Georg, geb. 24. Febr. 1809, k. k. wirkl. GRath, Statthalter in Kärnthen und Präsident der dortigen Grundlasten-Regulirungs- und Ablösungs-Commission, verm. 19. Oct. 1833 mit

Josepha geb. Fürstin von Thurn und Taxis. [Klagenfurt.]

2. Theodor Wilhelm, geb. 27. März 1817, k. k. Oberst u. Commandant des 4. Husaren-Regiments RGraf Schlik.
3. † Victor Karl Eugen (geb. 10. März 1818, † 14. Juli 1851, k. k. Ministerial-Concipist im Handels-Ministerium). Dessen Witwe:

Milena geb. von Gaguitsch, verm. 17. Nov. 1846.

4. Angiolina Franzisca, geb. 13. Nov. 1823, verm. 21. April 1856 mit Karl Daublebsky RFrhrn von Sternek und Ehrenstein, k. k. pens. Major.

Schlotheim.

[Luth. — Bestätigungen der Freiherrenwürde 15. April 1788, 9. Mai 1811 und 27. Juli 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 603.]

I. Weiße (Thüringen'sche) Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Bernhard Georg Karl Friedrich Frhr von Schlotheim, geb. 22. Sept. 1846.

Schwestern.

1. Amalie Christiane Clotilde, geb. 17. Sept. 1827, vermählt 16. Nov. 1847 mit Volbrecht RFrhrn Riedesel zu Eisenbach.
2. Anna Maria Clotilde, geb. 2. Nov. 1832, verm. 19. Nov. 1855 mit dem hzgl. sachsen-coburg-gothaischen Kammerjunker und Hof-Jägermeister August von Schack.

Mutter.

Auguste Amalie geb. von Einsiedel a. d. H. Scharfenstein, geb. 22. Dec. 1806, verm. mit dem Frhrn Ernst Bernhard (geb. 31. Aug. 1801), hzgl. sachsen-goth. Kammerherrn u. Ober-Forstmeister; Witwe seit 2. Sept. 1846.

Vaters-Schwester.

Sophie Anna Maria Clotilde, geb. 4. Oct. 1799, Stiftsdame des Magdalenen-Stifts zu Altenburg.

2. Zweig: Uthleben.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Schlotheim, geb. 22. Aug. 1818, Herr auf Auleben und Uthleben, k. preuß. Major und Commandeur des 2. Garde-Dragoner-Regiments, verm. 1. Juli 1841 mit

Ida Marie geb. von Wolff. [Berlin.]

Kinder: 1. Anna Maria, geb. 5. April 1842.

2. Günther Hartmann, geb. 19. April 1843, k. preuß. Cadet, zu Bensberg.
3. Hans Berthold, geb. 15. April 1846, kön. preuß. Cadet, zu Culm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Luise Maria, geb. 5. Juli 1848.
5. Max Kernstan, geb. 11. Nov. 1852.
6. Ida Marie, geb. 8. Dec. 1856 zu Stettin.
7. Sohn . . . . ., geb. 26. März 1858 zu Berlin.
8. Tochter . . . . . ., geb. 5. Febr. 1860 ebendaselbst.

Vaters-Bruder.

Christian Friedrich Wilhelm, geb. 1785, verm. mit
Ferdinande geb. Schneidewind.
Söhne: 1. Ottomar Hartmann, geb. 1823.
2. Hugo Karl, geb. 1824.
3. Thilo Wilhelm, geb. 1826, k. preuß. Hauptmann in der Magdeburger Artillerie-Brigade (Nr. 4).

II. Schwarze (Preußische) Linie.

Freiherr: Karl Ludwig Theodor Frhr von Schlotheim, geb. 21. April 1796 (des 1845 in seinem 81. Lebensjahre zu Wietersheim † Generals Frhrn Ernst Wilhelm und der 1840 † Charlotte geb. Baronesse von Lehsten Sohn), Herr auf Wietersheim, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr, Major a. D. und Landrath des Kreises Minden, verm. mit
Melanie geb. Gräfin von Wietersheim.
Kinder: 1. Charlotte Luitgarde Ernestine Melanie.
2. Eduard Ernst Franz Johann, k. preuß. Lieut. a. D. und Amtmann, verm. 6. Aug. 1857 mit
Johanna, des Herrn von Raven, k. preuß. Oberst und Commandeurs des 1. Schles. Dragoner-Reg. (Nr. 4), und der Ida geb. von Göhren Tochter.
3. Mathilde Auguste Charlotte Henriette Emilie, verm. 29. März 1853 mit dem k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Westphäl. Inf.-Regiment (Nr. 15) Wilhelm Frhrn von der Horst.
4. Emilie Jeromia Melanie, verm. 25. April 1854 mit Oscar Meding, k. hannöv. Regierungs-Assessor.

Geschwister.

1. Emilie Luitgarde, geb. 17. März 1798, verm. 1821 mit dem grhzgl. oldenburg. Kammerherrn Ernst Frhrn von Gayl; Witwe seit 1. Juni 1832, wiederverm. im April 1834 mit dem k. hannöv. GRath und Ober-Appellations-Gerichts-Vice-Präsidenten a. D. von Schleppegrell; abermals Witwe seit 15. August 1856.

2. Friederike Wilhelmine Georgine, geb. 24. April 1806, verm. 1. Juni 1831 mit Wilhelm Ferdinand Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld, k. k. Oberst in der Cavalerie; Witwe seit 1849.
3. Jérôme Napoleon, geb. 16. Januar 1809, Herr auf Kornaty, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., Ober-Regierungsrath und Dirigent der Abtheilung des Innern der k. preuß. Regierung zu Minden, verm. I) 1837 mit Dorette geb. von Wurmb († 25. Oct. 1853); II) 2. Febr. 1860 zu Kassel mit

Charlotte, des † Wilhelm Karl Frhrn von Haynau, kurfürstl. hess. General-Lieut. a. D., und dessen vierter Gemahlin, einer geb. Freiin Trott zu Solz, jüngster Tochter.
Kinder 1r Ehe: 1) Thecla, geb. 24. Juni 1839.
2) Berthold, geb. 16. Nov. 1840.

Schluga von Rastenfeld.

[Kath. — Ritter mit dem Prädicat »von Rastenfeld« 14. Septbr. 1715, Frhr. 16. Juli 1774. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 410.]

Freiherr: Franz Frhr Schluga von Rastenfeld, geb. 15. Mai 1813 (des † Frhrn Franz Sales [geb. 19. Oct. 1751, † 12. Febr. 1828], k. k. Land- und kärnthen'schen ständ. Ausschußraths, auch Landstands in Tirol, Sohn), Majoratsherr, k. k. Hofrath bei der Statthalterei-Abtheilung zu Linz, verm. 10. Januar 1853 mit

Mathilde geb. Daublebsky RFreiin von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 31. Juli 1822.
Sohn: Albert Franz, geb. 19. Oct. 1853.

Brüder.

† Alfons Maria Joseph (geb. 16. Febr. 1806, † 28. Aug. 1852, früherer Majoratsherr, verm. mit Katharine Elisabeth geb. Brendl [geb. 24. Nov. 1807, † 16. April 1857]).
Deren Tochter: Emilie, geb. 19. Dec 1831. [Gratz.]
2. Johann, geb. 25. Febr. 1815, k. k. Statthalterei-Concipist zu Klagenfurt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schmidburg.

[Kath. — Incolat in Böhmen, Kärnthen und Krain nebst Anerkennung der Freiherrenwürde 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 679.]

I. Linie.

Freiherr: Joseph Frhr von Schmidburg, geb. 8. Dec. 1843.

Schwestern.

1. Magdalena, geb. 30. Sept. 1841.
2. Antonia, geb. 18. Januar 1846.
3. Mathilde, geb. im October 1855.

Mutter.

Aloysia geb. Freiin Schweiger von Lerchenfeld, geb. 25. Januar 1816, verm. 23. Nov. 1840 mit dem Frhrn Victor Friedrich Johann (geb. 16. Juli 1815), Landstand im Königr. Böhmen und in den Herzogthümern Kärnthen und Krain, k. k. Kämmerer und Statthalterei-Vice-Präsidenten, auch Ehrenbürger der königl. Freistadt Temesvár; Witwe seit 16. Oct. 1859.

Vaters-Schwestern.

1 Antonia Friederica, geb. 21. Aug. 1809, verm. 7. April 1834 mit Anton Frhrn Codelli von Fahnenfeld ꝛc., krainisch-ständischem Verordneten, Director des Historischen Vereins für Krain ꝛc.
2. Dorothea, geb. 18. Dec. 1812, verm. mit Franz Ritter von Rosenthal, k. k. Statthaltereirath.
3. Franzisca, geb. 6. März 1814, verm. mit Franz Ritter von Kalchberg, Sectionschef im k. k. Finanz-Ministerium.
4. Mathilde, geb. 16. Febr. 1820.

Großmutter.

Magdalena geb. Freiin von Born, geb. 11. Juli 1779, verm. mit dem Frhrn Joseph Camillo (geb. 4. März 1779), k. k. Kämmerer und GRath, jubilirtem Gouverneur im Königr. Illyrien ꝛc.; Witwe seit 11. Oct. 1846.

II. Linie.

Freiherr: Friedrich Karl Anton Frhr von Schmidburg, geb. 20. Mai 1808 (des 20. Mai 1821 † Frhrn Wilhelm, k. k. Kämmerers und Gubernial-Raths zu Prag, Sohn),

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Commissair bei der k. k. Finanzwache zu Beraun in Böhmen, verm. 5. Mai 1845 mit

Caroline geb. RFreiin Bibra von Gleicherwiesen, geb. 20. Sept. 1818.

Kinder: 1. Wilhelm, geb. 13. Dec. 1847, Stiftling der gräfl. Millesimoischen Stiftung.

2. Mathilde, geb. 26. Sept. 1852.

3. Emilie, geb. 29. Juli 1856.

Geschwister.

1. Rudolf Karl Lebrecht, geb. 3. Nov. 1810, k. k. Kämm., General-Major im Adjutanten-Corps, Vorsteher der 1. Abth. beim Armee-Ober-Commando und Canzlei-Director, verm. 13. Febr. 1841 mit

Antonia geb. RFreiin von Lilien, geb. 13. März 1821.

Kinder: 1) Gabriele Antonie Therese, geb. 25. Januar 1844, Stiftling der gräfl. Millesimoischen Stiftung.

2) Karl Albrecht Lebrecht, geb. 31. Dec. 1845, Stiftling der gräfl. Millesimoischen Stiftung.

3) Melanie Antonie Johanne, geb. 24. Juni 1847.

4) Clara Antonie Mathilde, geb. 15. Sept. 1851.

5) Eveline Antonie Marie, geb. 24. Dec. 1853.

6) Julie Antonie Marie, geb. 19. April 1855.

7) Hermann Karl Wenzel, geb. 27. Juni 1856.

2. Wilhelmine, geb. 16. Febr. 1821, verm. 17. April 1860 mit Franz Xaver Machowec, k. k. Landesgerichts-Director zu Prag.

Schmidl von Seeberg.

[Kath. — Oesterreich. — W.: in Roth drei silberne Kugeln, schrägerechts über einander gestellt. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rothsilbernen Decken trägt einen offenen rothen Adlersflug, dessen rechter Flügel mit drei schrägelinks über einander gestellten silbernen Kugeln, und linker Flügel mit drei schrägerechts über einander gestellten gleichen Kugeln belegt ist.]

Das altadelige Geschlecht derer Schmidl wurde vom König Sigmund im funfzehnten Jahrhundert geadelt und vom Kaiser Rudolf II. im Jahre 1600 mit dem Prädicat »von Seeberg« zu ritterlichen turniergenössigen Edelleuten erhoben.

Zwei spätere Nachkommen, die Brüder Joseph und Christoph, Söhne des Joseph Schmidl von Seeberg († 18.

Juli 1796), gewes. Besitzers des Gutes Schreibenreit im Egerland, und der Franzisca geb. von Malfaty († 16. Febr. 1800), erhielten im Jahre 1825 vom Kaiser Franz I. »wegen langer und guter Dienstleistung» die erbländ.-österreichische Ritterwürde. Joseph Schmidl Ritter von Seeberg, k. k. Oberst und Commandant des 2. Cuir.-Reg. damals Herzog Franz von Modena, starb, nachdem er als General-Major in Pension getreten war, am 12. März 1828 zu Lemcul in Galizien. Sein Bruder Christoph Schmidl Ritter von Seeberg, k. k. Oberst und Commandant des 9. Inf.-Reg. damals Fürst Bentheim, wurde am 18. Sept. 1839 zum General-Major befördert und erhielt die Brigade zu Krakau und Podgorze in Galizien. Nach zurückgelegten zwei und funfzig Dienstjahren, zehn mitgemachten Feldzügen, in welchen er zweimal verwundet worden war, ertheilte ihm sein Kaiser »für seine vorzüglich gut geleisteten Dienste, stets bewiesene Tapferkeit vor dem Feinde» und in Rücksicht darauf, daß er noch fast im siebzigsten Lebensjahre an den Italienischen Feldzügen im Jahre 1848 und 1849 Theil genommen, am 1. April 1849 den Feldmarschall-Lieutenants-Character ad honores und zugleich den wohlverdienten Ruhestand. In weiterer Folge verlieh ihm Se. M. der Kaiser »wegen seiner vorzüglich guten Leistungen als Oberst und Regiments-Commandant, sowie später als Brigadier, und für sein tapferes Benehmen im Feldzuge von 1848» laut Diplom d. d. 10. Nov. 1859 die österreichische Freiherrenwürde für sich und seine Nachkommen.

Freiherr: Christoph Schmidl Frhr von Seeberg, geb. 19. Oct. 1780, verm. 10. Juli 1810 mit
Barbara, des Matthias Limbek Ritters von Lilienau und der Anna geb. Dressel von Neuberg Tochter.
Töchter: 1. Emma Katharina, geb. 12. Febr. 1819, verm. 15. Juni 1858 mit Herrn Rasthof, k. k. Oberlieut. bei Herzog Wilhelm von Braunschweig Cuir. Nr. 7.
2. Philippine Albertine Antonie, geb. 2. Dec. 1820.

Schmidtfeld.

[Luth. — In Sachsen-Meiningen. — Frhr. . . . . Sept. 1857, bestät. 8. April 1858. — Ueber die Standeserhebung s. Jahrg. 1860, S. 760.]

Freiherr: Hermann Moritz Ludwig Rudolf Frhr von Schmidtfeld, geb. 16. Juli 1838.

Mutter.

Wilhelmine Christine Luise Friederike geb. RFreiin von Geyso-Wenigentaft, verm. 3. Juli 1829 mit dem Frhrn Johann Ludwig (geb. 10. Sept. 1780), Doctor beider Rechte, hzgl. sachsen-meining. Geh.-Justizrath und Appellations-Gerichts-Director a. D.; Witwe seit 6. März 1860. [Meiningen.]

Schneeburg zu Salthaus.

[Kath. — Tirol. — Wappenverbesserung 16. Oct. 1555, Frhr mit dem Prädicat »zu Salthaus und Platten« und Vereinigung des Wappens mit dem der Herren von Rubein zu Wanga 31. August 1664. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 379, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 330.]

Freiherr: Rudolf Johann Anton Franz Frhr von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 6. Oct. 1828, Herr zu Rubein und Lichtenthurm, Herr und Landmann in Tirol, k. k. Kämmerer und Oberlieut. im 55. Inf.-Reg. Frhr von Bianchi.

Geschwister.

1. Oswald, geb. 30. März 1830, k. k. Kämmerer und Hauptmann im Kaiser-Jäger-Regiment.
2. Ludmilla, geb. 16. Dec. 1833, verm. mit Gabriel Podiwin Frhrn von Rumerskirch, k. k. Kämmerer.
3. Adelgunde, geb. 9. April 1836.
4. Marie, geb. 23. April 1838.

Mutter.

Marie geb. Gräfin Arz von Wasegg, geb. 8. Sept. 1806, verm. 13. Dec. 1827 mit dem Frhrn Gottfried Franz Ruprecht (geb. 25. Januar 1796), k. k. Kämmerer und Appellations-Gerichts-Rath zu Venedig; Witwe seit 20. Decbr. 1837.

Vaters-Geschwister.

1. M. Johanna Anna, geb. 21. Dec. 1794, StkrD. und Ober-Dechantin des k. k. adeligen Damenstifts zu Innsbruck.
2. Karl Theodorich, geb. 4. Juli 1798, verm. 2. Oct. 1849 mit Marie geb. RFreiin Pilati von Taßul. [Hall in Tirol.]

Kinder: 1) Rosa Johanna, geb. 2. Aug. 1850.
2) Wilhelm, geb. 10. April 1852.

3. Wilhelm Johann, geb. 18. Mai 1801, infulirter Domherr und Dom-Custos zu Olmütz.
4. † Aloys Franz (geb. 27. Mai 1803 zu Schwaz, † 18. Dec. 1846 zu Meran, ständischer Verordneter zu Innsbruck verm. I) 27. Oct. 1834 mit Aloysia geb. RGräfin von Stahlburg, Freiin zu Falkenfrey auf Zwingenburg, Aur und Gayen [geb. 26. Mai 1806, † 23. Aug. 1836]; II) 18. Aug. 1840 mit deren Schwester Antonia geb. RGräfin von Stahlburg [geb. 25. März 1808, † 18. Oct. 1859]).
Dessen Töchter 2r Ehe: 1) Elisabeth, geb. 30. Juni 1841, verm. 23. Januar 1860 zu Meran mit Paul Frhrn von Giovanelli zu Gerstpurg und Hörtenberg. [Meran.]
2) Johanna, geb. 5. Oct. 1842.
3) Aloysia, geb. 16. Juli 1844.
5. Magdalena Antonia, geb. 11. Oct. 1804, verm. 29. Mai 1828 mit Ignaz Frhrn Tschiderer von Gleiffheim, k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Innsbruck; Witwe seit 1858.
6. Marie Walburga, geb. 10. Febr. 1809, verm. 4. Juli 1836 mit Jaroslav Frhrn von Procházka, k. k. Major in d. A.

Großvaters-Bruder.

† Joseph Johann (geb. 3. Febr. 1769, † 5. April 1799, k. k. Hauptmann, verm. 6. Januar 1799 mit M. Barbara geb. Limbek von Lilienau [† 1841]).
Deren Sohn: Maximilian, geb. 1799.

Schneider von Arno.

[Rath. — Oesterreich. — Tiroler Landstand 18 . ., Frhr. 26. Dec. 1810*) — W.: den blauen Schild durchzieht in der Mitte ein silberner Querbalken. Ueber dem Balken erscheint ein nach der rechten Seite hin aufspringendes oder rennendes, schwarz gezäumtes braunes Pferd; im untern Theil des Schildes steht auf grünem Grunde eine vierzinnige Burg mit geschlossenem schwarzen Thor, an welche zu beiden Seiten je ein aus Quadern erbauter dreizinniger Festungs-

*) Nicht 1811, wie Megerle und nach ihm Hellbach irrig anführen.

thurm anstößt, in dem oben ein schwarzes Fenster sichtbar ist; Alles von natürlicher Farbe. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blausilbernen Decken trägt drei einwärts gebogene Straußenfedern, eine silberne zwischen zwei blauen.]

Aus dieser in Tirol landständischen Familie wurde laut Diplom des Kaisers Franz I. von Oesterreich d. d. Wien 26. Dec. 1810 Karl Schneider, als k. k. Oberst-Lieut. und Commandant der 2. Jäger-Division und Ritter des Militair-Maria-Theresien-Ordens, wegen seiner vor dem Feinde bewiesenen ausgezeichneten Tapferkeit und Geistesgegenwart, sammt seinen ehelichen Nachkommen in den Freiherrenstand des österr. Kaiserstaats erhoben, und ihnen das Ehrenwort »Wohlgeboren« und das Prädicat »von Arno« mit dem oben beschriebenen Wappen beigelegt.

Frhr Karl wurde im Jahre 1777 zu Donaueschingen geboren und war der Sohn des fürstl. fürstenbergischen Hofraths und Obervogts Schneider. Den Militair-Maria-Theresien-Orden erhielt er 1808; am 24. März 1832 wurde er zum k. k. Feldmarschall-Lieut. befördert und am 8. Febr. 1836 mit dem Militair-Commando zu Linz betraut; am 30. Juli 1838 ernannte ihn sein Kaiser zum k. k. Geheimen-Rath. Frhr Karl war auch Herr und Landmann in Tirol (seit 18 . .), zweiter Inhaber des 8. Inf.-Regiments, sowie Ritter, Commandeur und Großkreuz vieler Orden. Sein Tod erfolgte am 16. Januar 1846 zu Linz.

Freiherr: Karl Schneider Frhr von Arno, geb. 27. Mai 1807 zu Marcheck in Oesterreich, k. k. General-Major und Brigadier zu Klausenburg in Siebenbürgen, verm. 1847 mit Franzisca geb. Arnold.

Kinder: 1. Karl, geb. 1848. 2. Josephine, geb. 1850.

Brüder.

1. † Joseph (geb. 1811 im Mühlviertel Ober-Oesterreichs, † 27. Januar 1857 zu Bologna, k. k. General-Major, Brigadier vom VIII. Armee-Corps und Platz-Commandant von Bologna, auch Ehrenbürger der königl. Freistadt Kaschau, verm. I) 6. Juli 1839 mit Josephine geb. RGräfin von Clary-Aldringen [geb. 1808, † im Juli 1849]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**
Wilhelmine geb. Freiin von Pongratz.
Dessen Tochter 1r Ehe: Amalie, geb. 1840.
2. Ludwig, geb. 5. Dec. 1813, k. k. General-Major in

Pension und vormal. Festungs-Commandant zu Legnago im Venetianischen, verm. 7. April 1844 mit Sophie geb. Bolfras von Ahnenburg († 6. April 1858). [Botzen in Tirol.]
Kinder: 1) Sophie Caroline, geb. 7. Sept. 1845 zu Mailand.
2) Emma, geb. 7. Januar 1848 zu Verona.
3) Karl, geb. 19. Oct. 1852 zu Agram.
4) Ludovica, geb. 11. Januar 1854 zu Legnago.
5) Elisabeth, geb. 22. März 1858 ebendaselbst.

Aeltern.

† Karl Schneider (Erster) Frhr von Arno (geb. 1777 zu Donaueschingen, † 16. Januar 1846 zu Linz), Herr und Landmann in Tirol, k. k. GRath und Feldmarschall-Lieut., Militair-Commandant zu Linz und zweiter Inhaber des 8. Inf.-Reg., verm. mit Ursula geb. Birti von Weinfeld aus Roveredo († 10. Sept. 1846 zu Linz).

Schönaich (Hoverbeck gen. von).

[Evang. — In Preußen. — W.: senkrecht getheilt. A. vordere Hälfte (Hoverbeck): quadrirt; 1 und 4 in Silber ein schwarzer Sparren, der von drei (2, 1) gestümmelten schwarzen Vögeln (merlettes) begleitet ist: 2 und 3 in Schwarz ein silberner Querbalken, über welchem drei silberne merlettes*) neben einander schweben. B. hintere Hälfte (Schönaich): quer getheilt; oben in Gold ein grüner Eichenkranz mit eingewundenen Eicheln; unten in Roth ein nach rechts schreitender gekrönter goldener Löwe, der in der erhobenen rechten Vorderpranke ein blankes Schwert schwingt. Drei gekrönte Helme. Der erste mit schwarzsilbernen Decken trägt zwei mit den Rücken gegen einander gekehrte silberne Bärenrümpfe (Hoverbeck); auf dem zweiten Helm mit grüngoldenen Decken liegt der Eichenkranz; und aus dem dritten mit rothgoldenen Decken geht ein im Ellbogengelenk nach einwärts gekrümmter, schwarz geharnischter Arm hervor, der in der bloßen Faust ein mit der Spitze nach links gesenktes Schwert zum Streiche ausholt. (Die beiden letzten Helme wegen Schönaich.)]

---

*) Die deutsche Heraldik hat keinen bezeichnenden Ausdruck für »merlettes«, wenn man nicht kurzweg, wie auch von Hefner thut, »Merletten« sagen will. Die hierunter verstandenen Vögel (gewöhnlich Enten) sind am Schnabel und an den Füßen gestümmelt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Ein altadeliges, ursprünglich flandern'sches Geschlecht, aus dem Johann von Hoverbeck nach Preußen kam, wo er am 28. März 1639 das Indigenat erhielt, sowie am 1. Dec. 1654 das Erbtruchsessen-Amt der Kurmark Brandenburg und am 20. Aug. 1663 vom Kaiser Leopold I. die Reichsfreiherrenwürde, die vom Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Brandenburg s. d. 20. März 1669 anerkannt wurde. Dieser erste RFreiherr von Hoverbeck, welcher am 6. April 1682 starb und Anna Sophie geb. von Rochow a. d. H. Golzow zur Gemahlin hatte, war kurfürstl. brandenburg. Gesandter in Polen, wirkl. GRath (seit 12. Mai 1653), Hauptmann zu Hohenstein und Bevollmächtigter auf dem Friedens-Congreß zu Oliva. Von seinen Nachkommen haben sich mehrere gleichfalls in brandenburg. und nachher in k. preußischen Staatsdiensten ausgezeichnet. Johann Dietrich († 1714) ward am 1. Juli 1697 Geheimer-Rath, Gesandter in Dänemark und Polen, Domherr zu Brandenburg und Ober-Hofrichter in Preußen. Adam Bogislav, verm. mit Sophie geb. von Polenz, hatte viele Söhne. Der sechste derselben: Christoph Ernst (geb. 1725), verm. mit einer geb. RFreiin von Hoverbeck, starb 1781 als k. preuß. General-Major, Chef eines Cuir.-Reg. und Ritter des Ordens pour le mérite, nachdem er den meisten Schlachten des siebenjährigen Kriegs beigewohnt hatte und bei Hohenfriedeberg, Breslau und Schmirsitz verwundet worden war. Reinhold Friedrich (geb. 1719, † 1770), verm. mit Juliane Magdalene geb. Freiin von Zedlitz, war gleichfalls k. preuß. General-Major und Commandeur des Leib-Carabiniers-Reg. und hatte ebenso wie der Vorgenannte vielfach Gelegenheit gehabt, sich in den Schlachten seines großen Königs, die er sämmtlich mitfocht, auszuzeichnen. Die Söhne dieser beiden General-Majors, und namentlich die vier Söhne des Erstgenannten, des RFreiherrn Christoph Ernst, haben den Stamm fortgesetzt.

Samuel Johann Dietrich RFrhr von Hoverbeck auf Mitteldorf erhielt im Jahre 1805 durch Adoption Seitens der verwitweten Generalin Sophie Charlotte v. Schoultz geb. Freiin von Schönaich den Zunamen »genannt von Schönaich« und deren Wappen mit dem seinigen vereinigt. Er war Director der ostpreußischen Landschaft zu Mohrungen. Seines Sohnes Eduard († 29. März 1856 zu Erfurt), k. preuß. Landschaftsraths ꝛc. u. Majoratsherrn auf Klein-Tromnau im Reg.-Bezirk Marienwerder, weitere Nachkommenschaft folgt unten.

Was das Geschlecht Schönaich betrifft, so wurde Fabian von Schönaich († 23. Sept. 1591) im Jahre 1548 in den Freiherrenstand erhoben; desgleichen das ganze Geschlecht am 28. Juni 1616. Hans Georg Frhr von Sch. ward 1698 freier Standesherr und am 5. Febr. 1700 RGraf. Dessen Urenkel Hans Karl RGraf von Sch. erhielt am 7. Nov. 1741 die preuß. Fürstenwürde, zunächst nach dem Rechte der Erstgeburt, und am 18. Januar 1753 ward diese Würde auf alle Nachkommen unter dem Titel »Fürsten von Carolath-Schönaich« ausgedehnt (vergl. den Artikel »Carolath-Beuthen« im Goth. Hof-Kal., II. Abth.). Das Fürstenthum Carolath-Beuthen im Kreise Freistadt in Schlesien, welches Besitzthum sich seit dem Jahre 1561 in den Händen der Familie befindet, wurde 1601 zur freien Standesherrschaft und 1741 zum Fürstenthum erhoben. (Vergl. über die Geschichte dieses Hauses auch den Artikel »Schönaich-Carolath im Historisch-herald. Handbuch zum Taschenbuch der gräfl. Häuser, S. 881.)

RFreiherr: Eduard RFrhr von Hoverbeck gen. von Schönaich, Majoratsherr auf Klein-Tromnau im Reg.-Bezirk Marienwerder, kön. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. 23. Oct. 1856 zu Berlin mit

Camilla, des Alfred Alexander Frhrn von Buddenbrock, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., und einer geb. Tölken de Limburg Tochter.

Kinder: 1. Tochter . . . . . , geb. 6. Januar 1858 zu Berlin.

2. Tochter . . . . . , geb. 5. März 1859 auf Klein-Tromnau.

3. Sohn . . . . . , geb. 16. April 1860 ebendaselbst.

Geschwister.

1. † Oscar († 6. Nov. 1850), k. preuß. Lieut. im Garde-Cuir.-Regiment.

2. Marie, verm. 1851 mit Hermann Schach von Wittenau, k. preuß. Prem.-Lieut. im 1. Leib-Husaren-Reg. (Nr. 1).

3. Joseph, k. preuß. Lieut. im Westpreuß. Cuir.-Regiment (Nr. 5), verm. 18. April 1855 mit

Lina, des † k. preuß. Oberst von Wulffen und einer geb. von Behr Tochter.

Kinder: 1) Tochter . . . . . , geb. 22. Juli 1856.
2) Sohn . . . . . , geb. 31. Oct. 1857.

4. Paul, kön. preuß. Lieut. im 2. Thüring. Inf.-Regiment (Nr. 32).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

5. Philipp, k. preuß. Lieut. im Schles. Cuir.-Regiment (Nr. 1), verm. 8. Oct. 1859 zu Wohlau in Schlesien mit Bianca, des Herrn ..... von Sihler einziger Tochter.
6. Martha.
7. Magdalena, verm. 25. Aug. 1859 zu Rosenberg in Preußen mit Hans Albert von Auerswald, Besitzer des Rittergutes Faulen.

Mutter.

Doris geb. von Rosenberg-Gruszczinska, verm. mit dem RFhrn Eduard (geb. 1799), Majoratsherrn auf Klein-Tromnau, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, kön. preuß. Landschaftsrath und Rittmeister a. D.; Witwe seit 29. März 1856.

Schönau.

[Kath. — Böhmen. — Schon 1534 in der böhmischen Adelsmatrikel als Ritter aufgeführt, böhm. Incolat 1583, Frhr. 27. Januar 1819. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 414.]

Freiherr: Julius Frhr von Schönau, geb. 31. März 1825 zu Elbogen, k. k. wirkl. Kämm. und Hauptmann im 60. Inf.-Reg. Prinz Gustav Wasa.

Geschwister.

1. Mathilde, geb. 7. Decbr. 1822 zu Saaz, k. k. Stiftsdame des freiweltadeligen Damenstifts zu den heil. Engeln in Prag.
2. Marie, geb. 23. Januar 1824 ebendaselbst.
3. Jaroslav Hugo, geb. 31. März 1826 zu Elbogen, k. k. Kämm. und Hauptmann bei Großf. Constantin von Rußland Inf. Nr. 18.
4. Bertha, geb. 23. März 1828 zu Elbogen.
5. Henriette, geb. 9. Mai 1833 zu Budweis, verm. 7. Juni 1856 zu Prag mit Karl Alexander Frhrn Mac-Enis von Atter und Iveagh, Herrn auf Lazan-Milčic und k. k. Kämmerer.

Mutter.

Henriette geb. RFreiin Vernier von Rougemont und Orchamp, geb. 1798, verm. 26. Sept. 1820 mit dem Frhrn Franz de Paula Friedrich (geb. 25. Oct. 1785 zu Aicha), k. k. Gubernial-Secretair in Prag; Witwe seit 6. März 1850.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

Vincenz, geb. 1795, k. k. Kämmerer, Herr und Landstand in Oesterr.-Schlesien und General-Landes-Bestellter zu Troppau, verm. mit

Marie Caroline, des † k. k. Kämm. und Besitzers des Lehengutes Leitersdorf Joseph Frhrn von Rolsberg und der † Emanuela geb. Freiin und Herrin Minckwitz von Minckwitzburg, StkrD., Tochter, StkrD.

Kinder: 1. Melitta, geb. 13. Decbr. 1835 zu Troppau, verm. 13. Juni 1854 mit Arnold Köveß von Aszod és Harkály, k. k. Major im Adjutanten-Corps.

2. Oscar, geb. 29. Sept. 1843 zu Troppau, Zögling der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

Schönhueb.

[Kath. — Alt-Bayern. — RRitter nebst Wappenvermehrung 4. Mai 1691, Frhr. 29. Juli 1769. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 614.]

Freiherr: Karl Frhr von Schönhueb, geb. 30. Oct. 1817, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich, verm. 30. Januar 1847 mit

Wilhelmine geb. Sybertz, geb. 30. Januar 1825.

Tochter: Barbara Wilhelmine, geb. 13. Aug. 1844.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Franzisca, geb. 7. Juni 1812.
2. Therese, geb. 7. Dec. 1814, verm. mit Johann Englhardt, Herrschafts-Richter zu Tannstein; Witwe seit 1846, wiederverm. 23. Aug. 1853 mit Friedrich Hell, Regierungs-Commissair zu Regensburg.
3. Caroline, geb. 5. Sept. 1816, verm. 1853 mit Anton Höger, Gutsbesitzer in America.
4. Amalie, geb. 25. Juli 1821, verm. 1851 mit dem Dr. med. August Höger, Landgerichts-Arzt zu Neuburg a. d. D.
5. Auguste, geb. 4. Aug. 1822, verm. 1847 mit Bruno Eberlein, Landrichter zu Wegscheid.

b) aus zweiter Ehe:

6. Benigna, geb. 29. Juli 1826, verm. 15. Juli 1848 mit Karl Frhrn von Schönhueb; Witwe seit 9. April 1855 (s. unten).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

c) aus dritter Ehe:

7. Maximilian, geb. 3. Oct. 1833, Herr auf Zangenstein, königl. bayer. Lieut. à la suite, verm. 27. April 1857 mit
Clara geb. von Köck.

Stiefmutter.

Caroline Wilhelmine Philippine Xaverine geb. RFreiin von Leuprechting, geb. 5. Oct. 1791, verm. 20. April 1827 mit dem Frhrn Joseph Johann Nepomuk (geb. 17. März 1773), k. bayer. Kammerjunker und Landrichter zu Nabburg (war in erster Ehe verm. 23. Aug. 1809 mit Therese geb. Feigl [† 5. Januar 1823] und in zweiter 28. Oct. 1824 mit M. Benigna geb. RFreiin von Leuprechting zu Altrandsberg [† 27. Juli 1826], Schwester seiner dritten Gemahlin); Witwe seit 11. Nov. 1853.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Anton (geb. 28. April 1774, † 17. März 1831, k. bayer. Forstmeister zu Kötzting). Dessen Witwe:
Franzisca geb. Pfaffinger, geb. 1. März 1786, verm. 27. Oct. 1807.
Dessen Kinder: 1. Adolfine, geb. 1. Mai 1811, verm. mit Theodor Bedall, Rentbeamten zu Pfarrkirchen; Witwe seit 1854.
2. Anton, geb. 4. Febr. 1815, k. bayer. Hauptmann im 10. Inf.-Reg. Pappenheim, verm. 26. Mai 1846 mit
Mathilde geb. Bedall, geb. 7. Sept. 1816. [Ingolstadt.]
Kinder: 1) Adalberta, geb. 19. Febr. 1847.
2) Otto Sebastian, geb. 19. Oct. 1849.
3. Johann Nepomuk, geb. 8. Nov. 1816, k. bayer. Bezirksgerichts-Rath zu Kronach, verm. 1. März 1853 mit
Josephine geb. von Weitzenbeck, geb. 19. März 1825.
Kinder: 1) Wilhelmine, geb. 3. Mai 1854.
2) Gustav, geb. 7. Dec. 1855.
4. † Karl August (geb. 14. Aug. 1818, † 9. April 1855, kaiserl. russ. Militair-Arzt-Capitain). Dessen Witwe:
Benigna geb. Freiin von Schönhueb, geb. 29. Juli 1826, verm. 15. Juli 1848 (s. oben).
Dessen Kinder: 1) Benigna, geb. 16. Mai 1849.
2) Marie Adolfine, geb. 30. April 1850.
3) Albrecht, geb. 15. April 1851.
4) Karl Theodor, geb. 12. Dec. 1852.

5. Anna, geb. 12. Mai 1822, verm. 23. Sept. 1846 mit dem Dr. med. Anton Wisberger, pract. Arzt zu Zwiesel.
6. Mathilde, geb. 14. April 1826, Stiftsdame des St. Annen-Ordens.
7. Hermann, geb. 23. Aug. 1827.

Schönnermark (Schönermarck).

[In Oesterreich und Preußen, ursprünglich in Sachsen. — Die österreichische Linie wurde im Jahre 1815 vom Kaiser Franz I. in den Freiherrenstand erhoben. — W. (Stammwappen): in Roth zwei silberne Wasserranken-Gewächse, die oben je ein herzförmiges Blatt haben, mit dem sie einwärts gegen einander gebogen sind; die beiden Stengel dieser Gewächse, welche je in drei Wurzeln auslaufen und an der äußern Seite mit einem zweiten Blatt besetzt sind, legen sich unten andreaskreuzweise über einander (ähnlich dem Wappen Lekna, s. den Artikel »Stosch«). Der rothsilbern bewulftete Helm mit gleichen Decken trägt einen stehenden, um Haupt und Hüften grün bekränzten, nackten wilden Mann, welcher mit der Rechten eine Keule geschuldert trägt und die Linke in die Seite stemmt. — Vermehrtes freiherrliches Wappen: quadrirt und mit dem Stammwappen als Mittelschild. 1 und 4 (in Gold?) ein (schwarzer?) Doppeladler; 2 und 3 in . . . . (?) zwei gekreuzte blanke Schwerter. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme. Auf dem ersten mit rothsilbernen Decken steht der wilde Mann des Stammwappens einwärts gewendet; der zweite Helm (mit schwarzgoldenen Decken?) trägt einen (offenen?) schwarzen Flug, zwischen welchem ein grüner Lorbeerkranz schwebt (?). (Eine genauere Wappenbeschreibung muß vorbehalten bleiben, da dem Herausgeber des T. nur ein unvollkommener Siegelabdruck vorliegt.)]

Das uralte reichsadelige Geschlecht der Schönermarck wird von der Chronik unter jene Stämme gezählt, welche im Jahre 926 mit Kaiser Heinrich I. dem Vogler in die Mark Brandenburg kamen, als derselbe die Wenden von dort vertrieben hatte (Angelus in d. Chron. d. Mark Brandenburg; Gauhen's Geneal.-histor. Adelslexicon, 2. Bd.).

Das Stammhaus Schönermarck nebst Lehen und Rittergut gleichen Namens liegt in der Priegnitz, wo die Familie vom vierzehnten bis zum sechzehnten Jahrhundert zu Ruppin, Wusterhausen und Kyritz unter die angesehensten

Stadtgeschlechter gehörte. Später galt irrthümlicher Weise der adelige Zweig mit dem Tode des Melchior Jochen von Schönermarck, der 1687 noch lebte, für erloschen, fand sich jedoch in der Lausitz wieder (Ledebur, Preuß. Adelslexicon). Hier besaßen die Schönermarck zahlreiche Güter, u. a. das Lehengut Ullersdorf im Kreise Lübben, das noch gegen das Ende des vorigen Jahrhunderts dem Vater August Wilhelm's von Schönermarck, k. preuß. Officiers, gehörte. August Wilhelm, verm. mit Caroline geb. von Weiße, hatte einen Sohn, Ludwig Karl Constantin, welcher in k. k. Dienste trat und die Oesterreichische Linie gründete. Derselbe wurde für seine ausgezeichneten Verdienste, die er sich als k. k. Officier erworben, im Jahre 1815 vom Kaiser Franz I. in den österr. erbländischen Freiherrenstand erhoben. Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Hugo Anton Heinrich.

Freiherr: Hugo Anton Heinrich Frhr von Schönnermark, geb. 1815, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 1845 mit Marie, des Ritters Gaupp von Berghausen und der Anna geb. Klein Tochter (aus dem reichsadeligen Geschlecht des 1661 regierenden Bürgermeisters der Freien Reichsstadt Biberach).

Söhne: 1. Hugo, geb. 1846.
2. Wilhelm, geb. 1848.

Geschwister.

1. † Ludwig Joseph (geb. 1813, † 1848), bis 1843 k. k. Officier, später in österr. Civildiensten.
2. Eduard Karl Matthias, geb. 1817, k. k. Major in d. A., verm. 12. Oct. 1851 mit
Ernestine geb. RGräfin von Attems, Freiin auf Heiligenkreuz, Luziniß ꝛc., geb. 12. Januar 1817.
3. Maria Ludovica Katharina, verm. mit Johann Edlem von Schuster-Schußheim, k. k. Hauptmann bei Graf Nobili Inf. Nr. 74.
4. Hermine Josepha Magdalena, verm. mit Emanuel Ritter von Harnach, k. k. Major.

Aeltern.

† Ludwig Karl Constantin (Erster) Frhr von Schönnermark (geb. 1776, † 1832), k. k. Oberst und Regiments-Commandant und Ritter des Militair-Maria-Theresien-Ordens, verm. 1807 mit Maria Elise († 1831), des k. k. Oberst Fischer von See und der Katharina geb. von Reichenfeld Tochter.

Schönstein.

[Kath. — Altadeliges reichsritterschaftliches Geschlecht. — Landmannschaft in Steyermark 1633, österr. Frhr. 7. Nov. 1823 (Diplom für den 1825 † Franz Xaver Frey von Schönstein, Hofrath der ehemal. k. ungar. Hofkammer, vom Kaiser Franz I.). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 182.]

Freiherr: Karl Frhr Frey von Schönstein, geb. 26. Juni 1797 (des 1825 † Frhrn Franz Xaver, Hofraths der ehem. k. ungar. Hofkammer, Sohn), k. k. Kämmerer und pens. Ministerial-Rath, verm. I) 7. Mai 1845 mit Rosalie geb. von Kleyle († 16. Aug. 1846); II) 19. Nov. 1849 mit

Amalie geb. von Winther.

Tochter 1r Ehe: Flora Rosalie, geb. 20. Febr. 1846.

Des 15. Dec. 1835 † Bruders, des Frhrn Joseph, k. k. Hofraths, und der 30. Novbr. 1835 † Josephine geb. Gräfin Kokorzowetz von Kokorzowa Sohn:

Edwin, geb. 7. Sept. 1835.

Schorlemer.

[Kath. u. luth. — Mittelst k. preuß. Cabinets-Ordre vom 3. April 1844 ist die Freiherrenwürde des k. sächs. Kammerherrn von Schorlemer zu Herringhausen und der Descendenz desselben, ferner des Majors von Schorlemer im 1. Uhlanen-Reg. und des Friedrich von Schorlemer zu Mainz, sowie der Töchter des Letztern anerkannt worden. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 546, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 419.]

I. Linie.

Freiherr: Friedrich Clemens Freiherr von Schorlemer zu Herringhausen, geb. 27. Febr. 1815, Herr der Herrschaft Friedharzkirchen, auf Overhagen, Ober- und Nieder-Hellinghausen, verm. 10. Aug. 1841 mit

Ferdinandine geb. RFreiin von Fürstenberg-Herdringen, geb. 2. Nov. 1819.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Hubert, geb. 2. Juni 1842.
2. Ferdinandine, geb. 20. Juni 1843.
3. Franz Egon, geb. 8. Mai 1845.
4. Marie, geb. 27. Dec. 1846.
5. Caroline, geb. 31. Juli 1848.

6. Wilhelm, geb. 29. März 1850.
7. Adolf, } Zwillinge,
8. Luise, } geb. 18. Dec. 1851.
9. Rudolf, geb. 12. Juni 1853.
10. Sophie, geb. 25. März 1855.
11. Fanny, geb. 9. Januar 1857.
12. Egon, geb. 17. April 1858.
13. Clotilde Constantia, geb. 10. Mai 1860.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 2. Aug. 1811, verm. 1837 mit Eduard Casafranca von St. Paul, k. preuß. Uhlanen-Rittmeister a. D.; Witwe seit 7. Juli 1858. [Dresden.]
2. Clemens Matthias, geb. 27. März 1816, hzgl. braunschweig. Rittmeister u. Escadrons-Chef im Husaren-Reg.
3. Franzisca, geb. 14. Mai 1817, Nonne im Orden zum Guten Hirten in Indien.
4. Wilhelm Rudolf, geb. 13. Oct. 1821, k. preuß. Rittmeister a. D. und Landrath des Kreises Lippstadt, Reg.-Bezirks Arnsberg in Westphalen.
5. Anna, geb. 1822, Nonne im Orden sacré coeur zu Amiens.
6. Burghard Franz, geb. 20. Oct. 1825, k. preuß. Prem.-Lieut. der Cavalerie a. D., verm. 16. Nov. 1852 mit

Anna geb. RFreiin von Imbsen, verwitw. Gräfin Droste zu Vischering, geb. 27. Nov. 1820.

Söhne: 1) Friedrich, geb. 11. März 1854.
2) Clemens, } Zwillinge,
3) Hubert, } geb. 29. Sept. 1856.

Mutter.

Josephine, geb. 25. Aug. 1788, des † Friedrich Frhrn von Pelden gen. von Cloudt zu Laurisforth und der † Josephine geb. Freiin von Brackel zu Breitmar Tochter, verm. 1810 mit dem Frhrn Friedrich Wilhelm Werner (geb. 26. Januar 1786), k. sächs. Kammerherrn; Witwe seit 6. Januar 1849.

II. Linie.

Freiherr: August Frhr von Schorlemer-Nieder-Hellinghausen, geb. 5. Oct. 1796, k. preuß. Oberst-Lieutenant.

Geschwister.

1. Albertine, geb. 1. Mai 1791, verm. mit dem Frhrn

von Buseck auf Alten-Buseck; Witwe seit 25. Sept. 1852. [Butzbach.]

2. Caroline, geb. 1793, verm. mit W. von Brozowsky, k. preuß. General a. D.
3. † Friedrich (geb. 17. Juni 1794, † 10. Oct. 1852 zu Mainz).

Dessen Witwe:

Clementine geb. Gräfin v. d. Goltz, verm. 9. April 1821.

Dessen Töchter: 1) Clementine, geb. 31. März 1825, verm. mit Emanuel Frhrn Fleckhammer von Aystetten, k. k. Oberst-Lieut. im 2. Genie-Corps.

2) Auguste, geb. 5. April 1831, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Lippstadt.

3) Marie, geb. 21. April 1834.

4. Sophia, geb. 1799, verm. mit Otto RFrhrn v. Grote-Schauen, k. hannöv. Steuer-Director der Provinz Osnabrück.

Schott von Schottenstein.

[Luth. — Dieses alte reichsritterschaftliche Geschlecht gehört seit 1812 zur adeligen uralten Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 547.]

I. Linie.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 689.]

Freiherr: Friedrich Sigmund Johann Albert Karl Frhr Schott von Schottenstein, geb. 25. Mai 1812 (des † Frhrn Christian Ludwig Wilhelm [geb. 3. Sept. 1785, † 1848], k. württemberg. Kammerherrn u. Kreis-Ober-Forstmeisters, und der † Christiane Ulrike Bernardine Charlotte [geb. 2. Oct. 1790, verm. 4. Juli 1811, † 1853], Tochter des fürstl. GRaths, Schöffen u. Senators Johann Nicolaus Olenschlager von Olenstein und der Dorothea Elisabetha geb. von der Kettenburg, — Sohn), Mitglied der adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M. u. frankfurter Forstmeister zu Niederrath, verm. 1841 mit Luise Charlotte Ernestine Philippine geb. RFreiin von Gemmingen-Guttenberg, geb 17. Dec. 1814. (Kinderlos.)

Schwester.

Mathilde Albertine Dorothea, geb. 25. Juli 1820, verm. 1841 mit dem k. württemb. Kriegsrath und Justitiar im Kriegs-Ministerinm von Graner.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

Johann Sigmund Karl, geb. 21. Juli 1792, k. württemb. Kammerherr und Regierungs-Director des Donaukreises, verm. I) mit Adelheid geb. Brandt von Lindau a. d. H. Wiesenburg-Schmerwitz († 1830); II) mit Luise geb. von Vischer († 1849). [Ulm.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Karl Albert Dietrich Robert, geb. 14. Nov. 1820, Revier-Förster, verm. im Mai 1856 mit
Marie geb. von Minckwitz.

2. Eduard Bernhard Ludwig Johann, geb. 20. Febr. 1822, k. württemberg. Kammerherr und Ober-Amtmann in Böblingen, verm. im Febr. 1851 mit
Franzisca Paola Wilhelmine geb. von Guionneau.
Sohn: Eugen, geb. 19. März 1852.

3. Adelheid Albertine Amalie Emma, geb. 6. Juni 1826, StD. zu Birke, verm. 14. Oct. 1849 mit dem grhzgl. bad. Kammerherrn und Legations-Rath Ferdinand von Dusch, Geschäftsträger am k. württemb. Hofe.

4. † Friedrich Ludwig (geb. 27. April 1829, † 26. Sept. 1857, k. württemb. Kammerherr und Geh.-Legations-Secretair). **Dessen Witwe:**
Anna Friederike geb. RFreiin Varnbüler von und zu Hemmingen, geb. 16. Juli 1836, verm. 25. Sept. 1856.

— b) 2r **Ehe:** 5. Maximilian, geb. 2. Nov. 1836, kön. württemb. Lieut. im Ingenieur-Corps.

II. Linie: Schott von Schottenstein genannt von Hopffer.

[Wohnsitz: Schloß Bläsiberg bei Tübingen. — Ueber die Namen- u. Wappenvereinigung »Schott v. Schottenstein u. Hopffer«, über die Geschichte des Hauses Hopffer, sowie die Beschreibung des combinirten Wappens s. im Jahrg. 1859, S. 747.]

Freiherr: Karl Friedrich Wilhelm Frhr Schott von Schottenstein, genannt von Hopffer, geb. 4. Aug. 1776 (des 9. Octbr. 1789 † Johann Friedrich Karl Frhrn Schott von Schottenstein, fürstlich nass. Ober-Jägermeisters, Sohn), Herr zu Bläsiberg, verm. 14. Aug. 1814 mit
Charlotte Wilhelmine geb. Hölder, geb. 27. April 1790.

Kinder: 1. Adelheid, geb. 7. Juni 1820, verm. 1845 mit Wilhelm Bechtner.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Karl Gideon Erasmus, geb. 7. Mai 1827, hzgl. nass. Regierungs-Accessist in Wiesbaden.
3. Henriette Sophia Aurora, geb. 21. Oct. 1828, Stiftsdame zu Birke bei Bayreuth.

Schwestern.

1. Caroline Friederike Christiane, geb. 1. März 1772, verm. mit dem k. preuß. Rittmeister Gottfried von Stolterfoth.
2. Luise Albertine Philippine, geb. 4. März 1775, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. von Biberstein.

Schreckenstein (Roth von).

[Kath. — Adelsbestätigung 10. März 1546 und 29. Octbr. 1552; eingetragen in die k. preuß. und grhzgl. baden'sche Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse. Diese Familie gehörte bis zur Auflösung des Deutschen Reichs zur freien Reichsritterschaft und erscheint in den Matrikeln und Ausschreiben derselben seit dem achtzehnten Jahrhundert immer mit dem reichsfreiherrlichen Prädicat. — Besitz: die Grundherrschaft Billafingen im Seekreise des Grhzgth. Baden; ferner das Zehentlehen zu Horgen und das Patronatsrecht zu Fischbach ꝛc — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 682.]

RFreiherr: Karl Heinrich RFrhr Roth von Schreckenstein, geb. 31. Oct. 1823 (des 20. April 1838 † RFrhrn Karl Anton Eusebius, k. sächs. Kammerherrn und Rittmeisters a. D., Sohn), Grundherr zu Billafingen, Dr. phil., grhzgl. bad. Kammerherr und k. württemb. Rittmeister a. D., zweiter Vorstand und Archiv-Director des Germanischen National-Museums zu Nürnberg, verm. 3. Mai 1852 mit Philippine geb. RFreiin von Hornstein-Biethingen, geb. 3. Juni 1820. [Nürnberg.]

Sohn: Rudolf Karl Philipp Euseb, geb. 2. Aug. 1859.

Schwestern.

1. Emilie, geb. 25. Aug. 1815, verm. 1843 mit Gustav von Oppen, k. sächs. Regierungs-Rath und Amtshauptmann zu Freiberg.
2. Henriette, geb. 13. Januar 1818.
3. Mathilde, geb. 14. Dec. 1826, verm. 1852 mit Karl von Metzradt, k. sächs. Major in der Infanterie.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Geschwister.

1. † Ludwig Johann Karl Gregor Eusebius (geb. 16. Nov. 1789, † 30. Mai 1858, k. preuß. General der Cavalerie, commandirender General des VII. Armee-Corps, Kriegs- und Staats-Minister a. D., verm. 4. Nov. 1828 mit Luise geb. Gräfin von Hatzfeldt-Schönstein [geb. 21. Nov. 1800, † 22. Januar 1835], des † Fürsten Franz Ludwig von Hatzfeldt-Trachenberg und der † Marie geb. Gräfin von der Schulenburg-Kehnert Tochter).
   Deren Söhne: 1) Konrad Eusebius, geb. 18. Nov. 1829, k. preuß. Rittmeister im 2. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 11).
   2) Maximilian, geb. 22. Aug. 1831, kgl. preuß. Rittmeister im Rhein. Dragoner-Regiment (Nr. 5).
2. Anna Maria, geb. 6. Januar 1791. [Rappenau.]
3. Maximilian, geb. 13. Juli 1794, grhzgl. bad. GRath und Hofmarschall weiland J. Kaiserl. Hoh. der Frau Großherzogin Stephanie von Baden.

Schrenck von Notzing und Egmating.

[Kath. und luth. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 619.]

I. Linie, in Bayern.

[Kath. — Frhr. 22. Sept. 1719.]

Freiherr: Anton Karl Aloys Frhr Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 17. Oct. 1800 (des 16. Mai 1848 † Frhrn Sebastianus Wenceslaus Ignaz, kön. bayer. Kämmerers, Justiz-Ministers ꝛc., Sohn), zu Guttmaning, Hüllstedt und Haggn, k. bayer. pens. Appellat.-Gerichts-Rath, verm. I) 17. Juni 1833 mit Johanna geb. Freiin von Asch (geb. 1. Juni 1809, † 27. Nov. 1842); II) im Mai 1844 mit Caroline geb. Freiin von Limpöck (geb. 13. Juli 1808, † 5. Mai 1851).

Kinder 1r Ehe: 1. Rosa Leopoldine Antoinette Aloysie, geb. 25. Juli 1834.
2. Ignaz Anton Leopold Aloys, geb. 6. Oct. 1835.
3. Eduard Sebastian Wenceslaus, geb. 9. April 1838.
4. Karl Joseph Ignaz Anton Aloys, geb. 19. März 1840.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Violanda Leopoldine, geb. 22. Sept. 1799, verm. 31. Oct. 1832 mit Joseph Frhrn von Asch, k. bayer. Kämmerer, General-Major und Cornet in der königl. Leibgarde der Hartschiere.
2. Johanna Nep. Crescentia Aloysie Auguste, geb. 4. Oct. 1801, Ehrendame des k. bayer. St. Annen-Ordens, verm. 27. Nov. 1832 mit Heinrich Arnold Frhrn v. d. Becke, k. bayer. Appellations-Gerichts-Präsidenten zu Freising.
3. Karl Ignaz Ferdinand Aloys, geb. 17. Aug. 1806, zu Wetterfeld, k. bayer. Kämmerer, Staatsrath und Minister des kgl. Hauses und des Aeußern, verm. 12. April 1845 mit

Augusta geb. RFreiin zu Franckenstein, geb. 5. Oct. 1818.

Töchter: 1) Leopoldine Marie Caroline, geb. 12. Januar 1846.

2) Violanda Maria Auguste Leopoldine, geb. 8. Dec. 1856 zu Frankfurt a. M.

II. Linie, in Oesterreich. (Kath.)

Freiherr: Joseph Christoph Frhr Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 28. Decbr. 1797 (des 1810 † Frhrn Franz Seraph Victor, k. k. Kämmerers und Majors in d. A., und dessen zweiter Gemahlin, der 1805 † Theresia Cajetane geb. Freiin von Astfeld und Widrj, StkrD., Sohn), k. k. Kämmerer, Ehrenbürger der Städte Caslau, Pisek, Kuttenberg und Budweis in Böhmen, Protector des landwirthschaftlichen Kreis-Vereins zu Budweis und der Kinder-Bewahranstalt zu Pisek, Ehrenmitglied der Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde und der Patriotisch-öconomischen Gesellschaft zu Prag, k. k. Kreis-Präsident zu Budweis; verm. 10. April 1855 mit

Rosa geb. Toscani, geb. 23. Sept. 1817.

Geschwister

a) aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Ignaz Alexander, geb. 2. Aug. 1800, k. k. Kämmerer und Hof-Secretair der ehemal. Allgemeinen Hofkammer, verm. 8. Mai 1833 mit

Josephine geb. RGräfin und Gräfin zu Khevenhüller-Frankenburg, geb. 5. April 1805, StkrD. [Wohnsitz: im Winter Wien, im Sommer Mauer bei Wien.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Franz Seraph, geb. 17. Februar 1834, k. k. Lieut. bei Prinz-Regent von Preußen Infanterie Nr. 34.
2) Johanna Nepomucena, geb. 1. März 1840.
3) Ernst, geb. 3. März 1845.

2. Anna Maria, geb. 17. Juni 1804, verm. 7. Febr. 1824 mit Johann Ritter von Pußwald, k. k. Hofrath; Witwe seit 26. Januar 1860.

3. Anton Karl Max, geb. 20. Juli 1806, k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 16. Mai 1838 mit
Therese geb. Hiksch.
Kinder: 1) Anton, geb. 12. Mai 1839.
2) Joseph Franz, geb. 31. Dec. 1842.
3) Maria, geb. 29. Januar 1850.
4) Ida, geb. 4. Dec. 1853.

b) aus dritter Ehe mit Marie geb. Freiin von Haugwitz un Biskupitz:

4. Marie, geb. 16. Januar 1810, verm. 5. Juli 1843 mit Philipp Hoffmann von Wendheim, k. k. General-Major.

III. Linie, in Nord-Deutschland.

[Luth. — Oldenburg, Preußen und Hannover. — Ueber die Abstammung s. Jahrg. 1856, S. 622.]

Freiherr: Albert Philibert Frhr Schrenck von Notzing und Egmating, geb. 22. Nov. 1800 (des 5. April 1860 † Frhrn Franz Xaver, k. hannöv. Rendanten zu Aurich, Sohn), grhzgl. oldenburg. Ober-Kammerrath, Landesvermessungs-Director und Mitglied der grhzgl. Kataster-Direction; erhielt im Jahre 1834 im Großherzogthum Oldenburg eine Anerkennung seiner freiherrlichen Würde; verm. I) 25. Mai 1823 mit Johanna Magdalena geb. van Nes (geb. 29. Aug. 1803, † 9. Sept. 1846); II) 8. Febr. 1848 mit
Amalia Alexandrina geb. von Weddig, geb. 24. Nov. 1808.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Theodor Franz Xaver, geb. 15. April 1824, grhzgl. oldenburg. Oberlieut. im Reiter-Regiment.

2. Marie Luise, geb. 19. Nov. 1825, verm. 1852 mit Wilhelm Jüngst zu Lingen.

3. Wilhelm Philibert, geb. 28. Febr. 1828, grhzgl. oldenburg. Amts-Assessor, verm. 7. Mai 1856 mit
Emilie Mathilde Luise geb. Franckfen, geb. 1. März 1834.
Sohn: Franz Albert Philipp Wilhelm, geb. 4. Juli 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Johanna Magdalena, } Zwillinge, geb. 1. Mai
5. Petronella Elisabeth, } 1830.
6. Anna Helene, geb. 30. Nov. 1831.
7. Maria Katharina Rosalia, geb. 10. Juli 1834, verm. 10. Mai 1859 mit Hermann Francke, grhzgl. oldenburg. Vermessungs-Conducteur.
8. Albert Ludwig Johann, geb. 17. Novbr. 1837, k. k. Lieutenant bei Prinz Wasa Inf. Nr. 60.
9. Caroline Gertrude Bernhardine Johanne, geb. 9 Aug. 1840.

— b) 2r **Ehe**: 10. Karl August Hermann, geb. 27. October 1848.

Geschwister.

1. Maria Katharina Rosalia, geb. 11. Oct. 1802, verm. 1824 mit dem k. preuß. Steuerrath und Kataster-Bureau-Vorstande Dr. Wilhelm Ulffers zu Koblenz.
2. Franz Xaver, geb. 20. Nov. 1806, k. preuß. Steuerbeamter; erhielt im Jahre 1841 eine königl. preuß. Anerkennung seiner Freiherrenwürde und wurde in die Adelsmatrikel der Rheinprovinz eingetragen; verm. im Decbr. 1836 mit

Marie Caroline Josephine geb. Hill, geb. 9. Mai 1814.

Töchter: 1) Helene Rosalie, geb. 6. Febr. 1838, verm. 1858 mit dem Pfarrer Mellinghoff zu Wittlich,
2) Josephine Mathilde, geb. 4. Juni 1842.
3) Caroline Johanne, geb. 1. Febr. 1845.

3. Marie Wilhelmine, geb. 2. Nov. 1810, verm. 1841 mit Philipp Jacobs, Civil-Ingenieur zu Aachen.
4. Anna Mathilde, geb. 13. Januar 1812, verm. 1838 mit dem grhzgl. oldenburg. Hof- und Kammerrath Karl Schloifer; Witwe seit 1850.
5. Johanna Margaretha, geb. 22. Aug. 1816, verm. 1838 mit Karl Bennecke, k. hannöv. Canzlei-Secretair a. D. und Gutsbesitzer zu Aurich.

Vaters-Halbbruder und dessen Hinterbliebene.

† Philipp (geb. 25. Dec. 1786, † 1. Febr. 1851, k. hannöv. Haupt-Steuer-Einnehmer). **Dessen Witwe**:

Anna Maria geb. Pommer, geb. 7. Januar 1795, verm. 16. Sept. 1819.

Dessen Kinder: 1. Johann Philibert, geb. 1. Juni 1820, Historienmaler zu Berlin, verm. 2. Febr. 1851 mit

Auguste Rudolfine Wilhelmine geb. Meyer, geb. 11. September 1825.

Kinder: 1) Franz Albert Theodor, geb. 7. Juli 1854.
2) Johanna Auguste Antonie, geb. 23. März 1856

2. Talina Margaretha, geb. 8. Mai 1822.

Schrötter.

[Luth. — Ostpreußen. — Aufgenommen unter den poln. Ritterstand 26. Mai 1685, Frhr. 13. März 1700, bestät. in Preußen 27. Januar 1716. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 777, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 755.]

I. Linie, aus dem Hause Maulen.

(Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1859, S. 757.)

Freiherr: August Johann Heinrich Gottlob Frhr von Schrötter, geb. 16. Sept. 1784 (des 1855 † Frhrn Hans Heinrich, k. preuß. Oberst, Sohn), Majoratsherr auf Maulen im Reg.-Bez. Königsberg (seit 30. Aug. 1835), verm. 1814 mit

Friederike Beate, des Amtsraths Reimer zu Marienburg Tochter.

Geschwister.

1. Leopold, geb. 16. Januar 1791, Adoptivsohn des kön. preuß. General-Lieut. von Stutterheim, weshalb er mit seiner Descendenz den Namen »von Schrötter-Stutterheim« führt; verm. mit Johanna geb. von Stromberg (†).
Kinder: 1) .... 2) Ludwig. 3) Hermann.
4) Friedrich.
5) Auguste, verm. mit einem Frhrn von Götze.
2. Juliane Auguste, vermählte Frau von Golkowska.

II. Linie, aus dem Hause Wohnsdorf.

1. Aelterer Zweig.

Freiherr: Friedrich Heinrich Leopold Frhr von Schrötter, geb. 5. Juni 1784 (des 30. Juni 1815 † Frhrn Friedrich Leopold, kön. preuß. Staatsministers, Sohn), Majoratsherr auf Wohnsdorf in Ostpreußen (seit 30. Juni 1815), k. preuß. Rittmeister a. D., verm. 1816 mit

Maria Hedwig Blanca, geb. 27. Febr. 1796, des k. preuß. Oberst-Lieut. von Trotta gen. Treyden Tochter.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. † Leopold Wilhelm Otto Alexander (geb. 19. Oct. 1807, † 24. Febr. 1848, k. preuß. Premier-Lieut. im 28. Inf.-Reg.). **Dessen Witwe:**
Friederike Elisabeth Henriette, geb. 5. Januar 1819, des k. preuß. Regierungsraths Scheuermann Tochter.
Dessen Söhne: 1) Alexander Leopold Friedrich Hermann, geb. 19. Mai 1839.
2) Robert, geb. 17. Juni 1843.
3) Wolfgang Ludwig Friedrich Leopold, geb. 11. Oct. 1845.
2. Hermann Leopold Otto Wilhelm Eduard, geb. 10. Aug. 1817, nächster Majorats-Anwärter, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. 1849 mit
Valesca, geb. 28. Febr. 1832, des Ritterguts-Besitzers von Wedell auf Eszerischken in Litthauen Tochter.
Kinder: 1) Siegmar Ernst Leopold Hermann, geb. 5. Februar 1852.
2) Clara Pauline Valesca Ella, geb. 7. Nov. 1853.
3) Blanca Constanze Valesca Margot, geb. 6. Januar 1858.
4) Sohn ....., geb. 9. Sept. 1860 auf Groß-Wohnsdorf.
3. Elise Blanca, geb. 9. Nov. 1819, verm. mit dem k. preuß. Major im 3. Inf.-Reg. von Trotta gen. Treyden; Witwe.
4. Edgar, geb. 22. Januar 1821, k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit
Maria geb. Keßler.
5. Clara Maria, geb. 29. Mai 1822.
6. Molly Hedwig Blanca, geb. 15. April 1826.

2. Jüngerer Zweig.

Freiherr: Ernst Robert Theodor Frhr von Schrötter (des † Frhrn Karl Ernst Friedrich Leopold, k. preuß. Landwehr-Majors, Sohn), k. preuß. Oberst und Commandeur des 7. Rhein. Inf.-Reg. (Nr. 69), verm. 2. Oct. 1839 mit
Eveline Heloise Alexandrine, geb. 23. März 1814, des k. preuß. Gen.-Lieut. Trützschler v. Falkenstein Tochter. [Luxemburg.]
Kinder: 1. Emma Friederike Erdmuthe, geb. 12. Sept. 1840.
2. Karl Leopold Erdmuth, geb. 19. Nov. 1841.
3. Robert Otto Leopold Erdmuth, geb. 11. April 1843.
4. Bertha Eveline Friederike Erdmuthe, geb. im April 1846.
5. Julius Leopold Erdmuth, geb. 21. März 1847.
6. Otto Ernst Leopold Erdmuth, geb. 29. Aug. 1849.
7. Eveline Friederike Erdmuthe, geb. 1. Juni 1853.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Brüder

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Ernst († Besitzer des Ritterguts Plowencz, k. preuß. Landesöconomie-Präsident in Westpreußen, verm. 1) mit Anna geb. Schack von Wittenau). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Balbina geb. Nostitz von Bonkowska.

Dessen Kinder 2r Ehe: 1) Alexander Leopold Karl Nicolaus, geb. 10. Sept. 1807.

2) Emilie Balbine Ludovica, geb. 27. Febr. 1811, verm. 26. Nov. 1839 mit Karl Julius von Ossowski, k. preuß. Stadtgerichtsrath zu Berlin.

3) † Ernst Theodor (geb. 14. Oct. 1812, † 3. März 1849, Landrath des Kreises Strasburg in Westpreußen). **Dessen Witwe:**

Antoinette Pauline Valesca, des k. preuß. Oberst-Lieut. von Lukowicz Tochter, verm. 23. Aug. 1847, wiederverm. 30. Sept. 1859 zu Berlin mit Gustav von Wedell, kön. preuß. Hauptmann à la suite des Ostpreuß. Füsilier-Reg. (Nr. 33).

Dessen Tochter: Helene Rosa Gertrud, geb. 23. Juni 1848.

2. Ferdinand Ludwig Dietrich Wilhelm, geb. 20. Juni 1785 k. preuß. Geh.-Justizrath und Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 12. Sept. 1814 mit Maria Elisabeth († 19. Febr. 1849), des k. preuß. Ober-Hofpredigers Dr. Wedicke Tochter.

Kinder: 1) Clara Maria, geb. 1. Mai 1815, verm. mit Heinrich Moritz von Rohr, k. preuß. Chef-Präsidenten des Appellations-Gerichts der Provinz Litthauen.

2) Johannes Karl Bruno, geb. 17. Aug. 1816, k. preuß. Landrath des Kreises Goldapp im Reg.-Bez. Gumbinnen in Ostpreußen, verm. mit

Ida, des Ludwig von Platen auf Schloß Platen bei Neustadt in Westpreußen, k. preuß. Land- und Landschaftsraths, auch Ehrenritters des St. Johanniter-Ordens, und der Emma geb. von Lessel Tochter.

Kinder: (1) Elisabeth Emma Ida Maria, geb. 28. Dec. 1852.

(2) Martha Luise Ferdinande Olga, geb. 8. Juni 1853.

(3) Ferdinand, geb. 25. Febr. 1857.

3) Heinrich Adalbert, geb. 27. Sept. 1817, Besitzer von

Rheindorfshof, k. preuß. Landrath des Kreises Rössel in Ostpreußen, verm. mit

Henriette Dorothea Constanze, geb. 5. Oct. 1828, des Rittergutsbesitzers von Wedell auf Eszerischken in Litthauen Tochter.

Kinder: (1) Constanze, geb. 23. Juli 1848.

(2) Anna Julie Valesca, geb. 4. Sept. 1849.

(3) Ferdinand Ernst Adalbert Nicolaus, geb. 21. Nov. 1850.

(4) Magdalena, geb. 5. Oct. 1852.

(5) Katharina Auguste Elisabeth, geb. 20. Januar 1855.

(6) Sohn . . . . . , geb. 21. Mai 1860 zu Rheinsdorfshof.

4) Katharina Theone Maria, geb. 23. Aug. 1818, verm. mit Franz Eichmann, k. preuß. wirkl. GRath und Ober-Präsidenten der Provinz Preußen.

5) Ferdinand Theobald, geb. 11. Januar 1820, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im Ostpreuß. Füsilier-Reg. (Nr. 33).

6) Eduard Alfred Gottfried, geb. 22. März 1822, k. preuß. Landrath des Kreises Culm im Reg.-Bezirk Marienwerder, Deichhauptmann und Mitglied des Hauses der Abgeordneten zum Landtage in Berlin (für die Sitzungsperioden 1852—1858 und 1859—1861), verm. mit

Luise Georgine Hedwig, des Ludwig von Platen auf Schloß Platen bei Neustadt in Westpreußen, k. preuß. Land- und Landschaftsraths, auch Ehrenritters des St. Johanniter-Ordens, und der Emma geb. von Lessel Tochter.

Kinder: (1) Margarethe Hedwig Elisabeth Emma, geb. 24. Sept. 1852.

(2) Katharina Ferdinande Luise Ida, geb. 13. Januar 1854.

(3) Eberhard Ferdinand Ludwig Alfred, geb. 11. März 1855.

7) Anna Maria, geb. 11. Juni 1823.

8) Maria Elisabeth, geb. 28. Dec. 1825, verm. mit dem k. preuß. Oberlandesgerichts-Assessor Robert Maul; Witwe, wiederverm. mit Ernst Rothe, Pfarrer zu Osche im Kreise Schwetz in Westpreußen; abermals Witwe.

9) Elisabeth Maria Charlotte Sophie, geb. 21. April 1828.

10) Maria Cornelie Therese, geb. 5. Dec. 1830.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

b) aus dritter Ehe:

3. Wilhelm Ludwig Hermann, geb. 2. März 1810, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath des Kreises Preuß.-Holland in Ost-Preußen, verm. 19. Januar 1846 mit Friederike Marie Caroline Wilhelmine geb. Reichs-Burggräfin und Gräfin zu Dohna-Schlobitten (geb. 14. Mai 1818, † 8. Januar 1848).
Tochter: Amélie Friederike Caroline, geb. 29. Nov. 1846.

Stief-Großmutter.

Katharine Sophie Albertine Caroline geb. Reichs-Burggräfin und Gräfin zu Dohna-Schlobitten, geb. 18. Febr. 1770, verm. 2. Aug. 1798 mit dem Frhrn Karl Wilhelm (geb. 9. April 1748), Erbherrn auf Rundewiese, Krören ꝛc. in Westpreußen, Kanzler des Königreichs Preußen, Chef-Präsidenten des ostpreußischen Oberlandesgerichts und General-Landschafts-Director von Westpreußen (war verm. in erster Ehe mit Caroline Justine Amalie geb. von Rothe [† 1787] und in zweiter Ehe mit Maria Charlotte geb. Reichs-Burggräfin und Gräfin zu Dohna a. d. H. Lauck [† 1797]); Witwe seit 2. Dec. 1819.

Schuckmann.

[Luth. — Frhr. nebst Wappenvermehrung 11. Januar 1834. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 624.]

Freiherr: Karl Friedrich August Frhr von Schuckmann, geb. 6. Febr. 1817 (des 17. Sept. 1834 † Frhrn Kaspar Friedrich, königl. preuß. Staats-Ministers, und der 23. Aug. 1854 † Eleonore Friederike geb. von Lüttwitz Sohn), Erbherr des freien Burglehens Auras (5 Ortsch.) in Schlesien, k. preuß. Kammerherr, Landesältester und Kreis-Deputirter des Kreises Wohlau, verm. I) 27. Juli 1843 mit Therese Auguste Johanna (geb. 18. Febr. 1824, † 26. Aug. 1855 zu Burglehen Auras), des 2. Juni 1835 † Boguslav Heinrich Ernst von Frankenberg-Lüttwitz, Majoratsherrn auf Bielwiese in Schlesien, k. preuß. Majors a. D., und der Clara Auguste geb. v. Thielau a. d. H. Alt-Döbern in der Nieder-Lausitz Tochter; II) 13. Octbr. 1857 zu Gaffron mit deren Schwester

Johanna Therese Angelica geb. von Frankenberg-Lüttwitz, geb. 23. Decbr. 1822.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Heinrich Otto Friedrich, geb. 23. April 1844.
2. Johanna Henriette Therese Eleonore, geb. 24. Juni 1845.
3. August Dietrich Karl Hermann, geb. 10. Aug. 1847.
4. Marie Therese Angelica Margaretha, geb. 17. Januar 1849.
5. August Balthasar Otto Heinrich, geb. 9. Febr. 1851.
— b) 2r Ehe: 6. August Kaspar Nicolaus Otto, geb. 4. Juni 1859 auf Auras.

Schwestern.

1. Luise Henriette, geb. 21. Oct. 1801, verm. 16. April 1833 mit Julius Frhrn von Lüttwitz, Erbherrn auf Bartsch und Culm in Schlesien.
2. Marie, geb. 22. März 1803, Ehren-Stiftsdame zu Gesche-Keppel.

Schütz-Pflummern von Hohenstein.

[Luth. — Königreich Württemberg. — Geadelt 14. Februar 1699, Frhr. 3. März 1719. — Wohnsitz: Rittergut Hohenstein. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 626.]

Freiherr: Franz Ludwig Heinrich Frhr Schütz-Pflummern von Hohenstein, geb. 12. Januar 1835, Stud. cam. zu Heidelberg.

Bruder.

Ferdinand Franz Heinrich, geb. 14. Oct. 1838.

Mutter.

Amalie Marie Walburga geb. Freiin von Fahnenberg, geb. 11. Nov. 1814 (kath.), verm. 5. Mai 1834 mit dem Frhrn Franz August Ludwig Heinrich (geb. 26. Juni 1807), k. württemberg. Kammerherrn (war verm. in erster Ehe 15. Juli 1832 mit Ernestine Marie geb. Freiin von Berlichingen-Jaxthausen [geb. 22. Febr. 1812, † 22. Juni 1833]); Witwe seit 14. Januar 1839.

Vaters-Schwestern

a) aus des Großvaters vierter Ehe:

1. Friederike Mathilde Pauline Amalie, geb. 16. April

1809, verm. 5. Mai 1832 mit Ferdinand Grafen v. Normann-Ehrenfels, k. württemberg. Rittmeister des 1. Reiter-Reg.; Witwe seit 31. Oct. 1847.

2. Luise Marie, geb. 23. Dec. 1810, verm. 7. Febr. 1837 mit Karl von Hierlinger, k. württemb. Ober-Tribunalrath und Dirigenten bei dem Civil-Senat des königl. Gerichtshofes zu Eßlingen.

b) aus fünfter Ehe:

3. Friederike Charlotte Wilhelmine, geb. 11. Febr. 1815.
4. Franzisca Caroline Albertine, geb. 5. Juli 1816.

Schwartzenau.

[Protest. — Oesterreich, Preußen und Nassau. — Frhr. 30. Juni 1687 von der ehemals reichsunmittelbaren Herrschaft Schwartzenau in Nieder-Oesterreich (erworben von Ulrich Strein 1143). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 554, und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 477.]

I. Linie (in Oesterreich).

Freiherr: Georg Karl Friedrich Wilhelm Frhr v. Schwartzenau, geb. 11. Juli 1787 (des 11. Nov. 1820 zu Wien † Frhrn Karl Ludwig Friedrich Sohn), verm. mit
Antonie geb. Freiin von Cabalini. [Wien.]
Sohn: Erwin Albert Ludwig, geb. 11. Sept. 1858.

II. Linie (in Preußen).

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

III. Linie (in Nassau).

Freiherr: Ludwig Daniel Friedrich Frhr von Schwartzenau, geb. 7. Nov. 1813 (des 6. Septbr. 1848 † Frhrn Friedrich Ludwig, hzgl. nass. Ober-Forstmeisters, Sohn), Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 27. Aug. 1857 auf Schloß Liebeneck a. Rhein mit
Caroline geb. RFreiin von Preuschen von und zu Liebenstein, geb. 15. Novbr. 1820, Theresien-Ordens-Dame. [Winkel im Rheingau.]

Schwestern.

1. Emilie Wilhelmine Julie, geb. 24. Juli 1815, verm.

18. Mai 1841 mit Franz RFhrn von Preuschen von und zu Liebenstein, hzgl. nass. Kammerherrn und Ober-Appellations-Gerichts-Rath.

2. Emma Caroline Wilhelmine, geb. 26. Mai 1817, verm. 10. Sept. 1839 mit dem grhzgl. hess. Kammerherrn und Landrath Bernhard Frhrn Schenck zu Schweinsberg; Witwe seit 17. April 1840.

Schwarzhuber.

[Kath. — Ritter 3. Juni 1837, Frhr. 30. Octbr. 1854. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 692.]

Freiherr: Anton Laurenz Frhr von Schwarzhuber, geb. 2. März 1785, k. k. wirkl. GRath und pens. Sectionschef im Finanz-Ministerium, verm. 26. Juli 1815 mit Maria Anna (geb. 17. Januar 1792, † 17. März 1846), des † Präsidenten der k. k. Obersten Justizstelle und Landstandes in Salzburg Johann Franz Thaddäus von Kleinmayrn Tochter.

Kinder: 1. Franz Anton, geb. 22. Januar 1817, k. k. Sectionsrath, verm. 6. Nov. 1853 mit
Ida geb. Götzel, geb. 25. März 1827.
Töchter: 1) Maria Bianca, geb. 29. Juli 1855.
2) Maria Olga, geb. 11. Mai 1858.
2. Anna Maria, geb. 26. Nov. 1819.
3. Otto Ferdinand, geb. 12. März 1821, k. k. Finanzrath zu Prag.
4. Maria Johanna, geb. 7. Aug. 1822.
5. Sophia Maria, geb. 4. Januar 1827.
6. Ottilia Maria, geb. 25. Mai 1829, verm. 7. April 1856 mit Ferdinand Neupauer Ritter von Brandhausen, Erstem Comitats-Commissair in Ungarn.

Schweitzer.

[Kath. — Wohnsitze: in Frankfurt a. M., Nassau und Baden. — Geadelt 18. Oct. 1816, Frhr. 10. Juli 1844 (immatr. in Baden). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 69 ff.]

Freiherr: Eleonor Johann Paul Ferdinand Allesina

Frhr von Schweitzer, geb. 13. Juli 1799, grhzgl. bad. GRath, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am kaiserl. französ. Hofe zu Paris, verm. 22. Juli 1826 mit

Marie geb. RFreiin von Weiler, geb. 18. Mai 1804.

Kinder: 1. Georg August Franz Ferdinand, geb. 6. März 1827, grhzgl. bad. Kammerjunker und Legations-Secretair zu Wien.

2. Therese Auguste Amalie, geb. 31. Aug. 1829 zu Karlsruhe, verm. mit Joseph Baron von Mariani, Mitglied des gesetzgebenden Körpers zu Paris.

3. Caroline Wilhelmine, geb. 1832, verm. mit Gottfried von Dusch, grhzgl. bad. Kammerherrn und Ministerial-Rath. [Paris.]

Bruder.

Johann Maria Ludwig Theodor, geb. 9. Januar 1805, Hauptmann im frankfurter Linien-Bataillon, verm. 2. April 1839 mit

Franzisca Maria Josepha, geb. 25. Juli 1816, des fürstlich thurn- und taris'schen Post-Commissairs Heinrich Frhrn von Haysdorf und der Josepha geb. Bühler Tochter.

Sohn: Franz Karl Maria Heinrich, geb. 27. Mai 1840.

Schwerin.

[Ueber die Geschichte und die gräflichen Linien dieses angesehenen uradeligen pommern'schen Geschlechts s. das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu.]

A. Linie in Bayern.

[Frhr. 20. Febr. 1813. — Beschreibung des Wappens und Abstammung s. im Jahrg. 1860, S. 785.]

Freiherr: Hans Frhr von Schwerin, geb. 11. Juni 1846 zu Regensburg.

Schwestern.

1. Anna Maria, geb. 11. Febr. 1838.
2. Maria Anna, geb. 8. Dec. 1842.
3. Wilhelmine Johanna Josepha, geb. 22. Oct. 1844.

Mutter.

Franzisca geb. Lang, verm. mit dem Frhrn Maximilian (geb. 14. April 1809); Witwe seit 16. April 1853.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Schwester.

Wilhelmine, geb. 25. Juni 1806 zu München, verm. 10. Juni 1833 mit Karl Grafen Guiot du Ponteil, k. bayer. Kämm. und Präsidenten des Appellations-Gerichts von Mittelfranken; Witwe seit 22. Dec. 1859.

B. Erste Linie in Schweden.

[Philipp Bogislaf v. Schwerin (geb. 7. Januar 1657, † 20. März 1733 in Persien), Herr auf Wopersnow ꝛc., zuletzt kaiserlich russ. General-Lieut. und k. k. österr. Feldmarschall-Lieut., ward s. d. 7. Dec. 1717, als damaliger kgl. schwed. General-Major, vom König Karl XII. von Schweden in den schwedischen Freiherrenstand erhoben (s. C. Zweite Linie [zu Zirköping] in Schweden, unter »Urgroßvaters-Brüder»). Er war zweimal vermählt: I) mit einer geb. Freiin von der Horst, II) mit Hedwig Eleonore, des k. schwedischen Reichsraths von Cronhjelm Tochter. Aus zweiter Ehe hatte Frhr Philipp Bogislaf zwei Söhne, von denen Frhr Johann Gottlob (geb. 12. Mai 1728, † 22. Juni 1787) wiederum Vater von acht Söhnen wurde, deren Nachkommen noch gegenwärtig in Schweden blühen.]

Freiherr: Adam Otto Frhr von Schwerin.

Bruder.

Adam Otto, kgl. schwed. Capitain im Regiment Sodra-Skamka.

Aeltern.

† Adam Otto Johann Frhr von Schwerin (geb. 15. Aug. 1766, † 25. Aug. 1829 zu Konglena, k. schwed. Hauptmann im Leib-Regiment, verm. mit Christina geb. von Björnström (†).

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Gustaf Werner (geb. 6. Oct. 1774, †, k. schwed. Compagnie-Chef, verm. 1810 mit Ebba Dorothea geb. von Rudebeck [†]).

Deren Söhne: 1. Adolf Ludwig. 2. Gustaf Alexis.
3. Swante Philipp Werner.
4. Friedrich Wilhelm, geb. 1822.
5. Karl Bogislaf Octavius, geb. 1825.

Großältern.

† Johann Gottlob Frhr von Schwerin (geb. 12. Mai 1728, † 22. Juni 1787), k. schwed. Major, verm. I) 1752 mit Johanna geb. von Thielau († 1752); II) 1753 mit Hedwig Charlotte geb. Lillge von Aspinas († 1828).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

C. Zweite Linie (zu Zirköping) in Schweden.

[Schwed. Frhr. 27. Decbr. 1778. — Beschreibung des Wappens und ältere Genealogie s. im Jahrg. 1860, S. 787.]

Freiherr: Julius Karl Johann Gustav Adolf Frhr von Schwerin, geb. 1810, Herr auf Zirköping und Mynlarod in Schweden, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. schwed. Husaren-Rittmeister a. D. (Ist vermählt.)

Mutter.

Martine geb. von Törngreen, verm. 16. Oct. 1804 mit dem Frhrn Werner Gottlob (geb. 8. Juni 1772), Herrn auf Zirköping, k. schwed. Hof-Stallmeister und Ober-Ceremonienmeister; Witwe seit . . . . .

Sebottendorf van der Rose.

[Kath. — RFrhr. und erbländ.-österr. Frhr. 1635. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 700; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1858, S. 697.]

Rosen'sche Linie.

RFreiherr: Karl RFrhr Sebottendorf van der Rose, geb. 1796 (des 1818 † RFrhrn Karl Philipp, k. k. Feldmarschall-Lieut. u. Appellations-Gerichts-Präsidenten, Sohn), k. k. Rittmeister in Pension, verm. 30. Mai 1833 mit

Emilie Katharine geb. Edlen von Czechowska aus Polen, des † Casimir Felix von Chylinski, Gutsbesitzers in Galizien, Witwe. [Przemysl.]

Söhne: 1. Karl, geb. 1834, k. k. Lieut. im 10. Inf.-Reg. Graf Mazzuchelli.

2. Alfred, geb. 1837, k. k. Oberlieut. bei Dom Miguel Inf. Nr. 39.

3. Eugen, geb. 1840.

Bruder.

Aloys, geb. 1798, k. k. pens. Rittmeister.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ignaz Anton (geb. 1749 zu Brünn, † 1821 zu Wien, k. k. General-Major, verm. mit Maria Anna geb. Edlen von Riva-Finoli [†]).

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Deren Sohn: Moritz, geb. 1805 zu Udine, k. k. pens. General-Major, verm. mit
Maria geb. Petrich Edlen von Hanußfalu.
Kinder: 1) Karl, k. k. Lieut. bei Prinz Alexander zu Hessen Inf. Nr. 46.
2) Sigmund, k. k. Lieut. bei Prinz Alexander zu Hessen Inf. Nr. 46.
3) Anna.

Seckendorff.

[Luth. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 791; vergl. auch den Artikel »Seckendorff« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Zur Ergänzung der geschichtlichen Uebersicht:

Den Namen führt das Geschlecht von dem kleinen Weiler Seckendorf, zwischen Kadolzburg und Langenzenn in Franken, woselbst auch der größere Theil seiner übrigen Stammgüter gelegen ist. In Beziehung auf sein ausgebreitetes Besitzthum gehörte das Geschlecht früher den fränkischen Ritter-Cantonen Steigerwald, Rhön, Werra, Altmühl, Gebürg und Odenwald an; in der Gegenwart aber zählt es zur Ritterschaft in den Königreichen Bayern, Württemberg und Sachsen.

Obwohl in der Geschichte schon im zehnten und elften Jahrhundert Seckendorff vorkommen, so gründen sie dennoch ihren Stammbaum erst auf Ludwig, welcher in einer bamberger Stiftungsurkunde vom Jahre 1262 als Zeuge erscheint. Derselbe ist zugleich gemeinschaftlicher Stammvater der drei Hauptlinien gewesen, in denen das Haus noch gegenwärtig blüht. Sein jüngster Sohn Aberdaar (Aberdar) hatte mehrere Söhne, von welchen drei durch ihre Nachkommenschaft die Stifter dieser Hauptlinien wurden. Es gründete nämlich Aberdar die älteste, nach ihm benannte Hauptlinie, Gaudentius die mittlere oder Gutendische, und Friedrich die jüngste oder Rheinhäfische (Rhinhofer) Hauptlinie.

Die Hauptlinie: Aberdaar wurde vom Kaiser Joseph I. laut Diplom d. d. 5. Sept. 1706 in der Person Christoph Sigmund's, Ritterhauptmanns des Cantons Steigerwald, in den Reichsfreiherrenstand erhoben. Die Freiherrenwürde

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

ist von der Krone Bayern dem. k. württemb. GRath und gewes. Ober-Hofmeister Karl August Gottfried RFhrn von Seckendorff a. d. H. Aberdaar-Obernzenn, zufolge königl. Verordnung d. d. 16. Novbr. 1808, bestätigt und erneuert worden mit dem Beisatze, daß sich dieselbe nicht nur auf ihn, sondern zugleich auf seine Geschwister und deren Descendenz beiderlei Geschlechts erstrecke. Dieselbe Würde wurde auch dem k. k. Hauptmann und Ritterrath Friedrich Christoph Karl aus der Hauptlinie: Gutend bestätigt.

I. Hauptlinie: Aberdaar.

A. Aberdaar-Suggenheim.

RFreiherr: Adolf RFhr von Seckendorff-Aberdaar, kön. bayer. Oberst-Lieut. im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl, verm. mit

Marie geb. Freiin von Speth-Granheim.

Kinder: 1. Alfred. 2. Pauline. 3. Bertha. 4. Georg.

Aeltern.

† Georg Friedrich Albrecht RFhr von Seckendorff-Aberdaar (geb. 1777, † 20. Mai 1855 auf Suggenheim), Besitzer des Gutes Suggenheim in Mittelfranken, k. bayer. pens. General-Lieut. und Inhaber des 8. Inf.-Regiments, verm. mit .....

Vaters-Bruder (?).

† Karl Alexander Sigmund (geb. 9. Mai 1778, †, königl. württemb. Oberst-Hofmeister und Mitglied des königl. Ober-Hofrathes zu Stuttgart, verm. 24. Oct. 1802 mit Julie Henriette geb. RFreiin von Seckendorff [geb. 9. Nov. 1779, † 28. Januar 1837]).

Kinder: 1. † Karl Alexander Albrecht Friedrich Wilhelm Andreas (geb. 17. Aug. 1803, † 29. Januar 1855 zu Stuttgart, k. württemberg. Kammerherr und Oberst-Hofmeister bei Sr. M. des Königs). **Dessen Witwe:**

Melanie geb. Freiin von Spiegel zu Pickelsheim, geb. 4. Aug. 1809, verm. 16. April 1838 zu St. Ulrich. [Stuttgart.]

Dessen Kinder: 1) Pauline.
2) † Karl Alexander (geb. 1839, † 12. Aug. 1860), Junker im k. bayer. 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert.
3) Melanie. 4) Auguste.

2. Caroline, Stiftsdame im freiadeligen von Wallerstein'schen Fräuleinstift zu Fulda.
3. Auguste, Stiftsdame ebendaselbst und Hofdame J. M. der Königin von Württemberg.

B. Aberdaar-Gröningen.

R.-Freiherr: Karl Franz Friedrich RFrhr von Seckendorff-Aberdaar, geb. 4. Juni 1789, Besitzer eines Antheils an den Rittergütern Erkenbrechtshausen und Gröningen, Oberamts Crailsheim im Königr. Württemberg, k. württemberg. Kammerherr und Ober-Forstmeister a. D., verm. 1816 mit Antonie geb. Freiin Roth von Schreckenstein (geb. 30. März 1793, † 2. Nov. 1857). [Mergentheim.]

C. Aberdaar-Obernzenn.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

II. Hauptlinie: Gutend.

1. Haus Meuselwitz.

R.-Freiherr: Alfred RFrhr von Seckendorff-Gutend, Majoratsbesitzer auf Meuselwitz bei Sachsen-Altenburg, hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherr, GRath und Regierungs-Präsident, verm. mit Marie geb. von Tümpling († 16. Sept. 1852).

2. Haus Weischlitz.

Verzeichniß der lebenden männlichen Nachkommen:

1. RFrhr Eduard Hartmann. (Lebt in Böhmen.)
2. RFrhr Ferdinand Ottomar, verm. mit
. . . . . (In Ungarn.)
Sohn: Hermann Albert Ladislaus, k. k. Oberlieut. im 11. Gendarmerie-Regiment.
3. RFrhr Oscar Edwin. (Lebt in Ungarn.)

3. Haus Zingst.

R.-Freiherr: Wilhelm Adolf RFrhr von Seckendorff-Gutend (des 29. Aug. 1833 zu Luzern † RFrhrn Christian Adolf Sohn), geb. 7. Januar 1801 zu Leipzig, k. preuß. Oberst zur Dispos., verm. 16. April 1828 mit
Wilhelmine Gebhardine Natalie Leontine, des 1843 zu Koblenz † k. preuß. wirkl. Geh.-Kriegsraths von Ribbentrop Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Leopold Ernst Wilhelm Adolf, geb. 9. März 1829 zu Trier, grhzgl. mecklenburg. Lieut. zu Neu-Strelitz.
2. Veit Emil, geb. 27. Aug. 1830 zu Koblenz, kön. preuß. Premier-Lieut. im Rhein. Jäger-Bataillon (Nr. 8), verlobt 3. Januar 1860 zu Neisse mit Alice, des 25. Sept. 1850 † Wilhelm von Bärensprung, Herrn der Herrschaft Falkenau, und der Ernestine geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth Tochter.
3. Wilhelmine Thecla, geb. 11. April 1832 zu Luxemburg.
4. Friederike Luise, geb. 6. Juli 1833 zu Luxemburg.
5. Anna Wilhelmine Theodore, geb. 25. Decbr. 1835 zu Luxemburg.
6. Christian Friedrich Oscar, geb. 6. Januar 1840, königl. preuß. Lieut. im 1. Oberschles. Inf.-Reg. (Nr. 22).

4. Haus Burckersdorf.

Verzeichniß der lebenden männlichen Nachkommen:

1. RFrhr Bernhard Veit Ernst, k. k. Rittmeister bei Fürst Franz Liechtenstein Husaren Nr. 9. (Derselbe ist vermählt und hat zwei Söhne.)
2. RFrhr Cäsar, k. k. Rittmeister bei EH. Karl Ludwig Uhlanen Nr. 7.
3. RFrhr Veit Ludwig, k. k. Lieut. bei Kaiser Nicolaus I. von Rußland Cuir. Nr. 5.

5. Haus Goerlitz.

RFreiherr: Veit Bernhard Emil RFrhr von Seckendorff-Gutend, k. preuß. Kreisrichter zu Lauban.

6. Haus Braunschweig.

Verzeichniß der lebenden männlichen Nachkommen:

1. RFrhr Friedrich Eduard, Dr. med., hzgl. sachsen-altenburg. Hofrath und königl. sächs. Bezirksarzt zu Dresden, verm. mit
. . . . . [Dresden.]
Söhne: 1) Veit Gerald, k. sächs. Regierungs-Secretair zu Leipzig.
2) Veit Hermann, k. sächs. Oberlieut. im 2. Infanterie-Bataillon. [Dresden.]
3) Veit Leo, k. sächs. Oberlieut. im 10. Infanterie-Bataillon. [Dresden.]

2. RFrhr William Karl Adam, hzgl. braunschw. Salinen-Director zu Schoeningen, verm. mit

. . . . . .

Söhne: 1) Bruno Gustav Hartmann, Mitinhaber eines Handlungshauses zu Braunschweig. (Derselbe ist vermählt und hat zwei Söhne.)

2) Guido Arthur Hartmann. (Ist nach America ausgewandert.)

3. RFrhr Robert, hzgl. sachsen-coburg-goth. Hauptmann a. D. [Dresden.] (Derselbe ist vermählt und hat vier noch minderjährige Söhne.)

4. RFrhr Arthur Harry. [Lebt in Nord-America.]

5. RFrhr Richard, fürstl. reuß. Major. [Greiz.] (Derselbe ist vermählt und hat einen Sohn.)

6. RFrhr Evan, fürstl. reuß. Hauptmann, verm. mit Thecla geb. von Beulwitz. [Gera.]
(Aus dieser Ehe stammen vier noch minderjährige Söhne.)

7. RFrhr Cutberd Gerald, hzgl. braunschw. Major, zu Braunschweig.

7. Das gräfliche Haus: Gutend.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

8. Haus Obernzenn.

[Dieses Haus stammt ab von Ernst Ludwig RFrhrn von Seckendorff-Gutend (geb. 1672, † 1741, s. die geschichtl. Einleitung), k. preuß. bevollm. Minister bei dem fränkischen und schwäbischen Kreise, verm. mit Christine Sophie geb. von Ellrichshausen. Dessen mittlerer Sohn: Johann Wilhelm Gottfried (geb. 16. Sept. 1698, † 5. Aug. 1747), kurbayer. General-Feldmarschall-Lieut., Oberst-Inhaber des Regiments von Seckendorff, kaiserl. Rath, kön. preuß. Amtshauptmann zu Gramzow und Lockenitz, Ritterrath u. Truhenmeister des Cantons Altmühl, war dreimal vermählt: I) 1723 mit Clara Rosine Maria Christiane geb. Freiin Rieter von Kornburg (geb. 1702, † 1737), II) 1740 mit Maria Magdalena geb. von Buchenau (geb. 1710, † 12. Aug. 1744), III) 1745 mit Franzisca Friederike geb. Freiin vom Stain zum Rechtenstein (geb. 7. Mai 1700, † 27. Sept. 1762). Aus erster Ehe stammte ein (vierter) Sohn: Friedrich Christian Karl († 11. Juli 1810), und aus zweiter ein (einziger) Sohn: Alexander Wilhelm Friedrich Albrecht († 27 März 1809), welche das Haus in zwei Speciallinien geschieden haben.]

1. Aeltere Speciallinie.

RFreiherr: Ernst RFrhr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn und Unter-Deusstetten, geb. 1. Juli 1808, kön. bayer. Hauptmann a. D., verm. 1846 mit
Babette geb. Buettner. [Ansbach.]
Kinder: 1. Caroline Auguste Therese, geb. 17. Nov. 1847.
2. Karl, geb. 20. Aug. 1851.
3. Ernst Eduard, geb. 31. Aug. 1854.
4. Adeline Adelheid Alexandrine, geb. 29. Mai 1856.
5. Hermann Max Sigmund, geb. 19. Febr. 1858.

Geschwister.

1. † Karl Alexander Friedrich Ernst (geb. 7. Juni 1807, † 29. Aug. 1852, k. preuß. Hauptmann im 6. Inf.-Regim.).
Dessen Witwe:
Clara geb. Offermann, verm. 10. Oct. 1839.
Dessen Töchter: 1) Wilhelmine Adolfine Luise Emma Helene, geb. 14. Juni 1843.
2) Wilhelmine Caroline Clara Hedwig, geb. 22. Mai 1849.
2. Alexandrine Sophie Caroline Luise Wilhelmine, geb. 28. Sept. 1813, Stiftsdame zu Weizenbach.
3. Hermann auf Oberzenn und Unter-Deusstetten, geb. 3. Dec. 1814, k. k. Kämm. und Oberst-Wachtmeister des 1. Gendarmerie-Reg., verm. I) mit Isidore geb. Vicomtesse Seignan-Casteras (†); II) 18. Juli 1854 zu Schloß Gotschdorf mit
Corinna geb. RGräfin von Arco, geb. 25. August 1828, StkrD.
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Adelheid Caroline Isidore, geb. 22. März 1845.
— b) 2r Ehe: 2) Walther, geb. . . . . .
4. Eleonore Marie Caroline, geb. 8. Juni 1818, Stiftsdame im freiadeligen von Wallerstein'schen Fräuleinstift zu Fulda. [Nördlingen.]
5. Henriette Luise Mathilde, geb. 22. April 1819. [Stuttgart.]

Aeltern.

† Karl Alexander Wilhelm RFrhr von Seckendorff-Gutend (geb. 20. Aug. 1783, † 17. Octbr. 1822), k. bayer. Major der Landwehr, verm. mit Johanne Ernestine Charlotte geb. RFreiin von Seckendorff-Gutend (geb. 4. Febr. 1783,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

† 13. Febr. 1820), Miterbin von Unter-Deufstetten (s. Vaters-Geschwister der 2. Speciallinie).

Vaters-Bruder.

Ernst Johann auf Obernzenn u. Burghausen, geb. 8. März 1785, Senior der Gutendischen Hauptlinie, verm. 5. Aug. 1806 mit

Auguste Caroline Christiane Ernestine geb. Lang von Mutenus, geb. 2. Febr. 1780. [Windsheim.]

Kinder: 1. Alexandrine Caroline Juliane Jeannette Charlotte Auguste, geb. 4. Nov. 1811, Theresien-Ordens-Dame.

2. Gutend Karl, geb. 20. April 1814.

Großältern.

† Friedrich Christian Karl RFrhr von Seckendorff-Gutend (geb. 2. Mai 1731, † 11. Juli 1810, s. oben), k. k. Hauptmann und Ritterrath, verm. I) mit einer geb. von Geyso; II) mit Friederike Wilhelmine Auguste Caroline geb. von Schaumberg-Stoeckicht (geb. 13. Juni 1754, † 19. März 1785; von ihr stammt die obige Descendenz).

2. Jüngere Speciallinie.

RFreiherr: Eduard Christoph Ludwig Karl RFrhr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn und Unter-Deufstetten, geb. 3. Mai 1813, k. württemb. Kammerherr und Secretair bei der Direction des k. württemb. Geh.-Haus- und Staatsarchivs, verm. 16. Mai 1847 mit

Wilhelmine Caroline Luise geb. RFreiin von Eyb-Eierlohe, geb. 24. Aug. 1819. [Stuttgart.]

Kinder: 1. Erwin Karl Ernst, geb. 19. April 1848.

2. Ida Luise Caroline Leonore Wilhelmine Henriette Sophie, geb. 26. Juli 1849.

Aeltern.

† Karl Ernst Julius RFrhr von Seckendorff-Gutend auf Obernzenn und Unter-Deufstetten (geb. 8. Dec. 1778, † 15. Febr. 1819), k. württemb. Kammerherr und Ober-Regierungsrath, verm. 9. Nov. 1809 mit Caroline Henriette Juliane Christine geb. von Bobenhausen (geb. 8. März 1785, † 25. April 1840).

Vaters-Geschwister.

1. † Johanne Ernestine Charlotte (geb. 4. Febr. 1783, † 13. Febr. 1820), Miterbin von Unter-Deufstetten, verm.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

mit Karl Alexander Wilhelm RFrhrn von Seckendorff-Gutend († 17. Oct. 1822), k. bayer. Major der Landwehr (s. Aeltern der 1. Speciallinie).

2. Ernst Karl Johann auf Obernzenn, Unter-Deufstetten und Buchenau, geb. 17. Febr. 1789, fürstl. öttingen-wallerstein. Ober-Jägermeister und Forstrath a. D., verm. 9. Sept. 1824 mit

Adelheid geb. Freiin von Rottenhan auf Markt Rentweinsdorf, geb. 24. Mai 1806. [Buchenau im Kurfürstenthum Hessen.]

Kinder: 1) † Sigmund Karl Ludwig Friedrich Hermann (geb. 29. Sept. 1825, † 1. April 1854 zu Dillingen), k. bayer. Lieut. im 3. Chev.-lég.-Reg. Herzog Maximilian.
2) † Alfred Ludwig (geb. 6. Juli 1829, †).
3) Sophie Maria Luise, geb. 21. Sept. 1830.
4) Hermann Wilhelm, geb. 24. Mai 1833, k. bayer. Lieut. à la suite.
5) † Ludwig Hermann (geb. 20. Mai 1837, †).
6) Maria Anna, geb. 9. Nov. 1839.

Großältern.

† Alexander Wilhelm Friedrich Albrecht RFrhr von Seckendorff-Gutend (geb. 31. Juli 1744, † 27. März 1809), kurtrier. Kammerherr, verm. I) mit Dorothea Maria Magdalena (†), des Christoph Karl Ludwig Frhrn von Pfeil auf Unter-Deufstetten, k. preuß. Staatsministers, und der Anna Maria geb. Fürst von Kupferberg und Keullendorf Tochter; II) 1794 mit Juliane Philippine geb. RFreiin Truchseß von Wetzhausen († 4. Nov. 1813).

9. Haus Linderode.

[Nachkommen des Bruders des 1799 zu Meuselwitz † Friedrich Karl RFrhrn von Seckendorff-Gutend, Besitzers des Majorats Meuselwitz und Oberst.]

1. RFrhr Paul Benno, k. preuß. Major im 6. Brandenburg. Inf.-Regiment (Nr. 52).
2. † RFrhr Veit Wiglas (geblieben 5. Juni 1848 als königl. preuß. Hauptmann im 12. Inf.-Reg. auf den düppler Schanzen). **Dessen Witwe:**

Maria geb. Ebeling.

Dessen Söhne: 1) Maximilian Veit, k. preuß. Lieut. im 6. Brandenburg. Inf.-Regiment (Nr. 52).
2) Edgar Friedrich Heinrich.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. † Dedo (geb. 1812, † 3. Juni 1857 zu Mühlhausen, kön. preuß. Post-Director zu Mühlhausen, verm. mit .....).
Dessen Sohn: Walther Heinrich Veit Erdmann.

III. Rheinhäfische Hauptlinie.

RFreiherr: Max RFhr von Seckendorff, geb. 6. Mai 1811 (des 5. April 1860 † RFhrn Friedrich, k. bayer. Oberst-Lieut. a. D., Sohn), k. bayer. Kammerjunker und Oberst-Lieut. im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph, verm. mit
Clementine geb. Wenzl, geb. 10. Sept. 1827.
Kinder: 1. Friedrich, geb. 11. Juli 1849.
2. Theresia, geb. 8. Febr. 1852.
3. Max, geb. 28. Nov. 1853.
4. Luise, geb. 22. Januar 1855.

Bruder.

Clemens, geb. 29. Juli 1822, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Regiment Prinz Adalbert, verm. mit
Jeannette geb. Köglmaier, geb. 20. Aug. 1830.
Sohn: Karl, geb. 17. Dec. 1853.

Sedlnitzky.

[Kath. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 482; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Sedlnitzky«.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Anton Franz Karl Frhr Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, geb. 20. Juni 1803, Besitzer der Güter Jäschkowitz und Dirschkowitz, Oberst-Landrichter im österr. Herzogthum Schlesien, Abgeordneter bei dem schles. öffentlichen Convent, verm. 21. Febr. 1841 mit
Caroline Auguste geb. RGräfin von Falkenhain, geb. 6. Aug. 1817.
Kinder: 1. Ernst Maria, geb. 23. Nov. 1841.
2. Ida Maria, geb. 16. März 1843.

Brüder.

1. Ferdinand Michael Karl, geb. 20. Febr. 1810, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 15. April 1846 mit
Rosa geb. Freiin von Mattencloit, geb. 15. Sept. 1819.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Tochter: Caroline Marie Josephe Amalie, geb. 16. Mai 1857.

2. Franz Seraph Wolfgang, geb. 15. April 1817, k. k. Oberst und Commandant bei König von Sachsen Cuir.-Regiment Nr. 3, verm. 12. Sept. 1850 mit

Adolfine geb. Gräfin Podstatzky-Lichtenstein, geb. 1830.

Kinder: 1) Amalie, geb. 27. Juni 1851.
2) Aloysia, geb. 3. Oct. 1852.
3) Elisabeth, geb. 22. März 1854.
4) Ferdinand, geb. 1. Dec. 1857.

3. Hermann Karl, geb. 2. Juni 1820, k. k. Kreisgerichtsrath zu Tarnow in Galizien.

Mutter.

Amalie geb. de Pino Freiin von Friedenthal, geb. 9. Januar 1786, verm. 28. Febr. 1802 mit dem Frhrn Wenzel Karl (geb. 26. Sept. 1775), Landeshauptmann und Landrechts-Präsidenten der Fürstenthümer Troppau und Jägerndorf; Witwe seit 12. Nov. 1838.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Karl Frhr Sedlnitzky-Odrowons von Choltić, geb. 4. Januar 1802 (des 29. Juli 1859 † Frhrn Karl Sohn).

Halb-Geschwister

aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Moritz, geb. 10. Mai 1808, Herr der Herrschaft Waagstadt mit den Gütern Bittau, Kunzendorf und Hraby, ferner der Güter Wischkowitz und Zeiske, k. k. Major in d. A., verm. I) 7. Dec. 1835 mit Anna Caroline geb. Burggaller († 3. April 1837); II) 6. Mai 1844 mit Caroline geb. Gräfin Bukuwky von Bukuwka (geb. 21. Nov. 1815, † 18. Januar 1851).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Zdenko, geb. 11. Sept. 1836, k. k. pens. Rittmeister.
— b) 2r **Ehe:** 2) Antonie, geb. 5. Juni 1845.
3) Jaroslaw, } Zwillinge, geb. 17. Nov. 1847.
4) Casimir, }
5) Paul, geb. 5. Juli 1849.

2. Aloysia, geb. 1. Aug. 1809, verm. 22. Januar 1843 mit Moritz Frhrn Zavisch von Ossenitz, Besitzer des Gutes Sponau in Mähren, k. k. Hauptmann in d. A.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Hugo, geb. 26. Dec. 1826, verm. im Nov. 1853 mit Bertha geb. Kirsch.
   Söhne: 1) Karl, geb. 1854.
   2) Ivo, geb. 1855.
   3) Guido, geb. 2. Januar 1858.
   4) Hugo, geb. 15. Dec. 1859.
4. Emma, geb. 31. Dec. 1828, verm. 18. Mai 1847 mit Otto Frhrn von Beeß und Chrostin.

Seefried von Buttenheim.

[Wappenbrief 1546, Adelsbestätigung 12. Aug. 1723, RFrhr. 17. Juli 1790. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1858, S. 700.]

I. Mühlfelder Linie.

RFreiherr: Wilhelm RFrhr Seefried von Buttenheim, geb. 30. Sept. 1799 (des 24. Dec. 1822 † RFrhrn Alexander, hzgl. Kammerjunkers und Forstmeisters, Sohn), k. bayer. Kämmerer.

Brüder.

1. Adolf, geb. 8. Oct. 1800, k. bayer. Major a. D., vermählt mit
   Caroline geb. von Deroy.
2. Max, geb. 28. Aug. 1804, k. bayer. Kämmerer und pens. Major.
3. Ludwig, geb. 8. Dec. 1807, kgl. bayer. Kämmerer und Rittmeister a. D., verm. mit
   Henriette geb. Roth.

II. Adlitzer Linie.

RFreiherr: Oscar RFrhr Seefried von Buttenheim, geb. 13. Oct. 1811, k. bayer. Appellations-Gerichts-Assessor und Rath beim Wechselgericht 2r Instanz zu Bamberg, verm. mit
Auguste geb. von Loewel.

Geschwister.

1. Aline, geb. 8. Oct. 1815, verm. 1836 mit Ulysses Frhrn von Lupin auf Illerfeld, k. bayer. Ober-Appellations-Gerichts-Rath zu München.

2. Bruno, geb. 2. Sept. 1817, kgl. bayer. Kammerjunker und Rittmeister im 5. Chev.-lég.-Reg. Leiningen, verm. mit Mathilde geb. von Loewel.
3. Eugen, geb. 22. Januar 1822, k. bayer. Rittmeister im 2. Chev.-lég.-Regiment Taxis, verm. 23. Dec. 1847 mit Bertha geb. Freiin von Lupin, geb. 22. Sept. 1822.

Mutter.

Flora, des kön. bayer. Regierungs-Directors von Albert Tochter, verm. mit dem RFrhrn Wilhelm (geb. 2. Juli 1784), k. bayer. Kämmerer und Rittmeister; Witwe seit 20. Juni 1835.

Seherr und Thoß.

[Evang. — Preuß.-Schlesien. — Beschreibung des Wappens und Stammtafeln s. im Jahrg. 1860, S. 797 u. ff.; über die Geschichte dieses Geschlechts und die gräfl. Linien s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Haus Hohen-Friedeberg.

[Frhr. 10. Decbr. 1721. — Besitz: die Güter Hohen-Friedeberg, Schweinz, Wiesenberg, Schollwitz und Simbsdorf im Kreise Bolkenhain. — Ueber die Abstammung vergl. Jahrg. 1858, S. 702.]

Freiherr: Ernst Friedrich Eduard Ludwig Frhr v. Seherr und Thoß, geb. 10. Sept. 1798 (des 4. März 1814 † Frhrn Karl Friedrich Sohn), Herr auf Schollwitz u. Simbsdorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 13. Oct. 1830 mit Luise Christiane Sophie Ferdinande (geb. 31. Mai 1811, † 19. Dec. 1846), des † Ernst Franz Friedrich Ludwig Joachim von Elsner, Erbherrn auf Zieserwitz ꝛc. in Schlesien, k. preuß. Rittmeisters a. D. und Landesältesten des Kreises Neumarkt, und der † Christiane Ernestine geb. von Arndt Tochter. [Schloß Schollwitz bei Bolkenhain in Schlesien.]

Kinder: 1. Ernestine Eleonore Friederike Luise Stephanie, geb. 26. Dec. 1831.
2. Christiane Johanne Charlotte Luise Elisabeth, geb. 25. Dec. 1832, verm. 25. Nov. 1858 mit Wilhelm Frhrn von Zedlitz und Neukirch, Herrn der Herrschaft Neukirch.
3. Caroline Luise Ernestine Margarethe Franzisca, geb. 1. Sept. 1834.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Erwein Ernst Friedrich Ludwig Emil, geb. 30. Sept. 1836, k. preuß. Lieut. und Adjutant im Schles. Cuir.-Reg. (Nr. 1), zu Breslau.
5. Ernst Friedrich Leopold Theodor, geb. 15. Dec. 1846.

Schwester.

† Johanna Friederike Wilhelmine (geb. 6. Aug. 1788, † 2. Juni 1853), verm. 11. Juni 1828 mit Gottlieb Samuel Christian von Herrmann, k. preuß. Superintendenten zu Hohen-Friedeberg.

B. Haus Olbersdorf (früher: Tannhausen-Rietschütz).

[Frhr. 24. Oct. 1737. — Besitz: die Güter Olbersdorf u. Polnisch-Neukirch nebst Zubehör.]

Freiherr: Arthur Frhr von Seherr-Thoß, geb. 31. Aug. 1847.

Bruder.

Hermann, geb. 23. Dec. 1850.

Mutter.

Eleonore geb. von Rudno-Rudzinska (kath.), verm. 17. Januar 1843 auf Schloß Krawarn mit dem Frhrn Hermann (geb. 4. Juli 1818 zu Olbersdorf); Witwe seit 26. Juli 1815.

Vaters-Geschwister.

1. Albert, geb. 17. Dec. 1819 zu Olbersdorf, Erbherr auf Haltauf im Kreise Ohlau in Schlesien, Landesältester und Deputirter des Kreises Ohlau, verm. 29. Aug. 1847 zu Schloß Moschen mit seiner Cousine

Julie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Moschen, geb. 6. Juni 1821 zu Moschen (s. unten).

Kinder: 1) Georg Albert Ferdinand, geb. 12. Aug. 1848 zu Haltauf.
2) Helene, geb. 13. März 1851.
3) Sohn . . . . . , geb. im Febr. 1860 auf Haltauf.

2. Clara, geb. 6. März 1821 zu Olbersdorf.
3. Heinrich Ferdinand Julius, geb. 6. Sept. 1822 zu Olbersdorf, Erbherr auf Buckowine im Kreise Trebnitz in Schlesien, verm. 21. Mai 1850 zu Kujau mit seiner Cousine

Natalie geb. Freiin von Seherr-Thoß a. d. H. Kujau, geb. 31. Mai 1827 zu Kujau (s. unten).

Kinder: 1) Gertrud, geb. 20. Febr. 1851 zu Olbersdorf.

2) Erich, geb. 15. März 1852 ebendaselbst.
3) Gotthardt, geb. 16. Aug. 1853 ebendaselbst.
4) Johannes, geb. 23. März 1855 ebendaselbst.
5) Wanda, geb. im Juni 1858 zu Buckowine.

4. Helene Johanne Marie Agnes, geb. 18. Januar 1824 zu Olbersdorf.
5. Stanislaus, geb. 23. Febr. 1827 zu Olbersdorf, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath des Kreises Pleß im Reg.-Bezirk Oppeln, verm. 23. Mai 1853 zu Schloß Lorzendorf bei Strehlen mit

Maria Charlotte Albertine Elisabeth, geb. 27. Juli 1833 zu Breslau, des Moritz Knappe von Knappstädt auf Hausdorf und der Caroline Pauline Wilhelmine Leopoldine Elisabeth geb. von Fehrentheil und Gruppenberg a. d. H. Esdorf einziger Tochter.

Kinder: 1) Martha Margarethe Elisabeth, geb. 1. April 1854 zu Frankfurt a. d. O.
2) Elisabeth Marie Charlotte, geb. 4. April 1858 zu Pleß.
3) Hans Günther Ferdinand, geb. 18. Juli 1859 ebendaselbst.

6. Maria Auguste Gabriele, geb. 15. Febr. 1829 zu Olbersdorf, verm. 15. April 1852 ebendaselbst mit Rudolf Gottschall, Dr. phil. zu Breslau.
7. Luise Marie, geb. 30. Sept. 1830 zu Olbersdorf, verm. 1848 mit Max von Wittenburg zu Görlitz.
8 Ferdinand August Reinhold Manfred, geb. 10. Juni 1835 zu Olbersdorf, Auscultator beim k. Kammergericht zu Berlin.

Großmutter.

Juliane Marie, des 1840 † k. preuß. Geh.-Commercien-Raths Wilhelm Moritz-Eichborn zu Breslau älteste Tochter (und Schwester des s. d 15. Oct. 1840 von Sr. M. dem König Friedrich Wilhelm IV. von Preußen in den Adelstand erhobenen Heinrich von Eichborn, Herrn auf Güttmannsdorf im Kreise Reichenbach in Schlesien), verm. 8. Decbr. 1816 zu Breslau mit dem Frhrn Georg Heinrich Ferdinand (geb. 16. Febr. 1817 zu Olbersdorf), Erbherrn der Herrschaften Olbersdorf (alter Besitz) bei Reichenbach in Nieder-Schlesien und Polnisch-Neukirch in Ober-Schlesien; Witwe seit 9. Mai 1860. [Schloß Olbersdorf.]

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Großvaters-Geschwister.

1. † Hans Ernst Ferdinand (geb. 20. Febr. 1786 zu Olbersdorf, † im August 1854 zu Kudowa in der Grafschaft Glatz, Erbherr auf Kujau, Güttmannsdorf und Golschowitz, Landesältester, Landrath und Landschafts-Director von Ober-Schlesien, verm. I) 29. Sept. 1816 zu Eichholz bei Liegnitz mit Caroline geb. von Olczewska a. d. H. Eichholz in Schlesien [geb. 10. Oct. 1796, † 16. Mai 1818 zu Güttmannsdorf]; II) 11. Mai 1825 zu Wilkau mit Agnes Adeline Emilie [geb. 21. Mai 1804, † 5. Mai 1854 zu Kujau], des Wilhelm Otto Konrad v. Lieres und Wilkau auf Wilkau bei Schweidnitz und der Caroline Constanze geb. von Herford Tochter).

Dessen Töchter 2r **Ehe:** 1) Natalie, geb. 31. Mai 1827 zu Kujau, verm. 21. Mai 1850 ebendaselbst mit ihrem Vetter Julius Frhrn von Seherr-Thoß, Erbherrn auf Buckowine (s. oben).

2) Clotilde, geb. 17. Juni 1839 zu Neustadt in Ober-Schlesien, verm. 4. Mai 1858 zu Plohmühl mit Hugo von Lieres und Wilkau a. d. H. Plohmühl in Schlesien, k. preuß. Lieut. im 1. Schles. Husaren-Regiment (Nr. 4).

2. † Karl Gotthard Sigismund (geb. 18. Mai 1789 zu Olbersdorf, † 27. Febr. 1858 zu Breslau, Erbherr auf Moschen, Krobusch und Neudorf, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens). **Dessen Witwe:**

Auguste Wilhelmine Constanze geb. Moritz-Eichborn, geb. 28. Aug. 1800 zu Breslau, verm. 9. Januar 1817 ebendaselbst, Schwester seiner Schwägerin.

Dessen Kinder: 1) Henriette Constanze Caroline, geb. 11. Nov. 1819 zu Moschen, verm. 18. Sept. 1845 ebendaselbst mit Emil von Schweinichen auf Hilarowo im Grhzgth. Posen.

2) Julie Caroline, geb. 6. Juni 1821 zu Moschen, verm. 29. Aug. 1847 ebendaselbst mit ihrem Vetter Albert Frhrn von Seherr-Thoß, Erbherrn auf Haltauf (s. oben).

3) Caroline Philippine Fanny, geb. 12. Mai 1824 zu Moschen

4) Agnes Philippine Henriette Caroline, geb. 6. Sept. 1827 zu Moschen.

5) Karl Ernst Wilhelm Ferdinand, geb. 7. Febr. 1829 zu Moschen, k. preuß. Landrath des Kreises Glatz, verm. 8. Aug. 1859 zu Schloß Hohenfriedeberg mit

Gertrud geb. Freiin von Seherr und Thoß-Hohenfriedeberg, geb. 10. Febr. 1835 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

6) Karl Hans Ferdinand Heinrich Constantin, geb. 29. Juli 1830 zu Moschen, k. preuß. Landrath des Kreises Neisse.

7) Paul Wolfgang Karl Heinrich Ferdinand, geb. 19. April 1832 zu Ernsdorf, k. preuß. Premier-Lieut. und Adjutant im 2. Schles. Husaren-Regiment (Nr. 6).

8) Karl Wolfgang Heinrich Ferdinand, geb. 27. Febr. 1834 zu Breslau, k. preuß. Premier-Lieut. im 2. Schles. Dragoner-Regiment (Nr. 7), verm. 2. Mai 1859 zu Ohlau mit

Olga, des Frhrn von Schauroth, kön. preuß. Majors im 1. Schles. Husaren-Reg. (Nr. 4), und der Adele geb. von Kurssel Tochter. [Ohlau.]

Sohn . . . . . , geb. 11. März 1860 zu Kreutzburg in Ober-Schlesien.

9) Marie-Anna Caroline, geb. 26. Juli 1844 zu Moschen.

3. Caroline Henriette, geb. 1796, verm. 21. Oct. 1811 mit Heinrich RGrafen von Reichenbach-Goschütz, k. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe seit 14. April 1817. [Breslau.]

Seidlitz und Gohlau.

[Luth. — Frhr. 1701, bestät. nebst Aufnahme in den böhm. Herrenstand 1736. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 704.]

Freiherr: Karl Sigismund Frhr von Seidlitz und Gohlau (des 17. Juli 1811 † Frhrn Ferdinand Sohn), Erbherr der Herrschaft Constadt im Kreise Kreutzburg in Schlesien, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 21. Febr. 1837 mit

Friederike Eleonore, des † Johann Daniel Gottlob von Buchs, Erbherrn auf Schildau, Eichberg ꝛc. in Schlesien, und der † Friederike Sophie geb. von Sallet Tochter. [Brieg in Schlesien.]

Töchter: 1. Agnes Luise Friederike Caroline Juliane, geb. 18. Nov. 1837.

2. Antonie, geb. 15. Aug. 1843.
3. Alwine, geb. 21. Sept. 1846.

Geschwister.

1. † Ferdinand Sigismund Julius Wilhelm Gustav (geb. 27. April 1795, † 1849, Erbherr der Herrschaft Groß-Gohlau bei Neumarkt in Schlesien). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine Sophie Charlotte Friederike Caroline, des † Johann von Jantha-Polczinski, k. preuß. Majors und Commandeurs der 9. Garnisons-Divisions-Compagnie, und der † Sophie Christiane Wilhelmine geb. von Peterson Tochter, verm. 30. Sept. 1818.
Dessen Kinder: 1) Hugo, k. preuß. Lieut. a. D.
2) Ida. 3) Valesca. 4) Wilhelmine.
5) Luise.
2. † Heinrich (geb. 1804, † 23. Dec. 1846, k. preuß. Oberförster des Forstbezirks Zedlitz bei Ohlau in Schlesien).
Dessen Witwe:
Clementine, des k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. und Johanniter-Ordens-Ritters von Schlieben und der Marie geb. Dierschen Tochter, verm. 18. Aug. 1836. [Breslau.]
Dessen Kinder: 1) Heinrich, geb. 15. Sept. 1842.
2) Clara, geb. 15. Aug. 1843.
3) Ludwig, geb. 3. Juli 1846.
3. Franzisca, verm. 29. Aug. 1836 mit Erhard Reichsritter von Hentschel gen. von Gilgenheimb, Erbherrn auf Weidenau in Oesterr.-Schlesien.

Sell.

[Luth — In Mecklenburg und Preußen. — Adelsbestätigung und Wappenvermehrung 16. Juli 1668, Frhr. bestät. in Mecklenburg und Preußen. — W.: quadrirt; 1 und 4 in Blau zwei gegen einander aufgerichtete und wie bei einem Mercurstab einmal in einander geschlungene, golden gekrönte silberne Schlangen; 2 und 3 in Silber eine alte königliche goldene Laubkrone, innen roth gefüttert. Aus dem gekrönten Helm mit blausilbernen Decken wächst ein doppeltgeschwänzter, gekrönter goldener Löwe halb hervor. Schildhalter: zwei auswärts sehende, gekrönte goldene Löwen. — Geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 809.]

I. Linie, in Mecklenburg.

Freiherr: Adolf Ulrich Bernhard Frhr von Sell, geb. 15.

Aug. 1797 (des 15. Oct. 1849 † Frhrn Ludwig, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherrn und Oberst, Sohn), Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr, Oberst-Hofmeister und General-Major à la suite, verm. I) 1. Juni 1833 mit Sophie († 15. Febr. 1842), des 30. April 1825 † Eberhard Frhrn von Massenbach, k. württemberg. Staatsraths, und der † Caroline geb. RFreiin von Seckendorff Tochter; II) 23. Sept. 1844 mit

Charlotte geb. von Hochstetter, geb. 24. Dec. 1819.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Pauline Luise Friederike, geb. 20. März 1834.

2. Fritz, geb. 9. Juli 1837, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Lieut. im 3. Inf.-Bataillon.

3. Wilhelm, geb. 3. Febr. 1842, k. preuß. Cadet, zu Berlin.

— b) 2r **Ehe:** 4. Sophie, } Zwillingsschwestern, geb. 24.
5. Luise, } Juni 1846.

6. Auguste, geb. 1. Nov. 1853.

Schwester.

Luise Charlotte Friederike, geb. 4. Juli 1796, verm. mit Adolf Frhrn von Burkersroda auf Burgheßler bei Kösen, k. preuß. Kammerherrn.

II. Linie, in Preußen.

Freiherr: Theodor Frhr von Sell, geb. 20. Juni 1817 (des 30. Nov. 1850 † Frhrn Friedrich, k. preuß. General-Majors a. D., Sohn), k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im Westphäl. Jäger-Bataillon (Nr. 7), verm. 29. Sept. 1856 zu Wetzlar mit

Clementine geb. RFreiin v. Cramer, geb. 18. Januar 1833.

Sohn: Fritz, geb. 4. Juli 1857.

Schwester.

Agnes, geb. 23. April 1825.

Senden.

[Evang. — In Preuß.-Schlesien und Pommern. — Laut k. preuß. Cabinets-Ordre d. d. 8. Dec. 1854 ist dem nachstehenden Louis Frhrn von Senden, k. k. Rittmeister in d. A., für sich und seine

Nachkommen gestattet worden, Namen und Wappen des im Jahre 1828 erloschenen Geschlechts der Freiherren von Bibran mit seinem eigenen Namen und Wappen zu vereinigen. — Beschreibung des Wappens und Standeserhebung im Jahrg. 1858, S. 705.]

Freiherr: Louis Ernst Frhr von Senden und Bibran, geb. 8. Sept. 1804 (des 9. Aug. 1833 † Karl Frhrn v. Senden [s. Jahrg. 1859, S. 775] Sohn), Herr der Herrschaft Reisicht, k. k. Rittmeister in d. A., verm. 27. April 1835 mit Agnes geb. Freiin von Kölichen-Bibran, geb. 5. Oct. 1812.

Kinder: 1. Valeria Maria Caroline Pauline Henriette, geb. 12. März 1836, verm. 15. Juli 1856 mit Karl Friedrich August Alwin RGrafen von Rostitz, Herrn auf Parchau in Schlesien.
2. Karl Wilhelm Heinrich Alexander, geb. 3. Juni 1837, k. preuß. Gerichts-Auscultator u. Lieut. im 2. Niederschles. Landwehr-Regiment (Nr. 7).
3. Ernst Louis Aglaïs, geb. 29. Nov. 1840.
4. Louis Ernst Julius Richard, geb. 23. Juli 1843.
5. Alfred Johannes Karl Ernst, geb. 4. März 1845.
6. Otto Rudolf Heinrich, geb. 15. April 1846.
7. Gustav Ernst Otto Egon, geb. 23. Juli 1847.
8. Maria Emma Henriette Maximiliane Pauline Adolfine, geb. 13. April 1851.

Geschwister.

1. Emma Freiin von Senden, geb. 19. Dec. 1798, verm. 1818 mit Karl Frhrn von Buddenbrock, Majoratsherrn auf Pläswitz in Schlesien, k. preuß. Kammerherrn ꝛc.; Witwe seit 16. April 1838.
2. Ernst Louis Frhr von Senden, geb. 12. April 1806, Erbherr auf Radschütz, Irsingen, Herren-Lauersitz, Klein-Lauersitz und Züchen in Nieder-Schlesien, k. preuß. Kammerherr, Deichhauptmann und Landesältester des Kreises Steinau, verm. I) im Octbr. 1840 mit Aglaja geb. von Ribeaupierre († im Sept. 1842); II) 16. Dec. 1851 mit Hertha, geb. 6. Dec. 1825, des k. preuß. Generals von Schlemüller zweiter Tochter.
   Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Alexander, geb. 4. Sept. 1841. — b) 2r **Ehe:** 2) Ernst, geb. 21. Juni 1854.
   3) Camill Erich Otto, geb. 4. Juli 1855.
   4) Wanda Hertha Bianca Ada Aglaja, geb. 5. Nov. 1857 zu Radschütz.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Justinian Karl Wolf Frhr von Senden, geb. 20. Juni 1808, Herr auf Natzlaff im Kreise Schlawe in Pommern, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Regierungs-Präsident a. D., vermählt im Dec. 1835 mit

Nanny geb. von Blumenthal a. d. H. Varzin, geb. 1. März 1812.

Kinder: 1) Karl, geb. 21. Juli 1837, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Dragoner-Regiment. [Berlin.]

2) Otto, geb. 13. Oct. 1838, k. preuß. Lieut. im 2. Garde-Dragoner-Regiment. [Berlin.]

3) Elise, geb. 15. Sept. 1844.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

(Derselbe führte, wie dieß noch jetzt bei seinen Nachkommen der Fall ist, laut k. preuß. Anerkennung, die sich bei allen amtlichen Zuschriften wiederholt hat, den freiherrlichen Titel »Schüler von Senden«.)

† Ernst Johann Friedrich Frhr Schüler von Senden (geb. 29. Nov. 1753, † 11. Febr. 1827, Erbherr auf Braunau und Weinberg bei Löwenberg in Schlesien, k. preuß. General der Infanterie a. D., verm. 6. Juli 1796 mit Theodore [geb. 1773, † 29. Januar 1844], des † Christian Heinrich Ludwig von Schweinitz und Kutscheborwitz, Erbherrn auf Braunau ꝛc. in Schlesien, k. preuß. Landraths des Kreises Löwenberg, und der † Sophie Ernestine geb. von Ficke Tochter).

Deren Kinder: 1. Marie, verm. mit Heinrich von Scheel, k. preuß. Oberst-Lieut. im Ingenieur-Corps; Witwe.

2. Luise, verm. mit Friedrich vom Berge und Herrendorff, k. preuß. Oberst à la suite des 6. Artillerie-Reg. und Commandanten der Festung Neisse; Witwe.

3. Karl Gustav Leopold, geb. 1. Aug. 1804, k. preuß. Major a. D., verm. 25. Januar 1843 mit Kunigunde Armgard Luise (geb. 6. März 1818, † 1. Juni 1849), des † kön. preuß. Generals von Langen Tochter.

Kinder: 1) Armgard Luise Kunigunde Helene, geb. 9. Sept. 1844.

2) Georg Karl Hans Ernst, geb. 22. Januar 1846.

3) Arthur Karl Friedrich Theodor, geb. 20. Juli 1847.

4) Kunigunde Gabriele Luise, geb. 29. Mai 1849.

4. Henriette Theodore Clementine, geb. 31. Dec. 1806. [Gnadenberg.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Ernst Wilhelm Moritz, geb. 25. April 1812, k. preuß. Major im 4. Pomm. Inf.-Reg. (Nr. 21). (Ist vermählt und hat Kinder.)

Senfft von Pilsach.

[Evang. — Preußen. — Von dieser Familie, welche in Sachsen und Bayern im Adelstande blüht, ist der in Preußen ansässige und daselbst bedienstete Zweig als freiherrlich anerkannt worden. — W. (Stammwappen): in Gold ein nach rechts gewendeter und gekrönter, halber schwarzer Löwe, dem von vorn ein blankes Schwert schrägerechts durch den Kopf gestoßen ist. Auf dem gekrönten Helm mit schwarzgoldenen Decken erscheint der Löwe mit dem Schwert wachsend. Ein angeblich freiherrliches Wappen ist nur durch neuere Siegelabdrücke bekannt geworden. Dasselbe ist quadrirt und hat einen rothen, auch schwarzen Mittelschild, worin ein silbernes Ordenskreuz erscheint; 1 u. 4 das Stammwappen, 2 u. 3 in Blau drei silberne Sterne.]

Diese uradelige Familie stammt aus Hessen, wo sie das Erb-Küchenmeister-Amt besaß und einen Burgmannssitz zu Giessen hatte. Gauhen meint, daß sie möglicherweise ein Zweig des alten schwäbischen Geschlechts Senfft von Sulburg sei und den Beinamen »Pilsach« von ihrem ehemaligen Sitz angenommen habe; jedoch sind die Wappen beider Familien gänzlich verschieden.

Die ordentliche Stammreihe der Familie beginnt mit Eberhardt, der um 1490 lebte. Ihm folgten in gerade absteigender Linie: Otto, pfalz-neuburg. GRath; Christoph, fürstl. neuburg. Pfleger auf Sultzberg; Friedrich Thomas, fürstl. brandenburg-bayreuth. Kammerrath und Ober-Amtmann zu Pegnitz; Michael Albert († 1680), Burgmann zu Giessen und hessen-darmstädt. Oberst-Lieutenant. Letzterer hatte mehrere Söhne, von welchen Adam Ernst Senfft von Pilsach auf Löbenitz und Groß-Prießlich, Burgmann zu Giessen, k. poln. und kurfürstl. sächs. GRath und Ober-Consistorial-Präsident, im Jahre 1715 in seinem 68. Lebensjahre auf seinem Schlosse Löbenitz bei Leipzig mit Tode abging, nachdem er seit 1684 unter drei Kurfürsten von Sachsen gedient hatte. Er hinterließ zwei Söhne, welche das Geschlecht fortgesetzt haben. Der ältere derselben, Ludwig Rudolf, war k. poln. und kurfürstl. sächs. Hofrath, und der jüngere, Johann Friedrich, hessen-darmstädt. Hauptmann.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Im Jahre 1658 war Theobald Senfft kurmainzischer Stallmeister. Johann Jacob Senfft, kurmainz. vicarius in pontificalibus und Bischof zu Vehrn, ward 1711 bei der Krönung Kaiser Karl's VI. zu Frankfurt a. M. zum Ritter geschlagen; ob aber die beiden Vorgenannten zu den Senfft von Pilsach, oder zu den Senfft von Sulburg gehörten, muß unentschieden bleiben.

Friedrich Christian Ludwig Senfft von Pilsach gen. Lauhe (geb. 4. Januar 1774 zu Ober-Schmon bei Querfurt im ehemal. Kurfürstenthum Sachsen, † 17. Febr. 1853 zu Innsbruck), zuletzt k. k. wirkl. GRath, Kämmerer und Staatsminister und bis 1847 außerordentl. Gesandter am k. bayer. Hofe, war s. d. 11. März 1812 als k. sächs. Cabinetsminister vom König von Sachsen in den Grafenstand erhoben worden, da er aber ohne Nachkommen starb, so erlosch diese gräfliche Linie wieder (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser, unter »Erloschene gräfl. Familien«).

Freiherr: Ernst Frhr Senfft von Pilsach, geb. 1796, kön. preuß. Ober-Präsident der Provinz Pommern, verm. I) mit einer geb. von Oertzen (†); II) 30. Januar 1857 zu Stargardt mit

Bertha geb. von Luck, verwitweter Frau Generalin von Luck. [Stettin.]

Kinder 1r Ehe: 1. Ida, verm. mit Reinhold v. Glasenapp auf Buchwald.

2. Ernst, verm. 30. Juli 1856 zu Danzig mit

Luise, des k. preuß. Kammerherrn von Massow und der Marie geb. von Glasenapp ältester Tochter. [Gramenz bei Cöslin.]

Söhne: 1) Günther, geb. 26. Nov. 1857 auf Gramenz. 2) . . . . . ., geb. 2. März 1859 ebendaselbst.

3. Elisabeth. 4. Arnold. 5. Frida.

Geschwister.

1. Adolf Friedrich Dietrich Karl Ernst, geb. 26. Juli 1798 zu Reck bei Hamm in Westphalen, Besitzer der Rittergüter Sandow und Bergen, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D. und Mitglied des Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) mit Dorothea geb. von Burgsdorff († 17. Febr. 1849); II) 22. Mai 1852 mit

Pauline geb. von Block gen. Freiin von Bibran und Modlau, geb. 26. April 181..

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder 1r Ehe: 1) Friedrich, geb. 20. Oct. 1834, kön. preuß. Lieut. im 2. Landwehr-Dragoner-Regiment.
2) Elisabeth, geb. 27. Sept. 1836.
3) Wilhelm, geb. 14. Aug. 1837, stud. juris.
4) Mathilde, geb. 17. Sept. 1838.
5) Günther Friedrich Theodor, geb. 11. Sept. 1839, k. preuß. Lieut. im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiment (Nr. 2).
6) Ernestine, geb. 5. Juni 1841.
7) Irmgard, geb. 14. Oct. 1843.
8) Karl, geb. 21. Oct. 1845.

2. Marie, verm. mit dem k. preuß. Oberst-Lieut. von Fahrendorff.

Sensburg.

[Kath. — Im Großherzogthum Baden. — Frhr. 4. Aug. 1815. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 706.]

Freiherr: Joseph Ernst Frhr von Sensburg (des 3. Juli 1832 † Frhrn Ernst Philipp, grhzgl. bad. Staatsraths, Sohn), grhzgl. bad. GRath u. Regierungs-Director a. D., verm. 1. Aug. 1821 mit Meta († 24. Juli 1846), des kön. bayer. Staatsraths von Hefner Tochter.

Kinder: 1. Franz, geb. 10. Juni 1822, grhzgl. bad. Kammerjunker und Haupt-Zollamts-Verwalter in Kehl, verm. 15. Sept. 1856 mit
Helene geb. Roshirt.
Sohn: Kurd, geb. 15. Sept. 1857.
2. Emil, geb. 24. Oct. 1823.
3. Fanny, geb. 4. Januar 1825, verm. mit Candido da Silva in Brasilien.
4. Heinrich, geb. 17. Nov. 1832, k. k. Oberlieut. bei Graf Jellačić de Bužim Inf. Nr. 69.

Schwestern.

1. Anna Regina, geb. 25. März 1792, Witwe des † grhzgl. bad. Oberst-Lieutenants F. Hufschmied.
2. Anna Maria, geb. 11. Juni 1796, verm. mit dem Dr. med. et chirurg. Maximilian Chelius, grhzgl. bad. GRath, Professor der Medicin und Chirurgie zu Heidelberg.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Seyffertitz.

[Kath. und luth. — Urkundlich schon zu Anfang des 14. Jahrhunderts im Ritterstande, RFrhr. 9. Sept. 1711. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 427, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 708.]

I. Evangelische (Preußische) Linie.

[Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 711.]

RFreiherr: Otto RFrhr von Seyffertitz, geb. 29. Aug. 1832, k. preuß. Auscultator zu Liebenwerda, verlobt 1. Mai 1860 zu Jüterbogk mit Ida geb. von Erdmannsdorf.

Mutter.

Christine Henriette geb. von Ferer-Teubern, geb. 12. Decbr. 1800, verm. 13. März 1831 mit dem RFrhrn Anton Sigmund (geb. 10. Sept. 1784); Witwe seit 1857.

II. Katholische (Oesterreichische) Linie.

[Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1858, S. 712.]

RFreiherr: Karl Maria Joseph Leopold RFrhr von Seyffertitz, geb. 17. Febr. 1825 (des 19. Aug. 1831 † RFrhrn Karl Joseph, k. k. Hauptmanns im Kaiser-Jäger-Reg., Sohn), k. k. Kreis-Commissair zu Bregenz (Vorarlberg), verm. 21. Juni 1851 zu Bregenz mit

Emilie Dorothea geb. Gysi aus Zürich.

Töchter: 1. Carola Rosa Emilie Magdalena, geb. 2. October 1853.

2. Magdalena, geb. im Mai 1857.

Brüder.

1. Gebhard Maria Karl Johann, geb. 8. Sept. 1826, k. k. wirkl. Kämmerer und Rittmeister bei Graf Karl Wallmoden-Gimborn Uhlanen Nr. 5, in Dienstleistung bei Sr. Kaiserl. Hoheit dem Erzherzog Ludwig Victor. [Wien.]
2. Guido Joseph Karl Maria Victor, geb. 7. Mai 1829, Dr. sämmtl. Rechte, k. k. wirkl. Kämmerer und Ministerial-Concipist im Ministerium des Innern, verm. 1. Oct. 1853 zu Haimhausen im Königr. Bayern mit

Anna geb. Gräfin Butler-Clonebough genannt Haimhausen, geb. 13. Oct. 1830, Ehrendame des kön. bayer. Theresien-Ordens.

Sohn: Theobald Guido Georg Haubold Johann Maria, geb. 19. Januar 1856.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Siegler von Eberswald.

[Kath. — Frhr. mit dem Prädicat »von Eberswald« 2. Sept. 1816. — Beschreibung drs Wappens im Jahrgang 1848, S. 335.]

Freiherr: Heinrich Frhr Siegler von Eberswald, geb. 23. Januar 1774 zu Fulda, k. k. Gen.-Major in d. A., verm. 2. Febr. 1816 mit

Franzisca Theresia geb. Freiin von Brabeck, geb. 8. Oct. 1792 zu Brünn. [Gratz.]

Tochter: Maria Franzisca, geb. 29. März 1835, verm. 4. Oct. 1853 mit Johann Victor Frhrn Jordis von Lohausen, k. k. Provincial-Delegaten zu Verona.

Simbschen.

[Kath. — Oesterreich. — RFrhr. 14. Nov. 1672. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 714.]

RFreiherr: Eugen RFrhr von Simbschen, geb. 23. Nov. 1816, k. k. Oberst-Lieut. in Pension.

Brüder.

1. Karl, geb. 25. Juli 1819, k. k. Oberst und Commandant bei EH. Ferdinand Maximilian Uhlanen Nr. 8.
2. Arbogast, geb. 21. März 1823, vermählt 17. April 1848 mit

Gisella geb. Sesey de Semse, geb. 16. Januar 1830.

Tochter: Eugenie, geb. 31. Juli 1850.

Mutter.

Anna geb. von Falge, geb. 1795, verm. 1815 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 1779), k. k. Oberst; Witwe seit 7. März 1824.

Vaters-Brüder.

1. Karl, geb. 26. Juli 1794, k. k. Feldmarschall-Lieut., Festungs-Commandant zu Theresienstadt und Inhaber des 7. Husaren-Regiments.
2. Ferdinand, geb. 28. Aug. 1795, k. k. pens. Feldmarschall-Lieut. und Zweiter Inhaber des 57. Inf.-Regim., verm. 18. Oct. 1824 mit Caroline geb. Freiin von Minutillo (geb. 2. Januar 1802, † 3. Dec. 1853).

Kinder: 1) Julius, geb. 18. Oct. 1825, k. k. Major bei Graf Haller Husaren Nr. 12, verm. 12. Mai 1853 mit

Leopoldine geb. Gräfin Mittrowsky von Nemýssl, geb. 31. Juli 1835.
Töchter: (1) Therese, geb. 8. Febr. 1854.
(2) Clotilde, geb. 19. Oct. 1857.
2) Isabella, geb. 26. Mai 1827.
3) Hermine, geb. 28. Juli 1830, verm. 7. Juli 1856 mit Anton de la Renotière, k. k. Hauptmann im 43. Inf.-Reg. Frhr Wilhelm von Alemann.

Simunich.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt mit dem Prädicat »Edler von« 24. Juli 1829, ungar. Adel 17. Mai 1844, Frhr. 28. Januar 1850 und 21. Sept. 1858. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 816.]

Freiherr: Balthasar Frhr von Simunich, geb. 25. April 1785, k. k. Feldmarschall-Lieut., auch Ehrenbürger der königl. Freistädte Tyrnau und Comorn, verm. 16. Febr. 1813 mit
Franzisca geb. Edlen von Mitis, geb. 6. Oct. 1792.
Töchter: 1. Franzisca Xaveria, geb. 26. Nov. 1813, verm. 5. Mai 1851 mit Nicolaus Frhrn von Tinti, k. k. Kämm. und Finanzrath zu Oedenburg in Ungarn.
2. Sophie, geb. 9. Mai 1821, verm. 3. Mai 1842 mit Anton Frhrn von Lanfraß, k. k. Hauptmann; Witwe seit 4. Febr. 1850.

Bruder.

† Matthäus Edler von Simunich (geb. 14. Sept. 1790, † 1846, k. k. Oberst). Dessen Witwe:
Wilhelmine Edle von Simunich geb. von Mikuli.
Dessen Sohn: Karl Frhr von Simunich, geb. 23. Octbr. 1834, k. k. Lieut. im 36. Inf.-Reg. RGraf Degenfeld.

Skrbensky von Hrzistie.

[Kath. — Frhr. 25. Nov. 1658. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 335, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 433.]

Freiherr: Philipp Hrzistie Frhr von Skrbensky, geb. 21. Oct. 1789 (des 7. April 1822 † Frhrn Johann, k. k.

Kämm., Sohn), k. k. Kämm., GRath und gewes. Präsident der ob-der-ennsischen Landesregierung zu Linz, verm. I) 15. Oct. 1822 mit Gabriele geb. RGräfin von Künigl, Freiin von Ehrenburg und auf der Warth (geb. 12. Febr. 1799, † 7. Febr. 1831); II) 7. Januar 1833 mit
Franzisca geb. Gräfin Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, geb. 24. Juni 1812, StkrD. und PD.

Kinder 2r Ehe: 1. Marie, geb. 5. Nov. 1834, verm. 14. Febr. 1855 zu Wien mit Julius Frhrn v. Risenfels, k. k. Oberlieutenant in d. A.
2. Johanna, geb. 27. Sept. 1835.
3. Philipp, geb. 15. März 1838, k. k. Oberlieut. bei Graf Horváth-Tholdy Cuir. Nr. 12.
4. Franzisca, geb. 26. März 1839, verm. 24. Oct. 1859 mit Johann Victorisz von Kis-Kavolácz.

Bruder.

Anton, geb. 1. Januar 1791, Herr auf Schönhof in Oesterr.-Schlesien, k. k. Kämm., verm. I) 20. April 1823 mit Henriette geb. von Thelen († 29. März 1824); II) 9. Mai 1825 mit
Anna geb. Gräfin Arz von Wasegg, geb. 24. April 1798, StkrD.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1. Pauline Henriette, geb. 14. März 1824, verm. 16. April 1844 mit Friedrich RGrafen zu Gallenberg, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.
— b) **2r Ehe:** 2. Karl, geb. 13. April 1826, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Kämm., Rittmeister und Escadrons-Commandant bei König Franz II. Beider Sicilien Uhlanen-Reg. Nr. 12, verm. 17. Februar 1855 mit
Josephine geb. RFreiin von Bartenstein, geb. 6. April 1831.
Sohn: Maximilian Anton Karl Maria Adam, geb. 9. Dec. 1855.
3. Felix, geb. 29. Dec. 1827.
4. Philipp, geb. 5. März 1830, k. k. Kämm., Rittmeister und Escadrons-Commandant bei König Franz II. Beider Sicilien Uhlanen-Reg. Nr. 12, verm. 19. März 1860 zu Troppau mit
Leonie geb. Freiin Czeike von Badenfeld, geb. 12. Aug. 1838.
5. Anton, geb. 11. Oct. 1831, Ritter des hohen Maltheser-Ordens und k. k. Rittmeister bei Graf Karl Wallmoden-Gimborn Uhlanen Nr. 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Brüder.

1. † Anton Otto (geb. 1767, † 18. April 1821, Herr auf Urschendorf und Rothkirchen, k. k. Kämm., verm. 21. März 1798 mit Theresia geb. von und zu Goldegg und Lindenburg [geb. 9. April 1768, † 28. Nov. 1831 im Schlosse zu Urschendorf bei Wiener-Neustadt, war verm. in erster Ehe im Febr. 1787 zu Freiburg im Breisgau mit Anton Franz Frhrn von Pfürdt zu Kaspach, Herrn der Herrschaften Krotzingen und Brigen, k. k. Kämmerer, und dessen Witwe seit 1794]).
   Deren Tochter: Marie, geb. 27. April 1805, StkrD., verm. 22. Januar 1833 mit Karl Grafen Arz von Wasegg auf Meltsch.
2. † Otto (geb. 6. Juli 1780, † 26. Febr. 1860, Herr des Allodialgutes Puklitz (0,26 QM. mit 998 Einw. in 4 Ortsch.) im Kreise Iglau in Mähren, k. k. Kämm., verm. 30. April 1821 mit M. Anna [geb. 24. April 1787, † 10. April 1851 zu Puklitz], des † Ludwig RGrafen von Cavriani und der † Johanna geb. Gräfin Nowohradsky von Kolowrat Tochter, StkrD.).
   Deren Sohn: Otto, geb. 14. Juni 1822, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 30. März 1856 mit
   Rosa geb. Gräfin de la Motte, geb. 27. Mai 1835.
   Töchter: (1) Ludovica, geb. 10. Januar 1857.
   (2) Anna, geb. 6. Juli 1859.

Smola.

[Kath. — Frhr. 7. Nov. 1816. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 437.]

Freiherr: Karl Frhr von Smola, geb. 15. Nov. 1802 (des 29. Nov. 1820 † Frhrn Joseph, k. k. Gen.-Majors und Brigadiers der Artillerie, Sohn), k. k. General-Major u. jubil. Director des Polytechn. Instituts zu Wien, verm. 23. Decbr. 1851 mit
Maria Anna geb. Freiin von Häring, geb. 23. Januar 1823.
Tochter: Helena Walburga, geb. 28. Nov. 1852 zu Wien.

Bruder.

† Joseph (geb. 16. Nov. 1805, † 29. Juni 1856, k. k. General-Major, Präses des Artillerie-Comité's und Inhaber

des 8. Feld-Artillerie-Regiments, verm. 20. Januar 1830 mit Anna geb. Speer [† 10. März 1843]).
Deren Kinder: 1. Caroline, geb. 17. Nov. 1830.
2. Joseph, geb. 5. Juli 1834, k. k. pens. Lieutenant.

Soden.

[Kath. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1857, S. 716; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu]

Fränkischer Stamm.

Freiherr: † August Warren Hastings Frhr von Soden (geb. 24. April 1818, † 29. Juli 1859, k. württemb. Oberlieutenant im 4. Reiter-Regiment a. D.). Dessen Witwe: Lilly geb. Freiin Holzschuher von Harrlach, geb. 3. April 1829, verm. 3. Aug. 1850.
Dessen Kinder: 1. Rosa, geb. 14. Juni 1851.
2. August, geb. 5. Aug. 1853.
3. Marie, geb. 31. Mai 1856.

Halb-Geschwister

a) aus des Vaters 2r Ehe:

1. Arthur, geb. 25. Aug. 1822, k. württemberg. Oberlieut. und Schützen-Officier im 3. Inf.-Regiment.
2. Theodor, geb. 4. September 1825, verm. 22. Juli 1850 mit
Clementine geb. Camerer.
Söhne: 1) Arthur, geb. 21. Mai 1851.
2) Hermann, geb. 16. Aug. 1852.
3. Alfred, geb. 19. Juli 1826, k. württemb. Legations-Rath, Kanzlei-Director bei dem königl. Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten und Mitglied des Lehenraths, verm. 26. Mai 1855 mit
Emilie geb. von Rom.
Kinder: 1) Franz Ludwig, geb. 9. März 1856.
2) Helene, geb. 9. Juni 1858.
4. Oscar, geb. 27. Febr. 1831, k. württemb. Kammerherr und Legations-Secretair bei der k. württemb. Gesandtschaft zu München, verm. 1. Mai 1858 mit

Therese geb. Freiin Drechsel auf Deuffstetten, geb. 11. März 1837.

Tochter: Eleonore, geb. 2. Febr. 1859.

5. Thecla, geb. 21. Oct. 1834.

b) aus 3r Ehe:

6. Max Maria, geb. 7. Aug. 1844.

Stiefmutter.

Helene geb. Gräfin Drechsel von Deuffstetten, geb. 19. Juni 1805, Theresien-Ordensdame, verm. 20. Sept. 1841 mit dem Frhrn Rudolf August (geb. 2. Juni 1785), k. württemberg. Kammerherrn, Staatsrath und Regierungs-Präsidenten (war verm. in erster Ehe mit Rosalie geb. von Chapuset [geb. 15. Febr. 1793, † 9. Nov. 1818] und in zweiter mit Eleonore geb. Freiin von Harsdorf [geb. 27. Mai 1794, † 4. Sept. 1840]); Witwe seit 9. Juli 1849.

Vaters-Geschwister.

1. Philippine, geb. 17. Mai 1787, verm. mit Karl von Kopp in Wien.
2. Franz Ludwig, geb. 12. Aug. 1790, fürstl. schwarzburg-sondershausen'scher Major, verm. mit

Caroline geb. Freiin von Scheurl, geb. 9. Aug. 1805. [Nürnberg.]

3. † Julius (geb. 27. Febr. 1793, † 13. April 1854, k. württemberg. Oberst-Lieut. u. Bataillons-Commandant, verm. mit Marie geb. Freiin von Neurath [geb. 31. März 1805, † 28. März 1849]).

Deren Kinder: 1) Mari, geb. 8. Januar 1836.
2) Charlotte, geb. 29. Aug. 1838.
3) Julie, geb. 13. März 1841.
4) Julius, geb. 5. Febr. 1846.

Spannocchi.

[Frhr. 1795. — Ueber die Geschichte und Abstammung dieses Hauses s. den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräflichen Häuser, Jahrg. 1859, S. 800.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Spannocchi, geb. 1796 (des † Frhrn Lelio Sohn), k. k. pensionirter Sections-Chef im Ministerium des Innern.

Geschwister.

1. Graf Peter Leopold, geb. 1788 (s. Taschenbuch der gräflichen Häuser).
2. Johanna, geb. 1786, verm. 1805 mit Revahan Grafen di Fornari.
3. Caroline, geb. 6. April 1789, verm. mit Franz Frhrn Zobel von Giebelstadt, k. k. Kämm. und Major in d. A.; Witwe seit 11. März 1826.
4. Franzisca, geb. 1795, PD. J. H. der Frau Großherzogin von Toscana; verm. mit Johann Grafen Pieri-Pecci, grhzgl. toscan. Kämmerer.

Speidl.

[Kath. — Bayern. — In die Freiherrenclasse des Königr. Bayern immatriculirt. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 718.]

Freiherr: Edmund Frhr von Speidl, geb. 27. Dec. 1816 (des 22. Febr. 1829 † Frhrn Johann Evangelist Joseph, k. bayer. Kämm. ꝛc., Sohn), k. bayer. Kämm., Major im 1. Artillerie-Reg. und Hofmarschall Sr. K. H. des Prinzen Luitpold von Bayern, verm. 1. Mai 1849 mit

Luise geb. von Krempelhuber von Eming, geb. 25. August 1830.

Kinder: 1. Max Albert, geb. 13. Sept. 1856.
2. Albert August, geb. 26. Januar 1858.
3. Marie Pauline, geb. 11. März 1860.

Schwester.

Sophie, geb. 1. Juni 1828, präbendirte Ordens-Dame des k. bayer. Theresien-Ordens.

Spiegelfeld.

[Kath. — Wappenbrief 29. Nov. 1583, geadelt 10. Mai 1620 und 30. Septbr. 1626, Ritter mit dem Prädicate »von Spiegelfeld« 2. Nov. 1629, Indigenat von Ungarn 26. Januar 1689, Landstand in Steyermark 2. Dec. 1719, Frhr. 1. Juli 1765. — Besitz: das Fideicommißgut Spiegelfeld (nur in männlicher Linie erblich) in Steyermark, im Mürzthale nächst Mürzhofen, von welchem die Familie den Namen führt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 440.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Anton Frhr von Spiegelfeld, geb. 23. Febr. 1801 (des 1822 † Frhrn Friedrich und der † Katharina geb. Freiin von Spiegelfeld Sohn), Besitzer der Herrschaft Spiegelfeld, k. k. Oberst in d. A., verm. im Juli 1839 mit
Henriette, des k. k. Staats- und Conferenz-Raths Sebastian Frhrn von Gervai und der Barbara geb. Freiin von Mayr Tochter. [Wien.]
Kinder: 1. Johanna, geb. im Aug. 1844.
2. Carolina, geb. 2. Sept. 1855.
3. Heinrich, geb. im Oct. 1856.

Geschwister.

1. Franz Xaver, geb. 27. Aug. 1802. [Gratz.]
2. Leopoldine, geb. 14. Dec. 1806, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Gratz.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Franz Xaver Frhr von Spiegelfeld, geb. 10. Mai 1802 (des 1822 † Frhrn Anton, k. k. GRaths und Gubernial-Präsidenten zu Triest, und der Aloysia geb. von Fraydenegg-Monzello Sohn), k. k. Kämmerer und Hofrath bei der k. k. Statthalterei in Tirol, verm. I) 16. Oct. 1834 mit Marie geb. von Martini zu Wasserberg († 23. Januar 1854); II) 3. Nov. 1855 mit
Marie Katharina geb. Gräfin von Bussy-Mignot, geb. 24. Aug. 1831, StkrD. [Innsbruck.]
Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Otto, geb. 18. Juli 1847.
— b) 2r **Ehe:** 2. Marianne, geb. 25. Oct. 1856.
3. Marcus, geb. 16. Febr. 1858.
4. Martha, geb. 22. Juni 1859.

Geschwister.

1. Franzisca, geb. 1798, verm. 1821 mit Joseph Frhrn von Weingarten, k. k. GRath und gewes. Kanzler der Hofkanzlei; Witwe seit 31. Juli 1855.
2. † Cajetan (geb. 1799, † 1847, k. k. Appellations-Gerichts-Rath zu Venedig). **Dessen Witwe:**
Josephine geb. Varaneman Edlen v. Waterfliet, verm. 14. Febr. 1828. [Venedig.]
3. Johann Deodat, geb. 1805, k. k. Ober-Finanz-Rath bei der Finanz-Landes-Direction zu Gratz, verm. 24. April

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1830 mit Josepha geb. Carolini (geb. 1814, † 3. Octbr. 1854 zu Wien).

Töchter: 1) Amalia, geb. 1830, verm. 1855 mit dem k. k. Verpflegsamts-Verwalter J. Pabst; Witwe seit ....
2) Luise, geb. 1832.
3) Sidonie, geb. 1833.
4) Franziska, geb. 1835.

4. Cäcilie, geb. 1806, verm. 11. Februar 1829 mit Anton Costa-Rossetti, k. k. Kreishauptmann zu Spalatro; Witwe seit 7. Aug. 1842.

5. Elias, geb. 1811, k. k. Major in d. A., verm. 19. Juni 1840 mit

M. Carolina nobile di Pelegrini Danielli.

Kinder: 1) Joseph, geb. 5. Dec. 1845.
2) Angelina, geb. 9. Aug. 1849.

6. Joseph, geb. 1812, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 20. Febr. 1850 mit

Laura, des k. k. Hauptmanns von der Stadts und der Eleonora geb. Gräfin Dessewffy Tochter.

Spitzemberg (Hugo von).

[Kath. — Württemberg. — Frhr. 1537. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1854, S. 494.]

Freiherr: Alexander Frhr Hugo von Spitzemberg, geb. 5. Mai 1801 zu Ludwigsburg (des 1804 † Frhrn Joseph Dieudonné Sohn).

Vaters-Bruder.

Louis François Xavier Antoine, geb. 21. Juli 1781, k. württemberg. Oberst-Kammerherr, General-Lieut. und Hof-Jägermeister, verm. 24. Oct. 1823 mit Elisabeth Juliane Caroline Charlotte geb. Freiin von Massenbach (geb. 29. April 1803, † 17. Mai 1857), Staats-Dame J. Maj. der Königin von Württemberg.

Söhne: 1. Wilhelm, geb. 29. Januar 1825 zu Stuttgart, k. württemb. Hauptmann im 1. Inf.-Regiment, verm. 3. Juni 1857 mit

Marie geb. RFreiin von Herman, geb. 16. Dec. 1837.

Kinder: 1) Max Gottlob Xaver Wilhelm, geb. 18. März 1858.
2) Elisabeth, geb. 8. März 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Friedrich Heinrich Karl, geb. 19. Sept. 1826 zu Stuttgart, k. württemb. Kammerherr, Legationsrath und Geschäftsträger am kaiserl. russ. Hofe zu St. Petersburg.
3. Franz, geb. 30. Dec. 1841 zu Stuttgart, k. württemb. aggreg. Lieut. bei der kgl. Leibgarde zu Pferd.

Sprecher von Bernegg.

[Ref. — Canton Graubündten in der Schweiz. — Adelsbestätigung im Dec. 1582, RFrhr. 1758, k. niederländ. Frhr. 7. Juni 1818. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 725.]

Freiherr: Anton Hercules Frhr von Sprecher von Bernegg, geb. 12. Dec. 1809 zu Maienfeld (des 5. März 1822 † Frhrn Jacob, k. niederl. General-Majors, Sohn), Amts-Landammann des Hochgerichts Maienfeld, auch Mitglied des dortigen Landrathes und Landgerichtes, verm. 21. Juni 1839 mit Clara Emilia (geb. 24. Juli 1815, † 14. April 1852), des Podestaten Lucius Bazzigher von Vicosoprano und der Katharina geb. von Stampa Tochter. [Wohnsitz: Brüggerisches Herrenhaus zu Maienfeld.]

Sohn: Andreas Theophil Lucius, geb. 27. April 1850 zu Maienfeld.

Geschwister.

1. Julie Cäcilie, geb. 9. Febr. 1808, verm. mit Johann Christoph Wilhelm Schirks, Dr. theol., Professor am Theolog. Institut der reformirten Cantonsschule zu Chur, Mitglied der evang.-rhätischen Synode und seit 1845 evangelischer Pfarrer zu Rhoden am Harz.
2. Johann Andreas, geb. 3. Nov. 1811 zu Maienfeld, Oberst-Lieutenant und Commandant des 2. eidgenöss. Bataillons, National-Rath für Graubündten, zu Bern (für die Jahre 1857/1860) ꝛc., verm. 22. Sept. 1842 mit Barbara (geb. 12. Oct. 1820, † 7. Juli 1856 zu Chur), des † Bundes-Präsidenten und Bürgermeisters Christoph von Albertini und der Ursula Elisabeth geb. Gugelberg von Moos, von Maienfeld, Tochter. [Chur.]
   Kinder: 1) Jacob Hermann Ulysses, geb. 3. Aug. 1843.
   2) Dorothea Perpetua Maria, geb. 28. Dec. 1847.
   3) Christoph Anton Adolf, geb. 2. Oct. 1849.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4) Constantia Eleonora, geb. 31. Januar 1851.
5) Arthur Heinrich, geb. 22. Aug. 1852.

3. Maria Magdalena, geb. 13. Dec. 1813 zu Maienfeld, Mitglied der evangelisch-mährischen Brüdergemeinde zu Gnadenberg in Schlesien.

Stadl.

[Kath. — Reichs- und österr. Frhr. mit Vereinigung der Pöglischen, Grabnerischen und Görtschachischen Wappen 25. Aug. 1614. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 402, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 443.]

RFreiherr: Ottocar Cosmas Georg RFrhr von und zu Stadl, geb. 20. Nov. 1821 (des 16. Sept. 1822 † RFrhrn Georg, k. k. Kämmerers, Sohn), Besitzer der von Leopold und Johann Rudolf Stadl gestifteten Fideicommisse, Indigena des Königreichs Ungarn, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A., verm. I) 7. Febr. 1853 mit Josephine geb. Gräfin von Bussy-Mignot (geb. 18. Nov. 1827, † 4. Juni 1853); II) 20. Febr. 1860 mit
Gabriele geb. RGräfin von Lamberg, Freiin auf Ortenegg und Ottenstein, geb. 24. März 1839. [Gratz.]

Geschwister.

1. Mathilde Theresia Ernestine, geb. 1. März 1811, Stiftsdame des adeligen Damenstifts zu Innsbruck.
2. † Rudolf Johann Georg (geb. 17. April 1813, † 12. Oct. 1853). **Dessen Witwe:**
Josephine geb. Freiin von Russenstein zu Hopfenbach, geb. 11. März 1816, verm. 7. Januar 1841.
3. Hermine Josephine Ernestine, geb. 7. September 1815, verm. 13. Aug. 1850 mit Ludwig Friedrich Grafen zu Alt-Leiningen-Westerburg, Besitzer des Gutes u. Schlosses Gallenegg in Krain, k. k. Rittmeister in d. A.

Stain zum Rechtenstein.

[Kath. — Frhr. und Vereinigung des Wappens mit dem der erloschenen Familie »von Goß« 1623. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 828.]

Freiherr: Gustav Heinrich Frhr vom Stain zum Rechten-

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

stein, geb. 7. Juni 1808, Herr zu Harthausen und Schloß Lichtenegg im kön. württemberg. Oberamt Oberndorf (im Schwarzwald-Kreise), und Ichenhausen im k. bayer. Landgericht Günzburg, k. bayer. Kämmerer, verm. 26. Mai 1834 mit

Marie geb. Freiin von Schawenburg, geb. 10. April 1810.

Sohn: Heinrich, geb. 1835.

Schwestern.

1. Adelberte Therese Wilhelmine, geb. 4. Mai 1802, StkrD., verm. 3. Oct. 1825 mit August Ludwig Frhrn von Bassewitz, kön. württemb. Kammerherrn und Oberst a. D.; Witwe seit . . . . . [Ansbach.]
2. Antonie, geb. 4. Juli 1803, präbendirtes Stiftsfräulein zu Oberstenfeld.
3. Mathilde, geb. 27. Juli 1804, verm. 9. Juni 1833 mit Udo RGrafen von Urkull-Gyllenband, k. württemberg. Hauptmann a. D.
4. Leopoldine, geb. 3. Januar 1806, verm. mit einem Herrn von Thenen zu Aachen.

Mutter.

Wilhelmine geb. Freiin von Pach, geb. 26. April 1775, verm. 26. April 1801 mit dem Frhrn Franz Leopold (geb. 3. Oct. 1775), Herrn auf Harthausen mit Lichtenegg und Ichenhausen ꝛc., k. württemberg. Kammerherrn und Landvogt a. D.; Witwe seit . . . . . .

Vaters-Geschwister.

1. Franz Marquard (Marquard Anselm), geb. 9. Febr. 1785, k. bayer. Kämmerer, verm. mit

Magdalena geb. Dreher.

2. Maria Anna, geb. 1787, verm. mit dem k. k. Hauptmann in d. A. Maurisco von Mohrenfeld. [Gratz.]
3. Antonie Benedicte, geb. 1788, Stiftsdame zu Habstall in Sigmaringen.

Starck.

[Luth. — Großhzgth. Hessen. — Frhr. 20. Juni 1811. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1860, S. 835, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 573.]

Freiherr: Karl Ernst August Rinck Frhr von Starck, geb. 16. Oct. 1796, grhzgl. hess. GRath und Präsident des Ober-Consistoriums, verm. 30. Dec. 1824 mit

Caroline Sophie Elisabeth geb. von Müller, geb. 16. Aug. 1801.

Kinder: 1. Philipp Gustav August Julius, geb. 19. Dec. 1825, grhzgl. hess. Kreisrath des Kreises Offenbach, verm. 10. April 1851 mit

Marie Sophie geb. Faber aus Gießen, geb. 19. Dec. 1829.

Söhne: 1) Karl August Wilhelm, geb. 6. Januar 1858.

2) Wilhelm Karl August Friedrich, geb. 17. Juni 1859.

2. Auguste Philippine Marianne Wilhelmine Adelaïde, geb. 20. Aug. 1829.

3. Johanne Marie Friederike Julie, geb. 1. Dec. 1835.

Stauffenberg (Schenk von).

[Kath. — RFrhr. 20. Januar 1698, erblicher Reichsrath der Krone Bayern 1818. — Besitz: a) in Bayern die Herrschaften Amerdingen, Greifenstein, Burggrub, Heiligenstadt, Streit, Jettingen und Eberstall; b) in Württemberg die Herrschaften Wülflingen, Rißdissen, Geißlingen, Lautlingen, Baissingen und Entinger-Thal. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 530, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 455.]

RFreiherr: Franz Schenk RFrhr von Stauffenberg, geb. 13. Mai 1801, Groß-Comthur des k. bayer. St. Georg-Ordens, erblicher Reichsrath der Krone Bayern u. Präsident der Kammer der bayer. Reichsräthe, k. bayer. Kämmerer und Oberst, verm. 1. Mai 1824 mit

Eleonore geb. Gräfin von Butler-Clonebough, geb. 20. Sept. 1807. [Würzburg.]

Kinder: 1. Anna, geb. 1. März 1825, verm. 2. Januar 1849 mit Karl RGrafen von Seinsheim; Witwe seit 1. Sept. 1852.

2. Clemens, geb. 12. Aug. 1826, kön. bayer. Rittmeister à la suite, verm. 16. Febr. 1857 mit

Leopoldine geb. RGräfin von Oberndorff, geb. 12. Oct. 1831, StkrD.

Kinder: 1) Gabrielle Eleonore, geb. 24. Dec. 1857.

2) Barthold, geb. 21. Aug. 1859.

3. Philipp, geb. 24. Nov. 1828, k. k. Rittmeister im 7. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig, verm. 22. April 1860 mit

Caroline geb. Prinzessin v. Lobkowitz, geb. 29. April 1835.

4. Charlotte, geb. 12. April 1833.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister.

1. Elisabeth, geb. 30. Nov. 1796, verm. 10. Sept. 1827 mit Karl Frhrn von Lottersberg, k. bayer. Kämmerer und Oberst-Lieutenant.
2. Friedrich, geb. 23. Oct. 1806, k. bayer. Kämmerer, verm. 17. Aug. 1833 mit

Clementine geb. Gräfin von Butler-Clonebough, geb. 31. Januar 1812.

Kinder: 1) Franz, geb. 3. Aug. 1834.
2) Wilhelm, geb. 10. Juli 1837, kgl. bayer. Lieut. im 4. Chev.-lég.-Regiment König.
3) Karl, geb. 20. Febr. 1844.
4) Marie, geb. 20. Sept. 1855.

Stein zu Braunsdorf.

(Aus dem alten Stammhause Lausnitz.)

[Luth. — Frhr. 14. Nov. 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 575.]

Freiherr: Ernst Heinrich Wilhelm Freiherr von Stein zu Braunsdorf, geb. 29. Sept. 1799, Besitzer des Ritterguts Braunsdorf, grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. I) mit Emilie geb. von Spiegel a. d. H. Uhlasdorf († 5. Dec. 1831); II) 20. Mai 1834 mit Agnes Hortensia Wilhelmine geb. von Schindler aus Dresden (geb. 12. März 1803, † 26. Nov. 1859).

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Harry Leopold Ernst, geb. 5. Juli 1823, Besitzer des Ritterguts Reuden, k. sächs. Rittmeister a. D., verm. 8. Juli 1854 mit

Clara Henriette Caroline Marie geb. von Lichtenhayn a. d. H. Reuden, geb. 22. März 1830. [Reuden bei Zeitz.]

Töchter: 1) Henriette Caroline Margarethe, geb. 7. März 1858 zu Reuden.
2) . . . . . , geb. 17. April 1860 ebendaselbst.

2. Wally Emilie Henriette, geb. 6. Juli 1824.
3. Oscar Heinrich Bodo, geb. 13. Juni 1826, Hauptmann und Adjutant im fürstl. reuß. Bataillon, verm. mit

Franzisca geb. von Herringen, geb. 10. Dec. 1823.

Kinder: 1) Georg Heinrich, geb. 20. Januar 1853.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Elisabeth Henriette, geb. 13. Febr. 1857.
— b) 2r Ehe: 4. Marie Franzisca Henriette, geb. 24. Aug. 1836.

Kochberger Linie des alten Stammhauses Lausnitz.

[Das Wappen dieser Linie ist mit dem der Braunsdorfer gleich, nur mit dem Unterschiede, daß die beiden Löwen im Kochberger Wappen gekrönt sind.]

Freiherr: Karl Frhr von Stein zu Kochberg, geb. 1800, Herr auf Kochberg bei Rudolstadt, Domherr des Hochstifts Naumburg, k. preuß. Geh.-Regierungsrath und Domherr, verm. mit
Luise geb. Freiin vom Stein zum Altenstein.
Söhne: 1. Felix, verm. im Oct. 1856 mit
Anna geb. von Holtzendorff-Vietmansdorf.
2. Karl.

Schwester.

Luise, verm. mit James Patrick von Parry, Herrn auf Hirschhügel und hzgl. sachsen-altenb. Kammerherrn.

Mutter.

Amalie geb. von Seebach, verm. mit dem Frhrn Gottlob Friedrich Wilhelm, Herrn auf Kochberg, grhzgl. mecklenb. Landdrosten; Witwe. [Weimar.]

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Constantin Friedrich Gottlob (geb. 1770, † 3. Juli 1844, Erbherr auf Gustau in Schlesien, Gen.-Landschafts-Repräsentant von Nieder-Schlesien, verm. I) 11. Octbr. 1804 mit Helene Friederike geb. Freiin von Stosch a. d. H. Gustau [geb. 5. Mai 1788, † 17. Juli 1808]; II) 12. Mai 1810 mit Amalie Caroline Wilhelmine geb. Gräfin von Schlabrendorf a. d. H. Seppau in Schlesien [geb. 1787, † 3. Mai 1842]).
Dessen Tochter 1r Ehe: Maria, Erbfrau auf Gustau, verm. 18. Oct. 1823 mit dem k. preuß. Major a. D. v. Zabeltitz.

Hessische Linie des alten Stammhauses Lausnitz.

[W.: in Gold ein zum Grimmen geschickter blauer Löwe mit erhobenem doppelten Schweif. Der gekrönte Helm mit rothblauen Decken trägt den Löwen wachsend.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Ferdinand Franz Joseph Frhr von Stein zu Lausnitz, geb. 17. Aug. 1800 zu Wetzlar (des 8. Januar 1834 † Frhrn Franz Bernhard Joseph, grhzgl. hess. wirkl. GRaths, Kammerherrn u. Regierungs-Präsidenten, Sohn), grhzgl. hess. Kammerherr und Kreisrath zu Darmstadt, verm. I) 2. April 1826 mit Caroline geb. Freiin Schenck zu Schweinsberg auf Sorge (geb. 20. Aug. 1800, † 6. Juni 1832); II) 26. Dec. 1832 mit Adriane Rosalie Auguste (geb. 23. Mai 1817, † 15. Juli 1858), des 9. Aug. 1839 † grhzgl. hess. Standesherrn Friedrich RGrafen von Alt-Leiningen-Westerburg Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Luise, geb. 10. Mai 1829, verm. 3. Sept. 1850 mit Otto von Fransecky, k. preuß. Hauptmann im Rhein. Jäger-Bataillon (Nr. 8).

— b) 2r **Ehe:** 2. Marie Anna Josephine, geb. 25. März 1834.

3. Friedrich Franz Eduard, geb. 11. Novbr. 1835, k. k. Oberlieut. im 21. Inf.-Reg. Frhr Sigmund v. Reischach.
4. Karl Joseph Ludwig, geb. 27. Juni 1838, grhzgl. hess. Lieut. im 2. Inf.-Regiment.
5. Elisabeth Veronica, geb. 12. Januar 1840.
6. Ludwig Adolf, geb. 16. Aug. 1843.
7. Mathilde Adriane, } Zwillinge,
8. Paul Ferdinand, } geb. 28. Nov. 1845.

Geschwister.

1. Veronica, geb. 30. Juni 1802, StD. in dem adeligen Stift zu Gesecke in Westphalen und gewes. Hofdame der † Landgräfin Elisabeth von Hessen-Homburg, geb. königl. Prinzessin von Großbritannien.
2. † Karl Hermann Peter Joseph (geb. 1805, † 7. Mai 1845, grhzgl. hess. Ober-Appellations- und Cassations-Gerichts-Rath und Kammerherr zu Darmstadt). **Dessen Witwe:**

Henriette Christiane Pauline geb. RFreiin von Günderode, geb. 12. Januar 1809, verm. 18. Januar 1835.

Dessen Kinder: 1) Natalie Anna Justiniane Caroline Auguste, geb. 30. Oct. 1835.

2) Veronica Emilie Christiane Ferdinandine, geb. 19. Januar 1837.

3) Caroline Octavie Bertha Ferdinandine, geb. 2. Oct. 1838.

4) Joseph Berthold Georg Leopold, geb. 9. Juli 1842,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg zu Frankfurt a. M.

3. Ludwig Adolf, geb. 19. Juni 1809, grhzgl. hess. Kammerherr und Geh.-Justizrath beim Ministerium der Justiz, General-Secretair bei dem Staatsrath und Geh.-Secretair bei dem Justiz-Ministerium.
4. Luise, geb. 30. März 1816, verm. mit dem grhzgl. hess. Postmeister Vogt; Witwe seit 1848.

Stein-Liebenstein zu Barchfeld.

[Luth. — Alle heutigen Freiherren vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld stammen ab von Kaspar Adolf Frhrn vom Stein zu Liebenstein (geb. 1632, † 1715), verm. mit Anna Christina geb. von Boineburg. Seine beiden Söhne: Hans Heinrich (geb. 1662, † 1725) und Georg Reinhard (geb. 1673, † 1721), theilten den Stamm in zwei Hauptlinien. Hans Heinrich, der Gründer der Aelteren Hauptlinie, verm. mit Anna Christina geb. von Miltitz, hatte einen Sohn Daniel Raban, der sich mit Dorothea Sophie geb. Freiin von Webern auf Gerthausen vermählte; dessen Sohn Wilhelm Johann Heinrich Friedrich Julius Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (geb. 10. Aug. 1726, † 18. Nov. 1805 zu Barchfeld, verm. mit Luise geb. Freiin von Mannsbach, hatte u. a. drei Söhne: a) Ferdinand Sylvius († 9. April 1832 zu Kassel), b) Ludwig († 1812 in Rußland), und c) Adolf Wilhelm († 26. Sept. 1853), welche diese Aeltere Hauptlinie in drei Zweige schieden. — Georg Reinhard, der Gründer der Jüngern Hauptlinie, verm. mit Margaretha geb. von Selbach, hinterließ zwei Söhne: Kaspar Adam († 1749) und Ludwig Ferdinand († 1778), durch welche sich diese Jüngere Hauptlinie in zwei Zweige trennte. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 655, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 450.]

I. Aeltere Hauptlinie.

1. Zweig.

Freiherr: Ferdinand Friedrich Wilhelm Georg Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 21. März 1832 zu Zanegg in Ungarn, Herr des Rittergutes Nieder-Schmalkalden in Sachsen-Meiningen, Mitbesitzer der Familiengüter: des alten Schlosses und Marktes Barchfeld

in Hessen und der Rittergüter Rabolsgrube und Ascheberg in Sachsen-Meiningen, kurfürstl. hess. Premier-Lieutenant im 2. Husaren-Regiment und Adjutant der Cavalerie-Brigade. [Kassel.]

Bruder.

Franz Karl Jérôme, geb. 10. Oct. 1833 zu Mattersdorf in Ungarn, Mitbesitzer des Rittergutes Nieder-Schmalkalden, sowie der Familiengüter, Kammerherr, Hauptmann und Flügel-Adjutant Sr. Hoh. des Herzogs von Sachsen-Meiningen, verm. 8. Dec. 1855 zu Florenz mit Caroline Eliza, geb. 24. Dec. 1835, des 1847 † Ritters Hugh Mac-Donell of Glengarry Tochter. [Wohnsitze: Schloß Barchfeld und Nieder-Schmalkalden.]

Kinder: 1. Franz Edmund Friedrich Karl, geb. 30. März 1857 zu Florenz.
2. Emily Caroline Ida, geb. 13. März 1858 zu Paris.
3. Josephine Caroline Henriette, geb. 19. Sept. 1859 zu Meiningen.

Mutter.

Friederike Wilhelmine Georgine geb. Freiin von Schlotheim, geb. 24. April 1806, verm. 1. Juni 1831 mit dem Frhrn Wilhelm Ferdinand (geb. 14. März 1797), k. k. Oberst in der Cavalerie; Witwe seit 28. April 1849. [Wohnsitz: das alte Schloß zu Barchfeld bei Eisenach.]

Vaters-Schwester.

Caroline Elisabeth, geb. 7. Sept. 1799, verm. 1826 mit Karl Heinrich Frhrn vom Stein-Liebenstein und Barchfeld, kurfürstl. hess. Oberst a. D.; Witwe seit 16. Juli 1859 (s. unten II. 2.).

Großältern.

† Ferdinand Sylvius Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (geb. 28. Aug. 1760, † 9. April 1832 zu Kassel), kurfürstl. hess. General-Major und Chef der Cavalerie-Brigade, verm. 1796 mit Maria geb. von Bode († 1812).

Großvaters-Geschwister

a) aus des Urgroßvaters erster Ehe:

1. † Anton Wilhelm Christian (geb. 29. März 1757 zu Meiningen, † 1834), kurfürstl. hess. General-Lieutenant.
2. † Georg Friedrich Karl Ludwig (geb. 19. Sept. 1758 zu Meiningen, † 1837 zu Barchfeld), kurfürstl. hess. Hauptmann a. D.

3. † Elisabeth (geb. 1759, † 1817).
4. † Sylvius († 1794), kurfürstl. hess. Hauptmann.
5. † Wilhelm († 1785), kurfürstl. hess. Lieutenant.
6. † Christian († 1839 zu Erfurt), k. preuß. Major a. D.
7. † Charlotte († 1830), verm. mit Wilhelm Moritz Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1818), kurfürstl. hess. Oberst (s. II. 1., unter den Großältern).
8. † Sohn . . . . († 2 Monate alt).
9. † Dorothea (geb. im April 1770, † 1833).

b) aus zweiter Ehe:

10. Caroline Luise, geb. 2. Febr. 1786, verm. 8. Juli 1811 mit Wilhelm Ludwig Theodor Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, kurfürstl. hess. Kammerherrn; Witwe seit 6. Sept. 1853 (s. unten II. 2.).
11. † Ludwig († 1812 in Rußland, Stifter des 2. Zweiges).
12. † Adolf Wilhelm (geb. 21. Febr. 1784, † 26. Septbr. 1853, Stifter des 3. Zweiges).

Urgroßältern.

† Wilhelm Johann Heinrich Friedrich Julius Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (geb. 10. Aug. 1726, † 18. Nov. 1805 zu Barchfeld), Herr zu Liebenstein, Barchfeld und Rabolsgrube, kurfürstl. hess. Hauptmann a. D., hzgl. sachs.-meining. Ober-Kammerjunker, verm. I) 10. Febr. 1756 zu Meiningen mit Sophie Friederike Antoinette (geb. 15. Nov. 1737 zu Meiningen, † 8. April 1770 zu Barchfeld), einziger Tochter des Sylvius Christian von Ferentheil und Gruppenberg a. d. H. Schilckwitz in Schlesien, General-Feldwachtmeisters des heil. röm. Reichs und hzgl. sachsen-meining. Ober-Hofmarschalls, und der Margaretha Elisabeth geb. von Wallmoden a. d. H. Alten-Wallmoden; II) 1775 mit Luise geb. Freiin von Mannsbach († 1812).

2. Zweig.

Freiherr: Ernst Hyacinth Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 11. Nov. 1811, Mitbesitzer der alten Familiengüter, kurfürstl. hess. Hauptmann, verm. im Januar 1838 mit

Mathilde geb. Freiin von Hanstein, geb. 10. Oct. 1818, Besitzerin der Rittergüter Unterhof zu Ershausen und Großtöpfer in Preußen.

Kinder: 1. Adelheid Sophie, geb. 25. Nov. 1838,

verm. 3. Juli 1860 mit Hermann Heinrich Friedrich Ludwig Frhrn von Biedenfeld, kurfürstl. hess. Oberst-Lieut., Flügel-Adjutanten Sr. K. Hoh. des Kurfürsten und Commandeur des 2. Husaren-Regiments.

2. Luise Lydia, geb. 18. April 1841.

3. Arthur Georg Adolf, geb. 26. März 1844.

Schwester.

Luise Charlotte, geb. 18. Oct. 1809, verm. mit Karl Wilhelm Julius Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Buchenau, kurfürstl. hess. Major im 1. Husaren-Reg. a. D.

Mutter.

Sophie geb. Schelm von Bergen, geb. 6. Juli 1786, Erbtochter ihres Hauses, verm. mit dem Frhrn Ludwig, k. westphäl. Oberst-Lieut.; Witwe seit 1812, wiederverm. mit Ludwig RFrhrn von Boineburg, kurfürstl. hess. Oberst; abermals Witwe seit 1835.

3. Zweig.

Freiherr: Hugo Asmus Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 11. Febr. 1828, Besitzer eines Gutes zu Ketschendorf und Mitbesitzer des zweiten Stein'schen Rittergutes zu Barchfeld, verm. 10. Juni 1858 mit

Emma geb. RFreiin Wolf von und zur Todenwarth, geb. 27. Januar 1832.

Sohn: Karl Gotthelf Wilhelm, geb. 16. Mai 1859.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Emma, geb. 10. Oct. 1811.
2. Wilhelmine, geb. 20. Oct. 1816.

b) aus zweiter Ehe:

3. Luise, geb. 30. März 1823.

Mutter.

Adelheid geb. Freiin von Lichtenberg, geb. 29. Octbr. 1798, verm. mit dem Frhrn Adolf Wilhelm (geb. 21. Febr. 1784), kurfürstl. hess. Major a. D. (war verm. in erster Ehe mit Henriette geb. von Hügel [† 1819]); Witwe seit 26. Sept. 1853.

II. Jüngere Hauptlinie.

1. Zweig.

Freiherr: Friedrich Gustav Frhr vom Stein-Liebenstein

zu Barchfeld, geb. 10. Dec. 1813, Herr auf Hausen an der Lahn und des dritten Stein'schen Rittergutes zu Barchfeld, grhzgl. baden'scher Kammerherr, verm. 18. Mai 1841 mit Caroline Luise, geb. 16. Juni 1815, des Johann von Schulze, k. preuß. Post-Commissairs, und der Sophie Gottliebe geb. Freiin von Bismark Tochter.

Aeltern.

† Friedrich Gustav Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (geb. 14. Febr. 1777, † 4. Dec. 1849), erzherzogl. österr. Hofmarschall zu Schaumburg an der Lahn, verm. 15. Febr. 1813 mit Amalie Charlotte Wilhelmine Luise geb. Prinzessin von Nassau-Weilburg (geb. 6. Aug. 1776, † 19. Febr. 1841), verwitweter Fürstin zu Anhalt-Bernburg-Schaumburg, Tochter des † Fürsten Karl zu Nassau-Weilburg und der † Caroline geb. Prinzessin von Nassau-Oranien.

Vaters-Halbschwester

aus des Großvaters zweiter Ehe:

Friederike, geb. 4. Mai 1782, Ehren-Stiftsdame zu Schaacken.

Großältern.

† Wilhelm Moritz Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1818), kurfürstl. hess. Oberst, verm. I) mit Henriette geb. RFreiin von Breidenbach gen. Breidenstein; II) mit Charlotte geb. Freiin vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1830, s. I. 1., unter Großvaters-Geschwister).

Urgroßältern.

† Kaspar Adam Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1749), verm. mit . . . . . (?).

Urgroßvaters-Bruder.

† Ludwig Ferdinand († 1778, Stifter des 2. Zweiges).

Ur-Urgroßältern.

† Georg Reinhard Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld (geb. 1673, † 1721), verm. mit Margarethe geb. von Selbach (†).

2. Zweig.

Freiherr: Ludwig Theodor Karl Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 26. Juni 1822, Besitzer des ersten Stein'schen Rittergutes zu Barchfeld, verm. im Juli 1857 mit

Mathilde geb. Freiin von Uslar-Gleichen a. d. H. Appenrode, geb. 10. Mai 1837.

Kinder: 1. Agnes Auguste Bertha Adele, geb. 18. Mai 1858.

2. Walter Friedrich Rudolf Heinrich, geb. 29. Febr. 1860.

Geschwister.

1. Thecla, geb. 11. Nov. 1817, verm. mit dem Dr. med. Heinrich Horstmann zu Marburg.
2. Bertha, geb. 29. Januar 1819.
3. Rudolf Selmar, geb. 6. Nov. 1826, kurfürstl. hess. Premier-Lieut. im 1. Husaren-Reg., verm. 8. Juni 1859 zu Escheberg mit

Charlotte geb. Freiin von der Malsburg a. d. H. Escheberg.

Tochter: Frida Eveline Henriette Thecla, geb. . . . .

Mutter.

Caroline Luise geb. Freiin vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 2. Febr. 1786 (s. I. 1., unter Großvaters-Geschwister), verm. 8. Juli 1811 mit dem Frhrn Wilhelm Ludwig Theodor (geb. 1785), kurfürstl. hess. Kammerherrn; Witwe seit 6. Sept. 1853.

Vaters-Stiefbruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Heinrich (geb. 28. Octbr. 1796, † 16. Juli 1859, kurfürstl. hess. Oberst a. D.). **Dessen Witwe:**

Caroline Elisabeth geb. Freiin vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, geb. 7. Sept. 1799, verm. 1826 (s. oben I. 1.).

Großältern.

† Johann Friedrich Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1798), Oberst, verm. I) mit Maria geb. von Boppart (†); II) mit . . . . (†).

Urgroßältern.

† Ludwig Ferdinand Frhr vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld († 1778), kurfürstl. hess. General-Lieutenant, verm. mit Luise geb. von Krug (†).

---

vom Stein zu Nassau.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evang. — Grundherrl. Besitzungen in Nassau. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 584.]

RFreiherr: † Heinrich Friedrich Karl RFrhr vom Stein zu Nassau (geb. 25. Oct. 1757, † 29. Juli 1831, k. preuß. Staats-Minister, verm. 8. Juni 1793 mit Wilhelmine [geb. 1772, † 15. Sept. 1819], des Grafen Wallmoden-Gimborn, Enkels Georg's III., und der Gräfin Jarmouth Tochter).

Deren Tochter: Therese Marianne Magdalene, geb. 3. Mai 1803 zu Münster, verm. 27. Aug. 1827 mit Ludwig Friedrich Georg RGrafen von Kielmansegge, Erbherrn auf Gültzow, Collow und Hasenthal ꝛc.

Stein zu Nord- und Ostheim.

[Luth. — RFrhr. 3. Juli 1669. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 587, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 454.]

RFreiherr: Dietrich Karl August RFrhr von Stein zu Nord- und Ostheim, geb. 14. Mai 1793 (des 1816 † RFrhrn Julius Wilhelm, grhzgl. sächs. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, Sohn), hzgl. sachsen-coburg-gothaischer wirkl. GRath und Staats-Minister a. D., seit 1830 Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg in Frankfurt a. M.; verm. 4. Oct. 1815 mit

Henriette Friederike Luise Sophie geb. RFreiin von Günderode, geb. 7. Dec. 1796.

Kinder: 1. Heinrich Rudolf, geb. 20. Juli 1817, hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Major und Commandeur des 2. Bataillons des hzgl. Inf.-Regiments, verm. 4. Juni 1851 mit

Thecla Sophia Eleonore Franzisca geb. RFreiin von und zu der Tann, geb. 8. Oct. 1824.

Söhne: 1) Ludwig Friedrich August, geb. 8. Januar 1853.
2) Otto Heinrich Bernhard, geb. 3. April 1854.
3) Heinrich Eduard, geb. 24. Febr. 1857.

2. Elisabeth Maria, geb. 24. Dec. 1818, verm. 20. Juli 1839 mit Karl Kurd Rudolf von Sydow, kön. preuß. Kammerherrn, wirkl. GRath und Regierungs-Präsidenten der Provinz Hohenzollern, auch Mitglied der Ganerbschaft des adeligen Hauses Alten-Limpurg in Frankfurt a. M.
3. Eleonore Auguste Luise, geb. 20. April 1820, verm. mit dem Pfarrer Lairitz; Witwe seit 26. März 1859.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Maximilian Wilhelm, geb. 19. Oct. 1822, k. bayer. Rittmeister im 1. Chev.-lég.-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.
5. Ida Caroline Luise, geb. 1. Januar 1824, verm. 4. Oct. 1846 mit Maximilian Frhrn von Laßberg, k. bayer. Kammerjunker, fürstl. lippe'schem und fürstl. thurn- und taris'schem Post-Director zu Detmold.
6. Amalia Wilhelmine Henriette, geb. 15. Juli 1825.
7. Bernhard Ferdinand, geb. 25. Juli 1827, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Ansbach, verm. 3. Nov. 1857 mit Luise geb. Freiin Löw von und zu Steinfurth, geb. 6. Januar 1839.
   Sohn: Dietrich Karl Hermann, geb. 11. Febr. 1859.
8. Karl Ludwig, geb. 18. Nov. 1828, hzgl. sachsen-coburg-goth. Assessor beim Landrathsamt zu Ohrdruf.
9. Elisabeth Frida, geb. 13. Sept. 1832.
10. Caroline Henriette Adelheid, geb. 29. Sept. 1837.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Georg (geb. 28. März 1768, † 17. April 1851, Stammherr der Aeltern Linie [Nordheim], grhzgl. toscan. Kämmerer, verm. 20. Januar 1798 mit Caroline Octavia Luise geb. Freiin von Berckheim [geb. 22. Oct. 1772, † 4. Mai 1842]).

Deren Kinder: 1. Sigmund, geb. 16. Mai 1804, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr, verm. I) 25. Mai 1829 mit Jeannette geb. von Trümbach (geb. 11. Aug. 1808, † 8. Sept. 1832); II) 25. Juli 1837 mit Elise geb. von Osterhausen (geb. 22. Januar 1813, † 26. Mai 1860).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Friedrich, geb. 20. April 1830, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr und Hauptmann à la suite, verm. im Aug. 1857 mit
Anna, des Ferdinand Hartmann von Erffa auf Unterlind, hzgl. sächs. GRaths a. D. zu Coburg, und der Emmy geb. von Baumbach Tochter.
Tochter: Johanna, geb. 20. März 1859.
2) Fanny, geb. 24. April 1832, verm. 20. Mai 1856 mit dem hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn und Regierungsrath von Türke.
— b) 2r **Ehe:** 3) Albert, geb. 21. Mai 1838.
4) Ernst, geb. 31. Aug. 1839, k. bayer. Lieut. im 5. Chev.-lég.-Regiment vac. Leiningen.

5) Max, geb. 24. Juni 1841, k. bayer. Lieut. im 6. Chev.-lég.-Regiment vac. Herzog von Leuchtenberg.
6) Octavie, geb. 15. Febr. 1843.
7) Elise, geb. 4. Nov. 1848.

2. Henriette, geb. 24. Dec. 1807, verm. 4. Juli 1839 mit dem grhzgl. sachsen-weimar. Geh.-Hofrath Ludwig von Schorn; Witwe seit 17. Febr. 1842.
3. Amélie, geb. 1809, Pröpstin im Stift Waizenbach in Unter-Franken.

Steinling.

[Kath. — Bayern. — Eingetragen in die bayer. Adelsmatrikel, bei der Freiherrenclasse, 19. Aug. 1828. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 798.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Steinling, geb. 5. Sept. 1804 (des 28. März 1831 † Frhrn Wilhelm Sohn), kön. bayer. Oberst und Referent im Kriegs-Ministerium, verm. 1. Febr. 1830 mit

Amalie Magdalene, des k. bayer. Appellations-Gerichtsraths von Baur-Breitenfeld und der Franzisca geb. von Elbling Tochter. [München.]

Söhne: 1. Wilhelm Friedrich, geb. 20. Oct. 1830 zu Boden, k. bayer. Landgerichts-Assessor zu Alten-Oetting.
2. Friedrich Christian Theodor Maria, geb. 16. März 1835, k. bayer. Lieut. im 1. Cuir.-Regiment Prinz Karl.

Schwester.

Sophia, geb. 23. Nov. 1800, verm. 1817 mit Karl Frhrn von Münster.

Großvaters-Bruder.

† Christian Tobias († grhzgl. hess. General-Lieut. zu Darmstadt, verm. mit einer geb. Wöhner [†]).

Deren Töchter: 1. Therese. 2. Theodora.

Stelzhammer.

[Kath. — Oesterreich. — W.: von Silber über Blau quer getheilt, darin erscheint ein Doppeladler von gewechselten Farben. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit blausilbernen Decken trägt einen von Blau über Silber quer getheilten Doppeladler. Schildhalter: zwei silberne Greife.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Erbländisch-österreichischer Freiherrenstand laut Diplom d. d. Wien 14. Nov. 1849 für den k. k. Unterstaats-Secretair im Justiz-Ministerium und Ritter des Ordens der Eisernen Krone 2r Cl. Ferdinand von Stelzhammer. Er war der Sohn des k. k. Hofraths der Obersten Justizstelle Paul von Stelzhammer und der Aloysia geb. von Obermaier. Die Familie, welche seit langer Zeit zu den angesehenen in Ober-Oesterreich gehört, hatte schon wiederholt dem Staate und der katholischen Kirche ausgezeichnete Diener gegeben.

Freiherr: August Anton Frhr von Stelzhammer, geb. 11. Febr. 1832 zu Wien, k. k. Hauptmann bei EH. Leopold Ludwig Infanterie Nr. 53.

Geschwister.

1. † Emil (geb. 16. Juli 1828, † 10. Mai 1852), Auscultant beim k. k. Oberlandesgericht zu Wien.
2. Ottilie, geb. 11. Dec. 1830, verm. 22. Aug. 1850 mit Rudolf Fellner von der Arl, k. k. Statthalterei-Secretair zu Wien.
3. Marie Antoinette, geb. 29. Dec. 1833, verm. 29. April 1859 mit Emil von Csyrnianski, ordentl. Professor der Chemie an der kaiserl. Universität zu Krakau.

Aeltern.

† Ferdinand (Erster) Frhr von Stelzhammer (geb. 20. März 1797 zu Wien, † 8. Juli 1858 zu Gräfenberg), k. k. wirkl. GRath und Unterstaats-Secretair im Justiz-Ministerium, verm. 18. Sept. 1827 mit Juliana geb. Mosing, geb. 18. Dec. 1807.

Stengel.

[Kath. — Im Großherzogthum Baden und Königr. Bayern. — Geadelt 26. Sept. 1740, Frhr. 18. Juni 1788. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 801.]

I. Aeltere Linie, in Bayern.

Freiherr: Karl Frhr von Stengel (des 1825 † Frhrn Stephan Christian Franz Nicolaus, k. bayer. GRaths ꝛc., Sohn), kön. bayer. Appellations-Gerichts-Präsident zu München.

Schwester.

Rosa, geb. 17. Januar 1786, verm. 2. Juni 1808 mit

Ludwig RFhrn von Leonrod, königl. bayer. Kämmerer, GRath ꝛc.; Witwe seit 2. Januar 1859. [Nürnberg.]

Vaters-Bruder.

† Gottfried Joseph Ignaz Leopold Maria (geb. 2. März 1762, † 1839, k. bayer. Regierungsrath u. Forst-Inspector zu Regensburg, verm. mit . . . . . .).

Dessen Sohn: Benedict Leopold Gottfried, geb. 18. Januar 1812, k. bayer. Hauptmann a. D., verm. mit

Josephine geb. von Schrott. [Ludwigshafen.]

Töchter: 1) Franzisca, geb. 15. Nov. 1855.
2) Josephine, geb. 22. April 1857.

II. Jüngere Linie, in Baden.

1. Zweig.

Freiherr: Jacob Frhr von Stengel (des 29. Januar 1851 † Frhrn Ernst, Kanzlers a. D, des grhzgl. bad. Ober-Hofgerichts zu Mannheim, Sohn), grhzgl. bad. Forstmeister zu Ettlingen, verm. mit Theresia geb. Zwerger († ?).

Brüder.

1. Franz, geb. 5. Oct. 1803, grhzgl. bad. GRath I. Cl. und vormal. Präsident der Ministerien des Innern und der Justiz, verm. mit

Maria Margaretha Eleonore Claire geb. Parquin, geb. 9. Januar 1824. [Karlsruhe.]

Kinder: 1) Caroline Ernestine Leopoldine, geb. 25. Oct. 1839.
2) Ernestine Luise Leopoldine, geb. 21. April 1841.
3) Franzisca Gabriele Leopoldine, geb. 20. April 1842.
4) Karl Wilhelm Leopold, geb. 15. Aug. 1845.
5) Joseph Hermann Leopold, geb. 23. Nov. 1846.
6) Wilhelmine Marie Leopoldine, geb. 25. Febr. 1848.
7) Adrian Wilhelm Leopold, geb. 9. Juni 1850.
8) Maria Caroline Eleonore Leopoldine, geb. 31. März 1852.
9) Clara Franzisca Valentine Christiane Caroline Leopoldine, geb. 27. Dec. 1854.
10) Napoleone Eugenie Hortensia Leopoldine Marie, geb. 29. Oct. 1856.

2. Wilhelm Leopold, geb. 6. März 1811, grhzgl. bad. Major a. D. zu Rastatt, verm. mit

Anna geb. Baier.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Töchter: 1) Thereſia Caroline Katharine, geb. 13. Juni 1852.
2) Maria Joſepha Gabriele, geb. 30. Oct. 1853.
3) Caroline Julie, } Zwillingsſchweſtern, geb. 28. Dec.
4) Anna Wilhelmine, } 1856.

2. Zweig.

Freiherr: Stephan Jacob Georg Leopold Frhr von Stengel, geb. 12. Febr. 1804, grhzgl. bad. Geh.-Regierungsrath bei der Regierung des Unterrhein-Kreiſes, verm. mit
Caroline geb. Freiin von Quadt, geb. 11. Febr. 1814.
Töchter: 1. Anna Maria Leopoldine Joſepha Ferdinande, geb. 14. Dec. 1837.
2. Helene Martha Eliſabetha Leopoldine, geb. 25. Januar 1841.
3. Joſephine Leopoldine Caroline, geb. 16. Nov. 1848.
4. Auguſte Leopoldine Caroline, geb. 7. Sept. 1852.
5. Bertha Caroline Leopoldine, geb. 28. Sept. 1855.

Brüder.

1. Georg Guſtav Leopold Jacob, geb. 24. Juli 1807, grhzgl. baden'ſcher Kammerherr und Bezirksförſter zu Mannheim, verm. mit
Bertha geb. Klüber.
Kinder: 1) Friedrich Adolf, geb. 16. Aug. 1846.
2) Adolfine, geb. 29. Mai 1848.
2. Franz Xaver Ernſt Leopold Jacob, geb. 4. Juni 1811, grhzgl. bad. Ober-Amtmann zu Wertheim, verm. mit
Auguſte geb. Schenk.
Kinder: 1) Joſeph, geb. 2. Febr. 1845.
2) Franziſca, geb. 17. Febr. 1846.
3) Leopold, geb. 22. März 1847.
4) Guſtav, geb. 6. Nov. 1851.
5) Anna Auguſte, geb. 22. Dec. 1857.

Mutter.

Anna geb. von Wüeſt, verm. mit dem Frhrn Joſeph Leopold (geb. 10. Januar 1771), grhzgl. bad. GRath I. Cl. und Präſidenten des Ober-Hofgerichts; Witwe ſeit 21. Sept. 1848.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stenglin.

[Luth. — In Mecklenburg. — Geadelt 1354, erneuerter Adel und RAdel nebst Wappenbestätigung 1518, RFrhr. 22. März 1759, dänische Barone mit dem Indigenat 1765, aufgenommen unter die mecklenburg. Ritterschaft 1824. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 804.]

Diese Familie war ursprünglich in der Nähe von Kempten angesessen, wo ihr letzter Besitz, das Gut Honoldau oder Honolden, erst 1641 verkauft wurde. Sie hatte sich in Kempten und einigen anderen schwäbischen Reichsstädten, wie so manche andere adelige Familie, niedergelassen und ward zu den Patriciern dieser Städte gezählt. Der erste urkundlich erwiesene Stammvater der Stenglin war Ulrich Stenglin (geb. 1431). Eine Handschrift besagt, daß sein Vater, der aber nicht mit Namen aufgeführt wird, in Memmingen starb. Ulrich ging 1448 als siebzehnjähriger Jüngling nach Augsburg, wo er in der Folge der Gründer einer zahlreichen Nachkommenschaft wurde. Er hatte Juliane geb. Gemelich aus einem alten Geschlecht zur Gemahlin. Durch diese Heirath erlangte er Aufnahme in die »Mehrer-Gesellschaft«, die nöthigenfalls die Patricier-Familien ersetzen sollte. Sein und seiner Gattin Bild, von Hans Holbein auf Holz gemalt, nach welchem er 1512 in seinem 81. Jahre noch lebte, sind noch gegenwärtig vorhanden.

Ulrich's I. Söhnen: Ulrich II., Matthias, Hans und Marx, ertheilte Kaiser Maximilian I. auf seinem letzten Reichstag zu Augsburg im Jahre 1518 eine Erneuerung des alten Adels und den Reichsadel unter Bestätigung ihres alten Stammwappens. Von Ulrich II., der nach Lindau zog, und von Hans ist Nichts weiter bekannt geworden; Matthias stiftete eine besondere Linie und Marx setzte die Stammlinie fort. Durch seine Heirath mit Anna geb. König, der Witwe Balthasar's Fugger vom Reh, wurde Marx wahrscheinlich in Stand gesetzt, das große Stenglin'sche Handlungshaus zu gründen, welches lange Zeit in Augsburg florirte.

Nachdem Kaiser Karl V. in dieser Stadt das patricische Regiment, welches den Patriciern im Jahre 1368 durch Zunftaufstand entrissen worden war, wiedereingesetzt hatte, berief er 1548 den genannten Marx von Stenglin als Senator wieder in den Rath. In der weitern geraden Stammreihe folgten: Jeremias, Rathsherr, und dessen Sohn Christoph,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gleichfalls Rathsherr. Der Bruder des Letztern, mit Namen Daniel, war einer der beiden Stadtpfleger, die über den sechs Bürgermeistern standen. Er hatte einen Sohn Jeremias Jacob, welcher im Jahr 1631 als Rathsherr mit dem übrigen protestantischen Rathe abgesetzt worden war, aber von Gustav Adolf wieder eingesetzt und zum Stadtpfleger erhoben wurde. Der König verlieh ihm außerdem die Würde eines königl. Raths und schenkte ihm die Güter Ober- und Unter-Iglingen und Kaufringen, die dem bayer. Kanzler von Donnersberg gehört hatten, die aber zur Zeit dessen Nachkommen wieder besitzen sollen. Sein protestantischer Eifer und seine Liebe für den König kosteten dem Jeremias Jacob die damals große Summe von 183,000 Gulden; er starb in Kummer und Elend. Sein Bruder, der sich noch Daniel Stenglin auf Honolden schrieb und von Gustav Adolf zum Ober-Postmeister für Süd-Deutschland ernannt worden war, mußte nach der nördlinger Schlacht fliehen. Später ist Nichts weiter von demselben und seiner Nachkommenschaft bekannt geworden, als das, was in einer züricher Chronik steht: »Lebte allhier ein adlich Matron, Daniel Stenglin's von Augsburg Gemahl, mit 7 Kinder in ziemlicher Dürftigkeit, ward ihr verehrt Samstag den .... durch Carl Breitinger Gulden 50.« Die Kinder Daniel's erhoben auf dem westphälischen Friedens-Congreß durch ihren Verwandten Zacharias Stenglin Reclamation wegen der Ober-Postmeister-Stelle ihres Vaters, wie es aber scheint, ganz ohne Erfolg. Schon 1641 hatten sie, wahrscheinlich aus Noth, das Gut Honoldau an Philipp Wohrenberg verkauft. Nach dem Chronisten Paul von Stetten übersiedelte Daniel's Sohn, Hans Christoph, nach Hamburg; von den anderen Kindern verlautet Nichts, auch nicht, daß Hans Christoph deren gehabt hätte.

Emanuel, ein Sohn des oben aufgeführten Rathsherrn Christoph, setzte den Stamm fort. Derselbe ist vermuthlich Ingenieur gewesen, da ein Bildniß von ihm vorhanden ist, das ihn mit einem Cirkel in der Hand, wie er eben mit der Zeichnung eines Festungsplans beschäftigt ist, darstellt; außerdem findet sich auch noch ein starker Band mit Festungsplänen und Abbildungen, von ihm sauber gezeichnet und gemalt, vor. Von seinem Bruder Zacharias sagt Paul von Stetten in seiner »Geschichte der adeligen Geschlechter der Stadt Augsburg«: Unter Allen aber von diesem Geschlechte hat sich Zacharias am verdientesten gemacht. Er

war Doctor beider Rechte, zu den schwedischen Zeiten augsburgischer Consulent und wurde als solcher zur Bewirkung der schwedischen Donation, des Löwenbergischen Accords ꝛc. gebraucht. Nachher ward er Consulent der Stadt Frankfurt a. M. und deren Abgesandter bei dem Friedens-Congresse zu Münster und Osnabrück. Auch war er daselbst Abgesandter der wichtigen Stadt Nürnberg; denn ein alter Kupferstich führt die Unterschrift: Zacharias Stenglinus Augusta Vindalic. J. C. reipubl. Moeno-Francfurtensis ad pacis tractatus monasterii Osnaburgis et Norimbergae legatus. Das Beste der Evangelischen in Augsburg besorgte er mit möglichstem Fleiße, so daß ihm sowohl wie seinen anderen Glaubensgenossen die Ehre des ausgewirkten paritätischen Zustandes seiner Vaterstadt gebühret.» — Jetzt war der Rath in Augsburg mit 22 Protestanten und 22 Katholiken besetzt. Emanuel's Sohn: Marx Philipp (geb. 1653 zu Augsburg, † 1737 zu Hamburg), war ein in jeder Hinsicht ausgezeichneter Mann. Wie er nach Hamburg gekommen? (ob vielleicht durch den obigen Hans Christoph, ob er dessen Erbe geworden?) ist nicht mehr bekannt. In seiner Jugend beschäftigte er sich mit Zeichnen von Landkarten und Rissen, die noch vorhanden sind; er war der lateinischen, sowie der vorzüglichsten lebenden Sprachen vollkommen mächtig. Weite Reisen bildeten ihn später noch mehr aus. Auf einer derselben lernte er in Holland eine Hanna van Poetens kennen, mit der er sich vermählte. Er ward ein sehr reicher Handelsherr in Hamburg und hatte mitunter sieben Schiffe in See; von seinen Vorfahren war ihm zudem das Monopol des Erz- und Kupfer-Verschleißes in den erzherzoglichen Landen ꝛc. überkommen, welches allein schon sehr große Revenuen für ihn abwarf. Sein Sohn Heinrich Philipp, der das Geschäft in Hamburg auf die umsichtigste Weise fortführte, ward so bekannt, daß Kaiser Franz I. ihn mit Zuschriften beehrte und ihn sogar zum Grafen creiren wollte; diese ihm zugedachte Würde lehnte er jedoch aus Bescheidenheit ab, nahm aber dagegen das Amt eines Ober-Alten in seiner Vaterstadt an. Heinrich Philipp hatte einen Sohn: Philipp Heinrich (geb. 1720, † 17. Oct. 1793), königl. dän. Kammerherrn und Ritter des alten Danebrog-Ordens, der s. d. 22. März 1759 vom Kaiser Franz I. in den RFreiherrenstand und im Jahre 1765 vom König Friedrich V. von Dänemark zum dänischen Ba-

ron mit dem Indigenat erhoben wurde. Da er viel reiste, so übertrug er seine Geschäfte einem Peter Carstens, unter dessen Firma sie fortan gingen, der sie aber nicht mit Glück geführt zu haben scheint. Dieß vielleicht und nachher die traurigen Conjuncturen der Jahre 1762 und 1763 bewogen Philipp Heinrich, sich von allen Geschäften zurückzuziehen und seine im Jahr 1761 in Mecklenburg erkauften plüschower Güter während des Sommers zu bewohnen. Er hatte sich zuerst 1744 mit Elisabeth Antoinette (geb. 1727, † 1768), Tochter des hamburger Patriciers und ersten Bürgermeisters Konrad Widow, vermählt und nach deren Tode 1769 mit Regine, Tochter des Ulrich von Stralendorff, Klosterhauptmanns des Klosters Ribnitz und Herrn auf Lütten-Krankow, Harmshagen und Neuhoff. Nur aus erster Ehe hatte Philipp Heinrich dauernde Nachkommenschaft, die sich durch seine Söhne Konrad Philipp († 1835) und Otto Christian († im Febr. 1851) in nachstehende zwei Linien getheilt hat.

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Otto Heinrich RFrhr von Stenglin, geb. 1784, verm. 26. Juli 1811 mit

Elisabeth Juliane Marie geb. von Lützow a. d. H. Groß-Salitz in Mecklenburg-Schwerin. [Loesrade.]

Kinder: 1. Juliane Charlotte Luise, geb. 9. Mai 1812, Hofdame J. Hoh. der Frau Herzogin-Mutter von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, und Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens.

2. Ottilie Elisabeth Hartwige Marianne, geb. 30. März 1814, verm. mit Hugo Frhrn von Ziegesar, hzgl. sachsen-altenburg. Kammerherrn und Ober-Forstmeister zu Hummelshain.

3. † Arthur Konrad Christian Friedrich (geb. 24. Oct. 1815, † 14. Febr. 1831).

4. Eberhardine Elisabeth Henriette Caroline Luise, geb. 4. Oct. 1820.

5. Adolf Christian Karl, geb. 1. Juni 1822, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Hausmarschall, verm. 2. Juni 1854 mit

Clotilde geb. Freiin von Laffert, geb. 5. Oct. 1832. [Schwerin.]

Kinder: 1) Alexandra Franzisca Elisabeth Friederike Luise, geb. 25. März 1855.

2) Otto Henning, geb. 13. Juni 1857.
3) Mathilde Ottilie Caroline Julie, geb. 18. Dec. 1858 zu Schwerin.

Geschwister.

1. † Philipp (geb. 1776, † 1786).
2. Antoinette Elisabeth, geb. 18. Aug. 1777, verm. mit Ferdinand von Raven, Herrn auf Müsselmow und Holzendorff, Klosterhauptmann zu Dobbertin und k. preuß. Rittmeister; Witwe seit 1831.
3. † Hartwige Magdalena (geb. 14. Aug. 1778, † 20. Sept. 1840), war Witwe des † k. schwed. Oberst-Lieutenants von Preen auf Bandelstorff im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin.
4. † Daniel (geb. 20. Dec. 1779, † 2. Nov. 1796).
5. † Maria Anna Juliane (geb. 9. Juni 1781, † 18 . .), war Witwe des † k. preuß. Majors der Cavalerie und Postmeisters zu Perleberg, Erbherrn auf Neuhoff und Malwitz in der Priegnitz.
6. † Ludwig Konrad Karl (geb. 9. April 1786, † 28. Sept. 1844, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Ober-Forstmeister zu Gelbensande, verm. mit Henriette [geb. 15. März 1787, † 3. Dec. 1844], des hzgl. sachsen-meining. Ober-Forstmeisters von Steuben zu Römhild Tochter).

   Deren Kinder: 1) Friedrich Franz, geb. 15. Aug. 1815, k. k. Hauptmann im 6. Jäger-Bataillon. [Czernowitz.]

   2) August Rudolf Ludwig Ernst, geb. 20. Sept. 1816, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major im 4. Inf.-Bataillon, verm. mit

   Frida, des grhzgl. mecklenb.-schwerin. Ober-Jägermeisters von Pressentin zu Raben-Steinfeld Tochter. [Schwerin.]

   Kinder: (1) Dietrich, geb. 18. Oct. 1844, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Cadet zu Schwerin.

   (2) Hermann, geb. 29. Sept. 1846.

   (3) Bertha, geb. 24. Febr. 1848.

   3) Luise, geb. 1817, verm. 7. März 1851 mit dem grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst-Lieutenant von Raven. [Wismar.]

   4) Georg, geb. 8. März 1820, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Forstrevisor. [Schwerin.]

   5) Victor Friedrich, geb. 3. Juli 1825, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Hauptmann im 4. Infanterie-Bataillon, verm. mit

Magdalene, geb. 26. März 1825, des grhzgl. mecklenburg-schwerin. Oberst-Lieutenants von Raven Tochter. [Schwerin.]

Kinder: (1) Friedrich Karl Otto, geb. 25. Oct. 1851.
(2) Meta Frida Luise Elisabeth, geb. 3. Febr. 1855.
(3) Otto Helmuth Friedrich Georg, geb. 20. Aug. 1859.

7. Konrad Christian Friedrich, geb. 10. Juli 1787, verm. im Oct. 1811 mit

Caroline, geb. 8. Mai 1793, des Majors von Bilow auf Wahrstorff in Mecklenburg-Schwerin Tochter. [Doberan]

Kinder: 1) † Philipp (geb. im Septbr. 1812, † im April 1830).
2) Louis, geb. . . . . 1814, k. preuß. Major und etatsm. Stabs-Officier im Thüring. Uhlanen-Regim. (Nr. 6), verm. mit
Kathinka geb. von Borstel a. d. H. Schwarzlosen in der Altmark. [Merseburg.]
3) † Franzisca (geb. 6. Dec. 1815, † 1830).
4) Luise, geb. 7. April 1829, verm. mit Alexander von Oertzen, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Amts-Verwalter zu Doberan.

8. Karl Wulff Ulrich, geb. 12. Aug. 1791, Domherr des Hochstifts zu Lübeck, verm. mit

Caroline geb. Gräfin von Hessenstein, geb. 16. Febr. 1804. [Luzern.]

Kinder: 1) Wilhelm Philipp Wolff, geb. 19. Januar 1823, k. k. Major und Commandeur des 27. Jäger-Bataillons. [Brünn.]
2) † Karl Wolff Marx (geb. 29. Nov. 1824, † 4. Sept. 1827).
3) Emil Wolff, geb. 30. Juli 1827.
4) † Caroline Luise (geb. 28. Mai 1831, † 19. Januar 1832).
5) Oswald Wolff, geb. 29. Mai 1834, k. k. Lieut. bei Kronprinz EH. Rudolf Inf. Nr. 19.
6) Caroline Wilhelmine, geb. 28. Sept. 1840.

Aeltern.

† Konrad Philipp RFrhr von Stenglin (geb. 1749, † 1835), Erbherr auf Plüschow, Testorff, Jameln, Meierstorff, Friedrichshagen, Boidenhagen, Bahrendorff und Steinfort (verkaufte diese Güter an den Erbprinzen Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin), nachher bis 1829

und 1830 Besitzer von Groß- und Klein-Renzow und Hohen-Luckow; derselbe wurde 1824 mit seinem Bruder Otto Christian unter die mecklenburgische Ritterschaft aufgenommen; k. dän. Kammerherr, Oberst-Lieut. in der Cavalerie, Commandeur des Regiments leichter Dragoner und Commandant von Kiel, verm. 29. Sept. 1774 mit Luise Friederike geb. von Stralendorff a. d. H. Lütten-Krankow (geb. 1750, † 1838).

Vaters-Geschwister

a) aus des Großvaters erster Ehe:

1. † Cornelia Elisabeth (geb. 1746, † 1767), verm. mit dem Etatsrath von Lowtzow, Hardesvogt zu Heide in Holstein.
2. † Maria Anna (geb. 17. Oct. 1751, † 1795), verm. mit dem Major und Ritter des Deutschen Ordens von Brömbsen auf Nütschow in Holstein, Bürgermeister zu Lübeck.
3. † Otto Christian (geb. 12. Febr. 1765, † im Febr. 1851, Stifter der Jüngern Linie).

b) aus zweiter Ehe:

4. † Caroline Christiane (geb. 25. Mai 1777, † 1849), verm. mit Herrn von Restorff auf Rakow, Rosenhagen und Teßmansdorff.
5. † Daniel (geb. 14. Nov. 1778, † im Januar 1807), Herr auf Radegast und Steinhagen in Mecklenburg-Schwerin.

Großältern.

† Philipp Heinrich (Erster) RFrhr von Stenglin (geb. 1720, † 17. Oct. 1793), Besitzer der plüschower Güter in Mecklenburg, k. dän. Kammerherr, verm. I) 1744 mit Elisabeth Antoinette (geb. 1727, † 1768), des Konrad Widow, hamburger Patriciers und Ersten Bürgermeisters, Tochter; II) 1769 mit Regine (†), des Ulrich von Stralendorff, Herrn auf Lütten-Krankow, Harmshagen und Neuhoff, Klosterhauptmanns des Klosters Ribnitz, Tochter.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Otto Henning RFrhr von Stenglin, geb. 3. Febr. 1802, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens 2c., grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr und Hofmarschall bei J. K. H. der Frau Großherzogin-Mutter, geb. Prinzessin von Preußen, verm. mit

Luise, des Herrn von Restorff auf Rakow, Rosenhagen und Teßmansdorff in Mecklenburg-Schwerin Tochter. [Schwerin.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Ottonie, geb. 2. Juli 1835.
2. Caroline, geb. 4. Dec. 1836.
3. Barthold, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Lieut. im Dragoner-Regiment.
4. Ernst, geb. 30. Juli 1841.

Geschwister.

1. † Karl (†).
2. Wilhelmine, verm. mit Heinrich von Restorff auf Rosenhagen und Kölzow in Mecklenburg-Schwerin.
3. Marie, verm. mit Titus von Restorff, k. preuß. Uhlanen-Rittmeister; Witwe.
4. Detlev Barthold, geb. 8. März 1807, Herr auf Beckendorff Amts Boizenburg in Mecklenburg-Schwerin, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Rittmeister a. D., verm. mit
Elise Theodore Ottilie, geb. 5. Nov. 1824, des † Landraths von Leers auf Schönfeld und Viellübbe Tochter.
Kinder: 1) Johann Ludwig Otto Karl Detlev, geb. 4. Oct. 1842.
2) Christian Ernst Heinrich Wilhelm, geb. 22. Dec. 1843.
3) Luise Caroline Marie Wilhelmine Helene, geb. 4. Febr. 1845.
4) Marie Caroline Johanne Luise Mariane, geb. 11. Dec. 1846.
5) Theodor Ernst Adolf Wilhelm Otto Ludwig, geb. 13. Dec. 1848.
6) Otto Sertus Johann Adolf, geb. 2. Juni 1850.
7) Johann Moritz Ludwig Friedrich Karl Otto, geb. 26. Febr. 1858.

Aeltern.

† Otto Christian (geb. 12. Febr. 1765, † im Febr. 1851), Domherr des Hochstifts Lübeck, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Kammerherr; derselbe wurde 1824 unter die mecklenburgische Ritterschaft aufgenommen; verm. mit Wilhelmine geb. von dem Bussche.

Sterneck zu Ehrenstein (Daudlebsky), recte Sternek.

[Kath. — In Oesterreich. — Oesterr. Adel mit dem Prädicat »von Sternek« 1. Juli 1620, Wappenverbesserung 9. April 1735, österr.

Ritter 22. Mai 1786, RFrhr. mit dem Prädicat »zu Ehrenstein« 7. Juli 1792, österr. Frhr. 7. Dec. 1807. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 848.]

I. Kärnthnerische Linie.

RFreiherr: Hermann Joseph Albert Daudlebsky RFrhr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 12. Dec. 1808, k. k. Hofrath und Kreisvorsteher von Fiume, verm. 24. September 1845 mit

Eugenia, geb. 27. Juni 1827, des Eugen Frhrn Dickmann von Secherau und der 30. März 1834 † Caroline geb. Freiin Schluga von Rastenfeld Tochter.

Sohn: Richard Hermann Eugen, geb. 27. Juni 1853.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Karl, geb. 10. März 1810, k. k. Major in Pension, verm. 21. April 1856 mit
Angiolina geb. RFreiin von Schloißnigg, geb. 13. November 1823.

b) aus zweiter Ehe:

2. Otto, geb. 2. Febr. 1821, k. k. Kämmerer und Landesgerichts-Adjunct zu Klagenfurt, verm. 9. Juni 1846 mit
Caroline geb. Freiin Dickmann von Secherau, geb. 1823, Schwester seiner Schwägerin.
Söhne: 1) Günther, geb. 20. Mai 1847.
2) Walter, geb. 8. Nov. 1852.
3. Mathilde, geb. 31. Juli 1822, verm. 10. Januar 1853 mit Franz Frhrn Schluga von Rastenfeld, k. k. Hofrath bei der Statthalterei-Abtheilung zu Linz.
4. Bertha, geb. 12. April 1825, verm. 20. Mai 1847 mit Albert Frhrn Dickmann von Secherau.
5. Moritz Albin, geb. 4 Dec. 1827, k. k. Kämmerer und Hauptmann im 63. Inf.-Regiment König der Niederlande.
6. Maximilian, geb. 14. Febr. 1829, k. k. Kämmerer, Corvetten-Capitain und Commandant des Kriegsdampfers »Vulcan«.

Stiefmutter.

Franzisca Eugenie geb. Freiin von Kaiserstein, geb. 25. Oct. 1790, verm. 1819 mit dem RFrhrn Joseph (geb. 2. Mai 1775), k. k. wirkl. GRath, Appellations-Gerichts-Präsidenten und Landeshauptmann von Kärnthen; erwarb das Incolat für die Herzogthümer Kärnthen und

Krain, sowie die Herrschaft Liemberg und die Güter Krostowitz und Hösse in Kärnthen (war verm. in erster Ehe 1802 mit Anna [† 31. Juli 1812], des Albert Ritters von Lewin-Lewinski, k. k. wirkl. GRaths und Appellations-Gerichts-Vice-Präsidenten, Tochter); Witwe seit 29. April 1848.

Vaters-Geschwister.

1. Karl, geb. 1778, Besitzer des Lehengutes Augezd in Mähren (s. II. Mährische Linie).
2. Antonie, geb. 1780, verm. mit Henri chevalier de Monroc, k. k. General-Major; Witwe seit 1807.
3. Victoria, geb. 1789, verm. mit Franz Grafen von Marsillac; Witwe seit 1822.

II. Mährische Linie.

RFreiherr: Karl Daudlebsky RFrhr von Sterneck zu Ehrenstein, geb. 1778, Besitzer des Lehengutes Augezd (0,10 QM. mit 436 Einw. in 2 Ortsch.) im Kreise Znaim in Mähren, k. k. Hofrath und Landstand von Böhmen, Mähren und Schlesien, verm. mit Anna geb. Topolansky († 1. Mai 1857).

Kinder: 1. Karl, geb. 15. Dec. 1813, k. k. Hofconcipist im Finanz-Ministerium, verm. 2. Febr. 1840 mit
Luise geb. Aichinger von Eichenhain.

Kinder: 1) Hermann, geb. 19. Juni 1843.
2) Ludwig, geb. 8. März 1849.
3) Melanie, geb. 21. Aug. 1850.

2. Friedrich, geb. 12. Januar 1816, Dr. jur. und k. k. Hauptmann-Auditor zu Spalatro, verm. 16. Juni 1853 mit Valerie geb. von Kohn († 1855).

Tochter: Gizella, geb. 1854.

3. Ludwig Titus, geb. 4. Januar 1817, k. k. Major bei Graf Nobili Inf. Nr. 74, verm. 23. Nov. 1846 mit Clementine geb. Freiin Torresani von Lanzenfeld und Camponero (geb. 23. Febr. 1826, † 15. Oct. 1855).

Kinder: 1) Karl Wladimir, geb. 14. Januar 1848.
2) Clementine, geb. 27. Juli 1851.
3) Josephine, geb. 14. Oct. 1855.

4. Josephine, geb. 1820, verm. 1841 mit Anton Pauspertl Wladigk von Drachenthal, Besitzer des Lehengutes Augezd und Nezdenitz in Mähren, k. k. Truchseß.

Sternenfels.

[Protest. — Königr. Württemberg. — Dieses Geschlecht gehörte zur ehemal. schwäbischen Reichsritterschaft. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 745; wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1857, S. 736.]

RFreiherr: Karl Bernhard RFrhr von Sternenfels, geb. 30. Oct. 1829 (des 23. März 1839 † RFrhrn Eduard, kön. württemberg. Oberförsters, Sohn), k. württemb. Oberlieut. im 5. Inf.-Regiment.

Schwestern.

1. Sophie Luise, geb. 11. April 1826, Stiftsdame zu Karlsruhe.
2. Adele, geb. 10. Juni 1827.

Vaters-Bruder.

Karl Julius Edgar, geb. 19. März 1798, k. württemberg. Ober-Tribunalrath, Administrator des Familien-Fideicommisses, verm. 14. Oct. 1823 mit Friederike Sophie Charlotte geb. Heigelin (geb. 28. Sept. 1799, † 16. Oct. 1850).

Söhne: 1. Karl Ludwig Adolf, geb. 16. Oct. 1827, kön. württemb. Kammerherr und Stallmeister, verm. 23. März 1858 mit

Rosa Juana Antonia Manuela geb. Meyer.

Söhne: 1) Karl Bernhard Georg, geb. 3. Febr. 1859.
2) Adolf Walter, geb. 12. Mai 1860.

2. Karl Ernst, geb. 22. Oct. 1831, k. württemb. Lieut. im 1. Inf.-Regiment.
3. Karl Friedrich Gilbert, geb. 11. Mai 1834, k. württemb. Justiz-Referendar.

Stetten.

[Luth. — Diese Familie war bis zur Auflösung des Deutschen Reichs mit ihren Besitzungen der unmittelbaren Reichsritterschaft im Canton Odenwald immatriculirt. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 588.]

I. Inneres Haus.

[Wohnsitz: Schloß Stetten am Kocher. — Besitz: 1) die Herrschaft Stetten, bestehend aus dem Rittergute und Schlosse Stetten

im mediatisirten Fürstenthume Hohenlohe (Königreich Württemberg); 2) das Pfarrdorf Kocherstetten am Kocher und Fuße des Schlosses Stetten; 3) Morsbach, Amrichshausen, Kügelhof, Mäusdorf, Eberbach und Heimhausen.]

Freiherr: Albrecht Friedrich Frhr von Stetten, geb. 17. Nov. 1815, k. württemb. Lieut. a. D., verm. mit
Ida, des kön. dän. General-Majors von Berger Tochter. [Schloß Stetten.]

(Aus dieser Ehe leben zwei Töchter.)

Geschwister.

1. Amalie, geb. 26. Mai 1817, verm. 1834 mit Gottfried Frhrn von Ellrichshausen, k. württemberg. Major im Ehren-Invaliden-Corps.
2. Franzisca Eberhardine, geb. 24. Juli 1819, Stiftsdame zu Waizenbach in Bayern.
3. Ferdinand August, geb. 20. Dec. 1820, k. württemb. Rittmeister und Schwadrons-Commandant im 2. Reiter-Regiment, verm. mit
Henriette, des k. württemb. Oberst Frhrn von Mühlen Tochter. [Stuttgart.]
4. Emma Eleonore, geb. 9. Juli 1824, präbendirte Stiftsdame des adeligen Stifts Oberstenfeld.
5. Marie Luise, geb. 10. Sept. 1825.
6. Auguste Luise, geb. 30. Dec. 1826.
7. Bertha Caroline, geb. 16. Juni 1828.

Mutter.

Sophia geb. Freiin Rüdt von Collenberg, geb. 18. April 1791, verm. 7. Febr. 1815 mit dem Frhrn Maximilian (geb. 16. April 1789), k. württemb. Kammerherrn und Major a. D.; Witwe seit 6. Febr. 1857.

II. Aeußeres Haus.

[Wohnsitz: Schloß Stetten am Kocher.]

Freiherr: Ludwig Christian Eduard Frhr von Stetten auf Schloß Stetten, geb. 26. Dec. 1807, k. württemb. Oberst-Lieut. u. Bataillons-Commandant im 6. Inf.-Reg. [Ulm.]

Geschwister.

1. Emilie Bernhardine Carolina, geb. 1. April 1812, präbendirtes Fräulein des adeligen Damenstifts zu Oberstenfeld im Königr. Württemberg.
2. Pauline Bertha Henriette, geb. 4. Sept. 1813.

3. Luise Dorothea Carolina, geb. 27. Sept. 1814, verm. 27. Nov. 1838 mit Franz Frhrn Zobel von Giebelstadt.
4. Gustav Eberhard Wilhelm, geb. 11. Oct. 1815, königl. württemb. Hauptmann im 7. Inf.-Regiment. [Ulm.]
5. † Eberhard (geb. 31. Oct. 1816 zu Schloß Stetten, † 17. Juli 1859, k. k. Kämmerer und Major im 14. Inf.-Regiment Großherzog von Hessen). **Dessen Witwe:**
Eugenie, geb. 17. Aug. 1825 zu Gratz, des k. k. Kämmerers und Gen.-Majors a. D. Ludwig Frhrn von Zschock und der † Eugenie geb. Gräfin Bellegarde Tochter, StkrD., verm. 4. März 1848 zu Wien.
Dessen Kinder (kath.): 1) Eugenie Hyacinthe Ludovica, geb. 14. Dec. 1850 zu Prag.
2) Norbert Maria August, geb. 28. Oct. 1852 zu Gratz.
3) Paula, geb. 14. Mai 1854 ebendaselbst.
6. Wilhelm Karl, geb. 25. Oct. 1820, k. württemberg. Hauptmann und Commandant der 2. Comp. im 1. Jäger-Bataillon, verm. 18. Mai 1847 mit
Maria, geb. 15. Sept. 1825 zu Babstadt, des † Ernst RFrhrn von Gemmingen-Hornberg und der Sophie geb. RFreiin von Degenfeld Tochter. [Stuttgart.]
Söhne: 1) Hermann, geb. 28. Nov. 1850 zu Ludwigsburg.
2) Paul, geb. 9. Juni 1854 zu Stuttgart.
7. Mathilde, geb. 15. April 1827.
8. † Otto (geb. 13. Juni 1828, † im April 1855, k. k. Lieut. in d. A.). **Dessen Witwe:**
Carolina geb. Schuber, verm. 6. Febr. 1853. [Wetzelsdorf bei Gratz in Steyermark.]

Mutter.

Julia, geb. 10. Sept. 1791 zu Bromberg, des † k. preuß. Majors Sigmund Eberhard Frhrn Küchmeister von Sternberg und der † Maria Dorothea geb. Freiin von Eggers Tochter, verm. 1806 mit dem Frhrn Karl Alexander (geb. 6. Oct. 1767 zu Schloß Stetten), k. preuß. Major a. D.; Witwe seit 31. Januar 1829.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Eugen Gottfried Heinrich (geb. 13. April 1775, † 16. Juli 1829, grhzgl. bad. Hauptmann, verm. mit Caroline geb. RFreiin von Gemmingen-Mayenfels [geb. 21. Nov. 1781, † 4. Mai 1845]).
Deren Sohn: Christian, geb. 20. Nov. 1801, k. württemberg. Lieut. a. D., verm. 24. Nov. 1832 mit

Mathilde Ida Johanna Auguste geb. von Reitzenstein, geb. 17. März 1805. [Schloß Stetten.]

Kinder: 1) Emma Josephine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. 15. März 1835, präbendirte Stiftsdame des adeligen Stifts Oberstenfeld.
2) Charlotte Eberhardine Erneſtine Caroline Wilhelmine, geb. 19. April 1836.
3) Laura Erneſtine Caroline Henriette, geb. 18. Oct. 1837.
4) Richard Gottfried Karl, geb. 15. Aug. 1841.
5) Alexander Maximilian Hugo Gottfried Eduard Adolf Georg, geb. 24. Januar 1845.
6) Rudolf, geb. 2. Oct. 1846.

III. Buchenbacher Haus.

[Wohnſitz: Schloß Buchenbach an der Jaxt.]

1. Linie, zu Bodenhof.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

Freiherr: † Gottfried Frhr von Stetten zu Bodenhof (geb. 13. Aug. 1798, † im Febr. 1857 [des 21. Juli 1808 † Frhrn Ludwig Sohn]). Deſſen Witwe:
Lina, des † k. württemb. Oberſt-Lieutenants von Berger Tochter.

Deſſen Tochter: Anna, geb. . . . . .

Deſſen Schweſter.

Eleonore, geb. 3. Januar 1802, verm. mit dem grhzgl. baden'ſchen Oberſt Walz; Witwe.

2. Linie, zu Buchenbach.

Freiherr: Karl Ludwig Frhr von Stetten, geb. 10. Nov. 1818, grhzgl. bad. Miniſterial-Secretair im Kriegsminiſterium, verm. 30. Nov. 1844 mit
Mathilde geb. Schaaff.

Kinder: 1. Karl Wilhelm, geb. 8. Sept. 1845.
2. Emil Chriſtian, geb. 11. Sept. 1846.
3. Ludwig Guſtav, geb. 28. Febr. 1851.
4. Mathilde, geb. 17. Juni 1853.

Geſchwiſter.

1. Friedrich Guſtav, geb. 21. Aug. 1821, verm. 1852 mit
Eugenie geb. Heilmann.

Kinder: 1) Eugenie, geb. 11. Dec. 1852.
2) Friedrich, geb. 8. März 1854.
3) Alfred, geb. 10. Mai 1856.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Christian Ludwig, geb. 30. März 1823, grhzgl. bad. Hauptmann im Jäger-Bataillon und Adjutant des Corps-Commandanten, verm. 1851 mit
Bertha geb. Schickardt.
Tochter: Sophie, geb. 20. Sept. 1852.
3. Gustav August, geb. 16. März 1824.
4. Bertha Charlotte Julie, geb. 26. Januar 1829.
5. Ludwig Wilhelm, geb. 7. Nov. 1830, grhzgl. baden'scher Oberlieut. und Compagnie-Commandant im 1. (Leib-) Grenadier-Regiment.
6. August Philipp Heinrich, geb. 1. Januar 1832, grhzgl. bad. Oberlieut. und Adjutant im Artillerie-Regiment.

Mutter.

Margaretha geb. Schickardt, verm. mit dem Frhrn Ludwig August Wilhelm Heinrich (geb. 24. Januar 1784), grhzgl. bad. Kammerherrn und Hofgerichtsrath zu Rastatt: Witwe seit 8. April 1833. [Karlsruhe.]

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Friedrich Wilhelm Philipp (geb. 31. Mai 1786 zu Sonnhofen, † 4. Mai 1854, grhzgl. bad. Kammerherr und Forstmeister). **Dessen Witwe:**
Wilhelmine Sophie geb. Kämmich, geb. 22. Sept. 1793, verm. 6. Aug. 1812.
Dessen Kinder: 1) Leopoldine Stephanie, geb. 1. Mai 1813.
2) Wilhelm Albrecht Eberhard, geb. 27. Juni 1814, grhzgl. bad. Oberst-Lieut. vom Armee-Corps.
3) Leopold Wilhelm, geb. 25. Juni 1826, grhzgl. bad. Kammerjunker.
2. † Christian Sigmund (geb. 23. Dec. 1795, † im Juli 1849, k. württemb. Major und Bezirks-Commandant des Landjäger-Corps zu Ellwangen). **Dessen Witwe:**
Therese Friederike geb. Gräfin von Reischach-Rieth, geb. 26. Febr. 1799, verm. 21. Nov. 1822.
Dessen Kinder: 1) Karl Heinrich, geb. 19. Sept. 1825, kön. württemb. Hauptmann und Compagnie-Commandant im 5. Inf.-Regiment.
2) Julie Caroline Wilhelmine, geb. 10. Mai 1831, Stiftsdame zu Oberstenfeld.
3) Moritz Wilhelm, geb. 22. Dec. 1832.
4) Rudolf, geb. 3. Juni 1835.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Stiebar auf Buttenheim.

[Kath. — Oesterreich. — W. (älteres Wappen): von Silber über Schwarz quer getheilt; aus der Theilungslinie wächst in die obere silberne Abtheilung ein rother Eber- oder Wildschwein-Spieß mit nach aufwärts gerichteter Spitze und goldenem Querstück empor; die untere Abtheilung ist ledig. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm ohne Decken trägt zwei über einander gestellte, ihre Wölbungen sich zukehrende, altfränkische runde schwarze Hüte mit breitem silbernen Stulp; aus der Oeffnung des obern Hutes, der demnach gestürzt erscheint, gehen sechs schwarze Hahnenfedern in drei Reihen, jedesmal zwei Federn über einander gestellt, hervor. Den ganzen Schild sammt Helm umgiebt hinten ein altfränkischer, innen silbern gefütterter schwarzer Mantel mit goldenen Tressen und Schnüren. — Das seit 1758 vermehrte Wappen ist quadrirt; 1 und 4 in Gold ein nach rechts aufspringender schwarzer Windhund mit goldenem Halsband und ausgeschlagener rother Zunge; 2 und 3 der Schild des ältern Wappens. Freiherrenkrone und zwei gekrönte Helme ohne Decken. Der rechte ist der Helm des ältern Wappens; auf dem linken erscheint ein einwärts gewendeter, sitzender schwarzer Windhund mit goldenem Halsband und ausgeschlagener rother Zunge. Wappenschild und Helme sind hinten mit einem altfränkischen, innen mit Gold und Silber gefütterten schwarzen Mantel mit goldenen Tressen und Schnüren umgeben.]

Diese Familie stammt, laut Lehenbrief des derselben verliehenen Erbamts des Oberst-Erbland-Küchenmeisteramts in Oesterreich ob und unter der Enns, aus Franken und ist nach den Worten des Diploms und der noch vorhandenen bambergischen und würzburgischen Lehenbriefe eine uraltadelige. Aus derselben turnierten 1235 Sigmund Stiebar zu Würzburg, 1362 Marquard Stiebar zu Bamberg, 1403 Otto Stiebar zu Darmstadt, 1436 Karl Stiebar zu Stuttgart, 1479 Hans Stiebar zu Würzburg, 1481 Hans Stiebar zu Heidelberg, 1484 Friedrich Stiebar zu Ingolstadt, 1485 Heinrich Stiebar zu Onolsbach, 1486 Heinrich und Hans Stiebar zu Bamberg, 1487 Friedrich Stiebar zu Regensburg, und in demselben Jahre Balthasar Stiebar zu Worms. Im Jahre 1366 war Kunigunde Stiebar Aebtissin zu Schlüsselau, 1436 Katharina Stiebar Aebtissin bei St. Theodor zu Bamberg, 1446 Elisabeth Stiebar Aebtissin zu Schlüsselau. Erasmus Stiebar erscheint 1520 als Deutscher Ordensritter, Friedrich Stiebar 1393 als Domdechant zu

Bamberg, Daniel Stiebar 1550 als Domherr zu Würzburg und Eichstädt und als Propst zu St. Johann im Haag. In den Jahren 1396 bis 1555 waren funfzehn Stiebar Domherren zu Bamberg und Würzburg.

In Franken gehörte die Familie zur ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft. Der dortige Hauptstamm, welcher sich »von Buttenheim« nannte, ist zu Ende des vorigen Jahrhunderts erloschen. Die Linie der Stiebar zu Nägerschick kam zuerst Anfangs des sechzehnten Jahrhunderts nach Bayern und hierauf nach Oesterreich, wo sie s. d. 28. März 1757 in den Freiherrenstand erhoben wurde. Johann Joseph Graf und Herr zu Stiebar-Buttenheim, Besitzer der Herrschaft Hausegg (jetzt Stiebar), unter-ennsischer ständischer Verordneter ꝛc., hatte im Jahre 1795 auch die gräfliche Würde erlangt (s. unten »Vaters-Geschwister«).

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Stiebar auf Buttenheim, geb. 22. Nov. 1784 zu Ried im Innkreise, Besitzer der Landgüter Kröllendorf, Schlickenweith und Zuleben in Oesterreich unter der Enns, Oberst-Erbland-Küchenmeister und Herr und Landmann im Erzherzogthum Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. wirkl. Kämmerer und ob-der-ennsischer Regierungsrath, auch Präsident des Museums »Francisco-Carolinum« zu Linz, verm. 11. Sept. 1812 mit Caroline geb. Freiin von Rumerskirch (geb. 10. Oct. 1782 zu Linz, † 2. Nov. 1843 ebendaselbst). [Linz.]

Kinder: 1. Friedrich, geb. 20. Sept. 1813 zu Linz, Erbland-Küchenmeister und Landstand in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. wirkl. Kämm. und Bezirkshauptmann, verm. 5. Oct. 1842 zu Eisgarn in Unter-Oesterreich mit
Maria, des † Johann Frhrn Mecséry de Tsóor, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. und Inhabers des 51. Inf.-Regiments, und der Anna geb. von Zalká Tochter, StkrD.
2. Johanna Barbara, geb. 17. Dec. 1814 zu Linz, verm. 11. Sept. 1834 mit Franz Ritter von Laveran-Hinzberg, unter-ennsischer Landstand und Secretair bei der Landschaft.
3. † Caroline Theresia Elisabeth (geb. 15. April 1817 zu Linz, † 30. Mai 1845 zu Wien), verm. 4. Nov. 1837 mit August RGrafen von Auersperg († 27. Dec. 1837), Besitzer der Lehens-Herrschaften Alt- und Neuschloß-Purgstall in Unter-Oesterreich, k. k. Kämm. und Kreis-Commissair zu Salzburg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Aeltern.

† Christoph Frhr von Stiebar auf Buttenheim (geb. 30. Juni 1753 zu Wiesenreith, einer damaligen Familien-Besitzung in Unter-Oesterreich, † 26. Nov. 1824 zu Krems), Oberst-Erbland-Küchenmeister und Landstand in Oesterreich ob und unter der Enns, k. k. Regierungsrath und Kreis-Hauptmann im Viertel Ober-Manhartsberg, verm. 1779 mit Barbara (geb. 28. Juli 1751 zu Linz, † zu Krems), des Franz Frhrn von Pocksteiner-Waffenbach, ob-der-ennsischen Hofraths, Tochter.

Vaters-Geschwister.

1. † Johann Joseph Graf und Herr zu Stiebar-Buttenheim († zu Wien), Besitzer der Herrschaft Hausegg (jetzt Stiebar), unter-ennsischer ständischer Verordneter und Patronatsherr der Pfarrei Gresden.
2. † Achaz Frhr von Stiebar auf Buttenheim (geb. 30. April 1755 zu Wiesenreith, † 22. Januar 1855 zu Eisgarn in seinem hundertsten Lebensjahre), infulirter Propst des Collegiums der Chorherren zu Eisgarn in Nieder-Oesterreich, nieder-österr. Prälat und Landstand, bischöfl. Rath und Beisitzer des Bischöfl. Consistoriums, emeritirter Dechant und Schul-Districts-Aufseher des Decanates Waidhofen an der Thaya, jubil. Priester und jubil. Pfarrer zu Eisgarn, Litschau ꝛc.
3. † Johann Nepomuk Frhr von Stiebar auf Buttenheim († zu Wien), Domherr am hohen Domcapitel zu St. Stephan in Wien.
4. † Elisabeth Freiin von Stiebar auf Buttenheim († zu Krems), Stiftsdame.

Großältern.

† Johann Christoph Frhr von Stiebar auf Nägerschick (†), Besitzer der Herrschaften Wiesenreith, Artstetten und Greßen, Verordneter der nieder-österr. Stände, verm. mit Josepha (†), verwitweter RFreifrau Wucherer von Huldenfeld und Tochter des † Johann Edlen von Germetten, kaiserl. Reichs-Hofraths.

Stillfried-Ratenicz (Rattonitz).

[Kath. — Erbländisch-böhmischer Freiherrenstand und Vereinigung der angeerbten Wappen der Herren von Werder, Tschischwitz und

Waldiz 29. Dec. 1680. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 595; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Stillfried-Rattonitz».]

I. Oesterreichische Linie.

[Schreibt sich »Stillfried-Ratenicz».]

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 597.]

Freiherr: August Wilhelm Frhr von Stillfried und Ratenicz, geb. 10. Sept. 1806, k. k. Kämm., Feldmarschall-Lieut. in Pension und zweiter Inhaber des 50. Inf.-Reg., verm. 16. Oct. 1832 mit

Maria Anna Johanna geb. Gräfin Clam-Martinicz, geb. 26. Febr. 1802.

Söhne: 1. Franz de Paula, geb. 9. Juni 1837, k. k. Hauptmann bei Grhzg. von Baden Inf. Nr. 50.

2. Raimund, geb. 6. Aug. 1839, k. k. Oberlieut. bei RGraf Degenfeld-Schonburg Inf. Nr. 36.

3. Karl, geb. 24. Juni 1842, k. k. Cadet bei Großfürst Constantin von Rußland Inf. Nr. 18.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. † Anton (geb. 19. Dec. 1789, † 4. Juni 1841, Herr der Herrschaft Bielohrad in Böhmen, gewes. k. k. Oberlieut. im Uhlanen-Reg. Fürst Schwarzenberg). **Dessen Witwe:** Antonie geb. RGräfin Schaffgotsche gen. von und zu Kynast und Greiffenstein a. d. H. Marschendorf, geb. 19. Oct. 1796, verm. 26. Oct. 1819.

b) aus zweiter Ehe:

2. Rosalia, geb. 12. Januar 1796, verm. 1. Octbr. 1823 mit Johann Anton Grafen von Woraczicky-Bissingen; Witwe seit 7. April 1827.

3. Agatha, geb. 29. Juni 1797, verm. 1825 mit Franz Anton Gotthard RGrafen von Schaffgotsch genannt und semperfrei von und zu Kynast, zweitem Fideicommiß-Besitzer auf Kynast.

4. Anna, geb. 4. Dec. 1803.

c) aus dritter Ehe:

5. Philipp Franz, geb. 20. März 1808, Herr der Allodial-Herrschaft Wisowitz (2 QM. mit 8253 Einw. in 13 Ortsch.)

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

im Kreise Hradisch in Mähren, k. k. Kämmerer u. Oberlieut. in d. A., verm. 30. Juni 1840 mit
Herminie geb. Gräfin Batthyán von Németh-Ujvár, geb. 20. Dec. 1815, StkrD.
Kinder: 1) Maria, geb. 15. Januar 1845.
2) Caroline, geb. 22. Mai 1847.
3) Rudolf, geb. 15. Juni 1849.
4) Helene, geb. 2. März 1851.
5) Franzisca, geb. 23. Juli 1854.

6. Eduard, geb. 21. April 1809, k. k. Kämmerer, verm. 21. Oct. 1838 mit
Marie, geb. 18. Januar 1818, des Ernst Grafen Leslie von Balguhain, k. k. Majors in d. A., und der Franzisca geb. Freiin von Stillfried Tochter. [Dresden.]
Tochter: Franzisca, geb. 30. Aug. 1839.

7. Leocadie, geb. 5. Aug. 1811, Stiftsdame im k. k. Theresianischen adeligen Damenstift am Hradschin zu Prag, Ehren-Stifts-Dame zu Brünn.

8. Armande, geb. 28. Aug. 1813, Stiftsdame im k. k. Theresianischen adeligen Damenstift am Hradschin zu Prag.

9. Luise, geb. 2. Januar 1816, StkrD., Hof-Dame bei J. Kaiserl. Hoh. der Frau EH. Marie von Oesterreich.

10. Karl, geb. 21. April 1818 zu Wien, k. k. Hauptmann in Pension, verm. 18. Juni 1850 mit
Anna geb. Dittrich von Freyenwalde. [Troppau.]
Kinder: 1) Leocadie, geb. 2. Juni 1852.
2) Agatha, geb. 3. Juni 1853.
3) Marianne, geb. im April 1855.
4) Adolf, geb. 26. Juni 1856.
5) Karl, geb. im Nov. 1857.

Mutter.

Carolina Josepha, geb. 27. Febr. 1787, des Thomas Mahy de Cormére Marquis de Favras und der Caroline geb. Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter, verm. 26. Oct. 1805 mit dem Frhrn Rudolf Rüdiger (geb. 4. Sept. 1764), Herrn der Güter Tereschau und Praschnoaugesd in Böhmen, k. k. Kämm. (war verm. in 1r Ehe 6. Oct. 1787 mit Rosalia [† 1789], des Joseph Streer von Strerowitz und der Anna geb. von Péché Tochter, und in 2r Ehe 21. April 1794 mit Anna Maria [† 28. Januar 1805], des Franz Frhrn von Stensch und

Prittag und der Rosalie geb. von Péché Tochter); Witwe seit 28. Juni 1833.

Vaters-Bruder.

† Emanuel (geb. 1. Juli 1757, † im Juni 1830, Herr der Herrschaft Wermierschitz in Böhmen, k. k. Kämmerer, verm. I) 15. Oct. 1782 mit M. Theresia [geb. 6. Januar 1764, † 30. November 1788], des Franz Frhrn von Steinpach und Kranichstein und der M. Anna geb. Freiin von Gastheimb Tochter; II) 26. Juli 17 . . mit Josepha Maria [geb. 6. Januar 1773, † 1832], des Johann Anton Grafen von Schirnding und der M. Anna geb. Freiin von Haugwitz und Biscupiz Tochter, StkrD.).

Dessen Tochter 1r Ehe: Franzisca, geb. 28. Nov. 1788, verm. 12. Januar 1812 mit Ernst Grafen Leslie von Balguhain in Schottland, k. k. Major in d. A.; Witwe.

II. Erste Preußische Linie.

(Schreibt sich »Stillfried-Rattonitz«; führt mit der Oesterr. Linie ein gleiches Wappen.)

Freiherr: Wilhelm Frhr von Stillfried und Rattonitz, geb. 26. Sept. 1786 (des 1813 † Frhrn Friedrich, Herrn der Herrschaften Rückers, Hausdorf, Rosenthal und Ebersdorf in der Grafschaft Glatz ꝛc., Sohn), Herr auf Kunzendorf bei Neurode (bis 1830), k. preuß. Major a. D., verm. 3. Juli 1817 zu Freistadt mit

Luise Leopoldine Florentine, geb. 23. Juli 1796 zu Breslau, des † Georg Karl von Natzmer, k. preuß. Hauptmanns a. D. und Postmeisters zu Freistadt, und der Barbara geb. Gommerl Tochter.

Kinder: 1. Hugo Alexander Georg Guido Otto, geb. 30. Januar 1819, seit 1851 in America.

2. Agnes, geb. 10. Aug. 1820, verm. 4. Oct. 1856 mit Karl Lilie, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.

3. Otto, geb. 6. April 1822.

4. Roderich, geb. 13. Mai 1824. } Beide nach America
5. Raimund, geb. 25. Mai 1826. } ausgewandert.

6. Hedwig, geb. 1831, verm. 26. Oct. 1854 mit Franz von Blacha-Lubin.

Schwester.

Charlotte, geb. 1. Febr. 1789.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Zweite Preußische Linie.

(Schreibt sich »Stillfried-Rattonitz«.)

1. (Gräflicher) Zweig.

[S. das Jüngere Haus des gleichnamigen Artikels im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

2. (Freiherrlicher) Zweig.

(Führt mit der Oesterr. Linie ein gleiches Wappen.)

Freiherr: Ignaz Frhr von Stillfried und Rattonitz, geb. 2. Mai 1792 (des 1839 † Frhrn Ignaz Maria, k. preuß. Rittmeisters, Sohn), k. preuß. Lieut. a. D.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 6. Januar 1791, verm. 11. Sept. 1820 mit Emanuel Frhrn von Larisch und Nimbsdorf auf Guhrwitz bei Breslau; Witwe.
2. Charlotte, geb. 17. Mai 1794, verm. 8. Januar 1817 mit Friedrich von Piezkowski, k. preuß. Major a. D.; Witwe seit 25. März 1860. [Breslau.]
3. † Eduard Maria (geb. 9. Dec. 1796, † 1848, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:** Aloysia geb. von Schramm. [Breslau.]

Dessen Kinder: 1) Emma, geb. 14. Januar 1823, verm. mit Wilhelm von Heusch, k. preuß. Hauptmann im 2. Schles. Grenadier-Regiment (Nr. 11).
2) Eugen, geb. 29. Juni 1825, k. preuß. Lieut. a. D.
3) Georg, geb. 24. April 1827.
4) Benno Maria, geb. 23. Sept. 1833.
5) Maria Adolfine, geb. 8. Juni 1835, verm. im Aug. 1860 mit dem Hüttenmeister Wünsch zu Rosamundenhütte.
6) Maria Olga, geb. 19. April 1838.

Stockheim (Hasselholdt-).

[Kath. — Bayern. — Ein altes burgundisches Rittergeschlecht, in Bayern als freiherrlich bestätigt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 604, geschichtl. Uebersicht (I. Theil) im Jahrg. 1854, S. 513, und (II. Theil) im Jahrg. 1858, S. 756; wegen der älteren Genealogie s. Jahrg. 1858, S. 758.]

Freiherr: Gustav Adolf Franz Frhr von Hasselholdt-

Stockheim, geb. 10. März 1817, k. bayer. Hauptmann im 1. Inf.-Regiment König Ludwig, verm. mit
Antoinette geb. Paur, geb. 6. Dec. 1824.
Tochter: Marie Clara, geb. 11. Dec. 1857.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Mathilde Auguste Felicitas, geb. 2. April 1820, Ehrendame des k. bayer. Theresien-Ordens, verm. mit dem kön. bayer. Kämmerer Johann Nepomuk Frhrn von Kreittmayr auf Offenstetten, Wackenstein ꝛc.

b) aus zweiter Ehe:

2. Charlotte Luise, geb. 9. Juli 1830.

Stiefmutter.

Carolina Franzisca geb. RFreiin von Künsberg-Nagel, geb. 5. Oct. 1785 zu Bamberg, verm. 11. Juli 1822 mit dem Frhrn Emil (geb. 6. Mai 1785), k. bayer. Kämmerer, General-Major und Cornet der Hartschier-Leibgarde (war verm. in erster Ehe 29. März 1816 mit Euphrosyne Eleonora geb. Muck [† 6. Mai 1820]; Witwe seit 26. Juli 1859. [München.]

Stockhorner von Starein.

[Evang.-protest. — Württemberg und Baden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 812.]

I. (Jüngere) Linie.

Freiherr: Joseph Ernst Frhr Stockhorner von Starein, geb. 20. Januar 1794 zu Karlsruhe (des 28. Aug. 1834 † Frhrn Joseph Ernst, grhzgl. bad. General-Lieut., Sohn), grhzgl. bad. Kammerherr und Geh.-Regierungsrath a. D., verm. I) 29. Juli 1824 mit Wilhelmine Luise Albertine († 28. Mai 1840 zu Rastatt), des † Karl Christian Frhrn von Watter, k. württemberg. Oberst, und der † Magdalene Jacobine Albertine geb. von Renz Tochter; II) 9. Dec. 1841 mit
Eleonore Clementine geb. Freiin von Mettingh, geb. 20. Januar 1808.
Kinder: a) 1r Ehe: 1. Emilie Anna Maria Franzisca, geb. 26. Aug. 1833 zu Rastatt.
2. Caroline Wilhelmine Marie Auguste, geb. 29. Juli 1838 ebendaselbst.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b) 2r **Ehe:** 3. Karl Friedrich Joseph, geb. 12. März 1845 ebendaselbst.

4. Elisabeth Clementine, geb. 10. Sept. 1847 zu Karlsruhe.

Geschwister.

1. Christiane Marie Auguste, geb. 17. Aug. 1798 zu Karlsruhe.
2. Karl Friedrich, geb. 5. März 1804 zu Karlsruhe, grhzgl. bad. Kammerherr und Hofgerichts-Director zu Freiburg, verm. mit Marie geb. Freiin von Fischer († 10. März 1847 zu Karlsruhe).

Söhne: 1) Karl Otto, geb. 26. Oct. 1840 zu Karlsruhe. 2) Karl Emil, geb. 28. Dec. 1843 ebendaselbst.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Friedrich Christoph (geb. 25. Nov. 1759 zu Stuttgart, † 29. April 1796 zu Karlsruhe, fürstl. hohenlohe'scher Hauptmann, verm. mit . . . . .).

Dessen Tochter: Amalie Auguste, geb. 24. März 1794 zu Karlsruhe, verm. 1824 mit dem k. württemb. Legations-Secretair a. D. von Rieger.

II. (Aeltere) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Karl Ludwig Wilhelm Christian Heinrich Franz Frhr Stockhorner von Starein (geb. 5. Sept. 1773 zu Kirchberg, † 7. Sept. 1843 zu Guntersblum in Rheinhessen, grhzgl. bad. General-Lieut. und Divisionair).

Dessen Witwe:

Elisabeth Auguste Margarethe geb. Gräfin von Leiningen-Heidesheim-Falkenburg, geb. 18. Sept. 1790 (kath.), verm. 13. Juli 1811.

Dessen Tochter: Amalie Friederike Eleonore, geb. 11. April 1813 zu Guntersblum, verm. 24. April 1834 mit Andreas Frhrn von Budberg, Erbherrn auf Poniemon in Kurland und kaiserl. russ. Oberst; Witwe.

Stosch.

[Evang. — In Preuß.-Schlesien. — Böhm. Frhr. 17. Januar 1701. — Beschreibung des Wappens und über die Wappensage s. Jahrg. 1860, S. 859; vergl. auch den Artikel »Stosch« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Kaspar von Stosch (geb. 1654, † 1701), Herr auf Groeditz, Altwasser, Klein-Wiersewitz, Petersdorf, Groegersdorf und Schabenau, Landesältester des Fürstenthums Wohlau im Kreise Rützen und Beisitzer des königl. Zaudengerichts zu Guhrau, ward laut Diplom d. d. 17. Januar 1701 vom Kaiser Leopold I. in den böhm. Freiherrenstand erhoben. Durch seine zwei Söhne: Wenzel Friedrich (geb. 1685, † 1763) und Kaspar Alexander (geb. 1687, † 1756), schied sich dieses freiherrliche Haus in eine Aeltere und Jüngere Linie.

I. Aeltere Linie.

1. Speciallinie.

Freiherr: Eduard Friedrich Ernst Frhr von Stosch, geb. 1806, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit
. . . . . [Breslau.]

Söhne: 1. Paul Friedrich, geb. 1832.
2. Max Eduard, geb. 1834.
3. Fedor Paul, geb. 1843.

Aeltern.

† Hans Friedrich Ernst Frhr von Stosch (geb. 1777, † 185), Herr auf Jaesterheim, verm. mit . . . . . .

Großältern.

† Wenzel Friedrich Frhr von Stosch (geb. 1747, † 1810), Herr auf Altwasser, nachher auf Ober-Elguth, verm. mit . . . . . .

Urgroßältern.

† Kaspar Friedrich Frhr von Stosch (geb. 1713, † 1793), Herr auf Kreidelwitz, verm. mit . . . . . .

Urgroßvaters-Bruder.

† Hans Ferdinand (geb. 1716, † 1794), Herr auf Altwasser (Stifter der 2. Speciallinie).

Ur-Urgroßältern.

† Wenzel Friedrich Frhr von Stosch (geb. 1685, † 1763), Herr auf Groß-Wöditz ꝛc.; er war der erste von Friedrich dem Großen in Schlesien ernannte Landrath; verm. mit . . . . . .

2. Speciallinie.

Freiherr: Rudolf Karl Ferdinand Ludwig Frhr von Stosch, geb. 1799, Herr auf Klein-Wiersewitz, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. mit
. . . . . .

Sohn: Rudolf, geb. 1846, k. preuß. Cadet.

Brüder.

1. Wilhelm, geb. 1803, k. preuß. Major a. D. [Guhrau.]
2. F. A. Hermann, geb. 1812, k. preuß. Major im 2. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 11), verm. mit .....

Söhne: 1) Alfred, geb. 1841, k. preuß. Lieut. im 2. Leib-Husaren-Regiment (Nr. 2).
2) Stanislaus, geb. 1845.
3) Hermann, geb. 1848.

Aeltern.

† Kaspar Leopold Rudolf Frhr von Stosch (geb. 1764, † 1839), Herr auf Neobschütz ꝛc., verm. mit .....

Großältern.

† Hans Ferdinand Frhr von Stosch (geb. 1716, † 1794), Herr auf Altwasser, verm. mit .....

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Friedrich Bernhard Otto Frhr von Stosch, geb. 1806, Herr auf Lankau, k. preuß. Major a. D., verm. mit ..... [Lankau bei Namslau in Schlesien.]

Sohn: Otto Heinrich Eduard Franz, geb. 1842, kön. preuß. P.-Fähnrich im Garde-Cuir.-Regiment.

Aeltern.

† Kaspar Anton Bernhard Frhr von Stosch (geb. 1748, † 1831), Herr auf Nieder-Popschütz, verm. mit .....

Großältern.

† Georg Friedrich Frhr von Stosch (geb. 1710, † 1783), Herr auf Gleinig, verm. mit .....

Urgroßältern.

† Kaspar Alexander Frhr von Stosch (geb. 1687, † 1756), Herr auf Klein-Wiersewitz, nachher auf Gleinig, verm. mit .....

(Die Aufführung der weiblichen Familien-Sprossen bleibt wegen Mangels hinreichender Nachrichten darüber dem nächsten Jahrgang vorbehalten.)

Strachwitz.

[Kath. — Preuß.-Schlesien. — RFrhr. 22. Sept. 1630. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 746, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 605; vergl. auch den Artikel »Strachwitz« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Aeltere Linie: Strachwitz-Sustky und Groß-Zauche-Radau.

RFreiherr: Mauritz Karl Julius Oscar Hyacinth Philipp Joseph RFhr von Strachwitz-Sustky und Groß-Zauche-Radau, geb. 27. Mai 1822, Majoratsherr auf Groß- und Klein-Weigelsdorf, Bruschewitz und Ramischau in Schlesien, verm. 11. März 1854 mit

Luise, geb. 20. Oct. 1833, des † k. preuß. Majors im 2. Garde-Uhlanen-Reg. Friedrich von Bockelberg und der † Luise geb. RFreiin von Hundt und Alt-Grottkau Tochter. [Bruschewitz bei Breslau.]

Töchter: 1. Anna, geb. 20. Sept. 1855.
2. Marie, geb. 9. Dec. 1856.
3. Hedwig, geb. 11. Juni 1858.
4. . . . . , geb. im Juli 1860.

Geschwister.

1. Theodora, geb. 3. Aug. 1833 (luth.). [Bruschewitz.]
2. Richard, geb. 18. März 1835. [Bruschewitz.]

Mutter.

Julie geb. von Bismark, geb. 19. Febr. 1803 (luth.), verm. 8. Juli 1821 mit dem RFhrn Anton Georg Friedrich; Witwe seit 2. Januar 1851. [Bruschewitz.]

Geschwister-Kind.

Ferdinand Felix, geb. . . . . , verm. mit
. . . . . .

Kinder: 1. Ferdinand, Herr auf Lieskau im Kreise Spremberg in der Nieder-Lausitz, verm. 9. Mai 1853 mit Hedwig geb. Gräfin Strachwitz-Sustky-Groß-Zauche und Kamminietz, geschiedener RGräfin von Arco, geb. 5 April 1828.

Kinder: 1) Heribert, geb. 1. Juli 1854.
2) Martha, geb. 7. Oct. 1855.
3) Wolfgang, geb. 3. Oct. 1856.
4) Margareth, geb. 6. Sept. 1858.

2. Eugen. 3. Arthur. 4. Ernestine. 5. Hermine. 6. Thusnelde. 7. Leontine. 8. Emeline.

II. Jüngere Linie: Strachwitz und Groß-Zauche-Jastrzęb.

(Urgroßväterliche Nachkommenschaft.)

RFreiherr: Fedor Maria Louis Moritz RFhr v. Strach-

witz und Groß-Zauche-Jastrzęb, geb. 11. Aug. 1812 (des 2. Oct. 1838 † RFrhrn Louis Mauritz, k. preuß. Kammerherrn, hzgl. anhalt-köthen'schen Hofmarschalls u. Kammerherrn, Sohn), Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Ober- und Mittel-Jastrzęb und Czisowka, Hof-Stallmeister und Kammerherr des älteſt regierenden Herzogs zu Anhalt-Dessau, verm. 3. Dec. 1839 mit

Franzisca Caroline Charlotte geb. von Davier a. d. H. Neeken in Anhalt. [Dessau.]

Stralenheim.

[Luth. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrgang 1858, S. 759; vergl. auch das Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu unter »Stralenheim«.]

Freiherr: Adolf Frhr von Stralenheim, geb. 22. Nov. 1819 (des 1847 † Frhrn Dr. August Karl Wilhelm, k. hannöv. Cabinets-Ministers, auch Ministers der Justiz und des Cultus, sowie Curators der Universität Göttingen, Sohn), Ritterguts-Besitzer auf Imbshausen im Fürstenthum Göttingen, verm. mit

Marie geb. von der Wense, geb. 20. Juni 1825.

Kinder: 1. Hennig, geb. 7. April 1849.
2. Adolf, geb. 20. März 1851.
3. Irmgard, geb. 12. Febr. 1854.
4. Gabriela (Ella), geb. 8. Aug. 1858.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Friedrich († 1848 zu Frankfurt a. M., k. hannöv. Geh.-Cabinets-Rath und Bundestags-Gesandter, verm. mit Irmgard [geb. 4. Mai 1806, † 1. Nov. 1857], des † k. hannöv. Finanz-Ministers von Schulte Tochter).

Deren Söhne: 1. Herbert, geb. 19. Juni 1824 zu London, k. hannöv. Amtsassessor bei der königl. Landdrostei zu Hannover.
2. Adolf, geb. 10. Mai 1830 zu Frankfurt a. M.

Stregen von Glauburg.

[Luth. — Oesterr. Frhr. und Namen- und Wappen-Vereinigung »Glauburg« 30. Aug. 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1854, S. 515, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 747.]

Freiherr: Heinrich Ludwig Frhr Stregen von Glauburg, geb. 2. März 1817, Senior der Familie, k. k. Oberst-Lieut. bei Kaiser Alexander II. von Rußland Uhlanen Nr. 11.

Schwester.

Josephine Maria Johanna, geb. 18. Septbr. 1831 zu Bruck a. d. Leitha, verm. 4. Octbr. 1852 mit August Christian Wilhelm Friedrich Heinrich Frhrn von Boltog, Mitglied der altadeligen Ganerbschaft Alten-Limpurg, J. U. Dr. und Canzleirath zu Frankfurt a. M.

Mutter.

Mariane Eleonore, geb. 1. März 1789, des Senators Ludwig Heinrich Frhrn von Glauburg und der Maria Margaretha geb. Baur von Eyseneck, verwitweten v. Fichard gen. Baur von Eyseneck, Tochter, verm. 10. Mai 1816 mit dem Frhrn Felix August Joseph Peter (geb. 9. August 1782), k. k. Feldmarschall-Lieut. und Director der Ingenieur-Academie; Witwe seit 14. Febr. 1854. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Bruder.

Adalbert Hippolyt, geb. 16. Januar 1784; lebt als Rentier zu Frankfurt a. M.

Strombeck.

[Evang. — Im Hzgth. Braunschweig und in Preußen (hier nur bedienstet). — Besitz: das Rittergut Groß-Twülpstedt im Braunschweigischen. — Ein braunschweigisches Patriciergeschlecht. — Frhr. 22. Sept. 1812, bestät. in Preußen von Sr. Maj. dem König Friedrich Wilhelm IV. — W.: in Roth ein geflutheter silberner Querbalken. Der gekrönte Helm mit rothsilbernen Decken trägt zwischen zwei wie der Schild bezeichneten rothen Büffelshörnern vier Straußenfedern, von denen die beiden innern silbern, die äußern roth sind.]

Diese Familie stammt aus Niedersachsen und war im Braunschweigischen und Halberstädtischen (in ersterer Gegend noch jetzt) begütert. In älterer Zeit und im Mittelalter schrieb sie sich »Strobeke« und »Ströbeck« und erhielt vom Kaiser Franz II. eine Adelserneuerung. Das alte Stammhaus Ströbeck liegt bei Halberstadt. Die Geschlechtsfolge, worüber sich ein genauer Stammbaum im Familienarchiv befindet, ist bis zum Jahre 1214 ununterbrochen nachzuweisen; einzelne

Ströbeck kommen auch schon über hundert Jahre früher vor, jedoch ohne genealogischen Zusammenhang. Die Vorfahren vertheidigten die Stadt Braunschweig gegen die Herzöge von Wolfenbüttel; als diese aber später die Stadt eroberten, traten die Ströbeck in die Dienste der neuen Machthaber, unter denen sie immer die höchsten Würden und Aemter bekleideten.

Der † Vater des dermaligen Familienchefs (s. unten), nämlich Friedrich Karl von Strombeck, hzgl. braunschw. wirkl. GRath und Präsident des Ober-Appellations-Gerichts, erhielt, als er Präsident des Staatsraths in Cassel war, vom ehemal. König Hieronymus von Westphalen s. d. 22. Sept. 1812 die Freiherrenwürde. Sein Bruder Friedrich Heinrich starb am 30. März 1831 als k. preuß. Geh.-Justiz- und Ober-Landesgerichtsrath zu Halberstadt. Beide sind als Schriftsteller rühmlichst bekannt geworden.

Freiherr: Friedrich Frhr von Strombeck, geb. 1804, verm. mit

. . . . . [Wolfenbüttel.]

Sohn: Autor, geb. 2. Febr. 1830, k. preuß. Gerichts-Assessor zu Halberstadt.

Brüder.

1. † Hermann (geb. 1806, † 1846, verm. mit . . . . .).
   Dessen Sohn: Richard, geb. 13. Mai 1834, k. preuß. Lieut. im 2. Brandenburg. Uhlanen-Reg. (Nr. 11).
2. Eggeling, geb. 22. April 1811, gewes. k. preuß. Rittmeister im Garde-Husaren-Regiment. (Lebt unvermählt zu Wolfenbüttel.)

(Die Aufführung der weiblichen Familienglieder bleibt wegen Mangels hinreichender Nachrichten darüber dem nächsten Jahrgang vorbehalten.)

Stromer von Reichenbach.

[Luth. — Bayern. — Ein altes nürnberger Patricier-Geschlecht, das ehemals »Reichenbach« hieß, aber schon seit 1205 in Folge seiner Verwandtschaft mit den Waldstromern den heutigen Familiennamen angenommen hat. Unterm 3. Juni 1820 erhielt die Familie eine k. bayer. Anerkennung ihres freiherrlichen Standes. — W.: in Roth ein gestürztes silbernes Dreieck, dessen drei Spitzen je mit einer hal-

ben silbernen Lilie besteckt sind. Auf dem nicht gekrönten Helm mit rothsilbernen Decken liegt ein rothes Kissen, aus dem drei silberne Lilienstäbe (Klefen) hervorwachsen.]

Freiherr: Karl Christoph Friedrich Frhr Stromer von Reichenbach auf Holenstein, geb. 21. Dec. 1797, k. bayer. pens. Rittmeister.

Geschwister.

1. Christoph Gottlieb Friedrich, geb. 18. Nov. 1801, kön. bayer. Lieut. à la suite, verm. 8. April 1847 mit
Adelheid geb. Freiin Haller von Hallerstein, geb. 11. Nov. 1816. [Holenstein.]
Kinder: 1) Gottlieb Emil Friedrich, geb. 6. Januar 1850.
2) Emilie, geb. 3. Aug. 1852.
2. Jacob Gottlieb Wilhelm, geb. 26. Nov. 1805, k. bayer. pens. Oberlieutenant.
3. Sophie, geb. 16. Januar 1807, verm. 21. Oct. 1841 mit Michael von Rausch auf Fuchsendorff.

Aeltern.

† Christoph Friedrich Frhr Stromer von Reichenbach auf Holenstein (geb. 9. April 1757, † 15. Juni 1828), reichsstadt-nürnb. Pfleger zu Altdorf, k. bayer. Major der Landwehr, verm. mit Maria Sabina Hedwig geb. Kreß von Kressenstein († 24. Nov. 1812).

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Johann Sigmund Jacob Karl auf Grünsberg (geb. 6. Nov. 1758, † 23. Oct. 1820), Bürgermeister der Stadt Nürnberg, verm. 17. März 1785 mit Sophie geb. Freiin Schenck von Schweinsberg zu Rülfenrode († 18. Mai 1837).
Deren Söhne: 1. † Karl (geb. 14. Febr. 1786, †, k. bayer. pens. Oberst, verm. 17. Dec. 1815 mit Johanna geb. von Zinast [† 24. Sept. 1835]).
Deren Kinder: 1) Sophie Maria Johanne, geb. 23. Sept. 1816, verm. 6. Juli 1842 mit Gustav RFrhrn von Lamezan auf Frei-Aldenhoven, k. bayer. Major im 1. Artillerie-Regiment.
2) Ludwig Karl, geb. 1. Septbr. 1817, k. bayer. pens. Hauptmann, verm. 5. Nov. 1846 mit
Franzisca geb. Theisenberger.
Söhne: (1) Karl. (2) Georg.
3) Burkhard Theodor, geb. 15. Aug. 1821, k. bayer.

Oberlieut. im 6. Chev.-lég.-Reg. vac. Herzog von Leuchtenberg und Adjutant Sr. Exc. des General-Lieut. und General-Commandanten zu Nürnberg Frhrn von Harold.
4) Friedrich, geb. 3. Sept. 1825, k. bayer. Oberlieut. im 4. Chev.-lég.-Reg. König.

2. † Christoph Karl Friedrich (geb. 7. Aug. 1789, † 10. Nov. 1842, k. bayer. Hauptmann à la suite). **Dessen Witwe:**
Caroline geb. Möllenthiels, geb. 9. Febr. 1793, verm. 28. Nov. 1819.
Dessen Söhne: 1) Eduard, geb. 24. Sept. 1827.
2) Emil, geb. 16. Oct. 1829.
3) Otto, geb. 7. Aug. 1831.

3. Georg Karl Christoph auf Grünsberg, geb. 15. Juni 1795, k. bayer. Oberst-Lieutenant.

Großältern.

† Karl Christoph Stromer von Reichenbach (geb. 3. Mai 1728, † 3. Febr. 1785), Rathsherr zu Nürnberg, verm. 2. März 1751 mit Katharina Eleonore geb. Freiin Haller von Hallerstein († 21. April 1815).

Stürmer.

(Das freiherrliche Haus ist im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Oesterreich. — Ritter 12. Juni 1801, ungar. Indigenat 12. Nov. 1820, Frhr. 27. Mai 1813. — Abstammung von einem alten nürnberger Patricier-Geschlecht. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 462; vergl. auch das Taschenbuch der gräflichen Häuser und das Handbuch dazu unter »Stürmer«.]

Freiherr: † Karl Frhr von Stürmer (geb. 3. Nov. 1792 zu Wien, † 26. Sept. 1853 zu Peschiera [des 2. Dec. 1829 † Frhrn Ignaz Lorenz, k. k. wirkl. GRaths und ehemal. Internuntius bei der ottomanischen Pforte, Sohn], k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Festungs-Commandant zu Peschiera). **Dessen Witwe:**
Marie geb. Freiin Bedekovich zu Komor, geb. 29. Mai 1791, verm. 19. Nov. 1822. (Kinderlos.)

Geschwister.

1. Bartholomäus Stephan Graf von Stürmer, geb. 26. Dec. 1787 (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser).

2. Freiin Theresia, geb. 19. Juli 1791, verm. 26. Januar 1816 mit Valentin Frhrn von Huszár, k. k. Hofrath und Hofdolmetscher; Witwe seit 12. Aug. 1850.
3. Freiin Philippine Franzisca, geb. 2. Novbr. 1799, Ehren-Stiftsdame bei St. Anna zu München.

Sturmfeder von Oppenweiler.

[Kath. — Württemberg und Böhmen. — Dieses alte stiftsfähige Geschlecht gehörte zu den weil. reichsritterschaftlichen Cantonen am Rhein, in Schwaben und Franken. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 463, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 352.]

Freiherr: Friedrich Karl Frhr Sturmfeder von und zu Oppenweiler gen. Lerch von Dirmstein, geb. 18. März 1816 (des 2. Januar 1850 † Frhrn Ferdinand Franz Georg, k. württemb. Kammerherrn, Sohn), Herr auf Oppenweiler, Groß-Aspach, Schotzach und Groß-Ingersheim, kgl. württemb. Kammerherr und Hauptmann a. D., verm. 4. Mai 1844 mit

Camilla Wilhelmine, geb. 16. Januar 1819, des Ludwig Eberhard Frhrn von Münchingen und der Octavie geb. Freiin von Flachslanden Tochter, Hofdame J. K. H. der Frau Kronprinzessin Olga von Württemberg und Dame des Sternkreuz-Ordens, des kaiserl. russ. St. Katharinen- und k. bayer. St. Annen-Ordens.

Tochter: Olga Maria, geb. 25. April 1849.

Bruder.

Karl Theodor, geb. 31. Mai 1817, k. k. Kämmerer, Oberst und Regiments-Commandant bei König Franz II. Beider Sicilien Uhlanen Nr. 12.

Vaters-Geschwister.

1. M. Aloysia, geb. 3. Oct. 1789, StkrD. und Hofdame J. M. der Kaiserin Carolina Augusta von Oesterreich.
2. M. Caroline, geb. 28. Januar 1791, StkrD. u. PD., verm. 26. Juli 1817 mit Karl Maximilian Heribert RFrhrn v. Dalberg, Kämmerer von Worms, Herrn der Herrschaften Maleschau und Datschitz ꝛc.; Witwe seit 20. März 1859.
3. Franzisca, geb. 30. Nov. 1792, Dame des portug. St.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Isabellen-Ordens, Ehrendame des k. bayer. St. Annen- und Theresien-Ordens und Hofdame der verwitw. Kaiserin von Brasilien.

4. Wilhelmine, geb. 21. Januar 1794, Stiftsdame bei St. Anna zu München.

5. Karl Theodor, geb. 8. März 1795, Herr auf Hradeck und Welhartitz (0,74 QM. mit 1640 Einw. in 13 Ortsch.), prachiner Kreises in Böhmen, k. württemb. Kammerherr und Oberlieut. a. D.; erlangte s. d. 26. Nov. 1830 das Herrenstands-Incolat von Böhmen; verm. I) 26. Aug. 1823 mit Franzisca Romana (geb. 26. Aug. 1799, † 16. Mai 1826), des † Franz Joseph RGrafen Desfours zu Mont und Athienville und der † M. Anna geb. RGräfin von Kageneck Tochter, Erbin der böhmischen Güter Hradeck und Welhartitz; II) 13. März 1830 mit M. Anna Caroline geb. Freiin Horneck von Weinheim (geb. 27. März 1804, † 31. Januar 1842); III) 1848 mit

Antoinette geb. Freiin Horneck von Weinheim, geb. 1. Mai 1809, Schwester der Vorigen.

Kinder 2r Ehe: 1) Ottocar, geb. 19. Juni 1833.

2) Ottilie, geb. 23. Febr. 1835, verm. im August 1856 mit Karl RFrhrn Henn von Henneberg-Spiegel, k. k. Hauptmann in d. A.

6. Sophie, geb. 13. Juni 1796, Hofdame J. M. der Königin von Sachsen.

Stwrtnik.

[Kath. — Frhr. 4. Aug. 1814. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 610.]

Freiherr: Augustin Frhr von Stwrtnik, geb. 14. Sept. 1790 (des 24. Oct. 1841 † Frhrn Augustin, k. k. Feldmarschall-Lieut., Festungs-Commandanten von Ofen u. Pesth und Inhabers des 5. Feld-Artillerie-Regiments, und der 14. Juli 1819 † Katharina geb. Freiin von Häring Sohn), k. k. GRath, pens. Feldmarschall-Lieut. und Inhaber des 5. Artillerie-Reg., verm. 1. Januar 1814 mit

Josephine geb. Slawek, geb. 20. Sept. 1795. [Gratz.]

Kinder: 1. Augustine, geb. 1. Dec. 1816, verm. mit Karl von Häusler, Staatsanwalt zu Innsbruck.

2. † August (geb. 21. Januar 1818, † 11. Novbr. 1854 zu

Gratz, k. k. Hauptmann im 14. Inf.-Reg. Großherzog von Hessen). **Dessen Witwe:**
Mathilde geb. Lechner aus Gratz, geb. 15. Dec. 1825, verm. 24. Juli 1849. [Gratz.]
Dessen Kinder: 1) Augustina, geb. 26. April 1850.
2) Henriette, geb. 24. Juli 1851.
3) Leopold, geb. 10. Nov. 1852.
3. Adolf, geb. 20. Aug. 1825, k. k. Hauptmann in d. A. [Gratz.]
4. Leopold, geb. 1. Octbr. 1828, k. k. Major bei Kaiser Franz Joseph Cuir. Nr. 11.

Geschwister.

1. † Leopold († 5. Octbr. 1849, k. k. Oberst im 5. Artillerie-Regiment). **Dessen Witwe:**
Amalie, des k. k. General-Majors von Strauß Tochter. [Wien.]
Dessen Tochter: Elisabeth.
2. Walburgis, verm. mit Karl von Becker. [Pesth.]

Susan.

[Kath. — Oesterr. Frhr. 9. April 1850. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 753.]

Freiherr: Johann Frhr von Susan, geb. 24. Mai 1796 zu Mannersdorf, k. k. pens. Feldmarschall-Lieut. und zweiter Inhaber des 26. Inf.-Reg., verm. 9. Octbr. 1837 mit Mathilde Ottilie Josepha geb. Bossányi von Nagy-Bossány (geb. 4. April 1819, † 1. Dec. 1857).
Tochter: Emma Amalia Josepha, geb. 23. Aug. 1839, verm. 10. April 1860 mit Andreas Mariássy von Markus et Batiszfalva, k. k. Kämm., Oberst und Commandanten des 60. Inf.-Reg. Prinz Gustav Wasa.

Taenzl von Trazberg.

[Kath. — Bayern. — Wappenbestätigung 1400, Ritterstand nebst Wappenvermehrung 1470, abermalige Vermehrung und Adelsbestätigung 1502; der Freiherrenstand dieser Familie ist bis zum Jahre 1707 zurück erprobt. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 614, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 521.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

I. Linie, zu Dietldorf im Nordgau.

Freiherr: Johann Philipp Taenzl Frhr von Trazberg, geb. 3. Juni 1793 (des † Frhrn Friedrich Joseph Spiridion, Herrn auf Dietldorf, k. bayer. Kämm. und Landrichters, und der † Anna Maria geb. Freiin von Bettschard von der Halden zu Immenfeld, StkrD., Sohn), Herr auf Dietldorf, k. bayer. Kämm. und Regierungsrath, verm. 9. März 1824 mit

Johanna Franzisca geb. Gräfin von Spreti, geb. 6. April 1796, StD. des St. Annen-Ordens.

Kinder: 1. Marie Amalie, geb. 19. Januar 1825, Hofdame J. K. Hoh. der Herzogin Max in Bayern.

2. Marie Anna, geb. 10. Febr. 1826.

3. Maximilian Ignaz, geb. 28. März 1838, k. bayer. Lieut. im 11. Inf.-Reg. Ysenburg.

4. Thereſe Erneſtine, geb. 13. Juni 1839.

5. Franzisca Romana, geb. 21. Nov. 1840.

Schweſter.

Johanna Wilhelmine Eleonora, geb. 22. Juni 179 ., verm. 3. Octbr. 1825 mit Joſeph Ignaz Franz de Paula Frhrn von Pelkhoven, kön. bayer. Oberlieut. à la suite; Witwe ſeit 6. Aug. 1827.

II. Linie, zu Bechingen und Biſſingen in Schwaben.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Ueber die nähere Abſtammung ſ. Jahrg. 1856, S. 676.]

† Johann Baptiſt Alexander Taenzl Frhr von Trazberg (†, Herr auf Bechingen und Biſſingen, pfalz-neuburg. Kämmerer, Rath und Pfleger zu Lauingen, verm. in zweiter Ehe mit Maria Friederike geb. Freiin Raßler von Gamerſchwang [†]).

Deren Tochter: Maria Antonia Franzisca Crescentia Eva Taenzl Freiin von Trazberg, geb. 6. April 1793, Frau auf Bechingen und Biſſingen, PD. J. M. der Königin von Bayern, Thereſien- und St. Annen-Ordens-Ehrendame, verm. 14. Decbr. 1814 mit Friedrich Albert Grafen zu Pappenheim, erbl. Reichsrath des Königreichs Bayern, k. bayer. General der Cavalerie in Penſion ꝛc. ꝛc.; Witwe ſeit 2. Juli 1860. [Pappenheim.]

Tann.

[Luth. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1853, S. 467; vergl. auch die Notiz über Abstammung im Jahrg. 1856, S. 677; die ältere Genealogie s. im Jahrg. 1855, S. 616 u. ff.]

I. Konradische Hauptlinie (Gelbes Schloß).

[RFrhr. 7. Juni 1704. — Wohnsitz: Tann im Rhöngebirge. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1853, S. 467.]

1. Aeltere Speciallinie.

RFreiherr: Ludwig Samson RFrhr von und zu der Tann, geb. 18. Juni 1815 (des 8. Nov. 1848 † RFrhrn Heinrich Friedrich Konrad, k. bayer. Kämm., Oberst-Lieut. und Districts-Inspectors der Landwehr, Sohn), k. bayer. Kämm., General-Major, Brigadier der Infanterie und General-Adjutant Sr. Maj. des Königs, verm. 4. Mai 1852 zu Giewitz mit

Anna Beata Luise Auguste geb. Gräfin von Voß, geb. 17. Juli 1829, des k. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame.

Kinder: 1. Maximilian Felix Ludwig Berthold, geb. 3. Oct. 1854.

2. Luise Sophie Albertine Anna, geb. 22. Mai 1856.

3. Marie Elisabeth Auguste Johanna, geb. 30. Mai 1858.

Geschwister.

1. Hugo, geb. 31. Januar 1817, k. bayer. Kämmerer und Major im 3. (reit.) Artillerie-Regiment Königin, verm. 29. Januar 1845 mit

Johanna geb. von Stetten, geb. 3. Januar 1826, des k. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame.

Kinder: 1) Luitpold, geb. 19. April 1847.
2) Ludwig, geb. 13. Aug. 1850.
3) Hildegard, geb. 21. Sept. 1854.
4) Rudolf, geb. 23. Nov. 1855.
5) Ottilie, geb. 4. Juni 1860.

2. Rudolf Georg August, geb. 21. Oct. 1820, k. bayer. Kämm. und Major im General-Quartiermeister-Stab, verm. 25. Sept. 1858 mit

Bertha Elise Caroline geb. Freiin von Schaezler, geb. 1. Febr. 1840.

3. Sophie, geb. 11. Febr. 1825, des k. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame, verm. 17. Juli 1856 mit Albert

Fr. W. Frhrn von Dietrich, Gutsbesitzer zu Niederbronn im Elsaß.

Vaters-Geschwister.

1. Johanna Christina, geb. 11. Aug. 1785, verm. 1. Juli 1816 mit Ludwig von Both, grhzgl. mecklenb. General-Lieut. und Gouverneur von Schwerin; Witwe seit 28. März 1860. [Ludwigslust.]
2. † Friedrich Karl Joseph (geb. 4. Juni 1793, † 23. Dec. 1849, k. bayer. Kämmerer und Oberst-Lieut.). **Dessen Witwe:**

Auguste Friederike Maria Luise geb. Freiin von Rathsamhausen zu Ehenweyher, geb. 30. März 1802, des kön. bayer. Theresien-Ordens Ehrendame, verm. 1. Oct. 1820.

Dessen Kinder: 1) Otto, geb. 15. Nov. 1821, k. bayer. Rittmeister im 5. Chev.-lég.-Regiment.

2) Arthur, geb. 25. Juni 1823, k. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 2. Sept. 1858 mit

Emma geb. RFreiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 22. Dec. 1838. [Schloß Tann.]

Sohn: Hans Friedrich, geb. 8. Oct. 1859.

3) Thecla Sophia Eleonore Franzisca, geb. 8. Oct. 1824, verm. 4. Juni 1851 mit Rudolf RFrhrn von Stein zu Nord- und Ostheim, hzgl. sachsen-coburg-gothaischem Major und Commandeur des 2. Bataillons des hzgl. Inf.-Regiments.

4) Bertha, geb. 17. Nov. 1825, k. bayer. Theresien-Ordens-Stiftsdame.

2. Jüngere Speciallinie.

RFreiherr: Melchior RFrhr von und zu der Tann, geb. 1799 (des 1826 † RFrhrn Karl Friedrich, fürstl. bernburg. Kämm., Sohn), k. bayer. Kämm. und pens. Major, auch hzgl. sachsen-meining. Kammerherr.

Geschwister.

1. Magdalene, geb. 1797.
2. Felicitas, geb. 1801, des St. Annen-Ordens Stiftsdame.
3. Adolf, geb. 1804, verm. 1839 mit

Sophie geb. Pollich, verwitw. Engelhardt, geb. 1806.

Kinder: 1) Melchior, geb. 1840.
2) Benedicta, geb. 1841. 3) Karl, geb. 1843.
4) Felicitas, geb. 1845. 5) Johanna, geb. 1846.
6) Julius, geb. 1847. 7) Wilhelmine, geb. 1851.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

4. Marie, geb. 1808.
5. Friedrich, geb. 1814, k. bayer. Major im Leib-Inf.-Regiment, verm. 1843 mit

Caroline geb. Rhein, geb. 1819.

Kinder: 1) Antonie, geb. 1844.
2) Sophie, geb. 1845. 3) Ludwig, geb. 1847.
4) Adolf, geb. 1851.

II. Christoph'sche Hauptlinie.

[Ueber die nähere Abstammung dieser Hauptlinie und Beschreibung des Wappens s. Jahrg. 1854, S. 523.]

1. Aelterer Ast (Blaues Schloß).

[Frhr Melchior von und zu der Tann wurde s. d. 26. April 1859 in die bayer. Adelsmatrikel bei der Freiherrenclasse eingetragen.]

Freiherr: Ernst Frhr von und zu der Tann, geb. 6. Februar 1829.

Geschwister.

1. Ida, geb. 1819, verm. mit dem Pfarrer Ullrich zu Rumpenheim.
2. Emma, geb. 6. April 1831, verm. 27. April 1858 mit August Imhof, Oeconomen zu Zimmerau.
3. Melchior Karl Friedrich, geb. 7. Juni 1833, k. bayer. Lieut. im Inf.-Leib-Regiment, verm. 12. April 1858 mit

Anna geb. Sauer aus Bamberg.

Sohn: Karl Hans Franz, geb. 25. März 1860.

4. Karl Friedrich, geb. 20. April 1843.

Mutter.

Carolina geb. Freiin von und zu Mansbach, geb. 1796, verm. mit dem Frhrn Christian Ludwig Friedrich (geb. 1778), k. bayer. Ober-Zollbeamten a. D.; Witwe seit 3. März 1855.

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Ferdinand Ludwig Friedrich (geb. 11. Juli 1775 auf dem väterlichen Stammschlosse zu Tann, † 1. Januar 1856 zu Meiningen, hzgl. sachsen-meining. Kammerherr).

Dessen Witwe:

Wilhelmine Friederike Caroline, geb. 12. Decbr. 1783, des hzgl. sachsen-meining. Kanzlers Frhrn von Utenhoven Tochter, verm. 5. Dec. 1807.

Dessen Tochter: Maria Theresia, geb. 19. Oct. 1808 auf dem Stammschlosse zu Tann, verm. 9. Mai 1838

zu Meiningen mit Alexander von Fischern, hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn, Major und Bataillons-Commandeur.

2. † Christoph Ludwig (geb. 2. Mai 1781, † 12. Octbr. 1838, k. preuß. Rittmeister a. D., verm. I) mit Friederike geb. von Lagenbusch [† 1836]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Jacobine geb. von Sperling, verm. 1837, wiederverm. mit Friedrich Wilhelm Gundel, k. preuß. Bezirks-Baumeister a. D. [Bartenstein bei Königsberg in Ostpreußen.] **Dessen Tochter 2r Ehe:** Erdmuthe Elise Charlotte, geb. 22. Aug. 1838. [Charlottenthal bei Domnau in Ostpreußen.]

3. † Ludwig Karl Friedrich (geb. 2. Juli 1784, † 6. Oct. 1824, k. bayer. Forstmeister). **Dessen Witwe:**

Friederike geb. Lupert, geb. 1814. [Kassel.]

2. Jüngerer Ast (Rothes Schloß).

[Eingetragen in die bayer. Adelsmatrikel, bei der Freiherrenclasse, 22. Oct. 1854 (Diplom für den Frhrn Adalbert Heinrich, kurfürstl. hess. Lieut. a. D.]

Freiherr: Johann Michael Frhr von und zu der Tann, geb. 15. Aug. 1834.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 3. Febr. 1836.
2. Ludwig Georg, geb. 14. Dec. 1838.

Mutter.

Eva Elisabeth geb. Fuß, geb. 15. Dec. 1810, verm. mit dem Frhrn Adolf Friedrich Gustav (geb. 21. Octbr. 1805); Witwe seit 8. Sept. 1846.

Vaters-Geschwister.

1. Karl August, geb. 4. Mai 1808, k. bayer. Oberlieut. im Inf.-Leib-Regiment.
2. Alexander Melchior, geb. 13. Dec. 1810, verm. mit Paulowna geb. Freiin von und zu der Tann vom Blauen Schlosse (geb. 12. Aug. 1818, † 26. Juli 1854).
   Sohn: Christian Johannes Ludwig, geb. 24. Juli 1854.
3. Anton Wilhelm, geb. 1. Sept. 1812, k. bayer. Kammerjunker und Prem.-Brigadier in der Leibgarde der Hartschiere, mit dem Rang eines Oberlieut., verm. 15. Juli 1848 mit

Josephine Caroline, geb. 21. Dec. 1812, des † Anton

von Sinner, k. k. General-Intendanz-Beamten, und der Marie geb. von Stockersheim-Auenfeld Tochter.
Kinder: 1) Ludwig Friedrich Anton Wilhelm, geb. 17. Mai 1849.
2) Maria Josephine Caroline, geb. 8. Januar 1851.
3) Gustav Oscar Joseph, geb. 24. März 1854.
4. Johann Jacobus, geb. 9. April 1815, k. bayer. Universitäts-Stallmeister zu Würzburg.
5. Julie Anna Franzisca Josephine, geb. 1. Febr. 1819.
6. Eduard Johann, geb. 9. März 1822.
7. Christian Johann Matthias, geb. 26. Juli 1824, verlobt im Aug. 1860 mit Marie geb. von Wickede, verwitw. Freifrau von der Horst.

Großvaters-Geschwister.

1. Friederike Luise, geb. 1. Oct. 1772, verm. im Aug. 1791 mit dem Ober-Forstmeister Karl Frhrn von Pfaffenrath und Sonnenfels; Witwe. [Saalfeld a. d. S.]
2. † Karl August Friedrich Wilhelm (geb. 23. Nov. 1776, † 9. Mai 1852, k. sächs. pens. Hauptmann, verm. mit Johanna geb. Schröder [geb. 1783, † 6. Juli 1841]).
Deren Kinder: 1) Adelheid Maria, geb. 1. Oct. 1811.
2) Hugo Karl Heinrich, geb. 15. Aug. 1814, kön. griech. Lieut. a. D., verm. mit
Carolina geb. Müller.
Kinder: (1) Caroline Wilhelmine, geb. 10. Juli 1845.
(2) Mathilde Caroline, geb. 8. Juli 1850.
(3) Julie, geb. 12. Dec. 1852.
(4) Ferdinand Adalbert, } Zwillinge, geb. 6. August
(5) Emilie Bertha, } 1854.
3) Sophia Ernestina, geb. 20. Sept. 1819.
4) Franzisca Luise, geb. 22. Dec. 1820, verm. mit dem Oberpfarrer Reuthel; Witwe.
5) Guido Friedrich, geb. 3. Febr. 1822, k. bayer. Hauptmann im 12. Inf.-Reg. König Otto von Griechenland, verm. 13. Nov. 1856 mit
Johanna Regina geb. von Schütz auf Wald, geb. 15. Januar 1833.
Söhne: (1) Sigmund Guido, geb. 24. Aug. 1857.
(2) Karl August Friedrich Wilhelm, geb. 12. Juli 1858.
3. † Adalbert Heinrich (geb. 20. Dec 1783, † 10. Octbr. 1859 zu Tann, kurfürstl. hess. Lieut. a. D.). Dessen Witwe:

Wilhelmine, geb. 20. Oct. 1784, des Elias Rüppell zu Kassel und der Wilhelmine geb. von Hut Tochter, verm. 3. Aug. 1805. [Hanau.]

Dessen Kinder: 1) Adalbert, geb. 27. Juni 1806 zu Kassel, kurfürstl. hess. Lieut. a. D., verm. 19. Mai 1833 zu Hanau mit Emilie Caroline Sophia (geb. 23. Juli 1804 zu Kassel, † 14. April 1856 zu Hanau; evangel.), des Kaspar Friedrich Karl RFrhrn von Breidenbach gen. Breidenstein und der Charlotte Christina geb. Freiin von und zu der Tann (vom Rothen Schlosse) Tochter. [Marburg.]

2) Wilhelm Erdmann Ferdinand Julius Christian Karl Ludwig, geb. 25. Januar 1808, kurfürstl. hess. Hauptmann in Pension, verm. I) 5. Nov. 1839 mit Constanze (geb. 4. Mai 1818, † 1. März 1846), des k. bayer. Hauptmanns Frhrn von Moltke und der Sophia geb. Freiin von Hanstein Tochter; II) 6. März 1847 mit Mathilde, geb. 12. Oct. 1814, des kurfürstl. hess. Ober-Forstmeisters Eberhard Frhrn von Wildungen (des letzten männlichen Sprossen der Familie Wildungen vom Helmstamme [führt einen Helm im Wappen]) und der Charlotte geb. RFreiin von Breidenbach zu Breidenstein Tochter. [Kassel.]

Tochter 1r Ehe: Luise, geb. 4. Aug. 1840.

3) Carolina, geb. 4. März 1810.

4) Mathilde, geb. 12. Aug. 1813, verm. mit dem freiherrl. von Tann'schen Rentverwalter Kalb.

5) Oscar Philipp Joseph Karl, geb. 22. April 1819, k. bayer. Hauptmann im 9. Inf.-Reg. Wrede.

6) Ferdinand Otto Hermann, geb. 25. Oct. 1820, verm. 1859 mit Sophie geb. Graner aus Tann.

7) August Wilhelm Ottocar, geb. 3. Sept. 1827, kön. bayer. Oberlieut. im 5. Inf.-Reg. Grhzg. von Hessen.

Tessin.

[Evang. — Im Königr. Württemberg. — Eine vormals reichsunmittelbare, reichsritterschaftliche Familie. — Besitz: die Rittergüter Hochdorf im Oberamt Vaihingen und Kilchberg im Oberamt Tübingen. — W.: in Blau über einem goldenen Dreiberge ein rechts

gewendeter silberner Hirschkopf mit Hals und Geweih. Der gekrönte Helm mit blausilbernen Decken trägt das Wappenbild wachsend. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 871.]

I. Kilchberger Linie.

Freiherr: Friedrich Leopold Gotthold Wilhelm Frhr von Tessin, geb. 1. März 1816, Mitbesitzer des Ritterguts Kilchberg.

Geschwister.

1. Sophie Luise Wilhelmine, geb. 8. Juli 1809, verm. 23. Sept. 1828 mit Gustav Frhrn von Saint-André, kön. württemberg. Rittmeister a. D.
2. Fanny Amalie Maria, geb. 11. Oct. 1814, verm. mit Wilhelm Frhrn von Gültlingen; Witwe.
3. Wilhelm Friedrich, geb. 4. Juni 1819, Mitbesitzer des Ritterguts Kilchberg, verm. 6. Nov. 1845 mit

Sophie Luise Caroline geb. Freiin von Tessin, geb. 29. Juli 1825 (s. II. Hochdorfer Linie).

Kinder: 1) Eugen Benjamin Ferdinand, geb. 17. Juni 1847.
2) Benjamin Ernst, geb. 4. Febr. 1848.
3) Sophie Henriette Wilhelmine, geb. 7. Sept. 1849.
4) Emma Sophie Henriette, geb. 24. Aug. 1856.
5) Clara Henriette Sophie, geb. 30. Januar 1859.

Mutter.

Henriette geb. Freiin von Thumb-Neuburg, geb. 11. Aug. 1788, verm. mit dem Frhrn Karl Emanuel Ferdinand (geb. 1. Dec. 1783); Witwe seit 13. Febr. 1833.

Vaters-Geschwister.

1. Eva Sophie, geb. 29. März 1782, verm. 12. Juni 1804 mit Karl Ludwig von Neubronn-Eisenburg, k. württemb. Ober-Forstmeister; Witwe.
2. Benjamin Franz, geb. 16. Dec. 1793 (s. II. Hochdorfer Linie).

II. Hochdorfer Linie.

Freiherr: Benjamin Franz Frhr von Tessin, geb. 16. Dec. 1793, Besitzer des Ritterguts Hochdorf, kön. württemberg. Major a. D., verm. 19. Oct. 1819 mit

Sophie Philippine Benedicte geb. RFreiin von Gemmingen-Guttenberg, geb. 20. Febr. 1800.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Albrecht Heinrich Bernhard, geb. 12. Oct. 1820, k. k. Rittmeister im 4. Husaren-Regiment RGraf Schlik.
2. Hermann, geb. 16. Oct. 1821.
3. Theodor Reinhard, geb. 13. Oct. 1822.
4. Otto Heinrich, geb. 23. Aug. 1824, k. k. Rittmeister in d. A.
5. Sophie Luise Caroline, geb. 29. Juli 1825, verm. 6. Nov. 1845 mit Wilhelm Frhrn von Tessin zu Kilchberg (s. I. Kilchberger Linie).
6. Sigmund Ferdinand Benjamin, geb. 27. Sept. 1834, k. k. Oberlieut. im 7. Uhlanen-Reg. EH. Karl Ludwig.

Teubern.

[Luth. — Im Königr. Sachsen. — W.: von Roth und Silber quadrirt, darin ein von Gold und Blau quadrirter und golden gekrönter rechts sehender Adler. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Der erste mit rothsilbernen Decken trägt einen von Roth und Silber quadrirten, einwärts gekehrten geschlossenen Flug; der zweite mit schwarzgoldenen Decken einen gekrönten schwarzen Doppeladler; und auf dem dritten Helm mit blaugoldenen Decken stehen drei kleine, links abfliegende, von Blau über Gold quer getheilte gezipfelte Fähnlein an fächerartig geordneten goldenen Lanzen. Schildhalter: rechts ein einwärts sehender schwarzer Adler, links ein geharnischter Ritter mit rothgoldenem Helmbusch, welcher in der freien Hand an goldener Lanze ein von Blau und Gold quer getheiltes Fähnlein hält.]

Karl Friedrich Teubern, k. poln. und kurfürstl. sächs. Oberst-Wachtmeister bei der Garde-du-Corps, später Ober-Rechnungsrath und zuletzt wirkl. Geh.-Kriegsrath und Director des General-Commissariats bei der sächs. Armee in Polen, wurde vom Kaiser Karl VI., laut Diplom d. d. Wien 14. Dec. 1734, in den Reichsadelstand erhoben. Sein Enkel Karl Heinrich Ferdinand von Teubern, kurfürstl. sächs. Finanzrath zu Dresden, erhielt vom Kaiser Franz II., laut Diplom d. d. 8. April 1806, die RFreiherrenwürde.

RFreiherr: Hermann RFrhr von Teubern, geb. 29. Nov. 1816, k. sächs. Regierungsrath zu Dresden, verm. 12. Juni 1848 mit
Dorothee Luise geb. Freiin von Houwald a. d. H. Straupitz, geb. 14. Januar 1821.

Kinder: 1. Marie Luise, geb. 23. Sept. 1849.
2. Hans Karl, geb. 11. Mai 1851.
3. Kurt Hermann, geb 29. Mai 1853.
4. Heinrich Gottwalt, geb. 27. April 1855.
5. Dorothee Gertrud, geb. 16. Juni 1859.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Agnes, geb. 5. Febr. 1812, verm. 1832 mit Moritz von Beurmann, k. preuß. Regierungsrath, nachmal. Ober-Präsidenten der Provinz Posen.

b) aus zweiter Ehe:

2. † Oswald (geb. 20. Mai 1814, † 11. Januar 1847, Dr. jur. und Rechtsanwalt). **Dessen Witwe:**

Tosca geb. Reimann, geb. 21. Febr. 1819, wiederverm. 1850 mit Hermann von Suckow in Doberan, grhzgl. mecklenburg. Bade-Intendanten.
Dessen Töchter: 1) Melanie, geb. 30. Aug. 1841.
2) Armgard Emilie Agnes, geb. 14. Mai 1845.

Aeltern.

† Karl Heinrich Ferdinand Erster RFrhr von Teubern (geb. 20. Oct. 1775, † 8. Sept. 1834 zu Dresden), kurfürstl. sächs. Finanzrath, zuletzt Präsident des vormal. k. sächs. Appellationsgerichts zu Dresden, verm. I) 1808 mit Armgard Auguste Luise geb. von Thümen aus Gräfendorf (geb. 14. März 1789, † 15. Febr. 1812); II) 1813 mit Armgard Luise geb. von Oebschelwitz aus Dresden (geb. 6. Mai 1786, † 28. Juni 1831); III) 1833 mit Henriette Wilhelmine Concordia geb. Reimann aus Düben, verwitweter von Liebenau (geb. 29. Dec. 1781, † 26. Nov. 1855).

Teuchert.

[Rath. — Oesterreich — W.: in Gold ein rechts gewendetes, natürliches Mohrenhaupt, dessen Augen mit einer von Roth und Silber gestreiften, nach hinten abfliegenden Binde bedeckt sind. Freiherrenkrone. Auf dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke erscheint nochmals das Mohrenhaupt. Schildhalter: zwei auf einer goldenen Arabeskenverzierung stehende silberne Greife, deren Köpfe, Hälse, Mähnen, Brüste und Flügel roth sind.]

Friedrich Teuchert (des 1805 † Ignaz Teuchert und der Antonia geb. Edlen von Bolza Sohn), k. k. wirkl. GRath,

Feldmarschall-Lieut. 2c., ward als Commandeur des kaiserl. österr. Leopold-Ordens laut Diplom d. d. 13. Oct. 1859 von Sr. M. dem Kaiser Franz Joseph I. von Oesterreich in den erbländisch-österr. Freiherrenstand erhoben.

Derselbe hatte im Jahre 1831 bei dem Uebertritt der polnischen Truppen auf österr. Gebiet, ganz besonders aber in den Jahren 1836, 1837 und 1838 bei der Occupation des damaligen Freistaates Krakau, sowie während der 1846 in Galizien ausgebrochenen Unruhen dem Kaiserhause vorzügliche Dienste geleistet. Später zeichnete er sich als Oberst und Commandant des 10. Inf.-Regiments im ungarischen Feldzuge (1849) bei Nagy-Sárlo und Farnad durch muthvolle und entschlossene Führung seines Regiments, wie nicht minder in der Affaire bei Acs rühmlichst aus. Auch auf dem Gebiet der Militair-Administration that er sich hervor, namentlich während der Kriegsepoche des Jahres 1859, wo er bei der Ausrüstung der Armee die erfolgreichste Thätigkeit und Umsicht an den Tag legte. In Anbetracht seiner hervorragenden Dienstleistungen ward ihm das Commandeur-Kreuz des österr. Leopold-Ordens verliehen, in Folge dessen er, den Statuten dieses Ordens gemäß, wie schon oben bemerkt, die Freiherrenwürde erlangte.

Da Freiherr Friedrich keine eigenen Kinder hat, so wurde laut Allerhöchstem Handschreiben Sr. M. des Kaisers Franz Joseph I. von Oesterreich d. d. 1. Oct. 1860 die Uebertragung des Freiherrenstandes des Frhrn Friedrich auf dessen drei Stiefkinder allergnädigst gestattet.

Freiherr: Friedrich Frhr von Teuchert, geb. 21. Mai 1798, k. k. wirkl. GRath, Feldmarschall-Lieut., Vorstand der IV. General-Direction beim Armee-Ober-Commando und zweiter Inhaber des 59. Inf.-Regiments, verm. 8. März 1841 mit

Anna Rosalia geb. d'Elvert-Bourscheid, geb. 4. Sept. 1809, des 1838 † Franz Kauffmann Edlen von Traunsteinburg, k. k. General-Majors und Brigadiers, Witwe.

Stiefkinder des Freiherrn Friedrich:

1. Friedrich Kauffmann Frhr von Traunsteinburg, k. k. Major im Adjutanten-Corps.
2. Franz Kauffmann Frhr von Traunsteinburg, k. k. Hauptmann bei RGraf Degenfeld-Schonburg Inf. Nr. 36.
3. Marie Kauffmann Freiin von Traunsteinburg.

Thinnfeld.

[Kath. — Oesterreich. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Gold ein einwärts sehender schwarzer Adler; 2 u. 3 in Roth ein einwärts gewendeter, silbern geharnischter Mann, der in der Rechten ein mit der Spitze nach links abwärts gekehrtes blankes Schwert hält und die Linke in die Seite stemmt; auf seinem Helm tragt der Mann drei Straußenfedern, eine silberne zwischen zwei rothen. Freiherrenkrone und drei gekrönte Helme. Aus dem ersten mit schwarzgoldenen Decken wächst zwischen einem offenen Fluge, dessen rechter Flügel von Schwarz über Gold und linker von Silber über Roth quer getheilt ist, der geharnischte Mann halb hervor, welcher aber hier das Schwert über seinem Haupte schwingt. Der zweite Helm mit gleichfalls schwarzgoldenen Decken trägt den Adler; und der dritte Helm mit rothsilbernen Decken vier Straußenfedern, eine goldene, schwarze, silberne und rothe.]

Der Großvater des Erwerbers der Freiherrenwürde (s. unten), nämlich Ferdinand Joseph Thinn, wurde vom Kaiser Karl VI. laut Diplom d. d. 21. April 1731 mit dem Prädicat »von Thinnfeld« in den RAdelstand erhoben, und von der Kaiserin Maria Theresia erhielt derselbe laut Diplom d. d. 1. Juni 1767 mit dem Prädicat »Edler Herr« die Reichsritterwürde. Sein Enkel Ferdinand, Minister für Landes-Cultur und Bergwesen (von November 1848 bis Januar 1853), erwarb in dieser Eigenschaft für seine treue und ersprießliche Dienstleistung den Orden der Eisernen Krone I. Cl. und in Folge dessen auf sein Ansuchen, den Statuten des Ordens gemäß, laut Diplom d. d. 3. Oct. 1853 von Sr. M. dem Kaiser Franz Joseph I. die Freiherrenwürde des österreichischen Kaiserstaats.

Schon ein Bruder des Urgroßvaters des Gefreiten hatte im siebzehnten Jahrhundert die Adelswürde und seine Descendenten für ausgezeichnete Kriegsdienste, welche sie geleistet hatten, auch die Freiherrenwürde erlangt; es scheint aber dieses ältere freiherrliche Haus wieder gänzlich erloschen zu sein.

Freiherr: Ferdinand Frhr von Thinnfeld, geb. 24. April 1793, k. k. GRath und vormal. Minister für Landes-Cultur und Bergwesen, verm. 27. Mai 1820 mit Sidonia geb. Haidinger (geb. 9. Aug. 1797, † 16. März 1843).

Kinder: 1. Franzisca de Paula, geb. 14. Aug. 1821.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

2. Sophie, geb. 20. Januar 1823, verm. 27. Juli 1850 mit Antonio Servadio, Gutsbesitzer zu Padua.
3. Ludovica, geb. 21. März 1827.
4. Antonie, geb. 1. Juli 1828.
5. Josephine, geb. 14. Febr. 1830, verm. 24. Nov. 1853 mit Ludwig Wimbersky, k. k. Stuhlrichter.
6. Marie, geb. 15. Juni 1831, verm. mit Dr. Moritz Haider, k. k. Professor an der Universität zu Wien.
7. Hubert, geb. 12. Febr. 1833, k. k. Adjunct beim Ministerium des Innern.
8. Friedrich, geb. 15. Febr. 1835, k. k. Oberlieut. bei Franz Ferdinand d'Este Infanterie Nr. 32.
9. Henriette, geb. 10. Dec. 1838.

Thumb-Neuburg.

[Evang. — Im Königr. Württemberg. — Besitz: die Rittergüter Hammetweil und Unter-Boihingen, Oberamts Nürtingen im Schwarzwaldkreis. — W.: quadrirt und mit einem blauen Mittelschild, worin zwei andreaskreuzweise gelegte goldene Schwerter erscheinen (wegen der Erbmarschallswürde im Königr. Württemberg; zu diesem Mittelschild gehört auch der zweite Helm). 1 und 4 in Schwarz ein dreizinniger goldener Festungsthurm mit offenem Thor und zwei schwarzen Fenstern unter den Zinnen; 2 und 3 von Gold und Schwarz viermal quer gestreift (Stammwappen, wozu der rechte Helm gehört). Drei gekrönte Helme. Der mittlere mit blaugoldenen Decken trägt einen rechts sehenden, doppeltgeschwänzten und gekrönten wachsenden goldenen Löwen; aus den beiden anderen Helmen mit schwarzgoldenen Decken wachsen je zwei einwärts gewendete goldene Schwäne, deren Köpfe über einander stehen, mit schwarzen Schnäbeln hervor. (Das Wappen in seiner obigen Zusammensetzung ist erst neueren Ursprungs.)]

Uraltes reichsritterschaftliches Geschlecht, welches von jeher mit seinen Besitzungen dem reichsfreien Rittercanton Neckar-Schwarzwald einverleibt war und gegenwärtig noch mit einem Theil derselben, nämlich mit den Rittergütern Unter-Boihingen und Hammetweil im Königreich Württemberg grundherrlich begütert ist. Man findet die Freiherren in frühen Zeiten meistens »Thumb von Neuburg« geschrieben.

Volkard Th. v. N. († 1251) war 1237 Bischof zu Chur. Mit Hans Th., Herrn zu Köngen, der um 1383 lebte und mit einer geb. Gräfin von Aichelburg vermählt war, beginnt die urkundlich belegte Stammreihe der Familie. Albrecht, ein Sohn desselben, war 1421 Dienstmann der Reichsstadt Eßlingen. Konrad Th. v. N., herzogl. württembergischer Kammermeister, brachte am 14. Aug. 1508 vom Herzog Ulrich von Württemberg die Erblandmarschall-Würde von Württemberg nebst der ansehnlichen Herrschaft Stetten im Remsthal an sein Haus. Diese Würde bekleidet noch bis auf den heutigen Tag der jeweilige Familienälteste. Vorgenannter Konrad war einer der einflußreichsten Räthe des Herzogs Ulrich und einer der Ersten unter der schwäbischen Ritterschaft, welche sich mit aller Entschiedenheit der Reformation anschlossen. Albert Th. v. N. starb 1521 als gefürsteter Propst des Reichsstifts Ellwangen. Johann Christoph Th. v. N. war 1624 Ritter des Deutschen Ordens und Landcomthur der Ballei Elsaß und Burgund. Dessen Brüder: Georg Wilhelm und Johann Friedrich, standen gleichzeitig als Ritter in dem Orden. Friedrich Albrecht war 1609 Ritterhauptmann des Cantons Neckar-Schwarzwald, und noch manche Andere seines Geschlechts erscheinen als Ritterräthe bei demselben Canton. Philipp Wilhelm Fr. v. Th. starb 1704 als kurbayerischer Kämmerer und Oberst-Lieutenant in Folge seiner in der Schlacht bei Höchstädt erhaltenen Wunden.

Friedrich Frhr von Thumb-Neuburg († 30. Aug. 1799 zu Ludwigsburg), württemberg. Oberst-Lieutenant, hatte einen Sohn Karl Konrad († 28. Nov. 1831), als Schriftsteller, besonders im dramatischen Fache, bekannt, welcher der Vater des nachstehenden Frhrn Alfred war.

Freiherr: Alfred Frhr von Thumb-Neuburg, geb. 11. Nov. 1812, Senior der Familie, Erbmarschall im Königreich Württemberg, k. württemberg. Rittmeister im 3. Reiter-Regiment. [Ulm.]

Geschwister.

1. Karl Friedrich, geb. 25. Nov. 1813. [München.]
2. Moritz, geb. 5. Oct. 1815, k. k. Lieut. in d. A. [Gratz.]
3. Otto, geb. 30. Sept. 1817, k. württemberg. Kammerherr, Geh.-Legationsrath und Geschäftsträger am grhzgl. bad. Hofe zu Karlsruhe.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

4. Marie, geb. 14. Nov. 1819, verm. 25. Sept. 1838 mit Marcus Ernst Franz von Neubronn-Eisenburg.

Aeltern.

† Karl Konrad Frhr von Thumb-Neuburg (geb. 28. Januar 1785, † 28. Nov. 1831), Ritter des St. Johanniter-Ordens, Erbmarschall im Königr. Württemberg und kön. württemberg. Kammerherr, verm. 16. Januar 1812 mit Franzisca Rebecca geb. Freiin von Tessin (geb. 20. Nov. 1791, † 26. Sept. 1857 zu Ludwigsburg).

Vaters-Schwester.

Henriette, geb. 11. Aug. 1788, verm. mit Karl Emanuel Ferdinand Frhrn von Tessin zu Kilchberg; Witwe seit 13. Febr. 1833.

Thümmler.

[Luth. — Im Grhzgth. Sachsen und Hzgth. Sachsen-Altenburg. — Georg Ernst Thümmler (s. unten) erhielt unterm 25. Nov. 1857 von Sr. Durchlaucht dem Fürsten Heinrich LXVII. von Reuß-Gera, Schleitz und Lobenstein für sich und seine ehelichen Nachkommen die Freiherrenwürde, worüber Se. Königl. Hoh. der Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach s. d. . . Febr. 1858 auch für die großherzoglichen Lande eine Bestätigung ertheilte. — W.: quadrirt; 1 und 4 in Gold ein nach rechts sich bäumendes schwarzes Roß, welches im Maule einen goldenen Ring hält; 2 und 3 in Silber wächst aus dem untern Feldesrand ein schwarzer Dreihügel hervor, dessen Erhöhungen drei silberne Lilien besetzen. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke trägt zwischen zwei Büffelshörnern, von denen das rechte von Silber über Roth und linke von Gold über Schwarz quer getheilt ist, das Roß mit dem Ring wachsend.]

Freiherr: Georg Ernst Frhr von Thümmler zu Selka, geb. 23. März 1818, Besitzer der Rittergüter Selka im Herzogthum Sachsen-Altenburg und Cospoda im Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach, fürstl. reuß-schleitzischer Land-Kammerrath, verm. 23. Dec. 1841 mit

Clara Henriette Hedwig geb. von Stein a. d. H. Lausnitz, geb. 19. Januar 1821.

Kinder: 1. Ulrike Kathinca Marianne Sophie, geb. 26. Nov. 1842, verlobt 22. Mai 1860 zu Cospoda mit Kurt

von Knobelsdorff, k. preuß. Lieut. im 1. Garde-Regim. zu Fuß.
2. Liddy Hedwig Margarethe Marie, geb. 12. Febr. 1844.
3. Hans Gustav Georg Friedrich, geb. 17. April 1845.
4. Leopold Johann Friedrich, geb. 3. Sept. 1846.
5. Marianne Agnes Rosa, geb. 7. Febr. 1851.
6. Gabriele Magdalene Rosa, geb. 16. Juli 1852.
7. Günther Ernst Camillo, geb. 7. Oct. 1854.
8. Georg Christian Joachim, geb. 14. Oct. 1858.

Tinti.

[Kath. — Adeliges Patriciat von Venedig mit Ducale 7. Aug. 1507; erbl.-österr. Ritterstand 1. Mai 1707; ungar. Frhr. 30. Oct. 1714; erbl.-österr. Frhr. 3. Juli 1725; aufgenommen in das Consortium des nieder-österr. Herrenstandes 12. Januar 1731. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 360.]

I. Linie.

Freiherr: Karl Wilhelm Frhr von Tinti, geb. 19. Mai 1829, Herr der Fideicommiß-Güter Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein in Nieder-Oesterreich, Herr und Landstand in Nieder- und Ober-Oesterreich, Böhmen, Mähren, Steyermark, Tirol ꝛc., Indigena von Ungarn, k. k. Kämmerer und Geh.-Kammerherr Sr. Heiligkeit Papst Pius IX.; verm. 26. Juli 1855 mit
Mathilde geb. Freiin von Lederer-Trattnern, geb. 8. November 1838.
Sohn: Karl Gustav, geb. 25. Sept. 1859.

Geschwister.

1. Gustav, geb. 5. Mai 1833, k. k. Kämm. und Oberlieut. bei König Franz II. Beider Sicilien Uhlanen Nr. 12.
2. Franzisca Xaveria, geb. 21. Nov. 1837, verm. 28. Juni 1858 mit Karl Frhrn von Lederer-Trattnern, k. k. Ministerial-Concipisten im Ministerium des Innern.
3. Victor, geb. 18. Aug. 1839, k. k. Oberlieut. bei Großfürst Michael von Rußland Inf. Nr. 26.

Mutter.

Anna geb. Ritter von Keeß, geb. 28. Sept. 1806, verm. 9. Aug. 1828 mit dem Frhrn Karl (geb. 27. Aug. 1801),

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Herrn der Fideicommiß-Güter Schallaburg, Sichtenberg, Plankenstein ꝛc. in Nieder-Oesterreich, k. k. Staats- und Conferenzraths-Concipisten; Witwe seit 7. Sept. 1852.

Vaters-Brüder.

1. † Joseph (geb. 28. Januar 1809, † 3. Juni 1853, Besitzer des Secundogenitur-Fideicommisses, k. k. Bezirks-Hauptmann zu Bruck a. d. Mur). **Dessen Witwe:**

Hedwig geb. Edle von Mandelstein, geb. 15. Oct. 1816, verm. 21. Nov. 1837.

2. Nicolaus, geb. 12. Febr. 1813, Besitzer des freiherrlichen Tinti'schen Secundogenitur-Fideicommisses, k. k. Kämmerer und Finanzrath zu Oedenburg, verm. 5. Mai 1851 mit

Franzisca Xaveria geb. Freiin von Simunich, geb. 26. November 1813.

II. (eigentlich I.) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Johann Nepomuk Franz Frhr von Tinti (geb. 1775, † 19. Nov. 1834, k. k. Kämm. und Hauptmann des Inf.-Reg. Langenau, verm. I) mit Maria Theresia geb. von Schrötter [† 1806]; II) 1808 mit Maria Beatrix geb. RGräfin von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, Freiin zu Starhemberg [†]).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. † Johann Nepomuk Peregrin (geb. 1802, † 19. Nov. 1834, Herr der Herrschaften Schallaburg, Sichtenberg und Plankenstein, k. k. Kämmerer).

Dessen Witwe:

Albertine geb. RFreiin von Schloißnigg, geb. 4. Octbr. 1809, verm. 16. April 1831, wiederverm. 1. Juli 1850 mit Johann Baptist Frhrn von Pilgram, k. k. wirkl. GRath, Staats- und Conferenz-Rath und Kanzler des Ordens vom Goldenen Vließe.

Dessen Töchter: 1) Anna Maria, geb. 29. Febr. 1832, verm. 29. Mai 1856 mit Karl Heinrich Frhrn von Locella, Herrn auf Piano, k. k. Kämmerer und pens. Rittmeister.

2) Albertine, geb. 2. Juni 1833, verm. 25. Januar 1852 mit Ernst Stephan Joseph Frhrn von Schneben, k. k. Kämm. und Hauptmann im 60. Inf.-Reg. Prinz Gustav Wasa.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

— b) 2r Ehe: 2. Maria Elisabeth Cajetana, geb. 1812, StkrD., verm. 10. Januar 1837 mit Franz RGrafen Montecuccoli-Laderchi, k. k. Kämmerer und General-Major in d. A. [Wien.]

Todenwarth.

[Luth. — RAdel 10. März 1623, RFrhr. 27. Juni 1637. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Uebersicht und Stammtafel im Jahrg. 1859, S. 828.]

RFreiherr: Karl RFrhr Wolf von und zur Todenwarth, geb. 21. Juli 1805 zu Salzungen, Senior der Familie, hzgl. sachsen-meiningen'scher Ober-Amtmann, verm. 5. Juli 1828 mit

Julie Josephine Caroline geb. Riemenschneider aus Göttingen, geb. 5. Juli 1811. [Salzungen.]

Kinder: 1. Lydia, geb. 24. Aug. 1830, Expectantin des hzgl. sächs. und freiherrl. von Marschalckischen Luisen-Frauenstifts zu Wasungen.

2. Emma, geb. 27. Januar 1832, verm. 10. Juni 1858 mit Hugo Asmus Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, Gutsbesitzer zu Ketschendorf und Barchfeld.

3. Hulda, geb. 25. Mai 1834.

4. Richard, geb. 23. Juni 1837.

5. Adele, geb. 12. Febr. 1839.

6. Sophie, geb. 30. Aug. 1840.

7. Karl, geb. 18. April 1842.

8. Amalie, geb. 20. Nov. 1844.

9. Ernst, geb. 31. März 1847.

10. August, geb. 4. Aug. 1848.

11. Otto, geb. 18. Nov. 1849.

12. Charlotte, geb. 30. Nov. 1850.

13. Frieda, geb. 9. März 1852.

Bruder.

Louis Friedrich, geb. 20. Juni 1819 zu Todenwarth, Besitzer von Wernshausen, verm. mit

Therese geb. Trautsch aus Arnstadt, geb. 2. Juni 1818. [Wernshausen.]

Kinder: 1. Camilla, geb. 27. Febr. 1847.

2. Karl Normann, geb. 27. März 1849.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Josephine, geb. 13. Juli 1851.
4. Victorine, geb. 8. März 1856.

Mutter.

Victorine geb. von Vettejus, verm. mit dem RFrhrn Johann Friedrich Wilhelm (geb. 7. Aug. 1774), kurfürstl. hess. Lieut.; Witwe seit 6. März 1849.

Toussaint.

[Kath. — Geadelt 10. Aug. 1729, böhm. Frhr. 1741, RFrhr. 5. Oct. 1745, bestät. im Grhzgth. Hessen 3. Januar 1837. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 878.]

RFreiherr: Karl RFrhr von Toussaint, geb. 1796 (des 1820 † RFrhrn Karl, Magnaten des Königr. Ungarn ꝛc., Sohn), Erbach-Fürstenauischer Rath, verm. I) mit Elisabeth Marie (†), des gräfl. Erbach'schen Revierförsters Überoth Tochter; II) mit

Luise Friederike, geb. 20. Febr. 1801, des 1812 † Karl August Lang, k. württemberg. Cameral-Verwalters, Tochter. [Michelstadt im Odenwald.]

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Heinrich, geb. 3. Juli 1822, Eisenbahn-Beamter im Grhzgth. Hessen.
2. Therese, geb. 9. Dec. 1826, Directrice einer Industrie-Schule in Australien.
3. Wilhelmine, geb. 16. Febr. 1827.
4. Charlotte, geb. 4. Januar 1828.
5. Louis, geb. 4. Oct. 1830, kaiserl. französ. Officier im 1. Regiment der chasseurs à cheval d'Afrique.
6. Eberhard, geb. 17. Mai 1832, grhzgl. hess. Finanz-Beamter.

— b) 2r Ehe: 7. Alfred, geb. 10. Sept. 1838, Oeconom.
8. Alexander, geb. 12. März 1841, Kaufmann.
9. Carlomann, geb. 23. Januar 1843, Oeconom.
10. Albert, geb. 13. Juli 1844.
11. Clotilde, geb. 28. Mai 1846.

Geschwister.

1. Charlotte, geb. 1799, Gesellschaftsdame der Frau Fürstin von Bentheim.
2. Adolf, geb. 1807, vormal. k. k. Oberlieut. im 49. Inf.-

Reg., dermalen grhzgl. hess. Registrator bei der Direction der Main-Weser-Eisenbahn, zu Gießen, verm. mit
Rosine geb. Dujardin de la Tour.
Kinder: 1) Heinrich, in grhzgl. hess. Staatsdiensten.
2) Luise. 3) Julie. 4) Josephine.
5) Marie. 6) Agnes. 7) Karl.
3. Gustav, geb. 1809, fürstl. Leiningen'scher Revierförster.

Trauttenberg.

[Kath. — Frhr. 16. Oct. 1793. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 482.]

I. Linie.

Freiherr: Franz Frhr von Trauttenberg, geb. 3. Mai 1800, k. k. Kämmerer und Landes-Gerichts-Rath zu Böhmisch-Leipa, verm. 8. Aug. 1839 mit
Caroline, des Wenzel Lipowsky Ritters von Lipowitz und der Henriette geb. Freiin Ottlilienfeld Tochter.
Kinder: 1. Caroline, geb. 8. Mai 1840.
2. Wilhelm, geb. 15. Juli 1841, k. k. Lieut. in d. A.
3. Antonia, geb. 8. Mai 1846.

Schwestern.

1. Antonia, k. k. Stiftsdame auf dem Hradschin zu Prag.
2. Anna.

Mutter.

Liberate, des † Wenzel Frhrn Enis von Atter und Iveagh und der † Eugenia geb. Freiin Haugwitz von Biskupitz Tochter, verm. mit dem Frhrn Moritz; Witwe seit 11. April 1836.

II. Linie.

Freiherr: Emanuel Frhr von Trauttenberg, geb. 20. Oct. 1799 (des 1817 † Frhrn Franz Johann, k. k. Kämmerers und Oberst-Wachtmeisters, Sohn), k. k. Kämmerer und Statthalterei-Concipist zu Prag, verm. 3. Aug. 1839 mit
Helene geb. Gräfin Pachta, Freiin von Rayhofen, geb. 17. Juni 1813, StkrD.
Kinder: 1. Bertha Wilhelmine, geb. 9. Febr. 1843.
2. Friedrich, geb. 12. Sept. 1844, k. k. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Academie.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Franz, geb. 12. Mai 1846.
4. Oswald, geb. 6. Nov. 1847.
5. Johanna, geb. 9. Sept. 1850.

Bruder.

Georg Friedrich, geb. 31. März 1807, k. k. Kämmerer, pens. Major und Garde der Ersten Arcieren-Leibgarde zu Wien, verm. 10. Juli 1847 mit
Christine geb. Gräfin Festetics v. Tolna, geb. 1818, StkrD.
Kinder: 1. Friedrich Karl, geb. 6. Januar 1849.
2. Marie Barbara, geb. 12. Nov. 1850.

Trebersburg.

[Kath. — Ritter 25. Mai 1780, Frhr. nebst Wappenvermehrung 19. Oct. 1844. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1855, S. 635.]

Freiherr: Johann Frhr Schneckl von Trebersburg, geb. 1. Mai 1804, k. k. Lieut. in d. A.

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Anna, geb. 2. Aug. 1805, verm. mit dem k. k. Appellations-Gerichtsrath von Czedik.
2. Josephine, geb. 7. Januar 1813, verm. mit dem k. k. Hauptmann-Auditor von Jaukwitz.

b) aus zweiter Ehe:

3. Julius, geb. 12. April 1829, k. k. Rittmeister der irregulairen leichten Reiter-Division beim gradiscaner Grenz-Inf.-Regiment Nr. 8.
4. Hermine, geb. 31. März 1833.

Stiefmutter.

Victorie geb. von Straßer, verm. mit dem Frhrn Johann (geb. 10. April 1777 zu Ober-Stockstall in Nieder-Oesterreich), k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension (war in erster Ehe verm. mit Anna geb. von Seidler [† 1822]); Witwe seit 11. März 1855. [Gratz.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Troschke.

[Evang. — In Preußen. — Erneuerter Freiherrenstand 18. März 1797. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 881.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Ernst August Woldemar Frhr von Troschke, geb. 18. März 1832, Mitbesitzer von Thiemendorf, kgl. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Brandenburg. Uhlanen-Reg. (Nr. 11), verm. 27. Sept. 1855 mit

Marianne geb. Hentrich, geb. 7. Oct. 1834.

Kinder: 1. Ernst Alexander Feodor, geb. 27. Aug. 1856.
2. Tochter . . . . . , geb. 29. Mai 1858 zu Quedlinburg.
3. Sohn . . . . . , geb. 13. Nov. 1859 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Woldemar Adolf Emil, geb. 18. Juli 1834, k. preuß. Prem.-Lieut. im Brandenburg. Husaren-Reg. (Nr. 3).
2. Thecla Wilhelmine Agnes, geb. 8. März 1836.
3. Emil Karl Theodor, geb. 15. April 1842, k. preuß. Lieut. im Pomm. Jäger-Bataillon (Nr. 2).

Mutter.

Henriette geb. Trister, verm. mit dem Frhrn Ernst Friedrich Wilhelm (geb. 19. April 1795), Mitbesitzer von Thiemendorf, k. preuß. Major a. D.; Witwe seit 9. Januar 1858.

Vaters-Schwester.

Luise Wilhelmine Adelaïde, geb. 19. Oct. 1800, verm. 3. Nov. 1818 mit einem Herrn Pförtner von der Hölle auf Senitz.

Großvaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Karl Anton Ferdinand (geb. 10. Dec. 1769, † 6. Juli 1818, Besitzer des Gutes Ostawe bei Herrnstadt und [in Folge seiner ersten Vermählung] Herr auf Kaufung und Cammerswaldau in Nieder-Schlesien, Domherr zu Magdeburg, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerherr und Hauptmann im Füsilier-Bataillon Thadden, verm. I) 10. Febr. 1797 mit Helene Henriette geb. RFreiin von Bothmar [† 24. März 1799]; II) 20. Oct. 1802 mit Julie Wilhelmine Antonie Elisabeth geb. RGräfin von Burghauß [geb. 7. Januar 1782, † 7. April 1848], freier Minder-Standesherrin auf Sulau seit 1816).

Dessen Töchter 2r Ehe: 1. Julie Wilhelmine Angelica Aimée, geb. 28. Aug. 1805, Mitbesitzerin der freien Minder-Standesherrschaft Sulau in Schlesien, verm. 21. Oct. 1826 mit Hans Rudolf Grafen von Schweinitz und Crain, Frhrn von Kauder; Witwe seit 6. August 1838.

2. Melanie Auguste Espérance Julie, geb. 21. Aug. 1806, Mitbesitzerin der freien Minder-Standesherrschaft Sulau in Schlesien, verm. 20. Dec. 1837 mit Friedrich Grafen von Schweinitz und Crain, Frhrn von Kauder, Majoratsherrn auf Hausdorf, Kauder ꝛc. ꝛc.

3. Angelica Theophile Malwine Julie, geb. 14. Febr. 1810, Mitbesitzerin der freien Minder-Standesherrschaft Sulau in Schlesien, verm. 17. Oct. 1831 mit Theodor Ludwig Frhrn von Seydlitz und Kurtzbach (geb. 1. Febr. 1795), Erbherrn auf Winiec, Chwalowo und Padniewko bei Mogilno im Grhzgth. Posen, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.

4. Leontine Theone Natalie Julie, geb. 17. März 1811, Mitbesitzerin der freien Minder-Standesherrschaft Sulau in Schlesien, verm. 2. Dec. 1843 mit Sigmund Grafen von Schweinitz und Crain, Frhrn von Kauder, k. preuß. Kreisrichter zu Militsch.

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Emil Eduard Oscar Ludwig Frhr von Troschke, geb. 13. Oct. 1818 auf Fürstenflagge (des 3. März 1847 † Frhrn Ernst, k. preuß. General-Lieut. a. D., Sohn), k. preuß. Hauptmann a. D., verm. I) 12. Febr. 1852 mit Anna Amalie Caroline geb. von Görtzke (geb. 24. März 1833, † 11. Januar 1853); II) 19. Mai 1858 mit Ottilie Julie Friederike Eleonore, geb. 14. April 1839, des Landschaftsraths von Ploetz auf Stuchow und der F. geb. von Owstien ältester Tochter.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Anna Ottilie Albertine, geb. 27. Dec. 1852.

— b) 2r Ehe: 2. Ernst Friedrich Karl Theodor, geb. 6. April 1859.

3. Tochter . . . . ., geb. 21. Juli 1860 auf Fürstenflagge.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Karl Friedrich Ernst Maximilian Julius Erdmann, geb.

20. Dec. 1821, k. preuß. Prem.-Lieut. in der Garde-Landwehr-Infanterie, verm. 22. Oct. 1852 mit
Emilie geb. Steffenhagen auf Nessin, verwitw. von Löper.

b) aus zweiter Ehe:

2. Luise Ottilie Ernestine, geb. 10. März 1824, verm. 17. Juni 1847 mit Wilhelm Palm, kgl. preuß. Landrath zu Stargardt in Pommern.
3. Helene Julie Friederike Hulda, geb. 29. März 1826, verm. 31. Dec. 1849 mit Kuno Frhrn von der Goltz, kön. preuß. Major beim Generalstab der 1. Inf.-Division.
4. Hulda Emma Hermine, geb. 30. Oct. 1833, verm. 6. Oct. 1859 zu Stargardt in Pommern mit Heinrich Grafen von Hoym, k. preuß. Rittmeister im 1. Pomm. Uhlanen-Regiment (Nr. 4).

Vaters-Halb-Bruder.

Karl August Wilhelm Theodor (Posthumus), geb. 13. März 1810, kgl. preuß. General-Major und Director der Vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin, verm. 24. Oct. 1843 mit
Laura Auguste Friederike geb. Krause, geb. 25. Febr. 1824.
Kinder: 1. Ernst August Hans Karl, geb. 28. März 1846, k. preuß. Cadet, zu Kulm.
2. Martha Cäcilia Auguste, geb. 14. Dec. 1847.
3. Karl August Theodor, geb. 25. Oct. 1851.

Troyff.

[Evang. — Württemberg. — Eingetragen in die württemb. Adelsmatrikel und Anerkennung des Freiherrenstandes 12. Dec. 1828. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 775, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 483.]

Freiherr: Franz Karl Frhr von Troyff, geb. 2. März 1792 (des 11. Dec. 1810 † Frhrn Hans August Wilhelm, kön. württemb. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, Sohn), Herr auf Domenek, k. württemb. General-Major a. D., verm. 25. Nov. 1823 mit
Christiane Clementine geb. Freiin Eberstein zu Gehofen, geb. 7. April 1804. [Stuttgart.]

Schwester.

Wilhelmine, geb. 14. Juli 1801, verm. 1841 mit Gustav Frhrn von Raknitz auf Laibach; Witwe.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Truchseß von Wetzhausen.

[Fränkischer turniergenössischer Uradel; RFrhr. 1442 und 4. März 1676. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 836.]

I. Linie, zu Wetzhausen.

RFreiherr: Franz Ernst RFrhr Truchseß von und zu Wetzhausen, geb. 30. Juni 1793, Senior der Familie, k. bayer. pens. Rittmeister, verm. mit . . . . . (†). [Ansbach.]

Kinder: 1. Hugo, k. bayer. Rittmeister im 2. Chev.-lég.-Regiment Taxis.

2. Hermann, k. bayer. Stadtgerichts-Assessor zu Ansbach, verm. mit

Henriette geb. Freiin von Poellnitz.

Kinder: 1) Adelheid, geb. 3. Febr. 1857.
2) Hans, geb. 1. Mai 1858.
3) Kurd, geb. 10. Nov. 1859.

3. Otto, k. bayer. Hauptmann bei der Artillerie-Berathungs-Commission, verm. mit

Emma geb. von Kobell.

Tochter: . . . . ., geb. im März 1860.

4. Emma, geb. 2. Septbr. 1826, verm. 8. Juni 1857 mit Bernhard Johann Nepomuk Frhrn Malsen de Tilborch, k. bayer. Lieut. im 2. Chev.-lég.-Reg. Taxis.

5. Bertha, geb. 30. Dec. 1830, Stiftsdame.

Brüder.

1. Philipp Ernst, geb. 29. März 1796, k. bayer. charact. Forstmeister zu Wetzhausen.

2. † Karl Ferdinand zu Birnfeld (geb. 6. Nov. 1790, † 26. Febr. 1851 zu Würzburg). **Dessen Witwe:**

Adelheid geb. de Luze. [Birnfeld.]

Dessen Kinder: 1) Sophie, geb. 10. April 1824, verm. 21. Januar 1845 mit Adolf Frhrn Rüdt von Collenberg, grhzgl. bad. Kammerherrn und Director der landwirthschaftlichen Centralstelle.

2) Friedrich, geb. 18. Dec. 1825, Legations-Secretair bei der k. bayer. Gesandtschaft zu St. Petersburg

3) Ferdinand, geb. 7. Juli 1827, verm. 9. Octbr. 1856 mit

Anna geb. RFreiin Truchseß von Wetzhausen aus Bundorf, geb. 11. April 1837 (s. II. Linie).

II. Linie, zu Bundorf.

RFreiherr: Max RFrhr Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf und Bettenburg, geb. 12. Febr. 1824, k. bayer. Oberst-Lieut. und Districts-Inspector der Landwehr, verm. 16. Sept. 1851 mit
Sophie geb. Gräfin von Pückler-Limpurg aus Burg-Farrenbach, geb. 4. Dec. 1827.
Kinder: 1. Luise, geb. 5. Juli 1852.
2. Elisabeth, geb. 15. Sept. 1854.
3. Julie, geb. 9. Nov. 1857.
4. Gotthardt Veit, geb. 2. Febr. 1860.

Mutter.

Emma geb. Freiin von Hanstein, verm. mit dem RFrhrn Gotthardt zu Bundorf und Bettenburg, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Major à la suite; Witwe seit 20. Nov. 1857.

RFreiherr: Ernst RFrhr Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf und Bettenburg, geb. 12. Sept. 1830, verm. 15. Sept. 1856 mit
Maria Friederike Antonia geb. RGräfin von Montecuccoli-Laderchi, geb. 26. Aug. 1834.
Kinder: 1. Natalie, geb. 6. Nov. 1857.
2. Hugo, geb. 12. Juli 1859.

Schwestern.

1. Charlotte, geb. 13. März 1819, Stiftsdame.
2. Thecla, geb. 9. Juni 1821, Stiftsdame.
3. Emma, geb. 25. Oct. 1822, verm. 11. Juli 1848 mit August Frhrn von Hügel, kön. württemberg. Major im Landjäger-Corps.
4. Marie, geb. 30. Januar 1827, verm. 24. Juni 1849 mit Karl Frhrn von und zu Heßberg.
5. Anna, geb. 11. April 1837, verm. 9. Oct. 1856 mit Ferdinand RFrhrn Truchseß von Wetzhausen zu Birnfeld (s. I. Linie).

RFreiherr: † Dietrich RFrhr Truchseß von Wetzhausen zu Bundorf und Bettenburg († 30. Sept. 1847 zu München,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

hzgl. sachsen-hildburghäus. Ober-Forstmeister, verm. mit Charlotte geb. RFreiin v. Seckendorff [† im März 1858]).
Deren Tochter: Bertha, verm. 3. Oct. 1849 mit Heinrich Grafen von Ortenburg, k. bayer. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph von Oesterreich. [Bayreuth.]

Tschiderer von Gleiffheim.

[Kath. — Wappenbrief 1620, geadelt mit dem Prädicat »von Gleiffheim«, Ritterstand nebst Wappenvermehrung 9. April 1633, erbländ.-österr. Freiherrenstand, verliehen 1737 der Aelteren Linie, nach deren Aussterben diese Würde s. d. 7. Juli 1838 auf die Jüngere übertragen wurde. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 363, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 485.]

Freiherr: August Frhr Tschiderer von Gleiffheim, geb. 16. März 1829, k. k. Kämm. und Statthalterei-Concipist.

Bruder.

Ernst, geb. 29. März 1830, k. k. Kämmerer, verm. mit Bertha geb. Freiin Zephyris zu Greit, geb. 6. Febr. 1832.

Mutter.

Magdalena geb. Freiin von Schneeburg zu Salthaus und Platten, geb. 11. Oct. 1804, verm. 29. Mai 1828 mit dem Frhrn Ignaz (geb. 1. Mai 1778), k. k. Appellations-Gerichtsrath zu Innsbruck (war verm. in erster Ehe mit Antonie geb. Freiin Zephyris zu Greit [† 2. Dec. 1824]); Witwe seit 1858.

Tschirschky-Reichell.

[Evang. — Namen- und Wappenvereinigung »Tschirschky-Reichell« 13. Mai 1838. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 777.]

Freiherr: Karl Benno Frhr von Tschirschky-Reichell, geb. 25. Juli 1810, Majoratsherr auf Schlanz, Kreiselwitz, Haberstroh, Wilhelmsthal und Sirding, k. preuß. Rittmeister im 1. schweren Landwehr-Cavalerie-Regiment, Ehrenritter des hohen Maltheser-Ordens (obgleich er Protestant ist; mit 64 Ahnen aufgeschworen), Mitglied des kön. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. 1) 3. Oct. 1842

mit Marie Christine geb. RGräfin von Renard a. d. H. Groß-Strehlitz (geb. 3. Aug. 1826, † 4. Febr. 1847); II) im Mai 1857 zu Breslau mit

Emma Julia Luise Henriette Lucie, geb. 10. Juli 1829 zu Breslau, des Franz Sartorius von Schwanenfeld auf Sartowitz, k. preuß. Oberst-Lieut. der Cavalerie a. D., und der Luise geb. von Hänlein ältester Tochter. [Wohnsitz: im Winter Breslau, im Sommer Schloß Schlanz bei Breslau.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Mortimer Franziscus Karl Andreas, geb. 14. Sept. 1844.

2. Marie Euphemia Charlotte Ludmilla, geb. 25. Januar 1846 zu Breslau.

— b) 2r **Ehe:** 3. . . . . .

4. . . . . .

Tucher von Simmelsdorf.

[Evang.-luth. — In Bayern. — Frhr. bestät. 10. April 1815. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 637.]

I. Aeltere Linie.

Freiherr: Gottlieb Friedrich Wilhelm Karl Frhr Tucher von Simmelsdorf auf Majach, geb. 27. Januar 1810, verm. 4. Febr. 1840 mit

Marie Luise Katharina Caroline geb. Faber, geb. 5. Oct. 1817.

Kinder: 1. Christoph August Wilhelm, geb. 2. Mai 1841.

2. Magdalena Caroline Maria Helena, geb. 24. Aug. 1848.

3. Heinrich Sigmund Wilhelm, geb. 1. März 1853.

Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Wilhelm Karl (†). **Dessen Witwe:**

Helena Caroline Sophie Therese Emilie geb. Freiin von Holzschuher, geb. 18. Aug. 1811.

Dessen Töchter: 1. Therese Wilhelmine Friederike Emilie, geb. 11. Sept. 1833, verm. 15. Januar 1855 mit Herrn Cramer, k. bayer. Oberlieut. im 14. Inf.-Reg. Zandt.

2. Josephine Caroline Wilhelmine Emilie, geb. 20. Nov. 1834.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Jüngere Linie.

Freiherr: Johann Sigmund Karl Frhr Tucher von Simmelsdorf auf Behringersdorf, geb. 12. Januar 1794, kön. bayer. Hauptmann à la suite, verm. 21. Aug. 1823 mit Maria Magdalena Caroline Katharina geb. von Grundherr, geb. 1. Oct. 1802.

Kinder: 1. Susanna Maria Carolina Henriette, geb. 16. März 1826, verm. 28. Mai 1850 mit Dr. Karl Friedrich Wilhelm Hegel, ordentl. Professor an der Universität zu Erlangen.

2. Maria Thereſie Caroline Katharina, geb. 15. Oct. 1834, verm. 8. Oct. 1856 mit dem k. bayer. Genie-Hauptmann August von Grundherr.
3. Luiſe Caroline Maria Erneſtine, geb. 24. Dec. 1836.
4. Sophia Maria, geb. 6. Januar 1839.
5. Carolina Maria, geb. 4. Juli 1844.
6. Friedrich Wilhelm Sigmund, geb. 26. Juni 1846.

Brüder.

1. Chriſtoph Karl Gottlieb Sigmund, geb. 19. Mai 1798, k. bayer. Ober-Appell.-Gerichtsrath, verm. 22. Juni 1836 mit Thecla Thereſie Eleonore geb. RFreiin von Gemmingen-Steinegg, geb. 20. März 1813.

   Kinder: 1) Marianne Wilhelmine, geb. 21. Mai 1837, verm. 30. Juni 1858 mit Jobſt Chriſtian Auguſt Alexander Frhrn von Harsdorf, k. bayer. Appellations-Gerichts-Aſſeſſor zu Eichſtädt.
   2) Chriſtoph Karl Auguſt, geb. 24. Oct. 1839.
   3) Anna Sophia Maria, geb. 29. März 1842.
   4) Eliſabetha Luiſe, geb. 13. März 1843.
   5) Sigmund Georg Karl, geb. 23. Juli 1848.
   6) Hermann Wilhelm, geb. 4. Dec. 1849.
2. Karl Friedrich Wilhelm, geb. 4. Juni 1805, k. bayer. Kämm., verm. 10. Aug. 1835 mit Friederike Caroline Wilhelmine Camilla geb. Gräfin von Montperny, geb. 16. April 1818.

   Kinder: 1) Susanna Maria Caroline Wilhelmine Friederike Camilla, geb. 18. Januar 1837.
   2) Theodor Friedrich Camill Karl Wilhelm, geb. 15. Sept. 1838.
   3) Helena Luiſe Caroline Erneſtine Eleonore Friederike Camilla, geb. 19. Nov. 1840.

4) Karl Christoph Wilhelm Friedrich Camill, geb. 15. Oct. 1842.
5) Maximilian Joseph Friedrich Wilhelm Karl Camill, geb. 7. April 1845.
6) Marie Franzisca Caroline Friederike Wilhelmine Camilla, geb. 5. Oct. 1848.
7) Friedrich Sigmund Gottlieb Wilhelm Karl Camill, geb. 28. Febr. 1859.

Türckheim zu Altdorf.

[Luth. — RFhrr. 8. März 1782. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 543.]

I. Aeltere, Baden'sche Linie.

RFreiherr: Hans RFhr von Türckheim zu Altdorf, geb. 5. Dec. 1814, Herr zu Altdorf, Orschweier und Rohrburg, grhzgl. bad. Kammerherr und Legationsrath zu Karlsruhe, verm. 25. Mai 1851 mit
Fanny Emilie Auguste geb. Freiin von Hardenberg a. d. H. Ober-Wiederstedt, geb. 22. März 1832.
Kinder: 1. Hans, geb. 27. Mai 1853.
2. Franzisca Marie Friederike Auguste, geb. 14. Juni 1855.

Geschwister.

1. Hermann Friedrich Konrad, geb. 9. Januar 1817, k. k. Lieut. in d. A.
2. Friedrich Rudolf Albrecht, geb. 1. Januar 1819, k. k. Oberst-Lieut. im Geniestabe.
3. Marie Johanna Sophie, geb. 23. Oct. 1820.
4. Heinrich Maximilian Karl, geb. 5. Juni 1822.
5. Mathilde Anna Emilie, geb. 10. Juni 1824 zu Freiburg, verm. 24. Sept. 1857 mit Adolf Frhrn von Hügel, k. württemberg. charact. Major ꝛc. ꝛc.
6. Otto Theodorich Adolf, geb. 26. Juni 1826, grhzgl. bad. Rittmeister im 1. (Leib-) Dragoner-Reg., verm. 1. Juli 1855 mit
Cäcilie Adelheid Wilhelmine geb. RFreiin von Türckheim zu Altdorf, geb. 27. Mai 1824 (s. II. Linie).
Söhne: 1) Wilhelm Otto, geb. 14. Juni 1856.
2) Hermann Rudolf Walther, geb. 5. April 1859.

Mutter.

Friederike Charlotte Maximiliana geb. RFreiin von Günderode, geb. 5. Januar 1793, verm. 17. Febr. 1814 mit dem RFrhrn Johann (geb. 17. Oct. 1778), Herrn zu Altdorf, Rohrburg und Sölden, grhzgl. bad. Staats-Minister a. D. und Kammerherrn; Witwe seit 30. Juli 1847.

Vaters-Geschwister.

1. † Christian Friedrich (geb. 11. April 1782, † 2. Mai 1846, Herr zu Orschweier, Liel, Au ꝛc., k. k. Major in d. A.). **Dessen Witwe:**

Maria Elisabeth, geb. 13. Decbr. 1788, des † k. k. Kämm., wirkl. GRaths und Präsidenten der breisgau'schen Landstände Anton Frhrn von Baden und der † M. Anna Sophie geb. RGräfin von Sickingen-Hohenburg Tochter, verm. 6. März 1821.

Dessen Kinder: 1) Karl Anton Johann, geb. 22. Decbr. 1823, verm. 19. Febr. 1852 mit

Maria, geb. 18. Aug. 1833, des † August Wilhelm Friedrich RFrhrn von Degenfeld zu Eulenhof und der Henriette geb. RFreiin von Gemmingen-Hornberg Tochter.

Kinder: (1) Elisabeth, geb. 19. Nov. 1852.
(2) Karl Christian Wilhelm, geb. 16. Dec. 1853.
(3) . . . . . , geb. 8. April 1859.

2) M. Anna, geb. 1. Juni 1825, verm. 31. Mai 1849 mit Adolf Aug. Friedrich Jacob Frhrn von Schweickhardt, grhzgl. bad. Hofjunker.

3) Bruno, geb. 6. Oct. 1826 (erhielt als Testaments-Erbe seines mütterlichen Oheims, des † Frhrn Karl von Baden, des Letzten seines Geschlechts, den Namen »von Türckheim genannt von Baden« [Diplom des Großherzogs Leopold von Baden d. d. Karlsruhe 31. Dec. 1833]).

2. Marie Antonie Ludovica, geb. 14. Januar 1793, verm. 30. Oct. 1824 mit Karl von Ricou, grhzgl. hess. Kammerherrn und Ministerial-Rath.

II. Jüngere, Straßburger Linie.

RFreiherr: † Johann Friedrich RFrhr von Türckheim zu Altdorf (geb. 12. Dec. 1780, † 10. Dec. 1850, Präsident des Consistoriums der Augsburgischen Confession zu Straßburg). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Friederike Luise geb. RGräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 17. Juli 1796, verm. 1. April 1813.

Dessen Kinder: 1. Franzisca Jos. Auguste, geb. 21. Aug. 1816, verm. 1848 mit Ferdinand RGrafen von Eckbrecht-Dürckheim-Montmartin zu Fröschweiler im untern Elsaß.

2. Friedrich Adolf, geb. 10. Octbr. 1825, garde-général adjoint des forêts.

Geschwister.

1. Elise Magdalena, geb. 9. Aug. 1779, verm. mit Adrian Brunck von Freundeck; Witwe seit 1807.

2. Johann Karl, geb. 29. Oct. 1783, verm. 26. Juni 1807 mit Cäcilie († im Juni 1839), des † Gottfried Grafen Waldner von Freundstein und der † Friederike geb. RFreiin von Stein zu Nord- und Ostheim Tochter.

Kinder: 1) Karl Ferdinand, geb. 31. März 1811, verm. 16. Mai 1843 mit

Franzisca Johanna Alide Eleonore, geb. 23. Sept. 1829, des Friedrich Adolf von Schulthes-Rechberg und der Anna M. Cornelia Alide Friederike geb. von Salis-Marschlins Tochter.

Kinder: (1) Karl Gustav, geb. 5. Sept. 1844.
(2) Jenny, geb. 1. Dec. 1848.
(3) Eduard Ferdinand, geb. 1. Nov. 1857.

2) Johanna, geb. 24. Mai 1815, verm. 2. Juni 1836 mit Gustav Rénouard de Bussierre.

3. † Friedrich Wilhelm (geb. 18. Oct. 1785, † 12. Januar 1831, k. französ. Oberst-Lieut., verm. 12. Mai 1818 mit Elisabeth Octavie Amalie [† im Januar 1854], des Johann Albert Friedrich von Dietrich und der Luise Amalie geb. von Berckheim Tochter).

Deren Kinder: 1) Elisabeth Amalie Octavie, geb. 27. Dec. 1820.

2) Friedrich Wilhelm Alfred, geb. 4. Juli 1822.

3) Cäcilie Adelheid Wilhelmine, geb. 27. Mai 1824, verm. 1. Juli 1855 mit Otto-Theodorich Adolf RFrhrn von Türckheim zu Altdorf, grhzgl. bad. Rittmeister im 1. Dragoner-Regiment (s. I. Linie).

4) Wilhelm Rudolf, geb. 14. Juni 1827, verm. 1855 mit Jenny geb. Bohn.

Kinder: (1) Hugo, geb. 2. Juni 1856.
(2) Elisabeth, geb. im Mai 1858.

4. † Heinrich (geb. 15. Juli 1789, † 28. Febr. 1849, kön.

franz. Oberst a. D., verm. 15. Mai 1826 mit Luise geb. RGräfin von Degenfeld-Schonburg [geb. 2. Oct. 1804, † 30. Juni 1858], Schwester seiner Schwägerin).

Deren Kinder: 1) Friedrich Heinrich, geb. 11. März 1827, k. französ. Capitain im 1. Regiment der Fremdenlegion.

2) Friedrich Eduard, geb. 16. Febr. 1829, kön. französ. Linien-Schiffs-Lieutenant.

3) Emma Pauline Cäcilie Elise, geb. 27. Juni 1831.

Twickel.

[Kath. — RFrhr. 19. Juli 1708. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 491.]

RFreiherr: Clemens Karl RFrhr von Twickel zu Havixbeck und Lüttinghof, geb. 1. März 1788 (des 31. März 1841 † RFrhrn Clemens August Sohn), Erbschenk des Fürstenthums Münster, verm. 26. Juli 1827 mit

Maria Theresia geb. RFreiin von Lilien zu Borg und Lahr, geb. 8. Januar 1808.

Kinder: 1. Clemens August, geb. 1. Juni 1828.

2. Franzisca Ferdinanda, geb. 15. Januar 1830, verm. 11. Aug. 1857 mit Ernst Frhrn von Nagel zu Itlingen.

3. August Joseph, geb. 23. Mai 1832, k. preuß. Lieut. im 4. schweren Landwehr-Reiter-Regiment.

4. Wilhelmine Antonie, geb. 23. Sept. 1836.

Geschwister.

1. Mechthilde, geb. 1. April 1790, verm. 8. März 1826 mit Karl Frhrn von Merode zu Hamern; Witwe seit 9. April 1852.

2. Ferdinand, geb. 14. Oct. 1791, k. preuß. Major a. D.

3. Karl, geb. 3. Sept. 1793, k. preuß. Landrath zu Warendorf.

4. August, geb. 2. Januar 1798, vormal. Jägermeister des Herzogs von Anhalt-Cöthen.

5. Franz, geb. 15. Aug. 1799, Land- und Stadtgerichts-Assessor zu Dülmen in Westphalen.

6. Edmund, geb. 26. Mai 1801.

7. † Joseph (geb. 20. März 1807, † 6. März 1857, k. preuß. Rittmeister a. D.). **Dessen Witwe:**

Mathilde geb. von Wintgen, verm. 27. Juni 1844.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Dessen Kinder: 1) Franzisca, geb. 3. Juni 1845.
2) Carolina Maria, geb. 28. Juli 1846.
3) Friedrich Franz, geb. 6. Dec. 1847.
4) Maria August, geb. 18. Juni 1849.
5) Maria Joseph Ferdinand, geb. 22. Juli 1852.
6) Joseph, geb. 24. Mai 1856.

Ubelli von Siegburg.

[Kath. — Adelsbestätigung 11. Juli 1641, böhm. Ritter mit dem Incolat und dem Prädicat »von Siegburg« 5. Nov. 1703, Frhr. 13. Nov. 1772. — Besitz: in Böhmen, Kr. Beraun, das Lehengut Drahlowitz (0,02 QM. mit 155 Einw.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 368.]

Freiherr: Wenzel Frhr Ubelli von Siegburg, geb. 20. Mai 1798 (des 6. Mai 1832 † Frhrn Wenzel Michael Sohn), k. k. Kämmerer u. Präsident des Landesgerichts zu Brünn, verm. 12. Febr. 1829 mit Johanna geb. Gräfin Kustosch von Zubřy u. Lipka (geb. 29. Mai 1796, † 15. Nov. 1856).

Kinder: 1. Wenzel, geb. 21. Febr. 1830, k. k. Lieut. bei Frhr Airoldi Infanterie Nr. 23.
2. Marie, geb. 13. Aug. 1831.
3. Johanna, geb. 17. Nov. 1833, Stiftsdame in der Altstadt Prag.
4. Gabriele, geb. 30. Januar 1838, verm. 21. Mai 1859 mit Reichard Frhrn von Mattencloit, k. k. Adjuncten beim Landesgericht zu Brünn.

Geschwister.

1. † Anton Johann Nep. (geb. 10. Aug. 1795, † 1. Juni 1830, k. k. Kämmerer und Rittmeister im 3. Uhlanen-Regiment EH. Karl). Dessen Witwe:
Rosalia geb. Radics de Almas, geb. 17. Juli 1799, verm. 22. Mai 1829. (Ohne Kinder.)
2. Wilhelm, geb. 8. Juli 1799, Herr auf Drahlowitz in Böhmen, k. k. wirkl. Kämmerer u. Ober-Landes-Gerichtsrath zu Prag, verm. I) 2. Sept. 1835 mit Aloysia geb. RGräfin von Beroldingen, verwitw. Gräfin von Pace (geb. 24. Juli 1798, † 6. Juli 1838); II) 25. Septbr. 1841 mit
Johanna geb. RGräfin von Wratislaw-Nettolitzky, geb. 26. Mai 1807, StkrD.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder 2r Ehe: 1) Gabriele, geb. 11. Oct. 1842.
2) Oswald, geb. 24. Dec. 1847.

3. Josepha, geb. 25. Januar 1801, Stiftsdame in der Altstadt Prag.
4. Procop, geb. 14. Aug. 1802, k. k. wirkl. Kämmerer und Hauptmann bei Kronprinz Albert von Sachsen Inf. Nr. 11, verm. 11. Nov. 1841 mit
Marie Wilhelmine Aloysia, geb. 6. Febr. 1817, des Johann Anton Lankisch Ritters von Hörnitz und der 16. April 1819 † Aloysia Wilhelmine geb. Freiin von Messina Tochter.
Tochter: M. Maximiliana Aloysia, geb. 16. Juli 1846.
5. Maria Anna, geb. 29. Juli 1810, StkrD., verm. 3. Juli 1831 mit Ladislaus Grafen von Meraviglia-Crivelli, k. k. Kämmerer und Hauptmann in d. A.

Üchtritz.

[Luth. — In Sachsen und Preußen. — Dieses Geschlecht war wegen des Besitzes der ehemal. reichsfreien Güter Neubronn und Leinroden dem weiland reichsritterschaftlichen Canton am Kocher einverleibt. Emil von Üchtritz und dessen Descendenz ward s. d. 13. Juni 1818 in die Adelsmatrikel des Königreichs Württemberg, bei der Freiherrenclasse, eingetragen. — Besitz in der Ober-Lausitz: die seit länger als tausend Jahren ununterbrochen in den Händen der Familie sich befindende Herrschaft Gebhardsdorf bei Friedeberg am Queis, welche laut Stiftungs-Urkunde vom 3. Nov. 1700 (publ. s. d. Bautzen 10. Dec. 1708) zu einem fideicommissarischen Seniorатsgut umgewandelt worden ist. — Beschreibung des Wappens, geschichtl. Uebersicht und Stammtafeln im Jahrg. 1858, S. 786; vergl. auch die nachträgliche Bemerkung hierzu im Jahrg. 1859, S. 846.]

RFreiherr: Emil Franz Karl RFrhr von Üchtritz, geb. 22. Sept. 1808 zu Stuttgart (des 9. Februar 1841 † RFrhrn Emil, k. sächs. wirkl. GRaths, Ober-Kammerherrn, außerordentl. Gesandten u. bev. Ministers 2c., Sohn), Seniorатsherr auf Gebhardsdorf, Scheibe, Schwarzbach, Esthermalde und Augustthal, verm. I) 2. Januar 1841 mit Dominica Maria Josepha geb. Gräfin Amadé de Várkony (geb. 11. Oct. 1809 [kath.], gerichtlich geschieden seit 1853), Herrin auf Marczaltheö, Malamczok, Csikvand und Jary-

föld, ferner auf Chernkovecz, Schitajevo und Kobilich; II) 22. Nov. 1853 zu Neumarkt in Schlesien mit

Paula geb. Meyer, geb. 21. März 1830.

Kinder 1r Ehe: 1. Emil Joseph Albert, geb. 19. Oct. 1841 zu Czernowitz in der Bukowina.

2. Victorine, geb. 7. Mai 1843 zu Marczaltheö in Ungarn.

3. Zsiga Heinrich Béla, geb. 24. Mai 1846 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Albert Sigmund, geb. 30. Nov. 1809 zu Stuttgart, k. preuß. Regierungs-Referendar.

2. Henriette Julie Luise Caroline Robertine, geb. 19. Dec. 1826 zu Paris, verm. 10. Mai 1845 mit Sigmund RGrafen von Nostitz-Rieneck (kath.), k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. in d. A.

Vaters-Bruder.

† Karl (geb. 29. Aug. 1786 zu Treben, † 12. Aug. 1828 zu Leipzig, grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. 1808 mit Agnes geb. von Speßhardt, verwitw. von Lindenau [† 15. Dec. 1828 zu Dresden.]).

Deren Sohn: Paul Franz Emil, geb. 21. Mai 1809 zu Schweinfurt, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, Oberst-Hofmeister Sr. H. des Herzogs von Sachsen-Meiningen, verm. 23. Juni 1832 mit Marie Adolfine geb. Freiin von Gablenz (geb. 28. Juli 1808, gerichtlich geschieden seit 1851).

Kinder: 1) Karl Heinrich Bernhard Emil, geb. 23. Sept. 1835 zu Dresden, k. k. Oberlieut. bei Graf Folliot von Crenneville Inf. Nr. 75.

2) Sibylle Eva Maria Charlotte, geb. 14. April 1840 zu Dresden.

Uckermann-Bendeleben.

[Luth. — RAdel 10. Febr. 1769, RFrhr. 31. Dec. 1770, Vereinigung des Namens und Wappens der Herren von Bendeleben 3. Juli 1841. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 371, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 494.]

RFreiherr: Karl RFrhr von Uckermann-Bendeleben, geb. 24. Nov. 1803 (des 21. März 1836 † RFrhrn Johann Jacob Sohn), Ober-Hofmeister, Hofmarschall und Kammerherr des regierenden Fürsten zu Schwarzburg-Sondershau-

sen, k. sächs. Rittmeister a. D. und Johanniter-Ritter, verm. 3. Juli 1841 mit
Friederike, des † k. preuß. Majors von Selchow auf Hackpfiffel in Thüringen Tochter. [Gotha.]
Kinder: 1. Luitgard Maria Mathilde Elisabeth Eleonore, geb. 9. Juli 1842.
2. Karl Felix, geb. 1. Juli 1848.
3. Valerian Alex. Ernst August Jac. Hans, geb. 10. Juli 1854.

Brüder.

1. † Otto (geb. 13. Oct. 1804, † 22. Nov. 1855 in Californien, verm. 1830 mit Elise, des † k. großbritann. Majors Powell de Banlahan in Irland Tochter [geschieden]).
Dessen Söhne: 1) Ottfried, geb. 30. Juni 1836.
2) Melchior, geb. 11. Sept. 1838.
3) Lothar, geb. 2. März 1840.
2. † August (geb. 28. Juli 1806, † 25. Febr. 1859, Herr zu Walda bei Dresden, k. k. Rittmeister in d. A.). **Dessen Witwe:** Henriette, des † k. ungar. Obergespans Frhrn Lo Presty di Fontana d'Angiola Tochter, verm. 1840.
Dessen Kinder: 1) August Geisa, geb. 30. Juni 1841.
2) Walda, geb. 10. Aug. 1843.
3. Hermann, geb. 18. Juli 1809.
4. Franz, geb. 29. Mai 1812, Herr zu Luttowitz bei Bautzen, k. sächs. Lieut. a. D., verm. 1836 mit
Elise, des † k. sächs. Gen.-Lieut. von Ziegler und Klipphausen Tochter.
Kinder: 1) Margaretha, geb. 11. April 1838.
2) Johanna, geb. 9. Juni 1839.
3) Erica, geb. 5. März 1844.
4) Georg Jacob, geb. 17. Juni 1845.
5) Walter Jacob, geb. 12. Juni 1851.
5. Robert, geb. 26. Juni 1813, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kön. sächs. Rittmeister a. D. und hzgl. sachsen-cob.-goth. Vice-Ober-Stallmeister, verm. 1843 mit
Mathilde, des k. sächs. Kammerherrn von Wuthenen auf Glesina bei Halle Tochter. [Dresden.]
Töchter: 1) Isidore Marie Auguste, geb. 13. Oct. 1850.
2) Gabriele Henriette Mathilde, } Zwillingsschwestern, geb.
3) Eleonore Helene Melanie, } 3. Januar 1853.
6. Gustav, geb. 27. Aug. 1819, verm. 8. Juli 1854 mit
Emilie, geb. 7. April 1836, des fürstl. schwarzburg. Oberst-Lieut. von Poseck Tochter. [Paris.]

Ungern-Sternberg.

[Evang. — Baden. — W.: quadrirt und mit einem silbernen Mittelschild, worin auf grünem Dreihügel ein goldener Stern steht. 1 und 4 in Blau drei (2,1) goldene Lilien; 2 und 3 in Gold eine golden besamte, grün gekelchte, doppelte silberne Rose mit drei grünen Nesselblättern, von denen an der rechten und linken Seite der Rose je eins und das dritte oben hervorsteht (der Stengel der Rose ist nicht sichtbar). Grafenkrone und zwei gekrönte Helme. Der erste mit blaugoldenen Decken trägt zwischen einem offenen, rechts goldenen, links blauen Fluge drei silberne und drei goldene Hahnenfedern, von denen die silbernen sich von rechts nach links und die goldenen von links nach rechts neigen, während sich alle sechs zugleich durch einander flechten; auf dem zweiten Helm mit grünsilbernen Decken schwebt über zwei natürlichen Pfauenwedeln der goldene Stern.]

Dieses alte Geschlecht leitet seinen Ursprung von der aus Westphalen stammenden, im zehnten Jahrhundert nach Böhmen übergesiedelten und dort, sowie in Schlesien im gräflichen Stande fortblühenden Sternbergischen Familie ab (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu). Hans von Sternberg, Sohn des Sdzislai von Sternberg und der Sidonie geb. von Waldstein, führte im Jahre 1211 ungarische Hülfsvölker dem liefländischen Schwertbrüder-Orden aus Böhmen zu. Er wirkte selbst mit bei der Eroberung des Landes und erwarb später größere Besitzungen in Liefland. Als Heerführer ungarischer Truppen ward er »Hungarius» oder »Ungar» genannt, welchen Namen er fortan statt seines eigentlichen Geschlechtsnamens führte. Dieser Hans Ungar ist der Stammvater der Nordischen Linie des Geschlechts Sternberg gewesen, die seit dem Jahre 1653 sich »Ungern-Sternberg» nennt.

Durch Diplom des Kaisers Karl V. d. d. Brüssel 16. Juli 1531 wurden die Ungern-Sternberg in den Stand der Freiherren des heil. römischen Reichs gesetzt, und ihr Besitzthum Pürkel wurde zur Reichs-Baronie erhoben. Auch erhielten sie durch Diplom der Königin Christine von Schweden d. d. 27. Oct. 1653, unter Anerkennung ihrer Abstammung von der Sternbergischen Familie und ihres RFreiherrenstandes, die schwedische Freiherrenwürde, bei welcher Gelegenheit ihnen zugleich das oben beschriebene Wappen ertheilt wurde.

Im funfzehnten Jahrhundert blühte die Familie in drei Linien, die sich nach den Stammhäusern: Pürkel, Linden-Erraſter und Kidipaeh-Lechtigall nannten. Der Stammvater der letztern war Christoph von Ungern, Herr zu Siſſegal und Fiſtehl, nach deſſen Tode sich diese Linie in mehrere Aeste trennte, welche in Esthland, Schweden und Oſtfriesland Wohnsitze hatten. Die in Baden lebenden Mitglieder der Familie gehören ebenfalls dem Hause Kidipaeh-Lechtigall an, indem sie in gerader Linie von obigem Chriſtoph von Ungern abstammen. Der Vater des nachstehenden RFrhrn August, nämlich RFrhr Wilhelm († 7. Mai 1847), erhielt durch Erlaß des großherzoglichen Staats-Miniſteriums d. d. 30. Sept. 1819 für sich und seine ehelichen Nachkommen das Indigenat im Großherzogthum Baden.

RFreiherr: Johann Paul Friedrich August RFrhr von Ungern-Sternberg, geb. 16. Aug. 1817, grhzgl. bad. Kammerherr und Amtsrichter, verm. 12. Sept. 1855 mit
Theodora Maria Wilhelmine geb. von Bunſen, geb. 3. Januar 1832. [Heidelberg.]

Kinder: 1. Eliſabeth Roſalie Franzisca, geb. 2. Sept. 1856.
2. Theodora Amélie Helene, geb. 29. Dec. 1857.
3. Marie Hildegard, geb. 11. Aug. 1859.

Geſchwiſter

a) aus des Vaters erſter Ehe:

1. † Lucie Ottilie (geb. 22. Aug. 1806, † 11. Aug. 1835), verm. 8. Febr. 1828 mit Friedrich Wilhelm RFrhrn von Voelderndorff und Waradein († 19. Juli 1859), kön. bayer. Kämmerer und penſ. General-Major.
2. † Karl Guido (geb. 6. April 1811, † 27. [?] 1839), k. k. Oberlieutenant.

b) aus zweiter Ehe:

3. Eliſe, geb. 28. Juli 1822.
4. Amélie Sophie, geb. 8. Dec. 1824, Hofdame J. K. H. der Frau Großherzogin Luiſe von Baden.

Aeltern.

† Wilhelm Heilwig Karl Robert Auguſt RFrhr von Ungern-Sternberg (geb. 4. Aug. 1777, † 7. Mai 1847), grhzgl. bad. Kammerherr und GRath, verm. I) mit Charlotte geb. Freiin von Fürſtenwärther (geb. 11. Juni 1779, † 14. Sept. 1813); II) 28. April 1814 mit Roſalie geb. RFreiin von Voelderndorff und Waradein (geb. 1. Januar 1788, † 12. Mai 1852).

Unruhe-Bomst.

[Luth. — Frhr. 23. März 1847. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1858, S. 797, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 785; vergl. auch den Artikel »Unruh« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

Freiherr: Hans August Frhr von Unruhe-Bomst, geb. 19. Oct. 1793, Besitzer der Rittergüter Lang-Heinersdorf u. Antheil Buckow, sowie der Herrschaft Bomst im Grhzgth. Posen, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Oberst a. D. u. Landschaftsrath der Provinz Posen, verm. 1817 mit

Henriette geb. von Wiebel. [Heinersdorf bei Züllichau in der Provinz Brandenburg.]

Kinder: 1. Hans Wilhelm Frhr von Unruhe-Bomst, Mitbesitzer der Herrschaft Bomst, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens und kön. preuß. Landrath, verm. 6. Juli 1851 mit

Bertha geb. Freiin von Hanstein a. d. H. Wahlhausen.

2. Auguste, verm. 7. Septbr. 1837 mit dem hzgl. sachsen-coburg-goth. Ober-Medicinalrath Dr. Schiegnitz. [Coburg.]
3. Maria Magdalena.
4. Maria Anna.
5. Clara, verm. 2. Oct. 1852 mit Otto von Sydow auf Kaltzig.
6. Otto von Unruhe-Wiebel, kön. preuß. Lieut. im Posen'schen Uhlanen-Regiment (Nr. 10).

Unterrichter von Rechtenthal.

[Kath. — Bayern und Tirol. — Wappenbrief 14. Aug. 1575, Reichsritter und erbländ.-österr. Ritterstand mit dem Prädicat »von Rechtenthal« 27. Nov. 1732 (Diplom Kaiser Karl's VI. für Christian Valentin Unterrichter); österr. Frhr. 4. Mai 1839 (Ausfertigung des Diploms d. d. Wien 5. Oct. 1840); immatriculirt in Tirol 179 ., der Adelsmatrikel des Königreichs Bayern bei der Freiherrenclasse immatriculirt 13. Juli 1855. — Devise (zugleich mit dem Freiherren-Diplom ertheilt): »Thu recht und schau nicht um«. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 373.]

Freiherr: Franz Unterrichter Frhr von Rechtenthal, geb.

19. Dec. 1775 zu Kaltern in Tirol (des † Joseph Unterrichter von Rechtenthal, Verordneten des tiroler Herren- und Ritterstandes, und der † Barbara geb. von Gummer Sohn), k. k. wirkl. GRath, Landstand in Kärnthen und Tirol und vorm. Präsident des inner-österr. küstenländischen Appellations- und Criminal-Obergerichts zu Klagenfurt, verm. 1807 mit Josephine († 10. Dec 1854), des k. bayer. Generals Clemens de Drouin de la Verte Tochter, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

Kinder: 1. Emilie, geb. 14. Decbr. 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Joseph Ritter von Niedermayr, k. preuß. Oberst a. D. [Gratz.]

2. M. Amalie, geb. 3. Mai 1812, verm. mit dem k. k. Major von Josch.

3. Karl, geb. 1. Juni 1816, k. bayer. Kämm., verm. 14. Januar 1845 mit

Amalie, geb. 4. Juli 1824, des Johann Putzer Edlen von Reibegg, k. bayer. Consuls zu Botzen, und der 7. März 1841 † Anna geb. RFreiin von Ingram zu Liebenrain, Fragburg und Graben Tochter. [München.]

Kinder: 1) Alfred, geb. 2. Juli 1846.
2) Oscar, geb. 25. Juli 1847.
3) Hermine, geb. 4. Dec. 1848.
4) Lothar Franz Sales, geb. 26. Mai 1851 zu Kaltern.
5) Ernst, geb. 22. Oct. 1852.
6) Theodor Günther, geb. 7. März 1854 zu München.
7) Felicie, geb. 12. April 1856 ebendaselbst.
8) Rudolf, geb. 7. Juli 1857 ebendaselbst.
9) Valentine, geb. 12. Juli 1859 ebendaselbst.

4. Otto, geb. 5. Januar 1818, Gutsbesitzer auf Rechtenthal in Süd-Tirol.

5. Adelhaide Valentine Elisabeth, geb. 13. April 1822, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 19. Mai 1850 mit Joseph Edlem Dorsner von Dornimthal, Indigena des Königreichs Ungarn.

Urban.

[Kath. — Oesterr. Frhr. 18. Januar 1851. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 787.]

Freiherr: Karl Frhr von Urban, geb. 31. Aug. 1802 zu

Krakau (des 1813 † k. k. Hauptmanns und Rechnungsführers Martin Urban Sohn), Ehrenbürger der k. Freistadt Klausenburg, k. k. Feldmarschall-Lieut. u. Truppen-Divisionair beim 4. Armee-Corps zu Brünn, verm. 29. Januar 1832 mit

Anna geb. Staff.

Söhne: 1. Karl Eduard Emil Alfons Joseph, geb. 1. Aug. 1833 zu Brünn, k. k. Hauptmann bei EH. Heinrich Inf. Nr. 62.

2. Victor Ludwig Joseph, geb. 14. Febr. 1841, k. k. Oberlieut. bei Graf Gyulai Inf. Nr. 33.

Uslar-Gleichen.

[Luth. — Prädicat »von Gleichen« 1825, Frhr. bestät. 5. Mai 1847. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 708.]

I. Ludolfische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Bernhard Emmerich Adolf Alexander Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 1. Dec. 1784 (des 24. Juli 1812 † Frhrn Georg Friedrich Leo, k. hannöv. Ober-Hauptmanns, Sohn), Senior der Familie, Erbherr auf Gelliehausen, Besitzer von Neuen-Gleichen, kön. hannöv. Ober-Appellations-Gerichtsrath a. D., verm. mit Philippine Luise Charlotte (geb. 11. Febr. 1800, † 29. Juli 1845), des 2. April 1828 † Landraths Otto von Münchhausen-Schwöbber und der 26. März 1825 † Charlotte Dorothea Wilhelmine geb. von Reden Tochter. [Celle.]

Kinder: 1. Bernhard Otto Wilhelm Friedrich, geb. 4. März 1830, Erbherr auf Gelliehausen und Neuen-Gleichen, k. hannöv. Prem.-Lieut. im Regiment Königin-Husaren. [Harburg.]

2. Sophie Wilhelmine Dorothea Eleonora, geb. 22. Juni 1835, verm. 9. Oct. 1856 mit dem k. hannöv. Amtsrichter Woldemar von Rantzau zu Amt Hagen.

Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Wilhelm Leo Georg Herbord (geb. 2. April 1787, † 23. März 1859, k. hannöv. Ober-Hauptmann a. D.). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Sophie Charlotte Caroline Friederike geb. RGräfin Gronsfeld-Diepenbroick zu Limpurg-Sontheim, geb. 13. Nov. 1797, verm. 22. Juni 1821. [Hannover.]

Dessen Kinder: 1) Luise Caroline Friederike Lisette Eleonore Philippine, geb. 30. Aug. 1822.

2) Ludolf Karl Wilhelm Ludwig Adolf, geb. 15. Nov. 1823, k. hannöv. Amtsassessor zu Hagen.

3) Albrecht Friedrich Wilhelm Ernst Alexander, geb. 30. Januar 1831, k. k. Kämmerer und Rittmeister bei Graf Stadion Cuir. Nr. 9.

4) Hermann Leo Adolf, geb. 6. Juni 1834, k. preuß. Premier-Lieut. im Westphäl. Cuir.-Reg. (Nr. 55).

2. † Otto Ulrich (geb. 20. Sept. 1789, † 5. Dec. 1834 zu Philadelphia, Justizrath, verm. mit Julia Anna geb. Morrison [† 1840]).

Deren Söhne: 1) Otto Ulrich, geb. 29. Nov. 1822, k. k. Hauptmann im 63. Inf.-Reg. König der Niederlande.

2) Georg Karl Ernst Emmerich Wilhelm, geb. 3. März 1827, verm. mit

Clementine geb. von Wille. [New-York.]

2. Zweig.

Freiherr: Justus Alexander Karl Friedrich Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 24. Mai 1810, Erbherr auf Untergut Appenrode und Sieboldshausen, k. hannöv. Ober-Gerichtsrath zu Osterode, verm. mit

Johanne Christine Juliane geb. v. Voigt, geb. 16. Sept. 1815.

Kinder: 1. Ludolf Karl Bernhard Ferdinand, geb. 9. April 1842.

2. Karl Alexander Wilhelm Christian, geb. 5. Juli 1843.

3. Kuno Karl Theodor Eugen, geb. 4. Aug. 1844.

4. Bernhard Otto Adolf, geb. 6. Sept. 1845.

6. Emma Julia Eleonora Luise Bertha, geb. 17. Juli 1851.

5. Georg August Victor Karl, geb. 28. März 1853.

3. Zweig.

Freiherr: Karl Wilhelm August Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 6. Januar 1804, kurfürstl. hess. Major a. D., vermählt mit

Rolandine Caroline geb. von Baumbach-Freudenthal, geb. 28. Juli 1808. [Hanau.]

Söhne: 1. Friedrich Karl Ludwig Alexander, geb. 24. Februar 1840.
2. Louis Wilhelm Ferdinand Oswald, geb. 31. Juli 1843.

Geschwister.

1. Friedrich Karl Wilhelm Alexander, geb. 29. Oct. 1807, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. mit
Johanne Philippine geb. Freiin von Warnsdorf, geb. 24. Mai 1810. [Fulda.]
Kinder: 1) Heinrich Christian Ludwig Ernst, geb. 12. März 1838, kurfürstl. hess. Lieut. im Leib-Garde-Regiment. [Kassel.]
2) Marie Anna Sophie, geb. 13. Mai 1840.
3) Auguste Luise Wilhelmine, geb. 16. Mai 1842.
4) Rolandine Caroline, geb. 2. März 1846.
5) Wilhelm Ludolf, geb. 14. Mai 1847.
6) Louis Karl Friedrich Wilhelm, geb. 11. Juli 1850.
7) Franz Christian Heinrich, geb. 30. Mai 1853.
2. Susette Henriette, geb. 24. Aug. 1810, verm. mit Ludwig Frhrn von und zu Gilsa, kurfürstl. hess. Major a. D.; Witwe seit Februar 1856.

4. Zweig.

Freiherr: Friedrich Karl August Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 8. Sept. 1802, Erbherr auf Mittelgut Appenrode, Herr zu Schenklingsfeld, kurfürstl. hess. Hauptmann a. D., verm. mit
Auguste Mathilde Luise geb. Freiin von Hanstein, geb. 4. Aug. 1815.
Kinder: 1. Mathilde Ida Caroline, geb. 10. Mai 1837, verm. im Juli 1857 mit Ludwig Frhrn vom Stein-Liebenstein zu Barchfeld, Besitzer des Ersten Stein'schen Ritterguts.
2. Karl Ernst Fritz, geb. 29. Aug. 1845.

5. Zweig.

[Die Mitglieder dieses Zweiges sind Erbherren und gemeinschaftliche Besitzer von Obergut Appenrode, Sieboldshausen und Ebbickerode.]

Freiherr: Detlev Eduard Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 28. Nov. 1810, k. preuß. Hauptmann a. D. [Berlin.]

Geschwister.

1. Pauline Kunigunde Martha Elisabeth, geb. 28. Aug. 1814.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Delmin Karl Heinrich Friedrich, geb. 19. Aug. 1819, k. preuß. Major im 3. Ostpreuß. Grenadier-Regim. (Nr. 4), verm. mit
Gertrud geb. de Rège.
Sohn: . . . . . , geb. 9. Mai 1860 zu Danzig.
3. Thalia Edmunde, geb. 22. Oct. 1820.
4. Bernhardine Friederike Charlotte, geb. 4. Juli 1823.

Mutter.

Marie Christiane geb. Hentrich, geb. 1. Mai 1787, verm. mit dem Frhrn Eduard Amadeus Johann Heinrich (geb. 19. Juni 1773), Lieut. a. D.; Witwe seit 24. Januar 1857. [Göttingen.]

Vaters-Bruders-Söhne.

1. Karl Philipp Adolf, geb. 28. Dec. 1802, kaiserl. brasil. Lieut. a. D. [Göttingen.]
2. Ludolf Wedekind, geb. 17. Juni 1804, Lieutenant a. D. [Göttingen.]
3. Louis Karl Wilhelm, geb. 6. Oct. 1805. [Göttingen.]
4. Detlev Bernhard Alexander, geb. 11. Mai 1825, Lieut. a. D. [Göttingen.]

II. Melchiorische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Hans Adolf Melchior Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 16. Nov. 1805 (des † Frhrn Hans, k. hannöv. Oberst, Sohn), Erbherr auf Sennikerode, Rittmeister a. D., verm. mit
Adelheid geb. von Adelebsen, geb. 13. Juni 1828.
Sohn: Hans Melchior, geb. 21. Febr. 1847.

Bruder.

Julius Wilhelm, geb. 27. Novbr. 1807, Lieutenant a. D. [Wunstorf.]

2. Zweig.

Freiherr: Hans Georg Friedrich Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 21. Febr. 1819 (des 17. Sept. 1848 † Frhrn Friedrich, k. hannöv. Generals, Sohn), k. hannöv. Rittmeister im Garde-Cuir.-Reg. [Herzberg.]

Schwestern.

1. Eberhardine Charlotte Luise, geb. 7. April 1824, Chanoinesse des Georg-Stifts zu Hildesheim.
2. Ida Charlotte Luise, geb. 2. Oct. 1829.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Laura Adolfine Elise, geb. 6. Nov. 1835, verm. 1856 mit dem k. hannöv. Amtsassessor von Wick zu Klausthal.

3. Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Hans Frhr von Uslar-Gleichen (geb. 12. Juni 1785, † 25. Sept. 1845, Commandeur des 2. hannöv. Inf.-Reg., verm. I) mit Elisabeth Luise Wilhelmine geb. von Alten-Wilkenburg [geb. 26. Aug. 1793, † 1. Aug. 1822]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Adeline geb. von Alten-Goltern, geb. 29. Dec. 1807. [Bückeburg.]

Dessen Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Elisabeth Eleonore Henriette, geb. 6. Januar 1821 zu Hannover.

— b) 2r **Ehe:** 2. Clara Charlotte, geb. 28. Mai 1829.

3. Marie Eleonore, geb. 19. Juni 1835, verm. 6. Juli 1858 zu Bückeburg mit Otto von Ziehlberg, k. preuß. Premier-Lieut. und Adjutanten im 2. Westphäl. Inf.-Regiment (Nr. 15).

4. Zweig.

Freiherr: Hans Johann Ludwig Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 8. Juli 1821, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. hannöv. Regierungsrath und stimmführendes Mitglied der Landdrostei Stade.

Schwestern.

1. Bertha Julie Auguste, geb. 5. Mai 1825.
2. Ida Minna Henriette, geb. 9. April 1828.
3. Agnes Ernestine Friederike, geb. 17. April 1830.
4. Adele Luise Caroline, geb. 18. Juni 1831.
5. Emma Wilhelmine Friederike, geb. 5. Juni 1833.
6. Auguste, geb. 9. Mai 1835.
7. Laurette Wilhelmine, geb. 4. Sept. 1840.

Mutter.

Auguste Henriette geb. von Bennigsen, geb. 11. Mai 1802, verm. mit dem Frhrn Georg Christian Thilo (geb. 13. Aug. 1793), k. hannöv. Major a. D.; Witwe seit 28. Januar 1857. [Hildesheim.]

5. Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Thilo Frhr von Uslar-Gleichen (geb. 22. März 1797, geblieben in Holstein 6. April 1849). **Dessen Witwe:**

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Auguste geb. RFreiin von Herzberg, geb. 22. Januar 1811, verm. 1836. [Hildesheim.]

Dessen Töchter: 1. Auguste Charlotte Luise, geb. 20. Mai 1837, verm. 12. April 1859 zu Hildesheim mit Dr. Hermann Reuter, ordentl. Professor der Theologie an der k. preuß. Universität zu Greifswald.

2. Johanne Friederike Julie, geb. 11. Juni 1839.

6. Zweig.

Freiherr: Ferdinand Johann Ludwig Frhr von Uslar-Gleichen, geb. 8. Mai 1801, Consenior der Familie, kön. hannöv. Oberst-Lieut. a. D., verm. mit

Friederike Marie Wilhelmine geb. Jacques, geb. 7. Sept. 1807. [Hannover.]

Kinder: 1. Hans Joseph Friedrich, geb. 21. Septbr. 1828, k. hannöv. Amts-Assessor zu Fallersleben.

2. Edmund Adolf Heinrich, geb. 15. März 1830, k. hannöv. Lieutenant im Inf.- (Leib-) Reg. [Hannover.]

3. Helene Charlotte Julie, geb. 13. Sept. 1832, verm. 12. Oct. 1854 mit Edmund RFrhrn von Herzberg, hzgl. nass. Hauptmann im 1. Inf.-Regiment. [Weilburg.]

4. Anna Emilie Eleonore, geb. 4. Januar 1847.

Varicourt.

[Kath. — Bayern. — W.: ein silberner Schild mit einem blauen Schildeshaupte, in welchem letztern drei fünfstrahlige silberne Sterne neben einander schweben. Im Schilde selbst steht ein von dem rechten obern Schildesrand nach der linken untern Schildesecke schräge in sechs Spitzen absteigender schwarzer Berg; auf der dritten Spitze desselben liegt auf seiner Angel ein gewöhnlicher eiserner Anker, der sich mit dem Arm, aus dessen Auge ein kleines Stück Tau herabhängt, an die obere linke Schildesecke anlehnt. Freiherrenkrone. Der gekrönte Helm mit rechts blausilberner, links schwarzsilberner Decke trägt drei Straußenfedern, eine blaue, silberne und schwarze. Schildhalter: zwei einwärts sehende silberne Löwen mit ausgeschlagener rother Zunge.]

Unterm 30. März 1808 erhielten die drei Brüder: Karl Theodor Franz Lambert, Johann Franz Lambert Maria und Friedrich Maria Prosper Varicourt (s. unten) von weiland dem Großherzog von Frankfurt und Fürsten-Primas

von Aschaffenburg die Freiherrenwürde. König Maximilian I. Joseph von Bayern bestätigte unterm 28. Juli 1817 diese Würde und dehnte sie zugleich auch auf den Vater der genannten drei Brüder, den vormal. fürstl. primatischen Geh.-Rath ꝛc. Lambert Varicourt aus.

Freiherr: Johann Franz Lambert Maria Frhr von Varicourt, geb. 17. Sept. 1805, k. bayer. Kämmerer, verm. 27. Juni 1837 mit

Maria Theresia Walburga geb. Freiin von Würtzburg, geb. 28. Aug. 1813.

Sohn: Lambert, geb. 15. Febr. 1844.

Brüder.

1. † Karl Theodor Franz Lambert (geb. 4. Sept. 1804, † 1853), k. bayer. Kämmerer, Oberst-Lieut. und Chef des Generalstabs des II. Armee-Corps.
2. † Friedrich Maria Prosper (geb. 21. April 1807, †).

Aeltern.

† Lambert Frhr von Varicourt (†), vormal. fürstl. primatischer GRath, Staats-Commissair und Schloßhauptmann zu Aschaffenburg, k. bayer. Kämmerer, verm. 1803 mit Eleonore geb. RFreiin von Albini zu Dürrenried und Waßmuthhaußen in Franken (geb. 12. Sept. 1783, † 22. April 1855).

Varnbüler von und zu Hemmingen.

[Luth. — Adelsbestätigung und Vereinigung der Wappen derer von Varnbüler und Hemmingen 26. Nov. 1650; in die Adelsmatrikel des Königreichs Württemberg bei der Freiherrenclasse eingetragen. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 715.]

RFreiherr: Friedrich Gottlob Karl RFrhr Varnbüler von und zu Hemmingen, geb. 13. Mai 1809, k. württemberg. Kammerherr und Abgeordneter der Ritterschaft, verm. mit Henriette Friederike geb. Freiin von Süßkind, geb. 15. Oct. 1815.

Kinder: 1. Anna Friederike, geb. 16. Juli 1836, verm. 25. Sept. 1856 mit Friedrich Frhrn Schott von Schottenstein, k. württemb. Kammerherrn u. Geh.-Legations-Secretair; Witwe seit 26. Sept. 1857.

2. Johann Konrad Ferdinand Karl, geb. 4. Oct. 1837, k. württemb. Lieutenant a. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Hildegard Amalie Henriette Maria, geb. 20. Januar 1843.
4. Sophie Ottolinde Friederike, geb. 6. März 1844.
5. Elisabeth Albertine, geb. 30. Juli 1846.
6. Theodor Maria Julius Ernst Albert Alfred Axel, geb. 10. Januar 1851.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Marianne Wilhelmine, geb. 3. Aug. 1806, Aebtissin des adeligen Damenstiftes Oberstenfeld.
2. Charlotte Elisabeth, geb. 5. Oct. 1810, verm. 5. Nov. 1831 mit Paul Ignaz RGrafen von Beroldingen (kath.), kön. württemberg. Kammerherrn.
3. Ernestine Friederike Sophie, geb. 29. März 1813, verm. 29. Sept. 1831 mit Götz Christoph RGrafen von Degenfeld-Schonburg (kath. seit 24. Januar 1853), k. württemb. Oberst a. D.
4. Friederike Antonie Caroline, geb. 21. Mai 1817, verm. 20. Dec. 1846 mit Adolf Grafen von Taube, k. württemb. Kammerherrn und Staatsrath, Erstem vortragenden Rath bei dem Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten ꝛc.

b) aus zweiter Ehe:

5. Theodor Lorenz Friedrich, geb. 20. Septbr. 1821, k. k. Hauptmann a. D.
6. Alfred Lorenz, geb. 15. Nov. 1822, k. k. Rittmeister in d. A., verm. im Mai 1850 zu Stuttgart mit

Johanne Pompeja Elisabeth Mathilde, geb. im Juni 1829 zu Darmstadt, des Georg Leopold von Zangen und der Marianne geb. Freiin von Diepenbroick Tochter. [Eltville im Rheingau.]

Tochter: Maria, geb. 7. April 1851.

7. Antonie Charlotte, geb. 10. Sept. 1824.
8. Herminie Rosalie Caroline, geb. 16. Juli 1827.
9. Pauline Wilhelmine, geb. 29. Oct. 1828.
10. Natalie Caroline, geb. 25. Dec. 1829.

Stiefmutter.

Caroline Friederike Henriette geb. RFreiin Varnbüler von Hemmingen, geb. 15. Sept. 1792, verm. mit dem RFrhrn Eberhard Friedrich Karl (geb. 1776), k. württemberg. Finanz-Minister (war in erster Ehe verm. 1800 mit Friederike Helene Constantia Caroline geb. Freiin

von Wöllwarth [geb. 14. Juli 1776 zu Ansbach, † 7. April 1818]); Witwe seit 27. April 1832.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Ferdinand Friedrich Gottlob (geb. 1774, † 1830, k. württemb. General-Lieutenant und General-Quartiermeister).

Dessen Witwe:

Christiane Luise geb. Gräfin von Berlichingen-Jarthausen, geb. 23. Juli 1793.

---

de Baux.

[Kath. — Frhr. 15. Oct. 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 719.]

Freiherr: Karl Ludwig Thierry Alexander Frhr de Baux, geb. 20. Juni 1833, k. k. Kämmerer, Hauptmann im Geniestab, zugetheilt bei Sr. Kaiserl. Hoh. dem EH. Leopold.

Schwestern.

1. Therese Marie Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Laura, geb. 19. März 1830.
2. Maria Theresia Wilhelmine Clara Caroline Leonhardine Ludovica Sophie, geb. 18. Nov. 1831, verm. 15. Mai 1858 mit Ernst Hayeck Ritter von Waldstätten, k. k. Feldmarschall-Lieutenant.
3. Wilhelmine Maria Theresia Caroline Clara Leonhardine Ludovica Antonia, geb. 8. Dec. 1834.

Mutter.

Wilhelmine geb. RGräfin von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen, geb. 9. Juni 1809, verm. 20. November 1828 mit dem Frhrn Leonard (geb. 14. Januar 1800 [des 4. April 1820 † Frhrn Thierry, k. k. GRaths, General-Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn]), k. k. Kämm., Major in d. A. und Commandanten der Militair-Posten am Neugebäude bei Wien; Witwe seit 22. Febr. 1856. [Wien.]

Vaters-Geschwister.

1. Marie Luise, geb. 11. April 1802, verm. 1842 mit Anton Rachovin Ritter von Rosenstern, k. k. Rittmeister.
2. Ludwig, geb. 8. Aug. 1805, Hofsecretair bei dem k. k. Finanz-Ministerium, verm. 11. Aug. 1831 mit

Amalie geb. Freiin von Wernhardt, geb. 18. Januar 1812.

Kinder: 1) Ludwig Julius Paul Theodorich Maria,

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

geb. 1. Septbr. 1832, k. k. Hauptmann im General-Quartiermeister-Stab.

2) Karl Maria, geb. 26. Dec. 1834, k. k. Oberlieut. im Kaiser-Jäger-Regiment.

3) Leonard Maria, geb. 29. Juni 1837, k. k. Oberlieut. im 41. Inf.-Reg. Frhr Kellner von Köllenstein.

4) Amalie Caroline Anna Therese Maria, geb. 10. Sept. 1840.

Veltheim.

[Luth. — Im Königr. Preußen und Herzogth. Braunschweig. — Altes rittermäßiges und stiftsfähiges Geschlecht; Frhr. bestät. in Oesterreich. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Gold ein breiter schwarzer Querbalken, der mit zwei silbernen Streifen belegt ist (Stammwappen); 2 u. 3 in Silber ein oben und unten abgehauener, schrägerechts gelegter rother Baumstamm, an dem oben rechts und unten links ein rothes Blatt sichtbar ist (wegen des erloschenen Geschlechts von Sambeleben). Auf dem gekrönten Helm mit rechts schwarzgoldener, links rothsilberner Decke erscheinen zwei wie das Stammwappen bezeichnete goldene Büffelshörner, zwischen welchen ein rothes, golden besetztes und auf eine Spitze gestelltes viereckiges Ritterschlagspolster schwebt, das an jeder Ecke mit einer goldenen Quaste besetzt ist.]

Die Freiherren von Veltheim theilen sich seit 1406 in eine Schwarze und eine Weiße Linie. Erstere wurde durch Heinrich v. V. und letztere durch dessen Bruder Hans gestiftet. Beide Linien stehen in der engsten Verbindung zu einander und haben durch Familien-Pacte vom 12. Dec. 1763 und 3. Juli 1841 sich ihre Besitzungen von Neuem als Familien-Stammgüter gewährleistet. Dazu, und zwar zu der Schwarzen Linie, gehört der nunmehr im Mannesstamme erloschene gräfliche Zweig der Familie (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser). Dagegen bestreiten die Geschlechtsmitglieder jede Familien-Verbindung mit der in diesem Taschenbuch, Jahrg. 1855, S. 652, zuerst aufgeführten reichsfreiherrlichen Familie von Veltheim in Oesterreich (Fränkische Schwarze Part); namentlich findet sich in den Lehenbriefen und Stammbäumen kein von den Reichsfreiherren als ihr Stifter aufgeführter Ernst Friedrich v. V. (geb. 1711, † 1786); auch sind von ihm und seinen Nachkommen weder die Familien-Pacte mit abge-

schlossen, noch die Belehnungen der Stammgüter mit erwirkt.*)

Das Geschlecht derer von Veltheim ist eines der ältesten und angesehensten des alten Sachsenlandes, von dem ein Zweig die Grafschaft Osterburg und Altenhausen besaß, welcher aber mit Siegfried Grafen zu Osterburg und Altenhausen gegen die Mitte des dreizehnten Jahrhunderts ausstarb. In alten Chroniken und Urkunden finden sich bereits im zehnten Jahrhundert die Namen: Mamaco, Herr des Hauses Veltheim (um 950), Ordolf, der einem zu Braunschweig gehaltenen Turniere beigewohnt, auf welchem Katharine von Veltheim, Arnold's von Schlieben Gattin, den Ritterdank austheilte. Everhard und Volkmar von Veltheim treten 1093 als Zeugen in einigen öffentlichen Diplomen und Urkunden auf. Burchard II. (geb. 1028, † 7. April 1088) war Bischof von Halberstadt und Schwestersohn der Erzbischöfe Hanno von Köln (1056 bis 1075) und Werner (Wenzel) von Magdeburg (1063 bis 1078). Er hatte außer einem Bruder Lantfried, der schon 1068 vorkommt und dem geistlichen Stande angehörte, noch einen zweiten Bruder: Adelgot I. von Veltheim. Des Adelgot I. v. V. älterer Sohn war Werner, welcher beim Kaiser Heinrich IV. in großer Gunst stand und von diesem im Jahre 1072 mit der Grafschaft Osterburg belehnt wurde. Von seiner Gemahlin Gisela, des Grafen Wiprecht I. von Groitzsch Tochter, hatte Werner zwei Söhne: Werner II. und Adelgot II., von denen der Erstere seinem Vater im Besitze der Grafschaft Osterburg folgte und im Jahre 1105 vom Kaiser Heinrich IV. zum Statthalter von Ancona eingesetzt wurde. Der jüngere Bruder Werner's II., Adelgot II., wurde 1107 zum Erzbischof von Magdeburg erwählt und regierte als solcher 11 Jahre und 11 Monate. Gleich anderen Kirchenfürsten damaliger Zeit führte er auch das Schwert. Er wohnte als Verbündeter der sächsischen Fürsten persönlich der Schlacht beim Welpesholze im Mansfeldischen (11. Febr. 1115) bei, in welcher Kaiser Heinrich IV. gänzlich geschlagen und demnächst von ihm, als Erzbischof, in den Bann gethan wurde. Sodann zog er mit dem Herzog von Sachsen, nachmaligem

*) Ein genealogischer Zusammenhang, wenn auch aus früherer Zeit, muß doch wohl bestehen, da auch das Wappen jener Familie ganz das oben beschriebene ist.

Kaiser Lothar, gegen die Wenden in der Lausitz zu Felde und stiftete im Jahre 1116 mit dem Grafen Otto von Reveningen das Augustiner-Kloster zu Halle, das »Neue Werk« genannt. Adelgot II. starb am 12. Juni 1119. Als Bischof von Magdeburg folgte ihm sein Vetter Röttger (Rotgerus, Rutgerus) von Veltheim, der einmüthig gewählt worden war. Dieser starb nach einer sechsjährigen Regierung am 19. Dec. 1125. Dessen Vater, ebenfalls Rotgerus genannt, war der jüngere Sohn Adelgot's I. und nahe verwandt mit Helica, Gemahlin Otto's IV., Pfalzgrafen von Wittelsbach, des Stammvaters des Hauses Bayern.

Obiger Werner II. Graf von Osterburg hinterließ einen Sohn gleichen Namens, der ihm als Werner III. von Veltheim Graf zu Osterburg folgte. Dieser vermählte sich mit Eleke (Adelheid), Tochter des Grafen Otto zu Ballenstedt und Salzwedel und Schwester des Markgrafen von Brandenburg, Albert's des Bären. Die Schwester der Mutter dieser Adelheid v. V. war Wulfhild, Gemahlin Heinrich's des Schwarzen und demnach die Mutter des Herzogs Heinrich des Stolzen und der Judith, Gemahlin Herzogs Friedrich von Schwaben, aus welcher Ehe der Kaiser Friedrich I. geboren wurde. Im Jahre 1136 kam Kaiser Lothar zu Werner III. auf die Osterburg, um einen mit der Stadt Osterburg entstandenen Streit zu schlichten. Werner hatte mehrere Kinder, unter diesen sieben Söhne, von denen der älteste, Werner IV., als er seinem Oheim Albert dem Bären bei der Wiedereroberung von Brandenburg beistand, auf dem Schlachtfelde blieb. Die Trauer über den frühzeitigen Verlust ihres ältesten Sohnes veranlaßte die Eltern, das Kloster Krevesse in der Altmark zu stiften. Der zweite Sohn, Albert v. V., folgte als Graf zu Osterburg. Mit dessen Sohn Siegfried starb der Zweig des Geschlechts, der mit der Grafschaft Osterburg belehnt war, im Jahre 1243 aus.

Die fünf übrigen Söhne Werner's III. waren: 1) Rotgerus (1160—1197), treuer Begleiter Heinrich's des Löwen; 2) Friedrich, Canonicus des Stifts St. Blasii zu Braunschweig; 3) Bertram (1196—1233), welcher den Pfalzgrafen Heinrich auf dem Kreuzzuge in das Gelobte Land begleitete und glücklich heimkehrte; 4) Ludolf, und 5) Arnd, der erste Commendator des Deutschen Ordens zu Lucklum im Braunschweigischen (1216). Der sub 1) genannte Rotgerus v. V. hinterließ zwei Söhne: Bertram und Röttger, von

welchen Letzterer das Testament des Kaisers Otto IV. im Jahre 1218 als Zeuge mit unterschrieb, und Ersterer der weitere Stammhalter des Geschlechts geworden ist.

Zwei Brüder: Bertram und Ludolf v. V., erkauften 1308 von ihrem Vetter, Edlem von Harbke, die Burg Harbeck oder Harbke. Im Jahre 1313 wurden dieselben mit ihren Söhnen vom Herzog Albrecht dem Fetten mit dem Erbküchenmeisteramt und Erbküchenhof zu Braunschweig und den zu diesem Hofamt gehörigen Gütern belehnt. Ludolf v. V., Enkel des vorgenannten Bertram, und Hans von Hohenlage wurden nebst verschiedenen anderen Rittern vom Herzog Magnus Torquatus in seinem Testamente (1370) zu Amtleuten des Landes und Vormündern der minderjährigen Prinzen bestimmt. Nach dem 1405 erfolgten kinderlosen Tode dieses Ludolf v. V. bestand das gesammte Geschlecht der Veltheim nur aus dessen beiden Brüdern, Heinrich und Hans, nebst deren Söhnen. Beide theilten im Jahre darauf (1406) sämmtliche Besitzungen an Lehen und sonstigem Erbe dergestalt unter sich, daß Heinrich der Stifter der Schwarzen Linie, und Hans der Stifter der Weißen Linie ihres freiherrlichen Geschlechts wurde. Die Brüder nahmen im Geiste jener Zeit an den fast ununterbrochenen Fehden zwischen Fürsten, Rittern und Städten ernstlich Theil, fanden in ihrer damals für unüberwindlich gehaltenen Burg Harbke eine sichere Zuflucht und zeigten sich ihren Feinden so furchtbar, daß am St. Katharinen-Tage 1429 zu Braunschweig die Herzöge Bernd-Otto und Frederick und viele andere Fürsten, Edle und Städte ein Schutzbündniß wider die von Veltheim schlossen, in Folge dessen 1430 ihr Schloß Destedt belagert und eingeäschert wurde; auch mußte das Stammgut Veltheim an d. Ohe gegen Ende desselben Jahrhunderts, weil es gänzlich zerstört worden war, dem Lehensherrn, Herzog von Braunschweig, aufgelassen werden. Die Macht der Veltheim erlitt aber durch diese Unfälle keinen Abbruch; vielmehr fanden sie neue Verbündete, besonders an den Erzbischöfen von Magdeburg, von denen sie auch 1438 mit Groß-Bartensleben und Alleringersleben, 1466 mit Klein-Santersleben, sowie mit der Markgrafenburg (jetzt Veltheimsburg) zu Alvensleben, 1467 mit Groppendorf und Schackensleben und 1478 mit Ueplingen belehnt wurden. Das gute Einverständniß mit den Erzbischöfen störte nur einmal ein Zwiespalt, in Folge dessen die Burg Harbke vom Erz-

bischof Johannes belagert und am Lichtmeßabend 1471 genommen wurde. Nachdem der Streit hierauf beigelegt war, erhielten die Veltheim ihre Burg wieder zurück.

Othrav von Veltheim wurde 1493 mit dem Erbkämmerer-Amt des Herzogthums Braunschweig belehnt, das Lehen aber für seine Nachfolger nicht erneuert. Levin v. V. war 1510 Dompropst zu Halberstadt und Hildesheim. Matthias v. V., des Vorigen Bruder, erzbischöfl. Rath und Hauptmann auf der Moritzburg bei Halle, erhielt 1513, nach des Erzbischofs Ernst Tode, den Auftrag, die Stadt Aschersleben gegen die Unternehmungen des Hauses Anhalt zu schützen; er wurde 1519 im Treffen bei Soldau verwundet und von der bischöflich hildesheimischen Reiterei gefangen genommen. Im Jahre 1544 erhielt er die Belehnung mit Aderstedt und 1543 mit den vormals von Schönborn'schen Gütern zu Oschersleben. Sein Oheim Kurd v. V. machte mehrere Feldzüge gegen die Türken mit. Dessen Sohn Achaz, des Kurfürsten Joachim von Brandenburg und des niedersächsischen Kreises Rath und Stiftshauptmann zu Halberstadt, war mit dem Herzog von Braunschweig bei der Uebergabe der Augsburgischen Confession zugegen und wohnte 1547 und 1548 für den Kurfürsten Joachim dem nach der Schlacht bei Mühlberg gehaltenen Friedenscongresse bei; vom Kaiser Karl V. erhielt er nebst seinem Vetter Matthias v. V. ein Protectorium. Des Achaz ältester Sohn, ebenfalls Achaz genannt, kaufte 1585 das Schloß und Gut Ostrau und 1586 mit seinem Bruder Matthias gemeinschaftlich das Gut Dingelbe. In Folge der letztern Erwerbung erhielten dieselben s. d. 8. Febr. 1586 vom Erzbischof Ernst zu Köln, als Bischof von Hildesheim, die mit dem Gut Dingelbe verbundene Erbschenkenamtswürde als Lehen. Schon 1572 hatte Achaz die Kirche zu Harbke und das Schloß daselbst in seiner gegenwärtigen Gestalt erbaut.

Christoph v. V., des oben genannten Othrav Sohn, war mit dem Herzog Heinrich von Braunschweig 1530 auf dem Reichstage zu Augsburg; er wurde nachher k. dänischer Oberst und besaß Tritow in Holstein. Sein jüngerer Bruder, Günzel, blieb 1552 unter Karl V. bei der Belagerung von Metz, und der jüngste, Hartwig, fiel am 19. Dec. 1550, als Kurfürst Moritz von Sachsen Magdeburg belagerte, bei einem Ausfall der Belagerten nach Ottersleben. — Christoph v. V. jun. diente als Rittmeister im holstein'schen Kriege

unter Christoph von Oldenburg, verließ aber diese Dienste wegen einer ihm zugefügten Beleidigung und ging mit seinen 500 Pferden zum Könige Christian III. von Dänemark über, dem er durch seine Hülfe wesentlich zum Siege beitrug. Er quittirte nachher auch die dänischen Dienste und trat nun in die des Herzogs Erich von Braunschweig ein, in welchen er 1547 in der Schlacht vor der Drackenburg fiel; in derselben Schlacht war auch sein Bruder Levin, der auf der Seite der Protestanten focht, geblieben. Sein anderer Bruder, Hilmar, focht in Ungarn gegen die Türken, wo er 1566 den Heldentod fand; derselbe liegt in der Festung Raab begraben. — Burchard v. V. kaufte 1613 das Rittergut Cösselen und vereinigte es mit Ostrau. Otto Ludwig v. V., der Enkel desselben, erkaufte noch die kleinen Güter Kropstedt und Jahme. Arnold Heinrich v. V., k. preuß. Geh.- und Landrath, gab die Herrschaft Derenburg in Folge Vergleichs an die Krone Preußen zurück.

Friedrich August v. V. (geb. 21. Oct. 1709, † 19. April 1775) war von 1747 bis 1755 unter dem Titel »Hofrichter« hzgl. braunschweig. Hofgerichts-Präsident. Nach Beendigung des siebenjährigen Kriegs trug ihm König Friedrich II. die Stelle eines Ministers an, welche er aber ablehnte, um sich der Verbesserung seiner Güter ungestört widmen zu können. Er richtete seine Aufmerksamkeit besonders auf eine rationellere Cultur der Forste und auf die damals noch nicht in Deutschland unternommenen Anlagen von Lustwäldern. So wurde er auch der Schöpfer der bei Harbke befindlichen berühmten Parkanlagen, welche wegen ihrer Ausdehnung und Reichhaltigkeit an fremden und seltenen Bäumen und Gesträuchen unter die ersten in Deutschland zu rechnen sind. Die Folgen seiner Wirksamkeit, eine verbesserte Cultur fremder Bäume und Sträucher, haben sich weithin über Deutschland verbreitet; ebenso hat er das Verdienst, den Sinn für eine veredeltere Gartenkunst geweckt und gefördert zu haben. In Gemeinschaft mit seinem Bruder Josias († 1747), Johanniter-Ritter und Kammerherrn, hatte Friedrich August in den Jahren 1739, 1741 bis 1743 verschiedene einzeln gelegene Besitzungen, namentlich die Güter Kropstedt und Jahme verkauft, denen bereits der Verkauf des Gutes Groß-Oschersleben vorangegangen war. Dafür erwarb er aber im Jahre 1751 für sich und als Vormund der Söhne seines inzwischen verstorbenen Bruders Josias gemeinschaftlich mit diesen das ansehnliche

Rittergut Groß-Weissand mit dem Vorwerke Gahrendorf im Fürstenthum Anhalt-Cöthen und 1754 die an die harbker Flur angrenzende wüste Feldmark, das »Allenacker-Feld« genannt, wogegen 1764 das Gut Dingelbe wiederum verkauft wurde. Schon 1744 war zwischen ihm und seinem vorgenannten Bruder, da Beide zu jener Zeit allein die Schwarze Linie des Geschlechts bildeten, ein Familien-Vertrag geschlossen worden, in Folge dessen den Gütern ihrer Linie die Familien-Fideicommiß-Qualität beigelegt und die Successions-Ordnung in denselben festgestellt wurde. Dieser Vertrag regte auch den Abschluß des im Jahre 1763 zu Stande gekommenen und schon oben Eingangs berührten Familien-Pactums der sämmtlichen Mitglieder, sowohl der Schwarzen, wie der Weißen Linie, des Geschlechts an. Georg Philipp von Veltheim auf Klein-Santersleben (geb. 1703, † 1778), königl. Landrath, wirkte besonders auf das Zustandekommen der Familienverträge hin.

Alexander v. V., Besitzer des Ritterguts Veltheimsburg, war Dom-Dechant zu Magdeburg. Drei Brüder: Adrian Frederik, Karl August und Ernst Ferdinand August Wilhelm, hatten unter den hannöver'schen Truppen an den Feldzügen des siebenjährigen Krieges Theil genommen; die beiden erstgenannten wurden nach dem Hubertsburger Frieden als General-Lieutenants entlassen. Ihr früher verstorbener ältester Bruder Georg Philipp v. V. († 1759) war hzgl. braunschweig. Hof-Jägermeister, und dessen einziger Sohn, Johann Friedrich, hzgl. braunschweig. Ober-Kammerherr und Geh.-Legationsrath. Dieser vereinigte in seiner Hand den Besitz der Familiengüter Destedt, Klein-Santersleben und Veltheimsburg. Er hinterließ bei seinem Tode 1800 einen einzigen Sohn, Otto Karl Friedrich Heinrich, hzgl. braunschweig. Kammerherrn, Kammer- und Schatzrath, der 1805 mit Hinterlassung von sechs, zum Theil noch gegenwärtig lebenden, Söhnen starb (s. unten II. Weiße Linie. 1. Linie, auf Destedt).

Der älteste Sohn des obigen Hofrichters Friedrich August v. V. war August Ferdinand (geb. 18. Sept. 1741, † 2. Oct. 1801), Berghauptmann zu Klausthal. Derselbe zog sich 1774 aus dem Staatsdienst auf sein Besitzthum Harbke zurück, wo er sich der Verbesserung seiner Güter und den Wissenschaften widmete. König Friedrich Wilhelm III. von Preußen erneuerte bei seiner Thronbesteigung am 6. Juli 1798 für August Ferdinand v. V. und dessen Nachkommenschaft den

Grafentitel (s. Taschenbuch der gräfl. Häuser und das Handbuch dazu). Der zweite Sohn des Hofrichters Friedrich August, Namens Friedrich Wilhelm (geb. 1743, † 1803), wurde unter die Ritter des Deutschen Ordens aufgenommen. Derselbe focht, der Ordensregel gemäß, im russischen Heere gegen die Türken, trat hierauf als Legationsrath in hessische Staatsdienste und stieg bis zum Rang eines Staatsministers empor. Am 4. März 1800 zum Land-Comthur der Deutschen Ordens-Ballei Sachsen gewählt, nahm er seinen Abschied in Hessen und zog sich nach dem Sitze dieser Ballei zu Luclum zurück. Er starb 1803 im Deutschen Ordenshause zu Braunschweig. Sein jüngerer Bruder, Karl Christian Septimus (geb. 13. März 1751, † 7. Juni 1796), war Geh.-Finanzrath und Berghauptmann zu Rothenburg. Dessen ältester Sohn, Franz Wilhelm Werner (geb. 10. Nov. 1785), widmete sich gleichfalls, wie sein Vater, dem Bergfache; 1809 stand er unter westphälischer Regierung als Ober-Ingenieur und Ober-Bergmeister zu Eisleben. Im Jahre 1813 bildete derselbe aus Freiwilligen der Beamten und der Berg- und Hüttenleute in den Kreisen Mansfeld und Saalfeld ein Pionnier-Bataillon, sah aber seinen Wunsch, das Corps selbst ins Feld zu führen, nicht erfüllt, da man Höheren Orts seiner Thätigkeit bei der Leitung der Bergwerks-Angelegenheiten nicht entbehren mochte. Uebrigens erhielt er für sein patriotisches Streben das Eiserne Kreuz und 1815 wurde er zum Berghauptmann und Ober-Bergamts-Director zu Halle ernannt. Um den Kupferschiefer-Bergbau und das Salinen-Wesen in Preußen hat er sich ein bleibendes Verdienst erworben, und nachdem er 1835 als Ober-Berghauptmann an die Spitze der ganzen Verwaltung des Berg-, Hütten- und Salinenwesens im preußischen Staate getreten, auch zum Mitglied des Staatsraths ernannt worden war, quittirte er im November 1839 aus Gesundheitsrücksichten den Staatsdienst und starb kurz darauf am 30. Dec. desselben Jahres mit Hinterlassung von drei Söhnen, welche mit ihrer Descendenz und der gräflichen Branche die Schwarze Linie bilden (s. unten).

Am 29. Sept. 1827 starb in einem Alter von 77 Jahren unvermählt Domherr Georg Friedrich Wilhelm v. V. auf Groß-Bartensleben, Alleringersleben und Glentorf. Derselbe vermachte sein Allodial-Vermögen seinen Vettern a. d. H. Destedt mit der Bestimmung, daß sie es zum Ankauf eines Familiengutes für sich verwenden sollten, was denn auch

dadurch geschah, daß das ursprüngliche Stammgut Veltheim a. d. Ohe im Jahre 1832 wiederum angekauft wurde. — Johann August v. V. († 15. Febr. 1829) stand in hannöver'schen Militairdiensten, zuletzt als General-Lieutenant. In der hannöverisch-deutschen Legion nahm er Theil an den Kämpfen gegen Napoleon und die französische Gewaltherrschaft. — Karl Achaz v. V. (geb. 1787), jüngerer Bruder des oben genannten Ober-Berghauptmanns Franz Wilhelm Werner, war Besitzer der Allodial-Rittergüter Schönfließ und Stolpe und Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter der Ostrau'schen Branche; er starb am 2. Juli 1859 kinderlos als k. preuß. Major a. D.

I. Schwarze Linie.

1. Gräflicher Zweig.

(Im Mannesstamme erloschen. — S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

2. Zweig, auf Ostrau, Cösselen und Weißrand.

Freiherr: Franz Adolf Werner Frhr von Veltheim, geb. 13. Mai 1843.

Geschwister.

1. Anna Armgard, geb. 8. Mai 1845.
2. Elisabeth Luise Hedwig, geb. 25. Mai 1847.
3. Franz Adolf, geb. 13. Juli 1848.
4. Anna Margarethe, geb. 13. Aug. 1849.
5. Ulrich, geb. 2. Mai 1851.
6. Heinrich Josias, geb. 23. Juli 1852.
7. Anna Emilie Lisette Walpurgis, geb. 20. Oct. 1853.

Mutter.

Margarethe geb. Freiin von Krosigk a. d. H. Hohen-Errleben, geb. 1. Sept. 1824, verm. mit dem Frhrn Werner (geb. 1. Juli 1817); Witwe seit 31. Juli 1855.

Vaters-Brüder.

1. † Karl Burghard (geb. 29. Oct. 1826, † 19. Juli 1855).

Dessen Witwe:

Luise geb. von Mitzlaff, geb. 12. Mai 1828.

Dessen Sohn: Franz Eugen Burghard Werner Achaz, geb. 3. Dec. 1852, Besitzer der Güter Schönfließ und Stolpe.

2. Ludolf Heinrich, geb. 25. Mai 1830, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 15. Nov. 1855 mit
Clara Amalia geb. Grah, geb. 18. Mai 1836.
Söhne: 1) Franz Heinrich, geb. 18. Mai 1856.
2) Ludolf, geb. 4. Aug. 1859.
3) . . . . . , geb. 19. Septbr. 1860 auf Ostrau bei Stumsdorf.

II. Weiße Linie.

1. Linie, auf Destedt.

Freiherr: Karl Friedrich Frhr von Veltheim auf Destedt und Cremlingen, geb. 30. Sept. 1795, hzgl. braunschweig. Kammerrath a. D., Propst des Stiftes Steterburg, verm. 20. April 1833 mit
Ernestine Eberhardine Philippine Charlotte Eleonore geb. von Vincke, geb. 18. Juli 1810 zu Penzlin in Mecklenburg-Schwerin.
Kinder: 1. Ernestine Luise, geb. 18. Januar 1836, verm. 30. Mai 1855 mit Anton Frhrn von Krosigk auf Hohen-Erxleben, hzgl. anhalt. Kammerherrn.
2. Sidonie Charlotte, geb. 27. Juli 1838, verm. 21. April 1857 zu Destedt mit dem Kammerjunker Erich Frhrn von Krosigk auf Rathmannsdorf.
3. Friedrich Achaz, geb. 4. Nov. 1843.

Geschwister.

1. † Otto August (geb. 16. Febr. 1797, † 12. Juli 1848, kön. preuß. Landrath). Dessen Witwe:
Ottonie geb. Gräfin von Veltheim, geb. 28. Juli 1805, verm. 1. Dec. 1827.
Dessen Sohn: Friedrich Otto, geb. 25. Aug. 1829, Herr auf Veltheimsburg, Klein-Santersleben und Nord-Germersleben, k. preuß. Lieut. im Magdeburg. Husaren-Reg. (Nr. 10), verm. 21. Mai 1854 mit
Luise Armgard geb. Freiin von der Asseburg a. d. H. Meisdorf, geb. 16. Oct. 1826.
Kinder: 1) Ottonie, geb. 31. Aug. 1855.
2) Friedrich Otto August, geb. 27. Januar 1857.
3) Anna Luise Adelheid, geb. 3. Oct. 1858.
2. Hans, geb. 1. Juli 1798, hzgl. braunschweig. Vice-Ober-Jägermeister und Kammerrath, verm. 3. Juni 1823 mit
Bertha geb. Gräfin von Oberg, geb. 25. Aug. 1803 zu Duttenstedt.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Karl Friedrich Hilmar, geb. 11. Mai 1824, hzgl. braunschweig. Hof-Jägermeister zu Blankenburg, verm. 3. Juni 1855 mit
Marie Charlotte Luise geb. von Bose.
2) Werner Friedrich Wilhelm, geb. 9. Dec. 1827, hzgl. braunschweig. Hofjunker und Referendar.
3) Ernst Wilhelm Hans, geb. 10. Mai 1830 zu Braunschweig, k. k. Hauptmann bei Prinz Hohenlohe-Langenburg Inf. Nr. 17, verm. 18. Febr. 1860 zu Venedig mit
Philippine Charlotte Emilie, geb. 24. Sept. 1825 zu Chester in England, des Georg Friedrich Greaves, k. großbritann. Capitains a. D., und der Anna geb. Richards Tochter.
4) Charlotte Luise Adelheid, geb. 13. Mai 1832, Domina des Klosters Marienberg.
5) Curd Hilmar Werner, geb. 3. Febr. 1836, k. k. Cadet bei Großfürst Nicolaus von Rußland Inf. Nr. 61.
6) Natalie Friederike Charlotte, geb. 12. Aug. 1842.
7) Luise Thecla, geb. 16. April 1844.

3. Dorette Sabine Margarethe, geb. 27. Sept. 1801, verm. 1818 mit Eduard Frhrn von Alvensleben, Herrn auf Redeken und Errleben, k. preuß. Landrath.

4. Wilhelm, geb. 20. Dec. 1802, Besitzer des Rittergutes Veltheim an der Ohe, hzgl. braunschw. Kammerherr und Kammerrath a. D., verm. I) mit Anna Henriette Adelheid geb. von Bülow (geb. 22. Aug. 1815, † 11. April 1846); II) 17. Aug. 1852 mit
Anna geb. RGräfin von der Schulenburg-Nimptsch a. d. H. Betzendorf, geb. 4. Juni 1827.
Kinder 1r Ehe: 1) Dorothea Marie Luise, geb. 24. April 1835, verm. 17. April 1855 mit Rudolf von Bandemer, Rittergutsbesitzer auf Selésen in Hinter-Pommern.
2) Rudolf August, geb. 20. Januar 1839.
3) Hans Ludolf, geb. 3. Sept. 1840.
4) Karl Emil, geb. 3. Mai 1842.
5) Georg Wilhelm, geb. 29. Aug. 1843.

5. Karl Friedrich Rudolf, geb. 11. Januar 1805, Herr auf Sichte, verm. 8. Febr. 1834 mit
Bertha Luise Carol. Adelheid geb. ....., geb 7. Nov. 1810.
Kinder: 1) Charlotte Bertha Ernestine Elsbeth, geb. 17. Juni 1837, verm. 24. Mai 1859 mit Arthur Frhrn von Saldern auf Peterwitz in Preuß.-Schlesien.

2) Margarethe Anna Mathilde, geb. 2. Juni 1842.
3) Anna Wilhelmine, geb. 26. Juli 1843.
4) Hans Hilmar, geb. 18. Oct. 1845.
5) Achim, geb. 1. Oct. 1857.

2. Linie, auf Bartensleben.

Freiherr: Georg Karl Albert Frhr von Veltheim, geb. 13. Juli 1812, Herr auf Groß-Bartensleben, Alleringersleben und Glentorf, hzgl. braunschweig. Kammerherr, verm. 6. Sept. 1836 mit Asta Luise geb. Gräfin und Herrin zu Putbus (geb. 22. Juni 1812, † 27. März 1850).

Kinder: 1. Wanda Marie, geb. 12. Juli 1838, verm. 1. Juli 1857 auf Bartensleben mit Wilhelm RGrafen von Wylich und Lottum, Successor in die Grafschaft Putbus ꝛc. ꝛc.
2. Ludolf Malte, geb. 26. April 1839.
3. Alma Bertha, geb. 27. April 1843.

3. Linie, in Hannover.

Freiherr: Friedrich August Ludolf Frhr von Veltheim, geb. 12. Dec. 1797, k. hannöv. Forstmeister a. D., verm. 9. März 1841 mit

Adelgunde Luise Friederike geb. von Hodenberg, geb. 8. März 1824. [Hannover.]

Kinder: 1. Ivan August Ferdinand Leopold, geb. 5. Dec. 1846.
2. Hildegard Charlotte Luise Friederike, geb. 19. Sept. 1848.
3. Alfred Friedrich Wilhelm Albert, geb. 27. Sept. 1853.
4. Karl Ludolf Ferdinand Oscar, geb. 24. Aug. 1855.
5. Clara Helene Johanne Wilhelmine, geb. 5. Aug. 1857.

Fränkische Schwarze Part.

[Kath. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 652.]

RFreiherr: Johann RFrhr von Veltheim, geb. 1798 (des 1838 † RFrhrn Werner Christoph Sohn), k. k. Oberst-Lieut. in d. A. und Commandant des wiener Garnisons-Spitals Nr. 2, verm. 4. Mai 1831 mit

Anna geb. von Sommer, geb. 1806.

Kinder: 1. Sophie. 2. Marie.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Anton Ordolphus, k. k. Lieut. im 6. Jäger-Bataillon, zugetheilt dem k. k. militairischen Geographischen Institut zu Wien.
4. Adelheid, Stiftsdame.
5. Oscar Ordolphus, Zögling der k. k. Theresianischen Ritter-Academie.

Vernier von Rougemont und Orchamp.

[Kath. — Oesterreich. — RFrhr. mit dem Incolat für Böhmen, Mähren und Schlesien 19. Mai 1636. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1848, S. 377, u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 502.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Wilhelm Franz Joseph Vernier RFrhr von Rougemont und Orchamp, geb. 17. Sept. 1796, Herr des Gutes Srabow in Böhmen, Landstand in Böhmen, k. k. Kämmerer.

Schwester.

Henriette, geb. 1798, verm. 26. Sept. 1820 mit Franz de Paula Frhrn von Schönau, k. k. Gubernial-Secretair zu Prag; Witwe seit 6. März 1850.

Aeltern.

† Maria Wenzel Joseph Vernier RFrhr von Rougemont und Orchamp (geb. 11. Juli 1759, † 1846), k. k. Oberlieut. in d. A., verm. 1794 mit Josepha Apollonia (geb. 22. März 1761, † 1827), des † Wilhelm Ferdinand Ritters von Krauseneck (aus der Jüngern Linie des preuß. Adelsgeschlechts) und der † Katharina Wilhelmine Anna geb. Freiin Kosforz-Malowetz von Malowitz Tochter.

Großältern.

† Wenzel Franz de Paula Vernier RFrhr von Rougemont und Orchamp (geb. 24. April 1729, † 11. Juni 1787), k. k. Kämmerer, Gubernial-Rath und Stadthauptmann zu Prag, verm. 3. Dec. 1748 mit Maria Eleonore († 2. Juni 1789), des † Joseph Ignaz Ritters von Langer (aus einem preuß. Adelsgeschlecht) und der † Maria Elisabeth geb. Lux (recte Luchs) von Luxenstein Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

II. Jüngere Linie.

[Ueber die ältere Genealogie s. Jahrg. 1849, S. 462.]

RFreiherr: Franz de Paula Vernier RFrhr von Rougemont und Orchamp, geb. 15. Oct. 1808, Besitzer des Familien-Geld-Fideicommisses, k. k. Kämm., Oberst in d. A. und Director der Feldspitäler beim serbisch-banater Armee-Corps, verm. 27. Sept. 1836 mit Camilla geb. RGräfin und Gräfin zu Khevenhüller-Frankenburg (geb. 30. März 1813, † 3. Januar 1849 zu Tothvasony in Ungarn), StkrD.

Sohn: Johann Nepomuk, geb. 26. Juli 1837.

Geschwister.

1. Johann Nepomuk, geb. 10. Febr. 1810, Deutsch-Ordens-Ritter und Comthur zu Neustadtl, k. k. Kämmerer, Feldmarschall-Lieut. und Chef der 1. Section beim Armee-Ober-Commando, auch Inhaber des 12. Feld-Artillerie-Regiments.
2. Vincentia, geb. 29. Juni 1814, Ehren-Stifts-Dame zu Brünn.
3. Anna, geb. 2. Decbr. 1816, k. k. Stiftsdame auf dem Hradschin zu Prag.

Mutter.

Franzisca Johanna, geb. 8. April 1784, des † Joh. Wenzel Milota Ritters Hruschowsky von Hruschowa und der † Maria Franzisca geb. Freiin Woraczicky von Babienitz Tochter, verm. 9. Januar 1807 mit dem RFrhrn Franz de Paula (geb. 12. Januar 1761), Herrn auf Prosetsch, Poschna und Medleschitz in Böhmen, k. k. Kämmerer und Major; Witwe seit 26. April 1826.

Verschuer.

[Luth. — RFrhr. 9. Febr. 1696. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 505.]

I. Aeltere Linie, in Hessen.

RFreiherr: Ernst Moritz Wilhelm Friedrich Philipp RFrhr von Verschuer, geb. 2 März 1787 (des 12. Mai 1822 † RFrhrn Karl Wilhelm Friedrich, kurfürstl. hess. Ober-

Forstmeisters, Sohn), fürstl. fürstenberg. Ober-Jägermeister und Hofmarschall zu Donaueschingen, verm. 11. März 1811 mit

Adelheid, geb. 1. Juni 1794, des † k. württemb. Gen.-Lieut. von Mylius Tochter.

Kinder: 1. Hermann, geb. 19. Oct. 1814.

2. † Karl (geb. 25. Sept. 1816, † 15. Aug. 1859, grhzgl. bad. Kammerherr). Dessen Witwe:

Emma geb. van Blothen, geb. 19. Febr. 1825, verm. 8. April 1850.

Dessen Kinder: 1) Amélie, geb. 11. Januar 1851.
2) Egon, geb. 4. April 1852.
3) Wolf Dietrich Friedrich, geb. 15. März 1857.

3. Henriette, geb. 19. Aug. 1818, verm. mit Philipp Karl Nicolaus von Koller, fürstl. fürstenberg. Ober-Forstrath und Hofcavalier a. D.; Witwe seit 9. Febr. 1858. [Donaueschingen.]

Brüder.

1. † Wilhelm Friedrich Ernst Dietrich (geb. 24. April 1795, † 16. Febr. 1837, kurfürstl. hess. Oberst-Lieutenant, Flügel-Adjutant und Oberst-Stallmeister des Kurprinzen-Mitregenten von Hessen). Dessen Witwe:

Caroline, geb. 26. Juli 1795, des Herrn von Schwertzell und der Emilie geb. RFreiin von Boyneburgk Tochter, verm. 30. Juni 1821.

Dessen Kinder: 1) Charlotte Sophie Clementine, geb. 18. Juni 1822.
2) Friedrich Wilhelm Julius Georg, geb. 26. Juli 1827, Rittmeister u. Flügel-Adjutant Sr. K. H. des Kurfürsten, verm. 27. Dec. 1859 mit

Julia, geb. 24. Mai 1839, des Otto Frhrn von Trott zu Solz, Ober-Vorstehers der adeligen Stifter in Hessen, und der Sophia geb. Gräfin von Schmising-Kerssenbrock Tochter.

2. Christian Ernst August, geb. 16. Dec. 1796, kurfürstl. hess. Major a. D., verm. 24. April 1824 mit Adelheid (geb. 31. Aug. 1803, † 26. Febr. 1856), des Ernst von Stockhausen zu Wülmersen und der Friederike geb. von Radenmacher Tochter.

Kinder: 1) Ernst, geb. 11. Febr. 1825, kurfürstl. hess. Hauptmann im Regiment Leibgarde, verm. 21. Febr. 1852 mit

Anna, geb. 6. Januar 1826, des 22. Januar 1858 † Friedrich von Schwertzell zu Willingshausen, kurfürstl. hess. Kammerherrn und Ober-Forstmeisters, und der Mathilde geb. RFreiin von Boyneburgk Tochter.
Söhne: (1) Friedrich August, geb. 3. Dec. 1852.
(2) Otto Christoph, geb. 29. Febr. 1856.
(3) Ernst Nicolaus, geb. 20. Januar 1857.

2) Theodor Wilhelm August, geb. 17. Juli 1826, kurfürstl. hess. Rittmeister in der Garde-du-Corps, verm. 5. Aug. 1853 mit
Clementine, geb. 31. Januar 1830, des Karl August Barons von Lehsten-Dingelstädt auf Lessendorf und der 6. Dec. 1857 zu Kassel † Clementine geb. von Trott Tochter.
Töchter: (1) Adelheid Auguste Clementine Charlotte Sophie, geb. 19. Juli 1854.
(2) Anna Mathilde Ernestine Wilhelmine, geb. 22. November 1855.
(3) Clara Julie Wilhelmine Sophie, geb. 12. Januar 1857.
(4) Hedwig Charlotte Selma Julie, geb. 18. April 1859.

3) Mathilde Friederike Eleonore, geb. 16. Sept. 1828.
4) Charlotte Sophie Caroline Emma, geb. 28. April 1831.
5) Hermann, geb. 21. Dec. 1833, kurfürstl. hess. Lieut. im Regiment Leibgarde.
6) Julie Bertha Friederike Caroline, geb. 3. Febr. 1837.
7) Wilhelm, geb. 15. März 1842.
8) Sophie, geb. 5. Juli 1845.

II. Jüngere Linie, in den Niederlanden.
(Protest.)

RFreiherr: Bernhard Friedrich RFrhr von Verschuer, geb. 21. Aug. 1803 (des 15. Oct. 1827 † RFrhrn Bernhardus Deodatus, k. niederländ. Oberst der Artillerie ꝛc., Sohn), k. niederländ. Major der Artillerie a. D. und Mitglied der Ritterschaft von Geldern, verm. 20. August 1837 mit
Jacoba geb. Freiin von Neukirchen gen. Nyvenheim, geb. 10. Juni 1803. [Arnheim.]
Söhne: 1. Wolter Albert, geb. 2. Januar 1840.
2. Barthold Philipp, geb. 16. Oct. 1841.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

3. Franz Heinrich, geb. 31. Januar 1843.
4. Wilhelm Friedrich Karl, geb. 4. Januar 1845.

Geschwister.

1. Ursuline Philippine, geb. 28. Aug. 1794, verm. 31. Oct. 1834 mit Hermann Friedrich Kohlbrügge.
2. Amalie Henrique, geb. 20. Aug. 1799, verm. 1. Mai 1820 mit Gysbert Nicolas Westerouen von Meeteren; Witwe seit 20. Oct. 1836.
3. Barthold Arnold, geb. 5. Juli 1809, kön. niederländ. Kammerherr und Mitglied der Ritterschaft von Holland, verm. 5. Juli 1838 mit

Anna Maria geb. Brants, geb. 4. Juni 1817, dame du palais J. M. der Königin der Niederlande. [Heemstede bei Haarlem.]

Tochter: Mathilde Agathe, geb. 16. Juni 1841.

4. Barthold Franz Johann Anne, geb. 17. Aug. 1811, k. niederländ. Artillerie-Hauptmann a. D. und Mitglied der Ritterschaft des Herzogthums Limburg, verm. 17. Aug. 1840 mit

Anna Wilhelmina Carolina Frederica Katharina geb. von Riemsdyk von Gemert, geb. 20. Aug. 1815. [Maestricht.]

Kinder: 1) Anna Bernhardina, geb. 26. Sept. 1841.
2) Jacoba Friederica, geb. 31. Oct. 1846.
3) Adrian Daniel, geb. 9. April 1848.
4) Wilhelm Leopold, geb. 20. Febr. 1849.
5) Barthold Anne, geb. 29. Juni 1850.

Voelderndorff und Waradein.

[Evang. — RFrhr. 1538, bestätigt 16. Juli 1684. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 809.]

RFreiherr: Alexander RFrhr von Voelderndorff und Waradein, geb. 29. Oct. 1806 zu Schachten in Bayern.

Schwestern

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Josephine Babette Auguste, geb. 2. Januar 1808, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 2. Mai 1849 mit Karl Optatus Joseph RFrhrn Brints von Treuenfeld (kath), Erbherrn zu Treuenfeld, Alt- und Neu-Havendorfer

Sande, k. k. wirkl. Kämmerer, fürstl. taxis'schem GRath und General-Post-Vice-Director (war verm. in erster Ehe 1797 mit Cornelie Petronilla [† 1844], des † Cornel Joseph Frhrn von Osy de Zegwaart und der † Johanna Barbara geb. von Cornelissen zu Wynsbrouck Tochter); Witwe seit 24. Aug. 1852, wiederverm. 12. Febr. 1854 mit Karl Frhrn von Otterstedt. [Baden-Baden.]

b) aus zweiter Ehe:

2. Luise, geb. 25. Febr. 1824.
3. Adelaïde, geb. 7. Aug. 1827.

Stiefmutter.

Friederike Mathilde, geb. 29. Sept. 1803, des † k. preuß. Gouverneurs zu Neufchâtel und Generals der Infanterie von Zastrow Tochter, verm. mit dem RFrhrn Christian Heinrich Karl Eduard (geb. 13. Nov. 1783), k. bayer. Kämmerer, General-Major und Bevollmächtigten am Deutschen Bundestage (war verm. in erster Ehe mit Elisabeth geb. RGräfin von Oppersdorff a. d. H. Ober-Groß-Glogau in Schlesien [geb. 1785 (kath.), †] und in zweiter Ehe mit Dorothea geb. v. Zastrow [geb. 12. Sept. 1791, † 28. Sept. 1836], älterer Schwester seiner dritten Gemahlin); Witwe seit 12. Sept. 1847.

Vaters-Geschwister.

1. Eleonore Marie Wilhelmine Therese, geb. 6. Februar 1785, Witwe des † k. bayer. Landrichters und Bank-Directors Lenz zu Nürnberg.
2. Albertine Carol. Henriette Florentine, geb. 8. Mai 1786.
3. † Eduard Friedrich Erdmann Franz (geb. 1. Januar 1788, † 28. Nov. 1827, k. bayer. Kämmerer und General-Staatsprocurator der Pfalz, verm. I) mit Friederike Gertrude Betty [geb. 2. Sept. 1791, † 1821], des k. preuß. Majors von Donop Tochter). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Maria Antoinette geb. RGräfin von Reigersberg, geb. 20. Dec. 1802 (kath.), StkrD.

Dessen Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Pauline, geb. 18. April 1810, verm. 1835 mit dem k. preuß. Landgerichts-Präsidenten Merrem. [Bonn.]

2) Eduard Wilhelm August Karl Heinrich Veit, geb. 12. Mai 1812, k. bayer. Advocat zu München, verm. 28. Juni 1842 mit

Margaretha, geb. 24. Juli 1824, des Privatiers Braun zu Wassertrüdingen Tochter.
Kinder: (1) Christiane Emilie, geb. 14. Juni 1843.
(2) Eugen Philipp August, geb. 28. Januar 1846.
(3) Karl Otto, geb. 24. Oct. 1847.
(4) Caroline Emilie Anna, geb. 14. März 1849.
(5) Friedrich Max, geb. 21. März 1851.
(6) Caroline Gabriele, geb. 3. Juni 1853.
(7) Luise Caroline, geb. 19. Dec. 1855.
(8) Johann Karl Otto, geb. 12. Dec. 1858.
3) August, geb. 28. Januar 1818.
— b) 2r Ehe: 4) Heinrich Otto, geb. 12. Juni 1825, Dr. jur. und k. bayer. Geh.-Secretair im Staatsministerium der Justiz.
5) Henriette Mathilde, geb. 7. Aug. 1827.

4. † Friedrich Christian Heinrich Gustav (geb. 10. Januar 1789, † 23. Mai 1857, k. bayer. Ober-Zollrath, Zollvereins-Bevollmächtigter in der preuß. Rheinprovinz und im Großhzgth. Luxemburg). Dessen Witwe:
Sophie Johanna Caroline, des † Regierungsraths Keerl zu Ansbach Tochter, verm. 9. Aug. 1810. [Ansbach.]
Dessen Kinder: 1) Sophie Lisette Therese Erneste, geb. 24. Aug. 1811, verm. 8. Mai 1838 mit dem Pfarrer Tretzel zu St. Johannis in Nürnberg.
2) Christiane Friederike Julie Therese, geb. 18. März 1813, verm. 18. Nov. 1840 mit dem Pfarrer und Consistorial-Assessor Dr. Max Goebel zu Koblenz; Witwe seit December 1857.
3) Jeannette Christiane Therese Julie Albertine Franzisca, geb. 8. März 1814.
4) Christiane Mathilde, geb. 13. Sept. 1816.
5) Franz Ferdinand Gottfried Heinrich, geb. 26. Januar 1826, k. bayer. Bezirksgerichts-Secretair zu Schweinfurt.

5. † Friedrich Wilhelm (geb. 25. Sept. 1792, † 19. Juli 1859, k. bayer. Kämmerer und pens. General-Major zu Augsburg, verm. I) 8. Febr. 1828 mit Lucie Ottilie geb. RFreiin von Ungern-Sternberg [geb. 22. Aug. 1806, † 11. Aug. 1835]). Dessen zweite Gemahlin und Witwe:
Friederike Isabella Theresia Auguste geb. RFreiin Pergler von Perglas, geb. 4. Januar 1820 (kath.), verm. 15. Oct. 1838.
Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1) Lucie Rosalie Ida Bernhardine, geb. 16. Febr. 1833, verm. 3. Aug. 1857 mit

Karl Frhrn von Wöllwarth, Herrn zu Laubach, Polsingen ꝛc. im Königr. Württemberg.

— b) 2r Ehe: 2) Clorinde Caroline Thereſe, geb. 11. März 1840.

3) Theodor, geb. 4. Juli 1842, k. bayer. Lieut. im 1. Inf.-Regiment König Ludwig.

6. Eliſabeth, geb. 25. Febr. 1795, verm. mit dem Ober-Forſtmeiſter und Gutsbeſitzer Frhrn von Thümen auf Klein-Brieſen bei Brandenburg; Witwe.

Voith von Sterbez.

[Kath. — Oeſterr. Frhr. 28. Nov. 1791. — Beſchreibung des Wappens und Näheres über die Standeserhebung ſ. im Jahrgang 1859, S. 859.]

Freiherr: Ferdinand Frhr Voith von Sterbez, geb. 20. Mai 1813 (des 29. Aug. 1845 † Frhrn Vincenz, k. k. Hauptmanns in d. A., Sohn), k. k. Statthalterei-Rath und Kreishauptmann zu Czaslau, verm. 15. Mai 1837 mit Maria geb. Freiin von Herites, geb. 31. Juli 1816.

Kinder: 1. Maria Thereſia, geb. 10. Mai 1838.
2. Vincenz, geb. 24. Sept. 1842.
3. Bertha, geb. 19. Mai 1844.
4. Rudolf, geb. 10. April 1848.
5. Hermine, geb. 30. Mai 1851.
6. Johanna, geb. 11. Nov. 1853.
7. Ferdinand, geb. 21. Febr. 1856.

Voith von Voithenberg.

[Kath. — Alt-Bayern und Böhmen. — Erneuerte Adelsbeſtätigung 7. Januar 1569, RRitter 22. Januar 1704, Frhr. 31. Januar 1787. — Beſchreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 663, und geſchichtl. Ueberſicht im Jahrg. 1854, S. 564.]

I. Linie, zu Herzogau.

Freiherr: Johann Nepomuk Zacharias Frhr Voith von Voithenberg zu Herzogau, geb. 1. Oct. 1798 (des 9. Mai 1843 † Frhrn Zacharias Heinrich Sohn), Herr zu Herzogau

und Voithenberg-Oed, kgl. bayer. Kämmerer, verm. 20. Aug. 1821 mit

Caroline Friederike Marie geb. Freiin von und zu Egloffstein, geb. 8. Juli 1791.

Kinder: 1. Heinrich Zacharias, geb. 16. Sept. 1822, verm. 16. Sept. 1855 mit

Franzisca geb. Freiin von Reitzenstein a. d. H. Selbitz, geb. 9. Nov. 1838.

Tochter: Anna Caroline Clementine Fanny, geb. 15. November 1858.

2. M. Franzisca Romana, geb. 22. Dec. 1823, verm. 30. Nov. 1844 mit Franz Anton Heinrich Reisner Frhrn von Lichtenstern, k. bayer. Rittmeister im 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert.

3. Theresia Franzisca Agnes Theodolinde, geb. 20. Januar 1825, verm. 10. Januar 1843 mit Joseph Frhrn von Voithenberg zu Grafenried (s. II. Linie).

4. Carolina Maria, geb. 7. Nov. 1830.

II. Linie, zu Grafenried.

[Besitz in Böhmen, Kr. Klattau: das Gut Grafenried ($0_{,17}$ QM. mit 1125 Einw. in 4 Ortsch.).]

Freiherr: Joseph Zacharias Sebastianus Frhr Voith von Voithenberg, geb. 22. Januar 1807 (des 22. Dec. 1847 † Frhrn Joseph Zacharias, k. bayer. Kämm. ꝛc., und der † M. Theresie geb. Freiin von Müller auf Alt-Ammerthal und Frohnhofen [geb. 1. Juli 1781, † 3. Septbr. 1834] Sohn), Herr auf Grafenried, Landsaß zu Arnstein, Hilterseried ꝛc. in der Ober-Pfalz, verm. 10. Januar 1843 mit

Theresia geb. Freiin Voith von Voithenberg (s. I. Linie), geb. 20. Januar 1825.

Tochter: Franzisca Romana Therese Swatawa Richarde, geb. 7. Nov. 1843.

Geschwister.

1. Franzisca Romana Therese, geb. 28. April 1805.
2. Maximiliana Aloysia Thecla, geb. 6. Juni 1809.
3. Johann Nepomuk Matthias, geb. 24. Febr. 1813, k. k. Cameralgefälle-Concepts-Beamter zu Wien.
4. Otto Zacharias Peter, geb. 28. Juni 1815, k. k. Bezirksamts-Vorsteher in Böhmen, verm. 24. Juli 1858 mit

Elisabeth Anna geb. von Bentivegni, geb. 28. Febr. 1835.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Brints von Treuenfeld.

[Kath. — Adelsbestätigung, RRitter mit dem Prädicat »v. Treuenfeld« und Wappenvermehrung 26. April 1664, RFrhr. 26. Septbr. 1744. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 665, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 515; vergl. auch den gleichnamigen Artikel im Taschenbuch der gräfl. Häuser.]

RFreiherr: Karl Theobald Cornel Franz Xaver RFrhr Brints von Treuenfeld, geb. 3. Dec. 1797 (des 24. Aug. 1852 † RFrhrn Karl, k. k. wirkl. Kämmerers, fürstl. taxis'schen GRaths und General-Post-Vice-Directors, Sohn), k. k. wirkl. Kämmerer, hzgl. nass. und fürstl. taxis'scher Hofrath und Ober-Postmeister zu Frankfurt a. M., verm. I) 20. Mai 1822 mit M. Josepha geb. RGräfin zu Buol-Schauenstein (geb. 20. Mai 1798 zu Hamburg, † 7. Januar 1856 zu Frankfurt a. M.), StkrD.; II) 27. Juli 1858 zu Karlsruhe mit

Camilla geb. Freiin von Roggenbach, geb. 29. März 1826, StkrD.

Töchter 1r Ehe: 1. Marie Therese Cornelie Alexandrine Sophie, geb. 13. Oct. 1824, Theresien-Ordensdame, verm. 24. Oct. 1842 mit Karl Frhrn von Bethmann, k. bayer. Kämmerer.

2 Cornelie Alexandrine, geb. 30. Aug. 1828, verm. 23. Januar 1857 zu Frankfurt a. M. mit Isidor Ludwig Oscar Frhrn von Majthényi, von Keselökö in Ungarn.

Brüder.

1. Alexander Theobold Joseph, geb. 29. Mai 1799, k. wirkl. Kämmerer, verm. 29. Juni 1825 mit

Charlotte Luise Cornelie, geb. 1. April 1807, StkrD., des Cornel Balduin Frhrn von Osy de Zegwaart und der Isabella Franzisca geb. Frein von Osy Tochter.

Kinder: 1) Mathilde Isabella, geb. 12. April 1826.
2) Cornelie Charlotte, geb. 20. Oct. 1828, verm. 26. April 1849 mit Iwan Maria Ghislain Frhrn von Osy.
3) Alexander Maria Karl, geb. 10. Sept. 1838.

2. Maximilian Theobald Joseph Graf Brints von Treuenfeld (s. Taschenb. der gräfl. Häuser).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vukassovich.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Adelsbestätigung 28. Januar 1667, RRitter 1714, Prädicat »von Vukassovich« 1720, RFrhr. 1788, Magnat von Ungarn 9. April 1802. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 916.]

RFreiherr: † Philipp RFrhr von Vukassovich († 9. August 1809 zu Wien in Folge einer in der Schlacht bei Wagram erhaltenen Wunde; Herr der Herrschaft Ripnik in Croatien, k. k. Kämmerer, Feldmarschall-Lieut. und Inhaber des 48. Infanterie-Regiments, verm. mit Johanna Pulcheria geb. RGräfin Malfatti von Kriegsfeld, Stiegenberg und Büchelgrund aus Trient [geb. 8. Aug. 1779 zu Trient, † 22. Dec. 1854 zu Botzen], StkrD.).

Deren Kinder: 1. † Philipp († 26. Oct. 1844 zu Botzen, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.). **Dessen Witwe:** Hermine, des † Franz Barons Vlasits, k. k. Generals der Cavalerie und Banus von Croatien, Tochter. (Kinderlos.)

2. Johanna, geb. 30. Oct. 1809 zu Wien, verm. mit Ludwig Neelmeyer. [Botzen.]

Wackerbarth.

[Luth. — K. sächs. Frhr. 10. März 1810, bestät. mit dem Prädicat »von Bomsdorff« 12. Dec. 1811. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg 1859, S. 862; vergl. auch den Artikel »Wackerbarth« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

Freiherr: Adolf Leberecht Frhr von Wackerbarth genannt von Bomsdorff, geb. 11. Dec. 1781, Besitzer der Güter Mittel-Linderode bei Sorau, Groß-Briesen und Guhrow bei Kottbus, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 15. Mai 1810 mit

Sophie geb. von Langen a. d. H. Kittlitz bei Lübbenau.

Kinder: 1. Ludwig Friedrich Moritz, geb. 20. Juni 1811, Besitzer der Güter Ober-Linderode und Tielitz bei Sorau, verm. 4. Oct. 1846 mit

Clara geb. von Bünau, geb. 15. Juli 1829.

Sohn: Konrad, geb. 31. Januar 1848.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Therese Helene Ernestine, geb. 15. Juli 1816, verm. 15. Juli 1834 mit August Frhrn von Tschammer und Quaritz, Besitzer der Majoratsherrschaften Quaritz bei Glogau und Groß-Nieder-Tschirne bei Guhrau, sowie der Allodial-Güter Meschkau bei Glogau und Brunzelwaldau bei Freistadt, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.
3. Agnes Sophie, geb. 18. Nov. 1817, verm. 1840 mit Arthur von Knobelsdorf, Besitzer der Güter Buchelsdorf und Schloin bei Grünberg und der Herrschaft Obra bei Wollstein.
4. Otto Julius, geb. 10. März 1823, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im Brandenburg. Husaren-Regiment (Nr. 3), verm. 30. März 1859 zu Berlin mit

Gertrud, des k. preuß. Oberst-Lieut. zur Disposition von Bredow Tochter.

Tochter: . . . . . , geb. 27. April 1860 zu Rathenow.

Wagner von Frommenhausen.

[Luth. — Geadelt mit dem Prädicat »von Frommenhausen« 1656, aufgenommen unter die württembergische Ritterschaft 1806, Frhr. 12. April 1845. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 819, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 818.]

Freiherr: Karl Fidel Anton Frhr Wagner von Frommenhausen, geb. 14. Novbr. 1778, Besitzer der Herrschaft Frommenhausen bei Rottenburg im Kgr. Württemberg, k. württemberg. Kammerherr, Oberst und Hof-Jägermeister a. D., verm. 8. Febr. 1822 mit

Maria Crescentia geb. Epplen von Hartenstein, geb. 15. Juni 1788 (kath.).

Söhne: 1. Rudolf Franz Joseph Fidel, geb. 19. Dec. 1822, k. württemb. Major im Generalstab.
2. Ottmar Franz Karl Fidel, geb. 16. Juli 1829, kgl. württemberg. Hauptmann in der Artillerie.

Waitz von Eschen.

[Luth. — RFrhr. 7. April 1764. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 517.]

RFreiherr: Karl Sigismund RFrhr Waitz von Eschen,

geb. 8. Nov. 1795 (des 14. Oct. 1808 † RFhrn Friedrich Sigmund, kurfürstl. hess. GRaths und Staats-Ministers, Sohn), Herr auf Winterbüren, Waitzrodt und Hirschberg in Hessen, ritterschaftl. Stroms-Deputirter an der Diemel, verm. 30. Nov. 1831 mit

Maria geb. Freiin von Bülow, geb. 31. Juli 1814.

Kinder: 1. Anna Sophie Wilhelmine Amalie, geb. 1. Januar 1833.

2. Roderich Sigismund Karl Wilhelm Julius, geb. 6. April 1839.

3. Therese Bertha Carolina Auguste, geb. 23. Juni 1847.

4. Adelheid Anna Clamorine Alma, geb. 4. Oct. 1854.

5. Elisabeth Charlotte Helene Gerhardine, geb. 18. Juni 1856.

Schwester.

Caroline Philippine Wilhelmine Christiane Luise Friederike, geb. 17. Novbr. 1803, verm. 5. April 1825 mit dem herzogl. sachsen-coburg-gothaischen Kammerherrn u. Ober-Hofmarschall Julius von Wangenheim; Witwe seit 30. Januar 1851.

Waldenfels.

[Evang. u. kath. — In Bayern und Preußen. — Immatriculirt im Königreich Bayern bei der Freiherrenclasse 9. Dec. 1814. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1860, S. 920.]

I. Gumpertsreuth.

1. Aeltere Linie.

Freiherr: Hermann Frhr von Waldenfels auf Gumpertsreuth, geb. 29. Juli 1811, verm. I) 7. Juli 1835 mit Therese geb. von Rücker (geb. 5. Dec. 1815, † 5. April 1839); II) 1. Dec. 1840 mit

Bertha geb. Freiin von Feilitzsch a. d. H. Mißlareuth, geb. 24. Aug. 1821.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ottmar, geb. 3. Juli 1837.
— b) 2r Ehe: 2. Ernst, geb. 10. Sept. 1841.
3. Waldemar, geb. 1. Febr. 1845.
4. Hermine, geb. 4. April 1846.
5. Hermann, geb. 8. März 1859.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Jüngere Linie.

Freiherr: Wilhelm Frhr von Waldenfels, geb. 26. Febr. 1814, k. bayer. Kammerjunker. [Bamberg.]

Bruder.

Albrecht, geb. 26. Januar 1816, verm. 14. Mai 1846 mit Anna geb. von Haenßler, geb. 15. Oct. 1825. [Guben in Preußen.]

Kinder: 1. Margaretha, geb. 12. März 1847.
2. Elisabeth, geb. 15. April 1849.
3. Werner, geb. 12. Aug. 1854.

II. Ober-Rößlau vordern Antheils.

1. Aeltere Linie.

Freiherr: Alfred Frhr von Waldenfels auf Gattendorf, geb. 27. Mai 1845.

Geschwister.

1. Rosa, geb. 14. Febr. 1840, verm. 27. Dec. 1857 mit Aemil RFrhrn und Edlem Herrn von Kotzau auf Ober-Kotzau.
2. Oscar, geb. 9. Juni 1849.
3. Anna, geb. 2. Dec. 1851.
4. Hugo, geb. 21. März 1853.

Vaters-Bruder.

Otto, geb. 13. Oct. 1811, k. bayer. Major im 13. Inf.-Reg., verm. 16. Mai 1848 mit
Thecla geb. von Flotow, geb. 12. Juli 1828 [Bayreuth.]
Söhne: 1. Hans, geb. 20. Nov. 1851.
2. Wilhelm, geb. 5. Juli 1853.

2. Jüngere Linie.

Freiherr: Maximilian Karl Frhr von Waldenfels, geb. 7. Sept. 1801, k. bayer. Kammerjunker und Bauinspector zu Bamberg, verm. 16. Mai 1830 mit
Maria geb. von Cammerloher, geb. 2. Aug. 1809.
Kinder: 1. Elise, geb. 29. Dec. 1832.
2. Anton, geb. 28. Nov. 1833, Accessist am k. bayer. Appellations-Gericht zu Bamberg.
3. Katinka, geb. 4. Sept. 1835.

III. Tauperlitz.

Freiherr: Ernst Frhr von Waldenfels auf Dechantsees und Röthenbach, geb. 17. Dec. 1795, Senior der Familie, k.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

bayer. Kreis- und Stadtgerichts-Director zu Bayreuth, verm. 29. März 1827 mit

Charlotte geb. von Schirnding, geb. 15. April 1807.

Kinder: 1. Christiane, geb. 9. Januar 1828, verm. 9. Septbr. 1845 mit Lionel RGrafen Vitzthum von Eckstädt, hzgl. sachsen-coburg-goth. Kammerherrn und Major a. D.

2. Caroline, geb. 9. Nov. 1843.

3. Karl, geb. 10. Oct. 1848.

Brüder.

1. Karl Christoph auf Dechantsees, geb. 10. April 1798, k. bayer. Kämm. und Appellations-Gerichts-Präsident zu Passau, verm. I) 1. Sept. 1830 mit Elise geb. Lutz (geb. 4. Juli 1810, † 26. Septbr. 1847); II) 6. Febr. 1857 mit

Anna geb. Sack.

Kinder 1r Ehe: 1) Ferdinand, geb. 6. Sept. 1831, k. bayer. Forst-Actuar zu Regensburg.

2) Adele, geb. 2. Febr. 1844.

2. Wilhelm, geb. 25. April 1806, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. bayer. Oberst a. D., verm. 20. Juli 1837 mit

Emilie geb. von Keller, geb. 20. März 1820. [Bayreuth.]

Kinder: 1) Ferdinand, geb. 11. Juni 1838, k. bayer. Lieut. im 13. Inf.-Reg. [Bayreuth.]

2) Wilhelm, geb. 26. Juli 1840, Junker im k. bayer. 6. Inf.-Reg. [Amberg.]

3) Karl Theodor, geb. 2. Aug. 1841, Zögling im k. bayer. Cadetten-Corps zu München.

4) Georgine Amalie, geb. 18. März 1845.

IV. Groß-Schlattengrün.

Freiherr: Ferdinand Frhr von Waldenfels, geb. 3. März 1809 (des † Frhrn Wilhelm und der † Franzisca geb. Freiin von Poellnitz Sohn), k. bayer. Major im 1. Chev.-lég.-Reg., verm. 6. Januar 1839 mit

Marie geb. Mainberger, geb. 4. Oct. 1819. [Nürnberg.]

Kinder: 1. Ida, geb. 24. Januar 1840.

2. Caroline, geb. 30. Sept. 1841.

3. Wilhelm, geb. 2. Januar 1844, Zögling im k. bayer. Cadetten-Corps zu München.

4. Josephine Adele, geb. 25. April 1853.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schwester.

Josephine, geb. 27. Febr. 1807, verm. 16. Dec. 1830 mit Johann Michael Frhrn von Reck auf Autenried bei Unter-Günzburg; Witwe seit 24. Oct. 1859. [Autenried.]

V. Ober-Rößlau hintern Antheils.

Freiherr: Heinrich Frhr von Waldenfels, geb. 29. Dec. 1834, Student auf der königl. Universität zu Würzburg.

Geschwister.

1. Henriette, geb. 19. Febr. 1834.
2. Christian, geb. 12. Juli 1843, k. bayer. Cadet im 10. Inf.-Regiment Pappenheim.
3. Elise, geb. 5. Oct. 1846.

Vaters-Brüder.

1. Joseph, geb. 14. Aug. 1808, k. bayer. Gendarmerie-Hauptmann, verm. 14. Nov. 1847 mit
Caroline geb. von Schirnding, geb. 21. August 1817. [Würzburg.]
Kinder: 1) Julie, geb. 8. Januar 1849.
2) Flora, geb. 14. Januar 1850.
3) Gustav, geb. 7. März 1851.
2. Ludwig, geb. 6. Oct. 1814, k. bayer. Forstwart zu Langenau, verm. 2. Mai 1841 mit
Lisette geb. Loewel, geb. 27. Sept. 1815.
Kinder: 1) Hans, geb. 25. Febr. 1842, Junker im kön. bayer. 11. Inf.-Regiment.
2) Caroline, geb. 9. Aug. 1843.
3) Agnes, geb. 21. Mai 1845.
4) Christiane, geb. 4. Januar 1847.
5) Robert, geb. 27. Aug. 1850.
6) Betty, geb. 21. Juli 1855.
3. Karl, geb. 23. Mai 1816, k. bayer. Forstwart zu Klein-Tettau, verm. 10. Mai 1847 mit
Kunigunda geb. Druck, geb. 23. Nov. 1824.
Töchter: 1) Lisette, geb. 28. Januar 1848.
2) Lina, geb. 10. März 1855.
4. Christian, geb. 22. Dec. 1818, k. bayer. Hauptmann im 10. Inf.-Reg., verm. 16. Dec. 1852 mit
Mathilde geb. Köppel, geb. 20. Oct. 1830. [Ingolstadt.]
Tochter: Caroline, geb. 9. Aug. 1853.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Walterskirchen.

[Kath. — Adelsbestätigung 1. Juli 1546, Frhr. mit Vereinigung der Pirkheimer'schen und Raming'schen Wappen 5. Mai 1643. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 391.]

Freiherr: Georg Wilhelm Frhr von Walterskirchen zu Wolfsthal, geb. 26. Sept. 1796 (des 11. März 1811 † Frhrn Georg Wilhelm, k. k. Kämmerers, und der 19. Juni 1843 † Eleonore geb. Freiin von Perényi, StkrD., Sohn), Herr auf Wolfsthal, Berg und Hundsheim, k. k. wirkl. Kämm. und GRath, verm. 24. Januar 1829 mit

Ida geb. RGräfin von Fries, geb. 13. Juli 1811. [Preßburg.]

Kinder: 1. Ernst Wilhelm, geb. 5. Dec. 1829, k. k. Kämm., Rittmeister im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland und Secretair bei der k. k. Gesandtschaft zu Berlin.

2. Roderich Wilhelm, geb. 12. Juli 1831, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A.

3. Otto Wilhelm, geb. 19. Juni 1833, k. k. Kämm. und Secretair bei der k. k. Gesandtschaft zu Stuttgart.

4. Richard Wilhelm, geb. 17. Juni 1836, k. k. Linienschiffs-Fähnrich.

5. † Albert Wilhelm (geb. 14. Oct. 1837, † 21. Juni 1859 zu Cremona an seinen in der Schlacht von Magenta erhaltenen Wunden), k. k. Lieut. im 23. Jäger-Bataillon.

6. Maximilian Wilhelm, geb. 19. Januar 1843.

7. Clara, geb. 3. Oct. 1844.

8. Georgine, geb. 3. Mai 1848.

9. Hedwig, geb. 16. Dec. 1849.

10. Marie Caroline, geb. 23. Nov. 1854.

Geschwister.

1. Philippine Josephine, geb. 4. Juni 1791, StkrD., verm. 26. Dec. 1809 mit Karl Grafen Forgách von Ghymes und Gács, k. k. Kämmerer; Witwe seit 9. Nov. 1859.

2. Caroline, geb. 4. Juni 1794, StkrD. und PD., verm. 4. Juni 1813 mit Leopold Frhrn von Ludwigsdorff auf Deutsch-Altenburg, k. k. General-Major; Witwe seit 21. Mai 1835, wiederverm. 18. Oct. 1843 mit Anton Grafen Cziráky von Denesfalva, k. k. Staats- und Conferenz-Minister; abermals Witwe seit 22. Febr. 1852.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. Anton Wilhelm, geb. 27. März 1802, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 27. April 1835 mit
Adelheid geb. RGräfin von Fries, geb. 21. März 1810.
Kinder: 1) Moritz Wilhelm, geb. 12. Januar 1837, k. k. Oberlieut. im 11. Uhlanen-Reg. Kaiser Alexander II. von Rußland.
2) Eleonore, geb. 14. Juli 1839.
3) Flora, geb. 21. Januar 1842.
4) Johanna, geb. 10. Nov. 1847.
4. Wilhelm, geb. 10. Juli 1808, Herr von Thurnitsch in Steyermark, k. k. Kämm. und Rittmeister in d. A., verm. 28. Mai 1838 mit
Marie geb. Gräfin Zichy von Vásonykeö, geb. 2. Febr. 1810, StkrD.
Kinder: 1) Robert Wilhelm, geb. 20. Febr. 1839.
2) Marie, geb. 23. Juli 1842.
3) Karl Wilhelm, geb. 24. Febr. 1846.

Wambolt von Umstadt.

[Kath. — In den Großherzogthümern Baden u. Hessen. — RFrhr. 6. Mai 1664. — Besitz: Güter zu Birkenau an der Bergstraße (im Grhzgth. Hessen), ferner bei Weinheim, Heidelberg, Handschuchsheim u. Kirchheim im Grhzgth. Baden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 822.]

RFreiherr: Philipp Franz Maria RFrhr Wambolt von Umstadt, geb. 16. Sept. 1828 zu Birkenau, grhzgl. hess. Kammerherr, verm. 27. Aug. 1856 mit
Josephine geb. RGräfin von Boineburg, Edler Herrin zu Lengsfeld, geb. 20. Januar 1837, Besitzerin des Landguts Fraid'aigue im Canton Waadt in der Schweiz.

Bruder.

Franz Christoph Hubert Maria, geb. 14. Decbr. 1829 zu Heidelberg, grhzgl. hess. Kammerherr, Rittmeister und Legations-Secretair bei den grhzgl. hess. Gesandtschaften zu Wien und München.

Mutter.

Adolfine Ferdinande Hubertine geb. RFreiin von Eynatten zu Trips, geb. 1803, verm. mit dem RFrhrn Friedrich Karl Erwein (geb. 11. Nov. 1792), k. bayer. Rittmeister; Witwe seit 26. Januar 1837.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Schwester.

Sophie, geb. 19. Nov. 1797, verm. 23. März 1854 mit Karl Frhrn von Kleinschrod, kön. bayer. Staatsrath im außerordentl. Dienst und Präsidenten des Appellations-Gerichts von Ober-Franken.

Wardener.

[Kath. — RFrhr. 1791. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Notiz im Jahrg. 1859, S. 867.]

RFreiherr: Hippolyte-Claude-Charles RFrhr v. Wardener, geb. 22. Oct. 1828 (des 1848 † RFrhrn August, k. k. General-Feldmarschall-Lieut., Sohn), k. k. Lieut. in d. A.

Brüder.

1. Edmund, geb. 10. Mai 1833.
2. Rudolf, geb. 18. März 1837, k. k. Lieut. im 4. Uhlanen-Reg. Kaiser Franz Joseph.

Vaters-Bruder.

Hippolyte, geb. 1790 zu Straßburg, gewes. k. französ. Capitain. [Wien.]

Warsberg.

[Kath. — Oesterreich und Rhein-Preußen. — Dieses alte stiftsfähige Geschlecht gehörte zu den ehemaligen reichsunmittelbaren ritterschaftlichen Cantonen in den Rheinlanden. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 394.]

Freiherr: Alexander Joseph Frhr von Warsberg, geb. 27. Aug. 1807, Herr auf Wartelstein, Wiltingen, Rehlingen, Hausbach, Brottdorf ꝛc., k. preuß. Kammerherr, verm. 27. April 1835 mit

Elisabeth geb. Freiin von Wittenbach zu Ratten u. Thurnstein, geb. 10. August 1809, StkrD. [Wohnsitze: München und Gratz.]

Söhne: 1. Alexander, geb. 30. März 1836.
2. Oscar Eduard Johann, geb. 24. März 1837.
3. Gustav M. Alexander, geb. 12. Mai 1838, k. k. Lieut. im 34. Inf.-Reg. Prinz-Regent von Preußen.

Schwestern.

1. Anna Maria, geb. 29. Sept. 1811 zu Saarburg, StkrD.,

verm. 25. Sept. 1829 mit Rudolf Frhrn von Dorth zu Neckarsteinach, Herrn zu Wartenstein 2c.

2. M. Ludovica, geb. 4. Febr. 1814, StkrD. und PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich, auch Inhaberin des Devotionskreuzes des St. Johanniter-Ordens, verm. 10. Aug. 1834 mit Cajetan Alexander RGrafen von Bissingen-Nippenburg, k. k. Kämmerer und GRath.

Mutter.

Maria Anna Theresia, geb. 9. Aug. 1784, des † Franz Joseph Ignaz Frhrn Schenk von Schmidburg und der 1838 † Marie Anna Walburga geb. Freiin v. Fechenbach Erbtochter, verm. mit dem Frhn Alexander Anton (geb. 27. Aug. 1767), kurtrier. Kämmerer; Witwe seit 24. Januar 1814, wiederverm. 26. April 1815 mit Joh. Anton Frhrn von Salis-Soglio (geb. 28. Juli 1786 zu Soglio), Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. k. Hauptmann in d. A.; abermals Witwe seit 4. Mai 1847.

Wattmann-Maelcamp-Beaulieu.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt 1826, österr. Ritter 2. Dec. 1849, Frhr. mit dem Titel »Wattmann-Maelcamp-Beaulieu« 5. Septbr. 1853. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 869.]

Freiherr: Joseph Frhr von Wattmann-Maelcamp-Beaulieu, geb. 6. März 1789 zu Ebensee im k. k. Salzkammergute, Dr. med. & chirurg., k. k. Hofrath, emerit. Professor der Medicin und Chirurgie an der kaiserl. Universität zu Wien, Leib-Wundarzt Sr. M. des Kaisers, Mitglied des ständigen Medicinal-Collegiums beim k. k. Ministerium des Innern, wirkl. und correspond. Mitglied und Ehrenmitglied vieler Gelehrten Gesellschaften, auch Ehrenbürger der Stadt Großwardein und des Marktes Ischl 2c., verm. mit

Anna Elisabeth Estelle geb. Baronin v. Maelcamp-Beaulieu.

Kinder: 1. Ludwig, k. k. Major im Jazygier- und Kumanier-Freiwilligen-Husaren-Regiment (Nr. 1).

2. Nicolaus, k. k. Rittmeister in d. A.

3. Mathilde.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wechmar.

[Luth. — Eines der ältesten ritterbürtigen, stifts- und turnierfähigen Geschlechter Deutschlands. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 737, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 671.]

I. Fränkisch-Roßdorfer Linie.

Freiherr: Rudolf Hermann Frhr von Wechmar, geb. 19. März 1800 (des 9. Decbr. 1811 † Frhrn Karl August, hzgl. sachsen-meining. Reise-Stallmeisters, Sohn), Herr zu Roßdorf und Geba, hzgl. sachsen-meiningen'scher Staats-Minister a. D.

Brüder.

1. Friedrich, geb. 24. Mai 1801, grhzgl. bad. Kammerherr, wirkl. GRath und Staats-Minister a. D., verm. 1847 mit Elise Auguste († 1849), des 23. Juni 1847 † Maximilian Frhrn von Berlichingen, grhzgl. bad. Kammerherrn und GRaths, und der 27. Januar 1831 † Marianna geb. Gräfin von Leiningen-Billigheim Tochter.
   Sohn: Rudolf August Alexander, geb. 20. April 1849.
2. † Wolf Gustav (geb. 11. Sept. 1803, † 16. Nov. 1838 zu Rio grande in Brasilien, Premier-Lieut. im 2. Ausländischen Grenadier-Bataillon des Kaisers Dom Pedro von Brasilien). **Dessen Witwe:**

Enalia Justiniana Rodrigues.
Dessen Sohn: Frederico Joao, geb. 12. Oct. 1831.

Vaters-Schwester.

Luise Amalie, geb. 31. Mai 1782, verm. 14. Sept. 1803 mit Herrn v. Hopfgarten, hzgl. sachsen-goth. Ober-Forstmeister.

II. Schlesische Linie.

1. Zweig.

Freiherr: Karl Rudolf Heinrich Frhr von Wechmar, geb. 26. Nov. 1823, k. preuß. Hauptmann u. Compagnie-Chef im 1. Niederschles. Inf.-Reg. (Nr. 46), verm. 30. Juni 1852 mit

Josephine Joachime Henriette Clara, geb. 20. Sept. 1830, des Joseph von Koszutski, Herrn auf Groß-Tschunkawe und Schwiebedawe, Tochter. [Posen.]

Kinder: 1. Hans Rudolf Joseph, geb. 7. Juni 1853 zu Posen.

2. Margaretha Clara Charlotte, geb. 21. Aug. 1854 ebendaselbst
3. Reinhard Ferdinand Hermann, geb. 13. Januar 1850 zu Glogau.
4. Therese Clara Pauline, geb. 6. April 1859 zu Königsberg.

Schwestern.

1. Auguste Helene Ernestine, geb. 19. Aug. 1831.
2. Charlotte Mathilde Friederike, geb. 31. Oct. 1833.

Mutter.

Charlotte Beate Wilhelmine geb. von Johnston und Krögeborn, geb. 10. Nov. 1798, verm. 25. Sept. 1822 mit dem Frhrn Ferdinand Ludwig Heinrich (geb. 12. Nov. 1785), k. preuß. Rittmeister a. D.; Witwe seit 6. März 1834.

2. Zweig.

Freiherr: Karl Heinrich Gustav Frhr von Wechmar, geb. 17. April 1796 (des 31. Mai 1821 † Frhrn Wolfgang Gustav, k. preuß. Landraths, Sohn), Herr zu Zedlitz, kgl. preuß. Geh.-Regierungsrath und General-Landschafts-Repräsentant für Nieder-Schlesien, verm. 29. Oct. 1821 mit Adolfine geb. Gräfin von Pfeil und Klein-Ellguth (geb. 14. Febr. 1802, † 30. Oct. 1856 zu Gnadenfrei).

Kinder: 1. Philippine Ernestine Charlotte Friederike, geb. 18. Dec. 1822.
2. Ernestine Anna Adolfine, geb. 2. Juli 1824, verm. 15. Oct. 1844 mit Alexander von Borstell, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Major a. D.
3. Reinhold Friedrich Karl, geb. 27. Febr. 1826, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 20. Juli 1859 auf Klein-Ellguth mit Luise geb. RFreiin von Bissing, geb. 31. Aug. 1835.

Schwestern.

1. Charlotte Eleonore Henriette, geb. 30. Decbr. 1789, verm. 10. Januar 1826 mit Moritz von Prittwitz-Gaffron, ihrem Schwager, Erbherrn auf Schmoltschütz und Görnsdorf bei Oels in Schlesien, k. preuß. Major a. D., Geh.-Regierungsrath und Landrath des Kreises Oels; Witwe seit 12. Nov. 1857.
2. Amalie Wilhelmine, geb. 22. April 1792.

3. Zweig.

Freiherr: Dietrich Karl Frhr von Wechmar, geb. 19. Aug. 1832 (des 12. Febr. 1844 † Frhrn Karl Anton, k. preuß.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Majors in der Landwehr-Cavalerie, Sohn, k. preuß. Prem.-Lieut. und Adjutant beim General-Commando des V. Armee-Corps, verlobt 21. Nov. 1859 zu Glogau mit Anna, des k. preuß. Appellations-Gerichts-Raths Frhrn von Collas zu Glogau Tochter. [Posen.]

Geschwister.

1. Agnes Clara, geb. 7. Juni 1831, verm. 2. Januar 1854 mit Julius Kurd von Polenz, Herrn zu Ober- und Mittel-Kunewalde und Klipphausen, k. sächs. Lieut. a. D.
2. Helene Auguste Adelheid, geb. 16. Juni 1835, Stiftsdame im gräfl. Wallerstein'schen Stift zu Fulda.
3. Friedrich August, geb. 22. Dec. 1836, k. preuß. Lieut. und Adjutant im 1. Niederschles. Inf.-Reg. (Nr. 46).
4. Karl Heinrich Gustav, geb. 4. März 1843.

Vaters-Brüder.

1. † Heinrich (geb. 15. Febr. 1789, † 1846, k. preuß. Major a. D.). **Dessen Witwe:**

Wilhelmine geb. Korweck.

Dessen Söhne: 1) Ernst Balduin, geb. 18. Januar 1835. 2) Gustav Benno Alexis, geb. 28. Febr. 1836.

2. Gustav Julius, geb. 18. Oct. 1791, k. preuß. General-Major a. D., verm. 15. Febr. 1820 mit

Auguste geb. von Loeben. [Görlitz.]

III. Fränkisch-Ansbacher Linie.

Freiherr: Karl Friedrich Frhr von Wechmar, geb. 9. Januar 1813 (des † Frhrn Karl August Ferdinand, grhzgl. bad. wirkl. Geh.- und Staatsraths, Sohn), Ritter des Maltheser-Ordens, grhzgl. bad. Oberst und Commandeur des 3. Dragoner-Regiments, verm. 7. Sept. 1837 mit

Marie Christiane Victorie geb. Seutter von Loetzen, geb. 20. Juni 1815. [Mannheim.]

Kinder: 1. Mathilde Auguste Marie, geb. 14. Nov. 1838.
2. Karl Wilhelm, geb. 18. Febr. 1843.

Wegner gen. von Lincker und Lützenwick.

[Die Brüder Wassili von Wegner zu Denstedt und Karl Max von Wegner aus Weimar sind im Jahre 1856 in den erbl. Freiherrenstand des Grhzgth. Sachsen-Weimar erhoben worden, so daß die-

selben, nachdem sie gleichzeitig von ihrem Großoheim, dem General-Major a. D. Frhrn von Linker und Lützenwick († 3. Nov. 1856), adoptirt worden waren, zukünftig den im betreffenden Adoptions-Vertrage bestimmten Namen »von Wegner gen. Frhr. von Linker und Lützenwick« zu führen berechtigt sind. Frhr Karl Max, welcher am 26. Sept. 1859 als k. preuß. Prem.-Lieut. im 8. Uhlanen-Reg. zu Riesenburg gestorben ist, hatte außerdem von Sr. K. Hoh. dem Prinz-Regenten von Preußen die Erlaubniß erhalten, den ihm verliehenen freiherrlichen Titel innerhalb der preuß. Staaten zu führen (s. Preuß. Staatsanzeiger vom 12. Sept. 1858). — Vergl. den Artikel »Lyncker« und im Taschenbuch der gräflichen Häuser den Artikel »Linker-Lützenwiek«.]

Freiherr: Wassili von Wegner gen. Frhr von Linker und Lützenwick auf Denstedt.

Bruder.

† Karl Max († 26. Sept. 1859 zu Riesenburg), k. preuß. Premier-Lieutenant im 8. Uhlanen-Regiment.

Weichs.

[Kath. — Oesterreich, Bayern, Nieder-Rhein u. Westphalen. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1856, S. 740.]

I. Bayerische Linie.

[RFrhr. 1623. — W.: quadrirt; 1 u. 4 in Silber eine den oberen Feldesrand berührende, aufsteigende und eingebogene schwarze Spitze (Stammwappen); 2 u. 3 quer getheilt, oben erscheint in Schwarz eine quer liegende, mit den etwas geöffneten dünnen Handhaben links gewendete silberne Schmiedezange; die untere Abtheilung ist golden und ledig (wegen Zenger, eines berühmten alt-bayerischen Herrengeschlechts, aus dem Parzifal Zenger als Vertheidiger der schönen Agnes Bernauer seinen Tod fand). Drei gekrönte Helme mit rechts schwarzsilbernen, links schwarzgoldenen Decken. Auf dem ersten liegt ein golden bequastetes, viereckiges rothes Kissen, auf dem ein einwärts gewendeter Affe zwischen einem offenen, rechts von Silber über Schwarz schrägelinks und links von Schwarz über Silber schrägerechts abgetheilten Fluge sitzt, welcher mit seiner linken Vorderpfote einen golden gefaßten runden Handspiegel, in dem er sich beschaut, am Griffe hält, während seine rechte Pfote auf dem rechten Hinterschenkel ruht (Helm des Stammwappens). Auf dem zweiten

Helm sitzt zwischen einem offenen, wie das zweite und dritte Feld bezeichneten Fluge ein vorwärts gekehrter silberner Bracke mit rothem Halsbande (wegen Zenger). Der dritte Helm trägt einen golden gekrönten und bewehrten schwarzen Adler (kaiserl. Gnadengeschenk bei Erhebung in den RFreiherrenstand).]

RFreiherr: Anton Heinrich Karl RFrhr von und zu Weichs an der Glon, geb. 24. Mai 1829, Herr der Herrschaften Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Ober-Oesterreich, k. k. Oberlieut. in d. A., Landstand im Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns und wirkl. Mitglied mehrerer Patriotischer Vereine, verm. 17. Oct. 1853 mit

Gabrielle Marie Theresia geb. Freiin Zeßner von Spitzenberg, geb. 27. Juni 1831.

Kinder: 1. Gabrielle Marie Theresia Caroline, geb. 22. Oct. 1854.

2. Heinrich Vincenz Karl Clemens Wiguleus, geb. 1. Febr. 1856.

3. Therese Gabrielle Caroline Maria Dorothea Wigulea, geb. 16. Aug. 1857.

Geschwister.

1. Caroline Henriette, geb. 19. Mai 1826, verm. mit Karl von Pausinger, Herrn auf Almek in Ober-Oesterreich und k. k. Oberlieut. in d. A.

2. Henriette Stephanie, geb. 1. März 1828, verm. mit Felix von Pausinger, Herrn auf Kogl in Ober-Oesterreich.

3. Georg Heinrich Friedrich, geb. 12. Aug. 1832, k. bayer. Kämmerer und k. k. Rittmeister in d. A., verm. 20. Febr. 1854 mit

Maria geb. Gräfin Sermage von Szomszédvár und Médvedgrád, geb. 6. Dec. 1830.

Mutter.

Dorothea geb. Enders, verm. 6. April 1825 mit dem RFrhrn Clemens (geb. 16. März 1793), k. bayer. Kämmerer, Major à la suite und Hoftheater-Intendanten zu München, dann Oberst-Hofmeister J. Maj. der Königin von Griechenland (war verm. in erster Ehe mit Stephanie geb. Enders [† 24. Mai 1824]); Witwe seit Januar 1838.

Vaters-Schwestern.

1. Katharine, geb. 2. Mai 1795.

2. Maria, geb. 14. Juli 1800, Ehren-Stiftsdame des St. Annen-Ordens, verm. mit Charles Hall, Esq., k. großbritann. Legations-Secretair.

II. Nieder-rheinische Linie.

[RFrhr. 1623. — W.: quadrirt; 1 und 4 das Stammwappen (s. bei der Bayerischen Linie); 2 und 3 in Silber wächst hinter einem mit drei rothen Pfählen belegten schwarzen Querbalken ein roth bewehrter und golden gekrönter, doppeltgeschwänzter schwarzer Löwe halb hervor (wegen von Steinen zur Scherven). Zwei Helme mit schwarzsilbernen Decken. Der erste ist der Helm des Stammwappens (s. bei der Bayerischen Linie); auf dem zweiten Helm erscheint zwischen zwei auswärts geneigten, dreimal gestümmelten Aesten, von denen der rechte schwarz und der linke roth ist, der Löwe wachsend (wegen von Steinen zur Scherven). — Ueber die Abstammung s. Jahrgang 1857, S. 827.]

RFreiherr: Wilhelm Joseph Maximilian Anton RFrhr von und zu Weichs-Rösberg, geb. 12. Nov. 1825 (des 22. Februar 1848 † RFrhrn Ferdinand Joseph, grhzgl. hess. Kammerh. und General-Lieut., Sohn), Herr auf Rösberg bei Bonn, Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, k. preuß. Lieut. im 7. Landwehr-Husaren-Reg., verm. 16. Mai 1849 mit

Maria Ludovica Hubertina Octavia geb. von Spies, geb. 28. April 1829.

Söhne: 1. Dietrich Werner Liborius Maria, geb. 1. Juli 1850.
2. Franz Hugo Maria, geb. 7. Nov. 1851.
3. Karl Otto Maria, geb. 10. Mai 1853.

III. Linie, zur Wenne oder Geistern.

[RFrhr. 1623. — Die RFreiherrenwürde des k. preuß. Geh.-Regierungsraths von Weichs zu Arnsberg und dessen Bruders, Gutsbesitzers zur Wenne, ist vom k. preuß. Ministerium des k. Hauses anerkannt, und deren Familie in das vom k. preuß. Ober-Landesgericht zu Arnsberg im Jahre 1841 aufgestellte Verzeichniß derjenigen Familien und Personen aufgenommen worden, denen das freiherrliche Prädicat entweder auf Grund landesherrlicher Verleihung und Anerkennung oder auf unvordenklichen Besitz zugestanden worden ist.]

RFreiherr: Clemens RFrhr Weichs von und zur Wenne (des 25. Oct. 1850 † RFrhrn Karl Kaspar und der † Maria Anna Luise geb. RGräfin von Hoensbroech [geb. 29. April 1774, † 19. März 1846] Sohn), Herr zu Geistern, Spralaud und Schinen im Königreich der Niederlande und der Majorats-Herrschaften Wenne und Eigholz in

Westphalen, Mitglied der Ritterschaft und Stände des Herzogthums Limburg ꝛc., verm. mit

Emma geb. RFreiin von Loë-Imstenrath zu Wheer. [Geistern an der Maas.]

Kinder: 1. Marie. 2. Eugenie. 3. Kaspar. 4. Franz. 5. Antonie. 6. Johanna. 7. Marie Luise.

Geschwister.

1. Antonie (Nini), geb. 8. Sept. 1808, Erbfrau von Hugenpoth in der Rheinprovinz, verm. 28. Aug. 1827 mit Clemens RFrhrn von Fürstenberg zu Borbeck, Herrn zu Borbeck, Horst im Bruch, Grafschaft ꝛc. ꝛc., grhzgl. hess. Kammerherrn und Major à la suite; Witwe seit 19. März 1844. [Borbeck in der Rheinprovinz.]
2. Theresia, verm. 1. Mai 1833 mit Clemens RFrhrn von Loë-Wissen, Herrn zu Trosdorf, Wissen ꝛc. ꝛc. [Trosdorf.]
3. Adolf Maria Eugenius Carolus Hubertus, k. k. Kämmerer und Major in d. A., verm. 12. Mai 1859 mit

Maria Franzisca geb. RFreiin Henn von Henneberg, geb. 8. Juni 1833. [Troppau.]

4. † Maria Luise (geb. 13. Aug. 1816, † 4. Januar 1838), verm. 29. Sept. 1835 mit Levin RGrafen von Wolff-Metternich zur Gracht, Herrn zu Gracht ꝛc. ꝛc.
5. Friedrich, Herr zu Hattert ꝛc. ꝛc., k. niederländ. Lieut. a. D., verm. 15. Juni 1858 mit

Maria geb. Freiin von Scherpenzel. [Hattert im Königr. der Niederlande.]

Sohn: Clemens, geb. 18. April 1859.

Weiler (in Baden).

[Kath. — **Wohnsitze:** Mannheim und Heidelberg. — RRitter 10. Sept. 1745, RFrhr. 12. Sept. 1790. — Beschreibung des Wappens und Standeserhebungen s. im Jahrg. 1857, S. 830.]

RFreiherr: Wilhelm Anton Ignaz Philipp Leopold Aloys RFrhr von Weiler, geb. 20. Juni 1807 zu Mannheim, grhzgl. bad. Kammerherr und Ober-Ingenieur, verm. 29. April 1845 mit

Francis Kennedy, aus der Familie des Marquis of Ailsa, Earl of Cassilis, Tochter des Honourable Robert Kennedy und der Jane Macomb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe:

1. Marie Magdalena Leopoldine Gabriele Aloysia, geb. 18. Mai 1804 zu Mannheim, verm. 22. Juli 1826 mit Eleonor Johann Paul Ferdinand Alessina Frhrn von Schweitzer, grhzgl. bad. GRath, außerordentl. Gesandten und bevollm. Minister zu Paris.
2. Adolf, geb. 5. Mai 1812, grhzgl. bad. Oberst-Lieut., aggreg. dem 2. Dragoner-Reg., und Garnisons-Commandant zu Kehl, verm. 20. Nov. 1843 mit

Luise geb. Leblanc.

Sohn: Arthur, geb. 30. Oct. 1844 zu Bruchsal.

b) aus zweiter Ehe:

3. Josephine, geb. 15. Sept. 1822, verm. 16. Juni 1852 mit Johann Anton Frhrn von Tillier, Alt-Landammann des Cantons Bern; Witwe seit 16. Febr. 1854, wiederverm. 20. Febr. 1855 mit François Michaud comte de Beauretour.
4. Caroline, geb. 26. Juli 1826.

Stiefmutter.

Auguste geb. von Schmalz, geb. 1790, verm. mit dem RFrhrn Georg Leopold Aloys (geb. 17. Febr. 1776 zu Mannheim), grhzgl. bad. wirkl. GRath (war verm. in erster Ehe mit Amalie geb. von Schmalz [† 1. Nov. 1817], Schwester seiner zweiten Gemahlin); Witwe seit 5. Juli 1835.

Vaters-Schwester.

Barbara, geb. 1786. [Koblenz.]

Weiler zu Weiler.

[Evang. — Dieses alte dynastenmäßige Freiherrengeschlecht gehörte der ehemaligen reichsunmittelbaren Ritterschaft in Franken, Ober-Schwaben ꝛc. seit deren Bestehen bis zum Untergange an. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 745; Besitz und Familien-Begräbnisse im Jahrg. 1854, S. 573, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 528.]

Freiherr: Wilhelm Friedrich Franz Frhr von Weiler, Herr zu Weiler, Lichtenberg und Mayenfels ꝛc., geb. 10. April 1819, k. württemb. Kammerherr, verm. 2. Nov. 1841 mit

Sophie Ursula Adelheid geb. Freiin von Cotta, geb. 31. Mai 1822.

Kinder: 1. Ladislaus Maria Georg Friedrich Wolf, geb. 20. Oct. 1842.

2. Wilhelmine Adelheid Friederike Georgine Sophie, geb. 1. Juni 1851.

Weißenbach.

[Erbritter des heil. röm. Reichs 20. März 1506 und 10. März 1510, Frhr. bestätigt 28. Febr. 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 832, und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1857, S. 832.]

Freiherr: Karl Adolf Hermann Frhr von Weißenbach, geb. 26. April 1802, k. sächs. GRath, Director der Ober-Rechnungskammer und der I. Abth. des Finanz-Ministeriums, verm. 26. Juli 1832 mit

Therese Rosalie geb. Freiin von Seckendorff a. d. Hause Weischlitz, geb. 3. Nov. 1812.

Söhne: 1. Ernst Bernhard, geb. 10. Mai 1833, Linienschiffs-Fähnrich in der k. k. Kriegsmarine.

2. Paul Georg, geb. 5. Mai 1837, Candidat der Rechte.

3. Hans Adolf, geb. 24. Mai 1847.

Weiß-Horstenstein.

[Kath. — Frhr. mit dem Prädicat »von Horstenstein« 18. Decbr. 1729. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 527.]

Freiherr: Rudolf Frhr von Weiß-Horstenstein, geb. 14. Juli 1803 (des † Frhrn Joseph Edmund Julius [geb. 16. Nov. 1766] Sohn), k. k. Kämmerer und Oberst-Lieut. in d. A.

Geschwister.

1. † Wilhelm (geb. 17. Juli 1802, † . . . . , k. k. Kämmerer, verm. mit Luise geb. Marczibany [†], StkrD.).
   Deren Tochter: Angelica, geb. 23. Juni 1842, verm. 28. April 1860 mit Julius Frhrn von Pittel, k. k. Oberlieut. in d. A.
2. Marie Adelheid, geb. 10. Juli 1813.

Weißmann von Weißenstein.

[Kath. — Alt-Bayern. — RAdel 18. Januar 1615, Frhr. 19. December 1841. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1857, S. 833, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 746.]

Freiherr: Richard Heinrich Frhr Weißmann von Weißenstein, geb. 16. Juli 1802, k. bayer. Kämmerer u. Oberst-Lieut. a. D., verm. 30. Januar 1834 mit
Anna geb. Kolb, geb. 2. Febr. 1813.
Sohn: Heinrich Sebastian Renatus Richard, geb. 19. April 1836.

Weittenthal.

[Kath. — Oesterreich. — RFrhr. 16. April 1759. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 882.]

RFreiherr: Karl Kleinpauer RFrhr von Weittenthal, geb. 14. Mai 1824, k. k. Hauptmann-Auditor beim Landes-Militair-Gericht zu Wien, verm. 7. Juni 1856 mit
Pauline geb. Varga von Deesi, geb. 29. Juni 1829.
Tochter: Adele, geb. 6. Aug. 1857.

Geschwister.

1. Amalie, geb. 6. Febr. 1813.
2. Ludovica, geb. 31. Mai 1814.
3. Franz, geb. 25. Juni 1818.

Mutter.

Franzisca geb. Edle Schleichhart von Wiesenthal, geb. 11. Sept. 1792, verm. 6. April 1812 mit dem RFrhrn Karl (geb. 12. Sept. 1783 zu Gratz), k. k. Hof-Zahlmeister zu Wien; Witwe seit 12. Juli 1846.

Welck.

[Evang. — Königr. Sachsen. — RAdel 3. März 1785, RFrhr. 22. Juni 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrgang 1855, S. 679.]

I. Aeltere Linie.

RFreiherr: Karl Otto RFrhr von Welck, geb. 31. Mai 1818 zu Meißen, Herr auf Limbach, verm. 19. Januar 1849 mit

Emilie geb. von Schönberg a. d. H. Nieder-Rheinsberg, geb. 19. Oct. 1819 zu Nieder-Rheinsberg.

Bruder.

Robert, geb. 27. Febr. 1828 zu Ober-Rabenstein, königl. sächs. Oberlieut. und Adjutant im Infanterie-Commando-stab, verm. I) 28. Oct. 1852 mit Anna Editha geb. RFreiin von Welck a. d. H. Riesa (geb. 16. Juni 1829, † 18. Oct. 1856); II) 26. Mai 1858 mit deren Schwester: Maria Elisabeth geb. RFreiin von Welck a. d. H. Riesa, geb. 8. Sept. 1832 (s. II. Linie).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Ida Mathilde, geb. 20. Sept. 1853 zu Riesa.

2. Otto Heinrich Ernst, geb. 8. Oct. 1856 ebendaselbst.

— b) 2r **Ehe:** 3. Maria Editha, geb. 6. April 1859 zu Dresden.

4. Kurd Ludwig Johannes, geb. 24. Febr. 1860.

Mutter.

Rosalie Adelheid geb. von Schönberg a. d. Hause Nieder-Rheinsberg, geb. 17. Sept. 1801, verm. 1. Mai 1817 mit dem RFrhrn Georg Ludwig (geb. 25. Mai 1773), Herrn auf Ober-Rabenstein und k. preuß. Oberst-Lieut. (war verm. in erster Ehe mit Caroline [† 1803], des k. preuß. Generals von Byern Tochter); Witwe seit 24. Aug. 1851.

II. Jüngere Linie.

RFreiherr: Kurd Robert RFrhr von Welck, geb. 31. Januar 1798 (des 24. Aug. 1851 † RFrhrn Georg Ludwig [s. I. Linie] Bruder), Herr auf Riesa, k. sächs. Amts-Hauptmann a. D., Mitglied der I. Kammer der sächsischen Stände, Vorsitzender der Stände des meißener Kreises und Capitular des Stifts zu Wurzen, verm. 31. Decbr. 1824 mit

Emma Luise geb. Freiin von Beust a. d. H. Thoßfell, geb. 13. Nov. 1805.

Kinder: 1. Kurd Heinrich, geb. 27. Oct. 1827, Herr auf Liebau im Voigtlande, k. sächs. Lieut. a. D., verm. 24. Januar 1854 mit

Clara, des Kauf- und Fabrikherrn Emil Weiß zu Langensalza Tochter.

Kinder: 1) Julia Margaretha Gertrude, geb. 25. Januar 1855 auf Schloß Riesa an der Elbe.

2) Anna Maria Margaretha, geb. 2. Febr. 1856 zu Liebau.
3) Kurd Eberhard, geb. 8. Januar 1857 ebendaselbst.
4) Kurd Christian, geb. 29. Aug. 1858 ebendaselbst.
5) Kurd Maximilian, geb. 26. Oct. 1859 ebendaselbst.

2. Maria Elisabeth, geb. 8. Sept. 1832, verm. 26. Mai 1858 mit Robert RFrhrn von Welck, k. sächs. Oberlieut. und Adjutanten im Infanterie-Commandostab (s. 1. Linie).
3. Maria Clementine, geb. 14. Juni 1835, verm. 23. Aug. 1859 auf Riesa mit Ernst RFrhrn von Palm, Herrn auf Linz und Ponikau im Königreich Sachsen.
4. Kurd Alfred, geb. 24. Mai 1838, k. sächs. Lieut. im Garde-Reiter-Regiment.
5. Johann Georg, geb. 11. Dec. 1839, Stud. juris.

Welczeck.

(Alte Herren und Freiherren von und auf Groß-Dubensko und Petersdorf.)

[Kath. — Preuß-Schlesien. — RFrhr. nebst Wappenvermehrung 8. Nov. 1656. — Besitz im Reg.-Bezirk Oppeln, Kreis Rybnik: das freie Allodial-Rittergut Czuchow (mit 800 Einw.) und im Kreise Tost-Gleiwitz die Herrschaft Laband (7 Ortschaften mit 3400 Einw.). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1856, S. 749, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 682.]

RFreiherr: Karl Robert RFrhr und Alter Herr von Welczeck, Herr von und auf Groß-Dubensko und Petersdorf, geb. 27. März 1802 zu Laband, früher Erb- und Gerichtsherr des Rittergutes Czuchow bei Gleiwitz in Ober-Schlesien, verm. I) 1825 mit Luise (geb. 5. Februar 1802, † 5. Sept. 1828), des Leopold von Groeling auf Ellguth bei Laband Tochter; II) 1829 mit Henriette geb. von Groeling (geb. 1800, † 8. März 1835), der ältern Schwester der Vorigen; III) 4. Dec. 1853 mit

Justine, geb. 18. Januar 1818 zu Münster, des daselbst 1824 † k. preuß. Regierungsraths Wilhelm von Bernuth zweiter Tochter. [Berlin.]

Töchter: a) 1r **Ehe:** 1. Valesca, geb. 24. Mai 1827 zu Ujest, verm. 24. Juni 1851 mit dem königl. Lieutenant Arthur Baildon auf Ober-Lubie im Kreise Tost-Gleiwitz. — b) 2r **Ehe:** 2. Clara, geb. 14. Januar 1830 zu Brzeczinke bei Groeling-Ellguth, verm. 10. Oct. 1855 zu Berlin

mit Lindor von Görtz auf Czuchow bei Gleiwitz in Ober-Schlesien, k. preuß. Lieut. von der Cavalerie.

— c) 3r Ehe: 3. Adelheid, geb. 3. Nov. 1856 zu Berlin.

Geschwister.

1. Bernhard, geb. 6. Januar 1805 zu Laband, Erbherr der Herrschaft Laband in Ober-Schlesien, Landesältester und Kreis-Deputirter des Kreises Gleiwitz-Tost, k. preuß. Lieutenant a. D., verm. 5. Januar 1836 mit

Marie geb. RFreiin von Saurma von und zu der Jeltsch, geb. 15. Sept. 1815.

Kinder: 1) Marie, geb. 28. Sept. 1838 zu Radoschau im Kreise Kosel, verm. 17. Mai 1858 zu Laband mit Titus von List (luth.), k. preuß. Lieut. im 2. Schles. Uhlanen-Regiment (Nr. 2). [Gleiwitz.]

2) Antonie, geb. 18. März 1840, verm. 21. Febr. 1859 mit Gustav von Stockmans, k. preuß. Prem.-Lieutenant im 2. Schles. Uhlanen-Regiment (Nr. 2). [Gleiwitz.]

3) Bernhard, geb. 29. Januar 1844 zu Laband.

2. Franzisca, geb. 31. Juli 1811, verm. 20. Febr. 1832 mit Karl von Rheinbaben, Erbherrn auf Michalkowitz in Ober-Schlesien, Landesältestem des Kreises Beuthen; Witwe seit 24. Oct. 1855. [Wohnsitz: im Winter Breslau, im Sommer Michalkowitz.]

3. Maria, geb. 15. Mai 1816, verm. 12. Mai 1835 mit Joseph von Madeyski-Poray, Erbherrn auf Groß-Giraltowitz bei Gleiwitz in Ober-Schlesien; Witwe seit 13. Dec. 1857. [Gleiwitz.]

4. Eleonore, geb. 10. Juli 1823, verm. 15. Mai 1843 mit Gustav von Paczinsky und Tenczin, Erbherrn auf Knurow und Kriewald in Ober-Schlesien.

Mutter.

Antonie geb. Gräfin von Strachwitz-Sustky-Groß-Zauche und Kamminietz, geb. 4. Decbr. 1785 zu Kalinow, großstrehlitzer Kreises, verm. 19. Mai 1801 mit dem RFrhrn und Alten Herrn Joseph (geb. 8. Aug. 1780 zu Laband), Erbherrn auf Laband ꝛc. und Landesältestem; Witwe seit 24. Juli 1839. [Laband.]

Großvaters-Bruders-Kinder.

1. Wilhelm, geb. 1794, k. preuß. Ober-Förster a. D., dermalen bei der königl. Regierung zu Frankfurt a. d. O. als Hülfs-Arbeiter im Forst-Departement angestellt.

(Derselbe ist vermählt und hat Kinder.)

2. Josephine, geb. 1796, verm. mit dem k. preuß. Lieut. Baron von Wimmer; Witwe seit 1817. [Pilchowitz in Ober-Schlesien.]

Welser.

[Luth. — Bayern. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 752.]

I. Aeltere Hauptlinie, von Ulm.

[RFrhr. 29. April 1713.]

RFreiherr: Johann Michael RFrhr von Welser, geb. 12. Aug. 1808 (des † RFrhrn Marcus Theodosius, Senators zu Ulm, Sohn), k. bayer. Kämmerer, Bezirks- und Handels-Appellations-Gerichts-Director zu Nürnberg, verm. I) 17. April 1838 mit Friederike geb. RFreiin von Leonrod (geb. 17. Juli 1817 [kath.], † 12. Febr. 1839); II) 2. Juni 1840 mit deren Schwester:
Cölestine geb. RFreiin von Leonrod, geb. 1. Dec. 1820 (kath.).

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Rosa, geb. 4. Febr. 1839, verm. 17. April 1860 mit Leopold RFrhrn von Leonrod, kön. bayer. Kammerjunker und Bezirks-Gerichts-Assessor zu Nürnberg.
— b) 2r **Ehe:** 2. Ludwig, geb. 6. Mai 1841.
3. Karl, geb. 6. Mai 1842.
4. Julie, geb. 28. Mai 1843.
5. Friedrich, geb. 21. Sept. 1844.
6. Cölestine, geb. 26. Nov. 1847.

II. Jüngere Hauptlinie, von Nürnberg, zu Neunhof.

[Frhr. bestät. im Königr. Bayern 13. Juli 1819.]

Freiherr: Christoph Jacob Karl Frhr von Welser zu Neunhof und Röthenbach bei St. Wolfgang, geb. 19. Juni 1808 (des 10. Nov. 1819 † Frhrn Christoph Karl, Assessors beim reichsstädt. Land- und Bauerngericht, Sohn), verm. 19. Juni 1842 mit
Augusta Rufina Sophia geb. Dargler, geb. 17. Aug. 1818.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Werner.

[Kath. — RFrhr. 13. April 1805, Incolat von Steyermark und Böhmen 1811 und 1822. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1853, S. 530, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1849, S. 481.]

RFreiherr: Joseph RFrhr von Werner, geb. 24. Decbr. 1791 (des 18. März 1829 † RFrhrn Johann Ludwig, k. k. GRaths und Präsidenten der k. k. Justiz-Gesetzgebungs-Commission, und der † Agnes geb. von Breuning Sohn), k. k. GRath und außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am k. sächs., sowie am grhzgl. sächs. und an den hzgl. sächs. Höfen, verm. 8. Febr. 1842 mit Henriette geb. von Friedau, geb. 26. Oct. 1815, seiner † Schwester Tochter.

Brüder.

1. Maximilian Raphael, geb. 23. Oct. 1794, k. k. Hofrath, verm. 7. Mai 1831 mit

Rosa, geb. 23. Juli 1799, des Adrian Niclas Frhrn von Barbier und der Theresia geb. von Delplancq Tochter.

Kinder: 1) Maximilian Adrian, geb. 29. Juni 1832, k. k. Hof- und Ministerial-Concipist beim Ministerium des kaiserl. Hauses und des Aeußern.

2) Ludovica, geb. 24. Juni 1834.

3) Apollonia, geb. 20. Oct. 1836.

4) Maria Aloysia Wilhelmine Antonie Cäcilie, geb. 31. Oct. 1837, verm. 22. Juli 1857 mit Karl RFrhrn von Kielmannsegge, Frei- und Erbherrn von Gföhl, Besitzer der Güter Hainstetten und Leutzmannsdorf in Nieder-Oesterreich.

2. Franz, geb. 28. Mai 1798, k. k. Ober-Landesgerichts-Rath in Pension, verm. I) 29. Mai 1833 mit Josepha († 28. April 1838), des Franz von Pettenek und der Franzisca geb. von Müller Tochter; II) 7. Sept. 1841 mit Caroline geb. Ettlinger. [Wien]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Franzisca, geb. 20. Januar 1836, verm. 11. Januar 1857 mit Adam Ritter von Tustanowski.

— b) 2r **Ehe:** 2) Henriette, geb. 14. Juli 1842.

3) Franz, geb. 4. Nov. 1844.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Werthern.

[Luth. — Geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 841, und Berichtigung dazu nebst Stammtafeln im Jahrg. 1858, S. 839; vergl. auch den Artikel »Werthern-Beichlingen« im Taschenbuch der gräfl. Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Brücken'sche Linie.

[Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 845.]

1. Klein-Werther'sche Speciallinie.

1. Aelterer Ast.

(Führt nicht das freiherrliche Prädicat; über den Personalbestand s. Jahrg. 1860, S. 943.)

2. Jüngerer Ast.

[Besitz: das Allodial-Rittergut Klein-Werther im Kreise Nordhausen und das Mannlehen-Rittergut Brücken, klein-werther'schen Antheils oder das Schloßgut genannt, im Kreise Sangerhausen.]

Freiherr: Ludwig Frhr von Werthern, geb. 5. Aug. 1826 (des 29. Oct. 1855 † Frhrn Karl Ludwig, k. preuß. Geh.-Ober-Rechnungsraths a. D., Sohn), Erbherr des Allodial-Rittergutes Klein-Werther, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 9. Oct. 1857 mit

Elisabeth, des kaiserl. russ. Landraths a. D. von Lilienfeld auf Sage in Esthland ältester Tochter. [Berlin.]

Tochter: Elisabeth, geb. 20. Januar 1859 zu Berlin.

Schwestern.

1. Sophie, geb. 7. Aug. 1822, verm. mit Heinrich von Treskow, k. preuß. Major im Königs-Grenadier- (1. Pomm.) Regiment (Nr. 2).
2. Marie, geb. 3. Juli 1824, verm. mit Eugen von der Marwitz, Besitzer des Allodial-Rittergutes Berkenbrügge im Kreise Arnswalde.

Vaters-Bruder.

Friedrich Karl Anton, geb. 4. Mai 1804, Erbherr des Mannlehen-Rittergutes Brücken, klein-werther'schen Antheils oder das Schloßgut genannt, k. preuß. Regierungs-Vice-Präsident zu Stettin, verm. 5. Nov. 1837 mit

Bertha, geb. 17. Januar 1814, des † k. preuß. Majors a. D. von Mauderode und der 18. Sept. 1859 zu Münster † Henriette Luise Charlotte geb. von Arnstedt Tochter.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1. Heinrich Ludwig Ferdinand, geb. 30. Nov. 1838, stud. jur. et camer.
2. Wolfgang Karl Adrian, geb. 7. Mai 1840, k. preuß. P.-Fähnrich im Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiment (Nr. 1).
3. Friedrich Karl Anton, geb. 16. Juli 1842, k. preuß. P.-Fähnrich im Kaiser Alexander Garde-Grenadier-Regiment (Nr. 1).
4. Elsbeth Charlotte, geb. 22. Aug. 1844.
5. Thilo Hans Christoph, geb. 10. Januar 1848.

2. Groß-Werther'sche Speciallinie.

1. Aelterer Ast.

[Besitz: das groß-werther'sche Mannlehen-Rittergut Brücken im Kreise Sangerhausen.]

Freiherr: Hans Otto Frhr von Werthern, geb. 12. Juli 1830 (des † Frhrn Georg Friedrich Rudolf [geb 1804, † 1841] Sohn), k. preuß. Regierungs-Referendar.

Geschwister.

1. Sophie Auguste, geb. 5. Mai 1834.
2. Clara Helene, geb. 16. Mai 1837, verm. 1. Juni 1857 zu Sangerhausen mit Georg Steinmann, k. preuß. Landrath im Kreise Thorn.
3. Hans Hugo, geb. 2. Nov. 1840, k. preuß. Lieut. im 1. Schles. Jäger-Bataillon (Nr. 5).

Vaters-Geschwister.

1. Ottilie, geb. 9. Aug. 1808, verm. 29. Aug. 1830 mit ihrem Schwager Ernst Wilhelm Alexander Frhrn v. Eberstein, Mitbesitzer der Fideicommiß-Güter zu Gehofen ꝛc. [Rittergut Buhla bei Nordhausen.]
2. Hermann Alfred Julius Karl, geb. 21. Febr. 1811, kön. preuß. Landrath zu Sangerhausen, verm. 11. Juni 1839 mit
Charlotte Luise, geb. 5. Juni 1816, des Rittergutsbesitzers Thilo von Seebach auf Marienthal und der Charlotte geb. von Häßler Tochter.
Kinder: 1) Clotilde Maria, geb. 25. März 1840.
2) Alfred Hermann Thilo, geb. 27. Oct. 1842.
3) Charlotte Eleonore Elisabeth, geb. 16. April 1845.
4) Ilse Anna Sophie, geb. 15. Febr. 1857.
3. Therese Marie, geb. 5. April 1812.
4. Luise, geb. 13. Dec. 1814.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2. Jüngerer Ast.

(Führt nicht das freiherrliche Prädicat; über den Personalbestand s. Jahrg. 1859, S. 890.)

II. Wiehe'sche Linie.

[RFrhr. mit Wappenvermehrung 18. Mai 1714. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 846.]

RFreiherr: Hans Traugott RFrhr von Werthern, geb. 7. Nov. 1809, Erbherr des Fideicommisses Kloster-Donndorf, der Mannlehen-Rittergüter Loßa, Rothenberga, Allerstedt und Bachra in der preuß. Provinz Sachsen, Ehrenritter des Johanniter-Ordens und k. preuß. Lieut. a. D., verm. mit

Johanna Clementine geb. von Carlowitz a. d. H. Groß-Hartmannsdorf, geb. 27. Juni 1815. [Kloster-Donndorf im Reg.-Bezirk Merseburg.]

Kinder: 1. Hans Ernst Anton, geb. 17. April 1836.
2. Luise Johanna, geb. 18. April 1844.
3. Wolf Ottobald, geb. 24. Aug. 1854.

Schwestern.

1. Susanna Maximiliane, geb. 30. März 1812, verm. mit Hans Ludwig von Oppell, Domherrn und k. sächs. GRath.
2. Auguste Henriette, geb. 4. Juni 1822, verm. 24. Octbr. 1843 mit Alexander Frhrn von Pawel-Rammingen, hzgl. sachsen-coburg-gothaischem Kammerherrn, Oberst-Lieut. à la suite und Flügel-Adjutanten.

Mutter.

Henriette Luise Armgarde geb. von Wuthenau, geb. 30. Januar 179., Ober-Hofmeisterin J. K. H. der Kronprinzessin von Sachsen, verm. mit dem RFrhrn Ernst Friedrich Karl Aemilius (geb. 1774), k. sächs. Conferenz-Minister, Domherrn ꝛc.; Witwe seit 1829.

Vaters-Bruder.

† Hans Karl Leopold (†, grhzgl. sächs. Kammerherr, verm. I) mit Elisabeth geb. v. Ziegesar [† 1834]; II) mit Bertha geb. von Wangenheim).

Dessen Kinder: a) 1r Ehe: 1. Ida, verm. 27. Aug. 1837 mit Eduard Moritz RGrafen von Holtzendorff, k. sächs. Oberst a. D.; Ober-Hofmeisterin bei J. K. H. der Frau Prinzessin Georg zu Sachsen. [Dresden.]

— b) 2r Ehe: 2. Maximiliane, verm. mit dem königl. sächs. Hauptmann von Metzradt.

3. Friedrich Georg Christian, geb. 17. Nov. 1834, Erbherr des Mannlehen-Ritterguts Wiehe in der preuß. Provinz Sachsen, verm. 11. Januar 1858 zu Berlin mit Ida, des † k. preuß. General-Polizei-Directors Karl von Hinckeldey und der Lina geb. Freiin von Grundherr ältester Tochter.

Wessenberg.

[Kath. — RFrhr. und Vereinigung des Namens und Wappens der Herren von Ampringen 16. Aug. 1681. — Besitz: a) in Baden die Herrschaften Feldkirch und Fuhrenthal; b) in Böhmen, Kr. Bunzlau: die Allodial-Herrschaft Dietenitz ($1_{,01}$ QM. mit 3545 Einw. in 8 Ortsch.). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 532; vergl. auch Jahrg. 1849, S. 482; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 946.]

Freiherr: Philipp Heinrich RFrhr von Wessenberg-Ampringen, geb. 1837 (des 5. April 1848 † RFrhrn Heinrich, Herrn auf Dietenitz, Sohn), k. k. Lieut. im 7. Ublanen-Regiment Eh. Karl Ludwig.

Schwester.

Olga, geb. 1836.

Großvaters-Schwester.

Maria Walburga, Stiftsdame zu Andlau.

Widmann.

[Kath. — Mähren. — Ungar. Indigenat 1. Mai 1707, Ritter mit dem böhm. Incolat 22. Oct. 1712, Frhr. 24. Juni 1730, Incolat von Görtz 1730, von Krain u. Steyermark 1731, von Kärnthen 1732. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrgang 1848, S. 399.]

Freiherr: Adalbert Frhr von Widmann, geb. 14. Januar 1804 (des 15. Dec. 1807 † Frhrn Vincenz, k. k. Kämmerers und Landraths zu Brünn, Sohn), Herr des Allodialgutes Platsch ($0_{,31}$ QM. mit 756 Einw. in 4 Ortsch.) im Kreise Znaim in Mähren, k. k. Kämmerer, verm. 1) 9. Septbr.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1828 mit Julie geb. Freiin von Puthon (geb. 20. Aug. 1804, † 30. März 1852); II) 19. Nov. 1856 mit
Erwine geb. RFreiin von Scharpffenstein gen. Pfeill zu Benesis, geb. 5. März 1833.

Kinder: a) 1r Ehe: 1. Mathilde, geb. 28. Juni 1829, verm. 23. Nov. 1850 mit Ottocar Frhrn Puteani, k. k. Kämmerer, Rittmeister und Escadronschef im 5. Cuir.-Reg. weiland Kaiser Nicolaus von Rußland; Witwe seit 15. Sept. 1855, wiederverm. im Juli 1858 mit ihrem Schwager Rudolf Frhrn von Puteani, k. k. Kämmerer und Major in d. A.

— b) 2r Ehe: 2. Hugo, geb. 1. Aug. 1857.
3. Maria Philippine, geb. 2. Dec. 1858.
4. Wladimir, geb. 14. Januar 1860.

Bruder.

Anton, geb. 15. Oct. 1805, Besitzer der Allodial-Herrschaft Wiese (0,79 QM. mit 2554 Einw. in 9 Ortsch.) im Kr. Iglau in Mähren, k. k. Kämmerer und Oberlieutenant in d. A., verm. 15. Mai 1834 mit
Leopoldine geb. RGräfin Sedlnitzky-Odrowons von Choltitz, geb. 13. Nov. 1812, StkrD.

Kinder: 1. Victor, geb. 8. Sept. 1836, k. k. Oberlieut. im Freiwilligen-Uhlanen-Regiment.
2. Anna, geb. 6. Sept. 1837, verm. 11. Aug. 1855 zu Brünn mit Maximilian RGrafen Marschall auf Burgholzhausen, k. k. Rittmeister bei König beider Sicilien Uhlanen-Regiment Nr. 12.

Widnmann.

[Kath. — Bayern. — Geadelt 1693, Frhr. 1. März 1761. — Näheres über die Standeserhebungen und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 893.]

Freiherr: Walther Frhr von Widnmann auf Rapperszell, geb. 1830 (des 3. März 1832 † Frhrn Karl, k. bayer. Oberst-Lieut. in der Artillerie, Sohn), k. bayer. Lieut. bei der Commandantschaft des Invalidenhauses zu München.

Schwester.

Augusta, geb. 1831.

Vaters-Geschwister.

1. Therese, Ehren-Stiftsdame zu St. Anna, verm. mit Ed-

mund RFrhrn von Schatte, k. bayer. Kämm. und Landrichter zu Füssen.

2. † Peter († k. bayer. Kämmerer und General-Landes-Directions-Rath, verm. mit Therese geb. RGräfin von Arco [† 1. Oct. 1844]).

Deren Tochter: Franzisca, PD. J. M. der Königin von Bayern und St. Annen-Ordens-Dame, ehemal. Ober-Hofmeisterin J. K. H. der Frau Herzogin von Modena; verm. mit Walther Frhrn von Grainger-Ty'wysog auf Heiligblut bei Erding.

Wiederhold.

[Luth. — Königreich Württemberg. — Bestätigung des Freiherrenstandes durch königl. Decret d. d. 29. Nov. 1824. — Besitz: die Allodial-Rittergüter Rietheim und Hohen-Karpfen bei Tuttlingen im Königreich Württemberg. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 845.]

Freiherr: Karl Friedrich Kuno Frhr von Wiederhold, geb. 31. Aug. 1809, k. württemberg. General-Major, General-Quartiermeister, Generalstabs-Chef des VIII. deutschen Armee-Corps und Adjutant Sr. M. des Königs, verm. I) 29. Aug. 1836 mit Charlotte (geb. 3. Juni 1818, † 1. Januar 1838), des Moritz von Miller, k. württemb. General-Majors, Tochter; II) 30. Sept. 1843 mit

Emilie, geb. 18. Nov. 1824, des Karl von Miller Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Konrad, geb. 3. Nov. 1844, k. württemb. Officier-Zögling.

2. Marie, geb. 8. Dec. 1845.
3. Malwina, geb. 5. Juli 1848.
4. Karl, geb. 6. März 1852.
5. Eberhard, geb. 4. Nov. 1856.

Mutter.

Caroline Henriette Franzisca geb. Gräfin von Normann-Ehrenfels, geb. 13. Nov. 1789, verm. mit dem Frhrn Friedrich Karl Eberhard (geb. 9. März 1783), k. württemb. Major (blieb in der Schlacht bei Aspern); Witwe seit 21. Mai 1809, wiederverm. 1814 mit Friedrich Frhrn von Lützow, k. württemb. General-Major und Commandanten der 1. Reiter-Brigade; abermals Witwe seit 19. Febr. 1849.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Wiesenhütten.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Luth. — RAdel mit dem Prädicat »von Wiesenhütten« 18. Januar 1728, Namen- und Wappenvereinigung mit dem erloschenen Geschlecht Barkhausen 3. April 1753, RFrhr. und Wappenvermehrung 14. März 1789. — Besitz: das Hofgut »zur Windmühle« zu Frankfurt a. M. und mehrere dergleichen im Grhzgth. Hessen. — Wohnsitz: Frankfurt a. M. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1857, S. 851; vergl. auch den Jahrg. 1849, S. 458.]

RFreiherr: † Karl Franz Friedrich Wilhelm RFrhr von Wiesenhütten (geb. 16. März 1787, † 19. Juli 1826 [des † RFrhrn Friedrich August (geb. 22. Aug. 1759, † 1. Januar 1823), k. württemb. General-Lieut. und Trabanten-Hauptmanns, und der † Friederike Margaretha Charlotte geb. Freiin von Hügel (geb. 7. Febr. 1766, † 31. Januar 1827) Sohn], k. württemb. Kammerherr und Oberst, auch Mitglied der uralten adel. Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M.). **Dessen Witwe:**

Sophia Friederike geb. RFreiin von Günderode, geb. 12. Juli 1802, verm. 21. Juli 1824, wiederverm. 11. August 1829 mit August Johann Ludwig von Oetinger, Mitglied der uralten adeligen Gesellschaft des Hauses Frauenstein zu Frankfurt a. M.; abermals Witwe seit 23. April 1857.

Wimpffen.

[Luth., reform. und kath. — Oesterreich, Preußen, Württemberg, Frankreich und Dänemark. — Schwäbisches Geschlecht, dem Kraichgau entsprossen und seit dem 11. Jahrhundert genannt. — Adels- und Wappenbriefe 1373 und 18 Aug. 1555, Frhr. 13. Nov. 1658, bestät. 19. Oct. 1781 (Diplom für Franz Ludwig v. W. und seine drei Brüder: Stanislaus, Christian und Georg). — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 539; vergl. auch den Artikel »Wimpffen« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Johann-Friedrichs-Stamm.

[Abstammend von Johann Friedrich Frhrn Wimpffen v. Hirschbach

(geb. 1581, † 13. Nov. 1668), Losungs-Amtmann zu Nürnberg und kaiserl. Feld-Oberst.]

Freiherr: Friedrich Ferdinand Franz Heeremann Frhr von Wimpffen, geb. 31. März 1805 zu Glücksburg (des 10. Nov. 1813 † Frhrn Tobias Peter, k. dän. Majors und Ober-Landweg-Inspectors im Hzgth. Holstein, Sohn), k. dän. Kammerjunker, Forstmeister und Chef des Forst- und Jagd-Comptoirs unter dem Domainen-Directorat, verm. I) 14. April 1841 mit Ida Sophie Friederike Elisabeth († 4. März 1850), des Conferenz-Raths Johannsen zu Hadersleben Tochter: II) 18. Octbr. 1851 mit Katharina Luise, des k. dän. Marine-Capitains Sandholt Tochter († 24. Januar 1853). [Kopenhagen.]

Kinder: a) 1r **Ehe**: 1. Luise Wilhelmine Elisabeth, geb. 30. Januar 1842 zu Kopenhagen.
2. Fanny Charlotte, geb. 22. Sept. 1843 ebendaselbst.
3. Amalie Caroline, geb. 19. April 1847 ebendaselbst.
4. Friedrich Otto, geb. 4. Dec. 1849 ebendaselbst.
— b) 2r **Ehe**: 5. Marie, geb. 1852.

Schwestern.

1. Susanna Luise Christiane, geb. 20. Juli 1807 zu Glücksburg,
2. Clara Wilhelmine Margarethe, geb. 7. Juni 1809 ebendaselbst,

} Conventualinnen im adel. Fräulein-Stifte zu Roeskilde.

II. Johann-Dietrichs-Stamm.

[Stammvater: Johann Dietrich (geb. 1583, †), kais. Feld-Oberst.]

1. Stanislavischer Ast.

Freiherr: Christian Franz Anton Ludwig Heeremann Frhr von Wimpffen, geb. 7. Juli 1787 (des 20. Nov. 1824 † Frhrn Christian Friedrich Sohn), k. k. Oberst-Lieut. in Pension, verm. 1. Dec. 1821 mit
Margaretha Elisabeth, geb. 13. Juli 1792, des Matthias Engelthal von Ehrenhorst und der Elisabeth geb. Freiin Bechinie von Lazan Tochter. [Prag.]

Kinder: 1. Marie Maximiliane, geb. 26. Sept. 1823.
2. Heinrich Christian Max Anton Ludwig, geb. 1. Oct. 1827, k. k. Hauptmann bei Graf Franz Wimpffen Inf.-Reg. Nr. 22. [Gratz.]
3. Franz Cajetan Anton Christian, geb. 2. Febr. 1829 zu

Gratz, k. k. Hauptmann im 13. Inf.-Reg. Prinz Hohenlohe-Langenburg, verm. 23. Nov. 1859 zu Gratz mit
Bertha geb. Gräfin Kottulinsky, Freiin von Kottulin und Krzischkowitz, geb. 7. Oct. 1839. [Linz.]

Bruder.

Ludwig Franz, geb. 14. April 1807, k. k. Major und Commandant der Franzens-Veste in Tirol.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Hermann (geb. 8. Aug. 1754, † 11. März 1818, k. franz. maréchal-de-camp und Maire von Neu-Breisach), verm. mit Therese geb. von Koßmann (Kötz?) [† 1830]).

Deren Tochter: Albertine Clotilde, geb. 1806, verm. mit Herrn Göheim (?), kaiserl. franz. Platz-Major zu Neu-Breisach.

2. Franzens-Ast.

Freiherr: Waldemar Frhr von Wimpffen, geb. 1801 in Taurien, Gutsbesitzer in der Mark Brandenburg, vormal. k. preuß. Garde-Dragoner-Lieut., verm. I) mit Johanna geb. . . . . , Witwe des . . . . . († 4. Febr. 1841 zu Gräfenberg); II) mit
Hulda geb von Erk. [Berlin.]

Kinder 2r Ehe: 1. Lebrecht Felix, geb. 1844.
2. Anna Maria Gabriele, geb. im Nov. 1850.

Mutter.

. . . . . , des kaiserl. russ. Staatsraths Pallas Tochter, verm. mit dem Frhrn Georg (geb. 12. Oct. 1760 zu Frankfurt a. M., † als kaiserl. russ. General-Lieut. zu Luneville in französ. Gefangenschaft): Witwe seit 27. Juni 1807, wiedervermählt. [Berlin.]

Vaters-Brüder und deren Hinterbliebene.

1. † Karl Franz Eugen (geb. 21. Febr. 1762, † 19. Dec. 1835 zu Boussonville, k. franz. Forst- und Wasserbau-Inspector, verm. 10. März 1798 mit Amalie [geb. 10. April 1774 zu Gantenweiler, † 15. März 1837 zu Saarburg], des † Christian Ritters Laatres de Feignis und der † Friederike geb. RFreiin von Gemmingen zu Massenbach Tochter).

Deren Kinder: 1) Johanna Antoinette Virginie, geb. 25. März 1801 zu Birkenfeld, verm. 13. April 1825 zu Waldorf bei Meiningen mit Karl Friedrich Grafen zu Rainhardt, Pair von Frankreich und k. franz. Gesandten

am Deutschen Bundestage; Witwe seit 25. Decbr. 1837. [Paris.]

2) Sigismund Georg Felix, geb. 2. Mai 1812 zu Cleve, in französ. Civil-Diensten, verm. 8. Juni 1841 mit Anaïs Latterière, geb. 10. Juli 1816 zu Angoulême. [Compiègne.]

Kinder: (1) Marie Constanze Johanna Fridoline, geb. 17. Oct. 1842 zu Joigny.

(2) Marie Henrica Marcelline Ernestine, geb. 31. Januar 1844 zu Hagenau.

(3) Marie Irene Amalie, geb. 4. März 1845 ebendaselbst.

(4) Victor Maria Karl Heinrich, geb. 8. Nov. 1848 zu Compiègne.

2. † Franz Karl Eduard (geb. 2. Januar 1776 zu Stuttgart, † 8. Dec. 1842 zu Gratz). (Ueber dessen Descendenz siehe im Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

3. † Felix (geb. 2. Nov. 1778 auf der Bornburg, † 24. Febr. 1814 zu Frankfurt a. M., k. französ. Oberst im 2. Linien-Inf.-Reg.).

Dessen Sohn: Felix, geb. 13. Sept. 1811 zu Laon, kais. französ. Divisions-General zu Lyon, verm. 18. Aug. 1839 zu Paris mit Adelheid geb. Quesnel, geb. 1818. [Paris.]

4. † Dagobert Sigmund Lorenz (geb. 7. Febr. 1782 auf der Bornburg, † 1. März 1852 zu Caen, k. franz. Brigade-General und bis 1844 Commandant des Orne-Departements). Dessen Witwe:

Anatolie geb. von Cauvigny, geb. 1788, verm. 18. Dec. 1826.

5. † Friedrich (geb. 27. Aug. 1784 zu Khirn, † 16. März 1845 zu Stuttgart, k. württemb. General-Major und General-Adjutant des Königs, verm. 1817 mit Elise geb. Freiin von Moltke [geb. 27. Mai 1795 zu Schwerin, † 8. Aug. 1832 zu Stuttgart]).

Deren Kinder: 1) Katharine Wilhelmine Marie, geb. 10. Nov. 1818, kön. bayer. St. Annen-Ordens-Dame. [München.]

2) Wilhelm Maria Paul Friedrich, geb. 21. Juni 1820, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. württemb. Rittmeister in der Garde und Commandant der Feldjäger-Abtheilung, verm. 23. Sept. 1856 mit

Amalie Auguste, geb. 2. März 1837, des † kaiserl. russ. Staatsraths Barons Roux de Damiani Tochter. [Stuttgart.]

3) Dagobert Wilhelm Karl Paul Friedrich, geb. 29. Aug. 1821, k. württemb. Major und Adjutant Sr. K. H. des Kronprinzen. [Stuttgart.]

4) Pauline Wilhelmine, geb. 17. Juli 1822, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame, verm. 17. Febr. 1850 mit ihrem Vetter Gustav RGrafen von Wimpffen, k. k. Kämm. und pens. Feldmarschall-Lieut. [Gratz.]

3. Georgs-Ast.

Freiherr: Colomann Frhr von Wimpffen, geb. 1812 (des 25. Juli 1836 † Frhrn Dagobert, k. k. Oberst in d. A., Sohn), Mitbesitzer von Nagy-Mihály im heveser Comitat, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. mit

Irma geb. Erös de Béthlen et Bihakfalva. [Gratz.]

Kinder: 1. Irma, geb. 1839.

2. Anna Beatrix, geb. im Aug. 1842.

3. Johann, geb. 1847.

Bruder.

Adolf, geb. 11. Juli 1818, Mitbesitzer von Nagy-Mihály, k. k. General-Major und Brigadier beim 7. (?) Armee-Corps, verm. 1844 zu Mainz mit

Clara geb. Lauteren, geb. 25. Dec. 1822 zu Mainz. [Udine.]

Söhne: 1. Clemens August Maximilian Adolf, geb. 21. Febr. 1845 zu Mainz, Zögling im k. k. Cadetten-Institut zu Hainburg.

2. Dionys Dagobert Matthäus Adolf, geb. 1848, Zögling in demselben Institut.

Vaters-Bruder.

† Georg Wilhelm (geb. 28 Nov. 1762 zu Oppenheim am Rhein, † 25. Nov. 1810 zu Pesth, k. k. Major bei der ungarischen Insurrection). **Dessen Witwe:**

. . . . . geb. Peller von Ehrenberg.

4. Felix-Ast.

Freiherr: Georg Oswald Frhr von Wimpffen. geb. 1. Sept. 1842 zu Pau (des 9. März 1849 † Frhrn Georg Oswald, k. französ. Forst- und Wasserbau-Beamten, Sohn), Zögling der k. k. Militair-Academie zu Wiener-Neustadt.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Schwestern.

1. Maria Johanne, geb. 3. Febr. 1844 zu Bordeaux.
2. Angela.

Vaters-Bruder und dessen Hinterbliebene.

† Emil (geb. 15. Oct. 1813 zu Bayeux, † . . . . , kaiserl. franz. Staats-Anwalt zu Lisieux). **Dessen Witwe:** Hermine geb. von Gallard, verm. im Febr. 1850. **Dessen Tochter:** Therese.

Großvaters-Bruder.

† Gustav († , war im franz. Gestütwesen angestellt). **Dessen Witwe:** Melanie geb. von Céseaux, verm. 1833. [Blois.]

Wintzingeroda — Wintzingerode.

[Luth. und kath. — In Preußen, in der preuß. Provinz Sachsen und im Kurfürstenth. Hessen. — Beschreibung des Wappens, Nachrichten über den Besitzstand u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 852; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1859, S. 899 u. ff.; vergl. auch den Artikel »Wintzingerode« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

I. Linie, zu Bodenstein.

1. (Adeliges) Haus Auleben.

[Besitz: die Rittergüter Auleben, Heringen und Ohmfeld.]

Ernst Karl Wilhelm Levin von Wintzingerode, geb. 19. Mai 1787 (des 19. Januar 1812 † Eberhard Kaspar von Wintzingerode, kurfürstl. hess. Hauptmanns, Sohn), k. preuß. Major a. D., verm. 1814 mit Juliane (†), des k. sächs. Hauptmanns Schneider Tochter. [Arolsen.]

Kinder: 1. Mathilde, geb. 1815, verm. mit dem Justiz-Amtmann Heyne (geschieden); wiederverm. mit dem Justiz-Commissarius Stöcker.

2. Ida, geb. 1817, verm. mit A. Baron v. Mengden, Ober-Grenz-Controleur.
3. Julius Cäsar, geb. 6. Juli 1818.
4. Alfred, geb. 25. Sept. 1820.
5. Wilhelmine, geb. 1829.

Geschwister

a) aus des Vaters zweiter Ehe:

1. Georg Ludwig Levin, geb. 10. Sept. 1793, Rittergutsbesitzer, verm. 30. Mai 1830 mit
Sophie Dorothea geb. Sauer. [Kirch-Ohmfeld.]
Tochter: Dorothea Henriette Ottilie, geb. 6. Juni 1833.
2. Juliane Henriette Caroline, geb. 16. Juni 1795, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstifte zu Rudolstadt.
3. Levin Georg Eberhard, geb. 16. Sept. 1797, derzeitiger Seniorats-Verweser der Gesammt-Familie, verm. 5. Mai 1831 mit Anna Dorothea geb. von Münch († 9. Juni 1847). [Kirch-Ohmfeld.]

b) aus dritter Ehe:

4. Karl Georg Heinrich Levin, geb. 14. Febr. 1800, Rittergutsbesitzer, verm. 16. Juli 1820 mit
Wilhelmine geb. Dreyse. [Auleben.]
Kinder: 1) Adelheid, geb. 25. Nov. 1821, verm. mit dem Oeconomen Freutenthal.
2) Erasmus Waldemar Levin, geb. 9. Dec. 1822.
3) Cäcilie, geb. 9. Aug. 1825.
4) Fanny, geb. 24. Sept. 1828.
5. Friedrich Wilhelm, geb. 23. März 1802, kgl. preuß. Prem.-Lieut. der Cavalerie a. D. und Salarien-Cassen-Rendant, verm. 26. Nov. 1826 mit
Wilhelmine geb. Pröpping. [Stendal.]
Kinder: 1) Rosalie, verm. mit dem grhzgl. sächs. Regierungsrath Paalzow zu Weimar.
2) Karl Heinrich Theodor, geb. 16. October 1827; lebt in America.
3) Ludwig Robert Levin, geb. 6. Sept. 1828, k. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Thüring. Inf.-Reg. (Nr. 32), verlobt 22. Mai 1860 zu Erfurt mit Caroline, des k. preuß. Majors a. D. von Loesen und einer geb. Rothmann einziger Tochter.
4) Emma Adolfine, geb. 4. Mai 1830, verm. 29. Mai 1857 zu Stendal mit Friedrich Wilhelm von Karger, k. preuß. Hauptmann und Compagnie-Chef im 1. Magdeburg. Inf.-Regiment (Nr. 26).
5) Friedrich Heinrich Karl, geb. 27. Juni 1832.
6) Ludwig Adolf Levin, geb. 27. Sept. 1835; lebt in America.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

7) Levin Karl Ferdinand, geb. 27. Juni 1839, k. preuß. Lieut. im 3. Magdeburg. Inf.-Reg. (Nr. 66).

6. Johann Ludwig Friedrich Levin, geb. 31. Mai 1804, verm. 8. Oct. 1828 mit

Amalie Henriette Auguste geb. Grape.

Kinder: 1) Agnes Wilhelmine Charlotte, geb. 28. Juli 1829, verm. mit Herrn Wilking.
2) Marie Friederike Antoinette Dorette, geb. 8. Juli 1831.
3) Anna Wilhelmine Luise Caroline, geb. 16. April 1833.
4) Dorothea Henriette Caroline, geb. 26. Mai 1835.
5) Friedrich Wilhelm Levin, geb. 21. Sept. 1839.
6) Gustav Adolf Levin, geb. 1. Dec. 1842.

2. Haus Bodenstein.

(S. Taschenbuch der gräflichen Häuser.)

II. Linie, zu Adelsborn.

1. (Adelige) Speciallinie: Adelsborn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Dieses Haus besaß vormals die Rittergüter Adelsborn und Tilleda. Nach dem Tode des letzten männlichen Sprossen (s. unten), welcher nur Töchter hinterließ, fiel das Rittergut Tilleda an die Häuser Unterhof-Ohmfeld und Wehnde. Das Rittergut Adelsborn erwarb im Jahre 1842 das Haus Wehnde, da diese Besitzung durch ein westphälisches Decret vom 9. April 1809 allodificirt worden war.]

† Johann Adolf Ernst von Wintzingeroda (geb. 5. Octbr. 1754, † 28. Febr. 1842, k. preuß. Hauptmann und Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 1791 mit Ludwina geb. von Steinmetzen [†]).

Deren Töchter: 1. Caroline Auguste Bernhardine Henriette, geb. 7. Oct. 1798, verm. 22. Aug. 1819 mit Joseph Frhrn von Löwenherz-Hruby und Geleny, Besitzer der Herrschaft Petschkau und Hranitz in Böhmen, k. k. Major in d. A.; Witwe seit 20. Januar 1860.

2. Friederike Wilhelmine Christine, geb. 17. Septbr. 1804, verm. 1. Aug. 1829 mit August RFrhrn von Blomberg, Erb- und Gerichtsherrn zu Iggenhausen und Schackenburg ꝛc., k. württemberg. Kammerherrn, wirkl. Staatsrath und ehemal. Gesandten am kaiserl. österreich. Hofe; Witwe seit 8. Dec. 1857. [Schloß Achleiten bei Strengburg in Nieder-Oesterreich.]

2. Speciallinie: Ohmfeld.

1) Haus Ohmfeld.

[Besitz: die Rittergüter Ohmfeld, Tilleda und Ober-Urff.]

Freiherr: Friedrich Gerhard Frhr von Wintzingerode, geb. 25. Aug. 1799 (des 26. Dec. 1813 † Levin von Wintzingerode, kurfürstl. hess. Kammerraths, Sohn), k. preuß. Regierungs-Präsident zu Potsdam, verm. 22. September 1827 mit

Luise geb. Freiin Marschall von Bieberstein, geb. 26. März 1804.

Tochter: Caroline, geb. 4. Dec. 1841.

Brüder.

1. Ferdinand Karl Adolf, geb. 16. Febr. 1801, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. General-Major und Führer der 13. Inf.-Division, verm. mit
Eleonora Josephe, geb. 1809, des k. preuß. Geh.-Ober-Justizraths und Senats-Präsidenten a. D. Lambert Krezzer Tochter. [Köln.]
Kinder: 1) Friedrich Lamprecht Levin, geb. 24. Septbr. 1837, kön. preuß. Lieut. im 2. Rhein. Husaren-Regiment (Nr. 9).
2) Clara Henriette Sophie Philippine, geb. 25. Decbr. 1842.
3) Auguste Luise, geb. 14. Aug. 1844.
2. Heinrich Rudolf Levin, geb. 19. Nov. 1806, Ritter des St. Johanniter-Ordens, hzgl. nass. Kammerherr und Regierungs-Präsident zu Wiesbaden, verm. 2. Juni 1842 mit
Therese Adolfine, geb. 28. Aug. 1822, des hzgl. nass. Generals von Preen Tochter.
Kinder: 1) Helene Luise Marie, geb. 7. Febr. 1846.
2) Emilie Caroline, geb. 12. Mai 1850.
3) Auguste Friederike, geb. 14. Juli 1851.
4) Isabella Eleonore Josepha, geb. 18. Juni 1853.
5) Wilhelm, geb. im Sept. 1858.
3. Philipp Wilhelm Franz, geb. 4. Febr. 1812, Herr zu Ober-Urff im Kurfürstenthum Hessen, grhzgl. sächs. Geh.-Staatsrath und Chef des Departements der Justiz und des Cultus, zu Weimar, verm. 11. Dec. 1843 mit
Marianne geb. Freiin von Berlepsch, geb. 18. Febr. 1822.
Söhne: 1) Hermann Friedrich Gerhard Wilhelm, geb. 7. Sept. 1846.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

2) Ernst Philipp Adolf, geb. 12. Oct. 1850.
3) Heinrich Adolf Ludwig, geb. 28. Febr. 1860.

Vaters-Brüder.

1. † Ferdinand Karl Friedrich Wilhelm (geb. 15. Febr. 1770, † 17. Juni 1818 zu Wiesbaden, kaiserl. russ. General der Cavalerie und General-Adjutant, auch k. k. Feldmarschall-Lieutenant, verm. 1801 mit Helene geb. RGräfin von Rostworofska [geb. 1783, † 11. Juli 1829]).
Deren Kinder (sämmtlich kath. Conf.): 1) Marie Julie Isabella, geb. 2. Mai 1803. [Krakau.]
2) Helene Eleonore Antonie, geb. 24. Febr. 1806, verm. 1824 mit Heinrich RGrafen von Malachowsky.
3) Ferdinand Philipp Theodor, geb. 12./24. Juni 1809, Mitbesitzer des Ritterguts Ohmfeld im Reg.-Bezirk Erfurt, kaiserl. russ. General-Major in der Suite Sr. Maj. des Kaisers, verm. 7/19. Febr. 1833 mit
Espérance Clotilde Caroline Jeannette geb. RGräfin Belzig von Kreutz, geb. 26. Aug./7. Sept. 1812 (luth.).
Kinder: (1) Ferdinand Levin Anton Cyprian, geb. 21. Mai/2. Juni 1839 (luth.), Page Sr. M. des Kaisers von Rußland.
(2) Clotilde Espérance Helene Caroline Angelica, geb. 13./25. Dec. 1847 (luth.).
(3) Antoinette Lucia Cordelia Caroline Marie, geb. 24. April/6. Mai 1853 (luth.).
4) Lucie Sophie Luise, geb. 19. Nov. 1817. [Krakau.]
2. Friedrich Levin Adolf, geb. 20. März 1774, Senior der Familie, hzgl. nass. GRath und Oberst-Kammerherr 2c., verm. I) 1798 mit Franzisca geb. Pahl († 1805); II) 1808 mit Marie geb. Freiin von Willich, geschiedener von Roeder († 1818); III) 1847 mit
Tina geb. Benack. [Gotha.]
Sohn 1r Ehe: Julius, geb. 8. April 1801, k. k. Hauptmann in d. A., verm. 14. Mai 1845 mit
Henriette geb. Freiin von Puthon, geb. 20. Oct. 1814 (kath.). [Wien.]
Adoptivsohn: Gustav, k. preuß. Major a. D. [Heiligenstadt.]

2) Haus Wehnde.

a) Wintzingerode.

[Besitz: das Rittergut Wintzingerode. — Karl Wasmuth

Friedrich Wilhelm († 24. Dec. 1830, s. unten) ward mit seinem Neffen Wilhelm zu Wehnde (s. unten b)) laut Diplom d. d. 20. Aug. 1830 von der Krone Preußen als Freiherr anerkannt und bestätigt.]

Freiherr: August Emil Levin Friedrich Frhr von Wintzingerode, geb. 29. Sept. 1801 (des 24. Dec. 1830 † Frhrn Karl Wasmuth Friedrich Wilhelm, k. preuß. Ober-Land-Forstmeisters, Sohn), k. preuß. Ober-Forstmeister und Regierungsrath, verm. I) 3. Juli 1829 mit Katinka geb. von Wille († 4. Aug. 1837); II) 16. Sept. 1838 mit Elisabeth geb. von Geißler, geb. 4. März 1806. [Köln.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Emma, geb. 17. Aug. 1830.
2. Hedwig Aeone, geb. 23. Januar 1832.
3. Katinka Maria, geb. 18. Aug. 1833.
4. Elisabeth, geb. 18. Sept. 1835.
5. Walther Levin Friedrich Erdmann, geb. 4. Aug. 1837, k. preuß. Appellations-Gerichts-Auscultator.

— b) 2r **Ehe:** 6. Wasmuth Levin Peter Heinrich Julius, geb. 12. Sept. 1840.
7. Marie, } Zwillings-Schwestern,
8. Friederike, } geb. 1845.

Schwestern.

1. Caroline Antonie Henriette Auguste, geb. 16. Aug. 1804, Stiftsdame zu Cappel.
2. Maria Auguste Friederike, geb. 21. Oct. 1810.
3. Amalie Julie Luise, geb. 29. Januar 1812.

b) Wehnde.

[Besitz: die Rittergüter Wehnde, Adelsborn und Breitenbich. — Der Chef dieses Hauses, Frhr Wilhelm (s. unten), ward laut Diplom d. d. 20. Aug. 1830 von der Krone Preußen als Frhr anerkannt, und mit Allerhöchster Genehmigung vom 20. Sept. 1836 erhielt er für sich und seine Nachkommen die Erlaubniß, den Namen und das Wappen des erloschenen altadeligen Geschlechts »von Knorr« mit seinem eigenen Namen und Wappen zu vereinigen. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1858, S. 863.]

Freiherr: Wilhelm Karl August Emil Frhr von Wintzingeroda-Knorr, geb. 16. Febr. 1806, Ritter des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. Kammerherr und Landrath a. D., Mitglied des k. preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit, verm. I) 12. Sept. 1827 mit Antoinette Caroline Sophie geb. von Wintzingeroda a. d. H. Adelsborn (geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1. Dec. 1809, † 8. Januar 1835); II) 16. Mai 1837 mit Clara Josephine (geb. 11. Nov. 1810, † 15. Sept. 1850), des 3. Juni 1842 † k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. von Knorr auf Sollstedt und Breitenbich, des Letzten seines Stammes, Tochter; III) mit

Maria Cäcilie Natalie Caroline geb. Freiin von Hanstein a. d. H. Unterstein, geb. 20. Sept. 1821. [Schloß Adelsborn.]

Söhne: a) 1r **Ehe:** 1. Levin Georg Karl Wilhelm, geb. 17. Januar 1830, k. preuß. Landrath des Kreises Mühlhausen, im Reg.-Bezirk Erfurt, und Lieut. im 6. Landwehr-Uhlanen-Regiment, verm. 26. Juli 1859 auf Besenhausen mit

Bertha geb. Freiin von Hanstein auf Besenhausen.

Tochter: . . . . . , geb. 3. Oct. 1860 zu Mühlhausen.

2. Sittig Reichard August Wilhelm, geb. 14. Januar 1832, k. preuß. Lieut. a. D., verm. 25. Sept. 1858 zu Wehnde mit

Anna, geb. 1840, des Feodor von Bosse, k. preuß. Majors a. D., und der Cäcilie geb. von Fischern Tochter.

— b) 2r **Ehe:** 3. Wasmuth Sittig Friedrich, geb. 20. Januar 1840, k. preuß. Lieut. im 2. Leib-Husaren-Regiment (Nr. 2).

Mutter.

Maria Sophia Agnes Philippine Auguste geb. Freiin von Haynau, geb. 12. Sept. 1788, verm. 9. April 1805 mit dem Frhrn Wilhelm Karl August (geb. 20. Juni 1782), kurfürstl. hess. Kammerherrn und Ober-Forstmeister; Witwe seit 21. Juni 1819.

Wirsing.

[Evang. — Württemberg und Sachsen. — Frhr. 17. Febr. 1827. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrgang 1856, S. 767.]

Freiherr: Karl Christoph August Ferdinand Frhr von Wirsing, geb. 16. Septbr. 1808, k. sächs. Regierungsrath zu Zwickau, verm. mit

Henriette geb. von Wirsing, geb. 29. April 1814.

Kinder: 1. Lulu, geb. 27. Juni 1838.

2. Ado, geb. 18. Juli 1839.

3. Lina, geb. 21. Febr. 1841.
4. Heinrich, geb. 29. Oct. 1842.
5. Karl, geb. 16. Oct. 1845.
6. Elise, geb. 25. Sept. 1850.
7. Wilhelm, geb. 11. Aug. 1854.

Geschwister.

1. Emilie Lisette Friederike, geb. 4. Septbr. 1809, verm. mit Eduard Frhrn Raßler von Gamerschwang; Witwe seit 29. Oct. 1839.
2. Albert Hermann, geb. 19. Oct. 1810, k. württemberg Major der Reiterei a. D.
3. Max Alexander, geb. 17. März 1813, verm. mit
Friederike Mathilde Caroline Franzisca geb. Freiin v. Beulwitz, geb. 12. Febr. 1814.
Töchter: 1) Marie Luise, geb. 5. Oct. 1843.
2) Fanny Elise Sophie, geb. 16. Juni 1845.
3) Elisabeth Emilie, geb. 20. April 1849.
4. † Wilhelm Franz Ludwig (geb. 9. Sept. 1814, † 9. Dec. 1858, vermählt mit Luise Juliane geb. Freiin von Harling [geb. 30. März 1821, † 5. Febr. 1847]).
Deren Kinder: 1) Ado Karl Benjamin, geb. 22. Dec. 1843.
2) Marie, geb. 18. März 1846.

Wöhrmann.

[Luth. — Frhr. 8. Oct. 1852. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 697.]

Freiherr: Christian Heinrich Frhr von Wöhrmann, geb. 4. Oct. 1810, Erb-, Lehens- und Gerichtsherr auf Wendischbora, Mahlitzsch und Simselwitz, verm. 28. Oct. 1845 mit
Dorothea Wilhelmine Virginie, geb. 8. Januar 1825, des k. preuß. General-Consuls zu Riga Johann Christoph von Wöhrmann Tochter.
Kinder: 1. Johann Christoph Eduard, geb. 11. Febr. 1848.
2. Christian Heinrich, geb. 27. Dec. 1849.
3. Bernhard Woldemar, geb. 21. Mai 1851.
4. Iwan Richard Camillo, geb. 4. Oct. 1852.
5. Eugen Robert Alexander, geb. 31. Mai 1854.
6. Anna Elisabeth, geb. 7. Oct. 1857.

Wolf von Wachtentreu.

[Kath. — Oesterreich. — Geadelt mit dem Prädicat »von Wachtentreu« 22. Oct. 1840, österr. Frhr. 1. Febr. 1856. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 904.]

Freiherr: Karl Joseph Franz Frhr Wolf von Wachtentreu, geb. 3. Sept. 1790, k. k. GRath und Feldmarschall-Lieut. in Pension, Ehrenbürger der Stadt Temesvár, verm. mit Anna geb. Matzak von Ottenburg, geb. 22. Juli 1800.

Kinder: 1. Carolina Johanna, geb. 10. Mai 1829, verm. 25. Januar 1850 mit Hugo Matzak von Ottenburg, k. k. Stabs-Auditor beim Szluiner 4. Militair-Grenz-Inf.-Regiment.

2. Joseph, geb. 21. Aug. 1830, k. k. Hauptm. im General-Quartiermeisterstabe.

3. Anton Karl, geb. 29. Dec. 1834, k. k. Oberlieut. im Adjutanten-Corps.

Lüdinghausen gen. Wolff.

[Evang. u. griech.-kath. — Kurland, Russisch-Litthauen, Alt-Rußland und Preußen. — Das Geschlecht führt seit dem siebzehnten Jahrhundert den Baronstitel. Derselbe wurde vielfach anerkannt, so am 21. Juni 1796 von der kurländischen Ritterschaft, am 21. Sept. 1853 vom kaiserl. russ. dirigirenden Senat auf Grund der Allerhöchsten Bestimmung vom 11. Juni 1852, und zuletzt durch k. preuß. Cabinets-Ordre d. d. 9. Juni 1858. — Besitz: die Majoratsgüter Jungfernhof und Sonnart in Kurland, die Güter Roth-Ponjemon und Pozerauxt in Russisch-Litthauen, sowie Güter im Gouvernement Wronesch in Süd-Rußland. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 906, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1858, S. 867.]

A. Haus Kurmen.

[Der Stifter dieses Hauses war Johann von Lüdinghausen gen. Wolff (lebte 1581 und 1620), erster Erbherr auf Kurmen, Memelhof und Herbergen in Kurland, kurländ. Ober-Burggraf. Die beiden auf Herbergen und Kurmen früher angesessenen Hauptzweige des Hauses sind erloschen, dagegen gehören noch dazu die beiden nachstehend aufgeführten Zweige.]

1. St. Petersburger Zweig.

[Evang. — Abstammend von dem Ur-Urenkel des obigen Johann, nämlich von dem Baron Johann Wilhelm a. d. H. Kurmen, Erbherrn auf Kroschen in Litthauen (lebte 1760), verm. mit Margaretha Anna geb. von Trotta gen. Treyden (geb. 1735). Er war der Urgroßvater des nachstehenden Frhrn Alexander.]

Freiherr: Alexander Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff, geb. 8. Aug. 1818, kaiserl. russ. Oberst im moskauischen Leibgarde-Regiment, verm. 28. Januar 1856 mit

Marie geb. Schukoff, geb. 15. Febr. 1840. [St. Petersburg.]

Geschwister.

1. Eveline, geb. 10. März 1817, verm. mit Alexander von Peucker, kaiserl. russ. GRath und Director des Ordens-Capitels. [St. Petersburg.]
2. Eugen, geb. 9. Aug. 1821, kaiserl. russ. Oberst, verm. 4. Oct. 1849 mit

Anna geb. Filimonoff, geb. 25. April 1832. [St. Petersburg.]

(Aus dieser Ehe leben drei Kinder.)

3. Olga, geb. 14. Aug. 1823, verm. 4. Nov. 1851 mit Paul von Diakonow, kaiserl. russ. Collegien-Assessor am Senat. [St. Petersburg.]

Mutter.

Wilhelmine geb. Freiin von Buttlar a. d. H. Ilsen in Kurland, geb. 1792, verm. 27. Dec. 1812 mit dem Frhrn Peter Johann Paul Wilhelm, welcher als kaiserl. russ. General-Lieutenant und Commandeur der 18. Infanterie-Division am 4. Juni 1828 beim Sturm auf Brailow fiel. [St. Petersburg.]

2. Lausitzischer Zweig.

[Abstammend von dem Urenkel eines Enkels des obigen Johann, nämlich von dem Baron Johann Franziscus Auscarius (geb. 1742, † 1830), kurfürstl. sächs. Oberlieut. a. D. und Gutsbesitzer zu Nieder-Strachwalde in der sächs. Ober-Lausitz, verm. mit Juliane Tugendreich geb. Seipt (geb. 1739, † 1830). Seine Adoptiv-Tochter ist.]

Caroline Amalie geb. Freiin von Lüdinghausen gen. Wolff, Gutsbesitzerin zu Nieder-Strachwalde, verm. 22.

Aug. 1844 mit Ernst Alexander von Uechtritz und Steinkirch, k. preuß. Premier-Lieutenant a. D.

B. Haus Jungfernhof.

[Der Stifter dieses Hauses war der Bruder Johann Wilhelm's, des Gründers des St. Petersburger Zweiges, nämlich Georg Christoph Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff a. d. H. Kurmen (geb. 1726, † 1770), erster Erbherr auf Jungfernhof und Sonnart in Kurland. Mit fünf seiner Söhne: Christoph, Karl, Christian, Wilhelm und Alexander, theilte sich das Haus in ebenso viele noch blühende Zweige.]

1. Kurländischer Zweig.

[Abstammend von dem Baron Georg Christoph (geb. 1751, † 1807), erstem Majoratsherrn auf Jungfernhof und Sonnart, kaiserl. russ. Major a. D., nachher kurländ. Landhofmeister und kaiserl. russ. GRath, verm. mit Luise Christine Wilhelmine geb. von Witten a. d. H. Domnau in Ost-Preußen. Er war der Großvater des nachstehenden Frhrn Alfred Karl Christoph.]

Freiherr: Alfred Karl Christoph Frhr von Lüdinghausen genannt Wolff, geb. 29. Juli 1816, dritter Majoratsherr auf Jungfernhof und Sonnart in Kurland, Adelsmarschall des Kreises Seelburg und Rath der kurländischen Credit-Vereins-Direction, verm. mit Emilie geb. Gräfin Nałęcz von Małyszyn und Raczyn Raczyńska a. d. H. Zennhoff in Kurland (geb. 18. Juli 1817 [kath.], † 25. März 1860).

Kinder: 1. Arthur, geb. 1. Aug. 1839, Student zu Heidelberg.
2. Edmund, geb. 19. Januar 1842.
3. Beata, geb. 3. Sept. 1855.
4. Bernhard, geb. . . . . .

Geschwister.

1. Marie Julie Wilhelmine, geb. 20. Sept. 1818, verm. mit Peter von Gerschau, Erbherrn auf Pawasser in Liefland, kais. russ. Major a. D.
2. Edmund Vincent Wilhelm, geb. 13. Febr. 1822. [Paris.]

Mutter.

Emilie Anna Marie geb. Freiin von Manteuffel gen. Szöge a. d. H. Platonen in Kurland, geb. 2. Febr. 1796 (kath.), verm. mit dem Frhrn Wilhelm Ludwig Christoph (geb. 18. März 1783), zweitem Majoratsherrn auf Jung-

fernhof und Sonnart, Ritter des St. Johanniter-Maltheser-Ordens; Witwe seit 1822. [Mitau.]

Vaters-Bruder.

Leopold, k. preuß. Major a. D., verm. I) 1804 mit Antoinette Wilhelmine Amalie geb. von Holleben a. d. H. Eberswalde (geb. 1778, † 1808); II) 18. Dec. 1817 mit
Ida geb. Freiin von Buddenbrock a. d. H. Cortmedien in Ostpreußen, geb. 6. Oct. 1795. [Mitau.]

Töchter 2r Ehe: 1. Marie, geb. 12. Mai 1823, verm. mit Wilhelm Leopold Grafen Natęcz von Malyszyn und Raczyn Raczyński (kath.), Erbherrn auf Zennhoff u. Rothhoff in Kurland, kaiserl. russ. Garde-Rittmeister a. D., Inspector am Gymnasium illustre zu Mitau.
2. Emma, geb. 31. Dec. 1824.

2. Süd-Russischer Zweig.

[Abstammend von dem Baron Karl († 1827 zu Moskau), kaiserl. russ. Hofrath, verm. mit Sophie geb. Freiin von Loudon († 1832). Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Georg.]

Freiherr: Georg Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff, geb. im Mai 1792, kaiserl. russ. Rittmeister a. D. [Galitwa im Gouvernement Wronesch.]

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 1788.
2. Julie, geb 1789, verm. mit dem Gutsbesitzer von Tatarschikoff; Witwe.
3. Sophie, geb. 15. Mai 1790, verm. 31. Oct. 1824 mit Franz Ritter von Vorbringer, k. k. Hofrath bei der Obersten Justizstelle; Witwe seit 19. Dec. 1840. [Wien.]
4. † Alexander († 1855, kaiserl. russ. Major, verm. 1830 mit ..... [†]).
   Dessen Sohn: Paul, Gutsbesitzer im Gouvernement Wronesch, kais. russ. Husaren-Lieutenant.
5. Paul, geb. 1800, kaiserl. russ. Oberst-Lieutenant a. D., verm. 1849 mit
   ....., geb. 1829.
   Kinder: 1) Alexander, geb. 1849.
   2) Friedrich, geb. 1856.
   3) Wilhelmine, geb. 1857.
6. Karl, geb 1801, Gutsbesitzer im Gouvernement Wronesch, kaiserl. russ. Stabs-Capitain a. D., verm. 1836 mit einer geb. von Tatarschikoff († 19. Sept. 1858).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: 1) Marie, geb. 1843. 2) Theodor, geb. 1844. 3) Sophie, geb. 1845. 4) Alexander, geb. 1846. 5) Paul, geb. 1847. 6) Wladimir, geb. 1848. 7) Julie, geb. 1849. 8) Leonie, geb. 1850. 9) Wilhelmine, geb. 1851. 10) Georg, 11) Anna, } Zwillinge, geb. . . . .

3. Aelterer Preußischer Zweig.

[Abstammend von dem Baron Christian Ferdinand (geb. 16. Januar 1762 zu Sonnart in Kurland, † 6. Febr. 1832), Herrn auf Nausseden in Ost-Preußen, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., verm. 1792 mit Albertine Eleonore geb. von Kunheim a. d. H. Spanden in Ost-Preußen (geb. 23. Juni 1767, † 28. Mai 1832). Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Heinrich Otto Magnus.]

Freiherr: Heinrich Otto Magnus Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff, geb. 18. März 1800, Herr auf Nausseden (bis 1836), k. preuß. Rittmeister a. D. und Ritter des St. Johanniter-Ordens; verm. I) 10. Juli 1831 mit Malwine Caroline Friederike Mariane Julie Ferdinande Ida geb. von Stülpnagel a. d. H. Grüneberg in der Uckermark (geb. 21. Oct. 1809, geschieden 1840); II) 31. Juli 1842 mit Ottilie, Witwe des † k. preuß. Ober-Landesgerichts-Raths und Rittergutsbesitzers Adolf Kelch auf Gehrken in West-Preußen, Tochter des Rittergutsbesitzers Hahn auf Gotteswalde in Ost-Preußen, geb. 31. Juli 1813. [Berlin.]

Sohn 1r Ehe: Ferdinand Christian Heinrich, geb. 29. Nov. 1832, k. preuß. Prem.-Lieut. vom 1. Magdeburg. Inf.-Reg. (Nr. 26), commandirt als Erzieher zum Cadetten-Corps in Berlin.

Schwester.

Aurora Mathilde Leontine, geb. 20. Febr. 1796, verm. 1815 mit Reinhold Baron von Düsterloh a. d. H. Budhof in Russisch-Litthauen, kais. russ. Collegien-Rath a. D. [Kreuznach.]

4. Litthauischer Zweig.

[Abstammend von dem Baron Wilhelm Johann (geb. 1768, † 1828), Erbherrn auf Roth-Ponjemon in Russisch-Litthauen, verm. I) mit Juliane geb. Freiin von der Howen a. d. H. Würzau († 1800), (†).

1800), II) mit Annette geb. von Borewitz a. d. H. Korankitscheck (†). Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Karl Ludwig Georg.]

Freiherr: Karl Ludwig Georg Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff, geb. 5. April 1805, Erbherr auf Roth-Ponjemon und Pozeraurt in Russisch-Litthauen, verm mit
Emilie geb. Freiin von Grotthuß a. d. H. Gemauert-Ponjemon, geb. 1806.
Adoptiv-Tochter: Helene Emma Anna, geb. 8. Januar 1844, leibliche Tochter seines † Bruders Wilhelm (s. unten).

Geschwister

a) aus des Vaters 1r Ehe:

1. Luise, geb. 24. Januar 1800, verm. 24. Januar 1818 mit Karl Baron von Grotthuß, Ritter des St. Johanniter-Ordens und kaiserl. russ. Collegienrath; Witwe.

b) aus 2r Ehe:

2. † Wilhelm Georg Ludwig (geb. 1804, † im Januar 1854, kaiserl. russ. Rittmeister a. D., verm. 22. Sept. 1841 mit Caroline Sophie Jenny geb. RFreiin Schmysing gen. von Korff a. d. H. Aswicken in Kurland [geb. 18. Juli 1817, † 1855]).
   Tochter: Helene Emma Anna, geb. 8. Januar 1844, Adoptiv-Tochter ihres Oheims Karl (s. oben).
3. Annette, geb. 28. März 1809, verm. 31. Oct. 1833 mit Hermann Baron von Löwenskiold, Herrn der Lehens-Baronie Löwenburg und des Allodialgutes Gislinge-Gaard auf der Insel Seeland, k. dän. Kammerherrn und Hof-Jägermeister. [Löwenburg und Kopenhagen.]

5. Jüngerer Preußischer Zweig.

[Abstammend von dem Baron Alexander Magnus (geb. 1770, † 5. Sept. 1845), Herrn auf Kukehnen in Ost-Preußen (bis 1832), Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Capitain a. D., verm. mit Wilhelmine geb. Gräfin von Hülsen a. d. H. Wesselshöfen in Ost-Preußen († 1857). Er war der Vater des nachstehenden Frhrn Alexander Christoph.]

Freiherr: Alexander Christoph Frhr von Lüdinghausen gen. Wolff, geb. 21. Oct. 1800, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., verm. mit
Anna geb. Ludwig. [Danzig.]
Sohn: Wilhelm August, geb. 30. Aug. 1841, k. preuß. Lieut. im 3. Ostpreuß. Grenadier-Regiment (Nr. 4).

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bruder.

Otto August Hans, geb. 11. Oct. 1815, k. preuß. Major und Platzmajor von Danzig, verm. 1848 mit
Jacobine geb. Westphal aus Danzig.
Söhne: 1. Otto, geb. 11. Januar 1850.
2. Albert, geb. 8. Juli 1851.

Wöllwarth.

[Luth. — Dieses Geschlecht gehörte der reichsunmittelbaren Ritterschaft in Schwaben und Franken an. — Beschreibung des Wappens und geschichtliche Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 773.]

I. Linie, zu Laubach.

[Besitz: die Rittergüter Laubach, Attenhofen, Affalteried und Waiblingen, Oberamts Aalen in Württemberg, ferner das nunmehr allodificirte Rittergut Polsingen in Bayern. — Familiensitze: Schloß zu Laubach an der Lein und Polsingen im Ries. — Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 967.]

1. Polsinger Speciallinie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

Freiherr: † Karl Christian Friedrich Frhr von Wöllwarth (geb. 25. Dec. 1746 zu Polsingen, † 6. Oct. 1810, k. preuß. Kammerherr, verm. 16. Nov. 1772 zu Syburg mit Luise Juliane Ernestine geb. Schenk von Geyern [geb. 31. Aug. 1749, † 25. Febr. 1801 zu Polsingen]).

Deren Töchter: 1. Caroline Amalie Ernestine, Stiftsdame zu Oberstenfeld.
2. Philippine Charlotte Luise, geb. 15. April 1787, verm. 4. Nov. 1804 mit Friedrich Frhrn von Irmtraut, k. württemb. Major; Witwe seit 6. Aug. 1831.
3. Albertine Amalie Sophie, geb. 18. März 1788 zu Polsingen, verm. 7. Januar 1808 zu Stuttgart mit dem Gemahl ihrer † Schwester, August Ferdinand Frhrn von Hügel, k. württemb. General-Lieut., Divisionair und Gouverneur von Stuttgart; Witwe seit 19. Oct. 1837.
4. Charlotte Friederike Luise Henrike, geb. 28. Dec. 1790.

2. Laubacher Speciallinie.

[Ueber die nähere Abstammung s. Jahrg. 1860, S. 969.]

Freiherr: Karl Reinhard Heinrich Wilhelm Frhr von Wöll-

warth, geb. 6. Aug. 1818 (des 6. Oct. 1851 † Frhrn Ludwig Karl Sohn), Herr zu Laubach, Polsingen ꝛc., verm. 3. Aug. 1857 mit

Lucie geb. RFreiin von Voelderndorff und Waradein, geb. 16. Febr. 1833.

Schwestern.

1. Maria Johanne Caroline, geb. 17. Sept. 1819, verm. mit Herrn von Kutzleben auf Wommen im Kurfürstenthum Hessen.
2. Johanna Franzisca, geb. 31. Aug. 1820.
3. Juliane Friederike Luise, geb. 14. Sept. 1822, k. bayer. Theresien-Ordens-Dame und kgl. span. Isabellen-Ordens-Dame, Oberhofmeisterin bei J. K. H. der Frau Prinzessin Adalbert von Bayern; verm. 4. Sept. 1845 mit Heinrich Grafen von der Mühle; Witwe seit 25. Oct. 1855. [Leonberg bei Regensburg.]
4. Franzisca Henriette, geb. 29. Nov. 1826, verm. mit dem k. bayer. Landgerichts-Assessor Baron von Harsdorf.
5. Josepha Marianna Wilhelmine, geb. 11. Aug. 1827, verm. mit Albert Roth, k. bayer. Major im 5. Inf.-Reg. Grhzg von Hessen.

II. Linie, zu Essingen-Lauterburg.

[Besitz: im Jaxtkreis des Königreichs Württemberg die Rittergüter Lauterburg und Essingen, das Schloßgut Hohenroden und ein Hofgut zu Bartholomä; ferner im Neckarkreis ein kleines Gut zu Klein-Ingersheim. — Ueber die nähere Abstammung s. Jahrgang 1860 S. 970.]

Freiherr: Karl Ludwig Christian Wilhelm Frhr von Wöllwarth, geb. 2. Oct. 1800, k. württemb. Rittmeister a. D. und ritterschaftlicher Abgeordneter zu der württemb. Ständeversammlung, verm. 26. Mai 1827 mit

Sophie geb. Gräfin von Scheler, geb. 11. Dec. 1802.

Kinder: 1. Caroline Amalie Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. Mai 1831, verm. 1851 mit Max Theodor Baron von Süßkind auf Schwendi.
2. Georg Wolf, geb. 12. Juni 1836, kgl. württemb. Lieut. im 1. Reiter-Regiment.
3. Sophie Amalie Henriette Julie, geb. 23. Januar 1840.
4. Karl Ludwig Christian, geb. 13. Aug. 1841, k. württemb. Lieut. im 4. Reiter-Regiment.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

5. Julie Amalie Henriette Katinka, geb. 25. Dec. 1843.
6. August Friedrich Ludwig Franz, geb. 29. Dec. 1845.

Geschwister.

1. Wilhelmine Caroline Luise Auguste, geb. 31. Oct. 1801.
2. Wilhelm Ludwig Christian, geb. 14. Nov. 1802, grhzgl. bad. GRath, Kammerherr und ehemal. Director des Evangelischen Ober-Kirchenraths, verm. 10. Oct. 1828 mit

Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Saint-André, geb. 18. Dec. 1803.

Kinder: 1) Auguste, geb. 25. Juli 1829.
2) Wilhelm Ludwig Ernst Christian, geb. 30. April 1831, k. preuß. Premier-Lieut. im Westphäl. Uhlanen-Reg. (Nr. 5).
3) Ludwig Ernst Christian, geb. 31. Octbr. 1833, königl. preuß. Prem.-Lieut. im 2. Rhein. Husaren-Reg. (Nr. 9).

Mutter.

Caroline Amalie geb. Freiin Gayling von Altheim, geb. 6. Juli 1782, verm. 12. Januar 1800 mit dem Frhrn Friedrich Philipp Ludwig Eustach (geb. 16. Juli 1754), grhzgl. bad. GRath und Oberst-Hofmeister; Witwe seit 8. Juli 1820.

Vaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Friedrich Ludwig Wilhelm (geb. 18. Aug. 1787, †, Herr auf Ippesheim, Reusch und Nenzenheim, k. württemberg. Kammerherr und Ober-Regierungsrath zu Stuttgart, verm. I) 3. Dec. 1818 zu Stuttgart mit Sophie geb. Freiin von Thumb zu Neuberg; II) mit einer geb. von Grävenitz).

Dessen Tochter 1r Ehe: Julie Caroline Wilhelmine Luise Sophie, geb. 20. Dec. 1819, Besitzerin der Fideicommiß-Herrschaft Birkenfeld in Unter-Franken, verm. 22. Febr. 1841 mit Franz Karl Grafen zu Ortenburg und Herrn zu Tambach, Standesherrn und erbl. Reichsrath des Königr. Bayern, k. bayer. Oberst à la suite, General-Major und Commandanten der Landwehr von Ober-Franken.

Wolzogen.

[Evang. — In Preußen, Thüringen und auf Java. — Unter die alten Geschlechter des nieder-österr. Ritterstandes aufgenommen 10. Juli 1591, Frhr. 7. Febr. 1607, RFrhr. und Bannerherr mit dem Prädicat »Wolzogen u. Neuhaus« 7. März 1702. — Beschreibung

des Wappens im Jahrg. 1858, S. 877, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1855, S. 700; Ergänzung und Berichtigung dazu im Jahrg. 1856, S. 780.]

I. Linie, auf Java.

[Besitz: 1 Haus mit Grundstück zu Samarang und 1 desgleichen zu Soerakarta.]

RFreiherr: Karl August Christoph RFrhr von Wolzogen und Neuhaus, geb. 6. Mai 1800 zu Samarang auf der Insel Java (des † RFrhrn Karl August [geb. 26. Oct. 1764 zu Meiningen, † 8. Juli 1808 zu Samarang], holländ.-ostind. Oberst und General-Inspectors der Waldungen auf Java, und der † Johanne Friederike geb. Freiin von Stralendorff, verwitw. Freifrau von Bose [geb. 1763 zu Samarang, † 8. Juli 1808], Sohn), Gouvernements-Bau-Inspector und Ingenieur-Lieut. a. D. zu Soerakarta auf Java, verm. I) 9 Januar 1825 mit Margaretha Dorothea geb. Schultz († 8. Febr. 1827); II) 5. Aug. 1827 mit

Susanne Philippine, geb. 11. Febr. 1807 zu Samarang, des Johann Friedrich Frhrn von Stralendorff, Capitains der Artillerie a. D., und der Margaretha Elisabeth geb. Palm Tochter.

Kinder 2r Ehe: 1. Dorothea Susanna, geb. 28. März 1831.
2. Johanna Elisabeth, geb. 21. Dec. 1834.
3. Wilhelmine Luise, geb. 16. Aug. 1839.
4. Ludwig August Wilhelm, geb. 30. Aug. 1842.
5. Heinrich Karl Ernst, geb. 1. Oct. 1844.
6. Elisabeth Constanze Pauline, geb. 14. Febr. 1847.

Adoptiv-Tochter.

Johanne Caroline Naatje (jetzt Wolzogen), geb. 27. Juli 1823 zu Samarang.

Geschwister.

1. Susanne Charlotte, geb. 19. Febr. 1795 zu Surabaya, verm. mit Heinrich Martin Hillebrandt zu Samarang; Witwe.
2. Wilhelmine Friederike, geb. 29. April 1796 zu Samarang, verm. 16 Febr. 1816 mit dem holländischen Genie-Hauptmann Friedrich Bor; Witwe, wiederverm. 1821 mit dem Buchhalter bei der Waisenkammer zu Samarang Peter Arnold Clarenbach.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

3. August Philipp Friedrich, geb. 1803 zu Samarang, holländ. Capitain a. D.; lebt unvermählt zu Samarang.

II. Linie.

[Besitz: das Rittergut Musternick im Reg.-Bezirk Liegnitz und Kreise Glogau in Schlesien, und das Rittergut Dubberzin bei Stolp, im Reg.-Bezirk Cöslin in Pommern.]

RFreiherr: Barthold Ludwig Theodor August RFrhr von Wolzogen und Neuhaus, geb. 24. April 1844 zu Halle a. d. Saale (des 9. Mai 1859 † RFrhrn Wilhelm, Herrn auf Musternick, k. preuß. Regierungsraths a. D., Sohn).

Halb-Geschwister

(aus des Vaters zweiter Ehe mit Eleonore geb. von Natzmer [† 7. Nov. 1858]):

1. Auguste Sophie Emilie Lucie, geb. 27. Oct. 1848 zu Erfurt.
2. Ernst Ludwig Wilhelm, geb. 8. Juni 1850 ebendaselbst.
3. Anna, geb. 9. Juni 1853 zu Koblenz.
4. Johann Christoph, geb. 11. April 1855 ebendaselbst.
5. Anna Luise Rosalie Auguste Eleonore, geb. 21. Juni 1858 zu Musternick.

Vaters-Geschwister.

1. † Karl Gottlieb Ludwig (geb. 19. Juli 1811, † 27. Mai 1845, k. preuß. Prem.-Lieutenant im 14. Inf.-Regiment).

Dessen Witwe:

Johanna Antonie Rosalie geb. Gräfin Krockow v. Wickerode auf Dubberzin bei Stolp, geb. 17. Mai 1817, verm. 28. Febr. 1842.

Dessen Sohn: Paul Karl Ludwig August Gneomar, geb. 24. Januar 1843.

2. Auguste, geb. 24. Juni 1815, Stiftsdame im adeligen Fräuleinstift zu Wasungen im Hzgth. Sachsen-Meiningen und Diaconissin im evangelischen Krankenhaus Bethanien zu Berlin.

III. Linie.

[Besitz: das Rittergut Kalbsrieth im Amt Allstedt im Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach.]

RFreiherr: Karl August Alfred RFrhr von Wolzogen und Neuhaus, geb. 27. Mai 1823, Herr auf Kalbsrieth (durch Erbrecess mit seinen Geschwistern d. d. Breslau 5. Juni 1858), k. preuß. Regierungs-Assessor und Lieut. im 3.

Niederschles. Landwehr-Reg. (Nr. 10), verm. I) 10. Octbr. 1847 mit Eleonore Sophie Susanne Elisabeth (geb. 17. Aug. 1822, † 26. Juni 1851), des 1841 † k. preuß. wirkl. Geh.-Ober-Regierungsraths und Oberlandes-Baudirectors Karl Friedrich Schinkel Tochter; II) 12. März 1853 mit

Miss Harriet Anne, geb. 7. Juli 1830, des Thomas Houssemayne du Boulay auf West-Lawn bei Sandgate Esquire (aus einem alten, 1685 als Hugenotten aus Frankreich vertriebenen Adelsgeschlecht) und der Harriet Brockman von Beechborough in der engl. Grafschaft Kent Tochter. [Breslau.]

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Hans Paul, geb. 13. Nov. 1848. — b) 2r **Ehe:** 2. Ernst Ludwig, geb. 23. April 1855 zu Breslau.

3. Agnes Emilie Mathilde Gisela, geb. 22. April 1858 ebendaselbst.
4. Emilie Susanna Hildegard, geb. 10. Aug. 1860 ebendaselbst.

Geschwister.

1. Therese Auguste Pauline, geb. 6. März 1822.
2. Caroline Auguste Emilie Helene Anna, geb. 10. August 1824, verm. 4. Juli 1844 mit dem k. preuß. Cabinetsrath und Mitglied des Staatsraths Marcus Carsten Nicolaus von Niebuhr; Witwe seit 1. Aug. 1860.
3. Bernhard Gustav Hermann, geb. 22. Febr. 1826.
4. Friedrich Karl Ernst Eduard, geb. 9. Mai 1827, kön. preuß. Lieut. im 1. Pomm. Uhlanen-Reg. (Nr. 4).

Mutter.

Dorothea Theresia Emilie, geb. 1. Juli 1797, des 14. Sept. 1817 † k. württemb. General-Lieut. Karl Alexander Ludwig von Lilienberg und der 6. Juni 1833 † Therese Renata geb. Freiin Stockhorner und Starein Tochter, verm. 2. Decbr. 1820 mit dem RFrhrn Justus Philipp Adolf Wilhelm Ludwig (geb. 4. Febr. 1773), k. preuß. General der Infanterie; Witwe seit 4. Juli 1845.

Wrangel.

[Luth. — Frhr. bestät. 1561 u. 29. Sept. 1853. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1857, S. 886, und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1856, S. 784.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Freiherr: Ludwig Frhr von Wrangel, geb. 27. Decbr. 1802 (des 1851 † Frhrn Ludwig, k. preuß. General-Lieut., Sohn), Erbherr auf Kurkenfeld in Preußen, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Oberst a. D., verm. 31. März 1832 mit

Alexandrine geb. Goldbeck, geb. 3. März 1813.

Söhne: 1. Ludwig, geb. 1. Januar 1833, k. preuß. Lieut. a. D.

2. Oscar, geb. 22. Juli 1835, k. preuß. Lieut. im Garde-Husaren-Regiment.

3. Robert, geb. 7. Mai 1851.

Geschwister

a) aus des Vaters erster Ehe mit Caroline geb. RGräfin zu Waldburg-Truchseß (†):

1. Angelica, geb. 22. Nov. 1803, verm. mit dem k. preuß. General-Major Gustav Ferdinand Stein von Kaminsky.

2. † Gustav (geb. 15. Juli 1807, † 28. Nov. 1859, Erbherr auf Waldburg, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister a. D. und Landrath des Kreises Gerdauen). **Dessen Witwe:**

Hedwig geb. Gräfin Klinckowstroem-Sehmen, geb. 24. Januar 1816, Erbherrin auf Sehmen, verm. 15. Oct. 1834. **Dessen Söhne:** 1) Waldemar, geb. 15. Dec. 1836, kön. preuß. Lieut. im Litth. Dragoner-Reg. (Nr. 1).

2) Gustav, geb. 12. Oct. 1838, k. preuß. Lieutenant im 2. Garde-Dragoner-Regiment und Adjutant bei Sr. Exc. dem General-Feldmarschall Frhrn von Wrangel.

3) Manfred, geb. 3. Mai 1842.

4) Konrad, geb. 15. Aug. 1843.

5) Fritz, geb. 22. Dec. 1851.

3. Valesca, geb. 23. Oct. 1808, verm. 1. Juni 1831 mit Theodor von der Gröben, Erbherrn auf Arenstein in Ost-Preußen.

4. Karl, geb. 28. Sept. 1812, k. preuß. Oberst-Lieut. und Commandeur des 8. Pomm. Inf.-Regiments (Nr. 61), verm. mit

Adelheid geb. von Stranz. [Stolp in Hinterpommern.] **Tochter:** Adda, geb. 28. Juli 1844.

5. Emma, geb. 21. Mai 1817, Witwe des † Rittergutsbesitzers von Burgsdorf-Pentlack; Erbherrin auf Groß-Pentlack.

b) aus zweiter Ehe mit Pauline geb. von Wedell:

6. Pauline, geb. 15. Dec. 1822.

Vaters-Bruder.

Friedrich Heinrich Ernst, geb. 13. April 1784 zu Stettin, Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, Ordenshauptmann und Ehren-Commendator des St. Johanniter-Ordens ꝛc., k. preuß. General-Feldmarschall, Gouverneur und Ehrenbürger der Haupt- und Residenzstadt Berlin, auch Ehrenbürger vieler anderer Städte, verm. mit

Lydia geb. von Below, geb. 23. Juni 1792. [Berlin.]

Sohn: Friedrich, geb. 21. Mai 1821, k. preuß. Premier-Lieut. z. Disposition, verm. mit

Anna geb. Baronesse von Sanden-Toussainen.

Sohn: Gustav, geb. 21. Oct. 1847.

Wucherer von Huldenfeld.

[Kath. — RAdel 19. Dec. 1726, RFrhr. mit dem Prädicat »von Huldenfeld« 13. April 1734, übertragen auf die nachstehende, dermalen allein noch blühende Linie 1. Januar 1759. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1859, S. 915.]

RFreiherr: Peter RFrhr Wucherer von Huldenfeld, geb. 13. Oct. 1806 (des 5. Januar 1836 † RFrhrn Anton und der 26. Juni 1826 † Ludwina geb. De Traux de Wardin Sohn), k. k. Hofrath und Kreis-Vorsteher zu Eger, verm. 30. Juni 1844 mit

Bertha geb. Gräfin Cerrini de Monte Varchi, geb. 7. April 1825.

Kinder: 1. Karl Aloys, geb. 21. Juni 1845, k. k. Edelknabe und Zögling der Theresianischen Ritter-Academie zu Wien.
2. Ludwina Carolina, geb. 10. Mai 1847.
3. Franzisca Sophia, geb. 21. Juni 1848.
4. Clementine Emilie, geb. 21. Nov. 1849.
5. Edmund Wilhelm, geb. 15. Juli 1851.
6. Maria Leonie, geb. 5. Febr. 1858.
7. Friedrich Aloys, geb. 2. Mai 1860.

Bruder.

Karl, geb. 24. Januar 1808, k. k. Hauptmann in d. A.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Wulffen.

[Kath. — Bayern. — In die bayer. Adelsmatrikel, bei der Freiherrenclasse, eingetragen 11. Sept. 1813. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1856, S. 791.]

Freiherr: Friedrich Frhr von Wulffen, geb. 14. Oct. 1822 (des 10. April 1858 † Frhrn Friedrich, k. bayer. Kämm., Staatsraths und Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten, Sohn), k. bayer. Kämm. und Erster Staatsanwalt bei dem Kreis- und Stadtgericht zu München.

Geschwister.

1. Wilhelmine, geb. 19. März 1820, gewes. Hofdame J. K. Hoh. der Herzogin in Bayern; verm. 30. Aug. 1851 mit Georg Frhrn von Perfall, k. bayer. Rittmeister a. D.
2. Karl, geb. 18. März 1824, k. bayer. Kämmerer und Erzieher Sr. K. Hoheit des Herzogs Karl in Bayern.
3. Luise, geb. 2. Aug. 1825, gewesene Hofdame der Herzogin in Bayern, verm. 10. Januar 1852 mit Max RGrafen von Hundt, k. bayer. Rentbeamten zu Deggendorf.
4. Emil, geb. 28. Dec. 1828, k. bayer. Oberlieutenant im 2. Inf.-Reg. Kronprinz.
5. August, geb. 28. Januar 1834.

Vaters-Schwester.

Josephine, geb. 7. Febr. 1803, verm. mit Anton RFrhrn von Pfetten-Nieder-Arnbach, k. bayer. Kämmerer und II. Director am Appellations-Gericht von Nieder-Bayern. [Passau.]

Wüllenweber.

[Kath. — Preuß. Rhein-Provinz und Königr. Hannover. — RFrhr. 1781. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1858, S. 883.]

RFreiherr: Joseph Theodor RFrhr von Wüllenweber, geb. 23. Oct. 1806 (des 1810 † RFrhrn Heinrich Joseph, kaiserl. Reichs-Postmeisters, Sohn), Besitzer des Ritterguts Myllendonk im Reg.-Bezirk Düsseldorf, Mitglied des Vereinigten preuß. Landtags vom Jahre 1847 und Kreis-Deputirter zu Gladbach, verm. 28. Febr. 1832 mit Constantia Elisabetha (geb. 13. Juni 1806, † 5. Juli 1857),

des Justin Leopold Chevalier Le Fort und der Josephina Constantia geb. Freiin von Maercken Tochter.

Töchter: 1. Therese, geb. 19. Febr. 1833, Ordens-Dame im Kloster Sacré-coeur zu Warendorf.
2. Fanny, geb. 23. Nov. 1834, verm. 14. Febr. 1860 mit Max Joseph RFhrn von Böselager-Heeßen zu Peppenhoven.
3. Constantia, } Zwillings-Schwestern, geb. 26. Nov.
4. Elise, } 1838.
5. Luise, geb. 10. April 1846.

Halb-Bruder

(aus des Vaters zweiter Ehe):

Maria Franz Karl Joseph, geb. 12. Dec. 1808, Besitzer des landtagsfähigen Guts Lotten im Landdrostei-Bezirk Osnabrück, k. hann. Major a. D., verm. 27. April 1854 mit Adolfine geb. RFreiin Raitz von Frentz zu Garath, geb 12. Juni 1834. [Osnabrück.]

Kinder: 1. Marie, geb. 19. März 1855.
2. Theodor Joseph Hugo, geb. 30. Mai 1856.
3. Konrad, geb. 3. Aug. 1857.
4. Elfriede, geb. 22. Oct. 1858.

Wunsch.

[Luth. — Königr. Sachsen. — Frhr. 31. Mai 1846, bestät. im Königr. Sachsen 12. April 1859. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 979.]

Freiherr: August Ludwig Frhr von Wunsch, geb. 19. Mai 1797, Besitzer der Rittergüter Ober- und Nieder-Kittlitz, sowie Neu-Kittlitz mit Carlsbrunn in der sächs. Ober-Lausitz, verm. mit Franzisca (geb. 1. Januar 1813, † 1855), des Erb-, Lehens- und Gerichtsherrn zum Dennhardt-Schröder Tochter.

Kinder: 1. Anna, geb. 31. Januar 1834, verm. mit Kurd Treusch von Buttlar.
2. Louis Oscar, geb. 18. Febr. 1835, Doctor der Rechte.
3. Louis Alfred, geb. 2. Juni 1840, k. sächs. Lieut. im 10. Infanterie-Bataillon.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Würtzburg.

[Kath. — Franken. — Frhr. 3. Januar 1672. — Beschreibung des Wappens u. geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 409.]

Freiherr: Joseph Franz Lothar Frhr von Würtzburg, geb. 17. Oct. 1784 (des 12. August 1819 † Frhrn Johann Karl Philipp Veit Sohn), Herr auf Ober- und Nieder-Mitwitz, Burggraf zu Haig, Hohlach, Walkershofen, Ritter des k. bayer. St. Georg-Ordens, k. k. Kämm und erbl. Reichsrath der Krone Bayern, verm. 19. Januar 1808 mit
Caroline Thecla Sophia, des Hartmann Philipp Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim und der Caroline geb. Freiin von Erthal Tochter.

Kinder: 1. Karl Veit, geb. 22. Oct. 1809, k. bayer. Kämm., verm. 7. Januar 1839 mit
Clara Philippina geb. RFreiin von Thünefeld und Urfensolen, geb. 5. Febr. 1816, StkrD.
Tochter: Anna Charlotte, geb. 24. Nov. 1843.

2. Philipp Hartmann, geb. 22. Oct. 1811, grhzgl. oldenb. Hofmarschall, gewes. k. griech. Rittmeister im Lancier-Reg. und Ordonnanz-Officier des Königs; verm. 24. Dec. 1839 mit
Anna Theresia, des Baronets Sir Edmund Lyons Bickerton, k. großbritann. Gesandten zu Athen, Tochter.
Söhne: 1) Edmund Joseph Veit, geb. 27. Dec. 1840.
2) Joseph Heinrich Veit, geb. 17. Januar 1842.

3. Maria Theresia Walburga, geb. 28. Aug. 1813, verm. 27 Juni 1837 mit Johann Franz Lambert Frhrn von Varicourt, k. bayer. Kämmerer.

4. Ludwig Anton Veit, geb. 13. Mai 1823, k. bayer. Rittmeister im 1. Cuir.-Reg. Prinz Karl und Adjutant des Generals der Cavalerie Fürsten Thurn und Taxis.

5. Henriette Walburga Josepha, geb. 25. Aug. 1827.

Geschwister.

1. Karl Franz Christoph Veit, geb. 2. Nov. 1788, Capitular-Comthur des k. bayer. St. Georg-Ordens und k. bayer. Kämmerer.

2. Sophia Magdalena Josepha, geb. 5. Oct. 1791, verm. mit Friedrich Frhrn von Flotow, k. bayer. Kämm., General-Lieut. und Commandanten des General-Commando's zu Würzburg.

3. † Konrad Wilhelm Joseph (geb. 20. Mai 1794, † 13.

Febr. 1853 zu München, grhzgl. toscan. Kämm.). Dessen Witwe:

Franzisca geb. RGräfin von Seinsheim, geb. 23. Sept. 1805.

Dessen Sohn: † Karl Rudolf Joseph Veit (geb. 10. Aug. 1833, † 29. Januar 1859, k. k. Lieut. in d. A.). Dessen Witwe:

Caroline geb. RGräfin von Schall-Riaucour, geb. 15. Januar 1840, verm. 27. Oct. 1858 zu Schloß Gaußig bei Neukirch im Königr. Sachsen.

Wydenbruck-Loë.

[Kath. — In Oesterreich als freiherrlich anerkannt. — Geschichtl. Notiz im Jahrg. 1860, S. 979; Beschreibung des Wappens bleibt vorbehalten.]

Freiherr: Franz Christoph Maria Frei-Edelherr und Bannergraf von Wydenbruck-Loë, verm. mit

Alexandrina Franzisca Arrazola geb. Freiin de Onate.

Sohn: Ferdinand Maria, k. k. Kämmerer, verm. 1854 mit Isabella Luise, des † großbrit. Oberst St. John Blacker (of Carrickblacker) Tochter.

Söhne: 1) Christoph Anton Maria, geb. 1856 zu Wien. 2) August Wilhelm Maria, geb. 1857.

Zach.

[Kath. — Geadelt 8. Oct. 1765, Frhr. 6. Febr. 1801. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1849, S. 500, u. geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 708.]

Freiherr: Johann Nepomuk Frhr von Zach, geb. 19. Febr. 1786 (des 22. Nov. 1826 † Frhrn Anton, k. k. GRaths, General-Feldzeugmeisters ꝛc., Sohn), k. k. Hauptmann in d. A.

Geschwister.

1. Theresia, geb. 6. Juni 1780, verm. 26. Septbr. 1806 mit August Marquis de Faverge zu Chambery; Witwe seit 17. Dec. 1854.

2. Franz, geb. 7. Mai 1790, k. k. Hauptmann in d. A.
3. Magdalena, geb. 27. März 1793, verm. 22. Juli 1816 mit Anton La Renodier von Kriegsfeld, k. k. Oberst in d. A.; Witwe.

Zandt.

[Geschichtl. Notiz und Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1859, S. 918; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1860, S. 981 u. 982.]

I. Aeltere Linie.

[Kath. — Bayern. — Frhr. bestät. in Bayern 1818.]

Freiherr: Maximilian Frhr von Zandt, geb. 21. Oct. 1778 (des † Frhrn Friedrich, kurköln. Kammerherrn und k. bayer. Generals der Cavalerie, Sohn), k. bayer. Kämm., Reichsrath der Krone Bayern, pens. General der Cavalerie und Inhaber des 14. Inf.-Reg., verm. mit

Emilie, des Franz Sigmund RFrhrn von Reinach-Steinbrunn, k. französ. Generals, und der Maria Anna geb. RFreiin von Eptingen Tochter, PD. J. M. der Königin von Bayern.

Kinder: 1. Euphemia Antonia Maria Eugenia Franzisca Huberta, verm. 11. Mai 1841 mit Karl Frhrn Bodeck von Ellgau, k. bayer. Kämm. und Landwehr-Major.

2. Maximilian, k. bayer. Rittmeister a. D., verm. 4. Mai 1857 mit

Amalie geb. RFreiin von Andrian-Werburg.

Tochter: Madeleine, geb. im Mai 1858.

Geschwister.

1. † Leopold (geb. 26. April 1784, † 1850, k. bayer. Kämm., General-Major und General-Adjutant Sr. Maj. des Königs; verm. mit Antonie geb. Freiin von Conninx [† 14. Aug. 1854]).

   Deren Kinder: 1) Karl, k. bayer. Kammerjunker und Official am Eisenbahnamt zu Augsburg.

   2) Marie, verm. mit Christian von Schmalz, pens. k. bayer General-Major.

   3) Emilie, verm. mit dem k. bayer. Major Fischer.

2. Johanna, Stiftsdame des St. Annen-Ordens, vermählte Frau Schossо in München.

II. Jüngere Linie.

[Preuß. Rheinprovinz. — Frhr. bestät. in Preußen 1827. — Besitz: Barlo, Merödgen und Mahrhausen.]

Freiherr: Walter Frhr von Zandt, geb. 27. April 1823, k. preuß. Rittmeister und Escadronschef im 1. Westphäl. Husaren-Regiment (Nr. 8), verm. 13. Oct. 1852 mit Franziska, geb. 12. Juni 1831, des † Franz Frhrn von Pelden gen. Cloudt, k. preuß. Majors, und der Charlotte geb. Freiin von Goltstein Tochter.

Kinder: 1. Franz Maximilian Ludwig Philipp Moritz, geb. 31. Mai 1855.
2. Walter Wolf Maximilian Ludwig Wilhelm, geb. 24. Dec. 1857.
3. Luise Charlotte Amalie Isabelle Henr., geb. 14. Aug. 1859.

Mutter.

Luise, des † Staatsraths Linden Tochter, verm. mit dem Frhrn Ferdinand, General der Cavalerie; Witwe seit 1825.

Vaters-Geschwister.

1. Philippine Wilhelmine, geb. 1784. [Barlo.]
2. † Friedrich (Herr auf Seehof bei Bamberg). **Dessen Witwe:** Elisabeth, verwitw. Lady Degers aus England.

Zedlitz.

[Geschichtl. Notiz im Jahrg. 1855, S. 711; vergl. auch den Artikel »Zedlitz« im Taschenbuch der gräflichen Häuser und im Handbuch dazu.]

A. Zedlitz-Nimmersatt.

[Kath. — RFrhr. 21. Oct. 1608 (für die Brüder Ladislaus, Nicol und Abraham von Zedlitz-Nimmersatt). — Diese in Oesterreich lebende Linie hat gleiche Abstammung mit den übrigen in Schlesien angesessenen Linien.]

RFreiherr: Joseph Christian RFrhr von Zedlitz-Nimmersatt (der bekannte deutsche Dichter), geb. 28. Febr. 1790 (des † RFrhrn Karl, k. k. Kämmerers und Landeshauptmanns in Oesterr.-Schlesien, Sohn), k. k. Kämmerer, grhzgl. sächs., grhzgl. oldenburg., hzgl. nass. und hzgl. braunschweig. Minister-Resident am k. k. Hofe zu Wien.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruders-Sohn und dessen Hinterbliebene.

† Karl (geb. 1781, † 5. März 1857 zu Kaschau, k. k. Oberst-Lieut. in d. A.). **Dessen Witwe:**
Marie geb. von Záhorsky.
Dessen Kinder: 1. Ludwig, k. k. Actuar.
2. Alfred, k. k. Concepts-Practikant.
3. Emil, k. k. Cadet im 15. Inf.-Reg. Herzog Adolf zu Nassau.
4. Marie. 5. Eugenie.

Vaters-Bruders-Enkel und Enkelinnen.

1. Karl (des † Frhrn Philipp, k. k. Oberst, Sohn), k. k. Oberst-Lieut. in d. A., verm. 1832 mit
Maria Anna geb. RFreiin Ritter v. Grünstein, geb. 1811.
Kinder: 1) Philipp, k. k. Oberlieut. im 8. Uhlanen-Regiment EH. Ferdinand Maximilian.
2) Marianna.
2. Marianne. 3. Constanze.

B. Zedlitz und Neukirch.

[RFrhr. mit dem Prädicat »und Neukirch« 1. März 1610.]

1. Speciallinie: Neukirch.

[Evang. — Besitz: die Herrschaft Neukirch, die Güter Hermannswaldau, Rosenau, Tiefhartmannsdorf, Nieder-Kauffung, Kynau und Hermsdorf im Reg.-Bezirk Liegnitz. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 711.]

RFreiherr: Wilhelm Hans Gottlieb Konrad RFrhr von Zedlitz und Neukirch, geb. 19. Januar 1786 (des 28. Juli 1820 † RFrhrn Otto Friedrich Konrad und der 20. Juli 1820 † Barbara Luise Wilhelmine geb. Freiin von Kottwitz aus dem Hause Kauffungen in Schlesien Sohn), Herr auf Hermannswaldau und Rosenau, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Geh.-Regierungsrath, Landrath und Major a. D., Landesältester der Fürstenthümer Jauer und Schweidnitz, verm. 8. Juni 1809 mit Molly (geb. 11. Nov. 1788, † 9. April 1860), des 1793 † George Friedrich von Kamecke, k. preuß. Oberst im Dragoner-Regiment Graf Lottum, und der † Dorothea Charlotte Ernestine geb. Gräfin Rittberg, Erbfrau auf Fritschendorf in der Neumark, Tochter.
Kinder: 1. Karl Wilhelm, geb. 30. Sept. 1811, Herr der

Herrschaft Neukirch, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Major a. D., Mitglied des k preuß. Herrenhauses auf Lebenszeit und Landesältester der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer, verm. I) 16. März 1835 mit Luise geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen aus dem Hause Pischkowitz (geb. 18. März 1813, † 16. Juli 1839): II) 26. Febr. 1842 mit Bertha Clotilde Dorothea Wilhelmine (geb. 6. März 1822, † 17. Aug. 1857), des Georg von Unruh, Erbherrn auf Großen-Bohrau ꝛc. in Schlesien, k. preuß. Landraths und Justizraths a. D., und der Luise geb. Freiin von Czettritz und Neuhaus Tochter; III) 25. Nov. 1858 mit

Elisabeth geb. Freiin von Seherr und Thoß a. d. H. Schollwitz, geb. 25. Dec. 1832.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Luise, geb. 13. Dec. 1836.

2) Wilhelm Georg Sigismund, geb. 24. Mai 1838 zu Neukirch, k. preuß. Lieut. im Litthauischen Uhlanen-Regiment (Nr. 12).

3) Helene Valerie, geb. 5. Juli 1839 zu Neukirch.

— b) 2r Ehe: 4) Friedrich Wilhelm Ludwig Georg Oswald, geb. 18. Mai 1846 ebendaselbst.

5) Wilhelm, geb. 13. Febr. 1848.

6) Gertrud, geb. 4. Juli 1850.

— c) 3r Ehe: 7) Sohn . . . . ., geb. 17. Sept. 1860 auf Neukirch.

2. Constantin, geb. 31. März 1813, Erbherr auf Antheil Schwenz bei Glatz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Hauptmann a. D. und Polizei-Präsident der Haupt- und Residenzstadt Berlin, verm. 14. Aug. 1839 mit

Charlotte geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen a. d. H. Pischkowitz, geb. 14. Aug. 1817, Erbfrau auf Birgwitz. [Berlin.]

Kinder: 1) Octavio Wilhelm Friedrich Otto Konrad, geb. 6. Dec. 1840 zu Glatz.

2) Constantin Wilhelm Friedrich, geb. 20. Juni 1842 zu Birgwitz.

3) Florentine Luise, geb. 13. Dec. 1844 ebendaselbst.

3. Ernestine, geb. 12. Januar 1815, verm. 18. Oct. 1835 mit Hermann von Hugo, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D. [Liegnitz.]

4. Ottilie, geb. 13. Mai 1816, verm. 25. Sept. 1849 zu Hermannswaldau mit Richard Constantin Ferdinand

Joachim von Elsner, Erbherrn auf Pilgramsdorf in Preuß.-Schlesien, k. preuß. Kammerherrn und Hauptmann a. D.

5. Theodor, geb. 27. April 1819, Erbherr auf Antheil Nieder-Steine und Dürr-Kunzendorf in der Grafschaft Glatz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, kön. preuß. Hauptmann im 1. Garde-Grenadier-Landwehr-Reg. und Director der münsterberg-glatzer Fürstenthums-Landschaft (für den Zeitraum von Weihnachten 1855 bis dahin 1861), verm. 5. Mai 1840 mit Florentine geb. RFreiin von Falkenhausen-Trautskirchen a. d. H. Pischkowitz (geb. 5. Febr. 1816, † 20. Nov. 1854).
   Kinder: 1) Dorothea, geb. 9. März 1841.
   2) Hedwig, geb. 25 Mai 1846.
   3) Georg, geb. 15. April 1851.
6. Auguste, geb. 31. Dec 1820, Stiftsdame des freiherrlich von Zedlitz'schen Damenstifts zu Kapsdorf.
7. Anna, geb. 24. Juni 1823, Stiftsdame desselben Damenstifts.

Brüder.

1. Otto Kaspar Gottlieb Konrad, geb. 15. Oct. 1787, Herr auf Nieder-Kauffung, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. General-Major a. D., Landschafts-Director der Fürstenthümer Schweidnitz und Jauer und Kreis-Deputirter des Kreises Schönau, verm. 1812 mit
Gabriele geb. RGräfin von Magnis a. d. H. Eckersdorf, geb. 11. Sept. 1794. [Jauer.]
   Söhne: 1) Otto, geb. 9. Oct. 1814, Ritter des St. Johanniter Ordens, k. preuß. Kammerherr, Rittmeister a. D. und Intendant von Erdmannsdorf im Kr. Hirschberg, verm. 6. Aug. 1845 mit
   Adolfine geb. von Hacke-Gensbagen, geb. 15. Mai 1828. [Schloß Erdmannsdorf.]
   Kinder: (1) Olga, geb. 11. Mai 1846.
   (2) Stella Gabriele Emma, geb. 14. Dec. 1847.
   (3) Hans, geb. 1. Sept 1849.
   (4) Martha, geb. 22. Juni 1851.
   (5) Dietz, geb. 8. Juni 1853.
   (6) Anna, geb. 31. Mai 1855.
   (7) Hertha, geb. 3. Mai 1857.
   2) Hugo, geb. 13. Mai 1816, Herr auf Tiefhartmannsdorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens und k. preuß. Kammerherr, verm. I) 3. Juni 1841 mit Luise geb.

Gräfin von Schwerin a. d. H. Bohrau (geb. 25. Januar 1822, † 8. April 1852); II) 22. April 1858 zu London mit

Miss Ellen Cowell.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gabriele, geb. 31. März 1842.
(2) Wanda, geb. 16. Juli 1844.
(3) Siegfried, geb. 3. April 1852.
— b) 2r Ehe: (4) Luise Ellen, geb. 30. Mai 1859.

3) Benno, geb. 14. Aug. 1821, Erbherr auf Herzogswaldau bei Bunzlau in Schlesien, k. preuß. Hauptmann a. D., verm. 5. Mai 1852 mit

Clementine geb. Freiin von Schönberg-Bibran, geb. 5. April 1828.

Kinder: (1) Hedwig, geb. 27. Mai 1855.
(2) Clemens, geb. 22. Oct. 1857.

4) Bolco, geb. 9. Januar 1823.

5) Kuno, geb. 6. Dec. 1824, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Kammerjunker, Mitglied des Hauses der Abgeordneten zum preuß. Landtage und k. preuß. Rittmeister im 1. Garde-Landwehr-Cavalerie-Regiment, verm. 14. Mai 1853 mit

Maria geb. Gräfin von Zieten, geb. 13. Nov. 1834, Erbherrin auf Dechtow in der Kurmark Brandenburg.

Kinder: (1) Nicolaus Friedrich Wilhelm, geb. 12. April 1854.
(2) Margarethe Amalia Gabriele, geb. 6. April 1856 zu Ramstädt.
(3) Katharina Martha, geb. 18. Aug. 1857 ebendas.
(4) Amalie Gabriele, geb. 14. Aug. 1859 zu Nieder-Kauffungen.

2. Konrad Gottlieb Heinrich Sigismund, geb. 17. Aug. 1790, k. preuß. Major a. D. und Polizei-Director in Warmbrunn, verm. 29. Juni 1819 mit Pauline (geb. 31. März 1800, † 9. Juni 1846), des † Paul Johann Anton von Gontard, k. preuß. Majors u. Kreis-Brigadiers der niederschlesischen Gendarmerie-Brigade zu Oels, und der † Sophie geb. von Bockelberg Tochter.

Sohn: Paul Theodor Gottlieb Konrad, geb. 5. Februar 1823, Herr auf Belkau und k. preuß. Lieut. im 1. schweren Landwehr-Reiter-Regiment, verm. 1. Mai 1849 mit

Auguste geb. von Walther a. d. H. Belkau in Schlesien, geb. 4. Aug. 1826.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kinder: (1) Konrad, geb. 25. Febr. 1850.
(2) Tochter . . . . . ., geb. 20. Sept. 1860 auf Belkau.

3. Leopold Ernst Gottlieb Konrad, geb. 7. Juli 1792, k. k. Rittmeister a. D.

2. Speciallinie: Hohen-Liebenthal.

R.Freiherr: Konrad RFrhr von Zedlitz und Neukirch, geb. 21. Febr. 1789 (des 7. Juni 1842 † RFrhrn Kaspar Konrad Gottlieb, Erbherrn der Herrschaft Hohen-Liebenthal in Schlesien, k. preuß. Landraths des Kreises Goldberg-Haynau, Ritters des St. Johanniter-Ordens, und der 27. März 1820 † Eleonore Friederike Auguste geb. von Trützschler und Falkenstein Sohn), k. preuß. General-Major a. D., Senior des Eisernen Kreuzes, Ritter des St. Johanniter-Ordens und mehrerer anderer Orden, verm. 14. Nov. 1820 mit

Auguste, geb. 8. April 1793, des 1817 † Majors von Sommerfeld und dessen † Gemahlin, einer geb. von Pirch, Tochter. [Berlin.]

Kinder: 1. Marie, geb. 9. Juli 1822.
2. Konrad, geb. 16. Oct. 1830, k. preuß. Prem.-Lieut. im 7. Brandenb. Inf.-Reg. (Nr. 60), commandirt bei der Schul-Abtheilung. [Königsberg in Pr.]
3. Louis, geb. 4. April 1832, k. preuß. Lieut. im Brandenburg. Füsilier-Regiment (Nr. 35). [Luxemburg.]
4. Anna, geb. 14. Oct. 1837.

Geschwister.

1. Friederike, geb. 29. Juni 1790, verm. 10. Juli 1810 mit August v. Sommerfeld, k. preuß. General-Major a. D.; Witwe seit 12. Juni 1857. [Neufahrwasser bei Danzig.]
2. Emilie, geb. 2. März 1799, verm. mit dem k. preuß. General-Lieut. a. D. von Uttenhoven.
3. Wilhelm, geb. 15. Mai 1800, k. preuß. Prem.-Lieut. a. D.; Witwer seit 16. März 1849.
   Kinder: 1) Alwine, geb. 9. Febr. 1830.
   2) Louis, geb. 17. Aug. 1831.
   3) Valyda, geb. 20. April 1837.
   4) Molly, geb. 9. April 1842.
   5) Hilmar, geb. 1. Juni 1843.
   6) Lionel, geb. 21. Oct. 1844.
   7) Erwin, geb. 19. Aug. 1847.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Vaters-Bruder.

† Konrad Friedrich Wilhelm (geb. 7. Juli 1773, †, verm. mit einer geb. von Festenberg-Packisch [†]).

Deren Sohn: † Otto Ferdinand Konrad (geb. 9. Juli 1798, † 15. Aug. 1840, Erbherr der Herrschaft Schwarzwaldau in Schlesien). **Dessen Witwe:**

Julie geb. von Arnim a. d. H. Pätznick in der Mark Brandenburg, geb. 1800, Erbfrau auf Kynau bei Schweidnitz in Schlesien.

Dessen Kinder: 1) Franzisca, verm. 1843 mit Bernhard von Portatius, Erbherrn auf Schwarzwaldau 2c. in Schlesien, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D.

2) Oscar, geb. 28. Oct. 1824, verm. 10. Sept. 1850 mit Hedwig geb. Freiin von Dalwigk-Lichtenfels a. d. Hause Dombrowka in Ober-Schlesien, geb. 28. Aug. 1830. [Höfchen bei Breslau.]

Söhne: (1) Hans, geb. 29. Juni 1851.

(2) Otto, geb. 13. Juli 1853.

3) Ferdinand Konrad Otto Maximilian Erdmann, geb. 22. Januar 1833, k. preuß. Prem.-Lieut. im 3. Garde-Ulanen-Regiment.

4) Valerie, geb. 6. Aug. 1835, verm. 25. Febr. 1857 zu Nieder-Hermsdorf bei Haynau mit Alfred Wilhelm Adolf von Klützow, Erbherrn auf Krausendorf in Schlesien und k. preuß. Landrath des Kreises Landshut.

C. Zedlitz-Leipe.

[Böhm. Frhr. 8. Juni 1735. — Die Freiherren von Zedlitz-Leipe haben mit den RFreiherren von Zedlitz-Neukirch einerlei Ursprung. Die Linien trennten sich im funfzehnten Jahrhundert, wo Ernst von Zedlitz von der Neukirch (1471) das Gut Leipe erkaufte und Ahnherr der Freiherren von Zedlitz-Leipe ward. — Besitz: die Güter Kapsdorf, Zützendorf, Teichenau, Käntchen, Prinsnig, Boguslawitz 2c. in Nieder-Schlesien. — Beschreibung des Wappens im Jahrgang 1855, S. 715.]

(S. die folgende Seite.)

Stammtafel der Grafen und Freiherren von Zedlitz-Leipe.

Lorenz von Zedlitz (geb. 1608, † 1667).

David Heinrich (geb. 1634, † 1708), Erbherr auf Bankwitz ꝛc.

Hans Albrecht (geb. 1674, † 1734), verm. mit Ursula Juliane geb. von Senitz.

David Sigismund (geb. 15. Juli 1718, † 27. Nov. 1760), (Erster) Graf von Zedlitz-Leipe seit 6. Nov. 1741 (Diplom König Friedrich's II. von Preußen), Erbherr auf Kratzkau, Frauenhain ꝛc., verm. 20. Octbr. 1745 mit Helene Elisabeth geb. Freiin von Hock (geb. 1. April 1725, † 26. Dec. 1799).

Hans Sigismund (geb. 18. Oct. 1746, † 10. Mai 1777), Herr auf Kratzkau,

Gottlob Sigismund auf Rosenthal (geb. 15. Sept. 1760, † 22. Febr. 1812),

Sigismund (geb. 1659, † 1726), Erbherr auf Kapsdorf ꝛc., verm. I) mit Anna Helena geb. von Zedlitz-Wilkau, II) mit einer geb. von Rohr.

Georg Gottlieb Frhr von Zedlitz-Leipe (geb. 1694 in 1r Ehe, † 1746); wurde mit seinen beiden Brüdern s.d. 8. Juni 1735 vom Kaiser Karl VI. in den böhm. Freiherrenst. erhoben.

Friedrich Gotthard (geb. 21. Febr. 1725, † 1794), verm. mit Maria Anna geb. von Wallauch.

Karl Sigismund Frhr von Zedlitz-Leipe (geb. 1703 in 1r Ehe, † 1756).

Karl Sigismund (geb. 1729, † 1730).

Karl Abraham (geb. 4. Juni 1731, † 8. Nov. 1793), k. preuß. Minister, Erbherr auf Kapsdorf ꝛc.

Nicolaus Friedrich.

Heinrich († 5. Febr. 1835 ohne Nachkommen), Erbherr auf Kapsdorf ꝛc.

Friedrich Moritz Frhr von Zedlitz-Leipe (geb. in 2r Ehe), Erbherr auf Teichenau.

Otto Ferdinand (geb. 1. Sept. 1753, † 22. Mai 1831), Erbherr auf Teichenau, kön. preuß. Rittmeister a. D., vermählt 22. April 1788 mit Helene Johanne

Benkendorf ꝛc., verm. 29.

königl. preuß. Kammerherr,

Friedrich Ferdinand (geb. 17. Febr. 1756,

Maria Theresia (geb. 31. Aug. 1757, † 19. Febr.

Friederike geb. Freiin

Benkendorf ꝛc., verm. 29. Mai 1774 mit Beata geb. RGräfin von Burghauß.

Ernst Wilhelm Sigmund (geb. 7. April 1775, † 24. April 1847).

königl. preuß. Kammerherr, verm. mit Caroline Auguste geb. RGräfin vom Loß (geb. 16. Nov. 1769, † im December 1835).

S. Zedlitz-Leipe im Taschenbuch der gräfl. Häuser.

Friedrich Ferdinand (geb. 17. Febr. 1756, † 1819), kön. preuß. Major.

Maria Theresia (geb. 31. Aug. 1757, † 10. Febr. 1813), verm. 20. Januar 1784 mit Franz Xaver von Garnier, Majoratsherrn auf Turawa, Erbherrn auf Ponischowitz, Niewiesche, Niekarn und Nassadel.

Otto Friedrich (geb. 31 März 1800), Erbherr auf Boguslawitz.
1. Speciallinie.

August Ferdinand (geb. 24. Mai 1806, † 7. Sept. 1849 ohne Nachkommen).

Friedrich Albert (geb. 3. Nov. 1809, † 20. Januar 1833 ohne Nachkomm.).

Friederike geb. Freiin von Erlach (geb. 1770, † 20. Novbr. 1855).

August Wilhelm Moritz (geb. 1. März 1789, Herr d. Güter Zülzendorf, Teichenau ꝛc.
2. Speciallinie.

1. Speciallinie.

Freiherr: Otto Friedrich Frhr von Zedlitz-Leipe, geb. 31. März 1800 (des 1819 † Frhrn Friedrich Ferdinand, kön. preuß. Majors, Sohn), Erbherr auf Bogusławitz, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Landrath und Landesältester des Kreises Polnisch-Wartenberg, verm. 17. Juni 1825 mit

Heloise geb. von Garnier a. d. H. Turawa, geb. 26. Febr. 1793 (kath.).

Kinder: 1. Therese, geb. 12. Aug. 1830.

2. Elfriede, geb. 6. Dec. 1831 (kath.), verm. 9. Oct. 1853 mit August von Blacha-Lubin.

3. Friedrich, geb. 1. April 1834.

2. Speciallinie.

Freiherr: August Wilhelm Moritz Ferdinand Frhr von Zedlitz-Leipe, geb. 1. März 1789 (des 22. Mai 1831 † Frhrn Otto Ferdinand, k. preuß. Rittmeisters a. D., Sohn), Herr der Güter Zülzendorf, Teichenau, Prinsnig ꝛc., Ritter des St. Johanniter-Ordens, verm. 25. Juli 1821 mit

Jenny geb. RGräfin von Roedern, geb. 8. April 1798. [Schloß Zülzendorf bei Schweidnitz.]

Kinder: 1. Gustav Ferdinand Sigismund Archibald, geb. 18. Januar 1824, Herr auf Käntchen bei Schweidnitz in Schlesien, Propst des freiherrl. von Zedlitz'schen adeligen Fräuleinstifts zu Kapsdorf, verm. 20. Mai 1856 mit

Johanna geb. RGräfin u. Edlen Herrin zur Lippe-Weißenfeld a. d. H. See in der Ober-Lausitz, geb. 6. Dec. 1828.

Kinder: 1) Auguste Johanne Helene, geb. 25. Nov. 1857 auf Käntchen.

2) Dietz Sigismund Gustav, geb. 5. April 1859 ebendaselbst.

3) Tochter . . . . ., geb. 10. Juli 1860 ebendaselbst.

2. Adolf Friedrich Karl Wilhelm, geb. 15. März 1826, k. preuß. Rittmeister und Escadronsführer im 2. Garde-Dragoner-Regiment, verm. 3. Febr. 1858 zu Berlin mit

Helene, geb. 24. Febr. 1837 (kath.), des Johann Baptist Barons von Nothomb, k. belg. Staatsministers, außerordentl. Gesandten und bev. Ministers an den k. preuß., hannöv. und sächs., sowie an dem grhzgl. und den hzgl. sächs., hzgl. braunschw. u. anhalt. Höfen, ältester Tochter. [Potsdam.]

Sohn: August Karl Abraham, geb. 19. Februar 1859 zu Potsdam.

3. Maria Anna Wilhelmine Helene, geb. 15. Aug. 1829, verm. 12. Mai 1852 mit Heinrich IX. Fürsten Reuß auf Neuhof.

4. Hans, geb. 7. Sept. 1833, k. preuß. Lieut. im 2. Niederschles. Landwehr-Reg. (Nr. 7) und Appellations-Gerichts-Referendarius zu Breslau.

Geschwister.

1. Karl, geb. 15. März 1790, k. preuß. Major a. D.
2. Luise Auguste Ferdinande, geb. 7. März 1797, verm. 22. Mai 1819 mit August von Petery, k. preuß. Major im 2. Garde-Infanterie-Regiment; Witwe. [Schloß Teichenau bei Schweidnitz.]

Zeßner von Spitzenberg.

[Kath. — Böhm. Ritter mit dem Incolat und dem Prädicat »von Spitzenberg« 14. Januar 1593, RRitter 21. Juli 1698, Frhr. 8. Januar 1768. — Besitz in Böhmen, Kr. Saaz: die Herrschaft Dobritschan mit Tuchorzitz (0,62 QM., 8 Ortsch.) und das Gut Liczkow (0,29 QM., 3 Ortschaften). — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 717, und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1853, S. 561; über die ältere Genealogie s. Jahrg. 1849, S. 505.]

Freiherr: Vincenz Frhr Zeßner von Spitzenberg, geb. 13. Dec. 1799 (des 2. Febr. 1830 † Frhrn Vincenz Sohn), Herr auf Dobritschan, Liczkow und Tuchorzitz, k. k. Kämmerer, verm. 27. Aug. 1830 mit

Theresia geb. Gräfin Buquoy, geb. 20. Septbr. 1807, StkrD. [Prag.]

Kinder: 1. Gabriele Marie Theresie, geb. 27. Juni 1831, verm. 17. Oct. 1853 mit Karl RFrhrn von und zu Weichs von der Glon, Besitzer von Walchen, Wildenhaag, Litzelberg und Ober-Bergham in Ober-Oesterreich, k. k. Oberlieut. in d. A. ꝛc.

2. Marie, geb. 5. Januar 1833, StkrD., verm. 12. Sept. 1854 zu Dobritschan mit Sigmund RGrafen Engl von und zu Wagrain, Majoratsherrn auf Säusenburg ꝛc., k. k. Kämmerer.

3. Isabella, geb. 10. Januar 1836, verm. 10. Januar 1856

zu Prag mit Anton Grafen Ledóchowski, k. k. Oberlieut. in d. A.
4. Caroline, geb. 26. Nov. 1837.
5. Heinrich, geb. 21. Juni 1839, k. k. Lieut. bei Fürst Alfred Windisch=Grätz Dragonern Nr. 2.
6. Therese, geb. 9. Januar 1841.
7. Clotilde, geb. 3. Aug. 1842.
8. Sophie, geb. 24. Januar 1844.
9. Anna, geb. 2. Juni 1846.

Geschwister.

1. Caroline, geb. 9. April 1797, verm. 12. Juni 1827 mit Leopold Ottomar Frhrn von Hennet, k. k. GRath und Ober=Landesgerichts=Präsidenten zu Prag.
2. Theresia, geb. 12. Mai 1798, verm. 25. Nov. 1845 mit Adolf von Mengen, k. k. Feldmarschall=Lieut.; Witwe.
3. August, geb. 16. Febr. 1803, k. k. Kämmerer und Rittmeister in d. A.

Ziegler und Klipphausen=Dambrau.

[Luth. — Schles. Incolat 1765, Frhr. mit dem Prädicat »Klipphausen=Dambrau« und Wappenvermehrung 15. Oct. 1840. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1853, S. 562.]

Freiherr: Theodor Karl Wilhelm Erdmann Frhr Ziegler und Klipphausen=Dambrau, geb. 24. Juni 1814, Erbherr auf Dambrau, Polnisch=Leipe, Sokollnick und Czeppelwitz in Ober=Schlesien, Ritter des St. Johanniter=Ordens und k. preuß. Kammerherr, verm. 20. Mai 1841 mit
Clementine geb. RGräfin von Seydewitz a. d. H. Pülswerda in der Provinz Sachsen, geb. 30. Sept. 1822, Theresien=Ordens=Dame. [Dambrau bei Oppeln in Ober=Schlesien.]

Kinder: 1. Ludwig Maximilian Joseph Clemens Theodor Erdmann, geb. 26. Sept. 1842.
2. Wanda Ida Lucie Clementine Erdmuthe, geb. 1. Juli 1844.
3. Maximilian Theodor Erdmann, geb. 29. Dec. 1846.
4. Friedrich Wilhelm Theodor Erdmann, geb. 3. Aug. 1851.
5. Clementine Caroline Victorie Erdmuthe, geb. 21. Januar 1855.

Zobel von Giebelstadt.

[Kath. — Franken. — Eine sehr alte, zu den ehemaligen reichsritterschaftlichen Cantonen in Franken gehörige Familie. — Das Erb-Unterkämmerer-Amt des Herzogthums Franken, mit welchem bei dessen Entstehung im zwölften Jahrhundert (nach Fries' Fränkischer Chronik) diese Familie auf ewige Zeiten belehnt wurde, ist ein Seniorat. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1848, S. 415.]

I. Linie, zu Giebelstadt.

RFreiherr: Franz Friedrich Karl RFrhr Zobel von Giebelstadt, geb. 15. Mai 1798 (des 15. August 1856 † RFrhrn Karl Heinrich Amand, Erb-Unterkämmerers des Herzogthums Franken, Sohn), Herr auf Giebelstadt, verm. 27. Nov. 1838 mit

Luise Dorothea Caroline geb. Freiin von Stetten, geb. 27. Aug. 1814.

Söhne: 1. Karl Heinrich, geb. 16. Sept. 1839, k. bayer. Lieut. im 4. Inf.-Regiment.

2. Julius Wilhelm Siegfried, geb. 24. Juni 1843, k. k. Lieut. im 14. Inf.-Reg. Großherzog Ludwig von Hessen.

Bruder.

Heinrich Karl, geb 8. Oct. 1806.

II. Linie, zu Friesenhausen.

RFreiherr: Stephan RFrhr Zobel von Giebelstadt zu Friesenhausen, geb. 11. Oct. 1806, k. k. Major in d. A., verm. 7. Januar 1838 mit Mathilde geb. RGräfin von Abensperg und Traun (geb. 24. Sept. 1812, † 9. Mai 1839).

Schwestern.

1. Aloysia, geb. 14. Juli 1810, StkrD. und gewes. Hofdame bei weiland der Erzherzogin Palatina von Ungarn geb. Prinzessin von Württemberg.
2. Ferdinandine, geb. 7. Mai 18.., verm. 7. Januar 1837 mit Karl Frhrn von Hacke, k. k. Kämm. und Major im 6. Husaren-Regiment; Witwe seit 26. Juli 1849.
3. Marie, geb. 21. Aug. 18.., verm. 10. Febr. 1849 mit Franz Ritter von Czerny, Witwer ihrer † Schwester Rosa.

Mutter.

Caroline geb. Freiin Spannocchi, geb. 6. April 1789, verm. mit dem RFrhrn Franz (geb. 6. April 1762), k. k. Kämmerer und Major; Witwe seit 11. März 1826.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

III. Linie, zu Darstadt.

RFreiherr: Edwin Friedrich Thomas RFrhr Zobel von Giebelstadt, geb. 18. März 1796, Herr zu Darstadt-Messelhausen ꝛc., Erb-Unterkämmerer des Hzgth. Franken, grhzgl. toscan. Kammerherr und k. k. Hauptmann in d. A., verm. 22. Sept. 1829 mit

Josephine, geb. 26. Aug. 1808, des Franz Ludwig Frhrn von Speth-Zwiefalten zu Gammertingen und der Crescentia geb. RGräfin v. Sickingen-Hohenburg Tochter.

Kinder: 1. Wilhelm Ferdinand Edwin, geb. 7. Juli 1830.
2. Eveline Anna Crescentia, geb. 4. Juli 1831.
3. Ludwig Franz Edwin, geb. 4. März 1837, k. k. Lieut. bei König Franz II. beider Sicilien Uhlanen Nr. 12.
4. Marie Josephine Henriette, geb. 16. Nov. 1840.
5. Hermine Crescentia Josephine, geb. 13. Dec. 1842.
6. Heinrich Edwin, geb. 11. Nov. 1848.

Geschwister.

1. Thomas Friedrich, geb. 17. März 1799, k. k. Kämm. und GRath, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der Festung Olmütz, auch zweiter Inhaber des 61. Inf.-Reg., verm. 8. Juli 1843 mit

Emily Caroline, geb. 26. Juli 1816, des großbrit. Oberst Tobias Kirkwood of Castletown und der Amélie Coffin jüngster Tochter, königl. bayer. Theresien-Ordens-Dame.

Töchter: 1) Aimée Luise Philippine Anna, geb. 2. März 1844.
2) Henriette Charlotte Adolfine Anna, geb. 12. April 1846.

2. Rinaldo Karl Theodor, geb. 23. April 1801, k. k. Major in d. A.
3. Heinrich Georg August, geb. 17. Nov. 1802, k. k. Kämmerer und Major in d. A., verm. 17. Febr. 1846 mit

Sophie, geb. 1. Sept. 1807, des Herrn von Mara de Felsö-Szálaspatak und der Caroline geb. Freiin von Kalisch Tochter.

Tochter: Anna Eleonore Caroline Sophie, geb. 15. Mai 1848.

4. Luise Friederike Philippine, geb. 10. Juni 1805, verm. mit Friedrich Frhrn von Kleudgen.
5. Alfred Edwin Georg, geb. 21. Januar 1807, k. k. Kämmerer und Major in d. A., verm. 26. Oct. 1858 mit

Marie geb. Freiin Speth von Zwiefalten zu Gammertin-

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

gen, verwitweter RFreifrau von Franckenstein, geb. 26. Febr. 1814.

6. Anna M. Henriette, geb. 1. Nov. 1808.

Mutter.

Anna Hesser, des Sir Thomas Evans d'Urell, k. großbrit. Oberst, Tochter, verm. 5. Juni 1795 mit dem RFrhrn Johann Philipp Franz Leopold (geb. 24. Febr. 1768), grhzgl. toscan. Kammerherrn und k. bayer. Gen.-Major; Witwe seit 22. Juli 1850.

Zornberg von Gallwitz.

[Kath. — Früher in Preuß.-Schlesien, dermalen im Herzogthum Krain verbreitet. — Frhr. bestätigt in Oesterreich. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1859, S. 931.]

RFreiherr: Leonhard Joseph RFrhr Zornberg von Gallwitz, geb. 6. Nov. 1803, k. k. Inspector bei der Landes-Baudirection im Herzogthum Krain, verm. I) mit Marie geb. von Schreyer (geb. 1819, † 1843); II) mit

Adelaïde, geb. 8. Aug. 1824, des 1840 † Lucas Conte de Medin, k. k. General-Majors, und der 1853 † Brigitte geb. Contessa de Zernizza Tochter.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1. Aurelius, geb. 7. Oct. 1837, k. k. Lieut. bei EH. Ludwig Victor Inf. Nr. 65.

2. Carolus, geb. 24. April 1841, k. k. Lieut. im 42. Inf.-Regiment König von Hannover.

3. Marie, geb. 2. Juni 1842.

— b) 2r **Ehe:** 4. Gustav, geb. 28. April 1852.

Geschwister.

1. Julie, geb. 1806, verm. 1828 mit Dominik v. Trszciński, k. k. Oberlieut. und Salzeinnehmer in Pension.

2. Anton Hilarius, geb. 15. Januar 1809, k. k. Steuer-Einnehmer zu Szikszó im kaschauer Verwaltungsgebiet in Ungarn, verm. mit

Antonia geb. von Vályi de felsö Váły, geb. 13. Juni 1816.

Kinder: 1) Thecla, geb. 4. Nov. 1847.

2) Irén, geb. 10. Oct. 1850.

3) Wilhelm, geb. 24. März 1857.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Zweybrücken.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Kath. — Bayern. — Frhr. 31. Januar 1792. — Beschreibung des Wappens und geschichtl. Notiz im Jahrg. 1857, S. 904.]

Freiherr: † Christian Maria Anna Wilhelm August Frhr von Zweybrücken (geb. 30. Aug. 1782, † 25. April 1859, k. bayer. Kämmerer, General der Cavalerie und General-Capitain der k. Leibgarde der Hartschiere, verm. I) mit Christine geb. RFreiin von Guttenberg [† 17. April 1817]). **Dessen zweite Gemahlin und Witwe:**

Caroline geb. RGräfin von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 25. Juni 1798 (kath. seit April 1846), Palast-Dame, verm. 4. Aug. 1818.

Zwieberg.

[Kath. — Oesterreich. — Frhr. 1564, bestät. in Oesterreich. — Geschichtl. Notiz im Jahrgang 1860, S. 994; Beschreibung des Wappens bleibt vorbehalten.]

Freiherr: Ignaz Frhr von Zwieberg, geb. 23. Juli 1835 zu Spital am Sömmering in Steyermark, k. k. Oberlieut. bei Graf Georg Jellačić de Bužim Inf. Nr. 69.

Mutter.

Theresia geb. Gatterer, geb. 14. Oct. 1803, verm. 25. Juli 1830 mit dem Frhrn Johann Baptist (geb. 18. Juni 1786 zu Wien), k. k. Förster und Rechnungsführer bei der Wald-Amts- und Reichs-Domainen-Verwaltung zu Neuberg in Steyermark; Witwe seit 20. Januar 1857.

Großältern.

† Johann Baptist Frhr von Zwieberg (†), Banquier zu Wien, verm. mit Franzisca Friederike geb. Freiin von Walter und Kronegg (†).

Zwierlein.

[Protest. — Besitz: Güter im Rheingau und das Gut Winnerod im Großherzogthum Hessen. — Wohnsitz: Geisenheim am Rhein. — Beschreibung des Wappens im Jahrg. 1855, S. 721,

und geschichtl. Uebersicht im Jahrg. 1854, S. 600; vergl. ferner Klüber's Acten des Wiener Congresses, Bd. VI. S. 450.]

RFreiherr: Hans Constantin Friedrich Ludwig RFrhr von Zwierlein, geb. 21. Oct. 1802, hzgl. nass. Kammerherr, wirkl. GRath, erbl. Mitglied der Ersten Kammer der Stände des Herzogthums Nassau, außerordentl. Gesandter und bevollm. Minister am grhzgl. hess. Hofe, verm. 10. April 1831 mit Luise Wilhelmine Charlotte (geb. 5. Oct. 1809, † 18. Nov. 1840), des † Friedrich Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Wäldershausen und der † Eleonore geb. RFreiin von Zwierlein zu Winnerod Tochter.

Söhne: 1. Hans Georg Ludwig, geb. 16. April 1835, Dr. jur. utr. und hzgl. nass. Kammerjunker.

2. Friedrich Salentin Hans Ludwig, geb. 21. Juli 1840, hzgl. nass. Lieutenant im Jäger-Bataillon. [Biebrich.]

Schwester.

Luise, geb. 4. April 1808, verm. mit Friedrich Frhrn Schenck zu Schweinsberg auf Wäldershausen, grhzgl. hess. wirkl. GRath, Kammerherrn, Finanz-Minister ꝛc.

Stiefmutter.

Adelheid, geb. 11. Sept. 1800, des Gottfried von Stolterfoth und der Caroline geb. von Schott zu Schottenstein Tochter, k. bayer. Theresien-Ordens-Ehrendame, verm. 14. Febr. 1844 mit dem RFrhrn Hans Karl, Ritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. GRath, grhzgl. bad. Kammerherrn, auch Mitglied der Ersten Kammer der Stände des Herzogthums Nassau (war verm. in erster Ehe mit Maria Magdalena [geb. 10. Juli 1772, † 5. Januar 1843], des Philipp von Gülich und der Marianne geb. von Rüding Tochter); Witwe seit 9. Juni 1850.

Des Großvaters-Bruders (Johann Gottfried)-Sohnes, des † RFrhrn Hans Jacob zu Alten-Buseck, grhzgl. hess. Kammerherrn, und der † Caroline geb. Freiin Nordeck zur Rabenau **Tochter:**

Ernestine, geb. 28. Juni 1810, verm. 27. Oct. 1829 mit Friedrich Frhrn von Nordeck zur Rabenau (kath.), grhzgl. hess. Kammerherrn, General-Lieut. und General-Adjutanten zur Disposition.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Nekrolog.

Verzeichniß

der seit Ausgabe des 10. Jahrgangs des Taschenbuchs (auf 1860) bekannt gewordenen Todesfälle.

Aehrenthal (Lexa von). Frhr Adolf Johann, geb. 30. Juli 1821, k. k. Rittmeister in d. A., † 19. März 1860 zu Ratzersdorf.

Ankershofen. Frhr Gottlieb Benedict, geb. 22. Aug. 1795 zu Klagenfurt, k. k. pens. Appellations-Gerichts-Secretair, Conservator der Baudenkmale für das Kronland Kärnthen ꝛc. ꝛc., † 6. März 1860 zu Klagenfurt.

Aufseß. RFrhr Alexander Franz Stephan Johann Georg Peter, geb. 30. Juni 1806, † 2. März 1860.

Barnim. Frhr Adalbert Johann Baptist, geb. 22. April 1841 (Sohn Sr. K. H. des Prinzen Heinrich Wilhelm Adalbert von Preußen und der Frau von Barnim), k. preuß. Lieut. a. D., ist auf seiner 1860 unternommenen Reise durch Africa in Nubien, und zwar in der Nähe von Chartum (wo der Weiße und Blaue Nil zusammenfließen), in Folge climatischer Einflüsse am 12. Juli 1860 gestorben. [Frhr Adalbert war der einzige Sohn der s. d. 2. Juni 1857 in den k. preuß. Freiherrenstand erhobenen Frau von Barnim.]

Bartenstein. I. Aeltere Linie. RFrhr Ernst, geb. 17. Oct. 1827, † 4. Juni 1857.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Bedeus von Scharberg. Freifrau Luise geb. von Schwind, verwitwete Drotleff von Friedenfels, geb. 18. Dec. 1798, des 6. April 1858 † Frhrn Joseph, k. k. GRaths, pens. Ober-Landes-Commissairs des Großfürstenthums Siebenbürgen ꝛc., Witwe, † 23. Aug. 1859.

Berckheim. I. Aeltere Linie, zu Jebsheim. Freifrau Elisabeth geb. Bartholdi, des 28. Dec. 1819 † Frhrn Sigismund, k. französ. General-Lieut. und Inspectors der Cavalerie, Witwe, † . . . . .

Berlichingen. I. Linie, zu Jarthausen. 2. Jüngere Speciallinie. Freiin Charlotte Friederike, geb. 18. Oct. 1793, des 15. Juni 1825 † Friedrich Frhrn von Killinger, fürstl. hohenlohen'schen Forstmeisters, Witwe, † . . . . . — Freiin Luise Eberhardine, geb. 31. März 1783, des k. württemberg. Ober-Forstmeisters zu Ellwangen Frhrn von Steube Gemahlin, † . . . . . — Freiin Marie Wilhelmine Alexandrine, geb. 28. Nov. 1817, des August RGrafen von Sponeck, grhzgl. bad. Hauptmanns und Commandeurs der Straf-Compagnie, Gemahlin, † 12. Januar 1860.

Bissing. RFrhr Moritz, k. preuß. Kammerherr, Landesältester und Ritter des St. Johanniter-Ordens, † 5. Febr. 1860 zu Bellmansdorf.

Boemelburg. I. Linie, zu Meigadeßen. RFrhr Maximilian Karl Friedrich, geb. 4. Nov. 1801, Herr zu Meigadeßen bei Hörter in Westphalen, † 24. Oct. 1859.

Boenigk. I. Aeltere Linie. Frhr Karl Heinrich Gottfried, geb. 7. Oct. 1797, k. preuß. General-Major zur Disposition, † 16. Juni 1860 zu Halle.

Boineburg. II. Schwarzer Stamm, zu Lengsfeld. 1. Wilhelmische Speciallinie. RFreiin Anna, geb. 1789, k. bayer. St. Annen-Ordens-Dame, des 1827 † Friedrich Frhrn von Buttlar zu Feldeck und Leimbach, k. bayer. Kämmerers, Witwe, † 29. Januar 1860 zu Würzburg. — — 2. Ludwigische Speciallinie. RFrhr Albrecht, geb. 2. April 1801, k. preuß. Lieut. a. D., † 1859. — RFreiin Julie Sophie Theobalde Johanne Marie Caroline Ermgarde, geb. 17. Mai 1857, des RFrhrn Heino, k. k. Kämm. und Oberst in d. A., Tochter, † 1. Mai 1860 zu Gotha.

Breitschwert. Freiin Charlotte Friederike, geb. 20. Nov.

1793, des † Ober-Consistorial-Raths und Prälaten Dr. von Klaiber zu Stuttgart Witwe, † . . . . .

Bruck. Frhr Karl Ludwig, geb. 18. Oct. 1798 zu Elberfeld, Besitzer der Herrschaft Klenovnik im warasdiner Comitat in Croatien, k. k. Geheimer-Rath, Finanzminister ꝛc. ꝛc., † 23. April 1860 zu Wien.

Buddenbrock. D. Haus Pläswitz und Skandlack. 1. Linie, zu Pläswitz in Schlesien. Freiin Juliane Luise Olga und deren Bruder: Frhr Felix, sind Beide gestorben.

Buol-Bernberg. I. Linie, in Tirol. RFreiin Anna Maria, geb. 20. Januar 1828, Ehrendame des brünner adeligen Damenstifts, † 4. Januar 1860 zu Wien.

Burkhardt von der Klee. RFreiin Victoria, geb. 1783 zu Wien, † 10. Nov. 1859 ebendaselbst.

Buschmann. I. Linie. Freiin Helene, geb. 2. April 1842, des Frhrn Ignaz, k. k. Finanzraths bei der Steuer-Administration zu Wien, Tochter, † 18. Sept. 1859.

Buseck. I. Aeltere oder Katholische Hauptlinie. RFrhr Karl Theodor Philipp Kilian, geb. 8. Juli 1803, † 28. März 1860 zu Bamberg.

van der Cappellen. Frhr Robert Lieve Jaspert, Oberst und Resident in Indien, † 1860.

Collas. Frhr Karl Friedrich Hennig, k. preuß. Appellations-Gerichtsrath zu Glogau, † daselbst 1. Januar 1860.

Dacziczky von Heßlowa. Freifrau Aloysia geb. Fischer, geb. 9. Juni 1804, des Frhrn Johann, k. k. Ersten Kreis-Commissairs zu Beraun in Böhmen, Gemahlin, † 1857.

Danckelman. IV. Wilhelms-Stamm. RFreifrau Marie Christine Henriette geb. von Wangenheim, geb. 4. März 1793, des 19. April 1833 † RFrhrn William Hector Bonaventura, k. preuß. Landraths des Kreises Querfurt und Majors in der Landwehr-Cavalerie, Witwe, † 8. Nov. 1859 auf dem Zollgut Gordemitz bei Eilenburg und Potsdam. — RFreifrau Ottilie Julinka geb. von Schütz, geb. 2. März 1828, des RFrhrn Ludwig, Herrn auf Gordemitz bei Eilenburg, Gemahlin, † 26. Juni 1860 auf Gordemitz.

Daudlebsky Sterneck zu Ehrenstein, s. Sterneck.

Degrazia von Podgozdam. RFreifrau Clementine geb. RGräfin von Coronini-Cronberg, geb. 15. Nov. 1771, StkrD, des 16. Juni 1832 † RFrhrn Athanasius Witwe, † 10. April 1860. — RFreifrau Friederike

geb. von Woroniecka, geb. 16. Nov. 1797, des RFrhrn Franz, k. k. Kämm., Hofraths ꝛc. ꝛc., Gemahlin, † 7. Mai 1860 zu Wien.

Donnersperg. Frhr Stanislaus, geb. 26. Juli 1784, k. bayer. pens. Major, † . . . . .

Dörnberg. I. Aeltere Linie. RFreifrau Hyma Friederike Georgine Elisabeth Pauline Johanne Magdalena, geb. 12. Aug. 1824, des 13. Febr. 1858 † RFrhrn Philipp, kurfürstl. hess. Kammerherrn, Geh.-Legationsraths, Bundestags-Gesandten ꝛc., Witwe, † im Mai 1860.

— II. Jüngere Linie. 1. Ast. Frhr Alexander, kurfürstl. hess. Staatsminister a. D., † im Mai 1860.

Droste zu Hülshoff. I. Aeltere Linie, zu Hülshoff. Freiin Maria Anna, geb. 2. Juni 1795, des 15. März 1855 † Joseph RFrhrn von Laßberg auf der Meeresburg, k. k. Kämmerers, Witwe, † 19. Dec. 1859 zu Münster.

Du Jarrys von La Roche, s. La Roche.

Du Prel. Frhr Clemens, geb. 21. Nov. 1791, k. bayer. Major à la suite, † . . . . .

Eberstein. II. Christian-Ludwigische Linie. 1. Dillenburger Branche. 1) Tilsiter Zweig. Freifrau Antonie Charlotte geb. Freiin von Eberstein, geb. 23. Januar 1807, des Frhrn Francis Richard Champion, Mitbesitzers der Fideicommiß-Güter zu Gehofen und Herrn auf Klein-Logisch, Gemahlin, † 3. Nov. 1859 auf Klein-Logisch.

— — — 2) Mannheimer Zweig. Freiin Marie, des † k. preuß. Majors von Dallwitz Witwe, † 18. März 1860 zu Stuttgart.

Ebner von Eschenbach. Freiin Anna Katharine Wilhelmine Sophie Marie, geb. 28. Mai 1835, des 11. Juni 1837 † Frhrn Christoph Andreas Wilhelm, k. bayer. Hauptmanns und Platz-Adjutanten zu München, Tochter, † 22. Juni 1858.

Egkher von Kapfing und Lichtenegg. Freiin Maria Wilhelmine Josephe Walburga Aloysie, geb. 1769, des 27. Januar 1834 † Franz Xaver RGrafen von Holnstein aus Bayern, k. bayer. Kämmerers und Appellations-Gerichts-Directors, Witwe, ist schon am 21. März 1841 gestorben.

Egloffstein. I. Aeltere Fränkische Branche. Frhr Heinrich Julius Kurd Eugen Kaspar, geb. 14. Dec. 1857, des

Frhrn August, k. württemb. Kammerherrn, Legations-Raths ꝛc., Sohn, † 16. April 1859.

Egloffstein. II. Jüngere Fränkische Branche. 2. Obmännische Linie. Frhr Wilhelm VI. Georg Friedrich Christian Heinrich, geb. 19. Aug. 1775, Obmann seines Geschlechts auf Egloffstein, k. bayer. Kämmerer und Forstmeister, † 6. Oct. 1859.

Eichthal. III. Linie. Frhr Julius, geb. 6. Januar 1822, † 28. Sept. 1860 zu München.

Ellrichshausen. II. Jüngere, Assumstädter Hauptlinie. 1. Aeltere Assumstädter Speciallinie. Freiin Caroline Ernestine Malwine, geb. 11. Nov. 1858, des Frhrn Alfred, k. württemb. Hauptmanns im 7. Inf.-Reg., Tochter, † 19. April 1860.

Elverfeldt. RFreifrau Julie geb. von Scheibler, geb. 1800, des 12. Dec. 1855 † RFrhrn Ludwig Gisbert Friedrich Heinrich, Herrn zu Villigst in Westphalen, Witwe, † 14. Juni 1860 auf Haus Villigst.

Ende. Verwitwete RFreifrau Antoinette geb. Freiin von Hagen, geb. 1793, † 24. Mai 1860 zu Berlin.

Enis von Atter und Iveaghe. RFreiin M. Rosa Apollonia, geb. 19. Juni 1831, des 6. Dec. 1852 † RFrhrn Joseph Franz, k. k. Kämm. und Majors in d. A., Tochter, † . . . . . — Deren Mutter: RFreifrau Regina geb. Freiin von Notumtt, geb. 9. Januar 1792, † 1853. — RFrhr Franz Seraph, geb. 28. März 1796, gewes. k. k. Lieut. im ehemal. 5. Chev.-lég.-Regiment Schneller, und dessen Halbschwester: RFreiin Maria Apollonia, geb. 19. Febr. 1772, sind ebenfalls Beide gestorben.

Escherich. Frhr Hermann, geb. 15. Juli 1815, k. k. Kämm. und Oberst in d. A., † 13. Nov. 1859 zu Teplitz.

Eyb. I. Hauptlinie, zu Eierlohe. RFrhr Franz, k. bayer. Regierungs- und Fiscal-Rath zu Augsburg, † . . . . .

Eynatten. RFrhr August Friedrich, geb. 1798, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. ꝛc., † 8. März 1860 zu Wien.

Federspiel. RFreiin Crescentia, † 28. Dec. 1858 auf ihrem Ansitz Mauer zu Untermeis bei Meran in Tirol [Mit ihrem erfolgten Tode ist diese reichsfreiherrliche Familie gänzlich erloschen.]

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Feury auf Hilling und Piebelsbach. Frhr Cajetan, k. bayer. pens. Hauptmann, † 17. Oct. 1859.

le Fort. II. Jüngere Linie. RFrhr Peter Friedrich Wilhelm, geb. 6. April 1791, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., † 19. Oct. 1859 zu Mirow im Grhzgth. Mecklenburg-Strelitz.

Freyberg. II. Eisenburger Linie. 2. Ast, zu Almendingen. 2) Zweig, zu Jetzendorff. RFreifrau Caroline Auguste Franzisca geb. Gräfin von Montgelas, geb. 3. Aug. 1804, Stiftsdame des St. Annen-Ordens, des 21. Januar 1851 † RFrhrn Max Procop, k. bayer. Kämmerers, Staatsraths ꝛc., Witwe, † 5. April 1860 zu München. — RFrhr Wilhelm, k. bayer. Kämm. und pens. Vice-Oberst-Stallmeister, † 14. April 1860 zu München.

Fuchs von Bimbach und Dornheim. Frhr Franz Lothar, geb. 4. Januar 1804, k. bayer. Kämmerer, † 15. Januar 1860 zu Würzburg.

Fürstenberg. I. Aeltere Linie. RFrhr Franz Friedrich Karl Maria Walburgis (der Taubstumme), geb. 26. April 1802 zu Herdringen, Herr zu Eggeringhausen, k. preuß. Kammerherr, † 8. Febr. 1860 zu Eggeringhausen.

Fürstenwärther. I. Aeltere Linie, in Oesterreich. RFrhr Anton Georg Karl, geb. 7. Oct. 1810, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., † 24. Juli 1859 zu Cilli in Steyermark.

Galvagna. Frhr Franz, geb. 10. März 1773 zu Novara im Königr. Sardinien, k. k. GRath und emerit. Präsident der k. k. Academie der Schönen Künste zu Venedig, † 5. Januar 1860 zu Venedig.

Gärtner. RFreiin Johanna, vermählte Frau Careno, † 1810. — Deren Bruder: RFrhr Konrad Matthias, geb. 21. Sept. 1775, k. k. Vice-Präsident der Obersten Justizstelle, † 10. April 1849.

Gayling von Altheim. Frhr Christian Henne, geb. 29. Juni 1818, Grundherr und Mitbesitzer der Familien-Fideicommiß-Güter, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. k. Kämm. und Oberlieut. in d. A., † 6. Dec. 1859 zu Karlsruhe.

Gebsattel. Freifrau Emma geb. RFreiin von Guttenberg, des Frhrn Victor Emil, k. bayer. Kämmerers, Gemahlin, † 21 Dec. 1859.

Geyr von Schweppenburg. II. Jüngere Linie, zu Müddersheim. RFrhr Friedrich Wilhelm, geb. 21. Juni

1802, Herr zu Müddersheim, k. preuß. Kammerherr, † 12. Mai 1859.

Gilsa zu Gilsa. Freiin Sophie, geb. 1807, Capitularin des freiadeligen Stifts Wallenstein zu Fulda, † 9. Sept. 1858. — Deren Bruder: Frhr Friedrich Ernst Ludwig Heinrich, geb. 27. Dec. 1799, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, hzgl. nass. Kammerherr und Ober-Jägermeister, † 2. Juli 1859. — Freiin Julie, geb. 2. Aug. 1782, des 5. Oct. 1849 † Gottlob Frhrn von Buttlar zu Elberberg, kurfürstl. hess. Landjägermeisters, Witwe, † 20. Febr. 1860.

Ginsheim. Frhr Karl Anton Max Johann Nepomuk, geb. 16. Oct. 1817, k. bayer. Hauptmann in Pension, † . . . . .

Giovanelli. Frhr Ignaz, geb. 27. März 1795 zu Botzen, Mitglied und stellvertretender Vorstand des Landes-Vertheidigungs-Comité's für Tirol und Vorarlberg, † 31. März 1860 zu Botzen.

Gise. RFrhr Friedrich August, geb. 1783, Herr auf Lutzmannstein und Teublitz, Capitular des Domstiftes zu Lübeck, k. bayer. Kämmerer und wirkl. GRath, gewes. Staatsminister des königl. Hauses und des Aeußern, Ehrenmitglied der k. Academie der Wissenschaften zu München, † 4. Oct. 1860 zu München.

von der Goltz. II. Haus Sortlack. F. Linie Groß-Lauth. Freiin Auguste Friederike Clementine, geb. 6. Juni 1784, des 6. Sept. 1813 in der Schlacht bei Dennewitz gebliebenen k. preuß. Majors Leopold Julius Otto von Wedell auf Silligsdorf Witwe, † 4. Oct. 1860 auf Silligsdorf. — VI. Haus Clausdorf. C. Linie Schellin. Frhr Heinrich Otto Lorenz, geb. 10. März 1787, k. preuß. Rittmeister a. D., † 17. Oct. 1859 zu Stargardt.

Gorizzutti. Freifrau Maria Theresia geb. de Cipriani, geb. 8. Nov. 1796, des 1838 † Frhrn Julius Witwe, † 2. Mai 1860.

Greiffenklau zu Volraths. RFrhr Aloys Otto Philipp, geb. 28. April 1777, k. k. wirkl. Kämm. und Major in d. A., † 14. März 1860 zu Winkel im Rheingau. [Mit seinem Tod ist dieses Geschlecht im Mannesstamme erloschen.]

Guretzky-Kornitz und Gureck. II. Preußische Linie. Frhr Friedrich Wilhelm Christoph, k. preuß. Geh.-

Justiz- und Appellations-Gerichtsrath, † 27. Dec. 1859 zu Blankenberg bei Wusterhausen.

Guttenberg. I. Guttenberger Linie. RFreiin Emma, des Victor Emil Frhrn von Gebsattel zu Lebenhan, k. bayer. Kämmerers, Gemahlin, † 21. Dec. 1859.

Haan. Frhr Paul, geb. 1859, des 10. Juni 1859 † Frhrn Edmund, k. k. Majors im 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz, Sohn, † 9. Januar 1860 zu Wien.

Hanstein. II. Dittmars- (Ershauser) Linie. 2. Zweig. 3. Ast. Freiin Emma a. d. H. Oberstein, † 12. Novbr. 1859 auf Oberstein.

Hausmann. II. Linie, zu Botzen. RFreiin Eleonore, geb. 31. Aug. 1834 zu Margreid, des RFrhrn Johann und der Elisabeth geb. Kohl Tochter, † 21. Sept. 1858 zu Salurn in Tirol.

Heereman von Zuydwyk. II. Jüngere Linie. Freiin Amalia Timothea, geb. 22. Aug. 1809, Nonne im Orden zum Heiligen Herzen Jesu, † 12. Mai 1853 zu Gratz in Steyermark.

Henniger von Seeberg. Frhr Leopold, geb. 25. Aug. 1809, k. k. Major in d. A., † 17. April 1860 zu Leitmeritz.

Herbert-Rathkeal. RFreiin Clementine, geb. 1786, des 16. April 1834 † Karl Grafen Strassoldo, Frhrn auf Villanova, k. k. Kämmerers, Witwe, † 5. April 1860 zu Baden bei Wien.

Hermann. RFreifrau Henriette Christine geb. von Lonsberg, geb. 2. März 1786, des 27. Dec. 1849 † RFrhrn Philipp Adolf Witwe, † . . . . .

Heß. I. Neueres Haus. Freiin Maria Theresia Eva, geb. 8. Oct. 1855, des Frhrn Heinrich, k. k. wirkl. Geh.-Raths, Feldmarschalls ꝛc. ꝛc., Tochter, † 19. Nov. 1859 zu Wien.

Heyking. A. In Preußen. Frhr Otto, geb. 8. April 1835, k. preuß. Lieut. und Adjutant im 2. Dragoner-Regiment, † 29. Oct. 1859 zu Landsberg a. W. — Frhr August, geb. 9. Januar 1785, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., † 23. Januar 1860 zu Braunsberg in Ost-Preußen.

Heynitz. Frhr Karl, geb. 9. Januar 1794, Herr auf Königshayn, Heynitz, Wunschwitz und Groitzsch, kön. preuß. Hofrath, † 1859.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Horn. Frhr Albrecht, k. bayer. Oberlieut. im 4. Artillerie-Regiment, † 21. Oct. 1859.

von der Horst. II. Jüngere Linie. Freifrau Jenny Maria Anna Ferdinande geb. Grasso, des Frhrn Alfred, k. preuß. Majors a. D., Gemahlin, † 19. Febr. 1860.

Hruby-Geleny. Frhr Joseph Richard, geb. 29. Januar 1776, Herr auf Petschkau und Hranitz in Böhmen, k. k. Major in d. A., † 20. Januar 1860.

Jordis von Lohausen. Frhr Rudolf Eduard Franz, geb. 12. Nov. 1856, des Frhrn Johann, k. k. Provincial-Delegaten zu Verona, Sohn, † 29. Januar 1860.

Junker. III. Jüngere (Preußische) Linie: Junker-Ober-Conreut (Conraid). Peter-Paul Innocentius Junker von Ober-Conreut, geb. 27. Juni 1788 zu Bischofsburg in Ost-Preußen, Doctor der Philosophie und k. preuß. Professor a. D., † 21. Juli 1860 zu Koblenz.

Juritsch zu Strugg und Alt-Guttenberg. Frhr Franz Sales Victor, geb. 4. Sept. 1775, k. k. Kämmerer und jubil. Hofrath, † 31. Aug. 1854 zu Gratz. — Frhr Cajetan, geb. 19. Dec. 1806, k. k. Kämm. und Landrath in Kärnthen, † 6. Oct. 1853 zu Lippitzbach in Kärnthen. — Frhr Franz Xaver, geb. 12. März 1809, k. k. Rittmeister in d. A., † 26. Juli 1846. — Freiin Julie Thecla, geb. 2. Febr. 1773, und deren Schwester: Freiin M. Katharina, geb. 1. Aug. 1778, vermählte Freifrau von Rastern, sind ebenfalls Beide gestorben.

Ketelhodt. Freiin Marianne, geb. 12. Febr. 1794, des † General-Superintendenten und Hofpredigers Zeh Witwe, † 23. Oct. 1859 zu Rudolstadt.

Kettler. 1. Linie. RFreiin Katharine Pauline Constance Marie, geb. 27. Dec. 1858 zu Bolkenhain, des RFrhrn Maximilian, k. preuß. Hauptmanns im 7. Inf.-Regim., Tochter, † 29. Oct. 1859 zu Nieder-Heyersdorf.

Killinger. Freifrau Charlotte Friederike geb. Freiin von Berlichingen-Hengstfeld, geb. 18. Oct. 1793, des 15. Juni 1825 † Frhrn Friedrich Christian Georg, fürstl. hohenlohe'schen Forstmeisters, Witwe, † . . . . .

Klopmann. I. Linie. Frhr Friedrich Heinrich Alexander, geb. 11. Januar 1803, Erbherr auf Willgahlen und Friedensrichter zu Goldingen, † 23. Aug. 1859.

Königsbrunn. I. Linie. RFreiin Maria Anna, geb. 25. Nov. 1802, des 23. Aug. 1825 † RFrhrn Sigis-

mund, k. k. Kämm. und gewes. Referenten der Grundsteuer-Regulirungs-Commission zu Triest, Tochter, † 28. Juni 1859. — RFreiin Josephine, geb. 5. Mai 1781, des 16. Sept. 1822 † Georg RFrhrn von und zu Stadl, k. k. Kämmerers, Witwe, † 29. März 1860 zu Gratz.

Korff. I. Linie: Aswicken. 1. Haus, zu Aswicken. RFreiin Caroline Sophia Jenny, geb. 18. Juli 1817, des im Januar 1854 † Wilhelm Frhrn von Lüdinghausen gen. Wolff, kaiserl. russ. Rittmeisters a. D., Witwe, † 1855. — Deren Schwester: RFreiin Caroline Emilie, geb. 18. Mai 1826, † 185 ..

— — 5. Haus, zu Alt-Elkeseem. RFreiin Mathilde Charlotte, geb. 11. April 1814, Vorsteherin des kurländ. Mädchen-Erziehungs-Instituts, † 24. Nov. 1857.

— III. Linie: Kreuzburg. 1. Haus, zu Kreuzburg. RFreiin Sophia, geb. 1816, des 1845 † RFrhrn Peter Nicolaus, Erbherrn auf Garosen in Kurland, Tochter, † . . . .

— — 4. Haus, in Ingermannland. RFrhr Friedrich Theodor Wilhelm, geb. 16. Nov. 1796, Erbherr auf Raskuliz in Ingermannland, Zenkowo, Zewlo und Makarjew im Gouvernement Jaroslaw, † 11. Januar 1859. — Dessen Tochter: RFreiin Alexandrine, geb. 15. April 1838, † im März 1858.

— IV. Linie: Trecken in Kurland. 1. Haus, zu Trecken und Gramsden. RFreiin Antonie Theodora geb. Graun, geb. 1785, des 12. Juni 1813 † RFrhrn Nicolaus, k. preuß. Majors, Witwe, wiedervermählte Frau von Horn, † 6. Febr. 1859 zu Berlin.

— — 2. Haus, zu Rengenhof. RFreifrau Anna geb. van Stanecke, geb. 18. Oct. 1795, des 11. Juli 1853 † RFrhrn Karl Dietrich Friedrich Johann, Erbherrn auf Rengenhof und Forstmeisters zu Andumen, Witwe, † im Dec. 1857 zu Dresden.

Krtičzka von Jaden. Freiherr Johann Nepomuk, geb. 1784, k. k. pens. Vice-Kanzler der ehemaligen Vereinigten Hofkanzlei und Studien-Hof-Commission, † 23. Aug. 1860 zu Baden bei Wien.

Lamotte von Frintropp. Frhr Georg, geb. 9. Decbr. 1787, k. k. Kämm. und General-Major in d. A., † 21. Sept. 1859 zu Gleichenberg.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Langen. Freiin Elise Wilhelmine, geb. 6. Oct. 1856 zu Ueselitz auf der Insel Rügen, des Frhrn Arthur, kön. preuß. Rittmeisters a. D., Tochter, † 10. Mai 1860 zu Ueselitz.

La Roche (Du Jarrys von). I. Aeltere Linie, im Großherzogthum Baden. Freiin Elvira Caroline Ernestine, geb. 10. Nov. 1838, des Frhrn Karl, grhzgl. bad. Oberst und Commandeurs des (1.) Leib-Grenadier-Regiments, Tochter, † 6. Januar 1860.

Laßberg. RFreifrau Maria Anna geb. Freiin Droste zu Hülshoff, geb. 2. Juni 1795, des 15. März 1855 † RFrhrn Joseph auf der Meeresburg, k. k. Kämmerers, Witwe, † 19. Dec. 1859 zu Münster.

Lazarini. I. Linie, zu Jablanitz. 2. Jüngere Speciallinie. Freiin Margaretha Antonia, geb. 28. Oct. 1858, des Frhrn Johann Nepomuk, k. k. Oberst-Lieut. in d. A., Tochter, † 28. Juli 1859.

— II. Linie, zu Flödnigg. Frhr Franz Xaver Felix, geb. 23. Juli 1802, Herr der Herrschaft Flödnigg ꝛc., k. k. Kämmerer, † 4. Juni 1860.

— IV. Linie, zu Gutteneck-Pöls. Freiin Antonia, geb. 6. Febr. 1800, Ehren-Stiftsdame zu Wien, † 16. Sept, 1859.

Lebzeltern. I. Haus. Maria Magdalena von Lebzeltern geb. von Ockel, geb. 1787, des Alfred Ritters von Lebzeltern Gemahlin, † 9. Januar 1860.

— III. Haus: Lebzeltern. 1. Aelterer Ast. Antonie von Lebzeltern geb. Schubert, geb. 1793, des 1836 † Joseph Ritters von Lebzeltern, k. k. General-Majors und General-Monturs-Inspectors, Witwe, † 25. Mai 1860 zu Wien.

— — 2. Jüngerer Ast. Freifrau Antonie geb. Hertelendy von Hertelend, geb. 1792, des Frhrn Wilhelm, k. k. GRaths, Feldmarschall-Lieut. ꝛc., Gemahlin, † 18. Mai 1860 zu Wien.

Lederer. Frhr Karl Joseph Aloys, geb. 11. Febr. 1772, Landstand in Mähren, k. k. GRath, jubil. Staats- und Conferenzrath und gewes. Gouverneur der österr. National-Bank, † 17. Aug. 1860 zu Hütteldorf bei Wien.

Lefort, s. Fort.

Lehmann. RFrhr Friedrich Wilhelm, geb. 20. Aug. 1810, k. k. pens. Major, † 29. Juni 1860 zu Wien.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Leitner. Freiin Albina Philomena Johanna, geb. 6. Aug. 1849, des Frhrn Albin, k. bayer. Kämmerers, Tochter, † 15. April 1859.

Leonrod. RFreiin Emma, geb. 7. Aug. 1813, des 2. Januar 1859 † RFrhrn Karl Ludwig, k. bayer. Kämm. und GRaths, Staatsraths ꝛc., Tochter, Stiftsdame des St. Annen-Ordens, † 20. Octbr. 1859 zu Nürnberg.

Lerchenfeld. I. Aeltere Ahamer Linie. RFreiin Franzisca Romana, geb. 3. April 1790, des 22. Febr. 1829 † Johann Evangelist Joseph Frhrn von Speidl, kön. bayer. Kämmerers und Oberlieut. in der Gendarmerie, Witwe, † 18. Nov. 1859 zu München.

Lexa von Aehrenthal, s. Aehrenthal.

Lichtenthurm. Freifrau Theresia, geb. 1779, tiroler Landstands-Witwe, † 15. Dec. 1859 zu Wien.

Lilien. IV. Jüngere Linie. RFrhr Franz Adolf Wilhelm, geb. 4. Juni 1820 zu Werl, Erbsälzer zu Werl und Neuwerk, hzgl. anhalt. Kammerherr, kön. preuß. Lieut. a. D., † 17. April 1860 zu Werl. [Mit seinem Tode ist diese Linie im Mannesstamme erloschen.]

Liliencron. Frhr Friedrich Franz Julius Ferdinand, geb. 19. Aug. 1839, des Frhrn Friedrich, hzgl. sachsen-altenburg. Consistorial-Präsidenten, Sohn, † 3. Mai 1859.

Linden. I. Aelterer Zweig. RFrhr Franz Joseph Ignaz, geb. 1785, k. württemb. Kammerherr und Geh.-Legations-Rath a. D., † 29. Oct. 1859 zu Stuttgart. [Mit seinem Tode ist dieser Aeltere Zweig gänzlich erloschen.]

Linsingen. Frhr Leberecht Karl, k. preuß. Oberst-Lieut. a. D., † 31. Oct. 1859.

Lüdinghausen gen. Wolff, s. Wolff.

Lyncker. I. Aeltere, oder Schlesische Linie. 1. Aelterer Dammer'scher Zweig. RFreifrau Anna geb. Jonas, geb. 25. Januar 1828, des RFrhrn Richard, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., Gemahlin, † 21. Januar 1860 zu Karlsruhe in Schlesien.

Maltzan (Maltzahn). B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow. I. Cummerower Linie. 1. Aelterer Ast. RFreifrau Luise Wilhelmine geb. von Plötz, geb. 16. Mai 1779, des 5. März 1829 † RFrhrn Hans Gustav, Herrn auf Vanselow, Witwe, † 6. Febr. 1860 auf Vanselow.

Maltzan (Maltzahn). B. Maltzahn zu Cummerow und Sarow. I. Cummerower Linie. 2. Jüngerer Ast. 1. Zweig. Frhr Otto Theodor Friedrich Helmuth, geb. 26. Mai 1792, k. preuß. Kammerherr und ehemal. Geschäftsträger, † 28. Mai 1860 zu Berlin.

Marschall gen. Greiff. RFrhr August Hugo, geb. 17. Nov. 1827, † 20. Juli 1859 zu Erlebach.

Mayenberg oder **Mayenburg.** RFrhr Joseph, geb. 21. April 1775, nieder-österr. Herr und Landmann, k. k. Truchseß und jubil. Verordneter des nieder-österr. Ritterstandes, † 25. April 1860 zu Wien. [Mit seinem Tode ist dieses Geschlecht gänzlich erloschen.]

Metzburg. RFrhr Franz, geb. 7. Juni 1813, k. k. Legations-Rath, † 8. Oct. 1859.

Moll. Freiin Caroline, geb. 21. März 1827, des Ludwig Grafen Cantoni zu Mantua Gemahlin, † . . . . .

Münch-Bellinghausen. II. Mittlere Linie. RFreiin Wilhelmine Josepha Walburga Ritza, geb. 10. Oct. 1788, des 13. Mai 1853 † Joseph RGrafen v. Leublfing, k. bayer. pens. Oberst, Witwe, †. 30. Dec. 1859 zu Bamberg. — III. Jüngere Linie. RFrhr Victor, geb. 15. Septbr. 1837, k. k. Oberlieut. bei Graf Civalart Uhlanen Nr. 1, in zeitlicher Pension, † 11. Mai 1860 zu Wien in Folge einer vor dem Feinde bei Solferino erhaltenen Verwundung.

Normann. Frhr Alexander, geb. 1792, quitt. k. k. Rittmeister, † 29. März 1860 zu Wien.

Obernitz. II. Linie. RFreiin Julie Marie, des 7. Febr. 1835 † Ludwig von Both, k. preuß. General-Lieutenants a. D., Witwe, † im Aug. 1857. — RFreiin Marie, geb. 21. Juni 1814 zu Magnitz, des RFrhrn Moritz, k. preuß. Hauptmanns a. D., Tochter, † 9. Juni 1860 auf Burgwitz.

Pawel-Rammingen. Freifrau Wilhelmine Christine Caroline geb. RGräfin Schlitz von Görtz gen. Wrisberg, geb. 7. Oct. 1783, des 1. April 1852 † Frhrn Bernhard, k. bayer. Kämmerers, Witwe, † 15. Septbr. 1860 zu Gotha.

Pechmann. II. Jüngere Linie. RFrhr Adalbert, geb. 1777, Bischof von Canopus in partibus infidelium, Domdechant und General-Vicar zu Passau, † daselbst 10. März 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Pfanzelter. Frhr Ludwig, geb. 17. Juni 1791 zu Olmütz in Mähren, k. k. GRath, Feldmarschall-Lieut. und Commandant der Festung Komorn, seit 1. Sept. 1859 in Pension, † 26. Mai 1860 zu Wien. [Mit seinem Tode ist dieses freiherrliche Geschlecht im Mannesstamme erloschen.]

Pilati von Tassul. Frhr Bartholomäus, k. k. Major in d. A., † 18. Aug. 1860 zu Wels.

Pillersdorf. Freiin Ida, geb. 8. April 1841, des Frhrn Franz Xaver, k. k. GRaths ꝛc., Tochter, † 15. Febr. 1860 zu Wien.

Plappart von Leenherr. Frhr Anton, geb. 13. Juni 1779 zu Gratz, Doctor der Rechte, emerit. Director der jurid. Studien und Präses der juridischen Facultät, Referent über die jurid. Studien bei der vormal. k. k. Studien-Hof-Commission, emerit. Rector Magnificus der kaiserl. Universität zu Wien, Mitglied mehrerer Gelehrten Gesellschaften und Landwirthschaftlichen Vereine, jubil. k. k. Hofrath des Obersten Gerichts- und Cassationshofes, † 21. März 1860 zu Wien.

Plettenberg. I. Linie: Bodelschwingh-Plettenberg. Freifrau Adelheid geb. von Veltheim a. d. H. Veltheimsburg, geb. 15. Aug. 1832, des Frhrn Gisbert, k. preuß. Premier-Lieut. a. D., Gemahlin, † 31. Januar 1860 zu Teschendorf. — Deren Kinder: 1) Frhr Gisbert, geb. 12. Sept. 1857 zu Teschendorf, † 24. Januar 1860 ebendaselbst; 2) Frhr August, geb. 10. März 1856 zu Teschendorf, † 29. Januar 1860 ebendaselbst; 3) Freiin Wilhelmine, geb. 19. Febr. 1859 zu Teschendorf, † 11. Febr. 1860 ebendaselbst.

Poelnitz. II. Jüngere Hauptlinie. 2. Zweig. Freifrau Charlotte geb. Flieser, geb. 1805, des Frhrn Joseph, k. bayer. Kämm. und quiesc. Land-Commissairs, Gemahlin, † 28. Juli 1860 zu Bamberg.

Pöttickh von Pettenegy (Pottenegg). Frhr Karl, geb. 8. Dec. 1790, jubil. Präsident des k. k. Landesgerichts zu Laibach, † 4. Aug. 1859 zu Wien.

Preuschen. II. Jüngere Linie. Freifrau Wilhelmine geb. von Flachsland, des 17. März 1856 † Frhrn Karl Ernst Ludwig Adolf, grhzgl. hess. Hofgerichts-Präsidenten, Gemahlin, ist schon am 12. Nov. 1838 gestorben.

Proff-Irnich und Menden. RFreifrau Katharine Wilhelmine Franzisca Thaddäa geb. von Wecus a. d. H. Zur-Müllen, geb. 14. Nov. 1786, des 8. Aug. 1850 † RFrhrn Karl Theodor, vormal. kurpfälz. wirkl. Hofraths ꝛc., Witwe, † 22. Juni 1860 auf dem Hause Fuchtenberg zu Honnef a/Rhein.

Puteani. Frhr Jaroslaus Albert, geb. 9. Sept. 1824, des 17. Juni 1847 † Frhrn Karl Joseph, Herrn auf Litten ꝛc., Sohn, † . . . . . .

Puthon. Frhr Ludwig, geb. 11. Aug. 1807, † 10. Oct. 1859 zu Wien.

Raesfeldt. Frhr Karl, geb. 2. März 1842, des Frhrn Ludwig, k. bayer. Ministerial-Raths im Staatsministerium der Finanzen, Sohn, † . . . . — Frhr Karl, geb. 30. Nov. 1792, k. preuß. Landrath a. D., † 19. Juli 1857.

Raet. RFreifrau Luise geb. von Apell, des 8. Oct. 1833 zu Vorden † RFrhrn Alexander Wilhelm, k. niederländ. Majors a. D., Witwe, † 19. Decbr. 1859 zu Detmold.

Reck auf Autenried. Frhr Johann Michael, geb. 12. Nov. 1780, Gutsherr auf Autenried bei Unter-Günzburg im Königr. Bayern, † 24. Oct. 1859 auf Autenried. — Frhr Sebastian, geb. 17. Dec. 1776, † 19. April 1860 zu Venedig.

Reichlin-Meldegg. I. Hauptlinie. B. Jüngerer Ast. 3. Zweig. Frhr Franz, geb. 6. März 1776, k. k. Hauptmann in d. A., † . . . .

Reischach. II. Linie, zu Nußdorf. Frhr Leopold, geb. 16. April 1841, des Frhrn Leo, k. württemberg. Kammerherrn, Sohn, † 24. März 1860 zu Stuttgart.

Reitzenstein. I. Hauptstamm, von Schwarzenstein. 2. Haus Selbitz. Freiin Philippine Johanna Henriette, geb. 10. Aug. 1791, des 1829 † Karl von Mühlholz, kön. bayer. Postmeisters zu Ansbach, Witwe, † 21. Novbr. 1859 zu Bamberg.

Richthofen. IV. Heinersdorfer Linie. Freifrau Amalie geb. von Laskowska a. d. H. Leszczyc, geb. 1811, des Frhrn Ludwig, k. preuß. Landraths a. D. und Landesältesten des Kreises Groß-Strelitz, Gemahlin, † im März 1860 auf Leschnitz in Ober-Schlesien.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Rodde. Frhr Kuno Franz, grhzgl. mecklenburg-schwerin. Major und Commandeur des Dragoner-Regiments, † 8. Aug. 1860 zu Ludwigslust.

Rosen. B. In Preußen. I. Linie: Hoch-Rosen. Frhr Adolf Ernst Ferdinand, geb. 2. Febr. 1796 zu Kolberg, k. preuß. Major a. D., † 29. Febr. 1860 zu Mühlheim a. Rhein.

Rothkirch. A. Rothkirch und Trach. Frhr Maximilian Deodat, geb. 8. Juni 1821, hzgl. sachsen-altenb. Kammerherr und Hauptmann, † 11. Febr. 1860 zu Altenburg.

— B. Rothkirch und Panthen. 1. Linie: Rothkirch. Frhr Wolf Ernst Sigismund, geb. 30. März 1859, des Frhrn Valerius, Besitzers des Majorats Rothkirch, Sohn, † 18. Aug. 1859.

Rüdt von Collenberg. I. Linie, zu Bödigheim. Freiin Adelheid, geb. 10. Sept. 1854, des Frhrn Adolf, grhzgl. bad. Kammerherrn ꝛc., Tochter, † 17. Febr. 1860 zu Karlsruhe.

— II. Linie, zu Eberstadt. Freiin Eleonore, geb. 11. Juni 1782, des † Franz Xaver Konrad RFrhrn von Welden auf Groß-Laupheim Witwe, † .... — Frhr Franz Karl Julius, geb. 16. Nov. 1789, grhzgl. bad. Kammerherr, Staatsrath, zweiter Vice-Präsident der I. Kammer der Ständeversammlung und ehemal. Präsident des Ministeriums des Innern, † 16. Mai 1860 zu Karlsruhe.

Rumerskirch. II. Jüngere, Oesterreichische Linie. Freiin Caroline, geb. 10. Oct. 1782 zu Linz, des Johann Frhrn Stiebar auf Buttenheim, k. k. Kämmerers, ob-der-ennsischen Regierungsraths ꝛc., Gemahlin, ist schon am 2. Nov. 1843 zu Linz gestorben.

Salis. II. Salis-Marschlins. RFrhr Ulysses, geb. 30. Sept. 1850 zu Marschlins, des RFrhrn Ulysses Adalbert Sohn, † 12. Juli 1859 zu Chur.

— IV. Salis-Soglio. Freiin Margaretha Aglaë Antonie, geb. 13. März 1784 zu Cläfen, des Aloys Eustach RGrafen von Reisach-Steinberg, k. k. österr. und k. bayer. Kämmerers, k. k. Gubernialraths a. D. ꝛc., Gemahlin, † 2. Mai 1859 zu Innsbruck.

Schaezler. Freiin Laura, geb. 10. Oct. 1810, des Al-

bert von Frölich, Banquiers und Landwehr-Kreis-Commandanten zu Augsburg, Gemahlin, † 10. Dec. 1834.

Schenk von Geyern. Freiin Caroline Aloyse Marie Anna, geb. 26. Juni 1789, des 29. Mai 1844 † Ludwig Grafen von Reischach, k. württemberg. Kammerherrn und Hauptmanns a. D., Witwe, † . . . . .

Schlechta-Wschehrd. Freifrau Wilhelmine geb. Hueber, geb. 25. Aug. 1807, des Frhrn Karl, k. k. Landesgerichts-Secretairs, Gemahlin, † 18. April 1860 zu Wien.

Schloißnigg. RFrhr Albert Johann, geb. 1. Juli 1855, des RFrhrn Franz, k. k. Sectionsraths, Sohn, † 23. Sept. 1859.

Schmidburg. I. Linie. Frhr Victor Friedrich Johann, geb. 16. Juli 1815, k. k. Kämmerer, Statthalterei-Vice-Präsident und Ehrenbürger der k. Freistadt Temesvár, † 16. Oct. 1859 zu Temesvár.

Schmidtfeld. Frhr Johann Ludwig, geb. 10. Septbr. 1780, Doctor beider Rechte, hzgl. sachsen-meining. Geh.-Justizrath und Appellations-Gerichts-Director a. D., † 6. März 1860 zu Meiningen.

Schmysing gen. von Korff, s. Korff.

Schneeburg zu Salthaus. Freifrau Antonie geb. RGräfin von Stahlburg, Freiin zu Falkenfrey auf Zwingenburg, Aur und Gayen, geb. 25. März 1808, des 18. Dec. 1846 † Frhrn Aloys Franz, ständischen Verordneten zu Innsbruck, Witwe, † 18. Oct. 1859 zu Meran.

Schönau. Frhr Johann Nepomuk, geb. 1787, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A., † 20. April 1859.

Schrenck von Notzing. III. Linie, in Nord-Deutschland. Frhr Franz Xaver, geb. 1. Dec. 1776, k. hannöv. Rendant zu Aurich in Ost-Friesland, † 5. April 1860. — Dessen Sohn: Frhr Johann Friedrich, geb. 26. Dec. 1804, Civil-Ingenieur in den Vereinigten Staaten von Nord-America, ist in America verschollen.

Schrötter. II. Linie, aus dem Hause Wohnsdorf. 2. Jüngerer Zweig. Freiin Eva, geb. 3. Sept. 1859 zu Goldapp, des Frhrn Johannes Karl Bruno, k. preuß. Landraths des Kreises Goldapp, Tochter, † 9. Sept. 1859 zu Goldapp.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Schweiger von Lerchenfeld. Frhr Eduard, geb. 6. Febr. 1782, k. k. Kämm. und Oberst-Lieut. in d. A., † 17. Juli 1860 zu Laibach.

Seckendorff. I. Linie: Aberdaar. A. Aberdaar-Sugenheim. RFrhr Karl Alexander, geb. 1839, Junker im k. bayer. 2. Cuir.-Reg. Prinz Adalbert, † 12. Aug. 1860 zu Landshut.

— II. Linie: Gutend. 3. Haus Zingst. RFrhr Veit Alexander, geb. 4. Juni 1805 auf Zingst bei Querfurt, † 14. Juni 1860 zu Halle an d. Saale.

— III. Rheinhäfische Linie. RFrhr Friedrich Christian, geb. 22. März 1773, k. bayer. Oberst-Lieutenant a. D., † 5. April 1860 zu Amberg.

Sedlnitzky. II. Jüngere Linie. Frhr Karl, geb. 28. Sept. 1776, Herr der Güter Waagstadt, Bittau, Kunzendorf und Hraby, † 29. Juli 1859.

Seherr und Thoß. B. Haus Olbersdorf. Freiin Auguste Julie Marie, geb. 5. Nov. 1833 zu Olbersdorf, des k. preuß. Regierungs-Assessors von Tschoppe zu Breslau Gemahlin, † 7. Juli 1856 zu Breslau. — Frhr Georg Heinrich Ferdinand, geb. 16. Febr. 1787 zu Olbersdorf, Erbherr der Herrschaften Olbersdorf und Polnisch-Neukirch in Preuß.-Schlesien, † 9. Mai 1860 auf dem Schlosse zu Olbersdorf.

Seyffertitz. II. Katholische (Oesterreichische) Linie. RFreiin Emanuela Katharine, vermählte Kovács von Bankfalva, ist schon längst gestorben.

Skrbensky von Hrzistie. Frhr Otto, geb. 6. Juli 1780, Herr auf Puklitz in Mähren, k. k. Kämmerer, † 26. Febr. 1860 zu Iglau in Mähren.

Soden. Freifrau Luise, geb. 14. Mai 1782, des † Karl von Hagen, k. preuß. Landraths, Witwe, † 27. Januar 1860 zu Treffurt bei Mühlhausen.

Sommaruga. Frhr Franz, geb. 18. April 1780, Dr. jur., k. k. Rath und vormal. zweiter Präsident des k. k. Obersten Gerichtshofs (1848 Minister des öffentlichen Unterrichts), gewesener rector magnificus der k. k. Universität zu Wien, Ehrenbürger der Reichs-Haupt- und Residenzstadt Wien, Protectors-Stellvertreter des wiener Allgemeinen Witwen- und Waisen-Pensions-Instituts und des wiener Schutzvereins für entlassene

Sträflinge, † 2. Oct. 1860 zu Heiligenstadt bei Wien. — Dessen Gemahlin: Freifrau Therese geb. Tapp von Tappenburg, geb. 30. Sept. 1783, † 26. Sept. 1859.

Speidl. Freiin Emma, geb. 16. Juni 1822, des 22. Febr. 1829 † Frhrn Johann Evangelist Joseph, k. bayer. Kämmerers ꝛc., Tochter, † 6. Nov. 1858. — Deren Mutter: Freiin Franzisca Romana geb. RFreiin von Lerchenfeld-Aham, geb. 3. April 1790, † 18. Nov. 1859 zu München.

Spiegelfeld. II. Jüngere Linie. Frhr Anton, geb. 2. März 1840, des Frhrn Franz, k. k. Kämmerers und Hofraths bei der Statthalterei in Tirol, Sohn † 11. Sept. 1859.

Stadl. RFreifrau Josephine geb. RFreiin von Königsbrunn, geb. 5. Mai 1781, des 16. Sept. 1822 † RFrhrn Georg, k. k. Kämmerers, Witwe, † 29. März 1860 zu Gratz.

Stein zu Braunsdorf. Freifrau Agnes Hortensia Wilhelmine geb. von Schindler aus Dresden, geb. 12. März 1803, des Frhrn Ernst, Besitzers des Ritterguts Braunsdorf, grhzgl. sächs. Kammerherrn, Gemahlin, † 26. Nov. 1859.

Stein zu Kochberg. Freiin Anna, geb. 15. Aug. 1831, des 6. Mai 1859 † Emil von Lindenau auf Bohlhof und Wendischleube, Legationsraths, Witwe, † 19. Dec. 1859.

Stein zu Nord- und Ostheim. RFreifrau Elise geb. von Osterhausen, geb. 22. Januar 1813, des RFrhrn Sigmund, hzgl. sachsen-meining. Kammerherrn, zweite Gemahlin, † 26. Mai 1860.

Stenglin. I. Aeltere Linie. RFrhr Friedrich Franz, geb. 15. Aug. 1815, k. k. Hauptmann im 6. Jäger-Bataillon, † 24. Aug. 1860 zu Czernowitz.

Sterneck zu Ehrenstein (Daudlebsky). I. Kärnthnerische Linie. RFrhr Lothar Joseph Hermann Eugen, geb. 21. Juni 1847, des RFrhrn Hermann, k. k. Hofraths und Kreisvorstehers von Fiume, Sohn, † 1859 zu Temesvár.

— II. Mährische Linie. RFreiin Adele, geb. 22. Mai 1845, des RFrhrn Karl, k. k. Hofraths, Landstands von Böhmen ꝛc., Tochter, † 9. Febr. 1860.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

von der Tann. II. Christoph'sche Hauptlinie. 2. Jüngerer Ast (Rothes Schloß). Frhr Adalbert Heinrich, geb. 20. Dec. 1783, kurfürstl. hess. Lieut. a. D., † 10. Oct. 1859 zu Tann.

Toussaint. RFrhr Ludwig Adolf Theodor Ivo, geb. 1. Sept. 1840, k. k. Lieut. im 1. Inf.-Reg. Kaiser Franz Joseph, † 16. Januar 1860 zu Gießen an seinen in der Schlacht bei Solferino erhaltenen Wunden.

Troilo von Troiburg. II. Linie, in Preußen. Frhr Karl Johann, geb. 1779, ehemal. k. preuß. Premier-Lieut. im Husaren-Reg. Herzog Eugen von Württemberg, † im Oct. 1860 zu Löwenberg.

Troyff. Frhr Hans Max Wilhelm Ludwig, geb. 25. Mai 1826, k. württemberg. Justiz-Referendarius, † 5. Juli 1860.

Truchseß von Wetzhausen. II. Linie, zu Bundorf. RFreiin Clara, geb. 29. Oct. 1839, † 12. April 1858.

Tschiderer von Gleiffheim. Paul Tsch. von Gl., geb. 1778, k. k. Oberst-Lieut. in Pension, † 6. April 1860 zu Innsbruck. (Er war einer der Brüder des in den Freiherrenstand erhobenen k. k. Appellations-Gerichtsraths Ignaz Tsch. von Gl.)

Tucher von Simmelsdorf. I. Aeltere Linie. Freiin Antonie Susanna Christiane Caroline, geb. 25. Juni 1845, des Frhrn Gottfried Friedrich Wilhelm Karl auf Majach Tochter, † 6. Juni 1859.

Uslar-Gleichen. I. Ludolfische Linie. 1. Zweig. Frhr Wilhelm Leo Georg Herbord, geb. 2. April 1787, k. hannöv. Ober-Hauptmann a. D., † 23. März 1859.
— II. Melchiorische Linie. 2. Zweig. Freifrau Helene Luise Sophia geb. von Lüneburg, des 17. Sept. 1848 † Frhrn Friedrich, k. hannöv. Generals, Witwe, † 21. Febr. 1859. — Freiin Maria, des k. preuß. Regierungsraths und Stiftshauptmanns a. D. von Kalckreuth Gemahlin, † 11. Mai 1860 zu Hohenwalde bei Landsberg a. W.

Verschuer. I. Aeltere Linie, in Hessen. RFrhr Karl, geb. 25. Sept. 1816, grhzgl. bad. Kammerherr, † 15. Aug. 1859.

Waitz von Eschen. RFrhr August Philipp, Herr der Güter Eschen und Dudendorf im Mecklenburgischen,

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Emmerichshofen, Hauenstein und Frohndorf in Bayern, † 29. Januar 1860 zu Dudendorf in Mecklenburg-Schwerin.

Waldenfels. III. Tauperlitz. Frhr Emil, geb. 19. Juni 1839, Student der Rechte auf der königl. Universität zu München, † 17. April 1860 zu Bayreuth.

Wallbrunn. Frhr Rudolf, geb. 6. März 1825, k. württemberg. Oberlieut. a. D., † . . . . .

Wegner gen. **von Lincker und Lützenwick.** Frhr Karl Max, k. preuß. Prem.-Lieut. im 8. Uhlanen-Regiment, † 26. Sept. 1859 zu Riesenburg.

Welczeck. RFreiin Helene, geb. 13. Nov. 1859 zu Berlin, des RFrhrn Karl Robert Tochter, † 1. Mai 1860 zu Berlin.

Werner. RFrhr Karl, k. k. pens. Major, † 30. Nov. 1859 zu Brünn.

Wessenberg. RFrhr Ignaz Heinrich, geb. 2. Nov. 1774 zu Dresden, Verweser des vormal. Bisthums Constanz, Domherr zu Augsburg und Basel, † 9. Aug. 1860 zu Constanz.

Wimmersperg. Frhr Emanuel, Gutsbesitzer zu Bonyhád, k. k. Oberlieut. in d. A., † 9. Febr. 1859.

Lüdinghausen gen. **Wolff.** B. Haus Jungfernhof. 1. Kurländischer Zweig. Freifrau Emilie geb. Gräfin Rateçz von Malyszyn und Raczyn Raczyńska a. d. H. Zenhoff in Kurland, geb. 18. Juli 1817, des Frhrn Alfred, Majoratsherrn auf Jungfernhof und Sonnart in Kurland, Gemahlin, † 25. März 1860.

Wrangel. Frhr Gustav, geb. 15. Juli 1807, Erbherr auf Waldburg, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Rittmeister a. D. und Landrath des Kreises Gerdauen, † 28. Nov. 1859 auf Waldburg.

Wulffen. Freifrau Luise geb. von Hennebrith-Henneberg, geb. 1799, Ehrendame des St. Annen-Ordens, des 10. April 1858 † Frhrn Friedrich, k. bayer. Kämmerers, Staatsraths und Präsidenten des Ober-Appellations-Gerichts zu München, Witwe, † daselbst 2. Febr. 1860.

Zedlitz. A. Zedlitz-Nimmersatt. RFreifrau Amalia, geb. 1791, Stiftsdame zu Hall, † 14. Nov. 1859 zu Wien. — Deren Stiefschwester: RFreiin Philippine, geb.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

1770, des † Joseph Frhrn von Krufft, k. k. wirkl. GRaths und Appellations-Gerichts-Präsidenten zu Klagenfurt, Witwe, † 29. März 1860 zu Klagenfurt.

Zedlitz. B. Zedlitz und Neukirch. 1. Speciallinie: Neukirch. RFreifrau Molly geb. von Kamecke, geb. 11. Nov. 1788, des RFrhrn Wilhelm, Herrn auf Hermannswaldau und Rosenau, k. preuß. Geh.-Regierungsraths ꝛc., Gemahlin, † 9. April 1860 auf Hermannswaldau.

Zornberg von Gallwitz. RFrhr Friedrich, geb. 4. Sept. 1845, des RFrhrn Leonhard, k. k. Inspectors bei der Landes-Baudirection im Herzogthum Krain, Sohn, † 1859.

Andere Todesfälle.

Altenburger von Marchenstein und Frauenberg. Frhr Joseph, geb. 17. Sept. 1800 zu Trient, bischöfl. trientin. Consistorial-Secretair und Ceremoniar, † 2. April 1859 zu Trient.

Bergh. Frhr Franz Levin Camille Alfred, geb. 1808, k. preuß. Oberst und Chef des Generalstabs vom Garde-Corps, † 13. Aug. 1860 zu Berlin.

von dem Bussche-Lohe. Freiin Henriette, verwitwete Frau von Gersdorff, geb. 1803, † 6. Januar 1860 zu Görlitz.

Buttlar. Freifrau Anna geb. RFreiin von Boineburg zu Lengsfeld, geb. 1789, k. bayer. St. Annen-Ordens-Dame, des 1827 † Frhrn Friedrich zu Feldeck und Liimbach, k. bayer. Kämmerers, Witwe, † 29. Januar 1860 zu Würzburg.

Cazan zu Griesfeld. RFrhr Joseph, geb. 1780, tiroler Landmann und k. k. pens. Kreisamts-Secretair, † 29. Nov. 1859 unvermählt zu Botzen. [Mit seinem Tod ist dieses freiherrliche Geschlecht erloschen.]

Dijon von Monteton, s. Monteton.

Geymüller. Frhr Heinrich, geb. 1838, Hörer der Rechte auf der k. k. Universität zu Wien, † 12. Sept. 1859 zu Wien.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Graebe zu Graeburg. Frhr Karl Hermann, k. k. pens. Oberst-Lieut., † 19. Juli 1860 zu Pistyan.

Josika von Branyitska. Frhr Samuel, geb. 1805, k. k. Kämm. und wirkl. GRath, vormal. k. siebenbürg. Hofkanzler, † 28. März 1860 zu Wien.

Karger. Frhr Titus, k. k. Oberst-Lieutenant-Auditor zur Disposition, † 25. März 1860 zu Warasdin.

Kellermeister von der Lund, s. Lund.

Kotz von Dobř. Freiin Ernestine, geb. 1800, Ehrendame des hzgl. Savoyen'schen Damenstifts, † 26. April 1860 zu Prag.

Koudelka. Freiin Bertha, geb. 1855, des Frhrn Robert, k. k. Feldmarschall-Lieutenants, Tochter, † 17. Nov. 1859 zu Wien.

Langermann-Erlenkamp. Frhr Adolf Friedrich, geb. 1781, Herr auf Dambeck in Mecklenburg-Schwerin, † 30. Juni 1860 zu Berlin.

Lauterbach. Freiin Luise, geb. 7. Oct. 1784, vermählt gewesene Gräfin von Veltheim, in zweiter Ehe Witwe des 26. Sept. 1854 † Wilhelm Malte Fürsten und Herrn zu Putbus; lebenslängliche Nutznießerin der im Jahre 1845 zur Grafschaft erhobenen Fiedeicommiß-Herrschaften Putbus und Spycker ꝛc. auf der Insel Rügen, † 26. Sept. 1860 zu Putbus.

Ledebur. Freifrau ....., geb. 1777, k. preuß. General-Lieutenants-Witwe, † 24. März 1860 zu Erfurt. — Frhr Karl, Erbmarschall von Herford im Fürstenthum Minden und k. preuß. General-Lieut. a. D., † 16. Juni 1860 zu Berlin.

Leithner. Freifrau Josephine, geb. 1787, k. k. niederösterr. Regierungsraths-Witwe, † 24. Nov. 1859 zu Wien. — Freiin Caroline, geb. 1840, k. k. Beamtens-Tochter, † im Juni 1860 zu Wien.

Lepel. Frhr Victor, geb. 2. März 1794, grhzgl. hess. Kammerherr und GRath, Präsident des Ober-Consistoriums, † 7. Juli 1860 zu Darmstadt.

Lichtenstern. Freiin Caroline, geb. 1841, der Freifrau Josepha, k. k. Hauptmanns-Witwe, Tochter, † 4. Aug. 1860 zu Wien.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Kellermeister von der Lund. Frhr Friedrich Wilhelm geb. 1777, kön. preuß. General-Lieutenant a. D. und vormal. Stadt-Commandant von Köln, † 24. Decbr. 1859 zu Köln.

Maasburg. Frhr Philipp, geb. 1794, † 19. Febr. 1860 zu Wien.

Malcomes von Reichenegg. Frhr Eduard, k. k. pens. Major, † 5. Febr. 1859 zu Chrudim in Böhmen.

Dijon von Monteton. Freifrau Anna geb. von Bredow, geb. 1830, des Frhrn Hellmuth, k. preuß. Rittmeisters a. D., Gemahlin, † 10. Mai 1860 zu Bredow im Kreise Ost-Havelland im Reg.-Bezirk Potsdam.

Moriz. Freifrau Anna, geb. 1775, k. k. Hauptmanns-Witwe, † 18. Febr. 1860 zu Wien.

Müffling gen. Weiß. Frhr Wilhelm, k. preuß. überzähl. Major im 4. Dragoner-Regiment und Adjutant der 15. Infanterie-Division, † 4. März 1860 zu Köln.

Novak. Frhr Joseph Sigmund, geb. 1774 zu St. Peter in Krain, k. k. Feldmarschall-Lieut. in Pension, † 12. Febr. 1860 zu Gratz. [Derselbe erhielt als Ritter des Maria-Theresien-Ordens, den Statuten dieses Ordens gemäß, im Oct. 1816 die österr. Freiherrenwürde.]

Rehling. Frhr Karl auf Hainhofen und Horgau, geb. 1807, k. bayer. Kämmerer, † 21. Mai 1860 auf Schloß Hainhofen.

Riese. Frhr Franz, k. k. pens. Hauptmann, † 11. April 1860 zu Taufers.

Ripperda. Freifrau Charlotte geb. Koltfärber, verwitwete Peithmann, geb. 1778, des Frhrn . . . . . k. preuß. Landraths und Majors a. D., Gemahlin, † 10. April 1860 zu Aschersleben.

Romberg. Frhr Guisbert, k. preuß. Kammerherr, † in hohem Lebensalter 4. Aug. 1859 auf seinem Gute Brüninghausen im Kreise Dortmund.

Schönowitz. Frhr Wilhelm, k. k. Oberlieut. in d. A., † 19. Juli 1860 zu Gratz.

Steinaecker. Freifrau Elise geb. von Bagensky, geb. 1835, des Frhrn Bruno, k. preuß. Premier-Lieut. und

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Adjutanten im 8. Jäger-Bataillon, Gemahlin, † 9. März 1860 zu Wetzlar.

Sternbach zu Stockach und Luttach. Frhr Thaddäus, tiroler Landmann und k. bayer. Hauptmann à la suite, † 3. Sept. 1858 zu Bludenz. — Freiin Lucretia, geb. 9. März 1830, des Olivier Grafen Arz von Wasegg Gemahlin, † 27. März 1859 zu Botzen.

Stifft. Freifrau Emilie geb. . . . . , geb. 1801, des Frhrn Andreas, Güterbesitzers und Gemeinde-Raths zu Wien, Gemahlin, † 30. März 1860 zu Wien.

Sztankovics. Frhr Ludwig, k. k. Hauptmann im 59. Inf.-Reg. EH. Rainer, † 1. Juli 1859 zu Verona.

Treusch von Buttlar-Brandenfels. Freifrau Josephine geb. von Glasow, des Frhrn C . . . . . Gemahlin, † 17. Aug. 1860 zu Braunsberg in Ost-Preußen.

Tschammer und Osten. Frhr Heinrich auf Dromsdorf-Lohnig, geb. 1835, † 12. Juni 1860 auf Dromsdorf.

Warburg. Freifrau Auguste geb. Gräfin von Blankensee, des † Frhrn . . . . . auf Hohen-Landin, k. preuß. General-Majors, Witwe, † 27. Nov. 1859 auf Hohen-Landin bei Schwedt.

Werther. Frhr Heinrich August Alexander Wilhelm, geb. 7. Aug. 1772 zu Königsberg, Ritter des Schwarzen Adler-Ordens, k. preuß. Kammerherr, Staatsminister a. D. und Oberst-Marschall, † 7. December 1859 zu Berlin.

Wezlar von Plankenstern. Frhr . . . . . , unter dem Namen »Sabit Bey» kaiserl. türk. Major der Garde, † 31. Januar 1860 zu Skutari.

Wilczeck. Freiin Maria, des Leonhard Zimmer, k. preuß. Rittmeisters im 1. Uhlanen-Regiment, Gemahlin, † 3. Januar 1860 zu Schwedt a. O.

Wildschgo. Frhr Franz Leodegar, geb. 2. Oct. 1791 zu Ernstbrunn in Nieder-Oesterreich, k. k. wirkl. GRath und Reichsrath, † 10. Oct. 1859 zu Wien. [Derselbe erhielt im Jahre 1853 das Ritterkreuz des k. k. Leopold-Ordens und ward am 7. Dec. 1853 in den österr. Ritterstand erhoben. In Anerkennung seiner weiteren vielen Verdienste als Staatsmann verlieh ihm Se. M. der Kaiser Franz Joseph I. am 16.

April 1859 das Commandeurkreuz des Leopold-Ordens und am 20. Juni 1859 die österr. Freiherrenwürde.]

Wittenhorst-Sonsfeld. Freiin Philippine, † im April 1860 auf Haus Bögenkamp bei Dinslaken. — Frhr Otto, geb. 1803, Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens, k. preuß. Hauptmann a. D. und Landrath des Kreises Ottweiler, † 17. Mai 1860 zu Ottweiler im Reg.-Bezirk Trier.

Erloschene freiherrliche Familien,

mit Nachweis der Jahrgänge des Taschenbuchs,

in welchen

zuletzt, oder nähere Nachrichten von denselben gegeben worden sind.

Astfeld und Widrzy. S. Jahrg. 1848, S. 424, und Jahrg. 1855, S. 741.

Baden. S. Jahrg. 1848, S. 425, und Jahrg. 1855, S. 741.

Bernhausen. S. Jahrg. 1848, S. 427, und Jahrg. 1855, S. 741.

Bicken zum Hain. S. Jahrg. 1848, S. 427, und Jahrg. 1855, S. 741.

Cazan zu Griesfeld. S. vorstehenden Nekrolog, S. 1004.

Dehrn, Frey von. S. Jahrg. 1856, S. 831.

Deuring. S. Jahrg. 1849, S. 512, u. Jahrg. 1855, S. 741.

Dillherr von Althen. S. Jahrg. 1848, S. 428, und Jahrg. 1855, S. 742.

Drosdick. S. Jahrg. 1853, S. 94, u. Jahrg. 1854, S. 605.

Eben von Brunn. S. Jahrg. 1848, S. 429, und Jahrgang 1855, S. 742.

Erthal. S. Jahrg. 1848, S. 430, u. Jahrg. 1855, S. 742.

Faust von Stromberg. S. Jahrg. 1849, S. 513, und Jahrg. 1855, S. 742.

Federspiel.

[Nach Guler, Sprecher, Leu und Stumpf gehört das Geschlecht derer von Federspiel zu dem uralten Adel von Hohen-Rhätien und hatte seinen Stammsitz zu Ems in der Herrschaft Razins. Nach

Leu erscheint urkundlich der erste Federspiel im Jahre 1257. In einer Urkunde vom Jahre 1283, welche in der Benedictiner-Abtei Disentis sich vorfindet, wird ein Heinrich »genannt Vederspil« als Zeuge aufgeführt. Im Archiv desselben Stifts liegt eine zweite Urkunde vom Jahre 1312, zufolge welcher zwischen dem Präbendar der Pfarre Katzis einerseits und Gottfried von Schauenstein (miles), den Brüdern Eglolf und Rudolf von Schauenstein und Albert villicus de Bull andererseits im Beisein eines Johann Vederspil eine Vereinbarung stattgefunden hat. Endlich werden im uralten Necrologium von Disentis eine Ursula und ein Johann Vederspil als Wohlthäter des Klosters erwähnt. Von der Wirksamkeit der Herren von Federspiel im funfzehnten und sechzehnten Jahrhundert scheinen in Bündten keine besonderen Aufzeichnungen geschehen zu sein; wenigstens weiß Jacob Leu aus dieser Zeit nichts Merkwürdiges darüber zu berichten. Gegen das Ende des siebzehnten und im achtzehnten Jahrhundert erreichte das Geschlecht den Höhepunkt seines Glanzes. Nicht bloß, daß um diese Zeit zwei Sprößlinge desselben fast nach einander den fürstbischöflichen Stuhl von Chur inne hatten, sondern Lucius Rudolf von Federspiel, der Bruder des Einen und Vater des Andern, wurde sammt seinen ehelichen Leibeserben männlichen und weiblichen Geschlechts vom Kaiser Karl VI. im Jahre 1702 in den Reichsfreiherrenstand erhoben und zum kaiserl. Rath ernannt. In dem Verleihungs-Diplom wird des Lucius Rudolf uraltes adeliges Herkommen sammt den ersprießlichen Diensten aufgeführt, welche dessen Vorältern, Aeltern und Verwandte dem heil. röm. Reich und dem durchlauchtigsten Erzhause seit unvordenklichen Zeiten in Kriegs-, Staats- und Religionsgeschäften zu ihrem unsterblichen Lob und Verdienst geleistet haben. Derselbe Lucius Rudolf RFrhr von Federspiel schrieb sich auch Herr zu Lichtenegg,*) war Haupt des Oberen Bundes in Graubündten und Haupt-

*) Er erwarb diese Besitzung von M. Dominica verwitweten von Plawenn, geb. von Caduf von Marmels. Früher gehörte dieser Edelsitz den Herren von Mohr; dieselben verwalteten lange Zeit das Richteramt über die Leute des Gotteshausbundes in Unter-Kalva oder Ober-Vinschgau und hatten ihren Wohnsitz in dem jetzt verfallenen Schlosse um den gescheibten Thurm zu Mals. Vielleicht übertrugen sie den alten Namen auf das von ihnen neu aufgeführte Wohnhaus. In Mals steht noch ein zweiter uralter viereckiger Thurm mit massivem Mauerwerk, dessen östliche Wand aber niedergerissen ist. Der ehemalige Ansitz hieß Fröhlichsburg. Im von Federspiel'-

mann zu Fürstenburg bei Burgeis. Dieses Amt im Dienst der Fürstbischöfe von Chur mag auch hauptsächlich die Ansiedelung der Federspiel'schen Familie im Vinschgau veranlaßt haben. Die genealogischen Aufzeichnungen der Familie im Ansitze Lichtenegg zu Mals zeigen uns vor dem RFrhrn Lucius nur zwei Generationen in gerade aufsteigender Linie, wovon der Vater des Genannten, Johann von Federspiel, des fürstl. Stifts Pfeffers Amtmann, der Großvater, Pancraz v. F., Landammann der Herrschaft Razins zu Oberems im Bündtner-Lande war. Aus denselben Aufzeichnungen ergiebt sich auch, daß eine Nebenlinie zu Laas im Gerichte Schlanders sich niedergelassen hat. Wenigstens nennt uns eine im Jahre 1766 ausgefertigte Urkunde einen zu Laas angesessenen Ulrich v. F., dessen Großvater ein leiblicher Bruder des in den RFreiherrenstand erhobenen Lucius Rudolf gewesen sei. Um die Zahl der uns bisher bekannt gewordenen Würdenträger dieses Geschlechts zu erschöpfen, führen wir noch einen Johann v. F. an, der das Amt eines Podestà zu Tirano im Veltlin, dem ehemaligen Unterthanenlande der Republik Graubündten, im Jahre 1735 bekleidete. — Von den bündtnerischen Geschlechtern, mit denen die in Tirol sich fortpflanzende Linie der Herren v. F. durch Verheirathung verwandt waren, können wir nur vier namhaft machen, nämlich: Capol, Caduf, Mont und Marmels. Während ihres Aufenthaltes im Vinschgau verschwägerten sie sich mit folgenden Geschlechtern: Rost, Rossi von St. Juliana, Cordon, Mohr, Mamming (gräflich), Sterzinger und Mamming (freiherrlich). Durch die Verheirathung der Töchter des Hauses wurden verwandt die Familien der Herren von Pair zu Neumarkt, von Bruni zu Bormio, der Grafen von Mamming zu Meran. Weitere Verwandtschaften von mütterlicher Seite ermächtigt uns der Stammbaum oder andere Urkunden folgende aufzuführen: v. Plawenn, v. Schütz, v. Hueber, v. Schlandersberg und Hendl, v. Aschau und Neuhaus. — Laut einer von der Regierungskanzlei des Cantons Graubündten d. d. Chur 17. Juli 1826 bescheinigten Urkunde ist zwar der Federspiel'sche Stammbaum seit dem Jahre 1815 vermißt, und das alte Taufbuch zu Ems ein Raub der Flammen geworden; allein aus der vor competenten Zeugen gemachten

---

schen Archiv befindet sich eine Urkunde sammt Siegel, welche im Jahre 1581 von Balthasar Fröhlich von Fröhlichsburg und Glurns ausgefertigt worden ist. Es möge uns hier gestattet sein, einer anderen ebenfalls dort befindlichen Urkunde zu erwähnen, welche einen Karl von Hebenstreit zu Glurnher und Mauren namhaft macht.

Aussage einer M. Margaretha von Federspiel ergiebt sich, daß im Jahre 1826 in Graubündten nicht allein eine zahlreiche Verwandtschaft von mütterlicher Seite vorhanden war, sondern auch ein Christian von Federspiel noch lebte, welcher Vater zweier Kinder war. — Die reichsfreiherrliche Linie in Tirol ist mit der am 28. Decbr. 1858 dahingeschiedenen RFreiin Crescentia erloschen. Laut einem mündlichen Bericht ist auch die Bündtnerische Linie heimgegangen. — Der Wappenschild des Geschlechts zeigt ein dem umgewendeten lateinischen S ähnliches Steinbockshorn in silbernem Felde.]

Gabelkofen. S. Jahrg. 1848, S. 433, und Jahrg. 1855, S. 742.

Gilleis. S. Jahrg. 1848, S. 434, und Jahrg. 1855, S. 742.

Graff von Ehrenfeld.

[Im Jahre 1769 wurden Johann Jacob Graf, Bürgermeister zu Botzen, und dessen Bruder Franz mit dem Prädicat »zu Kampill« geadelt, und 1802 erhielt der Erstere, als tiroler Landes-Schützen-Commandant und Ritter des Maria-Theresien-Ordens, die österreichische Freiherrenwürde mit dem Prädicat »von Ehrenfeld«. Mit dem Tode der einzigen Tochter des Johann Freiherrn Graff von Ehrenfeld (geb. 1769, † 10. Febr. 1814 zu Botzen, wohl ein Sohn des vorgenannten Bürgermeisters Johann ?), Spediteurs und Ritters des k. bayer. Verdienst-Ordens, nämlich: Amalie (geb. 1802, † 23. Febr. 1857 zu Botzen), verm. mit Thomas Carli, erlosch dieses freiherrliche Haus gänzlich. Das Familienwappen war folgendes: quadrirt und mit einem silbernen Mittelschild, worin ein rechts sehender, ausgebreiteter rother Adler (Tirol) erscheint. 1 und 4 in Gold ein rechts gewendeter schwarzer Greif; 2 und 3 in Roth eine nach rechts fliegende silberne Taube mit einem grünen Zweige im Schnabel. Drei gekrönte Helme mit rechts schwarzgoldenen, links rothsilbernen Decken. Der erste trägt den schwarzen Greif einwärts gewendet; der zweite den rothen Adler, und der dritte Helm trägt eine silberne Feder zwischen zwei rothen.]

Grechtler. S. Jahrg. 1849, S. 516, u. Jahrg. 1855, S. 742.

Groschlag von Diepurg. S. Jahrg. 1848, S. 436, u. Jahrg. 1855, S. 738.

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Hagen zur Motten. S. Jahrg. 1849, S. 516, und Jahrg. 1855, S. 743.

Harrucker. S. Jahrg. 1849, S. 518, und Jahrg. 1855, S. 743.

Hatzfeld. S. Jahrg. 1856, S. 832.

Haydegg zum Weyer. S. Jahrg. 1849, S. 519, u. Jahrg. 1855, S. 743.

Hegenmüller von Dubenweiler. S. Jahrg. 1849, S. 519, u. Jahrg. 1855, S. 743.

Hinderer von Steinhausen. S. Jahrg. 1849, S, 522, und Jahrg. 1855, S. 743.

Hoheneck. S. Jahrg. 1849, S. 523, u. Jahrg. 1855, S. 743.

Huber zur Mauer. S. Jahrg. 1848, S. 439, und Jahrg. 1855, S. 744.

Jenisch. S. Jahrg. 1848, S. 439, u. Jahrg. 1855, S. 744.

Kaltschmidt von Eisenberg. S. Jahrg. 1849, S. 525, und Jahrg. 1855, S. 744.

Kannegießer. S. Jahrg. 1857, S. 937.

Kapaun von Zwoykow. S. Jahrg. 1848, S. 440, u. Jahrg. 1855, S. 744.

Kerpen. S. Jahrg. 1849, S. 527, u. Jahrg. 1855, S. 744.

Knebel von Katzenellbogen. S. Jahrg. 1848, S. 441, und Jahrg. 1855, S. 744.

Leyen. S. Jahrg. 1849, S. 528, und Jahrg. 1855, S. 744.

Losy von Losenau. S. Jahrg. 1856, S. 414, und Jahrgang 1857, S. 917 u. 938.

Mannstorf. S. Jahrg. 1848, S. 443, und Jahrg. 1855, S. 744.

Mayenberg oder **Mayenburg.** S. vorstehenden Nekrolog, S 994, und Jahrg. 1857, S. 482.

Mazzetti de Roccannova. S. Jahrg. 1849, S. 530, und Jahrg. 1855, S. 744.

Milach. S. Jahrg. 1849, S. 531, u. Jahrg. 1855, S. 745.

Mordaxt von Portendorf. S. Jahrg. 1848, S. 444, und Jahrg. 1855, S. 745.

Pape genannt **Papius.** S. Jahrg. 1855, S. 412; Jahrgang 1856, S. 481, und Jahrg. 1857, S. 534.

Penkler. S. Jahrg. 1848, S. 447, u. Jahrg. 1855, S. 745.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Rathsamhausen. S. Jahrg. 1848, S. 448, und Jahrg. 1855, S. 745.

Reinhart von Thurnfels und Ferklehen. S. Jahrg. 1854, S. 411, und Jahrg. 1855, S. 732.

Salza zu Heidersdorf. S. Jahrg. 1849, S. 533, und Jahrg. 1855, S. 745.

Scharff. S. Jahrg. 1849, S. 534, u. Jahrg. 1855, S. 745.

Schlann von Linden. S. Jahrg. 1849, S. 535, u. Jahrgang 1855, S. 745.

Schmidtgräbmer von Lustenegg. S. Jahrg. 1848, S. 450, u. Jahrg. 1855, S. 745.

Schröfl von Mannsperg. S. Jahrg. 1848, S. 451, und Jahrg. 1855, S. 746.

Seczujacz von Heldenfeld. S. Jahrgang 1849, S. 539, und Jahrg. 1855, S. 746.

Serdanna. S. Jahrg. 1849, S. 540, u. Jahrg. 1855, S. 746.

Streitt von Immendingen. S. Jahrg. 1859, S. 959, ferner Jahrg. 1858, S. 761, und Jahrg. 1855, S. 607.

Tillier. S. Jahrg. 1855, S. 740.

Ulner von Diepurg. S. Jahrg. 1848, S. 377 unter Aeltern, und Jahrg. 1857, S. 940.

Voit von Salzburg. S. Jahrg. 1860, S. 1020, und Jahrg. 1859, S. 859.

Wanzura von Rzehnitz. S. Jahrg. 1848, S. 456, u. Jahrg. 1855, S. 746.

Welling. S. Jahrg. 1855, S. 746.

Wenz. S. Jahrg. 1859, S. 961, und Jahrg. 1858, S. 837.

Wieland. S. Jahrg. 1853, S. 539, u. Jahrg. 1854, S. 617.

Zweyer von Evenbach. S. Jahrg. 1848, S. 460, u. Jahrg. 1855, S. 746.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inhalt.

Bildniß: **Hans Eduard** Frhr von Schleinitz, k. preuß. wirkl. GRath, Ober-Präsident der Provinz Schlesien 2c. 2c.

Vorwort III

Verzeichniß der neu aufgenommenen freiherrlichen Familien V

Nachträge und Berichtigungen, diesen Jahrgang betreffend VII

Nachträge und Berichtigungen, frühere Jahrgänge betreffend XVIII

General-Register über die in den seither erschienenen elf Jahrgängen des Taschenbuchs enthaltenen freiherrlichen Familien XXI

Genealogie der freiherrlichen Häuser, nach alphabetischer Ordnung 1

Nekrolog der Familien des Taschenbuchs 982

Andere Todesfälle 1004

Erloschene freiherrliche Familien 1009

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Nachricht.

Für diesen elften Jahrgang ist der nämliche Preis-Ansatz von

1½ Thlr.

geblieben, wie er seit dem ersten Jahrgang bestanden hat, obgleich sich der Umfang des Taschenbuchs seitdem mehr als verdoppelt hat. — Das Exemplar der Prachtausgabe (auf Schreibvelin in gepreßtem Maroquin-Einband mit Goldschnitt) kostet 2½ Thlr.: — auch sind Exemplare auf Schreibvelin mit breitem Rande, zum Nachtragen eingerichtet, gedruckt worden, welche zum Preis von 2 Thlrn. zu haben sind.

Vollständige Exemplare der vorangegangenen zehn Jahrgänge, welche für das Studium der Genealogie stets von historisch-wichtigem Interesse bleiben, sind zu dem um die Hälfte herabgesetzten Preis von 7½ Thalern zu beziehen, sobald sie zusammen genommen werden. Einzelne Jahrgänge behalten die ursprünglichen Ladenpreise.

Bei dem Verleger dieses Taschenbuchs ist so eben erschienen:

Genealogisches

Taschenbuch der gräflichen Häuser.

34. Jahrgang auf das Jahr 1861,
mit dem Bildniß des
Grafen Eduard Clam-Gallas.
Preis 1½ Thlr.

Ferner als Ergänzungsband dazu:

Historisch-heraldisches

Handbuch zum genealogischen Taschenbuch der gräflichen Häuser.

1855. In engl. Einband 2 Thlr.

Druck der Engelhard-Reyher'schen Hofbuchdruckerei in Gotha.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verlag von **Justus Perthes** in **Gotha:**

MITTHEILUNGEN

AUS

JUSTUS PERTHES' GEOGRAPHISCHER ANSTALT

über

wichtige neue Erforschungen auf dem Gesammtgebiete der Geographie.

Herausgeg. von **Dr. A. Petermann.**

Erscheinen seit 1855 in Monatsheften à 1/3 Thlr. Preuss.

J. G. Mayr's Atlas der Alpenländer: Schweiz, Savoyen, Piemont, Süd-Bayern, Tirol, Salzburg, Erzherzogth. Oesterreich, Steyermark, Illyrien, Ober-Italien etc. 9 Blatt. Maassstab: 1:450,000. Preis 14 Thlr. 15 Sgr.
Erschienen ist die erste und zweite Lieferung, enthaltend Titelblatt und Section I, II, IV u. V. Preis 7 Thlr.

Reisen und Entdeckungen in Nord- und Central-Afrika in den Jahren 1849 bis 1855 von Dr. Heinrich Barth. Tagebuch seiner im Auftrag der Brittischen Regierung unternommenen Reise. 5 Bände compl. (Mit 16 Karten, 40 Bildern u. 154 Holzschnitten.) Preis der Bände I—V. gr. 8. in Callico 30 Thlr. Preuss.

Dasselbe Werk: Prachtausgabe in Lexicon-Format auf starkem Kupfer-Velinpapier, mit Bildern auf chinesischem Papier, in Callico geb. Preis der Bände I—V 60 Thlr. Pr. Ausgabe in zwei Bänden. Im Auszuge bearb. 3 Thlr.

Dr. A. Ficker:

Bevölkerung der Oesterreichischen Monarchie

in ihren wichtigsten Momenten statistisch dargestellt. 60 Seit. Text u. 12 Kart. In Callico geb. Preis 28 Sgr.

The Lebanon, from Van de Velde's Map of the Holy Land (Syrien, aus Van de Velde's Karte des Heiligen Landes), Maassstab: 1:315,000. Mit Colorit der polit. Eintheilung und der Völkersitze im Libanon. Ein Blatt, 32 Zoll Rh. hoch, 25 Zoll Rh. breit. Preis 1 Thlr.

Herm. Berghaus: **Allgemeine Weltkarte in Mercator's Projection,** nach dem Stande der nautischen Aufnahmen im Jahre 1858. Aequatorial-Maassstab = 1:55.500.000 der natürlichen Grösse. 4 Blätter. In Mappe. Preis 1 1/3 Thlr., aufgez. in Mappe 1 5/6 Thlr.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Verlag von **Justus Perthes** in **Gotha:**

Dr. K. v. Spruner's Historisch-geographische Kartenwerke.

Historisch-geographischer Wand-Atlas,
nach K. v. Spruner und C. A. Bretschneider.

10 Karten z. Geschichte Europa's im Mittelalter bis auf die neue Zeit.

Begleitworte. I. Europa um 350 n. Chr. II. Europa im Anf. des VI. Jahrh. III. Eur. zur Zeit Carl's des Gr. IV. Eur. in d. 2. Hälfte des X. Jahrh. V. Eur. zur Zeit der Kreuzzüge. VI. Eur. zur Zeit des XIV. Jahrh. VII. Eur. zur Zeit der Reform. VIII. Eur. z. Zeit des 30jähr. Krieges. IX. Europa im XVIII. Jahrh. v. 1700—1789. X. Eur. zur Zeit Napoleon's, 1789—1815.

Preis in Mappe $18\frac{2}{3}$ Thlr., aufgez. in Mappe 30 Thlr.

Historisch-geographischer Schul-Atlas.
Zwei und Zwanzig illuminirte Karten in Kupferstich.

Preis geh. $2\frac{1}{2}$ Thlr., in Callico geb. mit gebr. Karten $2\frac{5}{6}$ Thlr., mit ungebr. Karten $2\frac{11}{12}$ Thlr.

Historisch-geographischer Schul-Atlas von Deutschland.
Zwölf illuminirte Karten in Kupferstich.

Preis geh. $1\frac{1}{2}$ Thlr., in Callico geb. mit gebr. Karten $1\frac{5}{6}$ Thlr., mit ungebr. Karten $1\frac{11}{12}$ Thlr.

Historisch-geographischer Schul-Atlas
des Gesammtstaates Oesterreich
von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten. 13 illuminirte Karten in Kupferstich. geh. Preis $1\frac{2}{3}$ Thlr.

Historisch-geographischer Hand-Atlas.
Drei Abtheilungen. Nebst erläuternden Vorbemerkungen.
Zweite Aufl. Preis $34\frac{2}{3}$ Thlr., 3 Bde. in Callico geb. 36 Thlr., in Halbjuchten (mit gebr. Karten) $39\frac{3}{4}$ Thlr.

I. Atlas antiquus. 27 in Kupfer gest. color. K. mit 64 Nebenk. $6\frac{2}{3}$ Thlr., in Callico geb. $7\frac{1}{3}$ Thlr., in Halbjuchten (mit gebr. Karten) $8\frac{5}{12}$ Thlr.

II. Atlas zur Geschichte der Staaten Europa's vom Anfange des Mittelalters bis auf die neueste Zeit. 73 col. K. in Kupferst. mit über 100 Nebenkärtchen etc. In Callico geb. 22 Thlr., in Halbjuchten (mit gebr. Karten) $23\frac{7}{12}$ Thlr.

III. Atlas zur Geschichte Asiens, Africa's, America's u. Australiens. In 18 Karten, mit 9 Nebenkarten. Preis 6 Thlr., in Callico geb. $6\frac{2}{3}$ Thlr., in Halbjuchten (mit gebr. K.) $7\frac{3}{4}$ Thlr.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Centimetres

TIFFEN® Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

TIFFEN® Gray Scale

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

R G B W G K C Y M

© The Tiffen Company, 2007

Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

Verlag von **Justus Perthes** in **Gotha**:

Kartenwerke von Adolf Stieler.

Hand-Atlas über alle Theile der Erde und über das Weltgebäude. 83 colorirte Karten in Kupferstich. Neue Aufl. Preis 13 Thlr., in Callico geb. $13\frac{2}{3}$ Thlr., in Halbjuchten (mit gebrochenen Karten) $15\frac{1}{4}$ Thlr.

Mittlere Ausgabe in 63 Karten.

Neue Auflage. Preis cartonnirt 10 Thlr.

Auswahl von 31 Karten.

Neue Aufl. Preis $4\frac{1}{2}$ Thlr., in Callico geb. $4^{11}/_{12}$ Thlr.

Für die Besitzer älterer Auflagen von Stieler's Hand-Atlas sind die neuen Bearbeitungen der Karten aus den J. 1854—59 einzeln zu haben.

Ergänzungen zu Stieler's Hand-Atlas.

Der Preussische Staat. In 11 color. Karten in Kupferstich. 2. Aufl. 1858. Preis geb. 3 Thlr.

INHALT: Titel und Vorbemerkungen. — Der Preussische Staat (Uebersicht). I. Provinz Brandenburg. II. Prov. Pommern. III. Prov. Sachsen. IV. Prov. Schlesien. V. Prov. Westphalen. VI. Rheinprovinz, nördl. VII. Rheinprovinz, südl. VIII. Prov. Ost-Preussen. IX. Prov. West-Preussen. X. Prov. Posen.

Der Oesterreich. Kaiserstaat. I. Die zum Deutschen Bunde gehör. Kronländer. 8 color. Karten in Kupferst. (in 2 Lief.) 1855/56. Preis 2 Thlr.

INHALT: I. Niederösterr. II. Oberösterr. u. Salzburg. III. Steyerm. IV. Kärnthen, Krain u. Küstenland. V. Tyrol und Vorarlberg. VI. Böhmen, westl. VII. Böhmen, östl. VIII. Mähren u. Schles.

Die Europäisch-Russischen Grenzländer. 10 color. Karten in Kupferstich. 1857. Preis geb. $2\frac{5}{6}$ Thlr.

INHALT: Titel und Vorbemerkungen — Lappland — Finnland, Esthland u. Ingermanland — Livland — Kurland u. Kowno — Königr. Polen — Wolhynien u. Podolien — Moldau u. Bessarabien — Cherssón — Halbinsel Krim — die Küsten des Azow'schen Meeres.

Deutschland, Königr. der Niederlande, Königr. Belgien und die Schweiz mit angrenzenden Ländern.

25 Karten. Neue Ausgabe $4\frac{1}{2}$ Thlr., in Mappe $5\frac{5}{6}$ Thlr., aufgez. in Futteral 8°. $8\frac{1}{2}$ Thlr., aufgez. mit Rollen $9\frac{5}{6}$ Thlr.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf



Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf